15. K. 1.

UNIVERS

9000

Digitized by Google

Digitized by Google

DAS

GELEHRTE

TEUTSCHLAND

ODER

LEXICON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN

SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Profeſſor der Gelehrten Geſchichte auf der Univerſität zu Göttingen.

Fortgeſetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Bayriſchen geheimen, königl. Preuſſ. fürſtl. Brandenburgiſchen und Quedlinburgiſchen Hofrathe, ordentl. Profeſſor der Geſchichtkunde auf der Univerſität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Zwanzigſter Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,

Advocaten zu Dresden,

und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH,

Profeſſor und Ober-Bibliothekar auf der Univerſität zu Halle.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbeſſerte Ausgabe.

Lemgo,

im Verlage der Meyerſchen Hof-Buchhandlung, 1825.

DAS

GELEHRTE

TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebſt

Supplementen zur fünften Ausgabe

desjenigen im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Achter Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER

und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH.

Lemgo,

im Verlage der Meyerſchen Hof-Buchhandlung, 1825.

Digitized by Google

S.

SAAL (Anton) *Muſiklehrer zu Roſtock* (vorher Poſt-ſecretair daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Ueber den Nutzen und die Nothwendigkeit, die Jugend in den Schulen, vorzüglich in den Landſchulen, im Singen der Choralmelodien zu unterrichten, und über das von dem Organiſten Bado zu Leuſſow in dieſem Bezug erfundene Inſtrument. Roſtock 1820. 4.

15 B. SAALFELD (*Jakob Chriſtoph* Fr.) ſeit 1811 *auſſerordentl. und* ſeit 1823 *ordentl. Profeſſor der Philoſophie* (zuerſt von 1808 - 1809 Privatdocent zu Heidelberg): *geb. zu Hannover am 20 Auguſt 1785.* §§. *De quaeſtione illa; num principi liceat, miniſtros publicos incognita cauſa dimittere, Commentatio. Heidelberg. 1808. 4.* *Eſſai ſur l'importance commerciale et politique des trois villes libres et hanſéatiques de Lubec, Bremen et Hambourg. Hamb. 1810. 8.* (Deutſch umgearbeitet im vaterländ. Muſeum Heft 4 (1810). Handbuch des weſtphäliſchen Staatsrechts. Göttingen 1812. 8. Geſchichte des holländiſchen Kolonialweſens in Oſtindien. ebend. 1812. 2 Thle 8. (Auch *m. d. Titel:* Allgemeine Kolonialgeſchichte des neuern Europas, 3. 4ter Theil). (Den 2ten Band bildet die 1810 erſchienene Geſchichte des portug. Kolonialweſens). Staatsrecht von Frankreich. ebend. 1813 - 1814. 2 Bde gr. 8. Ueber das politiſche Syſtem von Frankreich, vorzüglich in Beziehung auf Holland. Bremen 1814. 8. * Nemeſis. Göttingen 1814. 8. Geſchichte Napoleon Buonaparte's. 1ſter Theil. Leipz. u. Altenburg 1815 (1814). gr. 8. 2ter Thl. 1817. 2te umgearb. Aufl. 1ſter Theil 1816. 2ter Thl. 1817 (mit *folg. Titel:* Geſchichte Napoleon Buonaparte's, oder Grund-

riſs der Geſchichte der neueſten europäiſchen Staaten unſerer Zeit, von den Jahren 1796-1815). Allgemeine Geſchichte der neueſten Zeit, ſeit dem Anfange der franzöſ. Revolution. 1ſter Band 1ſte Abtheil. Einleitung. ebend. 1815. gr. 8. 1ſter Bd. 2te Abtheil. Vom Anfang der franzöſ. Revolution bis zur Gründung der franzöſ. Republik, 1789-1792. 1816. 2ter Bd. 1ſte Abtheil. Von Gründung der franzöſ. Republik bis zum Frieden von Campo Formio, 1792-1797. 1818. 2te Abtheil. Vom Frieden von Campo Formio bis zu den Friedensſchlüſſen von Lüneville und Amiens, 1797-1802. 1819. 3ter Bd. 1ſte Abtheil. Von den Friedensſchlüſſen von Lüneville und Amiens bis zum Frieden von Tilſit, 1802-1807. 1819. 2te Abtheil. Vom Frieden von Tilſit bis zum Anfang des ruſſiſchen Krieges, 1807-1812. 1820. 4ter Bd. 1ſte Abtheil. Vom Anfange des ruſſiſchen Krieges bis zu dem Ende des erſten Wiener Congreſſes, 1812-1815. 1821. 2te Abtheil. Von der Rückkehr Napoleons bis zu Ende des Aachner Congreſſes, 1815-1818. 1823. Geſchichte der Univerſität Göttingen in dem Zeitraume von 1788 bis 1820. Hannover 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Verſuch einer akademiſchen Gelehrten-Geſchichte von der Georg-Auguſtus-Univerſität zu Göttingen, vom Geh. Juſtizrath *Pütter*, fortgeſetzt u. ſ. w. Dritter Theil, von 1788-1820). Grundriſs zu Vorleſungen über die Politik. Göttingen 1821. 8. Grundriſs zu Vorleſungen über die Geſchichte der neueſten Zeit, vom Anfange der franzöſ. Revolution bis jetzt. ebend. 1821. 8. Grundriſs zu Vorleſungen über Nationalökonomie und Finanzen. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Recueil hiſtorique des loix etc. *erſchien* 1810 der 2te Band. — Antheil am Converſat. Lex. — Recenſ. in der Jenaiſchen Lit. Zeit. und in den Götting. gel. Anzeigen. — Vgl. *Saalfeld* S. 380. 381.

SAAL-

SAALFRANK (G... H...) *Conrector am Gymnaſio zu Regensburg: geb. zu* ... §§. Orationes latinae XLVII e doctiſſ. eorumque eloquentiſſimorum virorum ſaeculo XVI usque XIX florentium operibus ſelectis juventuti literarum ſtudioſae praepoſuit. Vol. I. Ratisb. 1822. gr. 8.

SAALMANN (F. F. R.) *iſt längſt geſtorben.*

SAALMüLLER (Friedrich) *Pſeudonym.* S. *Joh. Bapt. Rouſſeau.*

SACHS (G... Tobias Ludwig) *ſtarb am 6 May 1814. War D. der Medicin und Privatdocent zu Erlangen: geb. zu St. Ruprecht in Kärnthen 1786.* §§. Diſſ. inaug. Hiſtoria naturalis duorum leucaethiopum auctoris ipſius et ſororis ejus. Sulzbach 1812. gr. 8. — *Vgl.* National-Zeit. der Deutſchen 1814. Nr. 39. S. 802-804.

15 B. SACHS (J. G. F.) ſeit 1808 *Specialſuperintendent und Stadtpfarrer* (1783 Hof- und Stadtvicar in Karlsruhe, 1787 Subdiaconus, 1791 Pfarrer zu Nieſern, 1797 Subdiacon. zu Durlach): *geb. zu Karlsruhe am 1 Decbr. 1762.* §§. Rede am Geburtsfeſt des Durchl. Kurfürſten Karl Friedrichs, Markgrafen zu Baden, über die durch Karl Friedrich in dieſem Lande geförderte intellectuelle Bildung; gehalten in der Leſegeſellſchaft zu Durlach den 22 Nov. 1804. Pforzheim (1804). .. Trauerpredigt bey der Todesfeyer des Hrn. Groſsherzogs Karl Friedrich zu Baden kön. Hoheit über 1 Joh. 3, 2. ebend. 1811. 8. Rede am Grabe des Münzwardeins E. Ch. Steinhäuſers zu Durlach. Raſtadt 1811. 8. * Fragen und Antworten zum Gebrauch bey öffentlichen Catechiſationen an den Feſt- und Feyertagen, welche in den evangel. Kirchen des Groſsherzogth. Baden gefeyert werden. Heidelb. 1814. gr. 8. — Vgl. *Hartleben.*

SACHS (Samuel) *ſtarb am 6 Decbr. 1822. War D. der Philoſ. und* ſeit 1811 *Pfarrer zu St. Leonhard in Nürnberg* (zuerſt Pfarrer zu Stoppeway in Kärnthen, und ſeit 1808 Pfarrer zu Fiſchbach im Landgericht Altdorf): *geb. zu . . . 1758.* §§. Was heiſst für die Bedürfniſſe der Zeit predigen? Nürnb. 1815. gr. 8. Ueber den Werth religiöſer Begräbniſsfeyerlichkeiten. ebend. 1818. 8.

10 u. 15 B. SACHS (S. . .) *jetzt Oberhof-Bauamts-Inſpector.* §§. Auflöſung der in Meyer Hirſch Sammlungen von Beyſpielen, Formeln und Aufgaben aus der Buchſtabenrechnung und Algebra, enthaltend Gleichungen und Aufgaben zum Selbſtunterricht beſtimmt. Berlin 1810. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. 1817. 3te 1821. Gemeinnütziges Rechenbuch. Im Zuſammenhang mit arithmetiſchen Auflöſungen der aus der Algebra entlehnten Aufgaben. Zum Gebrauch für den Schul- und Privatunterricht. ebend. 1811. 8. 2te unveränd. Aufl. 1822. Supplement und Nachweiſung der Aufgaben, deren Paragraphen ſich in den 2 Auflagen der Meyer-Hirſchiſchen Beyſpielſammlung wegen der neu hinzugekommenen Aufgaben geändert haben, und in den Auflöſungen anzumerken ſind. Zum Selbſtunterricht beſtimmt. ebend. 1812. 8. Allgemeiner Straſſen- und Wohnungsanzeiger, oder allgemeines Adreſsbuch für Berlin. Mit neuen Grundriſs. ebend. 1813. gr. 8. Neueſter und vollſtändiger rechnender Haushalter und Kaufmann, enthaltend: vollſtändige Rechnungstabellen zur leichten Auffindung des Facit der in dem Geſchäfts- und häuslichen Leben vorkommenden Rechnungsfälle, wonach man den Werth von $\frac{1}{8}$ bis 100,000 Stück für 1 Pfennig bis 1000 Thaler ſogleich ohne Rechnung findet, nebſt Tabellen zur Reſolvirung der Thalerbrüche, der Intereſſen von 1 bis 100,000 Thaler und des Verhältniſſes zwiſchen allen Europäiſchen Münzen und Gewichten, ſo wie eine Gewichtstabelle vom Preuſſ.

Preuſſ. Courant in Beutel und Düten, und Vergleichung des Preuſſ. und Franzöſ. Geldes. Halle 1815. 8. Neuerfundene Rechenmaſchine, die bey allen vorkommenden Rechnungsarten auf eine ſehr leichte und ſehr einfache Weiſe multiplirt und dividirt u. ſ. w. In Form eines Triangels auf Holz geklebt, nebſt Erklärung. Berlin 1817. .. Der verbeſſerte Piſébau, nebſt Bemerkungen über ein vom Verfaſſer in dieſer Bauart ausgeführtes Militair-Oekonomie-Gebäude. ebend. 1823. 8.

SACHSE (Chriſtian Friedrich Heinrich) *Diacon. zu Meuſelwitz im Altenburgiſchen: geb. zu . . .* §§ Chriſtliche Geſänge zum Gebrauch bey Beerdigungen und bey der Todtenfeyer. 1ſte Gabe. Altenburg 1823. 8.

15 B. SACHSE (J. D. W.) *ward 1819 Medicinalrath und 1822 Ritter des Preuſſ. rothen Adlerordens dritter Claſſe.* §§. Das Wiſſenswürdigſte über die häutige Bräune. 1ſter Band. Lübeck 1810. gr. 8. 2ter Bd. Hannov. 1812. Beyträge zur genauern Kenntniſs und Unterſcheidung der Kehlkopfs- und Luftröhrenſchwindſuchten. Hannover 1821. gr. 8. m. 3 Kpf. (Auch *unt. d. Titel: Joh. Ernſt Wichmann's* und *Wilhelm Sachſe'ns* Ideen zur Diagnoſtik, 4ter Bd.). — Ueber die Anwendung des Merkurs in der häutigen Bräune; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilk. Bd. 31. Decbr. S. 33-53. und Bd. 32. Januar S. 68-106. April S. 34-65.

SACHSE (Johann Friedrich) ſeit 1802 *Rector am Gymnaſium zu Quedlinburg* (vorher ſeit 1789 Collaborator, und ſeit 1792 Subrector): *geb. zu . . . 176 .* §§. Pr. Erſte Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des Gymnaſiums zu Quedlinburg. Quedlinb. 1803. 8. — Die im 15ten Bde *Thom. Franz Sachſe'n* beygelegte Schrift rührt von ihm her.

SACHSE (Karl) ſeit 1809 *Profeſſor am Gymnaſium zu Bernburg* (vorher zu Heiligenſtadt): *geb zu* . . . §§. Verſuch eines Lehrbuchs der griechiſchen und römiſchen Literaturgeſchichte und claſſiſchen Literatur; zunächſt für Gymnaſien bearbeitet. Halle 1809. 8. Verſuch einer kurzgefaſsten hiſtoriſch - topographiſchen Beſchreibung der Stadt Rom, von ihrer Erbauung an bis auf Conſtantin den Groſſen; als begleitender Leitfaden zu ſeinem Plane der alten Stadt Rom. Hannover 1810. gr. 8.

15 B. SACHSE (Th. F.) iſt auszuſtreichen; vgl. oben den Artikel *Joh. Friedr. Sachſe.*

SACHSE (. . .) *Prediger zu* . . . §§. Unter dieſem erdichteten Namen ſchrieb *Joh. Fr. Köhr:* Wer iſt konſequent? Reinhard? oder Tzſchirner? — oder keiner von beyden? Zeitz 1811. gr. 8.

Graf von SACK (Albert) *königl. Preuſſ. Kammerherr und Johanniterritter zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Beſchreibung einer Reiſe nach Surinam und des Aufenthalts daſelbſt in den Jahren 1805, 1806 und 1807, ſo wie von des Verfaſſers Rückkehr nach Europa über Nordamerika. 1ſte Abtheilung. Berlin 1821. gr. 4. m. 11 Kpf.

SACK (Chriſtian Cornelius) *ſtarb am 11 Junius 1819. War königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Liegnitz: geb. zu . . . 1761.* §§. * Der deutſche Bund nach ſeinem ganzen Umfange. Anſichten eines Geſchäftsmannes. Züllichau u. Leipz. 1816. 8. *(Nennt ſich unter der Vorrede).* — Früher beſorgte er einige Ueberſetzungen latein. Dichter.

SACK (Friedrich Ferdinand Adolph) älteſter Sohn von Fr. S. G.; *königl. Preuſſ. Hof- und Domprediger zu Berlin: geb. daſelbſt* . . . §§. Neue Gedichte in Bezug auf die groſſen Ereigniſſe. Berlin 1814. gr. 8. Vier Reden und zwey Predigten bey Confirmationen in fürſtlichen Häu-

Häuſern, und der erſten Abendmahlsfeyer der jungen Chriſten. ebend. (1820). gr. 8.

SACK (Fr. S. G.) *ſtarb am 2 Octbr. 1817.* Ward 1805 *Oberſchulrath*, 1816 *evangel. Biſchof*, 1817 *Ritter des rothen Adlerord. 1ſter Claſſe.* §§. Ueber die Vereinigung der beyden proteſtantiſchen Kirchenparteyen in der Preuſſiſchen Monarchie. Nebſt einem Gutachten über die Beförderung der Religioſität. Berlin 1812. 8. 2te Aufl. 1818. Glaubensbekenntniſs des Kronprinzen von Preuſſen. Nebſt den bey der Konfirmation geſprochenen Reden. ebend. 1814. gr. 8. Sendſchreiben an die Geiſtlichkeit der proteſtant. Kirche in der Preuſſ. Monarchie. ebend. 1814. gr. 8. — Parentation am Sarge der Königin Luiſe von Preuſſen; in *Löffler's* Predigermagaz. Bd 5. St. 2. S. 250-252. — Vgl. *K. Nicolai's* Magazin der Biographien denkwürdiger Perſonen der neuern und neueſten Zeit Bd 4. H. 2 (Quedlinb. 1819) Nr. 2. Gedächtniſspredigt auf D. Fr. Sam. Gottfr. Sack, von *Franz Theremin.* Nebſt einem kurzen Bericht von dem Leben und Schriften des Verewigten (Berlin 1817. 8).

SACK (Karl Heinrich) jüngſter Sohn von Fr. S. G; *Licentiat der Theologie, auſſerordentl Profeſſor der Theologie und Paſtor an der evangeliſchen Kirche zu Bonn* ſeit 1819 (zuerſt Domcandidat zu Berlin): *geb. zu Berlin . . .* §§. Einige Nachrichten über die Detaſchements der freywilligen Jäger bey der königl. Preuſſ. Garde. Berlin 1814. 8. Ueber den Werth und Reitz des theologiſchen Studiums und des geiſtlichen Standes. Reden an deutſche Jünglinge. Mit einer Zugabe zum Andenken an Ferdinand von Mauderode. ebend. 1814. 8. Für die Vereinigung der lutheriſchen und reformirten Kirche. Wider die 21 letzten Sätze von Klaus Harms. ebend. 1818. gr. 8. Anſichten und Beobachtungen über Religion und Kirche in England.

 ebend.

ebend. 1819. gr. 8. * Katechismus der chriſtlichen Lehre, für die Jugend evangeliſcher Gemeinden. Bonn 1820 (1819). 8. Idee und Entwurf der chriſtlichen Apologetik. ebend. 1820 (1819). gr. 8. Zwey Predigten von dem Weſen der chriſtlichen und der evangeliſchen Kirche, den 14 und den 22 Sept. 1822 gehalten, nebſt einem Vorwort über die Lehre von der Kirche. ebend. 1821. 8. *Commentationes, quae ad theologiam hiſtoricam pertinent, tres. ibid. 1821. gr 8.*

SADLER (Joſeph) *wirkl. Cuſtos am Naturalien-Cabinet und Aſſiſtent des Profeſſ. der Chemie und Botanik an der Univerſität zu Peſth; geb. zu . . .* §§. Verzeichniſs der um Peſth und Ofen wildwachſenden phaenerogamiſchen Gewächſe, mit Angabe ihrer Standorte und Blüthenzeit. Peſth 1818. 8.

SäLZER (J... W...) *Baumeiſter zu Weimar; geb. zu . . .* §§. Einige Gedanken über Aufbewahrungsgefängniſſe mit vorzüglicher Rückſicht auf die Geſundheit der Gefangenen, Bauökonomie und Sicherheit. Eiſenach 1819. gr. 8. m. 2 Steindrucktaf. Beſchreibung einer Einrichtung, durch welche kalte Fuſsböden und die Zimmer ſelbſt ohne Vermehrung des Brennmaterials gleichförmig erwärmt und der Hausſchwamm und Mauerfraſs vertilgt werden kann. ebend. 1821. 8. m. Kpf.

SAGER (K. G.) *ward 1800 zweyter Phyſicus in Stralſund, Aſſeſſor des Sanitätscollegiums für Pommern, und des Medicinal-Departements, 1810 Protophyſicus, reſignirte aber 1817: geb. daſelbſt am 27 Decbr. 1765.* §§. Ueber die Entſtehung, Einrichtung und den Fortgang der mediciniſchen Privatgeſellſchaft zu Stralſund in den erſten 25 Jahren. Stralſund 1798. 8. Des Stralſundiſchen Geſundheits-Collegii Neue Arzney-Taxe für Stralſund. ebend. 1803. gr. 4. Zwey Sup-

Supplementblätter dazu vom J. 1805 und 1813. Ueber den fernern Fortgang und Beſtand der medicinischen Privatgeſellſchaft zu Stralſund in den zweyten 25 Jahren. ebend. 1823. 8. — Vgl. *Biederſtedt.*

SAGER (Otto) *ſtarb am 16 Februar 1815.*

15 B. von SAHLFELDT (G. F.) *ſtarb am 26 Februar 1817.* (War zuerſt Magiſtrats-Canzliſt in Dorpat, 1794 Advocat daſelbſt, 1796 Kameral-Secretair zu Mitau, 1798 Profeſſor der Beredſamkeit am daſigen Gymnaſio, 1800 zugleich Kurländiſcher Oberhofgerichts-Advocat, 1800 Jurisconſult beym Juſtizminiſterium, 1804 Procureur des Reichsjuſtizcollegii der Lief- Eſth- und Finnländiſchen Rechtsſachen und Redacteur der kaiſerl. Geſetzcommiſſion, 1808 Doct. der Theologie und Ruſſ. kaiſerl. Collegienrath, nahm 1810 ſeine Entlaſſung, privatiſirte dann in St Petersburg, und ward 1811 zum Chef des Zollbezirks in Odeſſa ernannt). *Geb. zu Dorpat am 13 Auguſt 1769.* §§. Bemerkungen zu dem Entwurf zu einer Kriminal-Prozeſsordnung. Mitau 1809. 4. Bemerkungen zu dem Entwurf einer Prozeſsordnung in Civilſachen. ebend. 1809. 4. Bemerkungen zu dem Project zur Organiſirung der Gerichtsbehörden. ebend. 1809. 4. — *Vgl.* Jahresverhandlungen der Kurländiſchen Geſellſchaft für Literatur und Kunſt. 1 Bd. (Mitau 1819. 4) S. 99-102.

SAIGET (Karl C...) *franzöſ. Sprachlehrer an der Landſchule zu Meiſſen* ſeit 1813 (vorher Sprachlehrer zu Freyberg, und ſodann zu Dresden): *geb. zu ...* §§. * Franzöſiſcher Curſus, beſtehend aus Anekdoten, Briefen, Beſchreibungen von den vornehmſten europäiſchen Städten u. ſ. w. mit untergelegten paſſenden Wörtern, Redensarten und nöthigen Erläuterungen herausgegeben von C. S***. Erſter Theil. Freyberg 1810. 8. *Sermon prononcé à Dresde*

 le

le 12 Mai 1811 par Mr. ***Reinhard****, docteur en Théologie etc. etc. à la cloture la diète générale de Saxe, traduit de l'allemand. Dresd. 1811. gr 8. Deſcription de Töplitz et de ſes environs, imitée de l'allemand; à la quelle on a ajouté une equiſſe de Vienne, de Paris et de Prague. ibid. 1811. 8.* Neue theoretiſch-praktiſche franzöſiſche Grammatik, ganz für Deutſche eingerichtet. ebend. 1811. 8. *Lecture françaiſe graduée, propre à former le coeur, à cultiver l'eſprit et ſpecialement adaptée à l'uſage des écoles. Ouvrage utile à tous les âges et à toutes les conditions. ibid. 1813. 8.* Mit *L.* ***von Petzinger****: Choix de Dialogues français et allemands*, oder auserleſene franzöſiſche und deutſche Geſpräche, zur Erlernung der Fertigkeit, ſich in beyden Sprachen richtig auszudrücken. Meiſſen 1814. 8. Ausführliche franzöſ. Grammatik, oder *Grammaire françaiſe raiſonnée* zur gründlichen Erlernung der Sprache. ebend. ohne Jahrz. 8.

SAILER (J. M.) ſeit 1822 *Biſchoff von Germanicopolis, Coadjutor und Generalvicar des Biſthums Regensburg* (Zuerſt 1777 öffentl. Repetitor der Philoſophie und Theologie zu Ingolſtadt, 1780 zweyter Profeſſor der dogmatiſchen Theologie, 1784 Profeſſ. der Theologie zu Dillingen, privatiſirte ſeit 1794 in München, ſpäterhin in Ebersberg; im November 1799 ordentl Profeſſ. der Theologie zu Ingolſtadt, 1800-182. in Landshut, und 181. erſter Domcapitular zu Regensburg). §§. Rede von den Pflichten der Unterthanen gegen ihre Regenten. München 1780. 8. Idee einer gemeinnützigen Moralphiloſophie. Dillingen 1786. 4. Lehrreiche Morgen- und Abendgebete für die Jugend und jeden nachforſchenden Chriſtenfreund. ebend. 1788. 8. Kurze Betrachtungen über den Lobgeſang der heiligen Maria. Münſter 1790. 8. Aurelius Auguſtinus Bekehrungsgeſchichte; ein Lehrſtück auch noch für unſere Zeiten. Eine Predigt. Dillingen 1790.

1790. 8. Gedanken von der Abänderung des Breviers, mit Anmerkungen begleitet, und der katholiſchen Geiſtlichkeit zur Selbſtprüfung vorgelegt von *E. B. M. (Franz Xav. Chriſtmann)*. Ulm 1792. 8. Ein freundlich Vademecum für angehende Gehülfen in der groſſen Seelſorge. München 1794 gr. 8. Der Brand in Neuötting, ein paar fliegende Blätter zur Weckung des Mitleids. ebend. 1797. 8. Der Friede; eine Cantate. ebend. 1797. gr. 8. Zwey neue Chriſtenlieder. ebend. 1798. 8. Die Hauptprobe. Ein Geſpräch. ebend. 1798. 12. Gleichniſſe. ebend. 1798. 12. Betrachtungen der Leiden Jeſu; eine Faſtenandacht. ebend. 1798. 8. (Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Jeſus im Leidenskampfe am Oelberge im Garten Gethſemane. München 1798. 8. 2te Aufl. Landshut 1818). Die bedeutendſten drey Nummern für meine philoſophiſchen Zeitgenoſſen. München 1798. 18. Betrachtungen im Advente. ebend. 1798. 8. Sprüche mit und ohne Gloſſen, zur Unterhaltung der Edlen im Lande. 1. 2tes Hundert. ebend. 1799. 12. 2te Aufl. 1817 (1816). Chriſtliche Reden ans Chriſtenvolk. ebend. 1801. 2 Bdch. 8. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. 1818. * Theophils Briefe für Chriſtenlehrer. Neu bearbeitet von einem aus ihrer Mitte. ebend. 1805. 8. (Stand vorher *in dem* Magazin für katholiſche Religionslehrer). Reiſegeſchenk für Soldaten, der vaterländiſchen Jugend im Soldatenſtande, beſonders auf dem Lande gewidmet. ebend. 1806. 12. Herbſtblumen. ebend. (?) 1808. 12. * Friedrich Chriſtians Vermächtniſs an ſeine lieben Söhne. Deutſchen Jünglingen in die Hand gegeben von einem ihrer Freunde. Straubingen 1808. 8. * Die ſieben heiligen Sakramente, bildlich dargeſtellt mit erklärenden Texte, zunächſt für die reifere Jugend und das Volk. München 1809 gr. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 181 . 3te (mit ſeinem Namen) Luzern 1815. 4te Grätz 1819

1819. Bruderſchaft von dem guten Tode, zur Ehre Jeſu Chriſti des Gekreuzigten; ein Beytrag zur öffentlichen Andacht in unſern Pfarrgemeinden. Landshut 180. 8. 2te Aufl. 1810. Broſamen. Bregenz 1810. 12. Kleine Bibel für Kranke und Sterbende und ihre Freunde. München 1811. 12. 2te verm. Aufl. 1812. Das Auge Gottes. Bregenz 1811. 12. Luzern 1815. 1821. 1822. Entwurf eines Handbüchleins für Beichtende, die beſſere Menſchen werden wollen, in 7 Betrachtungen. München 1812. 12. Funken. Landshut 1812. 12. Blicke des heiligen Paulus in die Tiefen der Weisheit. Ein Verſuch, den Sinn und Geiſt des Apoſtels in chriſtlichen Reden zu enthüllen. 1ſtes Zehend. München 1813 (1812). 8. 2tes u. 3tes Zehend 1814. 4tes u. 5tes Zehend 1815. Gaſtpredigten in der Schweiz, gehalten im Herbſte 1812-1813. Luzern 1813. 8. 1817. (vermuthlich ein neues Titelblatt). Vorbereitung des chriſtlichen Volks zur Feyer der Geburt unſers Herrn Jeſu Chriſti, d. i Uebungen des Geiſtes, zunächſt im Advent, und dann auch in jeder Andachtsſtunde. ebend. 1813 8. 2te Aufl. 1816. Rede zum Andenken an *Vitus Anton Winter*, Profeſſor und Stadtpfarrer zu St. Jodok in Landshut. Gehalten am 23 März 1814. Landshut 1814. 4. Der Oekonom *Benno Scharl*. München 1814. 8. (Beſonderer Abdruck aus *Benno Scharl's* Beſchreibung der Braunbier-Brauerey im Königreich Bayern. Von dem landwirthſchaftlichen Verein in Bayern zum Druck befördert; wo dieſe Biographie als Einleitung dienet). Aus *Joſeph Feneberg's* Leben, mit deſſen Portrait. München 1814. gr. 8. Geiſtliche Reden von der Vereinigung des Menſchen mit Gott. Zugabe zum Heiligthum der Menſchheit. ebend. 1814. 8. Der Prieſter ohne Tadel. Eine Rede bey der Primizfeyer des Prinzen Alexander Leopold von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, gehalten am 17 Sept. 1815. ebend. 1816. gr. 8. Geiſt

der

der chriſtlichen Andacht; ein kurzer Auszug ſeines vollſtändigen Gebetbuchs. Landshut 1816. 8. 2ter Abduck 1818. Das Teſtament des Pfarrers in Grünthal (Ant. Stehbauers), ſammt einigen Nachrichten von ſeinem Leben und Tode. ebend. 1816. 8. Reliquien, d. i. auserleſene Stellen aus den Schriften der Väter und Lehrer der Kirche. Eine Nachleſe zu den Briefen aus allen Jahrhunderten der chriſtlichen Zeitrechnung. 1ſtes Heft. München 1816 gr. 8. 2tes 1819, 3tes 1821. Die Weihnachtsfeyer auf dem Beetſaale der Herren Bürger zu München; zwey Reden. ebend. 1816. gr. 8. *Joſeph Anton Sambuga*, — wie er war, — parteyloſen Kennern nacherzählt. Mit deſſen Bildniſs. ebend. 1817. gr. 8. Rede bey der Wiedereröffnung der Spitalkirche zum heil. Geiſt in Landshut. Landsh. 1817. 4. Zur Feyer des erſten Aerntetages im Jahre 1817; eine Rede. ebend. 1817. 8. Von der Prieſterweihung; ein Vademecum für Candidaten des Prieſterſtandes. ebend. 1817. gr. 8. Ueber die Verdienſte der Jeſuiten um die Wiſſenſchaften, und über die Nothwendigkeit der Wiederherſtellung derſelben. Zwey Briefe an Sr. Excell. den Hrn. Geſandten von * * *. Augsburg und Nürnberg 1817. 8 *). Mit *D. Patrit. Bened. Zimmer*: * Freymüthige Darſtellung der Urſachen des Mangels an katholiſchen Geiſtlichen, nebſt den ſicherſten Mitteln zur Abhülfe. Ein Gutachten der theolog. Facultät zu Landshut. Ulm 1817. 8. Rede gehalten am 20 Novbr. 1817 nach der Hinrichtung des Iſraeliten Joſua Nathan Lammfromm. Landshut 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Handbuch der chriſtlichen Moral, zunächſt für katholiſche Seelſorger und für jeden gebildeten Chriſten. München 1818. 3 Bde gr. 8. Geſammelte Schriften. 1-5ter Band. ebend. 1818. gr. 8.

*) Faſt dürfte in Zweifel gezogen werden, ob dieſe Schrift auch wirklich von ihm herrühit?

gr. 8. 6. 7ter Bd. 1820. 8. 9ter Bd. 1822. Von dem Streiterleben des Geiſtlichen; eine Rede, gehalten als J. M. Locher ſeine erſte Meſſe las. Landshut 1818. gr. 8. Homilien auf alle Sonn- und Feſttage des Kirchenjahres. ebend. 1819. 2 Bde gr. 8. neue (?) Aufl. 1821. Siebenmal ſieben Anbetungen des Anbetungswürdigſten. 1 Bdchen. ebend. 1819. 12. Die Krippe des Herrn. München 1819. 8. 2te Aufl. 1820. Geiſt und Kraft der katholiſchen Liturgie, wie ſie ſich in den Kirchengebeten von ſelbſt offenbahret. ebend. 18.. 12. 2te verbeſſ. Aufl. 1820. Chriſtliche Sonn- und Feyertags- dann Gelegenheits-Reden, Predigten und Homilien, herausgegeben von einem Verehrer des Verfaſſers. Grätz 1820. 4 Thle gr. 8. Chriſtliche erſte Meſs- Feyer- und Primiz-Reden, herausgegeben von einem Verehrer des Verfaſſers. ebend. 1820. gr. 8. Chriſtliche Faſtenreden über altteſtamentariſche Begebenheiten. ebend. 1820. gr. 8. Erinnerungen an *Karl Schlund*, Pfarrer zu Marktoffingen. Mit dem Bilde des Verblichenen. München 1820. gr. 8. (auch ein Abdruck für die Oeſterreich. Staaten, Wien 1820. 8). *Joh. Peter Roider's* Bildung, Charakter und Leben. Mit deſſen Bildniſs. München 1821. gr. 8. *Patrit. Benedict Zimmer's* kurzgefaſste Biographie und ausführliche Darſtellung ſeiner Wiſſenſchaft. Mit dem Bildniſs des Verblichenen. Landshut 1822. gr. 8 *). — *Gab heraus:* 1) *Heggelin's* hundert väterliche Lehren; ein Amulet für Handwerksgeſellen. München 1805. 8. 2) *Sebaſt. Winkelhofer's* Reden über die Bergpredigt unſers Herrn Jeſu Chriſti. ebend. 1809. 8. 2te Aufl. 1815. 3) *Georg Aloys Dietl's* Homilien über die

*) Die beyden Schriften: Goldkörner der Weisheit und Tugend (3te Aufl. Grätz 1819. 8), und: Der Menſch, ſeine Beſtimmung als Chriſt (3te Aufl. ebend. 1819. 8), ſind unfehlbar beſondre Abdrücke aus allgemeinern Schriften, da ſich *nirgends* eine ſpecielle Notiz vorfindet.

die ſonntäglichen Evangelien. Mit einer Vorrede und *Dietl's* Bildniſs. 3te verbeſſ. Aufl. ebend. 1811. 8. 4) Die Bekenntniſſe des *heil. Auguſtinus*, mit einem Anhange ſeiner fernern Lebensgeſchichte, mit dem Bildniſſe Auguſtins. ebend. 1814. 8. 5) *Sebaſt. Winkelhofer's* vermiſchte Predigten, mit einer Vorrede begleitet. ebend. 1ſter Band 1814. 8. 2ter 1815, 3ter u. 4ter 1818. 2te verbeſſ. Aufl. 1. 2ter Bd. 1822 — Vorrede: zu *J. B. Weigl's* katholiſchen Gebet- und Geſangbuch für nachdenkende und innige Chriſten (Sulzbach 1817. gr. 8); zu der heiligen Charwoche, nach dem Ritus der römiſch-katholiſchen Kirche, herausgegeben von *Kaſpar Anton v. Maſtiaux* (Münch. 1817. 8); zu *J.*.. *Peter Silbert's* deutſcher Ueberſetzung der Schriften des heil. Bernhards (Wien 1819. gr. 8), und zu der nach der Vatikaniſchen Ausgabe beſorgten deutſchen Ueberſetzung der heiligen Bücher des Neuen Teſtaments unſers Herrn Jeſu Chriſti (Grätz 1819. 2 Thle gr. 8). — Das vollſtändige Leſe- und Gebetbuch beſteht ſeit 1785 in 6 Theilen. (Daraus ſind *beſonders* abgedruckt worden: 1) Das Hochamt. Augsb. 17.. 8. 8te Aufl. 1811. 2) Fromme Blicke auf die Gott wohlgefällige Familie von Nazareth. Landsh. 1821. 3 Bde 8). — *Die* Betrachtungen über das Leiden und Sterben Jeſu Chriſti *erſchienen* bereits 1788. — *Von den* Predigten bey verſchiedenen Anläſſen *kam* 1792 noch ein 5ter Band heraus, welcher neue bisher noch ungedruckte Predigten enthält. — *Die* Fragen für Kinder, welche eigentlich von *Joſeph Feneberg* herrühren, *erſchienen* zuerſt ohne Jahrzahl in Oettingen, und ſind häufig aufgelegt worden; am neueſten Leipz. 1813. 8. — Von der Schrift: *Eccleſiae catholicae de cultu Sanctorum doctrina* veranſtaltete *J. H. Brockmann* (Münſter 1819. gr. 8) eine deutſche Ueberſetzung. — Endlich ſind folgende *neue Auflagen* zu bemerken: 1) *(Thomas von Kempis)* Buch von der Nachfolge Chriſti; 2te 1800, 4te (mit ſeinem Na-

Namen) 1814, 5te 1818, 6te 1820. 2) Neue Beyträge zur Bildung des Geiſtlichen; 2te 1820 (es giebt davon zweyerley Ausgaben, eine von 2 Bden, und eine von einem Bande mit engern Druck). 3) Kurzgefaſste Erinnerungen an junge Prediger; 2te 1814. 4) Ueber Erziehung für Erzieher; 3te verbeſſ. 1822. 5) Gebet unſers Herrn für Kinder; 5te 1791, 6te . . . 7te 1802, 8te 1813, 9te 1821. (Auch ward bey einigen Ausgaben *Sebaſt. Sailer's* engliſcher Gruſs wieder mit abgedruckt, z. B. Grätz 1819). 6) Vollſtändiges Gebetbuch im Auszuge; 2te 1786, 3te 1789, 4te 1791, 5te verbeſſ. 1799, 6te 180 . 7te 180 . 8te 1814, 9te 1816, 10te 1817, 11te 1818. 7) Der junge Geiſtliche des 19ten Jahrhunderts; 2te 1806, 3te verm. 1811 *unter folg. Titel:* Der Geiſtliche des neuen Bundes, aus dem Geſichtspunkte des neuen Bundes betrachtet Eine Rede, in der Stadtpfarrkirche zu Bregenz gehalten. 8) Glückſeligkeitslehre; 2te neubearbeit. des 1ſten Theils, 1793. 9) Grundlehren der Religion; 2te verbeſſ. 1814. 10) Kern aller Gebete; 3te 1792, neu herausgegeben von *M. L. K.* Landshut 1815, 2te ebend. 1818, 3te 1820. 11) Kirchengebete für kathol. Chriſten; 2te 1820. 12) Lebensgeſchichte *Joh. Mich. Steiner's;* 2te Landsh. 1813 (wohl blos mit neuen Titelblatt). 13) Sprüche der Weiſen; 2te verb. 1813. 14) Uebungen des Geiſtes; 2te 1800. 15) Vorleſungen aus der Paſtoraltheologie; 3te umgearbeit. 1812, 4te 1822. (Aus dem 2ten und 3ten Bde ward *beſonders* abgedruckt: Anleitung für angehende Beichtväter und Krankenfreunde. Münch. 1812. gr. 8. 2te Aufl. 1822). 16) Winkelhofer der Menſch und Prediger; 2te 1810, 3te 1813. — Vgl. *Felder* Th. 2. (ſeine kurzgefaſste Biographie ward auch (Landshut 1820. 8) daraus beſonders abgedruckt). *Philipp Moſer's* Gallerie der vorzüglichſten Staatsmänner und Gelehrten deutſcher Nation und Sprache 1 Bd. 3 Heft (1816. 8) (dabey befindet ſich auch ſein Portrait).

15 B.

15 B. von SAINT-PAUL (Fr. W. L.) §§. Handbuch der Pferdearzneykunde für Layen; ein Anhang zu dem milit. Handb. Breslau 1804. gr. 8.

10. 11 u. 15 B. SALAT (Jak.) §§. Mit *Bened. Schneider* und *Kaj. v. Weiller:* * Der Geiſt der allerneueſten Philoſophie der Herren Schelling, Hegel und Compagnie. Eine Ueberſetzung aus der Schulſprache in die Sprache der Welt. Mit einigen leitenden Winken zur Prüfung begleitet zum Gebrauch für das gebildete Publikum. München 1803. 1805. 1. 2te Hälfte, gr. 8. * Die Philoſophie mit Obſcuranten und Sophiſten im Kampfe. Ulm 1803. 8. Die Religionsphiloſophie. Landshut 1811. gr. 8. 2te ganz von neuem ausgearbeit. Aufl. München 1821 *unt folg. Titel:* Die Religionsphiloſophie, der letzte oder höchſte Hauptzweig der Philoſophie als Wiſſenſchaft. Vertheidigungsſchrift gegen den Angriff ſeines Herrn Kollegen Winter. Ulm 1811. .. (Kam nicht im Buchhandel. Bemerkungen über dieſen Gegenſtand befinden ſich in *Felder's* Zeitſchrift für kathol. Religionslehrer, Landsh. 1812. 8). Ueber das Loos katholiſcher Schriftſteller in den Litteraturzeitungen der Proteſtanten. Etwas an die Freunde der höhern wiſſenſchaftlichen Bildung im deutſchen Vaterlande. Landshut 1811. gr. 8. Erläuterung einiger Hauptpunkte der Philoſophie. Mit Zugabe über den neueſten Widerſtreit zwiſchen Jacobi, Schelling und Fr. Schlegel. Jedem Freunde der höhern Kultur im deutſchen Vaterlande. ebend. 1812. gr. 8. Zum Beſten der deutſchen Kritik und Philoſophie. Zwey denkwürdige Thatſachen mit Erklärungen und Beylagen, nebſt folgendem: die Identitätslehre in Bayern; und über die Anſichten einer geiſtreichen Franzöſin von der deutſchen Philoſophie. ebend. 1815. gr. 8. Ueber das Verhältniſs der Geſchichte zur Philoſophie in der Rechtswiſſenſchaft, oder: das katholiſche und prote-

 ſtan-

ſtantiſche Princip in der Jurisprudenz, mit einer Anwendung auf Politik und Polizey. Sulzbach 1817. gr. 8. Mit *Kajet. v. Weiller:* Erklärungen über das Heilige. Eine denkwürdige Einheit und Verſchiedenheit. Ulm 1817. gr. 8. *Mit demſelben:* Lehren von der Tugend. Eine denkwürdige Einheit und Verſchiedenheit. ebend. 1817. gr. 8. Grundlinien der Religionsphiloſophie; eine Vorarbeit in Hinſicht auf die 2te ganz von neuen ausgearbeitete Auflage ſeiner Darſtellung derſelben. Sulzbach 1819. gr. 8. Grundzüge der allgemeinen Philoſophie aus dem Standpunkte der höhern Bildung der Menſchheit. München 1820. gr. 8. Socrates, oder über den neueſten Gegenſatz zwiſchen Chriſtenthum und Philoſophie; mit mehrern Belegen vornehmlich aus dem proteſtantiſchen Deutſchland. Auch ein Beytrag zum Behuf des Beſſern im deutſchen Vaterlande. Sulzbach 1820. gr. 8. Lehrbuch der höhern Seelenkunde, oder die pſychiſche Anthropologie. München 1820. 8. Denkwürdigkeiten, betreffend den Gang der Wiſſenſchaften und Aufklärung im ſüdlichen Deutſchland, veranlaſst durch J. M. Sailer's Denkſchrift über P. B. Zimmer. Landshut 1823. gr. 8. Verſuch über Naturalismus und Myſticismus. Auch ein Beytrag zur Kulturgeſchichte der höhern Wiſſenſchaft in Deutſchland, mit Aufſchlüſſen über Myſtik in Bayern und Oberöſtreich. Sulzbach 1823. 8. — *An den* Fortſchritten des Lichts in Bayern hat er nur theilweiſe Antheil; die meiſten Aufſätze ſtanden früher in *Wieland's* deutſchen Merkur und einigen andern Zeitſchriften. — *Von ſeiner* Darſtellung der Moralphiloſophie, mit beſonderer Hinſicht auf den Gang der höhern Bildung *erſchien* 1813 und 1814 die 2te neu ausgearbeit. Aufl. in 2 Bden, und 1821 die 3te neubearbeit. Aufl. in einem Bande *unt. d. Titel:* Die Moralphiloſophie, der erſte und nächſte Hauptzweig der Philoſophie als Wiſſenſchaft.

ſchaft. — In *Beda Mayr's* Apologie ſeiner Vertheidigung der katholiſchen Religion (Augsburg 1790. 8) rührt der *Anhang* von ihm her. — * Beyträge über Joſ. Hörmann, Profeſſ. in Dillingen; in *Schlichtegroll's* deutſchen Necrolog auf das J. 1793. * Beyträge zu einer Würdigung des berühmten Jeſuiten Bened. Stattlers; *ebend.* 1797. — * Ueber das Treiben des bekannten Obſcurantismus in dem Fürſtenthume und Hochſtift Augsburg; *in den* neuen Staatsanzeigen 1797. Bd. 2. H. 3. — * Auch etwas von den neuen Ausſichten der Aufklärung in Bayern, mit Seitenblicken auf den Geiſt der Verfinſterung: in einem benachbarten Theile von Schwaben; in *Henning's* Annalen der leidenden Menſchheit 1799. Heft 9. — Auch ſtehen von ihm zwey Aufſätze in dem Landshuter Wochenblatt Jahrg. 1807 u. 1816. — Recenſ. in der oberdeutſchen Literaturzeit. in den J. 1790, 1801-1808. — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 213-243. Th. 3. S. 542-553. und mehre der vorgedacht. Schriften, in Socrat. die Denkwürdigkeiten —

SALBERG (G...) Pſeudonym; iſt *M... Fränkel*, Privatgelehrter zu Hamburg oder Altona (früher Hauslehrer zu Dresden): *geb. zu* ... §§. Gab mit *M. Fredau* heraus: Teutona, oder Auswahl der vorzüglichſten Stellen aus den Originalwerken deutſcher Schriftſteller, für gebildete Söhne und Töchter. Leipz. 1812. 8. m. 1 Titelkpf. 2te verbeſſ. Aufl. ebend. 1816. in 2 Theilen. *(Er ſoll der alleinige Verfaſſer ſeyn).*

SALCHLI (Joh.) *iſt längſt geſtorben.*

15 B. SALCHOW (C... lies: Johann Chriſtian) *geb. zu Güſtrow am 19 Auguſt 1782.* §§. Archiv für Freunde der Philoſophie, des Rechts und der poſitiven Jurisprudenz. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. ebend. 1805. 8. Syſtematiſche Entwickelung des Verbrechens der Entwendung nach den

gemein gültigen Strafgeſetzen Deutſchlands. Erfurt 1806. gr. 8. Lehrbuch des gemeinen in Deutſchland geltenden poſitiven Rechts. Leipz. 1807. gr. 8. 2te verm. Aufl. Halle 1818. 3te gänzlich umgearbeit. Aufl. ebend. 1823.

15 B. SALCHOW (G A.) *Vorſteher einer Privatſchule zu Hamburg.* §§. Der Geiſt des Jahres 1812. Lehrgedicht in 4 Betrachtungen. Altona 1815. gr. 8. Numantias. Epiſches Heldengedicht in 12 Geſängen. Hamb. 1819. 3 Thle gr. 8.

15 B. SALFELD (C...) *Buchhändler zu Berlin bis zum J. 1812, wo er ſeine Handlung verkaufte; jetzt zu ...* §§. Das Journal für die neueſten Land- und Seereiſen gab er bis zum Jahre 1812 heraus. Der jetzige Redacteur iſt der Bibliothekar *S. H. Spieker* in Berlin.

SALFELD (J. C.) §§. *Von den* neuen Beyträgen zur Kenntniſs und Verbeſſerung des Schulweſens *erſchienen* noch 1810 des 2ten Bdes 1ſtes u. 2tes Heft.

Freyherr von SALIS (C... A...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Lehrbuch der Mathematik für Militairſchulen und zum Selbſtunterricht. 1ſter Theil. Wien 1821. gr. 8. 2ter Thl. 1822. gr. 8. m. 6 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der theoretiſchen und praktiſchen Geometrie). 3. 4ter Theil 1823. (Auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der Algebra, 1. 2ter Theil).

Fürſt von SALIS (*Johann* B.) *ſtarb im J. 180 . zu ...* (War zuerſt Podeſtat und Gränzcommiſſar mit der Mayländiſchen Regierung zu Morbegno in Graubünten, 1767 Tribunalspräſident, gieng ſodann 1771 nach Wien, muſste aber 1772 in ſein Vaterland zurückkehren. 1777 ward er (charakteriſirter) churfürſtl. Bayer. Geheimer Rath und Ritter des goldnen Sporns, ſo wie markgräfl. Badiſcher Kammerherr, auch erkaufte er ſich von

von Neapel den Fürſtentitel. Im J. 1781 lebte er kurze Zeit zu Kleve als Aſſiſtent des Kommiſſarius Seccha. Die letzten Jahre ſcheint er in der Schweitz gelebt zu haben). §§. Bibliothek für die Familie von Oberau, Wahrheitsfreunde der verſchiedenſten Denkungsart. 1 Band. Zürich 1790. .. — Vgl. *Lutz.*

von SALIS (J. G.) *privatiſirt jetzt zu Malans in Graubünden: geb nicht zu Seewis, ſondern auf dem Schloſſe Bothmar bey Malans.* §§ *Von ſeinen* Gedichten *erſchien* 1821 die 5te Auflage. — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſellige Vergnügen 1797. 1799.

von SALIS-MARSCHLINS (K. U.) *geſt. 181 .* §§. Von ihm iſt der Art. *Alpen* in der *Erſch-Gruberſchen* Encyklop.

Graf von SALISCH (K. H. J.) *ward 181 . Kammerherr und 1821 Oberhofmarſchall, mit dem Prädicat Excellenz.*

von SALLWüRK (F... H...) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu . . . : geb. zu . . . 177 .* §§. Aerztliches Gemälde der Lungenentzündung des Pferdes. Heidelberg 1817. gr. 8. Entwurf eines neuen Leitfadens für die Lehre der Kunſt, jede gegebene Krankheit des Menſchen oder der Thiere vorerſt im Syſtem zu ordnen, und darauf auch die dem innern Weſen derſelben entſprechenden Heilſtoffe aus den Geſetzen des allgemeinen Naturlebens für ſie abzuleiten. 1ſtes Heft. Tübing. 1822. gr. 4.

Graf von SALM-REIFERSCHEID-KRAUTHEIM (Hugo Franz) *k. k. Kämmerer und Johanniterritter zu Brünn: geb. zu Wien am 1 April 1776.* §§. * Was ſind die Kuhpocken eigentlich? und wozu nützen ſie? faſslich für Unterrichtete dargeſtellt von einem Freunde der

Menſch-

Menſchheit und theilnehmenden Bürger. Brünn 1801. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1801. 3te 1808. * Verzeichniſs der verſchiedenen Arten und Abarten des Geſchlechts Aloe, welche von den Herren Wildenow, Hawarth, de Candolle und Freyherr von Jacquin beſchrieben worden ſind, oder noch unbeſchrieben in den Gärten Teutſchlands, Frankreichs und der Niederlande ſich befinden. Ohne Druckort. (Leipz. 1817). 8. — Antheil an dem patriot. Tageblatt und am allgem. Reichsanzeiger. — Vgl. *Czikann.*

10 u. 15 B. SALMUTH (Heinr. *lies:* Johann H. Karl).

SALOMON (Emmeran) *Profeſſor der Dogmatik und Religionsphiloſophie am Lyceo zu Regensburg* (vorher im Stift St. Emmeran daſelbſt, und ſodann Weltprieſter): *geb. zu Wernberg im Regenkreiſe am 18 Jul. 1773.* §§. Novum Jeſu Chriſti teſtamentum ad exemplar vaticanum accurate reviſum. Ratisbonae 1805. 2 Tomi. 12. *Gab heraus: Friedr. Leopold Graf zu Stollberg, an ſeine Söhne und Töchter (aus deſſen Geſchichte der Religion Jeſu Chriſti beſonders abgedruckt). ebend. 1809. gr. 8.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

15 B. SALOMON (Gottl.) *iſt auch D. der Medicin.* §§. Gab mit Prof. *S. J. L. Döring* heraus: Journal für die neueſte holländiſche mediciniſche und naturhiſtoriſche Literatur. 1 Band 1-4tes Stück. Hadamar 1804. 8.

SALOMON (G...) *D. der Philoſophie und iſraelitiſcher Schullehrer zu Hamburg* (vorher Lehrer an der jüdiſchen Freyſchule zu Deſſau): *geb. zu . . .* §§. Gemeinſchaftlich mit *Imm. Moritz Neumann, Moſes Philipſon* und *J... Wolf:* Deutſche Ueberſetzung der 12 kleinen Propheten. Deſſau 1805. 8. *Mit denſelben:* * Reines Speisopfer (Mal. I, 11.), enthaltend die zwölfe,

ſe, mit einer deutſchen Ueberſetzung und einem Commentar von 4 Jugendlehrern in Deſſau. ebend. 1805. 8. Selima's Stunden der Weihe, eine moraliſche religiöſe Schrift für Gebildete des weiblichen Geſchlechts. Leipz. 1816. 8. Mit *J... Wolf:* Der Charakter des Judenthums, nebſt einer Beleuchtung der unlängſt gegen die Juden von Profeſſ. Rühs und Fries erſchienenen Schriften. ebend. 1817. 8. 2te verb. und verm. Aufl. (in demſ. Jahre). Auswahl mehrerer Predigten für Katholiken. 1ſtes Heft. Deſſau 1818. 8. Parabeln. Dresd. 1819. 8. Mit *J... Wolf:* Hebräiſches Elementarbuch zum beſſern ſtufengemäſſern Erlernen des Hebräiſchen und Rabbiniſchen. Deſſau 1819. 8. (Es giebt auch eine für die Pohlen beſtimmte Ausgabe, ohne die deutſchen Erläuterungen). Predigten, gehalten beym iſraelitiſchen Gottesdienſt in Hamburg. ebend. 1819. gr. 8. Predigten, in dem neuen iſraelitiſchen Tempel zu Hamburg gehalten. 1ſte Sammlung. Hamburg 1820. gr. 8. 2te Sammlung 1821. Die Natur, eine Lehrerin der Wahrheit. Vier Predigten über die 4 Jahreszeiten. Berlin 1820. gr. 8. Mit *M. Fränkel:* Die Erziehungsſchule. Hamburg 1821. 8. Das Familienleben. Drey Predigten, gehalten im neuen iſraelit. Tempel zu Hamburg. ebend. 1822. gr. 8.

SALOMON (J... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, zum öffentlichen Gebrauch und Selbſtunterricht. 1ſte Abtheil. enthält die allgemeinen Rechnungsoperationen mit beſondern und allgemeinen Gröſſen. Wien 1821. gr. 8. 2te Abtheil. Elementaranalyſis. 1821. 3te Abtheil. Lehrbuch der niedern Geometrie, mit 14 Kupfert. 1822. Metrologiſche Tafeln über die Maaſe, Gewichte und Münzen verſchiedener Staaten, beſonders des Oeſterreichiſchen, des alten Roms und Griechenlands, nebſt einer Sammlung von Auf-

gaben über die Berechnung der Flächen und Körper der Theorie der Viſirſtäbe. ebend. 1823. gr. 8.

SALOMON (J. J.) *ſtarb 180*.

SALOMON (M...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Ueber des Conſiſt. Raths Natorp's Anleitung zur Unterweiſung im Singen. Quedlinburg 1819 8. Eduards letzte Lebensjahre. ebend. 1820. 2 Bde 8.

SALZER (Karl Friedrich) ſeit 1809 *Staatschemiker und Mitglied der Bergwerkscommiſſion zu Karlsruhe* (früher Apotheker in Durlach): *geb. zu Weinsberg am 24 Decbr. 1775*. §§. Die Bleyzuckerfabrikation in ihrem ganzen Umfange. Karlsruhe 1820. gr. 8. — Unterſuchung der Mineralquellen in Zaiſenhauſen; *im* Magaz. von und für Baden (Karlsruhe 1803) Bd. 1. S. 394 folg. — Ueber die Bereitung des Indigo aus Waid; in *Schweigger's* Beytr. z. Chemie u. Phyſik Bd. 3 (1811) S. 417-421. Chemiſche Unterſuchung des warmen Badewaſſers zu Baden; *ebend*. Bd. 9. S. 180-197. (Die letztere Abhandlung ſteht auch in *J. L. Klüber's* Beſchreibung von Baden Th. 1 (Tübing. 1810) S. 70). — Antheil an *Harl's* Cameralcorreſpondenten. — Vgl. *Hartleben*.

SALZMANN (C. G.) *ſtarb am 31 Octbr. 1811*. (War zuerſt ſeit 1768-1772 Paſtor zu Rohrborn). §§. Joſeph Schwarzmantel, oder: Was Gott thut, das iſt wohlgethan. Ein Unterhaltungsblatt für die Jugend. Schnepfenthal 1810. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1821. Heinrich Glaskopf. Ein Unterhaltungsbuch für die Jugend. ebend. 1820. 8 m. 6 Kpf. (ward aus dem Boten aus Thüringen *beſonders* abgedruckt). — Aufſätze im Reichsanzeiger — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Moraliſches Elementarbuch; 3te verbeſſ.

beſſ. 1819. 1820. 2) Heinrich Gottſchalk; 2te rechtmäſſige 1822. 3) Konrad Kiefer, oder Anweiſung zur vernünftigen Kindererziehung; 2te 1815. 4) Konrad Kiefers Bilderbüchlein; 1ſtes Bdchen 1806, 1811, 1813. 2tes Bdchen 1807, 1811, 1816. 5) Krebsbüchlein; 5te verbeſſ. und mit einem Anhang vermehrte Originalauflage, auch dem Bildniſſe des Verfaſſers herausg. von *Karl Hahn*, 1819. (Es giebt auch häufige Nachdrücke). 6) Heimliche Sünden der Jugend; 4te unveränd. Leipz. 1817. 4te verbeſſ. *rechtmäſſige*, Schnepfenthal 1819. 7) Unterhaltungen für Kinder und Kinderfreunde; 2te umgearbeit. und verbeſſ. 1811. 1812 in 4 Bden. 8) Erſter Unterricht in der Sittenlehre; 2te wohlfeile 1816. — Der Bote aus Thüringen ward bis zum Jahre 1812 ununterbrochen fortgeſetzt — Sein Portrait vor *Heinr. Kleutmair's* Magazin moraliſcher Erzählungen (Wien 1817. 8) und vor der 5ten verbeſſ. Aufl. ſeines Krebsbüchleins (1817). — Vgl. *Joh. Wilh. Ausfeld's* Erinnerungen aus C. G. Salzmanns Leben (Schnepfenthal 1813. 8). Allgem. Zeit. 1811. Nr. 360. 361. Jen. Lit. Zeit 1812. Intel. Bl. Nr. 17. Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 17-21.

SALZMANN (J... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Allgemeiner deutſcher Briefſteller, mit auserleſenen Beyſpielen aller Gattungen von Briefen und ſchriftlichen Aufſätzen, welche im gemeinen Leben oft vorkommen. Nebſt einem Anhange von Liebesbriefen. München 1815. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1817. 3te 1821. Allgemeines deutſches Gartenbuch, oder vollſtändige Behandlung des Küchen- Blumen- und Obſtgartens, theils aus eigner Erfahrung, theils nach den beſten Gartenſchriften bearbeitet. ebend. 1817. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1819.

SALZMANN (Karl) Sohn von C. G.; *Director des Erziehungsinſtituts zu Schnepfenthal: geb. daſelbſt* . . . §§. * Kurze Nachricht über die gegenwärtige Einrichtung des Erziehungsinſtituts zu Schnepfenthal. Nebſt einer Anſicht der Erziehungsgebäude. Schnepfenthal 1820 8. — *Antheil an der 5ten Aufl. des von ſeinem Vater herausg.* Krebsbüchleins.

SALZMANN (Wilhelm Gotthilf) . . . *zu Berlin* (?): *geb. zu* . . . §§. Commentatio, in qua hiſtoria doctrinae de fontibus et ortu cognitionis humanae ita conſcripta eſt, ut illorum potiſſimum ratio habita ſit, quae Plato, Ariſtoteles, Carteſius, Lockius, Leibnitius et Kantius de his fontibus probare ſtudent. Götting. 1821. gr. 4. Obſervationum in Aeſchyli Agamemnonem ſpecimen. Berol. 1822. gr. 8.

SAMBUGA (J. A. *Franz Maria*) *ſtarb erſt am 5 Jun. 1815.* (Ward 1773 Prieſter, 1775 Kaplan in Helmsheim, — 1797 Erzieher des jetzigen Kronprinzen von Bayern). *Geb. am 9 Jun. 1752.* §§. Des Götterboten, des neuen deutſchen Merkurs, auffallende Menſchlichkeiten, beurkundet durch einen vorgeblichen Brief aus München. . . . 1805. 8. Ueber unverhältniſsmäſſige Bevölkerung der Hauptſtädte. . . . 1806. 8. * Unterſuchungen über das Weſen der Kirche. Bey Gelegenheit dieſes in Anregung gebrachten Gegenſtandes. Linz 1809. 8. * Der Teufel, ein Neujahrsgeſchenk, oder Prüfung des Glaubens an hölliſche Geiſter, nach der Lehre des Herrn P. Hartmann. München 1810. 8. Der Prieſter am Altare. Eine Neujahrsgabe zur Beherzigung für ſich und ſeine Mitbrüder. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 181.. 3te 1819. Gebetbuch für katholiſche Chriſten. ebend. 1816. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1819. Sammlung verſchiedener Gedanken über verſchiedene Gegenſtände, aus dem handſchriftlichen

chen Nachlaſſe deſſelben herausg. von *Fr. Stapf.* ebend. 1818. gr. 8. Auserleſene Briefe, meiſtens von Geiſtlichen geſchrieben. Nebſt verſchiedenen kürzern Aufſätzen, Fragmenten und Excerpten aus dem Nachlaſſe des Verewigten. Ein Belehrungs- und Erbauungsbuch für Geiſtliche. 1ſte Sammlung, herausg. von *Karl Klein.* ebend. 1818. gr. 8. 2te Sammlung, herausg. von *Fried. Stapf*, 1819. Predigten auf alle Sonn- und Feſttage. Den Freunden des Verlebten mitgetheilt von *Karl Klein.* ebend. 1822. gr. 8. — Rede an die katholiſche Geiſtlichkeit beym Eintritt des neunzehnten Jahrhunderts; in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer 1817. (Auch Bruchſtücke davon in *deſſen* Literaturzeit. für kathol. Religionslehrer 1817. Bd. 2. S. 45). — Recenſionen in *Felder's* Liter. Zeit. und *Freindaller's* neuer Quartalſchrift für kathol. Geiſtliche. — Die Morgen- und Abendgebete für junge Geiſtliche, ſind auch als Anhang der 2ten Aufl. von *Fr. Stapf's* Geiſtesübungen für junge Geiſtliche (Bamberg 1817. 8) beygefügt. — Vgl. *Felder* Th. 2. *J. M. Sailer* J. A. F. M. Sambuga, wie er war. Parteyloſen Kennern nacherzählt. Mit dem Bildniſſe des Verblichenen (München 1817. gr. 8).

SAMMER (Rud.) *jetzt Buchhändler (zu Wien).*

SAMMET (J. S.) *ſtarb 180.*

SAND (J. F.) *ſtarb am 6 Novbr. 1812.*

SANDBüCHLER (Aloys, dem Taufnamen nach Anton) *ward 1810 proviſor. (und 1818 definitiver) Profeſſor der morgenländiſchen Sprachen, der Bibelauslegung und der griechiſchen Philologie am Lyceo zu Salzburg, 1814 D. der Philoſophie und Theologie und ſtarb am 3 Februar 1820.* §§. *Gab heraus:* Geſchichte und Schriften der Apoſtel

ſtel Jeſu von *J. J. Heſs*, nach der zweyten verbeſſerten Auflage, mit einer Beylage von Anmerkungen für katholiſche Leſer. Salzburg 1801. 2 Theile 8. Kurze Darſtellung einer Einleitung in die Bücher des alten Bundes, nach Jahn. Zum Gebrauche ſeiner Zuhörer. ebend. 1813. gr. 8. 2te Aufl. 1822. Philologiſche Ueberſicht der altgriechiſchen literariſchen Bildung, nach Aſt und Eichhorn, zum Gebrauch philologiſcher Vorleſungen. ebend. 1813. gr. 8. Darſtellung der Regeln einer allgemeinen Auslegungskunſt von den Büchern des alten und neuen Teſtaments, nach Jahn. ebend. 1814. gr. 8. Ueberſicht der Hauptgegenſtände aus der allgemeinen Einleitung in die Schriften des neuen Bundes nach den Bedürfniſſen unſerer Zeit, nach Michaelis Huy, Rupert Feilmoſer. ebend 1814. gr. 8. Beſondre Einleitung in die Bücher des alten Teſtaments. ebend. 1817 - 1819. 3 Theile gr. 8. — *Von der* Stimme eines Rufenden in der Wüſte *erſchien* 1814 u. 1817 noch das 3te und 4te Heft. — Viele Abhandlungen in *Freindaller's* theolog. prakt. Monatsſchrift; in *deſſen* neuer Quartalſchrift für kathol. Geiſtliche; in *Felder's* neuen Magazin für kathol. Religionslehrer; *in der* geiſtlichen Monatsſchrift von Conſtanz; und *in dem* Linzer Archiv für Paſtoralconferenzen. (Einige davon ſind beſonders wieder abgedruckt worden). — Recenſionen in der oberdeutſchen allgemeinen Literaturzeit. (von 1787 - 1810); in der Landshuter theolog. Zeitſchrift; in der Linzer theolog. praktiſchen Monatsſchrift; in der Linziſchen theolog. Quartalſchrift, und in *Felder's* Magazin für katholiſche Religionslehrer. — Vgl. *Felder* Th. 2 und Th. 3. S. 554. 555. Münchner Liter. Zeit. 1820. Nr. 19. *Journal* für kathol Religionslehrer Jahrgang 11. Bd. 2. Heft 4. Salzburgiſches Intelligenzblatt 1820. Nr. 13.

SANDER

SANDER (Auguſt) *Conrector am Gymnaſio zu Hildesheim: geb. zu . . .* §§. *Qu. Horatii Flacci* Opera ad optimorum librorum fidem edita. Hildeſiae 1817. 8. *Ariſtophanis* Aves. Textu recognito in uſum ſcholarum edidit. Hammonae 1820. gr. 8. (Einige Stellen daraus ſtanden in *Seebode's* kritiſchen Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen Bd. 1. 2. (Hildesheim 1819. 1820. gr. 8).

15B. SANDER (G. C. H. *lies:* Georg Karl Heinrich) *ſtarb am 17 Januar 1813; war geb. zu Göttingen* §§. Die Wandflechte, ein Arzneymittel, welches die Peruvianiſche Rinde nicht nur entbehrlich macht, ſondern ſie auch an gleichartigen Heilkräften übertrift; als ſolches entdeckt, erprobt, unterſucht und beſchrieben, und dem k. k. Direktorium der mediciniſchen Facultät zu Wien im J. 1809 zur Concurrenz überreicht u. ſ. w. Sondershauſen 1815. gr. 4. m. 1 illum. Kpf. — Antheil an *J. B. v. Siebold's* chirurg. Zeitſchrift: Chiron (Nürnberg u. Sulzbach 1805. 1809. 2 Bde 8).

SANDER (J. K. H.) *ward zuletzt Oberthierarzt bey dem königl. weſtphäliſchen erſten Huſarenregimente und ſtarb zu Praga bey Warſchau am 17 Januar 1813.* §§. Vermiſchte Beyträge zur praktiſchen und gerichtlichen Thierarzneykunde, für Thierärzte, Juriſten und Oeconomen. Berlin 1810. gr. 8.

SANDER (Karl Wilhelm) *Calculator bey dem königl. Conſiſtorio, der Regierung und dem Univerſitätscuratorio zu Breslau: geb. zu Neuſtadt bey Oppeln in Oberſchleſien am 2 Novbr. 1786.* §§. Verſuch einer Anleitung zur praktiſchen Kenntniſs des Kaſſen- und Rechnungsweſens und der darauf Bezug habenden Gegenſtände, nebſt einem Anhange über das Regiſtraturweſen. Breslau 1815. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1816. 3te mit einer

einer kurzen Anleitung zum geſetzlichen Gebrauche des Stempelpapiers in alphabetiſcher Ordnung verm. Aufl. 1817. Nachtrag zur 2ten Auflage dieſes Verſuchs. ebend. 1817. 8.

SANDER (Lev. Chr.) *ſtarb am 31 Jul. 1819.* §§. Ueber die Aechtheit der Aſa-Lehre, und den Werth der Snorroiſchen Edda, von *P. E. Müller*; aus der däniſchen Handſchrift überſetzt. Kopenhagen 1811. 8. Ueber den Urſprung und Verfall der Isländiſchen Hiſtoriographie, nebſt einem Anhange über die Nationalität der altnordiſchen Gedichte, von *P. E. Müller*. Aus dem Däniſchen überſetzt. ebend. 1813. 8. Taſchenbuch für Freunde altnordiſcher Muſik und Poeſie 1816. ebend. 1816. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Auswahl altdäniſcher Heldenlieder und Balladen. Mit Rückſicht auf die Muſik metriſch überſetzt). *R. Nyerup's* Wörterbuch der Scandinaviſchen Mythologie. Mit einer Einleitung, eine Ueberſicht der Geſchichte des Studiums der nordiſchen Mythologie enthaltend. Aus der däniſchen Handſchrift überſetzt. ebend. 1816. 8. *Knud Lavard, Herzog von Schleswig. Trauerſpiel in 5 Aufzügen. Schleswig u. Leipz. 1821. 8. (ſtand vorher in *W. G. Becker's* Erhohlungen (1810). — *Vgl.* allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. 198 (wo auch ſeine däniſchen Schriften mit aufgeführt ſind).

SANDER (Nikolaus) (ſeit 1821) *D. der Theologie und* ſeit 1813 *Mitglied des Miniſterial-Kirchendepartements zu Karlsruhe* (zuerſt 1773 Pfarradjunct zu Mundingen, 1775 Prorector im Pädagogio zu Pforzheim, 1789 Pfarrer zu Unterwöſſingen, 1791 Profeſſ. am Gymnaſio zu Karlsruhe, 1798 Kirchenrath, 1803 Mitglied des evangel. Kirchenraths, 1807 des neu eingeſetzten Oberkirchenraths, ſo wie der General-Studiencommiſſion, und 1809 der evangel. Kirchencommiſſion): *geb. zu Köndringen im Badiſchen am*

am 1 Novbr. 1750. §§. Ueber Gymnaſialbildung, oder Auftrag, Inhalt und Organismus der Mittelſchulen in ihrem geſammten Umfange. Karlsruhe 1812 (1811). gr. 8. * Verſuch eines Prologs zur Wiedereröffnung des groſsherzogl. Hoftheaters den 9 Jul. 1811. ebend. 1811. 8. * Rede bey der Legung der Grundſteine zu dem künftigen Muſeums-Gebäude, auf dem Bauplatze deſſelben gehalten von dem Director deſſelben. ebend. 1813. 8. Einige Worte über den verſtorb. Staats- und Geh. Cabinetsrath Brauer. ebend. 1813. 8. (Die drey letzten Schriften ſind auch im Badiſchen Magazin wieder abgedruckt worden). — Rede bey Eröffnung des Lyceums in Mannheim; *in der* kurzen Darſtellung der Lyceums-Feyerlichkeit zu Mannheim (Mannheim 1807. 8). — Vgl. *Hartleben.*

SANDERS (Wilhelm Konrad) *Profeſſor und Rector an der Domſchule zu Bremen* (1794 Collaborator, 1803-1805 Subrector): *geb. zu Bremen am 9 Octbr. 1766.* §§. Mehrere Programme und Schulſchriften in den Jahren 1806-1811. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

10B. SANDHOFF (C. A.) *lebt in Eilenburg.* §§. *Von dem* Unterricht über den Anbau der Nadelhölzer *erſchien* 1809 ein neuer unveränderter (?) Abdruck.

SANDHOFF (J. E.) *ſtarb als Voigt (zu Dinklage) am 23 April 1794.* — Vgl. *Raſsmann.*

von SANDT (G...) *Generaladvocat am königl. Preuſſ. Oberappellationshofe zu Cöln: geb. zu . . .* §§. Mit *Karl Zumbach:* Niederrheiniſches Archiv für Geſetzgebung, Rechtswiſſenſchaft und Juſtizverwaltung. Cöln 1817. 1818. 4 Bde gr. 8. Mit *F. J. Hanſ:* Archiv für das Civil- und Criminalrecht der königl. Preuſſ. Rheinprovinzen. ebend. 1820-1822. 3 Bde gr. 8. Einiges

zur

zur Würdigung des Läſterungsſyſtems in dem Fonk'ſchen Kriminalproceſſe. 1 Heft. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. SANDVOSS (J. F.) *ſtarb am 30 Jun. 1815.* (Ward 1787 Kriegsrath). *Geb. zu Leipzig 1751.*

15 B. SANGUIN (J. F.) *jetzt franzöſ. Sprachlehrer zu Frankfurt am Mayn.* §§. Geſpräche, Anekdoten und Briefe, als Uebungsſtücke zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Franzöſiſche. Eine Zugabe zu ſeiner gänzlich umgearbeiteten Meidingeriſchen Grammatik. Coburg u. Leipz. 1808. 8. 2te Aufl. 1821. Zweyter Curſus der ganz umgearbeiteten Meidingeriſchen franzöſiſchen Sprachlehre. ebend. 1809. gr. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1814. Leichte Uebungsſtücke über das ganze Vocabulaire der Sanguiniſchen und andrer franzöſiſchen Sprachlehren. Ein Hülfsmittel zur leichtern Erlangung eines groſſen Wörtervorraths. St. Gallen 1813. 8. * Leitfaden zum erſten Unterricht in der franzöſ. Sprache, oder Ueberſetzung ſämmtlicher Uebungsſtücke der Meidingerſchen Grammatik, ſowohl der Original-Edition, als der von Lugino und Sanguin umgearbeiteten Ausgaben. Coburg 1814. 8. 2te verbeſſ. (?) Aufl. 1821. Kaufmänniſches Leſebuch für junge Deutſche, zur Beförderung der Waarenkenntniſs und der Fertigkeit, ſich über Handlungsgegenſtände in franzöſ. Sprache richtig auszudrücken. Coburg u. Leipz. 1814. 8 (auch zugleich *franzöſiſch).* *Cours de Converſation,* oder Handbuch zur Erlernung der franzöſ. Sprache, als einer Sprache, die geſprochen werden ſoll. ebend. 1815. 8. Allgemeiner Handlungs-Correſpondent in deutſcher und franzöſiſcher Sprache. ebend. 1815. gr. 8. *Nouvelle Géographie à l'uſage de la Jeuneſſe. Ouvrage redigé ſur les derniers traités de paix, l'Acte du Congrès de Vienne et les conventions particulières de*

de Souverains. Nuremberg 1818. 8. Theoretiſch-praktiſcher Kommentar über deſſen praktiſche franzöſiſche Grammatik. Coburg 1822. gr. 8. — *Von dem* erſten Curſus der Meidinger'ſchen franzöſ. Grammatik *erſchien* 1806 die 2te, 1808 die 3te, 1809 die 4te, 1811 die 5te, 1812 die 6te, 1815 die 7te, 181. die 8te, 1818 die 9te, 1819 die 10te, 1821 die 11te und 1822 die 12te Aufl. — *Von den* kleinen franzöſ. Kindergeſprächen *erſchien* 1822 die 2te verbeſſ. Aufl.

SANNENS (Friedrich Karl) *penſionirter k. k. Hofſchauſpieler zu Wien: geb. zu* ... §§. Gemeinſchaftlich mit *Bened. Joſ. Maria Koller:* Kinderſchauſpiele; ein Neujahrsgeſchenk für gute Kinder. Wien 1794. 8. Poetiſche Launen. Leipz. 1816. 8. m. 1 Kpf.

von SANTEN (Heinrich Theodor Friedrich) *Candidat des Predigtamts zu Parchim im Mecklenburg.: geb. daſelbſt* ... §§. Kurze Geſchichte der Reformation bis zum erſten Religionsfrieden 1555, in vorzüglicher Beziehung auf Mecklenburg für gebildete Stände. Güſtrow 1817. 8.

von SANTEN (Johann Joachim Chriſtian) Vater des Vorigen; ſeit 1812 *groſsherzogl. Mecklenburg. Criminalrath zu Bützow* (vorher Stadtrichter zu Parchim): *geb. zu Parchim* ... §§. Verſuch, die Gröſſe der Criminalverbrechen und das Strafmaaſs in jedem Falle nach einem ſichern Verhältniſſe zu beſtimmen. Roſtock 1817 (1816). 8.

SAPHIR (M... G...) *Iſraelit zu Peſth: geb. zu* ... §§. Poetiſche Erſtlinge. Peſth 1821. 8.

SARENK (Johann) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Wien: geb. zu* ... §§. Geſchichte und Topographie des Marktes Mödling und ſeiner reizenden Umgebungen. Wien 1818. 8. (Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Phyſiſch-medicini-

 ſche

ſche Abhandlung über die im Markte Mödling neuentdeckte Mineralquelle).

SARPE (Guſtav) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *ordentl. Profeſſor der griechiſchen Literatur an der Univerſität und Rector der Stadtſchule zu Roſtock* (zuerſt Lehrer zu Kloſter Bergen, und 1811 Prediger, Inſpector und erſter Lehrer des daſigen Schullehrerſeminars): *geb. zu Magdeburg am 19 Januar 1779.* §§. Analectorum ad G. L. Spaldingii M. Fabium Quinctilianum ſpecimen, cui in Academia Roſtochienſi graecae linguae profeſſionem auſpicaturus ſubjunxit ſuae vitae memoriam. Halae 1815. gr. 8. Epiſtola ad nuperrimum Quinctiliani editorem. Suerini et Roſtoch. 1816. gr. 8. Pr. Quaeſtiones Philologicae. ibid. 1819. gr. 4.

SARRAZIN (Anton Auguſt) *Advocat zu Gifhorn im Königreich Hannover: geb. zu Göttingen am 13 May 1785.* §§. Romanzen, Balladen und Erzählungen. Bremen 1809. 8. Nänie, am Grabe der verewigten Profeſſoren Heyne, Göde, Richter. Der Georgia Auguſta geweiht. Götting. 1812. 4. Ernſt und Scherz, Dichtungen. Braunſchweig 1817. 8. — *Beyträge zum* Freymüthigen.

SARTORI (Anſ.) *ſtarb vor dem Jahre 1802.*

15 B. SARTORI (Franz) ſeit 1815 *k. k. niederöſtreich. Regierungs-Secretair und erſter Bücherreviſor zu Wien* (vorher Beamter bey der k. k. Bücher- und Kupferſtichreviſion daſelbſt). §§. Grundzüge einer Fauna von Steyermark, oder ſyſtematiſche Aufzählung der bisher bekannten in Steyermark einheimiſchen Thiere nach Linné's Syſtem, in teutſcher, lateiniſcher und franzöſ. Sprache. Grätz 1808. 8. Länder- und Völker-Merkwürdigkeiten des Oeſtreich. Kaiſerthums. Wien 1809. 4 Thle 8. m. Kpf. Neueſte

ſte Reiſe durch Oeſtreich ob und unter der Ens, Salzburg, Berchtesgaden, Kärnthen und Steyermark, in ſtatiſtiſcher, geographiſcher, naturhiſtoriſcher, ökonomiſcher, geſchichtlicher und pittoresker Hinſicht unternommen. ebend. 1811. 3 Bde 8. m. Kpf. *Mahleriſches Taſchenbuch für Freunde intereſſanter Gegenden, Natur- und Kunſtmerkwürdigkeiten der Oeſtreich. Monarchie. ebend. 1812-1817. 6 Bde (oder Jahrgänge) 8. m. Kpf. Die Oeſtreichiſche Schweitz, oder mahleriſche Schilderung des Salzkammergutes in Oeſtreich ob der Ens. Mit einer Beſchreibung des Steyriſchen Salzbergwerks zu Auſſee und der Oeſtreich. Stifte Kremsmünſter und St. Florian. Ein Taſchenbuch auf Reiſen in dieſe Gegend. ebend. 1813. 8. m. 1 Kpf. Giebt heraus: *Vaterländiſche Blätter für den Oeſtreich. Kaiſerſtaat. ebend. 1814-1823. 4. Pantheon denkwürdiger Wunderthaten volksthümlicher Heroen und furchtbarer Empörer des Oeſterreich. Geſammtreichs. ebend. 1816. 3 Bde (jeder von 3 Heften) gr. 8. m. Kpf. Neueſte Geographie von Steyermark mit ſtatiſtiſchen, induſtriellen und topographiſchen Merkwürdigkeiten, nebſt alphabetiſchen Orts- und Merkwürdigkeiten-Verzeichnen. Grätz 1816. gr. 8. m. Kpf. und Landkarten. Taſchenbuch für Carlsbads Curgäſte, wie auch für Liebhaber von deſſen Naturſchönheiten. Wien 1818 (1817). 8. m. 1 Kpf. und 1 Plan von Carlsbad. Taſchenbuch für Marienbads Curgäſte, oder vollſtändige Beſchreibung dieſes Heilortes und ſeiner Umgebungen. ebend. 1819. 8. mit 1 Vign. Oeſtreichs Tibur, oder Natur- und Kunſtgemälde aus dem Oeſtreich. Kaiſerthume, ſeiner Alpen, Ströme, Seen, ſeiner Heilquellen und ihrer Wunder u. ſ. w. Mit Beyträgen von v. Hammer, Schultes, Trattinik, Berceviczy und andern. ebend. 1819. 8. m. Kpf. Vorrede zu *(F. H. Böckh's)* Verzeichniſs der gegenwärtig in und um Wien lebenden Schriftſteller, nebſt

den Wiſſenſchaftsfächern, in welchen ſie ſich vorzüglich bekannt gemacht haben. Wien 1820. gr. 8. — *Von den* Naturwundern des Oeſtreich. Kaiſerthums *erſchien* die 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1810 1. 2ter Th. und 1809 3. 4ter Th. — *Die* Annalen der Litteratur und Kunſt im Oeſtreich. Kaiſerthume *wurden* mit dem J. 1813 geſchloſſen. — Vgl. *Winklern* Nachrichten von Steyermärkiſchen Schriftſtellern.

von SARTORI (Joſ.) *ſtarb im J. 1812. Gab anonym heraus:* Sammlung der hinterlaſſenen politiſchen Schriften des Prinzen *Eugen von Savoyen.* Tübingen 1811 - 1821. 8 Abtheil. gr. 8.

SARTORIUS (Ernſt Wilhelm Chriſtian) *D. der Philoſ. und* ſeit 1823 *ordentl. Profeſſor der Theologie zu Marburg* (vorher Repetent der Theologie zu Göttingen, und ſeit 1821 auſſerordentl. Profeſſ. der Theologie zu Marburg): *geb. zu Darmſtadt 1797.* §§. Drey Abhandlungen über wichtige Gegenſtände der exegetiſchen und ſyſtematiſchen Theologie. Göttingen 1820. 8. Die lutheriſche Lehre vom Unvermögen des freyen Willens zur höhern Sittlichkeit, in Briefen, nebſt einem Anhang gegen Schleiermachers Abhandlung über die Lehre von der Erwählung. ebend. 1821. 8. *Pr. Symbola ad promovendam unionem eccleſiarum Evangelicarum cum egregio Calvini pro Melanchtone teſtimonio e rariſſimo Loc. th. verſione gallica deprompta hucusque fere incognito. Marburgi 1821. 8.* Die Lehre der Proteſtanten von der heiligen Würde der weltlichen Obrigkeit. Gegen die Beſchuldigung revolutionairer Principien. ebend. 1822 8. Die Religion auſſerhalb den Gränzen der bloſſen Vernunft nach den Grundſätzen des wahren Proteſtantismus gegen die eines falſchen Rationalismus. ebend. 1822. 8. — Ueber die Aechtheit des Johanneiſchen Evangeliums. Einige Bemerkungen gegen Herrn D. Bretſchneider's

der's *Probabilia de evangelii et epiſtolarum Joannis, Apoſtoli, indole et origine;* in *Ernſt Zimmermann's* Monatsſchrift für Predigerwiſſenſchaften 1 Bd. (Darmſtadt 1821) S. 457-482. Noch einige Aufſätze im 2ten Bde dieſer Zeitſchrift.

SARTORIUS (Friedrich Wilhelm Janſon) *D. der Philoſophie und* ſeit 1804 *Paſtor Primarius zu Bautzen* (1782 Paſtor zu Wildau bey Dahme, 1789 Diaconus und Hoſpitalprediger zu Luckau, und 1800 Paſtor ſecundarius in Bautzen): *geb. zu Lübben am 7 Auguſt 1760.* §§. *Comment. de grammatica interpretatione loci Geneſ IV, 7. Viteb. 1778. 4.* Zwey Reden und zwey Predigten in den Jahren 1795. 1804. 1812. 1814. — Recenſ. in einigen Literaturzeit. — Vgl. *Otto* Th. 3. 4. *Schulze* Luccav. literata P. XI. p. 6. 7.

15 B. SARTORIUS (G. Chr.) *jetzt Oberbaurath zu Eiſenach.* §§. Geographiſche Beobachtungen und Erfahrungen, vorzüglich in Hinſicht des Baſalts. Eiſenach 1821. 8.

SARTORIUS (G. F. C.) ſeit 1814 *ordentl. Profeſſ. der Politik* (vorher ſeit 1802 ordentl. Profeſſ. der Philoſophie, wohnte 1815 dem Wiener Congreſſe, und Ende 1815 bis 1817 den Verhandlungen der Hannöveriſchen Landſtände bey, und lieſst ſeit 1818 zugleich über Naſſauiſche Geſchichte und Statiſtik): *geb. 1766* (nicht 1765). §§. Grundriſs der Politik. Götting. 1793. 8. * Hiſtoriſch-genealogiſcher Kalender auf das Gemeinjahr 1799. Die Geſchichte der Bartholomäusnacht oder der Bluthochzeit zu Paris. Berlin (1798). 12. m. 12 Kpf. * Desgl. auf das Gemeinjahr 1800. Die Geſchichte der Bartholomäusnacht, Beſchluſs. ebend. (1799). 12. m. 12 Kpf. Verſuch über die Regierung der Oſtgothen während ihrer Herrſchaft in Italien, und über die Verhältniſſe der Sieger zu

 den

den Beſiegten im Lande; welchem am 6 Jul. 1810 vom Inſtitute Frankreichs der Preis zuerkannt ward. Hamburg 1811. 8. (Franzöſiſch unter *folg. Titel: Eſſai ſur le l'état civil et politique des peuples d'Italie ſous le gouvernement des Goths: mémoire, qui a remporté le prix etc. Paris 1812. gr. 8).* Ueber die gleiche Beſteuerung der verſchiedenen Landestheile des Königreichs Hannover. Hannov 1815. 8. Nachtrag zu dieſer Abhandlung. ebend. 1817. 8. Ueber die Gefahren, welche Deutſchland bedrohen, und die Mittel, ihnen mit Glück zu begegnen. Götting. 1820. gr. 8. — Beantwortung einer Preisaufgabe von der Haarlemiſchen zweyten Geſellſchaft der Teylerſchen Stiftung: welches ſind die Urſachen, welche den Gebrauch des Goldes und Silbers als Geld und Münze veranlaſst haben, und welche Vortheile ſind damit verbunden, und giebt es keine tauglichern Stellvertreter derſelben? *in d. Verhandelingen, uitgegeven door Teyler's tweede Genootſchap, Stuck II (Haarlem 1801. 4). — De occupatione et diviſione agrorum Romanorum per barbaros Germanicae ſtirpis inde a ſaeculo V. p Chr. natum facta; Commentatio prima; in Commentatt. Societat. Goetting. recentioribus Vol. II. ad a. 1811-1813. Commentat. ſecunda; ibid. Vol. III. ad a. 1814-1815.* — Erinnerungen an die Denkwürdigkeiten der Königin Margaretha von Navarra, erſten Gemahlin Heinrichs des IV von Frankreich; *im* neuen Götting. Taſchenbuche zum Nutzen und Vergnügen auf das Jahr 1813. — Verſchiedene Aufſätze *in den* Heſſiſchen Denkwürdigkeiten und einigen andern Zeitſchriften. — Antheil *an dem* Götting. Muſenalmanach in den J. 1789-1792. — Recenſ. in der Jenaiſchen und Leipz. Lit. Zeit. — Die neue Ausgabe von *Spittler's* Entwurf der Geſchichte der Europäiſchen Staaten beſteht aus 2 Bänden. — Vgl. *Saalfeld* S. 352-355. *Strieder* Th. 12.

SAR-

SARTORIUS (Karl Friedrich) *Profeſſ. der deutſchen Literatur und Sprache auf der Univerſität zu Baſel* (vorher Profeſſor am daſigen Pädagogio): *geb. zu ... in Sachſen ...* §§. *Turnlieder. ... 181. .. *Cauſarum, cur Chriſti ſcripti nihil reliquerit, diſſertatio hiſtorico-theologica. Baſil. 1817. gr. 8.* Ueber vorzüglichere Bildungsepochen der deutſchen Sprache. ebend. 1818. gr. 8. Kanzelreden an gebildete Chriſten, gehalten zu St. Eliſabeth und St. Theodor in Baſel. ebend. 1818. gr. 8. Ueber das Weſen der ſchönen Literatur und ihre Verhältniſſe zu den höhern Wiſſenſchaften, wie zum Leben. Eine Rede. ebend. 1818. gr. 8.

SASAWSKY (Johann Gregor) *ſtarb am 5 April 1815. War Pfarrer zu Raygern in Mähren* (früher von 1786-1807 Kaplan in mehrern Ortſchaften, und ſodann von 1807-1809 Prior im Stift Raygern): *geb. zu Saar in Mähren am 15 Jun. 1756.* §§. Gründliche Anweiſung, Nadelbäume nach der mathematiſchen Richtigkeit zu berechnen. Brünn 1807. 4. Unterricht über den Gebrauch des erfundenen Baummeſſers. ebend. 1807. 8. — Vgl. *Czikann.*

SAUER (Franz Xaver) *Schulinſpector und Pfarrer zu Vilseck in der Oberpfalz* (ſeit 1783 Weltprieſter, hierauf Kaplan zu Bamberg und einigen benachbarten Filialen, 178. kathol. Pfarrer zu Erlangen, 1791 Profeſſ. der Theologie zu Bamberg, 1793 bis 1797 Domprediger daſelbſt): *geb. zu Wernsdorf im Bambergiſchen am 7 März 1758.* §§. Sammlung religiöſer Lieder für die Gemeinde Erlangens. Erlang. 178. 8. Unterricht für Kinder, welcher zum Leitfaden des Batziſchen Katechismus diente. ... D. *Geo. Friedr. Seiler's* allgemeines Leſebuch für den Bürger und Landmann, vornemlich zum Gebrauch in katholiſchen Stadt- und Landſchulen. ... 1804. 8. 2ter Abdruck für die Salzburger

Schulen 1810. — Antheil an D. *Seiler's* gemeinnützigen Betrachtungen der neueſten Schriften, welche Religion, Sitten und Beſſerung des menſchlichen Geſchlechts betreffen (Erlang. 1776-1800. 8); an *deſſen* allgem. Leſebuche für den Bürger und Landmann; und an *Joh Joſ. Batz* theologiſcher Zeitſchrift (Th. 2. Bamberg 1810. 4). — Recenſ. in der Erlanger, Würzburger und Bamberger Liter. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck.*

SAUER (Friedrich Adolph) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Regierungs- und Conſiſtorialrath, wie auch Studienpräfect zu Arnsberg im Herzogth. Weſtphalen* (ſeit 1790 Pfarrer in Rüthen, 1794 Aſſeſſor der weſtphäl. Schulcommiſſion, 1795 erſter Lehrer an der daſigen Normalſchule, 1803 Stadtpfarrer zu Arnsberg und 1804 groſsherzogl. Heſſiſcher Schul- und Kirchenrath): *geb. zu Barge im Amt Menden 1765.* §§. Die Verſuchungsgeſchichte Chriſti, erklärt und von Widerſprüchen gerettet. Eine bibliſche Abhandlung über Matth. 4, 1-11. Bonn 1789. 4. Der A B C-Schüler, der gern bald leſen und das Geleſene auch gern verſtehen will. Arnsberg 1799. 8. Begriff der Normallehrart, mit Anwendung auf alle Lehrfächer in Elementarſchulen. ebend. 1800. 8. — Einige Predigten in den Jahren 1814-1816. — Die Induſtrieſchulen des Herzogthums Weſtphalen; in *Crome's* und *Jaup's* Zeitſchrift: Germania und Europa 1 Heft (Gieſſen 1812). — Viele Aufſätze *in den* erſten Jahrgängen des weſtphäl. Anzeigers. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

SAUER (Johann Georg) *ſtarb im April 1814. War Pfarrer zu Hanberg im Bambergiſchen* (vorher von 1785-1796 Domvicar, Conſiſtorial-Aſſeſſor und Domprediger zu Bamberg): *geb. zu Giech am 1 Jul. 1761.* §§. Kurze Reden, bey verſchiedenen Gelegenheiten ſeinen Pfarrkindern vorgetragen. Augsburg 1802. 8. — Vgl. *Jäck.*

10 u. 15 B. SAUER (J. G.) *ſtarb zu Erlangen am 31 Octbr. 1812.* §§. Kritiſche Erörterungen über mancherley Gegenſtände des Schul- und Kirchenweſens. Ohne Druckort (Schneeberg) 1805. 8. Mit *G. A. Neuhofer:* Vorleſungen über deutſche Klaſſiker, für Gebildete und zum Gebrauch in höhern Lehranſtalten. 1 Curſus. Tübingen 1810. 2 Theile 8. Mit *D. Heinr Stephani:* Der Bayeriſche Schulfreund, eine Zeitſchrift. 1. 2tes Bdchen. Erlangen 1811. 8. 3. 4tes Bdchen. 1812. (Die folgenden Bde gab *Stephani* allein heraus. — Licht- und Schattenſeite der Schuldeclamationen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1810. Nr. 303. 304. — Vgl. *Harl's* Cameralcorreſpondent 1812. Nr. 130.

SAUER (Philipp) *D. der Theologie zu Bamberg: geb. zu Hirſchaid am 30 Septbr. 1789.* §§. Religion und Tugend. Landshut 1811. 4. Das göttliche Leben des wahren Chriſten in Chriſtus, dem göttlichen Heilande, in 5 Reden vorgetragen während der Faſtenzeit in der Dompfarrkirche zu Bamberg. Bamberg u. Leipz. 1818. 8.

10 u. 15 B. SAUERBRONN (J. P.) *heiſst Sauerbrunn; geb. zu Wiesloch.*

SAUPPE (Friedrich Gottlob) *ſtarb am 9 Jul. 1820. War D. der Philoſ. und Paſtor zu Burkhardtswalda bey Pirna* (vorher von 1808-1817 Schloſsprediger zu Weſenſtein): *geb. zu Naumburg im März 1781.* §§. *Obſervationes ſuper hiſtoria Lazari in vitam per Jeſum revocati. Dresd. 1808. gr. 8.* Von der Tendenz unſers Zeitalters zum Materialismus, als dem Weſentlichen des religiös-kirchlichen Sinnes und der Richtung, die hierdurch der Thätigkeit des Predigers ertheilt wird. Ein Verſuch. Leipz. 1819. gr. 8. — Taufrede; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. 1. St. 1 (1816) S. 239-248.

SAUTER (Arſ.) *ſtarb nach 1787. War Lector des Ordens der Prediger zu Bamberg: geb. 1735.* §§. Convenientia, utilitas et neceſſitas philoſophiae ad hominem religioſum comparatae. Bamberg. 1767. 8.

10 u. 15 B. SAUTER (J. N.) *ward 181. groſsherzogl. erſter Stadt- und Bezirksphyſikus zu Conſtanz und 1813 Medicinalrath.* §§. Anweiſung, die Beinbrüche der Gliedmaſsen, vorzüglich die compliciiten und den Schenkelbeinhalsbruch, nach einer neuen, leichten, einfachen und wohlfeilen Methode ohne Schienen bequem und wohlfeil zu heilen. Conſtanz 1812. 8. m. 5 Kpft. Beſchreibung des Getreideſchänders (*Tipula cerculis*), eines dem Getreide höchſt ſchädlichen Inſekts. Winterthur 1817. gr. 8. Die gänzliche Exſtirpation der carcinomatöſen Gebärmutter, ohne ſelbſt entſtandenen oder künſtlich bewirkten Vorfall vorgenommen und glücklich vollführt, mit näherer Anleitung, wie dieſe Operation gemacht werden kann. Conſtanz 1822. 8. m. 1 Abbild. — Noch einige Beobachtungen über die Wirkſamkeit von einem animaliſchen Anodinums; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 31 (1810) Nov. S. 104-114. Ueber die Einrichtung des verrenkten Achſelgelenkes; *ebend.* Bd. 43. Jul. S. 39-63. — Antheil am Schwäbiſchen Landboten (1802) und an *A. C. H. Henke'ns* Zeitſchrift für die Staatsarzneykunde (Erlangen 1821 folg. gr. 8). — Vgl. *Gradmann.*

SAUTER (Joſ. A.) *ſtarb am 6 April 1817.* §§. * Ueber das patriotiſche Wort zu ſeiner Zeit, welches D. H(äberlin), ein katholiſcher Kanoniſt, zur baldigen Wiederherſtellung der katholiſchen Kirchenverfaſſung in den Rheiniſchen Bundesſtaaten ausgeſprochen hat. Freyburg 1812. 8. — *Von den* fundamentis juris eccleſiaſtici Catholicorum

corum *erſchien* P. III. IV 1812, P. V, VI 1816. Pars I. II edit. ſec. 1810.

SAUTTER (Samuel Friedrich) *evangel. Schullehrer zu Elchingen bey Ulm: geb. zu* . . . §§. * Der Krämer Michel; ein ſchwäbiſch Lied. . . . * Volkslieder und andre Reime. Vom Verfaſſ. des Krämer Michels. Heidelberg 1811 (1810). 8. (Einige davon ſtanden in *Karl Lang's* Almanach auf das Jahr 1799). — Noch einige Gedichte in verſchied. Taſchenbüchern).

15 B. von SAVIGNY (K. F.) *ward 1816 Ritter des eiſernen Kreutzes zweyter Claſſe und Geh Juſtizrath, 1817 Staatsrath (im Fache der Römiſchen Jurisprudenz).* §§. *Diſſ inaug. de concurſu delictorum formali. Marb. 1800. 8.* Vom Beruf unſerer Zeit für Geſetzgebung und Rechtswiſſenſchaft. Heidelberg 1814. gr. 8. Geſchichte des Römiſchen Rechts im Mittelalter. 1ſter Band. ebend. 1815. gr. 8. 2ter 1816. 3ter 1822. Gab mit *Fried. Karl Eichhorn* und *J. F. K. Göſchen* heraus: Zeitſchrift für geſchichtliche Rechtswiſſenſchaft. Berlin 1815-1817. 1-3ter Bd. gr. 8. (jeder von 3 Heften). 1818. 1819. 4ter Bd. 1. 2tes Heft. (Darin ſind von ihm folgende Abhandlungen: Beytrag zur Geſchichte der Römiſchen Teſtamente; Bd. 1. H. 1. S. 78-95. Ueber L. 44 Dig. *de donationibus inter virum et uxorem;* H. 2. S. 270-280. u. H. 3. S. 424. 425. Ueber Duarens Handſchrift des Ulpian; H. 3. S. 319-322. Ueber die juriſtiſche Behandlung der *ſacra privata* bey den Römern, und über einige damit verwandte Gegenſtände; Bd. 2. H. 2. S. 362-40. Stimmen für und wider neue Geſetzbücher; Bd. 3. S. 1-53. Neu entdeckte Quellen des Römiſchen Rechts; S. 328-348. Beytrag zur Geſchichte der Geſchlechtstutel; S. 328-348. Nachtrag zu der Biographie des Domenico Brichoni Golombi; S. 402-407. Ueber die *lis vindiciarum* und das Verhältniſs derſelben

ſelben zu den Interdicten; S. 421 - 434). — *Authenticae* in den Inſtitutionen; in *Hugo's* civiliſt. Magazin Bd. 3. H. 3 (1805) S. 282 - 301. Brenckmanns Papiere zu Göttingen; S. 302 - 306. Verbindung der Centurien mit den Tribus; S. 307 - 317. Beytrag zur Lebensgeſchichte des Cujas; S. 317 - 320. *Jupille, droit de la Poſſeſſion;* H. 4. S. 422 - 442. Ueber das Vatikaniſche Manuſcript des Ulpian; *ebend.* Bd. 4. H. 1. S. 375 - 388. — Ueber die Entſtehung und Fortbildung der Latinität, als eines eigenen Standes im römiſchen Staat; *in den* Abhandl. der Berlin. Akad. der Wiſſenſch. 1812 - 1813 (hiſtor. philol Claſſe) S. 201 - 208. Ueber das *Jus italicum; ebend.* 1814 - 1815. S. 41 - 54. Ueber die Unzialabtheilung des Römiſchen *Fundi;* S. 58 - 60. Erklärung einer Urkunde des 6ten Jahrhunderts, nebſt einem Abdruck des Textes dieſer Urkunde; S. 67 - 84. Ueber den Literalcontract der Römer; *ebend.* 1816 - 1817. S. 289 - 306. Ueber den Zinnswucher des M. Brutus; *ebend.* 1818 - 1819. S. 179 - 188. (Die meiſten dieſer Abhandlungen ſind *beſonders* abgedruckt). — *Von ſeinem* Recht des Beſitzes *erſchien* 1817 die 3te ſehr verm. u. verbeſſ. und 1823 (1822) die 4te ſehr verbeſſ. Aufl. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 452. 453.

15 B. SAX (Franz) *iſt vermuthlich geſtorben.* §§. Praktiſcher Unterricht zur Berechnung aller Beſtandtheile eines Gebäudes. Für Baumeiſter, Ingenieurs, Wirthſchaftsbeamte u. ſ. w. 1ſter Theil. Wien 1808. gr. 8. m. 5 Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. 1813, 3te 181 . 4te 1817. 2ter Theil, enthält: den Unterricht zur Verfaſſung eines richtigen Bauanſchlages. ebend. 1811. 2te Aufl. 1818. Bautechnologie und Bauökonomie, oder faſsliche Belehrung über alle bey einem Gebäude nothwendigen Materialien, die praktiſchen Handgriffe, Werkzeuge u. ſ. w. ebend. 1814. 4 Bde gr. 8. m Kpf.

15 B. SCHAAFF (Chriſtian Friedrich Ludwig, *nicht* J. C. L.) ſeit 1815 *Prediger zu Schönebeck bey Magdeburg* (1800 Oberlehrer am Halliſchen Wayſenhauſe, und in demſ Jahre Lehrer am Pädagogio zu Magdeburg, und 1809 Conventual des Kloſters unſerer lieben Frauen): *geb zu Halle am 1 März 1780*. §§. Methodik der deutſchen Stylübungen für Lehrer an Gymnaſien. Magdeburg 1813. gr. 8. Methodik des hiſtoriſchen Unterrichts für Lehrer an Gymnaſien. ebend. 1813. gr. 8. Ueber die Pflichten und Verhältniſſe der evangeliſchen Presbyterien in dem Preuſſ. Staate. ebend. 1818. gr. 8. Ideen zur Synodal-Verfaſſung der evangel. Geiſtlichkeit in dem Preuſſ. Staate aus dem Standpunkte des Territorial-Syſtems. ebend. 1819. 8 – *Von der* Encyklopädie der klaſſ. Alterthumskunde *erſchien* 1820. 1821 die 2te verb. Aufl. in 2 Theilen.

SCHAAKE (Leonhard) *Oberbergcommiſſar und Hofapotheker zu Celle: geb. zu* ... §§. * Celliſche Nachrichten für Landwirthe, beſonders im Königreich Hannover, herausgegeben im Namen der königl Landwirthſchaft zu Celle. Seit dem 3ten Stück. Hannover 1820. gr. 4.

SCHAARSCHMIDT (J. F.) *ſtarb am 17 April 1813; war geb. zu Schneeberg 1754*. §§. Progr. Soll die Jugend in den Gelehrtenſchulen noch zur Kirche angehalten werden? und wie? Schneeberg 1811. gr. 8. *Pr. Socratis Daemoniam per tot hominibus doctis examinatam quidet quale fuerit, num tantum conſtat? quaeſtio. ibid. 1812. gr. 8.*

SCHACHERT (Friedrich Heinrich) *Lehrer an der erſten Töchterſchule zu Frankfurt an der Oder: geb. daſelbſt am 11 Junius 1789*. §§. Peter von Amiens und Gottfried von Bouillon, oder Geſchichte und Eroberung des heiligen Grabes. Herausg. von *C. W. Spieker*. Berlin 1820 (1819). 8. m. 6 illum. Kpf.

SCHACHT

SCHACHT (J. H.) *ſtarb am 16 Febr. 1805.* §§. Animadverſiones ad antiquitates hebraeas, olim delineatas a *Conr. Ikenio;* patre mortuo edidit *Godofr. Joh. Schacht.* Trajecti ad Rhenum 1810. gr. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CVIII. CIX.

SCHACHT (Theodor) *Profeſſor der Geſchichte am Gymnaſium zu Mainz: geb. zu ...* §§. Aus und über Ottokars von Horneck Reimchronik, oder Denkwürdigkeiten ſeiner Zeit. Zur Geſchichte, Literatur und Anſchauung des öffentlichen Lebens der Teutſchen im 13ten Jahrhundert. Mainz 1820. gr. 8.

SCHAD (J. B.) ſeit 1820 *auſſerordentl Profeſſ. der Philoſophie zu Jena* (erhielt nebſt ſeiner Profeſſur (der Philoſ. zu Charkow) 1807 auch noch die Profeſſur der deutſchen und 1813 der lateiniſchen Literatur, und 1810 den Charakter eines Collegienraths, wurde aber wegen einiger Stellen in ſeinen Schriften aus den Ruſſiſchen Staaten verbannt, und hielt dann zu Berlin ein Jahr lang Privatvorleſungen). §§. Inſtitutio confeſſionariorum pro ſacro tribunali. Opus ex gallico in latinum translatum. Bamberg. 1787. 2 Tomi ... *Leben und Schickſale des ehrwürdigen Vaters Sinierus, herausgegeben von ſeinem Freunde. Gedruckt auf Koſten der heil. Inquiſition. (Koburg) 1798. 8.* *Syſtem der Natur- und Tranſcendentalphiloſophie. Landsh. 1803. 1804. 2 Bde ...* *Das Paradies der Liebe. Ein Kloſterroman. Erfurt 1804. 2 Bdchen 8.* De fine hominis ſupremo. Oratio publice habita, Charcov. 1807. .. In memoriam Profeſſoris Kalkau: oratio funebris publice habita. ibid. 1810. .. Diſſ. de exiſtentia ſupremi numinis. ibid. 1812. .. Inſtitutiones philoſophiae univerſae, in uſum auditorum ſuorum conſcripſit. Tom. I. Logicam puram et explicatam complectens. ibid. 1812. gr. 8. *Deutſche Chreſtomathie, vermöge Auftrages der Univerſität zum Gebrauch für Vorleſungen*

ſungen herausgegeben. *1 Band.* . . . 1813. .. De immortalitate animorum. Charcov. 1814. .. Inſtitutiones juris naturae. T. I. . . . 1814. .. Diſſ. de ſtudio philoſophiae, ejusque genuina natura. Charcov. 1815. .. Diſſ. de libertate mentis humanae. ibid. 1815. .. De viris illuſtribus urbis Romae a Romulo usque ad Romam, liber ex auctoribus claſſicis excerptus et auctoritate Senatus academici in uſum gymnaſiorum editus. ibid. 1815. .. — Von *Sacy's* Ueberſetzung und Erklärung der heil. Schrift *erſchien* noch von 1792 - 1798 der 9 - 18te Band. — *Apologie wider die Augsburger Antikritiker und Goldhagen;* in der Mainzer Monatsſchr. 1789. Beyl. 1. 2. S. 1 - 48. — Vgl. *Eichſtadii* Annales Academiae Jenenſis Vol. I (Jenae 1823. 4) p. 67 - 70. *Jäck. Converſat. Lex.*

SCHADE (K. B.) ſeit 1807 *Conſiſtorial - Aſſeſſor: geb. zu Sorau am 25 April 1771.* §§. Neue franzöſiſche Handgrammatik, oder kurze Anweiſung zur Erlernung der franzöſ. Sprache, vorzüglich für die nach Peſtalozzi's Lehrart unterrichtete Jugend. Leipz. 1811. 8. *Alex. Pope's* Schreiben der Heloiſe an Abelard. Neue metriſche Ueberſetzung, nebſt Einleitung und Anmerkungen. ebend. 1819. 8. *Nuovo Dizionario manuale, italiano - tedesco e tedesco - italiana. Compoſta colla piu gran diligenza.* Neues vollſtändiges italieniſch - deutſches und deutſch - italieniſches Handwörterbuch. Mit hinzugefügter Betonung jedes deutſchen Wortes. ebend. 1820. 2 Thle 8. Predigten. 1ſter Band. ebend. 1822. gr. 8. Vollſtändige deutſche Sprachlehre. Zum Gebrauche der Schulen und aller derer, welche die deutſche Sprache zum Gegenſtande eines gründlichen Studiums machen. Nebſt einem Anhange, welcher von dem mündlichen Vortrage handelt, und in Beyſpielen zeigt, wie die deutſchen Claſſiker in den höhern Schulclaſſen erklärt werden müſſen. ebend. 1822. 8. —

Neue

Neue Auflagen: 1) Neues engliſch-deutſches und deutſch-engliſches Taſchenwörterbuch; 4te verb. und um die Hälfte verm. 1817. 2) *Nouvelle Grammaire Allemande;* 4te 1803, 5te 1806, 7te 1812, 8te 1816, 9te neu durchgeſehene und verm. 1821. 3) *New Grammar of the German language;* 2te verb. und verm. 1816, 3te 1822. 4) *Nouveau Dictionnaire portatif François-Allemand;* 2te 1812 (1811), 3te 1812. — *Vgl.* Leipz. Gel. Tageb. 1796 S. 5. 6.

SCHADELOOCK (Guſt.) *ſtarb am 2 Junius 1819.* (Ward 1778 ordentl. Profeſſ. der Metaphyſik, 1798 Profeſſ. der Mathematik, 1815 Senior der Univerſität). §§. *Guil. Plitt* Spec. inaug. diſquiſitio analytica ſiſtens quaeſtionem, a plano quocunque ſecatur ſuperficies ſecundi ordinis corporis tornati, invenire naturam ſectionis; opus poſtumum editum ab illius promotore *G. Schadeloock* Roſtoch. 1815 4. — *Die Schrift:* Von den Zeiten der Zeitwörter u. ſ. w. *beſteht* aus 2 Abtheilungen. — *Vgl.* Schweriniſches freymüthiges Abendblatt 1819. Nr. 72.

von SCHADEN (Johann Nepomuk Adolph, *gewöhnlich* Adolph) *Privatgelehrter zu München.* (Hatte von 1805-1815 als Lieut. in königl. Bayer. Dienſten geſtanden, ſodann, nach einigen Reiſen, in Berlin und ſeit 1821 in Dresden privatiſirt, und zuletzt als Rittmeiſter dem Feldzuge der Griechen beygewohnt). *Geb. zu Oberdorf im Allgöw im Königr. Bayern am 18 May 1791.* §§. Theodor Körners Tod, oder das Gefecht bey Gadebuſch. Ein dramatiſches Gedicht in einem Aufzuge Berlin 1817. 8. 2te verm. und verbeſſ. für die Bühne bearbeitete Originalausgabe 1821. Die deutſchen Emigranten. Skizze zur Charakteriſtik der Zeit. In ſatyriſch-romantiſch-dramatiſch-bizarren Formen. Germanien (Leipz.) 1818. 8. * Die Ahnenfrau, ein muſikaliſches Quodlibet tragikomiſcher Natur; in einer neu

neu aufgekommenen Verſart bearbeitet. Berlin 1818. gr. 8. Schill, oder die Beſtürmung Stralſunds. Ein Gedicht in 2 Akten, in einer freyen Versart. ebend. 1818. gr. 8. mit Schill's Portrait. Die moderne Sappho; ein muſikaliſch-dramatiſches Durcheinander ohne Sinn und Verſtand, in 2 Akten. Nebſt einer groſſen Karikatur. Leipz. 1819 (1818). 8. Europa's Auswanderer, eine verwilderte Skizze zur Charakteriſtik der verwildertrn Zeit in einer freyen Versart, als Gegenſtück zu den deutſchen Emigranten. Boſton (Berlin) 1819. 8. Mit *Julius von Voſs:* Theaterpoſſen nach dem Leben. Berlin 1819. 1820. 2 Bde 8. 2te Aufl. des 1ſten Bdes 1821. Feindliche Freunde und freundliche Feinde. Mit einem Vorwort von *Jul. v. Voſs.* ebend. 1820. 8. Der deutſche Don Juan; Originalroman. ebend. 1820. 8. Die ſpaniſche Johanna. Ein Originalroman, als Gegenſtück zum deutſchen Don Juan. ebend. 1820. 8. Sünde und Buſſe; eine abentheuerliche Geſchichte. ebend. 1821. 2 Bdch 8. Das Blumenmädchen, oder ſeltſame Schickſale und Liebſchaften einer reizenden Berlinerin der neueſten Zeit. ebend. 1821. 8. Mit *Jul. v. Voſs:* Lebensgemälde üppiger gekrönter Frauen der alten und neuen Zeit. Nebſt moraliſchen Betrachtungen über den Rechtshandel der Königin von England. ebend. 1821. 8. Katerſprung von Berlin über Leipzig nach Dresden. Deſſau 1821 8. m. Vign. Unentbehrliches Taſchenbuch für Fremde; oder neueſte Beſchreibung der Stadt Dresden und ihrer Merkwürdigkeiten, nebſt Seitenblicken nach der Umgegend, und beſonders der Sächſ. Schweiz. Dresd. 1821. 12. Mit *Jul. v. Voſs:* Düſter und munter! Ein Sträuschen. Berlin 1821. 8. m. 1 Kpf. Berlins Licht- und Schattenſeiten. Nach elnem mehrjährigen Aufenthalt an Ort und Stelle ſkizzirt. Deſſau 1822. 8. m. 1 Vign. Kritiſcher Bocksſprung von Dresden nach Prag.

Ein neues Capriccio, als Gegenſtück des Katerſprunges. Schneeberg 1822. 8. m. 1 Vign. Das Fiſchermädchen, oder Kreuz- und Querzüge zu Waſſer und zu Lande einer B****** rinn. Romantiſches Gemälde. Berlin 1822. 8. Theodora, die Leipziger Jungemagd; ein hiſtoriſch-romantiſches Originalgemälde helleniſchen Hochſinnes und türkiſcher Barbarey, aus der erſten Epoche der gegenwärtigen Inſurrection auf Morea. Leipz. 1822. 2 Theile 8. m. 2 Bildn. Meiſter Fuchs, oder humoriſtiſcher Spaziergang von Prag über Wien und Linz nach Paſſau. Allerneueſtes Capriccio, als drittes Tableau der Kater- und Bocksſprünge. Deſſau 1823 (1822). 8. Mit *Herrmann von Waldenroth:* Original-Fresko-Schwänke. Leipz. 1823 (1822). 8. Tertullians, des Mainotten Fürſten, und Maltizans, des deutſchen Freyherrn, hochherzige Waffenthaten und merkwürdige Schickſale in Griechenland zu Waſſer und zu Lande. ebend. 1823. 2 Theile 8. Drey kleine Originalromane. ebend. 1823. 8. — *Dagegen ſind die:* Erinnerungen (Glogau 1822. 2 Bde 8) *nicht von ihm, wenn gleich ſein Name auf dem Titel ſteht.* — *Antheil am* literar. Merkur (1821) und andern period. Zeitſchriften, desgl. am Converſat. Lexicon.

von SCHADEN (Joſ. *Udalrich Johann) ward 1808 königl. Bayer. Oberappellat. Rath zu München, 1811 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb 181 .*

SCHäDEL (Johann Wilhelm) *Diviſionsauditeur bey der königl. Preuſſ. Garde zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Grundſätze des bey der königl. Preuſſ. Armee jetzt üblichen Verfahrens bey Ausübung des Strafrechts. Berlin 1818. 8. 2te verm. Aufl. 1819. Handbuch für Militairperſonen in den königl. Preuſſ. Staaten, enthaltend diejenigen Geſetze u. ſ. w., wodurch die Strafbeſtimmungen in den Kriegsartikeln vom 3ten Auguſt 1808,

1808, ſo wie die Vorſchriften der dieſen Kriegsartikeln hinzugefügten Verordnungen wegen der Militairſtrafen erläutert und ergänzt, oder abgeändert werden. ebend. 1820. gr. 8. Fragmente zur wiſſenſchaftlichen Erklärung der Kriegsartikel für die Unterofficiere und gemeinen Soldaten der königl. Preuſſ. Armee, d. d. Königsberg den 3ten Auguſt 1808 und der damit in Verbindung ſtehenden Verordnungen neuerer Zeit. ebend. 1821. 8.

SCHäDTLER (Heinrich) *Genealogiſt des Guelphenordens zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Kurze Beſchreibung des königl. Hannöver. Guelphenordens; nebſt beygefügten Abbildungen, Ordensſtatuten und Ritterliſten. Hannov. 1816. Fol. m. 15 Kpf.

SCHäFER (G. H. 1) ſeit 1818 *Univerſitätsbibliothekar: geb. am 27 Sept.* (1764). §§. * Theſaurus criticus novus, ſive ſyntagma, ſcriptionum philologicarum rariorum, aevi recentioris, cum indice locupletiſſimo. Tom. I. Lipſ. 1802. gr. 8. edit. nova ibid. 1817 *(blos ein neues Titelblatt).* * *Kaſp. Valkenaer* opuſcula philologica critica, oratoria, nunc primum conjunctim edita. ibid. 1808. 1809. T. I. II. gr. 8. * Εὐριπίδου Ἱππόλυτος Στεφανηφόρος. Ex rec. et cum notis *Rich. Fr. Phil Brunckii.* In uſum praelect. Editio altera auctior et emendatior. ibid. 1810. 8. * *Apollonii*, Rhodii, Argonautica; ex rec. et cum notis *Rich. Fr. Phil. Brunckii.* Editio nova auctior et correctior. Accedunt ſcholia Graeca ex codice biblioth. imperialis Pariſ. nunc primum vulgata. Vol. I. ibid. 1810. 8. Vol. II. 1813. *Sophoclis* tragoediae. Ad opt. librorum fidem emendatae. Cum omni notatione emendationum. ibid. 1810. 2 Tom. 12. * Ἀριστοφάνους Πλοῦτος. Adjecta ſunt ſcholia vetuſta. Recogn. ad veteres

 mem-

membranae, variis lect. ac notis inſtruxit et ſcholiaſtas locuplet. *Tiberius Hemſterhuis.* Editio nova, appendice aucta. ibid. 1811. gr. 8. * *Euripidis* tragoediae. Graece. E rec. *S. Musgravii* paſſim refecta. ibid. 1811. 4 Tomi. 16. *Xenophontis* opera. Ad optimorum librorum fidem edidit. Tom I-III. ibid. 1811. 16. Tom. IV. V. 1812. (Jeder Band auch mit *beſondern* Titel). *Gregorii Corinthii* et aliorum Grammaticorum libri de dialectis linguae Graecae. Quibus additur nunc primum editus *Manuelis Moſchopuli* libellus de vocum paſſionibus. Rec. et notis *Gisb. Koenii*, *Fr. Jac. Baſtii*, *Jo. Franc. Boiſſonadi* ſuisque edidit. Accedit *F. J. Baſtii* Commentatio palaeographica, cum tab. aen. VII. ibid. 1811. gr. 8. *Plutarchi* vitae parallelae, ad optimorum librorum fidem edidit. Tom. I. ibid. 1812. 12. Tom. II-IV. 1813. *Herodoti Halicarnaſſenſis* hiſtoriarum Libri IX. Muſarum nominibus inſcripti, editionem *Frid. Volg. Reizii* morte interruptam continuavit. Vol. I. pars poſterior. Editio altera novis curis cognita. ibid. 18 3 gr. 8. edit. tertia novis acris adhibitis editionis Argentoratenſis ſubſidiis recognita, 1822. * Etymologicum magnum, ſuperiorum editionum variorumque auctorum collatione repurgatam, perpetuis notis illuſtratum tribusque indicibus uberrimis auctum cura *Frid. Sylburgii.* Editio nova, correctior et auctior. ibid. 1816. gr. 4. * Ἠθικη ποιησις, ſive Gnomici poetae graeci, ad optimorum exemplarium fidem emendavit *Rich. Fr. Ph. Brunck*; edit. nova correcta notisque et indicibus aucta. ibid. 1817. 8. * *Ammoniis* de differentia adfinium vocabulorum. Accedunt opuſcula nondum edita: *Eranius Philo* de differentiis ſignificationibus, *Lesbonax* de figuris grammaticis etc. Ammonium ope Mſſ. prim. edit. Ald. et aliunde emaculata et notis illuſtribus reliqua ex codicibus Mſſ. bibliothecae Lugduni

Lugduni Batavenſis nunc primum vulgavit *L. C. Valkenaer*. Nova editio correctior et appendice notarum inprimis ex ſchedis *L. Kulenkampii* de promptis et *Carol. Segarii* epiſtolae criticae aucta. ibid. 1822. gr. 8. *Phalaridis* Epiſtolae. Latinas fecit et interpoſitis Carol Bayle notis commentario illuſtr. *J. D. a Lennep*. Mortuo Lennepio, finem operi impoſuit, praefationem et adnotationem praefixit *L. C. Valkenaer*. Editio altera correctior notisque additis auctioribus curavit. Lipſ. 1823. gr. 8. *) — *Lamb. Bos* Ellipſes Graecae ſind vielfach, unter andern London 1814. gr. 8. nachgedruckt worden. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1792. S. 17. 18.

SCHäFER (J. A.) *ward 180 . Rector.*

SCHäFER (Mat.) *ſtarb im J. 1810, nachdem er 1799 zum erſten Propſt in Mariaſchein ernannt worden war: geb. zu Graupen in Böhmen 1752.* §§. Predigt von der feyerlichen Dankſagung und den öffentlichen Betſtunden. Prag 1793. 8. Praktiſche Predigten über die Faſten. ebend. 1806. 2 Theile 8. — *Von der* Geſchichte der heil. böhmiſchen Schutzpatronen *erſchien* 1804 eine neue Auflage. — Vgl. *Felder* Th. 3.

SCHäFER (. . .) *Rathſchreiber zu Heriſau im Schweiz. Canton Appenzell Auſſerrhoden: geb. zu . . .* §§. *Materialien zu einer vaterländiſchen Chronik des Cantons Appenzell Auſſerrhoden. Heriſau 1809 - 1813. 5 Jahrgänge 8.

D 3 Edler

---

*) Alle übrigen Ausgaben claſſiſcher Autoren, die hier nicht aufgeführt worden ſind, z. B. die Suite griechiſcher Autoren, welche bey Tauchnitz in Leipzig herauskam, werden nicht als ſeine Arbeit anerkannt. Vgl. auch Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. 136.

Edler von SCHäFERSFELD (J. A.) *ſtarb am 11 Octbr. 1790.*

15 B. SCHäFFER (C.) S. unten *Karl Schäffer.*

SCHäFFER (Ch. L.) *ſtarb am 7 Novbr. 1810* (ward 180. zum königl. Weſtphäl. Conſiſtorialrath ernannt und feyerte 1809 ſein 50jähr. Amtsjubiläum): *geb. zu Magdeburg am 31 Auguſt 1732.* §§. Die Bibel, nach der deutſchen Ueberſetzung. Halberſtadt . . . 8. . . . 4te Aufl. 1816.

SCHäFFER (D... F...) §§. *Von dem* Weltumſegler *erſchienen noch:* 3ter Bd. 1806. m. 8 Kpf. (auch *unt. d. Titel:* Anblicke von Auſtralien, Süd- und Mittelaſien u. ſ. w. Ein unterhaltendes Leſebuch u. ſ. w.). 4. 5ter Bd. 1812. m. 8 Kpf. (auch *unt. d. Titel:* Beſchreibung des Ruſſ. Reiches. 1ſter Th. Europäiſches Ruſsland. 2ter Th. Aſiatiſches Ruſsland). 6ter Bd. 1813. m. 8 Kpf. (auch *unt. d. Titel:* Beſchreibung von Finnland, Lappland, Schweden, Dänemark, Norwegen, Island und den Faröer Inſeln. Ein unterhaltendes Leſebuch u. ſ. w.). 7ter Bd. 1817. m. 8 Kpf. (auch *unt. d. Titel:* Groſsbritannien und Irland, in phyſiſcher, volksthümlicher und ſtatiſtiſcher Hinſicht). Von allen 7 Theilen *erſchien* 1817 die 2te wohlfeil. Aufl.

SCHäFFER (Jak. C. G.) §§. Nachtrag zu des Herrn Regier. und Medic. Raths D. Kauſch Aufſatz: Anſichten der akuten Contagien; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 39 (1814). Sept. S. 83-116. — Die Zeit- und Volkskrankheiten in und um Regensburg bilden in dieſer Zeitſchrift einen ſtehenden Artikel.

10 B. SCHäFFER (Joh. Chr.) *iſt identiſch mit* Joh. Ephr. *Schäffer* im 7ten Bde, der erſte Name iſt der richtige.

SCHäFFER (J. U. G.) *ward 1806 Geh. Hofrath und erſter Leibmedicus.* §§. Verſuch eines Vereins der Theorie und Praxis in der Heilkunde. Erſter (theoretiſcher) Theil. Tübing. 1817. gr. 8. 2ter (praktiſcher) Theil 1821.

15 B. SCHäFFER (Karl) ſeit 1805 *Profeſſ. der Baukunſt in Düſſeldorf* (vorher Architect zu Dresden): *geb. zu Dresden am 28 März 1778.* §§. Mit *W. G. Becker:* Neue Garten- und Landſchaftsgebäude. Leipz. 1798. 1799. 4 Lieferungen gr. Fol. Ideen zu Luthers Denkmal. Dresd. 1805. 4. m. 2 Kpf. (ſtanden vorher in der Abendzeit. 1805). — Vgl. *Meuſel's* Archiv für Künſtler Bd. 2. 4tes Heft (1808) S. 76-79.

SCHäFFER, auch *Scheffer* (Michael Joſeph) *Oberrechnungs-Commiſſair und Buchhalter bey der Central-Forſtadminiſtration zu München* (vorher Rechnungs-Commiſſair zu Bamberg): *geb. zu ... im Würzburg. ...* §§. Berechnung der Getraidearten nach den Normalpreiſen der Rentämter in der Provinz Bamberg. Bamberg 1806. Querfol.

SCHäFFER (W. F.) §§. Apologie des Eides. Ein Seitenſtück zu der Härterſchen Schrift: Ueber die Abſchaffung aller Eidſchwüre vor Gericht. Gotha 1809. 8. Apologie der Offenbarung und ihrer Unentbehrlichkeit, gegen eine Abhandlung, die ihre Entbehrlichkeit zu behaupten geſucht hat. ebend. 1815. gr. 8. Chriſtliche Amtsrede bey der Feyer über Einführung des Herrn Oberconſ. Raths und Generalſuperint. D. Bretſchneider den 13 Octbr. 1816 gehalten u. ſ. w. Nebſt einer Nachrede an das Publicum, die man wohl zu beherzigen bittet. ebend. 1816. 8. Zweyte Nachrede an das Publicum. Erfurt u. Gotha 1817. 8. Neue Unterſuchung über das Erlöſungswerk Jeſu und inſonderheit über die Lehre von einer ſtellvertre-

tenden Genugthuung und von der Erbſünde. — Ein Beytrag zur Reformation des 19ten Jahrhunderts, zur Ehre des Lutheriſchen, deren drittes 100jähr. Jubiläum wir in dieſem Jahre feyern. ebend. 1817. gr. 8. Abgedrungene Nothwehr, oder nöthige Erinnerungen, Belehrungen und Zurechtweiſungen, pflichtmäſſig mitgetheilt. Erfurt 1818. gr. 8. — Predigt bey Eröffnung des Landtags zu Gotha am 21 Novbr. 1809; in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 5. St. 1. S. 164-177.

SCHäRER (A...) *Gefangenſchafts- und Zuchthausprediger zu Bern: geb. zu ...* §§. Der Prediger bey Miſſethätern, oder Anweiſung zu einer zweckmäſſig religiöſen Behandlung groſſer Verbrecher und ihrer Vorbereitung zum Tode. 1ſter Theil. Bern 1815. gr. 8. 2ter Theil 1ſte Abtheil. Religiöſe Unterhaltungen und Gebäte für Gefangene, deren Urtheil noch nicht entſchieden iſt. 1817. 2te Abtheil. Religiöſe Unterhaltungen für Zuchthausgefangene. 1817. (Die 2te Abtheil. auch *unt d. Titel:* Religiöſes Erbauungsbuch für Zuchthausgefangene. Mit einer Vorrede von Herrn Pfarrer *Müslin).* Lebens- und Verſchlimmerungsgeſchichten zu ſchwerer Strafe und zum Tode verurtheilter groſſer Verbrecher. Zur Warnung herausgegeben. Bern 1818-1820. 3 Hefte 8.

SCHäRER (J. R.) §§. Die Pſalmen; aus dem Grundtext metriſch überſetzt, mit kurzen Anmerkungen. Bern 1812. 8. Das Buch Hiob; aus dem Grundtext metriſch überſetzt und erläutert. ebend. 1818. 2 Theile 8.

SCHAFEITEL (Fr. K.) *ſtarb 180.* Ward 1793 *gräfl. Pappenheimiſcher Kirchenrath*, 1805 *Pfarrer zu Langenaltheim im Pappenheimiſchen: geb. zu Bieswang am 28 Jul. 1739.*

15 B. SCHAFFER (J. F.) §§. Handbuch der bürgerlichen und kaufmänniſchen Arithmetik in ihrem ganzen Umfange, zum Gebrauch für Geſchäftsmänner, angehende Lehrer und beſonders für diejenigen, welche ſich durch eigenen Fleiſs in dieſer Wiſſenſchaft vervollkommnen wollen. Bearbeitet und mit den nöthigen Exempeln verſehen. 1ſter Theil. Oldenburg 1809. 8. 2ter Theil 1810. Vollſtändiger Syntax der Franzöſ. Sprache, durch Beyſpiele aus den beſten Franzöſ. Schriftſtellern erläutert, für Schulen und zum Privatunterricht. ebend. 1811. 8. Darſtellung eines neuen Syſtems der Franzöſ. und jeder andern Grammatik. Hannover 1814. gr. 8. (auch *unt. d. Titel:* Erſter Unterricht in der Franzöſ. Sprache für Kinder, oder Vorübungen zur leichten und ſchnellen Erlernung des mündlichen Ausdrucks im Franzöſiſchen, für Schulen und zum Privatunterricht, auch für Mütter, welche, ohne Fertigkeit in dieſer Sprache zu beſitzen, ihre Kinder ſelbſt darin unterrichten wollen). Geometriſche Aufgaben mit vollſtändigen Auflöſungen, zum Selbſtunterricht für Anfänger. Oldenburg 1816. gr. 8. m. 4 Kpft. Rechenbuch für den Bürger und Landmann. ebend. 1816. 8. Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, der phoronomiſchen Geometrie und Trigonometrie. ebend. 1820. 8. m. 8 Steint. Darſtellung der phoronomiſchen Geometrie in Vergleichung mit der Euclidiſchen, nebſt einer neuen auf jene gegründeten Theorie der Differential- und Integralrechnung; begleitet mit Bemerkungen über die Irrthümer Newtons, Leibnitzens und andrer Analyſten. ebend. 1822. gr. 8. — *Von der* Franzöſ. Sprachlehre für Schulen u. ſ. w. macht Nr. 1. im 15ten Bde *den 1ſten* und Nr. 2. *den 2ten Curſus* aus. Vom 1ſten Curſus *erſchienen* noch folgende *neuere* Auflagen: 3te umgearbeit. 1812 (1811). 4te verbeſſ. und verm. 1815. 5te 1820. (Aus der letztern ward *beſonders* abgedruckt: Regeln des Syntaxes der

Franzöſ. Sprache in Beyſpielen). Vom 2ten Curſus *kam* 1815 die 2te durchaus umgearbeit. Aufl. heraus. — *Von dem* Franzöſ. Leſebuch für Anfänger *erſchien* 1822 die 2te Auflage.

15 B. SCHAFFROTH (J. A. G.) §§. Blicke auf die Schellingiſch-Jakobiſche Streitſache, veranlaſst durch einen Ausfall des Freyburger Wochenblattes vom 8 Jul. 1812 gegen die Naturphiloſophie. Tübing. 1812. gr. 8. * Beweis, daſs die in der Leipz. Litt. Zeit. vom 22 Februar 1813 enthaltene Recenſion der Schrift: *Profeſſ. Schaffroth's Blicke auf die Schellingiſch-Jakobiſche Streitſache* u. ſ. w. weiter nichts als ein gemeines Pasquill ſey. Ohne Ort. (Freyburg) 1813. 8. Neue Darlegung der Grundzüge ſeiner Vorleſungen bey Eröffnung des Sommer-Semeſters 1813 ſeinen Zuhörern mitgetheilt. Freyburg 1814. gr. 8. Die Grundzüge ſeiner Lehrvorträge über ſpecielle Pathologie und Therapie, Syſtematik der Noſologie und Klinik, dargeſtellt und mit den nöthigſten Erläuterungen und einer Einleitung in das Studium der Arzneykunſt verſehen. Aarau 1819. gr. 8. — Die Ausführung einer Vereinigung des ärztlichen Standes mit jenem des Prieſters; in *Sim. Erhardt's* Eleutheria Bd. 1. Heft 1 (Freyburg 1818).

SCHALBACHER (Philipp Joſeph) *Buchhändler zu Wien: geb. zu* . . . §§. Unterſuchung der Frage: Iſt der Nachdruck eines in einem fremden Staate gedruckten Werkes nach Recht und Moral zuläſſig oder nicht? Und im letzten Falle: iſt er unbedingt unzuläſslich oder nur unter gewiſſen Beſchränkungen? Wien 1815. gr. 8.

SCHALL (Karl) *Privatgelehrter zu Breslau: geb. daſelbſt am 24 Februar 1770.* §§. Luſtſpiele. 1 Sammlung. (Mehr Glück als Verſtand. Das

Hei-

Heiligthum. Der Kuſs und die Ohrfeige. Trau, ſchau, wem? Der Strohmann oder die unterbrochene Whiſtparthie. Theaterſucht). Breslau 1817. 8. (Sind auch *einzeln* zu haben). Mit *Karl v. Holtei:* Teutſche Blätter für Poeſie, Literatur, Kunſt und Theater. ebend. 1823. 4. — Antheil an dem Jahrbuch deutſcher Nachſpiele (ebend. 1821. 8). — Er iſt auch Redacteur der neuen Breslauer Zeitung. — Gedichte in der Abendzeit. 1820. — Vgl. *Gubitz'ens* Geſellſchafter 1821. Beyl. Nr. 94.

15 B. SCHALLER (Chr.) *Poſtſecretair zu Erlangen* (vorher Artillerie-Lieut. zu . . .): *geb. zu Fürth* . . . §§. Litterariſches Quodlibet, oder die Erzeugniſſe meiner geſchäftloſen Stunden. Fürth 1807. 8. Fragmente aus dem Feldzuge gegen Oeſtreich. Augsburg 1810. 8.

15 B. SCHALLER (G. H.) iſt auszuſtreichen; l. *Schatter.*

SCHALLER (G. J.) *jetzt auch Präſident des Ingweiller Conſiſtoriums.* §§. Die Pflicht des Chriſten, ſich der wohlthätigen Schutzblattern zu bedienen, hauptſächlich durch Religionsgründe geheiligt. Eine Predigt. Strasburg 1808. 8. (auch *franzöſiſch*). — *Von der* Stutziade *erſchien* 1808 das 3te Bdchen mit ſeinem Portrait.

SCHALLER (Jar.) *ſtarb am 6 Januar 1809.* §§. Kurzgefaſste Beſchreibung der Reſidenzſtadt Prag. Prag 1798. 8. m. Kpf. neue Aufl. 1817.

SCHALLER (Joh. Bapt.) *jetzt Landgerichtsarzt zu Neumarkt.*

15 B. SCHALLER (K. A.) *ward 1812 D. der Philoſophie und ſtarb am 16 März 1819.* §§. Ueber die Moralität des gewöhnlichen Spiels und insbeſondre über die Zuläſſigkeit oder Unzuläſſigkeit

keit deſſelben für den Predigerſtand. Magdeburg 1810. 8. Lehrbuch über die Geſetze und Verfaſſung des Königreichs Weſtphalen. Zunächſt für Schulen, zugleich zum Gebrauch für Nichtjuriſten. ebend. 1811. 8. Handbuch der neuern deutſchen claſſiſchen Literatur von Leſſing bis auf gegenwärtige Zeit. 1ſter Bd. Poetiſche Literatur. Halle 1811. gr. 8. 2ter Bd. Philoſophiſche Literatur. 1ſte Abtheil. die ſpeculative philoſophiſche Literatur, 1816. Encyclopädie und Methodologie der Wiſſenſchaften, bearbeitet zum Gebrauch für angehende Studierende und ſolche Freunde der Wiſſenſchaften, welche eine gelehrte Bildung empfangen haben. Magdeburg 1812. gr. 8. — Verſuch einer einfachen Beſtimmung der Principien, nach welchen in der Moral Colliſionsfälle entſchieden werden müſſen; *im* Halliſchen Prediger-Journal Bd. 54. S. 36-54.

15 B. SCHALLGRUBER (Joſ.) ward 1808 *ordentl. Prof. der Med. zu Krakau*, 1811 *ordentl. Prof. der theoretiſchen Medicin zu Wien.*

SCHALSEHELETH (Samuel Pſik) *Pſeudonym.* Unter dieſem Namen gab *D. Joh. Gottl. Heynig* heraus: Hiſtoriſch-geographiſche Beſchreibung der Stadt Wittenberg und ihrer Univerſität, nebſt ihrem gegenwärtigen Zuſtand. Frankf. u. Leipz. 1795. 8.

SCHAMS (Franz) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Vollſtändige Beſchreibung der königl. Kreisſtadt Peſth in Ungarn. Peſth 1821 (1820). 12. m. Kpf. Topographiſche Beſchreibung von Peterwardein und ſeinen Umgebungen. Ein Beytrag zur Landeskunde Syrmiens. ebend. 1821 (1820). 8. m. 2 Kpf.

SCHANZA (Wenc.) *ſtarb noch vor dem J. 1812.*

15 B. SCHARFENBERG (G. L.) *ſtarb am 3 Decbr. 1810.* Vgl. das Todtenregiſter im 16ten Bde.

SCHARFENBERG (Karl Ludwig) *Pfarrer zu Gerau im Königreich Würtemberg: geb. zu . . .* §§. Wetteranzeiger, oder: Ein, nichts als einige Aufmerkſamkeit verdienendes Mittel, nähere und entferntere künftige Witterung zum höchſten Verlaſs erforſchen zu können. Nach vieljährigen Beobachtungen, in Beziehung auf eine Aufforderung des meteorologiſchen Vereins zu Brünn bekannt gemacht. Wien 1819. gr. 8.

SCHARFF (Georg Konrad) *Bauer zu Gleiſſenberg in der Oberpfalz: geb. zu . . .* §§. Chriſtliche Erbauungsſchrift, zuſammengetragen aus bibliſchen Stellen des alten Teſtaments. Erl. 1809. 4.

SCHARL (Benno) *ſtarb im Jahre 1812. War Oekonom und gräfl. Seinsheimiſcher Verwalter zu Grünbach im Königreich Bayern: geb. zu . . . 1731.* §§. Beſchreibung der Braunbier-Brauerey im Königr. Bayern. Aus ſeinem Nachlaſſe von dem landwirthſchaftlichen Vereine in Bayern zum Druck befördert. München 1814 (1813). 8. m. 4 lithograph. Tafeln. — Vgl. die als Einleitung vorangehende Biographie *Benno Scharl's*, von *Dr. J. Mich. Sailer* (welche auch *beſonders* abgedruckt worden).

von SCHARNHORST (Gebh.) *ward 1813 Generalquartiermeiſter beym Blücheriſchen Armeekorps, und ſtarb an ſeinen in der Schlacht zu Groſsgörſchen erhaltenen Wunden zu Prag am 28 Jun. 1813: geb. zu Hämelſen 1756.* §§. Ueber die Wirkung des Feuergewehrs; für die königl. Preuſſ. Kriegsſchulen. Berlin 1814 (1813). gr. 8. — *Von dem* Handbuch für Officiere *erſchien* die 2te Aufl. des 2ten Theils 1806, und des 3ten 180. Die dritte durchaus verbeſſ. und umgearbeit. Aufl. beſorgte *Joh. Gottfr. v. Hoyer.*

1ſter

1ſter Theil 1816. 2ter 1817. 3ter 1820. — *Von ſeinem* militair. Taſchenbuch zum Gebrauch im Felde *erſchien* 1816 eine neue Ausgabe m. Kpf. — *Vgl.* Beylage zur allgem. Zeit. 1814. Nr. 32.

10 B. SCHAROLD (K. G.) *jetzt Legationsrath.* §§. Beyträge zur ältern und neuern Chronik von Würzburg. 1ſter Band 1ſtes Heft. Bamberg u. Würzburg 1818. gr. 8. m. 1 Kpf. 2tes Heft 1819. m. 1 Kpf. * Briefe aus Würzburg über die dortigen wichtigen Ereigniſſe. Würzburg 1-3te Lief. 18..-1822. 8.

15 B. SCHATT (*Georg* Ild.) ſeit 1809 *Inſpector des Schullehrer-Seminars zu Bamberg: geb. zu Schammelsdorf am 6 Januar 1774.* §§. Aphorismen, als Einleitung in ſeinen pädagogiſchen Lehrkurſus. Bamberg 1812. 8. Lebensabriſs des Herrn Gallus Dennerlein, Abten und Prälaten des aufgelöſsten Benedictinerſtifts Banz. Mit einem Vorworte: über die Individualität des Menſchenkarakters. Nebſt 10 merkwürdigen Beylagen aus der Chronik dieſer Abtey von 1571-1573. ebend. 1821. gr. 8. Die Irr- und Winkelzüge auf dem Felde der Grammatik, Logik und Pädagogik, zur Bekämpfung der Methode des Unterrichts für's Leben. ebend. 1822. gr. 8. — *Er redigirte auch im J. 180 .* die Bamberger Zeitung. — *Antheil* an *D. Brenner's* theologiſcher Zeitſchrift (Bamb. 1811). — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck.*

SCHATTER (G. H.) *ſtarb am 2 März 1822* (ward 1774 ſubſt. Pfarrer in Neunhofen, 1781 wirkl. und 181 . in Ruheſtand geſetzt): *geb. 1751.* §§. Predigt zum Andenken an eine wahrhaft edle Frau. Neuſtadt a. d. O. 1811. 8. — Einige Predigtentwerfe in *Löffler's* Predigermagazin Bd. 2. St. 2. S. 85-94. 102-118. — *Von ſeinen* Morgenandachten auf alle Tage in der Woche *erſchien* (1815) die 2te Aufl.

SCHAT-

SCHATTER (Karl Gottfried) Sohn des Vorigen; *Paſtor zu Neunhofen bey Neuſtadt an der Orla* (vorher ſubſtit. Prediger): *geb. daſelbſt* . . . §§. Zwölf Predigten, in den Dorfkirchen zu Neunhofen und Lausnitz gehalten, nebſt einigen Caſualreden. Neuſtadt a. d. O. 1822. gr. 8.

SCHAUB (Joh.) *ward 1805 Oberbergrath und ſtarb zu Anfang des J. 1819.* §§. Erſte und zweyte Nachricht von dem Fortgange ſeines chemiſchen Inſtituts. Caſſel 1800. 1801. 4. Unterſuchung einer vom franzöſ. National-Inſtitute zu Paris gemachten Entdeckung, den Galvanismus betreffend, nebſt einigen Einwürfen gegen die Theorie des Herrn Volta's über die Erſcheinung ſeiner Säule, und Skizzen zu einer neuen Theorie derſelben nach chemiſchen Grundſätzen. ebend. 1802. 8. — *Von der* chemiſch-pharmacevtiſchen Abhandlung über die Güte der Arzneymittel *erſchien* 1799 noch ein 2tes Bdchen. — *Von dem* Archiv enthält jeder Band 4 Stück; das 2te und 3te Stück des 2ten Bdes erſchien 1803, und das 4te 1804. Vom 3ten Bande an ſetzte es D. *Piepenbring* allein fort. — *Von der* phyſik. mineralog. bergmänn. Beſchreibung des Meiſsners *erſchien* 1822 die 2te Aufl. — *Noch einige Aufſätze im* Reichsanzeiger. — Vgl. *Strieder* Bd. 13. S. 375. 376. u. Bd. 14. S. 356.

SCHAUBACH (J. K.) *ward 1806 Conſiſtorialaſſeſſor und Ephorus, 1816 Conſiſtorialrath.* §§. *Pr. De Arati Solenſis interpretibus Romanis, Cicerone, Caeſare Germanico et Rufo Feſto Avieno. Meining. 1817. 4. Pr. Novae editionis Arateorum Ciceronis, Germanici Caeſaris et R. F. Avieni ſpecimen. ibid. 1814. 4.* — Einige Aufſätze in *Bode'ns* aſtronom. Jahrbuch für 1801, 1802, 1812 u. 1813. — Noch einige Bemerkungen über die Vorſtellung der Alten von Bewegung der Erde; in *von Zach's* monatl. Correſpondenz Bd. 24 (1811) S. 121-126. Ueber

ber die Chronologie der Indier. Nach der *Aſiatic Reſearches; ebend.* Bd. 27. S. 135-147 u. S. 227-246. — *Commentatio de Indorum modo, loca et motus planetarum definiendi; in Commentat. Societat. Goetting. recentior. Vol. II. ad a. 1811-1815.* — Einige Bemerkungen über die Chronologie und Aſtronomie der Indier; *in der* allgem. Litt. Zeit. 1817. Nr. 46. und 1820. Nr. 103. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſch.

SCHAUFF (J. N.) §§. Grundbegriffe zur ſchönen Baukunſt und ſchicklichen Anwendung der äuſſern Verzierungen an Gebäuden. Wien 1806. 8. m. Kpf.

SCHAUL (J. B.) *ſtarb am 23 Auguſt 1822.* §§. Des *Vincenz von Vilicaja* pindariſche Ode, als die Türken im J. 1683 Wien belagerten. Aus dem Italieniſchen überſetzt. Gmünd 1823. 8.

SCHAUM (J... C...). . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Fürſtliche Alterthümer-Sammlung zu Braunsfeld; dargeſtellt u. ſ. w. Mit einigen Nachbildungen. Nebſt 12 Tafeln. (Ohne Druckort) 1819 gr. 4.

SCHAUMANN (J. Chr. G.) *ſtarb im J. 1821.* §§. Mann und Weib, oder Deduction der Ehe. Ein Beytrag zur Berichtigung des Miſsverſtändniſſes der Fichtiſchen Ideen über dieſen Gegenſtand. Hadamar 1802. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 12. S. 252. Bd. 13. S. 376. Bd. 14. S. 357. u. Bd. 15. S. 374.

SCHAUMANN (L...) *D. der Rechte zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber Recht, Staat und Strafe. Gieſſen 1818. 8. Die rechtlichen Verhältniſſe der legitimen Fürſten, des Uſurpators und des unterjochten Volkes. Ein Beytrag zur Berichtigung der wichtigſten Begriffe des

des Staats - und Völkerrechts u. ſ. w. Caſſel 1821. 8.

15 B. von SCHAUROTH (F. C.) §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1818 die 2te (unveränderte) Aufl. m. 7 Kpf.

SCHEDEL (J. Ch.) §§. *Von ſeinem* neuen und vollſtänd. Waaren - Lexicon beſorgte *J. H. M. Poppe* 1814 die 4te verbeſſ. Aufl. — Den 3ten Band ſeines neuen und vollſt. Realwörterbuchs für Kaufleute vollendete Prof. *J. Chr. Gräſſe.* — Vgl. *S. G. Meiſsner's* Charakterzüge aus dem Leben edler Geſchäftsmänner und berühmter Kaufleute (Leipz. 1805). Journal für Fabrik, Manufakt. und Handlung 1806. May S. 133 - 136.

SCHEEL (nicht *Scheele*) (Dan. Benj.) *ſtarb am 10 Novbr. 1818: geb. am 6 Januar* (1751).

10 u. 15 B. SCHEEL (Paul) *ward 181. Hofmedicus und ſtarb am 17 Jun. 1811: geb. 1773.* §§. Ueber die in Oſtindien gebräuchliche Weiſe, das Opium zu raffiniren und deſſen narcotiſche Wirkung zu mildern; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 30 (1810) May S. 1 - 21. — *Vgl.* allg. Lit. Zeit. 1812. Nr. 73.

SCHEELE (G... C...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Sicherer Führer zum gründlichen Rechnen, oder Abhülfe des blos mechaniſchen Rechnens bey den erſten Anfängern. 1 Theil. Hamburg 1821. 8. Auflöſungen zu den deſſen Rechenbuch: „Sicherer Führer u. ſ. w.“ ebend. 1822. 8.

SCHEERER (Wilhelm) *Privatgelehrter zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Deutſchlands Triumph, oder das entjochte Europa. 1 Bd. 1. 2tes Heft. Berlin 1814. 1815. 8. Die Turnfehde, oder wer hat Recht? ebend. 1818. 2 Theile 8.

SCHEFFER (Wilhelm Ferdinand Ludwig, *nicht* G... A...) §§. Hiſtoriſche Beſchreibung der königl. Würtemberg. erſten Reſidenz- und Hauptſtadt Stuttgart. Stuttgart 1811. gr. 8. * Geſchichtsdata und Merkwürdigkeiten von Stuttgart. ebend. 1815. gr. 8. (Nennt ſich unter der Vorrede). Ausführliche chronologiſche Darſtellung alles Merkwürdigen aus der Geſchichte Würtembergs. ebend. 1818. gr. 8.

SCHEFFLER (G. A. Ch.) ſeit 1814 *auch Profeſſ. der griech. und römiſchen Literatur am Carolino (zu Braunſchweig).*

SCHEFFLER (Johann Gottlieb) *ſtarb als Privatgelehrter zu Annaberg am 2 Septbr. 1821* (vorher Kobald-Inſpector zu . . . bey Annaberg): *geb. zu* . . . §§. Der Bergbau iſt die ſicherſte und ergiebigſte Hülfsquelle eines Landes; ſie nicht verſiegen zu laſſen, erheiſchet die Pflicht und der weſentliche Vortheil eines jeden Unterthanen. Marienberg 1808. 8. 2te verm. Aufl. 1810.

SCHEFFNER (J. G.) *ſtarb am 16 Auguſt 1820: geb. am 8 Auguſt* (1736). §§. Mein Leben, wie ich es ſelbſt beſchrieben. 1ſte Hälfte, mit des Verfaſſ. Portrait (herausg. von *J. Voigt).* Königsb. 1821. 8. — *Von den* Gedanken und Meynungen über Manches im Dienſte u. ſ. w. *erſchien* des 2ten Bdchens 2te Abtheil. 1813, 3te 1821.

15 B. SCHEFFOLD (Ludw.) *geb. zu Buchau bey Biberach.* §§. Fellenberg, oder Bericht über die Landwirthſchaft in Hofwyl von 2 Augenzeugen; in *Pohl's* Archiv für die Landwirthſchaft Bd. 4 (1810) S. 361-390 u. 393-416. Beſchreibung der Fellenbergiſchen Inſtrumente, ſowohl in Beziehung ihrer Conſtruktion, als ihrer Anwendung auf dem Felde ſelbſt, nebſt Mittheilung der Reſultate, ihres Gebrauchs und einer Ankündigung ihrer Modelle; in

Schnee's

Schnee's landwirthſchaftl. Zeit. 1810 S. 577 folg. 589 folg. 601 folg. 1811. S. 481 folg. 1813. S. 76. 85. 97. 105 folg.

SCHEHAGE (H... J...) *Paſtor zu Weſten im Königr. Hannover: geb. zu . . .* §§. Tabellariſche Erklärung des Hannöveriſchen Landeskatechismus, als katechetiſches Hülfsmittel zunächſt für Schullehrer; nebſt einer Anleitung zum Katechiſiren als Zugabe. Hannover 1818. 8.

10 B. SCHEIBE (F. H.) *ſtarb am 5 Februar 1816.*

15 B. SCHEIBEL (Joh. Gottfr.) *ward 1811 auſſerordentl. Profeſſor der Kirchengeſchichte, 1818 ordentl. Profeſſ. der Theologie und 1822 D. der Theologie.* §§. Einige Bemerkungen über das Studium der Univerſalgeſchichte, Statiſtik und Kirchengeſchichte. Breslau 1812. gr. 8. Predigten am erſten Adventsſonntage, Jahresſchluſs und Feſt Epiphanias gehalten. ebend. 1814. 8. Die wahre Würde der evangel. lutheriſchen Kirche. Predigt am Reformationsfeſte 1814 gehalten. ebend. 1816. 8. Unterricht der Kirchengeſchichte. In kurzen Angaben von Namen und Jahrzahlen, zum Gebrauch der Vorleſungen. ebend. 1816. 8. 2te Aufl. 1820. Unterſuchungen über die Bibel und Kirchengeſchichte. 1 Theil. ebend 1816. 8. Anhang zu den Unterſuchungen u. ſ. w. Oder: über die Leidenſchaften der Gelehrten, beſonders der Theologen, und ihren verderblichen Einfluſs auf den jetzigen Zuſtand des Chriſtenthums. ebend. 1817 (1816). 8. Belehrung der Schrift über das Ende der Welt; eine Predigt. ebend. 1816. 8. Einige Worte über die Wahrheit der chriſtlichen Religion an nicht theologiſche Zweifler. ebend. 1816. 8. Die evangeliſche Lehre: der geſegnete Kelch und das geſegnete Brodt im heiligen Abendmahl ſind die Gemeinſchaft des Leibes und Blutes Jeſu Chriſti.

Chriſti. Eine Pedigt. ebend. 1817. 2te Aufl. 1818. Ueber die Seligkeit des Glaubens an den auferſtandenen Heiland. Eine Predigt. ebend. 1817. 8. Ueber Luthers chriſtliche Frömmigkeit. ebend. 1817. 8. *Diſſ. inaug. Diſſertationes criticae et exegeticae ad vaticinia Haggaei cum prolegomenis. ibid. 1822. 4.* Das Abendmahl des Herrn. Bibellehre und hiſtoriſche Unterſuchung; mit Bezug auf zwey Recenſionen und einige Fragen, die gemeinte Union betreffend. ebend. 1822. 8. Das Abendmahl des Herrn. Hiſtoriſche Einleitung, Bibellehre und Geſchichte deſſelben; ausführlichere Erläuterungen früherer Schrift ebend. 1823. gr. 8. — Exegetiſche Fragmente, betreffend das neue Teſtament, und insbeſondre dogmatiſche Ideen deſſelben; in *F. A. Köthe'ns* theologiſcher Zeitſchrift Bd. 1. H. 1 (Tübingen 1816). Jeſu Lehre, mit der ſeiner Apoſtel im Widerſpruche. — Iſt der dogmatiſche Sprachgebrauch des Neuen Teſtaments, ſeinem innern Sinne nach, ein blos populärer, und nicht auch ein höherer ideenvoller? *ebend.* H. 3. — Rechtfertigung meines moraliſchen Charakters gegen die Beſchuldigungen des Herrn D. Schulz in Breslau; in *Wachler's* theolog. Annalen 1816. Decbr.

15B. SCHEIBLER (M. F.) §§. Ein Wort für Schullehrer, geſprochen bey der Einführung eines ihrer Amtsgenoſſen. Sulzbach 1814. gr. 8. Einige Worte des Troſtes und der Belehrung für die Eltern, denen die Irreligioſität ihrer Kinder Kummer verurſacht; in Briefen an ſeinen Freund. ebend. 1814. 8. *Joſias, ſeu de reſtituendo Dei cultu, ſiſtendaque templorum fuga ad principes oratio. ibid. 1814. gr. 8.* Predigt am Kirchweihfeſte und bey ſeinem 25jähr. Amtsjubiläo am 10 Sonntage nach Trinitatis (1813) gehalten. ebend. 1814. gr. 8. Geiſtliche Waffenrüſtung eines chriſtlichen Soldaten,

daten, oder Sammlung von Betrachtungen, Gebeten, Sprüchen und Liedern für die mancherſey Lagen und Umſtände, in die ein Soldat kommen kann. ebend. 1814. 8. Letzte politiſche, eben nicht ſchmeichleriſche Predigten, unter der Regierung des damals noch mächtigen und furchtbaren Deſpoten, Napoleon Buonaparte, gehalten und nach ſeiner Verbannung herausgegeben. Sulzbach 1815 (1814). gr. 8. Vaterländiſche Predigt am erſten Tage des für Deutſchlands Glück entſcheidenden Jahres 1815 gehalten. Angehängt ſind zwey militairiſche Caſualreden. ebend. 1815. gr. 8. *Laudes Britanniae magnae, de Germanorum libertate ac ſalute, et ſocietatis piae, quae ibi coita eſt, de ſacrarum litterarum ſtudio optime meritae. Epiſtola ad hanc ipſam Societatem miſſa celebravit etc. ibid. 1815. gr. 8.* Wie dringend uns alles zur gerechten Sache auffordert, für welche nun bald wieder das ganze Europa kämpfen wird. Ein patriotiſcher Aufruf an meine deutſchen Mitbürger am linken Rheinufer u. ſ. w. ebend. 1815. gr. 8. Oeffentliche Betſtunden während des Krieges. Nebſt einigen um eben dieſe Zeit gehaltenen Gelegenheitspredigten. ebend. 1816. gr. 8. Daſs ein lebhaftes Andenken an die Befreyung des deutſchen Vaterlandes das unter uns aufkeimende Böſe erſticken muſs. Ein wohlgemeintes patriotiſches Wort der Ermahnung und Warnung an dem Feſte aller Deutſchen, den 20 Octbr. 1816 im Kreiſe ſeiner Zuhörer geſprochen und dem ganzen deutſchen Volke zur Prüfung und Beherzigung vorgelegt. Gotha 1816. gr. 8. Todtenfeyer zum Gedächtniſs der in den beyden Feldzügen 1813-1815 gefallenen Retter des Vaterlandes u. ſ. w. Frankf. a. M. 1816. gr. 8. Ermahnungs- und Troſtſchreiben an die in den Gränzfeſtungen Frankreichs zurückgebliebenen deutſchen Beſatzungen. (Ohne Druckort) 1816. 8. Daſs wir Luthers Geiſt und Sinn haben müſſen, wenn

es mit uns beſſer in der Welt werden ſoll; eine Rede, am Schluſs des Jubelfeſtes der Kirchenverbeſſerung den 1 Novbr. 1817 gehalten. Gotha 1817. gr. 8. *Kurze und unpartheyiſche Prüfung der vornehmſten und bekannteſten Einwürfe gegen die Vereinigung der beyden proteſtantiſchen Kirchen überhaupt und das Brodbrechen beym heiligen Abendmahl insbeſondre. Zur Belehrung für alle, die prüfen wollen. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. 2te Aufl. 1819 (mit ſeinem Namen). Die Verbreitung der Bibel. Eine Weltbegebenheit. Elberfeld 1819. 8. Wie und warum jeder evangeliſche Chriſt das Beſte ſeiner Kirche befördern ſoll. Eine Predigt. . . . 8. 2te Aufl. nebſt einer Vorrede über ökonomiſch-kirchlichen Wohlſtand und evangeliſche Union u. ſ. w. und einer Ode von R. Frankf. a. M. 1820. 3te verbeſſ. Aufl. nebſt einer Zuſchrift an die erſte evangeliſche Landesſynode in Berlin. Hanau 1822. Etwas über Proſelytenmacherey Ein Wort brüderlicher Ermahnung und Warnung an Evangeliſche und Katholiken. Ein Nachtrag zu der Predigt, wie und warum jeder evangel. Chriſt das Beſte ſeiner Kirche befördern ſoll. Leipz. 1822. 8. *Gab heraus:* Aus dem Leben Franz Volkmar Reinhard's. In einigen Briefen von demſelben an den Herausgeber. ebend. 1823. 8. — Auſſer den hier angeführten Caſualpredigten und Reden noch andere, über die Siege der Verbündeten 1814-1815, das Friedensfeſt u. ſ. w.

SCHEID (Karl Friedrich) *D. der Philoſophie und Präceptor zu Backnang im Königr. Würtemberg: geb. zu Hohenacker am 10 Februar 1784.* §§. Index zu dem hebräiſch-deutſchen Handwörterbuch von *Wilh. Geſenius.* Zum Behufe des Ueberſetzens aus dem Deutſchen ins Hebräiſche, nebſt einem Anhange der nöthigſten Eigen- und Völker-Namen. Stuttgart 1821. gr. 8.

SCHEIDEL (Franz Chriſtoph) ſeit 1813 *groſsherzogl. Frankfurtiſcher Geheimer Rath und* ſeit 1807 *Regens am erzbiſchöfl. Seminar zu Aſchaffenburg.* (1778 Superior der Beneficiaten im erzbiſchöfl. Seminar zu Mainz, 1782 Profeſſor der Polemik an der Univerſität, 1784-1788 geiſtlicher Rath und Dekan der theolog. Facultät, und 1802 Stadtpfarrer zu St. Agatha in Aſchaffenburg). *Geb. zu Ellingen im Oberdonaukreiſe Bayerns am 12 Decbr. 1748.* §§. Progr. De natura, utilitate et juſtis limitibus theologiae polemicae in ſcholis ſeorſim a dogmatica tradenda. Mogunt. 179. 4. — *Antheil an der* Mainzer Monatsſchrift in den J. 1785-1791. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHEIDELE (Joſeph) *D. der Theologie, geiſtlicher Rath, Stadtpfarrer und Kreisdechant zu Rackelsburg im Herzogthum Steyermark* (vorher Curat und Vikar an der Hauptkirche zu Grätz): *geb. zu Grätz am 3 Octbr. 1755.* §§. Mehrere Reden in den Jahren 1789, 1800 u. 1801. — Vgl. *v. Winklern.*

SCHEIDER (J. P.) *iſt längſt geſtorben.*

SCHEIDLEIN (Geo. *E*...) ſeit 1820 *k. k. niederöſtreich. Regierungsrath* (war auch Syndicus der Univerſität). §§. Neubearbeitete Erläuterung der für Oeſtreich unter der Ens am 27 Sept. 1785 erlaſſenen Civiljurisdictionsnorm. Wien 1817. gr. 8. Privatrecht nach dem neuen bürgerlichen Geſetzbuche. 3 Abtheilungen. ebend. 1818 (1817) gr. 8. Abhandlung über den Kaufvertrag nach dem Oeſtreich. bürgerlichen Geſetzbuche, in Vergleichung mit dem Römiſchen Civilrechte, dem Preuſſ. Landrechte und dem Franzöſ. Civilcodex. ebend. 1818. 2 Theile gr. 8. Abhandlung über den Mieth- und Pachtvertrag nach dem Oeſtreich. bürgerlichen Geſetzbuche in Vergleichung mit dem Röm. Ci-

vilrechte, dem Preuſſ. Landr. und dem Franzöſ. Civilcod. ebend. 1819. gr. 8. Commentar über die bürgerlichen Geſetze, welche ſeit der eingetretenen Wirkſamkeit des Oeſtreich. bürgerlichen Geſetzbuches von 1811 - 1818 nachträglich erſchienen ſind. ebend. 1819. gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1823. Miſcellen aus dem Gebiete der bürgerlichen und der mit demſelben verwandten politiſchen Geſetzgebung der Oeſtreich. Kaiſerſtaaten. 1. 2tes Heft. ebend. 1820. gr. 8. 3 - 5tes Heft 1822.

SCHEIFFLER (. . .) *Paſtor an der reformirten Kirche zu Hamburg: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* * Geſangbuch für die reformirte Gemeinde in Hamburg. Hamburg 1803. 8.

SCHEILL (Joſeph) ſeit 1817 *D. der Theolog. und* ſeit 1818 *Prediger an der St. Martinskirche zu Landshut.* (Arbeitete ſeit 1805 in verſchiedenen Kameralämtern, ward 1809 Oberſchreiber bey dem königl. Bayer. Rentamt Dingelfingen; ſtudirte aber 1815 Theologie, ward 1817 zum Prieſter geweiht und kurz darauf Pfarrkaplan zu Au in der Vorſtadt München). *Geb. zu Sichel im Landgericht Reichenhall am 13 März 1784.* §§. Welches ſind die wichtigſten Intereſſen von Europa und beſonders von Deutſchland? Landshut (?) 1814. .. Kirche und Staat. München 1818. 8. Das Bayeriſche Konkordat, „vertheidiget gegen die Betrachtungen über das Bayeriſche Konkordat,“ in *Heinr. Zſchokke's* Ueberlieferungen zur Geſchichte unſerer Zeit. ebend. 1818 3 Hefte gr. 4. Die Patronatrechte der Communen im Königr. Bayern, nebſt einer Prüfung der modernen Grundſätze über das Patronatrecht überhaupt. ebend. 1819. 8. Darſtellung der hermeneutiſchen Momente bey der Beweisführung der dogmatiſchen Bibelſtellen. Eine zur Erlangung der theologiſchen Doktorswürde ausgeſetzte und gekrönte Preis-

ſchrift.

ſchrift. Landshut 1820. 8. *Jac. Maurit. de Schenkl Inſtitutiones juris eccleſiaſtici Germaniae inprimis et Bavariae accommodatae. Editio nona. P. I. II. ibid. 1823. gr. 8.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHEIN (Johann Michael) *D. der Rechte zu . . .; geb. zu . . .* §§. Grundbuchführung und damit verbundene geſetzliche Vorſchriften, über Löſchung der dinglichen Rechte. Grätz 181 . gr. 8. 2te Aufl. 1820. (Der Anhang zur 2ten Aufl. iſt auch *beſonders* zu haben). Von den Zehenten und dem Zehentrechte, mit Bezug auf die ältern Zehentordnungen auf das gegenwärtige bürgerliche Geſetzbuch und auf die über das Zehentweſen erſchienenen höchſten Verordnungen. Mit den Zehentordnungen von 1573, 1577, 1605 u. 1679 und allen nachträglichen höchſten Verordnungen. ebend. 1820. gr. 8.

SCHEITBERGER (T. G.) *ſtarb am 17 Februar 1815.*

von SCHEITHER (Karl Friedrich) *groſsherzogl. Mecklenburg. Obriſt zu . . .: geb. zu . . .* §§. Was hatte Europa zu erwarten, wenn Napoleon Bonaparte das Ruder in Frankreich behielt? und wie kann eine dauerhafte Ruhe erhalten und das Gleichgewicht wieder hergeſtellt werden? (Hannover) 1814. gr. 8. An meine Mitſtände und die am 15 Decbr. ſich verſammelnden Deputirten. (Ohne Druckort) 1814. 8.

15 B. SCHEITLIN (Peter) §§. Meine Wanderungen durch einen Theil des nördlichen Deutſchlands. Gieſſen 1818. 2 Theile 8. Leitfaden der chriſtlichen Kirchengeſchichte von Chriſto an bis auf unſere Zeiten u. ſ. w. St. Gallen 181 . 8. 2te Aufl. 1819. Meine Armenreiſen in den Kanton Glarus und in die Umgebungen

bungen der Stadt St. Gallen in den Jahren 1816 u. 1817. ebend. 1820. 8.

10 B. von SCHELCHER (C... *lies* Karl Friedrich) *ſtarb am 28 Decbr. 1817: geb. 1762.* §§. *Capello und Turry, oder was wirkt nicht Liebe und Rache. Ein Schauſpiel. Leipz. 1792. 8. Hippologiſches Taſchenbuch für Pferdekenner und Liebhaber auf das Jahr 1818. ebend. 1818. 12. (Den folgenden Jahrgang beſorgte *Seyfert v. Tennecker).*

Freyherr von SCHELE (. . .) *königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Minden: geb. zu . . .* §§. Hat unter dem Namen *L. A. Oldburg* verſchied. Beyträge zu dem Mindenſchen Sonntagsblatt, zu *Winfried's* nordiſchen Almanach und zu *Fr. Raſsmann's* rheiniſch-weſtphäliſchen Muſenalmanach geliefert.

SCHELER (Siegmund) . . . *zu St. Gallen: geb. zu . . .* §§. Zwey Predigten, die eine am Tage der Wahl eines Pfarrers, die andre beym Antritt der Pfarrſtelle ſelbſt gehalten. (St. Gallen) 1818. 8. Herzensergüſſe. Erlangen 1819. 8.

von SCHELHASS (H) *ward 1806 Oberjuſtizrath in Ulm* (nicht Augsburg). §§. *Von ſeinem* Magazin des Bayr. Staatsrechts *erſchien* noch 1809 das 1ſte. u 2te Heft und 1810 das 3te u. 4te Heft des 2ten Bdes.

von SCHELHEIM (Karl) *lebte zulezt in Linz und iſt höchſt wahrſcheinlich längſt geſtorben.*

SCHELHORN (Bened.) *ward 1813 Diacon. an der St. Martinskirche zu Memmingen, und ſtarb am 28 Octbr. 1815.* §§. Lebensbeſchreibungen eini-

einiger des Andenkens würdiger Männer von Memmingen. Memmingen 1811. 8. m. Holzſchn. — Im 15ten Bde Z. 3 iſt ſtatt *Schremer* *Schermar* zu leſen. — Sein Portrait von Hellriegel (181.).

SCHELKLE (Dominikus) ſeit 1817 *Erzieher des Erbprinzen Karl v. Hohenlohe-Jagſtberg* (vorher ſeit 1790 Prieſter, und von dieſem Jahre bis 1807 Profeſſor am Gymnaſio zu St. Salvator in Augsburg, hierauf in Kleinaitungen privatiſirend): *geb. zu Denkingen im Allgau am 1 Auguſt 1767.* §§. * Ueber den Einfluſs der Kleidung auf die Sitten der Chriſten; Homilie des Biſchoffs von Parma *Adeodatus Turchi;* aus dem Ital. überſ. Augsburg 1790. 8. 2te Aufl. 1806. * *Beaudran*, die büſſende Seele, oder Betrachtungen über die wichtigſten Glaubenswahrheiten, mit Geſchichten und Beyſpielen beleuchtet Sammt einer Erklärung der 7 Buſspſalmen. Aus dem Franzöſ. überſ. ebend. 1793. . . . 4te Aufl 1802. * *Beaudran*, die Seele auf dem Kalvarienberge, oder Betrachtungen über das Leiden Jeſu Chriſti, und Troſtgründe am Fuſſe des Kreuzes in den Widerwärtigkeiten dieſes Lebens. Mit Gebeten, Uebungen und Geſchichten über verſchiedene Gegenſtände. ebend. 1794. 8. 2te Aufl. 1798. 3te 1804. *Petrus Kaniſius* Katechismus; neue verbeſſ. und mit den Schriftſtellen und Erklärungen des P. Widenhofers vermehrte Aufl. ebend. 1796. .. Briefe über die Art und Weiſe, den Charakter junger Leute zu bilden. Ein nicht nur für Männer, die dem öffentlichen Unterrichte vorſtehen, ſondern auch für Eltern zum Privatunterrichte ihrer Kinder nützliches Werk. . . . 1799. .. Mit *Karl Egger von Borromäo:* * Was glaubte von jeher die katholiſche, namentlich die franzöſiſche Kirche vom Biſchoff von Rom? Beantwortet aus kirchlichen Zeugniſſen bis herab auf unſere Zeiten für alle, die darüber

über gründliche Belehrung zur eigenen und fremden Ueberzeugung, wenn nicht ſuchen, doch ſuchen ſollten. Augsburg 1812. 8. Lebensgeſchichte heiliger Eheleute. Ein Leſebuch zur Belebung und Erbauung chriſtlicher Hausväter und Hausmütter. ebend. 1812. 8. Renenkampf über Pabſt Pius VII. . . . 1814. — Von des *Abbé Duquesne* deutſcher Ueberſetzung des apoſtoliſchen Jahres, als Fortſetzung des betrachteten Evangeliums (Augsburg 1809 8) bearbeitete er den 1. 3. 5. 7. 9 u. 11ten Band; die übrigen ſind von *Karl Egger*. — Vgl. *Felder* Th. 3.

SCHELLE (Aug.) §§. *Gab heraus: Simp. Schwarzhüber's* praktiſch-katholiſches Religionshandbuch für nachdenkende Chriſten. 3te verm. und verb. Aufl. 4ter Bd. Salzburg 1797. gr. 8. — *Vgl.* Verzeichniſs der Salzburger Profeſſoren S. 75-77.

SCHELLE (F...) . . . *zu . . .: geb zu . . .* §§. Anleitung zu Gemeinheitstheilungen für angehende praktiſche Geometer und Oekonomen. Berl. 1811. gr. 8. m. 1 Kpf.

SCHELLE (K. G) *lebt jetzt auf dem Sonnenſtein bey Pirna* (zuerſt hatte er in Leipzig privatiſirt). §§. Anleitung, die franzöſ. Sprache ohne Grammatik zu lernen. Leipz. . . . 8. 2te Aufl. 1808. Garlieb Merkel, als Schriftſteller und Kritiker in den Briefen an ein Frauenzimmer über die wichtigſten Producte der ſchönen Literatur und in der Berliner Zeitung, vor das Forum der Kritik, Philoſophie und Kunſt gezogen. . . . 1803. 8.

SCHELLENBERG (Anton Otto) . . . *zu Ringenberg bey Weſel: geb. zu . . .* §§. Die Paſimuſik,

muſik, oder das Herrmannsſpiel. Bekanntmachung der vor einigen Jahren angekündigten Freudenerfindung. Göttingen 1811. gr. 8. — Einige Aufſätze im allgem. Anzeiger der Teutſchen.

SCHELLENBERG (C... A...) *D. der Theologie und herzogl. Naſſauiſcher Kirchen- und Schulrath zu Wiesbaden: geb. zu* ... §§. Giebt mit *D. F. C. H. Schwarz*, *F. L. Wagner* und *A. J. d'Autel* heraus: Freymüthige Jahrbücher der allgemeinen deutſchen Volksſchulen, mit beſonderer Hinſicht auf Weſt- und Süd-Deutſchland. 1ſter Bd 1ſtes Heft. Darmſtadt 1819. gr. 8. 2tes Heft 1820. 2ter Bd. 1. 2tes Heft 1822. 3ter Bd. 1ſtes Heft 1823. Predigt am jährlichen Gedächtniſstage der Reformation. Wiesbaden 1819. 8.

SCHELLENBERG (J. A. P. 1) *feyerte im J. 1815 ſein 50jähriges Amtsjubiläum* (ward 1765 Collaborator am Gymnaſio zu Weilburg, 1769 Conrector, 1773 Prorector, und 1776 Rector). §§. Pr. Von dem Vortheile und Nachtheile einer lebhaften Phantaſie. Wetzlar 1804. 8. Pr. Von der Ergebung des Menſchen in ſein jedesmahliges Schickſal. ebend. 1810. 4. Pr. Von der Achtung, welche Erwachſene der Jugend ſchuldig ſind. ebend. 1812. 4. Pr. Von einigen Gebräuchen verſchiedener Völker, beſonders der Griechen und Römer bey ihrem Gebete. ebend. 1814. 8. — *Von den* im 15ten B. unter J. A. P. Schellenberg verzeichneten Schriften gehören Nr. 3 u. 9 ihm zu. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutſchen 1815. S. 781 folg.

10 u. 15 B. SCHELLENBERG (J. A. P. 2) *jetzt Geh. Kammerrath in Weimar* *). §§. Kurzgefaſste Arith-

*) Dagegen iſt im 15ten Bde ſowohl ſeine Anſtellung in Weilburg, als die unter Nr. 3 u. 9 aufgeführten Schriften auszuſtreichen.

Arithmetik. Rudolſtadt 1806. 8. Eintauſend praktiſche Aufgaben für junge Kaufleute, wie auch für alle diejenigen, welche nach einer leichten und kurzen Methode rechnen lernen wollen. Als Anhang zur kaufmänniſchen Arithmetik. 1ſtes Heft. ebend. 1809. gr. 8. 2te Aufl. 1815 2tes Heft 1816. Der fleiſſige Rechenſchüler, oder Leitfaden beym erſten Unterricht im Rechnen für Bürger- und Landſchulen. Leipz. 1810 8 (Auch *unt. d. Titel:* Der erſte Lehrmeiſter. Ein Innbegriff des Nöthigſten und Gemeinnützigſten für den erſten Unterricht. 2ter Theil). Praktiſches Handbuch für Kaufleute, oder Erklärung und Berechnung der vorzüglichſten europäiſchen Geld- und Wechſelcourſe, nebſt mehrern dem Kaufmann im Comptoir, wie auch auf Reiſen nöthigen Notizen. 1 Theil. ebend. 1811. gr. 8. Gründlicher Unterricht in der Bruchrechnung, und zwar mit gemeinen und zehntheiligen Brüchen, nebſt praktiſcher Anwendung derſelben im gemeinen Leben nicht nur, ſondern auch bey den Geſchäften der Kaufleute in Deutſchland und in den deutſch-franzöſiſchen Provinzen. Ein Anhang zum Rechenbuch. ebend. 1812. 8. 150 Exempeltafeln zur nöthigen Uebung im Rechnen. ebend. 1812 8. (Auch *unt. d. Titel:* Der erſte Lehrmeiſter. Ein Innbegriff u. ſ. w. 9ter Theil 2te Aufl. 181 . 3te 1818. 4te 181 . 5te verbeſſ. 1823). Genau berechnete und ganz zuverläſſige Verluſttabellen, nämlich über alle vorkommende Geldſorten und Papiere, welche gegen baares Geld oder gegen beſſere Münzſorten verlieren, von 1/4 bis 90 auf Hundert, und von 99 3/4 bis 10 vom Hundert. ebend. 1815 (1814). gr. 8. Allgemeiner arithmetiſcher Nothhelfer für alle, die eines mühſamen Rechnens überhoben ſeyn wollen. 1ſter Bd. ebend. 1815. gr. 8. 2ter Band: Für Kaufleute und Geſchäftsmänner, und beſonders für alle, welche Geld- und Wechſelgeſchäfte trei-

treiben, 1816. Deutſche arithmetiſche Praktik, oder Anweiſung für junge Kaufleute und Geſchäftsmänner, alle in ihren Verhältniſſen vorkommende Rechnungs-Aufgaben mit möglicher Leichtigkeit und Kürze zu berechnen. ebend. 1815. 8. Gemeinnütziges Handlexicon, oder erklärendes und verdeutſchendes Wörterbuch für Beamte, Schullehrer, Künſtler, Kaufleute, Fabrikanten und Geſchäftsmänner aller Art. Rudolſtadt 1817. 2 Bde 8. Kurzes und leichtes Rechenbuch für angehende Kaufleute und Rechnungsbeamte, und für alle, die mit Geldgeſchäften zu thun haben. Leipz. 1818. 8. Der fleiſſige und gründliche Rechner, für Preuſſiſche Bürger- und Landſchulen, wie auch zum Selbſtunterricht. Halberſtadt 1820. 8. Tägliches Taſchenbuch für Hausväter und Hausmütter, wie auch bey dem Handel im Kleinen, beſonders in den königl. Preuſſ. und kaiſ. Ruſſ. Landen. ebend. 1821. 8. Anleitung zum Kopfrechnen für Anfänger. Leipz. 1821. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Der erſte Lehrmeiſter u. ſ. w. 23ſter Theil). Kurzer und faſslicher Unterricht im Rechnen für Töchterſchulen, nebſt 100 Exempeltafeln. ebend. 1822. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Der erſte Lehrmeiſter. 27ſter Theil). — *Neue Auflagen:* 1) Kurzes und leichtes Rechenbuch für Anfänger; 4te 1815, 5te 1816. 2) Fibel für Bürger- und Landſchulen; 2te 1811 (wohl blos ein neues Titelblatt?) 3) Kaufmänniſche Arithmetik; 2te (mit neuen Titelbl.?) Rudolſtadt 1808. 2te verbeſſ. ebend. 1812. 3te verm. und verbeſſ. 1817. 4) Meinungen der Aerzte über die Gicht; 2te wohlf. Rudolſtadt 1808.

SCHELLENBERG (J. G. 2) *ward 181. wirkl. Diaconus: geb. am 17 Auguſt* (1756). — Vgl. *Albrecht's* Sächſ. Predigergeſch. Th. 1. S. 268-270.

10 u. 15 B. SCHELLENBERG (J. R.) *ſtarb*, wie bereits im Todtenregiſter (Bd. 15) gemeldet ward, *am 6 Auguſt 1806.* — Vgl. *Lutz.*

SCHELLENBERGER (Andr. Aug.) *iſt auch D. der Philoſ. und* ſeit 1782 *Pfarrer zu Bamberg; feyerte 1822 ſein 50jährigen Amtsjubiläum, und ward zum Ritter des kön. Bayer. Civilverd. Ord. ernannt* (früher ſeit 1773 Kaplan zu Bamberg): *geb. zu Bamberg am 1 März 1746.* §§. Als Fortſetzung *ſeiner* Geſchichte der Pfarre zu Unſerer lieben Frauen in Bamberg iſt zu betrachten: Geſchichte der Pfarre zu Unſerer lieben Frauen in Bamberg (1787 - 1822). Vom 4ten Jubeljahre der dermaligen Pfarrkirche bis zum Prieſterjubeljahre ihres 40jährigen Vorſtehers, Herrn Geiſtl. Rath And. Aug. Schellenbergers. Herausgegeben von den gegenwärtigen Pfarrkaplänen. Bamberg 1822. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck.*

SCHELLER (Andreas) *Univerſitäts - Pedell zu Bamberg: geb. zu* . . . §§. *Joſ. Phil. Holl's Rudimenta noviſſima*, oder neueſte Grundlegung zur deutſchen und lateiniſchen Sprache. 3te verbeſſ. Aufl. Bamberg 1785. 8. 4te verbeſſ. Aufl. 1810.

SCHELLER (F... J...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Mythologie der nordiſchen und anderer deutſchen Völker. Regensburg 1816. 8. m. Kpf.

SCHELLER (Joh. Im. Gerh.) §§. *Von ſeinen* Werken erſchienen *folgende neuere Auflagen:* 1) Kurzgefaſste latein. Sprachlehre; 4te verbeſſ. und gröſstentheils umgearbeitet von *Fr. Wilh. Döring*, 1813. gr. 8. 2) Lateiniſch - deutſches und deutſch - lateiniſches Handlexicon, von neuem durchgeſehen, verbeſſert und vermehrt von *G. H. Lünemann*, 1807. 3 Bde 4. 2te 1813, 3te 1817, 4te 1820, 5te 1822. 3) Kleines lateiniſches

ſches Wörterbuch; 4te verbeſſ. durch *G. H Lünemann*, 5te verm. 1816; auch bearbeitete *Ernſt Zimmermann* die 4te Aufl. (Darmſtadt 1814. 8) um. — *Die* Praecepta ſtili bene Latini etc. überſetzte *Leop. Chimani* (Wien 1810. 8) ins Deutſche. — *Von ſeinem* lateiniſch-deutſchen Lexicon (Wien u. Trieſt 181. 12) und ſeinem lateiniſch-deutſchen Handlexicon, nach Lünemann (ebend. 1818. 2 Bde 8) *beſorgte Franz Xaver Schönberger* eine neue verbeſſ. Ausgabe.

SCHELLER (Karl Friedrich A...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Braunſchweig: geb. zu . . . 176 .* §§. *Herr Gyrinus, nach dem Leben gezeichnet von M. J. R. Wolfenbüttel 1803 8. *Jeremiade in 7 Geſängen und einer Apotheoſe. Pathopoli (Braunſchweig) 1814. 8. *Qu. Flacc. Horatius* Oden und Epoden, ins Deutſche überſetzt. Helmſtädt 1821. 8.

SCHELLHORN (And.) ſeit 181. *Stadtpfarrer zu Neuſtadt an der Aiſch.* §§. *Pr. Diſciplina gymnaſii Wirceburgenſis, inde a noviſſimo Saeculi XVIII tricennio adjunctio rei literariae recentioris Supplementis. Wirceburg. 1799 4.* Leitfaden zur Verwaltung des Pfarramts in ſeinen Dienſtverhältniſſen gegen den Staat im Königreich Bayern; nebſt einem Anhange von Formularen pfarramtlicher Ausfertigungen. Erlangen 1811. gr. 8. 2te ganz umgearbeit. und mit der ausführlichen Darſtellung des geſammten Bayeriſchen Kirchen- und Volksſchulweſen vermehrte Auflage in 2 Theilen, 1813. (Der 2te Theil ward auch beſonders unter *folg. Titel* gedruckt: Das Volksſchulweſen im Königreiche Bayern ſeit ſeiner organiſchen Einrichtung. Für Schulvorſtände und Lehrer aus den Reichs- und Kreis-Verordnungen, auch andern amtlichen Quellen zuſammengeſtellt und geordnet). Biographiſche Skizze des kön. Bayer. Diſtrikts-Schulinſpect. und Pfarrers Anton Joſeph Dürrs. (Ohne

(Ohne Druckort) 1814. 8. *Ode ad Carolum Auſtriacum, de Gallis ad Herbipolim tertia Sept. 1796 acie fuſis pulſisque triumphantem.* *Erlang 1815. 4.* Standrede am Namensfeſte des Königs von Bayern, Maximilian Joſephs; geſprochen am 12 Octbr. 1815 bey Gelegenheit der erſten Kirchenparade des neugeſtalteten erſten Landwehr-Bataillons in der Stadtpfarrkirche zu Höchſtädt an der Aiſch. ebend. 1815. 8. Erſter Nachtrag zu dem Leitfaden zu Verwaltung des Pfarramts. ebend. 1816. gr. 8. Erſter Nachtrag zu dem Volksſchulweſen im Königreiche Bayern ſeit ſeiner organiſchen Einrichtung, welcher die ſeit 1813-1815 erlaſſenen Reichs- und Kreis-Schulverordnungen enthält. ebend. 1815. gr. 8. D. *Joſ. Valent. Varnberger,* Würzburg. Geiſtl. Rath und Regens des Seminars daſelbſt, nach ſeinem Leben und Wirken geſchildert, nebſt der Verfaſſung jenes Seminars von einem ſeiner Zöglinge. ebend. 1816. 8. Gedichte. ebend. 1817. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck.*

SCHELLING (F. W. J.) gieng gegen das Ende des J. 1820 als *Privatdocent der Philoſophie nach Erlangen.* §§. Denkmal der Schrift von den göttlichen Dingen und ihrer Offenbarung des Herrn *Fried. Heinr. Jacobi,* und der ihm in derſelben gemachten Beſchuldigung eines abſichtlich täuſchenden, Lüge redenden Atheismus. Tübing. 1812. gr. 8. Allgemeine Zeitſchrift von Deutſchen für Deutſche. 1ſter Bd. 1-4tes Heft. Nürnberg 1813. gr. 8. Ueber die Gottheiten von Samothrace. Eine Abhandlung, in der öffentl. Verſammlung der Bayr. Akademie der Wiſſenſchaften vorgeleſen am 12 Octbr. 1815. Stuttgart u. Tübingen 1815. gr. 4. *Gab* mit Anmerkungen *heraus: Joh. Mart. Wagner's* Bericht über die Aeginetiſchen Kunſtwerke im Beſitze Sr. königl. Hoh. des Kronprinzen von Bayern. Tübing. 1817. 8. — *Von ſeinen* Vorleſun-

leſungen über die Methode des akademiſchen Studiums *erſchien* 1813 die 2te unveränd. Auflage. — Unter den Namen *Bonaventura* ſtehen von ihm zwey Gedichte: „Nachtwachen," und „letzte Worte des Pfarrers auf Drotting," in *A. W. Schlegel's* und *L. Tieck's* Muſenalmanach (Tübingen 1802. 12). — Vgl. *Converſat. Lex.*

von SCHELLING (Joſ. F.) *war zuletzt Ritter des Würtemberg. Civ. Verd. Ordens und Vorſteher des Seminars zu Maulbronn, und ſtarb am 5 Octbr. 1812.*

von SCHELS (J... B...) *k. k. Hauptmann zu Wien und Ritter des Badenſchen Löwenordens: geb. zu* ... §§. Leichte Truppen; kleiner Krieg; ein prakt. Handbuch für Offiziere aller Waffengattungen. Wien 1814. 2 Bde gr. 8. Militairiſch-politiſche Geſchichte der Länder des Oeſterreich. Kaiſerſtaates. 1ſter Bd. Wien 1819. gr. 8. 2. 3ter Bd. 1820. m. 1 Charte. 4ter Bd. 1821, 5ter 1822, 6ter 1823. *Giebt heraus:* Oeſterreichiſche militairiſche Zeitſchrift. ebend. 1821. 1822. 8 (in monatlichen Heften).

10. 11 u. 15 B. SCHELVER (*Friedrich* [nicht Franz] Joſ.) *geb. am 23 Jul. 1778.* §§. Verſuch einer Naturgeſchichte der Sinneswerkzeuge bey den Inſecten und Würmern. Götting. 1798. 8. Kritik der Lehre von den Geſchlechtern der Pflanze. Heidelberg 1812. gr. 8. 1. 2te Fortſetzung. Karlsruhe 1815 (1814) und 1816. Von den Geheimniſſen des Lebens. Frankf. a. M. 1814. 8. Von den 7 Formen des Lebens. ebend. 1817. 8. Lebens- und Formgeſchichte der Pflanzenwelt. 1ſter Band. Heidelberg 1822. 8. — Ueber Wärme und Licht; in *J. N. Scherer's* Archiv für theoretiſche Chemie (Jena 1800. 8). — Die Aufgabe der höhern Botanik; *in den* Verhandlungen der kaiſerl.

ſerl. Akademie der Naturforſcher Bd. 10. 2te Abtheil. — Phyſiologiſche Bemerkungen über den thieriſchen Magnetismus; in *Nordhof's* Archiv für den thieriſchen Magnetismus (Jena 1804. 8). — Er hat auch zu *D. Aug. Henſchel's* Schrift: von der Sexualität der Pflanzen (Breslau 1820. 8) einen hiſtoriſchen Anhang geliefert. — Vgl. *Lampadius*.

von SCHELVER (Kaſpar Erich) *D. der Rechte und* ſeit 1816 *Oberlandesgerichtsrath zu Münſter*. (Zuerſt Advocat daſelbſt, 1798 Hofgerichts-Aſſeſſor, 1801 geadelt, 1803 königl. Preuſſ. Regierungsrath, 1811 Tribunalsrichter, und hierauf interimiſtiſcher Präſident des 2ten Senats). *Geb. zu Iburg bey Osnabrück am 12 Jun. 1755.* §§. Wahrhafte und beurkundete Erzählung der von dem abgelebten Geh. Rath und Generallieut. Philipp Ernſt Grafen zu Schaumburg-Lippe gegen den Geh. Rath und Erbmarſchall Georg Freyherrn von Mönſter-Beck gemachten Verſchwörung, Aufwiegelung und attendirten Meuchelmordes, nebſt der in Brüſſel geſprochenen Sentenz und übrigen die Sache aufklärenden Aktenſtücken. . . . 1789. .. Kurze Darſtellung der Sache von Wrede, Appellanten, wider von Droſte, Appellaten, beſonders das Poſſeſſorium betreff. . . . 1790. Fol. — Vgl. *Raſsmann* 1ſter Nachtrag.

15 B. SCHELVER (L. H.) *geb. 1772.* §§. *Seine ohne Druckort erſchienene Schrift heiſst:* Das Kurfürſtenthum Hannover unter den Franzoſen in den Jahren 1803, 1804, 1805 und deſſen fernere Schickſale, nebſt einer genauen Charakteriſtik des franzöſ. Militairs von einem Augenzeugen. — Anonyme Aufſätze in *Archenholz'ens* Minerva und andern Zeitſchriften.

SCHELZ (Auguſt) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Verſuch über den Werth der alten Sprachen und des

des Studiums klaſſiſcher Litteratur der Griechen und Römer, beſonders für Juriſten und Geſchäftsmänner. Frankfurt an der Oder 1810. 8. Ordnung für ſämmtliche Städte der Preuſſ. Monarchie, verbunden mit allen zur Erklärung und Vervollſtändigung derſelben bis jetzt erſchienenen allerhand Reſcripten und Verordnungen, nebſt einem ausführlichen Sachregiſter. ebend. 1811. 8.

SCHELZ (Fr. G.) *ſtarb 1807.*

SCHEMBER (Johann Matthias) *evangel. reformirter Prediger zu Eppingen im Groſsherzogthum Baden: geb. zu . . .* §§. Gedanken und Bedenken über Vereinigung der proteſtantiſchen Confeſſionen in den Badenſchen Geſammt-Landen. Mannheim 1803. 8.

von SCHEMERL (Joſ.) *ward 18.. Hofbauraths-Director und Hofkommiſſionsrath zu Wien, auch Ritter des Leopold-Ord. und 1812 mit dem Beynamen von Leytenbach in den Adelſtand erhoben.* §§. Vorſchläge zur Erleichterung und Erweiterung der innländiſchen Schiffahrt und des Handels im Erbkaiſerthume Oeſtreich: oder welche Maasregeln hat Oeſtreich zu ergreifen, um ſich für den durch die Abtretung der Küſtenlande und ſeiner Häfen erlittenen Verluſt der Unabhängigkeit ſeiner von Seiten des adriatiſchen Meeres beſtehenden Aus- und Einfuhrwege zu entſchädigen, überhaupt aber durch die Erleichterung ſeines Produkten- und des wichtigen Durchzugshandels ſeinen Wohlſtand möglichſt zu erhöhen? Wien u. Trieſt 1810. 8. m. 4 Kpft.

SCHENK **(Eduard) *D. . . königl. Bayr. wirklicher Rath und erſter Geh. Secretair im Staatsminiſterium der Juſtiz zu München: geb. zu . . .* §§. Canova's Tod. . . . 1823. .. — Antheil an *Fr. Kind's* Muſe (1822).**

SCHENK (E... W...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Ueber Regentenbevormundung, Stände und ſtändiſche Verfaſſung. Eine Widerlegung der Schrift des Herrn Müller: Ueber Regentenbevormundung. Ilmenau 1823. 8.

SCHENK (H. T.) *ward 1796 Pfarrer zu Thalwitz bey Wurzen und ſtarb 1816; er war geb. zu Pötewitz bey Zeitz.*

SCHENK (J. C. Ph. Wilh.) *ward 1813 Superintend. in Allſtedt und ſtarb 1818.*

SCHENK (Karl) ſeit 1818 *k. k. Sanitätsrath: geb. zu Hradiſch in Mähren am 24 Januar 1765.* §§. Abhandlung von den Bädern der landesfürſtl. Stadt Baden in Niederöſterreich, nebſt zweyjährigen Beobachtungen über die vorgekommenen Krankheiten der Badegäſte. Wien 1791. 8. Taſchenbuch für Badegäſte Badens in Niederöſterreich, nebſt einer Beſchreibung der botaniſchen Gewächſe der umliegenden Gegend. ebend. 1804. 8. m. 4 Kpf. Krankengeſchichten der Badner Kurgäſte. ebend. 1807. 8. — Vgl. *Czikann.*

SCHENK (Karl Friedrich) *Advocat zu Siegen* (vorher Amtmann daſelbſt): *geb. zu* ... §§. Statiſtik des vormaligen Fürſtenthums Siegen. Siegen 1821 (1820). gr. 8. — Noch einige Schriften.

15 B. SCHENK von SCHENKENDORF (F... *Maximilian* G...) *ſtarb am 11 Decbr. 1817: geb. zu* ... *am 11 Decbr. 17..* §§. Gedichte. Stuttgart u. Tübing. 1815. gr. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1814); *in Fr. Förſter's* Sängersfahrt (Berl. 1818); *im* Taſchenbuch für Damen (1819) und einigen andern Zeitſchriften.

SCHENKL (Ge. Jak. Maur.) *ſtarb am 14 Jun. 1816.* (Zuerſt Bibliothekar in Priefling, 1777 Seelſorger zu Gegenbach, 1778 Profeſſ. der Theologie zu Weltenburg, 1783 Profeſſor des Kirchenrechts und Bibliothekar zu Priefling, 1785 Profeſſ. der Moraltheologie, — 1794 gab er das Rectorat in Amberg ab, und ward 1804 zum churfürſtl. Bayr. geiſtl. Rath ernannt). §§. *Litaneyen und Wechſelgebete zur Beförderung der chriſtlichen Andacht. Ingolſtadt 1809 8. *Syſtema theologiae paſtoralis. ibid. 1815. gr. 8.* — *Von den* Inſtitution. jur. eccleſiaſt. *beſorgte D. Joſ. Scheill* die 9te Aufl. in 2 Theilen (Landshut 1823. gr. 8). — *Von der* Ethica chriſtiana *erſchien* der 1ſte Theil (Strigon. 1823) in einer neuen Auflage. — *Die* Inſtitut. theolog. paſtoral. wurden Augsburg 180. nachgedruckt. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck. J. B. Schenkl* Taſchenbuch für das J. 1817 (Regensburg) S. 42 - 53.

15 B. SCHENKL (J. B.) Sohn von G. J. M. Schenkl. *Ward 1801 Stadtrath zu Amberg, 1813 Ritter des Bayer. Civilverdienſtord. und 1819 D. der Philoſ.: geb. daſelbſt am 21 Jun. 1767.* §§. Sprüche und Lehren der Weisheit für Liebhaber einer weiſen Lebensart. Augsburg 1798. 2te Aufl. 1800. 3te 1805. 4te 1812. 5te Amberg 1814. Chriſtenlehrſchankung für Kinder oder kleines Gebethbuch, worin kurze Morgen - Abend - Meſs - Beicht - und Kommuniongebethe ſind. Augsburg 1799. 18. 2te Aufl. 1800. 3te 1802. 4te 1804. 5te 1805. 6te 1812. 7te 1817. . . . 10te 1821. Kunſt immer glücklich zu ſeyn, oder wie kann der Menſch immer ruhige und vergnügte Tage genieſſen und auch leicht und mit Freuden ſterben? ebend. 1799. 18. 2te Aufl. 1812. Frage: Wie können Unterthanen ihrem Fürſten und Regenten ſeine Regierung erleichtern? Eine Rede an dem glorwürdigſten Namensfeſte Sr. Churfürſtl. Durchl. zu Pfalzbayern. Amberg 1799. gr. 8. Lehr-

 reiche

reiche Unterhaltungen für alle Stände, welche nach Weisheit und Glückſeligkeit trachten, und zugleich frohe Abende genieſſen wollen. 1ſtes Bdchen. ebend. 1800. 8. 2te Aufl. 1802. 3te 1807. 4te 1812. 2tes Bdchen 1808. 2te Aufl. 1812. Geiſtliche Lieder und nützliche Lehren auf jeden Tag des Monats. Augsburg 1804. 18. Frohe und dankbare Gefühle an dem glorwürdigſten Namenstage Sr. Churfürſtl. Durchl. Maximilian Joſephs. Salzburg 1805. 8. Kleines Gebetbuch zum Gebrauche marianiſcher Mitglieder. Amberg 1805. 12. Taſchenbuch für das Jahr 1807 mit dem Verzeichniſs der in den Bayeriſchen Staaten lebenden Schriftſteller. Sulzbach 1807. 12. Der Himmel auf Erden, oder Entwurf zu einem ſeligen Leben. Augsburg 1807. 8. 2te Aufl. *unter folg. Titel:* Wegweiſer zu einem frohen und glücklichen Leben. (Ohne Drucko.) 1812. 16. Taſchenbuch für das Jahr 1808 mit dem Leben Bayeriſcher Gelehrten. Amberg 1808 12. Patriotiſche Empfindungen der Bayeriſchen Unterthanen des Naabkreiſes an dem Namensfeſte Ihrer königl. Majeſtät Friederike Wilhelm. Karoline. ebend. 1809. gr. 8. Patriotiſche Empfindungen der Bayeriſchen Unterthanen des Naabkreiſes am allgemeinen Friedensfeſte den 5 Novbr. 1809. 8. Die Empfindungen eines guten Volkes bey dem wiederkehrenden Geburtstage ſeines Regenten den 27 May 1811. ebend. 1811. .. Ueber das Armenweſen, oder auf welche Weiſe können alle Armen, Wittwen und Waiſen verſorgt, und wie kann dem Umlauf der Bettler geſtört werden? ebend. 1812. .. Worte des Troſtes und der Aufmunterung bey gegenwärtigen Franzöſ. Ruſſiſchem Kriege an ſeine Mitbürger, bey Gelegenheit des Geburtsfeſtes S. Maj. Max. Joſephs, Königs von Bayern. ebend 1813. 8. Die Geburtsfeyer Ihrer königl. Majeſtät Fried. Wilhelm. Karoline, unſrer allergnädigſten Königin. ebend.

ebend. 1813. 8. Kurze Rede zur Aufmunterung ſeiner Mitbürger bey der allgemeinen Landesbewaffnung. ebend. 1814. 8. Stimme in dem Jubelchor der Völker Europens über den glücklich eroberten Weltfrieden, bey Gelegenheit der allerhöchſten Geburtsfeyer Sr. kön. Maj. Maximilian Joſephs, unſers allergnädigſten Königs, den 27 May 1814. ebend. 1814. .. Wie kann die Stadt- und Landwirthſchaft am beſten und am leichteſten emporgebracht werden? Erlangen 1814 gr. 8. Was ſollen jetzt alle Stände thun? Beantwortet am allerhöchſten Namensfeſte Sr. kön. Maj. Maximilian Joſephs, den 12 Oct. 1815. Amberg (1815). 8. Aphorismen aus dem Gebiete der Weisheit und Klugheit des Lebens. ebend. 1816 (1815). 8. Taſchenbuch für das Jahr 1816 mit dem Verzeichniſs der im Bayer. Staate lebenden Schriftſteller. ebend. 1816. 12. (Aehnliche Taſchenbücher erſchienen: Regensburg 1817. 1818. Sulzbach 1820). Theoremen und Maximen aus der Erfahrung abgezogen. Amberg 1816. 8. Ueber Vaterlandsliebe. Eine Abhandlung bey Gelegenheit des allerhöchſten Namensfeſtes Ihrer königl. Majeſt. Frieder. Wilhelm. Karoline, den 28 Januar 1816. ebend. (1816). .. Chronik der Stadt Amberg. ebend. 1817. 8. m. 1 Kpf. Supplement dazu. ebend. 1818. 8. Salomons Buch der Weisheit, als Erbauungsbuch für chriſtliche Familien. Augsburg 1817. 8. Lebensphiloſophie in auserleſenen Maximen dargeſtellt. Sulzbach u. Wien 1817. 8. Früchte meines Nachdenkens und Leſens in Erholungsſtunden; ein Beytrag zur Beförderung guter Sitten und angenehmer Unterhaltung, für alle Stände, auch zum Gebrauch als nützliches Prämienbuch. ebend. 1818 (1817). 8. Die wahre Glückſeligkeit des Staatsbürgers. Eine Abhandlung am allerhöchſten Geburtsfeſte Sr. kön. Maj. Maximil. Joſephs. Amberg 1818. gr. 8. Von dem Endzwecke der Congregationen und

Brüderſchaften. Zur gemeinnützigen Erbauung herausgegeben. ebend. 1818. 12. Auserleſene Andachts-Uebungen eines frommen Studenten. ebend. 1820. 18. Sammlung der Freyheiten, Rechte, Geſetze, Gewohnheiten und Polizeyordnungen der Stadt Amberg aus dem 14ten bis 16ten Jahrhundert. ebend. 1820. 8. Prämienbuch für die fleiſſige Jugend. ebend. 1820. 8. Ueberſicht der bisherigen hiſtoriſchen Nachrichten über die Narisker, als Bewohner der Oberpfalz. ebend. 1820. 8. — Antheil an *Harl's* allgem. Kameral-Correſpondenten und an verſchied. Zeitſchriften. — *Von ſeinem* neuen Gebetbuch *erſchien* 1812 die 2te und Landshut 1817 die 3te Aufl. — Sein Portrait *vor ſeiner* Chronik von Amberg (1817). — Vgl. Biographie und Verzeichniſs der ſämmtlichen Schriften des Herrn *Joh. Bapt. Schenkl.* Verfaſst von D. *Joh. Paul Harl* (Erlang. 1818. 8).

SCHEPPACH (G. A.) *jetzt Hofküchengeſchirrſchreiber: geb. zu Neuſtadt-Dresden am 8 Auguſt 1765.* §§. *Giebt heraus:* *Dresdner Adreſs-Calender auf die Jahre 1809-1814, 1816-1823. gr. 8. — *Von ſeiner* Sächſ. Geſchichte *erſchien* 1804 die 3te und 1810 die 4te Aufl. — Vgl. *Haymann* S. 179.

SCHEPPL (Joh.) ſeit 1806 *k. k. Hofrath bey der oberſten Juſtizſtelle in Wien.*

SCHERB (J. C.) *ſtarb am 1 März 1811.* — Vgl. *Lutz.*

SCHERBER (J. H.) ſeit 1811 *Pfarrer zu Berg im Dekanat Naila.* §§. Umſichten auf dem Ochſenkopfe am Fichtelgebürge. Eine Auswahl zuverläſſiger und zweckmäſſig geordneter Nachrichten für Naturforſcher, Gebirgsfreunde und Liebhaber Fichtelgebürgiſcher Merkwürdigkeiten. Culmbach 1811. 8.

SCHERBIUS (J. . .) *ſtarb am 8 Novbr. 1813. War Profeſſ. der Botanik an der mediciniſch-chirurgiſchen Academie zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . .* §§. *War Mitherausgeber der* Flora der Wetterau, 1799-1800. 2 Bde 8.

SCHERER (A. N.) *ward 1809 Ritter des Wladimir-ord. 3ter Claſſe, 1815 wirkl. Akademiker, 1817 Staatsrath und 1818 beſtändiger Director der pharmaceutiſchen Geſellſchaft.* §§. Ueberſicht der Zeichen für die neuere Chemie. Jena 1811. Fol. Nordiſche Blätter für die Chemie. 1ſter Bd. 1. 2tes Heft. Halle 1817. 8. 2. 3tes Heft 1818. Allgemeine nordiſche Annalen der Chemie, für Freunde der Naturkunde und Arzneywiſſenſchaft, insbeſondre der Pharmacie, Arzneymittellehre, Phyſiologie, Phyſik, Mineralogie und Technologie im Ruſſiſchen Reiche. 1ſter Jahrgang (1. 2ter Band). St. Petersburg 1819. gr. 8. 2ter Jahrg. (3-5ter Bd.) 1820. 3ter (6. 7ter Bd.) 1821. 4ter (8. 9ter Bd.) 1822. Verſuch einer ſyſtematiſchen Ueberſicht der Heilquellen des Ruſſiſchen Reichs. ebend. 1820. gr. 8. mit 11 Charten. *Literatura Pharmacopoearum. Lipſ. 1822. gr. 8. (Auch unt. d. Titel: Codex medicamentarius Europaeus. Sectio VII).* Theophraſtus Paracelſus. Gewürdigt in der am 12 Decbr. 1820 gehaltenen Hauptverſammlung der pharmaceutiſchen Geſellſchaft zu St. Petersburg. St. Petersburg 1822. gr. 8. Worte der Erinnerung an das Leben und die Verdienſte von Tob. Lowitz. ebend. 1822. gr. 8.

SCHERER *) (G. K.) *ſtarb am 27 Decbr. 1821. War zuletzt Antiſtes und erſter Pfarrer zu St. Gallen: geb. zu St. Gallen 1757.*

SCHE-

*) Heiſst im 7ten Bd. S. 110 unrichtig *Scherrer.*

SCHERER (Heinrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Die Brieftaſche, oder: wer iſt ſchuldig? Ein Luſtſp. in 1 Akte. Linz 1808. 8. Der ſeltene Schmaus, oder die Glücklichen. Poſſe in 1 Akte. ebend. 1808. 8. Die Schildwache. Ein Luſtſp. in 1 Aufz. ebend. 1808. 8.

von SCHERER (J. A.) *ward 1809 Ritter des Leopoldordens und 1811 in den Adelſtand erhoben.* §§. Bemerkungen über die mähriſchen Meteorſteine, vorzüglich in Hinſicht auf ihre Inkruſtirung; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 31. S. 1 - 22.

SCHERER (J. B.) ſeit 1814 *Ritter des franzöſ. Lilienordens.* (War zuerſt ſeit 175. Mitglied des Reichscollegiums für finniſche, eſthiſche und liefländiſche Rechtsſachen in St. Petersburg, gieng aber bald in Franzöſ. Dienſte und ward bis zum J. 1775 zu verſchiedenen diplomatiſchen Sendungen gebraucht. — 178. nach Strasburg zurückgekehrt ward er 178. Schöff und Mitglied des Oberſenats, und dann Hauptmann, emigrirte 179. ward zuerſt einige Zeit in der k. k. Oeſtr. Kriegscanzley unter dem General v. Wurmſer angeſtellt, und lebte von 179. - 1808 als franzöſ. Sprachlehrer zu Kirchheim unter Teck). *Geb. am 1 Sept.* (1741). §§. * Gräuel der Verwüſtungen, Blicke in die franzöſ. Revolution, wie und wodurch Elſaſs darein geflochten worden. Frankf. a. M. 1794. 8. * Urſprung aller Revolutionen und Volksempörungen. Karlsruhe 1796. 8. * Geſchichte des Generals v. Mack ſammt der Offenbarung Bonaparte's. . . . 179. .. * Die Urheber des Mordes der franzöſ. Congreſsgeſandten. . . . 179. .. * Was iſt von den ausgewanderten Elſaſſern und Lothringern zu halten? Cairo (Ulm) 1799. 8. * Wichtige Anekdoten eines Augenzeugen über die franzöſ. Revolution. Nürnberg 1800. 2 Thle 8. Ueber die Anpflanzung des Tabacks, Art und Weiſe,

Weiſe, wie man denſelben bearbeiten müſſe. Tübing. 1811. 8. — Abhandlungen *in den* Strasburger wöchentl. Ephemeriden. — Vgl. *Eiſenbach* S. 432-434.

SCHERER (Johann Gottlob) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Praktiſche Abhandlung über die auf dem kubiſchen Inhalt ſich gründende Ausmittelung des wahren Holzwerthes, für Forſtinhaber, Forſtbediente, Beamte und alle diejenigen, welche ſich mit den Ein- und Verkauf des Holzes beſchäftigen. Glogau 1805. 8. mit 15 Tabell.

10. 11 u. 15 B. SCHERER (J. L. W.) ſeit 1814 *Pfarrer zu Rüſſelsheim am Mayn.* §§. Kurze Erklärung der gewöhnlichen Sonn- und Feſttags-Epiſteln und Evangelien-Abſchnitte für die Jugend; auch für Erwachſene. Cöthen 1816. 8. 2ter Abdruck 1808. Das Vaterland in Gefahr, Gott ſein Retter! Ihm ſey Lob und Dank! Dargeſtellt in einer heiligen Rede am allgemeinen Dankfeſte in den groſsherzogl. Heſſiſchen Staaten. Frankf. a. M. 1806. 8. Allgemeines Lehrbuch der bibliſchen und Religionsgeſchichte für Kinder. Mannheim 1807. 8. Die Leiden der Thiere. Ein Buch für Jedermann, beſonders für die Jugend, zur gerechten und liebreichen Behandlung der Thiere. 1ſtes Heft. Leipz. 1808. 8. m. 6 Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. m. 8 Kpf. 1809. 2tes Heft 1816. Die Freuden der Thiere. Ein Buch für Jedermann, beſonders für die Jugend und ihre Freunde, zur gerechten und liebreichen Behandlung der Thiere. Nürnberg 1812. 8. m. Kpf. Altargebet am dritten Jubelfeſte der evangel. Kirche. Mainz 1817. 8. Kurze Erklärung über die Entſtehung, Benennung und Bedeutung der Sonn- und Feyertage in der chriſtlichen Kirche. Marburg 1819. 8. Lehren der Weisheit, Tugend und Religion, in Gedichten,

ten, Parabeln und Erzählungen der heiligen Schrift, für die Jugend und ihre Freunde. Elberfeld 1819. 8. — *Die* ausführl Erklärungen der ſämmtlichen Meſſianiſchen Weiſſagungen *erſchienen* auch Leipz. 1803. 8. — *Von dem* katechet. prakt. Handbuch über die bibliſche Geſchichte u. ſ. w. *kam* 1820 die 2te Aufl. *heraus.* — *Die beyden Schriften:* die ſchönen Geiſtesblüthen des Orients und des geiſtlichen Bundes *bekamen* 1818 folgendes *neues* Titelblatt: Bibliſche Lieder, Parabeln und andre Dichtungen; und beſtehen jetzt aus 2 Bden. — Vgl. *Strieder* Bd. 13. S. 377 folg. Bd. 14. S. 357. 358. Bd. 16. S. 561. u. Bd. 17. S. 411.

10. 11 u. 15 B. SCHERER (J. P. K.) §§. *Von dem* Wechſelproceſſe *erſchien* 1820 die 2te Aufl. Die 1ſte Aufl. *erſchien* erſt 1802, und iſt daher Nr. 4 im 10ten Bande völlig zu ſtreichen.

15 B. SCHERER (J. W. A.) *jetzt Superintend. (zu Jauer).* §§. *Sammlung chriſtlicher Lieder für die kirchliche Andacht evangeliſcher Gemeinen, zunächſt der zu Jauer; nebſt einer Sammlung einiger Gebete als Beylage. Breslau u. Jauer, ohne Jahrz. (1813). 8. (Es haben auch Andre Theil daran).

SCHERER (Joſeph 1) *Bibliothekar der königl. Centralbibliothek zu München: geb. zu . . .* §§. Gab mit *Friedrich von Schlichtegroll* heraus: *Teutoburg. Zeitſchrift für die Geſchichte, Läuterung und Fortbildung unſerer Sprache. München 1815. 2 Hefte 8.

von SCHERER (Joſeph 2) *D. der Chirurgie, k. k. Rath, Staabsfeldarzt und Profeſſor zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anatomiſche Tabellen nach den Wachspräparaten in der Sammlung der k. k. Joſephs-Akademie zu Wien. Beſchrieben von D. *Joſ. Scherer* und abgebildet von *P. J. Weindl.*

La-

Lateiniſch und deutſch. m. Kpf. Wien. 1 - 2ter Bd. 1817. Fol. 3-4ter Bd. Fortſetzung der Muskellehre, 1818-1819. à mit 40 illum. Kpf. 4. 5ter Bd. Beſchluſs der Muskellehre, 1820 mit 30 illum. Kpf. Supplementband. ebend. 1821. Fol.

SCHERF (J. C. F.) *ſtarb am 22 Septbr. 1818.* §§. *Von dem verſtorb. D. A. Wienhold* gab er noch *heraus:* Abhandlungen über Magnetismus. Bremen 1807. gr. 8. Hinterlaſſene ärztliche Miſcellen. ebend. 1807. gr. 8. Ueber die Entſtehung der Miſsgeburten. ebend. 1807. gr. 8. Rhapſodien über Reimarus Nothwendigkeit eines Collegii medici. ebend. 1807. gr. 8. — *Vgl.* Allgem. Lit. Zeit. 1819. Nr. 68.

10 u. 15 B. SCHERNHAUER (J. S.) *geb. nicht zu Dresden, ſondern zu Petkus bey Baruth am 25 May* (1771).

SCHERRER (Geo. K.) S. oben *Geo. K. Scherer.*

SCHERSCHNIK (L. J) *ſtarb am 21 Januar 1814.* (1771 und 1772 Lehrer am Gymnaſio zu Eger, 1773 Katechet für die Sträflinge zu Prag, 1774 adjungirter Bibliothekar an der Klementiniſchen Bibliothek daſelbſt, 1776 Profeſſor der Rhetorik und Poetik zu Teſchen, 1787 Präfect des Gymnaſiums, 179. Oberaufſeher der deutſchen und Landſchulen im Teſchner Bezirke). §§. *De migratione Serborum diſſertatio. Lipſ. 1773. 4. Orbis pictus immutatus. Vindobon. 1807. 8. Exempla interpretationis latinae e Germanico. Teſchinii 1807. 8.* Nachrichten von Schriftſtellern und Künſtlern aus dem Teſchner Fürſtenthume. ebend. 1810. 8. Leſefrüchte aus Quinctilians Werken, zum Unterrichte der Gymnaſialſchüler im Excerpiren geſammelt. ebend. 1810. 8. *Doctrina de epiſtolis. ibid. 1812. 8.* — Antheil *am* patriotiſchen Tageblatte

blatte (1803. 1805); an *Zehmann's* mähriſch-ſchleſiſchen Wanderer (1812); *an den* vaterländ. Blättern für den öſtreich. Kaiſerſtaat (1812); und an *Jurende'ns* redlichen Verkündiger (1814). — Vgl. *Leop. Joſ. Scherſchnik's* Ehrengedächtniſs von *J. J. H. Czikann.* Brünn (1815). 8. (auch in *Jurende's* Moravia (Brünn 1815. 4) Nr. 125. 127. 129. Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 1955.

SCHERTLING (J. Ch.) *ſtarb am 11 May 1804.* §§. Ein Wort des Rühmens aus der Erfahrung: der Herr lebet. Eine Predigt bey Gelegenheit ſeiner Amtsjubelfeyer. Schwerin 1807. 4.

SCHERWINZKY (Ch. F.) §§. Etwas von und für Liefland, oder abermals eine gute Abſicht. Reval 179 . 8.

SCHERWINZKY (F. D. E.) §§. Beyſpiele bewundernswürdiger Handlungen aus der römiſchen Geſchichte, von moraliſchen Maximen begleitet. Zum Gebrauch in Schulen, beſonders in Garniſonſchulen Züllichau 1806 8. Sammlung ähnlich oder gleichklingender Wörter von ganz verſchiedener Bedeutung, alphabetiſch geordnet, und mit nöthigen Beyſpielen ihres Gebrauchs verſehen. Ein Schulbuch zur Beförderung der Mutterſprache. ebend. 1816. 8.

15 B. SCHERZER (Ernſt) iſt *G. A. Eberhard* (in Halle).

10 u. 15 B. SCHETTLER (K. A.) ſeit 1811 *Paſtor zu Groſs-Weiſand im Anhalt-Köthenſchen* (zuerſt ſeit 1781 Inſpector und Lehrer an der Friedrichsſchule zu Breslau, 1782 Inſpector des Wayſenhauſes zu Köthen und Coinſpector der Landſchulen, und 1791 Pfarrer in Wedlitz): *geb. zu Proſigk bey Köthen am 10 Oct 1756.* §§. In der im 15ten Bde aufgeführten Schrift ſind ſeine frühern Aufſätze im Prediger-Journal nebſt

nebſt einigen neuern wieder abgedruckt worden.

SCHEU (Fidelis) *D. der Medicin, Ordinar des Prämonſtratenſer-Stifts Tepl und Brunnenarzt zu Marienbad: geb. zu . . .* §§. Ueber Krankheitsanlagen der Menſchen. 1ſter Theil. Wien 1821. gr. 8. Meine Beobachtungen über die eigenthümlichen Wirkungen der Bäder in Marienbad und die Trinkquellen daſelbſt. Ein Leitfaden für jene, die derſelben bedürfen. Prag 1822. m. 1 Kpf.

SCHEUERING (Joſeph) *ſtarb am 29 Decbr. 1813. War Chirurg zu Bamberg: geb. daſelbſt 1787.* §§. Parallele über Vortheile und Nachtheile der vorzüglichſten Operationen des grauen Staars. Bamberg 1810. 8. Ueber die Amputation des Oberſchenkels, nebſt der Beſchreibung und Abbildung eines künſtlichen Oberſchenkelbaues. Bamberg u. Würzburg 1811. 4. m. 1 Kpf. — Vgl. *Jäck.*

SCHEURING (Th... A...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Das Staatsbürgerrecht der Juden. Eine unpartheyiſche Würdigung in Beziehung auf die von Hirſch zu Würzburg an die Ständeverſammlung in Bayern eingereichte Vorſtellung. Würzburg 1820. 8.

15B. von SCHEURL von DEFERSDORF *) (J. C. W.) *jetzt Kaſtenamtspfleger zu Hersbruck.* §§. * Anweiſung zum Kleebau. Den Nürnbergiſchen Bauern und Landleuten gewidmet. Nürnberg 1808. — Noch einige Aufſätze im Reichsanzeiger.

SCHEYER

---

*) Stand ſchon im 7ten Bde.

SCHEYER (J. G.) §§. *Von ſeiner* praktiſch-ökonomiſchen Waſſerbaukunſt *erſchien* Leipz. 1821 der 3te Theil, welcher den praktiſchen Wehrbau enthält, mit 10 Kpf., ſo wie vom 1ſten Theile 1820 die 3te Aufl. mit 19 Steintafeln.

SCHICHT (Johann Gottfried) *ſtarb am 16 Februar 1823. War Cantor an der Thomasſchule und Muſikdirector an den beyden Hauptkirchen, ſo wie des groſſen Concerts zu Leipzig* (vorher von 1785-1810 Organiſt an der neuen Kirche daſelbſt): *geb. zu Reichenau bey Zittau am 30 Sept. 1753.* §§. Grundregeln der Harmonie, nach dem Verwechſelungsſyſteme entworfen und mit Beyſpielen erläutert. Leipz. 1812. Fol. * Allgemeines Choralbuch für Kirchen, Schulen, Geſangvereine, Orgel- und Pianoforteſpieler, 4ſtimmig geſetzt. ebend. 1820. 3 Theile 4. — Sein Portrait Leipz. 180. in 4. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünſtler-Lex. *Meuſel's* Künſtler-Lex. *Otto* Bd. 3. 4.

SCHICKEDANZ (Johann Heinrich) ſeit 1817 *Paſtor zu Salzdetfurt im Hildesheimiſchen* (zuerſt ſeit 1805 Rector an der Schule zu Markoldendorf, und ſeit 1815 Paſtor zu Everode und Meimerhauſen): *geb. zu Göttingen am 25 Decbr. 1787.* §§. * Kurzgefaſste Abhandlung über die ſymboliſchen Bücher der Lutheriſchen Kirche für angehende Theologen, von *J. H. S.* Götting. 1812. 8. Tabellariſcher Commentar über D. Geſenii Katechismus. 1ſter Theil. Hildesheim 1817. 8. Kleines geographiſches Handbuch über das Herzogthum Braunſchweig-Lüneburg. ebend. 1818. 8. Geographiſche Beſchreibung des Königreichs Hannover, nebſt einer kurzen Geſchichte deſſelben für Stadt- und Landbewohner. Hannover 1819. gr. 8. Wenn betrachten wir im Lichte der Religion die beyden plötzlichen Todesfälle, welche wir in der abgewichenen Woche, an einem

Tage,

Tage, erlebt haben? Eine Predigt über Röm. 11, 33. 34. und 1 Corinth 13, 9. 10. 12. gehalten in der Kirche zu Salzdetfurt am Sonntage Exaudi 1821. (Hildesheim 1821). 8. Kurze Darſtellung der chriſtlichen Lehre. Ein Leitfaden bey dem Unterrichte der Confirmanden. ebend. 1821. 8. — Einige Aufſätze *im* Braunſchweig. und Hannöver. Magazin im J. 1820 u. 1821.

SCHICKEDANZ (Wilhelm Adolph) *D. der Philoſ. und Diviſionsprediger zu München: geb. zu Zerbſt am 27 Jun. 1793.* §§. Die Kirche von Genf im 19ten Jahrhundert, ein Beytrag zur Kirchengeſchichte der neueſten Zeit; in *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für alte und neue Kirchengeſchichte Bd. 5. St. 1. S. 113-236.

SCHIEBE (Auguſt) *Vorſteher einer kaufmänniſchen Bildungsanſtalt in Strasburg: geb. zu* . . . §§. Die Lehre von Wechſelbriefen, theoretiſch und praktiſch dargeſtellt. Frankf. a. M. 1818. 8.

11 B. SCHIEDE (C...) §§. Gynaikokratie, oder die Regierung der Frauen und Jungfrauen, als einziges Rettungsmittel der Welt. Zum Angebinde freundlicher Frauen für ihre geliebten Männer. Frankf. a. M. 1816. 8. — Die privatiſirenden Fürſten *erſchienen* (Erfurt 1802-1804) in 3, ſo wie Momus Reiſen in das Innere von Afrika (ebend. 1801) in 2 Octavbänden.

10. 11 u. 15 B. SCHIEGG (Ulrich) *ſtarb* (nach *v. Zach's* monatl. Correſpondenz Bd. 28. S. 297) *bereits am 15 Septbr. 1808.* §§. Ueber die Vermeſſung von Bayern; in *v. Zach's* monatl. Correſpond. Bd. 10 (1805) S. 278-288. Aſtronomiſche Nachrichten von Bayern; *ebend.* Bd. 12. S. 357-366. — *Die* Reiſe auf dem Glockner ſtand auch in *F. M. Vierthaler's* Literaturzeit. 1801.

 Bd.

Bd. 3. S. 369-414. — *Vgl.* Verzeichniſs der Salzburger Profeſſoren S. 93. 94.

SCHIELE (J. B. G.) *ſtarb im Jahre 1814.*

10B. SCHIEMANN (K. C.) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Mitau: geb. daſelbſt am 16 Septbr. 1763.* §§. *Diſſ. inaug. De digitali purpurea. Goetting. 1786. 4.* * Tabellen zum Gebrauch bey der Einimpfung der Schutzblattern. Mitau 1811. Fol. — Noch einige Schriften über die Kuhpocken in den Jahren 1801-1805. — Vaccination in Kurland; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 15 (1802) S. 19-31. Beobachtungen über *Haematuria* und *Haemorrhagia uteri;* ein Auszug aus ſeinem Tagebuch; *ebend.* Bd. 49. Auguſt S. 3-14. — Aufſätze und Recenſionen in *v. Recke's* Mitauiſchen wöchentl. Unterhaltungen (1805-1807).

SCHIER (C... Samuel) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Köln* (vorher zu Erfurt): *geb. zu Erfurt am 31 März 1791.* §§. Gedichte. 1 Bd. Leipz. 1813. 8. Die Fiſcher. Roman. Erfurt u. Gotha 1813. 8. 2te Aufl. 1818. Erfurts Entſtehung; ein thüringiſches Vaterlandsgedicht in 3 Geſängen. Erfurt 1813. 8. Sonnenwenden. ebend. 1814. 8. Johannes Huſs. Ein dramatiſches Gemälde in 5 Akten. Mit dem Portrait von Huſs. Gotha 1819. 4. Eichenblätter. ebend. 1820. Raphael Mengs, oder die Künſtlerliebe. Drama in 3 Akten. Mit Mengs Bildniſs. Köln 1822. 12.

SCHIER (J. A.) *ward 175. dritter Lehrer an der Schule zu Wolfenbüttel, 1753 Subconrector, 1754 Conrector in Schöningen; ſtarb 179.*

SCHIERECK (J... F...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Beſchreibung eines neuen Winkelmeſſers, nebſt Anhang verſchiedener mathematiſcher Gegen-

genſtände. Gieſſen 1814. gr. 8. m. 1 Kpf. Polygonometrie, oder ausführliche Anweiſung zur Berechnung aller aus dem Umfange gemeſſenen Figuren. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpf.

SCHIERENBERG (S... Friedrich Auguſt) *D. der Philoſ. und Conrector zu Neuſtettin* (vorher Privatgelehrter zu Göttingen): *geb. zu* ... §§. Henriette, oder das verlohrne Ideal. Mit einer Vorrede vom Profeſſ. *Fr. Bouterweck.* Göttingen 1801. 8. m. Kpf.

15 B. SCHIERNBRANDT (Iſid.) S. *Schirnbrand.*

SCHIESSLER (Ignaz Johann) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Praktiſch-böhmiſch-deutſche Grammatik für Böhmen, wodurch ſie die deutſche Sprache auf eine leichte faſsliche Art in kurzer Zeit gründlich erlernen können, nach der von Joh. Valent. Meidinger in ſeinen Grammatiken befolgten Methode. Prag 1812. gr. 8. 2te verbeſſ. und beträchtlich verm. Aufl. 1821.

SCHIESSLER (Sebaſtian Wilibald) *k. k. Feldkriegscommiſſar zu Prag: geb. daſelbſt am 17 Jul. 1789.* §§. Erzählungen. Leipz. 181. 2 Bdchen 8. Aurora. ... Prag 181. Jokus ... ebend. 181. 8. Prag und ſeine Umgebungen. Ein Taſchenbuch für Fremde und Einheimiſche. ebend. 1814. 2 Bdchen mit vielen Kpf. u. 1 Plan. Hirlanda; eine Legende in 11 Romanzen. ebend. 1818. 12. Taſchenbuch des Scherzes und der guten Laune auf das J. 1818. ebend. 1818. 12. Unterhaltungen für gebildete Leſer. 1. 2ter Jahrgang. Wien 1818. 1819. 8 (jeder von 3 Heften). Der Kranz, oder Erhohlungen für Geiſt und Herz. Eine Originalſchrift für gebildete Leſer. Prag u. Leipz. 1822. 4 Bde gr. 4. mit Steindruck und Muſik. — Einige Romane gab er anonym oder unter fremden Namen heraus. — Auch hatte er Antheil *an dem* Freymü-

thigen; *an der* Zeit. für die elegante Welt; *an dem* literar. Merkur; *an der* Abendzeitung; *an der* Pannonia und einigen andern Zeitſchriften.

SCHIESTL (Joſeph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Theorie alles Civilproceſſes, oder der Meinſtreitlehre, und einige Sätze über die Idee des Rechten. Sulzbach 1817. 8. Ueber den Urſprung des Guten und Böſen; ein Geſpräch zur Begründung der Rechtslehre. ebend. 1818. 8.

von SCHIFERLI (R. A.) *ward 1812 Hofrath und Leibarzt bey der Gemahlin des Ruſſ. Groſsfürſten Conſtantin zu Coburg und 1814 kaiſ. Ruſſ. Obriſt (Prädikat) und Mitglied des ſouverainen groſſen Raths zu Bern.* §§. Von der *Analyſe du Syſtème de Browne* erſchien 1804 die 2te Aufl., ſo wie *von dem* Handbuch der Hebammenkunſt Arau 1821 ebenfalls die 2te vermehrte Aufl. *unt. dem Titel:* Handbuch der Entbindungskunſt für Hebammen.

SCHIFFERMüLLER (Ign.) *ſtarb 1809.*

15B. SCHIFFNER (Joſ. *Johann*) §§. Hiſtoriſch-chronologiſche Lebensbeſchreibungen böhmiſcher Landespatronen. Prag 1801. 3 Bde 8. m. Kpf. Gallerie der intereſſanteſten Perſonen Böhmens. ebend. 1804-1808. 5 Bde 8. Anhang dazu. ebend. 1808. 8. Neuere Geſchichte Böhmens, von der Thronbeſteigung Kaiſer Joſeph II bis zum Frieden von Paris, verbunden mit einer Erzählung der gleichwärtigen auswärtigen Begebenheiten, inſofern ſie auf die einheimiſchen Beziehung haben. Als Fortſetzung von *Pelzel's* Geſchichte von Böhmen. ebend. 1816 (1815). gr. 8.

SCHIKANEDER (Eman.) *ſtarb am 24 Septbr. 1812.* §§. Die Lyranten oder das luſtige Elend. Eine komiſche Operette in 3 Aufzügen. Innsbruck 1776.

1776. 8. — *Von der* Zauberflöte giebt es mehrere Ausgaben; die neueſte *erſchien* Altona 1799. 8. — *Der* Spiegel von Arcadien *ward* Augsburg 1815 wieder abgedruckt. — Sein Portrait von Löſchenkohn in Wien.

SCHIKH (Johann) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Giebt heraus:* * Wiener Zeitſchrift für Kunſt, Litteratur, Theater und Mode. Wien 1816 - 1822. gr. 4. mit vielen illum. Kpf. und Muſikbeylagen. (In monatlichen Heften).

SCHILCHER (Joſ. Pol.) §§. Bibliſche Alterthümer, für die erwachſene Jugend leichtfaſslich beſchrieben. Wien 1814. 8. Kurze Ermahnungen nach der heiligen Meſſe auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres an das Landvolk gehalten. ebend. 181 . 8. 2te Aufl. 1820. Kurze Chriſtenlehrpredigten über alle fünf Hauptſtücke des Katechismus. ebend. 1820. 5 Theile 8. — *Von den* heiligen Frühpredigten *erſchien* Regensburg 1821 die 7te Aufl.

SCHILD (Friedrich Auguſt) *Licent. der Rechte und Advocat zu Bremen: geb. daſelbſt am 29 Auguſt 1791.* §§. *Diſſ. ſur les ſucceſſions ab inteſtat, d'après les principes du droit Romain, comparées aux diſpoſitions du Code Napoléon. Strasbourg 1813. 4.* — *War Redacteur der* neuen Bremer Zeitung 1814 u. 1815. — Vgl. *Rotermund.*

SCHILDBACH (. . .) *zuerſt Schauſpieler in Peſth.* §§. Pauline, Luſtſpiel in 3 Aufzügen, frey nach *Claudine de Florian.* Wien 1806. 8. Die Generalprobe. Ein Vorſpiel. ebend. 1806. 8.

15 B. SCHILDENER (Karl) ſeit 1818 *ordentl. Profeſſor der Rechte und* ſeit 1820 *Oberbibliothekar, auch* ſeit 1816 *Ritter des Nordſtern-Ordens.* (Ward 1802 Adjunct der Juriſtenfacultät, 1806 vom König von Schweden nach Stockholm

berufen, um das Schwediſche Geſetzbuch ins Deutſche zu überſetzen, 1810 auſſerordentlicher Profeſſ. der Rechte und Conſiſtorial-Aſſeſſor zu Greifswald). *Geb daſelbſt am 26 Auguſt 1777.* §§. *Teſtamentum reciprocum ſecundum leges ſcriptas. Commendatio juridica. Jenae 1801. 8. In probatione per teſtes ſemiplena majori juramentum ſuppletorium ex lege civili communi Suecans adfirmandi in genere haud concedendum; purgatorium potius neganti. Gryphiae 1802. 8.* Verſuch über die Grundſätze der Civilgeſetzgebung. Berlin 1804. 8. * Die Philoſophie der freyen Künſte. Aus dem Schwediſchen überſetzt und mit einem Anhange herausgegeben. Ohne Druckort (Berlin) 1805. 8. Das Schwediſche Reichsgeſetz. Genehmigt und angenommen auf dem Reichstage im Jahr 1734 (mit nebenſtehenden Schwediſchen Grundtexte). Stockholm 1807. 8. Sammlung, worin unter des allgemeinen Geſetzes Abſchnitte, Capitel und Paragraphen ſolche zur Nachgelebung jetzt geltende Verfaſſungen und Verordnungen aufgenommen ſind, welche entweder das Geſetz ſelbſt an verſchiedenen Stellen ändern und erklären, oder auch Gegenſtände betreffen, ſo mit ihnen nähern Zuſammenhang haben. Verfaſst und herausgegeben auf Sr. königl. Majeſt. gnädigſten Befehl. ebend. 1807. 2 Bde 4 (mit nebenſtehenden Schwediſchen Grundtexte *). *Diſſ. philologica. An cogere in ſocietatem civilem hominem homini licet. Londini Gothorum 1808. 4.* Ueber die Schwediſche Verfaſſung, bey Gelegenheit der letzten Regierungsform vom 6 Jun. 1809. 1ſte Abtheilung. Berlin 1811. gr. 8. Progr. An ſeine Zuhörer. Greifswald 1814. 8. Ueber die Beſchäftigung mit Denkmälern unſerer Vorzeit. Ein gelegentliches Wort. ebend. 1816.

---

*) Die Ueberſetzung rührt lediglich von ihm her. Das wenige fremde Eigenthum iſt in der Einleitung zu Guta-Lagh von ihm angegeben.

1816. 8. Einige Ideen über ſtändiſche Volksvertretung in Neuvorpommern und Rügen. ebend. 1818. gr. 8. Bemerkungen zu Herrn Bibliothekar *Jakob Grimm's* Abhandlung: Literatur der altnordiſchen Geſetze, ſo weit ſie die Schwediſchen betrifft, nebſt einem literariſchen Anerbieten. ebend. 1818. gr. 8. Guta-Lagh, d. i. der Inſel Gothland uraltes Rechtsbuch. In der Urſprache und einer wieder aufgefundenen altdeutſchen Ueberſetzung aus dem 16ten Jahrhundert herausgegeben; mit einer neudeutſchen Ueberſetzung nebſt Anmerkungen verſehen. ebend. 1818. gr. 8. Des Schwediſchen Bauern und Malers, Pehr Hörbergs, Lebensbeſchreibung. Von ihm ſelbſt verfaſst; überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. ebend. 1819. 8. m. Kpf. *Matthiae Calonii de priſco in patria — Svio-Gothia — ſervorum jure, Diſſertat. V. Denuo edidit nonnulla praefatus. Straleſund. 1819. gr 8.* Vorbereitung zum Studium der Rechtswiſſenſchaft. Ein Grundriſs zu ſeinen Vorleſungen. Greifswald 1820. 8. Beyträge zur Kenntniſs des germaniſchen Rechts. 1ſtes Stück. ebend. 1822. gr. 8. Greifswaldiſche akademiſche Zeitſchrift. 1ſtes Heft. ebend. 1822. gr. 8. mit 1 Steindruck. — Eine akademiſche Rede; *im* Greifswaldiſchen akademiſchen Archiv St. 1 (1816. gr. 8). — Zwey Aufſätze in *Büſching's* monatlichen Nachrichten für Freunde der Geſchichte und Kunſt des Mittelalters (1816). — Vgl. *Biederſtedt.*

15 B. SCHILI (M. Chr.) ſeit 1807 *Pfarrer zu Fernitz bey Grätz* (vorher ſeit 1789 Kooperator in einigen Steyermärkiſchen Pfarreyen, 1795 Katechet an der Hauptkirche zu Grätz, und von 1805-1818 Director des Segganiſchen Prieſterhauſes): *geb. zu Wildon unfern Grätz 1762.* §§. Predigt am Namensfeſte Kaiſer Franz II. Grätz 1804. 8. Verſuch einer Erläuterung des

des Ehepatents vom 16 Jänner 1783 mit allen bis den 27 Februar 1805 nachträglich darüber ergangenen Verordnungen. Sammt einem Anhange von der Art und Weiſe, die Grade der Verwandſchaft zu zählen und auszurechnen. ebend. 1805. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1807. — Vgl. *Felder* Th. 2. *von Winklern.*

15 B. SCHILKE (J. F.) *) In der 1ſten Zeile iſt ſtatt *Randow* *Rudow* zu leſen. §§. Predigt am Tage der Feyer des neuen glorreichen Einzuges unſerer Heere in Paris. Berlin 1815. gr. 8. — *Die* Paſſionsandachten *kamen* in 2 Abtheilungen *heraus.*

von SCHILLER (Friedr.) §§. Die Huldigung der Künſtler, ein lyriſches Spiel. Tübing. 1805. gr. 8. Der Paruſit, oder der Vetter als Neffe. Ein Luſtſpiel. ebend. 1806. gr. 8. Iphigenia. Ein Trauerſpiel. ebend. 1807. gr. 8. Der Neffe als Onkel. Luſtſpiel nach dem Franzöſ. ebend 1808. gr. 8. Sämmtliche Werke; herausgegeben (vom Staatsrath D. *Chr. Gottl. Körner).* Stuttgart u. Tübing. 1812 - 1815. 12 Bde gr. 8. 2te Aufl. ebend. 1818 - 1819. 12 Bde gr. 8. (Auch giebt es eine Taſchenausgabe in 18 Bden 12, und eine Wiener Ausgabe in 18 Bden in 8). 3te Aufl. ebend. 1ſte Liefer. (1 - 4ter Bd.) 1822. 16. 2te Liefer. (5 - 8ter Bd.) 1823. Briefe an den Freyherrn von Dalberg in den Jahren 1781 bis 1785. Ein Beytrag zu Schiller's Lebens- und Bildungsgeſchichte. Nebſt einem fac ſimile von *Schiller's* Handſchrift (herausg. von Dr. *M. Marx).* Carlsruhe u. Baden 1819. 8. Epigramme. Aufs neue aus deſſen erſten Muſenalmanache beſonders abgedruckt. Berlin 1819. 12. Das eleuſiſche Feſt. *Schiller's* Dichtung bildlich dar-

*) Steht ſchon im 7ten und 10ten Bde.

dargeſtellt von *J. M. Wagner*, geſtochen von *Rutſcheweyh* in Rom. Stuttgart 1819. Querfol. — *Von den* allgem hiſtoriſchen Memoiren *erſchien* noch 1805 die 28ſte und 1806 die 29ſte und letzte Sammlung. — *Neue Auflagen:* 1) Die Braut von Meſſina; 2te Tübingen 1818. 2) Gedichte; wohlfeil. Leipz. 1816. 1817. 4 Bde 8. mit Stereotypen. ebend. 1818. 2 Bde 12. m. Titelk. 3) Jungfrau von Orleans; 2te Tübing. 1816. gr. 8. 3te Berlin 1822. 12. m. 12 Kpf. 4) Kabale und Liebe; 4te Tübing. 1816. 5) Macbeth; 2te Tübing. 1802. 6) Die Räuber; 3te Mannheim 1802. 4te Tübing. 1816. 7) Wilhelm Tell; 3te Tübing. 1817. 8) Die Verſchwörung des Fiesco; 5te Tübing. 1818. Neu bearbeitet von *Geo. Reinbeck*, Coblenz 1822. 8 (ſteht auch im 6ten Bde von *G. Reinbeck's* ſämmtlichen dramatiſchen Werken. 9) Wallenſtein; 5te Mannheim 1805. — *Nachdrücke:* 1) Die Braut von Meſſina; im 20ſten Bande der Etuibibliothek; Zwickau (1817) 12. 2) Gedichte; Wien 1806. 3 Bde 8. (Der dritte Band iſt ganz untergeſchoben, und enthält ein Trauerſpiel Semele, das gar nicht aus ſeiner Feder gefloſſen iſt; vgl. Zeit. für die eleg. Welt 1807. S. 1341). 3) Geſchichte des dreyſſigjähr. Krieges; Wien 1811. 3 Bde 8. m. Kpf. 4) Die Jungfrau von Orleans; Aachen 1815. 12. und im 14ten Bde der Etuibibliothek. 5) Die Räuber; im 27ſten Bde der Etuibibliothek. 6) Maria Stuart; im 5ten Bde der Etuibibliothek. 7) Wilhelm Tell; im 21ſten Bde derſelben. 8) Die Verſchwörung des Fiesco; im 31ſten Bde derſelben. 9) Verſuch über den Zuſammenhang der thieriſchen Natur des Menſchen u. ſ. w. Wien 1811. 10) Wallenſtein; Aachen 1817. 2 Bde 12; im 9ten und 10ten Bde der Etuibibliothek. — Ungedruckte Briefe von ihm ſtehen in *Fr. Rochlitz* Frauenzimmer-Almanach 1819. S. ... folg. — *Vgl.* Schilleriana, Leben, Charakterzüge und Schriften Friedrich von Schiller's, mit deſſen Por-

Portrait. Hamburg 1809. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Bibliothek Aufſehn erregender Männer des ehemaligen Deutſchlands. 1ſter Bd. 3tes Heft). — Schillers Leben und Beurtheilung ſeiner vorzüglichſten Schriften. Baſel 1810. 8. 2te Aufl. . . . 3te Heidelberg 1817. — *Converſat. Lexic.* Bd. 8. — *Heinr. Döring's* Gallerie Weimariſcher Schriftſteller. 1ſter Theil. Weimar 1822. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Friedr. von Schillers Leben. Nebſt gedrängter Ueberſicht ſeiner poetiſchen Werke, von *Heinr. Döring.* Mit Schillers Portrait). — *Wilh. Henning's* deutſcher Ehrentempel. 1ſter Bd. (Gotha 1821. 4) S. 39-71. — (*Karl Ludw Nicolai's*) Magazin der Biographien denkwürdiger Perſonen der neueſten Zeit Bd. 2. Heft 1 (Quedlinburg 1819. gr. 8). Nr. 1. S. 1 folg. — *J. K. S* Biographie Friedr. von Schillers und Anleitung zur Kritik ſeiner Werke. 1. 2te Abtheil. Wien 1809 u. 1810. gr. 8. 2te Aufl. 1812. — *Zeitgenoſſen* Heft 15 (1819).

15 B. SCHILLER (Georg) Unter dieſem Namen ſoll nach *Raſsmann's* Pantheon der deutſchen Dichter und in die Belletriſtik eingreifender Schriftſteller *Karl Stein* ſich nicht verborgen haben. §§. Drillings-Kinder meiner Muſe; eine Sammlung Erzählungen. Hamburg 1806. 8. Der Sonderling, als Eheſtandscandidat. Ein Luſtſp. in 4 Akten. Berlin 1807. 8.

SCHILLER (Johann Chriſtian Sebald) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *Superintend. zu Artern* (zuerſt ſeit 1796 Diacon. zu Teuchern bey Weiſſenfels, und ſeit 1798 Paſtor zu Mutſchau): *geb. zu Merſeburg am 24 Nov. 1766.* §§. *Gab heraus:* Journal für Landſchullehrer und alle, die es werden wollen. 1ſter Band. Zeitz 1810-1812. gr. 8. 2ter Bd. 1813-1815. (Jeder Band beſteht aus 4 Stücken). Einige Predigten, während der Erndtezeit im Jahre 1812 gehalten. ebend. 1813. gr. 8. Predigt am Friedensdank-

dankfeſte den 18ten Januar 1815 gehalten. Artern 1816. 8. Von den vorzüglichſten mehr oder weniger bekannten Urſachen, welche den zweydeutigen und lauen Zuſtand der Religioſität und Sittlichkeit zu unſerer Zeit ſeit Decennien herbeygeführt haben, nebſt einer Einführungsrede. Merſeburg 1819. 8. Predigt bey dem Eintritte in das 2te Viertelhundert meines amtlichen Lebens und Wirkens. Artern 1821. 8. — Noch einige einzelne Predigten. — Herzenserleichterungen und Erfahrungen eines Landpredigers im J. 1805; in *K. W. Rehkopf's* Prediger-Journal 1805. S. 479-486. Auszug aus einer Homilie über das Evangelium am 2ten Sonntage poſt Trinit. zu wiederholter Einſchärfung des neueſten Schulmandats vor einer Landgemeinde benutzt; S. 715-723. Bemerkungen über das neue Schulmandat; *ebend.* 1806. S. 773-793.

SCHILLER (Johann Friedrich 2) *königl. Preuſſ. Oberamts-Regierungsrath zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Rechtsfälle in Preuſſiſchen Gerichtshöfen erzählt und beurtheilt. Breslau 1806. gr. 8.

SCHILLER (Joh. Michael) *) *geb. zu Windsheim am 27 May 1763.* §§. * Geſchichte eines Apothekers, oder einige entdeckte und zu entdeckende Betrügereyen vieler Apotheker; ein Beytrag, Aerzte und Polizey zur Aufmerkſamkeit zu reizen. Frankf. u. Leipz. (Nürnberg) 1791. 8. Verſuch einer Darſtellung, wie Apothekerbücher in vollkommenen, der Zeit und dem Zwecke gemäſſen Zuſtand verfaſst werden ſollen. Nürnberg 1821. gr. 8. — Antheil an *Gren's* Journal der Phyſik; an *J. B. Trommsdorf's* Journal der Pharmacie (1811-1813); und an *Harl's* Kameral-Correſpondenten.

SCHIL-

*) Im 15ten Bd. heiſst er irrig *Matthias.*

SCHILLING (Ernſt Moritz) *Privatgelehrter zu Tharand bey Dresden* (vorher Steuer-Procurator und Advocat daſelbſt): *geb. zu Wittgensdorf bey Chemnitz am 12 May 1793.* §§. Lehrbuch des gemeinen in Deutſchland gültigen Forſt- und Jagd-Rechts. Dresden 1822. gr. 8. Ueber das Roden der Stöcke, eine forſtwiſſenſchaftliche Abhandlung. Leipz. 1822. 8.

SCHILLING (Friedrich Adolph) *D. der Rechte und der Philoſophie*, ſeit 1822 *ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Breslau* (vorher ſeit 1816 Privatdocent zu Leipzig, und ſeit 1819 auſſerordentl. Profeſſ. zu Halle): *geb. zu Pegau am 9 März 1792.* §§. Diſſ. critica de fragmento juris romani Doſitheano, denuo graece et latine edito. Pars I, continens et ipſum textum fragmenti Doſitheani et quaeſtiones nonnullas ad totum hoc fragmentum ſpectantes. Lipſ. 1819. gr. 8.

SCHILLING (Fr. Guſt.) *lebt ſeit 1817 als Hauptmann von der Armee in Dresden* (hatte ſeit 1781 im Sächſ. Artilleriecorps, wo er 1788 Sous-Lieut. und 179. Prem. Lieut. geworden war, gedient, und ſeit 1807 in Freyburg ſich aufgehalten): *geb. am 25 März 1766.* §§. *Drako, Dämon der Hölle, vom Verfaſſ. des Guido von Sohnsdom. Weiſſenfels 1798. 8. 2te wohlfeil. Ausg. Dresd. 1811. 8. *Julius; Seitenſtück zu Guido von Sohnsdom. Freyburg 1798. 2 Theile 8. 2te Aufl. 1808. *Der Beichtvater, vom Verfaſſ. des Weibes, wie es iſt. Pirna 1803. 8. 2 Bde 8. 2te Aufl. (m. ſeinem Namen) Dresd. 1806. m. 1 Kpf. *Gloſſen über einige Gegenden und Städte des nördlichen Deutſchlands im J. 1806. ebend. 1807. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1809. Der Liebesdienſt, komiſcher Roman. ebend. 1810. 4 Theile 8. Erzählungen. ebend. 1811. 4 Theile 8. *Die Flitterwochen meiner Ehe. ebend. 1812. 8. Geſchichten. ebend. 1812. 3 Theile 8. Der

Man-

Mantel. Drey Erzählungen von *Fr. Laun*, *Karl Streckfuſs* und *Guſt. Schilling*. ebend. 1813. 8. Irrlichter. ebend. 1813. 3 Theile 8. Das Orakel, oder drey Tage aus Magdalenens Leben. ebend. 1814 8. Das Geſpenſt, drey Erzählungen von *Fr. Kind*, *Fr. Laun* und *Guſt. Schilling*. ebend. 1814. 8. Laura im Bade. ebend. 1814. 2 Theile 8. Die Saat des Böſen. ebend. 1815. 2 Bde 8. Die Wunderapotheke. Eine Poſſe. ebend. 1816. 8. Der Neuntödter. ebend. 1816. 8. Die Geiſter des Erzgebirges. ebend. 1816. 8. Flocken. ebend. 1816. 2 Theile 8. Wallmann der Schütze. ebend. 1817. 8. Freudengeiſter. ebend. 1817. 8. Die Bedrängten, ein komiſcher Roman. ebend. 1817. 8. Die Heimſuchung. ebend. 1818. 8. Blätter aus dem Buche der Vorzeit. ebend. 1818. 8. Das Teufelshäuschen, ein komiſcher Roman. ebend. 1818. 8. Gemeinſchaftlich mit *Fr. Laun* und *Wilh. Lindau*: Ich und meine Frau, drey Erzählungen. ebend. 1819. 8. Verkümmerung. ebend. 1819. 3 Theile 8. Heimchen. ebend. 1819. 8. Stoffe. ebend. 1820. 2 Theile 8. Die Familie Bürger. ebend. 1820. 3 Theile 8. Wallows Töchter; Seitenſtück zur Familie Bürger. ebend. 1821. 3 Theile 8. Zeichnungen. ebend. 1821. 2 Theile 8. Wolfgang, oder der Name in der That. ebend. 1822. 8. 2 Theile 8. Häusliche Bilder. ebend. 1822. 3 Theile 8. Schilderungen. ebend. 1823. 8. Leander. ebend. 1823. 2 Theile 8. — *Sämmtliche Werke. 1ſte Sammlung 1ſter bis 50ſter Band.* ebend. 1810-1818. 8. (1ſter Band. Das Weib, wie es iſt, 3te Ausg. 2-4ter Band. Die Ignoranten, 2te Ausg. 5-8ter Bd. Der Liebesdienſt. 9. 10ter Bd. Die ſchöne Sybille, 3te Aufl. 11ter Bd. Bagatellen aus dem Feldzuge am Mittelrhein, 2te Aufl. 12-15ter Bd. Erzählungen. 16-18ter Bd. Geſchichten. 19-21ſter Bd. Irrlichter. 22. 23ſter

Bd.

Bd. Abendgenoſſen, 2te Aufl. 24ſter Bd. Das Orakel. Das Geſpenſt. 25. 26ſter Bd. Laura im Bade. 27ſter Bd Der Beichtvater, 2te Aufl. 28. 29ſter Bd. Die Saat des Böſen. 30ſter Bd. Clärchens Geſtändniſſe, 2te Aufl. 31ſter Bd. Die Wunderapotheke. 32ſter Bd. Der Weihnachtsabend, 2te Aufl. 33ſter Bd. Der Neuntödter. 34ſter Bd. Die Geiſter des Erzgebirges. 35. 36ſter Bd. Flocken. 37. 38ſter Bd. Gottholds Abentheuer, 2te Aufl. 39ſter Bd. Wallmann der Schütze. 40ſter Bd. Die Nachwehen. 41ſter Bd. Die Freudengeiſter. 42ſter Bd. Die Bedrängten 43. 44ſter Bd. Der Roman im Romane, 2te Aufl. 45ſter Bd. Die Heimſuchung. 46ſter Bd. Blätter aus dem Tagebuche der Vorzeit. 47ſter Bd. Orangen, 2te Aufl. 48ſter Bd. Flämmchen. 49ſter Bd. Die Verſucherinnen, 2te Aufl. 50ſter Bd. Das Teufelshäuschen). *2te Sammlung 1-25ſter Band 1819-1823.* (1ſter Bd. Der Mann, wie er iſt, 2te Aufl. 2-4ter Bd. Verkümmerung. 5ter Bd Heimchen. 6. 7ter Bd. Stoffe. 8-10ter Bd. Die Familie Bürger. 11-13ter Bd. Wallows Töchter. 14. 15ter Bd. Zeichnungen. 16. 17ter Bd. Wolfgang, oder der Name in der That. 18-20ſter Bd. Häusliche Bilder. 21. 22ſter Bd. Der Mädchenhüter, 2te Aufl. 23ſter Bd. Schilderungen. 24 25ſter Bd. Leander). — Antheil *an der* ältern Abendzeit. (z. B. *Chriſtian Friedrich Henrici, genannt Picander, 1805. Nr. 42); *an dem* Komus (1816); *an der* Urania; *an der* Abendzeitung (1817-1822); an *Gubitz'ens* Erzähler (1819); an *Th. Hell's* Penelope (1819-1823); an *Fr. Kind's* Taſchenbuch für das geſellige Vergnügen (1821 u. 1822); an *St. Schütze'ns* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1821); und an der Aglaja. — *Vgl.* Converſat. Lexicon.

SCHILLING (F. W. L.) §§. Adventspredigten zum Vorleſen in der Kirche. Zerbſt 1810. 8. — *Von den*

den Betſtunden über ſämmtliche Pſalmen *erſchien* 1823 eine neue Auflage.

SCHILLING (J. G.) ſeit 1815 *Conſiſtorialrath und Garniſonprediger zu Stade.* §§. Ueber Verbeſſerung der Schulanſtalten in Rückſicht auf den Geiſt des Zeitalters. Stade 1800. 8. — Vgl. *Rotermund.*

15 B. *Freyherr* SCHILLING von CANSTADT (K. Fr.) ſeit 1807 *Geheimer Rath.* (Zuerſt ſeit 1779 Badiſcher Hofjunker, 1781 Kammeraſſeſſor zu Karlsruhe, 1783 Kammerjunker, 178. nahm er ſeine Entlaſſung, um ſich auf das Land zu begeben, reiſste 1789 nach Nordamerika, kehrte aber nach Jahresfriſt ins Vaterland zurück, und lebte bis zum J. 1799, wo er ſich nach Karlsruhe wendete, auf ſeinem Landgute, 1799 ward er zum Kammerherrn ernannt). *Geb. zu Karlsruhe am 14 Jun. 1757.* §§. *Die Beſchreib.* der Familien von Schilling ward 1812 wieder abgedruckt. — *Von dem* Handbuch für Denker *erſchien* 1809 der 3te, 1810 der 4te und 1812 der 5te Theil. — Vorſchlag zu einem neuen allgemeinen Grundſatze der Philoſophie; in *Niethammer's* philoſoph. Journal 1795. Heft 7. S. 234 folg. — Philoſophiſche Betrachtungen über Strafen; *im* Archiv des Kriminalrechts Bd. 6 St. 2. S. 98 folg. — Antheil an *J. H Abicht's* philoſoph. Journal (1794); an *Ebeling's* amerikaniſchen Magazin (1796); *am* Cosmopoliten (1797 u. 1798); am Reichsanzeiger (1798, 1804 u. 1805); *und am* Magazin von und für Baden (1802). — Vgl. *Hartleben.*

SCHILLING (Martin Heinrich) *herzogl. Sachſen-Meiningiſcher Oekonomie-Commiſſar und ordentl. Lehrer der Landwirthſchaft an der Forſt- und Landwirthſchafts-Akademie zu Dreyſſigacker: geb. zu Meiningen am 22 März 1788* §§. *Thomas Magill's* neue Reiſe nach Tunis im J. 1811.

 Nach

Nach der franzöſ. Ueberſetzung. Weimar 1816. gr. 8 (aus dem 7ten Bde der neuen Bibliothek der wichtigſten Erdbeſchreibungen beſonders abgedruckt). *Gab heraus:* Georgs Wanderblätter, oder landwirthſchaftliches Sammelbuch eines Bauernſohns. Meiningen 1819. 4. *James Hogg* praktiſcher Unterricht über die Krankheiten der Schafe, deren Urſachen und zweckmäſſigen Verhütungsmittel. Aus dem Engliſchen. Leipz. 1821 (1820). gr. 8. *John Luccock*, über Wolle im Allgemeinen und über die engliſchen Vlieſſe insbeſondere. Aus dem Engliſchen überſetzt mit Anmerkungen. ebend. 1821 (1820). 2 Bde gr. 8. *E. Blaquire* Briefe aus dem mittelländiſchen Meere, enthaltend eine Schilderung des bürgerlichen und politiſchen Zuſtandes von Sicilien, Tripolis, Tunis und Malta. Aus dem Engliſchen. Weimar 1821. 2 Theile gr. 8. mit Charten (macht auch den 25ſten und 26ſten Band der Bibliothek der neueſten Reiſebeſchreibungen aus). Grundſätze des landwirthſchaftlichen Maſchinenweſens, allgemein faſslich dargeſtellt, nach dem Engliſchen des Capit. *T. Williamſon.* Leipz. 1823. gr. 8. mit 20 erläuternden Kpf. — Ueberdies hat er auch von der neueſten Länder- und Völkerkunde die 2te bis 1818 berichtigte Auflage des 1ſten Bandes, oder Portugall und Spanien, aus Quellen bearbeitet von *Th. F. Ehrmann* (Weimar 1818) zum Druck beſorgt; zu *Karl Bertuch's* Bilderbuch für Kinder Heft 146. 147 u. 151 (1814 u. 1815) den ausführlichen Text geliefert; und gemeinſchaftlich (mit Dr. *Karl Batſch)* das General-Regiſter zu den erſten 50 Bänden der allgem. geograph. Ephemeriden (Weimar 1816. Bd. 51. S. 89-420). — Das Tuneſer breitgeſchwänzte Bergſchaaf und deſſen Verpflanzung in die vereinigten Staaten von Nordamerika. Aus dem Engliſchen; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 16 (1816) S. 171-184. Die Wieſe, oder wie

man

man in Middleſex das Wieſenheu bereitet, beſchrieben von *John Middleton* Eſqu. Aus *John Sinclaire's Code of Agriculture* überſetzt; *ebend.* Bd. 18. S. 275 - 299. Gemeinheitstheilungen im Herzogth. Sachſen-Meiningen; *ebend.* Bd. 20. S. 147 - 159. Beytrag und Ausſicht zur Bodenkenntniſs. Ein Sendſchreiben; *ebend.* Bd. 22. S. 477 - 481. * Zur Kenntniſs der Gebirgsmaſſen; S. 539 - 549. — Ueber D. Romershauſen's Spiegeldiopter und Fallou's Spiegellineal; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1822. Nr. . . . — Verſchied. Abhandlungen und Recenſ. *in den* allgem. geograph. Ephemeriden (Bd. 45 bis 49).

SCHILLING (P... S...) *Lehrer am Gymnaſio zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Emil, oder belehrende Unterhaltung für die Jugend. Breslau 1800 - 1806. 6 Jahrgänge (jeder von 2 Bändchen) 8. mit illum. Kpf. Das Mikroſcop, oder Vorbereitung gemeinnütziger Kenntniſſe für jeden Freund und Beobachter der Natur, und beſonders zur nöthigen Anweiſung für die Beſitzer eines Mikroſcops beſtimmt. ebend. 1803. 8. Der Schleſiſche Kinderfreund. Der Veredlung des Herzens und Bildung des Verſtandes gewidmet. 2 Bdchen. ebend 1810. 8. m. 1 Kpf.

15 B. von SCHINDEL (K. W. O. A.) *ward 1804 Landesbeſtallter, 181. Landesälteſter im Fürſtenth. Görlitz; auch* (1818) *Präſident der oberlauſ. Geſellſchaft der Wiſſenſchaften.* §§. * Leben des Herrn Rector Joh. Fried. Neumann zu Görlitz; ein biographiſch - charakteriſtiſcher Verſuch. Leipz. (1806). 8. Erläuternde Anmerkungen zu Torquato Taſſo's befreyten Jeruſalem. Liegnitz 1817. 8. Die deutſchen Schriftſtellerinnen des 19ten Jahrhunderts. 1ſter Theil, A - L. Leipz. 1822. 8. — Vgl. *Otto* Th. 4.

SCHINDLER (Auguſtin) *D. der Rechte und Landesadvocat zu Brünn: geb. zu Neutitſchein am 22 Septbr. 1766.* §§. Anſichten über die durch das höchſte Finanzpatent geänderte Lage des Olmützer Wittwen- und Waiſen-Verſorgungs-Inſtituts, und die hierüber von mehrern Mitgliedern geäuſſerten Meinungen. Verbunden mit den Aeuſſerungen des Stifters, Herrn Landrechtsrath Franz Eberl. Brünn 1811. 8 (auch in *Andrés* Heſp. 1811. Nr. 8). — Antheil an *Andrés* patriotiſchen Tageblatt; an *deſſen* Heſperus; an *v. Zach's* monatl. Correſpondenz und an *Triesnecker's* Ephemeriden. — Vgl. *Czikann.*

SCHINDLER (H. K. C.) §§. Der Geſellſchafter auf der Reiſe durch das Leben, oder Roberts Vermächtniſs an ſeinen Sohn; ein Taſchenbuch für Deutſchlands edle Jünglinge. Camburg 1803. 8. — Vgl. *Jäck.*

SCHINDLER (J. G.) §§. Progr. Von einigen der feinſten und wirkſamſten Stoffe durch Kunſt und Natur erzeugt. Liegnitz 1821. 4.

15 B. SCHINDLER (*Johann* Karl *Gottlob*) *ſtarb am 16 Octbr. 1821. War D. der Philoſ. und Cantor zu Reichenbach im Voigtlande* (zuerſt ſeit 1810 Lehrer an der Bürgerſchule zu Leipzig, und von 1813-1816 Cantor zu Zwenkau): *geb. zu Böhlen bey Leiſsnig 1779.* §§. *Robert, oder der Mann, wie er nicht ſeyn ſollte; ein Gegenſtück zu dem Robert, oder der Mann, wie er ſeyn ſollte. Leipz. 1800-1802. 3 Theile 8. Die Feyer des Friedens; ein dramatiſches Gedicht. Leipz. (?) 1801. 8. *Roberts Vermächtniſs an ſeinen Sohn; Seitenſtück zu Eliſas Vermächtniſs an ihre Tochter Henriette. Vom Verfaſſ. der Vereinten im Hafen der Ruhe. Camburg 1803. 8. *Eduard und Charlotte. Oder Liebe, Pflicht und Täuſchung. Ein intereſſantes Familiengemälde. Leipz. 1811. 8. —

Er

Er gab auch in den Jahren 1812 u. 1819 einige kalligraphiſche Schriften heraus. — Ihm gehört auch der Roman zu, der Bd. 11. S. 386 unter *Karl Hülle* aufgeführt iſt. — *Der* finſtere Mann *erſchien* zu Leipz. 1799. 8 unter demſelben Namen. — Chriſtian Gotthold Schocher, als Menſch und Künſtler; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1810. Nr. 94. 95.

Ritter von SCHINDLER (Karl) *k. k. Galliziſcher Domainen-Salinen-Adminiſtrations-Aſſeſſor und montaniſtiſcher Referent zu* ...: *geb. zu* ... §§. Geognoſtiſche Bemerkungen über die karpathiſchen Gebirge in dem Königreiche Gallizien und Lodomirien, und die Art, nach welcher die in dieſen Gebirgen liegenden verſchiedenen Mineralien am leichteſten und zuverläſſigſten aufgefunden werden können. Nach mehrjährigen Erfahrungen bearbeitet und herausgegeben, auſſer einer Vorrede von *M. A. Dieſing* und der kurzen Einleitung. Wien 1815. gr. 8. m. 1 Charte.

SCHINK (J. Fr.) ſeit 1822 *herzogl. Bibliothekar zu Sagan* (nachdem er vorher zu Luiſenburg im Holſteiniſchen und einige Jahre in Berlin privatiſirt hatte): *geb. am 29 April 1755.* §§. Der gute Fürſt, oder das Geburtsfeſt; ein Vorſpiel. Berlin 1776. 8. Dramatiſches Scherflein; ein Taſchenbuch für die Bühne. Lüneburg 1810. 8. Geſänge der Religion. Berlin 181. 8. 2te Aufl. 1818, 3te 1823. Spott- und Jubelalmanach für Deutſche. Hamburg 1815. 8. Satano Baſtard; eine Reihe von dramatiſchen Scenen aus der Zeitgeſchichte von 1812 bis 1814. Berlin 1816. 8. 2ter Abdruck 1821. Luiſe, Preuſſens Schutzgeiſt; gefeyert u. ſ. w. ebend. 1817. gr. 8. Die Fügungen; eine didaktiſch-dramatiſche Dichtung. Mit Muſik vom Profeſſ. *Zelter.* ebend. 1818. 8. Frauenhuldigung, in drey dramatiſchen Dich-

 tun-

tungen. Halle 1819. 8. Spiegelbilder aus dem Leben, in Erzählungen. ebend. 1820. 8. Trauerſpiele, enthaltend: 1) Laura Sciolto. 2) Zanga. Halle 1820. 8. Miſſions-Greuel in Frankreich, oder die Familie du Pleſſis; der franzöſ. Urſchrift nachgebildet. Berlin 1820. 2 Theile 8. Ein Grab mit den Geliebten. Romantiſches Trauerſpiel in 5 Abtheilungen. ebend. 1821. 8. Luſtſpiele. Halle 1821. 8. Mit *A. G. Eberhard* und *Chr. Aug. Tiedge:* Titania, oder Blüthen und Blüthenleben zu Elfenaue; Feyergeſänge, poetiſche Feſt- und Scherzſpiele. Berlin 1821. 8. Gedächtniſs-feyer der verewigten Frau Herzogin Anna Charlotta Dorothea von Curland und Sagan, heimgegangen am 20ſten des Sommermonats 1821. Altenburg 1822. gr. 8. Romantiſche Darſtellungen. ebend. 1822. 8. — Die im 7ten Bde S. 132 erwähnte Lebensbeſchreibung Gotth. Ephr. Leſſings ward Leipz. 1817 *beſonders* abgedruckt. — Biblio, ein Drama; *im* Leipz. Muſenalmanach 1770. — Die ſelige Frau; ein Luſtſpiel. Die Schriftſtellerin; ein Luſtſpiel. *Im* 4ten und 7ten Bande der deutſchen Schaubühne (Augsburg 1812. 8). — Friedrich Ludwig Schröder; *in den* Zeitgenoſſen Heft 19 (1818) S. 33-82.

SCHINKEL (. . .) *Architekt zu Berlin; geb. zu . . .* §§. Mit *Berger:* Sammlung architektoniſcher Entwürfe. Enthaltend theils Werke, welche ausgeführt ſind, theils Gegenſtände, deren Ausführung beabſichtigt wurde. 1 Heft. Berlin 1819. gr. Fol.

15 B. SCHINZ (Chr. Sal.) ſeit 1816 *Mitglied des groſſen Raths zu Zürich* (vorher ſeit 1812 Chorherr, Kirchenrath und Profeſſor der Phyſik): *geb. daſelbſt am 28 Februar 1764.* §§. Diſſ. inaug. de cautae ſectionum cadaverum uſu ad dijudicandas morborum cauſſas. Goetting. 1784. 8.

D.

D. *Johan. Geſsneri* Tabulae phytographicae, analyſin generum exhibentes, cum commentario edidit. Faſc. I. Tiguri 1795. Fol. Faſc. II. 1796. Faſc. III. 1797. Faſc. IV. V. VI. 1798. Faſc. VII. 1799. Faſc. VIII. 1800. Faſc. IX. X. 1802. Faſc. XI. 1803. Faſc. XII. 1804. Faſc. XIII. 1806. Faſc. XIV. XV. 1812. Faſc. XVI. XVII. 1815. Cum tabulis pictis nec non nigris. *Rectoratsrede an die Zürcheriſche Schuljugend bey der dritten Säkularfeyer der Reformation am 2 Januar 1819. ebend. 1819. 8.*

10 u. 15 B. SCHINZ (Heinrich 1) *ſtarb am 29 Auguſt 1822. War zuletzt Pfarrer zu Zollikon bey Zürich, Kirchenrath und Vorſteher der aſcetiſchen Geſellſchaft.*

SCHINZ (Heinrich 2) *Kaufmann zu Zürich: geb. zu . . .* §§. Vollſtändige Wechſeltabellen, oder Vergleichungszahlen für die Wechſelcurſe aller Handelsplätze, zur Erleichterung und Abkürzung der Cursberechnungen. Zürich 1821. gr. 8.

15 B. SCHINZ (Heinr. Rud.) *D. der Med. und Lehrer an dem mediciniſch-chirurgiſchen Centralinſtitut und Secretair der naturforſchenden Geſellſchaft zu Zürich: geb. am 1 April 1777.* §§. Etwas über anſteckende Krankheiten überhaupt und das Nervenfieber insbeſondre, und über die Mittel, Anſteckung und Verbreitung möglichſt zu hindern. Zürich 1814. 8. Gemeinſchaftlich mit D. *Friedr. Meisner:* Die Vögel der Schweiz, ſyſtematiſch geordnet und beſchrieben, mit Bemerkungen über ihre Lebensart und Aufenthalt. ebend. 1815. 8. m. 1 illum. Kpf. Beſchreibung und Abbildung der Eier und künſtlichen Neſter der Vögel, welche in der Schweiz, in Deutſchland und den angränzenden nördlichen Ländern brüten. 1ſtes Heft. ebend. 1819. gr. 4. 2tes Heft 1820. 3. 4tes 1821. 5tes 1822.

1822. 6tes 1823. mit illum. Kpf. (Auch *franzöſiſch* ebend. 1821 folg.). *G. Ritter v. Cuvier*, das Thierreich eingetheilt nach dem Baue der Thiere, als Grundlage ihrer Naturgeſchichte und der vergleichenden Anatomie. Aus dem Franzöſiſchen mit vielen Zuſätzen. 1ſter Band: Säugethiere und Vögel. Stuttgart 1821. gr. 8. 2ter Band: Reptilien, Fiſche, Weichthiere, Ringelwürmer, 1822.

SCHINZ (Salomon) *Dekan und Pfarrer zu Fiſchenthal im Canton Zürich: geb. zu* . . . §§. Das höhere Gebirge des Cantons Zürich, geſchildert in einer Synodalrede am 24 Septbr. 1817. Erwägung und Beherzigung einiger Vorſchläge dieſer Rede von *Joh. Schultheſs*. Zürich 1818. 8.

von SCHIRACH (G. B.) *ward nicht zu Holzkirch, ſondern* (nach ſeines Sohnes eigner Angabe) *zu Tiefenfurt* geboren. — Vgl. *Converſat. Lex. Otto* Bd. 3. 4.

von SCHIRACH (Wilhelm) Sohn des Vorigen; (ſeit 1807) *Obergerichtsrath zu Glückſtadt: geb. zu Helmſtädt am 25 Septbr. 1779.* §§. *Gab*, nach ſeines Vaters Ableben, *heraus:* *Politiſches Journal nebſt Anzeige von gelehrten und andern Sachen. Altona 1805-1812 und einige ſpätere Jahrg. (Die andern Jahrg. übernahmen andere). Kritik des von dem Freyherrn von Eggers abgefaſsten Entwurfs eines peinlichen Geſetzbuchs für die Herzogthümer Schleswig und Holſtein; nebſt einer vorangeſchickten vergleichenden Ueberſicht der verſchiedenen Theorien über den Grund des Strafrechts. Hamburg 1811. 8. Criminalrechtsfälle. Altona 1813. 8. Beyträge zur Anwendung des Rechts, mit vorzüglicher Hinſicht auf die Rechtspflege in den Herzogthümern Holſtein und Lauenburg. Hamburg 1822. gr. 8. — Entwickelung der Lehre vom

vom Complott; *im* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. 1. St. 4 (Halle 1817) Nr. 23.

SCHIRLITZ (Friedrich) *D. der Philoſ. und Lehrer am Wayſenhauſe zu Halle: geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit *Fr. Stäger*, *Franz Fiedler* und *Karl Auguſt Schirlitz:* Reden religiöſen und moraliſchen Inhalts. Gehalten vor den Schülern der lateiniſchen Hauptſchule im Wayſenhauſe zu Halle. Halle 1821. 8.

SCHIRLITZ (Karl Chriſt.) *ſtarb am 22 Decbr. 1813.*

SCHIRLITZ (Samuel Chriſtoph) *Dr. der Philoſ. und Lehrer an der lat. Hauptſchule im Wayſenhauſe zu Halle: geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit *Franz Fiedler*, *Fried. Stäger* und *Friedr. Schirlitz:* Reden religiöſen und moraliſchen Inhalts. Gehalten vor den Schülern der lateiniſchen Hauptſchule im Wayſenhauſe zu Halle. Halle 1821. 8. Unterhaltungen aus dem griechiſchen Alterthume, zu lateiniſchen Stylübungen für Geübtere. ebend. 1822. 8. Handbuch der alten Geographie für Schulen. Nebſt 4 Zeittafeln zur Geſchichte der alten Geographie und 2 Kärtchen. ebend. 1822. gr. 8. Lateiniſches Leſebuch, zunächſt für die untern Claſſen des Pädagogii in Halle. 1ſter Curſus. ebend. 1823. 8. Das Wiſſenswürdigſte aus der Kirchengeſchichte. Ein Handbuch für Schullehrer. Leipz. 1823. 8.

SCHIRMER (Agrik.) S. *Joſeph Agrikola Schirmer.*

SCHIRMER (Auguſt Gottlieb Ferdinand) *D. der Philoſophie und Theologie und auſſerordentl. Profeſſor der Theologie zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Verſuch einer wiſſenſchaftlichen Würdigung des Supernaturalismus und Rationalismus. Leipz. 1818. 8. *Obſervationes exegetico-criticae in librum Esdrae. Vratislav. 1820. 4.*

Die bibliſche Dogmatik in ihrer Stellung und in ihrem Verhältniſſe zu dem Ganzen der Theologie. Abriſs einiger zur Einleitung in die bibliſche Dogmatik gehörigen Vorleſungen. ebend. 1820. 8.

SCHIRMER (Joſeph Agrikola) *) ſeit 1815 *Pfarrer zu Burgheim bey Neuburg* (1787 Profeſſor zu Immenſtadt, hierauf apoſtol. Vikar; nachher bekleidete er einige Hofmeiſterſtellen, ward ſodann Profeſſor der Aeſthetik am Gymnaſio zu München): *geb. zu Augsburg am 21 May 1759.* §§. Disharmoniſche Töne aus den Hütten der leidenden Menſchheit. Ein Pendant zu den Originalbriefen des Herrn Hofraths von Eckartshauſen. Kempten 1791. 8. Sendſchreiben eines Landpfarrers an ſeine Mitkollegen. Augsburg 1805. 8. Predigten auf alle in der kathol. Kirche noch üblichen Feſttage. Nach dem Kalenderjahre geordnet. Sammt einem Anhange von Gelegenheits- Trauungs- und Leichenreden. ebend. 1814. 8. m. 1 Kpf. Katechetiſche Reden über die heil. Sakramente der Buſſe und des Abendmahls, gehalten in der Faſten vor einer Landgemeinde. ebend. 1815. 8. m. 1 Kpf. Verſuch eines leichtfaſslichen Unterrichts über die heil. Beicht und Kommunion. Zuerſt für ſeine Pfarrkinder. ebend. 1815. 8. Predigten auf alle Sonntage des Jahres, nach den Bedürfniſſen der Zeit und ſeiner Gemeinde eingerichtet und gehalten. 1ſte u. 2te Hälfte. ebend. 1816. 2 Bde 8. — Ueber die Galliſche Schädellehre; *im* Brünner Tageblatt 1801. — Eine Abhandlung *in der* Konſtanzer theolog. Monatsſchrift (1802) und eine Rede *in der* Linzer theolog. Monatsſchrift (1809). — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHIRN-

*) Agrikola Sch. und J... A... Sch. im 7ten Bde ſind *identiſch*.

SCHIRNBRAND (Joſeph) *Syndicus zu Kapfenberg im Lande ob der Ens; geb. zu Grätz am 22 März 1755.* §§. Sammlung einiger Gedichte ſammt Schreiben von einem Landgute an eine Freundin. Grätz 1791. 8.

15 B. SCHIRNBRAND (Joſeph Iſid.) *ſtarb am 7ten May 1808; war geb. zu Grätz am 14ten Octbr. 1747.* — Vgl. *v. Winklern.*

von SCHITTLERSBERG (Aug. Veit) *ſtarb am 25 Februar 1811;* vgl. das Todtenregiſter im 16ten Bde.

SCHKUHR (Chriſtian) *ſtarb am 17 Jul. 1811; war geb. zu Pegau am 14 May 1741.* §§. Die ſämmtlichen deutſchen Mooſe. 1. 2tes Heft. Wittenberg u. Leipz. 1810. 4. mit 40 ausgemalten Kpf. — Die 2te Aufl. *ſeines* botan. Handbuches beſteht aus 40 Heften, die von 1806-1814 erſchienen ſind.

SCHLACHTER (G... J...) *Lehrer an dem Luiſen-Inſtitute (Erwerbsſchule) zu Deſſau: geb. zu ...* §§. Frühgebete für Lehrer in Bürgerſchulen. Berlin 1818. 8. Uebungsſtunden im Kopfrechnen. Deſſau 1819. 8. Andeutungen über Amt und Leben des Lehrers in Land- und Bürgerſchulen; in Briefen an einen angehenden Schulmann. ebend. 1821. 8. *G. Jo. Zollikofer's* Umgang und Briefwechſel mit einem Landſchullehrer; vorangehend des Letztern Bildungsgeſchichte, herausgegeben von deſſen Sohne. ebend. 1822. 8.

15 B. SCHLäGER (Fr. G. F.) ſeit 1815 *Pfarrer zu Lauterberg am Harz* (zuerſt 1805 Hauslehrer zu Colbow bey Grabow im Mecklenburg. und 1806 Stadtprediger zu Minden): *geb. zu Quickborn im Amte Dannenberg im Königreich Hannover am 27 Jun. 1781.* §§. Chriſtliches Verhalten bey den Wünſchen, zu welchen der erſte

Tag

Tag im Jahre uns einladet; eine Neujahrspredigt. Münden 1809. 8. Daſs die Wiedervereinigung der proteſtantiſchen und römiſchen Kirche nicht allein möglich, ſondern auch ſehr wünſchenswerth iſt. Eine Reformationspredigt. Götting. 1809. 8. Der Anfang eines Jahres, ein Donnerruf zur Ewigkeit. Eine Neujahrspredigt. Münden 1810. 8. Plan einer Induſtrieſchule zu Münden. ebend. 1810. 8. Fortgeſetzte Nachricht über die Induſtrieſchule. ebend. 1813. 8. Betrachtungen über die vorigjährigen Kirchenregiſter. Eine Neujahrspredigt. ebend. 1811. 8. Materialien zu Religionsvorträgen, oder Hauptſätze, kurze und vollſtändige Diſpoſitionen ſowohl über jede der beſtimmten ſonn- und feſttäglichen Perikopen, als auch über freye Texte zu den wichtigſten Fällen der geiſtlichen Amtsführung, theils aus den vorzüglichſten Schriften homiletiſchen Inhalts gezogen, theils ſelbſt entworfen. 1ſter Band. Hannover 1811. 8. 2ter Band mit der benutzten Literatur. ebend. 1813 (1812). 2te mit einem Anhange vermehrte Aufl. ebend. 1822 2 Bde gr. 8. (Dieſer Anhang iſt auch *beſonders* zu haben *unter folg. Titel:* Andeutungen zu Predigten über die Epiſteln und Evangelien der Sonn- und Feſttage, als Anhang zur 2ten Auflage ſeiner Materialien zu Religionsvorträgen u. ſ. w.). Ueber den Einfluſs einer öffentlichen Armenpflege auf das Wohl einer Gemeinde; eine Rede, nebſt einer Beſchreibung der Armenanſtalten in Münden. Marburg 1811. 8. Kurzer Plan eines interimiſtiſchen höhern Knaben-Inſtituts zu Münden. Münden 1812. 8. Fortgeſetzte Nachricht über die höhere Mädchenſchule in Münden. ebend. 1812. 8. (Aehnliche Nachrichten erſchienen 2mal in dem Jahre 1813 und 1mal in den Jahren 1814 und 1815). Nachricht von der Sonntagsſchule in Münden. ebend. 1813 8. Vormittägige Gottesverehrungen an Sonn- und Feſttagen, oder Verſuche,

in

in allen Theilen der vormittägigen Sonn- und Feſttags-Gottesverehrung nur einen Hauptgegenſtand durchzuführen; bearbeitet von mehrern und herausgegeben u. ſ. w. 1ſter Band. Göttingen 1814 (1813). 8. 2ter Bd 1815. Die letzten Worte zum Abſchiede von ſeiner Gemeine und der Stadt Münden. Eine Abſchiedspredigt. Münden 1815. 8. Des wiedererrungenen Friedens würdige Feyer; Predigt am Friedensfeſte 1815. Götting. 1816. 8. Vollſtändige Confirmationshandlungen. Sondershauſen 1817 u. 1819. 2 Bdchen 8. Die Feyer des Reformationsjubiläums in Lauterberg, nebſt einigen bey dieſer Gelegenheit gehaltenen Predigten. Hannover 1818. 8. Zur Feyer des erſten öffentlichen Glaubensbekenntniſſes junger Chriſten; oder Verſuche, die Confirmationshandlung an Eindruck zu erhöhen. Nordhauſen 1822. 8. Ueber die Fortdauer des Menſchen nach dem Tode. Eine nachgelaſſene Handſchrift von einem Freunde der Wahrheit. Mit einem Vorbericht, Anmerkungen und einem Nachtrage für gebildete Leſer herausgegeben. ebend. 1822. 8. Chriſtoph Kalbhenn, der Waiſenvater. Der Jugend zum Vorbilde aufgeſtellt. ebend. 1823. 8. — Der Plan zur Mädchenſchule in Münden *erſchien* zuerſt 1807 und ſind davon bis zum J. 1813 11 Fortſetzungen ausgegeben worden. — Die Confirmationsfeyer ward auch in den Jahren 1809-1815 beſchrieben. — Ueber die Idee eines Parochialkatechismus und deſſen Anwendbarkeit; *im* Halliſchen Prediger-Journal Bd. 57 (1810) S. 378-400. — Copulationsrede; in *Löffler's* Prdiger-Magazin Bd. 8. St. 1 (1815) S. 169-173. — Ueberdies verſchiedene Aufſätze in *Archenholz'ens* Minerva; in *Voſs'ens* Zeiten; *im* Hannöveriſchen Magazin; *im* Braunſchweig. Magazin; *im* Freymüthigen; *im* allgemeinen Anzeiger der Deutſchen; *in der* deutſchen Nationalzeitung; *in der* kritiſchen Bibliothek für das Erziehungs-

und

und Unterrichtsweſen; *im* Weſtphäliſchen Moniteur; *in den* Weſtphäliſchen Blättern; *im* Mindener und *im* Hildesheimer Wochenblatt; *im* politiſchen Journal; *in dem* vaterländiſchen Archiv für das Königreich Hannover; in *Salfeld's* vierteljährl. Nachrichten von Kirchen- und Schulweſen; *in den* theologiſchen Nachrichten; in *Schuderoff's* Jahrbüchern für Religions- Kirchen- und Schulweſen; und *in der* Literaturzeit. für Schullehrer.

Graf SCHLAG von RUGENROTH (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gott und die Welt, oder wie Gott ſtets waltet und die Welt oft ſchaltet; in Gleichniſſen, Deutungen, Lagen und Erzählungen. 1 Bändchen. Leipz. 1822. 8.

SCHLAGINWEIT (W... A... J...) *D. der Arzneyk. zu München: geb. zu* . . . §§. Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der künſtlichen Pupillenbildung in Deutſchland. München 1819. 8. m. 1 Kpf.

SCHLARBAUM (. . .) *Pfarrer und Senior des evangel. Miniſteriums zu Marburg: geb. zu* . . . §§. *Nachrichten von dem evangel. reformirten Wayſenhauſe zu Marburg in den Jahren 1789, 1791, 1793, 1795, 1797, 1799, 1801, 1803, 1805, 1807 u. 1809. (Die dazwiſchen erſchienenen Nachrichten ſind von *Joh. Philipp Breitenſtein*).

Freyherr von SCHLECHTA (Franz) *lebt zu Wien: geb. zu* . . . §§. Viele Gedichte *in der* Abendzeitung; *in der* Zeitung für die eleg. Welt; *in dem* Traumtaſchenbuch; in *Th. Hell's* Penelope; und in *Caſtelli's* Huldigung den Frauen.

von SCHLECHTENDAHL (F... L...) . . . *zu Berlin: geb. zu* . . . §§. *D. *Car. Lud. Willdenow* Enumeratio plantarum horti regii Berolinenſis

nenſis Supplementum, poſt mortem auctoris editum. Berolini 1813. gr. 8. *(Nennt ſich unter der Vorrede).* Animadverſiones botanicae in Ranunculus Candollii, diſſertatio. P. I. ibid. 1819. gr. 8. m. 4 Kpft. P. II. 1820. m. 6 Kpft. Flora Berolinenſis. P. I. ibid. 1823. 8. *(Auch unt. d. Titel:* Plantae Phanerogamae, ſpontaneae, et cultura agri Berolinenſis, nec non hucusque notae totius Mediomarchiae illuſtratae).

SCHLEGEL (Auguſt) *Lehrer am königl. Pädagogio zu Ilefeld: geb. zu . . .* §§. Gab heraus: *Cajus Cornel. Tacitus*, Lebensbeſchreibung des Julius Agricola. Lateiniſch und deutſch von *Kaſp. Fr. Renner* und *Joh. Chr. Finke.* 2te von neuem durchgeſehene, berichtigte und mit Anmerkungen vermehrte Auflage. Göttingen 1816. 8.

von SCHLEGEL (A. W.) *ordentl. Profeſſor der Philoſophie auf der Univerſität zu Bonn* ſeit 1818. (Nach mehrern Reiſen mit Frau von Stael ſeit 1805 gieng er 1809 nach Stockholm, wo er ſpäterhin zum königl. Schwediſchen Legationsrath und 1813 zum Geh. Cabinets-Secretair des Kronprinzen von Schweden ernannt ward. Um dieſe Zeit ward er auch Ritter des Waſaord. und des Ruſſ. St. Wladimirordens). *Geb.* (nach andern Nachrichten) *am 5 Septbr.* §§. * Romantiſche Wälder. Berlin 1808. 8. Poetiſche Werke. Heidelberg 1811. 1815. 2 Theile 8. 2te Aufl. Stuttgart u. Tübing. 1820. * Betrachtungen über die Politik der däniſchen Regierung von einem Deutſchen. Ohne Druckort (Greifswald) 1813. 8 (auch *franzöſiſch).* * Bemerkungen über das Continentalſyſtem und ſeine Verbindungen mit Schweden. Ohne Druckort (Stralſund) 1813. 8 (auch *franzöſiſch).* * Intereſſante Staatsſchriften und Briefe, aufgefangen von Streifparteyen der vereinigten Armee von

von Norddeutſchland. Herausg. mit einer Vorrede und Anmerkungen. Aus dem Franzöſ. 1 Theil. Hannover 1814. gr. 8. Recenſion von Niebuhrs römiſcher Geſchichte. (Aus den Heidelb. Jahrbüchern der Litteratur beſonders abgedruckt). Heidelberg 1817. gr. 8. Maria Krönung, oder die Wunder des heiligen Dominicus, nach J. von Fieſole, in 15 Blatt gezeichnet von W. Ternite. Paris 1818. gr. Royal-Fol. *Obſervations ſur la Langue et la Littérature Provençales. ibid. 1818. 8.* *Frau v. Staël-Holſtein* Betrachtungen über die vornehmſten Begebenheiten der franzöſ. Revolution, herausg. von dem Herzog von *Broglio* und dem Freyherrn von *Staël*. Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit einer Vorerinnerung. Heidelberg 1819. 6 Bde 8. Gab mit *Ernſt Moritz Arndt* heraus: * Jahrbücher der Preuſſiſchen Rhein-Univerſität. 1ſter Bd. 1-4tes Heft. Bonn 1819-1821. gr. 8. (Darin iſt von ihm: Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der Indiſchen Philologie; im 2ten Heft) *). Indiſche Bibliothek; eine Zeitſchrift. 1ſter Bd. 1-4tes Heft. ebend. 1820-1822. gr. 8. Flore und Blancheflur. Ein epiſches Gedicht von Sophie von *Knorring* in 12 Geſängen. Herausg. und mit einer Vorrede begleitet. Berlin 1822. 8. — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1794-1799). — Aus einer noch ungedruckten Unterſuchung über das Nibelungen-Lied; in *Friedr. Schlegel's* deutſchen Muſeum (Wien 1812) Januar Nr. 2. u. Jun. Nr. 2. Ueber das Mittelalter, eine im J. 1803 gehaltene Vorleſung; *ebend.* Novbr. Nr. 3. Gedichte im April- und Auguſtheft. — Das Zeitalter der Kreuzzüge; *im* vaterländ. Muſeum 5tes Heft (Hamburg 1810) Nr. 4. — Jacob Necker; *in den* Zeitgenoſſen Heft 3 (Leipz. 1817)

S.

*) Die ſpätern Hefte redigiren *K. Dietr. v. Münchow* und *Ff. Delbrück.*

S. 91-112. — Von *Shakeſpeare's* dramatiſchen Werken erſchien 1810 der 9te Band, und 1821 eine 2te Aufl. der 6 erſten Bände. — *Von den* Vorleſungen über dramatiſche Kunſt *erſchien* 1810 u. 1811 der 2te Theil in 2 Abtheilungen, und 1817 eine neue Aufl. in 3 Theilen. — Das Schauſpiel: Lacrimas (1803) iſt von *Wilh. v. Schütz.* — Die Schrift: *Comparaiſon entre la Phèdre de Racine etc.* hat *H. A. v. Collin* (Wien 1808. 8) mit Anmerkungen und einem Anhange ins Deutſche überſetzt. — *Vgl.* Converſat. Lexicon. Zeitgenoſſen Heft 4. S. 179-182.

SCHLEGEL (Benedict C... B...) ſeit 1810 *Pfarrer zu Pföfflingen bey Nördlingen: geb. zu . . .* §§. Italiens reizendſte Gefilde, empfindſam durchwandert. Nördlingen 1814. 2 Theile 8.

SCHLEGEL (Chr. G.) *ward 1806 Paſtor zu Hausſömmern bey Langenſalza, und ſtarb daſelbſt im J. 1812: geb. zu Lobitz bey Naumburg.*

SCHLEGEL *) (Chriſtiane Karoline) *geb. Lucius; lebt ſeit 1814 in Dresden; und iſt die Wittwe des Paſtors Gottlieb Schlegels 2* (im 15ten Bande): *geb. zu Dresden am 7 Decbr. 1739.* §§. * *D. Harwood's* frohe Gedanken über das Glück eines gottſeligen Lebens. Leipz. 1775. 8. *Der empfindſame Träumer, aus dem Franzöſ. von *Blanchard.* Zeitz 1799. 2 Bde 8. m. Kpf. *Chriſt. Fürchteg. Gellert's* Briefwechſel mit Demoiſ. *Lucius*, mit einem Anhange herausgegeben von *Fried. Adolph Ebert.* Leipz. 1823. gr. 8.

SCHLEGEL (Dorothee) *geb. Mendelsſohn, Gattin von Karl Wilhelm Friedrich Schl. zu Wien* (früher

---

*) Steht Bd. 7. S. 146 ohne Vornamen.

her verheirathet mit dem Kaufmann Simon Veit, deſſen Ehe aber getrennt ward): *geb. zu Berlin 176*. §§. *Florentin; ein Roman. 1 Band. Lübeck u. Leipz. 1801. 8. * Valerie, oder Briefe Guſtavs von Linar an Ernſt v. G.; ein Seitenſtück zur Delphine. Aus dem Franzöſ. der Frau *Juliane v. Krüdener* überſetzt. 1ſter Bd. Leipz. 1804. 8. m. Kpf. (Den 2ten Bd. überſetzte *Helmine v. Chezy*). * Sammlung romantiſcher Dichtungen des Mittelalters; aus gedruckten und handſchriftlichen Quellen. 2ter Theil: Geſchichte des Zauberers Merlin. Leipz. 1804. 8. (Den 1ſten Theil überſetzte *Helm. v. Chezy*). *Corinna, oder Italien; aus dem Franzöſ. der *Frau von Stael* überſetzt. 1-3ter Bd. Berlin 1807. 4ter Bd. 1808. 8. (Die 1. 3te u. 4te Schrift hat ihr Gatte herausgegeben). — Antheil an *deſſen* Athenäum (Berl. 1798-1800); an *deſſen* Europa (Frankf. a. M. 1803-1805); und an *deſſen* poetiſchen Taſchenbuch (Berl. 1806) unter der Chiffre D.

SCHLEGEL (Fried.) S. unten *Karl Wilhelm Friedr.*

SCHLEGEL (Fr. A.) §§. Praktiſche Anleitung zur leichtern Bewirkung einer feſtern Grundlage im deutſchen Rechtſprechen, Rechtleſen, und vorzüglich auch zugleich im Rechtſchreiben. Mit einem beſonders hierzu eingerichteten Buchſtaben-Magazin. Grätz 1812. 8. Deutſche Rechtſchreibelehre, nach Adelung und Campe. ebend. 1815 8. Deutſche Rechtſchreibelehre, dargeſtellt durch eine Anweiſung zum Rechtſchreiben, ein orthographiſches Wörterbuch und durch ein Verzeichniſs gleichlautender Worte. ebend. 1815. 8.

SCHLEGEL (Gabriel) *Pſeudonym*. §§. Neueſter theatraliſcher Nuſsknacker. Sammlung von Schnurren, Anekdoten und Lächerlichkeiten noch lebender und verſtorbener Schauſpieler und

und Schauſpielerinnen. Nebſt einer Weihe an Auguſt von Kotzebue. Allen Mitgliedern und Freunden der Schauſpielkunſt an das Herz gelegt. Quedlinburg 1813 (1812). 12. m. 1 Kpf.

SCHLEGEL (Gottlieb 1) §§. Gedanken über die Mittel, die innerliche und äuſſerliche Religion unter den Menſchen in der jetzigen Zeit zu beleben. Greifswald 1810. 8. Verſuch über die Kritik der wiſſenſchaftlichen Diction, mit Beyſpielen aus den philoſophiſchen Syſtemen und andern Wiſſenſchaften, und mit Anwendung auf theologiſche Begriffe. ebend. 1810. 8. Handbuch einer praktiſchen Paſtoralwiſſenſchaft, welche auſſer den theoretiſchen Belehrungen, eine Sammlung von Materialien, Gedanken und Formen zu den Reden des Predigers in ſeinem Amte liefert. Mit der Lebensbeſchreibung des Verfaſſers, und einigen erklärenden Anmerkungen und literariſchen Nachweiſungen herausgegeben von D. *Joh. Ernſt Parow.* ebend. 1811. 8. (Die Lebensbeſchreibung iſt auch *beſonders* zu haben). — Ideen über die Angeburt guter und ſchlechter Gemüthsbeſchaffenheiten und über die Beförderung der Erſtern. Für Asketen und Erzieher; *im* Halliſchen Prediger-Journal Bd. 55. S. 290-302. — * Wer ſind diejenigen, denen nach den Landesgeſetzen Hauslehrer zu halten geſtattet wird? In *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitſchrift für Prediger Bd. 1. St. 2. S. 204 205. — Vgl. *C. W. Overkampii Memoria Theoph. Schlegelii (Gryphisw. 1811. Fol.).*

15B. SCHLEGEL (Gottlieb 2) Ehegatte von Chriſt. Karol. Schl., geb. *Lucius; ſtarb am 21 Januar 1813* (war zuerſt von 1765-1771 Stiftsprediger zu Langendorf bey Weiſſenfels, ward 1804 in Ruheſtand geſetzt, und feyerte 1805 ſein 50jähr. Magiſter-Jubiläum): *geb. zu Neckanitz bey Oſchatz am 28 May 1732.* §§. *De aga parum aetate apoſtolica, adverſus Joh. Lightfootium,*

tium, ad Ern. Fried. Wernsdorſium. Lipſ. 1756. 8. Von landesherrlichen Diſpenſationen bey ehehinderlichen Verwandſchaften in Churſachſen. ebend. 1796. gr. 8. Prüfung der Wittingiſchen Tabelle über die ehehinderlichen Verwandſchaften, nebſt einer Tabelle der Eheverbote in Churſachſen. ebend. 1797. gr. 8. Anleitung zum proteſtantiſchen Kirchenrechte im Königreich Sachſen. Ein Handbuch für Geſchäftsmänner, inſonderheit für Pfarrer und die es werden wollen. ebend. 1812. gr. 8. — Einige anonyme Aufſätze *in den* Dresdner gel. Anzeigen und *in den* Collecten für Prediger (Quedlinburg 1798. 5 Bde 8). — *Etwas über die Ehediſpenſation mit des Vaters Brudern Wittwe und mit des Groſsvaters Brudern Wittwe; in *Rehkopf's* Prediger-Journal 1806. S. 632-634. *Sollten wohl in unſern Tagen die Schulmeiſter auf dem Lande noch immer, was ſie in den vorigen Zeiten waren, die Diener des Pfarrers ſeyn? S. 635-646. *Auch etwas über die eigenmächtigen Veränderungen in der Liturgie; *ebend.* 1809. S. 97-116. *Kirchenſtuhlſachen; S. 490-495. *Auch etwas über die nöthige Vorſicht bey der Einſchreibung des Vaters Namen unehelicher Kinder in das Kirchenbuch; S. 701-710. — Vgl. *Jen. Lit. Zeit.* 1813. Intell. Bl. S. 132. 133.

15B. SCHLEGEL (J. K. F.) §§. Ueber den Geiſt der Religioſität aller Zeiten und Völker. Hannover 1819. 2 Theile 8. m. 1 Kpf. — *Das* Churhannöver. Kirchenrecht beſteht aus *fünf* Bden; der letzte *erſchien* 1806.

SCHLEGEL (Johann Samuel Benedict) *ſtarb am 9 Octbr. 1804. War Kaufmann zu Leipzig: geb. daſelbſt* (?) *am 27 März 1733.* §§. Jahrbuch ſeines mit J. G. Schröpfer gepflogenen Umganges, nebſt Beylagen, vielen Briefen und einer Charakterſchilderung Schröpfers zu deutlicher

cher Ueberſicht ſeiner Gaukeleyen und natürlichen Magie. Herausgegeben vom Buchhändler *Karl Franz Köhler*. Leipz. 5806 (1806). 8. — Vgl. *Gädike'ns* Freymaurer-Lexicon S. 435.

SCHLEGEL (J. W. 1) *ſtarb 180.*

10 B. SCHLEGEL (J. W. 2) *ſtarb am 19 Sept. 1812: geb. zu Langenſalza am 25 Februar 1774.*

10 u. 15 B. SCHLEGEL (J. H. G.) *jetzt fürſtl. Schwarzburg. Hofrath, Director der Sanitätspolizey im Herzogthum Meiningen und Ritter des Weimariſchen Falkenordens.* §§. Neue Materialien für die Staatsarzneywiſſenſchaft und praktiſche Heilkunde. 1ſter Bd. Meiningen 1819. gr. 8. 2ter Bd. 1823. (Beyde auch *unt. d Titel:* Materialien für die Staatsarzneykunde u. ſ. w. 9te und 10te Sammlung). *D. W. F. Dreyſſig's* Handwörterbuch der mediziniſchen Klinik, oder der praktiſchen Arzneykunde, nach neuern Grundſätzen und Erfahrungen bearbeitet, und mit Arzneyformeln verſehen; zum Gebrauch ausübender Aerzte, fortgeſetzt u. ſ. w. Erfurt 1823. 8. — Antheil an *Henke'ns* Zeitſchrift für Staatsarzneykunde. — *Die* Materialien für Staatsarzneywiſſenſchaft wurden mit der 8ten Sammlung (1809) geſchloſſen.

SCHLEGEL (K. A. M.) ſeit 1816 *Generalſuperintend. zu Haarburg und* ſeit 1817 *Doctor der Theologie.* §§. Predigt am Friedensfeſte den 24 Jul. 1814. Götting. 1814. gr. 8. Auswahl einiger Predigten in Beziehung auf die bisherigen Zeitereigniſſe und nach wichtigen Zeitbedürfniſſen. Für gebildete Freunde der Religion und Beobachter der Zeit aus allen Ständen, zur Erneuerung heilſamer religiöſer Eindrücke. ebend. 1815 (1814). gr. 8. Reformationsjubelpredigten. ebend. 1817. gr. 8. Bibliſche Predigten über Gegenſtände des Privat- und

und Familienlebens. Zur Beförderung häuslicher Andacht und Frömmigkeit. ebend. 1818 (1817). gr. 8. — Das groſſe Verdienſt, welches ſich das Chriſtenthum durch die Zerſtörung des Reiches des Aberglaubens um die Menſchheit erworben hat, eine Predigt; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. 3. St. 1 (1818) S. 101 - 120. Die Naturreligion, ſo wie ſie die Bibel lehrt, als eine der ſchönſten Gaben des Chriſtenthums an die Menſchheit; Predigt am 15 Sonntage nach Trinitatis; *ebend.* Bd. 5. St. 1. S 72 - 92. Trauungshandlungen bey der Verheirathung meiner beyden geliebten Töchter; *ebend.* St. 2. S. 200-217.

SCHLEGEL (Karl Wilhelm Fr., *gewöhnlich nur* Friedrich) *privatiſirt jetzt zu Wien* (Gieng 1808 nach Wien, und ward 1815 zum kaiſ. Oeſterreich. Legationsrath bey dem deutſchen Bundestage zu Frankfurt am Mayn ernannt). *Geb. am 10 März 1772.* §§. Gedichte. Berlin 1809. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Sämmtliche Schriften. 1ſter Bd.). * Der Oeſterreich. Beobachter. 1ſter Jahrgang. Wien 1810. 4 (Die folg. Jahrgänge redigirte *Rud. Joſ. Pilat*). Ueber die neuere Geſchichte. Vorleſungen, gehalten zu Wien im J. 1810. ebend. 1811. gr. 8. Deutſches Muſeum. 1ſter Band. ebend 1812. 8. 2ter Bd. 1813. (*Darin ſind von ihm:* Nachtrag über Shakeſpeare; 1812. May Nr. 6. Schloſs Karlſtein bey Prag; Octbr. Nr. 6. Der Philoſoph Hamann nebſt Hamanns früheſten Schriften; 1813. Januar Nr. 3). Geſchichte der alten und neuen Literatur. Vorleſungen, gehalten zu Wien im Jahre 1812. Wien 1815 (1814). 2 Theile gr. 8. (Ein Bruchſtück daraus ſtand im deutſchen Muſeum 1812. Jun.). Concordia; eine Zeitſchrift. ebend. 1820 u. 1821. gr. 8 (jährlich 6 Hefte). Sämmtliche Werke. 1 - 4ter Bd. ebend. 1822. gr. 8. 5 - 8ter Bd. 1823 (Es giebt hiervon 5 verſchiedene Ausgaben). — Gedichte in

in *(Geo. Paſſys)* Oelzweigen (Wien 1819 - 1822). — Von *Novalis* Schriften *erſchien* 180. die 2te und 1815 die 3te Aufl., ſo wie von *Leſſing's* Gedanken und Schriften 1810 die 2te Aufl. mit Leſſing's Portrait. — Nachſtehende Schriften: Florentin, ein Roman (1801); Sammlung romantiſcher Dichtungen des Mittelalters (1804); Corinna, oder Italien, von Frau *v. Stael* (1807 u. 1808); hat er blos herausgegeben, ſie ſind gröſstentheils aus der Feder ſeiner Gattin, *Dorothee Schlegel*. (Vgl. dieſen Art. im gegenwärt. Bde). — *Vgl.* Converſat. Lex. Zeitgenoſſen Heft 4. S. 182 - 186.

von SCHLEGEL (Otto Heinrich Schweibold) *lebt zu Imnitz bey Pegau* (zuerſt ſeit 1801 Auditor bey der Stiftsregierung zu Wurzen, 1803 Stifts-Regierungsrath zu Zeitz, und von 1805 - 182. Amtshauptmann im Leipziger Kreiſe): *geb. zu Imnitz am 13 März 1780.* §§. *Diſſ de teſtamento parentum inter liberos privilegiato. Lipſ. 1800. 4.* * Erörterung der Frage: Wie können die gegenwärtigen Kriegs-Contributions- Militair- und andre Laſten für ganz Sachſen unmerklich werden? Eine Schrift zur Beherzigung bey der bevorſtehenden allgemeinen Ausgleichung. ebend. 1807. 8. * Patriotiſche Bemerkungen über die Steuerfreyheit der Rittergüter und die beſtehende Steuerverfaſſung in Sachſen. Zur Unterhaltung bey bevorſtehender Landtagsverſammlung. ebend. 1811. 8. * Patriotiſche Bemerkungen über die Erwartungen von dem bevorſtehenden allgemeinen Landtage im Königreiche Sachſen. ebend. 1820. 8. * Patriotiſche Betrachtungen über verſchiedene Landesangelegenheiten bey dem dermaligen allgemeinen Landtage im Königreiche Sachſen. Von einem Mitgliede des engern Ausſchuſſes der Ritterſchaft. Eine Fortſetzung der Schrift: „Patriot. Bemerk. über die Erwart. u. ſ. w." von

 demſ.

demſ. Verf. ebend. 1821 (1820). 8. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1801. S. 82. 83.

SCHLEHECK (J... P...) ... *zu ...: geb zu ...* §§. Wandfibel zur gründlichen und leichten Erlernung des Leſens nach der Lautmethode. Eſſen 181. gr. Fol. 2te verbeſſ. Aufl. 1821. Anleitung zur Rechtſchreibung nach der Lautlehre. ebend. 1821. 8.

SCHLEICHER (Fr. K) *ſtarb am 23 Februar 1815, nachdem er* ſeit 1811 *Profeſſor der Kriegswiſſenſchaft an der Artillerieſchule geweſen war.* — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 385.

SCHLEICHERT (Bonif.) *ſtarb 180.; wenigſtens lebte er 1807 nicht mehr.*

SCHLEIERMACHER (F. D. E.) ſeit 1816 *Secret. der philolog. Claſſe der königl Academie der Wiſſenſchaften zu Berlin: geb. im Novbr. 1768.* §§. * Monologen, eine Neujahrsgabe. Berl. 1800. 8. 2te unveränd. Ausg. 1810, 3te 1822. Zwey Predigten am 22 Jul. und am 5 Auguſt 1810 gehalten. ebend. 1810. gr. 8. Kurze Darſtellung des theologiſchen Studiums zum Behuf einleitender Vorleſungen entworfen. ebend. 1811. gr. 8. An den Herrn Geheimen Rath Schmalz. Auch eine Recenſion. ebend. 1816. gr. 8. Ueber die neue Liturgie für die Hof- und Garniſongemeinde zu Potsdam und für die Garniſonkirche zu Berlin. ebend. 1817. 8. Neuer Abdruck 1822. Ueber die Schriften des Lucas, ein kritiſcher Verſuch. 1ſter Band. ebend. 1817. 8. Ueber die für die proteſtantiſche Kirche des Preuſſ. Staates einzurichtende Synodalverfaſſung. Einige Bemerkungen vorzüglich der proteſtantiſchen Geiſtlichkeit des Landes gewidmet. ebend. 1817. 8. An Herrn Oberhofprediger D. Ammon über ſeine Prüfung der Harmſiſchen Sätze. ebend. 1818. 8.

Zu-

Zugabe dazu. ebend. 1818. 8. *Katechismus der wahren Religion für die Verächter der poſitiven Religion. Aus den Reden über die Religion entworfen und mit kurzen Erläuterungen und Fingerzeigen verſehen von *Chriſt. Timotheus.* Leipz. 1818. 8. Predigt am 2ten Tage des Reformations-Jubelfeſtes, in der Dreyfaltigkeitskirche geſprochen. Berlin 1818. 8. Mit *D. M. L. de Wette* und *D. Fried. Lücke:* Theologiſche Zeitſchrift. 1ſtes Heft. ebend. 1819. gr. 8 2tes Heft 1820. 3tes Heft 1823. *(Darin ſind von ihm:* Ueber die Lehre von der Erwählung, beſonders in Beziehung auf Herrn D. Bretſchneiders Aphorismen; I. S. 1-119. Ueber den Gegenſatz zwiſchen der Sabellianiſchen und Athanaſianiſchen Vorſtellung von der Trinität; III. S. 295-408). Predigt am 4ten Sonntage nach Trinitatis in der Dreyfaltigkeitskirche geſprochen. ebend. 1821. gr. 8. Der chriſtliche Glaube, nach den Grundſätzen der evangeliſchen Kirche im Zuſammenhange dargeſtellt. ebend. 1821. 2 Bde gr. 8. — Mehrere einzelne gedruckte Predigten. — *Von der Schrift:* Ueber die Religion, Reden an Gebildete, *erſchien* 1806 die 2te und 1822 die 3te verm. Aufl. Letztere mit ſeinem Namen. — Von *ſeinen* Predigten *erſchien* die 2te Samml. 1808. 3te Samml. 1814 (2te Aufl. 1822) und 4te Samml. 1820. *Von der* 1ſten Samml. *kam* 1816 die 3te Aufl. *heraus.* — Die im 10ten Bde erwähnte Schrift: *Ueber Offenbarung und Mythologie* iſt nicht von ihm. — Ueber Diogenes von Apollonia; *in den* Denkſchriften der Berliner Akad. der Wiſſenſch. 1804-1811 philolog. Claſſe S. 97-124. Ueber Anaximandros; S. 97-124. Ueber die verſchiedenen Methoden des Ueberſetzens; *ebend.* 1812-1813. S. 143-172. Ueber die Begriffe der verſchiedenen Staatsformen; *ebend.* 1814-1815. S. 17-49. Ueber den Werth des Socrates als Philoſophen; S. 50-68. Ueber die Auswanderungsverbote; *ebend.* 1816-

1817. S. 25-44. Ueber die griechiſchen Scholien zur Nikomachiſchen Ethik des Ariſtoteles; (hiſt. philolog. Claſſe) S. 263-276. Ueber die wiſſenſchaftliche Behandlung des Tugendbegriffes; *ebend.* 1818-1819 (philoſ. Claſſe) S. 3-24. — Predigt am Charfreytage; in D. *J. F. Chr. Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 6. St. 1 (1811) S. 204-208. Taufreden; S. 208-211. Einige Lieder; S. 216 folg. — Ueber den eigenthümlichen Werth und das bindende Anſehen ſymboliſcher Bücher; *in dem* Reformationsalmanach 1819. — Rede am Sarge des D. J. T. v. Hermes gehalten; *in der* Nachricht von der Leichenbeſtattung des D. Hermes in Berlin (Berl. 1819. gr. 8). — Sein Portrait vor dem 6ten Bande von *Löffler's* Predigermagazin. — Vgl. *Zeitgenoſſen* Heft 5. S. 172. 173. *Converſat. Lex.*

von SCHLEINITZ (Wilhelm J...), . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Commentatio de actione, qua ad legitimam portionem ſupplendam agitur. Goett. 1820. gr. 4.

15 B. SCHLEKER (Fr. W.) *jetzt Prediger zu Lüdershagen und Lübſee bey Güſtrow.*

SCHLENKERT (Fr. Ch.) ſeit 1815 *Lehrer der deutſchen Sprache bey der Forſtakademie zu Tharandt.* §§. Unterhaltendes Taſchenbuch. Leipz. 1814-16. m. Kpf. — Hermanns Schlachten. (Aus dem Pantheon der Deutſchen) ebend. 1816. gr. 8. Gab heraus: *Heinr. Cotta, K. L. Krutzſch* und *J. A. Reum;* Anſichten der höhern Forſtwiſſenſchaft, nach ihrem Weſen und Einfluſs auf den Staat. Dresd. 1818. 4. — Die Ahnfrau auf Tharandt; Gedicht; *in der* Abendzeit. 1818. Nr. 214. Beylage.

von SCHLERETH (Fr. A.) *ſtarb 180.*

SCHLESIER (M. W.) *feyerte 1810 ſein 50jähr. Magiſter- und 1811 ſein Amtsjubiläum und ſtarb am 14 Octbr. 1812.*

10 B. SCHLESINGER (M. L.) *Inſpector und Lehrer an der königl. Wilhelmsſchule zu Breslau.* §§. Kurzgefaſste praktiſch-deutſche Sprachlehre für die noch nicht erwachſene Jugend in Bürgerſchulen. Breslau 1809. 8. 2te Aufl. 1819. Das Wiſſenswürdigſte aus der Erdkunde, Naturlehre und Naturgeſchichte, nebſt Technologie für die Jugend in Bürgerſchulen. ebend. 1810. 8. 2te Aufl. 1818.

11 B. SCHLETT (Joſ.) §§. Biographie von Kaiſer Ludwig dem Bayer. Sulzbach 1822. gr. 8. *J. J. Rouſſeau's* Briefe über die Muſik. Ein Wort noch gültig für unſere Zeit. Neu bearbeitet und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1822. 8. Selbſtunterricht zum Verſtehen italieniſcher Opern, als Vorſchule zu vollſtändiger Erlernung dieſer Sprache. ebend. 1822. gr. 8.

SCHLEUSSNER (J. F.) *jetzt zweyter Director am königl. Prediger-Seminar zu Wittenberg.* §§. Libellus animadverſionum ad Photii Lexicon. Lipſ. 1810. gr. 4. Curae noviſſimae, ſive Appendix notarum et emendationum in Photii Lexicon. ibid. 1812. gr. 4. Opuſcula critica ad verſiones graecas Veteris Teſtamenti pertinentia. ibid. 1812. gr. 8 *). Novus theſaurus philologicus, ſive Lexicon in LXX et reliquos interpretes graecos ac ſcriptores apogryphos veteris Teſtamenti. P. I. A. B. ibid. 1820. P. II. Γ-E. 1820. P. III. Z-M. 1820. P. IV. N-P. 1821. P. V. Τ-Ω. 1821. gr. 8. m. dem Bild-

*) Eine vollſtändige Ausgabe ſeiner frühern Programmen.

Bildniſſe des Verf. (2 Ausg. auf Druckp., 2 auf Schreibp.) — *Von dem* Novum Lexicon Graeco-Latinum in N. Teſt. *erſchien* 1819 die 4te Aufl.; auch giebt es einen Nachdruck. Edinburg 1814. II Tomi in gr. 8. — *Beyträge zur Erklärung der Weiſſagungen des Propheten Jeſaias;* in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. 1. St. 2. S. 1-44. — Obſervationes in Erotiani, Galeni et Herodoti Gloſſaria in Hippocratem, ex edit. Franzii; in *Friedemanni* et *Seebodii* miſcellaneis criticis Vol. I. P. II (Hildeſiae 1822) p. 71-76. Obſervationes in varios ſcriptores; *ibid.* P. III. p. 535-538. — Sein Portrait vor dem 5ten Bde des novi theſauri philologici-critici. — Vgl. *Saalfeld* S. 176-177.

SCHLEZ (J. F.) §§. *Gab heraus:* Schlitziſches Geſangbuch. Gieſſen 1801. 8. 2te Aufl. 1812. 3te Schlitz 1814. (Die beyden letzten auch *unter dem Titel:* Geiſt und Sinn des Chriſtenthums in ausgewählten Geſängen für häusliche und öffentliche Erbauung). Kinderdeclamationen bey Schulprüfungen und Familienfeſten. Gieſſen 1809. 8. 2te Aufl. Darmſtadt 1821. Bilderfibel zur Beförderung der Lautmethode; ein Verſuch, die Abſicht des A B C-Bilderweſens durch eine neue Anwendung deſſelben beſſer zu erreichen; nebſt einem Lehrbuche. Gieſſen u. Darmſtadt 1810. 8. m. 16 ill. Kpft. Der Denkfreund. Ein lehrreiches Leſebuch für Volksſchulen. Gieſſen 1811. 8. 2te durchaus verbeſſ. Ausg. 1814. 3te durchaus verbeſſ. und mit einer Geſchichte der Deutſchen vermehrte Ausg. 1817. 5te Aufl. 1820. 6te 1822. (*Daraus ward beſonders abgedruckt:* Kleines Leſebuch zur Veredlung und Belebung des Leſetons in Volksſchulen, 1811. 4te Aufl. 1821). Der Kinderfreund. Ein lehrreiches Leſebuch für Landſchulen; nach Friedr. Eberhard von Rochow ganz neu bearbeitet. ebend. 1813 (1812). 8.

2te

2te verbeſſ. Aufl. 1822. Buchonlens Bekehrung zum Chriſtenthum, mit Nachrichten von der Gründung und den merkwürdigſten Schickſalen der Stadtkirche zu Schlitz. Vorbereitungspredigt auf die Millenarfeyer dieſer Kirche. Schlitz 1815. 8. Handbuch für Volksſchullehrer; enthaltend den Denkfreund mit einem reichen Vorrathe von Zugaben für den Schulgebrauch. 1ſter Band. Gieſſen 1815. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Entwürfe zu Katechiſationen über wichtige Angelegenheiten des Vaterlandes und Herzens). 2ter Band 1817. (Auch *unt. d. Titel:* Der Menſch nach Leib und Seele; oder Anthropologie für Volksſchulen). 3ter Band 1819. (Auch *unt. d. Titel:* Hausbedarf aus der Naturgeſchichte; ein Lehrbuch für Volksſchulen). 4ter Band 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Geographie). Parabeln. ebend. 1822. 12. m. 2 Holzſchn. Förſter Oswalds Geſpräche mit ſeinen Hausfreunden, veranlaſst durch den Kampf Griechenlands gegen ſeine Unterdrücker. 1ſtes Heft. Darmſtadt 1822. 8. m. 1 Karte. *Der Heſſiſche Hausfreund. ebend. 1822. 8. m. Holzſchn. (Auch *unt. d. Titel:* *Der Rheiniſche Bote. Ein Volkskalender vom Verfaſſer des Denkfreundes). — *Neue Auflagen:* 1) Briefmuſter für das gemeine Leben; 4te viel verm. 1808. 5te 1814. 6te 1820. (Aus der 5ten Aufl. ward beſonders abgedruckt: Vorſchule der Briefſchreibekunſt). 2) Geſchichte des Dörfleins Traubenheim; 3te verb. und verm. 1817. 3) Gregorius Schlaghart und Lorenz Richard; 3te verbeſſ. 1813. 4) Der Schreibeſchüler; 5te verb. und verm. 1822. 5) Sittenlehren in Beyſpielen; 3te verb. 1815. (Die 1ſte Aufl. iſt von *Joh. Adam Weyland;* vgl. Bd. 10. S. 821). — Die im 7ten Bde S. 160 erwähnten Fabeln, Erzählungen und Gedichte rühren eigentlich von einer im J. 1797 verſtorb. Gräfin *Henriette von Caſtell - Remlingen* her.

SCHLICH-

SCHLICHTEGROLL (Antonin) älteſter Sohn des Folgenden; *königl. Bayer. Oberingenieur des Central-Straſſen- und Waſſerbau-Bureaus des Staatsminiſteriums der Finanzen zu München* (vorher Gehülfe im brittiſchen Muſeum zu London): *geb zu Gotha* . . . §§. Ueber den Nutzen der breitfelgigten Räder an Fracht- und andern ſchweren Fuhrwerk, mit beſonderer Rückſicht auf die Einführung derſelben im Königreich Bayern und in Teutſchland überhaupt. München 1819. gr. 8. mit 1 lithograph. Abbildung. *A complete Courſe of Lithography, accompanied with illuſtrative Specimens of Drawings. By Aloys Senefelder. Translated from the Original German. London 1819. 4.* mit 14 Steindrucktafeln.

SCHLICHTEGROLL (Fried., *eigentl.* Adolph Heinrich Friedrich) *ſtarb am 4 Decbr. 1822.* §§. *Gab heraus:* *Denkſchriften der königl. Akademie der Wiſſenſchaften zu München für das Jahr 1808, nebſt der Geſchichte der Akademie in dieſem Jahre. München 1810. gr. 4. m. Kpf. Ebendieſ. für die J. 1809-1810. ebend. 1812.; für die J. 1811-1812. ebend. 1814; für das J. 1813. ebend. 1816; für die J. 1814-1815. ebend. 1817; für das J. 1816. ebend. 1818; für das J. 1817. ebend. 1820. *Jahresbericht der königl. Akademie der Wiſſenſchaften am Maximilianstage den 12 Octbr. 1809. ebend. 1810. 4. *Dritter und vierter Jahresbericht der königl. Bayer. Akad. der Wiſſenſchaften am 12 Octbr. 1810 u. 1811. ebend. 1812. 4. Fünfter — am 12 Octbr. 1812. ebend. 1813. Sechſter. ebend. 1814. Siebenter. ebend. 1815. Achter. ebend. 1816. *Andenken an die beyden jüngſt verſtorbenen Mitglieder der Akadem. der Wiſſenſchaften zu München, Grafen Anton von Törring Seefeld — und Joh. Nepom. Gottfr. v. Krenner. — Vorgel. in einer öffentl. Verſammlung der Akad. am 28 März 1812 von dem Geh. Sekretar

kretar derſelben. (ebend.) 1812. 4. Mit *Joſeph Scherer:* Teutoburg, eine Monatsſchrift für die Geſchichte, Läuterung und Fortbildung der deutſchen Sprache. ebend. 1815. 2 Stück gr. 8. Turnierbuch Herzogs Wilhelm IV von Bayern von 1510-1545; nach einem gleichzeitigen Manuſcript der königl. Bibliothek zu München treu in Steindruck nachgebildet von *Theobald* und *Clemens Senefelder.* Mit Erläuterungen begleitet. 1ſtes Heft. ebend. 1818 Querfol. 2-4tes Heft 1821. * Archiv des heiligen Bundes, enthaltend alle officiellen Aktenſtücke und alles Geſchichtliche deſſelben, ſo wie Anzeigen aller beſondern Schriften über jenes am 26 Septbr. 1815 geſchloſſene Bündniſs, und der merkwürdigen zerſtreuten Aeuſſerungen über daſſelbe. 1. 2tes Heft. ebend. 1818. 8. Ueber die bey Roſette in Aegypten gefundene dreyfache Inſchrift; eine Vorleſung. ebend. 1818. 4. mit 7 Steinabd. Mit *Cajet. v. Weiller* und *Friedr. Thierſch:* Friedrich Heinrich Jacobi, nach ſeinem Leben, Lehren und Wirken dargeſtellt. ebend. 1819. gr. 8. — Vorrede zu *Aloyſ. Senefelder's* Lehrbuch der Lithographie und deren Anwendungen der verſchiedenen Manieren, mit den nöthigen Probeblättern (München 1818. gr. 4). — *Von ſeinem* Nekrolog der Teutſchen für das 19te Jahrh. *erſchien* 1812 noch ein 12ter Band. — Ueber die Glyptothek des Kronprinzen von Bayern in München; in *Böttiger's* Amalthea Bd. 1. S. 321-328. — Vgl. *Allg. Lit. Zeit.* 1823. Nr. 4. *Allg. Zeit.* 1823. Beyl. Nr. 25. 26. 28.

SCHLICHTEGROLL (Nathanael) zweyter Sohn des Vorhergehenden; *D. der Rechte, kön. Bayer. Landesgerichts-Aſſeſſor zu Freyſingen und Ritter des Ruſſ. St. Annenord. 3ter Claſſe: geb. zu Gotha . . .* §§. Thalhofer. Ein Beytrag zur Literatur der gerichtlichen Zweykämpfe im Mittelalter. München 1817. Querfol. mit 6 Taf.

in Steindruck. *Conſpectus viciſſitudinum, quas Germaniae conſtitutio politica experta eſt, ab antiquiſſimis inde temporibus usque ad hodiernum diem. ibid 1817. 4.* Geſpräche über Geſetzgebung und Rechtswiſſenſchaft in Teutſchland; veranlaſst durch den Streit zwiſchen A. F. J. Thibaut und F. C. v. Savigny, gehalten im Frühjahr 1815. Aus den Papieren eines vieljährigen praktiſchen Rechtsgelehrten herausg. und mit einer Ueberſicht der wichtigſten über dieſen Gegenſtand neueſter Zeit erſchienenen Schriften verſehen. ebend. 1818. 8. — Bemerkungen über die alte Handſchrift des *Paulus Diaconus de geſtis Longobardorum* in der königl. Bibliothek zu München. Aus Anlaſs ihrer vollſtändigen Vergleichung mit der Ausgabe: Aug. Vindelic. 1815; in *Büchler's* und *Dümgé's* Archiv für die ältere deutſche Geſchichtkunde Bd. 3. (1822) S. 138-141.

SCHLICHTHORST (H.) *ſtarb am 29 Februar 1820.* §§. Kurze Erklärung des Kalenders. Bremen 1800. 8. *Kurze Darſtellung der politiſchen Verhältniſſe, worin die Reichsſtadt Bremen gegen die weltlichen Beſitzer des Herzogthums Bremen bisher geſtanden. Ohne Druckort (1802). 8. *Gedanken eines ächten Bremers und guten Lutheraners über die bevorſtehende Veränderung in ſeiner Vaterſtadt. Ohne Druckort. 1802. 8. *Actenſtücke zur Geſchichte der neueſten, beſonders kirchlichen Angelegenheiten der Reichsſtadt Bremen. Bremen 1804. 1805. 6 Hefte *). Veränderungen des hieſigen Athenäums und der lateiniſchen Domſchule ſeit 50 Jahren. ebend. 1804. 8. Huldigungspredigt über Joſ. 1, 16-18. Stade 1810. 8. Das Friedensfeſt am 24 Jul. 1814 in der Kirche zu Viſſelhövede gefeyert. Bremen 1814.

*) Noch einige anonyme kleine Schriften in dieſer Streitſache.

1814. gr. 8. — Vermiſchte Anmerkungen zur alten Erdbeſchreibung; in *Schlichthorſt's* und *Ruperti's* neuen Magazin für Schullehrer Bd. 2. St. 1 (1793) S. 173-187. — Zuſatz zur Geſchichte der Vereinigung von Ritzebüttel mit Hamburg; *im* Hanſeatiſchen Magazin Bd. 2. S. 284 folg. und Bd. 4. S 345 folg. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſchaften. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

15 B. von SCHLIEBEN (*Wilhelm Ernſt Auguſt*) (ſeit 1823) *königl. Sächſ. Kammerrath und* (ſeit 1807) *Oberlandſeldmeſſer zu Dresden.* (Zuerſt 1799 Fähndrich beym Regiment Prinz Clemens in Langenſalza und 1803 Souslieut.). *Geb. zu Dresden am 24 Jul. 1780.* §§. Stellungen und Bewegungen der Churſächſ. Infanterie nach dem neuen Exerzierreglement vom Jahr 1804, nach taktiſchen Grundſätzen gezeichnet, und mit den dazu nöthigen Erklärungen verſehen. Altenburg 1805. m. 10 illum. (und ſchwarzen) Kpf. Verſuch einer Encyclopädie der für den Infanterie-Offizier vorzüglichſt nöthigen militairiſchen Wiſſenſchaften zum Vortrage in Militairakademien und zum Selbſtunterricht. 1ſter Band: Anfangsgründe der reinen Taktik. Leipz. 1809. 8. m. 4 Kpf. 2ter Band: Anfangsgründe der Feldbefeſtigungskunſt, 1811. m. 5 Kpf. Der ſelbſtlehrende Feldmeſſer, oder erſter Unterricht in der Feldmeſskunſt. Ein Handbuch für Amts- und Landfeldmeſſer, Oekonomen, Forſtmänner, Mühlenwerkmeiſter und alle diejenigen, welche einige Kenntniſſe von dieſer Kunſt haben wünſchen. ebend. 1811. m. 10 Kpf. und Tabellen. Die Elemente der reinen Mathematik, erläutert durch Beyſpiele aus der Naturlehre, der Statiſtik und Technologie. 1ſter Theil: Rechenkunſt. Altenburg 1816 8. 2ter Theil: Die Algebra. Leipz. 1818. Situationszeichnenſchule zum Unterricht für Cameraliſten, Oekonomen und Forſtmänner. ebend. 1817.

1817. Querfol. mit 5 ſchwarzen (und illumin.) Kpf. 2te verm. Aufl. 1819. *Gab heraus:* * Kriegsgeſchichtliche und kriegswiſſenſchaftl. Monographieen aus der neuern Zeit, ſeit dem J. 1792. Leipz. 1817 - 1819. 3 Theile gr. 8. m. Kpf. Encyklopädiſches Lexicon der Erd- Land- und Feldmeſſung, nebſt der Entwerfung der Charten und Riſſe, zunächſt bearbeitet für Ingenieure, Cameraliſten und Civilgeometer. ebend. 1821. gr. 4. m. 14 Kpft. in gr. Fol. — Antheil an *(Fr. Chr. A. Haſſ'ens)* deutſchen Taſchen-Encyclopädie (Leipz. 1816-1820) und an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſchaften.

von SCHLIEBEN (Wilh. *Louiſe Eliſabeth) lebt jetzt zu Brieſen in der Niederlauſitz.* §§. Mitfeyer denkwürdiger Begebenheiten in den Jahren 1813 bis 1816. Ein Verſuch in 15 Predigten. Sulzbach 1817. gr. 8. — Gedichte *im* deutſchen Merkur; *in der* Eunomia (Breslau 1792. 1793. 8) *und in den* Freyberger gemeinnützigen Nachrichten (1802).

10u. 15B. SCHLIEPSTEIN (S. L. A.) §§. Feyer des Einzugs der verbündeten Heere in Paris. Halle 1814. 8. Der Weltfriede. Predigt am 16ten Januar 1816. Lippſtadt 1816. 8. Der Geiſt der Evangeliſchen Kirche, dargeſtellt in kritiſchen Beleuchtungen, in Reden und Predigten, bey Gelegenheit der dritten Jubelfeyer des Reformationsfeſtes in Lippſtadt. ebend. 1817. 8. Mit *W. Hülſemann:* Die unſichtbare Kirche und ihr Ruf an uns. Ein Altargebet und eine Synodalpredigt. ebend. 1820. 8.

15B. SCHLIMPACH (G. Ch. F.) *geb. zu Ohrdruff um 1760.* — Antheil an *Fr. Reichard's* Berliner muſikal. Zeitung (1805 u. 1806). — Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünſtler-Lex.

SCHLINZIGK (Chr. G.) *ſtarb am 27 Jul. 1815* (nachdem er im J. 1810 ſein 50jähr. Amtsjubiläum gefeyert hatte). §§. Gedächtniſspredigt am Michaelistage über Ebr. 12, 22-29. bey der erlebten 50jähr. Amtsführung. . . . 1810. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SCHLIPF (C... A...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Wie kann die Schuldiſciplin als Erziehungsmittel angewendet werden? Eine gekrönte Preisſchrift. Ulm 1817. 8. Wie kann bey dem Schulunterrichte dem unter dem Volke herrſchenden Aberglauben auf die kräftigſte Weiſe begegnet werden? Eine gekrönte Preisſchrift. ebend. 1818. 8.

15 B. Freyherr von SCHLIPPENBACH (Ulr.) *jetzt Oberhofgerichtsrath zu Mitau und Ritter des St. Annenord. 2ter Claſſe.* §§. Lebensblüthen aus Süden und Norden, in Wahrheit und Traum. Hamburg 1816. 1817. 2 Theile 8. Erinnerungen von einer Reiſe nach St. Petersburg im Jahre 1814. ebend. 1818. 2 Theile 8. (Der 2te Theil auch *unter dem Titel:* Briefe aus Dorpat und Riga). *Gab heraus:* Gedichte von *C. E. Langhauſen.* ebend. 1820. 8.

SCHLITZ (J... C...) *königl. Würtemberg. Oberamtmann zu Biberach: geb. zu* . . . §§. Praktiſche Behandlung des Rekrutirungsgeſchäftes in Würtemberg, enthaltend eine Zuſammenſtellung der neueſten Verordnungen und Inſtruktionen über das Rekrutirungsgeſchäft, nebſt allgemeinen Bemerkungen. Stuttgart 1821. gr. 8.

SCHLöGL (Vicel.) *zuletzt Pfarrer zu St. Ulrich und Afra in Augsburg; ſtarb im Decbr. 1811.*

SCHLöNBACH (Karl) *iſt längſt geſtorben.*

SCHLöZER (A. L.) §§. Quaenam fuit quondam ſeptentrionalibus in regnis Jarliatuum ratio? quae Jarlorum origo? qui honos et dignitas? quae jura ac munera? quae denique facta? *in* novis actis ſociet. Jablonovianae Tom. III (Lipſ. 1812) p. 45-90. — Vgl. *Saalfeld* S. 100-102. *Zeitgenoſſen* Heft 14 S. 3-48.

15 B. von SCHLöZER (Chriſt.) ſeit 1819 *kaiſerl. Ruſſ. Staatsrath.* (Gieng 1796 als Hauslehrer nach Moskau, privatiſirte ſodann ſeit 1799 daſelbſt, ward 1800 als Prof. des poſitiven Staats- und Völkerrechts nach Dorpat berufen, und von da 1801 in gleicher Qualität nach Mitau verſetzt. Im J. 1801 ward ihm zu Moskau die Profeſſur des Naturrechts, und 1804 die der Staatswirthſchaft und Diplomatik übertragen; auch ward er 180. zum Ruſſ. Collegienrath ernannt). *Geb. am 1 Decbr. 1774.* §§. *De jure ſuffragii in ſocietate aequali, d. 4 Junii 1795 praemio ab ordine philoſophico ornata. Götting. 1795. gr. 4. Diſſ. inaug. De bonorum confiſcatione. ibid. 1796. 8.* *Pr. Addreſſe à la jeune nobleſſe de Moscou. Moscou 1804. 4.* *Principes élementaires du droit naturel. Dorpat 1804. 8. ſeconde édit. Moscou 1807.* *Principes élementaires du droit Romain. Moscou 1808. 8. Proſpectus d'un inſtitut d'education etc. ibid. 1808. 8.* *Deux tables chronologiques ſur l'hiſtoire univerſelle d'après la méthode d'Auguſte Louis de Schlözer. ibid. 1810 gr. Fol.* Preisſchrift über die Wolochen. Götting. 1811. . . (?) — Noch einige Schriften hiſtoriſchen Inhalts in den Jahren 1809 u. 1810. — Die meiſten ſeiner Schriften ſind ins Ruſſiſche, und einige auch in das Franzöſiſche überſetzt worden. — Abriſs der Geſchichte Sibiriens; in *Joh. Richter's* Ruſſiſchen Miſcellen (Leipz. 1803). Daraus ward dieſer Auſſatz in den *Archives litéraires du Nord* in das Franzöſiſche überſetzt. Noch mehrere Auſſätze in dieſer Zeitſchrift. — Ueber die

die Urſachen des Steigens der Waarenpreiſe in Rufsland, ſolche wiederum herabzuſetzen; in *Heydecke'ns* ruſſiſchen Merkur (Riga 1804). — Ueberdies verſchiedene, zum Theil anonyme Aufſätze *in dem* nordiſchen Archiv; *in den* Mitauiſchen wöchentlichen Nachrichten, *und in einem* ruſſiſchen, in Moskau erſchienenen Journale: der Verkündiger Europens. (Im letzt gedachten Journal ſind beſonders zwey alte, aus dem 13ten und 14ten Jahrhunderte herrührende, und im Nachlaſſe ſeines Vaters aufgefundene Urkunden für die alt-ruſſiſche Geſchichte höchſt merkwürdig, aus welchen die zwiſchen Nowgorod und Lübeck damals beſtandenen Handelsverhältniſſe hervorgehen). — *Vgl.* (Mitauer) allgem. deutſche Zeitung für Rufsland 1811. Nr. 88.

SCHLöZER (J... G... F...) . . . *zu . . .: geb. zu* . . . §§ Gab mit Vorbericht, Anmerkungen und Nachträgen heraus: Gedanken über die Fortdauer des Menſchen nach dem Tode. Eine nachgelaſſene Handſchrift von einem Freunde der Wahrheit Nordhauſen 1822. 8. Zur Feyer des erſten öffentlichen Unterrichts junger Chriſten; oder Verſuche, die Confirmationshandlung an Eindruck zu erhöhen. ebend. 1822. 8.

SCHLöZER (Louiſe) *geb Hübner; hatte* (1801) *in München eine weibliche Sonntagsſchule errichtet, und erhielt den Titel einer Profeſſorin: geb. zu* . . . §§. Ueber den Nutzen weiblicher Feyertagsſchulen. Eine Antrittsrede bey der am 5 Septbr. öffentlichen vorgenommenen Preisvertheilung. München 1802. 8.

10 u. 15 B. SCHLOSSER (Adam) *ſtarb am 23 Auguſt 1812; war geb. 1752.*

15 B. SCHLOSSER (Andr. *Marian*) Bruder von Michael Schl.; *ſtarb am 3 Jun. 1815. War Privatgelehrter zu Forchheim* (vorher Benediktiner des Kloſters Michelsberg bey Bamberg): *geb. zu Bamberg am 24 Nov. 1772.* §§. Die Schöpfung der Welt nach der Geneſis des Moſes, und der Untergang der Welt nach Matthäus. Ein poetiſcher Verſuch. Bamberg 1812. 8. — Vgl. *Jäck.*

15 B. SCHLOSSER (Fr. Chr.) ſeit 1817 *groſsherzogl. Badiſcher Hofrath, ordentl. Profeſſor der Geſchichte und Direktor der Univerſitätsbibliothek zu Heidelberg: geb. zu Jever am 17 Novbr. 1777.* §§. Geſchichte der bilderſtürmenden Kaiſer des oſtrömiſchen Reichs, mit einer Ueberſicht der Geſchichte der frühern Regenten derſelben. Frankfurt a. M. 1812. gr. 8. Weltgeſchichte in zuſammenhängender Erzählung. 1ſter Bd. Alte Geſchichte bis zum Untergange des oſtrömiſchen Reichs. ebend. 1815. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1817. (Beyde Abtheil. auch *unt. folg. Titel:* Geſchichte der Weltbegebenheiten vom Untergange des weſtrömiſchen Reichs bis auf den Verfall des Chalifats von Bagdad in Aſien, in Europa bis auf den Tod Gregor VII. 1. 2ter Theil). 3ter Bd. 1ſte Abtheil. 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Allgemeine Geſchichte der Zeiten der Kreuzzüge, von der Zerſpaltung des Chalifats an bis auf die Zeiten der Osmanniſchen Türken. 1ſter Theil). Ueber Staatsverfaſſung und Staatsverwaltung. Aus dem Franzöſ. von *Fiévée;* überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1 Bändchen. ebend. 1816. gr. 8. Ständiſche Verfaſſung, ihr Begriff, ihre Bedingung. ebend. 1817. 8. *V. von Beauvais* Hand- und Lehrbuch für königl. Prinzen und ihre Lehrer, als vollſtändiger Beleg zu drey Abhandlungen über Hang und Zuſtand der ſittlichen und gelehrten Bildung in Frank-

Frankreich bis zum 13ten Jahrhundert und im Laufe deſſelben; aus dem Franzöſ. ebend. 1819. 2 Thle gr. 8. Die Geſchichte des 18ten Jahrhunderts in gedrängter Uebeiſicht, mit ſteter Beziehung auf die nöthige Veränderung der Denk- und Regierungsweiſe am Ende deſſelben. Heidelberg 1823. gr. 8. — Naturgefühle eines Mönchs aus dem 12ten Jahrhundert; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1808. Nr. 208. — Heinreich Eſſex Edgeworth, nach dem Franzöſ. des *Beaulieu; in den* Zeitgenoſſen Heft 4 (1816) S. 131-170. D'Eſpremenil und d'Entraigues, nach dem Franzöſ.; *ebend.* H. 5. S. 123-142. Eliſabeth von Frankreich und Ludwig Anton Heinrich von Bourbon, Herzog von Enghien, nach dem Franzöſ.; S. 143-168. — Denkſchrift an die hohe Bundesverſammlung, mit der Ankündigung und den Statuten der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde; in *Büchler's* und *Dümgé's* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde Bd. 1 (1820) S. 73-79. Auszug aus dem Verzeichniſſe der St. Bartholomäus-Stifts-Bibliothek zu Frankfurt am Mayn; *ebend.* Bd. 2. S. 197-212. — Vgl. *Matthiä's* 5te Fortſetzung der Nachrichten vom Frankfurter Gymnaſio S. 5*).

SCHLOSSER (Johann Friedrich Heinrich) . . . *zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* . . . §§. Ueber das Verhältniſs der Juſtizverwaltung zu dem Ganzen der öffentlichen Verwaltungszweige in Frankfurt. Frankf. a. M. 1816. 8.

SCHLOSSER (Joh. Ludw.) *ſtarb am 10 Februar 1815.* §§. Der Zweykampf; ein Luſtſpiel. . . . 1769. 8. — Recenſionen *in der* allgem. deutſchen Bibliothek. — Sein Portrait von *Fritzſch* in Hamburg.

15 B. SCHLOSSER (Ludw. *Wilhelm*) ſeit 1811 *Paſtor zu Groſszſchocher bey Leipzig: geb. zu Roda im*

Altenburg. 1774. §§. Die Gleichniſſe Jeſu, zum Gebrauch für Kinderlehrer erläutert. Jena 1810. 8. Orthographiſche Uebungen. Ein Geſchenk für wiſsbegierige Kinder. Rudolſtadt 1812. 8. Andachtsbüchlein für buſsfertige gefangene Miſſethäter. Mit einer Vorrede von D. *J. A. G. Hacker.* Leipz. 1815. 8. Geſchichte der Familie Herodes. Ein merkwürdiger Abſchnitt aus der alten Geſchichte. ebend. 1818. gr. 8. Hiſtoriſcher Jugendfreund, oder Darſtellungen aus dem Leben denkwürdiger Perſonen. 1ſtes Bdchen. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf.

15 B. SCHLOSSER (Michael) Bruder von Andr. Marian Schl. *War von 1795-1803 ordentl Prof. der Theologie zu Bamberg: geb. daſelbſt am 10 Auguſt 1766.* — Vgl. *Jäck.*

15 B. von SCHLOTHEIM (E. F.) *herzogl. Sächſ. Kammerherr und Präſident des Kammercollegii zu Gotha.* §§. Die Petrefactenkunde auf ihrem jetzigen Standpunkte, durch die Beſchreibung ſeiner Sammlung verſteinerter und foſſiler Ueberreſte des Thier- und Pflanzenreichs der Vorwelt erläutert. Gotha 1820. gr. 8. m. 15 Kpft. in gr. 4. Nachträge zur Petrefactenkunde. ebend. 1822. gr. 8. m. 21 Kpft. in gr. 4. — Beyträge zu *C. Caeſ. v. Leonhard's* allgem. Taſchenbuch für die geſammte Mineralogie.

von SCHLOTHEIM (...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. *Gab heraus:* Bericht von den Schlachten auf dem Marchfelde, Groſs-Aſpern und Deutſch-Wagram, von einem Augenzeugen. Nebſt 4 Plänen. Leipz. 1809. 4.

SCHLOTTERBECK (J. F.) ſeit 1818 *Regierungs-Canzleydirector in Ulm.* (Oberfinanzrath war er nie, ſondern zuletzt Oberhofbauamts-Secretair und erſter Secretair der königl. Bau- und Gartendirectionen). — Gedichte im Mannheimer Theatercalender auf 1796.

SCHLOTT-

SCHLOTTMANN (. . .) *D. . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Politiſche Aphorismen zur Beherzigung vor dem Congreſs zu Aachen. Frankfurt a. M. 1818. 8.

SCHLUCKWERDER (Ch. G.) *ſtarb am 20 Nov. 1813.* Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

SCHLüCHTER (Engelbert) *Stadtrentmeiſter und Kaufmann zu Arnsberg im Herzogthum Weſtphalen: geb. daſelbſt im Novbr 1774.* §§. Mehrere Gedichte, die theils in den Jahren 1813 u. 1814 einzeln gedruckt, theils im Weſtphäl. Anzeiger (1815) aufgenommen ſind. — Vgl. *Seibertz* Th. 2.

15 B. SCHLüMBACH (*F.* . . A.) §§. Abbildung der hauptſächlichſten inn- und ausländiſchen Nadelbäume, welche beſonders im Königreich Bayern wild gefunden werden; nebſt den ſich am häufigſten dabey aufhaltenden ſchädlichſten Inſekten; mit Anzeige der zweckmäſſigſten Vorbauungs- und Ausrottungsmittel der Inſekten. Nürnberg 1810. 1811. 2 Thle gr. 8. m. 18 illum. (und ſchwarzen) Kpf.

SCHLüTER (Joh. Chr.) *ward 1816 Conſiſtorial- und Regierungsrath, reſignirte aber 1818.* §§. Des *Cajus Cornel. Tacitus* Annalen. Deutſch. 1ſter Band. Duisburg u. Eſſen 1809. 8. 2ter Bd. 1814. 3ter Bd. 1818. *Terenz* verdeutſcht. 1ſter Thl. Münſter 1815. 8. (Auch unt. d. Titel: *Terenzens* Luſtſpiele: das Mädchen von Andros und der Eunuch). 2te Aufl. 1818. — Vom *Tacitus* über Germanien *erſchien* 1821 die 2te Aufl.; ſo wie von *Salluſtius* römiſcher Geſchichte ebenfalls die 2te Aufl. des 1ſten Buches. — Proſaiſche und poetiſche Beyträge zu folg. Zeitſchriften: 1) *zum* Münſteriſchen gemeinnütz. Wochenblatt (1787); 2) zu *Schubart's* Vaterlands-Chronik (1788. 1789); 3) *zum* Magazin für Weſtphalen;

len; 1797. 1798 (Biographiſche Nachrichten von Kaſp. Zumkley, Nr. 2. Etwas Hiſtoriſches über die ſpitzigen Schuhe und die geſchornen Köpfe, Nr. 17); 1802 (Biographiſche Nachrichten von T. W. Broxtermann, Nr. 93. 94); 1804 (Adolph Gröninger, Nr. 96); 4) *zum* Weſtphäl. Anzeiger; 1804 (Joſeph Steiner, Nr. 19); 5) *zum* Freymüthigen; 1804. 1805 (Der weſtphäl. Abraham à Sancta Clara, Nr. 6); 1806 (Franz von Sonnenberg, Nr. 4); 1809 (Domeſtikenbriefe, ein Beytrag zu Lichtenbergs Orbis pictus, Nr. 75. Erinnerungen an Sophie la Roche, Nr. 80) und 1810; 6) *zum* Morgenblatt für gebild. Stände (1808); 7) zu *Raſsmann's* Mimigardia (1810); 8) zu *deſſen* Eos 1810 (Broxtermann's Cid und Etwas über deſſen übrigen Nachlaſs betreffend, Nr. 36. 65. Andreas und Bernard Romberg, und ſummariſche Ueberſicht der Compoſitionen des Erſtern, Nr. 67-69. 71); 9) *zum* Weſtphäl. Archiv 1811. 1812 (Nekrolog Ferdin. Ueberwaſſers, Nr. 9); 10) zu *Schlichtegroll's* Nekrolog 1812 (Theob. Wilh. Broxtermann's Biographie); 11) zu *Raſsmann's* Taſchenbuch für 1814; 12) zu *deſſen* Abenderheiterungen 1815; 13) *zur* Thusnelda 1816 (Nekrolog Stephan Landgräbers, Nr. 40). — Vgl. *Raſsmann* u. 1. 2ter Nachtr.

SCHLUPPER (J... N...) ... *zu* ... (vorher Finanzbeamter und Senator zu Erlangen (?): *geb. zu* ... §§. Ueber Finanz-Rechnungsweſen. Mit Rechnungsformularen. Nebſt einem Anhange über Bewirthſchaftung der Getraide-Magazine. Erlang. 1816. 8. Bemerkungen über die Biertaxe nach örtlichen Taxordnungen und allgemeinen Taxregulationen; nebſt einem Anhang über Bierpolizey u. ſ. w. ebend. 1821. 8.

SCHMAGER (Johann Chriſtoph) *D. der Philoſ. und* ſeit 1802 *Profeſſor der Mathematik und Phyſik an der Schule zu Zerbſt* (vorher Bibliothekar des Grafen Münſter-Meinhövel zu Königsbrück): *geb.*

geb. zu Dresden 177 . §§. Vorlegeblätter zum Zeichnen für Schulen und Handwerker, vorzüglich mit Rückſicht auf richtige Schattengebung und Zeichnung architektoniſcher Gegenſtände in geometriſchen und perſpektiviſchen Riſſen; beſonders der Säulenordnungen und ihrer zweckmäſſigen Anwendungen in der ſchönen Baukunſt und andern Künſten und Gewerben. 1ſtes Heft. Leipz. 1808. Fol. m. 7 Kpf. in gr. 4. 2te wohlf. Ausg. 1823. — Ueber die Mittel, verdorbenes Waſſer zu reinigen und trinkbar zu machen, ſo wie auch die Fäulniſs deſſelben zu verhüten; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 25. 26 u. 41.

SCHMALFUS (Cosmus) *iſt längſt geſtorben.*

SCHMALSTIG (Joſeph) *kathol. Pfarrer zu Demingen im Würtemberg. Oberamte Neresheim* ſeit 1812 (ſeit 1801 Kaplan zu Neckarſulm bey Heilbronn, 1806 Kurathaplan, und nach 9 Monaten Pfarrer zu Heilbronn, und 1808 Schulinſpektor): *geb. zu Mergentheim am 12 Februar 1777.* §§. Mit *Karl Wagner* (in Nordhauſen): Vollſtändige Anweiſung zu Erlernung der Peſtalozziſchen Rechenmethode und deren Anwendung auf Münz-Maaſs- und Gewichtkunde. Zum Gebrauch der Schulen nebſt einer Einheitstabelle. Heilbronn 1810. 8. 2te verbeſſ. und mit vielen Beyſpielen verm. Aufl. 1822. Kurzer Leitfaden zum erſten Unterricht im Leſen. ebend. 1811. 8. 2te Aufl. 1812. Anleitung zum Leſeunterricht überhaupt und zum Gebrauch des kurzen Leitfadens nebſt 6 Tabellen. ebend. 1811. 8. Praktiſche Rechnungsaufgaben über die 4 Species in gleich und ungleich benannten Zahlen, nebſt einer Anleitung und den Auflöſungen der Aufgaben, zum Gebrauche für Elementarſchulen und ihre Lehrer. ebend. 1816. quer 8. Praktiſche Rechnungsaufgaben über die Brüche, Regel de Tri, Quinque, Kettenregel und Geſellſchafts-

ſchaftsrechnung, nebſt den Auflöſungen. Stuttgart 1819. quer 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHMALTZ (Moritz Ferdinand) *Paſtor zu Neuſtadt-Dresden* ſeit 1819 (zuerſt ſeit 1814 Paſtor zu Wehlen bey Pirna, und ſeit 1816 2ter Paſtor bey der evangel. Gemeinde zu Wien): *geb. zu Stolpen am 18 Jun. 1785.* §§. Zwey Reden am Grabe und bey der Gedächtniſsfeyer des Paſtor M. Schuberts in Wehlen gehalten. Dresd. 1816. 8. Die Vorfeyer des Reformations-Jubel- und Dankfeſtes in Wien. Wien 1818. 8. Zwey Predigten beym Abſchiede in Wien und beym Amtsantritte in Dresden gehalten. Dresd. 1819. gr. 8. Predigten über die gewöhnlichen Sonn- und Feſttags-Evangelien und einige im Königreich Sachſen vorgeſchriebene Texte. 1ſter Jahrgang. ebend. 1820. 2 Bde gr. 8. 2te Aufl. mit dem Portrait des Verfaſſ. 1822. 2ter Jahrgang 1822. 2 Bde. Predigt am Reformationsfeſte 1820, daſs die evangeliſche Kirche zu dieſer Zeit ihr Heil mehr von Innen, als von Auſſen erwarten müſſe. ebend. 1821. gr. 8. Rede bey der feyerlichen Weihe der neuen Fahnen des königl. Sächſ. Leibinfanterie-Regiments gehalten. ebend. 1822. 8. Erbauungsſtunden für Jünglinge und Jungfrauen nach ihrem feyerlichen Eintritte in die Mitte reiferer Chriſten. Ein Confirmandengeſchenk und Beytrag zur häuslichen Andacht. Leipz. 1823. 8. m. 1 Kpf. — Sein Portrait vor der 2ten Aufl. des 1ſten Jahrganges ſeiner Predigten (1822).

SCHMALZ (Eduard) Sohn von Karl Guſtav; *D. der Philoſ. und der Medicin Befliſſ. zu Leipzig: geb. zu Lommatzſch am 18 May 1801.* §§. *Diſpoſitio ſynoptica generum plantarum circa Dresdam et ſponte creſcentium et in agris frequentius cultarum, adjectis familiis naturalibus.* Oder tabellariſche Ueberſicht der Gattungen von den um Dresden wildwachſenden und auf Aeckern

ckern gebauten Pflanzen; als Anhang zu Herrn D. Heinr. Ficinus Flora der Gegend von Dresden. Dresd. 1822. Fol.

SCHMALZ (E... A... W...) *Schullehrer zu Hagendorf bey Löwenberg in Schleſien: geb. zu...* §§. Geſänge vor und nach dem Unterrichte für Land- und Bürgerſchulen. Liegnitz 181 . 8. 2te Aufl. 1820. * Kleines Geſchäfts- und Converſations-Lexicon, oder gedrängtes Verdeutſchungswörterbuch vieler fremden Ausdrücke und Redensarten, welche in Zeitungen, Reiſebeſchreibungen, Rechnungen und Verordnungen, Beſcheiden, andern obrigkeitlichen Schriften und in der Umgangsſprache noch häufig vorkommen. Beſonders nützlich und brauchbar u. ſ. w. Nebſt einem genauen Verzeichniſſe der lateiniſchen und deutſchen Abbreviaturen. Breslau 181 . 8. 2te verbeſſ. und bedeutend verm. Aufl. 1820. mit ſeinem Namen. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. 1822. (Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Kurzgefaſste deutſche Anweiſung zu einem geſetzlichen Verhalten bey Proceſſen, bürgerlichen Streitigkeiten und ſonſtigen Rechtsangelegenheiten. 1822). * Kleine Naturlehre für Kinder und Kinderfreunde. ebend. 1820. 12. mit 7 Steindrucktafeln. 2te verb. und verm. Aufl. 1822. Der Wegweiſer für die Dorfgerichte bey Teſtamenten, Siegelungen, Inventuren, Auctionen, Vormundſchaftsrechnungen und Taxationen. Mit beſonderer Hinſicht auf die Preuſſ. Länder und mit den vorſchriftsmäſſigen Formularen. Görlitz 1821. 4. 2te mit einem Anhange von dem am häufigſten vorkommenden Geſchäftsaufſätzen verm. Aufl. 1823 (1822). (Auch *unt. d. Titel:* Der Preuſſ. Gerichtsſchreiber, oder ausführliche Anleitung zur Verwaltung der Gerichtsſchreiberey und aller dabey vorkommenden Geſchäfte). Der tolle Hund und tolle Hundsbiſs, oder wie ſoll man ſie erkennen, behandeln, heilen und ver-

verhüten? Mit Vorwort von D. *Fr. Müller* und 2 Abbildungen. ebend. 1821. 8. Kleines Haus- und Taſchengeſetzbuch für Freunde des Rechts, der Geſetze und einer dadurch begründeten friedlichen Ruhe. Eine vielſeitig ſorgfältige Sammlung der wichtigſten vaterländiſchen Geſetze. Breslau 1822. 8. 2te verbeſſ. und bedeutend verm. Aufl. Görlitz. 1822. Rettung des Menſchenlebens. Oder: Unterricht über die Wiedererweckung und Herſtellung der Scheintodten, oder durch plötzliche Zufälle verunglückter Perſonen. Breslau 1822. gr. 8.

15 B. SCHMALZ (Fried.) ſeit 1811 *Gutsbeſitzer zu Kuſſen in Preuſſiſch-Litthauen.* §§. Erfahrungen aus dem Gebiete der Landwirthſchaft geſammelt. 1ſter Band. Leipz. 1814. gr. 8. 2ter Bd. 1815. 3ter Bd. 1816. 4ter Bd. 1819. (Auch *unt. d. Titel:* Die Altenburgiſche Landwirthſchaft). Landwirthſchaftliche Berichte vom Gute Kuſſen. 1ſter Bd. 1ſtes St. Königsberg 1815 (1814). gr. 8. Mit *J. G. Koppe, G. Schweitzer* und *Fr. Teichmann:* Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirthſchaft. 1ſter Band. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter Bd. 1820. m. 1 Kpf. *Jahrbuch der Preuſſ. Landwirthſchaft. 1ſter Bd. Bartenſtein 1819. gr. 8. 2. 3ter Bd. Tilſit 1820. 1821. (Es ſind davon jährlich 4 Hefte erſchienen; beym 2ten Jahrg. hat er ſich als Herausgeber genannt). — Anleitung zur Unterſuchung der Beſtandtheile einer Ackererde zur Ausübung für den Landmann; *im* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 1 (1809) S. 3-42. Ueber den Nutzen des Kleebaues; S. 504-516. Erfahrungen über den Anbau des Mays oder des ſogenannten Türkiſchen Waizens; Bd. 3. S. 210-232. Einige Worte über meine Faſsbranntweinbrennerey; S. 383-401. — Noch einige Worte über breite und ſchmale Ackerbeete; in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1815. S. 437-439. Ueber Arbeitstheilung. Mit

beſon-

beſondrer Hinſicht auf die Landwirthſchaft; *ebend.* 1816. S. 37-40. 44-47. 57. 58. 1818. S. 181-189. 193-196 u. 201-209. Ueber den Begriff von Muſter und Verſuchswirthſchaften; S. 101-104. Ueber Saamenvermehrung bey den Kartoffeln und Getreide; *ebend.* 1817. S. 122-126. — Noch einige kleinere Aufſätze in den Jahrg. 1809, 1810, 1816, 1817 u. 1818. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopäd. der Künſte und Wiſſenſch. und an *Thaer's* allgem. Annalen des Ackerbaues.

SCHMALZ (Heinrich Gottlob) *D. der Med. Amts- und Stadtphyſikus und Ritter des kön. Sächſ. Civilverd. Ordens zu Pirna: geb. daſelbſt am 8 März 1777.* §§. *Diſſ. inaug. De ſtaphylomate. Jenae 1800. 8.* Die Wunderthäterin in Schönborn. Eine aus dem Berichte an eine königl. Sächſ. hohe Landesregierung entlehnte Darſtellung über das Verfahren derſelben. Pirna 1817. 8. — Einige Worte über die neue Heilanſtalt für Irrende zu Sonnenſtein bey Pirna; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1812. S. 1953-1957. u. S. 2004. 2005.

15B. SCHMALZ (Karl Guſt.) Vater von Eduard. *War zuerſt prakt. Arzt in Lommatzſch. Geb. zu Wildenborn bey Zeitz am 13 Sept. 1775.* §§. *Diſſ. inaug. de mentula parva ac mutila non ſemper infecunda. Jen. 1798. 8.* Das Jubelfeſt auf dem Auguſtusberge am 18 Sept. 1818. Dresd. 1819. 8. m. 1 Kpf. Die königl. Sächſ. Medicinalgeſetze älterer und neuerer Zeit, nebſt den officiellen Belehrungen für das Publikum über anſteckende Krankheiten unter Menſchen und Vieh, über Nahrungsmittel und Gifte, Scheintod, Gemüthskranke u. ſ. w. ſyſtematiſch dargeſtellt. ebend. 1819. 8. — *Von dem* Verſuch einer medicin. Diagnoſtik *erſchien* der 1ſte Theil bereits 1806. 2te verb. Aufl. 1812. 3te umgearb. und verm. Aufl. 1816.

(ſämmt-

(ſämmtlich in 2 Theilen). — Aerztliche Erfahrungen; *in der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde Bd. 2 Heft 1 (1821) S 28-40. Merkwürdige Ernährung und Verzweigung einiger Lindenwurzeln; S. 107-109.

SCHMALZ (Maria Wilhelmine) *Vorſteherin einer Schul- und Erziehungsanſtalt zu Berlin: geb. daſelbſt 176* §§. *Hiſtoriſches Spiel für die Jugend, nach Schröckh's Weltgeſchichte. 3 Spiele mit 165 kleinen Karten. Berlin 1787-1796. 16. *Brandenburgiſche Geſchichte für die zarte Jugend, in Geſprächen nach Art des Campenſchen Robinſons. 1ſtes Heft. Von Chriſti Geburt bis 1320. ebend. 1821. 8.

SCHMALZ (Th. A. H.) *ward 1809 Mitglied des Appellat. Senats beym königl Kammergericht, 1810 ordentl. Profeſſor der Rechte, 1815 Ritter des Würtemberg. Civilverd und des Preuſſ. rothen Adlerord 3ter Claſſe.* §§. Groſsbritanniens Staatsverfaſſung. Halle 1806. gr. 8. Handbuch der Staatswirthſchaft. Berlin 1808. gr. 8. Rede, als am Geburtsfeſte des Königs, am 3 Auguſt 1811, die königl Univerſität ſich zum erſtenmale öffentlich verſammelte. ebend. 1811. gr. 8. *Jus naturale in Aphorismis. ibid. 1812. 8.* Plan zu Vorleſungen über allgemeines, poſitives und europäiſches Staatsrecht. ebend. 1815 8. Handbuch des canoniſchen Rechts und ſeine Anwendung in den deutſchen evangel Kirchen, zum Gebrauch für Vorleſungen. ebend. 1815. gr. 8. Berichtigung einer Stelle in der Bredow-Venturiniſchen Chronik für das Jahr 1808. Ueber politiſche Vereine und ein Wort über Scharnhorſt's und meine Verhältniſſe zu ihnen. ebend. 1815. 8. Ueber des Herrn B N. Niebuhr's Schrift wider die meinige, politiſchen Vereine betreffend. ebend. 1816. gr. 8. Letztes Wort über politiſche Vereine. ebend. 1816. gr. 8. Das Europäiſche Völkerrecht in

8 Bü-

8 Büchern. ebend. 1817 (1816). gr. 8. *Ueber das Urtheil eines Unpartheyiſchen über das Benehmen der Juriſtenfacultät zu Berlin in der Stabilitations-Angelegenheit des D. Witte und die abgedrungene Erklärung des Dr. Karl Witte. Berlin und Frankf. a. d. O. 1817. 8. (Nennt ſich am Schluſſe). Staatswirthſchaftslehre in Briefen an einen deutſchen Erbprinzen. Berl. 1817. 2 Thle gr. 8. Lehrbuch des deutſchen Privatrechts, Land- und Lehnrecht enthaltend. ebend. 1818. gr. 8. — *Von der* Encyclopädie der Cameralwiſſenſchaften *erſchien* 1819 die 2te vom Staatsrath *Thaer*, Staatsrath *Roſenſtiel*, Geh. Rath *Hermbſtädt* und dem Verfaſſ. verbeſſ. und verm. Aufl. — *Von den* Annalen der Politik *kam* noch 1811 und 1813 das 4te und 5te Heft *heraus*; (letzteres auch unt. d. Titel: *Neue* Annalen der Politik 1ſtes Heft). — Noch etwas über Kornſperre, als Urſache von Theuerung und Hungersnoth; *im* Reichsanzeiger 1806. Nr. 63. 222. — Vgl. *Converſat. Lex.*

SCHMALZRIED (J. G.) §§. *Von der* vollſtänd. Anleitung zur Reeſiſchen Rechnung *erſchien* die 4te Aufl. 179. die 5te 179. die 6te verbeſſ. 1806. 7te 1810. 8te 1814. und die 9te 1818. (Auch kam 1818 eine Ausgabe heraus, worin nach guten Thalern und Groſchen gerechnet ward).

SCHMEISSER (Friedrich) ſeit 1820 *Prorector am Gymnaſio zu Frankfurt an der Oder* (zuerſt Privatlehrer der Mathematik zu Dresden, hierauf Unterlehrer an daſiger Ritterakademie, und ſodann Lehrer zu Schulpforta): *geb. zu* . . . §§. Orthodidaktik der Mathematik, insbeſondre für gelehrte Schulen. 1ſte Abtheil. Dresd. 1814. 8. Lehrbuch der reinen Matheſis zu einem zum Selbſtfinden leitenden Vortrage derſelben nach Platoniſcher Weiſe, als praktiſche Logik für Gymnaſien. 1ſter Theil: Arithmetik. 1ſter Lehrgang.

gang. Berlin 1817. gr. 8. (Für Schüler giebt es eine einfachere Ausgabe, worin die Anmerkungen weggelaſſen ſind, *unt. folg. Titel:* Anleitung zum Selbſtfinden der reinen Matheſis nach Platoniſcher Weiſe). Die Elemente der Geometrie, ſyſtematiſch dargeſtellt zum Leitfaden beym Unterricht in Schulen. Frankf. 1823 (1822). 8. m. 2 Steintaf.

von SCHMELING (Wilhelm) *königl. Preuſſ. Hauptmann zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Landwehr, gegründet auf die Turnkunſt. Berl. 1819. gr. 8. — Ueber Preuſſens gegenwärtige Kriegsverfaſſung; in *Lud. v. Wachler's* Philomathia Bd. 2. Nr. 1.

SCHMELLER (Johann Andreas) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die Mundarten Bayerns grammatiſch dargeſtellt. München 1821. gr. 8. m. 1 Kärtchen.

SCHMELZER (F. A.) *auch Ordinarius der Juriſtenfacultät und Director der Univerſität.* §§. Das Verhältniſs auswärtiger Kammergüter deutſcher Staaten und des Familienrechts deutſcher Regentenhäuſer zu bürgerlichen Geſetzen, nach Theorie und Praxis des Staats- und Völkerrechts, als Beweis der Rechte des regierenden Herzogs zu Anhalt-Bernburg u. ſ. w. dargeſtellt. Halle 1819. gr. 4 (erſchien erſt ſpäter). — Vgl. *Saalfeld* S. 228.

SCHMELZING (Julius) *D. der Rechte und Regimentsauditor im königl. Bayer. 1ſten Uhlanen-Regiment zu . . .: geb. zu Cronach 178 .* §§. Streitſätze aus den Staats- und Rechtswiſſenſchaften zur Erlangung der juriſtiſchen Doctorwürde. Landshut 1812. 8. Ueber das Verhältniſs des ſogenannten Naturrechts zum poſitiven Recht, zur Moral und Politik. Rechtsphiloſophiſche Abhandlung. Bamberg 1814. 8.

Grund-

Grundlinien der Phyſiologie des Staats; oder die ſogenannte Staatswiſſenſchaft und Politik, aus dem einzig richtigen Begriffe des Staats entwickelt; als Einleitung in das juriſtiſche, politiſche, kameraliſtiſche und ſtaatswiſſenſchaftliche Studium, ſo wie die übrigen ſpeciellen Univerſitätslehrkurſe. Zum Gebrauche akademiſcher Vorleſungen entworfen. Nürnberg 1817. 8. Repertorium der ältern und neueſten Geſetze über die Medicinalverfaſſung im Königreich Bayern und auf die gerichtliche Arzneykunde, mediciniſche Polizey und das Veterinairweſen Bezug habenden allerhöchſten Mandate u. ſ. w. Mit Tabellen. ebend. 1818. gr. 8. Darſtellung der mobilen Legionen oder der Nationalgarde 2ter Claſſe im Königreich Bayern, aus den Geſetzesquellen. ebend. 1818. 8. Einige Betrachtungen über den Begriff oder die Würkſamkeit der Landſtände, nach den Principien des allgemeinen und natürlichen Staatsrechts. Rudolſtadt 1818. gr. 8. Syſtematiſcher Grundriſs des praktiſchen Europäiſchen Völkerrechts. 1ſter Theil. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Theil 1819. 3ter Theil 1820. Beleuchtung der Schrift: „Die Bundesakte über Ob, Wann und Wie deutſcher Landſtände?" Mit den unwandelbaren Grundſätzen des allgemeinen Staats- und Völkerrechts, ſo wie mit dem eigentlichen Sinne des 13ten Artikels der deutſchen Bundesakte. ebend. 1819. gr. 8. Staatsrecht des Königreichs Bayern. 1ſter Theil: Staatsverfaſſungsrecht. Leipz. 1820. gr. 8. 2ter Theil: Staatsverwaltungsrecht. 1822. — Antheil an *Harl's* allgemeinen Kameralcorreſpondenten *und am* Kulmbacher Wochenblatt (1813 u. 1814).

Graf von SCHMETTAU (F. W. K.) *ſtarb* (an ſeinen Wunden) *zu Weimar im J. 1806.*

SCHMID (Ambroſ.) *ſtarb 180.*

SCHMID (Chriſtian Gottlieb) *D. der Philoſophie und* ſeit 1821 *zweyter Diaconus zu Ludwigsburg im Königr. Würtemberg* (vorher ſeit 1818 Repetent zu Tubingen): *geb. zu Wickelsberg im Königr. Würtemberg am 3 May 1792.* §§. Religion und Theologie nach ihrem Weſen und nach ihrem Fundamente. Ein Beytrag zu den neuern philoſophiſch - theologiſchen Unterſuchungen. 1ſter Band, die Religion nach ihrer Erkenntnißquelle im Allgemeinen. Stuttgart 1822. gr. 8.

SCHMID (Ch. K. Erh.) S. unten K. Ch. Erh. *Schmid.*

15 B. SCHMID (Chriſtoph) iſt *Joh. Chriſtoph Schmidt* S. 328 und gehört daher weiter hin.

SCHMID (Domin.) *ſtarb nach d. J. 1803.*

SCHMID (Ernſt Aug.) §§. *Von ſeiner Ueberſetzung* der Briefe des Plinius beſorgte D. *Friedr. Strack* (in Bremen) die 3te durchaus umgearbeit. Aufl. Frankf. a. M. 1819. 2 Theile 8.

von SCHMID (Ferdinand) *ehemals Officier des königl. Bayer. Generalſtabs zu . . .: geb. zu . . .* §§. *L. v. Ceſſac* Handbuch für Stabs- und untergeordnete Offiziere im Kriege, oder Inbegriff kriegswiſſenſchaftlicher Lehren, welche allen Stabs- und untergeordneten Offizieren im Kriege zu wiſſen nöthig ſind. Nach der 3ten verm. und verbeſſ. Aufl. aus dem Franzöſ. überſetzt. 1ſter Theil. Stuttgart 1821 (1820). gr. 8. m. 12 Kpf.

SCHMID (Franz) *Pfarrcurat an der St. Stephanskirche zu Wien* (vorher Spiritual und ſodann Director der Erzbiſchöflichen Alumnen daſelbſt): *geb.*

geb. daſelbſt am 24 Februar 1759 *). §§. Leſe- und Gebetbuch für das Landvolk. Wien . . . 12. 7te Aufl. 181. Leſe- und Gebetbuch für junge Chriſten. ebend. . . . 12. 11te Aufl. 181. Leſe- und Gebetbuch für katholiſche Chriſtinnen. ebend. . . . 12. 3te Aufl. 181. Leſe- und Gebetbuch für Gefangene. Salzburg . . . 12. 2te Aufl. 18.. Leſe- und Gebetbuch für Kranke. Wien . . . 12. 2te Aufl. 18.. Leſe- und Gebetbuch für Soldaten. ebend. . . . 12. neueſte Ausg 1818. m. 1 Kpf. Leſe- und Gebetbuch für Dienende. ebend. . . . 12. 5te Aufl. 1819. Leſe- und Gebetbuch für Handwerker. ebend. . . . 12. 2te Aufl. 18.. Leſe- und Gebetbuch für Katholiken. ebend. . . . 12. 2te Aufl. 18.. Leſe- und Gebetbuch für die Verehrer Mariä. ebend. . . . 12. Leſe- und Gebetbuch für Bürger. ebend. . . . 12. Leſe- und Gebetbuch für höhere Stände. ebend. . . . 12. *Biblia ſancta vulgatae editionis. ibid. 1814. 8. Lectiones et preces in uſum ſtudioſae juventutis. ibid. . . . 8. ed. tertia 181. Lectiones et preces in uſum cleri ibid. . . . 8. edit. ſecunda 1817.* Chriſt-katholiſches Haus- und Unterrichtsbuch. ebend. 1820. gr. 8. — Biographien würdiger Geiſtlichen; in *Jak. Frint's* katholiſcher Zeitſchrift. — Vgl. *Felder* Th. 2.

*SCHMID***) (F... A...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Geſchichten der bibliſchen Heiligen aus dem alten und neuen Teſtamente, nebſt ſittlichen Anmerkungen. Grätz 181. 12. m. Kpf. 5te verm. und verbeſſ. Aufl 1822. Sonntagsunterhaltungen für die Jugend über Religions-

*) Dieſe Notiz rührt aus einer handſchriftlichen Nachricht her; *Felder* hingegen nennt den 23 Jul. 1764 als Geburts-Tag und Jahr.

**) Schreibt ſich zuweilen auch *Schmidt.*

ligionspflichten, Sitten- und Tugendlehren, mit Fragen und Antworten. ebend. 181 . 2 Theile 12. 2te Aufl. 1821. (Jeder Abſchnitt iſt auch einzeln zu haben, als: 1) Sonntagsunterhaltungen über die Pflichten der Tugend- und Sittenlehren; 2) Sonntagsunterhaltungen über die Religionslehren; 3) der heilige Jüngling Aloyſius). Chriſtlich - religiöſe Tugend- und Sittenlehren für Kinder, in Gleichniſſen aus der Natur und dem Menſchenleben. ebend. 181 . 12. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. 1822.

SCHMID (Franz Xaver) *Pfarrer zu Ismaning im Königr. Bayern* ſeit 1811 (vorher zu Heiligenbeil im Hausruckviertel): *geb. zu Dillingen am 5 Decbr. 1768.* §§. Predigten vor dem Landvolke in einem ganzen Jahrgange nach den Sonn- und Feyertags-Evangelien. München 1818. 2 Theile gr. 8. 2te Aufl. 181 . 3te mit einem Jahrgange Faſtenpredigten verm. Aufl. Grätz 1820. — Vgl. *Felder* Th. 3.

15 B. SCHMID (Fr. Aug.) Sohn von Chriſt. Wilh. Friedr. Schm.; *ſtarb 1807; war zuletzt Berg- und Gegenſchreiber zu Altenberg: geb. zu Schneeberg 178 .*

SCHMID *von Auenſtein* (Geo. Ludw.) *ſtarb zu Lenzburg am 30 April 1805.* — Vgl. *Lutz's* Nachr. und *Zſchokke'ns* Miſcellen für die neueſte Weltkunde 1805. Nr. 19.

SCHMID (Gottlieb Ludwig Jakob) *D. der Philoſ. Dekan und Stadtpfarrer zu Hornburg im Königr. Würtemberg: geb. zu . . .* §§. Sammlung von Predigten auf alle gewöhnliche und feſtliche Gottesdienſte des Jahrs, beſonders auch auf merkwürdige denkbare freudige und traurige Zufälle, nebſt einem Anhang einiger Reden aus den ehemahligen Revolutionszeiten. Tübing. 1811. 2 Bde 8. Abhandlung über die

Fra-

Frage: Welchen Einfluſs die bisher verbreitete neuere Darſtellung der vorzüglichſten Lehren des Chriſtenthums auf die Religioſität und Sittlichkeit des Volks gehabt habe? ebend. 1811. 8.

SCHMID (Joh. Chr. E.) *ſtarb* . . . §§. *Praktiſches Handbuch für den deutſchen Landmann, vom Verfaſſer des Bauern-Katechismus. 1ſter Theil. Stuttgart 1814. 8. (Auch *unt. d. Titel:* *Geprüfte Lehren für alle Bauern in Deutſchland, um ihre Erndten zu vervielfältigen, wenigſtens verdoppeln zu können). 2ter Theil 1814. (Auch unter *folg. beſondern Titeln:* 1) *Bemerkungen zur Verbeſſerung der Rind- Pferd- Schaaf- Schweine- und Federviehzucht. Für alle Landwirthe. 2) *Anweiſung für den Landmann und jedem Baumgartsbeſitzer, wie er auf die leichteſte Weiſe ſeine Obſtbäume nicht nur erziehen, ſondern auch ſie pfropfen, beſchneiden und den mancherley Gebrechen und Krankheiten derſelben abhelfen kann). 3ter Theil 1815. (Der 1ſte Abſchnitt davon *unter folg. Titel:* Grundſätze zu einer dauerhaften Bienenzucht, nebſt phyſikaliſchen Entdeckungen von der innern Einrichtung der Bienenrepublik, für alle Bienenfreunde *). *Der praktiſche Weinbau der ältern und neuern Zeiten, für jeden Weinbergsbeſitzer aller Gegenden. Von dem Verfaſſer des Bauernkatechismus. Stuttg. 1816. 8.

15B. SCHMID (Joh. (*nicht* Chriſtian, *ſondern*) Chriſtoph 1) **) ſeit 1816 *Pfarrer zu Stadion im Königr. Würtemberg* (zuerſt ſeit 1791 Pfarrvicar zu Naſſenbeuern bey Mindelheim, 179. desgl.

---

*) Den 2ten Abſchnitt bildet: *G. H. Morſtatt's* kurze und faſsliche Anleitung, den Zucker aus Runkelrüben zu bereiten, und die Abfälle auf Branntwein, Rum und Eſſig zu benutzen.

**) Iſt der S. 327 aufgeführte *Chriſtoph Schmid.*

zu Seeg, 1796 Beneficiat und Schulaufſeher zu *Thannhauſen* (nicht Thonhauſen), 1799 Frühmeſsbeneficiat, 1809 Diſtrikts-Schul-Inſpektor): *geb. zu Dinkelsbühl am 15 Auguſt 1768.* §§. Das Glück der guten Erziehung; eine Kindergeſchichte in Briefen. Zur Vorübung im Schriftleſen mit geſchriebenen Buchſtaben gedruckt. Nebſt einem kurzen Anhange vom Schön-Recht- und Briefſchreiben. Dillingen 179. 8. . . . 3te Aufl. 1806 Straubing 1801. (in Steindruck). Chriſtliche Geſänge zur öffentlichen Gottesverehrung. Augsburg 180. 8. 2te Aufl. 1811. 8. * Die Oſtereyer. Eine Erzählung zum Oſtergeſchenke für Kinder, vom Verfaſſ. der Genoveva. Landshut 1816. 12. 2te Aufl. 1819. Bibliſche Geſchichte des alten und neuen Teſtaments für Kinder. Aus dem gröſſern Werke ausgezogen. München 1813. 2 Bdchen 8. 2te Aufl. 1816. Neu bearbeitet durch einen Seelſorger der Seckauer Diöces. Grätz 1819 m. 1 Kpf. 2te Aufl. ebend. 1823 *). Kleiner katholiſcher Katechismus nach *Petrus Caniſius*, nebſt einem kurzen Beicht- und Communionunterrichte. 5te Aufl. München 1817. 8. * Wie Heinrich von Eichenfels zur Erkenntniſs Gottes kam. Eine Erzählung für Kinder und Kinderfreunde. Landshut 1818. 12. 2te Aufl. 1822. 3te Aufl. Augsburg und Landshut 1823. * Blüthen dem blühenden Alter gewidmet; aus Liedern und verſifizirten Erzählungen beſtehend. Vom Verfaſſ. der Oſtereyer. Landshut 1819. 8. * Hirlanda, Herzogin von Bretagne, oder der Sieg der Tugend und Unſchuld; eine erbauliche und lehrreiche Geſchichte des Alterthums, neuerzählt. Augsburg 1819. 8 * Erzählungen für Kinder und Kinderfreunde. Vom Verfaſſer der

*) Einen Auszug für Proteſtanten beſorgte *Heinr. Preſſer* (Ellwangen 1819. 2 Bde 8). Mit einer ital. Ueberſetzung erſchien das Buch zu Insbruck 1820. in 2 Bänd. 8.

der Oſtereyer. 1ſtes Bdchen. Landshut 1823 (1822). 8. — *Von der* bibliſchen Geſchichte für Kinder *erſchienen* in allem 6 Bändchen; es giebt wenigſtens, ohne die vielen Nachdrücke zu rechnen, 12 Auflagen. — *Von der* Genoveva *erſchien* die 2te Aufl 1816, die 3te 1817 und die 4te 1818 Nachdrücke kamen in Strasburg, Bregenz und einigen Schweitzeriſchen Städten heraus. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHMID (Joh Chph. 2) ſeit Novbr. 1810 *Prälat und Gen. Superintendent und* ſeit 1817 *Oberinſpector des Gymnaſiums* (zu Ulm) (vorher ſeit 1810 Frühprediger am Münſter daſelbſt). §§. *Gab mit einer Vorrede heraus: Fiſcher's* Religion Jeſu in Geſängen. Ulm 1802 8. Predigt gehalten zu Ulm am 23 Januar 1803, als daſelbſt der Uebergang der Stadt und ihres Gebiets unter die Kurbayeriſche Regierung religiös gefeyert wurde. ebend. 1803. 8. Predigt am 12 Januar 1806, als das Feſt der dem Kurhauſe Bayern zu Theil gewordenen Königswürde von der proteſtantiſchen Gemeinde in Ulm gefeyert wurde. ebend. 1806. 8. * Theagenes. Aus dem Franzöſ. der Demoiſ. *Gallien* überſetzt. Leipz. 1816. 8. Predigten von *Joh. Mart. Schmid*, beſorgt von M. *Joh. Jak. Mayer* und mit einer kurzen Lebensbeſchreibung des Verfaſſ. *herausgegeben* von u. ſ. w. Ulm 1817 (1816). 8. Gab mit *Joh. Chriſt. Pfiſter* heraus: Denkwürdigkeiten der Würtembergiſchen und Schwäbiſchen Reformationsgeſchichte, als Beytrag zur dritten Jubelfeyer der Reformation. 2 Hefte. Tübingen 1817. gr. 8. (Blos das 2te Heft iſt von ihm). Dritte Jubelfeyer der Reformation in Ulm; enthaltend deſſen drey Jubelpredigten und andere Aufſätze. Ulm 1817. 8. Trauerrede auf Karl Guſtav Weller, Stadtpfarrer am Münſter in Ulm, gehalten am 15 Octbr. 1818. ebend. 1818. 8. Trauerrede auf die Königin Katharina von Würtemberg, gehal-

ten am 7 März 1819. ebend. 1819. 8. Verhandlungen in der Kammer der Abgeordneten des Königreichs Würtemberg im J. 1820. Amtlich herausgegeben. 1. 2te Abtheil. Stuttgart 1820. gr. 8. 3-15tes Heft und 3 auſſerordentl. Beylagenhefte, 1821. Verhandlungen in der Kammer der Abgeordneten u. ſ. w. im Jahre 1821. 1-8tes Heft und ein auſſerordentl. Beylagenheft. — *Die kurzgefaſste* Beſchreibung von Ulm ward 1801 neu aufgelegt. — Beytrag zu dem Scherf-Oberliniſchen Gloſſar; in *Gräter's* Idunna und Hermode (1814). — Eine ungedruckte Nachricht über die im Jahre 1393 zu Augsburg verbrannten Ketzer; in *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für Kirchengeſchichte Bd. 2. St. 2 (1815) S. 349-353. Aeuſſere Geſchichte der reformirten Kirchengemeinden zu Grönenbach, Herbishofen und Teiſſelberg im Königr. Bayern; S. 462-469. — Ulm in der erſten Hälfte des 17ten Jahrhunderts; in *J. D. G. Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch 1818. S. 192-216. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Künſte und Wiſſenſch.

SCHMID (J... C... F...) *ehemal. fürſtl. Hohenlohe-Neuenſteiniſcher Land-Kammerrath, zu Gmünd* (?) *: geb. zu ...* §§. Patriotiſche Gedanken über die Gründung und Vermehrung des Reichthums der Staaten und der weiſen Anwendung des Staatsvermögens. Zur Beherzigung für angehende Kameraliſten. Gmünd 1818 (1817). 8.

15 B. SCHMID (*Johann Georg Philipp*) ſeit 1814 *Pfarrer zu Darmsheim* (vorher ſeit 1793 Collaborator und ſeit 1796 Präceptor zu *Ebingen* (nicht Ehingen): *geb. zu Ebingen am 12 Novbr. 1764.* §§. Erklärung alter Wörter und uneigentlicher Redensarten in der heil. Schrift. Tübing. 1822. gr. 8.

SCHMID (J. I. F.) ſeit 1819 *Dekan und Stadtpfarrer in Böblingen.* §§. Katechetiſches Lehrbuch der chriſtlichen Religion. Tübing. 1814. 8. — *Von dem* Abriſs der Geſchichte der chriſtl. Religion *erſchien* die 2te mit einem Anhange verm. Aufl. 1806.

15 B. SCHMID (Joh. Mart.) *ward 1812 Pfarrer zu Bermaringen bey Ulm, und ſtarb daſelbſt am 30 Septbr. 1815.* §§. Nach ſeinem Tode kam heraus: Predigten, beſorgt von M. *Joh. Jakob Mayer* und herausgegeben vom Prälat *Joh. Chriſt. Schmid*, nebſt einer kurzen Lebensbeſchreibung des Verfaſſers. Ulm 1817 (1816). 8.

15 B. SCHMID (Joh. Mich.) *ſtarb zu Augsburg am 24 Jul. 1821.* (Verſah zuerſt einige Kaplaneyen, ward 1801 Beneficiat am Zucht- und Arbeitshauſe zu Buchloe, 1803 Pfarrer zu Honſolgen, 1805 Profeſſor des Kirchenrechts und der Kirchengeſchichte am Lyceo zu Dillingen, und reſignirte 181. ſeines Pfarramts). *Geb. zu Dillingen am 25 Septbr. 1767.* §§. Erſtes Geſetz der Sittlichkeit. Dillingen 1804. 8. — Magazin für allgemeine Sprache; mit beſondrer Hinſicht auf die deutſche Sprache. ebend. 1816-1821. 3 Bde (oder 9 Hefte) 8. Das Denken als Thatſache. Zum Schulgebrauch. Dillingen u. Leipz (1821). gr. 8. — Von den im 15ten Bde unter *Joſ. Karl Schmid* 2 aufgeführten Schriften gehören *ihm* die 4 erſten zu, welche ſämmtlich im J. 1816 u. 1818 wieder abgedruckt worden. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHMID (Johann Nepomuck) ſeit 181. *Pfarrer zu Straſskirchen bey Paſſau* (vorher, nach interimiſtiſcher Verwaltung einiger Pfarreyen, 180. Kooperator zu Strenheim bey Neuſtadt an der Donau, und 1810 Cooperator zu Dingelfingen): *geb. zu Schmidtmühlen im Regenkreiſe am 14 October 1777.* §§. Einige Lieder für Landſchullehrer.

lehrer. München 1803. 8. Kenntniſſe der menſchlichen Seele und der nöthigſten Grundwahrheiten aus der Tugendlehre. Stadtamhof 180. 8. Regensburg 181. Beſondre Pflichtenlehre für Schulkinder. Ein Chriſtenlehrgeſchenk. Stadtamhof 180. 8. Praktiſche Predigten für das Stadt- und Landvolk auf alle Feſttage des Jahres. Nach den Zeitbedürfniſſen eingerichtet. ebend 1805 8. Sittenlehre für Volksſchulen, oder Leſebuch für unſtudirte Leute über die Pflichten gegen Gott und den Nächſten. Mit Beyſpielen, Texten und Erläuterungen aus dem neuen Teſtamente. ebend. 1808. 8. Regensburg 181. Der Hochzeitlader, oder Einladungen zur Hochzeit und Dankſagungen nach derſelben. Nebſt 2 Hochzeitliedern und einem Anhange von Einladungen zu öffentlichen Scheibenſchieſſen, und einem deutſch-franzöſiſch und lateiniſchen Titularbuche. Für Schullehrer und ſogenannte Hochzeitprokuratoren auf dem Lande. Eine Preisſchrift. Augsburg u. Stadtamhof 1808. 8. Kurzer Leitfaden zum Grundunterricht in der deutſchen Sprachlehre, im Leſen, Schön- und Rechtſchreiben und zu ſchriftlichen Aufſätzen, vorzüglich für Landſchulen. ebend. 180. 8. Katholiſche Vorträge für Chriſtenlehrer über die Pflichten der chriſtlichen Gerechtigkeit. Als ein nothwendiger Anhang zu den Kirchen- und Schulkatecheſen von *Baſil. Wagner* und als ſelbſtſtändiges Werk bearbeitet. Stadtamhof 1818. 2 Theile 8. Der nöthigſte Unterricht für jeden, beſonders den gemeinen katholiſchen Chriſten, vom Böſen und Guten, vom Uebergange aus dem Böſen zum Guten, gröſstentheils nach Sailer's Handbuch der Moral bearbeitet, und vom Gebete, ſammt einer Erklärung der Beſtandtheile des Roſenkranzgebetes. Paſſau 1820. 8. Der ächte Katholik, oder Wegweiſer zum Himmel durch Glauben, thätig in Liebe, genährt durch Hoffnung. Ein für Ver-

ſtand

ſtand und Herz angewandter Katechismus des katholiſchen Chriſten. Mit bibliſchen Texten, Beyſpielen und Gleichnilsreden, als Handbuch für Volkslehrer in Kirchen und Schulen und Hausbuch für chriſt-katholiſche Familien. München u. Paſſau 1820 8. Jeſus, die Liebe; ein Gebetbuch zunächſt für gemeine, dann auch für jene gebildete Katholiken, welche lieber kindlich, als erhaben beten wollen. München 1820 8. Gebetbuch. Augsburg 1821. 18. — Vgl. *Felder* Th. 2. u. Th. 3. S. 555. 556.

15 B. SCHMID (Joſ.) ſeit 1812 *Vorſteher einer Schulanſtalt zu Bregenz: geb zu Iſerten 1787.* §§. Die Elemente der Zahl, als Fundamente der Algebra. Nebſt Peſtalozziſchen Grundſätzen bearbeitet. Heidelberg 1810. gr. 8 m. 7 Tabellen. Die Anwendung der Zahl auf Raum, Zeit, Werth und Ziffer, nach Peſtalozziſchen Grundſätzen bearbeitet. ebend. 1810. gr. 8. Die Elemente der Algebra; nach Peſtalozziſchen Grundſätzen bearbeitet. ebend. 1810. gr. 8. Erfahrungen und Anſichten über Erziehung, Inſtitute und Schulen. ebend. 1811. gr. 8. Gedanken über Mathematik und über Anwendung der mathematiſchen Erkenntniſſe auf den bürgerlichen Erwerb, beſonders zur Verminderung der armen Kinder. Bregenz 1812. 8. Tabellariſcher Entwurf der Principien aller Wiſſenſchaften in ihrem nothwendigen Zuſammenhange unter ſich und mit dem oberſten Princip des Wiſſens; ſammt der Darſtellung der gänzlichen Grundloſigkeit des Kantiſchen Kriticismus und des Schellingiſchen Idealismus. Ulm 1812. 8. Wahrheit und Irrthum in Peſtalozzis Lebensſchickſalen. Durch Thatſachen dargeſtellt. Iferten 1822. gr. 8. — *Von den* Elementen der Form und Gröſſe *erſchien* (Iferten und Heidelberg) der 3te Theil 1811.

10u. 15 B. SCHMID (Joſ. K. 2) *ſtarb 181. als königl. Bayer. Landrichter zu Dillingen.* §§ Verſuch einer Grundlage des Naturrechts. Augsburg 1801. 8. Ueber die Duelle. ebend. (?) 1801. 8. *Ueber das Recht nachzudrucken, nebſt der Anzeige der leichteſten und zuverläſſigſten Art, ſelbſt ohne ein allgemeines Verbot dem Nachdruck auf eine rechtliche Art vorzubeugen. Dillingen 1803. 8. — *Von den* im 15ten Bde verzeichneten Schriften *gehört* ihm blos die 5te und 6te zu; die übrigen ſind von *Joh. Mich. Schmid.*

SCHMID (Karl 1) S. unten *Schmidt* (Karl 4).

SCHMID (Karl 2) . . . *zu* . . .; *geb. zu* . . . §§. Naturhiſtoriſche Beſchreibung der Säugthiere, nach den neueſten Hülfsquellen ſyſtematiſch und zum gemeinnützigen Gebrauch entworfen. Nürnberg 1819. gr. 4. m. 132 Abbild. Naturhiſtoriſche Beſchreibung der Vögel. München 1818. gr. 4. m. 140 lithograph. Abbild. Naturhiſtoriſche Beſchreibung der Amphibien. Mit 54 lithograph. Abbild. nach der Natur und nach den vorzüglichen Originalwerken. ebend. 1819. gr. 4. Naturhiſtoriſche Beſchreibung der Fiſche. ebend. 1822. gr. 4. m. 27 lithograph. Abbild.

15 B. SCHMID (K. Aug.) ſchreibt ſich *Schmidt, und gehört daher weiter hin.*

SCHMID (K. Ch. Erh.) (*nicht* wie Bd. 15. Ch. K. E.) *ſtarb am 10 April 1812. War auch zuletzt herzogl. Weimar. Kirchenrath.* §§. Aufſätze philoſophiſchen und theologiſchen Inhalts. 1ſter Bd. Jena 1802. 8. *Vocabelbuch zu Bröders kleiner lateiniſcher Grammatik, nach der Folge der Paragraphen geordnet. ebend. 1807. gr. 8. Allgemeine Encyclopädie und Methodologie der Wiſ-

Wiſſenſchaften. ebend. 1810. 4. — *Vgl.* Allg. Anz. der Deutſchen 1812. Nr. 200.

15 B. SCHMID (K. Ch. L.) Die hier aufgeführte Schrift gehört K. Ch. Fried. L. *Schmidt* (S. 343) zu.

15 B. SCHMID (K. E.) ſeit 1817 *Oberappellat. Gerichtsrath und ordentl. Profeſſor der Rechte zu Jena.* (Privatiſirte ſeit 1796 in Bayreuth, wo er ſeit 1799 mehrere Juſtiz-Aemter bekleidete, bis er 1807 nach Hildburghauſen abgieng, wo er (1813) zum Geh. Rath und Vice-Regierungs-Präſidenten aufrückte). *Geb. zu Weimar am 24 Octbr. 1774.* §§. Deutſchlands Wiedergeburt. Ein politiſcher Verſuch. Jena 1814. 8. Der deutſche Bund. Eine Zeitſchrift für das öffentliche Recht Deutſchlands und der geſammten deutſchen Länder. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Jena 1815. 8. 2tes Heft 1816. (Auch *unt. d. Titel:* Ueber das Bürgerrecht der Juden in Deutſchland). 3tes Heft 1815. (Auch *unt. d. Titel:* Hauptvertrag des zu Wien verſammelten Congreſſes der europäiſchen Mächte u. ſ. w. 1ſte Abtheil. die Haupturkunde enthaltend). Beyträge zur Criminalrechtswiſſenſchaft; in Abhandlungen und Rechtsfällen. 1ſter Theil. ebend. 1818. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Des Geh. Obermedicinalraths D. Heinr. Kohlrauſch zu Berlin öffentliche Vertheidigung gegen öffentliche Verunglimpfung). Ueber Preſsfreyheit und ihre Gränzen. Vorſchläge zu einer vertragsmäſſigen Vereinigung unabhängiger Staaten, insbeſondre des deutſchen Bundes. ebend. 1818. gr. 8. * *John Millar's* hiſtoriſche Entwickelung der engliſchen Staatsverfaſſung. Aus dem Engliſchen überſetzt von *C. A. S.* 1ſter Bd. ebend. 1819. gr. 8. 2. 3ter Bd. 1821. Quadruplik in Sachen der 5 Brüder Freyherrn von Ebersberg, genannt von Weyhers, gegen den Grafen von Frohberg, die Herausgabe der Herrſchaft Hers-

feld

feld betreff. Meiningen 1820. 8. — Lehrbuch des gemeinen deutſchen Staatsrechts. 1ſte Abtheilung. Jena 1821. gr. 8. — Der Büchernachdruck aus dem Geſichtspunkte des Rechts, der Moral und der Politik. Gegen D. L. F. Grieſinger. ebend. 1823. gr. 8. — War auch von 1797-1804 Redacteur der Bayreuther Zeitung — *Die Einleitung in den* Code Napoleon kam unter *folg.* Titel heraus: Kritiſche Einleitung in das geſammte Recht des franzöſ. Reichs 1ſter Theil: Bürgerliches Recht. 1ſte Abtheil. Hildburghauſen 1808. 8. 2te Abtheil. 1809. — Recenſ. in einigen Lit. Zeit — Vgl. *Eichſtadii Annales Academiae Jenenſis* p. 23. 24.

SCHMID (K. F. W.) *war zuletzt Schöff und Syndicus (zu Frankfurt a. M.); ſtarb am 31 Januar 1821.*

15B. SCHMID (Peter) *ſchreibt ſich* ***Schmidt****, und gehört daher weiter hin.*

SCHMID (Philipp) *lebt in München: geb. zu . . .* §§. Konrad der Weiſe, Herzog der Franken, oder der Sieg der Deutſchen auf dem Lechfelde; ein geſchichtliches Schauſpiel in 5 Aufz. Augsburg 1819. 8. — Einige Dramen in *Joſ. A. Adam's* Originaltheater für das Jahr 1822. (Augsburg. 6 Theile 8).

SCHMID (Rudolph Ludwig Gottlieb) *ſtarb am 21 Jul. 1814. War D. der Philoſ. und Pfarrer zu Sulzbach, Oberndorf und Herreſen im Groſsherzogth. Weimar* (vorher von 1784-1794 Diaconus zu Lobeda): *geb. zu Jena am 21 Octbr. 1748.* §§. *Oratio ſolemnis ad colendum diem natalem Sereniſſ. Princ. Annae Amaliae, e cathedra Scholae Jenenſis recitata. Jen. 1767. 4. — Diſſ. exegetica de locis Matth. XXXIV, 29-31. Marc. XIII, 24-27. Luc. XXI, 25-27. Supplementum ad Joh. Reinh. Ruſii Harmoniam evan-*

evangeliſtarum Tom. III. p. 293 - 316. 378 - 393. ibid. 1777. 4. Drey Proben neuer Entdeckungen in der Hebräiſchen Sprachkunde. ebend. 1779. 8. *Grammatikaliſche Lieder, Tabellen und Leſeübungen zur leichtern Faſſung der Lehre von den generibus lateiniſcher Subſtantivorum, nebſt einem Anhange. ebend. 1804 8. 2te Aufl. (*unt. d. Titel:* Philoſophiſche Behandlung der Lehre von dem genere lateiniſcher Subſtantiven). ebend. 1809. — *Vgl.* Jen. Lit. Zeit. 1814. Intell. Bl. Nr. 50.

von *SCHMID* (Xaver Kajetan) *Ritter von Kochheim; Pfarrer zu Langemoſen und Diſtriktsſchulinſpektor im Landgericht Schrobenhauſen: geb. zu München am 30 April 1775.* §§. Leitfaden zum Unterrichte in der Religion, dem Leſen, Schreiben, Rechnen und den gemeinnützigſten Kenntniſſen für Sonntagsſchulen auf dem Lande. Neuburg 1812. gr. 8. 2te Aufl. ebend. 1816. 3te Erlangen 1819. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHMIDBERGER (Joſeph) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kurzer praktiſcher Unterricht von der Erziehung der Obſtbäume in Gartentöpfen, oder der ſogenannten Obſtorangerie-Bäumchen. Linz 1820. 8. Leichtfaſslicher Unterricht von der Erziehung der Zwergbäume. Mit einem Anhange von der Naturgeſchichte des Zweigabſtechers, des grünen Spanners und des Apfel-Rüſſelkäfers. ebend. 1820. 8.

SCHMIDL (J... B...) *Profeſſor der Moraltheologie am Gymnaſio zu Regensburg: geb. zu Mitterteich im Königr. Bayern am 2 Auguſt 1779.* §§. Einige theol. Schriften, deren Titel aber den Herausgebern nicht bekannt worden ſind.

SCHMIDL (M...) *Aſſocié einer Buchhandlung zu Wien: geb. zu . . .* §§. Lebensphiloſophie, oder Lebensgenuſs für Freunde der Humanität. Wien 1805.

1805. 8. * Literariſcher Anzeiger. ebend. 1819-1822. 4 Jahrgänge gr. 4.

SCHMIDLIN (Joh. Fr.) *ward 1811 Commandeur, und 1819 Groſskreutz des Würtemberg. Civ. Verd. Ord., 181. Staatsrath, 181. proviſoriſcher Chef des Departements des Innern, und 1823 Commandeur des Ordens der Würtemberg. Krone.*

SCHMIDLIN (Johann Gottlieb) *Secretair der Centralleitung des Würtemberg. Wohlthätigkeitsvereins zu Stuttgart: geb. zu . . .* §§. Ueber öffentliche Kinderinduſtrieanſtalten überhaupt, und insbeſondre im Würtemberg. Stuttg. 1821. 8. Handbuch der Würtemberg. Forſtgeſetzgebung, oder ſyſtematiſche Zuſammenſtellung aller über das Jagd- Fiſcherey- und Holzweſen, ſo wie über andre zunächſt damit verwandte Gegenſtände vorhandenen ältern und neuern Würtemberg. Geſetze und Verordnungen. Mit hiſtoriſchen Erläuterungen. 1ſter Theil. ebend. 1822. gr. 8.

SCHMIDT (Anton) heiſst *Philipp Anton*, ſ. weiter unten.

SCHMIDT (Auguſt Gottlieb) *Kaufmann zu Bernſtadt in der Oberlauſitz: geb. daſelbſt am 16 Auguſt 1753.* §§. Beſchreibung der Banken und Plan zu einer allgemeinen Anlehnungs- Erſparungs- und Verſorgungs-Kaſſe. Budiſſen 1797. 8. Das einzige Mittel, wodurch einem im Kriege verarmten Lande wieder aufgeholfen, der Wohlſtand aller Staaten begründet und befördert, dem jetzt ſo fühlbaren und drückenden Geldmangel abgeholfen, die Geld- und Capitalmaſſe vermehrt werden und jeder auf ſeine Grundſtücke benöthigte Darlehen zu 4 p. C. ſogleich erlangen und die darauf geborgten Capitale — wieder bezahlen könne; wodurch Rittergüter, die bey den jetzigen Zinnsfuſs à 5 pro Cent nur 80,000 Thaler gelten, ſogleich einen Werth von 100,000 Thalern, und nach 5 bis

bis 6 Jahren von 120,000 Thalern erlangen würden, alle Glieder des Staats ihren Wohlſtand verbeſſern könnten, und allen, durch den Krieg arm gewordenen Landeigenthümern, Handwerkern, Fabrikanten und Künſtlern wieder aufgeholfen werden würde. Dresd. 1810. 8. Ein Wort über Papiergeld; zur allgemeinen Beherzigung. Budiſſin 1810. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SCHMIDT (Chriſtian Auguſt) . . . *zu Neuſtadt an der Orla: geb. zu* . . . §§. Die Grundſätze der politiſchen Oekonomie oder der Staatswirthſchaft und Beſteuerung, von *Eſqu. D. Ricardo.* Nebſt erläuternden und kritiſchen Anmerkungen von *J. B. Say.* Aus dem Engliſchen und Franzöſ. überſetzt. Weimar 1821. gr. 8. * Der Sammler im Leben und fürs Leben. Eine Zeitſchrift. Neuſtadt a. d. Orla 1822. 12 Hefte gr. 4.

15 B. SCHMIDT (C... F...) iſt Jac. F. Ch. *Schmidt.* S. weiter unten.

10 B. SCHMIDT (Chriſt. Fried.) *heiſst* Karl Friedrich *und gehört daher weiter hin.*

SCHMIDT (Chr. Gottfried 1) *ſtarb 1817.* (Vorher ſeit 1775 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, und 1779 - 1783 Sonnabendsprediger an der Nicolaikirche).

SCHMIDT (Chriſtian Gottfried 2) *Sohn von* Chriſt. Gottlo. Schmidt. *Starb am 14 May 1818. War Archidiaconus zu Wurzen.* (1809 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, und 1811 - 1815 Diacon zu Wurzen). *Geb. zu Schönfeld bey Leipzig im Sept 1784.* §§. Geiſtliche Amtsvorträge; aus deſſen handſchriftlichen Nachlaſſe geſammelt, nebſt einer am Begräbniſstage des Verewigten gehaltenen Predigt, herausg. von D. *Chr. Aug. Ant. Friedler.* Leipz. 1819. 8. — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1807. S. 16. 17.

SCHMIDT (Chr. Gottli. 1) *geb. zu Bernsdorf im Schönburgiſchen am 1 Octbr. 1755.* §§. Die Jubelhochzeit; eine religiöſe Feyerlichkeit bey der öffentlichen Einſegnung zweyer Paar Eheleute, welche über 50 Jahr in der Ehe gelebt haben. Dresd. 1797. 8. Rechnung mit ſich und ſeiner Gemeine, nach einer zehnjährigen Amtsführung in einer Predigt gehalten. ebend. 1800. 8. Predigt am Erndtefeſte zu Conſtappel gehalten. ebend. 1800. 8. *Reinhard's Todtenfeyer im Schullehrer-Seminario zu Weiſſenfels. Weiſſenfels 1812. 8. Caſualpredigten und Reden. Mit dem Bildniſs des Verfaſſers. Leipz. 1816. gr. 8. 2ter Abdruck 1823. — *Das Buſchbad in Meiſſen; *im* Weimariſchen Journal des Luxus und der Moden 1799. Februar. — Nachricht, das Schullehrer-Seminarium von Weiſſenfels betreffend; in *Rehkopf's* Prediger-Magaz. 1804. S. 821-828. — Mehrere anonyme Aufſätze in verſchied. Journalen. — Recenſ. in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Haymann* S. 346. 347. (Dagegen iſt das Citat im 15ten Bde auszuſtreichen).

SCHMIDT (Chriſtian Gottlieb 2) *Advocat zu Leipzig: geb. zu Müglenz bey Wurzen am 27 Novbr. 1779.* §§. *Der vorſichtige Darleiher, wie jeder Capitaliſt bey Verborgung der Gelder vorſichtsvoll zu handeln, und ſich vor Betrug und Argliſt zu ſichern habe, und beruhigende völlige Sicherheit erlangen kann. 1ſter Theil. Leipz. (beym Verfaſſer) 1818. 8. (Kam 1820 *unt. folg. Titel* im Buchhandel: Der vorſichtige Darleiher, wie jeder Capitaliſt bey Verborgung ſeiner Capitalien vorſichtsvoll zu handeln und ſich vor Schaden zu ſichern, der Zukunft Unannehmlichkeiten und Rechtsſtreitigkeiten zu benehmen, das Conſenscapital ſtets geſchwind, „und zwar ohne Rechtsbeyſtand" wieder erlangen kann, und was derjenige, welcher Gelder bereits ſchon ausgeliehen, ſeines Beſtens halber für Verfügun-

gungen zu treffen habe). Der Vermiether in Vermiethungsangelegenheiten über Haus- und alle häusliche Gegenſtände für jeden Hausbeſitzer in Deutſchland. Leipz. 1820. gr. 8.

SCHMIDT (Chr. Gottlo.) *ſtarb am 25 Februar 1823* (nachdem er 1819 ſein 50jähriges Magiſter- und 1820 das Amtsjubiläum gefeyert hatte). §§. * Gedanken eines Sächſiſchen Predigers über *(Haſſ'ens)* Geſchichte der 3 letzten Lebensjahre Jeſu. Leipz. 1774. 8 Einweihungs- und Jubelfreude in Schönfeld, am Sonntage Miſericordias Domini 1820, an welchem Tage das daſige Gotteshaus nach 6jähriger Entbehrung der Gemeinde wieder eröffnet und mit dieſer Feyerlichkeit das Andenken an die 50jähr. Amtsführung des Pfarrers daſelbſt verbunden wurde. Nebſt der Einweihungsrede des Herrn Superint. D. Tzſchirners und einer geſchichtlichen Darſtellung der dieſen Ort betreffenden herben Schickſalen, dargeſtellt von u. ſ. w. Leipz. 1820. 8. — Vgl. *Albrecht* I. 2te Abtheil. S. 1005 - 1007.

10 B. SCHMIDT (*Chriſtian Samuel) ſtarb bereits am 10 Decbr. 1792; vergl.* Lex. der v. 1750 - 1800 verſtorb. teutſchen Schriftſt. Bd. 12. S. 264.

15 B. SCHMIDT (C... W...) heiſst *Karl Wilhelm.* S. unten.

SCHMIDT (Ephraim Johann Gotthelf) *D der Philoſ. und* ſeit 1805 *zweyter Profeſſor in Schulpforte* (vorher ſeit 1794 Conrector, und ſeit 1804 Rector zu Luckau): *geb. zu Stöſſen bey Naumburg 1763.* §§. Progr. De notione fati in Sophoclis Tragoediis et Fragmentis, Commentat. prior. Lipſ. 1821. 4.

SCHMIDT (Ernſt) *älteſter Sohn von* Klam. Eberh. Karl Schm. *Starb am 24 Jun. 1811. War*

 Haus-

Hauſlehrer zu Möllerhagen bey Schwerin: geb. zu Halberſtadt am 13 Octbr. 1784. §§. Gelegenheitsgedichte. — Gedichte in *Kuhn's* Freymüthigen; in *Fr. Raſsmann's* Thusnelda und einigen andern Zeitſchriften.

15 B. SCHMIDT (E. C.) fällt weg als identiſch mit J. E. Ch. *Schmidt* (S. 338).

SCHMIDT (Friedrich 2) . . . *zu Stuttgart: geb. zu* . . . §§. Verſuch über den politiſchen Zuſtand der vereinigten Staaten von Nordamerica. Enthaltend: Unterſuchungen über die Lage, den Flächengehalt und die phyſiſche Beſchaffenheit des Landes, über die politiſche Eintheilung und die Zahl ſeiner Bewohner; über den Zuſtand des Ackerbaues, der Viehzucht u. ſ. w. Stuttgart. 1-2ter Bd. 1822. letzter mit 20 lithograph. Abdrücken. 3ter Bd. 1823. gr. 8.

SCHMIDT (Fr. Aug.) §§. *Von der Schrift:* Belehrung für diejenigen, welche Taſchenuhren tragen, *erſchien* 1801 die 2te verm. und verbeſſ. Aufl. mit ſeinen Namen.

SCHMIDT (F... A...) S. oben *Schmid.*

SCHMIDT (Fried. Chriſt. 1) §§. Verſuch über die beſte Einrichtung zur Aufſtellung, Behandlung und Aufbewahrung der verſchiedenen Naturkörper und Gegenſtände der Kunſt, vorzüglich der Conchylienſammlungen; nebſt kurzer Beſchreibung der conchyliologiſchen Syſteme und Schriften, und einer tabellariſchen Zuſammenſtellung und Vergleichung der 6 beſten und neueſten conchyliologiſchen Syſteme, welchen ein Verzeichniſs der meiſten Conchylien angehängt iſt, wie ſolche nach dem Lamarkiſchen Syſteme geordnet werden. Gotha 1818. kl. Fol.

SCHMIDT

SCHMIDT (Friedrich Leopold) *k. k. Oeſterreich. Lieut. zu Prag: geb. zu . . .* §§. Soll Verfaſſer belletriſtiſcher Schriften ſeyn, deren Titel aber dem Herausg. nicht bekannt worden ſind.

SCHMIDT (Fr. Ludw.) §§. Der Sturm von Magdeburg; vaterländiſches Schauſpiel in 5 Aufzügen. Magdeburg 1799. 8. Mathilde von Heideck; Schauſpiel in 5 Aufz. ebend. 1801. 8. Weiberpolitik; Luſtſpiel in 5 Aufz. ebend. 1801. 8. Die Königseiche; Schauſpiel in 1 Aufz. ebend. 1801. 8. Der junge Patriot; ein Schauſpiel in 1 Aufz. ebend. 1801. 8. Neue Schauſpiele. 1ſter Bd. (Enthaltend: Die Neugierigen; Luſtſpiel in 3 Aufz. Die Belagerung von Magdeburg im Jahre 1551; vaterländ. Schauſpiel in 3 Aufz. Nur er will ſprechen; Luſtſpiel in 1 Aufz. nach dem Franzöſ.). Hamburg 1808. 8. 2ter Bd. (Enthaltend: Die Weihnachtsfeyer; Luſtſpiel in 4 Aufz. Der rechte Arzt; Luſtſp. in 4 Aufz.) 1809. Johann Vasmer; hiſtoriſches Trauerſp. in 5 Aufz. ebend. 1812. 8. m. 1 Karte. Dramatiſcher Jugendfreund; ein Weihnachtsgeſchenk mit illuminirten Kupfern. ebend. 1812. 8. (Enthält 5 kleine Luſtſpiele, ſämmtlich in 1 Aufz.). Der leichtſinnige Lügner; Luſtſpiel in 3 Aufz. Stuttgart u. Tübing. 1813. 8. Der Tag der Erlöſung; Schauſp. in 1 Aufz. Hamburg 1814. 8. (Ward dreymal aufgelegt). Vorwärts; Luſtſp. in 1 Akt. ebend. 1816. 8. *Fried. Ludw. Schröder's* Todtenfeyer auf dem Hamburger Theater. ebend. 1816. 8. (Steht auch *im Morgenblatt* für gebild. Stände 1816. Octbr.). Die ungleichen Brüder; Luſtſp. in 3 Aufz. ebend. 1817. 8. Berg und Thal, oder Verwechſelungen; Luſtſp. in 5 Aufz. ebend. 1819. 8. Dramaturgiſche Aphorismen. ebend. 1820. 8. Neueſte Luſtſpiele. 1ſte Sammlung. ebend. 1823. 8. (Daraus ſind *beſonders* abgedruckt: Die Theilung der Erde. Gleiche Schuld, gleiche Strafe). —

Der Theateralmanach *erſchien* auch auf die Jahre 1810, 1811, 1812. — Züge aus dem Leben eines originellen Souffleurs; in *Lembert's* Taſchenbuch für Schauſpieler auf das Jahr 1825. — Sein Portrait vor dem Trauerſpiele Johann Vasmer (1812).

SCHMIDT (Fr. Traug.) *Vater von* Jak. Fried. Chriſt. Schm. *Starb am 12 Auguſt 1813.* §§. Ueber die Hegung der Sperlinge; *in dem* patriotiſchen Archiv der Herzogthümer Mecklenburg Bd. 3. St. 1 (1802). Wie die Bienenzucht in Mecklenburg in beſſere Aufnahme gebracht werden könne; *ebend.* Bd. 6. St. 2 (1804). * Warum die rechte Hand für die vorzüglichſte gehalten wird, und zugleich auch die Oberhand iſt; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1812. Nr. 40.

SCHMIDT (Fr. W. A.) §§. Neueſte Gedichte, der Trauer um geliebte Todte gewidmet. Berlin 1815. 8.

SCHMIDT (Friedrich Wilhelm Valentin) *Sohn von* Valent. Heinr. Schm. *D. der Philoſophie und* ſeit 1821 *auſſerordentl. Profeſſ. an der Univerſität zu Berlin* (vorher ſeit 1809 Collaborator am Cölniſchen Gymnaſio, und von 1812 - 1818 Oberlehrer am vereinigten Berliniſch-Cölniſchen Gymnaſium); *geb. daſelbſt am 16 Septbr. 1787.* §§. *Bened. von Spinoza's* Ethik, nebſt den Briefen, welche ſich auf Gegenſtände der Ethik beziehen. Aus dem Latein. überſetzt. 1ſter Band, die Ethik enthaltend. Berlin und Stettin 1811. gr. 8. Tauſend griechiſche Wörter, welche in den Wörterbüchern von J. G. Schneider und F. W. Riemer fehlen. Aus griechiſchen Schriftſtellern geſammelt. Eine Probeſchrift. Berlin 1817. gr. 4. Sammlung franzöſiſcher Schriftſtellen aus dem neunzehnten bis zum dreyzehnten Jahrhundert zurück. Nebſt einem Wörterbuch der verſchollenen

nen alten Wörter, welche in den franzöſ. Wörterbüchern fehlen, beſonders in Beziehung auf den Zuſammenhang der neuern Sprachen unter ſich, und mit der lateiniſchen, ihrer Mutterſprache, zuſammengeſtellt. Berlin u. Stettin 1818. 8. (Das Wörterbuch der verſcholl. alten Wörter iſt auch *beſonders* zu haben). Beyträge zur Geſchichte der romantiſchen Poeſie. Berlin 1818. 8. Fortunatus und ſeine Söhne, eine Tragödie des *Thomas Decker*, aufgeführt im J. 1600 vor der Königin Eliſabeth; aus dem Engliſchen. Mit einem Anhang ähnlicher Mährchen dieſes Kreiſes, und einer Abhandlung über die Quellen und verſchiedenen Darſtellungen des Mährchens von Fortunatus. ebend. 1819 (1818). 8. Zweiter oder komiſcher Anhang zu den Tauſend griechiſchen Wörtern u. ſ. w. Ein geharniſchtes Sendſchreiben an Ch. St. D. Recenſenten in der allg. Jen. Lit. Zeit. ebend. 1819. gr. 4. Ueber die Kirchentrennung von England, Schauſpiel des *Don Petro Calderon*. Ueberſicht des Inhalts mit beurtheilenden Andeutungen über Hülfsmittel, Ausgaben, Ueberſetzungen, Nachahmungen, Litteratoren, Sprache, Zeitfolge und Quellen der Werke des Calderon. ebend. 1819. gr. 8. — *Probe einer Ueberſetzung des Oedipus aus *Seneca's* Trauerſpielen; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1808. Octbr. S. 100-109. — Die von ihm herausgegebenen Schriften ſeiner Gattin ſ. unter *Schmidt* (Marie Wilhelmine).

SCHMIDT (Geo. Chr. Sam.) *ſtarb am 25 Jun. 1820.*

SCHMIDT (Geo. Chr.) *ſtarb 180.*

SCHMIDT (Georg Gottlieb) *) *geb. zu Seeheim (nicht* Sarheim) *am 17 Jun.* (1768). §§. Verſuche über

*) *Georg* iſt ſein richtiger Vorname.

über die Expanſivkraft, dichte und latente Hitze des reinen Waſſerdampfes bey verſchiedenen Temperaturen und über die Austrocknung der trocknen und freyen Luft durch die Wärme. Leipz. 1798. 8. m. 2 Kpft. (Ward aus *J. A. H. Gren's* Journal der Phyſik Bd. 4. Heft 3. Leipz. 1793. *beſonders* abgedruckt). Ueber die Höhenmeſſungen mit dem Barometer. Sendſchreiben an den Herausgeber des allgemeinen phyſiokratiſchen Briefwechſels. Erlangen 1810, gr. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus dem 1ſten Bde und 1ſten Hefte von *J. K. Fr. Hauff's* allgemeinen phyſiokratiſchen Briefwechſel). Die ebene und ſphäriſche Trigonometrie, nebſt Anwendungen auf die praktiſche Meſskunſt und einem Anhange, enth. logarithm. und and. Tafeln. ebend. 1818 (1817). 8. m. 4 Kpf. Logarithmiſche, trigonometriſche und andre Tafeln, welche in der praktiſchen Meſskunſt und der angewandten Mathematik überhaupt mit Nutzen zu gebrauchen ſind. Anhang zu ſeinem Lehrbuch der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie. ebend. 1821. 8. — *Von den* Anfangsgründen der Mathematik *erſchien* 1807 des 3ten Theils 2te Abtheil. Der Analyſis 2ter Theil. m. 2 Kpft. Auch erſchien vom 1ſten Theil 1806 die 2te, und 1822 die 3te verm. und verbeſſ. Aufl. mit 7 Kpf., ſo wie 1814 und 1816 die 2te verm. Aufl. des 2ten Theiles in 2 Abtheil. — *Von dem* Handbuch der Naturlehre *kam* 1813 die 2te ſehr verm. und verbeſſ. Aufl. *heraus*. — Beſchreibung einer ſehr unvollkommenen Schalwage, nebſt einigen damit angeſtellten Verſuchen; in *Lichtenberg's* und *Voigt's* Magazin aus der Phyſik und Naturgeſchichte Bd. 9. St. 3. S. 71-87. — Einige Bemerkungen über die vom Bürger Haſſenfratz erregten Zweifel gegen die Richtigkeit der gewöhnlichen hydroſtatiſchen Beſtimmung des ſpecifiſchen Gewichts feſter und flüſſiger Körper; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 4. S. 194-209. Bemerkungen über

über das von Huyghens zuerſt vorgeſchlagene doppelte Barometer; *ebend.* Bd. 14. S. 199-213. Einige Ideen über die Urſache der Begründung unſers Luftkreiſes, über die Beſtimmung der Höhe deſſelben, und über das Geſetz der Wärme-Abnahme; *ebend.* Bd. 62. S. 309-320. Einige Bemerkungen über die vom Herrn Hofrath Mayer in Göttingen vorgeſchlagene Methode, den magnetiſchen Neigungs-Kompaſs zu gebrauchen; *ebend.* Bd. 63. S. 1-16. . . . *ebend.* Bd. 65. S. 217 ff. Verſuche über die Geſetze, wonach gasartige Flüſſigkeiten aus engen Oeffnungen von verſchiedener Geſtalt und durch Röhren unter einem gegebenen Druck ausſtrömen; *ebend.* Bd. 66. S. 39-83. Beſchreibung eines hydroſtatiſchen Knallgas-Gebläſes, bey welchem die beyden Gasarten in abgeſonderten Räumen eingeſchloſſen ſind, und damit angeſtellter Verſuche; S. 84-100. Darſtellung der von Herrn Ampère aufgefundenen Anziehung und Abſtoſſung galvaniſch-electriſcher Ströme mittelſt gewöhnlicher Electricität; *ebend.* Bd. 68. S. 28-31. Einige electriſch-magnetiſche Verſuche und Wiederholung von Volta's Fundamental-Verſuchen; *ebend.* Bd. 70. S. 229-235. Beſchreibung einer einfach eingerichteten aſtatiſchen Magnetnadel, und einiger damit angeſtellten Verſuche, das Geſetz der electro-magnetiſchen Anziehungen und Abſtoſſungen betreffend; S. 243-264. Geſetze der Anziehung eines galvaniſch-electriſchen Stroms, und eines Prechtl'ſchen Transverſal-Magneten auf die Magnetnadel, abgeleitet aus der Anziehung der einzelnen Punkte, und Vergleichung mit der Erfahrung, in Beziehung auf das Muncke'ſche Geſetz combinirter freundſchaftlicher Magnetpole; *ebend.* Bd. 71. S. 387-410. — Iſt es erforderlich, eine nach andern als den allgemeinen Gravitations-Geſetzen wirkende anziehende Kraft anzunehmen, um die Erſcheinungen der Cohäſion zu erklären; *in den* Denk-

ſchrif-

ſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1808. S. 274-288. — Einige Aufſätze *im* deutſchen Reichsanzeiger 1796. 1797. — Antheil *an den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für die geſammte Naturkunde (Frankf. a. M. 1809 folg.). — Vgl. *Strieder* Bd. 13. S. 109. 110. Bd. 15. S. 364. Bd. 17. S. 391.

15 B. SCHMIDT (Guſtav) Unter dieſen Namen verbarg ſich *Johann Chriſtian Heidenreich* *); *welcher zuletzt Amtsactuar zu Querfurt war.* §§. * Launige Erzählungen und Mährchen von *Guſtav.* Leipz. 1803. 8. Louis Reinwald, oder der unbekannte Freund. Erfurt 1806. 8. Theodora, oder der weinende Bettler. Leipz. 1807. 8. Egwia, oder Buhleiſinn und Mannesfluch. Ein Seitenſtück zu dem Mährchen mit dem Stutzbart. ebend. 1808. 8.

SCHMIDT (G...) *Oekonom zu Spechtshauſen unweit Dresden: geb. zu* . . . §§. Muſenſtunden. Dresd. 1821. 8. — *Gedichte* im literar. Merkur.

SCHMIDT (G... C...) . . . *in Danzig: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Handlungswiſſenſchaft für junge Handlungsbefliſſene. Danzig 1811. 8.

SCHMIDT von LüBECK (G... P...) *königl. Däniſcher Juſtizrath und Bankdirector zu Altona: geb. zu Lübeck 1784* §§. Lieder, herausgegeben von *H. C. Schumacher.* Altona 1821. 8 — Gedichte in *Becker's* Taſchenb. für das geſell. Vergnügen (1801-1813. 1817 folg.); in *deſſen* Guirlanden (Dresd. 1812); in *A. Kuhn's* Freymüthigen; in *Fr. Kind's* Harfe (1815) und in *Winfried's* nordalbing. Blättern (Hamb. 1820). 15 B.

*) Es iſt derſelbe Schriftſteller, der Bd. 14. S. 129. 130 und Bd. 18. S. 160 unter *A... H... C...* und *Heinrich H.* aufgeführt iſt.

15 B. SCHMIDT (Heinrich 1) S. *Schmidt* (Martin Heinrich Auguſt).

SCHMIDT (Heinrich 2) *Director des ſtädtiſchen Nationaltheaters zu Brünn: geb. zu Weimar am 27 Septbr. 1779.* §§. Gedichte. Weimar 1800. 8. Aſchenbrödel; eine Zauberoper in 3 Aufzügen. Nach dem Franzöſ. bearbeitet. Wien 1811. 8. Das öſterreichiſche Feldlager. Ein militairiſches Gemälde mit Geſang. Nach Wallenſteins Lager. ebend. 1814. 8. — Gedichte und proſaiſche Aufſätze in *Wieland's* teutſchen Merkur (1799. 1800); dem Freymüthigen (1802. 1803); der Zeitung für die eleg. Welt (1806. 1807); *K. W. Reinhold's* allgemeiner deutſcher Theaterzeitung (Leipz. 1807. 1808) und *(K. Joſ. Jurende's)* Moravia (Brünn 1815). — *Vgl.* Moravia S. 166.

10 u. 15 B. SCHMIDT (Jak. Friedr. Chriſt. *) *Sohn von* Fried. Traug. Schm. Seit 1808 *Präpoſitus und Kirchenproviſor zu Lübz* (vorher ſeit 1800 Prediger zu Moiſall): *geb. zu Waren am 28 May 1772.* §§. Ueber Reform des geiſtlichen Standes, zur nachwirkenden Feyer des Reformations-Jubelfeſtes 1817, in näherer Beziehung auf Mecklenburg. Schwerin 1818. 8. *Die Proſelytentaufe in Lübz. Parchim 1823. 8. — Aufſätze *in der* Monatsſchrift von und für Mecklenburg; *im* norddeutſchen Unterhaltungsblatt und *im* Schweriniſchen freymüthigen Abendblatt.

10 B. SCHMIDT (Johann 2) *ſtarb am 1 Auguſt 1811; vergl.* das Todtenregiſter im 16ten Bde. — *Von ſeinen* ältern und neueren Geſetzen und Ordnungen für das Fürſtenthum Weimar *erſchien* noch

Bd.

*) *Jak. Fried. Chriſt. Schm.* Bd. 10. S. 601 und *C... F... Schm.* Bd. 15. S. 333 ſind identiſch; der erſte Name aber der richtige.

Bd. 4. 1802. Bd. 5. 6. 1803. Bd. 7. 8. 1804. Bd. 9. 1805. Bd. 10. 1806 und Bd. 11 mit einem vollſtändigen Regiſter über das ganze Werk 1819.

SCHMIDT (Joh. Ad.) §§. Handſchriftlich hinterlaſſenes Lehrbuch der Materia medica. Revidirt und zum Druck befördert von *Wilh. Joſ. Schmitt.* Wien 1811. gr. 8. Vorleſungen über die ſyphilitiſche Krankheit und ihre Geſtalten, abgedruckt nach dem Manuſcripte des Verfaſſers. ebend. 1812 (1811). gr. 8. Prolegomena zu der allgemeinen Therapie und Materia medica. Abgedruckt nach dem Manuſcripte des Verfaſſers. ebend. 1812. gr. 8. — *Von ſeinem* Lehrbuch der Methode, Arzneyformeln zu verfaſſen, *erſchien* die 2te verbeſſ. Aufl. 1811.

SCHMIDT (Johann Adolph Erdmann) *D. der Philoſ. Lector der ruſſiſchen und neugriechiſchen Sprache, und Dolmetſcher der Letztern bey dem Handelsgericht zu Leipzig: geb. daſelbſt am 4 May 1769.* §§. Neugriechiſche Sprachlehre. Leipz. 1808. gr. 8. *Kleiner ruſſiſcher Dolmetſcher, worin die allernöthigſten Wörter nach alphabetiſcher Ordnung und Redensarten, die im gemeinen Leben vorkommen können, enthalten ſind, nebſt einer Schilderung der ruſſiſchen Krieger. ebend. 1813. 8. (Erlebte 3 Aufl.). *Handbuch der ruſſiſchen Wörter und Redensarten, die im gemeinen Leben am häufigſten vorkommen können. ebend. 1813. 8. Kurze Grammatik der ruſſiſchen Sprache, ſowohl für Lehrende als zum Selbſtunterricht nach der leichteſten und deutlichſten Methode. ebend. 1813. 8. *Gab heraus:* Neueſtes ruſſiſch-deutſches und deutſch-ruſſiſches Taſchenwörterbuch. ebend. 1814. 1815. 2 Theile 16. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Deutſch-ruſſiſches Taſchenwörterbuch, enthaltend die gebräuch-

lich-

lichſten und am meiſten vorkommenden Wörter). — Noch einige anonyme kleine ruſſ. Dolmetſcher im Jahre 1813. — Groſſen Antheil an *K. C. L. Weigel's* deutſch-neugriechiſchen Wörterbuch (Leipz. 1804. gr. 8). — Sonnenfinſterniſſe und Sternbedeckungen nach einer orthographiſchen Projection zu berechnen; *im* 4ten Supplem. Band zu *Bode's* aſtronom. Jahrbuch (1808) S. 143-162. — Er iſt *jetzt* auch Redacteur der Leipziger Meſscataloge.

10 u. 15 B. SCHMIDT (Joh. Aug. *) *war zuletzt königl. Preuſſ. Hofrath und ſtarb am 6 Novbr. 1816; geb. 1753.* §§. Beinfraſs und Bruch des Schenkelknochens von innern Urſachen entſtanden; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 21. St. 4. S. 172-176. Eine ſeltene Speckgeſchwulſt in der Rachenhöhle, die den Tod nach ſich zog; *ebend.* Bd. 22. St. 2. S. 64-86. Sonderbare angeborne Miſsbildung eines Kindes weiblichen Geſchlechts; *ebend.* Bd. 24. St. 3. S. 147-162. Lungenſchwindſucht und Herzpolypen bey einem jungen Menſchen; *ebend.* Bd. 25. St. 2. S. 172-179. Merkwürdige Krankengeſchichte und Bericht der Leichenöffnung eines 12jähr. Knaben; S. 179-193. Erfahrungen in Kinderkrankheiten; *ebend* Bd. 39. St. 2. S. 78-100. Glücklich geheilte Manie; St. 6. S. 51-87.

SCHMIDT (Johann Chriſtian) *ſtarb am 12 oder 13ten Decbr. 1813 zu Dresden. War königl Sächſ. Kammercommiſſionsrath, Fleiſchſteuer-Caſſirer und erſter Secretair bey der Brandſchädencommiſſion.* (Zuerſt Secretair bey dem Grafen Kinsky in Ungarn, und hierauf Geh. Regiſtrator im Geh. Conſilio zu Dresden). *Geb. zu Dresden 1749.* §§.

*) Der im 15ten Bde als *J... A... Schm.* beſonders aufgeführte Schriftſteller iſt mit dieſem eine Perſon.

§§. * Die weinende Muſe an der Pleiſſe, an Gellerts Grab. Leipz. 1770. 8. — Groſſen Antheil an der moral. ſatir. kritiſchen Anatomie der Schriften auf Gellerts Tod (Frankf. u. Leipz. 1770. 8): — Gelegenheitsgedichte.

SCHMIDT (Johann Chriſtian Leberecht) *Bergmeiſter zu Biber im Hanauiſchen: geb. zu* . . . §§. Theorie der Verſchiebungen älterer Gänge, mit Anwendung auf den Bergbau. Ein Beytrag zur allgemeinen Gangtheorie. Frankf. a. M. 1811. 8. m. (3) Kpft.

SCHMIDT (Joh. Chr.) *ſtarb vor dem Jahre 1812.*

SCHMIDT (Johann Chryſoſtomus) *D. der Med. zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Ueber die Blutkörner. Zürich und Würzburg 1813. gr. 4. m. 1 Kpf.

SCHMIDT (Joh. Ernſt) *ſtarb am 9 Jul. 1822; war geb. 1784.*

SCHMIDT (Joh. Ernſt Chr.) *ward 1816 D. der Philoſ. und 1820 Prälat und Mitglied der erſten Kammer der Stände.* §§. Theologiſche Encyclopädie für ſeine Vorleſungen. Gieſſen 1811. gr. 8. Gemeinſchaftlich mit *E. L. Nebel, Fr. L. Wagner* und *J. K. Dahl:* Geſchichte und Beſchreibung des Groſsherzogthums Heſſen. 1ſter Bd. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Bd. 1819. — *Von dem* Handbuch der chriſtlichen Kirchengeſchichte *erſchien* 1813 der 5te und 1820 der 6te Theil, *ſo wie von der* hiſtor. kritiſchen Einleitung in das neue Teſtament 1818 die 2te wohlfeil Ausgabe in 2 Bden. — Chronologie der Apoſtelgeſchichte; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd 3 St. 1 (1816). S. 128-142. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 385.

15 B. SCHMIDT (*Johann Friedrich* 1) *Lehrer an der Peſtalozziſchen Knabenſchule zu Berlin.* §§. Bearbeitete auch den 2ten Theil von *Joh. Ernſt Plamann's* Elementarformen des Sprach- und wiſſenſchaftlichen Unterrichts (die Erdbeſchreibung. Berl. 1806. 8.)

SCHMIDT (Johann Friedrich 2) *ſtarb am 21 Octbr. 1821. War Fechtmeiſter bey dem königl. Cadettenkorps zu Dresden: geb. zu . . . 1743.* §§. Gründliche Anweiſung der deutſchen Fechtkunſt auf Stoſs und Hieb, für Officiers und zum Gebrauch in Kriegsſchulen ſyſtematiſch entworfen. Dresd. 1816. 8.

SCHMIDT (Joh. Georg 1) *ſtarb am 3 April 1819.* §§. Ueber die Entſtehung und den Fortgang einer Privatanſtalt für arme Kranke in der Stadt Wunſiedel. Hof 1817. 8.

SCHMIDT (Joh. Georg 2) *ward 18.. Paſtor zu Schönberg in der Propſtey Preetz, 18.. Danebrogsritter, und ſtarb zu Kiel am 6 Auguſt 1820.*

SCHMIDT (Johann Georg 3) *Rector zu Pösneck im Fürſtenth. Coburg-Saalfeld: geb. zu . . .* §§. Kurze Beſchreibung des ganz neu erbauten Innern der Moritzkirche zu Pösneck, nebſt einer Lebensbeſchreibung aller Prediger, die ſeit der Reformation darin das Evangelium gepredigt haben; der eine Predigt von *Geo. Chriſt. Maurer,* Pfarrer in Friedebach, beygefügt iſt. Zum Gedächtniſs der 3ten Jubelfeyer der Reformation herausgegeben. Neuſtadt a. d. Orla 1817. 8.

SCHMIDT (Joh. Gotth.) *legte 1814 das Rectorat nieder und gieng wieder nach Berlin zurück: geb. zu Berlin.* §§. Pr. Kleine Beyträge zur Geſchichte der Schwerinſchen Domſchule. I. Schwerin 1807. 8. II. 1808. III. 1810. IV. 1812.

SCHMIDT (Joh. Gottli.) *Vater von* Karl Chriſt. Gottli. *Ward 1819 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 6 Jul. 1820.* §§. *Von den* mathemat. und phyſikaliſchen Erzählungen *erſchien* 1802 die 2te Aufl. (Blos ein neues Titelblatt). — *Von dem* Lehrbuch der mathemat. Wiſſenſchaften *kam* noch *heraus:* 4ter Bd. 1810. mit 8 Kpft. (Auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der mathemat. Geographie für Gelehrtenſchulen, ſo wie zum Privatgebrauche eingerichtet). 5ter Bd. fortgeſetzt von M. *Karl Chriſt. Gottli. Schmidt*, welcher die Anfangsgründe der höhern Arithmetik und Geometrie, der Algebra und Trigonometrie enthält, 1821. mit 2 Kpf. — Vgl. *Karl Chriſt. Schmidt's* kurze Nachricht von dem am 6 Jul. 1820 verſtorb. Profeſſor und Mathematicus an der Landesſchule Pforta, *Joh. Gottli. Schmidt.* Nebſt einigen Gedichten des Verſtorbenen, zum Andenken für ſeine Schüler und Freunde von deſſen Sohne herausgegeben. Leipz. 1821. 8.

10 u. 15 B. SCHMIDT (Joh. Heinr.) §§. Gutachten über einige Krankheiten des Hornviehes, die im Hagen der Stadt Braunſchweig herrſchten, beſonders mit kritiſchen Fingerzeigen auf die Erregungstheorie. Nebſt einer Vorrede, die Vorzüge des verewigten Hofrath Beireis betreffend. Braunſchweig 1810. 8. Die ächten Schutzblattern ſchützen gegen Anſteckung mit gewöhnlichen ächten Menſchenblattern nicht abſolut, nicht unfehlbar und nicht immer. ebend. 1819. 8. Freymüthige Beleuchtung der Wunderkuren durch die Vernunft, oder was hat man von Sympathie- Beſprechungs- Gebet- und dergleichen Kuren, inſonderheit aber von Doctoren der Medizin zu halten? Leipz. 1823. gr. 8.

SCHMIDT (Joh. Joa.) ſeit 1819 *königl. Preuſſ. Hofrath.* §§. Die Turnkunſt, ein Mittel höherer Geiſtes- und Körperbildung. Eine vaterländi-

ſche

ſche Skizze. Roſtock u. Leipz. 1819. 8. Unmaſsgebliche Bedenklichkeiten über die Anwendung des Sackes im Wahnſinne; eine phyſiſch-mediciniſche Rhapſodie. Roſtock 1820. 8. — Fröhliche Lebensordnung der vormaligen Commenthure des deutſchen Hauſes zu Frankfurt am Mayn; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 26. Soll man den Unterricht in der Philoſophie aus dem Jugendunterricht verbannen? Nr. 96. Noch einige Aufſätze in den Jahrg. 1806 u. 1807.

SCHMIDT (Johann Karl) *D. der Philoſ. und Lehrer der Pflanzenkunde am ökonomiſchen Inſtitut zu Tieffurth bey Weimar: geb. zu . . .* §§. Mit *C. F. Holl:* Deutſchlands Schwämme in getrockneten Exemplaren geſammelt und herausgegeben. 1-9tes Heft. Leipz. 1815-1822. 4. *). Mit *Guſt. Kunze:* Mykologiſche Hefte, nebſt allgemeinen botaniſchen Anzeiger. ebend. 1818. gr. 8. m. 2 Kpf. Allgemeine ökonomiſch-techniſche Flora, oder Abbildungen und Beſchreibungen aller in Bezug auf Oekonomie und Technologie merkwürdigen Gewächſe. 1ſter Bd. 1-6tes Heft. Jena 1820-1823. m. illum. Kpf.

SCHMIDT (Joſeph) *Spitalbeneficiat zu Roſenheim im Königreich Bayern: geb. zu . . .* §§. * Die Spinne, als die beſte Wetterprophetin. München 1799. 8. 2te Aufl. 1801.

SCHMIDT (Iſaak Jakob) . . . *zu St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. Evangelium St. Matthaei in linguam Calmucco-Mongolicam vert. Petropoli 1815. 4.

von SCHMIDT gen. PHISELDECK (Juſtus *oder* Johann?) ſeit 1814 *wirkl. fürſtl. Geheimer Rath zu Braunſchweig und* ſeit 1816 *Commandeur des* Han-

N 2

*) Vom .. Hefte an war *Guſtav Kunze* der Mitherausgeber.

Hannöver. Guelphenordens (vorher Ritter der Weſtphäliſchen Krone und Generaldirector der indirecten Steuern, und 1813 fürſtl. Braunſchweig. Geheimer Regierungsrath). §§. Iſt die älteſte Unkunde auf Leinenpapier nicht ächt? Erfurt 1805. gr. 8.

15 B. SCHMIDT (Karl 1) *lebt zu Lilienthal bey Breslau. — Der 2te* Theil des Zitterſtoffs *kam* 1806 *heraus.*

15 B. SCHMIDT (Karl 2) *lebte abwechſelnd gröſstentheils in Leipzig und Dresden, und ſtarb zu Breslau am 10 März 1822; war geb. zu . . . 1755.* §§. Beſchreibung ſeines Augenwaſſers ſowohl, als auch deſſen Haupt- und Fluſs-Schnupf-Tabacks, nebſt Verhaltungsregeln für die, ſo mit Augen- und Kopfbeſchwerden beladen ſind. Leipz. 1805. 8. Noth- und Hülfsbüchlein für Jedermann, oder gründliche Anweiſung, den Brüchen zuvorzukommen, ſie zu verhüten, und wenn ſie einmal entſtanden ſind, ſie genau zu erkennen und zu heilen. ebend. 1805. 8. m. Kpf. 2te verm. Aufl. mit einer Vorrede von *Franz Heinr. Martens*, Deſſau u. Leipz. 1806. 3te Aufl. Leipz. 1807. 4te 180. 5te Dresden 1811. 6te Leipz. u. Fürth 1815. 7te Leipz. 1821. (Ward auch *unt. d. Titel nachgedruckt:* D. *Heinr. Aug. Roſt's* Hülfs- und Rettungsbuch für Bruchkranke. Ein Handbuch, dieſe Leibesſchäden zu erkennen, ihnen zuvorzukommen u. ſ. w. Leipz. 1806. 8). Nützliche Belehrung zur Pflege und Erhaltung der Zähne bey Kindern und Erwachſenen. Nebſt einem richtigen Gebrauch der Zahnmedikamente. Leipz. 1805. 8. m. Kpf. — *Von der Schrift:* Die Kunſt, ſchöne Zähne von Jugend auf zu erhalten, *erſchien* die 2te verbeſſ. und verm. Aufl. *unt. folg. Titel:* Theorie und Erfahrung über die Zähne, nach welcher ihre Schönheit unwandelbar erhalten und jede Krankheit derſelben

ſelben auf das leichteſte entfernt werden kann, mit einer Zahntabelle und einer Vorrede von D. *Königsdörfer.* Leipz. 1807. 8. 3te Aufl. ebend. 1821.

SCHMIDT (Karl 3) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Meiſterſtücke deutſcher Dichtkunſt des 18ten und 19ten Jahrhunderts. 1ſter Band. Quedlinburg 1810. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Auswahl der beſten Romanzen und Balladen der vorzüglichſten deutſchen Dichter des 18ten und 19ten Jahrhunderts). 2ter Band 1810. (Auch *unt. d. Titel:* Kleine Fabellefe zur Schul- und Selbſtunterhaltung für die Jugend; oder: Auswahl der vorzüglichſten Fabeln von Gellert, Gleim, Krummacher u. andern u. ſ. w.).

SCHMIDT auch SCHMID (Karl 4) *herzogl. Sächſ. Hofmaler und Profeſſor am Gymnaſio zu Altenburg: geb. zu* . . . §§. Ueber die Nothwendigkeit einer wiſſenſchaftlichen Form des erſten Zeichenunterrichts in gelehrten Schulen; eine Abhandlung. Altenburg 1812 4. Charakteriſtik eines höhern pädagogiſchen Zeichenunterrichts, an die Behörden der Gelehrtenſchulen und höhern Privaterziehungsanſtalten Deutſchlands gerichtet. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpft.

15B. SCHMIDT *nicht* SCHMID (Karl Aug.) *jetzt Prediger in Waſſersleben: geb. zu Wernigerode.* Vgl. S. 331.

SCHMIDT (Karl Chriſti. Friedr. L.) Vgl. oben SCHMID (K. Ch. L.)

SCHMIDT (Karl Chriſtian Gottlieb) *Sohn von* Joh. Gottli. Schm. *D. der Philoſophie und* ſeit 1821 *dritter Lehrer an der Domſchule zu Naumburg.* (Zuerſt ſeit 1802 Collaborator in Schulpforta, 1809 dritter Lehrer am Gymnaſio zu Schleuſingen, 1810 Conrector). *Geb. zu Schulpforta*

 am

am 28 Novbr. 1776. §§. *Gemeinſchaftlich* mit *Fried. Karl Kraft:* Die Landesſchule Pforte, ihrer gegenwärtigen und ehemaligen Verfaſſung nach dargeſtellt. Leipz. 1815 (1814). 8. m. 1 Kpf. 2te wohlfeil. Ausg. 1817. Griechiſche Schulgrammatik, oder praktiſche Anleitung zur leichten und gründlichen Erlernung der griechiſchen Sprache, mit Erläuterung der Regeln durch zweckmäſſige Beyſpiele zum Ueberſetzen ins Griechiſche. ebend. 1816 (1815). 8. 2te verb. und verm. Aufl. 1825. *Pr. de rerum mathematicarum ſtudio, adoleſcentibus his temporibus maxime commendata: addita ſunt pauca de Cleomedis, Mathematici Graeci, libris denuo edendis. Schleuſing. 1816. 8.* Pr. *Cleomedes* von den mathematiſchen Kreiſen am Himmel und den durch die beſtimmten Zonen. Bruchſtück einer Ueberſetzung ſeines aſtronomiſch-geographiſchen Werkes. ebend. 1817. 4. *Pr. Marci Antonini Philoſophi, Imperatoris, dictum: ὁ βιός πaλέμος καὶ ξένον ἐπιδημία, adoleſcentis maxime commendandum breviter illuſtratur. ibid 1817. 4.* Pr. Ueber das Studium der Mathematik bey den Griechen und eine angefochtene Stelle des Platoniſchen Dialogs Theätetos. ebend. 1818. 4. Pr. Ueber das aſtronomiſche Lehrgedicht des *Aratus*, nebſt einigen Bruchſtücken einer metriſchen Verdeutſchung und eines eigenen Lehrgedichts verwandten Inhalts. ebend. 1820. 4. *Joh. Gottli. Schmidt's* Lehrbuch der mathematiſchen Wiſſenſchaften, theils für den öffentlichen, theils für den Privatunterricht in derſelben, beſonders auf Gelehrten- und Bürgerſchulen, dann auch zum Privatgebrauch überhaupt eingerichtet. Fortgeſetzt von M. *K. C. G. Schmidt.* 5ter Band, welcher die Anfangsgründe der höhern Mathematik und Geometrie, der Algebra und Trigonometrie enthält. ebend. 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. Kurze Nachricht von dem Leben

Leben und Wirken des am 6 Jul. 1820 verſtorb. Profeſſ. und Mathematicus an der Landesſchule Pforte, *Johann Gottlieb Schmidt.* Nebſt einigen Gedichten des Verſtorbenen, zum Andenken für ſeine Freunde und Schüler. ebend. 1821. 8. — Ueber *Aratus* aſtronomiſches Gedicht, nebſt einer Probe einer Ueberſetzung; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1806 Novbr. S. 208-227. Etwas aus der Edda, nebſt einigen Bemerkungen über ſie und die nordiſche Mythologie; *ebend.* 1808. Januar S. 41-50. Ueber die lateiniſchen Verſe auf Schulen; *ebend.* 1810. Jun. S. 137-145. Gedichte in den Jahrg. 1806, 1807, 1808 u. 1810. — Einige kleine Aufſätze *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1815.

10 B. SCHMIDT (Karl Friedr. *nicht* Chriſtian Friedrich) iſt der am 28 Jun. 1823 verſtorb. Paſtor *Joh. Andr. Chr. Löhr*, der auch unter dem Namen *J. C. F. Müller* ökonomiſche Schriften herausgab. §§. Der vollſtändige Haushalt mit ſeinen Vortheilen, Hülfsmitteln und Kenntniſſen und vielen entdeckten Geheimniſſen für Hauswirthe und Hauswirthinnen. Leipz. 1821. 8. — *Von dem* wohlerfahrnen Baum- und Küchengärtner *erſchien* die 3te Aufl. 1803, die 4te verbeſſ. 1805 (mit dem Zuſatze: der wohlerfahrne Baum- Küchen- und Blumengärtner), die 5te 1808, die 6te 1810. (Von da an *unter folg. Titel:* Vollſtändiger und gründlicher Gartenunterricht, oder Anweiſung für den Obſt- Küchen- und Blumengarten *), die 7te umgearb. mit 3 Anhängen vom Aufbewahren und Erhalten der Früchte und Gewächſe, vom Obſtwein und Obſteſſig, und mit einem Monatsgärtner verſehen, 1811, die 8te 1816, die 9te 1818, die 10te 1820 und die 11te (eigentl. 9te verbeſſ. und bereicherte) 1823.

N 4 SCHMIDT

*) Blos bey dieſer 6ten Ausgabe iſt *J. C. F. Müller* als Mitherausgeber genannt.

SCHMIDT (Karl Heinr. 1) §§. Synodalpredigt am 19 Jul. 1818 in der Schulkirche zu Salzwedel gehalten. Stendal 1819. 8.

SCHMIDT (Karl Heinrich 2) *Regierungscalculator zu Liegnitz: geb. zu Freyſtadt am 14 May 1790.* §§. Veilchen. Eine Sammlung poetiſcher Verſuche. Liegnitz 1822.

15B. SCHMIDT (Karl Wilhelm) *) *lebt jetzt in Graudenz* (vorher Bau- und Fabriken-Inſpektor zu . . . in Schleſien). §§. Die auf 50jährige praktiſche Erfahrung gegründete Frucht- und Weineſſigbrauerei; nebſt allem, was damit verbunden iſt. Ein unentbehrliches Handbuch für diejenigen, welche ſich damit beſchäftigen. Poſen 1810. 8. Die Branntweinbrennerei und Bierbrauerei nach den neueſten Erfahrungen, worin die Anlage einer zweckmäſſigen Brenn- und Brauerei ſowohl, als auch das Branntweinbrennen, Deſtilliren aller doppelten Branntweine, Aquavite und Liqueure, ſo wie auch alle Arten von fremden Bieren, Porter, engliſches Ale, Braunſchweigiſche Mumme, Mannheimer und dergleichen mehr, in jeder Gegend mit jedem Waſſer ächt zu brauen, zu bearbeiten und überhaupt auch zu conſerviren gelehrt wird. 1ſter Theil: Branntweinbrennerei und das Deſtilliren. ebend. 1811. gr. 8. m. 2 Kpft. 2ter Theil: Bierbrauerei, 1812. m. 2 Kpft. Die beim Branntweinbrennen und Bierbrauen fortgeſetzten praktiſchen Verſuche im Jahre 1813, 1814 u. 1815, nach den neueſten Erfahrungen über den Meiſch-Erwärmer, deſſen zweckmäſſige Form in allen Verhältniſſen, und zu welchen Graden ſich die Meiſche erwärmen ſoll, um mit allen Vortheilen höchſt möglichſt auf die Ausbeute zu wirken. Als Anleitung

*) Iſt *C... W... Schmidt* S. 334.

leitung zum richtigen Betriebe beim Brennen von Roggen, Kartoffeln und andern der Oekonomie zuträglichen, zuckerhaltigen Subſtanzen u. ſ. w. In 2 Abtheilungen. Breslau 1815. gr. 8. Die Gewerbſchule für alle Stände, oder techniſches Handbuch für Künſte, Handwerke, Oekonomie und Handel. — Nach den auf einer Reiſe durch Deutſchland, Ruſsland und Polen in den Jahren 1809 bis 1815 gemachten praktiſchen Erfahrungen. 1ſter Bd. Poſen u Leipz. 1817. gr. 8. m. 2 Kpft. Das Ganze der Deſtillirkunſt, oder der auf 20jährigen praktiſchen Grundſätzen beruhende, wohlerfahrne Parfumeur und Deſtillateur. Nebſt Anhang über die Verfertigung verſchiedener beliebter Eſſenzen. Poſen 1818. 8. Anweiſung, Frucht- und künſtlichen Weineſſig nach einem neuern Verfahren mit weit weniger Koſten und ohne Stubenhitze anzufertigen. Züllichau 1818. 8. Handbuch der mechaniſchen Technologie nach den neueſten inn- und ausländiſchen Erfahrungen, Verbeſſerungen und Erſindungen; für Fabriken, Künſte, Handwerke und techniſche Gewerbe in alphabetiſcher Ordnung bearbeitet. 1ſter Bd. A-D. Züllichau 1819. gr. 8. 2ter Bd. E-H. 1820. 3ter Bd. J-M. 1821. 2te Abtheil, N-P. 1822. 4ter. Bd. Q-Z. 1823. Neu verbeſſerter, ganz einfacher Brenn- und Deſtillirapparat, durch welchen mit einem Feuer aus der Maiſche ganz reiner fuſelfreyer Spiritus zu 60 Richteriſchen Graden gezogen, und zugleich jede Sorte Liqueur, doppelte Branntweine u. ſ. w. gewonnen werden können; nebſt einer gründlich-praktiſchen Belehrung zum richtigen Betrieb deſſelben, mit Hinſicht auf die Erreichung des Blaſenzinnſes in den Städten und auf dem platten Lande; ſo wie einige Rückblicke und Vergleichungen der in den letzten Jahren neu verbeſſerten Brennapparate, ihren Wirkungen u. ſ. w. Berechnung der ſichern Ausbeute u. ſ. w. Güte der Produkte u. ſ. w.

 Für

Für Brennereibeſitzer, Branntweinbrenner, Deſtillateure, Apotheker, Laboranten und Kupferarbeiter. Mit 3 Abbildungen in Steindruck. Züllichau u. Freyſtadt 1819. 8. Lehrbuch der ſpeciellen Bierbrauerei, vornämlich zum Gebrauche beym Mälzen der Getreidearten, beym Bierbrauen und allem, was damit verbunden, nach den neueſten Erfahrungen, Erfindungen, Entdeckungen und erneuten 8jährigen Prüfungen, für diejenigen, welche ſich dem Geſchäft widmen und zu widmen gedenken, durchaus praktiſch bearbeitet. Züllichau 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Die Bierbrauerei in ihrem ganzen Umfange, worinnen nach einer leichten Methode nächſt der Anlage einer zweckmäſſigen Brauerei das Brauen der vorzüglichſten Biere gelehrt wird u. ſ. w.). Phyſikaliſch - chemiſch - mechaniſch - techniſches Quodlibet in beluſtigenden und belehrenden Aufgaben und Auflöſungen aus meinem Tagebuch. Ein Taſchenbuch auf 1822. 1ſter Jahrgang. Züllichau u. Freyſtadt (1821). 8. mit ſeinem Portrait. Hand - und Hülfsbuch für Branntweinbrenner und Bierbrauer, vornämlich beim praktiſchen Betriebe. Leipz. 1822. 8. Die Kunſt Branntwein zu brennen in ihrem ganzen Umfange, mit Beyfügung der zweckmäſſigſten Maſtung u. ſ. w. Breslau 1823. 2 Bde gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der ſpeciellen Branntweinbrennerei, nach den neueſten Erfahrungen, Erfindungen, Entdeckungen und ſtrenger Prüfung durchaus praktiſch bearbeitet). Die verbeſſerte Kartoffelbranntweinbrennerei, nebſt einem neuen Dampfapparat, durch welcher das Mahlen erſpart wird, die Schaalen zurückbleiben, und die Meiſche der vom Roggen gleich abfliesst. Königsberg 1823. 8 m. 1 Kpf. — Sein Portrait vor ſeinem phyſikaliſch - chemiſch - mechaniſch - techniſchen Quodlibet (1821).

SCHMIDT

SCHMIDT (Karolina) Unter dieſem *angenommenen* Namen hat ein *männlicher* Schriftſteller *herausgegeben:* Handbuch zum Unterricht für junge Frauenzimmer, welche gute Hausmütter werden wollen; oder Anweiſung, wie man nicht nur für Perſonen von verſchiedenen Ständen gut und wohlſchmeckende Speiſen, mancherley Kuchen und andres Backwerk bereiten, ſondern auch Früchte einlegen, grüne und trockne Gartengewächſe aufbewahren und viele andre zu einer guten Haushaltung gehörige ſehr nützliche Dinge lernen und verfertigen könne. Leipz. 1802. 1804. 2 Bde gr. 8. 2te Aufl. 1805. Neues Leipziger Kochbuch. ebend. 1802. gr. 8. Einfaches, jedoch vollſtändiges Kochbuch für Vornehme und für den Mittelſtand, enthaltend: 650 Rezepte zu Zubereitung von allerley Suppen, Kaltſchalen, Rind- Kalb- Schöps- und Schweinefleiſche u. ſ. w. Nebſt einer Anweiſung zum Brodbacken. ebend. 1820. 1821. 2 Bde gr. 8.

SCHMIDT (Kl. E. K.) §§. Klopſtock und ſeine Freunde. — Briefwechſel der Familie Klopſtock unter ſich und zwiſchen dieſer Familie, Gleim, Schmidt, Fanny, Meta und andern Freunden. Aus Gleim's brieflichen Nachlaſſe herausgegeben. Halberſtadt 1810. 2 Thle 8. Des *Horatius Flaccus* ſämmtliche lyriſche Dichtungen, in den Versmaaſen der Originale von neuem verteutſcht. ebend. 1820. gr. 8. — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur; *in den* Göttingiſchen Muſenalmanachen; in *Becker's* Erhohlungen; in *deſſen* Almanach für das geſellige Vergnügen (1797-1804); *im* Morgenblatt für gebildete Stände; und unter dem Namen *Maſslieben* und *Hadslob* in verſchiedenen neueren Zeitſchriften.

von SCHMIDT gen. PHISELDECK (Konr. Fr.) *ward 181 . königl. Däniſcher Etatsrath und 1813 Mitdirector der Reichsbank.* §§. Ueber das jetzige Ver-

Verhältniſs der Jüdiſchen Nation zu dem chriſtlichen Bürger-Vereine und deſſen künftige Umgeſtaltung. Zwey Abhandlungen. Kopenhagen 1817. gr. 8 *). Ueber den Begriff vom Gelde und den Geldverkehr im Staate. ebend. 1819 (1818). gr. 8. Europa und Amerika, oder die künftigen Verhältniſſe der civiliſirten Welt. ebend. 1820. 8. 2te mit Berichtigungen und Zuſätzen verm. Aufl. 1821. (Es giebt auch eine *franzöſ.* Ueberſetzung, Copenh. 1820. gr. 8). Der Europäiſche Bund. ebend. 1821. gr. 8. Die Politik, nach den Grundſätzen der heiligen Allianz. ebend. 1822. 8. — Die Geſchichte aus einem philoſophiſchen Geſichtspunkte betrachtet, mit Rückſicht auf die Beſtimmung des menſchlichen Geſchlechts; *in den Skandinaviſke Litteraturſelskabs Skrifter* Jahrg. 6 (1810) p. 132-150.

SCHMIDT (L...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Leitfaden zum Bonitiren und Taxirung der Grundſtücke zum Gebrauche für Taxatoren, Oekonomen und Förſter. Wien 1822. gr. 8. Beſchreibung und Entwurf der beſten Art, Kornmagazine und Fruchtbehältniſſe von Mauerwerk anzulegen, worinnen durch viele Jahre ohne eine weitere Obſorge die Früchte gut und geſund ſich aufbewahren laſſen. ebend. 1822. gr. 8. m. 2 ill. (und ſchwarzen) Planen.

15 B SCHMIDT (L. F.) ſeit 1819 *Miniſterialrath für die kirchlichen Angelegenheiten im Königr. Bayern.* §§. Predigt bey der Eröffnung der Ständeverſammlung des Königreichs Bayern. München 1819. gr 8. Welche Zwecke Gott bey der Veranſtaltung oder Zulaſſung wunderbarer Ereigniſſe haben könne? Eine Predigt. Sulzbach 1822. gr. 8. Von der evangeliſchen Freyheit

*) Das Original erſchien in däniſcher Sprache; eine frühere Ueberſetzung, die aber nicht von ihm herrührt, *erſchien* Wiesbaden 1817 (1816). 8.

heit und ihren Gränzen. Eine Predigt am Reformationsfeſte 1822. ebend. 1823. gr. 8. — *Von der* 1ſten Sammlung ſeiner Predigten *erſchien* 1809 die 2te Aufl. — Sein Portrait vor dem 7ten Bde von *Löffler's* Magazin für Prediger (1813).

15 B. von SCHMIDT gen. PHISELDECK (L. W.) §§. *Von ſeiner* ſyſtemat. Darſtellung aller Erfahrungen über Potenzen *erſchien* 1808 der 3te Bd.

SCHMIDT (Maria Wilhelmina) geb. *Nauen; Gattin des Profeſſ. Fr. Wilh. Valent. Schm. in Berlin: geb. daſelbſt am 6 Julius 1781.* §§. * Mährchen Saal. Sammlung alter Mährchen. Mit Anmerkungen herausgegeben von Dr. *Fr. W. V. Schmidt.* 1ſter Band: Die Mährchen des Straparola. Berl. 1817. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Die Mährchen des Straparola). * Rolands Abendtheuer in 100 romantiſchen Bildern nach dem Italieniſchen des *Grafen von Bojardo*, mit Anmerkungen herausgegeben von D. *Fr. W. V. Schmidt.* 1. 2ter Theil. ebend. 1819. 8. (Der 3te Theil, welcher 1820 erſchien, rührt ganz von *Letzterem* her). * Der Kerker von Edinburgh, nach *Walter Scott.* Bearbeitet von der Verfaſſerin der Rolands-Abendtheuer, und herausgegeben von D. *Fr. W. V. Schmidt.* ebend. 1821. 3 Bde 8. 2te Aufl. 1822. — Verſchiedene anonyme Beyträge in Zeitſchriften; als: 1) *zum* dramaturg. Wochenblatt, (* Probe einer Ueberſetzung aus Calderon, der Liebhaber als Geſpenſt von M. N. Berl. 1816. Nr. 24. 25); 2) zu (. . . *v. Hornthal's*) Wünſchelruthe (Götting. 1818. gr. 4); 3) zu *Aug. Gebauer's* rheiniſchen Erhohlungsblättern (Mannheim 1822. gr. 4) und *zu dem* Taſchenbuch: Aurora (ebend. 1823. 16).

15 B. SCHMIDT (*Martin* Heinr. *Auguſt, gewöhnl. nur* Heinrich) *jetzt Oberpfarrer zu Derenburg bey Halberſtadt.* §§. Electron. Gedichte an der Oſtſee in den Jahren 1807 und 1808. Leipz. u. Ber-

Berlin 1810. 8. Albert und Mathilde, oder die Elemente. ebend. 1810. 8. Der fromme Heldenmuth führt zur wahren Ehre. Predigt am 24 Febr. 1811. Berlin 1811. 8. Die Völkerſchlacht bey Leipzig. Ein Heldengeſang. ebend. 1814. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1815. Berlin an die Siegesgöttin; ein Gedicht. ebend. 1814. gr. 8. Der Marſchalls Uebergang über den Rhein; eine Dichtung. ebend. 1814. gr. 8. Die groſſen Tage des Junius 1815; ein Heldenlied in 6 Geſängen. ebend. 1816. gr. 8. Mit *C... H... Müller:* Verdienſt und Dank; zwey Reden bey dem 3ten Jubiläum der Reformation gehalten. Quedlinburg 1818. 8. Feſtgaben für gebildete Gottesverehrer. Halberſtadt 1819. gr. 8. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1807).

SCHMIDT (Maximilian Fl...) *Doct. und auſſerordentl. Profeſſor der Medicin zu Wien: geb. zu . . .* §§. Neue Methode, das Badner Bad zu gebrauchen. Wien 1817. gr. 8. Anleitung zum Gebrauch der Mineralwaſſer. Ein Buch für Jedermann, der die Mineralwaſſer, und beſonders jenes des Marienbades Kreutzbrunnens in der neuerrichteten Kuranſtalt gebrauchen will. ebend. 1818. 8.

15 B. SCHMIDT*) (Peter) ſeit 1810 *Lehrer der Zeichnenkunſt zu Berlin: geb. zu Trier am 15 April 1769.* §§. Widerlegung der falſchen Anſichten und Meinungen von meiner Zeichnungsmethode. Ein Buch für Zeichner und Jugendlehrer. Berlin 1816. 1817. 2 Thle 8. m. 1 Kpf. — *Von ſeiner* Anleitung zur Zeichenkunſt *erſchien* 1813 noch ein 2tes Heft. — *Vgl.* Ueber Hrn. Peter Schmidt's Zeichenmethode, für alle, die ſich mit den Grundſätzen derſelben in der Kürze bekannt machen wollen. Nebſt einer Lebensbeſchrei-

*) Steht S. 333 unrichtig unter *Schmid.*

ſchreibung ihres Erfinders, von *C. G. W. R — r.* (Berl. 1813. 8).

SCHMIDT (Philipp Anton)*) *ſtarb am 13 Sept. 1805.* — Vgl. *Jäck.*

SCHMIDT (S. A. G.) §§. Unterweiſung zur Seligkeit durch den Glauben an Chriſtum Jeſum. Ein Katechismus mit Bibelſprüchen und Liederverſen. Altona 1819. 8.

SCHMIDT (Theodor Karl) ſeit 1820 *Profeſſor am Gymnaſio zu Erfurt* (vorher ſeit 1816 Conrector zu Langenſalza): *geb. zu Gotha* ... §§. *Epiſtolarum, quae Hippocrati vulgo tribuuntur, cenſura. Jenae 1813. 8.* *Plato's* Parmenides, als dialektiſches Kunſtwerk dargeſtellt. Berlin 1821. gr. 8.

SCHMIDT (V. H.) *Vater von* Friedr. Wilh. Valent. *Ward 1818 D. der Philoſophie.* §§. Ueber den Kritiker Valens Acidalius, beſonders über ſeinen Antheil an der Schrift eines Ungenannten, daſs die Weiber keine Menſchen ſind. Berlin 1819. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus *Fr. Buchholz* Journal für Deutſchland B. 13 (1819) S. 113-148). Die Weiſſagungen des Mönchs Hermann von Lehnin über die Mark Brandenburg und ihre Regenten, oder was iſt an ihr Wahres und Unwahres? Eine Unterſuchung der neueſten Erfahrungen derſelben. ebend. 1820. gr. 8. Ueber die keuſche Nonne. ebend. . . . 8. (Beſondrer Abdruck eines Aufſatzes aus *Fr. Buchholz* Journal für Deutſchland). Albrecht der Bär, Eroberer und Erbe der Mark Brandenburg. Eine hiſtoriſch - kritiſche Beleuchtung von D. Löbells Schrift über den Urſprung der Mark Brandenburg. ebend. 1823. gr. 8. — Von *Ph. K. Moritz* mytholog. Wörterbuch *erſchienen* in den

*) Iſt derſelbe, der Bd. 7. S. 213 als *Anton Schm.* aufgeführt iſt.

den Jahren 1816 und 1817 neue wohlfeile Ausgaben. — *Von dem* Wegweiſer durch Berlin, Potsdam und die umliegende Gegend *erſchienen* noch folgende Auflagen: 3te verm. und umgearbeit. 1813, 4te 1816, 5te 1820.

SCHMIDT (W... Ludwig) *D. der Medicin zu ...: geb. zu ...* §§. Das Rieſengebirge. Ein Taſchenbuch für Reiſende und Badegäſte. Hirſchberg 1817. 8.

SCHMIDT (Wilhelm Werner Johann) *2ter Sohn von* Kl. E. K. *Königl. Preuſſ. Diviſionsprediger und Lehrer an der königl. Diviſionsſchule zu Erfurt* (vorher Profeſſor am Gymnaſio zu Heiligenſtadt): *geb. zu Halberſtadt am 18 Decbr. 1789.* §§. Ueber die Vortheile des Erlernens der griechiſchen Sprache. Ein Paar Worte an meine Schüler und an treue Eltern. Heiligenſtadt 1815. 8. Götting. 1817. Denkmal aufs Grab einer edlen deutſchen Frau *). Heiligenſtadt 1817. 8. Die vier Jahrtauſende der Weltgeſchichte zum Gebrauch beym Schulunterricht u. ſ. w. dargeſtellt auf 4 Tabellen. Erfurt 1820. gr. Fol. — Gelegenheitsgedichte.

SCHMIDTHAMMER (Wilhelm) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Ueber Beförderung des Bibelgebrauchs. Berlin 1817. gr. 8. Ueber die Religion im Menſchen, und ihren Werth für ihn. Eine Predigt. ebend. 1820. gr. 8.

10 u. 15 B. SCHMIDTMANN (L. J.) §§. Summa obſervationum medicarum ex praxi clinica triginta annorum depromptarum. Berl. Vol. I. 1819. Vol. II. 1821. gr. 8.

15 B. SCHMIDTMüLLER (Joh. A.) *geb.* (nach *Jäck*) *nicht 1776, ſondern 1779.* §§. *Von dem* Handbuch

---

*) einer verwittweten Frau von *Bülow*.

buch der medizinischen Geburtshülfe *erſchien* 1812 der 2te Theil. (Auch *unt. d. Titel:* Die Krankheiten der Schwangern, Gebärenden, Wöchnerinnen, Neugebornen und ihre medizinische Behandlung. 2ter Theil). — Geſchichte einer Zerreiſſung der Speiſeröhre und des Magens; *in den* Abhandlungen der Erl. Societ. Bd. 1 (1810). — Vgl. D. *Andr. Röſchlaub* Rede zur Feyer des Andenkens an Hofrath J. A. Schmidtmüller (Landshut 1809. 4).

SCHMIEDEL (F... Leopold) *k. k. Rechnungsrath zu Wien: geb. zu* . . . §§. Handwörterbuch der deutſchen Sprache, nach Adelung's groſſen Wörterbuche, mit Rückſicht auf die Sprachlehre der k. k. Normal- und Hauptſchulen bearbeitet, und zum Gebranch für jedermann. Wien 1819-1823. 3 Bde gr. 8. (Auch *unt. d. Titel: Joh. Chr. Adelung's* kleines Wörterbuch der deutſchen Sprache. 3 Bde).

SCHMIEDEL (Johann Traugott) *D. der Philoſ. und Paſtor zu Neudorf bey Annaberg: geb. zu Annaberg 1762.* §§. * Verſuche in Gedichten, nach der Zeitfolge geordnet. Ohne Druckort (Freyberg) 1817. 8. (Nennt ſich unter der Vorrede).

SCHMIEDEL (Theod.) §§. Freude an Gott. Ein Gebetbuch. Prag 1815. 8. Katholiſches Andachtsbuch zur Beförderung des thätigen Chriſtenthums. Augsburg 1820. 8. Funfzehn Schulpredigten, nebſt einer Caſual- und drey Feſtpredigten. ebend. 1820. 8. Predigten auf alle Sonn- und Feyertage eines ganzen Jahres. ebend. 1820. 3 Thle 8.

SCHMIEDER (Benj. Fr.) *Vater von* Friedr. *und* Karl Chriſt. Schm. *Starb am 28 Febr. 1813.* (Ward 1765 Subconrector zu Eisleben, 1771 Conrector, — und hatte ſeit 1809 in Halle privatiſirt). §§. Lexicon über den Cornelius Nepos, das Sprache

und Sachen vollſtändig erklärt. Halle 1797. 8. 2te verm. und verb. Aufl. (durch *Friedr. Schmieder)*. ebend. 1816. — *Vom* Cornelius Nepos *erſchien* Berlin 1815 die 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. (durch *Fr. Schmieder)*; desgl. von *Terentii* comoed. ſex, edit. altera auctior, 1819, und von *Ciceronis* orationibus ſelectis 1821 die 2te verbeſſ. Aufl. — *Vgl.* (Hall.) allgem. Lit. Zeit. 1813. Nr. 93.

15 B. SCHMIEDER (C... C...) heiſst *Karl Chriſtoph* und gehört daher weiter hin.

15 B. SCHMIEDER (Fried. *Gotthelf Benjamin) Sohn von* Benj. Fried. *geb. zu Eisleben am 6 Octbr. 1770.* S. den Artikel von Benj Fr. Schm.

SCHMIEDER (Heinr. Gottl.) *Lebte ſeit 1778 in Dresden, 1779 in Amſterdam, 178. wieder in Dresden, 1783 in Sachſenfeld, und ſodann in Erfurt, um 1796 aber in Mannheim.* §§. Sammlung neuer Schauſpiele für das deutſche Theater. 1ſter Band. Hamburg 1803 8. 2ter Bd. 1804 3ter Bd. 1805. Der Inquiſitor von Tortoſa; Trauerſpiel in 4 Acten. ebend. 1804 8. Der Waſſerträger; komiſche Oper in 3 Acten nach dem Franzöſ. ebend. 1804. 8. Miſstrauen und Neckerey; Nachſpiel in 1 Act. ebend. 1804. 8. Das Nixenreich, oder drey Tage in den Fluthen; eine romantiſch-komiſche Oper in 3 Aufzügen, als Zwiſchenſpiel des 1ſten und 2ten Theils des Donauweibchens. Leipz. 1806. 8. — *Das* Trauerſpiel: die Rächer, ward (Leipz. 1812) neu aufgelegt. — *Die* Rheiniſchen Muſen, oder Zeitung für Theater und andre ſchöne Künſte, *erſchienen* Mannheim 1794-1797. gr. 8, und beſtehen aus 7 Bänden. — Etwas über Opernweſen; *in der* allg. muſikal. Zeit. Jahrg. 2. S. 197 folg. — Vgl. *Gerber* neues biogr. Tonkünſtler-Lex. Th. 4. *Gradmann.*

15 B. SCHMIEDER (*Karl Chriſtoph*) *) jüngerer Sohn von *Benj. Fried. Schm.* ſeit 1812 *Director der Bürgerſchule zu Caſſel: geb. zu Halle 178* . §§. Handwörterbuch der geſammten Münzkunde. Für Münzliebhaber und Geſchäftsleute verfaſst. Halle u. Berlin 1811. gr. 8. Nachtrag dazu. ebend. 1815. gr. 8. Auszug aus der deutſchen Sprachlehre für Bürgerſchulen. Marburg 1819 (1818). gr. 8. * Frau Holle. Ein Heſſiſches Volksmährchen vom Meiſner Berge. Caſſel 1819. 8. (Nennt ſich unter der Vorrede). * Reiſehandbuch für junge Handwerker, die ſich auf der Wanderſchaft befinden. Caſſel u. Marb. 1820. 8. (Nennt ſich unt. d. Vorrede). Mythologie der Griechen und Römer, für Freunde der ſchönen Künſte. Caſſel 1821. 8. m. 33 Kpf. u. 3 Steinabdrücken. — Einige Bemerkungen über Meteorſteine; *in den* Freyberg. gemeinnütz. Nachrichten 1805. Nr. 7. — Ueber die Subſtitute der Puzzolan-Erde; *in den* Schriften der naturf. Geſellſch. zu Halle Bd. 1. Heft 4 (1810). Ueber die Blaſenziehende Schärfe und das ſcharfe Princip der Pflanzen; *ebend.* Nr. 2. Ueber die Natur des narkotiſchen Pflanzengifts, vorgeleſen im Auguſt 1808; *ebend.* Nr. 3. Ueber den Kitt der Ameiſen; *ebend.* Nr. 4. Ueber das chemiſche Verhalten des fliegenden Sommers; *ebend.* Heft 5. Nr. 3 **). — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allg. Encycl. der Künſte u. Wiſſenſch.

SCHMIEDLEIN (Gottfr. Benj.) §§. *Von ſeinem* Handwörterbuch der Naturgeſchichte *erſchien* 1812 eine wohlfeilere Ausgabe.

SCHMIEDT (Johann Friedrich) ſeit 1793 *Paſtor zu Gröden bey Elſterwerda* (vorher ſeit 1787 Diacon. in Mückenberg): *geb. zu* . . . §§. Iſt aus der

 Kan-

*) Identiſch iſt C. C. *Schmieder* Bd. 7. S. 238. u. Bd. 15. S. 350.

**) Sämmtliche Abhandlungen, mit Ausnahme der 4ten, ſind auch *einzeln*, mit Vorſetzung ſeines Namens, gedruckt.

Kantiſchen Philoſophie Nutzen für die Religion zu erwarten? Dresden 1811. gr. 8.

10 u. 15 B. SCHMIEDT (Tob. Lud.) *ſtarb im J. 1806 oder 1807.*

SCHMIEDTGEN (J. G. D) *lebte zuletzt in Leutenberg bey Saalfeld und ſtarb am 30 Septbr. 1816.* §§. Die Kuhpocken in Hinſicht ihrer Beſchaffenheit, ihrer Vortheile und ihrer Behandlung. . . . 1801. 8. Gab mit *Joh Chriſt. Aug. Bauer* heraus: Gemeinnützige Blätter zur Belehrung und Unterhaltung. Eine Wochenſchrift. Neuſtadt a. d. Orla 1810. 1811. 4. (Den 2ten Jahrg. beſorgte er allein). Clementine, oder mein Wonneleben am Friedrichsbrunnen. Leipz. 1810. 8 2te wohlfeile Ausg. 1813. Adonide, oder Liebe und Schein. ebend. 1811. 8. 2te wohlfeile Ausg. 1815. Die Gränznachbarn; ein Roman. ebend. 1812. 8. — *Von der* Liebe am See bey Vollmersberg *erſchien* 1806 der 2te Bd. und 1807 die 2te Aufl. in 2 Bden. — *Von den* Andeutungen *kamen* noch *heraus:* 2tes Bdch. 1810 (auch *unt d. Titel:* Landflüchte, eine Sammlung kleiner Erzählungen); 3tes Bdchen 1811 (auch *unt. d. Titel:* Zöglinge, eine Samml kl. Erzähl.); 4tes Bdch. 1812 (auch *unt. d. Titel:* Silenen, eine Samml. kl. Erzähl.). — *Neue Auflagen:* 1) der hohe Windbruch, 2te 1806. m. 1 Kpf. 2) die ſtille Ecke am Rohrteiche, 2te 1807. m. 1 Kpf. 3) die friedlichen Thäler an der Starrenburg, 2te 1806.

Freyfrau von SCHMIESING (Juliane) *jüngſte Tochter des Grafen Fr. Leop. zu Stolberg, und ſeit 1812 mit einem Grafen Korf, genannt von Schmieſing, verheirathet: geb. zu Berlin am 5 Decbr. 1790.* §§. * Aus den letzten Lebenstagen des Grafen Fr. Leop. zu Stolberg, geſammelt von ſeinen bey ſeiner Krankheit und ſeinem Tode anweſenden Kindern, und als Manuſcript für

für Freunde gedruckt. Münſter 1820. 8. (Auszug daraus *im* Morgenbl. für gebild. Stände 1820. Nr. 68 folg.).

15 B. SCHMITSON (Ant.) *lebt zu Jena.*

SCHMITSON (Teutwart) *D. der . . . und Oberlieut. zu Frankfurt am Mayn* (?): *geb. zu . . .* §§. Die Wehr- und Schirmanſtalt. Aus der Staatsverfaſſungs-Lehre. Der hohen deutſchen Bundesverſammlung zu Frankfurt am Mayn unterthänigſt vorgelegt. Leipz. 1816. Fol. Grundriſs einer Wehranſtalt des deutſchen Bundes nach Zeit und Umſtänden. Der hohen deutſchen Bundesverſammlung als ein Seitenſtück zu der Schrift über die Wehr- und Schirmanſtalten vorgelegt. ebend. 1817. 8. Ueberſicht der Kriegswiſſenſchaft und ihrer Theile. Eine Vorleſung. Frankf. a. M. 1818. 8.

SCHMITT (Ign. Dom. Cyr.) *iſt längſt geſtorben.*

15 B. SCHMITT (Joh. Ant.) *k. k. Profeſſor der Forſtwiſſenſchaft zu Mariabrunn* (vorher in gleicher Qualität zu Puckersdorf) §§. Grundſätze zum Entwurf einer zweckmäſſigen Schlagordnung. Ein Beytrag zur höhern Forſtwiſſenſchaft, nebſt einer vollſtändigen und gründlichen Anleitung zum Abtriebe der Wälder. Wien 1810. gr. 8. Anleitung zur Forſtgehaubeſtimmung, oder Abſchätzung und Regulirung der Waldungen zum Selbſtunterricht. Prag u. Wien 1818. 1819. 2 Bde gr. 8. m. Charten u. Tab. Anleitung zur Erziehung der Waldungen. Wien 1821. gr. 8.

15 B. SCHMITT (Joſeph 2, *eigentl.* Joſeph Anton) ſeit 1814 *Pfarreyverwalter zu Lohr am Rhein* (vorher ſeit 1803 Kaplan zu . . . und ſeit 1806 Profeſſor zu Aſchaffenburg): *geb. zu Münchberg im Landgericht Klingenberg am Mayn am 30 Oct. 1778.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. SCHMITT (Staniſl.) *D. der Philoſophie und Advocat zu Kreuznach* (vorher ſubſtituirter Staatsprocurator beym Appell. Gerichtshofe zu Trier): *geb. in der Abtey Schönthal in . . . am 12 Sept. 1766*. §§. * Hildegarde, die Gemahlin Karls des Groſſen; ein epiſches Gedicht in 16 Geſängen. Kreuznach 1811 (1810). 3 Bde gr. 8. Der neue Ortsherr; ein Drama. . . .

SCHMITT (Wilhelm Joſeph, *nicht* Joſ. Wilh.) *jetzt k. k. Rath und Staabsfeldarzt*. §§. Ueber diejenigen Krankheiten der Harnblaſe, denen vorzüglich Männer im höhern Alter ausgeſetzt ſind. Wien 1806. 8. Neue Verſuche und Erfahrungen über die Ploucquetſche und hydroſtatiſche Lungenprobe. ebend. 1806 gr. 8. Beleuchtung einiger, auf die gerichtliche Beurtheilung der Kopfverletzungen neugebohrner Kinder ſich beziehende Fragepunkte durch zwey belehrende Geburtsfälle. (Aus den Denkſchriften der phyſ. medicin. Societät zu Erlangen beſonders abgedruckt). Nürnberg 1813. gr. 4. m. 1 Kpf. Warnung gegen des Geh. Leibarztes Fauſt guten Rath an Frauen über das Gebären. Wien 1814. 8. Ueber obſtetriciſche Kunſt und Künſteley. Frankf. a. M. 1816. gr. 8. Sammlung zweifelhafter Schwangerſchaftsfälle, nebſt einer kritiſchen Einleitung über die Methode des Unterſuchens, zum Gebrauch für angehende Geburtshelfer. Wien 1818. gr. 8. Geſammelte obſtetriciſche Schriften, mit Zuſätzen und einem Anhange: über den herrſchenden Lehrbegriff von Einſackung des Mutterkuchens. ebend. 1819. gr. 8. Bemerkungen und Erfahrungen über die Zurückbeugung der Gebärmutter der Nichtſchwangeren, nebſt einigen Bemerkungen über die Vorbeugung. ebend. 1821. gr. 8. Ueber das Zurücklaſſen des Mutterkuchens. (Aus *Elias v. Siebold's* Journal für Geburtshülfe 3ten Bd. 3ten St. *beſonders* abgedruckt). Frkf. a. M. 1822. gr. 8. — Ein fäculenter Scheidefluſs von problematiſcher Ab-

Abkunft; in *Harleſs* rheiniſchen Jahrbüchern für Medic. u. Chirurg. Bd. 5. St. 1 (1822) Nr. 5.

SCHMITTHENNER (Fr...) *Prorector am Gymnaſio zu Dillenburg: geb. zu* . . . §§. Kurzgefaſste Schreibungslehre der deutſchen Sprache. Herborn 1821. 8. Deutſche Sprachlehre für Gelehrtenſchulen, nach den Ergebniſſen der neueſten Forſchungen bearbeitet. ebend. 1822. 8. Theoretiſch-praktiſches Elementarbuch der deutſchen Sprache nach naturgemäſſer Methode. Hadamar 1823. 8. — *Von der* Taſchenbibliothek der ausländiſchen Klaſſiker bearbeitete er das 37ſte und 38ſte Bändchen: *John Thomſon's* Jahreszeiten, metriſch überſetzt (Zwickau 1822. 16).

SCHMITZ (Bernhard) *D. der Philoſophie und Privatdocent zu Göttingen* (zuerſt Kaplan zu Stromberg im Münſteriſchen, 1806 Lehrer der franzöſ. Sprache zu Münſter, 1815 Lehrer der deutſchen Sprache in London, 1816 Sprachlehrer zu Göttingen, und 181. zu Frankfurt am Mayn): *geb. zu Münſter am 24 Febr. 1774.* §§. Auswahl und Erklärung fremder, in der deutſchen Converſation und Literatur gebräuchlichen Wörter. Münſter 1806. 8. Gedichte. ebend. 1807. 8. *Scheme of a new Method to teach Languages in a ſhort and eaſy way. Frankf. 1817. 8.* Sinngedichte für die freye Stadt Frankfurt am Mayn. ebend. 1818. 12. Neue Handlungsbriefe zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Engliſche und aus dem Engliſchen ins Deutſche. ebend. 1818. 8. 2te Ausg. 1821. Handbuch für Studirende, oder philoſophiſche Encyclopädie der Diſciplinen und Künſte zu Bildung wahrer Gelehrten. Götting. 1820. 8. Neue lateiniſche Sprachlehre nach einer leichten und faſslichen Methode, mit zweckmäſſigen deutſchen Aufgaben zum Ueberſetzen. ebend. 1821. 8. Triumph der Wahrheit. Eine getreue Schilderung aus Luthers Leben und Lehre. Allen Deut-

ſchen zum Weihnachtsgeſchenk. Mit deſſen Bildniſs. ebend. 1821. 8. Engliſche Sprachlehre. Nebſt einem vergleichenden Wurzelwörterbuche deutſcher und engliſcher Sprache. ebend. 1823 (1822). gr. 8. (Daraus *beſonders* abgedruckt: Wörterbuch der deutſchen und engliſchen Sprache für Anfänger, die ſich im Ueberſetzen und in der Etymologie der Wörter üben wollen). — Antheil *an dem* gemeinnütz. Münſteriſchen Wochenblatt Jahrg. 16. 17; *an der* Eos (Münſter 1810); an *Fr. Raſsmann's* Mimigardia (1810-1812); *an den* Herrmann, eine Zeitſchrift von und für Weſtphalen (1815). — Vgl. *Raſsmann* und 2ter Nachtrag.

SCHMITZ (Ferdinand Joſeph) Bruder des Folgenden; ſeit 1822 *Juſtizamtmann zu Fredeburg* (zuerſt Hofgerichtsadvocat in Arnsberg, und ſeit 1814 Amtsſchreiber in Elslohe): *geb. zu Grevenſtein 1785* §§. Ueber die Schädlichkeit der Gewöhnung an Taback. Ein Beytrag zur Erziehungskunde für Eltern, Pfarrer und Schullehrer. Siegen 1811. 8. — Etwas über das Verhältniſs der Polizey zur Juſtiz; in *Ruer's* vaterländ. Blättern Jahrg. 2 (Arnsberg 1811) S. 3 folg. — Anonyme Aufſätze in mehrern Zeitſchriften. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

SCHMITZ (Franz) Bruder des Vorigen; *Stiftspfarrer zu Geſeke* (vorher Pfarrer zu Kirchhunden): *geb. zu Grevenſtein im Amt Elslohe 1770.* §§. Rede an die Mannſchaft der Landwehr, gehalten am erſten Pfingſttage. Siegen 1814. 8. — Antheil an einigen Zeitſchriften und Tageblättern. — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

SCHMITZ (Jakob) *Geometer zu Köln* (auch Bürger der nordamerikan. Staaten und Mitglied des Columbienordens): *geb. zu . . . am Rhein . . .* §§. Poetiſche Verſuche. Köln 1817. 8.

SCHMITZ

SCHMITZ (Johann Georg) *Prediger zu Groſslomnitz in Ungarn: geb. zu* . . . §§. Ueber das Verhältniſs der evangeliſchen Religionslehrer zu ihren Gemeinen. Leutſchau 1804. 8.

SCHMITZ (Joſeph 1) *ſtarb am 20 Octbr. 1811. War Vikar zu Warenberg im Münſteriſchen: geb. zu . . . 1740.* §§. Gab mit *Damaſc. Himmelhaus* heraus: * Sittlich-reine Auswahl aus den bisher erſchienenen Schriften zur Bildung des Verſtandes und Herzens; ein allgemeines Leſebuch, beſonders für die Jugend, vorzüglich für die ſtudirende. Von einer Geſellſchaft. (Bielefeld) 1799. 1800. 2 Bde 8.

SCHMITZ (Joſeph 2) *Profeſſor der Handlungswiſſenſchaft und neuerer Sprachen am Gymnaſio zu Aachen* (vorher Profeſſor an dem Gymnaſio zu Neuſs): *geb. zu* . . . §§. Vollſtändiges, nach einer ganz neuen Lehrart bearbeitetes Rechenbuch, für Schulen, Handlungs-Inſtitute, angehende Kaufleute und andre Geſchäftsmänner. 1ſter Theil, enthaltend die Rechenkunſt, mit der Decimalrechenkunde und ihren gegenſeitigen Münzen, Maaſſen und Gewichten vollkommen verglichen. Aachen 1817. 8. 2ter Theil, enthaltend alle zuſammengeſetzten Regeln, die Kettenregel in ihrer weiteſten Ausdehnung u. ſ. w. 1821. m. 1 Kpf. — Ausführliche Abhandlung der unregelmäſſigen franzöſiſchen Zeitwörter, mit Beyfügung der nämlichen deutſchen Zeitwörter. ebend. 1818. 8. (auch franzöſ. Leipz. 1818). — Praktiſches Hülfsrechenbuch für Lehrer und Lehrerinnen, oder Sammlung aller Ausarbeitungen und Auflöſungen der im erſten Theile befindlichen Uebungs-Beyſpiele des Rechenbuches. Aachen 1818. 8.

SCHMITZ (R... Bern.) *) ſeit 1807 *Profeſſ. der ſchönen Künſte zu Köln* (vorher Lehrer der franzöſ. und

*) Die Notizen im 11ten und 15ten Bde ſind ganz irrig und auszuſtreichen.

und italien. Sprache zu Münſter): *geb. zu Köln 176 .* §§. Ueber die Grundſätze der Sprache, Schreibart und Dichtkunſt der Franzoſen; drey Abhandlungen. Münſter 1789. 8. Auch wird ihm beygelegt: *(Joh Peter Graubner)* Leben Karls von Navarra, Prinzen von Viana; aus dem Franzöſ. Leipz. 1790. 8. — Vgl. *Raſsmann's* Hauptwerk und 2ter Nachtrag.

von SCHMöGER (F...) Profeſſor an der höhern Bürger- und polytechniſchen Schule zu Regensburg: geb. zu ... §§. Lehrbuch der Kosmographie. Regensburg 1818. 8. m. 1 Kpf. 2te Ausg. 1820.

SCHMöLDER (Friedrich Theodor) ſeit 1805 *Prediger zu Iſſelburg bey Weſel* (zuerſt ſeit 1788 Prediger zu Dortmund; worauf er in Geſellſchaft mit dem Hofrath Spazier im J. 1789 - 1790 die Schweiz und England bereiſste, 1796 als Pfarrer nach Iſſeldorf befördert ward, und von 1804-1805 in Münſter privatiſirte): *geb. zu Unna am 5 Decbr. 1764.* §§. Gedächtniſsrede auf den Tod Joſephs II. Amſterdam 1790. 8. Ueber den Einfluſs der Freymaurerey auf politiſche und religiöſe Duldung. ... 1790. 8. Rede auf den Baſeler Frieden, gehalten vor den Preuſſ. Truppen unter Befehl des Generals von Zaſtri. ... 1795. 8 Ueber die Sagen vom Untergang der Welt. ... 1796. 8. *Gab heraus:* Merkur, oder neueſte Nachrichten von politiſchen, literäriſchen, ökonomiſchen und Handlungsſachen. Münſter 1805. Fol. *Gab heraus:* * Weſtphäliſcher Anzeiger, oder vaterländiſches Archiv zur Beförderung des Guten und Nützlichen. 12ter Jahrgang. Dortmund 1810. 4. 13ter Jahrg. 1811. (Von letztern erſchienen blos 6 Hefte). Mittel, den Gedanken an den Tod erfreulich zu machen; eine Predigt. Weſel 1811. 8. * Weſtphäliſches Archiv des Wahren, Nützlichen und Schönen. Duisburg und Eſſen 1811. Jul. - Decbr. 4. 1812. Januar - Jun. Düſſel-

Düſſeldorf 1812. Jul. - Decbr. (Vom Jahrg. 1813 iſt blos eine Nr. erſchienen). Ueberſicht der merkwürdigſten Begebenheiten der Geſchichte unſerer Zeit. Dortmund (1816) 4. 4 Lieferungen. (Beſonderer Abdruck eines ähnlichen Aufſatzes im weſtphäl. Anzeiger 1815. Nr. 11 folg. 1816. Nr. 2 folg.). — Antheil *am* Magazin für Prediger (1786); *am* deutſchen Muſeo; und *am* weſtphäl. Anzeiger (1816. 1817). — Gelegenheitsgedichte). — Vgl. *Raſsmann's* Hauptwerk und die Nachträge.

15 B. SCHMöTZER (Alex.) *ſtarb am 1 May 1815.* (Ward 1775 Katechet zu Pommersfelden, 1779 Lector der Philoſophie, Moral und Paſtoraltheologie zu Ochſenfurt, 1782 desgleichen zu Würzburg, 1790 Guardian und Definitor zu Ochſenfurt, 1793 in gleicher Qualität zu Würzburg, 1796 - 1798 Provincial von Franken, 1801 Lehrer des Kirchenrechts zu St. Michelsberg, 1803 Cuſtos der königl. Bibliothek zu Bamberg, und noch in demſelben Jahre Bibliothekar und Pfarrer am allgem. Krankenhauſe). *Geb. zu Hollberg im Bambergiſchen am 22 Januar 1748.* §§. Geſang auf das Jubelfeſt des Buchdruckers J. G. Klietſch. Bamberg 1794. Fol. *Corollaria ex jure eccleſiaſtico cum fragmentis quibusdam commentationum de rebus Bambergenſibus. ibid. 1801. 4.* Rede bey der Begräbniſsfeyer des Fürſtbiſchofs Chriſtoph Franz von Baſeck. ebend. 1801. 8. Anzeige einiger noch unbekannter alter Druckwerke, welche in der jetzigen Königsſtadt München erſchienen ſind. . . . 1814. 8. — Antwort auf die im Reichsanz. geſchehene Anfrage, eine wahrſcheinlich noch unbekannte Bibelausgabe betreff. *im* Reichsanzeiger 1806. Nr. 154. — Antheil *an der* Fränkiſchen Chronik. — Recenſ. *in den* Würzburg. gel. Anzeigen und *in der* oberdeutſchen Liter. Zeit. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Jäck. Alexander Schmötzer*, königl. Bibliothekar und Pfar-

Pfarrer am allgem. Krankenhauſe zu Bamberg, geſchildert von *Joach. Heinr. Jäck.* Bamb. 1815. 8. (Auch auszugsweiſe in *Joh. Bapt. Schenkl's* Taſchenbuch auf das J. 1817. (Regensb. 1817. 12) S. 3 - 19.

SCHMOLCK (Adolph Wilhelm) *D. der Philoſ. zu* . . . (vorher bis 1807 in königl. Preuſſ. Civildienſten): *geb. zu Tilſa in Lithauen am 1 Aug. 1763.* §§. Die Rechenkunſt für beyderley Geſchlecht dargeſtellt, beſchrieben und durch Exempel erklärt, daſs ein Liebhaber ſolche in kurzer Zeit ohne mündlichen Unterricht erlernen und auch andre darinnen ſehr leicht unterrichten kann. Königsberg 1810. 2 Thle 8. *Gab heraus:* Thee- und Kaffeezeitvertreib für Herren und Damen. Berlin 1813. 8 (in monatl. Heften). Desgl. auf das Jahr 1814.

SCHMOLL (J... G...) *Privatlehrer der Mathematik und Handlungswiſſenſchaften zu Strasburg: geb. zu* . . . §§. Arithmetik für Handlungsſtudirende. Leipz. 1802. 8. Neue Rechenſchule für Anfänger. . . . 180 . 2 Bde 8. 2te Aufl. 1809.

SCHMüLLING (Johann Heinrich) *D. der Philoſ. und* (ſeit 1811) *Director des Gymnaſiums zu Braunsberg in Oſtpreuſſen* (vorher Lehrer am Gymnaſio zu Münſter): *geb. zu Warendorf im Münſteriſchen am 24 Novbr. 1775.* §§. *Joh. Heinr. Kiſtemaker's* deutſche Sprachlehre für die Trivialſchulen im Hochſtift Münſter. 2te ganz umgearbeit. Aufl. Münſter 1809. 8. Kleinere lateiniſche Sprachlehre zum Schulgebrauche; neue umgearbeit. Aufl. nach der zweyten des Hrn. Director Kiſtemaker. ebend. 1811. 8. Progr. bey Eröffnung ſeiner Lehrſtunden. Braunsb. 1811. . . — Vgl. *Raſsman* und 2ter Nachtrag.

SCHMUTTERMAIER (F...) *Oberförſter auf der gräfl. Cavrianiſchen Herrſchaft Obercztrekwe im* Kö-

Königr. Böhmen: geb. zu . . . §§. Erläuterte Grundſätze der praktiſchen Forſtwiſſenſchaft, als Beytrag zur Erweiterung der Forſtwiſſenſchaft. Prag 1820. gr. 8. m. 3 illum. Tab.

SCHMUTZ (Karl) . . . *zu Grätz; geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſch-topographiſches Lexicon von Steyermark. 1. 2ter Theil. Grätz 1822. gr. 8. 3ter Theil 1823. m. Abbild. in Steindruck.

SCHNAAR (Fr. Heinr. Aem.) *geb am 17 Dec. 1755.* §§. * Exegetiſche und kritiſche Verſuche über die ſchwerſten Stellen des Buchs Hiob. 1 Theil 1 Heft. Leipz. 1801. 8. — *Den* Unbefangenen ſetzte er bis zum J. 1812 fort, wo er von der franzöſ. Regierung verboten ward. — Vgl. *Raſsmann* 1ſter Nachtrag S. 85-90. *Strieder* Bd. 13. S. 156-160.

SCHNABEL (G... L...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Die europäiſche Staatenwelt; ein Verſuch, die Statiſtik in der vergleichenden raiſonnirenden Methode zu behandeln. 1-2ter Band. Prag 1819-1821. gr. 8.

von SCHNADOW (. . .) *zuletzt General-Major, Brigadier der Artillerie und Commandeur des königl. Würtemberg. Militair-Verd. Ordens; ward 1817 in Ruheſtand geſetzt.*

SCHNAKENBURG (Valent. Fried.) *ſtarb am 22 Auguſt 1812; war geb. 1765.* §§. *Von dem* Wegweiſer durch Berlin, Potsdam und die umliegende Gegend *erſchien* die 2te verm. u. verb. Aufl. 1799, 3te 1813, 4te 1816, 5te 1820.

15 B. SCHNAPPINGER (Bonif. Martin) mit dem Ordensnamen *Bonifacius Wunibald* (Ward zuerſt 1785 Lector der Theologie zu Würzburg, 1792 ordentl. Prof. derſelben zu Heidelberg). *Geb. zu Neuburg an der Donau am 5 Octbr. 1762.* §§. *Diſſ. inaug. epiſtola S. Pauli ad Romanos expoſita et*

et annotationibus illuſtrata. Heidelb. 1792. 4. Der Brief Pauli an die Epheſer erklärt, und mit einer Einleitung, nebſt vollſtändigen Anmerkungen begleitet. . . . 1793. .. *Commentat. biblica in ſermonem Chriſti in monte, Matth. cap. V. VI. VII. Heidelb. 1794. 4. Comment. biblica in act. apoſtol. II 4 et 1 corp XIV. 1-40 de donis ſpiritus ſancti. ibid. 1795 4.* Die heilige Schrift des neuen Bundes, mit vollſtändigen erklärenden Anmerkungen. 1ſter Band. Mannheim 1797. gr. 8. 2ter Bd. 1798. 3ter Bd. 1799. 2te verbeſſ. Aufl. 1808 in 4 Bden, 3te verbeſſ. Aufl. ebend. 1817. (Ein *Nachdruck*, mit dem Beyſatz: 3te verbeſſ. Aufl. *kam* 1817 zu Grätz in 4 Bden *heraus*). *Doctrina dogmatica Eccleſiae chriſtianae, quam ad uſus academicos omniumque eruditorum praecipue Paſtorum concinnavit. Aug. Vindel. 1816. 2 Tom. gr. 8.* Ueber Erziehung, Aufklärung und Zeitgeiſt, zugleich auch über Philoſophie, Chriſtenthum und Kirche für alle Klaſſen gebildeter Chriſten. ebend. 1818. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHNAUBERT (And. Joſ.) Vater des Folgenden. §§. *Lehrbuch des deutſchen Staatsrechts. 1ſter Theil. Jena 1806. 8.* Prolufio de termino diei 1 Dec. 1802 in §. 45 concluſi deputationis imperii de 25 Febr. 1803 ſancito, ad diem 1 Dec. 1803 non transferendo. ibid. 1806. 4. De ratificatione caeſarea §. 52 concluſi deputat. imperii de 25 Febr. 1803 quatenus plura in ea vota principum ſancita ſunt non denegunda nec ſuſpendenda. ibid. 1806. 4. Pr. De juſtitia divortii inter conjuges principes, catholicae religioni addictos, bona gratia divertentes. ibid. 1811. 4. — *Von den* Grundſätzen des Kirchenrechts der Proteſtanten *erſchien* 1805 die 3te, und *von den* Grundſätzen des Kirchenrechts der Katholiken 1806 die 2te Aufl. — Vgl. *Eichſtädt* p. 16-18. *Güldenapfel* S. 110-113. *Strieder* Bd. 13. S. 160-166. Bd. 15. S. 365.

SCHNAU-

SCHNAUBERT (G...) dritter Sohn des Vorigen; *D. der Medicin und Mitdirector der Entbindungsanſtalt zu Jena: geb. daſelbſt 178*. §§. Die Lehre von der geburtshülflichen Unterſuchung von neuem bearbeitet. Eiſenberg 1813. 8.

SCHNAUBERT (Julius Theodor Friedrich) 2ter Sohn von A. J.; *D. der Rechte und* (ſeit 1812) *auſſerordentl. Profeſſor derſelben zu Jena: geb. zu Helmſtädt 1786*. §§. *Diſſ. inaug. ſiſtens ad Legem 1. Digeſt. de publiciana in rem actione, ſelecta obſervationes. Jenae 1810. 8.* Das Familienverhältniſs, nach ſeiner Bedeutung für Daſeyn, Bildung und geſellſchaftlichen Zuſtand der Menſchen. ebend. 1816. 1817. 2 Theile 8. Lehrbuch der Wiſſenſchaftslehre des Rechts. ebend. 1819. 8. — Vgl. *Eichſtädt* S 57. *Güldenapfel* S. 184. 185.

15 B. SCHNAUBERT (Ludw.) älteſter Sohn von A. J. *Ward 180. ordentl. Profeſſor der Medicin zu Charkow: geb. zu Gieſſen 178.*

SCHNAUFFER (J... F...) *Senator und Gaſtwirth zu Bayreuth: geb. zu* . . . §§. Skizzen über den Kindermord. Bayreuth 1804. 8.

SCHNEE (*Gotthelf* Heinrich) ſeit 1809 *Pfarrer zu Schartau, Nigrip und Heinrichsberg im Magdeburgiſchen, und* ſeit 1819 *Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe: geb. zu Siersleben im Mansfeldiſchen am 6 Auguſt 1761.* §§. *Tägliches Taſchenbuch für Landwirthe und Wirthſchaftsverwalter auf das Jahr 1811. Von dem Herausgeber der landwirthſchaftlichen Zeitung. Leipz. u. Halle 1811 (1810) 8. m. 1 Kpf. (Ward bis zum Jahre 1823 ununterbrochen fortgeſetzt). Lehrbuch des Ackerbaues und der Viehzucht für Landſchulen. Halle 1814. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1821. Der angehende Pachter; ein Handbuch für Kameraliſten, Gutsbeſitzer,

tzer, Pächter, Bonitirer und Theilungs-Commiſſarien. ebend. 1817. 8. 2te Aufl. 1819. Allgemeines Handbuch für Land- und Hauswirthſchaft in alphabetiſcher Ordnung, oder naturhiſtoriſch-ökonomiſch-techniſches Handwörterbuch für Land- und Hauswirthe. 1ſte Abtheil. A-L. 2te Abtheil. M-Z. ebend. 1819. gr. 4. mit Kpf. und Holzſchnitten. — *Die* landwirthſchaftliche Zeitung iſt auch von 1810-1823 ununterbrochen fortgeſetzt worden; ſeit 1812 führt ſie *folg Titel:* Landwirthſchaftl. Zeitung, oder der praktiſche Land- und Hauswirth u. ſ. w.

SCHNEEHAGE (H... J...) *Pfarrer zu Weſten im Hoyaiſchen* (vorher Inſpector und erſter Lehrer des Seminariums zu Hannover): *geb. zu* . . . §§. Tabellariſche Erklärung des Hannöver. Landeskatechismus, als katechetiſches Hülfsmittel, zunächſt für Schullehrer, nebſt einer kurzen Anleitung zum Katechiſiren als Zugabe. Hannover 1818. 8.

SCHNEEMANN (Michael Wolfgang) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Lichtenfels im Bambergiſchen* (früher einige Zeit Kaplan daſelbſt): *geb. zu Cronach am 2 Januar 1776.* §§ *Diſſ. inaug. de incitationis et ſecretionis nexu mutuo. Landish. 1812, 8.* Beyträge zur Kenntniſs und Kur des anſteckenden Typhus, mit beſonderer Rückſicht auf den Maynkreis. Bamberg 1814. — Vgl. *Jäck.*

SCHNEIDAWIND (Fr. Ad.) *geb. am 6 Februar* (1766). — Vgl. *Jäck.*

SCHNEIDENBACH (Bonif.) *ſtarb bereits 1786.* — Vgl. *Jäck.*

SCHNEIDER (Chr. Fr. 1) *ward 1805 Tertius und ſtarb am 28 Januar 1809.* §§. *Sein* Wörterbuch über die gemeinnützigſten Wörter der Bibel

bel ward von Paſt. *Joh. Chriſt. Friedr. Hempel* fortgeſetzt; vergl. deſſen Artikel im 9ten und 18ten Bd.

15 B. SCHNEIDER (Chr. Fr. 2) *ward zu Gotha geboren.*

SCHNEIDER (Chr. Gottfr. Alb) *ward 1787 Diacon. 1800 auch Archidiacon. und ſtarb am 11 Octbr. 1815.*

von SCHNEIDER (C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gemeinſchaftlich mit *Fr v. Sengespeick:* Der Officier, eine Anleitung für junge Leute, welche dieſe Benennung verdienen und im Militairſtande Glück machen wollen. Glückſtadt 1812. 8.

SCHNEIDER (Dav. Heinr.) *privatiſirt jetzt in Stralſund* (nachdem er von 1795-1808 Senator geweſen war): *geb. daſelbſt am 13 Octbr 1755.* — *Von der* ſyſtemat. Beſchreibung der Europäiſchen Schmetterlinge iſt nur *ein* Theil *erſchienen.* — Vgl. *Biederſtedt.*

SCHNEIDER (Ernſt *Chriſtian* *) Gottl.) §§. Noch einige Worte über das Princip des Strafrechts, nebſt einer daraus abgeleiteten Theorie der Strafgeſetzgebung in ihren Grundzügen. Mit Rückſicht auf die merkwürdigſten bisher erſchienenen Theorien über dieſen Gegenſtand Dresd. u. Leipz. 1807 (1806). 8. — *Seine Abhandlung* über die Verbeſſerung des Preuſſ. Geſetzbuchs (1780) *erhielt den Preis* — Vgl. *Strieder* Bd. 13. S. 167. Bd. 14. S. 362. Bd. 15 S. 376.

SCHNEIDER

---

*) Nicht *Chriſtoph*, wie unrichtig im 15ten Bde ſteht.

SCHNEIDER (Friedrich Konrad Leopold) *ſtarb am 16 Jun. 1821.* War *D. der Philoſ. und Profeſſor und Bibliothekar am Joachimsthaliſchen Gymnaſio zu Berlin* (vorher von 1808 - 1810 Collaborator am Friedrichswerderiſchen Gymnaſio): *geb. daſelbſt am 10 Decbr. 1786.* §§. Ausführliche, mit möglichſt ſorgfältiger Benutzung der vorhandenen Hülfsmittel, und nach neuen Unterſuchungen verbeſſerte Grammatik der lateiniſchen Sprache. 1ſter Bd. 1ſte Abtheil. Elementarlehre. 2te Abtheil. Formenlehre. Berlin 1819. 8. 2ter Bd. 1ſte Abtheil: Elementarlehre. 1821. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1822. S. 36.

SCHNEIDER (Friedrich Traugott) *Pfarrer zu Frauenprieſsnitz im Groſsherzogthum Weimar: geb. zu . . .* §§. Das alte Erbbegräbniſs der Schenken von Tautenburg zu Frauenprieſsnitz, deſſen Denkmäler, Grüfte und aufgefundene Koſtbarkeiten, beſchrieben und als dreyfache Denkſchrift dem Druck übergeben. Naumburg 1820. gr. 8.

SCHNEIDER (Gottlieb Karl Wilhelm) *D. der Philoſophie und Profeſſor am Gymnaſio zu Weimar: geb. daſelbſt . . .* §§. *De dialecto Sophoclis ceterumque Tragicorum Quaeſtiones nonnullae. Jena 1822. 8. Sophocles* Tragödien, griechiſch, mit kurzen deutſchen Anmerkungen. 1ſtes Bändchen: Electra. Weimar 1823. 8.

SCHNEIDER (J... A...) *Schullehrer zu Zwingenberg bey Darmſtadt: geb. zu . . .* §§. Gab mit *J... G... Fiſcher* (Schullehrer zu Reinheim) heraus: Briefmuſter für Kinder in Landſchulen. Darmſtadt 1823. 8.

SCHNEIDER (Joh. Aloys) *ſtarb am 22 Decbr. 1818.* Ward 1798 *Beichtvater der Kurfürſtin von Sachſen,* 1800 (nach Niederlegung ſeiner frühern Aemter) *Beichtvater des Kurfürſten und apoſtoliſcher*

ſcher Vicar, 1807 *Doct. der Theologie und Domherr zu Poſen*, 1811 *Domherr zu Krakau*. 1815 *Comthur des königl. Sächſ. Civ. Verd. Ord. und* 1816 *Biſchoff von Argos*. §§. *Auguſtae ſuprema dies. Pragae 1781. 4.* Predigt von dem Leiden und Tode unſers Erlöſers. ebend. 1786. 8. Zwey theologiſche Abhandlungen. Ohne Druckort 1801. 8. 2te Aufl. 1802. Gebet- und Erbauungsbuch für katholiſche Chriſten. Dresd. 1805. 12. 2te Aufl. Leipz. 1808. 8. 3te ebend. 1810. 4te 1821. (*Nachgedruckt* Augsburg 1810. 8. Neue Aufl. 181.). Kurze Betrachtungen über die Leidensgeſchichte Jeſu auf alle Tage in der Faſten. Leipz. 1808. 8. 2te Aufl. 1810. Beleuchtung und wahre Darſtellung der in der allgemeinen Zeitung enthaltenen Nachricht. . . . 1815. .. Rede bey der feyerlichen Ertheilung des Sacraments der Firmung, gehalten in der königl. Schloſskapelle am 16 Sonntage nach Pfingſten. Dresd. 1817. gr. 8. Eine dergl. gehalten am 19ten Sonntage nach Pfingſten. ebend. 1817. gr. 8. Eine dergl. im J. 1818. ebend. 1818. 8. Predigten, herausgegeben von *Ign. Kunitz*. 1ſter Band: Faſtenpredigten über falſche Grundſätze. 2ter Band: Faſtenpredigten über die Leidenſchaften der Menſchen. Prag 1820. gr. 8. 3ter Band: Faſtenpredigten über den Werth der chriſtlichen Religion, 1821. 4ter Band: Faſtenpredigten, gehalten im Jahre 1800. 1822. Predigten, herausgegeben von *Ign. Kunitz*. Feyertagspredigten. 1 2ter Band. ebend. 1823. gr. 8. - Viele einzelne Anreden an Firmlinge. — Anrede bey Ertheilung der heil. Firmung am 19ten Sonntage nach Pfingſten in der königl. Hofkirche zu Dresden gehalten; *in der* neuen Quartalſchrift für kathol. Geiſtliche (Salzburg 1819) Heft 4. S. 290-306. — Die Schrift: *der Chriſt* in den verſchied. Verhältniſſen ſeines Lebens erſchien anonym, blos mit *J. A. S.* bezeichnet, und ward einigemal aufgelegt — Vgl.

Czikann. *Felder* Th. 2. Vaterländ. Blätter für den öſterreich Kaiſerſtaat 1814. Nr. 30. Abendzeit. 1819 Nr. 11. — *Sein Bildniſs* nach Gottlobo *Gregony* in Leipzig; nach *Pochmann* von *Kovalsky* (Dresd. in Folio), und nach *demſelben* von *Gottſchick* (Dresd. Fol.).

SCHNEIDER (Johann Chriſtian Friedrich, *gewöhnlich nur* Friedrich) ſeit 1821 *herzogl. Kapellmeiſter und Muſikdirector zu Deſſau.* (Zuerſt 1807 Organiſt an der Univerſitätskirche zu Leipzig, 1810 Muſikdirector der Joſeph Secondäiſchen Schauſpielergeſellſchaft (zu Dresden und Leipzig) und 1813 Organiſt an der Thomaskirche). *Geb. zu Waltersdorf bey Zittau am 3 Januar 1786.* §§. Elementarbuch der Harmonie und Tonſetzkunſt. Ein Leitfaden beym Unterricht und Hülfsbuch zum Selbſtſtudium der muſikaliſchen Compoſition. Leipz. 1820. Quer 4. — Vgl. *Gerber's* neues Tonkünſtl. Lex. Bd. 4.

SCHNEIDER (Joh. Fr.) *ſtarb am 10 Januar 1804* (war früher von 1768-1774 Prediger in Sternberg): *geb. 1746.*

SCHNEIDER (Joh. Geo.) §§. Die Mineralienſammlungen in Paris, beſchrieben; in *Leonhard's* mineralog. Taſchenbuch Jahrg. 3 (1809). Oryktognoſtiſche und geognoſtiſche Beobachtungen über verſchiedene Mineralien; *ebend.* Jahrg. 4.

SCHNEIDER (Joh. Gottlob) *ſtarb am 12 Januar 1822. Ward 1811 ordentl. Profeſſor der Beredſamkeit und Director des philolog. Seminars zu Breslau, 1815 Univerſitätsbibliothekar, 1817 von den Profeſſorgeſchäften diſpenſirt, und 1821 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe. Geb. am 18ten Januar 1750.* §§. *Ariſtotelis* de animalibus hiſtoriae Libri X. Graece et latine. Textum recenſuit, Jul. Caeſ. Scaligeri verſionem diligenter

ter recognovit, commentarium ampliſſimum indicesque locupletiſſimos adjecit. Lipſ. 1811. 4 Tom. gr. 8. Αἰσώπου Μῦθοι. Fabulae Aeſopicae, e codice Auguſtano nunc primum editae cum *Babrii* Choliambicis collectis omnibus et *Menandri* ſententiis ſingularibus aliquot etiam ineditis. Rec. et emendavit. Viatisl 1812. 8. *Epicuri* Phyſica et Meteorologica, duabus epiſtolis ejus comprehenſa. Graeca ad fidem librorum ſcriptorum et editorum emendavit atque interpretatus eſt. Lipſ. 1813 gr. 8. Οππιανου Κυνηγετικα και Ἁλιευτικα. *Oppiani* Cynegetica et Halieutica ad fidem librorum ſcriptorum emendavit. Accedunt verſiones Latinae metricae et proſaicae, plurima anecdota et index Graecitatis. ibid. 1813 gr. 8. (*Die erſte Ausgabe kam zu Strasburg 1776 heraus*). Ανονυμου οικονομικα. Anonymi Oeconomica, quae vulgo Ariſtotelis falſo ferebantur. E libris ſcriptis et verſione antiqua emendavit et enarravit. ibid. 1815. 8. Ξενοφωντος τα σωζομενα *Xenophontis* opuſcula, quae extant. Ex librorum ſcriptorum fide et virorum doctorum conjecturis recenſuit et interpretatus. ibid. 1815. gr. 8 6 Vol. gr. 8. *Xenophontis* opuſcula politica, equeſtria, venatica cum *Arriani* libello de venatione. Ex librorum ſcriptorum fide et interpretatione. ibid. 1815. gr. 8. Νικάνδρου Κολοφωνίου Θηριακα. Nicandri, Colophonii, Theriaca, i. e. de beſtiarum venenis eorumque remediis carmen, cum ſcholiis graecis auctioribus, *Eutecnii* — metaphraſi graeca, editoris latina, et carminum perditorum fragmentis. Ad librorum ſcriptorum fidem rec. et brevi annotatione illuſtravit. ibid. 1816. gr. 8. *Handwörterbuch der griechiſchen Sprache. Nach der dritten vermehrten Ausgabe ſeines groſſen kritiſchen Wörterbuchs der griechiſchen Sprache, mit beſondrer Berückſichtigung des Homeriſchen und Heſiodiſchen Sprachgebrauchs*

brauchs u. ſ. w. Nebſt genauer Angabe der Sylbenlängen. Für Schulen ausgearbeitet von D. Franz Paſſow. 1ſter Bd. 1. 2te Abtheil. Leipz. 1819. gr. 8. — *Von Xenophontis* Cyri diſciplina *erſchien* editis nova auctior et emendatior 1815; und *von dem* griechiſch-deutſchen Wörterbuche 1819 und 1820 die 3te Aufl. in 2 Theilen, ſo wie (1821) ein Supplementband zu allen drey Auflagen. — *Diogenes Laertius und der Engländer Burley;* in *Wolf's literar. Analekten H. 3. S. 227-255.* — Kritiſche Ueberſicht der einzelnen Arten aus der Gattung von Eidechſen, welche ich Wandkletterer, Linné und andere aber Geikonea heiſſen; *in den* Denkſchriften der königl. Bayer. Akadem. der Wiſſenſchaften 1811-1812. mathem. Claſſe S. 31-70. — *Vgl.* Allg. Zeit. 1822. Beylage Nr. 25. Preuſſ. Staatszeit. 1822. Beylage Nr. 22.

SCHNEIDER (Joh. Heinr. Ad.) *ward 1800 wirkl. Paſtor zu Kleinwangen, und 1812 Paſtor zu Obereichſtädt bey Freyburg.*

SCHNEIDER (Johann Joſeph) *D. der Philoſ. und Medicin, Medicinalrath, prakt. Arzt zu Fulda und Diſtrikts-Phyſicus zu Groſſen-Lüder: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Abhandlung über den Kinnbackenkrampf neugeborner Kinder; nach eignen Beobachtungen und Wahrnehmungen am Krankenbette. Nebſt einem Anhang über die Convulſionen der Kinder und einigen praktiſchen Beobachtungen über verſchiedene Gegenſtände der Heilkunde. Ein Verſuch. Herborn 1805. 8. Mit D. *Karl Bernh. Fleiſch:* Handbuch über die Kinderkrankheiten im mannbaren Alter. 2ter Bd. Leipz. 1812. gr. 8. (Macht eigentlich des 4ten Bandes 2te Abtheil. aus von D. *K. B. Fleiſch* Handbuch über die Krankheiten der Kinder, und über die phyſiſche Erziehung derſelben bis zu den Jahren der Mannheit). Naturhiſtoriſche Beſchreibung des dieſſei-

dieſſeitigen hohen Rhöngebirges und ſeiner nordweſtlichen Vorberge. Frankf. a. M. 1817 (1816). 8. m. 2 Kpf. Ueber Syſtemſucht, Mode und Sektengeiſt unter den Aerzten, nebſt einem Anhang über Arrow Root, ein neues feines Nahrungs- und ein noch neueres Arzney-Mittel, und über das Croton-Oel. Fulda 1823. 8. — Gutachten über die Fähigkeit junger Eheleute zum Beyſchlaf; in *Kopp's* Jahrbuch für Staatsarzneykunde 1808. — Ueber die Mortalität in der Stadt Fulda im J. 1808; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 31 (1810) Septbr. S. 93-109. — Das Wiſſenswürdigſte über die Jodine, als Specificum gegen den Kropf; in *D. Harle's* rheiniſchen Jahrbüchern für Medicin und Chirurgie Bd. 4. St. .., und Bd. 5. St. 1 (1821). — Beyträge zur *Erſch-Gruberſchen* Encyclopädie.

SCHNEIDER (Johann Nepomuck) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Univerſal-Repertorium über das neue k. k. Stempelpatent vom 5ten Octbr. 1802 nebſt den nothwendigen Verhaltungsregeln. Grätz, ohne Jahrz. (1803). 8. 2te Aufl. 1812. 3te umgearb. Aufl. nebſt allen Nachträgen bis Ende 1817 u. 1818. Ueberſichtstabelle der Stempelklaſſen, ſammt den Geldbeträgen, nach dem Finanzpatent vom 20ſten Hornung 1811 bearbeitet. ebend. 1812. 8.

15B. SCHNEIDER (J. W.) §§. *Von dem* wohlerfahrnen Mälzer und Brauer *erſchien* 1815 die 2te Aufl.

10B. SCHNEIDER (K. A.) *lebt zu Prag.*

SCHNEIDER (Karl Ernſt Chriſtoph) *D. der Philoſophie und* ſeit 1818 *ordentl. Profeſſor der alten Litteratur zu Breslau.* (Vorher von 1811-1816 dritter Lehrer an der Nicolaiſchule zu Leipzig). *Geb. zu Wiehe im Novbr. 1786.* §§.

Αἰσώπου Μῦθοι. Fabulae Aeſopicae, quales ante Planudem ferebantur, ex vetuſtiſſimo Codice Abbat. Florent. nunc primum erutae. Accedunt Fabulae Aeſopicae ex diverſis auctoribus partim collectis, partim ex manuſcriptis Codicum nunc primum depromptae, latina verſione notisque exornavit, ſtudio *Franciſci de Furia.* In uſum ſcholarum. Notas criticas et indicum graecitatis adjecit. Lipſ. 1810. gr. 8. *Griechiſches Leſebuch zum Gebrauch auf Schulen und zum Selbſtunterricht. Etymologiſcher Theil. ebend. 1813. 8. 2te verbeſſ. Aufl. ebend. 1823.* De originibus Tragoediae graece, praef. eſt *Fr. Paſſow.* Vratisl. 1818. gr. 8. Muſeum criticum Vratislavienſe. Opera *Franc. Paſſow* et *Carol. Schneider.* Tom. I. ibid. 1820. gr. 8. De numero Platonis diſputatio, ibid. 1821. 4. De numero Platonis commentationes duae, quorum prior novam ejus explicationem continet, poſterior aliorum de eo opiones recenſet. ibid. 1822. 4. — *Ueber Julius Caeſars Charakter, aus ſeinen Schriften;* in *Wachler's Philomathia Bd. 1 (1818) Nr. 6. Beytrag zur Schilderung des Ciccero, aus ſeinen Briefen; ebend. Bd. 2. Nr. 20.*

SCHNEIDER (Leb. Ehr.) *ſtarb 180.*

SCHNEIDER (Ludw.) älterer Bruder von Ernſt Chr. Gottli. *Ward 1801 Commiſſair bey der Spiegelmanufactur, 1815 wirkl. Landrentmeiſter und 181. Kammerrath: geb. am 19 Octbr.* (1750). — Vgl. *Haymann* S. 145. *Strieder* Bd. 13. S. 167.

SCHNEIDER (Samuel Salomon) *Prediger zu Wintershagen und Stolpen im Brandenburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Geiſtliche Oden und Lieder. Berl. 1822. 8.

15 B. SCHNEIDER (Wilh.) vielleicht *Wilh. Auguſt, welcher am 17 Octbr. 1811 als königl. Preuſſ*

Preuſſ Kammermuſicus zu Dresden ſtarb; wenigſtens hat er Lieder und Compoſitionen zu dieſer Zeitſchrift geliefert.

SCHNEIDER (. . .) *Ingenieur-Obriſt zu . . .; geb. zu . . .* §§. Gedanken über eine Fortification, die aus lauter krummen Linien oder Zirkel-Stücken beſtehet, wie auch einigen Stücken, die noch nicht gebräuchlich, hauptſächlich gegen das jetzige Enfiliren und Ricochettiren. Hannover 1816. 4. m. 4 Kpft.

SCHNEIDLER (G.., Lor.) *jetzt Hofrath und Director des Gymnaſiums zu Worms: geb* (nach andern Nachrichten) *zu Hildesheim 1761.* §§. Mit *Aloys Wilh. Schreiber:* *Muſarion; Quartalſchrift für Frauenzimmer. Frankf. a. M. 1789. 8. (Ward mit dem 1ſten Quartal geſchloſſen). Volksbildung im Geiſte und nach den Bedürfniſſen unſerer Zeit. Mainz 1821. 8.

SCHNELL (Johann Jakob) . . . *zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. Ueber die Nothwendigkeit der Gründung polytechniſcher Vereine und Schulen im Allgemeinen, und über die dringend nothwendige Einrichtung eines ſolchen Vereins zu Nürnberg, für den Rezatkreis insbeſondre. Nürnberg 1822 (1821). 8. Ueber den Werth und das Bedürfniſs eines direkten Verkehrs des ſüdlichen Deutſchlands mit dem ſüdlichen Amerika und den einzig ſichern Weg ſeiner Ausführung. Eine Idee. ebend. 1823. 8.

SCHNELL (Samuel Ludwig) *D. der Rechte und* ſeit 1805 *Profeſſor des vaterländiſchen Rechts und der Geſchichte zu Bern* (vorher Mitglied des oberſten Gerichtshofes daſelbſt): *geb. zu Burgdorf im Canton Bern 178.* §§. Bemerkungen über den Urſprung des Berniſchen Civilrechts. Bern 1809. (1808). 8. Abhandlungen über verſchiedene wichtige Theile des Civilrechts. ebend.

ebend. 1809 (1808). 8. (Beyde wurden 1811 *unter dem Titel* neu aufgelegt: Handbuch des Berniſchen Civilrechts in einer ausführlichen Erörterung der wichtigſten Gegenſtände deſſelben, mit beſonderer Hinſicht auf die poſitiven Geſetze des Cantons Bern). - Handbuch des Berniſchen Civilproceſſes. ebend. 1810. 8. — (Sämmtliche 3 Schriften werden auch unter dem *gemeinſchaftl. Titel* verkauft: Theoretiſch-praktiſcher Commentar über das poſitive Civilrecht des Cantons Bern). Vollſtändiges Notariatsbuch. ebend. 1813. 8. Geſetzbuch über das gerichtliche Verfahren in Civilrechtsſachen für die Stadt und Republik Bern. Mit erklärenden Anmerkungen. ebend. 1822. gr. 8.

SCHNELLER (Georg) *ſtarb im J. 1803* §§. Concilii Raiisbonenſis ſaeculo 13 celebrati ſtatuta. Straub. 1785. 4.

SCHNELLER (Joſeph) §§. Noch viele einzelne Reden und Predigten in den Jahren 1770, 1771, 1774, 1775, 1778, 1781, 1783, 1792, 1800 u. 1801. — Vgl. *v. Winklern.*

SCHNELLER (Joſ. Ant.) *ſtarb als Pfarrer zu Wittislingen bey Dillingen am 15 May 1811;* vgl. das Todtenregiſter im 16ten Bde.

15 B. SCHNELLER (Jul. Franz) ſeit 1823 *ordentl. Profeſſor zu Freyburg* (zuerſt bis zum Jahre 1806 Profeſſor der Geſchichte am Lyceo zu Linz): *geb. zu Freyburg* . . . §§. Vitellia; ein Trauerſpiel. . . . 180. 8. Weiblichkeit. Drey Sonetten. Wien 1821. 8. — *Von ſeiner* Weltgeſchichte *erſchien* der 3te Theil (Mittelalter) 1810, und der 4te Theil (neue Zeit) 1812, jeder mit 1 Kpf.

SCHNERR (Johann Jakob) *Buchbindergeſelle und Lehrer an der Dittmar-Hermanniſchen Erziehungsanſtalt*

anſtalt zu Nürnberg: geb. zu Uffenheim . . . §§. Gedichte. Nürnberg 1818. 8. Methodiſche Anleitung zur Kunſt in Pappe zu arbeiten. ebend. 1819. 8. m. 6 Kpft.

SCHNIEBER (C... G...) . . . *zu Liegnitz: geb. zu* . . . §§ Heinrich der Fromme; ein hiſtoriſches Schauſpiel in 4 Aufz. Liegnitz 1815. 8.

SCHNIEBES (Chriſtian Gottfried) *ſtarb im Jahre 1818. War D. der Philoſ. und* ſeit 1814 *Diacon. zu Lützen* (vorher Nachmittagspred. an der Univerſitätskirche zu Leipzig): *geb. zu* . . . §§. Moſes und Chriſtus, oder Zeugniſs der geoffenbarten Religion. Leipz. 1813. 8. — Stimmen der Religion. Darſtellung des chriſtlichen Glaubens als Glauben; in la *Motte Fouqué's* und *W. Neumann's* Zeitſchrift: die Muſe, 3. 4tes Quartal (Berl. 1812). — Geiſtliche Lieder und Gebete; in *Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium der Theologie Bd. 4. St. 1 (1814) S. 117-132.

SCHNILL (J...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Vertheidigung des Bayeriſchen Konkordats gegen die Betrachtungen in Zſchokke's Ueberlieferungen. 3 Hefte. München 1818. 4.

SCHNIZLEIN (J. G. C.) *ſtarb am 6 April 1811*, wie im Todtenregiſter beym 16ten Bde bemerkt iſt.

SCHNOBEL (J. H.) *ſtarb am 23 Decbr. 1802.* S. das eben erwähnte Todtenregiſter.

SCHNORR (H. Th. L.) *jetzt auch D. der Philoſophie.* §§. Allgemeines, neueſtes und vollſtändiges Elementarwerk für die deutſche Sprache und für alle bekannte Sprachen in der Welt, um den Kindern das Leſenlernen derſelben zu erleichtern. Enthält: 1) Methodik für den Lehrer; 2) Fibel für die kleinern Kinder; 3) Leſebuch

buch für die gröſſern Kinder. Stendal 1815. gr. 8. Betſtunden. Ein Handbuch für Pfarrer und Filialkirchen zur Beförderung kirchlicher und häuslicher Erbauung ebend. 1821. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Gottesverehrungen in den Betſtunden). — *Es wird ihm auch beygelegt:* * Des Freyherrn von Münchhauſen wunderbare Reiſen zu Waſſer und Lande, Feldzüge und luſtige Abentheuer; aus dem Engliſchen. Bodenwerder 1794 2-4tes Bdchen 8 m. Kpf. *).

SCHNORR von KAROLSFELD (Veit Hanns) *Direktor der königl Sächſ. Akademie der bildenden Künſte zu Leipzig* (vorher Unterlehrer daſelbſt): *geb zu Schneeberg am 11 May 1764.* §§. Unterricht in der Zeichenkunſt, als ein Gegenſtand der feinen Erziehung, zur Bildung des Geſchmacks für die höhern Stände; nebſt Darſtellungen der beſten Muſter alter und neuer Zeit. Leipz. 1810. 2 Bde 8. m. 61 Kpf. Des Ritter *Ant Raph. Mengs* praktiſcher Unterricht in der Malerey. Aus dem Italieniſchen von neuem herausgegeben, und mit mehrern Zuſätzen und Anmerkungen begleitet. ebend. 1818. 4. m 1 Kpf. — Erinnerungen aus meiner artiſtiſchen Wanderſchaft; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1803 Januar S. 6-53. Febr. S. 86-98. — Vgl. *Wieland's* deutſchen Merkur 1800 Jun. S. 150-155. *Meuſel's* Künſtler-Lex. *Converſat. Lex.*

SCHNURRER (Chr. Fr.) *ward 1815-1817 Mitglied der Ständeverſammlung, 1817 penſionirt und ſtarb am 10 Nov. 1822* §§. Pr. I. II de eccleſia Maronitica. Tübing. 1810. 1811. 4. Bibliotheca Arabica; auctam nunc atque integrum edidit. Halae 1811. 8 (*erſchien* früher in mehrern Programmen). (Deutſch von (*Prof. E.*

---

*) Das erſte Bändchen, welches 1787 erſchien, iſt von *Gottfr. Aug. Bürger.*

E. F. K. Roſenmüller) überſetzt in Stäudlin's und Tzſchirner's Archiv für die Kirchengeſch. Bd. 1. St. 1. S. 32-82) — Die Samariter; *in den* Fundgruben des Orients Bd. . . S. 438. — Recenſ. in der Allg. Lit Zeit. — Vgl. *Eiſenbach* S. 339-342. *Saalfeld* S. 214. 215.

15 B. SCHNURRER (Friedr.) Sohn des Vorigen; *jetzt Oberamtsarzt in Valhingen: geb. zu Tübingen am 6 Junius 1784.* §§. *Diſſ. inaug. Obſervata de materiarum oxydatarum quarundam in germinationem efficientia, pro diverſa ſeminum rerumque externarum indole, varia. Tubing. 1805. 4.* Geographiſche Noſologie, oder die Lehre von den Veränderungen der Krankheiten in den verſchiedenen Gegenden der Erde, in Verbindung mit phyſiſcher Geographie und Naturgeſchichte des Menſchen. Stuttgart 1813. gr. 8. — Beytr. zur *Erſch-Gruberſchen* Encykl.

SCHOBER (. . .) *D. der Med. zu . . .: geb zu . . .* §§. Kurze Abhandlung von dem Bade zu Kiehſchlag bey Linz. Linz 181 . 8. 2te Aufl. 1818.

SCHOBINGER (Dav. Chr.) *iſt längſt geſtorben.*

SCHOCH (Johann Jakob) *D der Medicin und praktiſcher Arzt zu Lenzburg: geb. zu . . .* §§. Vorleſungen über die Medicin, oder über die wichtigſten Momente ihrer Beſtimmung und Beziehung zur Bildung guter und groſſer Aerzte. Zürich 1811. 8.

SCHOCH (Konrad) *Pfarrer zu . . . bey Zürich: geb. zu . . .* §§. Geographiſche Darſtellung der Schweitz, in tabellariſcher Form, zum Behuf des Schulunterrichts. Zürich 181 Fol. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. 1818. Anweiſung zum Unterricht in der deutſchen Sprachlehre; ein Handbuch für Lehrer. Nebſt einer gedrängten Ueberſicht der deutſchen Sprachlehre ſelbſt, in

4 Ta-

4 Tabellen in gr. Fol. ebend. 1822. gr. 8. (Die gedrängte Ueberſicht iſt auch *beſonders* zu haben).

SCHöLER (G...) ſeit 1818 *4ter Profeſſ. am Athenäo zu Danzig* (vorher Profeſſ. am Gymnaſio zu Gotha): *geb. zu* ... §§. Protreptikon, oder Andeutungen zur gehörigen Würdigung und Betreibung der Gymnialſtudien. Danzig 1823. gr. 8.

15 B. SCHöLL (*Maximilian Samſon* Fr.) ſeit 1819 *königl. Preuſſ. Geheimer Ober-Regierungs-Rath und Mitglied des Obercenſur-Collegiums zu Berlin; auch* (ſeit 1817) *Ritter des Preuſſ. rothen Adlerordens 3ter Claſſe, des Spaniſchen Ordens Karls des III und des Toſcaniſchen St. Joſephsordens.* (Ward im J. 1814, wo er ſeine Buchhandlung verkaufte, mit dem Charakter als Hofrath bey der königl. Preuſſ. Geſandſchaft zu Paris, und 1815 als Legationsrath angeſtellt). §§. Deſcription abrégée de Rome ancienne, d'après Ligorius, Donadi, Nardini, Adler et des voyageurs modernes. Avec un plan de Rome ancienne. Paris 1811. 18. * Catalogue des manuſcripts laiſſés par feu Mr. F. J. Baſt, décédé à Paris le 13 Nov. 1811. ibid. 1812. 8. Elémens de chronologie hiſtorique. ibid. 1812. 2 Vol. 18. Hiſtoire abrégée de la littérature grecque, depuis ſon origine jusqu'à la priſe de Conſtantinople par les Turcs. ibid. 1813. 2 Vol. 8. édit. ſeconde entièrement refondue et augmentée, 1823. 3 Vol. 8. Recueil de pièces officielles deſtinées à détromper les François ſur les événemens, qui ſe ſont paſſés depuis quelques années. ibid. Vol. I-IV. 1814. 8. Vol. V-VIII. 1815 Vol. IX. 1816. (Der 8te Band auch *unt. folg. Titel:* Acte du Congrès de Vienne, d'après un des originaux, depoſé aux archives des affaires étrangées de Pruſſe. *Vgl.* auch weiterhin). Hiſtoire abrégée de la littérature romaine, depuis ſon origine jusqu'après la chûte de l'Empire de l'Occident. ibid. 1815. 4 Vol. 8. * Congrès

grès de Vienne. Recueil de pièces officielles relatives à cette aſſemblée, des déclarations et des principaux mémoires, qui lui ont été préſentés; le tout rangé per ordre chronologique. ibid. Vol. I-V. 1816. 8. Vol. VI. 1818. (Auch mit dem *beſondern* Titel: Recueil de pièces officielles deſtinées à détromper etc. Vol. X-XII). Hiſtoire abrégée des traités de paix entre les puiſſances de l'Europe depuis la paix de Weſtphalie, par feu Mr. *Chr. Guil. Koch.* Ouvrage entièrement refondu, augmenté et continué jusqu'au Congrès de Vienne et aux traités de Paris de 1815. Vol I-IX *). ibid. 1817. 8. Vol. X-XV. 1818. Tables généalogiques des maiſons ſouveraines du Nord et de l'Eſt de l'Europe; ouvrage poſthume de Mr. *Chr. Guil. Koch.* Publié par *Fr. Schöll.* ibid. 1818. 4. Archives hiſtoriques, politiques et diplomatiques, ou recueil de pièces officielles, mémoires et un morceaux hiſtoriques, inédits ou peu connus, rélatifs à l'hiſtoire des 18me et 19 Siècles. Faiſant ſuite au Recueil des pièces officielles deſtinées etc. et à l'hiſtoire abrégée des traités de paix entre les puiſſances de l'Europe. Vol. I. ibid. 1818. 8. Vol. II. III. 1819. (Die beyden letzten Bände auch *unt. d. Titel:* Précis des conteſtations, qui ont au lieu entre le Saint-Siège et Napoleon Buonaparte, accompagné d'un grand nombre des pièces officielles). *Annuaire généalogique et hiſtorique. 1819. 1820. ibid. (1819. 1820). 2 Vol. 18. Tableau des révolutions de l'Europe depuis le bouleverſement de l'Empire romain en Occident jusqu'à nos jours, par feu Mr. *Chr. Guil. de Koch.* Nouvelle édition corrigée, augmentée et continuée jusqu'à la reſtauration de la maiſon de Bourbon, par *Fr. Schöll.* ibid. 1823. 8. — *Von dem* Tableau des peuples, qui habitent l'Europe *erſchien* 1823 die 2te ganz umgearbeit. und mit *bedeutenden* Zuſätzen vermehrte Aufl. — Mehrere

*) Vom 5ten Bde an beginnt *Schöll's* Fortſetzung.

rere Artikel *in der* Biographie univerſelle, ancienne et moderne (Paris 1811 u ff. J). — *Vgl.* Zeitgenoſſen Heft XXV. S. 1 - 118. (*beſonders* abgedr. Leipz. 1821. gr. 8).

15 B. SCHöMANN (Franz) *ſtarb am 2 Decbr. 1813; war geb. 1781.* §§. Widerlegung der Theorie von der Culpa des Herrn v. Löhr. Gieſſen 1806. gr. 8. Fragmente aus ſeinen civiliſtiſchen und criminaliſtiſchen Vorleſungen. Jena 1810. gr. 8. 2ter Abdruck (?) 1814. *Diſſ. obſervationes juridicae ad reflectionem ſummi ingenii et ad juris interpretationem neceſſariae ac perſpectae. ibid. 1811. 8.* — Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit.

SCHöMANN (Georg Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1822 *auſſerordentl. Profeſſ derſelben zu Greifswald* (zuerſt ſeit 1813 Conrector in Anclam, 1814 desgl. in Greifswald, 1818 Prorector und 1822 Univerſitäts-Bibliothekar): *geb. zu Stralſund am 28 Junius 1793.* §§. * Ueber den Vortrag der Geſchichte auf Schulen. Greifswald 1814. 8. (Nennt ſich unter der Vorrede). Rede über den Einfluſs der Reformation auf die Verbeſſerung der gelehrten Schulen. Zur Feyer des dritten Jubelfeſts der Reformation im Hörſaale der Rathsſchule zu Greifswald gehalten. ebend. 1817. 8. *De comitiis Athenienſium libri tres. ibid. 1819. gr. 8.* *Diſſ. de ſortitione judicum apud Athenienſes ad ſcholia Ariſtophanis Plut. v. 277. ibid. 1821 (1820). gr. 8.* — Antheil *an dem* Greifswald. academ. Archiv. — Recenſ. *in der* Jen. Lit. Zeit. — Vgl. *Biederſtedt.*

SCHöN (Adam) *ſtarb im Jahre 1811.*

10 u. 15 B. SCHöN (Joh.) §§. Grundriſs der geſammten theoretiſchen Aſtronomie, mit einem Anhang über den Kalender, nebſt vorausgeſchickter Theorie der Kegelſchnitte und einiger Curven höherer Ordnung, zum Gebrauch der Vorleſun-

leſungen. Nürnb. 1811. gr. 8. m. 8 Kpft. Kurzer und faſslicher Unterricht in der Rechenkunſt, Geometrie, praktiſchen Mechanik und Statik und bürgerlichen Baukunſt, für Bürger- und Sonntagsſchulen, und zunächſt für die groſsherzogl. Geometrie- und Zeichenſchule. Würzb. 1813. gr. 8. Mit vielen Steindrücken. Die Witterungskunde in ihrer Grundlage. Mit 1 Kpf. und Karte, 12 lithograph. Tabellen und einigen lithograph. Zeichnungen. ebend. 1818. gr. 4. Einige Aufgaben über Schuldentilgung mit ihren Auflöſungen, als Zuſatz zu ſeinem Lehrbuche der Buchſtabenrechnung und Algebra. ebend 1819. gr. 4. Darſtellung der Umſtände der groſſen Sonnenfinſterniſs am 7 Septbr. 1820 durch eine groſſe, für die Erde überhaupt, und beſonders für Würzburg lithographirte Zeichnung, mit einer kurzen Anleitung, dergleichen Zeichnungen zu verfertigen. ebend. 1820. gr. 4. Ueber die Witterung und Fruchtbarkeit des Jahres 1818, aus Beobachtungen zu nützlicher Vergleichung der Witterung im Jahre 1819 und in den folgenden Jahren. ebend. 1821. 4. Erörterung einiger Hauptmomente in der Lehre von dem geometriſchen Verhältniſſe im Sinne Euklid's und anderer Mathematiker. ebend. 1822. gr. 8. — *Von der* Zifferrechnung *erſchien* 1815 die 2te durchaus umgearbeit. verm. und verbeſſ. Aufl. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſch. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHöN (Joſeph) . . . *zu Wien: geb. zu* . . . §§. Katharina von Wartenberg; Trauerſp. in 4 Aufz. Wien 1821. gr. 8.

SCHöNACH (F...) *katholiſcher Pfarrer zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Auswahl der vorzüglichſten Andachten und Tugendübungen, für alle, beſonders die nach chriſtlicher Vollkommenheit trachtenden Chriſten. Geſammelt. Heidelberg 1807 8 m. 1 Kpf. 2te verm. Aufl. 1810 (1809).

von SCHöNAICH (Chr. Otto) — Vgl. noch *Wieland's* deutſchen Merkur 1808. April S. 208-215.

SCHöNAUER (J... N...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Praktiſche Darſtellung der Ziegelhüttenkunde. Salzb. 1816. gr. 8. m. 11 Kpft. u. 8 Tab.

von SCHöNBAUER (Joſ. Ant.) §§. *Von ſeiner* neuen analytiſchen Methode u. ſ. w. *erſchien* 1809 der 2te Theil, bearbeitet von *D. Vincenz Schönbauer.*

von SCHöNBAUER (Vincenz) Sohn des Vorigen; *D. der Med. zu ...: geb. zu ...* §§. Minerae metallorum Hungariae, quas deſcripſit et earundem nomina, diagnoſes, partes conſtitutivas, loca natalia, matrices et uſum ordine ſyſtematico expoſuit. P. I. Sect. 1. Peſthini 1805. 8. Sect. 2. 1809. P. II. 1810. — *Gab* den 2ten Theil von *ſeines Vaters:* analytiſcher Methode, die Mineralien und ihre Beſtandtheile richtig zu beſtimmen (Wien 1809. gr. 8) *heraus.*

SCHöNBERG (J... J... A...) *D. der Medicin und erſter Arzt des Hoſpitals St. Sagromento in Neapel: geb. zu ... in Deutſchland ...* §§. Gemeinſchaftlich mit *G. Spangenberg:* Dr. *G. G. Tannenberg's*, k. Ruſſ. Etatsraths, Abhandlung über die männlichen Zeugungstheile der Vögel. Ueberſetzt mit Noten und Kupferplatten. Götting. 1810. gr. 4. Ueber die Lungenkrankheiten und insbeſondre die Lungenſchwindſucht. Aus dem Däniſchen des *J. D. Herholdt* überſetzt. Nürnb. 1814. gr. 8. Ueber die Peſt zu Noja in den J. 1815 u. 1816. Aus officiellen Berichten und aus Beobachtungen von Augenzeugen herausg. und mit einer Vorrede begleitet von dem geh. Hofrath D. *Harleſs.* ebend. 1818. 8.

von SCHöNBERG (Kurt Friedr.) *lebt als Stallmeiſter zu Elterlein: geb. zu Oberſchöna bey Freyberg* (1759).

von SCHöNBERG (Matthias) *ſtarb im April 1792. War D. der Theol. und kurfürſtl. Bayer. Rath zu München: geb. zu Ehingen 1734.* §§. Mehrere ſeiner aſcetiſchen Schriften wurden in den J. 1812, 1814, 1817 u. 1818 neu aufgelegt. — Vgl. *Meuſel's* Lex. der verſtorb. teutſchen Schriftſteller Bd. 12.

15 B. SCHöNBERGER (Fr. Xav.) *ſtarb am 20 Januar 1820. Ward 1809 Präfect des Gymnaſiums, Vicedirector der Gymnaſial-Studien, und Procurator der Ungariſchen Nation, 1816 Director des k. k. Convicts* (zuerſt von 1798-1802 Profeſſ. am St. Annen-Gymnaſio zu Wien): *geb. zu Preſsburg am 25 Novbr. 1754.* §§. *Sexti Aurelii Victoris* Hiſtoria Romana, ex rec. Gruneri. Vindobon. 1806. 8. et iterum 1820. *P. Ovidii Naſonis* Heroides et *A. Sabini* epiſtolae tres, tribus Ovidii epiſtolis reſpondentes, ad optimas editiones collatae. ibid. 1807. 8. *Q. Horatii Flacci* Carmina, ex recenſ. Mitſcherlichii. ibid. 180 . 8. *M. Tullii Ciceronis* epiſtolae. ibid. 1813. 1814. . . Vol. 8. *C. Caecilii Plinii Secundi* opera. ibid. 1814. gr. 8. et iterum 1820. Beſchreibungen aus römiſchen Dichtern. ebend. 1814. . . *M. Tullii Ciceronis* Quaeſtiones acad. ibid. 1815. 8. *Imm. Joh. Gerh. Scheller's* lateiniſch-deutſches und deutſch-lateiniſches Handlexikon, vornehmlich für Schulen, von neuem durchgeſehen, verbeſſert und vermehrt durch D. *G. H. Lünemann.* Zu einem allgemeinern Gebrauche mit beträchtlichen Vermehrungen herausgegeben. Wien u. Trieſt 1818. 2 Bde 8. *Imm. Joh. Gerh. Scheller's* und *Karl Ludw. Bauer's* lateiniſch-deutſches und deutſch-lateiniſches Taſchenlexicon. Wien 181 . 12. Allgemeines deutſch-lateiniſches und lateiniſch-deutſches Schul-Lexicon für die Oeſtreich. Staaten. Wien 1819. 3 Bde gr. 8. Gedächtniſsverſe de generibus, de praeteritis et ſupinis. ebend. 1819. . . *Cornelii Nepotis*

 vitae

vitae excellentium imperatorum ad optimas editiones collatae. ibid. 1820. gr. 8. *C. Criſpi Salluſtii* opera. ibid. 1820. gr. 8. *Eutropii* Breviarium hiſtoriae Romanae ad optimas editiones collatae. *L. Annaei Flori* epitome rerum Romanarum. ibid. 1820. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

von SCHöNBORN (G. F. E.) *ward 181 . Staatsrath, 181 . Danebrogsritter, und ſtarb zu Enkendorf am 29 Januar 1817; war geb zu Stolberg am 14 Sept. 1737. — Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1817. Nr. 71.

SCHöNBRODT (Karl) ſeit 1819 *königl. Preuſſ. Regierungs-Calculator zu Merſeburg* (vorher Expedient im Geleits- und Accis-Commiſſariat zu Wittenberg): *geb. zu Delitzſch am 3 Sept. 1795.* §§. Gemeinſchaftlich mit *Karl Chriſt. Fried. Kanitz:* Handbuch über die geſammten Zweige der indirecten Steuerverfaſſung in der Preuſſiſchen Monarchie. Merſeburg 1822. 2 Bde 8.

15B. SCHöNE (Chriſtian) S. *Karl Chriſti. Ludw. Schöne.*

SCHöNE (Chr. Heinr.) *ſtarb im J. 1812* (vorher von 1774-1782 Paſtor zu Gröpeln bey Bremen); *war geb. zu Varenholz im Fürſtenthum Lippe am 25 Auguſt 1750.* §§. Einzelne Predigten. — Antheil an den theolog. Annalen. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CXII.

SCHöNE (Chriſtian Herrmann) *ſtarb als D. der Rechte und Bürgermeiſter zu Bremen am 19 Febr. 1822.* (Zuerſt 1788 Profeſſ. der Rechte am Gymnaſio zu Bremen, 1792 Vice-Syndicus, 1804 Canzleydirector und wirkl. Syndicus, und 1814-1817 Präſes des Handelsgerichts). *Geb. daſelbſt am 17 Febr. 1766.* §§. *Diſſ. inaug. theſes de retractu gentilitio. Goetting. 1786. 4.* *Aktenmäſſige Darſtellung der der Stadt Bremen durch die

die Hannöver. Einquartierung zugefügten Beſchwerden. Bremen 1795. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

SCHöNE (Johann Samuel) ſeit 1815 *Paſtor zu Globig und Dorna bey Kemberg* (vorher ſeit 1800 Paſtor zu Weinböhla bey Meiſſen): *geb. zu Groſs-Köhrsdorf bey Radeberg am 13 April 1764.* §§. *Verba, quae leguntur Jobi Cap. XIX, 23-29 illuſtravit. Miſenae 1808. 8.* *Diſſ. de auctoritate doctoris religionis ibid. 1810. 8.* Predigten über die im Königreiche Sachſen für das J. 1812 vorgeſchriebenen beſondern fünf evangeliſchen Texte, zum Vorleſen in Kirchen auf dem Lande bey Abweſenheit der Pfarrer, wie auch zur häuslichen Andacht. ebend. 1812. 8. *Jeſaiae Cap. 52, 14. 15. Cap. 53, 1-12 praevia diſſertatiuncula de interpretandis prophetis illuſtrare ſtuduit. ibid. 1813. 8.* *Munus Doctoris religionis publici in rebus expetentis eſſe ponendum, praeeunte 1 Timoth. 3, 1. exponere ſtuduit. Viteb. 1820. 8.* Das Erkenntniſsvermögen, oder Sinn, Verſtand und Vernunft, mit Hinſicht auf Religion. ebend. 1822. 8. — Etwas über die Sympathie; *in der* Auswahl vorzüglicher deutſchen Schriften . . . — Gelegenheitsgedichte.

15 B. SCHöNE (Karl Chriſtian Ludwig)*) *praktiſcher Arzt zu Stralſund* (war 1813 Director des groſſen Militair-Lazareths zu Colberg): *geb. zu Hildesheim am 10 Febr. 1779.* §§. *Diſſ. inaug. de Hydrope. Goett. 1802. 4.* Fauſt; eine romantiſche Tragödie. Berl. 1809. gr. 8. Fortſetzung des Fauſts von *Göthe*. Der Tragödie 2ter Theil. ebend. 1822. 12. Praktiſche Arzneymittellehre für Aerzte und Wundärzte, nach den Grundſätzen der Erregungstheorie, oder Anweiſung

*) Identiſch ſind *Chriſtoph* und *D*. . . (Doctor) *C*. . . (Karl) *Schöne*.

ſung zum richtigen mediciniſchen und chirurgiſchen Gebrauch derjenigen Mittel, welche in der neueſten dritten Auflage der königl. Preuſſ. Pharmacopoea enthalten ſind. ebend. 1815. 2 Thlr gr. 8. 2te Ausg. 1817. Die Macht der Leidenſchaft; Trauerſp. in 4 Akten. ebend. 1818. 8. m. 1 Kpf. Guſtav Adolph Tod; Trauerſp. in 5 Akten. ebend. 1818. 8. * Rede gehalten im Lehrſaale der Univerſität Lund am Jubelfeſt der Reformation 1817 von *Gs. Tegner.* Aus dem Schwediſchen überſetzt von *Karl Nord.* Hamburg 1819. 8. — Beyträge zu verſchied. belletriſt. Zeitſchriften. — Vgl. *Biederſtedt.*

SCHöNE (Karl) *Diaconus und Profeſſor am Prediger-Seminarium zu Wittenberg; früher* ſeit 1819 *Profeſſ der proteſt. Kirchengeſchichte und des Kirchenrechts zu Wien* (vorher ſeit 1814 evangeliſch-luther. Prediger daſelbſt): *geb zu Merſeburg* . . . §§. Geſchichtsforſchungen über die kirchlichen Gebräuche und Einrichtungen der Chriſten, ihre Entſtehung, Ausbildung und Veränderung. 1ſter Band. Berl. 1819. gr. 8 m. 4 Kpf. 2ter Bd. 1821. m. 3 Kpf. 3ter Bd. 1822. m. 2 Kpf. Weinet nicht, und werdet gute Engel für die Kinder; zwey Pred. gehalten in der Stadtkirche und in der Schloſskirche. Wittenberg 1822. 8.

SCHöNE (Reinhard Fr. . .) *Buchhändler zu Breslau: geb. zu* . . . §§. Breslauiſche Modenzeitung; ein Unterhaltungsblatt für alle Stände. In Verbindung mit Freunden herausgegeben von *R. Schöne* u. *Fried. Barth,* 1823. gr. 4. m. ill. Steindr.

von SCHöNEBECK (Konrad) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Theoretiſche und praktiſche Anleitung zur Vermehrung und Pflegung der Obſtbäume, nebſt vollſtändigem Unterricht zur Anlegung einer Baumſchule im Groſſen. Cöln 1806. gr. 8.

SCHöNE-

SCHöNEMANN (Fr. Leb.) *ſtarb am 13 Decbr. 1813.* §§. Diſſ. de dignitate academica. P. I. Lipſ. 1789. 4.

SCHöNEMANN (Karl Philipp Chriſtian) *Sohn von* K. T. G.; *D. der Philoſ. zu Wolfenbüttel: geb. zu Göttingen* . . . §§. Commentationis de vita carminibus Mimnermi Spec. I. Gött. 1823. 4.

SCHöNEMANN (K. T. G.) §§. *Von ſeinem* Lehrbuch der allgem. Diplomatik, ſo wie *von dem* Verſuch eines vollſtänd. Syſtems der Diplomatik *erſchien* 1818 eine wohlfeile Ausgabe. — Vgl. *Saalfeld* S. 143. 144.

SCHöNER (Joh. Gottfr.) *ſtarb am 28 Junius 1818, und war zuletzt Stadtpfarrer an der St. Lorenzkirche.* §§. Geſänge zur troſtreichen Todesfeyer heimgegangener Chriſten auf Gottesäckern. Nürnberg 1805. 8. Vollſtändige Sammlung der geiſtlichen Lieder und Gedichte. ebend. 1810. 8. Bibelwahrheiten für unſer Zeitalter in Reden und Aufſätzen. ebend. 1812. 8. Schriftſtellen mit Liederverſen, aus deſſen Liederbuch auf 366 Tage. ebend. 1816. 12. Geſchichte zur Verherrlichung der Perſon, Lehre und Geſchichte unſers angebeteten Herrn zum dankbaren Andenken, für ſeine wehrten Beichtkinder und Freunde. ebend. 1818. 8. — Vgl. Leichenrede auf *J. G. Schöner,* nebſt ſeiner Lebensgeſchichte u. ſ. w. von ihm ſelbſt noch bey Lebzeiten verfaſst. Nürnb. 1819. 8.

SCHöNEYAN oder SCHöNIJAHN (Hermann Karl) *ward 1814 Appellat. Gerichts- und Landesgerichts-Procurator und ſtarb am 21 May 1822; war geb. zu Peine am 1 April 1758.* §§. Verſuch eines rechtlichen Beweiſes, daſs nach Art. 104 und 388 der weſtfäliſchen Proceſsordnung *lis in contumacia pro negative conteſtata* angenommen werden müſſe. Wolfenbüttel 1812 (1811). 8.

Rückblick auf Luthers Reformation. ebend. 1817. gr. 8. — Die beiden im 15ten Bde aufgeführten Schriften *kamen* ebenfalls in Wolfenbüttel heraus. — Gelegenheitsgedichte.

15 B. SCHöNHERR (Chr. Joſ) *lebt zu Stockholm.* §§. *Von der* ſynonymia inſectorum *erſchien* der 2te Theil 1808 und der 3te Theil 1817. – Ad ſynonymiam inſectorum Appendix. Tom. I. Pars I-III. Skara 181.-1817. gr. 8.

SCHöNLEUTNER (Maximilian) *königl. Bayer. wirkl. Rath und Adminiſtrator der Bayer. Staatsgüter Schleiſsheim, Fürſtenried und Weihenſtephan* (zuerſt Lehrer der Muſter-Landwirthſchaft an der Forſtſchule zu Freyſing): *geb. zu* . . . §§. Nachrichten über die königl. Landwirthſchaftsſchule in Weihenſtephan und über das dort eingeführte Thaerſche Syſtem. Münch 1810 gr. 8. mit 1 Plan. Bericht über die Bewirthſchaftung der königl. Bayriſchen Staatsgüter Schleiſsheim, Fürſtenried und Weihenſtephan im Jahre 1819 u. 1820. Mit 2 Plänen von Schleiſsheim. ebend. 1822. gr. 4. Gemeinſchaftlich mit *G. Freyherrn v. Aretin:* Jahrbücher der Landwirthſchaft in Bayern. 1ſter Jahrgang 1ſtes Heft. Landshut 1823. 8.

SCHöNSTEIN (Johann Paptiſt) *Benedictiner und* (ſeit 1805) *Prior und Pfarrer des penſionirten Frauenſtifts Amtenhauſen.* (Zuerſt Profeſſor der Humaniorum am Lyceum zu Villingen, hierauf Pfarrer zu Rippolzau bey Biberach, und ſodann Pfarrer zu Furtwangen im Schwarzwalde). *Geb. zu Villingen am 18 Octbr. 1753.* §§. Lehr- und Ermahnungsſtücke für die Jugend der gröſſern Chriſtenlehre. Freyburg 1800. .. Der Chriſt, wie er leben, wie er beten, und wie er ſterben ſoll. Donaueſchingen 1811. 8. Rotweil 1821. Katholiſches Gebet- und Erbauungsbuch. ebend. 1813. 8. Die Leidens-

densgeſchichte Jeſu Chriſti mit kurzen Betrachtungen begleitet, nebſt der Andacht des heiligen Kreuzweges u. ſ. w. Freyburg 1815. 8. Unterhaltungen mit Gott und ſeinen Heiligen. Ein Gebet- Unterrichts- und Erbauungsbuch, nebſt einem Anhange andächtiger Beſuchungen des allerheiligſten Altarſakraments. Donaueſchingen 1817. 8. Der Chriſt, wie er Gott, den Nächſten und ſich ſelbſt lieben ſoll. Einſiedeln 1819. 8. Das Kind beym öffentlichen Gottesdienſte. Ein neues Gebetbüchlein, d n lieben Kindern zu einem Chriſtlehrgeſchenke gewidmet. Rotweil 181 . 12. 2te Aufl. 1820. Der Chriſt im Advent, d. i. kurzgefaſste Geſchichte des Menſchengeſchlechts, von Adam bis auf die Geburt Jeſu, zur Erwägung eingetheilt in die Wochen des Advents; nebſt einem Anhange von Morgen- Abend- Meſs- Beicht- Kommunion- und Veſper - Andachtsübungen. ebend 1820. 8. Jeſus das göttliche Kind, als Urbild wahrer Frömmigkeit allen Kindern zur Nachahmung vorgeſtellt. ebend. 1820. 8. Kurze Geſchichte der Wallfahrt zu Freyberg auf dem Schwarzwalde. ebend. 1820. 8. Kleines Noth- Hülf- Troſt- und Unterrichtsbüchlein in 2 Abtheilungen, der in allen Ständen leidenden Menſchheit gewidmet. ebend. 1821. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

SCHöPE (. . .) *Domherr zu Breslau: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* * Diöceſanblatt für den Clerus der Fürſtbiſchöfl. Breslauiſchen Diöceſe. Breslau 181 . - 1822. . .

15 B. SCHöPF (Greg.) *privatiſirt jetzt in Würzburg.* §§. Biographie des Würzburgiſchen Geſchichtſchreibers und geweſenen Priors zu St. Stephan in Würzburg, Ignaz Gropp; *in den* Würzburger gel. Anzeigen 1797. S. 716-723. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

SCHöPF (L...) . . . *zu . . . : geb. zu* . . . §§. Die einzelne Theile der Säulenordnung mit Schattenbeſtimmungen. Leipz. 1821. gr. Fol. m. Kpf.

SCHöPF (Marcell.) *ſtarb vor dem Jahre 1802.*

SCHöPFEL (J. W. A.) §§. Die zukünftige Witterung durch den wichtigen Einfluſs der Tag- und Nachtgleiche dargeſtellt und auf 50jähr. Erfahrung berechnet. Hof 1821. 8.

SCHOLL (Gottfr. Heinr.) §§. *Von dem Verſuch:* welches ſind die wirkſamſten Mittel, den nachtheiligen Hang zu ausländiſchen Fabricaten zu mildern, *erſchien* 1809 die 2te Aufl.

SCHOLL (J. E. H.) *ſtarb am 11 Octbr. 1813.*

SCHOLLMEYER (Joh. Geo.) §§. Der heilige Kampf vom Jahre 1815. Ein Epos Leipz. 1815. gr. 4. (Auch eine Ausgabe in kl. 4). Geſchichte der chriſtlichen Religion und Kirche für den Unterricht in Stadt- und Landſchulen. Leipz. 1818 8. Katechismus der chriſtlichen Religion für Stadt- und Landſchulen. Mühlhauſen 1818. 8. — *Von den* Erzählungen und Sinngedichten *erſchien* 1813 die 2te verm. Ausg. mit 3 Kpf. ſo wie *von dem* Katechismus der ſittlichen Vernunft 1815 die 3te und *von den* moraliſchen Aufgaben für die Jugend die 2te Aufl.

SCHOLZ (Benjamin) *D. der Medicin und k. k. Profeſſor zu Wien: geb. zu* . . . §§. *A. A. Parmentier's* Abhandlung über die Bereitungsart der Syrupe und Salze aus Weintrauben, als Erſatz des Rohrzuckers bey den meiſten Anwendungen der Haushaltung. Nach der 3ten franzöſ. Ausgabe überſetzt. Mit Vorrede und Anmerkungen von *J. Fr. Freyherrn v. Jacquin.* Wien 1812 (1811). gr. 8. Anfangsgründe der Phyſik, als Vorbereitung zum Studium der Chemie. Mit Vor-

Vorrede von *J. Fr. Freyherrn v. Jacquin.* ebend. 1816. gr. 8. m. 4 Kpf. 2te umgearb. Aufl. 1821. m. 6 Kpf. Chemiſcher Rechenſtab, oder ſtöchiometriſche Tafel für ausübende, ſowohl analyſirende als fabricirende Chemiſten. Mit einem verſchiebbaren Lineal. ebend. 1822... — Verſuche des Marquis Brigido über Manna-Erzeugung in Ungarn und Croatien; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 36 (1810) S. 394-403. Schreiben, Wiener Verſuche mit Gaslicht, Rettungslampen, Dampfbooten u. ſ. w. betreff.; *ebend.* Bd. 55. S. 461-474. — Ueber eine in Ungarn gefundene gediegene Eiſenmaſſe, über Jodine und Platina-Verarbeitung; in *Schweigger's* Beytr. zur Chemie und Phyſik Bd. 12 (1814) S. 347-349. — Ueber Porzellan und Porzellanerde, vorzüglich in den öſterreich. Staaten; *in den* Jahrbüchern des k. k. polytechn. Inſtituts zu Wien Jahrg. 1 (1819) Nr. 15. Ueber die neue von Herrn Artillerie-Oberlieut. Haſs erfundene Methode, den Salpeter auf ſeinen Gehalt an fremdartigen Salzen zu prüfen; *ebend.* Nr. 24.

10 B. SCHOLZ (F... Paulus) *jetzt D. der Philoſ. und Profeſſor der Naturkunde zu Breslau.* §§. Das Nützlichſte aus der Naturgeſchichte, mit einer kurzen Anweiſung, wie und wozu die wichtigſten Naturprodukte benutzt werden können. Breslau 1806. 8. wohlf. Ausg. 1816. Gemeinnützige und unterhaltende naturhiſtoriſche Aufſätze für den Bürger und Landmann. ebend. 1806-1807. 4 Bdchen 8. m. ill. Kpf. Nützliche und zweckmäſſige Materialien zum Dictiren, oder Uebungen im Briefſchreiben für Kinder, zum Gebrauch für Stadt- und Landſchulen. ebend. 1807. gr. 8. 2te Ausg. (blos neues Titelblatt) 1816. Lebens- und Sittenregeln für Kinder, oder Anweiſung, wie ſich die Kleinen in allen Fällen ihrer Kindheit zu benehmen haben, damit ſie für artig und geſittet gehalten wer-

werden. ebend. 1808. 8. Mit *Fr. Gottlo. Endler:* Der Schleſiſche Naturfreund, oder Beyträge zur Schleſiſchen Naturgeſchichte. 3 Jahrgänge. ebend. 1809-1811. 4. m. ill. Kpf. Kleines naturhiſtoriſches Taſchenbuch. Ein Weihnachtsgeſchenk für Kinder von guter Erziehung. ebend. 1810. 8 Neue Ausg. 1818. Kurzer Entwurf einer Naturgeſchichte für das weibliche Geſchlecht, beſonders in diätetiſcher und ökonomiſcher Hinſicht bearbeitet, zum Gebrauche in Mädchenſchulen. ebend 1818. 8. * Unterhaltungen aus der Länder- und Völkerkunde. 1-8tes Heft. Hirſchberg 1819-1823. gr. 4. m. Kpf. Der belehrende Hausvater. Ein Buch für Jedermann, beſonders aber rathgebend für Familienväter, Hausfrauen, Gutsbeſitzer, Kaufleute, Fabrikanten, Künſtler, Profeſſioniſten und Handwerker; empfehlend für Schullehrer und Landprediger; unentbehrlich für Mütter und Kinderpflegerinnen; nützlich für Geſunde und Kranke, Reiche und Arme. Hauptſächlich finden darin Viele eine Menge Mittel, ihre Geſundheit lange zu erhalten, ihre Umſtände zu verbeſſern und leichter ihr Brod zu verdienen. Breslau u. Leipz. 1822. 1823. 2 Bde gr. 8.

SCHOLZ (Guſtav) *Diaconus an der Peter- und Paulskirche zu Liegnitz: geb. zu . . .* §§. Predigt am Aerndtefeſt den 4ten Octbr. 1807. Liegnitz (1807). 8. Predigt am Trauerfeſt der Königin von Preuſſen den 19ten Auguſt 1810. ebend. (1810). 8. Paſſionspredigten im Jahre 1810 gehalten in der Petri- und Paulskirche zu Liegnitz. ebend. (1810). 8. Paſſions- und Oſterpredigten im Jahre 1811. ebend. (1812). 8.

SCHOLZ (J...) *Appellations- und Landesgerichts-Procurator zu Wolfenbüttel: geb. zu . . .* §§. Juriſtiſches Magazin, beſonders für die herzogl. Braun-

Braunſchweigiſchen Lande. 1ſter Bd. 1. 2tes Heft. Wolfenbüttel 1814. gr. 8.

SCHOLZ (J... C... G...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Emiliens Hochzeitfeyer. Berlin 181. 12. 2te Ausg. 1818. Der Freund der Natur, Kunſt und des gemeinen Lebens, oder Gallerie ausgeſuchter Gemälde von merkwürdigen Völkerſchaften und Naturbeſchreibenden Gegenſtänden aus der Thier- Pflanzen- und Foſſilien-Kenntniſs. Berl. 1812 2 Theile gr. 8. mit ill. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Neue Bildergallerie. 11. 12ter Band).

SCHOLZ (Johann Martin Auguſtin) *D. der Theol. und* ſeit 1821 *auſſerordentl. Profeſſor derſelben zu Bonn* (vorher hatte er ſich als Reiſebegleiter an den General Menu v. Minutoli angeſchloſſen): *geb. zu* . . . §§. *Curae criticae in hiſtoriam textus Evangeliorum, commentationibus duabus bibliothecae regiae Pariſienſis, Codices Novi Teſtamenti complures, ſpeciatim vero Cypriam deſcribentibus exhibitae. Heidelberg. 1820. 4.* Reiſe in die Gegend zwiſchen Alexandrien und Parätonium, die lybiſche Wüſte, Siwa, Aegypten, Paläſtina und Syrien in den Jahren 1820 u. 1821. Leipz. u. Sorau 1822. gr. 8. Bibliſch-kritiſche Reiſe in Frankreich, der Schweiz, Italien, Paläſtina und im Archipel in den Jahren 1818-1821, nebſt einer Geſchichte des Textes des Neuen Teſtam. ebend. 1823. gr. 8 m. 1 Steindruck. — Ueber die verunglückte Expedition einer Geſellſchaft von Gelehrten nach Cyrene im Jahre 1820 und Beſchreibung des Mareotiſchen Gebiets und der lybiſchen Wüſte; *in den* Wiener Jahrbüchern der Literatur Bd. 16 (1821) Anzeigebl. S. 35-46.

15B. SCHOLZ (Joſeph) *lebte ſonſt in Hamburg; jetzt* . . . §§. Hamburg, oder vollſtändige Geſchichte und Beſchreibung dieſer Stadt mit allen

allen ihren Merk- und Sehenswürdigkeiten. Wegweiſer für Fremde. Hamburg 1811. 8. mit 1 Grundriſs.

10 B. SCHOLZ (Maxim.) *ſtarb 180. §§. Sein Luſtſpiel:* die beyden Fächer, *ward* Prag 1778 *gedruckt.*

10 B. SCHOLZ (Paulus) *S. oben F... Paulus.*

SCHOLZ (P. Ch. H.) *ſtarb 180.*

SCHOLZ (. . .) *königl. Däniſcher Etatsrath zu . . .: geb. zu . . .* §§. * Der Hirt von Toloſo; ein Trauerſpiel von *Ingemann*, nach dem Däniſchen. Schleswig 1821. 8.

SCHOMBURGK (Joh. Fr.) *ſtarb 180.*

SCHOMMARZ (Ph. F.) *ſtarb vor dem Jahre 1803.*

SCHOPENHAUER (Arthur) Sohn der Folgenden. *D. der Philoſophie; lebt* ſeit 1822 *in Florenz.* (Zuerſt Privatgelehrter in Dresden, und ſodann Privatdocent in Berlin). *Geb. zu . . .* §§. Ueber die einfache Wurzel des Satzes vom zureichenden Grunde. Eine philoſophiſche Abhandlung. Rudolſtadt 1813. gr. 8. Ueber das Sehen und die Farben. Eine Abhandlung. Leipz. 1816. gr. 8. Die Welt als Wille und Vorſtellung. 4 Bücher, nebſt einem Anhange, der die Kritik der Kantiſchen Philoſophie enthält. ebend. 1819. gr. 8.

SCHOPENHAUER (Johanna) *geb. Troſſina; lebt* ſeit 1806 *in Weimar.* (Frühzeitig verband ſie ſich mit dem Danziger Banquier Heinrich Floris Schopenhauer, welcher aber 1806 ſtarb. Seit 1793 hielt ſie ſich in Hamburg auf, von wo ſie in den J. 1803-1806 eine groſſe Reiſe nach Holland, das nördliche Frankreich und Groſsbritan-

tannien unternahm). *Geb. zu Danzig um 1770* *). §§. Karl Ludwig Fernows Leben. Tübing. 1810. gr. 8. m. 2 Kpf. (Bruchſtücke daraus *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1810. Nr. 230 - 234). Erinnerungen von einer Reiſe in den Jahren 1803, 1804 u. 1805. 1ſter Band. Rudolſtadt 1813. gr. 8. mit 1 Charte. 2ter Band 1814 mit 1 Charte. 3ter Band 1817. (Auch *mit d. Titel:* Reiſe durch das ſüdliche Frankreich). *Von dem* 1ſten und 2ten Bde *kam* Leipz. 1818 eine 2te Aufl. *unter folg. Titel heraus:* Erinnerungen von einer Reiſe nach England und Schottland. Novellen, fremd und eigen. 1ſter Band. Rudolſtadt 1816. gr. 8. Ausflucht an den Rhein und deſſen nächſte Umgebungen im Sommer des erſten friedlichen Jahres. Leipz. 1818. 8. Gabriele; ein Roman. ebend. 1819. 1820. 3 Theile 8. Johann von Eyk und ſeine Nachfolger. Frankf. a. M. 1822. 8. Die Taube; ein Roman. ebend. 1822. 2 Bde 8. — Antheil *an dem* Weimariſchen Modejournal (1807 - 1814); *an dem* Morgenblatt für gebildete Stände (1810 - 1814); *an der* Abendzeitung (Johann von Schoveel, eine biographiſche Skizze, 1821. Nr. 131), und *an den* Rheinblüthen (1823). — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 4. S. 171 - 178.

SCHOPPE (Amalia Emma Sophia) *geb. Weiſſe.* Seit 1811 *Gattin des D. Jur. F. H. Schoppe in Hamburg; Vorſteherin eines Erziehungs - Inſtituts daſelbſt. Geb. auf der Däniſchen Inſel Fehmern am 9 Octbr. 1792.* §§. Abendſtunden der Familie Hold, in anziehenden und lehrreichen Erzählungen aus dem wirklichen Leben. Hamburg 1823. 8. m. 12 ausgem. Kpf. — Proſaiſche Aufſätze in *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1819); *in der* Zeit. für die elegante Welt (1819 - 1823,

*) Das von Andern genannte Geburtsjahr 1750 iſt nach den Zeitgenoſſen nicht richtig.

1823, z. B. Etwas über Paul Flemming, 1820. Nr. 145. 146. Intereſſante Züge aus dem Leben Heinrich VIII und der katholiſchen Maria und Eliſabeth von England, 1823. Nr. 84-90); *in der* Abendzeitung (* Der Tod des Marſchalls Turenne, 1820 Nr. 7. Die Rückkehr aus Rußland, eine durchaus wahre Begebenheit, Nr. 212-213. 272-273. Maria von Brabant, oder die Gründung des Kloſters Fürſtenfeld. Hiſtoriſche Novelle, 1821. Nr. 91 folg. Einige Worte zur Charakteriſtik Chriſtinens von Schweden, 1822. Nr. 94-97); *im* Morgenblatt für gebildete Stände (Geſchichte des Grafen von Buquoy und deſſen ſeltſame Befreyung aus der Baſtille zu Paris im Jahre 1709; 1821. Nr. 45. 46. 48. 49. 51. 52); in *St. Schütze'ns* Wintergarten 1821; in *deſſen* Taſchenb. für Liebe und Freundſchaft auf das J. 1822, in *Fr. Kind's* Muſe (z. B. Baro's gröſster Tag, 1822); in *Symansky's* Zuſchauer (1822); und *im* Weimariſchen Modejournal auf das Jahr 1823. — Gedichte im *Juſt. Kerner's* poetiſchen Almanach (1812); *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1818-1820); *im* Oppoſitionsblatt (1818); in *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1819); *in der* Zeit für die elegante Welt (1819. 1821); in *St. Schütze'ns* Taſchenbuch: der Wintergarten (1821); in *deſſen* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1822).

10. 11 u 15 B. SCHORCH (Heinr.) *ward 180. ordentl. Profeſſor der ſchönen Wiſſenſchaften, 181. Univerſitätsbibliothekar, 1817 Secretair der Akademie gemeinnütziger Wiſſenſchaften. und ſtarb am 27 Januar 1822; war geb zu Erfurt am 12 Jul. 1777.* §§. Neueſte geographiſch-hiſtoriſche Kunde von Groſsbritannien und Irland. Nach ihrem jetzigen Zuſtande, aus den beſten Quellen geſchöpft und bearbeitet. Weimar 1810 (1809). gr. 8. m. Charten und Kupf. (Auch *unt. d. Titel:* Neueſte Länder- und Völkerkunde. 7ter Band). Staats- und Adreſs-Handbuch

der

der Staaten des rheiniſchen Bundes für das Jahr 1811. ebend. 1811. gr. 8. mit Kpf. und Tabellen. (Auch *unt. d. Titel: J. G. H. Haſſel's* allgemeines europäiſches Staats- und Adreſshandbuch, fortgeſetzt von D. *Heinr. Schorch)*. Desgleichen auf die Jahre 1812 u. 1813. Luthers Entſcheidung. Dramatiſches Gedicht in 4 Acten, nebſt Vorwort und einem Prolog. Weimar 1818 (1817). gr. 8. Erinnerungen an Friedrich den Groſſen. Erfurt 1819. gr. 8. — *Von dem* allgem. Handlungs- Poſt- und Zeitungs-Lexicon *erſchien* noch des 3ten Bandes 2te Abth. 1810. 4ten Bdes 1ſte Abth. 1821. (Letztere gab er gemeinſchaftlich mit *Karl. Gottfr. Richter* heraus) — Recenſ. in der Jen. Lit. Zeit. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1822. S. 1723.

SCHORCHT (Chr. Fr.) *ſtarb am 9 May 1805; war geb. 1751.*

Freyherr von SCHORLEMER (Friedrich Wilhelm Werner) *königl. Sächſ. Kammerherr, privatiſirt auf ſeinem Gute Heringhauſen im Amt Erwitte* (vorher ſeit 1809 Regier. Aſſeſſor zu Arnsberg, 1810 Hofkammer- und Regierungs-Rath, 1813 Lieut. im 11ten Preuſſ. Huſaren-Regiment): *geb. zu Hildesheim am 26 Januar 1786.* §§. * Zur Verfaſſung des landſäſſigen Adels im Herzogthum Weſtphalen. Ohne Druckort (Lippſtadt) 1818. 8. (Bruchſtücke daraus im weſtphäl. Anzeiger 1817. Nr. 54. 55. 94. 101-104, und im Hermann 1818. Nr. 8. 19 24). — Anonyme Beyträge zu beiden Zeitſchriften. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

von SCHORN (Fr. No.) *ſtarb 180*.

SCHORN (Ludwig) *D der Philoſophie zu Stuttgart* (?): *geb. zu . . .* §§. Ueber die Studien der griechiſchen Künſtler. Heidelberg 1810. 8. — Redigirt ſeit 1820 das zum Morgenblatt für ge-

 bild.

bild. Stände gehörige Kunſtblatt. (Darin ſind von ihm folgende gröſſere Abhandlungen: Dodwells Anſichten von Griechenland, 1820 Nr. 15. Merkwürdiges Manuſcript mit Miniaturen, Nr. 49. Abgüſſe der Aeginetiſchen und Elginiſchen Marmorbilder in Stuttgart, 1821. Nr. 88. 89. Wilhelms, König von Würtemberg, Bildniſs in ganzer Form, Nr. 94. Pſyche, Marmorſtatue von Dannecker, Nr. 101. Villa Sommariva und Villa Melzi am Comer See; *ebend.* 1822. Nr. 90. 92. Nachrichten aus Mailand, Nr. 97. 98. — Ueber die Pallas-Statuen im Dresdner Antiken-Muſeum; in *Böttiger's* Amalthea Bd. 2 (1822) S. 206-216. — Er hat auch die Erläuterungen zum 7ten und 8ten Heft von *Tiſchbein's Homer,* nach Antiken gezeichnet (Stuttg. u. Tübing. 1821. 1822. gr. Fol.), geliefert.

SCHOTT (Albert.) *ſtarb 180*.

SCHOTT (And. Heinr.) ſeit 1812 *Pädagogiarch.* §§. Diſquiſitio argumentorum de immortalitate animi in *Wielandii* Euthanaſia expoſitorum. Tubing. 1807. 4. Diſſ. de origine cognitionis humanae. Pars I-II. ibid. 1809-1810. 4. Diſſ. ſiſt. animadverſiones in hiſtoriam philoſophiae. P. I. ibid. 1811. P. II. III. 1812. 4. Diſſ. de idea juris naturalis. P. I. II. ibid. 1813. 4. Commentatio de ratione hiſtoriam univerſalem philoſophiae mediam tractandi. ibid. 1814. 4. Comment. de ratione hiſtoriam univerſalem philoſophiae recentioris tractandi. P. I. II. ibid. 1816. 1818. 4. Comment. Memoria Philippi Melanchthonis meritorumque illius in artium liberalium et philoſophiae ſtudia. ibid. 1817. 4. — Mehrere Programme in den Jahren 1798-1811. — Recenſ. *in den* Tübinger gel. Anzeigen, *der* Erlanger Lit. Zeit. und *der* allgem. deutſchen Bibliothek. — Vgl. *Eiſenbach* S. 419-420.

15 B. SCHOTT, ehedem SCHOTTLÄNDER (Bened.) §§. Horazens Briefe zum erſtenmal ins Hebräiſche überſetzt. . . . 1819. 8. — *Von dem* Zaphnath-Paneach, oder Sammlung moraliſcher Lehren, Sprüche u. ſ. w. *erſchien* 1812 das 2te Bdch.

SCHOTT (C... F... A...) *D. der Rechte und Procurator zu Stuttgart: geb. zu* ... §§. *Gab heraus:* * Verhandlungen in der Verſammlung der Landſtände des Königreichs Würtemberg im J. 1815. 1-12te Abtheil. Ohne Druckort (Heidelberg) 1816. gr. 8. 13-35te Abtheil. 1817. 36-38te Abtheil. nebſt 2 Beylageheften (hier nannte er ſich *zuerſt* als Herausgeber) 1817. 39te Abtheil (zugleich mit ... *Feuerlein*) 1819. 40-45te Abth. und 2 Beylagenhefte, 1820. *Hierzu gehört:* Regiſterheft, ebend. 1817. gr. 8. Inhaltsverzeichniſs und alphabetiſches Repertorium über die königl. Würtemberg. Verfaſſungs-Urkunde. ebend. 1820. gr. 8. Voſs und Stollberg, oder der Kampf des Zeitalters zwiſchen Licht und Verdunkelung, zur richtigen Unterſcheidung zwiſchen Katholicismus und Papismus. Stuttgart 1820. gr. 8.

SCHOTT (Friedrich Ludwig) *privatiſirt zu Dresden* (vorher von 1816-1822 Hülfslehrer der franzöſ. und engliſchen Sprache bey der königl. Sächſ. Ritter-Academie zu Dresden): *geb. zu Meiningen am 7 Febr. 1789.* §§. Kotzebue, Deutſchland und Ruſsland. Nebſt einem Vorwort an Hrn. Profeſſ. *Krug*. Leipz. u. Merſeburg 1820 (1819). 8. Napoleon in der Verbannung, oder Eine Stimme aus St. Helena; Meinungen und Bemerkungen Napoleons über die wichtigſten Begebenheiten ſeines Lebens und ſeiner Herrſchaft mit ſeinen eignen Worten. Nach dem Engl. des *B. E. O'Mearn* bearbeitet. Dresden 1822. 8. 4 Thle m. 2 Steindr. 2te Aufl. 1823. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt und *im* literar. Merkur.

15 B. SCHOTT (Heinr. Aug.) *ward 1809 D. der Theologie, 1812 2ter ordentl. Profeſſor derſelben, Univerſitätsprediger und Director des Prediger-Seminars zu Jena, 1816 groſsherzogl. Sächſ. Kirchenrath: geb. am 5 Decbr. 1780.* §§. *Diſſ. inaug. De conſilio, quo Jeſus miracula ediderit, ex ipſius Chriſti effatis, quae hac in re praecipua ſunt, recte cognoſcendo. Comment. I. Lipſ. 1809. 4. Comment. II. Viteb. 1810.* *Epitome Theologiae chriſtianae dogmaticae in uſum ſcholarum academicarum adornata. Lipſ. 1811. 8. Editio ſecunda plurimis locis immutata et aucta, 1822 (1821).* Gemeinſchaftlich mit *Heinr. Wohlf. Rehkopf:* Für Prediger. Eine Zeitſchrift zur Belebung der Religioſität für das Predigtamt. Leipz. 1811-1812. 3 Bde gr. 8. (jeder von 3 Heften). (Darin ſind von ihm: Anſichten über das Verhältniſs des Rationalismus zu dem Supernaturalismus, veranlaſst durch die Anzeige von Tzſchirners Briefen über Reinhards Geſtändniſſe und eine anonyme Schrift; Bd. 2. H. 1. S. 81-120. Ueber die Hauptgeſichtspunkte, von welchem ein chriſtlicher Prediger bey der Wahl des Thema in Anſehung der Predigten für die einzelnen Feſte eingehen müſste; ein Vorſchlag zur Erleichterung dieſes Geſchäfts; Bd. 3. H. 1. S. 28-48). *Pr. In rerum Apoſtoli Pauli ſententiam de communi moriendi neceſſitate ex Adami peccato oriunda e loco Epiſtolae ad Romanos V, 12. 13. 14. recte eruendam diſquiritur. Viteb. 181 . 4.* Chriſtlich-religiöſe Reden, an verſchiedenen Sonn- und Feyertagen gehalten und herausgegeben. Leipz. 1812 (1811). gr. 8. *Pr. Examinantur divertiſſima interpretum judicia de ſenſu effati Jeſu Chriſti, quod in Evangelio Marci 9, 49. legitur, apte conſtituendo. Viteb. 1812. 4.* Predigt am Tage der Erneuerung des academiſchen Gottesdienſtes zu Jena, am 14ten Sonnt. nach Trin. gehalten. Jena 1812. 8. *Pr. De locis Geneſeos, quae Dei imaginem hominibus conceſſum praedicant, ſive ſect. 1. commentatio-*

tationis notionem cognationis dei hominumque in libros Geneſeos expreſſam indagantis. ibid. 1812 4. Pr. De effatis Geneſeos, quae ſpiritum divinum in hominibus verſantem commemorant, ſive ſect. poſterior commentationis notionem cognationis dei etc. ibid 1812. 4. Pr. Vindicatur authentia ſectionis poſtremae Evangelii Marci c. 16, 9-20. ibid. 1813. 4. Predigt bey der Gedächtniſsfeyer des verewigten Herrn Geh. Raths v. Ziegeſar gehalten. ebend. 1814. 8. Zwey Predigten, mit beſonderer Beziehung auf die neueſten Ereigniſſe der Zeit gehalten. ebend. 1814. gr. 8. *Gab heraus* *): Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers. 4ten Bdes 1ſtes Stück. Leipz. 1814. gr. 8. *Pr. Inquiritur in locum Evangelii Matth III, 7-12. Jenae 1814. 4.* Die Theorie der Beredſamkeit, mit beſonderer Anwendung auf die geiſtliche Beredſamkeit in ihrem ganzen Umfange dargeſtellt. 1ſter Thl. Leipz. 1815 (1814). 8. (Auch *unt. d. Titel:* Philoſophiſche und religiöſe Begründung der Rhetorik und Homiletik). 2te Aufl. 1816. Geiſtliche Reden und Homilien, zum Theil mit beſonderer Hinſicht auf die Ereigniſſe der Zeit. Jena 1815. gr. 8. Beſchreibung des homiletiſchen Seminariums der Jenaiſchen Univerſität, nebſt einigen vorausgeſchickten Erörterungen über die Pflicht deutſcher Univerſitäten, zur Wiederbelebung eines ächten religiöſen Sinnes kräftig mitzuwirken, und einem Anhang, welcher theils eine von dem Kirchenr. D. Gabler am 5 März 1815 geſprochene Rede, theils zwey Predigten enthält, welche von Mitgliedern des Seminariums gehalten worden ſind. Unter Autorität der theologiſchen Facultät herausgegeben. ebend. 1815. gr. 8. *Pr. Quo ſenſu Jeſus apud Matthaeum Cap. 24, Marcum Cap. 13, Lucam Cap. 21. adventum ſuum in nu-*

*) Bey damaliger Abweſenheit des Prof. *Heinr. Gottl. Tzſchirner's.*

nubibus coeli futurum nunciaverit, inquiritur. Jenae 1815. 4. Kurze Beſchreibung der Friedensfeyer der Univerſität Jena am 18, 19 u. 21 Januar 1816. Nebſt der für dieſe Tage beſtimmten Lieder, Reden und der Friedenspredigt. ebend. 1816. 8. *Libri ſacri antiqui foederis ex ſermone hebraeo in latinum translati, notatione brevi praecipuarum lectionum et interpretationum diverſitatis addita Auctoribus D H. A. Schott et D. Jul. Fr. Winzer. Vol I. Altonae et Lipſ. 1816. gr. 8.* (Auch *unt. d. Titel: Pentateuchus ex ſermone hebraeo in latinum translatus. Auctoribus D. H. A Schott et D. J. Fr. Winzer).* Denkſchrift des homiletiſchen Seminariums der Univerſität Jena vom Jahre 1816. Jena 1816. gr. 8. *Opuſcula exegetica, critica, dogmatica ſcripſit, recognovit, variis additamentis locupletavit. Tom. I. ibid. 1817. gr. 8. Tom. II. 1818* *). Predigt bey der Feyer des 3ten Jubelfeſtes der Kirchenverbeſſerung. Jena 1818 (1817). 8. Denkſchrift des homiletiſchen und katechet. Seminariums der Univerſität zu Jena vom Jahre 1817. ebend. 1818. gr. 8. Ebendieſ. von den J. 1818-1823. ebend. 1818-1823. gr. 8. (Aus d. J. 1820 iſt *beſonders* abgedr.: Sendſchreiben an — Märtens über ſeine Schrift: Theophanes). D. *Fr. Volkm. Reinhard's* Vorleſungen über die Dogmatik, mit literariſchen Zuſätzen herausgegeben von *Joh. Gottfr. Imm. Berger* und mit neuen literariſchen Zuſätzen vermehrt 4te Aufl. Sulzbach 1818. gr. 8. Chriſtliche Religionsvorträge über gewöhnliche Perikopen und freygewählte Texte. 2 Bände. Gotha u. Erfurt 1819 (1818). gr. 8. Die von Marſh und von Eichhorn aufgeſtellte Erklärung der Verwandſchaft der drey erſten Evangelien. Jena 1819. gr. 4. *Commentarius exegetico-dogmaticus in eos Jeſu Chriſti*

---

*) Darin ſind abgedruckt: Nr. 3 u. 8. im 15ten Bde und Nr. 1. 4. 6. 8. 9. 10. 13 u. 17. in dieſem Bande.

Chriſti ſermones, qui de reditu ejus ad judicium futuro et judicandi provincia ipſi demandata agunt. Jenae 1820 (1819). gr. 8. *Pr. Supplementum commentationis olim de loco vexato Marci IX, 49. editae. ibid. 1820. 4.* *Pr Examinantur quaedam dubitationes de authentia Evangelii Joannei nuperrime ex prioribus quatuor capitibus a S. V. Bretſchneidero excitatae. ibid. 1820 4.* *Pr. Sententia recentius defenſa de iis naturis, quae in libris Novi Teſtam.* δαιμονες *audiunt, ab angelis lapſis et Satana prorſus diſtinguendis, examinatur. ibid 1821. 4.* Neue Sammlung geiſtlicher Reden und Homilien in der akademiſchen Kirche und Stadtkirche gehalten. ebend. 1822. gr. 8. *Progr Obſervationes adverſus poſtremos Cap. XIII prioris Pauli ad Corinthios epiſtolae recte intelligendae. ibid. 1822. 4.* — Man würde eine wahre und ächte Kanzelberedſamkeit gewiſs häufiger finden, wenn unſere jetzigen Prediger mehr darauf hinarbeiten, wahrhaft chriſtlich zu predigen; in *Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium des Predigers Bd. 1. St. 1 (1810) S. 124-162. — Biographiſche Skizze des Bibliothekars M. Victor Gottlieb Scheu (in Wittenberg); *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 120. — Der Glaube wahrer Chriſten: Jeſus Chriſtus iſt eben ſowohl wahrer Menſch, als Gottes Sohn in der erhabenſten Bedeutung. Predigt am 2ten Weihnachtsfeyertage; in *Köthe's* Zeitſchrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrheit Bd. 1. H. 3 (1816) S 387-400. — Vorrede zu: *Karl Sondershauſen* Stunden im Weinberge des Herrn (Lpz. 1817. gr. 8). — *Neue Auflagen:* 1) *Novum Teſtamentum Graece, edit. altera permultis locis emendata, 1811.* 2) Kurzer Entwurf einer Theorie der Beredſamkeit, 2te umgearb. 1815. — Das *Novum Teſtamentum* ward auch zu Linz 1809. 4. *nachgedruckt.* — *Vgl.* Leipz Gel. Tageb. 1800. S. 9 10. *Eichſtädt* S. 11-13. *Güldenapfel* S. 104-107.

SCHOTT (Ja...) . . . *zu . . . : geb. zu* . . . §§. Ueber die Natur der weiblichen Erbfolge in Allodial- Stamm- und altväterliche Güter nach Erlöſchen des Mannsſtammes ſowohl beym hoben und niedern Adel in Teutſchland. Erlang. 1809. gr. 8.

SCHOTT (Joh. Gottl.) *war zuletzt Oberſtudiendirectionsrath; ſtarb am 9 März 1813.*

SCHOTT (K. A. H.) *geb. am 4 Auguſt 1768.*

SCHOTTIN (J... David F...) *Paſtor zu Köſtritz: geb. zu* . . . §§. Beyträge zur Nahrung für Geiſt und Herz. 1ſtes Bdchen. Leipz. 1822. 8. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812.

SCHOTTIN (Karl) *D der Medicin, fürſtl. Reuſſiſcher Hofrath und Leibarzt zu Köſtritz: geb. zu* . . . §§. Gedichte, nebſt einem Anhange über das Auge in äſthetiſcher Hinſicht. Zum Beſten nothleidender Armen herausgegeben. Köſtritz (1818). 8. m. 1 Kpf.

SCHOTTKY (Julius Maximilian) ſeit 1821 *Profeſſor der deutſchen Sprache und Literatur am Gymnaſio zu Poſen* (vorher ſeit 1815 Privatgelehrter zu Wien): *geb. zu Kupp bey Oppeln* . . . §§. Gab mit *Franz Ziska* heraus: Oeſtreichiſche Volkslieder mit ihren Singweiſen. Peſth 1819. gr. 8. Blüthen aus dem Dichterhayn des 13ten Jahrhunderts. . . . Vorzeit und Gegenwart; ein periodiſches Werk für Geſchichte, Literatur, Kunſt und Dichtung. Poſen 1823. 3 Hefte gr. 8. — Ueber Heinrich Teychner, einen Wiener Sprachdichter des 14ten Jahrhunderts; *in den* Wiener Jahrbüchern der Literatur Bd 1 (1818) Anzeigebl. S. 36-41. Der König im Bade, ein altes Lied; *ebend.* Bd. 5 S. 31-44. Zweytes Bruchſtück einer Voreſchenbachiſchen Bearbeitung des Turturell; *ebend.* Bd 8. S. 28-33. — *Vgl.* Schleſiſche Provincialblätter 1820. Jan. S. 22 folg. 1822. Jan. S. 31 folg.

Baron SCHOULZ *von* ASCHERADEN (C... R...) ... *zu ...: geb. zu* ... §§. *Commentat. de contractibus innominatis. Gryphisw.* 1818. 4. Bemerkungen über Verſchiedenheiten in den die Ceſſion der Schuldforderungen betreffenden Geſetzen des Römiſchen und Preuſſiſchen allgem. Landrechts. ebend. 1822. 8.

von SCHOUPPE (Fr. Xav.) *lebt als penſion. Bergamts-Aſſeſſor zu Vordernberg in Steyermark.*

SCHRADER (Augoſt Ferdinand) *Sohn von* Ludw. Alb. Gottfr.; *Advocat zu ... im Holſteiniſchen: geb. zu* ... §§. Gab heraus: *L. A. G. Schrader's* Handbuch der vaterländiſchen Rechte in den Herzogthümern Schleswig und Holſtein, oder concentrirte und geordnete Sammlung der merkwürdigſten Rechtsſätze aus den Verordnungen, Placaten, Reſcripten und Landesgewohnheiten in den Herzogthümern Schleswig und Holſtein, der Herrſchaft Pinneberg u. ſ. w. 4ter Thl. Schleswig 1819. 4. (Auch *unt. d. Titel:* Der Holſteiniſche bürgerliche Proceſs, aus den hinterlaſſenen Papieren des verſtorb. Etatsraths und Profeſſ. *Schrader* geſammelt und herausgegeben. Nebſt 2 Anhängen über die Gerichtsverfaſſung der Herzogthümer und über Selbſthülfe und Compromiſs.)

SCHRADER (Chr. Fr.) *ſtarb im J. 1816 oder 1817.*

15 B. SCHRADER (Eduard) S. unten *Heinr. Eduard Siegfr.*

15 B. SCHRADER (Fr. Wilh.) ſeit 1801 *D. der Philoſ. und Privatdocent zu Göttingen* (früher Lieut. im vormaligen 6ten Hannöv. Cavallerie-Regiment): *geb. zu Iba bey Rothenburg 1764.* §§. Taſchenbuch für Landwehrmänner taktiſchen Inhalts. Götting. 1814. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 392.

SCHRADER (Gottfr. Leop.) ſeit 1812 *Paſtor zu Gleina bey Zeitz* (vorher ſeit 1807 Paſtor in Drogsſig bey Weiſſenfels). §§. Zweytes elementariſches Leſebuch für Kinder zur Bildung ihres Verſtandes und Herzens. Leipz. . . . 3 Bdch. 8. m. Kpf. 2te verbeſſ. Ausg. 1816. Der kleine Katechismus D. Martin Luthers. Für die liebe Schuljugend aufs neue herausgegeben, und mit bibliſchen Geſchichten und kurzen Inbegriff der Glaubens- und Sittenlehren vermehrt. ebend. (1816). 12. m. Holzſchn. Katechismus der evangeliſchen Religion für Volksſchulen. ebend. 1820. 8. Wahre Gründe, welche den evangeliſchen Chriſten beider Confeſſionen ihre kirchliche Vereinigung zur Pflicht machen. Eine Synodalpredigt, gehalten am 11 Sept. 1820 in der Kirche zu Gleina. ebend. 1820. 8. — *Neue Auflagen:* Handbuch für Söhne und Töchter, zum Gebrauch bey ihrer Confirmation, 2te verbeſſ. 1820; erſtes elementariſches Leſebuch für Kinder, 2te verm. und verbeſſ. 1806, 3te 1817, 4te 1823.

SCHRADER (Heinr. Adolph) *ward 1811 Director des ökonomiſchen Gartens, und 1816 Hofrath: geb. zu Alfeld bey Hildesheim am 1 Januar 1761.* §§. Grundriſs der Vorleſungen über die ökonomiſche Botanik. Götting. 1795. 8. *Flora Germanica. T. I. ibid. 1806. gr. 8. c. 6 tab aen. De Halophytis Pallaſii, reſpectu inprimis ad Salſolam et Suaedam habito. ibid. 1810. 4. Monographia generis Verbaſci. Sect. I. ibid. 1813. Sect. II. 1823. gr. 4. c. tab. aen.* (Stand vorher *in den Commentat. Societ. reg. ſcient. Goetting. recent. Vol. II. ad annum 1811-1813).* Gab mit *Kurt Sprengel* und *Heinr. Fr. Link* heraus: Jahrbücher der Gewächskunde. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Berlin 1818. gr. 8. 2tes Heft 1819. 3tes Heft 1820. *De aſperi foliis Linnei comment. Goetting. 1820. gr. 4. c. tab. aen.* (Stand vorher *in den Commentat. Societ. reg. ſcient. Goet-*

Goetting. recent. Vol. IV. ad a. 1816 - 1818). — Beſchreibung über den neueſten Zuſtand des botaniſchen Gartens zu Göttingen; *in den* Götting. gel. Anz. 1809 S. 361 - 374. — Erfindung einer Sparküche; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1808. Nr. 100. — Von dem *Hortus Gotting.* erſchien 1811 Faſc. II m. ill. Kpf. — Recenſ. in der Leipz. und Jen. Lit. Zeit. — Vgl. *Saalfeld* S. 318. 319.

15 B. SCHRADER (*Heinrich* Ed. *Siegfried*) ſeit 1815 *Mitglied des Obertribunals zu Tübingen* (vorher ſeit 1810 ordentl. Profeſſor der Rechte zu Marburg und ſodann zu Tübingen): *geb. zu Hildesheim am 31 März 1779.* §§. Comment. praemio ornata de nexu ſucceſſionis ab inteſtato et querelae inofficioſi teſtamenti. Götting. 1802. 4. Comment. praemio ornata de remediis contra ſententias et de re judicata in cauſis criminalibus Part. primae Sectio I de appellationibus in cauſis criminalibus ex jure romano inſtituendis. ibid. 1803. 8. Comment. juridico - mathematica de diviſione fructuum dotis. Helmſtad. 1805. 4. Mit *Fried. Mackeldey:* Conſpectus Digeſtorum in ordinem redactum ad *Hellfeldii* jurisprudentiam forenſem. Helmſtad. 1810. 4. *Civiliſtiſche Abhandlungen. 1ſter Band. Weimar 1815. gr. 8* (Auch unt. d. Titel: *Die prätoriſchen Edicte der Römer, auf unſere Verhältniſſe übergetragen; ein Hauptmittel, unſer Recht allmählig gut und volksmäſſig zu bilden*). *2ter Bd. 1816.* Comment. de ſummatione ſeriei $\frac{a}{b(b+d)} + \frac{a}{(b+2d)(b+3d)} + \frac{a}{(b+4d)(b+5d)} +$ a ſocietate regia Hafnienſi in certamine literario praemio regio ornata. Vimariae 1818. 4. Titulos Digeſtorum Lib. XII. Tit. 5. de conditione ob turpem cauſam, et Lib. XXII. Tit. 5. de teſtibus, ſedecim codicum Mſſ. aliarumque ſubſidiarum criticarum ope emendatos, apparatum criticum

cum et praefationem, qua libri, quibus haec criſis nititur, inter ſe comparantur, adjecit. Tubing. 1819. 8. *Iſt die Abfaſſung eines Civilgeſetzbuches für Würtemberg zu wünſchen? ebend.* 1821. 8. Prodromus corporis juris civilis, a *Schradero*, *Cloſſio*, *Tafelio*, Profeſſoribus Tubingenſibus, edendi. Berolini 1823. gr. 8. — *Charakteriſtik des franzöſ. Civilgeſetzbuchs;* in *G. G. Bredow's* Chronik des 19ten Jahrhunderts Bd. .. *Juriſtiſche Literatur der fünf erſten Jahre des 19ten Jahrhunderts;* ebend. .. — *Ueber Civilzeitberechnung des franzöſ. Rechts;* in *Geo. Heinr. Oeſterley's* Magazin für das Civil- und Criminalrecht des Königreichs Weſtphalen Bd. .. St. .. — *Einige Bemerkungen über Berichtigung des Textes der zum Corp. Jur. gehörigen Rechtsbücher;* in *Hugo's* civiliſt. Magazin Bd 4. Heft 3 (1813) S. 407-461. *Rechtsgeſchichtliche Bemerkungen;* ebend. Bd. 5. Heft 2. S. 140-189. — Der Aufſatz: *in wiefern gelten ältere poſitive Rechtsquellen u. ſ. w.* hebt bereits im 2ten Bde 1ſten Hefte der Zeitſchrift: *Germanien* an. — *Vorrede* zu *W. Fr. Cloſſii* comment. juridico-literaria ſiſtens codicum quorundam manuſcr. Digeſti veteris, Stuttgartienſium et Tubingenſis, accurationem deſcriptionem, eorundem et inter ſe, et cum Florentina, Vulgata aliorumque codicum lectionibus comparationem. Vimar. 1818 (1817). 8. — Recenſ. *in der* Halliſchen und Jen. Lit Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrb. der Literatur. — Vgl. *Eiſenbach* S. 378-380. *Saalfeld* S. 234. 235.

SCHRADER (Joh. Chr. Karl) §§. Wozu ſind die nicht verdorbenen Weintrauben anzuwenden? *Im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1809. Nr. 300. Syrup und Zucker aus Stärke; *ebend.* 1812. Nr. 77. Erkenntniſs und Entdeckung des Arſeniks und über ein neues dazu vorgeſchlagenes Mittel; *ebend.* 1813. Nr. 314. 315. (auch in *Hermbſtädt's* Bulletin Bd. 14). — Ueber die neue von Kirchhof

hof entdeckte Zuckergewinnung; in *Schweigger's* Beytr. zur Chemie und Phyſik Bd. 4 (1812) S. 108 - 110. — Vergleichende Unterſuchung des Schierlings und des Kohls; *ebend* Bd. 5. S. 19-31. — Ueber das gummichte Extract der Gewächſe, als Fortſ. der Unterſuchung des Extracten-Stoffes; *ebend.* Bd. 9. S. 139-159. — Neue Wahrnehme über die Blauſäure; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 13. S. 503. 504.

SCHRADER (Joh. Gottl. Fr.) §§. *Von ſeinem* Grundriſs der Experimentalnaturlehre *erſchien* 1812 die 2te verb. und umgearb. Aufl. von *L. W. Gilbert.*

SCHRADER (Lud. Alb. Gottfr.) *Vater von* Aug. Ferd. *Starb am 17 Januar 1815.* §§. *Von ſeinem* Handbuch der vaterländiſchen Rechte in den Herzogthümern Schleswig und Holſtein *erſchien* des 3ten Theils 2te Abtheil. Kiel 1806, und der 4te Theil, herausg. von *Aug. Ferd. Schrader*, Schleswig 1819. (*Vgl.* deſſen Art. in dieſem Bde).

SCHRADER (L...) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Quedlinburg* (vorher Mitglied des Sanitätscollegiums zu Heiligenſtadt): *geb. zu* ... §§. Prüfung der gegen die Krätze empfohlnen und gebräuchlichen Mittel. Quedlinb. 1816 (1815). 8.

SCHRAG (J... M...) *D. der Med. und Unterarzt zu Weilheim unter Teck im Königr. Würtemberg: geb. zu* ... §§. Ueber den Miſsbrauch des Aderlaſſens und die daraus entſpringenden nachtheiligen Folgen; nebſt einigen für die Menſchheit nützlichen Anmerkungen für Aerzte und Nicht-Aerzte. Stuttgart 1815. 8.

SCHRAM (Franz) *lebt nicht mehr in Wien.*

10 u. 15 B. SCHRAM (Joſeph) §§. Syſtematiſch-geordnete Ueberſicht der gemeinnützlichſten Kenntniſſe für die Bildung rechtſchaffner Staatsbeamten.

ten. Düſſeldorf 1805. 8. Kleiner Beytrag zum Weltfrieden. Elberfeld 1815. 8. — *Von der Schrift:* die Verbeſſerung der Schulen in moral. polit. pädagog. und policeyl. Hinſicht, *erſchien* 1815 die 2te unveränd. Aufl.

15 B. SCHRAMM (Auguſt [*nicht* Andr.] Joh.) *iſt Profeſſ. der Naturgeſchichte, Naturlehre und griechiſchen Sprache (zu Leobſchütz).* §§. Praktiſche Anleitung zum richtigen Denken und Urtheilen. Halle 1811 (1810). 8. — Handbuch für den Unterricht in der Naturgeſchichte, als Wiederholungsbuch für Schüler. 1. 2ter Curſus. ebend. 1815. 8.

SCHRAMM (J... C... W...) *königl. Preuſſ. Prem. Lieutenant im 29ſten Linien-Infanterie-Regiment zu Magdeburg (?): geb. zu ...* §§. Anleitung zu dem Unterrichte über das moraliſche und dienſtliche Betragen eines königl. Preuſſ. Infanteriſten in und auſſer dem Dienſte, mit Ausnahme des Exercirens. Magdeburg 1819. 8.

SCHRANK (Fr. v. Paula) *ward 1809 Oberdirector des botaniſchen Gartens zu München, 1813 Ritter des Bayer. Civ. Verd. Ord.* (Zuerſt 1774 Subdiacon. in Paſſau, und kurz darauf Diacon. in Wien, hierauf Profeſſor der Phyſik und Mathematik am Lyceo zu Amberg, ſodann Profeſſ. der Rhetorik zu Burghauſen, 1784 Prof. der Landwirthſchaft zu Ingolſtadt). §§. Die Siege der Deutſchen im Elſaſs im Octbr. 1792. München 1793. 8. *Catalogus plantarum hortus academici Landishutani. Landish. 1805. 4. Flora Monacenſis, ſeu Plantae circa Monachium naſcentes, quas pinxit et in lapide delineavit F. N. Mayrhofer, commentarium perpetuum addidit F. de P. Schrank. Faſcic. I-XCII. Monach. 1811-1821. gr. Fol. cum. fig. aen.* Die Fürſten im Monde. Kein Roman. Landshut 1808. 8. Die Feſte des Herrn. Ein Erbauungs-

bauungsbuch, in welchem die Geſchichte dieſer Feſte erzählt und erklärt, und die Bedeutung der an denſelben üblichen Kirchenceremonien angezeigt wird. ebend. 1811. gr. 8. *Plantae rariores horti academici Monacenſis, deſcriptae et obſervationibus auctae. Faſcicul. I. II. Norimb. 1817. gr. Fol. Faſcic. III-V. 1819. Faſc. VI. 1820 Faſc VII. VIII. 1821. Faſc. IX. X. 1822.* (jeder mit 10 Kupf.) Kann ein Religioſe Mitglied einer Akademie der Wiſſchaften ſeyn? München 1819. gr. 8. * *Synopſis plantarum ſucculentarum, cum deſcriptionibus, ſynonymis locis, obſervationibus culturaque. Auctore A. H. Haworth, F. L. G. Er. uſui hortarum Germaniae comtae. Norimb. 1819. 8.* (Nennt ſich unter der Vorrede). — Verzeichniſs einiger noch unbeſchriebener Eingeweidewürmer; *in den* Abhandlungen der Akadem. der Wiſſenſch. zu Stockholm auf das J. 1790. — Vermiſchte botaniſche Bemerkungen; in *D. H. Hoppen's* botaniſchen Taſchenbuch auf das J. 1791. S. 153-163. Beſtimmungen einiger neuen Kryptogamen; *ebend.* 1792. S. 65-86. Beſchreibungen einiger Kryptogamiſten; *ebend.* 1793. S. 60-69. Bemerkungen über einige in der Gegend von Regensburg geſammelte, und in der Bayerſchen Flora nicht befindliche Pflanzen; *ebend.* 1794. S. 48-68. Beobachtungen über die Gattung Saloia; *ebend.* 1806. S. 45-57. Botaniſche Bemerkungen; S. 139-152. und 1808 S. 57-76. Ueber Verbaſcum und einige ſeiner Arten; *ebend.* 1809. S. 88-99. Ueber eine Mayspflanze; S. 178-181. Von einigen ſeltenen Pflanzen, welche im Jahre 1809 im botaniſchen Garten zu Landshut geblühet haben; *ebend.* 1811. S. 72-101. — Ueber den Piſang; in *Uſteri's* Annalen der Botanik St. 8 (1793). — *Plantae Virgilianae cum recentiorum ſynonymis; in ejusd delectas opuſculorum botanicorum Vol. II.* (1793). — Ausführliche Beſchreibung der Gattung Myriophyllum; *in der* botaniſchen Zeitung.

tung. Die Gattung Lopecia umſtändlich beſchrieben. Ueber die Zahl der Staubgefäſſe des Eriophorum alpinum; *in der* botaniſchen Zeitung 1802. Botaniſche Bemerkungen. Schreiben über das Chryſanthenium indicum; *ebend.* 1803. Ueber eine neue Pflanze. Grimaldia, eine neue Pflanzengattung; *ebend.* 1804. Verſchiedene botaniſche Nachrichten. Botaniſche Miſcellen; *ebend.* 1805. Botaniſche Beobachtungen; *ebend.* 1807. — Ueber den Wachsthum des Wechſels der Witterung auf den Wachsthum der Pflanzen; in *Kurt Sprengel's* Gartenzeitung Bd. 4 (1806). — Zwey neue Pflanzengattungen; *in den* Denkſchriften der Akad. der Wiſſenſch. zu München 1808. S. 91-98. Grimaldia, eine neue Pflanzengattung, nebſt Anmerkungen über Gattungsbildungen und Artencharaktere; S. 99-124 Ueber Grey's Luftſpiegel und einige verwandte Erſcheinungen; S. 289-311. Ueber die Weiſe, wie ſich die Aufguſsthierchen bey ihren Bewegungen benehmen; *ebend.* 1809-1810. mathem. Cl. S. 3-40. Ueber die Sparſamkeit der Formen im Pflanzenreiche und ihre Uebergänge; S. 51-80. Ueber die Lebhaftigkeit einiger Pflanzen; S 81-102. Ueber die Prieſtleyiſche grüne Materie; *ebend.* 1811-1812. math. Cl. S. 3-30 und 1813. math. Cl. S. 3-24 Omphalodes, eine wiederhergeſtellte Pflanzengattung; *ebend.* 1811-1812. S. 217-222. Ueber die blauen Schatten; S. 293-312 und 1814. S. 51. Ueber die Prieſtleyiſche grüne Materie, 2 Abhandlungen; *ebend.* 1813. math. Cl. S. 3-24. Botaniſche Beobachtungen; S. 57-100. Drey ſeltene Bayeriſche Pflanzen; S. 313-320. Anacis, eine neue Pflanzengattung; *ebend.* 1814-1815. math. Cl. S. 1-8. — Nachricht über eine Pflanzenfreſſerin; *in dem* 3ten Jahresbericht der mathem. phyſikal. Claſſe der Acad. der Wiſſenſch. (1811). Ueber die Urſache der Weitſichtigkeit bey alten Leuten; *ebend.* Anmerkungen

zu

zu *Panzer's* Verzeichniſs von 25 zur Bayeriſchen Flora gehörigen Pflanzen; *ebend. im* . . . Jahresbericht. — Ueber die Raupen der Saat; *im* Bayer. Regierungsblatt 1808. Decbr. Nr. . . — * Ueber die Quincunx der Gärtner; *im* 1ſten Bde der Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für geſammte Naturkunde (1809). — Verſuche über die Bekkeriſchen Phosphore, mit Betrachtungen darüber; *im* 5ten Jahrgange des Magazins für die neueſten Entdeckungen in der Naturkunde (1810). — Ueber das Verhältniſs der Temperamente zu den Wiſſenſchaften und wiſſenſchaftlichen Bemerkungen; *in dem* 1ſten Hefte des Nürnberg. Magazins zum Nutzen und Vergnügen (1816) S. 1 - 18. Nähere Aufklärungen über die Entdeckung der Sonnenflecken; S. 19 - 22. Bekanntmachung eines Briefes aus Indien mit Anmerkungen; S. 23 - 32. Ueber ein Steinmeer bey Rovoredo; S. 46 - 50. Zum Andenken an Joh. Chriſt. Dan. v. Schreber; S. 51 - 72. Porella, keine eigene Gattung; S. 78 - 87. Ueber den Weinbau im ſüdlichen Tyrol; S. 88 - 90. Ueber die Davidiſche Peſt, Sennacheribs Todesengel und das Daemonium meridianum; S. 131 - 126. — Sehr viel Abhandlungen im 1, 2, 4, 5 u. 6ten Jahrgange des Wochenblattes des landwirthſchaftlichen Vereines. — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 211 - 320.

SCHRANZHOFER (Rogerius) *ſtarb am 2 Auguſt 1816 War* ſeit 1809 *Mitglied der königl Bayer. Archivscommiſſion zu Innsbruck* (zuerſt Ciſtercienſer zu Stamms in Tyrol, 1787 Abt zu Gries bey Botzen, 1790 privatiſirend in Mais bey Merau, 1803 Stiftspfarrer zu St. Peter, und 1807 wieder Conventual zu Stamms): *geb. zu Innichen im Puſterthale am 8 Januar 1746.* §§. Kanzelreden am Feſte des heil. Biſchofs und Märtyrers Vigilius, Diözeſan und Kirchenpatrons zu Mais. Botzen 1791. 8. Valentins, der Rhätier Apoſtels, Reiſen, Aufenthalt und Grab-

kätte zu Mais. Mit dem Anhang: hiſtoriſcher Verſuch, wann zeigt ſich die erſte Spur der Stadt Mais? ebend. 1794. .. — Antheil an des Freyherrn *v. Hormayr* Tyroler Almanach auf das J. 1805 und an dem Sammler der Geſchichte und Statiſtik von Tyrol (1809). — Vgl. *Felder* Th. 2.

Graf von SCHRATTENBACH (O. W.) *ſtarb im J. 1816.*

Fürſt von SCHRATTENBACH (Vincenz Joſeph) ſeit 1800 *Biſchof von Brünn.* (1762 Domherr in Salzburg, 1777-179. Fürſtbiſchof zu Lavant und St. André in Kärnthen, 1789 Domprobſt zu Salzburg, 179. Probſt zu Mariaſaal und Salzburgiſcher General-Vicar in Ober- und Niederkärnthen, 1795 Biſchof zu Lavant und Probſt zu St. Mauritz). *Geb. zu Brünn am 18 Jun. 1744.* §§. Drey Reden in den Jahren 1801 u. 1809. — Vgl. *Czikann.*

von SCHRAUD (Franz) §§. Elementa medicinae forenſis. Peſth 1802. 8.

von SCHREBER (J. Ch. D.) *ſtarb am 10 Decbr. 1810.* §§. Gab heraus: *Aug. Joh. Röſel von Roſenhof's* Naturgeſchichte der Fröſche und Kröten Deutſchlands. 1-8tes Heft Nürnberg 1800-1814. gr. Fol. m. illum. und ſchwarzen Kpf. — *Von den* Säugethieren *gab er noch ſelbſt heraus:* Heft 60-64. 1802-1806, die *Fortſetzung* beſorgte *G. A. Goldfuſs* 1818 u. f. J. — *Vgl.* Nürnbergiſches Magazin zum Nutzen und Vergnügen Heft 1 (1816) S. 51-72.

15B. SCHRECKENBACH (Joſ. And.) *ward 1804 Diacon. in Ziegenrück, 1814 Paſtor in Weltwitz bey Neuſtadt an der Orla; ſtarb am 9 Februar 1815. Geb. zu Langenlois in Nieder-Oeſtreich 1770.* §§. Das 25ſte Capitel der Geſchichte

Jeſu

Jeſu Chriſti, nach dem Matthäus. Als Probe einer handſchriftlich vollendeten Ueberſetzung dieſes Evangeliums, Sachkennern zur freymüthigen Beurtheilung vorgelegt. Plauen 1804. 8. — Der wandernde Murner; ein Beytrag zur Naturgeſchichte der Katzen; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1808. Nr. 43.

SCHREGER (B. N. G.) §§. Verſuch eines nächtlichen Streckapparats für Rückgratgekrümmte. Erlang. 1810. gr. 4. m. 2 Kpft. Ueberſicht der geburtshülflichen Werkzeuge und Apparate. Ein Seitenſtück zu *Arnemann's* Ueberſicht der chirurgiſchen Werkzeuge. ebend. 1810. 8. Plan einer chirurgiſchen Verbandlehre und über den Verband der Wunden am Schedel. ebend. 1810. gr. 4. m. 2 Kpft. Chirurgiſche Verſuche. 1ſter Band. Nürnberg 1811. gr. 8. m. 2 Kpf. 2ter Band 1818 m. 1 Kpf. Pr. Beobachtungen und Bemerkungen über die beweglichen Concremente in den Gelenken und ihre Exſtirpation. Erlangen 1815. gr. 4. Annalen des chirurgiſchen Klinikums auf der Univerſität Erlangen. 1ſter Jahrgang. ebend. 1817. gr. 8. *Antonio de Gimbernat* neue Methode, den Schenkelbruch zu operiren. Aus dem Spaniſchen, mit einem Nachtrage über die Operation des Schenkelbruchs Nürnberg 1817. 8. m. 2 Kpf. Handbuch der chirurgiſchen Verbandlehre. 1ſter Thl. Erlangen 1820. gr. 8. mit 3 Kpf. und dem Bildniſs des Verfaſſers. 2ter Theil 1ſte Abtheil. 1822. m. 3 Kpf. — *Von dem* Grundriſs der chirurgiſchen Operationen *erſchien* 1819 die 2te Aufl.

10. 11 u. 15 B. SCHREGER (Ch. H. Th.) ſeit 1816 *ordentl. Profeſſor der Medicin zu Halle.* §§. Verſuch einer vergleichenden Anatomie des Auges und der Thränenorgane des Menſchen, nach Alter, Nation u. ſ. w. und den übrigen Thierclaſſen. Leipz. 1810. gr. 8. Die weibliche Schönheitspflege für jegliches Alter und Lebens-

 ver-

verhältniſs. Nürnberg 1810 8. m. 1 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Kosmetiſches Handbuch für Damen). *Oſteochemiae ſpecimen Lipſ. 1811. gr. 4.* Handbuch der Paſtoral-Medicin für chriſtliche Seelſorger. Halle 1823. gr. 8. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Künſte und Wiſſenſchaften.

SCHREIBER (Al Wilh.) ſeit 1812 *groſsherzogl. Badiſcher Hiſtoriograph in Karlsruhe* *). §§. * Streifereyen durch einige Gegenden Deutſchlands. Leipz. 1795. 8. * Launen und Träume eines Mannes, der weder Kosmopolit noch Spieſsbürger iſt. Frankf. a. M. 1796. 8. (*Mit neuem Titelblatt:* * Stunden meiner Einſamkeit, Aufklärern und Obſcuranten gewidmet vom Verfaſſ. des Waldbruders im Eichthale Altona 1799). * Reiſe meines Vetters auf ſeinem Zimmer. Bremen 1797. 2 Bde 8. Gemeinſchaftlich mit *Joach. v. Schwarzkopf:* * Handbuch des Friedenscongreſſes zu Raſtadt. Raſtadt 1798. gr. 8. 1ſte Fortſetzung 1798. 2. 3te Fortſetz. 1799. * Briefe eines Partikular-Abgeordneten. . . . ebend. 1798. 2 Bde 8. Gedichte. Düſſeldorf 1801. 2 Bde gr. 8. * Adelheid von Meſſina, vom Verfaſſer der Scenen aus Fauſts Leben. Leipz. 1802. 8. Fiesko's Verſchwörung wider die Doria im Jahre 1548, dramatiſch bearbeitet. Zürich 1804. 8 * Skizzen und Erzählungen, vom Verfaſſ. der Reiſe meines Vetters auf ſeinem Zimmer. Leipz. 180. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1804 * Anſichten des Rheins. Mit nach der Natur von *Schütz* aufgenommenen und von *Günther* geſtochenen Kupfern. Frankf. a. M. 1804-1806. 3 Hefte gr 8. Baden in der Markgrafſchaft, mit ſeinen Bädern und Umgebungen. Karlsruhe 1805. 8. mit 1 Charte und 2 Kpf. (Erhielt 1812 ein neues Titelblatt). *Gab*

---

*) Sein Geburtsort wird in der Leipz. Lit. Zeit. 1807. Intell. Blatt S. 618 irrig Bühl genannt.

Gab heraus: Badiſche Wochenſchrift zur Belehrung und Unterhaltung für alle Stände. 1ſter Band. Heidelberg Jul. bis Decbr. 1806. 4. 2ter Band Januar bis Decbr. 1807. * Comoedia divina mit 3 Vorreden von P. Hammer, Jean Paul und dem Herausgeber. ebend. 1808. 8 *). Lebensbeſchreibung Karl Friedrichs, Groſsherzogs von Baden. ebend. 1811. 8. Baden im Groſsherzogthum, mit ſeinen Heilquellen und Umgebungen, neu beſchrieben. Mit einer Abhandlung über den Gebrauch der Quellen von D. *Ottendorf.* ebend. 1812 (1811). 8 mit 1 Charte und 2 Kpf. Heidelberg und ſeine Umgebungen, hiſtoriſch und topographiſch beſchrieben. ebend. 1812 (1811). gr. 8 mit 1 Charte u. 3 Kpf. *Gab heraus:* Vaterländiſche Blätter. ebend. 1812. 8. Taſchenbuch für Reiſende am Rhein und durch ſeine Umgebungen. ebend 1812. 8. m. 1 Charte. (Auch *unt. d. Titel:* Anleitung, den Rhein von Schafhauſen bis Holland, die Moſel von Coblenz bis Trier, die Bäder am Taunus, das Murgthal, das Neckarthal und den Odenwald zu bereiſen). Auch *franzöſ.* 2ter Abdruck 1816 2te Aufl. 1818 *mit dem Titel:* Handbuch für Reiſende am Rhein von Schafhauſen bis Holland, in die ſchönſten anliegenden Gegenden, und an die dortigen Heilquellen. (Auch *mit dem Titel:* Anleitung, auf die nützlichſte und genuſsvollſte Art den Rhein von Schafhauſen bis Holland, die Moſel von Coblenz bis Trier, und die Bäder am Taunus, ſo wie Aachen und Spaa zu bereiſen u. ſ. w. Nebſt 1 Anhange, die Maynreiſe von Mainz bis Aſchaffenburg und das Lahnthal enthaltend). Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Auswahl der intereſſanteſten Sagen aus den Gegenden des Rheins und des Schwarzwaldes Heidelb. 1819. 8. m. 1 Kpf. Gedichte und Erzählungen.

 ebend.

*) Nach andern Nachrichten ſoll *Gotthard* in Baſel der Verfaſſer ſeyn.

ebend. 1812. 8. Miſcellen aus dem Gebiete der Geſchichte und Cultur. ebend. 1812. gr. 8. Topographiſcher Nomenclator der ganzen Rheinküſte von dem Urſprunge bis zu den Mündungen des Stroms. Als Anhang zu dem Taſchenbuch für Reiſende am Rhein. ebend. 1813. 8. Eichenblätter. ebend. 1814. 8. Herbſtroſen. Karlsruhe 1815. 8. m. 1 Kpf. (Nachgedruckt Wien 1816). Die Kaisergräber im Dom zu Speyer. ebend. 1815. 8. *Giebt heraus:* Cornelia. Taſchenbuch für deutſche Frauen, auf das Jahr 1816. 1ſter Jahrgang. Heidelb. 1815. m. Kpf. 16. (Ward bis zum J. 1824 fortgeſetzt). * Der rheinländiſche Hausfreund auf das J. 1816. Karlsruhe 1816 4. Des Kriegers Heimkehr. Frankf. a. M. 1816. 8. Die Geburt des Erlöſers. ebend. 1817. 8. m. 3 Kpf. Poetiſche Werke. 1ſter Band. Tübingen 1817. 8. m. 1 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Gedichte. Daraus ſind *beſonders* abgedruckt: Allemanniſche Lieder und Sagen, mit 1 Kpf.). 2ter Band 1817. 3ter Band 1818 (Beyde auch *unt. dem Titel:* Erzählungen. 2 Bde. Sind auch Wien 1818 in 2 Bänden *nachgedruckt*). Badiſche Geſchichte. Karlsruhe 1817. 8 Handbuch für Reiſende nach Baden im Groſsherzogthum, in das Murgthal und auf den Schwarzwald. Nebſt einer Auswahl der intereſſanteſten Sagen aus dem alten Alemannien. Mit einer Anleitung zum wirkſamen Gebrauch der Bäder in Baden. Heidelberg 1818. gr. 8. mit 1 Charte und 9 illum. (und ſchwarzen) Anſichten. Die Verdienſte des Hauſes Baden um das Oeſtreich. Kaiſerthum. ebend. 1819. 8. Neuer Abdruck 1821. Myrthen- und Zypreſſenkränze. Stuttgart 1820. 2 Bdchen 8. m. Kpf. Taſchenbuch für Reiſende auf dem Rhein von Mainz bis Düſſeldorf. Auszug aus dem Handbuche für Reiſende am Rhein von Schafhauſen bis Holland u. ſ. w. Nebſt einem Anhang, die Maynreiſe von Mainz bis Aſchaffenburg und das Lahnthal enthaltend. Mit

Mit Zuſätzen und Verbeſſerungen. Heidelberg 1821. 8. mit 1 Charte und 1 Plan. Griesbach mit ſeinen Umgebungen. Eine topographiſche Darſtellung. Karlsruhe 1823. 8. m. 1 Kpf. — Er hat auch den Text zu *A. Weiſe's* Blättern nach La Fage, Heidelb. 1809. Fol. geliefert. — *Von der* allgem. Kunſtzeitung ſind in allem 4 Hefte erſchienen. — *Von dem* Heidelberger Taſchenbuch *erſchienen* noch bis zum Jahre 1812 3 Jahrgänge. (Der 1ſte Jahrgang erhielt 1809 noch *folg. Titel:* Spätlinge. Erzählungen und Gedichte). — *Die* Scenen aus Fauſts Leben wurden 1794 mit *folg. Titelblatt* verſehen: Gemählde im ſanftern Colorit aus dem Leben des Schwarzkünſtlers Fauſt. — *Die* deutſche Beyſpielſammlung (1796) führt auch *den Titel:* Kleine Bibliothek für Freunde und Freundinnen des Schönen, *und die* Launen, Erzählungen und Gemählde (1794) *heiſſen* auch: Paragraphen aus Wekherlins Nachlaſs. — Proſaiſche Aufſätze *im* literar. Anzeiger; *im* Journal von und für Deutſchland; *in der* deutſchen Monatsſchrift; *in der* Flora; in (Karl Chriſt. Grafen v. *Benzel-Sternau's)* Jaſon (Gotha 1809); *im* Badiſchen Magazin (1811 folg.); in *St. Schütze'ns* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft; in *Becker's* Erhohlungen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände (z. B. Wäre die Rieſenſäule wohl ein ſchickliches Denkmal der Befreyung Deutſchlands, 1814. Nr. 267. 268; auch hat er in den Jahrgängen 1807-1809 die Ueberſicht der neueſten deutſchen Liter. redigirt); in *(Rehfues)* ſüddeutſchen Miſcellen (1811 folg.); und *in den* Rheinblüthen (1821-1824). — Gedichte in *J. G. Jacobi's* Taſchenbuch auf die Jahre 1795 folg.; in *Mohn's* rheinländ. Taſchenbuch (1800 folg.); in *J. G. Jacobi's* Iris (1806 folg.); *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1808-1821); in *Baggeſen's* Klingklingel-Almanach (180 .); in *Becker's* Erhohlungen; in *St. Schütze'ns* Taſchenb. für Liebe und Freundſchaft; *in den* Rheinblüthen; *in der*

 Zeit.

Zeit. für die eleg. Welt (1817); und *in der* Abendzeitung (1817). — Recenſ. *in der* Frankfurter gel. Zeitung; *in der* Jenaiſchen Lit. Zeit. und *in den* Heidelberger Jahrbüchern der Literat. — Vgl. *Hartleben. Lampadius* S. 109-112.

15 B. SCHREIBER (Chriſt.) *) *D der Philoſ. groſsherzogl. Sächſ. Kirchenrath und* (ſeit 1805) *Oberpfarrer und Superintendent zu Lengsfeld im Groſsherzogthum Weimar* (vorher . . . zu Eiſenach): *geb. zu Eiſenach am 15 April 1781.* §§. Religion; ein Gedicht in 2 Geſängen. Mit einer Anſicht von Ohrdruf (in Fol). Gotha 1813. gr. 8. Chriſtliches Liederbuch. Als Beytrag zur öffentlichen und häuslichen Erbauung herausgegeben. Eiſenach 1816. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Predigten, Homilien und geiſtliche Reden. ebend. 1817. gr. 8. Mit *V. C. Veillodter* und *Wilh. Hennings:* Allgemeine Chronik der dritten Jubelfeyer der deutſchen evangeliſchen Kirche im Jahre 1817. 1ſter Band und 2ter Bd. 1ſte Abtheil. Gotha 1819. gr. 4. m. Kpf. — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen 1803-1807, 1809 u 1811: in *Kotzebue's* und *Merkel's* Freymüthigen; *im* Taſchenbuch für Damen; und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1817). — Einige proſaiſche Aufſätze *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1810. 1811). — Recenſ. *in der* Hall. allgem. Lit. Zeit.

SCHREIBER (Heinrich) *D. der Philoſ. und Profeſſor am Gymnaſio zu Freiburg: geb zu . . .* §§. *Veit Weber's* Kriegs- und Siegslieder aus dem 15ten Jahrhundert, herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. Freiburg 1819. 8. Geſchichte und Beſchreibung des Münſters in Freiburg im Breisgau. ebend. 1820. 12. m. Kpf. Die Wiſſenſchaft vom Schönen. Grundzüge zu academiſchen Vorleſungen. Allgemeiner Theil. ebend. 1823 (1822). 8.

SCHREI-

---

*) Identiſch iſt *Joh. Chriſt. Schreiber* im 15ten Bde.

SCHREIBER (Johann Amos E. . .) *Pfarrer zu Groſs-Petersdorf in Mähren: geb. zu Hotzenplotz 1769.* §§. Chriſtliche Religionsgeſänge für Katholiken, zum Gebrauche bey dem öffentlichen Gottesdienſt und der häuslichen Andacht. Brünn 1802. 8. Leſeübungen zur Beförderung des Unterrichts in gemeinnützigen Gegenſtänden. ebend. 1809. 8.

SCHREIBER (J... Ch...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Auswahl kleiner Gedichte für Stammbücher, aus Göthe's, Herder's, Jacobi's, Klopſtock's, Matthiſon's, Salis's, Stollberg's, Wieland's und andern Werken ſorgfältig geſammelt. Leipz. 1809. 8. 2te Aufl. 1811, 3te 181 , 4te 1820. Neues Bilder-Allerley aus dem Gebiete des Guten, Wahren, Nützlichen, Schönen und Unterhaltenden; für Kinder beiderley Geſchlechts. 1ſter Jahrg. 1-4ter Band. Leipz. 1811. 1812. gr. 8. m. 52 ill. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Wochenblatt für Kinder, Nr. 1-52). 2ter Jahrg. 1ſter Bd. 1813. m. 13 Kpf. *Von den* erſten 4 Bänden *erſchien* 1817 die 2te Aufl. m. 13 ill. Kpf. und ſämmtliche 5 Bde *wurden* 1820 *neu aufgelegt. (Die* 4 erſten Bände des 1ſten Jahrganges *erſchienen* auch *unter folg. Titel:* Neueſter Orbis pictus, oder die merkwürdigſten Gegenſtände der wirklichen Welt. Ein Bilderbuch für die Jugend beider Geſchlechter, in welchem zugleich viele merkwürdige Geſchichten und Erzählungen älterer und neuerer Zeit und mancherley unterhaltende und belehrende Aufſätze enthalten ſind). Allgemeinnützliches und unterhaltendes groſſes Bilderbuch für Kinder von 8-14 Jahren. 1ſter Band. Leipz. 1820. gr. 8. m. 13 ill. Kpf. Der Denkfreund, oder Stoff zur Bildung des Verſtandes und Herzens. ebend. 1820. 8.

SCHREIBER (J... C...) *Kunſtgärtner zu ...: geb. zu ...* §§. Kurze und gründliche Anweiſung zum Beſchneiden der Fruchtbäume. Züllichau u. Freyſtadt 1820. 8. m. 1 Kpf.

SCHREIBER (J. W.) *iſt längſt geſtorben.*

SCHREIBER (Wilh. Lor.) *ward 1781 Paſtor zu Thüſsdorf bey Eckardtsberga, 1787 Paſtor zu Weltwitz bey Neuſtadt an der Orla; ſtarb am 2 Februar 1814. Geb. zu Dresden ...*

von SCHREIBERS (Karl) *jetzt auch k. k. Rath.* §§. Beyträge zur Geſchichte und Kenntniſs meteoriſcher Stein- und Metall-Maſſen, und der Erſcheinungen, welche deren Niederfallen zu begleiten pflegen. Als Nachtrag zu Herrn D. Chladni's neueſtem Werke: „über Feuermeteore und die mit denſelben herabgefallenen Maſſen." Mit 8 Steindrucktafeln, einem Meteor-Eiſen-Autograph und 1 Charte. Wien 1820 (1821). gr. Fol. — Nachrichten von dem Steinregen, der ſich am 22 May 1808 in und um Stammern in Mähren ereignet hat; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 29. S. 225-250. Auszug eines Schreibens, Unterſuchungen über den böhmiſchen und mähriſchen Steinregen und die Meteorſteine überhaupt betreffend; *ebend.* Bd. 32. S. 124-128. Ueber den Harn der Eidechſen; *ebend.* Bd. 43. S. 83-97.

SCHREINER (Franz Xaver Joſeph) *Oberbereiter in München: geb. zu ...* §§. Die Reitkunſt, theoretiſch-praktiſch dargeſtellt. München 1821. gr. 8. m. 9 lithograph. Tafeln und 1 Portrait.

SCHREINER (Johann Heinrich Chriſtian) *Buchhändler in Düſſeldorf: geb. zu ...* §§. Gedanken über das einreiſſende Schuldenmachen junger Leute, nebſt einem Vorſchlag zur Einſchränkung deſſelben, und über die Bekanntmachung gerichtlicher Verhandlungen. Veranlaſst durch zwey auf einmal gefolgte und angehängte proceſſualiſche Vorgänge. Düſſeldorf 1803. gr. 8. Rechtliches Gutachten und Recenſion über dieſe confiſcirte und von Criminalrechtswegen 1803

vor

vor dem Rathhauſe zu Düſſeldorf öffentlich verbrannte Denkſchrift. ebend. 1803. 8. Meinungen eines Gelehrten über die heutige Anwendung des macedoniſchen Rathsſchluſſes. ebend. 1806. 8. Der Hausverkauf in Düſſeldorf; eine wahre Begebenheit aus den Jahren 1818 bis 1820 actenmäſſig dargeſtellt. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. SCHREINER (. . .) *war Stadt- und Amtsphyſicus zu Allſtädt im Groſsherzogthum Weimar, und ſtarb am 16 Novbr. 1813.*

15 B. SCHREITER (Chriſtoph, *nicht* Chriſtian) *ſtarb am 15 Junius 1814; war geb. zu Neundorf bey Elterlein am 30 Decbr. 1748.* §§. Einſegnungsrede bey der ehelichen Jubelfeyer meiner Eltern am 12 Nov. 1798 gehalten in der Kirche zu Wieſe bey Annaberg. Annaberg (1798). 8. — Ueber Prinz Albrechts Befreyung auf dem Fürſtenberge; *in den* Dresdner gel. Anz. 1795. Nr. 21. 22 u. 39. *Etwas zur Geſchichte und Benennung des Bielberges (bey Annaberg); *ebend.* 1799. Nr. 3. — Kurze Geſchichte der Stadt Grünhayn und des daſigen vormaligen Ciſtercienſer-Kloſters; *in den* Dresdner Miſcellen zur Belehrung und Unterhaltung 1818. Nr. 8-10. — Einige Aufſätze *im* Erzgebürg. Anzeiger.

15 B. SCHREITER (Joh. Chriſt.) *ſtarb am 9 Auguſt 1821.* Ward 1815 *4ter ordentl. Profeſſ. der Theologie zu Kiel* (vorher von 1803 bis 1809 Diacon. in Schleuſingen): *geb zu Mauersberg bey Annaberg am 26 Junius 1770.* §§. *De more defunctos reges judicandi et laudandi ab Aegyptiis ad Iſraelitas propagato, comment. hiſtorica. Lipſ 1802. 8.* Theilnehmende Worte in einer vor der Eidesleiſtung der in dem königl. Sächſ. Antheil der Provinz Henneberg ausgehobenen Landwehrmänner am 1 Decbr. 1813 gehaltenen und auf Verlangen dem Druck übergebenen Rede ausgeſprochen. Schleuſingen 1814. 8. Andere einzelne Predigten.

ten. *De modo oratori ſacro in movendis animis diligentias ſervando, commentat. exegetico-homiletica Kilon. 1815. 4.* Einrichtung des homiletiſchen Seminars auf der Univerſität Kiel; nebſt einer Predigt von der erhebenden Kraft der frommen Geſinnung, gehalten bey der Wiedereröffnung deſſelben ebend. 1816. gr. 8. *Quid de peccato, ejusque ad Judam Cariotemſen ratione, e mente S. V. Daubii, ſit ſtatuendum? Proluſio prior. ibid 1819. 4* Die Reformation, ein mächtiger Aufſchwung des menſchlichen Geiſtes zum höhern chriſtlichen Wiſſen und Wirken. Leipz. 1819. gr. 8. *H. Marſh* vergleichende Darſtellung der proteſtantiſch-engliſchen und römiſch-katholiſchen Kirche, oder Prüfung des Proteſtantismus und Katholicismus nach dem gegenſeitigen Gewicht der Grundſätze und der Lehren dieſer beiden Syſteme. Aus dem Engliſchen überſetzt, mit Anmerkungen und Beilagen. Sulzbach 1821. gr. 8. Unpartheiiſche Kritik der auffallendſten Behauptungen des Herrn Paſt. Harms, vorzüglich die Vernunft, das Gewiſſen und ihr Verhältniſs zur Offenbahrung betreffend. Eiſenach 1821. 8. — Wer ſind die Gegner, welche Philo in ſeinen Schriften beſtreitet, und welches Licht verbreitet dieſe Polemik über die Lehren, Maximen und Handlungen, welche Jeſus und die Apoſtel im neuen Teſtamente rügen und bekämpfen? Eine hiſtoriſch-kritiſche Abhandlung; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das theolog. Studium Bd. 1. St. 1 (1812) S. 102-151. Philo's Ideen über Unſterblichkeit, Auferſtehung und Vergeltung; ein hiſtoriſch-kritiſcher Beytrag zur Religionsphiloſophie; St. 2. S. 95-146. Wer waren die Nichtjuden, deren ſpottenden Indifferentismus und frivole Irreligioſität Philo rügt und bekämpft, und welches Licht verbreitet dieſe Erörterung über das Alte und Neue Teſtament überhaupt, und manche einzelne Stelle insbeſondre? Eine exegetiſch-hiſtoriſche Abhandlung; *ebend.* Bd. 2. St.

St. 2. S. 105-164. Philo's Vorſtellung von dem Gattungsbegriff und dem Weſen der Tugend; eine philoſophiſch-hiſtoriſch-ethiſche Abhandlung; *ebend* Bd. 5. St. 2. S. 103-121. — Sollten Perſönlichkeit und Vergeltung wirklich nach dem Tode aufhören? Ein des Herrn Hofr. *Wieland's* Euthanaſia betreffender Beytrag zur Religionsphiloſophie; in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitſchr. für Prediger Bd. 3. H. 3 (1812) S. 460-553. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1815. S. 973. 974. ebend. 1821. S. 2505.

15 B. SCHRETTINGER (Mart.) ſeit 1814 *Hofbenefiziat: geb. zu Neumarkt im Oberdonaukreiſe am 17 Junius 1772.* §§. *Von dem* Verſuch eines Lehrbuchs der Bibliothekswiſſenſchaft *erſchienen* noch 2 Hefte (1809. 1810). — Kurzgefaſste Geſchichte der Stadt Weiſſenohe; in *Tyroff's* Wappenwerk (. . . 179 .). — Antheil *an dem* königl. Bayer. Intelligenzblatt. — Vgl. *Felder* Th. 2. *Jäck. Schenckl's* neue Chronik von Amberg S. 281.

SCHREYER (Chr. Heinr. 1) *ſtarb 180 .*

SCHREYER (Chr. Heinr. 2) §§. * Ueber den Werth der neuen Propheten, mit einem Chronoſtichon auf den Superintend. Typke. Dresd. 1800. 8. Neue Generalbaſsſchule, oder Geiſt vereinfachter Grundſätze des Generalbaſſes, mit 100 Beyſpielen, nebſt einem Anhange über das Accompagnement der Generalbaſsſtimmen bey Kirchenmuſiken. Meiſſen 1821. 4. — Einige Diſpoſitionen veranlaſster Caſualpredigten; in *T. W. Hildebrand's* neuen Mittheilungen an Prediger und Schullehrer Bd. 2. Heft 3 (Leipz. 1823). — Vgl. *Gerber's* Tonkünſtler-Lex. Th. 4.

SCHREYVOGEL *(Joſeph) jetzt Hoftheaterſecretair zu Wien.* §§. Unter den Namen *Karl Auguſt Weſt* und *Thomas Weſt* gab er heraus: Das Leben

ben ein Traum; ein dramatiſches Gedicht in 5 Akten nach dem Spaniſchen des D. P. *Calderon de la Barca* für die deutſche Bühne bearbeitet. Wien 181. gr. 8. **2te Aufl. . . .** 3te 1820. Aglaja; ein Taſchenbuch für das J. 1820. 6 Jahr. Wien (1819). 12. m. Kpf. — Moreto's Donna Diana, aus dem Spaniſchen überſetzt; in D. *Ad. Müllner's* Almanach für Privatbühnen auf das Jahr 1819.

SCHRöCKH (Joh. Matth.) §§. *Von der* hiſtoria religionis et eccleſiae chriſtianae *erſchien* noch edit. quinta 1808, edit. ſexta cura *Phil. Marheinecke*, 1818. — *Von den neuen Ausgaben der* allgem. Weltgeſchichte für Kinder durch *K. H L. Pölitz* S. deſſen Art. im 19ten Bde. *Von ſeiner* chriſtl. Kirchengeſchichte ſeit der Reformation *erſchien* 1812 der 10te und letzte Theil, welcher das Regiſter über alle Theile und das Leben Schröckh's enthält. — Vgl *H. G Tzſchirner's* über J M. Schröckh's Charakter, Leben und Schriften, Leipz. 1812 8. mit ſeinem Bildniſs.

15 B. SCHRöDER (Alb L. P.) *jetzt herzogl. Naſſauiſcher Inſpector und Pfarrer zu Hachenburg* (zuerſt Erzieher des Prinzen von Neuwied). §§. Schauſpiele für die erwachſene Jugend. Andernach 1802 8. Predigten veranlaſst durch die Feyer des Reformationsfeſtes am 31 Octbr. 1817 und durch die an dieſem Feſte in dem Herzogthum Naſſau geſchloſſene Vereinigung der proteſtant. Kirchen. Frankf. a. M. 1818. gr. 8.

SCHRöDER (Fr. E) *jetzt k. k. Rath und Bibliothekar des Groſsfürſten Conſtantin.* §§. Neueſter Wegweiſer durch St. Petersburg. St. Petersb. 1819. gr. 8. m. 1 Plan und 1 Kpf. — *Die* Zeitſchrift Ruthenia *ward* erſt (1809) mit dem 5ten Jahrgange geſchloſſen.

SCHRöDER (Friedrich Heinrich) ***D. der Rechte; lebt auf ſeinem Gute Neu-Wendorf bey Ribnitz im Meck-***

Mecklenburg. (vorher Advocat zu Roſtock): *geb. zu Bobzin bey Lübz 178 .* §§. Diſſ. inaug. de inventarii confectione ei, cui omnium bonorum uſus fructus relictus eſt, inutiliter remiſſa. Roſtoch. 1810. 4. *An das ſchöne Geſchlecht. ebend. 1815. 8.*

SCHRöDER (Fr. L.) *ſtarb am 3 Sept. 1816 auf ſeinem Freygute Rellingen.* (Er debütirte 1753, übernahm nach dem Tode ſeines Stiefvaters, des Schauſpieldirector Ackermann's in Hamburg (1771), deſſen Geſellſchaft; gieng aber 1781 als Hofſchauſpieler nach Wien, und 178 . nach Hannover. Im J. 1786 kam er wieder nach Hamburg, wo er bis zum Jahre 1798 und ſodann wieder ſeit 1810 die Direction des Theaters führte). *Geb. am 3 Novbr.* (1743). §§. Hamlet, Prinz von Dänemark, Trauerſp. in 6 Aufzügen, zum Behuf des Hamburgiſchen Theaters eingerichtet. Hamb. 1778. 8 2te verb Aufl. 1778, 3te 1804. (Steht auch im 3ten Bde des Hamburg. Theaters (1778). Das Portrait der Mutter, oder das Privattheater; Luſtſp. in 3 Aufz. Berl. 1790 8. — *Das* Trauerſpiel: König Lear, ward ſchon zu Hamburg 1778 gedruckt, und befindet ſich auch im 4ten Bde des Hamburg. Theaters — Sein Bildniſs (als Odoardo) vor *Schink's* allgem. Theateralmanach (1782), vor dem 4ten Theile der Literatur- und Theaterzeit. (Berl. 1782) und vor dem Mannheimer Theater-Almanach auf das J. 1796. — *Vgl* Friedr. Ludw. Schröder, Beytrag zur Kunde des Menſchen und Künſtlers, von *Fr. L. W. Meyer.* Hamburg 1819. 2 Bde gr. 8. *Joh. Fr. Schink in den* Zeitgenoſſen H. 9. S 33-82. Allgem. Zeit. 1816. Beyl. Nr. 229. *Böttiger* Fr. Ludw. Schröder in Hamburg im Sommer 1795; *in der* Minerva 1818 S 271-312. Morgenbl. für gebild. Stände 1816. Nr. 229. Converſat. Lex.

SCHRöDER (Joh. Chr.) *ſtarb am 19 Junius 1809. Ward 1801 Senator: geb. am 8 März* (1760). §§.

§§. *Entwurf zur Armen-Ordnung für die Stadt Roſtock. Roſtock 1805. 8. *Gab heraus:* *Etat der Stadt Roſtock. ebend. 1805-1809. 8. — Verzeichniſs der ſeit dem Abdruck des Roſtockiſchen Repertorii ergangenen Verordnungen; *in den* Roſtockiſchen gemeinnütz. Aufſätzen 1805. Nr. 1. — Vgl. *Krey's* Nachrichten von Roſtocker Gelehrten St. 7. S. 54 folg.

15 B. SCHRöDER (Joh. Fr.) S. unten *Joh. Georg Fr.*

SCHRöDER (Johann Friedrich) *D der Philoſ. und* ſeit 1817 *Collaborator an der Stiftsſchule zu Zeitz* (vorher ſeit 1811 Hauslehrer in einigen Familien): *geb. zu Bürgel bey Weimar am 16 Decbr. 1789.* §§. Hebräiſches Uebungsbuch, enthaltend die evangeliſchen Pericopen zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Hebräiſche, mit der nöthigen Phraſeologie und beſtändigen Hinweiſungen auf die Grammatik von Geſenius, nebſt unpunktirten Wörtern und Stücken zur Uebung in der Vocalſetzung. Leipz. 1821. gr. 8. Deutſch-hebräiſches Handwörterbuch, mit Berückſichtigung vorzüglich des neuteſtamentlichen Sprachgebrauchs. 1ſte Abtheilung, A-M. ebend. 1823. gr. 8. — Gedichte in einigen Zeitſchriften.

SCHRöDER (Johann Georg) ſeit 1811 *Aide-Major beym 1ſten Bergiſchen Infanterie-Regiment zu Düſſeldorf* (zuerſt 1807 Chirurgien-Sous-Aide-Major bey dem Regiment Chevaux-Legers in Münſter, wo er von 1808-1809 dem Spaniſchen Feldzuge beywohnte): *geb. zu Lennep am 11 May 1789.* §§. Beyträge *zum* Weſtphäl Anzeiger (1810. 1811) und *zum* Weſtphäl. Archiv (1811. 1812). — Vgl. *Raſsmann.*

15 B. SCHRöDER (Joh. *Georg* Fr.) *ſtarb am 6 Febr. 1813.* §§. *Die* Geſetzſammlung *kam* zu Roſtock *heraus.*

SCHRö-

SCHRöDER (W... P...) ... *zu* ....: *geb zu* ...
§§. Die Uebereinſtimmung der neueſten Altonaer Bibelausgabe mit dem Geiſte nicht nur der heiligen Schrift ſelbſt, ſondern auch des proteſtantiſch-kirchlichen Lehrbegriffs in beſondrer Beziehung auf die dagegen öffentlich bekannt gewordenen Einwendungen dargeſtellt. Leipz. 1817. 8.

SCHRöDTER (F. A.) *jetzt Archidiacon. und Conſiſtorial-Aſſeſſor.* §§. Anſprache der Religion zur Beruhigung und Erheiterueg, zur Erhaltung des Muthes und Belebung eines chriſtlichen Sinnes in den Zeiten der Kriege und Unruhen, in einigen während des allgemeinen Kriegszuſtandes bey beſondern Veranlaſſungen gehaltenen öffentlichen Religionsvorträgen Altona 1812. 8. Ausführliche Sokratiſche Katechiſationen über Luthers Katechismus. Ein Hülfsbuch für Freunde der Jugend und einer guten Methode, ſie zu unterrichten und zu bilden. Mit einer Abhandlung über das Beyſeiteſchieben des Lutheriſchen und anderer öffentlich eingeführten Katechiſationen bey dem Unterricht in Volksſchulen als Vorrede. ebend. 1813. 2 Thle gr. 8. Archiv der Harmſiſchen Theſen, oder Charakteriſtik der Schriften, welche für und gegen dieſelben erſchienen ſind; gröſstentheils in deren eignen Worten und mit beygefügten kurzen Beurtheilungen. ebend. 1818. gr. 8. Die chriſtliche Vollkommenheit. Ein Vermächtniſs in Bibelwort und Bibelgeiſt für meine Confirmanden; zur Aufbewahrung in ihrem Herzen ihren Händen überreicht in der Abſchiedsſtunde. Lübeck 1821 (1820). 8. Mein Leitfaden beym Confirmanden-Unterricht mit vorzüglicher Rückſicht auf ausgewählte Lieder des Schleswig-Holſteiniſchen Geſangbuches. Schleswig 1821. 8.

SCHRöER (Iwan Andrewitſch) *Oeconomie-Inſpector zu Horka bey Niesky in der Ober-Lauſitz: geb.*

 zu

zu . . . §§. Viele Aufſätze in *G. H. Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1809 - 1814. 1817 - 1822.

SCHRöER (Wilh.) §§. Zur Erinnerung für ſeine Waffenbrüder. Königsberg 1814. 8. Kriegslieder. ebend. 1815. 8.

SCHRöTER (E. G.) *ſtarb 180* .

SCHRöTER (Fr. Aug.) *ward 180 . Oberrendant, 181 . Oberbergzehntner, und feyerte 1820 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum.* §§. *Von ſeinem* terminologitechn. Wörterbuch *erſchien* 1811 die 4te verm. u. verbeſſ. Aufl.

SCHRöTER (Heinr. Rud.) ſeit 1807 *Superintendent in Eckardtsberga* (vorher ſeit 1796 Diacon. in Dohna): *geb. zu Altengottern bey Langenſalza 1760.*

SCHRöTER (Johann Friedrich) *Lehrer für anatomiſche Zeichen- und Kupferſtecherkunſt bey der Univerſität zu Leipzig: geb. daſelbſt am 11 Decbr. 1770.* §§. Das menſchliche Auge nach der Darſtellung des Geh. Raths Sömmering. Im Profildurchſchnitt noch mehr vergrößert, abgebildet und mit einer Beſchreibung verſehen. Mit Vorbericht von D. *Joh. Chr. Roſenmüller.* Weimar 1810. Fol. Das menſchliche Ohr, nach den Abbildungen des Geh. Raths Sömmering mehr vergrößert dargeſtellt und beſchrieben. ebend. 1811. Fol. m. 1 Kpft. Die menſchliche Naſe oder das Geruchsorgan, nach den Abbildungen des Geh. R. Sömmering neu dargeſtellt. Leipz. 1812. Fol. Die menſchliche Zunge oder das Geſchmacksorgan, nach den Abbildungen des Geh. R. Sömmering neu dargeſtellt. ebend. 1813. Fol. Das menſchliche Gefühl oder das Organ des Getaſtes, nach Abbildungen mehrerer berühmter Anatomen dargeſtellt. ebend. 1814. Fol.

SCHRö-

SCHRöTER (Joh. Gottfr.) *ſtarb am 11 Sept. 1791.*

SCHRöTER (Joh. Heinr.) *ward 181. Ritter des Hannöver. Guelphenordens; ſtarb am 29 Aug. 1816.* §§. Beobachtungen und Bemerkungen über den groſſen Kometen von 1807, ſammt einem Nachtrage zu den aphroditographiſchen Fragmenten. Gött. 1811. gr. 8. m. 3 Kpft. Beobachtungen und Bemerkungen über den groſſen Kometen von 1811. ebend. 1815. gr. 8. m 4 Kpft. Hermographiſche Fragmente zur genauern Kenntniſs des Planeten Merkur. Nebſt der Beobachtung des Planeten Veſta. 2ter Theil *). ebend. 1815. gr. 8. m. 4 Kpf. — Vorläufige kurze Anzeige neuerer Beobachtungen des Planeten Merkur; in *v. Zach's* monatl. Correſpond. Bd. 4. S. 220 - 230. Ueber die Ceres Ferdinandea; *ebend.* Bd. 5. S. 282 - 287. — Verſchiedene Abhandlungen in *Bode'ns* aſtron. Jahrb. für die Jahre 1800 - 1806, 1811 u. 1812. — *Vgl.* Converſat. Lex.

SCHRöTER (Johann Rudolph) *D. der Philoſ. und* ſeit 1821 *ordentl. Profeſſ. der Mathematik zu Roſtock* (vorher lebte er längere Zeit in Stockholm, bereiſete ſodann Lappland, und trat 1820 als Privatdocent in Roſtock auf): *geb. zu Langenſee bey Bützow* . . . §§. Finniſche Runen. Finniſch und deutſch. Upſala 1819. gr. 8. Roſtock 1821. *Diſſ. critico-hiſtorica de Regnaro Lodbrockio. Roſtoch. 1820. 4.* Grundriſs zu meinen Vorleſungen über die deutſche Geſchichte; Handſchrift für Zuhörer. ebend 1820. gr. 8. *Curarum in vetuſtiorem Scandinaviae hiſtoriam. Part. I. ibid. 1821. 4. Methodus inveniendae areae abſolutae triangulorum polygonorumque ſphaericorum. ibid. 1821. 4. Friderico Franciſceum*, oder Groſsherzogl. Mecklenburg. Alterthümer-Sammlung aus der altgermaniſchen

 und

*) Der 1ſte Theil befindet ſich in den neueſten Beyträgen zur Erweiterung der Sternkunde (1800).

und ſlaviſchen Zeit Mecklenburgs zu Ludwigsluſt. 1ſtes Heft. ebend. 1823. gr. Fol. m. 6 Steindrucktaf. — Ausgrabung eines alten Grabhügels auf dem Ruchower Meyereyfelde; *im* Schwerin. freymüthigen Abendblatt 1821. Nr 139. Beyträge zur Kenntniſs der heidniſchen Alterthümer Mecklenburgs; *ebend.* Nr. 151 und 1822. Nr. 164.

SCHRöTER (Joh. Sam.) §§. *Noch iſt von dieſem verſtorb. Schriftſteller nachzutragen:* Abhandlungen über Gärtnerey und Blumiſterey. Eiſenberg 1808. 8.

SCHRöTER (Karl Auguſt Wilhelm) *ſtarb am 29 Julius 1821. War D. der Rechte und* ſeit 1820 *Criminalrath und ordentl. Profeſſ. des Criminalrechts, der Rechtsgeſchichte und juriſtiſchen Literatur zu Dorpat* (vorher Privatdocent zu Leipzig): *geb. zu Köthen am 5 May 1789.* §§. *Diſſ. inaug. de concurſu delictorum. Lipſ. 1812. 4.* Handbuch des peinlichen Rechts, nach römiſchen, canoniſchen und deutſchen Geſetzen in ihrer heutigen Anwendung. 1ſter Bd. 1ſte Hälfte. ebend. 1818. gr. 8.

SCHRöTER (Wilhelm) *Licentiat der Theologie und* ſeit 1819 *Paſtor zu Groſshering im Groſsherzogthum Weimar* (vorher Paſtor zu Groſsſchwabhauſen bey Jena): *geb. zu* . . . §§. Mit *Fr. Aug. Klein:* Für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit. Eine Oppoſitionsſchrift, zu Anfange des 4ten Jahrhunderts der proteſtant. Kirche in Quartalheften herausgegeben. Jena 1817-1823. 6 Bde gr. 8. (jeder von 4 Heften). Der Verein unter den Landgeiſtlichen, ein treffliches Mittel, die Fortbildung deſſelben zu befördern und zu erleichtern. ebend. 1818. gr. 8. Dräſecke und Schuderoff als Prediger; oder Kritik der Predigtweiſen beider Männer, mit vorzüglicher Hinſicht auf die Theologen, die ſich zu Homileten bilden wollen. Altenburg 1821. gr. 8.

Ueber

Ueber den Geiſt der Unzucht. Fünf Predigten, nebſt einer Abhandlung über denſelben Gegenſtand. Leipz. 1822. 8. — Wie muſs eine chriſtliche Kirche gebaut ſeyn, und welche Produkte der Bildhauerkunſt und Mahlerey verdienen darin aufgenommen zu werden? *Im* Halliſchen Predigerjournal Bd. 58 (1815) S. 113 - 143 und Bd. 59. S. 243 - 272. Ueber Gebet und deſſen zweckmäſſige Anwendung in öffentlichen Gottesverehrungen; *ebend.* Bd. 59. S. 159 - 169.

SCHROLL (K. M. B.) *ward 180. königl. Bayer. Regierungsrath und Bergwerksdirector in Salzburg; jetzt* . . . §§. Beyträge zur Kunſt und Wirthſchaft der Aufbewahrung der Erze. Nebſt zwey Anhängen: a) Beſchreibung einer neu erbauten groſſen Treibmaſchine, b) über die Mittel zu Erhaltung tauglicher Berg- und Hüttenarbeiter. Salzburg 1812. 8.

SCHUBACK (F... J...) *Dr. . . . zu . . .: geb. zu* . . . §§. Grundriſs der chriſtlichen Religion nach Luthers Katechismus. Zum freyen Gebrauch für Lehrer beym Unterricht und als Erinnerungsbuch für Confirmanden und Confirmirte. Hamburg 181 . gr. 8. 2te Aufl. 1818. Die Vertheilung der Bibel ohne Auslegung und Abkürzung durch die Bibelgeſellſchaften. Freyer Auszug aus einer Rede des Hrn. Prof. *Stapfer*, in der proteſtant. Bibelgeſellſchaft den 4 Decbr. 1820 zu Paris gehalten. Verdeutſcht und mit einem Vorworte verſehen. ebend. 1821. 8. Der Werth der ältern Bibelüberſetzungen. Freyer Auszug aus einer Rede des Herrn Profeſſ. Stapfer u. ſ. w. Angehängt D. *Luthers* Rath an einen Theologie Studirenden. Aus dem Franzöſ. Letztere Stelle aus dem Lateiniſchen verdeutſcht. ebend. 1823. 8.

SCHUBACK (Joh.) *ſtarb am 31 März 1817; war geb. 1732.* — Vgl. *Becker's* Nationalzeit. der Deutſchen 1817. Nr. 16.

SCHUBART (Chr. Gottfr.) *ward 1780 5ter Schulcollege zu Camenz, und ſtarb 180*,

15 B. SCHUBART (Friedr.) §§. Die Reiſe nach Berlin. Cölln 1821. 8.

SCHUBART (Henriette) Schweſter der verſt. *Sophie Brentano; lebt zu Jena: geb. zu Altenburg um 1771.* §§. Darſtellungen aus dem wirklichen Leben, von Miſtreſs *Opie;* nach dem Engl. bearbeitet. Leipz. u. Altenburg 1816. 2 Thle 8. (Auch *unt. d. Titel:* Bibliothek neuer engliſcher Romane, 3. 4ter Theil). Merkwürdige Geſchichte der Befreyung der Mrs. Spencer Smith aus der franzöſ. Gefangenſchaft zu Venedig im Jahre 1806 durch den Marquis de Salvo, einen jungen Venetianer; desgleichen ihrer Flucht durch Tyrol, Steyermark, Böhmen, Polen und Liefland nach England. Aus dem Engl. überſetzt. ebend. 1816. 8. Schottiſche Lieder und Balladen, von *Walter Scott*, überſetzt u. ſ. w. ebend. 1817. gr. 8. Der Guerilla-Anführer; aus dem Engl. der Miſtreſs *Emma Parker*. ebend. 1817. 2 Thle 8. (Auch *unt. d. Titel:* Bibliothek neuer engliſcher Romane, 5. 6ter Theil). Die Jungfrau von See, frey nach *Walter Scott* überſetzt. Leipz. 1819. 8. Caecilie, oder die Roſe von Raby, ein hiſtoriſcher Roman von *Agnes Musgrave;* nach der dritten Ausgabe bearbeitet. ebend. 1820 (1819). 2 Thle 8. Der Einſiedler von Windermere, eine Erzählung von *W. F. Sullivan;* aus dem Engl. überſetzt. ebend. 1820. 8. Taſchenbibliothek der ausländiſchen Klaſſiker. 42-45tes Bdchen. Robinſon der Rothe; Roman von *Walter Scott*. Zwickau 1823. 12. — Gedichte und proſaiſche Aufſätze in *St. Schütze'ns* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1811. 1815-1818); *in der* Urania (1817. 1818); *in dem* Frauentaſchenbuche (1819) und einigen andern Taſchenbüchern und Zeitſchriften.

SCHU-

SCHUBART (Johann Kaſpar) *ſtarb im Jahre 1810. War Cantor und Inſpector der evangel. Alumnen zu Regensburg: geb. zu Rodach im Coburgiſchen 1756.* §§. Anleitung für Anfänger und Liebhaber der Setzkunſt, die ſchöne Gedanken haben, aber nur klagen, daſs ſie keinen Baſs recht dazu zu ſetzen wiſſen. . . . 1786. .. — Vgl. *Lipowsky's* Bayer. Künſtler - Lex.

SCHUBART (Ludw. Alb.) *ſtarb am 27 Decbr. 1811.* §§. Charaktere, oder Gemälde nach dem Leben. Berlin 1810. 8. Gab heraus: *Chr. Fr. Dan. Schubart's* vermiſchte Schriften. Zürich 1812. 2 Thle 8. — *Von dem* Leben und Charakter Ulrichs v. Hutten *erſchien* 1817 die 2te unveränd. Ausg. mit ſeinem Namen (blos ein neues Titelblatt). — Vgl. *Pahl's* Züge aus Ludwig Schubart's Leben und Charakter; in *(Zſchokke'ns)* Miſcell. für die neueſte Weltk. 1812. Nr. 27.

SCHUBARTH (Ernſt Ludwig) *D. der Medicin, Lehrer der Chemie und Phyſik an der Thierarzney- und Gewerbsſchule zu Berlin, auch Privatdocent an der Univerſität* (vorher zu Breslau): *geb. zu Merſeburg* . . . §§. *De maxillae inferioris monſtroſa parvitate et defectu. Francof. ad Viadr. 1819. gr. 4. m. 2 Kpft.* Neue Pharmacopöe für Thierärzte. Berl. 1820. 12. Gab heraus: *Chr. Ratzeburg's* Handbuch der Zoopharmakologie für Thierärzte. 2te umgearbeit. Aufl. 1ſter Theil. ebend. 1821. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Apotheker- und Receptirkunſt). Vergleichende Nomenclatur der vorzüglichen Pharmacopöen der deutſchen und angränzenden Länder, zum Gebrauche für Aerzte und Pharmaceuten bearbeitet. ebend. 1821. 8. 2te Aufl. 1822. Receptirkunſt und Recepttaſchenbuch für praktiſche Aerzte. ebend. 1821. 8. *Gab heraus:* Verhandlungen des Vereins zur Beförderung des Gewerbfleiſſes in Preuſſen. Jahrg. 1822. 1823. ebend. 1822. 1823. m. Kpf. gr. 4.

gr. 4. (Jeder Jahrg. hat 6 Liefer.). Lehrbuch der theoretiſchen Chemie. Zunächſt für Aerzte und Pharmaceuten. ebend. 1822. gr. 8. — * Phyſikaliſche Erörterungen über den Kreislauf des Blutes in dem thieriſchen Körper, und über die Kräfte, welche ihn hervorbringen; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd 57. S. 41 - 105. — Ueber die relativen und abſoluten Gewichtsbeſtandtheile der Atmoſphäre; in *Hufeland's* Journal der prakt. Medicin Bd. 51. Jul. S. 16 - 125. Ueber die chemiſche Bereitung der Blauſäure; S. 120 - 126. Bemerkungen über die Wirkungen der Blauſäure in den Thierkörpern, und den zuweilen fehlenden Blauſäuregeruch nach dem Tode und die Urſachen dieſer Erſcheinung; *ebend.* Bd. 52. Jan. S. 76 - 93. Einige Beobachtungen über die Wirkungen des Kadmiums auf den thieriſchen Körper; S. 100 - 103. Ueber einige der wichtigſten Entdeckungen in dem Gebiete der mediciniſchen Chemie neuerer Zeit; S. 113 - 117. — Ueber die Kupferſalmiakauflöſungen und ihre Anwendung; in *Karl Gräfe's* und *Phil v Walther's* Journal der Chirurgie und Augenheilkunde Bd. 1. Heft 4 (Berl. 1820) Nr. 5. Ueber die Wirkungsart des Kadmiums auf den thieriſchen Körper; *ebend.* Bd. 2. H. 3. Nr. 12.

SCHUBARTH (Karl Ernſt) *D. der Philoſ. zu Berlin (?): geb. zu Brinitz in Schleſien am 28 Febr. 1796.* §§. Zur Beurtheilung Göthens. Breslau 1817. 8. 2te verm. Aufl. ebend. 1820. 2 Bde 8. Ideen über Homer und ſein Zeitalter. Eine ethiſch - hiſtoriſche Abhandlung. ebend. 1821. 8. Paläphron und Neoterpe. Eine Schrift in zwangloſen Heften äſthetiſch - kritiſchen Inhalts, vorzüglich auf Kunſt und Sitte, Religion und Wiſſenſchaft. 1ſtes Stück. Berl. 1823. gr. 8. m. 1 Kpf.

10. 11 u. 15 B. SCHUBERT (Fr. Theod.) §§. Anleitung zu der aſtronomiſchen Beſtimmung der Länge und Breite, zum Gebrauche der Herrn Offi-

Officiers vom Generalſtaabe auf Befehl Sr. kaiſerl. Maj. entworfen. 2te verm. Ausg. *). St. Petersburg 1803. 4. m. 2 Kpft. neuer Abdruck, Berlin 1806. Populaire Aſtronomie. 1ſter Theil, Geſchichte der Aſtronomie. St. Petersb. 1804. 8. 2ter Theil, theoretiſche Aſtronomie, 180 . 3ter Theil, phyſiſche Aſtronomie, 1812. (Zum 3ten Theile lieferte Graf *Georg v. Buquoi* Erläuterungen und Zuſätze, Leipz. 1812. gr. 4. m. 13 Kpf.). Vermiſchte Schriften. Tübingen 1823. 2 Bde gr. 8. — Ueber die Mars-Störungen; in *v. Zach's* monatl. Correſpond. Bd. 4 (1801) S. 267 folg. — Ueber die Bewegung der Planeten am Aether; in *Bode's* aſtron. Jahrbuch auf 1802. S. 165-182. Beytrag zur Berechnung der Durchgänge der untern Planeten durch die Sonne; *ebend.* 1805. S. 130-150. Ueber die Ptolemäiſche Mondstheorie; S. 194. 195. Ueber die Anzahl der Fixſterne; *ebend.* 1805. S. 135-141. Beobachtungen des im Octbr. 1807 erſchienenen Kometen zu Petersburg vom 15 Januar bis 27 März, nebſt Sternbedeckungen und Gegenſcheine des Uranus und Saturnus; *ebend.* 1812. S. 95-103. Geographiſche Beſtimmungen einiger ruſſiſch-aſiatiſcher Oerter, und Meridian-Betrachtungen des groſſen Kometen von 1811; *ebend.* 1818. S. 159-162. Ueber das Kepplerische Problem; *ebend.* 1820. S. 113-149. Berechnung der wahren Anomalie eines Planeten in der mittlern bis zur 13ten Potenz; *ebend* 1820. S. 229-234. — *Tables de la correction du Midi;* in den *Mémoires de l'Academie Imperiale des ſciences de St. Petersb.* T. VIII (1822) p 220-241. — Ueber das Gehirn und den Verſtand der Thiere; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1823. Nr. 149. 150. 156. 158.

von SCHUBERT (Friedrich Wilhelm) *D. der Theologie und Philoſophie, und* ſeit 1813 *auſſerordentl. Pro-*

T 5

*) Die erſte Ausgabe erſchien *ruſſiſch* von *Roumowsky*, St. Petersb. 180 . 4.

Profeſſor der Theologie zu Greifswald (vorher ſeit 1811 Privatdocent, und 1812 Adjunct der theolog. Facultät): *geb. daſelbſt am 5 Dec. 1788.* §§. *Diſſ. critico-exegetica, qua in ſermonem, quo Evangelium Matthaei conſcriptum fuerit, inquiritur. Gott. 1810. 4.* *De infantiae Jeſu Chriſti hiſtoriae a Matthaeo et Luca exhibitae authentia atque indole commentatio. Gryphisw. 1815. gr. 8.* * Ueber chriſtliches Kirchen- und Schulweſen. Berlin 1816-1818. 3 Hefte gr. 8. Schwedens Kirchenverfaſſung und Unterrichtsweſen, nach frühern und gegenwärtigen Zuſtande, aus den Quellen und aus eigner Anſicht an Ort und Stelle beſchrieben. 1ſter Band. Greifswald 1820. 8. 2ter Bd. 1821. Reiſe durch Schweden, Norwegen, Lappland, Finnland und Ingermannland in den Jahren 1817, 1818 und 1820. 1ſter Band. Leipz. 1823. gr. 8. m. 1 Kpf. u. 1 Karte. (Auch *unt. d. Titel:* Reiſe durch das ſüdliche und öſtliche Schweden, oder durch Schonen, Blekingen, Småland, Oſtgothland und Södermannland nach Stockholm und Upſala im Jahre 1817). 2ter Bd. 1823. gr. 8. m. 1 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Reiſe durch Nordſchweden und Lappland u. ſ. w.). Gaſtpredigten. Berlin 1823. gr. 8. — Die Leſer in Nordſchweden; in *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für Kirchengeſchichte Bd. 4. St. 3 (1820) S. 624-658. Feyer des Jubelfeſtes der Reformation im Jahre 1817 in Schweden und Norwegen; *ebend.* S. 659-690. — Beyträge zur Geſchichte der Bibelgeſellſchaften und Bibelcommitteen in Mecklenburg-Schwerin und Neuvorpommern, beſonders der Entſtehung derſelben; *in den* neueſten Nachrichten aus dem Reiche Gottes (Berl. 1820) April S. 125-130. — *Karl Guſtav Santeſſan,* ein ächt chriſtlicher Prediger ſeiner Zeit; in *Ammon's* Magazin für chriſtl. Prediger Bd. 6. St. 1 (1821) S. 274-282. — Pehr Hörberg. Pehr Sundin; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1822. Nr. 31. — Antheil an *Erſch* und

und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künſte und Wiſſenſch. — Recenſ. — Vgl. *Biederſtedt.*

SCHUBERT (F... W...) *D. der Philoſ. und* ſeit 1822 *auſſerordentl. Profeſſor derſelben zu Königsberg* (vorher Privatdocent daſelbſt): *geb. zu* . . . §§. *Diſſ. hiſtorico-exegetica de gubernatoribus Boruſſiae ſaeculo decimo tertio. Regiom.* 1820. 4. Preuſſens erſtes politiſches Auftreten unter Friedrich dem Groſſen. ebend. 1823. 8. Mit *Johannes Voigt:* Jahrbücher *Johannes Lindenblatts*, oder Chronik Johannes von der Puſilie, Officiers zu Richenburg, zum erſtenmal herausgegeben. ebend. 1823. gr. 8.

15 B. SCHUBERT (G. H.) ſeit 1819 *ordentl. Profeſſ. der Naturgeſchichte zu Erlangen.* (Zuerſt prakt. Arzt in Freyberg, und ſeit 1806 in Dresden, 1809 Director des Realinſtituts in Nürnberg, und 1816 Erzieher der Prinzeſſin Maria und des Prinzen Albert von Mecklenburg-Schwerin zu Ludwigsluſt). §§. Von dem Geiſt und Weſen der Dinge, oder philoſophiſche Blicke auf die Natur der Dinge und den Zweck ihres Daſeyns, wobey der Menſch überall als die Löſung des Räthſels betrachtet wird. Aus dem Franzöſ. des Herrn Grafen von *Saint Martin* überſetzt; mit einer Vorrede von . . . *Baader.* Leipz. 1811. 1812. 2 Thle 8. Handbuch der Geognoſie und Bergbaukunde. Nürnberg 1813. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Naturgeſchichte zum Gebrauch bey Vorleſungen, 2ter Thl.). Die Symbolik des Traumes. Bamberg 1814. gr. 8. 2te umgearb. und verm. Aufl. 1821. Altes und Neues aus dem Gebiete der innern Seelenkunde. Leipz. 1816. 8. Handbuch der Naturgeſchichte zum Gebrauch bey Vorleſungen. 1ſter Theil. Nürnb. 1816. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Mineralogie). 2ter Thl. S. oben. 3ter Thl. 1. 2te Abtheil. 1820. (Auch *unt. d. Titel: G. A. Goldfuſs* Handbuch der Zoologie,

14 Juli 1860.

logie, 1. 2ter Thl.). 4ter Thl. 1. 2te Abth. 1820. 1821. (Auch *unt. d Titel: C. G. Nees von Eſenbeck* Handbuch der Botanik, 1. 2ter Thl.). 5ter Thl. 1822 (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Kosmologie). Die Urwelt und die Fixſterne. Eine Zugabe zu den Anſichten von der Nachtſeite der Naturwiſſenſchaft. Dresd. 1822. gr. 8. Lehrbuch der Naturgeſchichte für den erſten Unterricht. Erlangen 1823. 8. Wanderbüchlein eines reiſenden Gelehrten nach Salzburg, Tyrol und die Lombardey. ebend. 1823. 12. — Seine Doctor-Diſputat. *ward* 1806 deutſch herausgegeben. — Der Roman: die Kirche und die Götter *beſteht* aus 2 Theilen und *erſchien* anonym. — *Von den* Ahndungen einer allgem. Geſchichte des Lebens *erſchien* 1820 des 2ten Theiles 2ter Band, ſo wie *von den* Anſichten von der Nachtſeite der Naturwiſſenſchaft 1820 die 2te neubearbeit. und wohlfeil. Aufl. — Ein Beytrag zu den ſtöchiometriſchen Berechnungen des Miſchungsverhältniſſes der Foſſilien; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 15 (1815) S. 200-250. — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 4. S. 187-197.

SCHUBERT (Joh. Gottl.) *ſtarb im J. 1807.*

SCHUBERT (Johanna Juliana) geb. *May; Naturdichterin und Webersfrau zu Würgsdorf bey Reichenbach in Schleſien: geb daſelbſt am 25 Nov. 1776.* §§. Gedichte. (Mit dem Bildniſs der Verfaſſerin). Reichenbach 1810. 8. 2te verbeſſ. und mit einem Anhange verm. Aufl. Bresl. 1811. Meine Reiſe nach Breslau, Leuthen und Neumarkt, angetreten den 15 Septbr. und vollendet den 1 Octbr. 1811. Nebſt einigen noch ungedruckten Gedichten der Verfaſſerin. Breslau 1812. 8. — Gedichte in *Dobermann's* Vierteljahrſchrift . . . und *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1820). — *Vgl.* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 38. Morgenbl. für geb. St. 1820. Nr. 86.

SCHUBERT (Karl) *der Medicin Beſliſſener in Dresden: geb. zu . . .* §§. Mit D *Heinr. Dav. Aug. Ficinus:* Flora der Gegend um Dresden. 2te Aufl. 2te Abtheilung: Kryptogamie. Dresd. 1823. 8. m. 3 Kpf.

SCHUBERT (Martin Ludwig Ferdinand) *kön Preuſſ. Geh Secretair und Regiſtrator zu Bonn: geb. zu Rügenwalde in Hinterpommern am 27 Oct. 1788.* §§. *Gab heraus:* * Colonia, eine Zeitſchrift. . . . Cöln 181 . 4. Sängers Morgenroth; eine Sammlung poetiſcher Verſuche. ebend. 1819. 8. Geſchichte, Religionsgrundſätze und ſtaatsbürgerliche Verhältniſſe der Juden. ebend. 1820. 8. — Gedichte *in der* Colonia und *im* rheiniſch-weſtphäl. Anzeiger.

15 B. SCHUBERT (Wilh. Fr.) *geb. zu Reuthen bey Plauen.* §§. Ueber den Gebrauch der groſſen Buchſtaben vor den Hauptwörtern der deutſchen Sprache. Neuſtadt u. Ziegenrück 1817. 8. Die Geſchichte der Griechen von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten, zur Unterhaltung für allerley Leſer. Neuſtadt a. d. Orla 1822. 8. — *Die* gemeinnütz. Blätter *erſchienen* auch noch in den Jahren 1807 und 1808; blos am 1ſten und 2ten Jahrgange hatte *E. A. L. v. Teubern* Antheil als Redacteur.

SCHUBERTH (A. . . C. . .) *D. der Rechte und groſsherzogl. Heſſiſcher Hofrath zu Darmſtadt: geb. zu . . .* §§. Beytrag zur Würdigung des weiblichen Geſchlechts. Darmſtadt 1807. 8.

SCHUBERTH (G. . . H. . .) *lebt zu St. Petersburg: geb. zu . . .* §§. Der Meſſiasfreund. Für die Bekenner und Nachfolger Jeſu Chriſti. St. Petersburg 1818. 8.

SCHUBERTH (*Johann* Mich. Heinr.) §§. Prieſterjubiläum Erwin Schuberths, ehemaligen Con-

ven-

ventuals von Michelsberg. Bamberg 1806. 8. — Noch einige kleine Schriften in den J. 1800 u. 1806. — Vgl. *Jäck.*

SCHUCK (Chriſtian Friedrich) *Lehrer am Gymnaſium und an der Töchterſchule zu Hildburghauſen: geb. zu* . . . §§. Lehre von der göttlichen Vorſehung, der Beſtimmung des Menſchen, der Unſterblichkeit der menſchlichen Seele und dem Zuſtande einer gerechten Vergeltung; ein belehrendes und erbauliches Leſebuch für die Jugend bey und nach ihrer Weihe zum Chriſtenthum, auch für Lehrer in Volksſchulen zum Gebrauche bey ihrem Unterrichte, ſodann auch für Erwachſene, für Väter und Mütter. Hildburghauſen (1813). 8. Mit neuen Titelblatt, Leipz. (1817). Muſterbriefe moraliſchen Inhalts für die Jugend zur Erlernung des Briefſtyls, ſo wie auch zur Aufklärung des Verſtandes und Veredlung des Herzens, auch zum Gebrauch für Lehrer beym Unterricht. Coburg 1819. 8.

SCHUCK (Friedrich) *D. der . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Theorie des Pfluges und des Pflügens. Beytrag zu Thaer's rationellem Ackerbau. Wien 1809. 4. m. 2 Kpft. Beytrag zur Geſchichte der Landwirthſchaft. Linz 1812. 8.

15 B. von SCHUCKMANN (Fried.) ſeit 1819 *Staatsminiſter des Innern zu Berlin, und* (ſeit 1816) *Ritter des rothen Adlerordens 1ſter Claſſe.* (Zuerſt ſeit 177 . Kammergerichtsreferendar in Berlin, hierauf Kammergerichtsrath zu Breslau, 1792 Oberpräſident in den Fränkiſchen Fürſtenthümern. Im J. 1806 ward er als Geiſſel nach Frankreich abgeführt, aber auf Verwendung des Groſsherzogs von Baden wieder freygelaſſen, worauf er ſodann auf ſeinem Gute privatiſirte. 1810 ward er nach Berlin berufen und 1817 zum Geh. Staatsrath im Fache der Staatswirthſchaft ernannt). *Geb. zu . . . im Mecklenburg. 1754. — Vgl.* Converſat. Lex.

15 B. von SCHUCKMANN (Mor.) *privatiſirt zu Sternberg im Mecklenburg.* §§. Gab mit *L. v. Müller* und *Karl Aug. Gottfr. v. Seckendorf* heraus: Platon; eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften. Leipz. 1809. gr. 8. (Es erſchien blos 1 Heft). Aphorismen über die Veränderung im Geldweſen der Däniſchen Staaten. Kopenhagen 1813. 8. Janus, oder mein Glaubensbekenntniſs über den Ausgang des groſſen Kampfes um Selbſtſtändigkeit und Freyheit der Staaten u. ſ. w. ebend. 1814. 8. Kurze Darſtellung des Wachsthums der Mark Brandenburg während des 400jähr. Beſitzes der Regenten aus dem Hauſe Hohenzollern, zur Feyer des 30 April 1815. Berlin 1815. 8.

SCHUDEROFF (Jonath.) ſeit 1806 *Superintendent und Oberpfarrer zu Ronneburg, und* ſeit 1817 *D. der Theologie* (vorher ſeit 1790 Paſtor in Drackendorf): *geb. zu Gotha am 24 Octbr. 1766.* §§. *Materialien zur Beantwortung der künftigen Preisfrage: Soll man Kinder mit in Geſellſchaft nehmen? Leipz. 1794. 8. Predigten für Freunde der reinen Sittenlehre. Jena u. Leipz. 1799. 2 Bde 8. Communionbuch für gebildete Chriſten aus allen Ständen. Altenburg 1801. 8. 2te Aufl. Leipz. 1816. Predigten an den Sonn- und Feſttagen des ganzen Jahres. Für die Erbauung gebildeter Familien. Altenb. 1803. 2 Thle 8. 2te mit dem Bildniſs des Verf. verm. Aufl. Leipz. 1809 (1808). *Die Märtyrer der Liebe, herausgegeben von *J. S.* Berlin 1805. 8. *Richard und Auguſta; ein Roman in Briefen vom Verfaſſ. der Märtyrer der Liebe. Schneeberg 1805. 8. Beyträge zur Beförderung zweckmäſſiger Kanzelvorträge. Hamburg 1808. 8. Predigten in der neueſten Zeit gehalten. Leipz. 1810 8. Ehrenrettung der Proteſtanten gegen die Beſchuldigungen des Morgenboten und der Schrift: „Plane Napoleons und ſeine Gegner.“ ebend. 1810. 8.

Bade-

Badebeluſtigungen. Tübingen 1810. 8. (Einige Aufſätze daraus ſtanden *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1809. Nr. 262 - 264). Anſichten und Wünſche, betreffend das proteſtantiſche Kirchenweſen und die proteſtantiſche Geiſtlichkeit. Beym Eintritt in die neue Zeit herausgegeben. Leipz. 1814. gr. 8. Einige Predigten zur Erinnerung an des Vaterlandes Drang- -und Sorgenvollſte Zeit. ebend. 1814. gr. 8. Predigt am Dankfeſte für den bey Leipzig erfochtenen Sieg; am Weihnachtstage gehalten. Ronneburg 1814. 8. Briefe über das proteſtantiſche Kirchenweſen. Weimar 1815. gr. 8. (Stand vorher in *Luden's* Nemeſis Bd. 3. H. 4). Predigt am Sonntege Lätare 1816 über das Evangelium Johannis 16, 6 - 15. . . . 1816. 8. (Auch in *Ammon's* Prediger-Journal Bd. 1. St. 1 (1816) S. 103 - 111). Klarer Bericht an das deutſche Volk über die Befreyung der proteſtantiſchen Geiſtlichkeit von bürgerlichen Leiſtungen und Laſten. Leipz. 1816. 8. Grundzüge zur evangeliſch - chriſtlichen Kirchenverfaſſung und zum evangeliſchen Kirchenrechte. Verfaſst und zum Reformationsjubeljahre herausgegeben. ebend. 1817. gr. 8. Gutachten über die Vereinigung der beiden proteſtantiſchen Bekenntniſſe. ebend. 1817. gr. 8. Werdet nicht der Menſchen Knechte. Zwey Kanzelreden über 1 Cor. 7, 23. am 18 und 31 Octbr. 1817 gehalten. Ronneburg 1817. 8. Die Juriſten in der proteſtantiſchen Kirche; nach D. Martin Luther. Noch eine Zugabe zum Reformations - Jubelfeſte. Zeitz 1818 (1817). 8. Ueber den innerlich nothwendigen Zuſammenhang der Staats- und Kirchenverfaſſung. Nebſt einem Sendſchreiben an den Herrn Oberpräſidenten des Herzogthums Sachſen Friedr. von Bülow in Magdeburg. Ronneburg 1818 8. Altarreden bey Pfarreinführungen; nebſt einigen Kanzelvorträgen. ebend. (1819). 8. Wiſſenſchaftliche Beurtheilung der Recenſion einiger Schriften über das

das Verhältniſs des Staats zur Kirche in der Leipz. Lit. Zeitung. ebend. 1819. 8. Predigten über die ſonn- und feſttäglichen Evangelien des ganzen Jahres. Neuſtadt an der Orla 1820. gr. 8. Gelegenheitspredigten und Reden. Altenburg 1821. gr. 8. Nebenſtunden. Ronneburg 1823. 8. Giebt mit *Joh. Fried. Röhr* und *Fried. Schleiermacher* heraus: Neues Magazin von Feſt- Gelegenheits- und andern Predigten und kleineren Amtsreden. Neue Folge*). 1ſter Band. Magdeb. 1823 gr. 8. — *Das* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerſtandes *beſtehet* aus 6 Jahrgängen, die ununterbrochen bis zum J. 1808 herauskamen. Mit dem Jahre 1808 *erſchien* ſodann: Neues Journal für Veredelung u. ſ w. welches ſeit 1816 in Leipzig herauskommt, und bis Michael 1823 aus 45 Bänden beſteht. Mit dem 8ten Jahrgange (1815) führte ſolches auch *folg. Titel:* Jahrbücher für das öffentliche Religion- Schul- und Unterrichtsweſen. Vom 10ten Jahrgange an (1817) heiſst ſolches blos: Jahrbücher des Religions-Kirchen- und Schulweſens; und der 21ſte Jahrgang oder 41ſte Band (1822) heiſst auch: Neue Jahrbücher u. ſ. w. 1ſter Band). — Ueber Krankenbeſuche; *im* Hall. Prediger-Journal Bd. 42 (1802) S. 1-24. Ueber Predigten und Kanzelreden. In Beziehung auf Herrn D. Thieſs an und für jetzige und künftige Prediger; *ebend.* Bd. 45. S. 1-15. — Ueber Proteſtantismus und Kirchen-Reformation; *im* Reformations-Almanach 1817. S. 249-295. — Rechtfertigung der Idee einer evangeliſchen Kirchenverfaſſung; in *Schröter's* und *Klein's* Oppoſitionsſchrift: für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit Bd. 1. H. 3. S.

*) Iſt Fortſetzung des von *G. A. H. Hanſtein*, *J. A. B. Dräſeke* und *R. Eylert* ſeit 1816 herausgegebenen neueſten Magazins von Feſt- Gelegenheits- und andern Predigten und kleinern Amtsreden.

S. 482-518. Stimmt die neue, von dem Herrn Compaſtor und Ritter Nikol. Funk beſorgte, Altonaer Bibelausgabe mit dem Geiſte der Bibel und dem der ſymboliſchen Bücher überein? *ebend.* Bd. 2. H. 2. S. 129-146. Predigt am Reformationsfeſte 1820 gehalten; *ebend.* Bd. 4. H. 2. S. 200-228. — Antheil an *Vater's* Jahrbuch für häusliche Erbauung. — Recenſionen *in der* Halliſchen und Jenaiſchen Lit. Zeitung; in *Hanſtein's* homiletiſch-kritiſchen Blättern und (noch jetzt) in *Wachler's* theolog. Annalen. — Sein Portrait vor der 2ten Aufl. der Predigten an Sonn- und Feſttagen des ganzen Jahres (1816).

SCHUE (Joh. Bapt.) §§. Etwas über die Einrichtung zweckmäſſiger Quartierämter. Deutſchland (Gieſſen) 1814. 8.

SCHüBLER (Chr. Lud.) *ſtarb am 14 April 1820; war geb. am 21 März 1754.* §§. Belehrungen in der Geometrie, zur Nachhülfe für Praktiker in Feld- und Baumeſſungen beſtimmt. Stuttgart 1813. 8. m. 1 Kpft. Anleitung zur Kubikrechnung und zu deren Anwendung auf Körperausmeſſungen. Mit Zeichnungen. ebend. 1816. 8. Nachtrag zu der Anleitung zur Kubikrechnung, insbeſondre die Lehre der Fäſſerberechnung betreffend. ebend. 1818. 8. — *Vgl.* allgem. Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 229. *Karl Chriſt. Flatt's* Grabrede des Oberregierungsrath C. L. Schübler's. Stuttg. 1820. gr. 8.

SCHüBLER (Guſtav) *D der Medicin und* ſeit 1817 *ordentl. Profeſſ. der Naturgeſchichte und Botanik zu Tübingen* (vorher ſeit 1811 prakt. Arzt zu Stuttgart, und 1812 Profeſſ. der Naturgeſchichte am landwirthſchaftl. Inſtitute zu Hofwyl): *geb. zu Heilbronn am 17 Auguſt 1787.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. C. F. Kielmeyer) ſiſtens experimenta quaedam ad influxum electricitatis in ſanguinem et reſpirationem ſpectantia. Tubing. 1810. 8.* Gemein-

meinſchaftlich mit D. *Guſt. Cleſs:* Verſuch einer medicinischen Topographie der königl. Haupt- und Reſidenzſtadt Stuttgart. Mit vielen Tabellen und einem Steindruck. Stuttg. 1815. 8. *Diſſ. ſiſtens characteriſticen et deſcriptiones cerealium in horto acad. Tubing. et in Wuertembergia cultorum, annexis obſervationibus de plantatione et ubertate eorum. Tubing. 1818. 8.* (Steht auch weiter ausgeführt *in der* Flora oder botaniſchen Zeitung, Regensb. 1820. S. 445 folg.). *Diſſ. ſiſtens characteriſticen et deſcriptiones teſtaceorum circa Tubingam indigenorum. Auctore J. Klees. Tubing. 1821. 8.* Ueberſicht der für die Vegetation wichtigſten phyſiſchen Eigenſchaften der Erdarten, mit Anführung der Beſtandtheile verſchiedener Acker- und Mergelerden Würtembergs. Stuttgart 1821. gr. Fol. — Beſtimmung der täglichen Perioden der atmoſphäriſchen Electricität; in *J. S. C. Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd 3 (1811) S. 123-129. Reſultate und Verſuche über den Einfluſs der Electricität auf das Blut und den Athmungsproceſs; S. 292-301. Bemerkungen über natürliches und angebliches künſtliches Blut; *ebend.* Bd. 5 S. 158-161. Ueber die neue elektriſche Säule des Herrn J. A. de Luc und ihre Anwendung als ein meteorologiſches Inſtrument; *ebend.* Bd. 7. S. 479-493. Reſultate einer Reihe von Unterſuchungen über die atmoſphäriſche Electricität *); *ebend.* Bd 8. S. 21-37. Unterſuchungen über einige Erſcheinungen der atmoſphäriſchen Electricität in den Alpen; *ebend* Bd. 9. S 347-361. Graphiſche Darſtellung der Veränderungen der atmoſphäriſchen Electricität bey Gewittern, Regen und Schnee; *ebend* Bd. 11. S. 377-384. Ueber Zamboni's elektriſche

 Säule;

*) Die Abhandlungen über die atmoſphäriſche Electricität ſind auch in der Bibliotheque univerſelle, Geneve 1816. Jun. wieder abgedruckt worden.

Säule; *ebend.* Bd. 16. S. 111-115 *). Beſchreibung des Nordlichts am 8 Febr. 1817 und Bemerkungen über electrometriſche Beobachtungen; *ebend.* Bd. 19. S. 1-9. Unterſuchungen der Erdarten in ökonomiſcher Hinſicht und über Milch; S. 454-461. Ueber das Erglühen erwärmter Metalle im Aetherdunſt; *ebend* Bd. 20. S. 199-204. Ueber die phyſiſchen Eigenſchaften der Erden; *ebend.* Bd. 21. S. 189-215 **). Beobachtungen über die täglichen periodiſchen Veränderungen der Abweichung der Magnetnadel; *ebend.* Bd. 28. S. 305-314. — Verſuche über den Einfluſs der Electricität auf das Blut und auf den Athmungsproceſs; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 39 (1811) S. 300-346 — Beſtimmung der Höhe mehrerer Gegenden Würtembergs über das Neckarthal und über dem Meer; *im* Würtemberg. Staatskalender auf 1811 und in *Autenrieth's* und *Bohnenberger's* Tübinger Blättern für Naturwiſſenſchaft und Arzneykunde Bd. 1 (1815) S. 329 folg. — *Experiences ſur la de clinaiſon magnétique abſolue, et ſur l'étendue des variations horaires qu'offrent des aiguelles dans le même lieu et à la même époche, ſelon que le fluide de magnétique eſt différemment diſtribué dans leur interieur;* in dem *Journal de Phyſique, de Chemie, d'hiſtoire naturelle et des arts Bd. 75 (Paris 1812) p 173-181.* — Ueber die Bildung der polypoſen Concremente bey der Ruhr; in *Harles's* Jahrbüchern der deutſchen Medicin Bd 3 (1813). — Chemiſche Unterſuchungen über die phyſiſchen Eigenſchaften der Erden in Vergleichung mit ihren chemiſchen Beſtandtheilen; *in der Bibliotheque britannique (Geneve 1815) May,* in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 48. S. . . und *in den* landwirthſchaftl. Blät-

*) Auch in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 49. S. 123-127.

**) Auch in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 51. S. 279 folg. und im 5ten Hefte der landwirthſchaftl. Blätter von Hofwyl (1817) S. 5-98.

Blättern von Hofwyl 1817. St. 5. — Chemiſche Unterſuchung mehrerer Erdarten in der Umgegend von Stuttgart; *in der bibliotheque britannique 1815. Decbr.* — Ueber den Humus und deſſen Zerlegung; *in der bibliotheque univerſelle 1816 Octbr.* — Prüfung der Milch durch Milchmeſſer; *in den* landwirthſchaftl. Blättern von Hofwyl 1817. St. 5. und in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1818. S 455-457. — Ueber die nähern Beſtandtheile der Milch; *in den* landwirthſchaftl. Blättern von Hofwyl 1817. St. 7. und in *Meckel's* Archiv für Phyſiologie Bd. 4 (1818) S. 557 folg. — Chemiſche Unterſuchung über die Erdarten verſchiedener Gegenden Würtembergs mit einer Ueberſicht der für die Vegetation wichtigſten phyſiſchen Eigenſchaften der Erden; in *Varnbüler's* Annalen der Würtemberg. Landwirthſchaft Bd. 2. H. 4 (1821). — Verſchiedene Beyträge zu *Memminger's* Geographie und Statiſtik Würtembergs (Stuttg. 1820), und *deſſen* Würtemberg. Jahrbuch 5ten Jahrg. (1822). — Vgl. *Eiſenbach* S. 407-409.

SCHüCKING (Chr. Bernh. Joſ.) *war D. der Rechte zu Münſter, wo er am 26 Januar 1780 ſtarb.* §§. *Gab heraus:* Neue Sammlung auserleſener Schriften in gebundener und ungebundener Rede zur Aufnahme der Wiſſenſchaft und Wohlredenheit; eine Wochenſchrift. Münſter 1764. 1765. 2 Bde 4. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 1. S. 60.

10 B. SCHüCKING (Chr. Bernh.) *ſtarb am 8 May 1778; war D. der Rechte zu Münſter: geb daſelbſt am 2 Januar 1753.* §§. Ode an den Kurfürſten Maximilian Friedrich bey ſeiner Zurückkunft nach Münſter. Münſter 1774. .. — *Die* Sinngedichte ſind wirklich von ihm. — *Das* Trauerſpiel: Eliſabeth ward zu Münſter 1778 in 8 gedruckt. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 1. S. 60.

SCHüCKING (Sybilla Katharina) geb. *Buſch; verheirathete ſich 1813 mit dem Friedensrichter*

P. L. Schücking in Meppen, *und lebt jetzt auf dem Schloſſe Klemenswerth bey Meppen* (früher hielt ſie ſich in Seweringhauſen, Dülmen und in Sögel bey Meppen auf): *geb. zu Ahlen im Münſteriſchen am 26 Januar 1791*. §§. Gedichte in *Kaſsmann's* Mimigardia (1810); und unter der Chiffre *Pauline* in der *Abendzeitung* (1821) und in *Kaſsmann's* rheiniſch-weſtphäliſchen Muſenalmanach für 1821. — Vgl. *Kaſsmann* und 1ſter Nachtrag.

SCHüMBERG (Chr. Gotth.) *ſtarb am 12 Februar 1808; war geb. am 6 Jun.* (1739). — Vgl. Lauſitzer Monatsſchr. 1808. 1ſter Bd. S. 349 folg

SCHüMBERG (Heinrich Adolph) *lebt auf dem Familiengute Haynichen bey Bautzen* (zuerſt Oberamtsadvocat zu Bautzen, gieng ſodann in Franzöſ. Kriegsdienſte, wo er den Feldzug in Spanien beywohnte, und 181. als Franzöſ. Rittmeiſter in ſein Vaterland zurückkehrte): *geb. zu Bautzen 178*. §§. Unter dem Namen *Belmont* gab er heraus: Das Königreich Neapel, in hiſtoriſcher, politiſcher und literariſcher Hinſicht. Verfaſst vom *Grafen von Orloff*, Ruſſ. Kaiſerl. Senator. Mit Anmerkungen und Zuſätzen herausgegeben von *Amaury Dural*. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Leipz. 1820. 1821. 2 Theile gr. 8. Erinnerungen an Spanien, belehrenden und unterrichtenden Inhalts. Mit einzelnen Beziehungen auf den gegenwärtigen Krieg. Dresd. 1823. 8. — Spatziergang um die Barrieren von Paris; *in der* Abendzeitung 1820. Nr. 37. 39. 40. 55-58. Spatziergang auf dem Prado in Madrid; Nr. 146. 147. Mina, der Spaniſche Guerillas-General; Kkizze; Nr. 159. Ein Wort über die altdeutſche Kleidung; Nr. 167. Die Spanierinnen; *ebend* 1821. Nr. 13. 14. Der Gottesacker des Pater Lachaiſe in der Nähe von Paris; Nr. 193. 194. Rückerinnerungen an Freud und Leid. Aus dem Tagebuche eines franzöſ. Officiers;

Nr.

Nr. 261. 262. Gedichte; *ebend.* im Jahrg. 1822. — Beytrag zur Geſchichte der Spaniſchen Inquiſition. Bruchſtück aus feiner Schrift: Durchflüge durch Spanien; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1820. Nr. 177. 178. Der Weihnachtsabend in Madrid; Nr. 313. Die Portugieſinnen; *ebend.* 1821. Nr. 9.

15 B. SCHüRMANN (Dan.) §§. Kurzgefaſste Anweiſung zur Algebra, zum Schul- und Privatgebrauch. Duisburg 1806. 8. Auszug aus dem praktiſchen Schulbuch der gemeinen Rechenkunſt. ebend. 1808. 8. 2te Aufl. 1815. 3te Aufl. Eſſen u. Duisburg 1817. — *Von dem* Schulbuch der gemeinen Rechenkunſt *erſchien* 1801 die 1ſte Aufl.

15 B. SCHüTTE *(Daniel) lebt als Doct. der Rechte zu Bremen* (war auch einige Zeit Entrepreneur des daſigen Theaters): *geb. daſelbſt am 6 April 1763.* §§. *Diſſ. inaug. de praeſcriptione litis-pendentiae, tum generatim, tum in ſpecie, quatenus in ſupremis imperii tribunalibus uſu ſervari poteſt. Goett. 1784. 4.* Helikon, oder der Muſenſitz; muſikaliſch-allegoriſches Vorſpiel bey Eröffnung der Bühne. Bremen 1806. 8. Geſetze für das Bremer Theater. ebend. 1807. 8. Mit *Simon Heinr. Gondela:* Die Befreyung der Weſer. Prolog, bey der Anweſenheit des R. Kaiſ. Generals von Winzingerode auf dem Bremer Theater ausgeſprochen. ebend. 1813. 8. — Antheil an *Gerber's* Lexicon der Tonkünſtler (1790). — Tagebuch des Bremiſchen Theaters von 1793-1796; *in den* Rheiniſchen Muſen. — Viele Gelegenheits-Gedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

SCHüTZ (And. G.) *ſtarb am 13 Februar 1807. War Schichtmeiſter in Schneeberg: geb. zu Freyberg 1771.*

15B. SCHüTZ (Aug. Jak.) §§ Unterricht für das Publikum über das neulichſt entdeckte ſichere Mittel, die natürlichen Blattern, Pocken oder Urſchlechten zu verhüten. Mannheim 1802. 8. Verſuch über die Schutzpockenanſtalten zur Ausrottung der natürlichen Blattern. Karlsruhe 1804. 8 Rhapſodiſche Blicke auf den Zeitgeiſt der Deutſchen in Abſicht der ſtaatsarzneylichen Studien und Anſtalten. Freyburg 1819. 8.

SCHüTZ (Chr. Gottfr.) *feyerte 1818 ſein 50jähr. Doctorjubiläum, und ward Ritter des rothen Adlerordens dritter Claſſe.* §§ *M. T. Ciceronis* Epiſtolae ad Atticum, ad Quintum fratrem, et quae vulgo ad Familiares dicuntur, temporis ordine compoſitae. Recenſuit ſelectisque ſuperiorum interpretum ſuisque annotationibus illuſtravit. Tom. I. II. Halae 1809. Tom. III. 1810. Tom. IV. 1811. Tom. V. VI. accedunt indices et tabula chronologica, 1812. gr. 8. *M. T. Ciceronis* Opera quae ſuperſunt omnia, ac deperditorum fragmenta. Textum accurate recognovit, potiorem lectionis diverſitatem adnotavit, indices rerum et verborum copioſiſſimos adjecit. Tom. I. Opera Rhetorica. Lipſ. 1814. 8. (Auch *unt. d. Titel: M. T. Ciceronis* Rhetoricorum libri duo, ſeu de inventione: Accedunt incerti auctoris ad Herennium Rhetoricorum libri quatuor). Tom. II De oratore libri, 1814. Tom. III Brutus de claris oratoribus. Orator ad M. Brutum, Topica ad Trebatium, Partitiones oratoriae, de optimo genere oratorum, 1815. Tom. IV Orationes pro Q. Roſcio Amer. Comoedo, Divinatio in Caecilium. Acc. anonymi veteris interpretis in orationem pro Roſcio Amer. ejusdem et Aſconii in divinationem notae, 1815. Tom. V. P. I. II. Orationes Verrinae. Acc. Anonymi veteris interpretis et Aſconii in priores orationes notae, 1815. Tom. VI Orationes pro Caecina, lege Manilia, Cluentio, de lege agraria contra Rullum, pro Rabirio, in Catilinam, pro Murena,

rena, 1815. Tom. VII Orationes in Catilinam, pro Murena, Flacco, Sulla, Archia poëta, Planejo, 1815. Tom. VIII. P. I. Orationes pro Sextio, in Vatinium, pro Caelio, de provinciis conſularibus, pro Balbo, in Piſonem, pro Milone, pro Rabirio poſthumo, pro Ligario, pro Rege Dejotaro. P. II Orationes Philippicae in Murrum Antonium. P. III Orationes poſt reditum in Senatu, ad Quirites poſt reditum, pro domo ſua, de Haruſpicum reſponſis, pro M. Marcello. Acc. Ciceronis ad Brutum et Bruti ad Ciceronem epiſtolae, 1816. Tom. IX. X Epiſtolae ad Familiares, 1816. Tom. XI. XII Epiſtolae ad T. Pomponium Atticum et ad Quintum fratrem, 1816. Tom. XIII Academicorum libri II et de finibus bonorum et malorum, 1816. Tom. XIV Tuſculanorum diſputationum libri V. Paradoxa ad M. Brutum, 1816. Tom. XV De natura Deorum, de divinatione, de fato, 1816. Tom. XVI. P. I Libri de legibus, de officiis, de amicitia. P. II Fragmenta operum deperditorum; acc. annotationes, 1817. P. III Operum deperditorum fragmenta, 1823. (Auch *unt. d. Titel:* Fragmenta librorum de republica e codice Vaticano ab Angelo Majo edita, cum nonnullis Orationum partibus et in eas commentariis nunc primum ab eodem editis). Tom. XVII Lexicon Ciceronianum, ſive indices rerum et verborum. P. I. II. 1817. (Auch *unt. d. Titel:* Lexicon Ciceronianum Tom. I. Index geographicus et hiſtoricus). Tom. XVIII. P. I. II Index Latinitatis, A-F. 1818. (Auch *unt. d. Titel:* Lexicon Ciceronianum Tom II. P. I. II Index Latinitatis, A-F.). Tom. XIX. P. I Index Latinitatis, G-M. 1819. P. II. III. N-Z. 1820. Tom. XX Index graeco-latinus, index rerum et chronologiae, 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Lexicon Ciceronianum Tom. IV.). Theſes rationi humanae juſtum in rerum divinarum cognitione auctoritatem aſſerendi cauſa propoſitae, quas ſimul ampliſſim. philoſophorum ordini col-

 latorum

latorum ſibi ante hos L annos Philoſ. Doctoris L. L. AA. Magiſtri honorum rationem redditarus a. d. 21 Martii 1818 defendet etc. Halae 1818. 8. *M. T. Ciceronis* Opera philoſophica ex editione *J. Daviſii.* Tom. VI. De natura Deorum ad M. Brutum Libri III. Editionem poſt *Rathii* obitum cur. ibid. 1819. gr. 8. — Von *Aeſchyli* Tragoediis *erſchien* Tom. V. 1821. edit. 2. Tom. I. 1809. Tom. II. 1811. Tom. III. 1807. desgleichen von *Xenophontis* memorabilium Socratis edit. tertia auctior et emendatior 1822.

SCHüTZ (Ernſt) *königl. Preuſſ. Criminalactuar zu Paderborn* (vorher ſeit 1810 Notar zu Engern bey Bielefeld): *geb. zu Halle 178.* §§. *Gab heraus:* *Der Hausfreund, eine Quartalſchrift. Paderborn 1820. (Es erſchienen davon blos 26 Nummern). *Vergiſsmeinnicht. Eine Blumehleſe aus dem Gebiete des Wahren, Guten und Schönen, in 1000 mit den Namen der Verfaſſer verſehenen Auffätzen für Stammbücher. ebend. 1820 2 Theile 12. — Gedichte in *Fr. Raſsmann's* Mimigardia (1810), in *deſſen* Eos (1810) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände. — Vgl. *Raſsmann.*

15 B. SCHüTZ (F. K. J.) ſeit 1818 *wieder auſſerordentl. Profeſſor der Philoſophie zu Halle* (nachdem er 1807 nach Berlin, und ſodann auf Reiſen geweſen war). §§. Handbuch zur Geſchichte Napoleon des Erſten und ſeines Zeitalters. Leipz. 1810. gr. 8. *Gab heraus:* *Blumenleſe aus dem Stammbuche der deutſchen mimiſchen Künſtlerin, Frauen Henrietten Hendel-Schütz, geb. Schüler. ebend. 1815. 8. m. Kpf. Entwurf einer Darſtellung der Geſchichte der franzöſ. Revolution und der Entwickelung der gegenwärtigen Zeit aus ihren Folgen. Halle 1820. gr. 8. Leben und Charakter der Eliſabeth Charlotte, Herzogin von Orleans, nebſt einem Auszuge des Denkwürdig-

ſten

ſten aus ihren Briefen; ein Beytrag zur Charakteriſtik des franzöſ. Hofes Ludwig XIV. Leipz. 1820. 8. Göthe und Puſtkuchen, oder über die beyden Wanderjahre Wilhelm Meiſters und ihre Verfaſſer. Ein Beytrag zur Geſchichte der deutſchen Poeſie und Poetik. Halle 1822. 8. — Die katholiſche Freyſchule zu Halberſtadt; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1809. Nr. 207 - 209. Vincenzo Galeotti, königl. Däniſcher Balletmeiſter zu Kopenhagen; ein Beytrag zur Geſchichte und Theorie der mimiſchen Kunſt; *ebend.* 1815. Nr. 169 - 171. Sperlings Theaterpredigt. Eine Parodie der Kapuzinerpredigt in Schillers Wallenſtein; Nr. 191. 192. Ueber die Poſſe: „Unſer Verkehr," und ihren Verfaſſer; Nr. 218. 219. Auch ein Wort über den Verfall unſerer jetzigen tragiſchen Bühne; *ebend.* 1816. Nr. 222 - 226. Die Inſeln Norderney und Helgoland, ein Fragment aus meinem Reiſejournal; *ebend.* 1817. Nr. 24 - 35. Benedikte Naubert; Nr. 36. Die Pariſer Rutſchberge; Nr. 253. 254. Zur Erinnerung an Friederike Bethmann; *ebend.* 1822. Nr. 108 - 114. — Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der franzöſ. Journaliſtik, nebſt einer Ueberſicht der in Paris jetzt erſcheinenden Zeitungen, Journale, Almanache und anderer periodiſchen Werke; *in der* Halliſchen Lit. Zeit. 1817. Nr. 293. 294. — Frau von Staël; *in den* Zeitgenoſſen H. 9 (1818) S. 157 - 182. — Beytr. zur *Allg. Lit. Zeit.* und zur Encykl. von *Erſch* und *Gruber.*

von SCHüTZ (Fr. W.) §§. Gallerie jetzt lebender franzöſ. Helden, nebſt Napoleons Bildniſs in Lebensgröſſe. Leipz. 1807. 8. Chriſt. Mart. Wielands Todtenfeyer, gehalten in der Loge Karl zum Felſen in Altona. Altona 1813. 8. m. 1 Kpf. Chriſtian Friedrich Sintenis Leben und Wirken als Menſch, Schriftſteller und Kanzelredner. Eine biographiſche Skizze, nebſt Bildniſs. Zerbſt 1820. 8. *E. Dodwell's* Reiſe

durch

durch Griechenland, für Freunde der Alterthumskunde und insbeſondre für die Jugend im Auszuge bearbeitet. Nebſt einem Anhang, die ältere Geſchichte Griechenlands betreffend. ebend. 1822. 8. — *Von ſeinem* allgem. und vollſtänd. Wörterbuche der Stadt- Land- und Hauswirthſchaft *erſchien* der 8te Band (S) 1805, der 9te fortgeſetzt von Baron von *Lilienkron* (T-Z) 1810 und 1817 eine wohlfeil. Ausgabe ſämmtlicher 9 Bände.

15 B. SCHüTZ (G... G...) *iſt auszuſtreichen, weil die dort aufgeführte Schrift den Prof. Chr. Gottfr. Schütz zugehört.*

SCHüTZ (Johanne Henriette Roſine) gewöhnlich *Hendel-Schütz*, geb. *Schüler*, Gattin des Prof. *F. K. J. Schütz* in Halle. (Sie verheirathete ſich zuerſt im J. 1788 mit dem Opernſänger *Eunike* in Berlin, dann mit dem Doctor *Meyer* in Berlin, immer ihre theatraliſche Laufbahn mit Beyfall verfolgend, 1806 mit dem Arzt D. *Hendel* in Stettin, welcher als Oberarzt der franzöſ. Spitäler am Nervenfieber ſtarb). *Geb. zu Döbeln 1771.* §§. Gedichte und Charaden in einigen Zeitſchriften, als: in *v. Kleiſt's* und *A. H. Müller's* Phöbus (1808); *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1820) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822). — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 8. S. 845 folg.

SCHüTZ (Johann Karl) Bruder von Andr. Gotth. *Königl. Sächſ. Bergmeiſter zu Schneeberg* (vorher Bergmeiſter zu Annaberg und Scheibenberg): *geb. zu Freyberg* ... §§. Kurze Beſchreibung des Zinnſtockwerks zu Altenberg. Leipz. 1789. 8.

15 B. SCHüTZ (Joſ. Bapt. *) §§. Allgemeine Weltgeſchichte für denkende und gebildete Leſer, nach

*) Identiſch mit *Joſeph Schütz.*

nach Eichhorn's, Galetti's und Remer's Werken bearbeitet. Wien 1805-1806. 8 Bde gr. 8. m. Kpf. und Charten. 2te verbeſſ. Aufl. 1807. 3te verbeſſ. und verm. Aufl. 1811. Neuhiſtoriſche und geographiſche Gemälde oder Charakteriſtiken merkwürdiger Perſonen und Darſtellungen wichtiger Begebenheiten unſerer Zeit; nebſt Schilderungen der durch die neueſten Schickſale ausgezeichneten, neuentdeckten oder näher unterſuchten Länder und Völker. ebend. 1811. 12 Bdchen gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Hiſtoriſche und geographiſche Ephemeriden, 1811. 12 Hefte).

von SCHüTZ (Karl) ... *zu Siegmaringen: geb zu* ... §§. Reiſe von Linthbthal über die Limmernalp nach Brigels. Ein Beytrag zur Kenntniſs der Gebirge zwiſchen den Kantonen Glarus und Graubündten, und eines intereſſanten, bisher unbenutzten Weges zur Verbindung des Beſuches der Linth- Vorderrhein- und Reuſs-Thäler. Den Freunden der Alpen gewidmet. Zürich 1812. gr. 8.

15 B. von SCHüTZ (*Wilhelm*) *war königl. Preuſſ. Landrath und Director der Ritterſchaft in der Neumark, zu Zibingen; privatiſirt aber jetzt in Dresden: geb. zu Berlin am 13 April 1776.* §§. Der Garten der Liebe. 1ſtes Buch. Berlin 1811. 8. Graf von Schwarzenberg. Schauſp. in 5 Aufzügen. ebend. 1819. gr. 8. Ruſsland und Deutſchland, oder über den Sinn des Memoire von Aachen. Leipz. 1819. gr. 8. * Beleuchtung der Schrift: *du Congrès de Troppau, ou examen des prétentions des monarchies abſolues à l'égard de la monarchie conſtitutionelle de Naples, par Mr. Bignon.* Von *S. v. W.* ebend. 1821. 8. Deutſchlands Preſsgeſetz, ſeinem Weſen und ſeinen Folgen nach betrachtet. Landshut 1821. gr. 8. Zur intellectuellen und ſubſtantiellen Morphologie, mit Rückſicht

ſicht auf die Schöpfung und das Entſtehen der Erde. 1ſtes Heft. Leipz. 1821. gr. 8. 2tes Heft 1822. 3tes Heft 1823. Dramatiſche Wälder. Gismunda und Evadne. ebend. 1821. 8. Karl der Kühne; Drama in 5 Akten, mit einer Abhandlung über das vaterländiſch-hiſtoriſche Drama. ebend. 1821. 8. Aus den Memoiren des Venetianers Jacob Caſanova de Seingalt, oder ſein Leben, wie er es zu Dux in Böhmen niederſchrieb. Nach dem Original-Manuſcript bearbeitet. 1-3ter Band. ebend. 1822. 8. 4. 5ter Band 1823. — *Das* Trauerſpiel: Niobe, *kam* Berlin 1807 in gr. 8 *heraus*. — Zwey Sendſchreiben an Herrn Hofrath *Ad. Müller*, durch ſeine agronomiſchen Briefe veranlaſst; in *Fr. Schlegel's* deutſchen Muſeum 1812. Aug. Nr. 3. Octbr. Nr. 1. Betrachtungen über das Trauerſpiel: Hamlet; *ebend.* 1813. April Nr. 2. — Der Raub der Proſerpina, eine Frühlingsfeyer in 5 Akten; in *Fr. Förſter's* Sängerfahrt (Berl. 1818). — Antheil an *Wilh. Müller's* Askania (Deſſau 1820). — Fragmente aus *Caſanova's* handſchriftlichen Memoiren; *in der* Urania (1823). — Gedichte in *Erichſon's* Muſenalmanach und *in dem* Taſchenbuch: Cornelia.

SCHüTZE (Chr. Heinr.) *ſtarb im Herbſt 1820.* §§. Nothgedrungene Antwort an zwey Recenſenten meiner, die 95 Theſes von Harms betreffenden, noch nicht gedruckten Schrift. Nebſt einem Schreiben an einen achtungswerthen Mann. Kiel 1818. 8. * Schreiben eines achtzigjährigen Greiſes an der Eider an den Herrn *H. A. Burchardi*, Stud. der Philol. und Theologie, über deſſen dialektiſche Kritik, gerichtet wider eine Anzeige des Herrn Paſt. Meyer zu Alſen, die Harmſiſchen Theſen betreffend. (Ohne Druckort) 1818. 8. Was iſt zu halten von *S. J. G. Behrens* Schrift: „was iſt von den 95 Theſen des Herrn Archidiacon. Harms zu halten?" Kiel 1818. 8. Geſpräche im Bücher-

cherzimmer über die von Paſtor Harms zu Luthers Jubelfeyer herausgegebenen 95 Streitſätze. Eine Moſaikarbeit. ebend. 1818. 3 Hefte 8. (Aus dem 3ten Hefte ward *beſonders* abgedruckt: *Ueber Harms Briefe, zur nähern Verſtändigung über verſchiedene ſeiner Theſen. In einem Sendſchreiben an den ungenannten Verfaſſer der Schrift: „über Vernunft und die lutheriſche Kirche u. ſ. w."). Diogenes von Sinope, oder die falſch gemünzten neuen 10 Gebote. Eine unerläſsliche Antwort auf Harms neue Verläſterung der Schleswig-Holſteiniſchen Geiſtlichkeit. ebend. 1819. 8. Poeſie und Proſa für glücklich Erzogene. Kiel u. Leipz. 1ſter Theil. 1820. 8. — Von *Heſiod's* Gedichten *erſchien* 1818 die 2te Auflage.

SCHüTZE (F... C...) *ſtarb 181. War Prediger...: geb. zu ...* §§. Predigten. Nach dem Tode des Verfaſſers nebſt einer kurzen Schilderung ſeines Lebens und Charakters, wie auch einigen von ſeinen Gedichten, herausgegeben von *N. J. E. Evers*. Hamburg 1816. 2 Theile gr. 8.

SCHüTZE (Joh. Fr. 1) *iſt längſt geſtorben.*

SCHüTZE (Joh Fr. 2) *ſtarb am 15 Octbr. 1810.* §§. *Von den* humoriſtiſchen Novellen *erſchien* 1810 die 2te Auflage.

15 B. SCHüTZE (Joh. Sam.) *iſt auszuſtreichen;* die dort aufgeführte Schrift gehört dem Folgenden an.

15 B. SCHüTZE (*Johann* Steph.) *jetzt auch D. der Philoſ.: geb. zu Olvenſtädt im Magdeburgiſchen am 1 Novbr. 1771.* §§. Die Journaliſten; ein Luſtſpiel in 1 Aufzuge. Leipz. 1806. 8. Gedichte. ebend. 1810. 8. Gedanken und Einfälle über Leben und Kunſt. ebend. 1810. 8. Der unſichtbare Prinz. Ein Roman. ebend. 1812.

1812. 1813. 3 Theile 8. Das Land der Wunder, oder die erſtaunenswürdigen Abentheuer eines Deutſchen auf ſeinen Reiſen in eine unbekannte Welt. Satyriſch-komiſch-humoriſtiſcher Roman. Hamburg 1812. 8. m. 1 Kpf. Humoriſtiſche Reiſen durch Mecklenburg, Holſtein, Dänemark, Oſtfriesland u. ſ. w. Als Gegenſtück zu *Baggeſen's* humoriſtiſchen Reiſen. ebend. 1812. 8 m. 1 Kpf. *Giebt heraus:* Taſchenbuch für das Jahr 1814, der Liebe und Freundſchaft gewidmet. Frankf. a. M. 1813. 16. m. Kpf. (Ward bis zum J. 1824 ununterbrochen fortgeſetzt). *Gab heraus:* Der Wintergarten. ebend. 1816-1822. 6 Bde 8. (Jeder Band mit 1 Kpf.). Und als Fortſetzung: Der Frühlingsbote. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. Verſuch einer Theorie des Komiſchen. Leipz. 1818 (1817). 8. Heitere Stunden. Dresden 1822-1823. 2 Theile 8. Gemeinſchaftlich mit *Edmund Oſt:* Journal für Litteratur, Kunſt, Luxus und Mode. 38ſter Jahrgang oder der neuen Folge 1ſter Jahrgang. Weimar 1823. gr. 8. m. Kpf. in monatl. Heften. (*Darin ſind unter andern von ihm:* Dramaturgiſche Streifzüge, März Nr. 20-25. Ueber Shakeſpeare Troilus und Creſſido, Sept. Nr. 88. 89). — *Von der* abentheuerlichen Wanderung von Weimar nach Carlsbad *erſchien* 1810 eine wohlfeil. Ausg. und 1817 die 2te mit 5 ill. Kpf. — Ueber die Sprachähnlichkeit zwiſchen dem Kaufmann und Moraliſten; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1807. Nr. 42. Ueber die Idee eines Kunſttheaters; Nr. 59. Gehören Verſe auf die Bühne? Nr. 91. 92. Ueber den Humor; *ebend.* 1811. Nr. 122-124. Ueber die Vergleichung des Luſtſpieles mit dem Trauerſpiele; *ebend.* 1812. Nr. 47. Mittel zur Darſtellung des Lächerlichen; Nr. 54. 55. Ueber den Contraſt, als Mittel zur Darſtellung des Lächerlichen; Nr. 56. Ueber die Naivetät; Nr. 64. Ueber den Witz; Nr. 69. 70. Der Tadler und der Reformator; Nr. 173. 174. Ueber

Ueber die runde Bauart der Theater; *ebend.* 1818. Nr. 103. 104. Reiſe nach Wien, neun Briefe; Nr. 105 - 114. 130 - 137. Spatzierfahrt nach der Schweitz; Nr. 226 - 241. 1819. Nr. 3 - 21 (mit Ausfall einiger Nummern). Ueber die beiden Hauptgegenſätze im Komiſchen; *ebend* 1820. Nr. 3. 4. — Ueber das Komiſche in der Thierwelt; *in der* Abendzeitung 1820. Nr. 229. — Der Allgefällige, Luſtſp. in 2 Akten; *im* Almanach dramat. Spiele zur geſell. Unterhaltung auf dem Lande 21ſter Jahrg. (1820) S. 158 - 231. — Zahlreiche Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſellſ. Vergnügen 1804 u. ff. J.

SCHüTZE (Th. Joh. Alb.) ſeit 1817 *emeritus: geb. am 27 May* (1745). §§. Progr. Henrico XXXV Principi placide defuncto. Gera 1785. Fol. Pr. IX Luſtratio et praelectiones Illuſtris Ruthenei. ibid. 1787 - 1792. 4. *4 Progr. Von der Volksmenge in Europäiſchen Staaten und Ländern. ebend. 1792 - 1795. 4. 7 Progr. Bemerkungen über neu lateiniſche Wörter in philoſoph. Wiſſenſchaften. ebend. 1799 - 1803. 4.* Progr. Viro — Joh. Ern. Naeglero, Superint. Geravienſi, Profeſſ. Theolog. et illuſtriſſ. Gymnaſii Curatori, pridie Calend. April 1803 mortuo, carmen in Rutheneo recit. indicit. ibid. 1803. 4. Pr. Rhetoricam artem a contemtu vindicat. ibid. 1806. 4. *10 Progr. Von Provinzialismen. ebend. 1807 - 1816. 4. 8 Pr. Nachrichten von Inſelbewohnern. ebend. 1809. 1812 - 1817. 4.* Pr. Pietatem devotiſſ. in onomaſteriis Sereniſſ. Principum ac dominorum, Henrici XLII. Senioris, Henrici LI. et Henrici LIV. omnium junioris Lineae, Principum Ruthenorum, in illuſtri Rutheneo exſolvendam indicit. ibid. 1810. Fol. Pr. Ad pietatem exſolvendam mortua Principe Maria. ibid. 1810. Fol. *Pr. Von Staats- und Regierungsformen. ebend. 1811. Fol.* Pr. Secundo die incipientes anni 1812 duas orationes in illuſtri Rutheneo habendas indicit. ibid.

ibid. 1812. 8. — *Von den Progr. Nachrichten von der Bevölker. auf dem feſten Lande u. ſ. w. ſind bis zum Jahre 1805 15 erſchienen.* — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. *Ch. S. W. Hauptmann's* Nachrichten von den Vorſtehern und Lehrern des Gymnaſ. zu Gera (Gera 1808) S. 97.

SCHüTZENBERGER (Aloyſius) *regulirter Chorherr in Kloſter Neuburg bey Wien: geb. zu . . .* §§. Gemeinſchaftlich mit *Vincenz Darnaut* und *Aloys von Bergenſtein:* Kirchliche Topographie von Oeſterreich. Ein Beytrag zur Kirchen- Staats- und Culturgeſchichte Oeſterreichs. 1ſter Band, enthält das Decanats-Kloſter Neuburg im V. N. W. W. 1ſte Hälfte. Wien 1819. gr. 8.

SCHüTZENBERGER (Friedrich) *Candidat der Theologie zu Strasburg: geb. daſelbſt 1798.* §§. Religion und Liebe. Ein Trauerſpiel in 5 Aufzügen, zum Jubelfeſte der Reformation herausgegeben. Karlsruhe 1818 (1817). 8.

SCHUFFENHAUER (Johann Karl Auguſt) *D. der Philoſ. zu Leipzig: geb. zu Röcknitz bey Wurzen am 24 Octbr. 1760.* §§. *Diſſ. de vi religionis in ſalutem publicam. Lipſ. 1796. 4.* Kurze Erläuterung der ſymboliſchen Bücher für Ungelehrte. ebend. 1803. 8. Kurze geographiſche Beſchreibung von Paläſtina; nebſt einigen Nachrichten von merkwürdigen Oertern aus der alten Geographie. ebend. 1803. 8. Anleitung, wie man Kinder in den Anfangsgründen der Religion unterrichten muſs; zum Gebrauch für Schullehrer. ebend. 1810. 8. Communionbuch für junge Chriſten, welche zum erſtenmale zum Abendmahl gehen; nebſt einem Anhang von den Pflichten der Eltern gegen ihre Kinder nach dem Abendmahlsgenuſs. ebend. 1810. 8. Innbegriff aller Wiſſenſchaften. ebend. 1810. 8. Ueber moraliſche und religiöſe Erziehung. ebend. 1810. 8. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1796. S. 59.

SCHUH (M...) *Lieutenant bey dem königl. Bayer. Grenadier-Garde-Regiment in München: geb zu ...* §§. Umfaſſender Bericht an S. Kaiſerl. Hoheit den Groſsfürſt Conſtantin, General en Chef aller königl. Polniſchen Truppen, in Betreff des bis ins Jahr 1819 in dortiger Artillerie über die Brandraketen von Congreve geſammelten Erfahrungen. Nebſt dem franzöſ. Originaltexte und 2 angehängten Plantafeln von *J. Bem*, königl. Poln. Hauptmann, deutſch herausg. Weimar 1821. gr. 4.

SCHUHBAUER (*Thomas* Joach.) *ſtarb am 17 Dec. 1812, nachdem er ſeit 1810 Kreisſchulrath zu Regensburg geworden war.* (Zuerſt 1769 Profeſſor in Freyburg, 1773 Profeſſ. der Beredſamkeit und Dichtkunſt am Gymnaſio zu Mindelheim, 1774 desgl. in Burghauſen und 1775 in Straubingen; 1783-1786 Geometer, Oberforſtmeiſter, Archivar und Landſchulen-Inſpector des Malteſer-Ordens zu München. — Er privatiſirte ſodann ſeit 1794 in Wien, ward aber 1803 als General-Studien-Directionsrath nach München zurückberufen, und 1808 zum Schulrath bey dem General-Commiſſariat des Regenkreiſes ernannt). *Geb. zu München am 20 Decbr. 1743* §§. Zwey Programmen. Straubing. 1777. 1778. 4. *Lob- und Ehrenrede auf die heil. Inquiſition. Wien 1782. 8. *Rede eines uralten Novizenmeiſters aus dem Franziscaner-Orden an ſeine Zöglinge. München 1782. 8. *Trauerrede auf das Hinſcheiden eines Herrn Kloſterprälaten aus dem Reiche. Verfaſst von einem alten Prior einer benachbarten Reichsprälatur. ... 1782. 8. *Appellation zur Gerechtigkeit des Publicums wider die lügenhafte und unverſchämte Vertheidigung der Juſtizmörder zu Amberg. Zur Rechtfertigung des Herrn Hofrath Schlözer und ſeines Ambergiſchen Correſpondenten. Ein nöthiger Beytrag zum 10ten Heft der Staatsanzeigen. ... 1784. .. Entwurf zu den öffentlichen Vorleſungen über die Aeſthetik an der hochfürſtl.

Akademie zu Paſſau, nebſt einer kurzen Erklärung über die eigentlichen Gründe und gemeinnützigen Vortheile der gemäſs dem hochfürſtl. Schulplane vom J. 1784 bereits gnädigſt anbefohlnen Vertheilung der gymnaſtiſchen Lehrgegenſtände auf gewiſſe beſtimmte Lehrer. Paſſau 1786. gr. 8. Sittlich-gemeinnütziges Sonntagsblatt für Jedermann, vorzüglich für Aeltern und Kinder. Wien 1795. 8. *Kindermord in der Oberpfalz; in *Schlözer's* Staatsanzeigen 1783. Bd 3. H. 10. S. 155-166. — *Die* Rede über die gymnaſiaſt. Schauſpiele iſt in 4 gedruckt. — Die im 7ten Bde erwähnten 3 anonymen Schriften *erſchienen* in den J. 1780, 1781 und 1782 in 8. — *Vgl.* Halliſche Lit. Zeit. 1813. Nr. 36 u. Nr. 178.

SCHUHKRAFT (Eberhard Ludwig) *privatiſirte bis zum J. 1822 in Stuttgart* (früher war er Kaufmann daſelbſt, verfiel aber, wegen eines Banquerots, in Criminal-Unterſuchung): *geb. zu* ... §§. Allgemeine Induſtrieſchule der Deutſchen. Stuttgart 1802-1805. 8. Annalen des Handels und der Gewerbe der Menſchen. ... 1804 .. Der Freund des Menſchen. ... 1804... Geiſtliche Geſänge. ... 180. 8. ... 4te Aufl. Pforzheim 1809. 5te Eſslingen 1814. (Ein Auszug daraus erſchien *unt. folg. Titel:* Erhebungen für das Herz, in religiöſen und moraliſchen Gedichten. ... 1812. 2te verm. Aufl. Karlsruhe 1817). Kommunionbuch. Stuttg. 1808. 8. 2te mit einem Anhange und 1 Titelkpf. verm. Aufl. Leipz. 1811. 3te 181. 4te Leipz. 1816. ... 7te Karlsruhe 1818. ... 10te Stuttg. 1821. Allgemeines Hülfsbuch für alle Stände. Reutlingen 1823. 3 Bde 8. — *Er iſt Redacteur des* Armenfreundes.

15 B. SCHULER (Joh. Melch.) *jetzt Pfarrer zu Rözberg im Kanton Thurgau.* §§. Die Thaten und Sitten der alten Eidgenoſſen, in 37 Erzählungen. Zürich 1811. 8. Die Linth-Thäler, be-

beſchrieben. ebend. 1814. gr. 8. Prüfung unſerer Freyheit. In einer Rede an das Volk des Freyſtaates Glarus, verſammelt zur Landesgemeinde zu Schwanden am 22 May 1814. Glarus 1814. 8. Huldreich Zwingli. Geſchichte ſeiner Bildung zum Reformator des Vaterlandes. Zürich 1818. gr. 8. 2te verb. Ausg. mit Zwingli's Bildniſs und Vignette, Wildhauſs vorſtellend, 1819 Vertheidigung der Reformationsfeyer aus der Schweitzeriſchen Reformationsgeſchichte. ebend. 1820. 8.

SCHULER (Phil. Heinr.) *ſtarb am 11 Sept. 1814.* §§. *Von ſeinem* Repertorio bibliſcher Texte für Caſualfälle *erſchien* 1808 die 2te verbeſſ. und verm. und 1820 durch Dr. *H. B. Wagnitz* die 3te neubearbeit. Aufl. — Wie kann man den öffentlichen Katechiſationen mehr Anſehen verſchaffen und ſie gemeinnütziger machen? Eine Diöces-Synodal-Aufgabe; *im* Halliſchen Predigerjournal Bd. 54. S. 268-281. — *Der erwähnte Auſſ.* in wiefern kann der moral. Zuſtand u. ſ. w. *ward noch* Bd. 46. S. 64-75. und Bd. 49. S. 274-304. *durchgeführt.* — Recenſ. *in der* Halliſchen Lit. Zeit.

SCHULIN (Joh. Phil.) *ſtarb 180.*

SCHULIN (Philipp Friedrich) *D. der Rechte zu . . .: geb. zu Frankfurt a. M. . . .* §§. Diſſ. inaug. De Dionyſio Halicarnaſſeo, hiſtorico praecipuo hiſtoriae juris romanae fonte. Heidelb. 1820. 4.

von SCHULTES (Georg Friedrich Chriſtian) Sohn von Joh. Adolph; *herzogl. Coburg-Saalfeldiſcher Lieutenant zu Saalfeld* (?): *geb. zu Themar am 7 Auguſt 1795.* §§. Skizze meiner Wanderung durch einen Theil der Schweitz und des ſüdlichen Deutſchlands. Bamberg u. Würzb. 1820. 8. mit 4 Anſichten und 1 Muſikblatt.

SCHULTES (Johann) . . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Sammlung der gemeinen Logarithmen und der natürlichen Logarithmen aller Zahlen von 1 bis 10,000. Berechnet von Sch. und herausg. von D. *Joh. Wilh. Pfaff.* Erlang. 1821. 4.

von SCHULTES (Joh. Adolph) *ward 1808 Landes-Regierungs-Director, feyerte 1820 ſein 50jähriges Dienſtjubiläum, und ſtarb am 29 May 1821.* §§. Coburgiſche Landesgeſchichte des Mittelalters; mit einem Urkundenbuche. Coburg 1818. 8. Sachſen-Coburg-Saalfeldiſche Landesgeſchichte unter der Regierung des kur- und fürſtlichen Hauſes Sachſen vom Jahre 1425 bis auf die neueſten Zeiten. Mit einem Urkundenbuche. 1ſte Abtheil. ebend. 1818. 4. 2te Abtheil. 1821 (1820). m. 1 Kpf. (Letztere auch *mit d. Titel:* Geſchichte des Fürſtenth. Sachſen-Coburg-Saalfeld, 1ſter Bd.). *Beantwortung der Sachſen-Meiningiſchen gegen Sachſen-Coburg-Saalfeld erlaſſenen Denkſchrift, die Ausgleichung der Sachſ. Coburg-Eiſenberg- und Römhildiſchen Succeſſion betreffend. ebend. 1818. Fol. * Beleuchtung der von dem herzogl. Hauſe zu Sachſen-Meiningen eingereichten Erklärung über die Sachſen-Coburg-Saalfeldiſche Beantwortung der im Druck erlaſſenen Denkſchrift, die Ausgleichung der Sachſen-Coburg-Eiſenberg- und Römhildiſchen Succeſſion betreffend. ebend. 1821. Fol. — *Von der* hiſtor. ſtatiſt. Beſchreibung der Grafſchaft Henneberg *erſchien* 1815 des 2ten Bdes 2te Abtheil. — * Rechts- und Receſsmäſſiger Beweis, daſs die Succeſſion in den Genuſs des Amts Oldisleben den appanagirten Herzogen der Sächſ. Erneſtiniſchen Linie allerdings zuſtehe; in *Chr. E. Weiſſe'ns* Muſeum für die Sächſ. Geſch. Bd. 3. St. 2 (1796) S. 24-69. — Diplomatiſche Beyträge zur Geſchichte der Grafen von Andechs und nachherigen Herzoge von Meran; *in dem* 4ten Band der hiſtor. Abhandl. der Akad. der Wiſſenſch. zu München (1818). — Beyträge zur *Erſch-Gruberſchen* Encykl.

SCHUL-

SCHULTES (Joh. Heinr. Wilh.) *ward 1808 Oberamtmann zu Coburg und ſtarb am 30 Januar 1812.* §§. Ideen über Getraidemagazine nach ökonomiſch-ſtatiſtiſchen Anſichten. Jena u. Leipz. 1803. Fol.

10. 11 u. 15 B. SCHULTES (Joſ. Aug.) §§. * Kleine Fauna und Flora von der ſüdweſtlichen Gegend um Wien bis auf den Gipfel des Schneeberges. Wien 1802. quer 12. Bayerns Flora. Vollſtändige Beſchreibung der im Königreich Bayern wildwachſenden Pflanzen. 1ſte Centurie. Landshut 1811. gr. 8. * Wer ſoll den deutſchen katholiſchen Adel erziehen? Vier Briefe an eine deutſche Dame. Leipz. 1812. 8. Briefe über Frankreich auf einer Fuſsreiſe im Jahre 1811 durch das ſüdweſtliche Bayern, durch die Schweitz, über Genf, Lyon, Montpellier, Cette, durch die Cevennen über Clermont, Moulins, Nevers nach Paris, und über Nancy nach Strasburg. ebend. 1815. 2 Theile 8. Grundriſs einer Geſchichte und Literatur der Botanik, von Th. Ereſius bis auf die neueſten Zeiten; nebſt einer Geſchichte der botaniſchen Gärten. Wien 1817. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Anleitung zum gründlichen Studium der Botanik, zum Gebrauche bey Vorleſungen und zum Selbſtunterrichte). *Caroli a Linné, Equ. Syſtema Vegetabilium ſecundum Claſſes, Ordines, Species, cum characteribus, differentiis et ſynonymiis. Editio nova, ſpeciebus inde ab editione XV detectis aucta et locupletata, curantibus Joa. Jac. Römer et Joſ. Aug. Schultes. Stuttgard. Vol. I. 1817. Vol. II. III. 1818. Vol. IV. 1819. Vol. V. 1820. Vol. VI. Sect. 1. 2. 1820. 1821. gr. 8.* (Das 6te Vol. gab *Schultes* allein heraus). Dazu gehört: *Mantiſſa in Vol. I. Syſtem. Vegetabil. — cur. — Schultes. ibid. 1823. gr. 8.* Donau-Fahrten. Ein Handbuch für Reiſende auf der Donau. 1ſter Band. Wien 1819. 12. mit Karten und Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Bayerns Donau-

Donauſtrom von Ulm bis Engelhardtszell u. ſ. w.). — Von der *Flora Auſtriaca* erſchien 1814 in deutſcher Sprache die 2te verm. Aufl. — Ueber das Roſten des Eiſens am Glockner; in *Gilbert's* Annal. der Phyſik Bd. 21 (1806) S 485-488. — Bruchſtück aus einer noch ungedruckten Reiſe nach England, unternommen in den Jahren 1803-1805; *in dem* Journal für Fabriken, Mode und Handlung 1809. Jan. S. 71-76. — Noch ein Wort über die Kuhpocken; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813 Nr. 13. Ueber eine neue Art von Steganographie oder Geheimſchreibekunſt ohne ſogenannte Chiffern; *ebend.* 1816. Nr. 23. Ueber die Gärten in und um Wien; *ebend* 1817. Nr. 280. 281. — Ueber diejenigen Pflanzen, aus welchen die Ruſſiſche Soda gewonnen wird; in *J. G. Dingler's* polytechniſchen Journal Bd. 2. H. 1 (Stuttg. 1821) Nr. 8.

10 u. 15 B SCHULTES (Lud. Aug.) ſeit 1800 *Kreisamtscommiſſair zu Altenburg* (vorher ſeit 1795 Advocat und Kreisamtsacceſſiſt zu Eiſenberg, und ſeit 1797 Hofadvocat): *geb. zu Kahla im Altenburgiſchen am 3 Novbr. 1771.* §§. * Directorium diplomaticum, oder chronologiſch-geordnete Auszüge von ſämmtlichen über die Geſchichte Oberſachſens vorhandenen Urkunden, von dem Jahre 704 bis zur Mitte des 16ten Jahrhunderts. 1ſter Bd. 1ſtes Heft, bis zur Regierung des Kaiſers Otto I. Altenburg 1819. 4. 2tes Heft, bis zur Regierung Kaiſer Heinrich IV. 1820. 3tes Heft, bis zur Regierung des Kaiſers Lothar, 1821. 4tes Heft, bis zur Regierung Kaiſer Konrad III. Mit einem vollſtändigen Regiſter. 1821. (Hier nannte er ſich unter der Vorrede als Herausgeber). 2ter Bd. 1ſtes Heft, bis zur Regierung des Kaiſer Friedrich I. Rudolſtadt 1822. 2tes Heft, bis zu Ende der Regier. Kaiſer Friedrich I. 1823. — Urkunde über den Verkauf der Herrſchaft Saalfeld an die Landgrafen von Thüringen vom J. 1389; in *Dippold's* und *Köthe's* allgemeinen

nen hiſtor. Magazin 1ſten Heft (Leipz. 1811). — Antheil *an den* Sächſ. Provinzialblättern; *an dem* juriſtiſchen Journal; und an *Oemler's* und *Aſſal's* Blättern für Jurisprudenz, Polizey und Kultur (Jena 1800).

SCHULTHEISS (Wolfgang Konrad) *Lehrer an der Pfarrſchule und Organiſt an der Peterskirche zu Nürnberg: geb. zu* . . . §§. Verſuch eines Lehrplans für zahlreiche Volksſchulen, zur Bewirkung eines genauen, ſtufenweiſen Fortgangs im Unterrichte. Nürnberg 1820. 8. Der Rechnenlehrer in Volksſchulen, oder Anweiſung, Kinder in den Zahlbau und in die Rechenkunſt ſo einzuführen, daſs ſie ſich bey ihrem Thun Beweiſe von dem Warum geben können. 1ſter Theil. ebend. 1822. 8.

SCHULTHESS (Johann) *Kaufmann in Zürich* von 1798-1810 (vorher Rathsherr daſelbſt): *geb. zu* . . . §§. Expoſé hiſtorique de l'ancienne Conſtitution et du Gouvernement de Zuric; écrit en 1808. à Zuric 8. Tableaux hiſtoriques et politiques des anciens Gouvernemens du Zuric et de Bern, et des époques les plus intéreſſantes de l'hiſtoire de Suiſſe. Paris 1810. 8.

SCHULTHESS (Johannes) ſeit 1817 *D. der Theologie und Profeſſ. derſelben am Gymnaſium zu Zürich.* §§. Die Verbeſſerung der Volksſchulen u. ſ. w. Zürich 1808. 8. Jeſu Chriſti letzte Thaten und Sitten. ebend. 1811. 8. Schweitzeriſcher Schulfreund. ebend 1812. 1813. 2 Thle 8. Anleitung zum Gebrauch der Wandfibel für den Leſe- und Sprachunterricht in den Elementarſchulen des Kantons Zürich. ebend. 1812. 8. Die Kinderbibel. 1ſtes Heft, die heilige Geſchichte von Adam bis Joſua. In 138 Erzählungen mit vielfachen Nutzanwendungen, Kernſprüchen und Liederverſen begleitet. ebend. 1813. 8. * Der gemeinnützige Schweitzer.

1ſter Bd. 1ſtes Stück. ebend. 1813. 8. Das Kameel. Ein Geſpräch zwiſchen Johann Widmer und Johann Schultheſs. Mit 2 Beylagen. ebend. 1813. 8. Ueber die Natur und Beſchaffenheit einer Kinder- und Volksbibel. ebend. 1813. 8. Das irdiſche und überirdiſche, hiſtoriſch-mythiſche und myſtiſche Paradies, nebſt einer Reviſion der allgemeinen bibliſchen Geographie. ebend. 181 . 8. neue Aufl. 1821. Das Unchriſtliche und Vernunftwidrige, geiſtlich und ſittlich Ungeſunde mehrerer Büchlein, die ſeit einiger Zeit, beſonders von der Traktat-Geſellſchaft in Baſel und ihren Freunden heimlich ausgeſtreuet werden. Zur nöthigen Warnung ſeiner Landsleute ans Licht gezogen. ebend. 1815. 8. Ernſtes und reifes Bedenken der einfältigen Bemerkungen des Herrn Joh. Kaſp. Kaufmann, Kürſchners zu Winterthur, über die Schrift: „Das Unchriſtliche u. ſ. w. mehrerer Büchlein, die von der Traktat-Geſellſchaft zu Baſel ausgeſtreut werden.“ ebend. 1816. gr. 8. Zuſchrift an einen chriſtlichen Greis des Handwerkſtandes in St. Gallen über ein Bedenken deſſelben gegen die Schrift: „Das Unchriſtliche u. ſ. w. mehrerer Büchlein, die u. ſ. w. ausgeſtreut werden,“ und über mehrere Glaubens- und Lebens-Wahrheiten. ebend. 1816. gr. 8. Durch Verbreitung der Baſeler Traktätlein unter das Volk, veranlaſste Schriften. ebend. 1816. 8. Der Schweitzeriſche Chriſtlieb. Höchſt merkwürdige Schickſale und preiswürdiges Märtyerthum Joh. Rud. Stadlers, Uhrmachers von Zürich, zu Iſpahan in Perſien. Ein Probeſtück chriſt-vaterländiſcher Volksſchriften. ebend. 1817. 8. Exegetiſch-theologiſche Forſchungen. 1ſter Band. ebend. 1817. 8. (jeder Band von 4 Stücken). 2ter Bd. 1818. (Das 1ſte Stück davon *auch unt. d. Titel:* Lehre von der Gnadenwahl). 3ter Bd. 1ſtes Stück, 1820. (Auch *unt. d. Titel:* Die Urkunde aller ächten Theoſophie, Chriſtologie und Myſtik, unmittelbar aus

den

den Quellen geſammelt und in eine ſich ſelbſt erklärende Ordnung gebracht. 1ſter Thl). *De charismatibus Spiritus Sancti. Pars I. De vi et natura, ratione et utilitate dotis linguarum, in primos diſcipulos Chriſti collatae, atque in poſteros omnes deinceps ad finem usque ſaeculi perennentis. Lipſ. 1818. gr 8.* Helvetiſches Glaubensbekenntniſs, neu herausgegeben für unſere Zeiten. Zürich ohne Jahrz. 8. *De ſumma neceſſitudine eruditionis doctrinae et ſcientiae cum vera religione condenda, reparanda, tuenda. Oratio ſaecularis ſolemnibus rite concludendis almae reformationis ſacrorum. ibid. 1819. 4.* Jubelrede der Zürcheriſchen Schulkanzel zum 100jährigen Wiedergedächtniſſe der Schweitzeriſchen Glaubenserneuerung gegen Fr. Geiger gehalten. ebend. 1819. gr. 8. Für und wider die Bekenntniſſe und Formeln der proteſtantiſchen Kirchen. Aus dem Weſten und Norden der evangel. Schweitz geſammelt und herausgegeben. ebend. (1820). 8. Vorabend der dritten Jubelfeyer der Helvetiſchen Evangeliſchen Kirche. Eine Rede gehalten in der Zürcheriſchen Synode. ebend. 1822. gr. 8. Mit *Joh. Kaſp. v. Orelli:* Rationalismus und Supranaturalismus. Kanon, Tradition und Scription. ebend. 1822. gr. 8. Bibliſches Princip aller Majeſtät und alles Staatsrechtes, mit Anwendung auf die kirchlichen Angelegenheiten. 1ſtes Stück. ebend. 1822. gr. 8. Reviſion des kirchlichen Lehrbegriffs. Ein Verſuch zu brüderlicher Beurtheilung, vorgelegt der Lehrerſchaft der vaterländiſchen Kirche. 1ſtes Stück. ebend. 1823. gr. 8. — *Von den* Beyträgen zur Kenntniſs und Beförderung des Kirchen- und Schulweſens ſind bis zum J. 1815 8 Bde (jeder aus 3 Stück beſtehend) *erſchienen.* — *Die Schrift:* Expoſé hiſtorique de l'ancienne Conſtitution etc. *gehört dem Vorhergehenden.* — Exegetiſche Miſcellen; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das theolog. Studium Bd. 2. St. 1 (1814) S. 211-217. Ueber Galat. 3, 20; St. 2. S.

S. 133 - 152. Die Frage über die Aechtheit der Stelle des Evangeliums nach Mark. 16, 3 - 20 durch vollſtändige Darlegung und ſcharfe Prüfung aller innern und äuſſern Zeugniſſe und Beweiſe dafür und dawider, endlich erörtert und ausgemacht; *ebend.* Bd. 3. St. 3. S. 109 - 162. Verſchiedene Anſichten des heiligen Nachtmahls in den Urkunden des Chriſtenthums; *ebend.* Bd. 4. St. 1. S. 179 - 218. — Erinnerungen an Iſelin und ſeine Anſichten; *in den* Züricher Beyträgen zur wiſſenſchaftl. und geſellſchaftl. Unterhaltung Heft 7 (1815) S. 99 - 120.

SCHULTHESS (Joh. Geo.) §§. Auslegung und chriſterbauliche Nutzanwendung der Offenbahrung St. Johannis. In 27 Abendſtunden. Winterthur u. Zürich 1805. 8. Paſſionspredigten. Nach ſeinem Abſterben herausg. von einigen Freunden. ebend. 1805. 8. — Vgl. *Lutz.*

SCHULTZ (D... C... F...) *Inſpector der Gewehrfabrik zu Cronburg in Dänemark: geb. zu ...* §§. Praktiſche Regeln für die zweckmäſſige Einrichtung der oberflächtigen Waſſerräder. Kopenhagen 1809. 8. m. Kpf.

SCHULTZ *) (E. Chr.) *ſtarb am 31 May 1810.* (Lebte ſeit 1764 in Hamburg, und unternahm von 1771 - 1777 eine Reiſe durch Deutſchland, Holland, Frankreich, Dänemark und Schweden; vorher ſeit 1761 in Königsberg). *Geb. zu Königsberg 1740.* §§. * Beſchreibung verſchiedener Seltenheiten der Natur, der Kunſt und des Alterthums, welche in dem Morerſchen Cabinet zu Hamburg einige Aufmerkſamkeit verdienen, in zween Theilen verfertigt und herausgegeben von einem Freunde der Naturhiſtorie. Hamb. 1779. 8. m. 1 Kpf. (Nennt ſich unt. d. Vorrede). * Bemerkungen über einen monſtröſen Canarienvogel, aus

*) heiſst S. 364 des 7ten Bdes unrichtig *Schulz.*

aus deſſen Unterkiefer ein lang gewundenes Horn gewachſen iſt, und ſich zuletzt ſo feſt an den Oberkiefer angedrückt hat, daſs der Vogel den Schnabel nicht mehr öffnen konnte. ebend. (1780). 4. m. 1 ausgem. Kpf. * Entdeckung einer dem Kreutzſteine weſentlichen Entſtehungsart der Kreutzfigur. ebend. (1780). 4. mit 1 ausgem. Kpf. * Vom Regenbogenachat, den der Verfaſſer dieſes Briefes zuerſt der Pariſer Akademie 1777 bekannt gemacht hat. ebend. (1780). 4. m. 1 ausgem. Kpf. — Von einer neuen Steinkoralle aus der Oſtſee. Ueber die Elektricität verſchiedener Schörle; in *Joh. Mayer's* Sammlung phyſikaliſcher Aufſätze Bd. 1 (Dresd. 1791) S. 261 folg. — Nr. 1. erſchien erſt 1780 und iſt ebenfalls mit 1 Kpf. geziert; Nr. 2. hat ebenfalls ein Kupfer, und kam anonym heraus. Nr 3. iſt gar nicht gedruckt worden, ſondern exiſtirt blos als Manuſcript. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1810 Intell. Bl. Nr. 33.

15 B. SCHULTZ (Fr. Wilh. Ferd.) §§. Der natürliche Selbſtmord. Pſychologiſche Abhandlung. Berl. 1815. 8. — Hierher gehört auch die S. 403 unter *F. W. Ferd. Schulz* aufgeführte Schrift.

15 B. SCHULTZ (Ge. Fr. W.) §§. Einige Aufſätze in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 5. St. 2 (1811) und Bd. 6. St. 2.

SCHULTZ (Georg Friedrich W...) *D. der Theolog. königl. Bayer. Conſiſtorialrath, Bezirksſchul-Inſpector und Stadtpfarrer in Speyer: geb. zu ...* §§. Chriſtliche Reden, gröſstentheils bey beſonderen Veranlaſſungen gehalten. 1. 2ter Theil. Mannheim 1815 gr. 8. 3ter Theil. Heidelberg 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Das Gebät des Herrn, in einer fortlaufenden Reihe von Predigten, nebſt einem Anhange mehrerer Feſt- und Gelegenheitsreden nach dem Bedürfniſſe unſerer Zeit). Amtspredigt über Phil. 2, 21. bey Eröffnung der Gene-

Generalſynode zur kirchlichen Vereinigung der Proteſtanten des Rheinkreiſes am 2 Auguſt 1818 gehalten. Kaiſerslautern u. Mannheim 1819 (1818). 8. Mit D. *Phil. Dav. Müller:* Die gottesdienſtliche Feyer des Reformationsfeſtes am 28 Septbr. 1821 in der Dreyfaltigkeitskirche zu Speyer. Zwey Predigten, nebſt einigen dazu gehörigen Anmerkungen. Speyer u. Heidelberg (1821). gr. 8.

SCHULTZ (Heinrich) *D. der Philoſophie und Mitinhaber der Wundermannſchen Buchhandlung zu Hamm: geb. zu Maſſen bey Unna in der Grafſchaft Mark 178 .* §§. *Gab heraus:* Rheiniſch-Weſtphäliſcher Anzeiger, oder vaterländiſches Archiv zur Beförderung und Verbreitung des Guten und Nützlichen. 31. 32ſter Band. Hamm 1819. 4. Der Sprecher, oder Rheiniſch-Weſtphäliſcher Anzeiger u. ſ. w. 33-40ſter Bd. ebend. 1820-1823. 4. Proteſtantismus und Katholicismus, oder: Kampf über Voſs und Stollberg in Weſtphalen. ebend. 1820. 8. Kunſt- und Wiſſenſchaftsblatt, der Wiſſenſchaft, der Kunſt und der Erheiterung des Lebens geweiht. In Verbindung mit dem Rheiniſch-Weſtphäl. Anzeiger herausgegeben. ebend. 1820-1823. 4. *Gab heraus:* Ueber die Bedeutung der Gewerbe im Staate und über das Naturprincip der Verfaſſungs-Budgets. Eine ſtaatswiſſenſchaftliche Fehde, geführt in einer Reihe von Streitſchriften. 1ſte Abtheil. ebend. 1822 (1821). 8.

SCHULTZ (Joh.) §§. *Von dem* kurzen Lehrbegriff der Arithmetik, Geometrie u. ſ. w. *erſchien* 1820 die 2te verbeſſ. Aufl.

15 B. SCHULTZ (Karl Fr.) *jetzt herzogl. Mecklenburg. Hofrath.* §§. Prodromi Florae Stargardienſis ſupplementum primum, adjectis obſervationibus. Neobrandenburgi 1819. 8.

SCHULTZ (Karl Heinrich) *D. der Medicin zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ueber den Kreislauf des Saftes im Schöllkraute und in mehrern andern Pflanzen, und über die Aſſimilation des rohen Nahrungsſtoffes in den Pflanzen überhaupt. Mit Vorrede von Dr. *H. F. Link* und 1 illum. Kpft. Berl. 1821. gr. 8. Der Lebensproceſs im Blute. Eine auf mikroſkopiſche Entdeckungen gegründete Unterſuchung. ebend. 1822. 8. m. ill. Kpf. Die Natur der lebenden Pflanzen. 1ſter Theil: Leben des Individuums. ebend. 1823. gr. 8. m. 4 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Die Pflanzen und das Pflanzenreich, nach einer neuen natürlichen Methode dargeſtellt. 1ſter Theil).

SCHULTZ (Karl Johann) *D. der Philoſ. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Reiſe der Ruſſ. Kaiſerl. Flott-Officiere Chwoſtow und Dawydow, von St. Petersburg durch Sibirien nach America und zurück, in den J. 1802, 1803 und 1804. Beſchrieben von *Dawydow*, und aus dem Ruſſiſchen überſetzt u. ſ. w. Berl. 1816. 8. Begebenheiten des Capitains von der Ruſſiſch-Kaiſerl. Marine, *Golownin*, in der Gefangenſchaft bey den Japanern in den J. 1811, 1812 u. 1813; nebſt ſeinen Bemerkungen über das Japaniſche Reich und Volk, und einem Anhange des Capit. *Rikord*. Aus dem Ruſſ. überſ. 1ſter Theil: Die Gefangenſchaft, nebſt 1 Kpf. und 1 Karte. Leipz. 1817 (1816). 8. 2ter Theil: *Golownin's* Bemerkungen über das Japaniſche Reich und Volk, Natur- und Kunſtprodukte in einem gedrängten, gehaltvollen Vortrage, dann der Bericht des Capit. *Rikord* u. ſ. w. 1818. Nebſt 5 Planen.

SCHULTZ (Wilhelm) *vormals Oberbergingenieur zu Hameln; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über das Vorkommen des Bleyglanzes, Brauneiſenſteins und Gallmeyes bey und um Tarnowitz in Oberſchleſien. Ein Beytrag zur Ge-

Geſchichte des Tarnowitzer Bergbaues aus den J. 1802 bis 1806. Aufgeſetzt im Jahre 1807 Hameln u. Hannover 1813. 8. Beyträge zur Geognoſie und Bergbaukunde. Berl. 1821. gr. 4. mit 6 Blatt Karten u. Zeichnungen. Grund- und Aufriſſe im Gebiete der allgemeinen Bergbaukunde. 1ſter Theil. ebend 1823. 4. mit 6 ill. und ſchwarzen Karten und Abbild.

SCHULTZE (Chriſt. Aug.) *ſtarb als Blödſinniger zu Waldheim 18..* (Zuerſt Rechtsconſulent zu Dresden, dann Amtsactuar in Schlieben, 1780 Amtsinſpector und Mitpachter des Juſtizamts Schlieben, — 1806 - 1807 Pachtinhaber des Dresdner Adreſscomptoirs). §§. Die Directarier; *in den* Dresdner gemeinnütz. Beyträgen 1807. Nr. 35.

SCHULTZE (Heinrich) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Der Gold- und Silberarbeiter und Juwelier, nach allen ſeinen praktiſchen Verrichtungen. Ein vollſtändiges Handbuch dieſes Gewerbes. Nebſt Tabellen zur leichtern Berechnung beym Legiren, Silber- Ein- und Verkauf u. ſ. w. und den Abbildungen von 78 der modernſten Formen aller Gattungen von Gold- und Silberarbeit. Ilmenau 1823. 8.

SCHULTZE (Johann Friedrich) *Paſtor zu Kirchvogel bey Güſtrow: geb. zu* . . . §§. Bemerkungen über den Ausdruck: Religionsunterricht für Kinder oder Zöglinge aus den gebildeten Ständen, mit Bezug auf des Hrn. Paſt. Uhlig's Unterricht für Zöglinge a. d. gebild. St. Roſtock 1814. 8.

15 B. SCHULTZE (Joh. Heinr.) iſt auszuſtreichen; er iſt identiſch mit *Joh. Heinr. Schulze.*

von SCHULZ (Bernh. Joſ.) *lebt jetzt wieder in ſeinem Kloſter zu Iburg* (nachdem er vorher im Oeſtreich. Dienſte vom Gemeinen bis zum Oberlieute-

lieutenant aufgerückt, und wegen ſeiner Wunden der Militairdienſte entlaſſen worden war): *geb. zu Münſter* . . . — Vgl. *Raſsmann*.

SCHULZ (Chriſt.) §§. Kleines Magazin von Reiſen zur angenehmen und belehrenden Unterhaltung der Jugend. 1ſtes Bändchen: *J. G Stedmann's* Reiſen in Surinam, für die Jugend bearbeitet. Berl 1799. gr. 8. m. 5 ill und ſchw. Kpf. 2te Aufl ohne Jahrgang. 2tes Bändchen: *La Peyrouſe's* Entdeckungsreiſen in den J. 1785-1788. ebend. 1799. m. 5 Kpf. 3tes Bändchen: *Macartney's* Geſandſchaftsreiſe nach China. 1801 m. 5 Kpf. 4tes Bändchen: *Mungo Pank's* Reiſen in Afrika. 1803. m. 5 Kpf und 1 Karte. (Jeder Band iſt auch *beſonders* zu haben). Reiſe um die Welt für die Jugend bearbeitet. Berl. 1805. gr. 8. m. 5 ill. Kpf.

15 B. SCHULZ (David) *auch D. der Theol. ward 1811 als ordentl. Profeſſor der Theologie nach Breslau verſetzt, 1819 Conſiſtorialrath.* §§. *Herodoti Halicarnaſſenſis Hiſtoriarum libri qui enarrationem pugnarum inter Graecos et Perſas complectuntur. Textum recognitum cum ſummariis excerptis ſuperiorum interpretum ſuisque animadverſionibus et indicibus edidit Halae 1809. 2 Vol. gr. 8. Pr. De Codice IV Evangeliorum bibliothecae Rhedigeranae, in quo vetus latina verſio continetur. Accedunt ſcripturae Codicis ſpecimina. Vratislav. 1814. 4. Oratio ſolemnis in Friderici Guilielmi III natalitia celebranda. ibid. 1814. gr. 4.* Des Apoſtels Paulus Brief an die Hebräer; Einleitung, Ueberſetzung und Anmerkungen. ebend. 1818. gr. 8. Ueber die Parabel vom Verwalter, Lucas XVI, 1 folg. Ein Verſuch. ebend. 1821. 8. *Unfug an heiliger Stätte, oder Entlarvung Hrn. Joh. Gottfr. Scheibel's, deſign. Profeſſor der Theolog. und Diakon. zu St. Eliſabeth in Br. durch den Recenſenten ſeiner Predigt: „das hei-

heilige Opfermahl des Bundes der Liebe mit dem Herrn, was er den Seinigen bey dem Anfange ſeiner verſöhnenden Leiden anordnete u. ſ. w.“ in den Neuen theolog. Annalen Jun. 1822. Leipz. 1822. 8. Die chriſtliche Lehre vom heiligen Abendmahl nach dem Grundtexte des neuen Teſtaments. Ein Verſuch. ebend. 1824 (1823). gr. 8.

SCHULZ (Ernſt Chriſt.) *S. oben unter Schultz.*

15 B. SCHULZ (E... J... E...) *iſt derſelbe, welcher S. 403 Fried. Joh. Ernſt heiſst, der letztere Name iſt allein richtig.*

SCHULZ (Ferdinand) *königl. Preuſſ. Berg-Juſtizrath und Bergrichter zu Bochum: geb. zu ...* §§. Handbuch des Preuſſ. Bergrechts. Nebſt 3 Zeichnungen. Eſſen 1820. gr. 8.

15 B. SCHULZ (Friedr. 1) §§. *Der Aufſatz in dem Journal für Fabriken iſt nicht von ihm, ſondern von Joh. Mich. Fried. Sch.*

10 u. 15 B. SCHULZ (Fr. Aug.) *S. unten Schulze.*

SCHULZ (Friedrich Eduard) *D. und Profeſſor der Philoſophie zu Gieſſen: geb. zu ...* §§. Selbſtſtändigkeit und Abhängigkeit, oder Philoſophie und Theologie in ihrem gegenſeitigen Verhältniſſe betrachtet. Ein hiſtoriſch-kritiſcher Verſuch. Gieſſen 1823 (1822). 8.

SCHULZ (Friedrich Gottlob) *D. der Philoſophie und* ſeit 1821 *auſſerordentl. Profeſſor derſelben zu Jena* (zuerſt von 1817-1819 Adminiſtrator einiger Landgüter bey Weimar, und hierauf Privatdocent zu Jena): *geb. zu Obergauernitz bey Meiſſen am 5 Februar 1795.* §§. Antiquitates ruſticae. P. I. De aratri romani forma et compoſi-

poſitione diſſertat. Jenae 1821 (1820). gr. 8. m. Kpf. — Vgl. *Eichſtädt* S. 71. 72.

15 B. SCHULZ *) (Fried. Joh. Ernſt) älteſter Sohn von Joh. Ernſt Sch. *Starb am 19 Januar 1813 (zu Gumbinnen).* (Ward 1801 Bauconducteur, 1804 Kriegs- und Domainenrath und Waſſerbaudirector (zu Bialyſtock), 1810 2ter Regierungsdirector zu Gumbinnen; — 1812 Provinzial-Commiſſair beym Verpflegungsgeſchäft des Lithauiſchen Kreiſes). *Geb. zu Königsberg im Januar 1783.* §§. *De ſpirali logarithmica ſpecimen academicum. Regiomont. 1800. 8.* — Bemerkungen über die Ziegelbrennereyen zwiſchen der Elbe und der Schelde; in *Gilly's* Sammlung nützlicher Aufſätze und Nachrichten, die Baukunſt betreff. Jahrgang 6 (1805). 1ſter Band. — *Vgl.* Halliſche Lit. Zeit. 1816. Nr. 43.

15 B. SCHULZ (Friedr. Leop.) S. unten *Schulz* (Leop. Friedr. u. Ludw. Franz).

15 B. SCHULZ (Fr. W. Ferd.) iſt identiſch mit dem S. 399 aufgeführten *Schultz.* S. oben.

15 B. SCHULZ (Georg) *ſtarb 1813 zu Telgte im Münſteriſchen.*

SCHULZ (H... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Marcipilla Ripsraps, Wanderungen, Stationen, Kreuz- und Querzüge durch die Nomadenhorden des deutſchen Theaters, von *Giovanni Paeſtello.* Hamburg 1802. 2 Theile 8. — Leben, Leiden und Freuden der ſchönen Iſabelle und ihres vielgeliebten Mirakuloſo, eines würdigen Schauſpielerpaares. ebend. 1811. 8. *(Erhielt* 1812 *den Titel:* Schlotterhoſe und ſeine Com-

*) Identiſch mit *E... J... E... Schulz* S. 402.

Commilitonen. Schauſpielerroman voll komiſcher Züge und Abentheuer, Seitenſtück zu Marcipilla Ripsraps).

SCHULZ (Joh. Geo.) *ſtarb 180* .

SCHULZ (Joh. Gottlob) *ſtarb am 10 Octbr. 1810.*

SCHULZ (Johann Otto Leopold, *gewöhnlich nur* Otto) *Profeſſor am grauen Kloſter zu Berlin: geb zu . . . in Pommern . . .* §§. Schulgrammatik der lateiniſchen Sprache. Halle 1815. 8. 2te Aufl. 1819. 3te 1821. Drey Predigten. Berl. 1818. gr. 8. *Gab heraus:* *Jahrbücher der Berliniſchen Geſellſchaft für deutſche Sprache. 1ſter Band. ebend. 1820. gr. 8. (*Darin ſind von ihm:* Ueber die Grundbedeutung der Caſus; S. 1-34. Ueber die aus Hauptwörtern zuſammengeſetzten Doppelſylben; S. 131-176. Ueber die Declination der dem Subſtantivo vorangehenden Beſtimmwörter; S. 197-203). Aufgaben zur Einübung der lateiniſchen Grammatik. ebend. 1820. 8. 2te Aufl. 1822. Ueber Verſorgungs- und Ausſteuerkaſſen. ebend. 1822. gr. 8. *Diophantes von Alexandria* arithmetriſche Aufgaben, nebſt deſſen Schrift über die Polygonzahlen. Aus dem Griechiſchen überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1823. gr. 8.

SCHULZ (Karl) *Lehrer am Schullehrer-Seminar zu Züllichau* (vorher Cantor in Quilitz): *geb zu* . . . §§. Leitfaden bey der Geſanglehre, nach der Elementarmethode mit beſondrer Rückſicht auf Landſchulen bearbeitet. Leipz. Züllichau u. Freyſtadt 1813. gr. 8. 2te verbeſſ. Ausg. 1816. Muſikaliſches Schulgeſangbuch. Zülichau u. Freyſtadt 1816. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1819. Das Rechnen mit gewöhnlichen und Decimalbrüchen. ebend. 1823. 8.

15 B. SCHULZ (Karl Heinr. Ludw.) *geb. 1777.* §§. Der medicin. prakt. Addreſs-Calender *erſchien* auch auf die Jahre 1810 (Leipz.) und 1811 (Erlangen).

15 B. SCHULZ (Leop. Fr. *und* Ludw. Franz) ſind identiſch mit: F. *Schulz* (Friedr. Leop. S. 403). *Er iſt ein Pſeudonymus, der wahre Name ſoll Bocksberger ſeyn.* §§. Die Deutſchen in den älteſten Zeiten, im Mittelalter und in der neueſten Epoche. Ein Gemälde ihrer Verfaſſung, Religion, Sitten, des Charakters, der eigenthümlichen Gebräuche, der Unterhaltungen, Nationalfeſte und Vergnügungen in jeder dieſer Perioden. Wien 1807. 2 Bde 8. m. Kpf.

SCHULZ (Leop. Ludw.) *ſtarb vor dem Jahre 1812.*

15 B. SCHULZE (Chr. Ferd.) §§. Die Hauptlehren des Chriſtenthums. Ein Leitfaden bey dem frühern Religionsunterricht. Gotha 1804. 8. 2te Aufl. 1815. Mit *Kaſp. Friedr. Loſſius* *): Hiſtoriſcher Bilderſaal, oder Denkwürdigkeiten aus der neuern Geſchichte. Ein Lehr- und Leſebuch für gebildete Stände. 1ſter Band. ebend. 1815. gr. 8. m. 12 Kpf. 2ter Band 1816. m. 12 Kpf. 3ter Band 1817. m. 12 Kpf. 4ter Bd. 1ſter Theil 1821. m. 9 Kpf. (Daraus *beſonders* abgedruckt: Die Kreuzzüge, oder Schilderungen der wichtigſten Begebenheiten und Charaktere aus den Zeiten derſelben). 4ter Bd. 2ter Theil 1822. m. 14 Kpf. Von den Volksverſammlungen der Römer. Ein antiquariſcher Verſuch. ebend. 1815. gr. 8. Vorübungen zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche. Zum Behuf derer, die ſich ohne Lehrer in der lateiniſchen Sprache üben wollen, in dieſelbe überſetzt vom Herausgeber der Jacobsſchen Hülfsbücher. Leipz. 1820. 8. *Gab*

 her-

*) Vom 8ten Bande an war er *alleiniger* Herausgeber.

heraus: Kaſp. Friedr. Loſſius moraliſche Kinderbibel. 2te umgearbeit. Aufl. Gotha 1821. gr. 8. m. 14 Kpf. Von der Entſtehung und Einrichtung der evangel. Brüdergemeinde. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Vorübungen zum Ueberſetzen u. ſ. w. *erſchien* 1813 die 4te verb. und verm. 1815 die 5te, 181. die 6te und 1821 die 7te Aufl. — Der Aufſatz: *die Griechen und Römer*, ward ins Holländiſche überſetzt in der Lektuur by Outhyt et de Thetafel, uitgegeben door *P. Hammer.* (Amſterd. 1804. 8) und daraus wieder von *F. E. Ruhkopf* im Freymüthigen 1805. Nr. 121. 131. 134 ins Deutſche übertragen. — Rede am Sarge des Profeſſ. Kaltwaſſer in Gotha; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 7. St. 2. S. 200 - 202.

SCHULZE (C... G...) *ſtarb 1803.*

SCHULZE (Chriſtian Gottlob) *Kaufmann zu ...: geb. zu ...* §§. Der Kaufmann auf Reiſen, oder 1) was ſoll der reiſende Kaufmann wiſſen? 2) wie ſoll und kann er reiſen? und 3) welche Vortheile ſoll und kann er jetzt, nach Beendigung des Krieges, ſeinem Hauſe und ſich ſelbſt auf Reiſen verſchaffen? Hannover 1802. 3 Bde 8.

15 B. SCHULZE (*David* Friedr.) *ward 1805 ſubſt. Paſtor in Waldau, 1806 Diacon. in Bernſtadt, 1807 Catechet und Zuchthausprediger zu Zittau; ſtarb zu Waldheim am 27 Jul. 1810.* §§. Epigramme ... 1800. 8. Reiſe von Thüringen nach Sachſen, die Sächſ. Schweiz und die Ober-Lauſitz über den Oybin und Meffersdorf in das Schleſiſche Rieſengebirge. Leipz. 1804. 2 Bde 8. m. Kpf. Joh. Gottfr. Hirchers gefundene Dreſchmaſchine, nach ihrer Conſtruction, Behandlung und Wirkung beſchrieben. Görlitz 1808. 8. (Beſonders abgedruckt *aus dem* Lauſitzer Magazin 1808. Bd. 1. S. 271 folg.). — Vgl. *Otto* Bd. 4. *Dav. Fr. Schulze'ns* Ehrengedächt-

gedächtniſs (Zittau 1810. 8). *Deſſen* Todtenfeyer (Zittau 1810). Görlitzer Anzeiger 1810. S. 145.

SCHULZE (Ernſt) *Stadt- und Landgerichts-Regiſtrator und Lieut. beym 27ſten Landwehr-Regim. zu Quedlinburg: geb. zu* . . . §§. Künſtlerfahrt. Quedlinburg 1819. 2 Bdchen 8. Rino, oder die Täuſchung der Liebe. ebend. 1819 8. Die Wallfahrer. ebend. 1820. 2 Theile 8. Die Tochter des Oceans. ebend. 1822. 8.

SCHULZE (Ernſt Konrad Friedrich, *gewöhnlich nur* Ernſt) *ſtarb zu Celle am 26 Jun. 1817. War D. der Philoſ. und Privatdocent zu Göttingen: geb. zu Celle am 22 März 1789.* §§. *Incerti auctoris pervigilium Veneris commentario perpetuo illuſtratum, prooemio et varietate lectionis inſtructum. Goetting. 1812. 4.* Gedichte. ebend. 1813 8. Caecilie. Eine Geiſterſtimme. ebend. 1815. 8. Die bezauberte Roſe. Romantiſches Gedicht in 3 Geſängen *). Leipz. 1818. 8. m. 6 Kpf. 2te Aufl. 1819. 3te 1820. m. 7 Kpf. 4te 1823. Sämmtliche poetiſche Schriften (herausgegeben und mit einer Vorrede verſehen von *Fr. Bouterwek).* 1. 2ter Bd. Caecilie. Ein romantiſches Gedicht in 20 Geſängen. ebend. 1818. 8. 3ter Bd. I. Poetiſches Tagebuch. II. Reiſe durch das Weſerthal. III. Pſyche, ein griechiſches Mährchen in 7 Geſängen. 1819. 4ter Bd. I. Vermiſchte Gedichte. II. Die bezauberte Roſe, ein romant. Gedicht. 1820. 2te Aufl. 1822. (Es giebt davon 5 verſchied. Auflagen, mit und ohne Kpf.; auch ſind die einzelnen Abſchnitte, mit Ausſchluſs der Reiſe durch das Weſerthal und des poetiſchen Tagebuchs, *beſonders* zu haben).

*) War zuerſt in dem Taſchenbuch: Urania auf das J. 1818 abgedruckt, nachdem er den vom Buchhändler Brockhaus ausgeſetzten Preis erhalten hatte.

ben). — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1811, 1812 u. 1814. — Sein Bildniſs vor der 3ten Aufl. der bezauberten Roſe. — Vgl. *Saalfeld* S. 174. Schulze von Celle und Caecilie; in *Zſchokke's* Erheiterungen 1819. Heft 2. S 97-142. *Converſat. Lex.*

15 B. SCHULZE (Fried.) S. oben *David Friedrich*.

SCHULZE (Friedrich) *Pſeudonym*, ſ. unten *Spitz* (*Wilhelm*).

10 u. 15 B. SCHULZE *) (Fried. Aug.) ſeit 1820 *königl. Sächſ Commiſſionsrath.* (Er ward 179. Finanz-Canzliſt, privatiſirte ſodann von 1798 - 1807, wo er zum 2ten Secretair der Landes - Manufactur- und Commercien Deputation ernannt ward). *Geb. am 1 Jun.* (1770). §§ * Meine Todſünden und andre von mindern Belange. Dresden 1800. 8. * Die ganze Familie, wie ſie ſeyn ſollte; ein Roman, wie er ſeyn kann, von *Chriſtian Heinrich Spieſs*, Geſchwindſchreiber in der Unterwelt. ebend. 1801. 8. * Die Kuhpocken, oder der Ehrenſchnurrbart; Marionettenſpiel mit lebendigen Figuren. ebend. 1803. 8. * Ich und meine Gläubiger. Roman von *Felix Wohlgemuth*. Hirſchberg 1809. 8. 2te Aufl. 1823. * Poſſenſpiele von *Hanns Helldunkel*. Leipz. 1811. 12. Gab mit *Ferdin. Hartmann* heraus; * Almanach für Weintrinker. 1ſter Jahrgang. (ebend. 1811). 8. — Unter den Namen *Fr. Laun* iſt noch folgendes nachzutragen: Das kurze Bein; eine Erzählung. Dresd. 1796. 8. Zwey Bräute für einen Mann. ebend. 1803. 8. 2te Aufl. 1807. 3te 1809. Romanesken aus Langermanns Pulte. Leipz. (1804). 8. m. 1 Kpf. Leichtfertigkeiten in kleinen Romanen und Erzählungen. Dresd. 1804. 8. 2te Aufl. 1806. Schloſs

*) Nicht *Schulz*, wie in den frühern Bänden fälſchlich ſteht.

Schloſs Rieſenſtein; ein Roman mit und ohne Geſpenſter. Leipz. 1808. 2 Theile 8. Die ſeltſame Ehe; ein Roman. ebend. 1809. 8. Die Fehdeburg. Seitenſtück zum Schloſſe Rieſenſtein. ebend. 1810. 1811. 2 Theile 8. Der Polizeydirector, das geheimniſsvolle Verhältniſs und das Abentheuer des Baron von * * *. Drey Geſchichten. ebend. 1812. 8. m. Kpf. (Ward nebſt den im 18ten Bde S. 487 aufgeführten Erzählungen: Antonie u. ſ. w. die Traumdeutung u. ſ. w. wieder unter *folg. Titel* abgedruckt: Drey Erzählungen für die Jahre 1812, 1813 u. 1814. Leipz. 1814. 8. m. Kpf.). Das Geſpenſt. Drey Erzählungen von *Fr. Kind, Fr. Laun* und *Guſt. Schilling*. Dresd. 1814. 8. Ich und meine Frau. Drey Erzählungen von *Fr. Laun, G. Lindau* und *Guſt. Schilling*. ebend. 1815. 8. Die angſtvolle Brautnacht, nebſt einem Anhange heitern Inhalts. Dresd. 1815. 8. Mit *Friedr. la Motte Fouqué*: Aus der Geiſterwelt Geſchichten, Sagen und Dichtungen. 2 Sendungen. Erfurt 1818. 8. Drey Tage im Eheſtande. Erzählung. Dresd. 1819. 8. Drey Erzählungen: Der ewige Jude. — Die Irmenſäule. — Meine Kindereyen. Leipz. 1820. 8. Der Traum von 6 Wochen und ſo weiter. ebend. 1820. 8. Der wilde Jäger. Dresd. 1820. 8. Das Hausleben, eine Charakterzeichnung. ebend. 1820. 8. Drey Tage im Weinkeller. Kleinigkeit. Leipz. 1820. 8. Die Thürmerfamilie und einige andre Kleinigkeiten. ebend. 1820. 8. Reiſen im Bette und ſo weiter. Kleinigkeiten. ebend. 1820. 8. Novellen. Frankf. a. M. 1821. 2 Bdchen 8. Welcher? Drey Geſchichten verwandten Inhalts. Dresd. 1821. 8. Glitts Erzählungsabende im * * Bade. Leipz. 1821. 1822. 4 Theile 8. Zwey Stunden auf Reiſen und die Vaterpflicht. Zwey Erzählungen. Berl. 1821. 8. Kaſpar Frühaufs Tollheiten. Leipz. 1822. 8. Die Ehe zur linken Hand. Drey Erzählungen. ebend. 1822.

1822. 8. Der Liebhaber ohne Geld; ein Roman. Berlin 1822. 2 Bde 8. Die Sparkaſſe; ein Roman. Dresd. 1822. 8. Erzählungen. 1ſtes Bändchen. ebend. 1822. 8. Neue Kleinigkeiten. Leipz. 1823. 8. Des Fürſten Geliebte. Eine Geſchichte. Frankf. a. M. 1823. 8. Der groſſe Mann in Liebesnöthen. Berlin 1823. 2 Bde 8. Die Sache des Herzens. Roman. Leipz. 1823 8. m. 1 Kpf. Die ſchwache Stunde. ebend. 1823. 8. Die Luftſchlöſſer. Ein komiſcher Roman. Berl. 1823. 2 Bde 8. Droll's Liebſchaften. Erſtes und letztes Dutzend. Kleinigkeit. Leipz. 1823. 8. — *Die* Hiſtorien ohne Titel (1804) *beſtehen aus 2 Bänden*. — *Die* ſcherzhaften Bagatellen *erhielten* 1809 folg. *neues* Titelblatt: Lauter Irrthum und das Vogelſchieſſen u. ſ. w., es iſt mithin dieſe Schrift (Bd. 14. S 408) auszuſtreichen. — Die beyden Bd. 15. S. 403 verzeichneten dramat. Stücke: das Hochzeitgeſchenk, und Gabriele d'Eſtrées wurden *unter dem Titel:* Luſtſpiele, Dresd. 1807. 8 zuſammengedruckt. — *Der Roman:* Rudolph von der Linden *kam* zu Freyberg (1802) in 8 *heraus*. — *Von dem* Geſpenſterbuch (Bd. 18. S. 487) *erſchienen* noch 4 Bdchen 1812, 5tes 1816, 6tes 1817. (Die beyden letztern auch *unt. d. Titel:* Wunderbuch, 1. 2tes Bdchen). — *Von den* Geſpenſtergeſchichten *erſchien* 1820 der 2te Band. (Auch *unt. d. Titel:* Die ſeligen Herren und die unſelige Frau, 2 Erzählungen); ſo wie *von dem* Leben im Licht und im Schatten 1820 der 3te Band. (Auch *unt. d. Titel:* Die Nonne und ſo weiter). — *Neue Auflagen:* Gottliebs Abentheuer vor der 2ten Hochzeit; 2te 1805. Die Gevatterſchaft; 2te 1809. Reiſen und Irrthümer eines Heirathsluſtigen; 2te 1809. — *Nachdrücke:* 1) Glitts geſellige Abende; Wien 1818. 3 Bde 8. 2) Ausgewählte Erzählungen; ebend. 1817. 2 Bde 8. m. Kpf. 3) Erzählungen von *Fr. Laun. Karl Streckfuſs* u. *Andern;* ebend. 1817. 8. — Vgl. *Converſat. Lexicon.*

10 B. SCHULZE (Georg Wilh.) *ſtarb im J. 1813 oder 1814.*

SCHULZE (Gottli. Ernſt) ſeit 1814 *königl. groſsbritann. Hofrath und ordentl. Profeſſor der Logik und Metaphyſik zu Göttingen.* (Zuerſt 1783 Diacon. zu Wittenberg, 1786 Adjunct der philoſ. Facultät daſelbſt, dann ſeit 1788 ordentl. Prof. der Philoſ. zu Helmſtädt, und ſeit 1796 herzogl. Braunſchw. Hofrath, auch ſeit 1802 Canonicus beym Stift St. Cyriaci in Braunſchweig, und, nach Aufhebung der Univerſität zu Helmſtädt, 1810 ordentl. Profeſſ. der Philoſophie zu Göttingen). *Geb. am 23 Auguſt 1761.* §§. Leitfaden der Entwickelung der philoſophiſchen Principien des bürgerlichen und peinlichen Rechts. Götting. 1813. 8. Encyclopädie der philoſophiſchen Wiſſenſchaften, zum Gebrauche für ſeine Vorleſungen. ebend. 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Pſychiſche Anthropologie. ebend. 1816. gr. 8. 2te verbeſſ. u verm. Ausg. 1819. Philoſophiſche Tugendlehre. ebend. 1817. gr. 8. — *Von den* Grundſätzen der allgem. Logik *erſchien* 1810 die 2te ſehr veränd. u. umgearbeitete, 1817 die 3te verbeſſ. und 1822 die 4te verbeſſ. Ausg. — Aphorismen über das Abſolute; in *Bouterwek's* neuem Muſeum der Philoſ. Bd. 1. H. 2. Nr. 4 (1803). — Vgl. *Saalfeld* S. 359. 360.

SCHULZE (Gottlob Leberecht) *Bruder von* Karl Auguſt Schulze-Montanus; *königl. Sächſ. Kirchen- und Schulrath zu Bautzen* ſeit 1823 (vorher ſeit 1800 Lehrer an der Rathsfreyſchule zu Leipzig, 1803 dritter Lehrer an der Schule zu Schneeberg, und 1809 Paſtor zu Polenz und Ammelshayn bey Grimma): *geb. zu Hirſchfeld bey Kirchberg im Erzgebirge am 25 April 1779.* §§. Kurze Darſtellung des Planetenſyſtems unſerer Sonne. Schneeberg 1811. gr. 8. Darſtellung des Weltſyſtems, ein Leitfaden für den Unterricht in der Aſtronomie auf Schulen; abgefaſst

faſst und zur Erleichterung des eigenen weiteren Studiums der Sternwiſſenſchaft mit den nöthigſten literariſchen Anmerkungen und Nachweiſungen verſehen. Leipz. 1811. gr. 8. m. 4 Kpft. 2te umgearbeit. Aufl. Leipz. u. Sorau 1821. *unt. folg. Titel:* Lehrbuch der Aſtronomie, mit Beſchreibung der vorzüglichſten aſtronomiſchen Inſtrumente und Beobachtungsmethoden. Das Sonnenſyſtem, ſo wie es jetzt bekannt iſt, für Lehrer und Schüler, die ſich mit dieſem wichtigen Unterrichtsgegenſtande beſchäftigen, nächſtdem aber auch für alle gebildete Perſonen, die ſich eine gedrängte Ueberſicht von demſelben zu verſchaffen wünſchen, dargeſtellt u. ſ. w. Leipz. 1811. gr. 8. *Syſtema ſolare, carmine latino deſcriptum; adjectae ſunt notae, quibus res tum verba paulo obſcuriora breviter explicantur et tabulae aliquod aſtronomicae. ibid. 1817. gr. 8.* (Stand vorher in *v. Zach's* monatl. Correſpondenz Bd. 31. S. 576-578). Erſtes Uebungsbuch für Leſeſchüler. ebend. 1822. 8. Leographologie, oder Anleitung zu einer gründlichen und naturgemäſſen Behandlung des Elementarunterrichts im Leſen und Rechtſchreiben, nebſt einem erſten Uebungsbuche und Wandtafeln. ebend. 1822. 8. Neue aſtronomiſche Verſinnlichungswerkzeuge und deren vielſeitiger Gebrauch für Lehrer und Freunde der aſtronomiſchen Wiſſenſchaften. Ein nöthiger Anhang zu deſſelben Verfaſſers „Lehrbuch der Aſtronomie.“ ebend. 1823 gr. 8. m. 2 Kpft. — Recenſ. *in der* Leipz. Lit. Zeit.

SCHULZE (Guſtav) *königl Preuſſ. Regierungsrath in Merſeburg: geb. zu Zwickau* . . . §§. Maja, Gedichte. Naumburg 1821. 8. — Gedichte in *la Motte-Fouqué's* Frauentaſchenbuch.

15 B. SCHULZE (Johann) *jetzt königl. Preuſſ. Ober-Regierungsrath im Miniſt. der geiſtl. Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten zu Berlin* (vorher

ſeit

ſeit 1812 Profeſſor am Gymnaſio zu Hanau, und groſsherzogl. Heſſiſcher Oberſchul- und Studienrath, ſeit 181. aber königl. Preuſſ. Schulrath zu Coblenz) §§. Gab mit *Heinr. Meier* heraus: *Johann Winkelmann's* ſämmtliche Werke. 3ter Band *) Dresd. 1809. gr. 8. m. 8 Kpf. 4ter Bd. 1811. m. 8 Kpf. 5ter Bd. 1812. m. 7 Kpf. 6ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1815. (Dieſe Bände auch *unt. d. Titel: Winkelmann's* Geſchichte der Kunſt des Alterthums. 1-4ter Bd.) 7ter Bd. 1817. (Auch *unt. d. Titel:* Vorläufige Abhandlung von dem Werke: *Monumenti antiqui inediti*). 8ter Bd. enthält die Regiſter von *K. G. Siebelis*, 1820. Ueber Iffland's Spiel auf dem Weimariſchen Hoftheater im Septbr. 1810. Weimar 1811. gr. 8. m. 1 Kpf. Ueber den ſtandhaften Prinzen des Don Pedro Calderon. ebend. 1811. gr. 8. m. 2 Kpf. u. Muſik. Reden über die chriſtliche Religion. Halle 1811. 8. *Arrian's* Feldzüge Alexanders. 3ter Theil, aus dem Griechiſchen überſetzt. Frankf. a. M. 1813. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung der neueſten Ueberſetzungen der griechiſch-proſaiſchen Schriftſteller, unter Stroths Aufſicht angefangen, 7ten Theils 3ter Bd.). Zwey Schulreden. Hanau 1813. 8.

10. 11 u. 15 B. SCHULZE (Joh. Dan.) ſeit 1822 *Director des Gymnaſiums zu Duisburg* (1802 gekrönter Dichter). §§. *Verbi divini miniſter rex. Diſſert. luſoria. Lipſ. 1799. 8.* * Jakob und das Publikum, oder ein Dialog über die Ankündigung des Inſtituts für Selbſtrecenſionen. Gera u. Leipz. 1801. 8. * *J. G. Salzmann's* Predigten über den Himmel auf Erden. Köthen 1801. 2 Thle 8. Predigt über das Verhältniſs zwiſchen Glaube, Liebe und Hoffnung. Jena u. Leipz. 1802. 8. Der ſchriftſtelleriſche Charakter und Werth des Petrus, Judas und Jakobus, zum

*) Den 1ſten und 2ten Band beſorgte *Karl Ludw. Fernow.*

zum Behuf der Specialhermeneutik ihrer Schriften. Weiſſenfels u. Leipz. 1802. 8. 2te Ausg. 1811. * *Diſſ. de uſu librorum Vet Teſt. apocryphorum in Nov. Teſt interpretatione juſtis finibus regendo. Halae Sax. 1803. gr. 8.* Stipendien-Lexicon von und für Sachſen, oder Verſuch eines vollſtändigen Verzeichniſſes und Beſchreibung der in den churfürſtl. und herzogl. Sächſ. Landen für Studirende auf Schulen und Univerſitäten, für Prediger, Schullehrer, auch andere Gelehrte, und für die Wittwen und Waiſen derſelben vorhandenen Stiftungen. Aus handſchriftlichen und gedruckten Nachrichten. 1ſter Theil. Leipz. 1805. 8. *Pr. L. Annaei Senecae Paedagogica. Luccav. 1809. 4. Pr. C. Plinii Caecilii Paedagogica. ibid. 1810. 4.* * *Synonymon in Evangeliis, maxime tribus prioribus, Sylloge I. Ineſt quoque Epithalamium metro elegiaco. Viteb. 1811. 8. Pr. Nonnulla de repetitione acroamatum in ſcholis utiliter inſtituenda. Grimmae 1814. gr. 4. De fatis urbis Luſatorum Luccaviae. MDCCCXIII (Carmen heroicum). Lubben. 1814. 4.* Exercitienbuch nach der Folge der Regeln in der gröſſern Bröderiſchen Grammatik, mit den nöthigen lateiniſchen Ausdrücken und Redensarten. Leipz. 1816. 8. (Auch *unt. d. Titel:* 175 theils kürzere, theils längere Aufſätze zum Ueberſetzen ins Lateiniſche; zum Behuf eines vollſtändigen praktiſch-grammatiſchen Curſus, mit den nöthigen Erläuterungen und Nachweiſungen). 2te verb. u. verm Aufl. 1818. Einige Schulreden, gröſstentheils Entlaſſungsreden. ebend. 1818. gr. 8. Progr. Erſter Verſuch eines vollſtändigen Verzeichniſſes der Niederlauſitzer Schriftſteller und Künſtler ſeit der Reformation. Lübben 1820. 8. Chreſtomathie aus franzöſ. Ueberſetzungen lateiniſcher und griechiſcher Klaſſiker, für Gymnaſien und andre Lehranſtalten. Nebſt einer Ueberſicht der franzöſ. Ueberſetzungen der griechiſchen und lateiniſchen

niſchen Klaſſiker, nach alphabetiſcher Ordnung der Schriftſteller. ebend. 1821. gr. 8. (auch *franzöſiſch).* Supplementband zu *J. G. Otto's* Lexikon der Oberlauſitziſchen Schriftſteller und Künſtler, zum Theil aus dem Nachlaſſe des Verſtorbenen und mit Unterſtützung der Oberlauſitz. Geſellſchaft der Wiſſenſchaften und anderer Gelehrten bearbeitet. Görlitz u Leipz. 1821. gr. 8. Eine Entlaſſungsrede in der Schule zu Luckau gehalten, und zur Ankündigung der Schulprüfungen u. ſ. w. herausgegeben. Lübben 1822. 8. — *Von dem* Abriſs einer Geſchichte der Leipz. Univerſität *erſchien* 1810 die 2te bis zum J. 1810 vermehrte Aufl.; die Nachträge ſind auch *beſonders* gedruckt worden. — *Von den* Progr. Denkwürdigkeiten des Luckauer Gymnaſ. *erſchienen* noch: 3tes Stück 1809, 4tes 1810, 5. 6tes 1812, 7tes 1814, 8tes 1815, 9tes 1816, 10. 11tes 1817, 12tes 1818, und 13tes 1820; ſo wie *von den Progr. Luccavia literata P. II. III 1811, P. IV 1813, P. V 1815, P. VI 1816, P. VII 1817, P. VIII 1818, P. IX. X 1819, P. XI 1821.* — Ueber den Urſprung und Beſtimmung der Buſstage; in *Steinbeck's* Wohlfahrtszeitung der Teutſchen (1798) S. 181 folg. Ob man Kindern das Kartenſpiel zulaſſen ſolle? *ebend.* S. 817 folg. — Bibliſche Miſcellaneen; in *J. C. W. Augusti's* theolog. Blättern Bd. 1. St. 2 (1798) S. 43-49. Ob die *Autographa Epiſtolarum ad Erasmum Roterodamum*, edirt von D. *Burſcher*, untergeſchoben ſind? nebſt einigen daraus entlehnten und für die Geſchichte der Reformation nicht unwichtigen Bemerkungen und Anekdoten; *ebend.* Bd. 2. St. 1. S. 78-85. Erläuterung einiger Stellen des Neuen Teſt. aus *Cicero's* Schriften; S. 85 folg. Intereſſanter Geſichtspunkt der Evangelien; St. 2. S. 177 folg. — Partielle Aehnlichkeit der jüdiſchen Propheten und unſerer chriſtlichen Volksredner; in *deſſen* theolog. Monatsſchrift Bd. 1. H. 5 (1801) S. 323-334. Beweis, daſs die hiſtoriſche Interpretation der

Reden

Reden Jeſu nicht Statt finden könne; S. 334-337. Daſs die Verſuchungsgeſchichte Jeſu weder Parabel noch Viſion ſey; Heft 12. S. 416-450. Warum die moraliſche Interpretation der Bibel unnöthig iſt? *ebend.* Bd. 2. H. 2. S. 109-113. Iſt Paulus wirklich ein Muſter von Lehrerklugheit? H. 3. S. 163-180. Eine Parallele zwiſchen Superint. Hoffmann in Wittenberg und M. Heynig, den Herrnhutianismus betreffend; H. 6. S. 472 folg. Ein probates Mittel, allen Ketzereyen vorzubeugen und die Ketzergerichte aller Art unnöthig zu machen; H. 9. S. 179-184. Erläuterungen einiger Stellen des Alten und Neuen Teſt. aus dem *Ovidius*; S. 184-187. — Einige Aufſätze *im* Rhadamanthus Th. 1. H. 1. 3 (1800. 1801). — Ueber die Beweggründe zur Tugend im Alten Teſt. und in den apokryphiſchen Büchern deſſelben; in *Henke's* neuen Magazin für Religionsphil. Bd. 6. St. 1 (1801) S. 40-87. — Ueber alle bey der Wittenberger Univerſitäts-Jubelfeyer erſchienene Gedichte; *im* Flugblatt des Jahrbuches der neuen Literat. 1802. Nr. 35. 48. Verſuch eines vollſtändigen Schriftenverzeichniſſes über die Beweggründe zur Tugend; *ebend.* 1804. Nr. 29. 30. Noch einige Aufſätze daſelbſt. — Noch ſehr viele Aufſätze in *Schuderoff's* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrerſtandes Bd. 1-3 (1802-1804). — Mehrere Aufſätze *im* Reichsanzeiger in den Jahren 1802, 1806, 1815, 1816 u. 1818 (z. B. Rüge des Predigens der Schüler, 1806. Nr. 287. Wer ſoll den gröſsten Antheil der Staatslaſten tragen? 1815. Nr. 74. — Einige Aufſätze *im* Zeitzer gemeinnütz. Anzeiger (1802). — *Oratio de rhetoricae ac theologiae conjunctione, ad memoriam b. Joh. Aug. Erneſti proſequendam habita Lipſiae 1803;* in *D. J. Pott Sylloge commentationum theologicarum Vol. VI (1805) p. 374-386.* — Verſuch einer Beantwortung der Frage: welches würde die beſte Methode ſeyn, Jünglinge der erſten Claſſe einer Gelehrtenſchule in das Studium

dium der Philoſophie einzuführen? u. ſ. w.; in *Dolz'ens* Jugendzeitung (1807) Beyl Nr. 9 — Biographiſche Notizen in *Rehkopf's* Predigerjournal 1806 1807; und *in dem* Intelligenzblatt der Leipz. Lit. Zeit. 1806, 1810 u. 1811. — Anrede an einige Abiturienten zu Oſtern 1810; *im* Wochenblatt für die Niederlauſitz (1811) Nr. 1. Vorarbeiten zu einem Niederlauſitziſchen Idiotikon; Nr 49 50. Viele literariſche und biographiſche Notizen daſelbſt. — Einige Aufſätze in *Fielitz'ens* vaterländ Monatsſchrift (1813). — Ueber den ſchriftſtelleriſchen Charakter und Werth des Evangeliſten Marcus, ein Beytrag zur Specialhermeneutik des Neuen Teſtaments; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theolog. Bd. 2. St. 2 (1814) S. 109-151. St. 3. S. 69-130. und Bd. 3. St. 1. S. 88-127. — Entlaſſungsrede; in *Joh. Gottfr. Neumann's* neuen Lauſitz. Monatsſchr. Bd. 1. S 568 folg. Gelegenheitsgedichte. — Recenſ. *in der* Erfurter und Oberdeutſchen Lit. Zeit., *in der* allgem deutſchen Bibliothek, *im* Leipz. Jahrbuch der neueſten Literatur, *in den* Marburg. theolog. Nachrichten und *im* Wochenblatt für die Niederlauſitz. — Vgl. *J. D. Schulzii Progr. Luccaviae Literatae P. V, p 1-3. P. IX und P. X.*

SCHULZE (Joh. E. Ferd) §§. *J. Howspip's* praktiſche Beobachtungen aus der Wundarzneykunſt und Krankheitszergliederungskunde, durch Krankenfälle erklärt, nebſt Zergliederungsberichten und Zeichnungen. Ueberſetzt. Halberſtadt 1819 gr. 8.

SCHULZE (Joh. Heinr. 1) ſeit 1814 *Prediger in Gülzow* (früher Prediger in *Hohenwehſtadt*, nicht Hohennehſtede). §§. Zurückerinnerungen des 1808ten Jahres, gemiſchten Inhalts. Friedrichſtadt 1809. 8. Predigt bey der feyerlichen Einweihung der neuerbaueten Kirche in Sahms am 11 Decbr. 1811. Stendal 1812. 8. Predigt

digt bey der feyerlichen Einweihung der neuerbauten Kirche in Gülzow am 29 Auguſt 1819. Hamburg 1820. 8. Ueber den hohen Werth der Vernunftreligion und über das unveräuſſerliche Recht der Vernunft, in Sachen des Glaubens zu urtheilen und zu entſcheiden. Eine theolog. Streitſchrift gegen die Donatiſten unſerer Zeit. Altona 1822. gr. 8. — *Von den* Confirmationsreden *erſchien* 1810 die 3te und letzte Sammlung.

SCHULZE (Joh. Heinr. 2) *Provinzial-Thierarzt zu Arnheim im Königr. Holland* ſeit 181 . (zuerſt ſeit 1801 Thierarzt und Lehrer der Thierarzneykunde zu Münſter, 1807 öffentl. Lehrer derſelben zu Zütphen): *geb. zu Rüden (nach Andern zu Weſternkotten) 176* . §§. Einige thierärztliche Aufſätze im Münſter. gemeinnützigen Wochenblatte (Jahrg. 17. 18) und im Münſter. Merkur (1805). — Vgl. *Raſsmann* und *Seiberz* Th. 2.

SCHULZE (Joh. Heinr. Aug.) §§. *Von ſeinem* Lehrbuch der Religion beſorgte *Joh. Chr. Dolz* die 3te umgearbeit. u. verb. Aufl. Leipz. 1814. gr. 8.

SCHULZE (Joh. Mich. Fr.) §§. Ueber das landwirthſchaftliche Buchhaltungs- und Rechnungsweſen; *in den* ökonom Heften Bd. 31 (1808) S. 297-338. 393-433 u 489-512. — *Der Aufſatz* über das franzöſ. Maasſyſtem ſteht auch *im* Journal für Fabriken 1808. Jun. S. 577-623 und *in den* ökonom. Heften Bd. 30. S. 460-489. 533-566.

SCHULZE (Joſeph) ſeit 1810 *kathol. Prediger zu Ludwigsluſt* (vorher zu Schwerin): *geb. zu* . . . §§. *Ceremonien, Gebete und Pſalmen bey der Einweihung der auf Koſten Sr. regierenden Durchl. in Ludwigsluſt neuerbauten katholiſchen Kirche, am 30 Novbr. 1809 nach dem römiſchen Ritual. Schwerin 1809. 4. Predigt, gehalten am erſten Tage nach der Einweihung der neuen katho-

tholiſchen Kirche zu Ludwigsluſt. ebend. 1810 8. Zwey Gelegenheitsreden bey ſeiner Stellveränderung. ebend. 1810. 8.

SCHULZE (J... L... F...) *Prediger zu ...: geb. zu ...* §§. Das dritte Jubelfeſt der evangel. Kirche. Drey Predigten. Stendal 1818. gr. 8. Verſuch eines Leitfadens zum Religionsunterrichte in Elementarſchulen. ebend. 1818. 8.

SCHULZE-MONTANUS)* (Karl Auguſt) *Bruder von* Gottlob Leber. Sch. *Starb am 21 Januar 1823. War D. der Philoſ. und Lehrer der Mathematik und Phyſik zu Berlin: geb. zu Hirſchfeld bey Kirchberg im Erzgebirge am 5 Auguſt 1782* §§. Die chemiſchen Reagentien und deren Anwendung zu chemiſchen Prüfungen. Berl. 1814. 8. 2te verm. Aufl. 1818. m. 1 Kpf. 3te Aufl. 1820. 4te Aufl. 182 . (nachgedruckt ...). Syſtematiſches Handbuch der geſammten Land- und Erdmeſſung, nebſt der ebenen und ſphäriſchen Trigonometrie, auch Beſchreibung der beſten Meſsinſtrumente. ebend. 1819. 2 Thle 8. m 13 Kpf. Modelle zur Erläuterung der Lehrſätze der ſphäriſchen Trigonometrie. Mit Bezug auf *deſſen* Handbuch der Land- und Erdmeſſung u. ſ. w. Ein Kaſten mit 5 Figuren. ebend. 1819. Handbuch der Geometrie, ſynthetiſch und analytiſch behandelt. ebend. 1822. gr 8. m. 10 lithograph. Tafeln. — Ein Inſtrument zu den Verſuchen über die Polarität des Lichts; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 56. S. 427-436. — *Vgl.* Lpz. Lit. Zeit. 1823 Nr. 42.

SCHULZE (Karl Friedrich) *Profeſſor zu Salzburg: geb. zu ...* §§. Darſtellung neuer und verbeſſerter Landwirthſchaftsgeräthe und eines darauf folgenden Ackerbauſyſtems 1 Heft. Salzb. 1805. 4.

*) *Montanus* nannte er ſich blos zur leichtern Unterſcheidung von mehrern Gelehrten dieſes Namens.

m. 8 Kpf. Wien u Trieſt 1807. Erfindung neuer Ackergeräthe. 2 Hefte. Salzb. 4. m. 8 Kpf.

15 B. SCHULZE (Karl Ludw.) *ward 1809 Paſtor zu Cremen in der Mittelmark.*

15 B. SCHULZE (. . .) *vermuthlich geſtorben; wenigſtens lebt ſeit mehrern Jahren kein Advokat Schulze mehr in Leipzig.*

SCHULZE (. . .) *groſsherzogl. Heſſiſcher Lieutenant zu . . .; kam 1819 wegen der nachſtehenden Schrift in Unterſuchung, ward aber 1821 losgeſprochen: geb. zu . . .* §§ * Frag- und Antwortbüchlein über allerley, was im deutſchen Vaterland beſonders Noth thut. Für den Bürger und Bauermann Deutſchlands. Ohne Druckort 1819. 8.

SCHUMACHER (Auguſt) *fürſtl. Waldeckiſcher Kammeraſſeſſor und Archivar in Arolſen* (zuerſt ſeit 1815 Rector der Stadtſchule zu Arolſen und Hülfsprediger zu Wetterburg, 181. Hofmeiſter einiger Prinzen von Waldeck, verlieſs 1821 den geiſtlichen Stand und ſtudirte die Rechte): *geb. zu Arolſen am 4 Sept. 1790* §§. Ein frohes Wort der Freyheit am 18 Octbr. vor der fürſtl. Waldeckiſchen Linie und Landwehr geſprochen. Arolſen 1814. 8. Bilder aus den Alpen der Steyermark. Wien 1820. gr. 8. Herz, Schmerz und Scherz in Liedern. ebend. 1821. gr. 8. Der Luzerner Löwe. Luzern 1821. gr. 8.

11 u. 15 B. SCHUMACHER (Chr. Friedr.) §§ Beyträge zur Noſogenie und Noſologie der Ruhr. Frankf. a. M. 1813. gr. 8. *Eſſai d'un nouveau ſyſtème des vers teſtacés. Copenh. 1817. gr. 4. m. 22 Kpf.*

SCHUMACHER (Chriſtian Heinrich) *Profeſſor am Gymnaſio zu Cöln: geb. zu . . .* §§. Exempel-

pelbuch zu meiner Anweiſung zum Rechnen. Düſſeldorf 1816 (1815). 8. 2te verbeſſ. u verm. Aufl. ebend. (1821). Anweiſung zum Rechnen, zuſammenhängend mit meinem Exempelbuche, oder Verſuch, das mechaniſche Rechnen zu verdrängen ebend. 1816 (1815) 8. 2te Aufl. 1819. 3te verm. u verb. Aufl. 1822. (Die Zuſätze und Verbeſſerungen ſind auch *beſonders* gedruckt). Elementariſches Kopfrechnen mit reinen und angewandten Zahlen. ebend. 1817. 8.

SCHUMACHER (Heinrich Chriſtian) *Profeſſor der Aſtronomie, zweyter Aſtronom an der Sternwarte zu Kopenhagen, auch Danebrogsritter: geb. zu Kopenhagen* . . . §§. *De latitudine ſpeculae Manhemienſis. Kopenh. 1817. gr 8.* Hülfstafeln zu Zeit- und Breitenbeſtimmungen. ebend. 1820-1823. 4 Bde gr. 8. *Gab heraus:* G.. P... *Schmidts* von Lübeck Lieder. Altona 1821. 8. Schreiben an den Herrn D. W. Olbers in Bremen, enthaltend eine Nachricht über den Apparat, deſſen er ſich zur Meſſung der Baſis bey Braack im J. 1820 bedient hat. ebend. 1821. gr. 4. m 2 Steindr. Aſtronomiſche Nachrichten. Kopenh. 1822. 1823. 2 Bde gr. 4 (jeder Band beſteht aus 24 Nummern). Planetentafeln für 1822 und 1823 ebend. 1822. gr. 8. Sammlung von aſtronomiſchen Hülfstafeln. 1ſtes Heft. ebend. 1822. gr. 8. Aſtronomiſche Abhandlungen. Altona 1823. 2 Hefte gr. 4. m. 9 Kpf.

SCHUMACHER (Karl) *ſtarb 181*.

SCHUMANN (Andr.) ſeit 1811 *Pfarrer zu Elb im Dekanat Wunſiedel.*

SCHUMANN (Aug.) *) *jetzt Buchhändler zu Zwickau: geb zu Entſchütz im Weimariſchen am 2 März 1773.* §§. Neue Handlungsbibliothek,

*) Iſt derſelbe Schriftſteller, der ſchon früher als im 15ten Bde aufgeführt war.

thek, herausg. von einer Geſellſchaft praktiſcher Kaufleute. Ronneburg 1798. 8. 2te verm. Aufl. *unter dem Titel:* Abendlectüre für junge Kaufleute. Leipz. u. Ronneburg 1798. (Eigentl. blos ein neues Titelblatt). Vollſtändiges Staats- Poſt- und Zeitungs-Lexicon von Sachſen; enth. eine richtige und ausführliche geographiſche, topographiſche und hiſtoriſche Darſtellung aller Städte, Flecken, Dörfer, Schlöſſer, Höfe, Gebirge, Wälder, Seen, Flüſſe u. ſ. w. geſammter königl. und fürſtl. Sächſiſchen Lande, mit Einſchluſs des Fürſtenthums Schwarzburg, des Erfurtiſchen Gebiets, ſo wie der Reuſſiſchen und Schönburgiſchen Beſitzungen. 1ſter Band: A bis Drehbach. Zwickau 1814. 8. 2ter Band: Drehbach bis Friedrichsthal, 1815. 3ter Band: Friedrichswalde bis Herlachsgrün, 1816. 4ter Band: Herlegrün bis Königſtein, 1817. 5ter Band: Königſtein bis Lohmen, 1818. 6ter Band: Lohmen bis Neudörfchen, 1819. 7ter Band: Neudörfel bis Ortelsdorf, 1820. 8ter Band: Ortmannsdorf bis Rehbach, 1821. 9ter Band: Rehbocksberg bis Sachſen, 1822. 10ter Bd: Sachſen bis Schweinsdorf, 1823. (Jeder Band mit 1 Kpf.). *Lord Byrons Poeſien:* Ritter Harolds Pilgerſchaft, überſetzt. 1. 2ter Geſang *). Zwickau 1821. 1822. 2 Bdchen 12. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Taſchenbibliothek deutſcher Klaſſiker, 15tes und 23ſtes Bändchen). — *Von dem* Verſuch einer vollſtändigen ſyſtematiſch-geordneten kaufmänniſchen Waarenkunde *erſchien* noch die 2te Abtheil. des 1ſten Theils, Fortſetzung der Waarenkunde der Federn, 1807, und die 3te Abtheil. Fortſetz. der Waarenkunde, 1809; und von der 1ſten Abtheil. 1807 die 2te Aufl.

SCHUMANN (C... Friedrich) *der Theologie Beſliſſ. zu Leipzig: geb. zu Rudolſtadt im Februar 1798.*

§§.

---

*) Den 3ten Geſang überſetzte *Joh. Ludw. Witthaus.*

§§. Gedichte für Griechenlands Sache. Rudolſtadt 1821. 8.

SCHUMANN (Gottfried Ernſt) *D. der Rechte und* ſeit 1814 *königl. Sächſ. Appellat. Rath zu Dresden* (vorher ſeit 1803 Privatdocent und auſſerordentl. Beyſitzer der Juriſtenfacultät zu Wittenberg, 1806 auſſerordentl. Profeſſ. der Rechte, und 1812 Hofgerichtsrath, ordentl. Profeſſ. der Rechte neuer Stiftung und ordentl. Facult. Beyſitzer): *geb. zu Döbeln am 20 Novbr. 1779.* §§. *Diſſ. inaug. commentatio ad deciſionem Saxonicam 49 de Ao. 1661. Viteb. 1803. 4. Variae juris quaeſtiones. ibid. 1805. 4.* — Ueber das Mandat vom 5ten April 1783, die Abſtellung des Schuldenweſens bey der Armee betreffend; in *Zachariä's* Sächſ. Annalen Bd. 1 (1806) S. 285 - 288.

SCHUMANN von MANSEGG (Ignaz) ſeit 1812 *k. k. Hofkapellan in Wien* (zuerſt Cooperator in Lau, und ſodann in Weneriſch - Neuſtadt): *geb. zu Wien 1786.* §§. Eine Primizpredigt zu Wieneriſch - Neuſtadt gehalten. Wien 1812. 8. Ueber die Verfolgungen der erſten chriſtlichen Kirche. Leipz. 1821. gr. 8. Auswahl einiger Predigten, gehalten in der k. k. Hofkapelle. Wien 1822. gr. 8. — Verſchied. Aufſätze und Predigten in *Frint's* theolog. Zeitſchrift (1813-1820). — Vgl. *Felder* Th. 3.

SCHUMMEL (Aemil) . . . *zu . . .: geb. zu Breslau? . . .* §§. Gab mit *Chriſt. Günther* heraus: Herbarium vivens plantas in Sileſia indigenas exhibens, collectum et omnibus botanicis, inprimis Sileſiae cultoribus et amicis dicatum. Centuria I - XII. . . . 1811 - 1823. . .

SCHUMMEL (Joh. Gottl.) *ſtarb am 24 Decbr. 1813.* (War ſeit 1771 Prorector in Breslau). §§. Das Duell; ein Luſtſp. in 3 Acten. Wittenberg 1772. 8.

 (Auch

(Auch im 10ten Bd. des Theaters der Teutſchen, Königsberg 177 .). Die unſchuldige Frau oder viel Lärm um nichts; ein Luſtſp. in 1 Aufz. Wittenb. 1778. 8. Breslauer Almanach für den Anfang des neunzehnten Jahrhunderts. 1ſter Theil (Abt-Leſſing). Breslau 1801. 8. — *In den* Luſtſpielen ohne Heirathen *befinden ſich auſſer den obenangeführten 2 Luſtſp. auch noch:* der Würzkrämer und ſein Sohn. — Gemälde vom Königreich Portugal; in *Feſsler's* Eunomia 1805. Febr. S. 133-144. März S. 188-197. Briefe an Zöllner; *ebend.* Jun. bis Decbr.

SCHUMP (Jakob. Anton) *Pfarrkurat und Lehrer an der latein. Schule zu Mahlberg im Groſsherzogth. Baden: geb. zu ...* §§. Ueber den Kult und Lehrbegriff der katholiſchen Kirche. Eine Darſtellung, veranlaſst durch Hennhöfers ſogenanntes chriſtliches Glaubensbekenntniſs, mit beſonderer Berückſichtigung deſſelben; nebſt einigen Beylagen. Karlsruhe 1823. 8.

SCHUNK (F... Chr... K...) *D. der Rechte zu ...: geb. zu ...* §§. Das Staatsrecht des Königreichs Bayern. Erlangen 1823. gr. 8.

15 B. SCHUNK (Joh. Nik.) *ſtarb am 7 May 1820* (?).

SCHUNK (Joh. Peter) *ſtarb am 6 Auguſt 1814* (war ſeit 1767 Prieſter, 1784 Vicar und Archivar des Stiftes St. Alban in Mainz, 1785 D. der Theolog. 178. Aſſeſſor der theolog. Facultät, 179. Municipalrath und Schulcommiſſair, 1804 Domcapitular und General-Provicarius): *geb. zu Bruttig bey Kocheim an der Moſel am 23 Sept. 1744.* §§. *Codex diplomaticus exhibens chartas ineditas hiſtoriam medii aevi praeſertim Rudolphi R. R. illuſtrantes. Mogunt 1797.* .. Lebensbeſchreibung des Erzbiſchofs und Kurfürſten Heinrichs II oder des *Nudipes Antiſtes.* ebend. 182. ... — Beantwortung der Frage über

über die alte Lage der noch heidniſchen Stadt Mainz; *im* Reiche der Todten 1809. Nr. 89. — Kurzgefaſste Nachrichten von der Domkirche zu Mainz; bey *Joſ. Ludw. Colmar's* Predigt bey Gelegenheit der feyerlichen Glockenweihe in der Domkirche zu Mainz (1809). — Vgl. *Felder* Th. 2.

SCHUNKEN (Johann Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber die Rechtsverhältniſſe zwiſchen Herrſchaften und Geſinde, nach den Beſtimmungen der Geſinde-Ordnung vom 8 Novbr. 1810 und der dahin einſchlagenden beſondern Beſtimmungen der königl. Preuſſ Geſetze. Elberfeld 1816. 8. Die allgemeine Städte-Ordnung für die Preuſſiſche Monarchie, nach ihrem weſentlichen Inhalte, mit den erfolgten Erläuterungen und nähern Beſtimmungen derſelben; ingleichen mit den geſetzlichen Vorſchriften über die bürgerlichen Gewerbe u. ſ. w. ebend 1816. 8. Das Preuſſiſche Handels- und Wechſelrecht. Oder vollſtändiger Handlungs-Codex des Preuſſ. Staats, nach Anleitung der beſtehenden Geſetze und Verordnungen bearbeitet. ebend. 1821. 2 Bde 8.

10. 11 u. 15 B. SCHUPPIUS (Geo. Phil.) *ward 1804 Conrector zu Hersfeld, 1816 Director der Landesſchule zu Hanau* §§. Grundriſs der Weltgeſchichte, nach den einzelnen Staaten und im ſynchroniſtiſchen Zuſammenhange. 1ſte Abtheil. Hersfeld 1813. 8. Erſte Uebungen im Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche. Coburg 1816. 8. *Pr. Qualis eſſe debeat domeſtica liberorum educatio, ut recte procedat eorum inſtitutio ſcholaſtica? Hanoviae 1817. 4. Pr. Explicantur loca quaedam difficiliora ex C. Cornel. Taciti Annalibus L. I. Cap. 7. ibid. 1818. 4.* Lehrbuch der Weltgeſchichte für die obern Claſſen gelehrter Schulen. 1ſter Theil: Aeltere Geſchichte. Erfurt u. Gotha 1818. gr. 8.

2ter Theil: Mittlere Geſchichte, 1819. (Dieſer Theil auch *unt d. Titel:* Geſchichte des Mittelalters, zum Gebrauch bey Vorleſungen). *Pr. Quando et quomodo diſcipulorum exercitationes in latine ſcribendo ſint inſtituendae? brevis diſputatio, cui accedit praecipuarum regularum enumeratio de vocabulorum et enuntiationum variatione, dilatatione, contractione, nec non de recto eorum ordine. Hanoviae 1819. 4* Pr. Die lateiniſche Particupalconſtruction. ebend. 1822. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 391. Bd. 18. S. 516.

15 B. SCHUSTER (Aug. *Ludwig Friedrich) ward 1810 Stadt- und Amtsſchreiber in Ulm, und 1820 Pupillenrath* §§. * Bemerkungen über das Würtembergiſche Archiv, zur Beurtheilung der darin abgehandelten Gedanken über die Würtemberg. Staatsregierung. Kempten u. Ulm 1817. 2 Hefte 8.

SCHUSTER (Friedrich Guſtav) *Advocat zu Lübben: geb. daſelbſt 1791.* §§. Gedichte *im* Freymüthigen; *in der* Abendzeitung und einigen andern Zeitſchriften.

SCHUSTER (Ignaz A...) *Schauſpieler im k. k. Leopoldſtädter Theater zu Wien: geb. zu . . .* §§. Waldraf der Wandler; Schauſp. mit Geſang in 4 Aufz. Wien 1807. 8.

15 B. SCHUSTER (Johann) ſeit 1810 *Profeſſ. der Mineralogie am Gymnaſio zu Clauſenburg* (zuerſt prakt. Arzt in Ofen) — —

SCHUSTER (Joſeph 1) *ſtarb zwiſchen den Jahren 1805-1811.*

SCHUSTER (Joſeph 2) *Repetitor der Mathematik an der Univerſität Salzburg; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Das Mairaniſche Problem, erweitert und allgemein aufgelöſt, ſammt einem Anhange, oder neue merk-

merkwürdige Eigenſchaften der Zahlen entdeckt u. ſ. w. Salzburg 1811. 8. Vollſtändige wechſelweiſe Reduction und Reſolution des Mètre deſ. des Pariſer, Wiener und Münchner Schuhes u ſ. w. Münch. 1814. 8. Die Kunſt, unabhängig vom Zufalle, nach vorgeſtreckten Zwecken, Erfindungen zu machen, inſofern Mathematik dazu das Mittel iſt. ebend. 1815. gr. 8. Neue Auflöſungsmethode quadrirter Gleichungen. Salzburg 1816. gr. 8. Das pythagoreiſche Problem potenzirt. ebend. 1816. gr. 8. Theorie der Aehnlichkeit der Figuren, neu erwieſen und erweitert. München 1817. gr. 8.

SCHUSTER (Karl Gottfried) *ſtarb am 29 Octbr. 1813.* §§. Waldauiſcher Anhang zu dem Budiſſin. Geſangbuche. Leipz. 1789. 8. Der Paſtor Senior und ſein Amtsgehülfe in ihren Verhältniſſen gegen einander, in Rückſicht der Oberlauſitz. Görlitz 1805. 8. — Vgl. *Otto* Th. 4.

SCHUSTER (Michael) *D. und ordentl. Profeſſ. der Rechte an der Univerſität zu Prag: geb. zu* . . . §§. Commentar über das allgemeine bürgerliche Geſetzbuch für die geſammten deutſchen Erbländer der öſterreich. Monarchie. 1ſter Band. Prag 1818. gr. 8. Ueber Baurecht, Verbietungsrecht, den Gebrauch und Nichtgebrauch der Dienſtbarkeiten, Erſitzung und Verjährung, nach dem römiſchen und öſterreich. Rechte bearbeitet. ebend. 1819. gr. 8.

SCHUTTE (Herrmann) *Schloſſermeiſter zu Eiſern bey Siegen: geb. zu* . . . §§. Chriſtliche Lieder. Zum Drucke befördert und mit einer kurzen Nachricht über die Lebensumſtände des Verf. begleitet vom Profeſſ. *J. W. Grimm.* Frankf. a. M. 1813. 8.

SCHWAB (Franz Xaver) *Lehrer der Handlungswiſſenſchaften zu München: geb. daſelbſt* . . . §§.

Hand-

Handbuch der kaufmänniſchen Rechenkunſt. München 18.. 2 Theile 8. 2te Aufl. 1820-1821. Der Rechnungsgehülfe für Geſchäftsleute jeder Art, nebſt 50 lithograph. Tabellen. ebend. 1820. 8.

SCHWAB (Guſtav) *D. der Philoſ. und* ſeit 1818 *ordentl. Profeſſ. am Obergymnaſio zu Stuttgart* (vorher Repetent am theolog. Seminar zu Tübingen): *geb. zu Stuttgart am 19 Jun. 1792.* §§. Romanzen aus dem Jugendleben Herzog Chriſtophs von Würtemberg. Mit geſchichtlichen Beylagen. Stuttgart 1819. gr. 8. *Paul Flemming's* auserleſene Gedichte. Aus der alten Sammlung ausgewählt und mit Flemming's Leben begleitet. ebend. 1820 gr. 8. Die Legende von den heiligen drey Königen, von *Johann v. Hildesheim*, aus einer von *Göthe* mitgetheilten latein. Handſchrift und einer deutſchen der Heidelberger Bibliothek bearbeitet und mit 12 Romanzen begleitet. Stuttgart u. Tübing. 1822. 8. (Ein Bruchſtück daraus *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1822. April) *Ludov. Uhlandi de conſtituenda republica carmina. Latinitate et metris Horatianis veſtita venuſinae muſae amatoribus offert, adjecto textu vernaculo. Stuttgard. 1823. gr. 8.* Die Neckarſeite der Schwäbiſchen Alp, mit Andeutungen über die Donauſeite, eingeſtreuten Romanzen und andern Zugaben, Wegweiſer und Reiſebeſchreibung Nebſt einem naturhiſtoriſchen Anhang vom Profeſſ. D. *Schübler* und einer Specialcharte der Alp. ebend 1823 8. – Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1814-1816. 1820-1822); in *v. Hornthal's* deutſchen Frühlingskränzen (Bamberg 1816); in *Juſt. Kerner's* poetiſchen Taſchenbuch; in *Fouqué's* Frauentaſchenbuch; *im* deutſchen Dichterwald (Tübing. 1815); *in den* Rheinblüthen; *in der* Urania; *in der* Minerva; in *St. Schütze'ns* Taſchenbuch für Liebe

und

und Freundſchaft; und *im* Berliniſchen Taſchenkalender.

SCHWAB (Joh. Chriſt.) *ward 1816 Mitglied der Oberſtudiendirection, und ſtarb am 15 April 1821.* §§. Von den dunkeln Vorſtellungen. Ein Beytrag zu der Lehre von dem Urſprunge der menſchlichen Erkenntniſs Nebſt einem Anhange über die Frage: Inwiefern die Klugheit eine Tugend ſey? Stuttgart 1813. 8. *Commentatio in primum Elementorum Euclidis librum, qua veritatem Geometriae, principiis ontologicis niti evincitur, omnesque propoſitiones axiomatum geometricorum, loco habitae, demonſtrantur ibid 1814. 8. cum tab aen.* — *Quid de morali pro exiſtentia Dei argumento, inprimis eo quod a celeberrimo Kantio unicum poſſibile praedicatus, ſentiendum ſit; in den* Denkſchriften der Holländ. Geſellſch. der Wiſſenſchaften zu Haarlem vom J. 1793. — *Vgl.* Allgem. Zeit. 1821. Beyl. Nr. 109.

15B. SCHWAB (Konr. Ludw.) *jetzt k. Bayer. Rath und ordentl. Profeſſor der Anatomie und Naturgeſchichte an der Central-Veterinairſchule zu München: geb daſelbſt . . .* §§. *J. Girard's* Anatomie der Hausthiere; a. d. Franzöſ. überſ. 1ſter Band. München 1810. gr. 8. 2ter Bd 1. 2te Abtheil. 1811. 1812. Von der Milzſeuche, eine veterinairiſche Abhandlung. Wien 1811. 12. Vorſchläge zur Verbeſſerung der Pferdezucht und Organiſation des Landgeſtüts. München 1812. 8. Verſuch eines Lehrbuchs der allgemeinen Naturgeſchichte. Zu ſeinen Vorleſungen bearbeitet. ebend. 1813. gr. 8. *Pinter's* und *Freron's* geometriſche Abbildungen des Pferdes; a d. Franzöſ. ebend. 1813. m. 2 Abbild. Katechismus für Beſchlagſchmiede, oder kurzgefaſster Unterricht über den Hufbeſchlag und die gewöhnlichſten Krankheiten des Pferdefuſſes. Nürnberg 1815. gr. 8. mit 5 anatom.

tom. Taf. und 1 Abbild. 2te Aufl. München 1817. 3te ganz umgearbeit. und verbeſſ. Aufl. *unt. d. Titel:* Katechismus der Hufbeſchlagkunſt, oder theoretiſch-praktiſcher Unterricht über den Hufbeſchlag u. ſ. w. 1820. mit 16 Steintaf. 4te verbeſſ. Aufl. 1823. Materialien zu einer pathologiſchen Anatomie der Hausthiere. 1ſtes Heft. ebend. 1815. 8. Gab mit dem Medicin. Rath D *Will* gemeinſchaftlich heraus: Taſchenbuch der Pferdekunde, für Stallmeiſter, Officiere, Oeconomen und Thierärzte. Nürnberg 1817. München 1818-1823. 6 Jahrgänge oder Bdchen 8. m. Kpf. (Vom 1ſten Bdchen *erſchien* eine 2te Aufl.). Entwurf einer allgemeinen Pathologie der Hausthiere. München 1818. gr. 8. 2te Ausg. 1820. Andeutungen einer Hundeordnung zur Verhütung der Hundewuth und ihren Folgen. Ein Programm. ebend. 1819. 4. Lehrbuch der Anatomie der Hausthiere. ebend. 1821. gr. 8. Anatomiſche Abbildung und Beſchreibung des Pferdekörpers. Leipz. 1821. gr. Fol. m. 4 (illum. und ſchw.) Kpf. Kurze Anleitung zur Erkenntniſs und Heilung des aufgeblähten Viehes. München 1822. 8. m. 2 Kpft. — *Von der* Organiſation der franzöſ. Geſtüte *erſchien* Nürnberg 1813 die 2te verbeſſ. und verm. Aufl. *unt. d. Titel:* Organiſation der Geſtüte, der Wettrennen, der Reit- und Veterinairſchulen in Frankreich; a. d. Franzöſ. überſetzt u. ſ. w.

SCHWABE (Ernſt) §§. Anleitung zu den erforderlichen Kenntniſſen und Obliegenheiten der Hebammen, beſonders auf dem Lande. Frankf. a. M. 1818. 8.

SCHWABE (H. E. G.) §§. Gnomiſch-perennirendes Taſchen-Vademecum, oder tägliche Sonnen- Aequations- Zeitgleichungs- Zeitmittlerungs- reſpect. Deklinations- nnd Reduktionstabellen auf das J. 1818. Sondershauſen 1818. 8. —

Von

Von der neuorganiſirten latein. Grammatik *erſchien* 1815 die 2te wohlfeil. Ausg. (Eigentl. blos ein neues Titelblatt).

SCHWABE (Joh.) *jetzt Hof- Gerichts- und Hofkriegs-Advocat (zu Wien).*

15 B. SCHWABE (Joh. Fried. Heinr.) ſeit 1821 *Superintendent und Oberpfarrer zu Neuſtadt an der Orla: geb. zu Eichelborn bey Weimar am 14 März 1779.* §§. *De juſtiſſima ſyſtema theologicum adornandi methodo. Jenae 1801. 4.* Teutſche Kriegslieder. ebend. 1813. 8. Lieder für den Landſturm. ebend. 1814. 8. *Specimen theologiae comparatione, exhibens κλεανθους ὑμνον εἰς Δια cum diſciplina Chriſtiana comparatum, introductione, verſione vernacula, locis parallelis, et adnotatione illuſtratum. ibid. 1819. gr. 8.* Der Sinn für Religion und Wiſſenſchaft, ein Erbgut des Sächſ. Erneſtiniſchen Fürſtenſtammes. ebend. 1819. 8. Die Steinkunde, als fürſtliche Lieblingswiſſenſchaft, erwieſen und geprieſen in einer Rede. ebend. 1819. 8. Verhältniſſe der ſtoiſchen Moral zum Chriſtenthum. ebend. 1820. 8. Predigten bey Gelegenheit ſeiner Amtsveränderung gehalten, nebſt der Einführungsrede des Herrn Gen. Superint. D. *J. Fr. Röhr*, auf Verlangen dem Druck übergeben. Neuſtadt an der Orla 1821. gr. 8. Briefe über das Verhalten des Predigtamts gegen die, welche Chriſtum in der Wüſte ſuchen, an einen Freund gerichtet. ebend. 1822. 8. Landwirthskunde für Prediger. 2te ſehr verm. und verbeſſ. Ausgabe. Leipz. u. Altenburg 1822. 8. (Stand vorher in *Sturm's* und *Putſchep's* Journal der Landwirthſchaft 1820). Rechenbuch für den Bedarf der Landſchulen. Neuſtadt a. d. O. 1822. 8. Gab mit D. *Joh. Geo. Lenz* heraus: Neue Schriften der groſsherzogl. Sächſ. Societät für die geſammte Mineralogie in Jena. 1ſter Band. ebend.

ebend. 1823 (1822). gr. 8. mit Lenz'ens Portrait und 1 Charte. (Auch *unt. d. Titel:* Annalen der groſsherzogl. Sächſ. Societät für die geſ. Mineralogie in Jena, 5ter Band. Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Grundzüge zu einer Geſchichte der Mineralogie; entwickelt und nachgewieſen). Predigten über die gewöhnlichen Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahres, in der Hauptkirche zu Neuſtadt an der Orla gehalten. 1ſter Band: Vom 1ſten Adventsſonntage bis zum 2ten Pfingſtfeyertage. ebend. 1823 gr. 8. — Verſchiedene Gedichte und Aufſätze *im* Lobenſteiner Intelligenzblatte; in *Steinbeck's* Volkszeitung (Gera 1795-1797) und *in der* thüringiſchen Vaterlandskunde (Erfurt 1801-1804). — Verſchiedene Abhandlungen in *Sturm's* Jahrbuch der thüring Landwirthſchaft (1810 folg.). — Auch ein Wort über die Privatbeichte; in *Schuderoff's* Jahrbüchern des Kirchen- und Schulweſens Bd. 32 (1817) S. 279-294. Die modernen Phariſäer, eine Warnungstafel; *ebend.* Bd. 36. S. 52-71. Die Nebenämter der Landſchullehrer; S. 243-252. Das Rügegericht der Kirche; *ebend.* Bd. 37. S. 58-70. — Wie muſs ſich die chriſtliche Religionslehre geſtalten? In *Klein's* und *Schröter's* Oppoſitionsſchrift für Chriſtenthum und Gottesgelahrtheit Bd. 5. Heft .. (1822) S. 27-39. — Antheil *an dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen und an *Binzer's* encyclopädiſchen Wörterbuch der Wiſſenſchaften, Künſte und Gewerbe (1822). — Recenſ. in *Schuderoff's* Journal für Veredelung des Prediger- und Schullehrer-Standes; in *Bertholdt's* kritiſchem Journal der neueſten theolog. Literatur; in *Klein's* und *Schröter's* Oppoſitionsſchrift; in *Röhr's* Prediger-Literatur und in einigen mineralogiſchen und ökonomiſchen Zeitſchriften.

SCHWABE (J. G. S.) *ward 1816 D. der Philoſ. und feyerte 1820 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum: geb. zu*

zu Niederroſsla am 27 Novbr. (1746). §§. *Pr. Solemnia ſaecularia Gymnaſii Wilhelmo - Erneſtini optimis auſpiciis celebranda indicit — additis Commentariis de ſchola Vimarienſi oppidana et provinciali, a Sereniſſimo Wilhelmo Erneſto, Duce Saxoniae, titulo et gradu Gymnaſii aucta Vimar 1816. 4* *). Hiſtoriſche Nachricht von den zahlreichen im Groſsherz. S. Weimar-Eiſenach befindlichen Monumenten und Reliquien D. Mart Luthers; nebſt Nachrichten von dem Anfang und Fortgang der Reformation Vorausgeſchickt ſind Familiennachrichten und häusliche Verhältniſſe, ingleichen die Jugendgeſchichte Luthers. ebend. 1817. gr. 8. m. 5 Kpf. Selbſtbiographie. ebend. 1820. 8.

15 B. SCHWäBL (Fr. X.) *jetzt Domcapitular in München* (zuerſt ſeit 1801 proviſor. Pfarrer zu St Jodock in Landshut, darauf Hülfsprediger zu Adlkofen, 1804 Profeſſor der Dichtkunſt am Gymnaſio zu Landshut, 1805 Pfarrer in Oberviehbach, *nicht* Oberkirchbach); *geb. zu Reiſsbach im Vilsthale am 14 Novbr. 1778.* §§ Kirchengeſang zur heil. Meſſe. München 1804. .. Kurze und lehrreiche Parabeln; ein Leſebuch für die liebe Jugend. ebend. 1813. 8. 2te Ausg. 1814. 3te mit einer neuen Abtheil. verm. Ausg. 1820. Der chriſtliche Seelenſorger, was und wie er ſeyn ſoll, dargeſtellt in einigen Primizreden, nebſt einer Zugabe von gemiſchten Predigten. Ein Primizgeſchenk für junge Geiſtliche. ebend. 1816. 8. Geſchichtpredigten, nebſt einigen Gelegenheitspredigten. Ein Erbauungsbuch für chriſtliche Familien. ebend 1819 1823. 2 Bde gr. 8. Eine Trauungsrede und zwey Trauerreden. ebend. 1820. 8. Die feyerliche In

*) Darin iſt von S. 43 an ſeine Lebensbeſchreibung zu finden.

Inſtallation eines katholiſchen Pfarrers. ebend. 1822. 8. — *Von der* kleinen Hauslegende *erſchien* 1812 ein Nachdruck. — Einige Aufſätze und Recenſionen in *Lor. Kapler's* Magazin für kathol. Religionslehrer (Ingolſtadt 1800 - 1805). — Vgl. *Felder* Th. 2.

10 u. 15 B. SCHWäGRICHEN (Fried.) *ward 1806 auſſerordentl. Profeſſ. der Naturgeſchichte und 1815 ordentl. Profeſſ. derſelben neuer Stiftung.* §§. *Joh. Hedwigii* Species muſcorum frondoſorum deſcriptae et tabulis aeneis coloratio illuſtratae. Opus poſthum. Supplementum. I. edidit. Sect. 1. tab. 1 - 50 continens. Lipſ. 1811. gr. 4. Sect. 2. tab. 51 - 100 continens, 1816. Supplement. II. Sect. 1. tab. 101 - 125 continens, 1823. Hiſtoria muſcorum hepaticorum Prodromus. Commentatio, qua hortum botanicum feliciter inſtauratum renuntiat. ibid. 1814. 8. c. tab. aen. Diſſ. Topographia naturalis Lipſienſis ad anthropologiam et medicinam applicata. ibid. 1819. 4. — — *Anleitung zum Studium der Botanik;* in der 2ten Aufl. von *F. A. Heyne's* Pflanzencalender (Leipz. 1806. 8). — Nachricht von dem Anzuge eines gefährlichen Feindes in Kieferwaldungen; in *Pohl's* Archiv für deutſche Landwirthſchaft Bd. 17 (1817) S. 396 - 399. — Ueber die Kieferblattweſpe und den Borkenkäfer; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1819. Nr. 287. — Die Raupe der Kieferblattweſpe, ein neuer höchſt gefährlicher Feind der Kieferſproſſen; in *Schnee's* landwirthſchaftlicher Zeitung 1819. Nr. 48. — Leipzigs Gartenpflanzen; *in den* Schriften der naturforſchenden Geſellſchaft zu Leipzig Bd. 1 (1822) Nr. 11.

SCHWAGER (Joh. Mor.) §§. Lothar von Lothersburg, ein Gemälde der Verirrungen des menſchlichen Herzens nach der Natur gezeichnet. Frankf. a. M. 1808. 8.

SCHWAIGER (Alb.) §§. *Die Schrift:* Verſuch einer Beſchreibung des Peiſſenberges *ward* 1815 neu *abgedruckt.*

SCHWALBE (K. G. F. oder Karl G. E.) Dieſer Artikel iſt auszuſtreichen, weil die im 7ten Bde aufgeführte Schrift von dem Folgenden herrührt.

SCHWALBE (Karl Guſtav Friedrich) *Lehrer der engliſchen Sprache und verpflichteter Dolmetſcher beym Handelsgericht zu Leipzig: geb. zu Dotriliegk am 11 April 1770.* §§. Leſebuch für Anfänger der engliſchen Sprache. Leipz. 1793. 8. *Lob des Kartenſpielens, Kanzelſermon von *Dr. Kohl.* Frankf. a. M. 1797. 8. Gemeinſchaftlich mit *Chr. Fr. Traug. Voigt:* *Das Bettlermädchen und ihre Wohlthäter; nach dem Engliſchen der Miſs *Bennet* überſetzt. 1. 2ter Theil. Leipz. 1798. 8. 3ter Theil 1800. 4ter Th. 1801. *Serlo, der hellblaue Bund; eine abentheuerliche Geſchichte. Braunſchw. 1799. 8. Neue engliſche Sprachlehre, oder gründliche Anweiſung, die engliſche Sprache auf eine neue Methode in kurzer Zeit ohne Lehrer zu erlernen. Auf Erfahrung gegründet, herausgegeben von *J. Milton* und *K. G. F. Schwalbe.* Pirna 1804. 8. 2te Aufl. 180. 3te 1817. *Guide in Spelling*, oder gründliche Anweiſung zur Ausſprache des Engliſchen für Deutſche. ebend. 180. 8. 2te Aufl. 1816. Erſter Unterricht in der engliſchen Sprache für Kinder, nach Meidinger, von *J. Milton* und *K. G. F. Schwalbe.* ebend. (1804). 8. 2te verm. Aufl. 1806. 3te unter folg. Titel: Neue praktiſche Anleitung zur Erlernung der engliſchen Sprache für Anfänger, 1817. — Gedichte *in dem* Niederlauſitzer gemeinnütz. Provinzialblatte (Lübben 1795. 1796).

10. 11 u. 15B. SCHWALDOPLER (Johann) §§. *Blumen des Guten, Schönen und Wahren, zur

Erheiterung in Stürmen des Lebens und zu Denkſchriften in Stammbücher, geſammelt. Leipz. 1805. 8. 2te Aufl. 180. 3te Peſth 1815. 8. Ueber Schiller und ſeine poetiſchen Werke. Leipz. 1807. 8. Ein Bruchſtück. (Vorher *im* Freymüthigen 1805. Nr. 131 und 190). *Von dem* Roman: Raphael, und *von dem* Gemählde: Tranquilla *erſchien* 1809 die 2te Aufl. — *Die* Gräfin Roſa *erſchien* zuerſt anonym Leipz. 1802 *unter dem Titel:* Das ſtille Dörfchen, ein Abendgemählde.

SCHWAN (Chr. Fr.) *ſtarb am 29 Jun. 1815.* (Er hatte zuerſt in Halle Theologie ſtudirt, und ward um 1762 als Auditeur beym königl. Preuſſ. Dragonerregiment von Stutterheim angeſtellt, lebte ſodann im Haag, in Frankfurt am Mayn, und ſeit 1767 in Mannheim; gieng, bey Annäherung der Kriegsunruhen, 179. nach Stuttgart, und ſodann nach Heidelberg, wo er fortwährend ſich aufhielt). *Geb. nicht 1733, ſondern 1734.* §§. *Anecdotes Ruſſes, ou Lettres d'un Officier allemand à ſon ami en Livonie, ſur le regne et la détroniſation de l'Empereur Pierre III. A la Haye 1764.* .. (*Deutſch* Wandsbeck (Frankf. a. M.) 1765). *Réflexions paradoxes. Mannheim 1768. 12.* * Komiſche Opern für die churpfälziſche deutſche Schaubühne. 1ſter Bd. ebend. 1773 8. (Enthält: Das Milchmädchen; der Deſerteur; das redende Gemählde; der Kaufmann von Smyrna). 2ter Band 1773. (Enthält: Röschen und Colas von *Fabre;* Tom Jones von *Gotter;* der Soldat als Zauberer; die Sclavin und der groſsmüthige Seefahrer). — *Von dem* Nouveau Dictionnaire de la langue françoiſe et allemande *erſchien* Offenbach und Frankf. a. M. (1811) die 2te umgearbeit. und verm. Aufl. in 4 Quartbänden und 1 Supplementbande in 8; *desgleichen von dem* deutſch-franzöſ. Handwörterbuch Berlin 1822 eine neue

Aus-

Ausgabe. — *Vgl.* Nationalzeit. der Deutſchen 1815. Nr. 39. S. 783-790.

15 B. von SCHWARTNER (Mart.) *ſtarb am 15 Aug. 1823; war geb. zu Kesmark am 1 März 1759.* §§. *De ſcultetis per Hungariam quondam obviis. Ofen 1815. gr. 8.* — *Von der* Statiſtik des Königr. Ungarns *erſchien* 1809-1811 die 2te verm. und verbeſſ. Ausg. in 3 Theilen. — Sein Portrait vor den allgem. geograph. Ephemeriden Bd. 24. Septbr.

SCHWARTS (Chr. Gottl.) *ſtarb am 28 Octbr. 1811; vgl.* das Todtenregiſter im 16ten Bde.

SCHWARTZ (Joh... D...)... *zu* ...: *geb. zu* ..., §§. Theoretiſch-praktiſches Handbuch für Polizeyrichter und die bey den Polizeygerichten angeſtellten Beamten, desgl. für Friedensrichter, Gensd'armerie-Officiere, General-Polizey-Commiſſaire, Maire und deren Adjunkten, Polizey-Commiſſaire, Feldſchützen und Förſter, in ihrer Eigenſchaft als Polizey- und Hülfsbeamte der geiſtlichen Polizey, mit Formularen. Bremen 1812. gr. 8. Das Verfahren beym Vergleichsbureau der Friedensgerichte Frankreichs. Mit Formularen für alle beym Vergleichsbureau vorkommende Geſchäfte. ebend. 1812. 8.

SCHWARZ (Chriſt.) §§. *Von dem* Nomenclator über die von Röſel und Kleemann abgebildeten Inſekten und Würmer *erſchien* 1810 die 2te Abtheil.

SCHWARZ (Franz Karl) *S. Friedr. Karl Schwarz.*

SCHWARZ (Fr. Heinr. Chr.) §§. *Progr. Commentatio de Rabano Mauro, primo Germaniae praeceptore. Heidelb. 1811. 4.* * Die Kirche in dieſer Zeit. Worte der Ermahnung, zunächſt an die Geiſtlichen, von einem erfahrnen prote-

 ſtan-

ſtantiſchen Theologen im Anfang des J. 1814 geſchrieben. 1ſtes Heft. Heidelberg 1814. 8. 2tes Heft (auf deſſen Titel er ſich genannt), 1815. 3tes Heft 1817. Die Chriſtfreude, als Hoffnung beſſerer Zeiten. Predigt am 2ten Chriſtfeſt 1817 gehalten ebend. 1818. 8. Gemeinſchaftlich mit *F. L. Wagner*, *A J. d'Autel* und *C A. Schellenberg*: Freymüthige Jahrbücher der allgemeinen deutſchen Volksſchulen, mit beſonderer Hinſicht auf Weſt- und Süddeutſchland. 1ſter Band 1ſtes Heft. Darmſtadt 1819. gr. 8. 2tes H. 1820. 2ter Bd. 1. 2tes H. 1822. 3ter Bd. 1ſtes H. 1823. Die Ethik des Chriſtenthums, für die Wiſſenſchaft und das Leben bearbeitet. Heidelberg 1821. gr. 8. — *Das* vollſtändige Lehrbuch für Schulen und Erwachſene iſt *kein eignes Werk*, *ſondern* der 2te Theil der 2ten Aufl. ſeiner Schrift: die moraliſchen Wiſſenſchaften u. ſ. w., wo es den 2ten Curſus bildet. — *Von der* Erziehungslehre *erſchien* noch der 4te Bd. 1. 2te Abtheil. mit vollſtändigen Regiſter über das ganze Werk 1813. (Auch *unt. d. Titel:* Geſchichte der Erziehung, nach ihrem Zuſammenhange unter den Völkern von alter Zeit her bis auf die neueſte). Auch *kam* 1818 von dem *erſten* Theile die *2te Aufl. heraus*. — *Andere neue Auflagen:* 1) Religioſität, was ſie ſeyn ſoll; 2te gänzlich umgearbeit. und verm. 1818 *unt. d. Titel:* Katechetik, oder Anleitung zu dem Unterricht der Jugend im Chriſtenthum. 2) *Sciagraphia dogmatices chriſtianae*; 2te veränd. und deutſch bearbeitete Aufl 1816 *unt. folg. Titel:* Grundriſs der kirchlich-proteſtantiſchen Dogmatik, zu Bildung evangeliſcher Geiſtlichen, zunächſt beym Gebrauch ſeiner Vorleſungen. — Die jüdiſche und die chriſtliche Religion, als göttliche Bildungsanſtalt; *in der* Sonntagsſtunde, eine Wochenſchrift (Leipz. 1813) Nr. 39 — *Recenſ.* in einigen Lit. Zeit. — Vgl. *Lampadius* S. 112 - 116. *Strieder* Bd. 16. S. 386.

SCHWARZ (Fried. Karl) heiſst *Franz Karl*.

15 B. SCHWARZ (Heinr.) §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1815 die 2te verb. Aufl.

SCHWARZ (Heinrich Wilhelm) *Kaufmann zu Leipzig: geb. zu* . . . §§. Plan zur Errettung der Finanzen und des Handels geſammter Staaten des deutſchen Bundes. Leipz. 1821. 8.

SCHWARZ Edler von SCHWARZWALD (Ignatz Dominicus) *k. k. Rath und Stempelgefälls-Directionsadjunct zu Wien: geb. zu* . . . §§. Beobachtungen, wie die Penſionen und Proviſionen für die k. k. Beamten und niedern Dienſtleute bemeſſen werden, und wie weit gerichtliche Verbote ſtatt finden können. Wien 1805. gr. 8. Sammlung der allerhöchſten Patente und Vorſchriften in Stempelſachen. 1ſter Theil: enthält die im J. 1802 wegen Einführung der 14 Klaſſen des Papierſtempels erfloſſenen Anordnungen, die diesfälligen Patente vom 5ten und 15ten Octbr. 1802 und die in dieſen Patenten bis zum J. 1818 nachgefolgten Verordnungen. ebend. 1818. gr. 8. 2ter Theil: enthält nachträglich jene Verordnungen, welche im J. 1813-1817 erfloſſen, im 1ſten Theile aber nicht aufgenommen ſind, dann die Verordnungen der Jahre 1818 u. 1819 u. ſ. w. 1820.

10. 11 u. 15 B. SCHWARZ (J. Chrph.) *ſtarb erſt am 7 Novbr. 1804.* (Ward 1746 Rathsſecretair in Riga, 1753 Oberſecretair, 1757-1760 Stadtdeputirter (in St. Petersburg), 1761 Senator und bald darauf Syndicus, 1767 Deputirter der kaiſerl. Geſetzcommiſſion (zu Moskau und St. Petersburg), 1772 Obervogt, 1783-1787 Bürgermeiſter, und 1803 D. der Philoſ.). — Vgl. *Libor. Bergmann's* Standrede bey ſeiner Beerdigung, Riga 1804. 8. Joh. Chrph. Schwarz, eine biographiſche Skizze (mit ſeinem Portrait);

 in

in *Albers* nordiſchen Almanch 1807. S. 130-143.

SCHWARZ (Johann Eberhard) ſeit 1803 *Pfarrer zu Groſs-Aſpach bey Backnang im Königr. Würtemberg* (vorher ſeit 1789 Oberpräceptor zu Kirchheim unter Teck): *geb. zu Luſtnau bey Tübingen am 21 May 1767.* §§. Sonntagsblätter, der Erklärung der ſonn- und feſttäglichen Evangelien gewidmet, vorzüglich zum Gebrauch in Schulen. Stuttgart 1811. 8.

SCHWARZ (Joh. Fried.) *ſtarb nach dem J. 1810; war geb. zu Sonsbeck unweit Weſel am 12 Octbr. 1738.* §§. Einige Aufſätze in *Schnaar's* Unbefangenen (1805, 1807, 1809); und in *Raſsmann's* Mimigardia (1810). — Vgl. *Raſsmann.*

SCHWARZ (Joh. Geo. 2) *ward 180: Pfarrer zu Stierhoffſtädt und 1814 Pfarrer zu Gnottſtadt im Landgericht Uffenheim.* §§. *Der Jugendfreund, zu Bewahrung der Unſchuld, zu Beförderung der ſittlichen Güte und der Lebensfreuden. Ein Hausbedarf, Aeltern, Lehrern und Erziehern gewidmet. Mit einem hierher gehörigen Anhange von dem verewigten D. *Leſs*, und einer in der That einzigen, ſeltenen Kanzelrede über den Geſchlechtstrieb, von einem kathol. Geiſtlichen in Spanien. Herausgegeben von *Joh. Heinr. Mart. Erneſti.* Leipz. u. Merſeburg 1817. 8.

SCHWARZ (Joh. Ludw. Geo.) ſeit 1816. *Director des Land- und Stadtgerichts zu Halle* (vorher ſeit 1803 Regier. Rath in Paderborn, 1807 Präſident des Civiltribunals zu Neuhaldensleben, und nachher in gleicher Qualität zu Duderſtadt). §§. Ueber den Johannistag in Poſen und das zu errichtende Creditſyſtem in Südpreuſſen. Berlin 1801. 8. (Auch *im* Brennus, eine Zeitſchrift für das nördliche Deutſchland 1801). Denkſprüche des

Publius

Publius Syrus und mehrerer Alten metriſch überſetzt; und der goldne Dreyfuſs, eine Erzählung. Götting. 1813. gr. 8. *Phädrus* äſopiſche Fabeln. Fünf Bücher. Metriſch überſetzt. Halle 1818. gr. 8.

SCHWARZ (Joh. Nikol.) *gieng 180. nach Groſſenhain, und hat ſich ſeitdem aus Sachſen entfernt.*

SCHWARZ (Joh. Wilh.) *ſtarb in der Nacht zum 26 Oct. 1822.* §§. Almanach der Erziehung für alle Stände. Leipz. 1789. 8. Geſchichte des Verfalls und Untergangs der Jüdiſchen Republik. Dresd. 1796. 8. * Wegweiſer nach Töplitz und den umliegenden Gegenden und Orten, beſonders nach Millſchau, Mariaſchein u. ſ. w. ebend. 1802. 12. m. 1 Kpf. Kleines Magazin von Merkwürdigkeiten aus der Natur- und Menſchenwelt. Für die mittlere Jugend. Pirna 1811. 8. Neue Morgen- und Abendgebete auf ſechs Wochen und die jährlichen Feſttage; zur Familien-Andacht für Bürger und Landleute beſtimmt. Freyberg 1817. gr. 8. Erdkunde, oder Beſchreibung der Erde nach ihrer natürlichen Beſchaffenheit, zur Belehrung und Unterhaltung für Ungelehrte, vorzüglich zum Schul- und Privatunterrichte beſtimmt. Leipz. 1818. 8. — *Die* kritiſche Unterſuchung der Schriften des A. und N. Teſt. *erſchien* anonym. — *Neue Auflagen:* 1) Verſuch einer Geſchichte von der Entſtehung der Sonn- und Feſttage; 2te 1818 *). 2) Taſchenbuch für Fremde in Dresden; 2te verbeſſ. u. verm. 1811 *unt. folg. Titel:* Taſchenbuch für Fremde in Dresden, welche deſſen Lage, Beſchaffenheit, Gebäude und Sehenswürdigkeiten, als auch die umliegenden Gegenden und

 Luſt-

*) Damit ſcheint identiſch zu ſeyn folgende Schrift: Kurze Nachricht von der Entſtehung und Feyer der chriſtlichen Sonn- und Feſttage. Chemnitz 18.. 8. 2te Aufl. 1819. 3te verbeſſ. und verm. 1822.

Luſtparthien kennen lernen und ihren Aufenthalt daſelbſt verlängern wollen. 3) Taſchenbuch der merkwürdigſten Erfindungen und Entdeckungen; neue wohlfeil. 1810 in 2 Bdchen (das 2te Bdchen *erſchien* zuerſt 1805). 4) Materialien zum Katechiſiren; 2te 1810. 5) Himmelskunde; 2te verbeſſ. u. verm. 1815. 6) Materialien zum Dictiren; 2te (aller drey Abtheil.) 1817. — *Vgl.* Halliſche Lit. Zeit. 1822. Nr. 326.

SCHWARZ (Paul Wolfgang) *herzogl. Coburg-Saalfeld. Hofgraveur, Zeichner, Kupferſtecher und Kunſthändler zu Nürnberg: geb. daſelbſt 1766.* §§. Gründliche Anweiſung im Landſchaftszeichnen und Zuſammenſetzen derſelben. Mit einem ausführlichen erläuternden Text. Für diejenigen, welche daſſelbe ohne Lehrmeiſter nach richtigen Grundſätzen erlernen wollen. 1 Heft. Nürnb. 1806. gr. 4. m. 12 Kpft. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lex. Th. 2. *Nopitſch* Supplem. Bd. 4. S. 173 folg.

SCHWARZ (Theodor) ſeit 1814 *Paſtor zu Wieck auf der Inſel Rügen* (vorher ſeit 1806 Paſtor ſubſtitutus): *geb. daſelbſt am 1 Sept. 1778.* §§. Verſchiedene Anſichten des Chriſtenthums. Ein Geſpräch. Berlin 1819. gr. 8. — Vgl. *Biederſtedt.*

SCHWARZ (Wilhelm Heinrich Elias) *Sohn von* Fr. Heinr. Chriſt.; *D. der Philoſ. und Pfarrer zu Weinheim an der Bergſtraſſe* (vorher Hauslehrer beym groſsherzogl. Badenſchen Miniſter Freyherrn v. Berckheim in Karlsruhe): *geb. zu . . .* §§. *Comment. in qua et Proteſtantium et Catholicorum de regno Chriſti doctrinam ſymbolicam et quasnam — — ſectae fanaticorum praecipua recentiorum temporum ſive finxerint opiniones demonſtrare ſtuduit. Heidelb. 1816. gr. 4.* Die Verheiſſung Jakobs; in 3 Geſängen beſungen. Frankf. a. M. 1818. 8. Predigt über die Verbreitung des göttlichen Worts. ebend. 1819. 8. Ge-

Gedichte von D. *Joh. Heinr. Jung*, genannt *Stilling*. Nach ſeinem Tode geſammelt und herausgegeben von ſeinem Enkel. ebend. 1821. 8.

SCHWARZE (Chr. Aug.) §§. Zum Andenken des verewigten Profeſſ. Carus in Leipzig. Görlitz 1808 8. (*beſonders* abgedruckt aus der Lauſitzer Monatsſchr. 1807. Bd. 2. S. 601 folg. Schulreden nach ſeinem Tode herausg. von D. *K. A. G. Keil* und *K. F. E. Gedicke*. Leipz. 1810. 8. — Noch einige Aufſätze *in der* Lauſitzer Monatsſchr. 1807. 1808. und im Görlitzer Anzeiger 1807. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SCHWARZE (Gottfried Wilhelm) *D. der Medicin, prakt. Arzt und* (ſeit 1820) *auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin zu Leipzig: geb. zu Weiſſenfels am 13 Febr. 1787*. §§. *Scholae Jonicae inprimis Pythagoricae cum recentiorum de natura philoſophantium placitis comparatio Sect. 1. 2. Lipſ. 1811. 4.* Pharmakologiſche Tabellen, oder ſyſtematiſche Arzneymittellehre in tabellariſcher Form. Zum Gebrauche für Aerzte, Wundärzte, Phyſici, Apotheker und Chemiker, wie auch zum Behuf akademiſcher Vorleſungen. 1ſter Bd. 1-10te Abtheil. Leipz. 1819. Fol. 2ter Bd. 1ſte Abtheil. 1822.

SCHWARZE (Johann Nikolaus) *Rector zu Kelbra im Schwarzburgiſchen: geb. zu* . . . §§. Andeutungen zu Erziehung patriotiſcher Staatsbürger. Sondershauſen 1814. 8.

15 B. von SCHWARZENAU (Ludw. Fr.) *lebte noch 1818*. §§. * Blicke eines deutſchen Publiciſten auf die künftige Abfaſſung des Germaniſchen Staatenbundes. Nach Anleitung der Wahlcapitulation des Reichs-Deputations-Abſchieds und der Rheiniſchen Bundesacte — Geſchrieben im März 1814. — Frankf. a. M. 1814. 8.

SCHWAR-

SCHWARZER (A... Clemens) *D. der Medicin und ordentl. Profeſſor der Geburtshülfe am Lyceo zu Olmütz: geb. zu ...* §§. Handbuch der Geburtshülfe für Hebammen. Wien 1822. gr. 8.

SCHWARZER (Chriſtian Gottlieb) *Superintendent und Paſtor Primarius zu Grünberg in Schleſien: geb. zu ...* §§. Der Katechismus Lutheri mit leitenden, erklärenden und beweiſenden bibliſchen Sprüchen und Verſen aus alten und neuen Liedern begleitet. Züllichau 1814. 8. 2te Aufl. 181 . 3te 1818.

von SCHWARZKOPF (E... H...) *Sohn des verſtorb.* Jo. v. Schwarzkopf (?) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. *Expoſé du droit public de l'Allemagne, par E. H. de S. Genf 1821. 8.

SCHWARZROCK (Jeremias) Pſeudonym, iſt *Joſeph Zenger* (im 16ten Bde).

SCHWEDIAUER, SWEDIAUER (Fr. Xav.) §§. Ἰατρικη, ſeu novae medicinae rationalis ſyſtema. Halle 1812. 2 Tom.

SCHWEDLER (Joh. Fr.) *ſtarb im J. 1814.* §§. Geographie für Frauenzimmer. Halle 1806. 8. m. Ch. u. Kpf. Geſetzbuch Napoleons im Auszuge. ebend. 180 . 2te verm. Aufl. 1808. Handelsgeſetzbuch im Auszuge. ebend. 1808. 8.

SCHWEDLER (Johann Gottfried) *D. der Philoſ. und Paſtor zu Koiskau bey Liegnitz* (vorher Rector und 2ter Prediger zu Gottsberg): *geb. zu Niederwieſe bey Greiffenberg am 12 Auguſt 1774.* §§. Lehre und Troſt für diejenigen, ſo um geliebte Todte weinen. 1. 2ter Theil. Görlitz 1808. gr. 8. 3ter Thl. 1810. (Letzterer auch *u. d. Titel:* Erbauungsbuch für Trauernde an den Gräbern heiſsgeliebter Freunde). Nekrologon, oder Anleitung zur zweckmäſſigen Abfaſſung der für den

den kirchlichen Gebrauch beſtimmten Perſonalien oder Lebensläufe. ebend. 1808. 8. Worte des Herrn an die Freunde des Vaterlandes. Katechismus chriſtlicher Vaterlandsliebe für den Bürger und Landmann, auch belehrend für den Soldaten, welche dazu erwählt werden. Breslau 1808. 8. 2te Aufl. 1809. 3te Aufl. für Sachſen und andre Länder bearbeitet, Görlitz 1810. Schulandachten und Feyerlichkeiten. Ein Hülfsbüchlein für Lehrer und Schüler in wohleingerichteten Bürger- und Landſchulen. Görlitz 1809. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SCHWEER (Heinrich) *der Rechte Befliſſener zu Berlin: geb. zu Ludwigsluſt im Mecklenburg. 1795.* §§. Poetiſche Verſuche. Berlin 1817. 8.

SCHWEICKHARD (Chr. Ludw.) ſeit 1810 *Director der General-Sanitätscommiſſion zu Karlsruhe* (vorher 1772 zweyter, und 1772 erſter Stadt- und Landphyſicus zu Pforzheim, 1775 Landphyſicus in Karlsruhe, 1782 Badiſcher Rath, 1784 Hofrath, 1785 Stadtphyſicus, 1803 Mitglied und 1805 Vice-Director der General-Sanitätscommiſſion). §§. Etwas über das Savoir faire in der medicin. Praxis; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 6 (1798) S. 772-784. Ueber Hypoſpadiäen; *ebend.* Bd. 17. S. 42 folg. — Vgl. *Hartleben.*

SCHWEIGART (Joſ. Wilh.) *ward 179 . Hofchirurgus und ſtarb um das Jahr 1799.*

15 B. SCHWEIGGER (Aug. Fried.) *ward ermordet am 28 Junius 1821 zwiſchen den Bergen Quisquina und Camerata bey Palermo* (hatte von 1815 an England, Frankreich und einen Theil von Deutſchland bereiſet, und 1820 eine dritte Reiſe nach Italien angetreten). §§. *Aug. Fried. Schweigger et Franc. Körte, Flora Erlangenſis, continens plantas phaenogamas circa Erlan-*

Erlangam creſcentes. (Editionem curavit J. C. D. Schreber). Pars prior et poſterior. Erlang. 1811. 8).* Gemeinſchaftlich mit *F. W. Beſſel*, *K. G. Hagen*, *W. H. G. Remer* und *E. F. Wrede:* Königsberger Archiv für Naturwiſſenſchaft und Mathematik. Königsb. 1811 - 1813. 4 Stücke gr. 8. (*Darin ſind von ihm:* Einige Worte über die Klaſſifikation der Thiere; im 1ſten Stück Nr. 3. Bemerkungen auf einer botaniſchen Reiſe über Pillau längſt dem Strande nach Memel; ebend.). * *Enumeratio plantarum horti botanici Regiomontani. ibid. 1812. gr. 8.* *Diſſ. cogitata quaedam de corporum naturalium affinitate, inprimis de vita et vegetatione in animalibus. ibid. 1814. 8.* Beobachtungen auf naturhiſtoriſchen Reiſen, anatomiſch-phyſiologiſche Unterſuchungen über Corallen, nebſt einem Anhang, Bemerkungen über den Bernſtein enthaltend**). ebend. 1820 (1819). gr. 4. m. 8 Kpft. u. 12 Tab. Nachrichten über den botaniſchen Garten in Königsberg. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. (ward *beſonders* abgedruckt aus den Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. 3. H. 1. S. 1 folg.). Handbuch der Naturgeſchichte der ſkelettloſen ungegliederten Thiere, nebſt einer Einleitung in die Zoologie überhaupt. Leipz. 1820. gr. 8. *De plantarum claſſificatione naturali, diſquiſitionibus anat. et phyſiol. ſtabilienda. Commentatio, qua fautoribus et amicis, — valedicit. Regiom. 1820. gr. 8.* — *Von der Schrift:* Ueber Kranken- und Armenanſtalten zu Paris *erſchien* Leipz. 1813 die 2te Aufl. — Nachtrag zu den Verſuchen mit einem Electrometer eigenthümlicher Art; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 23 (1806) S. 114. 115. — Einige Nach-

*) Blos der 1ſte Theil, welcher bereits 1804 als Inaugur. Diſſert. erſchien, iſt von ihm.

**) Dieſe *Bemerkungen* ſind auch in *Schweigger's* und *Meinecke's* Jahrbuch für Phyſik und Chemie Bd. 34. S. 278 - 289 abgedruckt.

Nachrichten über die öffentl. Heilungsanſtalten zu Stockholm und die daſelbſt gebräuchliche Hungerkur; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde Bd. 44 (1817) Jun. S. 69-79. Bemerkungen über Krankenhäuſer und beſondre Irrenanſtalten in England und Schottland; *ebend.* Bd. 45. Jul. S. 3-32. — *Vgl.* Halliſche Lit. Zeit. 1822. Nr. 140. *Vaters* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erhebung des Herzens auf das J. 1823. S. 281 folg.) (wobey auch ſein Portrait befindlich iſt).

10. 11 u. 15 B. SCHWEIGGER (Joh. Sal. Chr.) ſeit 1819 *ordentl. Profeſſor der Phyſik und Chemie zu Halle* (vorher 1809 Director des Realinſtituts zu Augsburg, 1811 Profeſſor der Phyſik am Realinſtitut zu Nürnberg, und 1818 Prof. der Phyſik und Chemie bey der Univerſität zu Erlangen). §§. *Progr. De variis argumentis pro analyſi infinitorum prolatis. Sect. I. de Leibnitii argumentis. Baruthi 1810. gr. 8.* Beyträge zur Chemie und Phyſik, in Verbindung mit *J. J. Bernhardi, C. F. Buchholz, L. v. Crell, A. F. Gehlen, J. P. Heinrich, S. F. Hermbſtädt, F. H. Hildebrandt, M. H. Klaproth, H. C. Oerſted, C. H. Pfaff, T. F. Seebeck* und *C. S. Weiſs* herausgegeben. Nürnberg 1811. gr. 8. m. Kpf. (Jährlich 3 Bde oder 12 Hefte). (Auch *unt. d. Titel:* Neues Journal für Chemie und Phyſik in Verbindung mit *J. J. Bernhardi* u. ſ. w. herausgegeben *). (Auſſer zahlreichen Ueberſetzungen ſind darin von ihm folgende gröſſere Abhandlungen: Ueber einige noch nicht erklärte chemiſche Erſcheinungen; Bd. 5. S. 49-74. Bemerkungen über den Einfluſs des Luftdruckes auf Kryſtalliſation der Salze; Bd. 9. S. 79-92.

*) Seit 1821 war Profeſſ. *J. L. G. Meinecke* Mitherausgeber, und die Zeitſchrift führte zugleich den Titel: Jahrbuch der Chemie und Phyſik.

92. Briefe über das Umdrehungsgeſetz der magnetiſchen Erdpole, den berühmten indiſchen Zahlen gemäſs, und ein davon abgeleitetes Geſetz des Trabanten- und Planeten-Umſchwunges; Bd. 10 S. 1-36 u. S. 43-90. Ueber Daltons Meſskunſt der chemiſchen Elemente; S. 351-381. Ueber Strombecks Geſchichte eines allein durch die Natur hervorgebrachten mineralogiſchen Magnetismus; Bd. 11. S. 81-108. Ueber elektriſche Reizung der Nerven; S. 319-336. Ueber die chemiſche Kunſtſprache; Bd. 13. S. 224-229. Zuſammenſtellung der neuern Unterſuchungen über das Jodin; S. 381-463 und Bd. 14. S. 35-65. Ueber die Verfertigung und Benutzung der logarithmiſchen Rechenſtäbe, nach Lambert, und über eine Vervollkommnung ihrer Anwendung bey chemiſchen Rechnungen; Bd. 14. S. 115-128. Ueber die feſten chemiſchen Miſchungsverhältniſſe nebſt ſtöchiometriſchen Tafeln; S. 497-516. Bemerkungen über Zamboni's elektriſche Säule; Bd. 15. S. 132-141. Ueber die neue Vervollkommnung der Dampfmaſchine durch Herrn Salinenrath v. Reichenbach; Bd. 18. S. 269-282. Ueber die in München beſtehende Anſtalt zur Bereitung der Knochengallerte im Groſſen; Bd. 20. S. 305-316. Vorſchläge zum Beſten der Leopoldiniſch-Caroliniſchen Akademie der Naturforſcher, als hervorgehend aus dem Geiſte ihrer Gründung zu einer deutſchen Akademie; Bd. 23. S. 350-382. Ueber Gewitterwolken und Stürme, und eine zur Beobachtung ihrer Bildung und ihres Zugs beſtimmte Geſellſchaft; Bd. 27. S. 353-362. Zuſätze zu *Oerſted's* elektromagnetiſchen Verſuchen; vorgeleſen in der naturforſchenden Geſellſch. zu Halle d. 16 Sept. 1820; Bd. 31. S. 1-23. Noch einige Worte über die neuen elektromagnet. Phänomene; S. 35-41. Bericht über den Fortgang des mit den Frankiſchen Stiftungen in Verbindung ſtehenden Vereins zur Ver-

Verbreitung von Naturkenntniſs und höherer ſich anreihenden Wahrheit. Eine Vorleſung; Bd. 37. S. 343 - 360). Ueber die Umdrehung der magnetiſchen Erdpole und ein davon abgeleitetes Geſetz des Trabanten - und Planeten - Umlaufes; in Briefen an Wilh. Pfaff, nebſt einem Schreiben des Letztern über Kepler's Weltharmonie. Nürnberg 1814. gr. 8. Ueber die älteſte Phyſik und den Urſprung des Heidenthums aus einer miſsverſtandenen Naturweisheit. 1. 2te Abhandlung. ebend. 1821. 1823. gr. 8. (Beſondre Abdrücke aus *ſeinem* Jahrbuche der Phyſik und Chemie Bd. 31. S. 223 - 252 und Bd. 37. S. 245 - 331). — Bemerkungen über die Theorie der elektriſchen Säule Volta's; *in den* Abhandlungen der Erlang. Societät Bd. 1 (Frankf. a. M. 1810).

SCHWEIGHäUSER (Jak. Friedr.) *geb. 1766.* §§. Archives de l'art des accouchement conſideiée ſous les rapports anatomique et pathologique recueillis dans la Litérature étrangère. Strasb. 180. Tom. III. 8. Tablettes chronologiques de l'hiſtoire de la Médecine puerperale. ibid. 1806. 8. *Aufſätze über einige phyſiologiſch - praktiſche Gegenſtände der Geburtshülfe. Nürnberg 1817. gr. 8.* — *Von der* prakt. Anweiſung zur Entbindung mit der Zange *erſchien* Frankf. a. M. 1819 eine neue Aufl.

SCHWEIGHäUSER (Joh. 1) §§. Selecta ex *Appiano* et *Athaeneo.* Cum epimetro ex *Simplicii* commentario in *Epitecti* Manuale. Graece et Latine in uſum ſcholarum. Argentor. 1815. 8. *Herodoti* Muſae, ſive Hiſtoriarum libri IX ad veterum codicum fidem denuo recenſuit, lectionis varietate, continua interpretatione Latina, adnotationibus Weſſelingii et Valkenarii aliorumque et ſuis illuſtravit. Argentor. et Pariſiis 1816. 6 Tom. gr. 8.

SCHWEIGHäUSER (Johann Gottfried) Sohn des Vorigen. *Profeſſor an der Univerſität Strasburg: geb. daſelbſt am 2 Januar 1776.* §§. Mémoire ſur les Antiquités Romaines de la ville de Strasburg, ou ſur l'ancien Argentoratum, lu à la ſocieté des Sciences, agriculture et arts de cette ville. Strasb. 1822. .. — *Ueber die enkauſtiſche Glasmahlerey, in dem zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1820. Nr. 25.* — Notice ſur les recherches ralatives aux antiquités du Departement du Bas Rhin; *dans* l'annaire du Bas Rhein de l'an 1822. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1815); *in der* Flora; *im* Alſatiſchen Taſchenbuch; *in den* Rheinblüthen; und in *Kuffner's* und *v. Biedenfeld's* Feyerſtunden (1821). (In letzteren befindet ſich im 1ſten Bdchen ein groſſes Gedicht: die Stufen der Bildung).

SCHWEIGHOFER (Joh. Mich.) *ſtarb nach d. J. 1810. War D. der Rechte und Secretair des Herzogs Albrecht von Sachſen-Teſchen* (vorher Hofagent bey der k. Ungariſchen und Siebenbürgiſchen Hofcanzley). §§. Patriotiſche Bemerkungen über die Aufhebung der Leibeigenſchaft in Ungarn. Wien 1786. 8. — Vgl. *v. Wincklern.*

15B. SCHWEIKART (Ferd. Karl) (ſeit 1821) *D der Philoſ. und* (ſeit 1820) *3ter Profeſſor der Rechte zu Königsberg* (zuerſt Doctor der Rechte und Privatdocent zu . . ., 1813 Hofrath und ordentl. Profeſſor der Rechte in Charkow, und 1816 in gleicher Qualität zu Marburg): *geb. zu Erbach am 28 Februar 1780.* §§. Oratio prior de honoribus academicis. Charkov. 1814. .. *Ueberſicht des deutſchen gemeinen Criminalproceſſes. Marburg 1818. 8.* De matrimoni vi in Liberis ad ulterinis legitimandis non deficiente. Regiom. 1823. gr. 8.

von ***SCHWEINITZ*** (Hanns Wilhelm Julius) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Geſchichte meiner Enterbung. Leipz. 1805. gr. 8.

von ***SCHWEINITZ*** (Ludwig David) *Lehrer an der Univerſitäts-Knabenanſtalt zu Niesky bey Bautzen: geb. zu Bethlehem in Penſylvanien am 13 Februar 1780.* §§ Gab mit *Joh. Bapt. v. Albertini* heraus: Conſpectus fungorum in Luſatia ſuperiori agro Nieskienſi creſcentium. E methodo Perſooniana. Cum tabulis XII aeneis pictis ſpecies novas 93 ſiſtentibus. Leipz. 1805. 8. — Synopſis fungorum Carolinae ſuperioris; *in den* Schriften der naturf. Geſellſch. zu Leipzig Bd. 1 (1822) Nr. 4. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

15 B. SCHWEINS (Ferd.) ſeit 1811 *auſſerordentl. Profeſſor der Mathematik (zu Heidelberg).* §§ Mathematik für den erſten wiſſenſchaftlichen Unterricht, ſyſtematiſch entworfen. 1ſter Theil: Gröſſenlehre, oder Arithmetik und Algebra. 2ter Theil: Geometrie. Darmſtadt u. Gieſſen 1810 (1809). 8. m. 4 Kpft. Handbuch der Geodäſie. Gieſſen 1811. 8. m. 4 Kpft. Zinnszinnsberechnung für Geſchäftsmänner bearbeitet. Darmſt. 1812 (1811). 8. Analyſis, combinatoriſch bearbeitet. Heidelb. 1820. gr. 4. — *Das* Syſtem der Geometrie enthält 11 Kpft. — Vgl. *Lampadius. Saalfeld* S. 279.

SCHWEITZER (Auguſt Gottfried) *jüngerer Bruder von* Chr. Wilh. Schw.; *D. der Philoſ. lebt auf ſeinem Rittergut Moſen bey Weyda: geb zu Naumburg 178 .* §§. Die Wechſelwirthſchaft. Ein Verſuch, ihre Anwendbarkeit auf Gütern, wo bisher eine induſtriöſe Dreyfelder-Wirthſchaft mit Stallfütterung des Rindviehes getrieben worden iſt, zu beweiſen Berl. 1817. 8. (Stand vorher in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 12 (1817) S. 393-562). Mit *Joh. Georg Koppe, Fried. Schmalz* und *Fried. Teichmann:*

mann: Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirthſchaft. 1ſter Theil. Leipz. 1819. gr. 8. 2ter Theil 1820. m. 1 ill. Kpf. — Ueberſicht der landwirthſchaftlichen Ereigniſſe des J. 1820 im Neuſtädter Kreiſe von Sachſen und einigen andern Landſchaften vom Aufbruche des Winters bis November; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſch. Bd. 20. S. 275-312. Etwas über die Verfütterung des grünen Roggens; *ebend* Bd. 21. S. 122-140. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſch.

15 B. SCHWEITZER (Chriſtian [*nicht* Chriſtoph] Wilhelm) ſeit 1818 *Präſident und wirkl. Geheimer Staatsrath zu Weimar.* (Zuerſt ſeit 1803 Privatdocent und auſſerordentl. Beyſitzer der Juriſtenfacultät zu Wittenberg, 1804 Hofadvocat in Ronneburg, 1810 5ter ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Jena, 1812 Hofrath und akadem. Deputirter bey der herzogl. Sächſ. vereinigten Landſchaft, 1813 D. der Philoſ. und Director der Polizeycommiſſion, 1815 4ter Profeſſ. der Rechte, 1816 Ritter des Weimar. weiſſen Falkenordens, 1817 3ter Profeſſor, Geh. Hofrath und Oberappellat. Rath). *Geb. zu Naumburg 1781.* §§. *Diſſ. de judicio criminali Vimarienſi Exercitat. I. Jenae 1811. 4.* Lehrbuch des Sächſ. bürgerlichen Proceſſes. 1ſte Abtheil. ebend. 1813. gr. 8. *Pr. de ſubſtitutione vulgari tacita. ibid. 1814. 8.* Pr. Zur Ankündigung juriſtiſcher Uebungscollegien. ebend. 1818. gr. 8. Gab mit *J. C. Gensler* und *C. J. A. Mittermeier* *) heraus: Archiv für die civiliſtiſche Praxis. Heidelberg 1818-1821. 4 Bde (jeder Bd. von 3 Heften) gr. 8. 2te Aufl. des 1ſten Bandes 1821. *(Darin ſind von ihm:* Ueber Proceſskoſten, mit beſondrer Rückſicht auf Landesgeſetze und Sächſ. Recht, Bd. 1. S. 65-95). — Vgl. *Güldenapfel* S. 120. 121. Leipz. Gel. Tageb. 1803. S. 56.

10 u. 15 B.

*) Vom 5ten Bande (1822) an trat er von der Mitredaction ab.

10 u. 15 B. SCHWEITZER (Joh. Jak.) *) ſeit 1809 *Pfarrer zu Nydau im Kanton Bern.* §§. Der Chriſtenlehrer. Ein Magazin von Feſt- Gelegenheits- und andern Predigten und Predigtentwürfen. Bern 1812. 1813. 3 Bde 8. Schweitzeriſches Prediger-Magazin. Bearbeitet mit Rückſicht auf die Bedürfniſſe des Vaterlandes und die Umſtände der Zeit. ebend. 1814-1816. 5 Bde 8. (jeder Bd. von 3 Heften). Oeffentliche Katechiſationen, oder Fragen an Kinder über den Heidelbergiſchen Katechismus. Ein Handbuch für Prediger und Schullehrer beym Religionsunterrichte. ebend. 1815-1816. 3 Bde 8. (jeder von 2 Heften). Katechismus, d. i. Unterricht in der chriſtlichen Religion. Für die verſtändige Jugend. 1ſte Hälfte. ebend. 1819. 8. Kernſtellen aus *Zwingli's* Schriften; ein kleiner Beytrag zum Andenken an die 3te Reformationsfeyer und zur Erhaltung des durch dieſelbe geweckten chriſtl. proteſtantiſchen Sinnes. Zürich 1819. 8.

15 B. SCHWEIZER (Joh. Konr.) *war zuletzt Schulinſpector und Pfarrer zu Birmendorf bey Zürich; ſtarb am 23 Januar 1820; war geb. 1761.* §§. Anleitung zum Zifferrechnen für Landſchulen und ihre Lehrer. Zürich 1816. 8. — *Von der* Anleitung zur Erlernung der deutſchen Sprache *erſchien* 1809 die 2te ganz umgearbeit. und verm. Aufl.; ſo wie *von dem* Wörterbuch zur Erklärung fremder Wörter und Redensarten 1811 die 2te ſtark verm. u. verbeſſ. Ausgabe, und 1820 die 3te ganz umgearbeit. u. verm. Aufl.

SCHWELING (Ignatz Hermann) *D. der Rechte zu Münſter* (zuerſt ſeit 1786 Domkellnereyadvocat, 1801 Gograf des vormaligen Domkapitels im Gogericht Meeſt und Telgte, und von 1811-181. erſter ſupplirender Richter beym Tribunal erſter Inſtanz): *geb. daſelbſt am 25 Novbr. 1761.* §§. Ver-

*) Identiſch iſt *Jak. Schweitzer* im 15ten Bde.

Verſuch einer rechtlichen Ausführung über die Verhältniſſe zwiſchen den vormaligen Gutsherren und Leibeigenen, mit Rückſicht auf künftige Legislation. Ein Beytrag zur Würdigung und Berichtigung der über dieſen Gegenſtand umlaufenden Ideen. Veranlaſst durch die Schrift des Herrn Procureur *K. L. Buch:* „Darf der Bauernſtand in denjenigen Ländern des deutſchen Reichs, wo die franzöſ., Geſetze die Leibeigenſchaft abgeſchaft haben, bey der Rückkehr der alten Ordnung der Dinge auf die Fortdauer ſeiner Freyheit rechnen?" Münſter 1814. 8. Rechtsgutachten über folgende zwey Fragen: 1) Ob nicht im 11, 12, 13, 14ten und 15ten Jahrhundert in Deutſchland a) die Richter und Schöppen, b) die Bürgermeiſter in den Städten durchgehends oder im Allgemeinen aus dem alten Adel Deutſchlands genommen ſind? 2) Ob nicht ſelbſt aus der damaligen politiſchen Verfaſſung zureichend hervorgehe: daſs diejenigen Perſonen, welche in obberührtem Zeitraume ſolche Aemter bekleidet haben, vom alten Adel haben ſeyn müſſen? Burgſteinfurt 1816. 8. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 1.

SCHWENCK (Konrad) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftl. mit *Aug. Follenius:* Hymnen der Griechen. 1ſtes Bändchen: die Homeriſchen Hymnen. Gieſſen 1814. 4. (Auch *unt. d. Titel:* Die Homeriſchen Hymnen, überſetzt). *Aeſchyli* ſeptem contra Thebas. Trajecti ad Rh. 1818. gr. 8. *Aeſchyli* Choeophori. Edidit. ibid. 1820. gr. 8. *Kallimachos* Hymnen, überſetzt; nebſt Anhang. Bonn 1821. gr. 8. Die Homeriſche Odyſſee, überſetzt. (10ter Geſang als Probe). ebend. 1822. 8. Etymologiſch-mythologiſche Andeutungen; nebſt einem Anhang vom Prof. *Fr. G. Welker.* Elberfeld 1823. 8.

SCHWENCKE (Karl Philipp Theodor) ſeit 1821 *churheſſ. Obergerichtsrath beym Criminal-Senat zu Fulda* (zuerſt Friedensrichter in Caſſel, und ſodann

dann Criminalgerichtsaſſeſſor daſelbſt): *geb. zu Arolſen am 4 Febr. 1785.* §§. Notizen über die berüchtigſten jüdiſchen Gauner und Spitzbuben, welche ſich gegenwärtig in Deutſchland und an deſſen Gränzen umhertreiben, nebſt genauer Beſchreibung ihrer Perſon. Marburg u. Caſſel 1820. 8. *Aktenmäſſige Nachricht von dem Gauner- und Vagabunden-Geſindel, ſo wie von einzelnen profeſſionirten Dieben in den Ländern zwiſchen dem Rhein und der Elbe, nebſt genauer Beſchreibung ihrer Perſon. Von einem churheſſ. Criminalbeamten. Caſſel 1822. gr. 8.

15 B. SCHWENDER (Joh. Gottlieb, *nicht* Georg) ſeit 1800 *Hofbauconducteur und* (ſeit 1812) *zugleich Hofbauſchreiber zu Dresden: geb. daſelbſt am 20 May 1770.* §§. Handbuch für Zimmerleute, oder Abhandlung über die Zimmerkunſt. Leipz. 1807. 4. m. 19 Kpft. — *Von dem* Handbuch für Maurer *erſchien* 1807 die 2te Abtheil. m. 45 Kpft.

SCHWENGER (Aug. W.) §§. Mémoire ſur la Vue et ſur la Viſion, ſuivi d'une déſcription d'un Telegraphe très-ſimple. Paris 1800. 8.

15 B. SCHWEPPE (Alb.) ſeit 1821 *Oberappellat. Ger. Rath zu Lübeck* (vorher ſeit 1814 ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Kiel, und 1818 in gleicher Qualität zu Göttingen). §§. *Diſſ. inaug. de querela in officioſi teſtamenti ſucceſſori neceſſario in genere tali in ſingulo quovis caſu concedenda nec ne. Goetting. 1803. 4.* Das Syſtem des Concurſes der Gläubiger, nach dem gemeinen in Teutſchland geltenden Rechte. Kiel 1812. 8. Das römiſche Privatrecht in ſeiner Anwendung auf deutſche Gerichte, als Leitfaden zu den Vorleſungen über die Pandecten. 1ſter Theil. Altona 1814. 8. 2. 3ter Theil 1815. 2te Ausg. 1819. 3te ſehr verm. u. verbeſſ. Ausg. 1822. Juriſti-

ſtiſches Magazin. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. ebend. 1818 8. Römiſche Rechtsgeſchichte und Rechtsalterthümer, mit erſter vollſtändiger Rückſicht auf Gajus. Götting. 1822. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 302.

SCHWERD (Fr... M...) ... *zu Speyer: geb. zu* ... §§. Die kleine Speyerer Baſis, oder Beweis, daſs man mit einem geringen Aufwande an Zeit, Mühe und Koſten durch eine kleine genau gemeſſene Linie die Grundlage einer groſſen Triangulation beſtimmen kann. Speyer 1822. gr. 4. m. 3 Steindrucktaf.

SCHWERDFEGER (Chriſtian Friedrich Gottlob) ſeit 1812 *Diaconus in Zwenkau bey Leipzig* (zuerſt 1801 Paſtor zu Quaſitz bey Lützen, 1810 ſubſtit. Paſtor zu Neumarkt vor Merſeburg): *geb. zu Lützen am 22 März 1765.* §§. * Gedichte. Merſeburg 1799 (?). 8. Kleine Sammlung chriſtlicher Geſänge von bekannten Kirchen-Melodien. Leipz. 1817. 8. Luther und ſein Werk. ebend. 1817. 8. Erklärung dunkler Wörter in der Bibel nach alphabet. Ordnung. Nebſt Vorrede von *J. A. C. Löhr.* ebend. 1819. gr. 8. Der kleine Sirach. Oder, das Buch der Wohlanſtändigkeit und Klugheitslehren. Mit Vorrede von *J. A. C. Löhr.* ebend. 1823. 8.

SCHWERDLING (Joh.) ſeit 1812 *Conſiſtorialrath in Linz, und* ſeit 1815 *D. der Rechte.* (1779 Canonicus zu St. Pölten, 1784 Kurat an der Hauptkirche zu Wieneriſch-Neuſtadt, 1790 biſchöfl. Secretair in Agram, 1791 Profeſſ. der Theologie an der daſigen Akademie, 1798 Pfarrer zu Eferding, und 1811 Canzler des Conſiſtoriums zu Linz). *Geb. zu Wien am 16 Junius 1758.* §§. * *Gſchwindler's* katechetiſcher Unterricht von den Pflichten gegen den Landesfürſten. Wien 17.. 8. Abhandlung über die Bildung des jungen Klerus, und Ertheilung der Weihen. ebend. 17.. 8.

Welt-

Weltgeſchichte in Bildern von der Schöpfung der Welt bis zum Kaiſer Auguſt. ebend. 17.. 4 Bde.. m. Kpf. Erzählungen für Kinder. ebend. 17.. 3 Bdchen.. Trauerrede auf Kaiſer Joſeph II. Agram 1790. 8. Was haben die Seelſorger der k. Oeſtreich. Staaten nach dem allgem. bürgerl. Geſetzbuche in Eheſachen zu beobachten. Linz 1812. gr. 8. 2te Aufl. 1817. (Die Nachleſe zur 1ſten Aufl. iſt auch *beſonders* zu haben). Innbegriff aller k. k. Verordnungen, welche vom J. 1740 bis 1813 in Abſicht auf die Geſundheit und das Leben der Menſchen und Thiere ergiengen. ebend. 1814. 2 Bde 8. Lehre der heiligen Schrift von den Pflichten der Herrn und Frauen. ebend. 1815. 8 *). Vollſtändige Lehre der heil. Schrift von den Pflichten der Kinder überhaupt und insbeſondre gegen ihre Eltern und Geſchwiſter. ebend. 1815. 8. Verordnungen Leopold II. ebend. 1816. 8. Verordnungen Franz I. ebend. 1816 5 Bde 8. Praktiſche Anwendung der heil. Schrift des A. und N. Teſt. ebend. 1817-1820. 14 Bdchen 8. — *Von der* prakt. Anweiſung aller k. k Verordnungen ſind bis zum J. 1816 10 Bde *erſchienen*. — Vgl. *Felder*, Th. 2.

15 B. SCHWERZ (Joh. Nepomuk, *nicht* Nikol.) ſeit 1818 *Director des landwirthſchaftlichen Inſtituts zu Hohenheim im Königreich Würtemberg, und 1821 Ritter des Ordens der Würtemberg. Krone.* (Ward 1803, nach vollbrachten theologiſchen und juriſtiſchen Studien, Hofmeiſter bey einem Edelmann zu Bochout bey Philippine in Flandern, widmete ſich nachher ganz der Landwirthſchaft, und wendete ſich 1809 nach Coblenz. Im J. 1812 ward er in Strasburg als Inſpector der

*) Aehnliche Schriften *erſchienen* auch von den Pflichten der Dienſtleute, alter Leute, der Schwiegereltern und Schwiegerkinder.

Baumſchulen und der Tabackskultur, und als Lehrer der Landwirthſchaft bey der Normalſchule angeſtellt, und 1815 als königl. Preuſſ. Regierungsrath nach Münſter berufen). *Geb. zu Coblenz 1759.* §§. Beſchreibung und Reſultate der Fellenbergiſchen Landwirthſchaft in Hofwyl. Hannover 1816. gr. 8. Beſchreibung der Landwirthſchaft im Nieder-Elſaſs. Berlin 1816. gr. 8. Beobachtungen über den Ackerbau der Pfälzer. ebend. 1816. gr. 8. Bericht über die landwirthſchaftl. Verſuch- und Unterrichts-Anſtalt zu Hohenheim, nebſt dem vergleichenden Fruchtwechſel dieſer Anſtalt. Nebſt einem Vorwort des Freyherrn v. *Varnbüler.* Stuttgart 1821. 8. Anleitung zum praktiſchen Ackerbau. 1ſter Band. ebend. 1823. gr. 8. m. 15 lithogr. Taf. — *Von ſeiner* Einleitung zur Kenntniſs der Belg. Landwirthſchaft *erſchien* 1811 der 3te Band in 2 Abtheil. — Viele Abhandlungen in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. in den J. 1808-1810, 1814-1815, 1818-1822 (beſonders über das landwirthſchaftl. Inſtitut zu Hohenheim). — Antheil an *André's* ökon. Neuigkeiten und Verhandlungen (1816), *am* Münſteriſchen Intelligenzblatt (1817) und an *Thaer's* Annalen der Landwirthſchaft. — Vgl. *Raſsmann* Nachtr. 3. Morgenblatt für gebild. Stände 1817. Nr. 133.

Freyherr von SCHWERIN (Joſeph Claudius) *königl. Bayer. Geh. Rath, General-Director der Gewehrfabrik und der Porzellan-Manufactur, Kämmerer und Ritter des Civil-Verd. Ord. zu München* (zuerſt 1795 Bergwerksverwalter zu . . . in Bayern, 180 . königl. Preuſſ. Bergrath zu . . ., trat 1803 als Chef des Geh. Zentralbüreaus im Berg- und Hüttenweſen wieder in Bayer. Dienſte, 1807-1815 Kämmerer und Vorſtand der Generalbergwerks-Adminiſtration): *geb zu . . .* §§. Soll mehreres über die Bergwerkskunde geſchrieben haben. — Vgl. *Wieland's* deutſcher Merkur 1803. Decbr. S. 368.

SCHWIN-

SCHWINDRAZHEIM (Joh. Ulr.) *ſtarb am 18 Auguſt 1813.*

SCHWINGHAMMER (Johann) *ſtarb nach dem J. 1811. War . . .: geb. zu . . .* §§. *Geo. Chriſt. Lichtenberg's* witzige und launige Sittengemählde, nach Hogarth. Herausgegeben von *J. Schwinghammer.* Wien 1811. 2 Bde 8. m. 2 Abbild.

10 B. Freyherr von SCHWIZEN (Chriſt.) *ſtarb bereits am 23 Septbr. 1796; war geb. zu Grätz am 14 Jul. 1755.* §§. Actenſtücke die Wiedereinführung des alten Steuer- und Urbarialſyſtems in dem Herzogthume Steyermark betreffend. Grätz 1791. .. mit Tabellen. Ueber die Stallfütterung und Vertheilung der Gemeinweiden. Eine Widerlegung der von *J. C. Kindermann* in den Beyträgen zur Vaterlandskunde eingerückten Abhandlung über dieſen Gegenſtand. ebend. 1791. gr. 8. — Vgl. *Mich. Kanitſch* Biographien merkwürd. Männer der Oeſtreich. Monarchie 3tes Bdchen (Grätz 1806). *Wincklern.*

Freyherr von SCHWIZEN (Friedrich) *ſtarb vor dem J. 1810. War Benedictiner zu St. Lambrecht in Steyermark: geb zu . . .* §§. Digreſſiones phyſico-exper. ad effectus varios compreſſioni et compreſſorum elationi debitos. . . . . .

Freyherr von SCHWIZEN (Sigismund) Bruder des Vorigen; *kaiſerl. königl. Staatsrath zu Wien, und Beſitzer der Herrſchaft Waldegg im Grätzer Kreiſe.* (1786 Adjunct der Staatsgüterverwaltung zu Wien (?), 1788 wirkl. Staatsgüter-Adminiſtrator von Inner-Oeſterreich, 178. Gubernialrath und Kreishauptmann in Laybach, 178. k. k. Hofrath bey der Banco-Deputation zu Wien, und nachher bey der k. k. vereinigten böhmiſch-öſterreich. und galliziſchen Hofkanzley).

ley). *Geb. zu Grätz am 24 Jun. 1747.* §§. Inſtruction für Staatsgüterbeamte und jene, welche bey ſolchen angeſtellt zu werden ſuchen. Klagenfurt 1788. Fol. mit Tabellen. — Sein Bildniſs von Kauperz (1791). — Vgl. *v. Wincklern.*

SCOTT (Karl Wilhelm Weyde) *D. der Philoſ. und Lehrer bey dem Erbgroſsherzog zu Mecklenburg in Ludwigsluſt: geb. zu . . . in England . . .* §§. Anleitung zum praktiſchen Rechnen, nebſt einer Erklärung der Hamburger Geld- und Wechſel-Courſe. Hamburg 1818. 8.

SCOTTI (J... J...) *königl. Preuſſ. Regierungs-Regiſtrator zu Düſſeldorf: geb. zu . . .* §§. Sammlung der Geſetze und Verordnungen, welche in den ehemal. Herzogthümern Jülich, Cleve und Berg und in dem vormal. Groſsherzogthum Berg über Gegenſtände der Landeshoheit, Verfaſſung, Verwaltung und Rechtspflege von 1475 bis zu der am 15 April 1815 eingetretenen königl. Preuſſ. Landesregierung ergangen ſind. Zuſammengeſtellt nach dem ganzen und auszugsweiſen Inhalte der vorhandenen Geſetze und Verordnungen, mit Zugabe mehrerer Urkunden. Düſſeldorf 1821. 1822. 4 Theile gr. 8.

SEBALD (Ant.) S. *Sebald (Joh. Ant.).*

10 u. 15 B. SEBALD (Geo. Fr. 2) *ſtarb im Feldzuge zu Obezko in Ruſsland am 15 Decbr. 1812* (war von 1806-1808 Director der Veterinair-Anſtalt zu München). §§. Das Ganze der niedern Reitkunſt, nebſt Anleitung zum Voltigiren. Ulm 1806. 8. 2ter Abdruk 1810. Vollſtändige Naturgeſchichte des Pferdes, mit beſondrer Hinſicht auf die Literatur dieſes Gegenſtandes. Herausg. von *K. W. Ammon.* Ansbach 1815. gr. 8.

SEBALD (Johann Anton) *ſtarb vor dem J. 1812.* §§. *Von ſeinen* Annalen der Geſchichte der Klinik *erſchien* 1803 der 2te Theil.

15 B. SEBALD (Karl) Pſeud. eigentl. *Benjamin Silber; ſ. dieſen Artikel.* §§. *Oliver Kromwell, Protector von England. Leipz. 180. 2 Bde 8. 2te Aufl. 1807. 3te 1815. 4te mit 1 Titelkupf. verm. 1819. 1820. 5te 1821. Erzählungen. ebend. 1821. 8. — *Das* Trauerſpiel: Kurf. Joh. Friedrich ward neu aufgelegt. — Antheil *an der* Eunomia (1805); *am* Weiſſenfelſer Wochenblatte; *an den* Freyberger gemeinnützigen Nachrichten; *an der* ältern Abendzeitung (1805); und *an der* Zeitung für die eleg. Welt (1811-1821).

15 B. SEBALD (Karl Auguſt) §§. Lehrbuch über Landwirthſchaft zum Gebrauch für Landſchulen. Berl. 1810. gr. 8.

SEBASTIAN (F... J... C...) *D der Medicin und ordentl. Profeſſor derſelben zu Heidelberg: geb. zu ...* §§. Ueber die Sumpfwechſelfieber im Allgemeinen und vorzüglich, welche in Holland epidemiſch herrſchen. Karlsruhe 1815 8. Grundriſs der allgemeinen pathologiſchen Zeichenlehre für angehende Aerzte und Wundärzte. Zum Gebrauche bey ſeinen Vorleſungen entworfen. Darmſtadt 1819. 8. — Von der Knochenſchwindſucht; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 53. Jul. S. 3-63.

SEBER (Franz Joſeph) *D. der Philoſ. und auſſerordentl. Profeſſor der katholiſchen Theologie zu Bonn: geb zu Aſchaffenburg 177.* §§. Sammlung von Muſtern deutſcher Dichter und Proſaiker, für die untern und mittlern Klaſſen der Gymnaſien. 1ſte Abtheil. Köln 1817. 8. 2te mit einem Anhange verm. Aufl. 1820. 2te Abtheil. 1819. Ueber Religion und Religionslehre über-

überhaupt, über die chriſtliche Religion und Religionslehre insbeſondre. ebend. 1819. gr. 8. Ueber Religion und Theologie Eine allgemeine Grundlage der chriſtl. Theologie. ebend. 1825. gr. 8.

SEBERT (C... D...) . . . *zu Düſſeldorf: geb. zu* . . . §§. Haus- und Kunſtbuch für Freunde der Chemie, der Haus- und Landwirthſchaft, der Künſte und Handwerke, wie auch für Frauenzimmer, welche ſich mit Verfertigung mehrerer Haus- und Toilettenbedürfniſſe befaſſen wollen. Düſſeldorf 1812. 8.

10. 11 u. 15 B. Freyherr von SECKENDORF (Ch. Adolph *) (war von 1785 bis Februar 1786 Sous-Lieut. bey der churſächſ. Leibgarde zu Dresden): *geb.* (nach ſeiner eigenen Angabe) *zu Meuſelwitz* (1767). §§. * Der Widerſprecher. Eine Zeitſchrift. Leipz. 1805. 8. Von den in Deutſchland üblichen Gebräuchen bey Duellen. ebend. 1804. 8. Der Rüpſen und der Raps. ebend. 1808. 8. Gemeinſchaftlich mit *L. von Müller* und *Moritz v. Schuckmann*: Platon; eine Zeitſchrift in zwangloſen Heften. ebend. 1809. gr. 8 (Nur 1 Heft). Reſultate meines Planes, der Völkerſchlacht bey Leipzig ein Denkmal zu ſetzen. 1. 2te Lieferung. ebend. 1814. 1815. gr. 8. m. Kpf. Empfindungen eines patriotiſch denkenden Sachſen; zur Beherzigung für ſeine Landsleute und für Fremde, die Urtheile über Sachſen fällen. ebend. 1814. gr. 8. Sämmtliche Schriften. ebend. 1816-1825. 7 Theile gr 8. Ideen über die unmittelbare oder freywillige Erzeugung. ebend. 1816. 8. Von dem ſogenannten heiligen Schein; eine Erſcheinung um den Schatten des Kopfs. ebend. 1816. 8. Von den Ueberſchwemmungen der Unſtrut. ebend. 1816. 8. Das

---

*) Identiſch iſt *Adolph* Freyherr v. Seckendorf im 15ten Bde.

Das Buch vom Fürſten, nach antimachiavelliſchen Grundſätzen, oder die Kunſt zu regieren, nach natürlichen Empfindungen. ebend. 1817. 8. Hier liegt mein Handſchuh. Als Antwort auf einige öffentlich geäuſſerte Privatmeinungen wider die Vorſtellung der Thüring. Stände. ebend. 1817. gr. 8. Appellation an alle Regierungen, Urtheilsverfaſſer und die Menſchheit wider die Verſuche an den Köpfen der durch das Schwert Gerichteten. ebend 1819. 8. Einige eigene Erfahrungen im Gebiete der Proceſſe. ebend. 1819. 1821. 2 Theile gr. 8. (Auch im 7ten Theile ſeiner ſämmtlichen Schriften). Scenen des höchſten Schmerzes ebend. 1819. 8. Die Stimme des Freundes an die ſtudirenden Jünglinge. ebend. 1819. 8. Kleine vermiſchte Schriften. ebend. 1821. 8. Die Recenſionen des Herrn Auguſt Kuhn im Freymüthigen über mehrere meiner Arbeiten ebend. 1820. 8. Die Meſsalliancen. Luſtſpiel mit Geſang in 3 Aufz. ebend. 1821 gr. 8. Die geprellten Philiſter! Poſſe in 3 Aufz. ebend. 1821. gr. 8. Die Frauenvereine. Satyriſches Luſtſpiel in 2 Aufz. ebend. 1821. gr. 8. (*Dieſe 3 ſind* auch im 4ten Bde der ſämmtlichen Schriften und im 1ſten Bde der dramatiſchen Arbeiten *abgedruckt* worden). Sendſchreiben an die Herren Landſtände des Thüringer Kreiſes. ebend 1821. 8. Rettung durch Liebe oder die Höllenmühle. Schauſp. in 2 Aufzügen. ebend. 1821. gr. 8. Die demagogiſchen Umtriebe in Haſenbogen Poſſe in 2 Aufz. ebend. 1821. gr. 8. (Beyde ſtehen auch im 1ſten Bde der dramat. Arbeiten). Die Heimkehr. Luſtſpiel in .. Aufz. ebend. 1822. gr. 8. Die Sklavenrache Trauerſpiel in .. Aufz. ebend. 1822 gr. 8 (Beyde ſtehen auch im 1ſten Bde der dramat. Arbeiten und im 5ten Theile der ſämmtlichen Werke). Dramatiſche Arbeiten ebend. 1822. 1823. 2 Bde gr. 8. (*Im 2ten Bde ſind enthalten:* 1) Des Vaters Bild, Trauer-

Trauerſpiel. 2) Licht und Poſſen, Luſtſpiel. 3) Der ſilberne Storch, Schauſpiel. 4) Die Recepte, Luſtſpiel. 5) Das Wiederſpiel, Luſtſpiel. 6) Pflicht und Gewiſſen, Trauerſpiel. Sämmtlich auch *einzeln* zu haben). Schach Lula, Poſſe in 4 Aufz. 1. 2te Abtheil. ebend. 1822. 1823. gr. 8. Nachricht von einigen bey Zingſt in Thüringen auf einer ausgerodeten Waldfläche aufgefundenen Alterthümern, als Beweiſe von einer daſelbſt vorgefallenen Schlacht. ebend. 1822. gr. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus dem 6ten Bde ſeiner ſämmtlichen Schriften). — *Das* Meſsgeſchenk für die eleg. Welt *erſchien* auch auf das J. 1803. — *Von den* Forſtrügen ward der 1ſte Theil 1821 neu umgearbeitet. — Einige Aufſätze *in den* ökonomiſchen Heften Bd. 15 und 18.

10 u. 15 Bd. Freyherr von SECKENDORF (F... K... *Leopold* *). (Ward 1798 Regierungsaſſeſſor in Weimar, privatiſirte 1801 in Regensburg, und ward 180. als Kammerherr und Regierungsrath in Stuttgart angeſtellt. Hier ward er (1804) wegen eines angeblichen Staatsverbrechens in eine Unterſuchung verwickelt, und als Staatsgefangener in den Feſtungen Solitüde und Aſperg verwahrt, bis er im J. 1805 völlig freygeſprochen ward Er hielt ſich hierauf in Franken auf, privatiſirte 1807 in Wien, und ward 1809 als Hauptmann der Wiener Landwehr angeſtellt). *Geb. zu Wenfurt bey Haſsfurt im Würzburg. um 1773.* — *Vgl.* Converſat. Lex.

15 B. Freyherr von SECKENDORF (Guſt. Ant.) Pſeudonym *Patrik Peale. Gieng 1821 nach Nordamerika* (Lebte ſeit 1796 in Nordamerika, und ward im May 1799 churſächſ. Vice-Gleits- und Landaccis-Commiſſair im Meiſsniſchen Kreiſe

*) Identiſch iſt Freyherr *Leo von Seckendorf* im 15ten Bde. Vgl. *J. K. Ch. v. Seckendorf.*

Kreiſe (zu Dresden), 1799 Aſſeſſor bey der Landesökonomie - und Commercien - Deputation, 1804 Amtshauptmann, 1806 churſächſ. Kammerjunker, 1807 Kammerdirector in Hildburghauſen, verlieſs aber nach ſieben Monaten, mit dem Charakter als Geh. Rath, die Sächſ. Staaten. Er unternahm ſodann (1808 - 1811) unter dem Namen *Patrik Peale* mehrere Kunſtreiſen durch Deutſchland und die angränzenden Staaten, und ward 1811 in Göttingen D. der Philoſ. und Privatdocent, und 1814 beym Carolino zu Braunſchweig als Profeſſ. der Philoſophie und Aeſthetik angeſtellt). *Geb. zu Meuſelwitz bey Altenburg am 20 Novbr. 1775.* §§. Feuer! Feuer! Poſſe in 1 Aufz. Hildburghauſen 1808. 8. Kritik der Kunſt. Götting. 1812. 8. Die Grundform der Toga, fragmentariſch unterſucht. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. Aphorismen, als Vorgänger eines Verſuchs, die Geſetze des Univerſums anzuſchauen. Berl. 1812. 8. (abgedruckt aus der von *Fouqué* und *W. Neumann* herausgegebenen norddeutſchen Zeitſchrift: die Muſen, 3tes Quartal (Berl. 1812). Vorleſungen über die bildende Kunſt des Alterthums und der neuern Zeit. Mit Beyträgen zur Künſtlerentwickelung. Aarau 1814. gr. 8. m. 6 Kpf. Beyträge zur Philoſophie des Herzens. Berl. 1814. 8. Vorleſungen über Declamation und Mimik. Braunſchw. 1816 (1815). 2 Bde gr. 8. m. Kpf. Orſina; ein Trauerſp. in 5 Aufz., als Folgeſtück aus Leſſings Emilia Galotti. ebend. 1816 (1815) 8. Adelheid von Bergau, oder: innere Stimmen. Eine Romanze. Leipz. 1816. 8. Grundzüge der philoſophiſchen Politik. Ein Handbuch bey Vorträgen. Altenburg 1817. gr. 8. Lehrſätze der Denkwiſſenſchaft. Braunſchw. 1819. 8. Vier Gedichte, den edlen Zwecken des Braunſchweiger Frauenvereins ehrerbietig gewidmet. ebend. 1820. gr. 8. — Altengliſche Lieder; in *Aug. Bode's* Polychondia (Penig 1804) — * Söder und die Bildergallerie daſelbſt; *in der*

Zeit. für die eleg. Welt 1810. Nr. 206. * Mein Zweck für die Kunſt, und für Mimik und Declamation insbeſondre; *ebend.* 1811. Nr. 220-222. Mode der Alten und Neuen; *ebend.* 1813. Nr. 164. — Antheil an *Gubitz'ens* Geſellſchafter. — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur (1806); in *Becker's* Erhohlungen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1811); und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1813). — Vgl. *Saalfeld* S. 280. Conv. Lex.

Graf von SECKENDORF (J. K. Ch.) *ward 1806 königl. Würtemberg. Staatsrath und Staatsminiſter, auch ſpäterhin Kammerherr und Commandeur des Malteſer-Ordens, und ſtarb am 20 Januar 1814.* — Die Notiz im 15ten Bde, welche nicht ihn, ſondern dem Frhrn. *Leo v. S.* angeht, iſt gänzlich auszuſtreichen. — *Vgl.* oben F. K. Leop. v. S. und Hall. allgem. Lit. Zeit. 1814. Nr. 203.

Frhr. v. SECKENDORF (K. A. G.) §§. *Von der Schrift:* politiſche Vorurtheile und Miſsbräuche *erſchien* (zu Halle 1813) die 2te Aufl.; desgleichen kam *von* ſeinen ſämmtlichen Gedichten (Zwickau 1808) die 3te Aufl. heraus.

15 B. Frhr. v. SECKENDORF (Leo) S. oben F. K. Leop. Frhr. v. *Seckendorf* und J. K. A. Graf v. *Seckendorf.*

Frhr. v. SECKENDORF (Thereſ. *Joſeph Karl Sigismund Ludwig) ward 1807 königl. Bayer. Kämmerer in Nürnberg, privatiſirte nachher in Erlangen und zuletzt* (1818) *in Nürnberg.* §§. Lebensregeln, mit Erfahrungen aus dem Leben belegt, für Jünglinge, die in die gröſsere Welt treten wollen; auch hin und wieder für Erwachſene, die Regeln brauchen oder dulden können. Erlang. 1816 8. *Diccionario de las lenguas Eſpañola y Alemaña.* Spaniſch-deutſches und deutſch-ſpaniſches Wörterbuch. Erſter ſpaniſch-deutſcher Theil: A-E. Hamburg u. Nürnberg 1823.

1825. gr 8. — Gedichte im Morgenblatt für gebild. Stände auf das J. 1817.

SECKT (Joh. Sam.) *ſtarb am 20 Januar 1819.*

15 B. SEDLAZEK (Joh.) ſeit 1809 *Gubernialrath und Adminiſtrator der Staatsgüter in Mähren und Schleſien* (nachdem er ſeit 1782 mehrere Poſten verwaltet hatte): *geb. zu Hohenbrück in Böhmen am 9 Junius 1760.* §§. Ueber den türkiſchen Waizenbau, insbeſondre in Abſicht der Stallfütterung, und die Weiſe, ihn zu dreſchen; in *Melzer's* Bauernfreund. — Vgl. *Czikann.*

15 B. SEDLMAIER (*Georg Franz* Joſ.) *ward 1808 Regiſtrator bey dem königl. Geheimen Miniſterio in Lehens- und Hoheitsſachen zu München, 1818 geh. Regiſtrator bey dem . . .*

15 B. SEDLMAYR (Georg) *ward 1810 proviſor. Landrechtsrath und 1811 Appellat. Ger. Rath im Rezatkreis zu Ansbach.*

SEEBACH (Franz) *Hofconditor zu Berlin* (?): *geb. zu . . .* §§. Der vollkommene Conditor, oder Anweiſung, alle Arten Zuckerwerk, Macaronen, Dragées, Paſtillen, Marcipan, Conſerven, Marmeladen, Compots, Gelées, Marſellen, Fruchtſäfte, Gefrornes, desgl. feines Backwerk und Paſteten zu verfertigen; Früchte in Zucker oder Branntwein einzumachen, Liqueurs, Cremes, Huiles und Rataſias zu deſtilliren; auch Chokolate, Kaffe, Thee, Baravoiſe, Limonade, Orgeade, Citronelle, Sorbets, Punſch, Cardinal und Biſchoff zu bereiten. Nach der 6ten Auflage des Werkes: *Le confiteur Royal par Madame* *Utrecht-Friedel* überſetzt. Berlin 1822. 8. m. 3 lithogr. Zeichn.

10 B. SEEBACH (. . . l. Johann Heinrich) *war ſeit 1810 franzöſ. Sprachmeiſter am Gymnaſio zu Zit-*

 tau

tau und ſtarb daſelbſt am 15 Auguſt 1814; war geb. zu Jena am 25 Decbr. 1759. §§. * *Cavallo's* Abhandlung über die Eigenſchaften der Luft und der elaſtiſchen Materie. Aus d. Engl. Leipz. 1783. gr. 8. — Einige Ueberſetzungen aus dem Engliſchen in *Scherer's* chemiſchen Journal. — Antheil an *Hindenburg's* Archiv für Mathematik. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SEEBASS (Chr. Ludw.) *geb am 23 May 1754.* §§. Mit *J. H. Hildt:* * Neues Magazin der Handels- und Gewerbkunde. Leipz. 1804. 3 Hefte 8. m. ausgem. Kpf. Karten u. Waarenmuſtern. Allgemeines Handbuch für Kalliko- Fabrik- Zitz- Kattun- und Leinwandrucker u ſ. w. nach dem Engl. von *Obrieu* überſetzt. ebend. 1804. 8. m. Kpf. — *Neue Auflagen:* 1) *Nouvelle Grammaire françoiſe;* 2te A. 1807, 3te verbeſſ. und verm. 1811. (Den franzöſ. Theil bearbeitete *Alexander La Combe).* 2) Magazin aller neuen Erfindungen *); 2te des 1ſten Bdes 1ſten und des 2ten Bdes 1-3ten Hefts 1802. 3) Die Papiermacherkunſt; 2te 1818. 4) Der Piſébau; 2te 1803. 5) Die Tiſchlerkunſt; 2te wohlf. 1817. 6) Die Kunſt, die franzöſ. Sprache gründlich zu erlernen; 2te in 3 Theilen 1809 (1808), das 2te und 3te Bdchen der 1ſten Aufl. *erſchien* 1806. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SEEBECK (T... J...) *D der Medicin zu Berlin,* ſeit 1818 *Mitglied der daſ. Akad. der Wiſſ.* (früher privatiſirte er zu Bayreuth und Jena): *geb. zu* ... §§. Von den Farben und dem Verhalten derſelben gegen einander; in *Schweigger's* Beytr. f. Phyſ. u. Chem. Bd. 1 (1811) S 4-12. Einige neue Verſuche und Beobachtungen über Spiegelung und Brechung des Lichts; *ebend.* Bd. 7. S. 259-298 und S. 382-384. Von den entoptiſchen Farben-Figuren und den Bedingungen ihrer Bildung in Glä-

*) Mitredacteur daran war D. *Siegm. Fr. Hermbſtädt.*

Gläſern; *ebend.* Bd. 12. S. 1 - 26. — Ueber die Erregbarkeit der Wärme im prismatiſchen Sinnbilde; *in den* Denkſchriften der Berlin. Akad. der Wiſſenſch. 1818 - 1819. phyſ. Kl. S. 305 - 350. Ueber den Magnetismus der galvaniſchen Kette; *ebend.* 1820 - 1821. phyſ. Kl. S. 289 - 346 (auch in *Schweigger's* Jahrbuch der Phyſik und Chemie Bd. 32. S. 27 - 57 und Bd. 37. S. 21 - 36).

SEEBODE (Joachim Dietrich Gottfried) *D. der Philoſ. und* ſeit 1813 *Rector des Andreanums in Hildesheim* (vorher ſeit 1812 Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Salzwedel am 8 Nov. 1792.* §§. *C. Corn. Taciti* Agricola, in uſum praelectionum ſeorſim edidit. Accedit obſervationum in aliquot *Taciti* loca ſpecimen, quo novam editionem indicit auctor. Goetting. 1812. 8. *C. Corn. Taciti* Agricola, in uſum ſcholarum edidit. ibid. 1812. 8. *C. Corn. Taciti* Dialogus de oratoribus; in uſum ſcholarum ſuarum rec. et varietatem lectionis adj. ibid. 1813. 8. *Georg. Lizelii*, Spirae olim Conrectoris, Specimen Graecae interpretationis *Virgilii* Aeneidos recudi curavit, atque *Eugenii Bulgaris* Graecam horum verſuum verſionem appoſuit. Hannov. 1814. 8. *C. Corn. Taciti* Hiſtoriae. Inſigniοris lectionum varietate adjecta recognovit in ſtudioſae juventutis gratiam. Primus faſcicul. Hildeſiae 1814. 8. * *Thucydidis* de bello Peloponeſiaco libri VIII. Lipſ. 1815. 2 Tom. 12. *M. Tull. Ciceronis* oratio pro Marcello edidit. Prior particula, textum continens. Brunsvici 1815. 8. Goett. 1817. *C. Corn. Taciti* Opera. Tom. I. Hannov. 1815. 8. *Eutropii* breviarium hiſtoriae Romanae. *Nach C. H. Tzſchucke's letzter Textesrecenſion und mit einem vollſtändigen Wörterbuche herausgegeben. ebend. 1818. gr. 8.* (Das Wörterbuch iſt auch *beſonders* zu haben). Florus — rec. — Acc. diverſ. lectionis Dukerianae. Lipſ. 1821. gr. 8. Gab heraus: * *Kritiſche Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen. Hildes-*

 heim

heim 1819 - 1823. 5 *Jahrgänge* (in monatl. Heften) *gr.* 8. (Beym 2ten Jahrgange nannte er ſich als Herausgeber). Mit *Traug. Fried. Friedemann*: Miſcellanea maximum in partem critica. Vol. I. Pars 1 - 4. ibid. 1822. gr. 8. Vol. II. Pars 1. Viteb. 1823. — Gab auch mit *Fr. E. Ruhkopf* heraus: Corpus hiſtoricorum latinorum. 1815. 1816. (Vgl. des Letztern Artikel im 19ten Bde). — Mehrere Programmen. — Recenſ. in einigen Liter. Zeit. und Beyträge zum 19ten und 20ſten Bde des Gel. Teutſchl. — Vgl. *Saalfeld* S. 281.

SEEBOHM (*Johann Georg* Ludw.) *jetzt Lehrer der engliſchen Sprache am Gymnaſio zu Bielefeld* (nachdem er an mehrern Orten ſich aufgehalten, und ſeit 1814 zu Friedensthal bey Pyrmont gelebt hatte): *geb. zu Pyrmont am 7 Junius* 1757. §§. *Sendſchreiben an alle ernſtliche Bekenner der chriſtlichen Religion, nebſt Anweiſungen für die müde Seele, und einigen auserleſenen Aufſätzen über den wahren Gottesdienſt, über den Zweck und Nutzen der ſtillen Verſammlungen der Freunde u. ſ. w. Von *Iſaak Pennigton's* Werken aus dem Engl. überſ. Pyrmont, ohne Jahrz. 8. Neues Lehrgebäude der engliſchen Ausſprache; nicht allein für Lehrer und Schulen, ſondern auch für den Selbſtunterricht bearbeitet. Hamburg 1816. 2te Aufl. Pyrmont 1818. gr. 8. Ein leichter Führer für die Anfänger in der engliſchen Sprache. Bielefeld 1822. gr. 8.

SEEDER (Franz Johann) *Director der k. k. Volkszeichnenſchulen zu Wien: geb. zu* . . . §§. *Sid Laſſar, der Wanderer. Wien 1811. 8.

SEEGEMUND (J... G...) *Paſtor zu Kreutzburg in Schleſien* (zuerſt Candidat der Theologie zu Berlin, und ſodann Paſtor zu Krappitz in Schleſien): *geb. zu . . . in der Mark Brandenburg* *178* .

178. §§. Unter dem Namen *Gottwalt* erſchien von ihm: Der Greis, ein dramatiſches Gedicht. Stettin 1811. 8. — Gedichte in *Fried. de la Motte-Fouqué's* und *Wilh. Neumann's* Zeitſchrift: die Muſen (1812); *im* Jahrbüchlein deutſcher Gedichte (. . . .); in *F. Raſsmann's* und *K. W. Grote's* Thusnelda (1816); und in *Fr. Förſter's* Sängerfahrt (1818).

15 B. SEEGER (*David Dionyſius Friedrich Joſeph*) *ſtarb am 20 Decbr. 1813.* (Ward 1805 Hofkammerſecretair und Taxcontrolleur zu Ellwangen, 1811 auſſerordentl. Profeſſ. der Kameralwiſſenſchaften in Heidelberg, 1811 ordentl. Profeſſ. und 1812 Dr. der Philoſ.). *Geb. zu Stuttgart am 7 Decbr. 1781.* §§. Entwurf eines vollſtändigen Syſtems der Kameralwiſſenſchaften. Ellwangen 1805. 4. Verſuch über das vorzüglichſte Abgabenſyſtem. Eine gekrönte Preisſchr. Karlsruhe 181 . 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1811. 3te 1815. — *Das* Syſtem der Staatswirthſchaftslehre *ward* 1815 neu abgedruckt; die 1ſte Aufl. *erſchien* 1807. — Vgl. *Lampadius.*

SEEGER (Johann Gottfried) *Oekonom zu Dobrilugk: geb. zu . . . 1748.* §§. Einige wichtige, bis jetzt noch unbekannte Erfahrungen in der Korbbienenzucht. Dobrilugk 1818. 8. Leipz. 1820.

SEEGER (Matthias) *Lehrer zu Stollberg bey Aachen: geb. zu . . .* §§. Beyträge zum Weſtphäl. Anzeiger und zu *Raſsmann's* Taſchenb. für 1814.

SEEL (Heinrich J. . .) ſeit 1812 *königl. Bayer. Secretair bey der Kreisadminiſtration zu Kempten* (zuerſt Rechnungsgehülfe bey der Kreisadminiſtration im Rezatkreiſe zu Ansbach, und 1811 in gleicher Qualität zu Innsbruck): *geb. zu . . .* §§. Staatswirthſchaftliche Abhandlung über die Getreidereinigung aus den königl. Getreidekäſten. Mit einem Modelle. Münch. 1809. 8. Theoretiſche

retiſche Anleitung für angehende Bayeriſche Kameralpraktikanten. ebend. 1810. gr. 8. Geſchichte der gefürſteten Grafſchaft Tyrol. ebend. 1818. 3 Thle 8. m. Kpf. Betrachtungen über den Urſprung und die Wichtigkeit der Stiftungen alter und neuer Zeiten, für Gebildete in öffentlichen Angelegenheiten. Augsb. 1820. 8. Der Armenfreund, oder dienſtkundiger Wegweiſer in den Gebieten der Armen- und Krankenpflege u. ſ. w. Ein vollſtändiges Geſchäftsbuch für Stadt- und Landgemeinden. ebend. 1821. 8. m. Kpf. u. Tab. Die Völker Spaniens und ihre Fürſten. Ein hiſtoriſch-ſtatiſtiſch-geographiſches Denkbuch für Gebildete. ebend. 1821. gr. 8. m. 1 Karte u. 1 Plane von Cadix. Die Mythrageheimniſſe während der vor- und urchriſtlichen Zeit; hiſtoriſch-kritiſch-exegetiſch dargeſtellt in der Geſchichte der antiken Religionen, wie im Tempelleben der alten Prieſter nach den heiligen Sagen des Morgenlandes, den Zendſchriften und den Wurzeln der römiſch-griechiſchen Götterlehre. Aarau 1823. gr. 8. m. 30 Kpft.

SEEL (Wilhelm Heinrich) *ſtarb am 7 Novbr. 1821. War D. der Philoſ und Director der Muſterſchule zu Frankfurt am Mayn: geb. zu . . . 1776* §§. Das Erfreuliche der gegenwärtigen Theurung; eine Vorleſung, geh. im Muſeum zu Frankfurt am Mayn. Frankf. 1816 8. Schulreden nebſt einigen kleinen Schulſchriften. Heidelberg 1817. 8 Vom Weltuntergange. mit Beziehung auf die verkündete Waſſerabnahme der Erde. Frankf a. M. 1817. 8.

10 B. SEELIG (Joh Tim. Val.) iſt auszuſtreichen. weil er weiter hin unter *Joh. Theod. Val. Selig* richtiger vorkömmt.

15 B. SEEMANN (*Auguſt* Nathanael *Friedrich*) *Privatgelehrter zu Halberſtadt* (vorher Hauslehrer beym Oberhofmarſchall von Maſſow zu Berlin und

und Steinhöfel): *geb zu Frankfurt a. d. O um 1774.* §§ Blumen und Früchte. Zum Geſchenk für die Jugend beym Antritt des 19ten Jahrhunderts. Berlin 1800. 8. m. Kpf. u. Muſik. Bruder und Schweſter; ein Unterhaltungsbuch für Knaben und Mädchen von 8-12 Jahren. Helmſtädt (1818). 8. m. Kpf. Kleine Natur- und Sittengemälde zur Denk- und Leſeübung. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Darſtellungen aus der Jugendwelt. Ein Geſchenk für Knaben und Mädchen. Berl. 1821 (1820). gr. 8. m 1 Kpf. 2te Ausg. m. 4 Kpf. 1822. Albert und Eugenie für Jüngere und Aeltere. Eine Bildungsſchrift für die reifere Jugend. Herausg. von *D. C. W. Spieker.* Leipz. 1825. 8. m. 4 ill. Kpf. — *Von dem* Neujahrsgeſchenk für gute Kinder *erſchien* 1816 die 2te Aufl. *unter folg. Titel:* Blumenleſe für gute Kinder, enthaltend kleine Erzählungen, Fabeln, Lieder, Räthſel und Charaden. — Viele Gedichte und proſaiſche Aufſätze in *Dolz'ens* Jugendzeitung. — Antheil an *Vater's* Jahrbuch der häusl. Erbauung.

SEESTERN-PAULY (Friedrich) *königl. Däniſcher Kammerjunker und Obergerichtsrath in Glückſtadt: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Kunde der Geſchichte, ſo wie des Staats- und Privatrechts des Herzogthums Holſtein. 1ſter Band. Schleswig 1822. gr. 8.

SEETZEN (Peter Ulrich) Bruder des Folgenden; *ſtarb am 13 Januar 1807. War Prediger zu Heppens im Herzogthum Jever: geb. zu . . .* §§. Einige Predigten. — Antheil an aſtronomiſchen Zeitſchriften.

10 u. 15 B. SEETZEN (Ulr. Jaſp.) *ſtarb durch Vergiftung im Sept. 1811 zu Taer, 50 Meilen von Mekka: geb. zu . . . im Fürſtenthum Jever.* §§. Verzeichniſs der für die orientaliſche Sammlung in Gotha zu Damaſk, Jeruſalem u. ſ. w. ange-

kauften orientaliſchen Manuſcripte und gedruckten Werke, Kunſt- und Naturprodukte. Leipz. 1810. Fol. — Seinen linguiſtiſchen Nachlaſs gab *Joh. Sev. Vater* in folgender Schrift heraus: Proben deutſcher Mundarten u. ſ. w. Leipz. 1816. gr. 8. — Schreiben an den Herrn D. G. Wardenberg in Göttingen, über die Haarfilze der ſlaviſchen Nation, beſonders der Weſtpreuſſen; *in dem* Genius der Zeit von *Hennings* 1799. April S. 427-449. — Noch ſehr viele geographiſche und topographiſche Aufſätze *in dem* Journal für Fabriken 1801-1804. — Viele Reiſenachrichten in *v. Zach's* monatl. Correſpond. Bd. 8-14. Bd. 16-22. u. Bd. 26-28. — Antheil an *Hammer's* Fundgruben des Orients. — *Vgl.* Zeitgenoſſen Heft 7. S. 85-108.

SEEWALD (Franz) Pſeudon. S. *Franz Graf v. Rieſch* im 19ten Bde.

SEFFER (J... H... Ch...) *3ter Schulcollege, Cantor und Inſpector des Schullehrer-Seminars zu Alfeld im Hildesheimiſchen: geb. zu ...* §§. Fibel für Kinder, als erſte Leſeübung. Hildesheim 1815. 8. 2te Aufl. 1817. 3te 1819. Leſebuch für Kinder, als 2ter Theil der Leſeübung. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 181 . Hannöveriſcher Kinderfreund, als 3ter Theil der Leſeübung. ebend. 1818. 8. 2te Aufl. 1820. Das Kopfrechnen, angewandt auf die Löſung ſolcher Aufgaben, welche zu der ſogenannten Vergleichungsrechnung gehören, für Schullehrer. Hannover 1818. 8. Das Kopfrechnen, angewandt auf die Löſung ſolcher Aufgaben, welche zu dem ſogenannten Rechnen mit Urſache und Wirkung gehören, für Schullehrer. ebend. 1818. 8. Das Kopfrechnen, angewandt auf die Löſung der leichtern Aufgaben der Algebra, als ein Hülfsmittel, die Kinder im Denken, Sprechen und ſchriftlichen Gedanken zu üben. ebend. 1818. 8.

SEGELBACH (Chriſtian Friedrich) ſeit 1811 *D. der Theologie, kaiſerl. Ruſſ. Hofrath und ordentl. Profeſſor der Kirchengeſchichte und theolog. Literatur zu Dorpat* (vorher Profeſſ. an der Petriſchule und Vorſteher des adelichen Erziehungs-Inſtituts zu St. Petersburg): *geb. zu Erfurt* . . . §§. *Handbuch zum Unterricht im Chriſtenthum, zum Gebrauch für die obern Claſſen der deutſchen Hauptſchule zu St. Petri. St. Petersburg 180 . 8.* Diſſ. inaug. ſiſtens annotationes quasdam in Epinicium Deborae criticas et exegeticas, quibus ſubjungitur Diatribe de lingua Hebraica a ſtudioſis Theologiae evangelicae nunquam negligenda. Dorpati 1811. 4.

SEGELKEN (Gerhard) *ſtarb am 7 März 1816. War Dr. d. Theol. und zweyter Prediger an der Frauenkirche zu Bremen* (zuerſt ſeit 1800 Hauslehrer zu Bern, und 1803 reformirter Prediger zu London): *geb. zu Bremen am 10 Auguſt 1775.* §§. Einige Predigten in den Jahren 1806-1815. — Sein Portrait, London 1805. Fol. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. *Wachler's* theol. Annalen 1817. S. 146 folg.

SEGESSER (J... C...) *D. der . . . zu Luzern* (?) *in der Schweitz: geb. zu* . . . §§. Winke über das Studium der Witterungsprognoſtik. Luzern 1818. 8. Der aſtrologiſche Wetteranzeiger. 1 Jahrgang. ebend. 1821. 12.

SEGNER (Joh. Joſ.) Dieſer am 4 Jun. 1804 verſtorb. Schriftſteller wurde 176 . Lehrer an der Domſchule zu Halberſtadt, 1770 Paſtor zu Halenbeck in der Priegnitz, 1771 Paſt. in Perleberg, 1776-1783 dritter Profeſſ. am Gymnaſio zu Breslau, und bekleidete ſodann die im 7ten Bde angegebenen Stellen. — *Geb. am 29 Decbr.* (1739). — Vgl. *Otto* Bd. 4. Schleſ. Provinzialblätter 1804. Lit. Beyl. Nr. 7. S. 229 ff.

SEGNITZ (Fr. Ludw.) §§. * Beyträge zur Geſchichte des Medicinalweſens in Churſachſen. Neuſtadt an der Orla 1804. 8. — *Von dem* Handbuch der prakt. Arzneymittellehre bearbeitete *Karl Fried. Burdach* nicht blos den 5ten oder Supplementband, ſondern auch in den J. 1812 u. 1813 die 2te berichtigte und vervollkommnete Ausgabe in 4 Bden. — *Das* pharmakolog. Handbuch für Wundärzte *iſt keine neue Schrift, ſondern* bildet den 3ten und 4ten Band des Handbuchs der prakt. Arzneymittellehre.

10 B. SEGNITZ (Sim. Fried.) §§. Beyträge zur Topographie und Statiſtik der Stadt Schweinfurt und ihres vormaligen Gebiets; *in der* Fränkiſch-Würzburg. Chronik 1811. Nr. 4-6.

SEHRING (Wilhelm) *Juſtizamtmann zu Groſs-Alsleben im Herzogthum Deſſau: geb. zu* . . . §§. Gedichte *in der* Abendzeitung (1817. 1819); in *(Reſe'ns)* Emma, Monatsſchr. zur Unterhaltung und Belehrung (Halberſt. 1819); und in *H. F. Petri's* neuem Muſeum des Witzes, der Laune und Satyre (Berl. 1823).

SEIBERTZ (Johann Suibert) ſeit 1820 *Juſtizamtmann zu Rüthen im Herzogthum Weſtphalen* (vorher ſeit 1811 Hofgerichtsadvocat und adjungirter Ober-Steuer-Einnehmer zu Brilon, 1814 Richter zu Scharfenberg, 1815-1816 wirklicher Ober-Steuer-Einnehmer in Brilon): *geb. zu Brilon am 27 Novbr. 1788.* §§. Weſtfäliſche Beiträge zur Deutſchen Geſchichte. 1ſter Band. Darmſtadt 1819. 8. 2ter Bd. 1823. (Proben daraus ſtanden im weſtfäliſchen Archiv 1812). — Einige hiſtoriſche Aufſätze, zum Theil unter dem Namen: *Eichenhorſt*, in *Jul. Wilh. Ruer's* vaterländiſchen Blättern für das Herzogth. Weſtphalen Bd. 1. 2 (Arnsb. 1811) und im weſtfäliſchen Archiv auf d. J. 1812. — Antheil *an dem* Rheiniſchen Taſchenbuche (1814-1816). — Das Fegefeuer

ſeuer der weſtfäl. Ritterſchaft; ein Beitrag zur Culturgeſchichte Weſtfalens im 16ten Jahrh; in *Grote'ns* und *Raſsmann's* Thusnelda Bd. 1 (1816) S. 453 folg. — Verſuch einer neuen geographiſchen Beſtimmung aller im Herzogth. Weſtfalen geweſenen Freiſtühle und Freigrafſchaften; in *Mallinckrodt's* neueſten Magazin der Geogr., Geſch. u. Statiſtik Bd. 1. H. 1 (1816) S. 66 folg. — Geſchichte der Abtey Bredelar; in *Grote'ns* Jahrbuch für Weſtfalen Bd. 1 (1817) S. 82 folg. — Beiträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyklopädie; *zum* Rheiniſch-Weſtfäliſchen Anzeiger; und *zum* Hauscalender für den Regierungsbezirk Arnsberg (1820. 1822). — *Vgl.* Seine Selbſtbiographie im 2ten Bde ſeiner weſtfäl. Beiträge zur Deutſchen Geſchichte.

Graf von SEIBOLTSDORF (Ludwig) *königl. Bayer. Obriſt im Generalſtabe und Ritter des Ruſſ. Annenordens 2ter Claſſe zu München* (vorher Major im Linien-Infanterie-Regiment König): *geb. zu* ... §§. * Vor allem ein feſtes Lager in Bayern. ... 1820. 8.

SEIBT (Ignaz) ... *zu Prag* (?): *geb. zu* ... §§. Praktiſche Uebungen zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche, nach dem in den k. k. Staaten eingeführten Schulplan bearbeitet. 1. 2ter Band. Prag 1819. gr. 8. 3ter Bd. 1821. *Corn. Nepotis vitae excellentium imperatorum ad optimos editiones collatae. ibid. 1820. gr. 8.* D. *Friedr. Gedicke's* lateiniſche ins Deutſche überſetzte Chreſtomathie, verbeſſert und berichtigt. 1ſte Abtheil. ebend. 1821. gr. 8. *C. Cr. Salluſtii bellum Catilinare, cum notis philologicis, hiſtoricis atque ad Antiquitates ſpectantibus. ibid. 1822. gr. 8.* *C. Cr. Salluſtii bellum Jugurthinum, cum notis philologicis, hiſtoricis etc. In uſum ſcholarum. ibid. 1823. gr. 8.*

SEIBT (Karl Heinr.) §§. *Von ſeinem* chriſt-katholiſchen Lehr- und Gebetbuche *erſchienen* noch

fol

folgende neuere Auflagen: Prag 1816. m. Kpf. Augsb. 1818. m. 16 Kpf. und *von der* Klugheitslehre 1815 eine neue Aufl. in 2 Bden.

Freyherr von SEIDA und LANDENSBERG (Fr. Eug. Joſ.) *ward 181. königl. Bayer. Kämmerer und Regierungsrath, auch Ritter des Hausordens von St. Michael, zu Augsburg, und 1817 General-Commiſſär des Illerkreiſes zu Kempten.* §§. Gab heraus: *Joh. Heinr. Edler von Schüle,* des heil. röm. Reichs Ritter, k. k. wirkl. Rath. Ein biographiſches Denkmal dem edeln, würdigen und wirkſamen Manne geſetzt. Mit deſſen Bildn. Augsb. 1805. 8. Hiſtoriſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung aller Kirchen- Schul- Erziehungs- und Wohlthätigkeits-Anſtalten in Augsburg, von ihrem Urſprunge an bis auf die neueſten Zeiten. ebend. (1812 u. 1813). 2 Bde, m. Kpf. u. Tab. Denkbuch der franzöſ. Revolution, vom erſten Aufruhr in der Vorſtadt St Antoine den 28 April 1789 bis zum Todestag Ludwig XVI den 21 Jänner 1793 in 42 Kupf. mit einem erläuternden Texte. Memming. 1815. Querfol. *Gab heraus:* Augsburger Zeitung. Augsb. 1819-1821. 4.

SEIDEL (Ernſt Gottfried *) *ſtarb am 29 April 1817; war geb. zu Bunzlau am 2 Febr. 1742. — Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1817. Nr. 269.

15 B. SEIDEL (Gotthold Eman. Fried.) *ward 1811 erſter Diaconus an der St. Sebaldkirche, 1813 Mitglied der Central-Commiſſion zur Prüfung der Candidaten, 1814 D. der Philoſ., 1817 Stadtpfarrer zu St. Aegydien; iſt auch Vorſteher des Pegnitziſchen Blumenordens.* §§. Veſperpredigt am letzten Tage des Jahres 1807 gehalten Sulzbach 1808. gr. 8. Predigt am Sonntag nach Neujahr geh. Nürnb. 1808 gr 8. Synodalpredigt geh. in der Hauptkirche zu St. Sebald im J.

*) Steht im 7ten Bde S. 441 ohne Vornamen.

J. 1812. Sulzbach 1812. gr. 8. Ideen zu Beichtreden. ebend. 1812. gr. 8. Auswahl von bibliſchen Sprüchen und meiſt noch wenig bekannten paſſenden Liedern und Liederverſen für den Unterricht in der chriſtlichen Lehre. Nürnberg 1814. 8. 2te Aufl. 181 . 3te 1820. Gab heraus: D. *Joh. Geo. Roſenmüller's* auserleſenes Beicht- und Communionbuch gläubiger Chriſten, mit einer Vorrede und Unterricht vom rechten Gebrauche des heiligen Abendmahls, aufs neue überſehen und verbeſſert. 8te Aufl. Leipz. 1816. 8. Herzliche Worte über die Empfänglichkeit der Kinderſeelen als wichtig für ihre Bildung zur Religion. Predigt. Nürnberg 1816. gr. 8. Zwey Predigten, geh. bey Gelegenheit des Jahreswechſels 1816 u. 1817. ebend. 1817. gr. 8. Dreyzehn Predigten. ebend. 1817. gr. 8. Beicht- und Communionbuch für evangeliſche Chriſten. Sulzbach 1817. gr. 8. Zwey Predigten am Feſte der Säcularfeyer der Reformation. Nürnb. 1818. gr. 8. Kanzelrede, geh. am letzten Abend des Jahres 1820. ebend. 1821. gr. 8. Sammlung 28 einzeln erſchienener Reden und Predigten, in den Jahren 1814-1821. ebend. 1821. gr. 8. — Von *Kies* auserleſenen und vollſtändigen Gebetbuch *erſchien* 1813 die 5te, und 1815 die 6te Aufl. — *Von der* Sammlung auserleſener Reiſen *kam* 1809 die 2te Sammlung *heraus.*

SEIDEL (Gottlob Friedrich) 3ter Sohn von Joh. Heinr. Seidel; *Handelsgärtner zu Dresden: geb daſelbſt am 11 May 1779.* §§. Der exotiſche Gärtner, oder die Art und Weiſe, wie die Engländer die Pflanzen in den Gewächshäuſern behandeln und vermehren, nebſt einigen Beobachtungen über ihre Erdarten und einem Verzeichniſſe der für jede Pflanzengattung erforderlichen Erdart. Aus dem Engl. von *J. Cuſhing* überſetzt und mit Anmerkungen, einem Anhange und zwey Kupfertafeln erläutert. Dresd. 1818 (1817). gr. 8.

15 B. SEIDEL (Heinr.) §§. *Von dem* neuen Orbis pictus *erſchien* 1805 die 2te, 1806 die 3te, 1809 die 4te, 181 . die 5te und 1821 die 6te Aufl. — *Die* Gedichte *ſind nicht von ihm.*

SEIDEL (Johann Baptiſt) *ſtarb 180 . War Jeſuit zu . . ., und verbrannte, nach Aufhebung des Jeſuitenordens, alle ſeine Schriften: geb. zu . . .* §§. Bavaria vetus et nova exhibita in dramate muſico cantatorio anno 1755. . . . 8. noviter recuſum, 1799.

SEIDEL (Joh. Friedr.) §§. Gedichte. 2ter Theil. Berl. 1810. 8. Blumenleſe zur Declamationsübung in öffentlichen und Privat-Lehranſtalten. Zweiter Curſus der Fabeln und Erzählungen. ebend. 1818. gr. 8. — *Von den* Fabeln und Erzählungen für die Jugend *erſchien* 1811 die 2te, 1817 die 3te und 1821 die 4te Aufl.

SEIDEL (Johann Georg Gottfried) älteſter Sohn von Joh. Heinr. S. *Buchhalter im Adreſscomptoir zu Dresden: geb. zu Koitzſch bey Troſſin am 23 Auguſt 1773.* §§. * Die Multiplikazion in ihrer vollkommenen Geſtalt; oder Beſchreibung einer neuerfundenen, einfachen und untrüglichen Rechnen-Maſchine für die Multiplikazion mit vielziffrigen Zahlen, vermittelſt welcher man, da ſie ſelbſt und zwar mit allen Ziffern zugleich multiplizirt, das Produkt aller Zahlen ohne Mühe, ja ohne Kenntniſs des Einmaleins gleich in der erſten Zeile findet; nebſt einer dazu nöthigen Gebrauchs-Anweiſung, welche in ſyſtematiſcher Ordnung alle in dieſer Rechnungſpecies mögliche, bisher gröſstentheils noch unbekannte praktiſche Vortheile enthält; ſowohl für den Schul- als Selbſtunterricht gemeinfaſslich dargeſtellt von dem Erfinder. Dresd. 1823. 8.

15 B. SEIDEL (Joh. Heinr.) Vater von Gottl. Friedr., Joh. Geo. Gottfried, Karl Auguſt und Traugott

Lebe-

Leberecht S. *Starb am 30 Januar 1815* §§. Einige Gutachten *in den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät (1808. 1809 u 1812).

SEIDEL (Karl Aug. *Gottlieb**) *ward 181 . in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 22 Febr. 1822; war geb zu Löbau am 13 Febr. 1754.* §§. Das Mädchen unter den Huſaren, oder Heroine Charlotte von Biörnskiöld. Chemnitz 179 . 8. 2te Aufl. 1802. m. Kpf Feyerabende oder Erzählungen für das zarte Kindesalter. Leipz. 1802. 2 Theile 12. m. 37 ill. Kpf. Der kleine Correſpondent für Kinder. ebend. 1803. 2 Thle 12. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Kindercorreſpondenz). Erſte Blicke in den weiblichen Wirkungskreis für gute Töchter. ebend 1804. 3 Bde 12. m. 41 Kpf. Vorzug der Bewohner Deſſau's durch eine öffentliche Töchterſchule; eine Schulrede. Deſſau 1806. 8. Angenehme Erzählungen für die Toilette. Weiſſenfels 1811. 16. Bürger- und Handwerks-Briefſteller, zunächſt zum Gebrauch der Bürgerſchulen und auch zum Selbſtunterricht. Leipz. ohne Jahrz. 8. — Skizze aus Italien; *in der* Minerva 1820. S. 104-132. — *Von den* Novellen wurden (Leipz. 1813) einige, mit andern ſpäterhin (?) gedruckten, neu aufgelegt, als: 1) Die übertroffene Erwartung und die Rache getäuſchter Liebe; 2) Der Märtyrer ſeines Verſprechens und die Connexionen; 3) Die Ausſöhnung, Robert Melly und der geheime Envoyé. — *Die* Schauſpiele für die Jugend wurden 1813 neu aufgelegt. — *Vom* Goldchen oder das Zigeunermädchen *erſchien* 1802 der 2te Band. - *Die erſte* Aufl. von Iſmael, der Hagar Sohn, *kam* 1799 *heraus*, und führt den Beyſatz: Skizze eines Virtuoſen, von ihm ſelbſt aufgezeichnet. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. Hall. Lit. Zeit. 1822. Nr. 97.

SEI-

*) Den Vornamen *Gottlieb* brauchte er als Schriftſteller nie.

SEIDEL (Karl Auguſt 2) jüngſter Sohn von Joh. Heinr. Seidel; *Hofgärtner bey dem Herzogen- oder Orangegarten zu Dresden: geb. daſelbſt am 1 Octbr. 1782.* §§. Mittheilung und Beſchreibung einer neuen Methode: Treib- und Glashäuſer durch Dämpfe zu erwärmen, nebſt Beſchreibung einer ſolchen beſtehenden Dampfheitzung, mit einem kurzen Anhange über die vorzüglichſten Regeln der Kanalheitzung. Dresden 1823. 8.

SEIDEL (Karl Traugott Heinrich) . . . *zu Muskau in der Oberlauſitz* (nachdem er vorher in Lauban privatiſirt hatte): *geb. zu Leipzig* . . . §§. Gedichte. Deſſau u. Leipz. 1808. 8. (Einige davon ſtanden früher in der Zeit. für die eleg. Welt). — Er ſoll auch einige Opern verfaſst haben.

von SEIDEL (Sabina) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Contes et anecdotes à l'uſage de la jeuneſſe. Brunsvic 1814. 2 Vol. 16. m. Kpf.

SEIDEL (Traugott Leberecht) 2ter Sohn von Joh. Heinr. S. *Handelsgärtner zu Dresden: geb. daſelbſt am 12 April 1775.* §§. Der Küchengemüſe-Gärtner, oder deutliche Anweiſung, wie auf die leichteſte und zweckmäſſigſte Art ein Küchengarten zu beſtellen und jede Pflanze der Natur gemäſs zu warten ſey, um daraus den beſten Nutzen zu ziehen. Nebſt einer Anweiſung über die Kultur der Blumenzwiebeln und einiger Knollengewächſe. Dresd. 1822. 8. (Der Anhang iſt auch *beſonders* zu haben *unt. d. Titel:* Die Kultur der Blumengewächſe und einiger Knollengewächſe, 3te Aufl.). (Die erſte Aufl. erſchien um das J. 1812 in einzelnen Blättern; die 2te ward 1815 in Dresden gedruckt, kam aber nicht im Buchhandel).

SEIDEL (. . . .) *in Charlottenburg*. S. oben *Ernſt Gottfried S.*

SEI-

SEIDENSTICKER (Joh. Ant. Ludw.) *ward 1816 Oberjuſtizrath zu Hannover und ſtarb daſelbſt am 30 Octbr. 1817.* (Er war nicht, wie früher angegeben wurde, Vice-Synd. der Univerſ., ſondern Syndicus der Stadt Göttingen). §§. Lectionum variantium in arte amatoria Ovidii ex codice Helmſtadienſi excerptarum. Spec. I. Helmſtad. 1786 4. (*Fortgeſetzt in den* Annalibus literat. Helmſtadienſis Vol. II (1788) p 5-27. 97-122). (früher unrichtig *J. H. Ph. Seidenſtücker* zugeſchr.). * Diſſ. (reſp. *J. G. Mikleis*) qua corpori nobilitatis immediatae S. R J. jus collectandi in ſeudis conſolidatis vindicatur. Goett. 1793 8. Progr. Obſervationum et anecdotorum, quae ad jus Germanicum medium pertinent. Particula I. II. Jenae 1809. 1813 4. *Kritiſche Literatur des geſammten Napoleoniſchen Rechts, beſonders in Frankreich und Teutſchland, verbunden mit einer encyklopädiſchen Darſtellung dieſes Rechts, ſeinen Grundſätzen und ſeinem Hauptzuſammenhange nach; ein Verſuch 1 Band. Tübingen 1811 gr. 8.* Commentatio de Marculfinis aliisque ſimilibus formulis, liber ſingularis Jenae 1819. 4. - *Die* Elementa Jur. civilis Romanorum *ſind nicht von ihm.* — *Von dem* Corpore jur. civilis in chreſtomathiam contracta *erſchien* 1814 die 2te Aufl. — Supplemente zu *Willich's* Auszug der Calenbergiſchen und Grubenhagenſchen Landesgeſetze; *im* neuen Hannöver. Magazin 1802. St. 4. 5. 8 9. — Recenſ. *in der* Jenaiſchen Lit. Zeit. — Vgl *Güldenapfel* S. 113-115. *Saalfeld* S. 158-159

SEIDENSTüCKER (Joh. Heinr. Ph.) *ward 1809 Rector des Gymnaſiums zu Soeſt; ſtarb am 23 May 1817.* §§. Pr. Von der Wichtigkeit einer Bibliothek für die Blüthe einer öffentlichen Schule und von den Vorzügen der ſogenannten Special-Klaſſen vor den Univerſal-Klaſſen. Lippſtadt 1797. 8. Pr. Ueber den Uebergang der Gelehrtenſchulen in Bürgerſchulen. ebend. 1799. 8. Pr. Be-

merkungen über die Schädlichkeit des gewöhnlichen Elementar-Unterrichts in unſern öffentl. Schulen. ebend. 1800. 8. Pr. Ueber die Accidenzien der Lehrer an Kirchen und Schulen. ebend. 1807. 8. Pr. Daſs der Religionslehre Religionsübung vorangehen müſſe. Soeſt 1810 8. Pr. Die Redetheile und die Declinationen der deutſchen Sprache. ebend. 1810. 8. Pr. Ueber Methode und Geiſt des Schulunterrichts. ebend. 1810. 8. Drey Schulreden. Dortmund 1811. 8. Elementarbuch zur Erlernung der franzöſ. Sprache. 1ſte Abtheil. ebend. 1811. 8. 2te Aufl. 1814. 3te 181. 4te unveränd Hamm 1818. 5te revidirte 1822 2te Abtheil. 1814. 2te Aufl. 1818. 3te neu revidirte, Hamm 1821. Elementarbuch zur leichtern Erlernung der lateiniſchen Sprache. 1ſte Abtheil. Dortmund 1814 8. 2te Aufl. 1818. 3te mit Regeln vermehrte, Hamm 1821. 2te Abtheil. 1818. 2te erweiterte und mit einem Vocabularium vermehrte Aufl. 1822. Neuer — ob nicht allein richtiger und einzig gerechter? — Maaſstab, die Bürger mit Kriegseinquartierung zu belegen. Allen, die bisher begünſtigt und benachtheiligt worden, gewidmet. Soeſt u Paderborn 1814. 8. Anfangsgründe zur Erlernung der griechiſchen Sprache. 1ſte Abtheil. Dortmund 1816. 8. Nachtrag zur deutſchen Sprachlehre. ebend. 1818. 8. — *Von dem* Vorſchlag zur zweckmäſſ. Einrichtung der Schulexamen *erſchien* 1815 die 2te, und *von dem* deklamator. Leſebuche 1822 die 3te umgearbeit. u verm. Aufl. — Im 7ten Bde ſind die *Lectiones variantes etc.* und deren Fortſetzungen auszuſtreichen, welche dem Vorhergehenden zugehören. — Vgl. *G. F. Bertling's* Standrede an ſeinem Sarge. Soeſt 1817. 8. Hall. Lit. Zeit. 1817. Nr. 158. Spruch- und Sitten-Anzeiger der Teutſchen 1817. Nr. 81.

15 B. SEIDENTOPF (Joh. Gottl.) §§. Materialien zu Katechiſationen, in Entwürfen, die nach ſorgfäl

fältig erklärten, aus den vier Evangeliſten hergenommenen Texten verfaſst ſind. Zum Gebrauch für Freunde der katechetiſchen Lehrart im Predigt- und Schulamte. Hierbey eine Nachricht von den zu Neu-Ruppin üblichen öffentlichen Katechiſationen. Berl. 1819. 8.

SEIDL (Johann Gabriel) *lebt in Wien: geb. zu* . . . §§. Gedichte *in der* Abendzeitung (1822. 1823); in *Caſtelli's* Huldigung den Frauen (1824); *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1822. 1823); in *Becker's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen, herausg. von *Fr. Kind* (1824); und in *Bäuerle's* allgem. Theaterzeitung (1823).

von SEIDL (*lies* Karl) *lebt meiſtentheils in Liegnitz: geb. 1752.* §§. Friedrich der Groſſe und ſeine Gegner. Nebſt einer Vertheidigung des königl. Preuſſ. Militairs gegen die Beſchuldigung des Grafen von Schmettau und des Miniſters von Dohm. Ein Verſuch, als nothwendiger Anhang zu des Letztern Denkwürdigkeiten meiner Zeit. 1ſter Band. Gotha u. Erfurt 1819. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. Liegnitz 1819. 3ter Bd. Dresd. 1820. Beleuchtung manches Tadels Friedrichs des Groſſen, Königs von Preuſſen, veranlaſst durch den 4ten und 5ten Theil der Denkwürdigkeiten des Herrn von Dohm. Liegnitz 1821. gr. 8.

SEIDLER (Johann Friedrich Auguſt) *D. der Philoſ. und Hofrath*, ſeit 1817 *ordentl. Profeſſ. der griechiſchen Literatur und Mitdirector des philog. Seminars zu Halle* (vorher ſeit 1809 3ter Lehrer an der Nicolaiſchule in Leipzig): *geb. zu Oſterfeld bey Naumburg am 16 April 1779.* §§. De verſibus dochmiacis Tragicorum Graecorum. Pars 1-2. Lipſ. 1811-1812. 8. *Euripidis* Tragoediae, ad optimorum librorum fidem rec. et brevibus notis inſtruxit. Vol. I. Troades. ibid. 1812. 8. Vol. II. Electra. Vol. III. Iphigenia in Tauris.

 1813.

1813. (Jeder Band iſt auch *beſonders* zu haben). Pr. Brevis diſputatio de *Ariſtophanis* fragmentis. Halae 1818. 4. — De *Euripidis* editione principe; in *Fr. Aug. Wolf's* liter. Analekten P. II. p. 472-480.

von SEIDLITZ (Karl) *königl. Preuſſ. Major auſſer Dienſt, zu Magdeburg: geb. zu* . . . §§. * Der Regierungsbezirk Magdeburg. Ein geographiſches, ſtatiſtiſches und topographiſches Handbuch. Auf Anordnung der königl. Regierung zu Magdeburg nach amtlichen und andern zuverläſſigen Nachrichten aufgeſtellt. Magdeb. 1820. 4. *(Nennt ſich unter der Vorrede).*

von SEIDLITZ (Karl Sigismund) *ſtarb am 11 Januar 1821. War Beſitzer des Rittergutes Endersdorf und privatiſirte* ſeit 1817 *zu Wohlau in Schleſien.* (Hatte ſeit 1780 als Lieut. im Preuſſ. Cuiraſſier-Regimente v. Dalwig gedient, nahm 1788 ſeine Entlaſſung, und war in der Folge einige Jahre Aſſeſſor bey der Servis-Commiſſion zu Breslau). *Geb. zu Endersdorf am Zobtenberge am 14 Junius 1765.* §§. * Briefe über Gott und Unſterblichkeit. . . . 181. * Dialog über Raum und Zeit. . . . 181. Lichtpunkte der Lebensnächte. Oder: der Friede meiner Vernunft mit ſich ſelbſt über die Herkunft und Beſtimmung des Menſchen. Breslau 1816. 8.

SEIFART (Friedrich) *lebt zu Barmen im Herzogth. Berg: geb. zu* . . . §§. Poetiſche Erſtlinge. . . . 1813. 8.

SEIFERHELD (Geo. Heinr.) *ſtarb am 23 Julius 1818.* War auch königl. Würtemberg. Bücherfiscal und Profeſſ. der Phyſik an dem (jetzt aufgehobenen) Gymnaſium zu Schwäbiſch-Hall, ſo wie Mitglied des Oberamtsgerichts und des Waiſengerichts: *geb. am 12 Sept.* (1757). — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1819. Nr. 181.

15 B. SEIFERT (Gottl.) §§. Beytrag zu der evangel. Predigergeſchichte in den Sechsſtädten der Oberlauſitz. 1. 2te Hälfte. Görlitz 1803. 8. Nachricht von den Stadt- und Landpredigern, die ſich drey- und viermal verehelichet haben. ebend. 1805. 8.

SEIFERT (Johann Albrecht Joſeph) *Oekonom zu ... im Bambergiſchen* (vorher Lieut. in kaiſerl. Oeſtreich. Dienſten): *geb zu ...* §§. Das Bamberger Bier, oder praktiſche, auf chemiſche Grundſätze geſtützte Verfahrungsweiſe, Handgriffe und Gewerbsvortheile beym Brauen des Bamberger Biers; mit einem Anhange, enth. verſchiedene erprobte Mittel, trübes Bier hell zu machen, ſaures Bier zu verbeſſern u. ſ. w. Nebſt 2 Tabellen. Ein Taſchenbuch für Braumeiſter u. ſ. w. Bamberg 1818. 8.

SEIFF (Heinrich) *Landmann und Naturdichter zu ... bey Königsberg: geb. zu ...* §§. Sylbenräthſel und Lieder. Königsb. 1816. 12.

SEIFRIED (Karl Heinr.) *jetzt in Ruheſtand geſetzter dritter Lehrer an der Kreuzſchule zu Dresden* (zuerſt 1780 Regens, 1791 6ter Lehrer, 1798 4ter und von 1811-1817 3ter Lehrer). §§. * Fündlinge. Schneeberg 1793. 1795. 1797. 3 Bdchen 8. 2te Aufl. 1798. * Jüngere Fündlinge, vom Verf. der ältern. Dresd. 1819. 8. 2te Aufl. (mit *ſeinem* Namen) 1822 (1821). — Text zu *Joh. Phil. Veith's* Spielereyen für Kinder, die Luſt zum Zeichnen haben (2te Aufl. Pirna 1799. Fol.). — *Die* Balllieder *erſchienen* zu Pirna 8. — *Die* Geſchichte der Gräfin von Salens *kam* zu Dresden *heraus.* — *Von* Wilhelm Tell *erſchien* Dresd. 1808 die 2te Aufl. — Er redigirte auch in den J. 1804-1806 die gemeinnützigen Beyträge zu den Dresdner Anzeigen. — Die Erzählung; *im* Kleeblatt von *Guſt. Schilling, Karl Heinr. Seifried* und *Fr. Aug. Laun* (Dresd.

 1802.

1802. 8). — Beyträge zur Zeit. für die eleg. Welt 1802. — Die Geburtstagsfeyer, eine Erzählung; *in den* neuen Ruheſtunden für Frohſinn und häusl. Glück Bd. 2 (Frkf. a. M. 1804. 8). — Gedichte *in der* Urania 1812. — Kinderliebe; *in den* Aprillaunen des Geſellſchafters (Berlin 1819). — Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen, herausg. von *Fr. Kind* (1816. 1818 - 1820) Gedichte und Erzählungen *im* literar. Merkur (1819 - 1822) und in *Fr. Kind's* Muſe (1821). — Vgl. *Haymann* S. 292 - 293. 345.

15 B. SEILER (Bch. W.) ſeit 1815 *königl. Sächſ. Hofrath, Director der chirurgiſch - mediciniſchen Akademie und der Thierarzneyſchule zu Dresden, auch Profeſſor der Anatomie, Phyſiologie und gerichtl. Arzneykunde an gedachter Akademie, und* ſeit 1823 *Ritter des Sächſ. Civ. Verd. Ordens* (vorher auch ſeit 1814 Kreisamtsphyſicus zu Wittenberg und Stadtphyſicus zu Kemberg). §§. *Pr. De machinis, quae in ano artificiali adhibentur. Viteb 1807 4 Pr. De arſenici uſu in febribus intermittentibus. Part. I - III ibid. 1809. 4. Pr. De morbo epizootico ſic dicto ſphaleco lienis. P. I - III ibid. 1811. 4. Pr. De nonnullorum venenorum in corpore humano effectibus. P. I. II. ibid. 1811. 4 Ant. Scarpa's* anatomiſch - chirurgiſche Abhandlungen über die Brüche. Aus dem Italieniſchen überſetzt und mit Zuſätzen verſehen. Halle 1815. gr. 8. mit 14 Kpft. in gr. Fol. 2te mit einem Nachtrage verm. Ausg. ebend. 1821. m. 21 Kpft. (Dieſer Nachtrag auch *beſonders* unter *d. Titel: A. Scarpa's* neue Abhandlungen über die Leiſten - und Nabelbrüche; nach der 2ten Auflage des Originals bearbeitet, mit einer Einleitung zur Zergliederung der Leiſtengegend und einer Erläuterung der Entwickelungsgeſchichte der Hoden vermehrt. m. 7 Kpft.). *Pr. Hiſtoria Academiae medico - chirurgicae militaris in urbe Dresda nuper*

nuper conditae. P. I-VI. Wittenberg 1815. 4. Pr. Obſervationes nonnullae de teſticulorum ex abdomine in ſcrotum deſcenſu et partium genitalium anomaliis. Meiſſen 1818. gr 4. m. 4 Kpft. Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde. Herausg. von den Profeſſoren der chirurg. medicin. Akademie zu Dresden: D. *Broſche, Carus, Ficinus, Franke, Kreyſſig, Ohle, Raſchig, Seiler* *) und *Treutler.* 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Dresd. 1819. gr. 8. m. 2 Kpf. 2. 3tes Heft 1820. m. 4 Kpf. 2ter Bd. 1 2tes Heft 1821. m. 3 Kpf. 3tes Heft 1822. m. 2 Kpf. 3ter Bd. 1ſtes Heft 1823. [*Darin ſind von ihm folgende Abhandlungen:* Beſchreibung eines Steinkindes, welches über 50 Jahre in dem Unterleibe einer Frau gelegen hat, deren Gebärmutter verſchloſſen war; Bd. 1. H. 2. S. 189-278 u. S. 332-336. Geſchichte und gegenwärtige Einrichtung der mediciniſch-chirurgiſchen Akademie und der mit ihr vereinigten Thierarzneyſchule zu Dresden; H. 3. S. 453-501. Verſuche über die Wirkungen der Jodine, unternommen von den D. D. Hofmann, Ficinus und Seiler zu Dresden, und mitgetheilt von Seiler; Bd. 2. H. 2. S. 263-288. (gemeinſchaftl. mit D. *Ficinus*:) Verſuche über das Einſaugungsvermögen der Venen und Unterſuchungen über die Saugadern der Milz; H. 3. S. 317-421]. Handbuch der Anatomie des Menſchen und der vorzüglichſten Hausthiere, für Künſtler und Kunſtfreunde. ebend. 1820. gr. 8. m. 4 Kpft. in gr. Fol. (Auch *unt. d. Titel:* Das Wiſſenswürdigſte von dem Körperbaue des Menſchen und der vorzüglichſten Hausthiere; für Nichtärzte, beſonders für Künſtler und Kunſtfreunde. 1ſtes Heft). Sammlung einiger Abhandlungen von *Scarpa, Vacca, Berlinghieri* und *Uccelli*, über die Pulsadergeſchwülſte. Als Nachtrag zu Dr. *Chr. Fr. Harleſs* Ueberſetzung von *Scarpa's* Werk über die Pulsadergeſchwülſte. Aus dem Italieniſchen über-

*) Er iſt der Hauptredacteur.

überſetzt und mit Zuſätzen verſehen. Zürich 1822. gr. 4. Mit *Chr. Aug. Böttiger:* Erklärungen der Muskeln und der Basreliefs an *Ernſt Matthäi's* Pferde-Modellen. Dresd. 1823. 4. m. 3 Kpf. in Fol. — *Von den* Progr. Obſervat. anatomicae *erſchien* Faſc. II. III 1811. 1812. — *Das* Progr. de venditione medicaminum ward von ihm umgearbeitet in *C. Knape'ns* und *A. F. Hecker's* kritiſchen Jahrbüchern für das 19te Jahrhundert Bd. 2. Th. 1 (Berl. 1808) Nr. 2. — Ueber das Sodbrennen; in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung Bd. 4 (1804) S. 409-429. Praktiſche Miſcellen; in *deſſen* neuen Archiv 1808. S. 201-218. Ueber die nachtheiligen Wirkungen des friſch ausgepreſsten Safts der bunten Kornwicke; *ebend.* 1813. Bd. 1. S. 460-468. Erfahrungen und Bemerkungen über verſchiedene Gegenſtände der praktiſchen Heilkunde; *ebend.* 1815. Bd. 1. S. 88-126. — Bemerkungen über die Witterung, die Krankheitsconſtitution und einige merkwürdige Naturereigniſſe im Sommer des J. 1810; *im* Wittenberger Wochenblatt 1811. Nr. 1. 2. — Antheil an *F. Pierer's* medizin. Realwörterbuch und an *Erſch* u. *Gruber's* allg. Encykl.

SEILER (Ge. Fr.) §§. Chronologiſche Tabelle über die Geſchichte der geoffenbarten Religion. Jena 1792. Fol. Die Religion nach Vernunft und Bibel, in ihrer Harmonie, beſonders für Studirende und Selbſtdenkende. Erlang. 1798. 8. Spruchbüchlein zur Erleichterung des Lernens der bibliſchen Stellen, welche zur chriſtlichen Glaubens- und Sittenlehre gehören, in eine ſolche Ordnung geſtellt, daſs ſie zum Unterricht bey jedem Lehrbuch leicht gefunden und gebraucht werden können. ebend. 1805. 8. 2te Aufl. 1807, 3te verb. 1816, 4te 1821. Leben von ihm ſelbſt beſchrieben, mit einer Vorrede und Anmerkungen. ebend. 1808. 8. Ueber die Beſchaffenheit, Zwecke und Wirkungen der bewundernswürdigen Thaten Jeſu und ſeiner Apo-

Apoſtel, und über die Mittel, durch welche ſie hervorgebracht worden ſind. Nach ſeinem Tode mit einer Vorrede und Anmerkungen herausg. von D *Joh. Geo. Roſenmüller*. Leipz. 1810. gr. 8. (Stand vorher in *Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium des Predigers Bd. 1. St. 1. 1812. S 42-123). — Von den ältern Schriften *giebt es* folgende *neue* Auflagen: 1) Kurze Beſchreibung der Künſte und Handwerke; 5te m. 72 Kpf. 1815. 2) Neues Buchſtabir- und Leſebuch; 5te 1799. . . . 8te 1805. . . . 11te 1810, 12te verbeſſ. 1811, 13te 1816, 14te 1819 (auch *m. d. Titel:* Handfibel), 15te 1823. 3) Ueber das wahre thätige Chriſtenthum; 4te 1819. 4) *Compendium doctrinae chriſtianae;* 4te 1820. 5) Kleines bibliſches Erbauungsbuch; 6te . . . . 12te 1811, 13te 1816. (In dieſem Jahre *erſchien* auch eine Ausgabe mit 20 Kpf. und eine franzöſ. für die reformirte Gemeinde). 6) Feſtfragen; 4te . . . . 10te 1811, 11te 1816, 12te 1820. 7) Gebete für Stadt- und Landſchulen; 2te . . . 3te 1813. 8) Kurze Geſchichte der geoffenbarten (chriſtlichen) Religion; 10te 1820. 9) Geſpräche von Gott und Jeſu; 2te verb. u. verm. 1804. 10) Der vernünftige Glaube an die Wahrheit des Chriſtenthums; 2te 1813. 11) Kurzer Inbegriff der Kirchengeſchichte; 9te 1801, 10te 1803. 12) Bibliſcher Katechismus; 4te verm. u. verb. 1797, 5te ſehr verm. 1805, 6te 1810, 7te 181 . 8te 1818. (In dieſem Jahre *erſchien* auch eine Ausgabe für die deutſch-reformirten Schulen). 13) Kleiner und hiſtoriſcher Katechismus; die neueſte (30ſte) Leipz. 1823. 14) Der kleinſte Katechismus für die Kleinen; 2te 1805, 3te 1811, 4te 1822. 15) Kleine chriſtliche Kirchen- und Reformationsgeſchichte; 2te . . . . 4te 1807, 5te 1818. 16) Lehrgebäude der chriſtlichen Glaubens- und Sittenlehre; 8te verbeſſ. 1807. 17) Leitfaden zum Unterricht der Katechumenen; 3te verbeſſ. 1805, 4te 1816, 5te 1818. 18) Allgemeines Leſebuch für den Bürger und Land-

Landmann; 16te 1811, 17te 181 . 18te verbeſſ. u verm. 1820, 19te verm. 1823. (Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Allgemeine Sitten- und Klugheitslehren für Knaben und Mädchen. Auch *erſchien* bereits 1804 und 1810 eine Ausgabe für Katholiken. *H. E G. Paulus* und *Karl Mannert* arbeiteten ſolche zum Gebrauch für proteſtantiſche Land- und Stadtſchulen, Bamberg 1810. 8. um) 19) Allgemeines Liederbuch für Chriſten; 2te 1813 (herausg. von *Joh. Lor. Fr. Richter*). 20) Katechetiſches Methodenbuch; 3te ſehr verm und verb. 1802. (*A. F. Ortmann* hat ſolche für katholiſche Seelſorger umgearbeitet, Erlangen u. Wien 1802. 8). 21) Religion der Unmündigen; 19te 18.. 20ſte verbeſſ. 1823. 22) Bibliſche Religion und Glückſeligkeitslehre; 4te 1821. 23) Die Religion in Liedern; 2te 179.... 6te 1811, 7te 1816. 24) Schullehrerbibel; 2te 1815, 3te verbeſſ. 1818 *unt. folg. Titel:* Anweiſung zum Gebrauch der Bibel in Volksſchulen, oder die Schullehrerbibel des alten und neuen Teſtaments, in 6 Theilen. 25) *Theologia dogmatica polemica;* 4te 1820. 26) Ueberſetzung der Schriften des neuen Teſtaments; 2te 1822. 27) Die Weiſſagung und ihre Erfüllung; 2te 1813. — Uebrigens wurden *deſſen* ſämmtliche Schul- und Volksſchriften für Lehrer und Lernende, Erlangen 181 . in 30 Bänden, oder 39 Abtheilungen zuſammengedruckt; wovon 1820 eine neue Ausgabe *erſchien.*

SEILER (...) *D. der Medicin und Kreisphyſicus zu Höxter bey Corvey: geb. zu* ... §§. Mehrere Abhandlungen in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde (Bd. 54-56) und in *Harless* rheiniſchen Jahrbüchern der Medicin und Chirurgie (Bonn 1818-1822).

SEIP (Ant. Lud.) Ward 1745 D. der Rechte, 1750 auſſerordentl. Profeſſ. derſelben zu Göttingen, 1752 Syndicus der Mecklenburg. Ritter- und Land-

Landſchaft zu Roſtock, 1755 Geh. Canzleyrath in Strelitz, — 1795 Präſident der Juſtizcanzley, 1796 Geheimer Rath und Miniſter). §§. Deduction für den Durchlaucht. Herzog Herrn Adolph Friedrich IV zu Mecklenburg-Strelitz. . . . 1753. Fol.

15 B. SEITS (Tob. *Anton*) ſeit 1815 *Pfarrer zu Pöndorf im Salzachkreiſe* (nachdem er ſeit 1796 mehrere Kaplanſtellen verwaltet hatte): *geb. zu Paſſau am 16 Sept 1772.* §§. Bibliothek für Geiſtliche auf dem Lande, zum Nutzen und Erbauung ihrer ſelbſt und Anderer u. ſ. w. 1 Band. Linz 1800. 8. *(Mehr iſt nicht erſchienen).* Gedanken aus den Urkunden beyder Teſtamente, bey Kranken und Sterbenden anzuwenden u. ſ. w. Linz u. Leipz. 1806. 8. Katholiſche Kirchenlieder. Salzburg 1812. 1813. 8. Gebetbuch für den gemeinen Mann. . . . 8. Merkwürdigkeiten aus dem Pflanzenreiche. . . . 8. Allgemeine ökonomiſche Samen- und Früchtelehre, als Vorläufer des bereits angekündigten Verſuches einer europäiſch-karpologiſchen Flora. Salzburg 1822. 8. Katholiſche Feldfrüchte-Andachten, bey öffentlichen Bittgängen und am Erndtefeſte. ebend. 1823. 8. — Verſchiedene Aufſätze *im* oberdeutſchen Volksfreunde; *im* Linzer Bürgerblatte und *im* Salzburg. Intelligenzblatte. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SEITZ (Georg Friedrich) . . . *zu Bayreuth: geb. zu . . .* §§. Almanach für Beamte im Fürſtenthum Bayreuth. Mit Privatabhandlungen. Bayreuth 1810. 8. *Q. Horatius Flaccus*, nach ſeinem Leben und ſeinen Dichtungen. Eine biographiſche Abhandlung. Nürnberg 1815. 8. Ueber Forſt- und Jagdfrevel und deren Beſtrafung, nach den Provinzialverordnungen des ehemaligen Fürſtenthums Bayreuth. ebend. 1817. 8.

SEITZ (Leonhard) *Prieſter und Alumnus im Georginum zu Landshut: geb. zu . . .* §§. Sind die

Ka.

Katholiken wirklich Unfreie? Oder was iſt die wahre Freiheit im Glauben an Chriſtus? Eine von der theolog. Facultät der Ludwig - Maximilians - Univerſität gekrönte Preisſchrift. Sulzbach (1822). gr. 8.

SELB (C... J...) *Oberbergmeiſter zu . . . im Groſsherzogthum Baden: geb. zu . .* §§. Gemeinſchaftlich mit *Karl Chr. v. Leonhard:* Mineralogiſche Studien. 1ſter Theil. Nürnb. 1812. 8. m. Kpf. u. Kart. Geognoſtiſche Verhältniſſe der Gegend um Dürrheim Zur Beurtheilung des daſelbſt mit glücklichen Erfolge gebrochenen Salzlagers. Karlsruhe 1818. gr. 8. — Mineralogiſche Betrachtungen; *in den* Denkſchriften der vaterländ. Geſellſchaft der Aerzte und Naturforſcher Schwabens Bd. 1 (Stuttg. 1805) S. 305-315. Geognoſtiſche Beſchreibung des Kinzingerthales mit Hinſicht auf das Hauptgebirg des Schwarzwaldes; *ebend.* S. 324 - 429.

SELBIGER (Eliſabeth) *Pſeudonyme*, iſt *Charlotte Sophie Louiſe Wilhelmine von Ahlefeldt, geb. von Seebach, zu Schleswig.* §§. Unter dieſem Namen erſchienen *folgende* Schriften: Der Kranz, herausgegeben von *Eliſ. Selbig* und *Wilhelm. Wilmar.* 1ſter Theil, Frühling. 2ter Theil, Sommer. Meiſſen 1817. 8. 3ter Theil, Herbſt. 4ter Theil, Winter, 1818. Myrthe und Schwerdt. Eine Erzählung aus dem letzten Freyheitskriege der Deutſchen. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Mit *Wilh. Wilmar:* Schmetterlinge. 1. 2te Sammlung. ebend. 1820. 8. 3te Samml. 1821. (Auch mit den *beſondern Titeln:* Erato; Iris; Hector). — Antheil *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1817. 1819. 1820); *am* Morgenblatt für gebild. Stände; an *Th. Hell's* Penelope (1819. 1820); an *St. Schütze'ns* Wintergarten; und an *deſſen* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft (1821). — Vgl. *v. Schindel* Th. 1. S. 5 - 8.

15 B. von **SELBIGER** (Ludw.) *Pſeudonym.* S. unten *Steinhart.*

SELCHOW (Friedrich) *D. der . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Europa's Länder und Völker. Ein lehrreiches Unterhaltungsbuch für die gebildete Jugend. Berlin 1825. 3 Thle gr. 8. m. 28 ill. Kpf. (Der 3te Theil auch *unt. d. Titel:* Deutſchland und ſeine Bewohner. Oder Schilderung der vorzüglichſten Merkwürdigkeiten Deutſchlands und der Sitten und Gebräuche der Deutſchen).

SELIG (Joh. Theod. Val.)*) *ſtarb zu Neukirchen bey Adorf am 13 Januar 1813* (war von 1778-1810 Stadtphyſicus in Plauen): *geb. zu Arzberg im Bayreuthiſchen am 4 Novbr. 1742.* §§. Diſſ. inaug. de moderando nitri uſu in febribus putridis et malignis. Erlang. 1772. 4. * Ecloga de Sexu Foemineo — ſpectatum admiſſi riſum teneatis amici? Hor. A. P. V. S. (Lipſ.) 1811. 8. — Einige Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1813. Nr. . .

10. 11 u. 15 B. **SELIGER** (Joh. Gotth.) *jetzt zweiter Prediger (zu Landsberg).* §§. *Von ſeinen* Predigten über diejenigen Gegenſtände u. ſ. w. *erſchien* 1806 der 3te Theil.

SELKES (Salomon) *Sprachlehrer, Schreib- und Rechenmeiſter zu Würzburg: geb. zu Eiſenſtadt in Ungarn . . .* §§. Tabellen zur genauen und richtigen Ueberſicht des Wiener Courſes u. ſ. w. und zur Bequemlichkeit und zum Nutzen des Publikums verfaſst. Würzb. 1810. 8. Neue deutſche kaufmänniſche Buchhaltung. Wien 1820. gr. 8.

SELL (Joh. Jak.) *ſtarb am 23 März 1816.* §§. Geſchichte des Herzogthums Pommern, von der älte-

*) Identiſch iſt *Joh. Tim. Val. Seelig* im 10ten Bde.

älteſten Zeit bis zu dem Tode des letzten Herzogs, oder bis zum weſtphäliſchen Frieden 1648. Berlin 1820. 3 Thle gr. 8.

SELMAR (. . .) *Pſeudonym*, iſt *Karl Guſtav v. Brinckmann; vgl.* deſſen Artikel im 9 u. 13ten Bde.

15 B. SELMAR (Ant.) §§. Die öffentlichen Gottesverehrungen der kathol. Chriſten waren anfangs anders beſchaffen als jetzt, und ſollten wieder anders werden. Aus der Geſchichte, Religion und Vernunft dargeſtellt. Landshut 1810. gr. 8. Ritual für kathol. Geiſtliche bey ihren Amtsverrichtungen. München 1812. gr. 8. Bibliſche Litaneyen zur ſonderheitlichen und gemeinſchaftlichen Erbauung. 1ſtes Bdchen. Landshut 1819. gr. 8. — Antheil an verſchiedenen Zeitſchriften. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SELNER (Paul) *Katechet an der Normalſchule zu Linz: geb. zu* . . . §§. Religionsunterricht für die kathol. Jugend. Linz 1. 2te Aufl. 181 . 8. 3te 1819, 4te 1822.

von SELPERT (H. . . G. . . C. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Gall's* Vorleſungen über die Verrichtungen des Gehirns. Berl 1805. 8. Ideen über die philoſophiſche Begründung des Staats und der Gültigkeit des Geſetzes in demſelben. ebend. 1805. 8.

von SELT (Amalia) *Pſeudonyme*, iſt *Henriette von Hülſen* in Berlin §§. Erzählungen in *Gubitz'ens* Geſellſchafter (Berlin 1817 folg.).

SELTEN (Friedrich Chriſtian) *Pſeudonym. Prediger zu* . . . *im Mansfeldiſchen* . . . §§. Grundlage beym Unterricht in der Erdbeſchreibung. Halle 1820. 8. Ueber den Gebrauch der Hülfsmittel beym Unterricht in der Erdbeſchreibung. ebend. 1821. 8. (Beide auch *unt. d. Titel:* Hodoge-

dogetiſches Handbuch der Geographie zum Schulgebrauch. 1ſtes Bdchen, für Schüler. 2tes Bdchen, für Lehrer).

10 u. 15 B. SELTENREICH (Karl Chr.) (ſeit 1821) *D. der Theologie und* ſeit 1822 *königl. Sächſ. Oberconſiſtorialrath und Superintendent zu Dresden* (vorher ſeit 1808 Paſtor zu Wermsdorf, 1819 Conſiſtorialrath und Superintend. in Zerbſt, und 1821 Superintend. zu Freyberg). §§. * Predigtentwürfe über die gewöhnlichen Sonn- und Feſttags-Evangelien und Epiſteln durchs ganze Jahr in ausführlicher und abgekürzter Form. 1ſter Band Leipz. 1804. 8. (jeder Bd. von 3 Heften). 2ter Bd. 1805. 3ter 1806. 4ter 1807. 5ter 1808. 6ter 1809. 7. 8ter 1810. 9ter 1811. 10ter 1812 (hier nannte er ſich als Herausgeber). 11ter 1814. 12ter, ein vollſtändiges Regiſter über die 11 Bde enthaltend; herausg. von *Geo. Ad. Zeidler*, 1820. Predigt am Sächſ. Friedensdankfeſte. Eisleben 1807. 8. Predigtentwürfe über die Abſchnitte heiliger Schrift, welche allerhöchſter Anordnung gemäſs ſtatt der gewöhnlichen Evangelien in den königl. Sächſ. Landen öffentlich erklärt werden ſollen, als Anhang zu den Predigtentwürfen über die gewöhnlichen Sonn- und Feſttags-Evangelien u. ſ. w. Leipz. 1810. 3 Bde 8. Predigtentwürfe über die bibliſchen Stellen, worüber im J. 1811 an Sonn- und Feſttagen, ſtatt der gewöhnlichen Evangelien, in den evangel. Kirchen des Königreichs Sachſen gepredigt werden ſoll. Als 2ter Anhang zu den Predigtentwürfen über die gewöhnlichen Sonn- Feſt- und Apoſteltags-Evangelien und Epiſteln durchs ganze Jahr. ebend 1811. 2 Bde 8. Predigtentwürfe in ausführlicher und abgekürzter Form über die Leidensgeſchichte Jeſu nach Matthäus und Markus. ebend. 1812. 8. Predigtentwürfe über die 8 neuen epiſtoliſchen Lehrtexte im Königreich Sachſen. Als Anhang zu den Predigtentwürfen über die gewöhnlichen Sonn-

Sonn- Feſt- und Apoſteltags-Evangelien und Epiſteln durchs ganze Jahr in ausführlicher und abgekürzter Form. ebend. 1813. 8. Predigtentwürfe über die neuen Lehrtexte, über welche 1817 im Königreich Sachſen gepredigt werden ſoll u. ſ. w. ebend. 1817. 8. Ideen zur homiletiſchen Bearbeitung der Lehrtexte, über welche am 3ten Reformationsjubiläo 1817 im Königreich Sachſen und Preuſſen gepredigt werden ſoll. ebend. 1817. 8. Predigtentwürfe über die vorgeſchriebenen Lehrtexte, welche bey der Jubelfeyer Sr. Maj. des Königs von Sachſen in allen evangeliſchen Kirchen der Sächſ. Lande abgehandelt werden ſollen. ebend. 1818. 8. *Diſſ. inaug. Reſponſio ad quaeſtionem: quatenus ratio ac methodus, qua Jeſus Chriſtus ejusque apoſtoli praecipua religionis naturalis capita tradiderunt ac ſtabiliverunt, temporibus ſit commendabilis atque inſtabilis. P. I. Dresd. 1822. 4.* — * Der Confirmanden-Unterricht, eine lehrreiche Schule der Menſchenkenntniſs für Prediger; in *(Wagnitz'ens)* Journal für Prediger Bd. 47 (1804) S. 130-161. * Ueber die Abnahme des Kirchenvermögens; *ebend.* Bd. 49. S. 143-160. * Was ſoll der Prediger zu der anhaltenden Theurung ſagen? *ebend.* Bd. 50. S. 59-85. * Was hat der Prediger in Kriegszeiten zu thun? *ebend.* Bd. 52. S. 150-180. * Der Friedensprediger, oder was hat der Prediger am Friedensfeſte zu thun? *ebend.* Bd. 53. S. 266-287. * Ueber die zweckmäſſigſte Benutzung der Begebenheiten unſerer Tage in Kanzelvorträgen; *ebend.* Bd. 54. S. 241-267. * Ueber den Confirmanden-Unterricht, mit Rückſicht auf die Ereigniſſe unſerer Zeit; *ebend.* S. 288-295. Von der nöthigen Klugheit, wie Mortalitäts-Verzeichniſſe abzufaſſen ſind; *ebend.* Bd. 56. S. 138-148. * Ueber das Verhalten des Predigers bey der politiſchen Abtretung ſeiner Provinz; S. 375-396. Ueber Abſchieds- und Anzugs-Predigten; *ebend.* Bd. 57. S. 1-35. Vorſchläge zur beſſern Einrich-

richtung der Kirchenbücher; *ebend.* Bd. 58. S. 55-65. Ideen zu einem Manuale für kirchliche Abdankungen; *ebend.* S. 350-370. Wie könnte der Stoff zu Abdankungen erweitert und vervielfacht werden? S. 371-376. Ueber das Vorleſen der Landesgeſetze von der Kanzel; *ebend.* Bd. 59. S. 170-175. Ueber Kriegsgebete; S. 281-294. Wiederholte Apologie des Memorirens der Prediger; *ebend.* Bd. 60. S. 15-47. * Iſt es rathſam, die gewöhnlichen Prediger-Accidenzien in willkührliche Abgaben zu verwandeln? S. 129-157. * Paſtoralbrief über Ideen und Vorſchläge, welche zur Feyerlichmachung der Kultur in der proteſtant. Kirche geſchehen ſind; S. 158-194. * Ueber das Verhältniſs der Schule und Schuljugend zur Kirche und kirchlichen Verſammlungen; S. 416-428. Aufſchlüſſe, welche der Krankenbeſuch dem Religionslehrer gewähren; *ebend.* Bd. 61. S. 139-173. 275-299. 353-364. — * Allgemeines Formular; in *Hacker's* Formularen und Materialien zu kleinen Amtsreden Bd. 3 (1807) S. 21-32. * Taufformular mit vorangeſchickter kurzer Anrede; S. 47-54. * Anrede bey einer Taufe, bey welcher ſich mehrere Nebenumſtände vereinigten; S. 55-62. * Allgemeines Einſegnungsformular; S. 75-82. * Einſegnung eines Kindes, deſſen Mutter im Wochenbette geſtorben iſt; S. 83-90. * Formular bey der Taufe eines Kindes mitten unter den Kriegsunruhen; *ebend.* Bd. 4. S. 31-40. * Kurze Anſprachen nach der Copulation; S. 82-93. * Abendmahlsrede; S. 158-174. * Rede bey einer Taufe nach einer gefährlichen Waſſerfluth; *ebend.* Bd. 5. S. 16-25. * Rede bey Beſtätigung einer Nothtaufe; S. 45-52. * Einſegnungsformular bey einem Kinde, deſſen Mutter durch Krankheit vom Kirchgange abgehalten ward; S. 55-62. * Rede bey einer Einſegnung von Zwillingskindern; S. 63-68. * Kurze Anreden vor und nach der Trauung; S. 148-160. * Zwey Abendmahls-

mahlsreden; S. 181-212. * Taufrede, bey welcher der Vater des Kindes wegen Amts- und Ortsveränderung nicht gegenwärtig ſeyn konnte; *ebend.* Bd. 6. S. 13-22. * Einſegnung einer Wöchnerin, welche im Begriffe ſtand, ihren bisherigen Wohnort zu verlaſſen; S. 25-30. * Anrede nach einer Civiltrauung; S. 76-88. * Beichtrede an einen Ordinandum; S. 105-116. — Von Schulviſitationen durch benachbarte Prediger; in *Tzſchirner's* Memorabil. für das Studium des Pred. Bd. 5. St. 2 (1816) S. 58-92. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

15 B. SELWIG (Joh. Dan.) *ward 180 . Director der indirecten Steuern, und 1814 Kammerſecretair (zu Braunſchweig).*

SELZER (Ch... J... L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Kritik über des Freyherrn von *Eggers* Entwurf eines peinlichen Geſetzbuchs für die Herzogth. Schleswig und Holſtein. Altona 1811. 2 Bde gr. 8.

SEMBECK (Joh. Gottl. Lor.) *ſtarb nach dem J. 1802.*

SEMER (Mart. Tob. Eng.) ſeit 1819 *D. der Philoſ.* §§. Von den im 15ten Bde erwähnten Schriften ſind Nr. 1 u. 3 bereits im J. 1792 u. 1794 erſchienen.

10. 11 u. 15 B. SEMLER (Chr. Aug.) *geb. am 14 Jul.* (1767). §§. Verſuch über die combinatoriſche Methode; ein Beytrag zur angewandten Mathematik. Dresd. 1811. gr. 8. 2te mit einer Abhandlung über den Unterricht in den praktiſchen Wiſſenſchaften verm. Aufl. 1822. — Leben Albert Joſeph Grafen von Hodiz; *in dem* Biographen Bd. 4 (Halle 1804) S 367 ff. (25 Exemplare davon wurden für Freunde beſonders abgezogen). — * Die Sprache der Nachtigallen; *in der* ältern Abendzeitung 1805. Nr. 103-104. — Muſik und Oper in Wien unter Leopold I; *in*

der

der Zeitung für die eleg. Welt 1808. Nr. 48-49. Beytrag zur Geſchichte der Tanzkunſt; Nr. 67, 69 u. 74. Ueber den Kleiderluxus der Deutſchen in der letzten Hälfte des 17ten Jahrhunderts; Nr. 143-144, 146-147. Zur Geſchichte der deutſchen Complimente; Nr. 193-195. * Ueber geiſtliche Tänze; Nr. 225. * Ueber die Bedeutung der Farben; *ebend.* Nr. 10-11, 16. Das alte Carnaval von Florenz; Nr. 48-49. Wie vor hundert Jahren in Deutſchland Poeten gezogen wurden; Nr. 87. Des Kaiſers *Kien-long* Theater; Nr. 152. Einige Proben altdeutſcher Anſichten der Kunſt; Nr. 188-189. Ueber eine allegoriſche Darſtellung der Tugend; Nr. 246-247. Das Wiener Roſsballet; *ebend.* 1810. Nr. 201-202. Das Alter der chineſiſchen Gärten; *ebend.* 1811. Nr. 12-13. 1812. Nr. 44-46. Der Ehrentag eines Baumeiſters (*Servandoni*); *ebend.* 1811. Nr. 258-259. Orientaliſche Gegenden; *ebend.* 1812. Nr. 31. Leipzig im J. 1663, nach dem Berichte eines Reiſenden; Nr. 75-76. Deutſche Feuerwerke im 16ten Jahrh.; Nr. 149-150, 227-228. Brüderſchaften der italieniſchen Maler; *ebend.* 1813. Nr. 199. * Die älteſten Kaffeetrinker; *ebend.* 1814. Nr. 3-4. * Chineſiſche Gedichte; Nr. 78-79. * Ueber Verwandlung der gangbaren Münze in Schaumünze; Nr. 177. * Ueber einfache Gebäude; Nr. 251. Die Kirche zu Croyland; *ebend.* 1815. Nr. 128-129. Eine Theorie der Gartenkunſt aus dem 13ten Jahrh.; Nr. 224-225. Briefe von *P. P. Rubens* an den Maler J. Suſtermann; *ebend.* 1816. Nr. 37-38, 237-238. 1817. Nr. 9-10, 54-55, 131, 236. Italieniſche Gärten im 14ten Jahrh.; *ebend.* 1816. Nr. 45. Die Freygebigkeit des Marcus Vipſanius Agrippa; Nr. 132-135. Der Kampf des Atikaya, Fragment aus dem indiſchen Heldengedicht: Ramayan; Nr. 179-181. Daphne, die erſte italien. und erſte deutſche Oper; *ebend.* 1819. Nr. 55-58. Der Kampf des Erzengels Michael mit dem Lucifer; *ebend.* 1820.

Nr. 128 - 130. Zur Geſchichte der franzöſ. Gärten; *ebend.* 1821. Nr. 51 - 52, 107 - 110. — Ueber Klinsky's allegoriſche Verzierungen und Friedrichs allegoriſche Landſchaften; in *Bertuch's* Journal des Luxus und der Moden 1808. März. Ueber Anwendung der Mythologie zu allegoriſchen Zimmerverzierungen; Auguſt. Ueber Friedrichs Landſchaften; *ebend.* 1809. April. — Die Tränke und Tränklein der Deutſchen, ein intereſſanter Beytrag zur deutſchen Sittengeſchichte; in *(F. Laun's)* Almanach für Weintrinker (Leipz. 1811. 8). — Deutſcher Hausrath; in *(Vulpius)* Curioſitäten der phyſ. literar. artiſt. hiſtor. Vor- und Mitwelt Bd. 2 (1812) S. 77 - 81. Ein chineſiſches Hoffeſt; S. 141 - 147. Das Geſpenſterrecht; S. 393 - 402. Der See Si - hu in China; *ebend.* Bd. 3. S. 69 - 82. Der Hof Karls des Kühnen, Herzogs von Burgund; S. 82 - 97 u. Bd. 4. S. 106 - 118. Die Errichtung des Obelisken vor der Peterskirche zu Rom; *ebend.* Bd. 4. S. 479 - 488. Zurüſtungen teutſcher Pilger zur Meerfahrt ins gelobte Land; *ebend.* Bd. 5. S. 303 - 311. Einrichtung eines teutſchen Theaters im 17ten Jahrh.; *ebend.* Bd. 6. S. 426 - 430. Ueber eine alt-indiſche Spielcharte; *ebend.* Bd. 9. S. 141 - 151. — Erinnerungen an vaterländiſche Gelehrte, George Bartitſch und Johann Kentmann; *in den* Dresdn. Beytr. zur Belehrung und Unterhaltung 1813 Nr. 21, 55 - 56. — Der Herzog Albrecht von Florenz; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 24. Das längſte Aknoſtichon; Nr. 178. Denkwürdigkeiten aus der Sächſ. Litterärgeſchichte; *ebend.* 1818. Nr. 18, 45, 266 - 267 und 1820. Nr. 83 - 85. Ein hiſtoriſcher Fehlgriff; *ebend.* 1818. Nr. 106. Jahrmärkte in Harems; *ebend.* 1820. Nr. 279 - 280. Einige Proben altdeutſcher Schreibart; *ebend.* 1821. Nr. 42. Die Bildſäule des Prinzen Eugen, von Balthaſ. Permoſer; Nr. 130. — *Servandoni's* Dekorationsſchauſpiele; in *Fr. Kind's* Muſe 1821. März S. 29 - 70. Züge aus dem Leben chineſiſcher Dichter;

Aug.

Aug. S. 21-36 u. Octbr. S. 31-66. Die Verzierung der italien. Schaubühnen in der erſten Hälfte des 16ten Jahrh., nach Serlios Schilderung derſelben bearbeitet; *ebend.* 1822. Oct. S. 5-28. — Die Klingelſchnur, Parodie der Glocke von Schiller; in *Becker's* Taſchenbuch zum geſell. Vergnügen von *Fr. Kind*, Jahrg. 1822. S. 277-284.

SEMLER (Joh. Chr.) *ſtarb am 7 Febr. 1811.* Vgl. das Todtenregiſter im 16ten Bde.

SEMLER (Mich. Fried.) *ſtarb am 25 Febr. 1811* (war zuerſt Paſtor zu Zſchemtſchen bey Weiſſenfels): *geb. 1735.* §§. *Von den Schriften:* Des Apoſtel Johannis Offenbarung Jeſu Chriſti, und Beleuchtung der neuern Auslegungen der Offenbarung, *erſchien* 1811 eine neue unveränd. Ausg.

SENDTNER (Jakob) *Profeſſor zu München: geb. zu . . .* §§. Religiöſe Betrachtungen am Grabe der Fräulein Fanny von Moshann, mitgetheilt aus dem Leben dieſes ſchönen Opfers kindlicher Liebe. München 1812. 8. *Gab in Geſellſchaft einiger Freunde heraus:* Geſellſchaftsblatt für gebildete Künſte. ebend. 1812. 4. Gedichte. Nürnb. 1812. 8. Die Schlacht bey St. Jacob an der Birs im J. 1444. Ein hiſtoriſches Gedicht in 4 Geſängen. Baſel 1817 (1816). 8. Bavaria, oder Volkslieder und Gedichte vaterländiſchen Inhalts. Münch. 1717. 1819. 2 Hefte 8. * *Deſcription de la ville de Münich, capitale de la Bavière, et des environs; d'après Eiſenmann, Müller et Obernberg. ebend. 1820. 12. mit 2 Anſichten und 1 Plane.* * Londondery und Bonaparte. ebend. 1822. 8. — *Er iſt auch Redacteur der* Münchner polit. Zeitung.

SENEFELDER (Joh Aloys) *Erfinder der Lithographie, lebt abwechſelnd zu München und Paris: geb. zu München 1772.* §§. Muſterbuch über alle lithographiſche Kunſtmanieren. 1 Heft. Münch. 1809.

1809. gr. Fol. Vollſtändiges Lehrbuch der Steindruckerey, enthaltend eine richtige und deutliche Anweiſung zu den verſchiedenen Manipulationsarten derſelben in allen ihren Zweigen und Manieren, belegt mit den nöthigen Muſterblättern; nebſt einer vorangehenden ausführlichen Geſchichte dieſer Kunſt von ihrem Entſtehen bis auf gegenwärtige Zeit. Mit einer Vorrede von *Friedr. v. Schlichtegroll.* ebend. 1818. gr. 4. 2te wohlfeil. Ausg. 1821. (franzöſ. Strasburg 1819. 4). — Vgl. *Lipowsky's* Bayer. Künſtler-Lexicon Bd. 2.

SENESTRY (Theodor Pantaleon) *D. der Theologie und* ſeit 1818 *Pfarrer zu Baumkirchen bey München* (ſeit 1788 Prieſter zu Wuldſaſſen, 179. Bibliothekar daſelbſt, 179. Lehrer der Kirchengeſchichte und Dogmatik, 1802 Director auf dem Marienberg bey Amberg, und 1806 Pfarrer und Diſtriktsſchulen-Inſpector zu Tiſchenreut): *geb. zu Nabburg in der Oberpfalz am 10 Nov. 1764.* §§. *Mar. Dobmayeri* Syſtema theologiae catholicae. Opus poſthumum cura et ſtudio *Th. Pant. Seneſtry.* Solisb. gr. 8. Tom. I. Encyclopaedia et Methodologia, 1807. Tom. II. Theologiae catholicae doctrin. ſeu theoreticae generalis P. I. 1808. Tom. III. IV. Theol. cathol. doctrin. P. II. III. 1809. Tom. V. Theol cathol. doctr. P. I. 1818. Tom. VI. Theol. cathol. doctr. P. II. 1819. Tom. VII. Theol. cathol. doctrin. P. III. 1821. — Vgl. *Felder* Bd. 3.

SENF (Johann Daniel Gottfried) *Prediger zu Gera: geb. zu* . . . §§. Gelegenheitspredigten. Ronneburg 1819. 8.

SENFF (Erdmann Friedrich) *ſtarb im Jahre 1813. War königl. Sächſ. Bergrath und Salinen-Inſpector zu Artern: geb. zu* . . . §§. Ueber abſolute Sicherung gegen Brandnoth, als Fortſetzung des vom Baumeiſter Steiner im J. 1805 her-

herausgegebenen Entwurfs einer neuen, durchaus feuerfeſten Bauart u. ſ. w. nebſt Anweiſung, wie Scheunen vortheilhaft zum landwirthſchaftlichen Gebrauch eingerichtet, das in ihnen aufgewahrte Getreide ſelbſt gegen Mordbrenner geſichert, der Piſébau verbeſſert, und die ihm bisher im Wege geweſenen Hinderniſſe ſämmtlich beſeitigt werden können, nach eigenen Erfahrungen und Verſuchen bearbeitet, und durch 6 Kpf. und 1 Tabelle erläutert. Leipz. 1812. gr. 4. (Ein Bruchſtück davon befindet ſich in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 6. S. 185-195). — Zur Aufmunterung des Maisbaues und ſeiner beſſern Benutzung; *in* demſ. Archiv Bd. 3 (1810) S. 511-524. Ueber Surrogate, die gerade jetzt nützlich ſind; *ebend.* Bd. 4. S. 441-465. Ermunterung zur Bienenzucht, als Mittel zur Vermehrung der inländiſchen Zucker-Fabrikation; *ebend.* Bd. 5. S. 481-491. Die königl. Sächſ. Stutereyen. Zur Berichtigung einiger Vorwürfe des Herrn von Steindel; *ebend.* Bd. 7. S. 143-153. Nachricht von dem Ertrage und Gehalt der peruvianiſchen Kartoffel; S. 265-269. Nachrichten von einigen im J. 1812 angeſtellten wirthſchaftlichen Verſuchen; *ebend.* Bd. 10. S. 19-32. (Noch einige Aufſätze in dieſem Journal). — Ohnmaasgebliche Vorſchläge zur Beförderung der Salpeter-Erzeugung in Sachſen; *im* Journal für Fabrik und Handlung 1810. Octbr. S. 281-301. Welcher unter den drey Webern war denn mein Nächſter? oder über das Verhältniſs des Garn zu der daraus webenden Leinewand; S. 305-333. Beyträge zur Vervollkommnung der Bauart mit geſtampfter Erde; Decbr. S. 473-496. — Beſchreibung des Salzwerks Rothenfelde im Fürſtenthum Osnabrück, und Beurtheilung einiger, zur Verbeſſerung der dortigen Gradirung gemachten Vorſchläge; in *K. E. Freyhrn. v. Moll's* neuen Jahrbüchern der Berg- und Hüttenkunde Bd. 2 (Nürnb. 1811) S. 56-186 (ward auch *beſonders* abgedruckt). —

Verſchiedene kleine Aufſätze *im* Leipz. Intelligenzblatt (1800, 1804, 1805 u. 1811); *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807 u 1812); und in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1811).

SENFF (K. Fr. 1) *ſtarb am 19 Januar 1814* (nachdem er 181 . Conſiſtorialrath geworden war, auch 1813 ſein 50jähriges Amtsjubiläum gefeyert hatte). §§. Predigt, an dem am 7 Novbr. 1813 gefeyerten Siegsdankfeſte gehalten. Halle 1813. 8. Geiſtliche Lieder, geſammelt von *Karl Chriſt. Fulda.* ebend. 1814. gr. 8. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1814. Nr. 40.

15 B. SENFF (K. Fr. 2) Sohn des Vorigen. *Ward 1808 auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin und Director der Entbindungsanſtalt, und ſtarb am 12 April 1816: geb. zu Halle am 26 März 1776.* §§. Lehrbuch für Hebammen. Halle 1812. gr. 8. m. 12 Kpft. Ueber das Verhältniſs der Hebammen zum Staate, nebſt Geſchichte des Hebammeninſtituts in Halle. ebend. 1812. gr. 8. m. 1 Kpf. Ueber Vervollkommnung der Geburtshülfe von Seiten des Staats, nebſt einer Geſchichte der Entbindungsſchulen zu Halle. ebend. 1812 gr. 8. Ueber die Wirkungen der Schwefelleber in der häutigen Bräune und verſchiedenen andern Krankheiten. ebend. 1816. gr. 8.

SENFFT von PILSACH (. . .) . . . zu . . . : geb. zu . . . §§. Das Belagerungsſchach. Nebſt einer Anweiſung zum Schachſpiel unter drey und vier Spielern, auch einigen beſcheidenen Anmerkungen gegen die Vorſchläge des Herrn Superind. *Koch* in Magdeburg begleitet vom Herausgeber. Geſchenk zum Neuenjahr 1820. Hamburg 1820. gr. 8. Der Feſtungskrieg, ein amüſantes Schachſpiel, als Gegenſtück zum Belagerungsſchach und dem Strategiſchen Spiele. Berlin 1820. 8. m. 1 Kpft.

10 B.

10 B. SENGER (*Gerhard Anton*) *ſtarb am 25 April 1822.* §§. Einige Predigten.

15 B. *von* SENGESPEIK (Fried.) §§. Gemeinſchaftlich mit *C. v. Schneider:* Der Officier, eine Anleitung für junge Leute, welche dieſe Benennung verdienen und im Militairſtande Glück machen wollen. Glückſtadt 1810. 8.

15 B. SENKEISEN (Chriſtian Gottfr.) *jetzt k. Preuſſ. Medicinalrath und Arzt zu Lauchſtädt* (zuerſt prakt. Arzt zu Leipzig und 1806 Stiftsphyſikus zu Naumburg): *geb. zu Leipzig 1766.* §§. Diſſ. de generatione. Lipſ. 1802. 4. Diſſ. inaug. de anatomiae finibus ac ſtudio. ibid. 1803. 4. — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1803. S. 3. 4.

15 B. *Freyherr von* SENSBURG (Ernſt Phil.) ſeit 181. *groſsherzogl Staatsrath* (zuerſt Secretair beym Reichshofrath v. Riffel in Wien, 1783 fürſtl. Speyeriſcher Hof- und Regierungsrath zu Bruchſal, 1803 Badiſcher Geh. Hofrath zu Karlsruhe, 1807 Geh. Referendar, 1808 desgl. im Miniſterialdepartement und Referent in Steuerſachen, 1800 charakter. und 1811 wirklicher Staatsrath, 1813 Director des erſten Departements des Staatsminiſteriums, 1814 Geh. Cabinetsrath, und 1815 Freyherr): *geb. zu Lonnerſtädt im Bambergiſchen am 1 Julius 1752.* §§. Gegenbetrachtung über die Frage: Ob aus einem dem Appellaten inſinuirten Reichshofraths-Beſcheide, wodurch die Appellation nur ſchlechterdings angenommen, die gewöhnliche Ladung aber an denſelben noch nicht erledigt ward, die Prävention entſteht u. ſ. w.? Schwäb. Hall 1781. 8. Beyträge zur Purificirung der Artikel 14 und 16 der deutſchen Bundesakte, verbunden mit drey andern, in mittelbarer Berührung ſtehenden und mehrere landſtändiſche Confeſſen dermalen beſchäftigenden Gegenſtände. Karlsruhe 1821. 8. (Jede dieſer Abhandlungen iſt auch *beſonders* zu ha-

haben). Pragmatiſche Unterſuchungen des Urſprungs und der Ausbildung alter Abgaben und neuer Steuern. Erlangen 1823. gr. 8. — Vgl. *Hartleben*. *Jäck*.

SENSBURG (Joſ.) Bruder des Vorigen; *jetzt Rentamtmann in Amberg* (vorher in gleicher Eigenſchaft zu Hartenſtein, und ſodann zu Lauf): *geb. zu Lonnerſtädt im Bambergiſchen* . . . — Vgl. *Jäck*.

SENTRUP (Anton) *D. der Medicin, prakt. Arzt und* ſeit 1803 *Kreisphyſikus zu Münſter* (war auch von 1814 Profeſſor der Medicin an der Univerſität): *geb. daſelbſt am 9 Febr. 1777*. §§. Ueber den Charakter der herrſchenden Krankheiten. Münſter 1819. 8. — Antheil am Münſteriſchen Wochenblatte und Intelligenzblatte. — Vgl. *Raſsmann* und die Nachträge.

SERENA (. . .) *Pſeudonyme*, iſt *Karolina de la Motte-Fouqué, geb. von Brieſt*. §§. Drey Mährchen. Berlin 1806. 12.

SERINGE (N... C...) *Lehrer an der Akademie zu Bern: geb. zu* . . . §§. *Eſſai d'une monographie des Saules de la Suiſſe. Bern* (!) *1815. 8. m. 3 Kpf.* *Giebt heraus:* Muſeum der Naturgeſchichte Helvetiens, oder Beſchreibung der ſeltenſten und merkwürdigſten Pflanzen der Schweitz. 1ſte Liefer. 1. 2tes Heft. Bern 1818. gr. 4. m. illum. u. ſchwarzen Kpf. 2te Liefer. 3. 4tes Heft 1819. 3te Lief. 5. 6tes Heft 1820.

Graf SERMAGE (Jean Pierre) *lebt zu Schemnitz in Ungarn: geb. zu Grätz 1798*. §§. Reſeda. Wien 1819. 2 Bde 8. — Gedichte *in der* Minerva und einigen andern Zeitſchriften.

SERRE (Joh. Jak. Joſ.) *war zuletzt Zahnarzt in Berlin, und ſtarb daſelbſt vor dem Jahre 1812*. §§. Tägliche Vorſichtsmaasregeln, die Zähne und das

das Zahnfleiſch ſtets rein und geſund zu halten. Berlin 180. 8. 1812.

SERRIUS (Adolph) *D. der Philoſ. und Vorſteher eines Erziehungsinſtituts im Hoflösnitzgrunde bey Dresden* (vorher lebte er in St. Petersburg): *geb. zu* . . . §§. Elementarbuch zur Erklärung der Engliſchen Sprache. Nach Seidenſtückers Methode. Erfurt 1823. 8.

SERTüRNER (Fr... W...) *D. der Philoſ. und Pharmaceut früher zu Eimbeck, jetzt Beſitzer der Weſtrumbſchen Apotheke zu Hameln: geb. zu* . . . §§. Kurze Darſtellung einiger Erfahrungen über Elementar-Attraction, mindermächtige Säuren und Alkalien, Weinſäuren, Opium, Imponderabilien und einige andere chemiſche und phyſikaliſche Gegenſtände, mit Bemerkungen über den Einfluſs des Lichts auf unſer Erdenſyſtem. Götting. 1820. 8. Entdeckungen und Berichtigungen im Gebiete der Chemie und Phyſik, oder Grundlinien eines umfaſſenden Lehrgebäudes der Chemie und ihres phyſikaliſchen Theils. Als Auszug und Vorbereitung zu ſeinem noch unvollendeten Univerſalſyſtem der Elemente. 1. 2ter Band. ebend. 1821. 1822. gr. 8. m. 3 lithogr. Taf. (Auch *unt. d. Titel:* Syſtem der chemiſchen Phyſik, 1. 2ter Band). — Beytrag zur Kenntniſs des Gärbeſtoffs und der Gallapfelſäure; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 4 (1812) S. 410-413. Mittel, das gewöhnliche Trinkwaſſer vor dem Verderben zu ſchützen und Leichname den ägyptiſchen Mumien gleich zu machen; *ebend.* Bd. 5. S. 75-79. — Ueber das Morphium, eine neue ſalzfähige Grundlage, und die Mekonſäure, als Hauptbeſtandtheile des Opiums; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 55 (181.) S. 56-88. Ueber eins der fürchterlichſten Gifte der Pflanzenwelt, als ein Nachtrag zu ſeiner Abhandlung über die Mekonſäure und das Morphium; *ebend.* Bd. 57. S. 183-

183 - 202. Bemerkungen über des Hrn. *Robiquet's* Abhandlung über das Opium; eine Fortſetzung ſeiner Unterſuchungen über das Opium; *ebend.* Bd 59. S. 50 - 70. Bemerkungen über die Verbindungen der Säuren mit baſiſchen und indifferenten Subſtanzen; *ebend.* Bd. 60. S. 33 - 59. Richtigkeit der Anſichten, welche ich aus meiner in dieſen Annalen zur Sprache gekommenen Erfahrungen gezogen habe, nebſt Bemerkungen über Feuer und Licht; *ebend* Bd. 64. S. 62 - 84.

15 B. SERVAES (F. J. M.). §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* Leipz. 1809 die einzig rechtmäſſige Aufl.

15 B. von SERVAIS (C. M.) *jetzt in Wien.* §§. Anfangsgründe der franzöſ. Grammatik. Frankf. a. M. 1805. 8. Vollſtändiges Wörterbuch gleichlautender und gleichbedeutender franzöſiſcher Wörter, Gallicismen, Redensarten, Sprüchwörter u. ſ. w. ebend. 1805. gr. 8. *La Mythologie des Dames, ou traité de l'hiſtoire des Dieux de la fable. Vienne 1813. 12.* Franzöſiſche Grammatik, nach der leichteſten und faſslichſten Methode durch viele Beyſpiele und Aufgaben erläutert, vermehrt und umgearbeitet durch eine Geſellſchaft von Gelehrten. ebend. 1814 (1813). gr. 8. Anleitung die franzöſ. Sprache bald zu erlernen; mit einer Sammlung von Wörtern und einer Auswahl von Geſprächen und Erzählungen. Frkf. a. M. 1814. 8. Franzöſiſches ABCbuch, oder erſte Anleitung, die franzöſ. Sprache und Orthographie durch die leichteſte Methode zu lehren und zu lernen. Nebſt den allgemeinen Grundregeln dieſer Sprache, einem Vocabulaire und kleinen Geſprächen. Wien 1815. gr. 8. Die franzöſ. Rhetorik, oder gründliche Anleitung zum höhern Styl und zur Beredſamkeit der franzöſ. Sprache. ebend. 1816. gr. 8. *Dialogues français et allemands propres à apprendre les différentes expreſſions figurées et les idiotismes les plus uſitées de la langue françaiſe. ibid. 1817. gr. 8.*

15 B. SERVIÈRE (Joſ.) *erſt Weinhändler und jetzt Liqueurfabrikant zu Frankfurt am Mayn: geb. daſelbſt (?) 176 .* §§. Osmann, der Feind der Vorurtheile, oder der Tauſendkünſtler auf dem Lande; ein hiſtoriſch-politiſch-ökonomiſch-phyſikaliſch-philoſophiſch-aſtronomiſch- und moraliſches Werk; nützliches Leſebuch für alle Perſonen, die auf Bildung Anſpruch machen. 1 Band. Offenbach 1814. 8. Der Scheidekünſtler im Brau- und Brennhauſe. Ein nützliches Handbuch für Bierbrauer, Eſſigbrauer, Branntweinbrenner und Oekonomen. Mit einer Vorrede von D. *J. H. M. Poppe.* Frankf. a. M. 1816. gr. 8. m. Kpf. Verſuch über die Beantwortung der Frage: Wie können die Deutſchen das Joch des engliſchen Kunſtmonopols abwerfen? ebend. 1817. gr. 8. Pyrotechnie, oder die Lehre von der Entſtehung, vom vortheilhafteſten Gebrauche, von der nützlichſten Anwendung und gänzlichen Beherrſchung des Feuers, in allen Verhältniſſen des bürgerlichen Lebens und vorzüglich in allen den groſſen und mannigfaltigen Gewerben, bey welchem das Feuer einen Hauptzweig des Betriebs ausmacht und groſſen Koſtenaufwand erfordert; ſo wie auch hauptſächlich von Verhütung und ſchnellen Löſchung der Feuersbrünſte, Beſchreibung der vorzüglichſten Löſchanſtalten mehrerer Länder, und neuer holzerſparender Feuerheerde, Koch- und Stuben-Oefen. Ein höchſt nützliches Buch für Stadt- und Landobrigkeiten, Pfarrer und Schullehrer, beſonders auf dem Lande, für Fabrikanten, Oekonomen, Bauleute, Feuerhandwerker überhaupt und Pompiers, ſo wie auch für jede gute Haushaltung. 2 Theile. ebend. 1821 (1820). gr. 8. m. Kpf. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Schutz und Schirm für Feuer und Brand). Die Getränkekunde, oder theoretiſch-praktiſche Anleitung zur naturhiſtoriſchen Kenntniſs, Zubereitung, Verbeſſerung und Erhaltung aller trinkbaren, beſonders ſpirituöſen Flüſſigkeiten. Mit Zeich-

Zeichnungen. ebend. 1823. gr. 8. — *Von dem* theoret. und prakt. Kellermeiſter *erſchien* 1811 die 2te mit einem Anhang verm. und 1817 die 3te umgearbeit. und mit Abbildung und Beſchreibung eines ganz neuen Apparats zum Branntweinbrennen verm. Aufl. — Viele Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1805 - 1807, 1809, 1811 u. 1822). — Etwas über die Vortheile der Bedeckung der Dächer mit Zink; in *Schnee's* landwirthſch. Zeit. 1820. S. 420 - 422. — Ueber den elenden Zuſtand der jetzigen Branntweinbrennereyen in Deutſchland; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 23.

SESSA (Karl Borromäus Alexander) *ſtarb am 4 Dec. 1813. War D. der Medicin und prakt. Arzt zu Breslau: geb. daſelbſt 1787.* §§. *Diſſ. inaug. de ophthalmia ſyphilitica. Francof. ad Viadr. 1808. 4.* Gemeinſchaftlich mit *Karl Müchler* und *K. W. Conteſſa:* *Maculatur, oder Zeitung für Narren und ihre Freunde. 1ſtes Heft. Breslau 1811. 4. (Mehr iſt nicht erſchienen). *Unſer Verkehr; Poſſe in einem Aufzuge. Berlin (1813 oder 1814). 8. 2te Aufl. Leipz. 1815, 3te mit einigen Zuſätzen verm. 1816, 4te 1817. — Einige Abhandlungen über Augenkrankheiten; *im* Archiv der Schleſiſchen Geſellſchaft für vaterländ. Kultur (Bresl. 181 .). — Der Luftſchiffer, eine Poſſe; in *K. v. Holtei's* Jahrbuch deutſcher Nachſpiele 3ter Jahrg. (1824). — Gelegenheitsgedichte. — *Vgl.* Schleſiſche Provinzialblätter 1814. März und April. Zeit. für die eleg. Welt 1815. Nr. 218 u. 219.

SETHE (Chriſtoph Wilhelm Heinrich) ſeit 1816 *Präſident des Oberlandesgerichts und Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe zu Münſter* (zuerſt ſeit 1791 Regierungs - Aſſeſſor in Cleve, 1794 Geh. Rath, Regierungsrath zu Münſter, 1805 Director des Criminalſenats, 1811 k. Franzöſ. . . . Rath zu Düſſeldorf): *geb. zu Cleve am 25 April 1767.*

§§.

§§. Urkundliche Entwickelung der Natur der Leibgewinnsgüter und Widerlegung der von dem Herrn Regier. Rath Mallinckrodt darüber im Weſtphäliſchen Anzeiger vorgetragenen irrigen Behauptungen; nebſt den im Weſtphäl. Anzeiger gewechſelten Schriften und einigen bisher noch ungedruckten, für jene Zeitſchrift beſtimmt geweſenen Bemerkungen des Herrn Landrichters Müllers in Werden. Düſſeldorf 1810. 8. Die Gerichtsverfaſſung und das gerichtliche Verfahren in den königl. Preuſſ. Rheinprovinzen. Aus authentiſchen Quellen. Berlin 1820. 8. — Vgl. *Raſsmann.*

SEUBERT (G... C...) *D. der Philoſ. und Pfarrer zu Freudentheil im Königr. Würtemberg: geb. zu ...* §§. Die chriſtlich-proteſtantiſche Kirche in Deutſchland; eine kirchlich-ſtatiſtiſche Zeitſchrift, zunächſt in Beziehung auf Würtemberg. 1ſtes Heft. Stuttgart 1822. gr. 8.

SEUFFERT (Johann Adam) Sohn des Folgenden (?); *D. der Philoſ. und Rechte, und* ſeit 1819 *auſſerordentl. Profeſſor der Rechte und Geſchichte zu Würzburg* (ſeit 1815 Privatdocent zu Göttingen, und ſeit 1816 in Würzburg): *geb. daſelbſt 1793.* §§. *Alcaeus*, metriſch überſetzt mit beygefügten Originaltexte und einigen Anmerkungen. Würzburg 1811. 8. Blumen griechiſcher Lyriker auf deutſchen Boden verpflanzt. 1 Beet. ebend. 1811. 8. Ueber den volksthümlichen Geiſt im politiſchen Leben der griechiſchen Freyſtaaten; eine akadem. Einladungsſchrift. Götting. 1815. 8. Das Baurecht, die Reallaſten und das Näherrecht. Nach der Bayeriſchen Geſetzgebung und zum Behuf ſeiner Vorleſungen. Würzb. 1819. gr. 8. Civiliſtiſche Erörterungen. ebend. 1820. gr. 8. Erläuterungen zu den Lehren des Erbrechts und der Wiedereinſetzung in den vorigen Stand. ebend. 1820. gr. 8. Erörterungen einzelner Leh-

ren des römiſchen Privatrechts, zum Gebrauche ſeiner Pandektenvorleſungen nach *Ad. Schweppe's* Leitfaden. 1. 2te Abtheil. ebend. 1820-1821. gr. 8. Beyträge zur Geſetzgebung, insbeſondre für Bayern. ebend. 1823. gr. 8. — Gedichte unter dem Namen: *Chordalis*, in *J. P. v. Hornthal's* deutſchen Frühlingskränzen (Bamberg 1815. 1816). — Vgl. *Saalfeld* S. 281.

von SEUFFERT (Joh. Mich.) ſeit 1820 *königl. Bayer. Geh. Staatsrath* (vorher 1810 Geh. Hofcommiſſair, 181 . dirigirender groſsherzogl. Würzburg. Miniſter, 1817 Präſident des Hofgerichts, und ſodann erſter Appellat. Gerichts-Präſident). §§. Ueberſicht der dem Hochſtift Würzburg von den königl. Preuſſ. Fürſtenthümern in Franken zugefügten Beeinträchtigungen. Würzb. 1798. 8. — Vgl. *Jäck*.

SEUFFERT (Michael Bonifacius) ſeit 1808 *Superior zu Neoſtadt an der Saale* (zuerſt Director der Novizen und Bibliothekar im Karmeliterkloſter zu Bamberg, und ſodann Superior in Würzburg): *geb. zu Hammelburg im Unter-Mainkreiſe von Bayern, am 15 Sept. 1743.* §§. Chriſtlicher Unterricht und Gebetbuch. Bamb. . . . 8. — Viele Beyträge zu *Plac. Sprenger's* älteſter Buchdruckergeſchichte von Bamberg (Nürnb. 1800). — Vgl. *Jäck*.

SEUME (Joh. Gottfr.) *ward 1793 Secretair des Ruſſ. Generals Graf v. Igelſtröm und zugleich Lieut. in Warſchau, lebte ſeit 1796 wieder in Leipzig, und unternahm von 1806-180 . eine Reiſe nach Ruſsland: geb. am 29 Januar* (1763). §§. * Honorie Warren. Aus dem Engl. Leipz. 1788. 2 Bde 8. Ueber das Leben und den Charakter der Kaiſerin von Ruſsland, Katharina II. ebend. 1797. 8. * *N. Percival's* Beſchreibung des Vorgebirges der guten Hoffnung. Aus dem Engliſchen, mit einer Einleitung und Anmer-

merkungen herausg. von *T. E. Ehrmann.* Weimar 1805. gr. 8. (Macht auch den 18ten Theil von *M. C. Sprengel's* Bibliothek der neueſten und wichtigſten Reiſebeſchreibungen aus). Mein Leben. Leipz. 1813. 8. Herzensergieſſungen und Lebensregeln, Kraft- und Sittenſprüche. ebend. 1814. 8. Ueber Glückſeligkeit und Ehre; ein Gedicht. Mit einer Vorrede von *G. C. Groſsheim.* Caſſel 1816. 8*). Geſammelte Schriften, herausg. von *J. P. Zimmermann.* 1. 2ter Band. Wiesbaden 1823. 8. — * Anekdoten zur Charakterſchilderung Suwarow's; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1799. Jul. S. 193-206. * Veit Hanns Schnorr; *ebend.* 1800. Jun. S. 150-163. Ueber Prag und Suwarow; *ebend.* 1802. März S. 228-231. — Die Fahrt von Bremerlehe nach Amerika; in *v. Archenholtz'ens* Literatur und Völkerkunde . . . — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1807) und *im* Morgenblatt für gebildete Stände (1808. 1809). — Eine Idylle aus Theokrit; *im* Taſchenbuch für Liebe und Freundſchaft 1808. — Ausflucht nach Weimar; *in der* Minerva 1811. S. 75-94. — Klagen eines Deutſchen, geſungen im J. 1809; in *Juſti's* und *Beck's* Erſcheinungen im Haine Thuiskons (Marb. 1814) S. 51 ff. — *Neue Auflagen:* 1) Gedichte; 4te verm. u. verbeſſ. durch Prof. *C. A. H. Clodius,* 1815; unveränderter Abdruck 1821 (nachgedruckt im 16ten Bde der Etuibibliothek deutſcher Claſſiker). 2) Spatziergang nach Syrakus; 4te neu durchgeſehene mit Anmerkungen von *C. A. H. Clodius,* 1. 2ter Theil 1815, 3ter Theil 1817. 3) Mein Sommer im J. 1805; 2te 1815. 4) Rückerinnegen; 2te 1823. 5) Kampf gegen Morhona; 2te 1817. — *Vgl.* (auſſer den im 16ten Bde aufgeführten Schriften) Leipz. Gel. Tagebuch 1792. S.

*) Die erſte Ausgabe erſchien eigentl. Warſchau 1793, gieng aber bey den damaligen Blutſcenen in Polen ſo gut wie verlohren.

S. 10 - 12. *Mahlmann's* Erinnerungen Bd. 3. *Nicolai's* Magazin der Biographien denkwürd. Perſonen der neueſten Zeit Bd. 4. H. 1. *Strieder* Bd. 18. S. 399 - 408. Etwas über Seume, von *J. K. W. Uthe - Spatzier*, in der Urania 1812, und ſeine eigene Lebensbeſchreibung *in der* Sonntagsſtunde, eine Wochenſchrift zur Erbauung, Unterhaltung und Erheiterung (Leipz. 1813) März. — Sein Bildniſs nach Schnorr von Böhm vor der 3ten Ausgabe ſeiner Gedichte (1810) und von W. Arndt in der Zeit. für die eleg. Welt 1811.

10 u. 15 B. *Freyherr* von SEUTTER von LöTZEN (Alb. Lud.) ſeit 1820 *Vicepräſident der Regierung des Rheinkreiſes zu Speyer* (vorher ſeit 1811 Finanzdirector des Regenkreiſes zu Regensburg, und 1817 Director des oberſten Rechnungshofes zu München). §§. * Grundſätze der Werthbeſtimmung der Waldungen und ihre Anwendung zur Würdigung der Forſtwiſſenſchaft eines Staats. Ulm 1814. gr. 8. Ueber die allgemeine Getreidetheurung im J. 1816. Eine Staats - und National - ökonomiſche Abhandlung. Regensburg 1817. gr. 8. — *Von der* Darſtellung der Grundprincipien der möglichen Hauptlandwirthſchaftsſyſteme, *ſo wie von dem* Verſuch einer Darſtellung der höhern Landwirthſchaftswiſſenſchaft *erſchien* Leipz. 1813 die 2te Aufl.

10 u. 15 B. *Freyherr* von SEUTTER von LöTZEN (Joh. Geo.) (ſeit 1817) *Director des Forſtraths zu Stuttgart und* ſeit 1820 *Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone* (vorher ſeit 1810 Oberforſtmeiſter zu Ulm). §§. Dienſtinſtructionen für das königl. Bayer. Forſtperſonale. Ulm 1806. Fol. Anleitung zur Anlage und Behandlung der Saam- und Baumſchulen. ebend. 1807. 8. * Grundſätze der Werthbeſtimmung der Waldungen und ihre Anwendung zu Würdigung des Werthes der Forſtwiſſenſchaft eines Staats. ebend. 1814. gr. 8.

* Ueber die gegenwärtige Theuerung der Brodfrüchte und anderer Lebensmittel, ihre Urſachen, und die Mittel ihrer Abwendung und künftigen Verhütung. Von einem unbefangenen Beobachter. ebend. 1817. 8. * Ueber den Getreidehandel in dem nördlichen und ſüdlichen Deutſchland. Zum Beſten der Induſtrieſchule in Ulm. ebend. 1817. 8. Theorie der Erzeugung und Verwendung des Düngers und ſeiner Surrogate. ebend. 1819. 8. Abriſs der gegenwärtigen Forſtverfaſſung Würtembergs u. ſ. w. Stuttgart 1820. gr. 8. * Bemerkungen über den Vortrag des Herrn Vicepräſidenten Zahn die Forſtorganiſation betr., gehalten in der Kammer der Abgeordneten den 25 März 1820, zu weiterer Prüfung der Sache dargeſtellt von *J. G. v. S.* ebend. 1820. gr. 8. Ueber die Einführung der Hack - Waldwirthſchaft in einigen Gegenden des Königreichs Würtemberg, mit beſonderer Beziehung auf die Abhandlung: Prüfung der Cottaiſchen Baumfeldwirthſchaft nach Theorie und Erfahrung ebend. 1820. gr. 8. — *Von dem* vollſtänd. Handbuche der Forſtwiſſenſchaft *erſchien* 1810 der 2te Theil; auch *unt. d. Titel:* Forſtbotanik, oder Beſchreibung aller im Freyen des deutſchen Klima's vegetirenden Holzpflanzen. Nach einem neuen, auf allgemeine ſich darſtellende äuſſere Unterſcheidungszeichen begründeten Syſteme der Zuſammenſtellung verwandter Geſchlechter und Arten. Nebſt 1 Tabelle. — Vgl. *Ch. P. Laurop's* und *V. F. Fiſcher's* Sylvan, ein Jahrbuch für Forſtmänner, Jäger und Jagdfreunde, 1822. S. 1 folg.

SEW (Ben) *Iſraelit; ſtarb am 15 Febr. 1811. Lebte in Wien: geb. zu . . . 1766.* §§. Commentar über das philoſophiſche Werk Emanot Wedeul. . . . Hebräiſche Grammatik. . . . (ward 2mal aufgelegt). Ueberſetzung des Sirachs, mit Erklärungen; aus dem Syriſchen. . . .

15 B. SEWELOH (Karl) §§. Gränzreviſion und Gränzregulirung in rechtlicher und mathematiſcher Hinſicht. Fulda 1808. 8. Weimar 1812. m. 2 Kpf. — Bemerkungen über das Vernageln der Geſchütze; *im* allgem. Anz. der Deutſchen 1807. Nr. 78.

SEXTRO (Ph. Heinr.) §§. Die Stimme der Religion in einer entſcheidungsvollen Zeit: „Euer Herz erſchrecke nicht und fürchte nicht.“ Eine Predigt. Hannover 1815. gr. 8. Ein Bekenntniſs und Gelübde für junge Chriſten. ebend. 1817. 8. Religiöſes Andenken an die verewigte Sophie Charlotte, Königin von England u. ſ. w., die am 17 Nov. 1818 ihre irdiſche Laufbahn vollendete; ein Religionsvortrag über Ebr. 13, 7. 8. ebend. 1819. 4. — Vgl. *Saalfeld* S. 199 - 200.

SEYBOLD (W... C...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Ideen zur Theologie und Staatsverfaſſung des höhern Alterthums. Tübing. 1820. gr. 8.

SEYDEL (S... F...) *königl. Preuſſ. penſion. Obriſt zu Königsberg* (vorher Director der Kriegsſchule zu Königsberg, hierauf Obriſt - Lieut. im Ingenieur-Corps): *geb. zu* . . . §§. * 125 Aufgaben für Anfänger und Liebhaber der Taktik. Königsb. 1808. gr. 8 m. 4 Kpf. * Anleitung zum Vorpoſtendienſt für angehende Officiere. ebend. 1808. gr. 8. m. Kpf. * Der Schützendienſt für Jäger und Schützenofficiers bey der Infanterie und Cavallerie. 1 Band ebend. 1808. gr. 8. m. Kpf. Kurze Nachricht von der Schlacht von Kunnersdorf, nebſt einigen wichtigen Vorfällen vor und nach der Schlacht. Frankf. a. d. O. 1811. 8. Abhandlung über Einrichtung und Gebrauch des kleinen Gewehrs. Berl. 1811. gr. 8. m 1 Kpf. Nachrichten über vaterländiſche Feſtungen und Feſtungskriege, von Eroberung und Behauptung der Stadt Brandenburg bis auf gegenwärtige Zeiten; aufgeſetzt für jüngere Krieger.

ger. 1ſter Theil. Leipz. u. Züllichau 1818. gr. 8. 2ter Theil 1820. 3ter Theil 1821. 4ter Theil 1822. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Praktiſche Bildungsſchule der Preuſſ. Feſtungskrieger bey Angriff und Vertheidigung feſter Plätze in Italien, am Rhein, in den Niederlanden, Pommern, Schleſien, Böhmen, Mähren und Sachſen, von 1700 - 1745. Der 3te auch *unt. d. Titel:* Praktiſche Uebungen der Preuſſ. Feſtungskrieger bey Angriff und Vertheidigung feſter Plätze in dem Zeitraume von 1745 - 1763, begleitet mit Anmerkungen und Fragen über ſtrategiſchen und taktiſchen Gebrauch der feſten Plätze. Der 4te Theil hat noch *folg. Titel:* Neue Lectionen der Preuſſ. Feſtungskrieger in den Holländiſchen, Franzöſ. und Pohlniſchen Revolutionskriegen, bey Angriff und Vertheidigung feſter Plätze in Holland, Frankreich, am Rhein, Pohlen u. ſ. w. in dem Zeitraume von 1763 - 1795, begleitet mit Anmerkungen u. ſ. w.).

von SEYDLITZ (. . .) *königl. Preuſſ. General - Major zu . . . : geb. zu . . .* §§. Tagebuch des Preuſſ. Armeekorps unter General - Lieut. v. York im Feldzuge 1812. Berl. 1823. 2 Thle gr. 8. mit 1 Wegekarte um Riga.

SEYFERT (E. J. A.) *ſtarb 181 .* §§. *Von ſeiner* abgekürzten latein. Sprachlehre *erſchien* 1810 die 2te mit einem vollſtänd. Regiſter verm. Ausgabe.

SEYFERT (Joh. Chr.) §§. *Von ſeiner* 2ten Sammlung der Andachten bey der heiligen Nachtmahlsfeyer *erſchien* 1818 eine neue Aufl.

SEYFFART (Chriſt. Mich.) §§. *Von ſeinem* Handbuche zur Beyhülfe der Collecteurs *erſchien* 1806 die 2te, und 1812 die 3te Aufl.

SEYFFARTH (Friedrich Karl) *Gehülfe bey der königl. Bayer. Forſtinſpection des Unterdonaukreiſes in Bayern:*

Bayern: geb. zu . . . §§. Theoretiſch - praktiſches Examinatorium über die geſammte Forſtwiſſenſchaft. Eine Hülfsquelle für junge Forſtpraktikanten. Erſter Theil. München 1816. 8.

SEYFFARTH (Tr. Aug.) ſeit 1821 *D. der Theologie und* ſeit 1822 *Superintendent zu Freyberg* (vorher ſeit 1809 Superint. zu Herzberg, und ſeit 1812 desgl. zu Belzig): *geb. am 31 Octbr. 1763.* §§. D. *Mart. Luthers* Religionsunterricht für gemeine Chriſten, oder deſſen kleiner Katechismus für Schullehrer erklärt und mit einem Anhange verſehen. Leipz. 1809. 8. Lehrbuch zum Vortrage der Religion in chriſtlichen Bürger- und Landſchulen. 1ſte Abtheilung: Der Unterricht über religiöſe Wahrheiten für die unterſten Claſſen. 2te Abtheil.: Unterricht über die Offenbarungszuverläſſigkeit und über das Geſchichtliche der chriſtlichen Religion, für die mittlern Claſſen. 3te Abtheil.: Unterricht über die einzelnen Wahrheiten der chriſtl. Offenbarung, für die oberſten Claſſen der Bürger- und Landſchulen entworfen. ebend. 1817. 8. *De epiſtolae, quae dicitur ad Hebraeos, indole maxime peculiari ibid. 1821 gr. 8.* Ein Beytrag zur Special-Charakteriſtik der Johanneiſchen Schriften, beſonders des Johanneiſchen Evangeliums. ebend. 1822. gr. 8. Einige Winke über den Geiſt der Mäſſigung in Bürger- und Landſchulen. Freyberg 1822. 8. — Ueber Sachſens jetzt zu Stande zu bringende Schulgehaltsverbeſſerungen; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1806. S. 459-466. — Die Organiſation des Schulweſens, wie ſie ſeyn ſollte; in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitſchrift für Prediger Bd. 1. H. 1 (1811) S. 52-67. Die Grundlinien zu einer Abhandlung über den Gebrauch der Bibel, beſonders der neuproteſtantiſchen Bücher, auf der Kanzel; *ebend.* H. 3. S. 269-294.

von SEYFFER (K. Fel.) *ſtarb am 17 Sept. 1822* (Ward 1804 *Bayerſcher Aſtronom und Director der Sternwarte*

warte zu München, 1808 *Hofrath und Mitdirector des ſtatiſtiſch-topographiſchen Bureau's im geh. Miniſterio der auswärtigen Angelegenheiten*, 1815 *wirkl. Director deſſelben; auch* 1809 *Ritter der Franzöſ. Ehrenlegion, nachdem er* 1805-1806 *Ingenieur-Geograph im Franzöſ. Hauptquartiere geweſen)*. §§. *Ueber die erſten Entdeckungen in der Südſee;* in *v. Zach's monatl. Correſp.* Bd 1 (1800) S. 497-506. — De altitudine ſpeculae aſtronomicae regiae, — prope Monachium — etc. auch *in den* Denkſchriften der kön. Bayer. Akad. der Wiſſenſch. zu München 1808. S. 312-340. Super longitudine geographica ſpeculae aſtronomicae regiae, quae Monachii eſt, ex occultationibus ſiderum inerrantium a ſe obſervatis et ad calculos revocatis nunc primum definita Comment. 1. 2.; *ebend.* S. 341-376 und 1809-1810. math. Cl. S. 415-516. De poſitu baſis et retis triangulorum impenſu regis per totam Bojoariam porrectorum ad meridianum ſpeculae aſtronomicae regiae relato azimuthis obſervatis et ad calculos revocatis, nunc primum definito; *ebend.* 1811-1812. math. Cl. S. 499-521. Elementa et phaenomena elipſis Lunae totalis d. 27 Febr. 1812 mane obſervandae; *ebend.* 1813. math. Cl. S. 357-360. Elementa et phaenomena defectionis ſolis calendis Februar. 1813 ad horizontem et meridianum ſpeculae Regis aſtronomicae ad calculos revocata; S. 361-364. — Vgl. *Saalfeld* S. 209. 210.

SEYFFERDT (Joſeph Proſper) *Kloſterbruder zu St. Thomas in Altbrünn.* (Lebte ſeit 1759 in gedachten Kloſter, ward 1778 Feldprediger bey dem k. k. Cuiraſſierregimente Graf von Trautmannsdorf, 1786 Lehrer der Paſtoraltheologie, der geiſtlichen Beredſamkeit am k. k Seminario zu Presburg, 1791 Prediger an der Collegiatkirche zu Nikolsburg in Mähren, und von 179. - 1804 Seelſorger zu Ried im Innviertel). *Geb. zu Brünn am 3 Febr. 1741.* §§. Der Tod des Gerechten, geſchil-

ſchildert an Felix von Valois des Trinitatierordens. Wien 1782. 8. Die Pflichten einer Glaubensheerde, vorgeſtellt am Feſte des Mähriſchen Landesapoſtel Cyrillus und Methodius. ebend. 1783. 8. Zwo Säulen der Kirche Jeſu, ein Bild zur Beſſerung der gefallenen Chriſtenheit. Eine Sittenrede auf das Feſt der heil. Apoſtel Petrus und Paulus. Brünn 1784. 8. Beſitz und Ertheilung des Friedens. Eine Primizrede. Presburg 1787. 8. *Selectae preces orantis animae chriſtianae. ibid. 1787. 4.* Das dreyfache Opfer, am Feſte des Stifters des Piariſtenordens, Joſeph von Kalaſanz. Wien 1792. 8. Das *dies irae*, *dies illa*, aus der lateiniſchen Liturgie in eben ſo viele Sylben überſetzt. ebend. 1796. 8. Fünf liturgiſche Geſänge vom Abendmahl-Sakramente. Aus dem Lateiniſchen in eben ſo viele Sylben überſetzt. ebend. 1797. 8. — Noch einige kleine Schriften und Oratorien in den J. 1764-1808. — Lateiniſche und deutſche Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Czikann.*

SEYFFERT (Johann Heinrich) *ſtarb am 11 Dec. 1817. War* (ſeit 1801) *Inſpector des mathematiſchen Salons und der Kunſtkammer*, *auch* (ſeit 1810) *königl. Sächſ. Bergrath zu Dresden* (vorher ſeit 1779 Finanzſecretair): *geb. daſelbſt am 11 Decbr. 1751.* §§. Nachricht von der Einrichtung und dem Gange einer nach guten Regeln ausgeführten und mit einem Compenſationspendel verſehenen aſtronomiſchen Uhr; in *Bode's* aſtron. Jahrbuche für 1802. S. 113-126. Beobachtung der Bedeckung — — am 3 Nov. 1802 und aſtronomiſche Bemerkungen; *ebend.* 1806. S. 190-192. Beobachtete Mondfinſterniſs vom 4 Januar 1806; *ebend.* 1809. S. 191 folg. — Gutachten über des Profeſſ. Steinhäuſers Magnet; *in den* Anzeigen der Leipz. ökonom. Societät 1809. S. 59 folg. — Beobachtung der Sonnenfinſterniſs am 29 Nov. 1807 und Barometer-Höhenmeſſungen; in *v. Zach's* monatl. Correſp. Bd. 17. S. 464-470. — Vgl. *Haymann* S. 227. 228.

Rit-

Ritter von SEYFRIED (Ignatz) *privatiſirt zu Wien: geb. zu* . . . §§. *Giebt heraus:* * Wiener allgemeine muſikaliſche Zeitung, mit beſonderer Rückſicht auf den Oeſterreich. Kaiſerſtaat. Wien 1815 u. ff. J. 4. (wurde noch 1823 fortgeſetzt).

Ritter von SEYFRIED (Joſeph) *privatiſirt zu Wien: geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit *Joſ. von Portenſchlag-Ledermeyer:* * Der Sammler. Eine Unterhaltungsſchrift. Wien 1809-1823. 15 Jahrgänge, 4. *Gab heraus:* * Der Wanderer. Eine Zeitſchrift. ebend. . . . Saul, König in Iſrael. Melodram in 3 Aufz. Aus dem Franzöſ. ebend 1811. 8. Johann von Paris; komiſche Oper in 2 Aufz. Nach dem Franzöſ. ebend. 181 . 8. 2te Aufl. 1813. Nephthali, oder die Macht des Glaubens; Oper in 3 Aufz. Nach dem Franzöſ. bearbeitet. ebend. 1813. 8. Die vornehmen Wirthe; komiſche Oper in 3 Aufz. Nach dem Franzöſ. ebend. 1813. 8. Joconde, oder: die Abentheurer; komiſche Oper in 3 Aufz. Nach dem Franzöſ. des *Etienne*. ebend. 1815. 8. Das befreyte Jeruſalem; groſſe Oper in 5 Aufz. Aus dem Franzöſ. des *Baour-Lormian*. ebend. 1815. 8.

SEYFRIED (Karl) *D. der Rechte zu Loe im Herzogthum Weſtphalen: geb. zu Würzburg am 26 Januar 1784.* §§. Diſſ. inaug. de jure teſtamentorum, ſecundum Codicem Napoleonis. Heidelberg. 1809. 4. umgearbeit. in *Crome's* Zeitſchrift: Germanien, Bd. 4. H. 3 (Gieſſen 1811) S. 471-511. (Iſt auch *beſonders* gedruckt).

10. u. 15 B. SEYLER (Andr.) §§. Syſtematiſches Verzeichniſs der Seyleriſchen Naturalienſammlung, lateiniſch und deutſch. Kempten 1810. 8.

SEYMOUR (C. . . A. . . E. . .) *Profeſſor zu Berlin: geb. zu . . . in England* . . . §§. Inſtitutor and Alumnus or twelve dialogues written for the improvement of Youth. Berl. 1820. 8.

SIBER (Thaddäus) ſeit 1810 *Profeſſ. der Chemie, Phyſik und Mathematik am Lyceo zu München* (ſeit 1797 Prieſter, 1798 Hülfsprieſter zu Fiſchbachau im Königr. Bayern, hierauf Profeſſ. am Gymnaſio zu Ingolſtadt, 1801 desgl am Lyceo zu Paſſau, 1807 Director der Studienanſtalt daſelbſt): *geb. zu Schrobenhauſen im Königr. Bayern am 9 Sept 1774.* §§. Leitfaden zu Vorleſungen über Naturlehre und angewandte Mathematik. Paſſau 1805. 8. 2te umgearbeit. Aufl. *unt. d. Titel:* Anfangsgründe der Phyſik und angewandten Mathematik Landshut 1815. gr. 8. m. 5 Kpft. Theorie des Unendlichen nach Schulz und Bendavid. Paſſau 1808. 8. Rede an Profeſſ. Raabs Grabe. München 1812. 8. Anfangsgründe der Algebra, Geometrie und Trigonometrie. Landshut 1819. gr. 8. m. 3 Kpft. Mit *Th. A Rixner:* Leben und Meinungen berühmter Phyſiker am Ende des 17ten Jahrhunderts, als Beyträge zur Geſchichte der Phyſiologie in engerer und weiterer Beziehung. Sulzbach 1819. 1820. 2 Hefte gr. 8. — Ueber das neue Metallthermometer des Herrn Brequet; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 20 (1817) S. 465. 466. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

SIBERGUNDI (Johann Rütgen) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Dorſten im Herzogth. Weſtphalen: geb. zu Dinslaken am 20 Octbr. 1785.* §§. *Diſſ. inaug. de gaſtridite acuta. Duisburgi 1810.* .. — Merkwürdiger Fall einer Bauchwaſſerſucht, welche, nachdem ſie eiterig geworden war, durch die Paracentheſe dennoch glücklich gehoben wurde; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilk. Bd. 50 (1820) May S 60-71. Einige Bemerkungen über die Unzuläſſigkeit der Anwendung der Blauſäure bey denjenigen Bruſtkrankheiten, welche von gaſtriſchen Reizen lediglich unterhalten werden; *ebend.* Bd. 53. Dec. S. 15-26. Beſtätigter Nutzen des von D. Ludw. Frank in Parma bekannt gemachten Mittels gegen

gen die Fallſucht; *ebend.* Bd. 55. Octbr. S. 130-136. — Antheil an *Harleſs* Rhein. Jahrbüchern der Medicin (1823) und *am* Rheiniſch-Weſtphäl. Anzeiger.

SIBETH (Fr. Wilh.) *reſignirte 1811 als Hof- und Landgerichts-Aſſeſſor.* §§. Kritik des gemeinen und Mecklenburgiſchen Proceſſes. 1. 2te Abtheil. Güſtrow 1819. gr. 8.

15 B. SIBETH (Karl) Bruder des Vorhergehenden; *ſtarb am 23 Decbr. 1823 im 68ſten J. ſein. Alt.*

SIBIN (Anton) *königl. Bayer. Oberlieut. des 14ten Linien-Infanterie-Regiments zu . . .* (vorher Adjutant beym Unterſtaab der Landwehr im Fürſtenthum Aſchaffenburg): *geb. zu . . .* §§. Der Schwerdſproſſer des Speſſarts. Deutſche Geſänge. Aſchaffenburg 1821. 8.

SICHERER (Karl Philipp) *D. der Philoſ. zu Heilbronn* (?): *geb. zu . . .* §§. Verſuch einer ſyſtematiſchen Beſchreibung der in Deutſchland vorhandenen Traubenſorten. . . . 1815. . . (in einzelnen Heften).

15 B. SICK (Geo. Fr.) §§. Ueber die Natur der Rinderviehpeſt und die Gefahren, mit welchen ganz Deutſchland von dieſer verheerenden Peſtſeuche im Laufe des gegenwärtigen Jahres bedrohet wird. Nebſt einem Vorſchlag zur Errichtung einer Anſtalt, durch welche das ganze nördliche Deutſchland vor ſolchen Verheerungen unfehlbar geſchützt werden kann. Berlin 1813. gr. 4. Kritiſche Beleuchtung und Würdigung der europäiſchen Peſtkrankheiten fremden Urſprungs, mit abſichtlicher Hinweiſung auf eine neue, ſichere und rationelle Peſttilgungsmethode. Leipz. 1822. gr. 8. m. 2 illum. Karten. — Vorrede zu *Chabert's* Abhandlung über die Hundstollwuth, für Deutſche bearbeitet von *Joh. Chriſt. Ribbe* (Stet-

(Stettin 1813), und zu des *Letztern* Schrift: Ueber die Anthraxkrankheiten der Hausthiere (Berl. u. Stettin 1813).

SICKEL (Chriſt. Fried.) *jetzt herzogl. Biron'ſcher Rentmeiſter der Herrſchaft Deutſch-Wartenberg in Schleſien.* §§. Geſchichte der Herrſchaft Deutſch-Wartenberg in Niederſchleſien vom Jahre 1443 an. Deutſch-Wartenberg u. Glogau 1820. 8. — Antheil an *v. Göcking's* Journal von und für Deutſchland.

SICKEL (Guſtav Adolph Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1822 *zweiter Lehrer am königl. Schullehrer-Seminario zu Halberſtadt* (vorher ſeit 1820 Rector an der Bürgerſchule zu Schwanebeck): *geb. zu Athenſtädt im Halberſtädtiſchen am 11 April 1799.* §§. Praktiſch-chriſtliche Religionslehre, zunächſt für Seminariſten und Elementarſchullehrer. 1ſter Theil. Halberſt. 1823. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Chriſtliche Glaubenslehre). * Eros. Betrachtungen über die Liebe. Deutſchlands gebildeten Jünglingen und Jungfrauen gewidmet von *Guſtav Adolph.* Quedlinb. 1823. 8. Erzählungen. 1ſtes Bdchen. Leipz. 1823. 8.

SICKEL (Heinrich Friedrich Franz) Bruder des Vorigen; ſeit 1819 *dritter Lehrer an der höhern Töchterſchule zu Magdeburg* (zuerſt Rector an der Bürgerſchule zu Schwanebeck und ſodann Lehrer an der Handlungsſchule zu Magdeburg): *geb. zu Groſs-Oſchersleben im Halberſtädtiſchen am 17 Octbr. 1794.* §§. Gemeinſchaftlich mit *J. C. A. Heyſe:* Theoretiſch-praktiſches Handbuch aller verſchiedenen Dichtungsarten, zunächſt für die obern Schulklaſſen, mit beſonderer Hinſicht auf die weibliche Jugend. Magdeburg 1821. gr. 8. Kleines Lehrbuch der Erdbeſchreibung und Geſchichte. Mit einem Vorworte von *C. C. G. Zerener.* ebend. 1821. 8. Kleines Lehrbuch der Natur- und Gewerbkunde.

Für

Für Lehrer und zum Selbſtunterricht. ebend. 1822. 8. m. 96 Abbild. (*Beyde* auch *unt. d. Titel:* Allgemeines Handbuch der Realkenntniſſe für Lehrer an Land- und Bürgerſchulen und zum Selbſtunterricht. 1ſter Theil: Geographie und Geſchichte. 2ter Theil: Naturlehre und Naturgeſchichte). Vorlegeblätter zum Tafelrechnen, mit beſonderer Berückſichtigung der neuen Preuſſ. Scheidemünze. Für Lehrer. ebend. 1822. quer 8. Kurzer Leitfaden zum erſten Unterrichte in der Erdbeſchreibung und Geſchichte. ebend. 1822. 8. Vollſtändige und gründliche Anweiſung zum Kopfrechnen, nebſt einigen Uebungsaufgaben. Für Lehrer. ebend. 1823. 8. Kurzer Leitfaden zum erſten Unterrichte in der Naturkunde. ebend. 1825. 8. — Antheil an einigen pädagog. Zeitſchriften.

SICKEL (Joh. Konr.) ſeit 1823 *Bürgermeiſter* (180. Beyſitzer des Schöppenſtuhls, 1805 Stadtrichter, 1812 zweiter Conſiſtorial-Aſſeſſor und 1822 kön. Sächſ. Hofrath).

15 B. SICKLER (Fried. Karl Ludw.) *ward 1812 herzogl. Schulrath, Regierungsaſſeſſor u. Director des neuen Gymnaſiums zu Hildburghauſen, reiſ'te 1817 nach Oxford, um dort die Herkulanenſiſchen Rollen nach ſeiner Methode aufzuwickeln, und ward 1819 Conſiſtorialrath* (früher hat er ſich einige Jahre in Paris und Rom aufgehalten): *geb. zu Gotha 178* . §§. Ideen zu einem vulkaniſchen Erdglobus oder zu einer Darſtellung aller auf der Oberfläche unſers Erdkörpers verbreiteten ehemaligen und jetzigen Vulkane, nebſt den für die Naturphiloſophie daraus ſich ergebenden Reſultaten. Mit 1 Hemiſphärencharte. Weimar 1812. gr. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus den geograph. Ephemeriden Bd. 38. S. 121-190). Beſchreibung eines ſehr merkwürdigen neu entdeckten griechiſchen Grabmals bey Cumae, mit 3 Basreliefs über die Bacchiſche Myſterienfeyer. ebend. 1812. gr. 8.

gr. 8. m. 3 Kpf. (*Beſonders* abgedruckt aus den Curioſitäten der Vor- und Mitwelt Bd. 2. S. 35-66). *Pr. De monumentis aliquot Graecis, e ſepulcro Camaeo recenter effoſſo, erutis, ſacra Dionyſia, a campanis veteribus celebrata horumque doctrinam de animorum poſt obitum ſtatu illuſtrantibus. Hildburgh. 1812. 4. m. 3 Kpſt. Pr. Animadverſionum in Horatii aliquot carmina Spec. I. ibid. 1813. 4. Spec. II. 1814.* Italieniſche Bibliothek, zur Beförderung des gründlichen Studiums der italien. Sprache in Deutſchland, vorzüglich in Gymnaſien und Unterrichtsanſtalten. 1ſtes Bdchen, moraliſche Erzählungen enthaltend, mit deutſchen Erläuterungen herausgegeben. ebend. 1814. 8. *Progr. De Aeneae in Italiam adventu fabuloſa, ſive de vera et genuina ejus mythi indole atque natura. P. I. Meiningae 1817. 4.* Kadmus, oder Forſchungen in den Dialekten des Semitiſchen Sprachſtammes, zur Entwickelung des Elements der älteſten Sprache und Mythe der Hellenen. 1ſte Abtheilung: Erklärung der Theogenie des Heſiodus. Hildburgh. 1819. 4. Die Hieroglyphen in dem Mythus des Aesculapius, nebſt zwey Abhandlungen über Dädalus und die Plaſtik unter den Cananäern, mit einer Hieroglyphentafel in Steindruck. Meiningen 1819 4. Die Herkulanenſiſchen Handſchriften in England, und meine, nach erhaltenen Rufe und nach Auftrag der Engliſchen Regierung im Jahre 1817 zu ihrer Entwickelung gemachten Verſuche. Leipz. 1819. gr. 8. m. 1 Steindruck. Sir *Humphry Davy's* Verſuche, die Herkulanenſiſchen Handſchriften in Neapel mit Hülfe chemiſcher Mittel zu entwickeln. Ein Nachtrag zu meiner Schrift: die Herkulanenſiſchen Handſchriften in England u. ſ. w. ebend. 1819. gr. 8. Thoth, oder die Hieroglyphen der Aethioper und Aegypter. Zur Ankündigung einer gröſſern Schrift unter denſelben Titel. Allen Forſchern und Freunden der Alterthumswiſſenſchaft gewidmet. Hildburgh. 1819 4. *Ho-*

Homer's Hymnus an Demeter, mit einer neuen deutſchen Ueberſetzung zur Seite des griechiſchen Textes, und ausführlichen über den Zweck, den Gehalt und das Verhältniſs dieſes Hymnus zu den Eleuſiniſchen Myſterien ſich verbreitenden Wort- und Sacherklärungen, nebſt Briefe an Creuzer. ebend. 1820. 4. Auflöſung der Hieroglyphen oder der ſogenannten Sternbilder in dem Thierkreiſe von Tentyra. ebend. 1820. 4. m. 1 Abbild. des Thierkreiſes. *Pr De Amaltheae Etymo et de cornutis Deorum imaginibus Jovisque Cretenſibus natalibus. ibid. 1821. 4.* Paulina Nr. I. ebend. (1821). gr. 8. Auflöſung und Erklärungs-Verſuch der 10 hieroglyphiſchen Gemälde auf einem ägyptiſchen Mumienkaſten in den k. k. Antiken-Cabinet zu Wien nach Herrn Joſeph v. Hammers Darſtellung in den Fundgruben des Orients. Leipz. 1821. 4. (*Beſonders* abgedruckt aus der Iſis, oder encyclopädiſchen Zeitung, 1821. S. 3-51). Anaſtaſia, oder Griechenland in der Knechtſchaft unter den Osmanen ſeit der Schlacht bey Kossowa 1389 und im Befreyungskampfe ſeit 1821. Eine Zeitſchrift in freyen Heften herausgegeben. 1ſtes Heft, mit Ali Paſcha's Portrait. 2tes Heft, mit einem Grundriſs von Conſtantinopel. Hildburgh. 1821. 8. 3tes Heft, mit dem Bildniſs der Boblina. 4tes Heft, mit 1 Kpf. 1822. Die heilige Prieſterſprache der alten Aegyptier, als ein dem ſemitiſchen Sprachſtamme nah verwandter Dialekt, aus hiſtor. Monumenten erwieſen. 1ſter Theil. ebend. 1822. 4. Rom und Latium von *Burton* und *Sickler*. Nach den neueſten Forſchungen, und mit den neueſten durchaus berichtigten topographiſchen Planen und Charten. 1ſter Theil. Weimar 1823. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Roms Alterthümer und Merkwürdigkeiten in ihrem neueſten Zuſtande, kritiſch beleuchtet und beſchrieben von *E. Burton.* Aus dem Engl. überſetzt und mit Nachträgen herausg von *Sickler.* Mit dem neueſten verbeſſ. topograph. Plan

 von

von Rom). — *Von dem* Almanach aus Rom *erſchien* 1811 der 2te Jahrgang. — Ueber den gegenwärtigen Zuſtand der Landwirthſchaft in Roms Umgebungen, in Bezug auf den ehemaligen zur Zeit der Republik und der Kaiſer; eine Reihe von Briefen; in *Schnee's* prakt. Land- und Hauswirth 1812. Nr. 2 folg. — Zwey merkwürdige Antiken; in *(Vulpius)* Curioſitäten der phyſ. literar. artiſt. hiſt. Vor- und Mitwelt Bd. 2 (1812) S. 170-175. Eine Nolaniſche Patera mit antiker Reſtauration, aus dem Cabinet des Herrn Grafen von Erbach; S. 390-393. Merkwürdige alte orientaliſche Götzenbilder; S. 483-492. Ein römiſcher Salius, Prieſter des Mars; *ebend.* Bd. 3. S. 379-386. Die Regj Stadj in Neapel, oder über die daſelbſt neu eingerichteten Gallerien der Antiken, der Gemälde, der Kampaniſchen Vaſen, über die groſſe Bibliothek und die Herkulanenſiſchen Rollen; *ebend.* Bd. 4. S. 1-23. Merkwürdige Münze des Septimius Severus; S. 51-54. Eine Teſſera der Hygiea; S. 161. 162. Die nördliche Triumphſtraſſe Roms, nebſt dem neu entdeckten Triumphbogen an deren Anfang; *ebend.* Bd. 5. S. 76-96. Die Höhle dell' Annunziata bey Majuri im Salernitaſchen Golfe, oder Homers Land der Cyclopen in deſſen Odyſſee B. IX, 106-542; S. 99-120. Ueber das Eindringen des Meeres in Italiens Ebenen zur Zeit der Blüte der ältern Euböiſchen, Doriſchen und Achäiſchen Kolonien in Groſsgriechenland und über die muthmaſsliche Entſtehungsperiode der Kampaniſchen Vaſen; S. 120-145. Der Tempel des Jupiter Urius in der Volſkerſtadt Signia, jetzt Segni, 14 Stunden von Rom entfernt; eines der älteſten Denkmale der Hetruriziſch-Römiſchen Bauart; S. 311-324. — Kaleidoscop des Doctor Burſter in London, verfertigt vom Hofmechanicus Hohnbaum in Hannover; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1818. Nr. 146. Merkwürdige ägyptiſche Prieſternachricht über den 4mal veränderten Sonnenſtand im

groſſen

groſſen Platoniſchen Weltjahr. Ein neuer Beweis für die, einen Zeitraum von mehr als 25,790 Jahren überreichende hohe Kultur von Aegypten; *ebend.* 1820. Nr. 181. 182. 184. 186. — Vermuthung über den Borgheſiſchen Fechter; *in dem* dem Morgenblatt beygelegten Kunſtblatt, 1817. Nr. 9. Erinnerung an unſers Winkelmanns Idee zu einer Ausgrabung in Olympia, und Vorſchlag zu einem Nationaldenkmal zu Ehren Winkelmanns; *ebend.* 1821. Nr. 2-4. und in *Oken's* Iſis 1821. S. 497-503. — Ueber ſeine Maſchine und Methode, die Herkulanenſiſchen Handſchriften zu entwickeln; in *Oken's* Iſis 1819. S. 1389-1398. Sir Humphry Davy's berühmtes chemiſches Mittel und neueſte Verſuche, die Herkulaniſchen Handſchriften zu Neapel zu entwickeln. Verglichen mit dem authentiſchen Bericht eines neapolitaniſchen Augenzeugen darüber. Ein merkwürdiges Protokoll mit Nachträgen; *ebend.* 1821. S. 205-224. Hieroglyphica und mehrere mytholog. Aufſätze *ebend.* 1822 u. f. J. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* Encyklopädie.

SICKLER (Joh. Volkmar, *nicht* Valent.) *ſtarb am 31 März 1820.* §§. Pomologiſches Kabinet, enth. alle im deutſchen Obſtgärtner beſchriebenen Obſtfrüchte Deutſchlands, über die Natur ſelbſt geformt, in Wachs mit möglichſter Treue nachgebildet und herausgegeben. Weimar 1797-1811. 25 Lieferungen in Käſtchen. * Allgemeines deutſches Gartenmagazin, oder gemeinnützige Beyträge für alle Theile des praktiſchen Gartenweſens. ebend. 1804-1810. 7 Jahrgänge gr. 4. m. Kpf. * Gartenmemorandum für Liebhaber, welche ihren Gartenbau entweder ſelbſt beſorgen, oder doch richtig überſehen und leiten wollen. Auf das Jahr 1808 zuſammengetragen von dem Herausgeber des allgem. deutſchen Gartenmagazins. Rudolſtadt 1808. gr. 8. m. 2 Kpf. auch auf die J. 1809 u. 1810. Garten-Handlexicon für Unerfahrne in der Garten-

 kunſt

kunſt und Beſitzer kleiner Gärten, wozu ſie keinen Gärtner halten können oder wollen, von einem Liebhaber der Gartenkunſt zum Selbſtunterricht herausgegeben, durchgeſehen und vermehrt u. ſ. w. Erfurt 1811. m. Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. 1812. Der vollkommene Orangeriegärtner, oder vollſtändige Beſchreibung der Limonen, Citronen, Pomeranzen oder der Agrumi in Italien und ihrer Cultur. Weimar 1816. gr. 4. m. ausgem. Kpf. Mit D. *Joh. Barth. Trommsdorf* und *Joh. Chr. Gottlo. Weiſe:* Oekonomiſch-technologiſches Handwörterbuch, oder Unterricht in der Oekonomie, in der ökonomiſchen Technologie und in der ökonom. Baukunſt, nach alphabetiſcher Ordnung. Ein Handbuch für Gutsbeſitzer, Landwirthe, Cameraliſten, und diejenigen, die ſich in der Landwirthſchaft, in der Benutzung und Verarbeitung der landwirthſchaftlichen Produkte ſelbſt unterrichten wollen. 1ſter Bd. Gotha u. Erfurt 1817. gr. 8. 2ter Bd. 1818. m. Kpf. 3ter Bd. 1820. m. Kpf. 4ter Bd. 1821. m. Kpf. 5ter Bd. fortgeſetzt von *Joh. Chr. Weiſe*, 1822. m. Kpf. — *Von der* deutſchen Landwirthſchaft in ihrem ganzen Umfange *erſchien* 1809 der 10te Bd. (auch *unt. d. Titel:* Deutſchlands Feldbau 7ter Band, und *mit d. Titel:* Die Bienenzucht 2tes Bdch.). 1810 Bd. 11. (auch *unt. d. Titel:* Deutſchlands Feldbau 8. 9ter Bd. *J. A. Günther* die Teich- und Fiſchereywirthſchaft; oder gründliche Anweiſung, Fiſchteiche anzulegen und die Fiſcherey mit Nutzen zu betreiben). 1810 Bd. 12. 13. (auch *unt. d. Titel:* Deutſchlands Feldbau 9. 10ter Bd. ſo wie *unt. d. Titel:* Deutſchlands Weinbau, nach den Erfahrungen mehrerer praktiſcher Landwirthe und Winzer bearbeitet von *Joh. Chr. Gotthard).* 1811 Bd. 14-17. (auch *unt. d. Titel: Joh. Chr. Gottlo. Weiſe'ns* ökonomiſche Technologie, oder vollſtändige Anweiſung zur Anlegung und Betreibung derjenigen Gewerbe, welche mit der Landwirthſchaft verbunden werden können, 1-4ter Theil).

Theil). 1817 Bd. 18. (auch *unt. d. Titel: J. Ch. Gotthard's* Deutſchlands Manufaktur - Fabrik - und Handelspflanzen, 2te Aufl.). — Von *Cavel's* Anweiſung zur Erziehung, Pflege und Schnitt der Obſtbäume *erſchien* 1812 die 2te unveränd. Aufl. — *Die* Bienenzucht iſt eigentlich kein beſonders Werk, ſondern macht den 9ten und 10ten Bd. von Deutſchlands Feldbau aus. — Sehr viele Abhandlungen in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1809 - 1813. 1815. 1818. 1819). — Der Kalkanſtrich, als Mittel zur Beförderung des Wohlſtandes der Obſtbäume; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 16 (1816) S. 85 - 91. — Vgl. *Pohl's* Archiv der d. Landwirthſch. Bd. 20. S. 105 - 111.

SIEBDRAT (K. Wilh.) ſeit 1820 *Rector.*

SIEBECK (Auguſt David Heinrich) *Vorſteher einer Erziehungsanſtalt und* (ſeit 1815) *Organiſt an der St. Johanniskirche zu Leipzig* (vorher von 1809 - 1812 Lehrer an der daſigen Rathsfreyſchule): *geb. daſelbſt am 11 Febr. 1786.* §§. Seelenlehre für Kinder. Leipz. 1822. 8. m. 1 Kpf. Erzählungen für die Jugend. ebend. 1822. 8. m. 1 Kpf. Kleine Synonymik für Kinder; oder ſinnverwandte Wörter der deutſchen Sprache zu Denkübungen benutzt. ebend. 1823. 8.

SIEBEL (G...) *lebt in Berlin: geb. zu* . . . §§. Unter dem angenommenen Namen *Götz vom Rheine:* Städtchen - Verkehr, oder der Magnetiſm in Dreckſteinfurt; ein Luſtſp. in 4 Aufz. Hamm 1822. 8. — Antheil *am* Rheiniſch - Weſtphäl. Anzeiger.

SIEBELIS (K. G.) *geb. am 10 Octbr.* (1769). §§. Pr. Ueberſetzung des Anfanges der Schrift des Seneca über die Wohlthaten. Bautzen 1806. 4. Pr. Einige Worte über die beiden untern Claſſen des Bautzner Gymnaſiums ebend. 1807. 4. Ueber

Amtstreue, vorzüglich in Beziehung auf den Schulmann. Eine Rede, ebend. 1807. 8. *Pr. de heroum graecorum educatione Diſputationis P. I. in qua quaeritur qui Graecorum dicti fere ſint heroes a veteribus. ibid. 1808. 4. Pr. Obſervationes in locos quosdam Philochori difficiliores. ibid. 1810. 4.* Pr. Nachricht vom Gymnaſio im 1809ten Jahre, ebend. 1810. 8. Pr. Wie müſſen Jünglinge auf gelehrten Schulen ſtudiren? ebend. 1811. 4 *). *Philochori, Athenienſis, librorum fragmenta, a Car. Gottl. Lenzio, Profeſſore nuper Gothano, collecta digeſſit et animadverſionibus cum ejusdem Lenzii tum ſuis illuſtrata. Accedunt Androtionis* Ἀτθίδος *reliquiae. Lipſ. 1811. 4. Pr. Proluſio de* Ἀτθίδων *ſcriptoribus. Budiſſ. 1812. 4. Phanodemi, Demonis, Clitodemi atque Iſtri* Ἀτθίδων *et reliquorum librorum fragmenta. Colligere inſtituit Car. Gottl. Lenzius. Ab illo praetermiſſa edidit, omnia digeſſit et notulas adſperſit. Accedit proluſio ſcholaſtica de* Ἀτθίδων *ſcriptoribus, et additamenta ad Philogeni fragmenta. Lipſ. 1812. gr. 8.* Pr. Johannes von Müller, ein Muſter für ſtudirende Jünglinge. Budiſſ. 1813. 4 *). Erziehungslehren der Bibel. Eine Volksſchrift. Leipz. 1815. 8. Pr. Wie Johannes v. Müller über die griechiſchen und römiſchen Claſſiker und ihr Studium urtheilte. Bautzen 1817. 4 *). *Πανήγυριν ἣν τὸ ἐν Βουδίσσῃ γυμνάσιον διὰ τὴν παλιγγενεσίαν τῆς τῶν χριστιανῶν ἐκκλησίας καὶ παιδείας τὴν πρὸ τριακοσίων ἐτῶν ἀρχομένην προεῖπε καὶ τοὺς βουλομένους τῶν ἐκεῖ ερωμένων — ἐκάλεσε. ibid. 1817. 8.* Die Bibel, die beſte Grundlage der Erziehung unſerer

*) Die hier bezeichneten drey Programmen, nebſt einem früherem vom J. 1809, wurden nachher zuſammengedruckt *unter folg. Titel:* Vier Schulſchriften. Dresd. 1817. 4.

rer Kinder; ein Beytrag zur Feyer des dritten Jahrhundertsfeſts der Reformation. Zittau u. Leipz. 1817. 4. *Pr. Ad Pauſaniae locum I. 27, 5 de vocabulis ἄγαλμα ξόανον et ἀνδριας apud Pauſaniam. Budiſſ. 1818. 4.* Pr. Haben denn auch die Gelehrtenſchulen unſers Vaterlandes Urſache, an der frohen Feyer des Regierungs-Jubiläums des Königs Antheil zu nehmen? ebend. 1818. 4. *Pr. Quaeſtio de Pauſaniae Periegetae patria et aetate, et qualis ſcriptor eſſe videtur hic Pauſanias. ibid. 1819. 4.* Rede bey der feyerlichen Einführung des 2ten und 3ten Lehrers am Bautzner Gymnaſio. ebend. 1821. 8. Pr. Einige Gedanken von Luther über die alten Sprachen und Claſſiker, und über die Schulen und Städte, in welchen das Studium derſelben betrieben und befördert werden ſoll. ebend. (1822). 4. Παυσανιου της ελλαδος περιηγσις. *Pauſaniae Graeciae deſcriptio. Edidit, Graeca emendavit, latinam Amaſaei interpretationem caſtigatam adjunxit et animadverſiones atque indices adjecit. Vol. I. cui inſerta eſt deſcriptio Athenorum Pauſaniae Attici accomodata et in lapide delineata. Lipſ. 1822. gr. 8. Pr. Pauca exempla propoſita ſunt errorum, quibus adhuc veterum artificum hiſtoria laborat. Budiſſ. 1823. 4.* — Zum 8ten Bde der von *Heinr. Meyer* und *Joh. Schulze* (Dresd. 1820) herausgegebenen Werke *Joh. Winckelmann's* bearbeitete er das allgemeine Sachregiſter und das Verzeichniſs der ſämmtlichen Künſtler und Schriftſteller. — *Von den* Symbolis criticis et exegeticis etc. *erſchien* 1815 die 2te verbeſſ. Aufl. — Das Progr. Adumbratio quaeſtionis de heroum graecor. inſtitutione ward nochmals abgedruckt in *Aug. Matthiä's* Miſcell. philog. Vol. II. P. I. (Altenb. 1804). — *Obſervationes criticae in Pauſaniam;* in *Beckii comment. ſociet. philolog. Lipſienſis Vol. IV. P. I.* (1804) *p. 1-20.* — *De formulis* χρῆσθαι τῷ θυμῷ *et* χρῆσθαι θυμῷ *apud Pauſaniam;* in

Actis philologicorum Monachenorum Tom. II. Faſcic. III. (1818) *p. 387-391.* — Bemerkungen über einige Stellen des Pauſanias, welche archäologiſche Gegenſtände betreffen; in *Böttiger's* Amalthea Bd. 2. S. 251-265. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

15 Bd. SIEBENBERGEN (Gottfried Wilhelm *) *ward 1810 Privatdocent der Medicin zu Münſter und 1815 auſſerordentl. Profeſſor: geb. zu Schüttdorf im Münſteriſchen 1776.* §§. Antheil *an der* Eos (1808) und an *Fr. Raſsmann's* Mimigardia (1810-1812). — Vgl. *Raſsmann.*

SIEBENKEES (Joh. Chr.) §§. * Gemeinnütziges Rechenbuch zum Unterricht in Stadt- und Landſchulen, und zum Privatgebrauch. Altdorf 1793. 8. 2te Aufl. 1798. 3te verbeſſ. 1809. 4te verm. in 2 Theilen, Altdorf u. Nürnb. 1817 (1816). — Von der ehemaligen Handelſchaft des Nürnbergiſchen Patriciats; *in dem* neuen Taſchenbuch von Nürnberg Th. 2 (1822) S. 283-300. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* Encyklop.

SIEBENPFEIFFER (Ph... J...) *D. der Rechte und königl. Bayer. erſter Kreisdirectionsaſſeſſor zu Frankenthal im Rheinkreiſe: geb. zu ...* §§. Ueber Gemeindegüter und Gemeindeſchulden; eine rechtlich-politiſche Abhandlung. Mainz 1818. 8. Ueber die Frage unſerer Zeit in Beziehung auf Gerechtigkeitspflege. Heidelberg 1823. gr. 8. Baden-Baden, oder Rudolph von Helmina. Epiſches Gedicht in 12 Geſängen. Zweybrücken 1823. 8.

SIEBER (Franz Wilhelm) *gewöhnlich auf Reiſen: geb zu Prag 178 .* §§. Ueber die Begründung der Radicalkur bey ausgebrochener Waſſerſcheu. München 1820. gr. 8. Ueber ägyptiſche Mu-

*) Im 15ten Bde heiſst er irrig *Georg Siebenberg.*

Mumien, ihre Entſtehung, Zweck und Bereitungsart; nebſt dem beſchreibenden Verzeichniſs meiner auf einer Reiſe durch Kreta, Aegypten und Paläſtina geſammelten Alterthümer, Natur- und Kunſtprodukte. Wien 1820. gr. 8. Reiſen. 1ſte Lieferung. Leipz u. Sorau 1822. gr. 8. m. 14 Kpf u. Karten. (Auch *unt. d. Titel:* Reiſe nach der Inſel Kreta im griechiſchen Archipelagus im Jahre 1817. 1ſter Bd.). Reiſe von Cairo nach Jeruſalem und wieder zurück, nebſt Beleuchtung einiger heiligen Orte. Prag 1823. gr. 8. m. 3 Kpf. — Vgl. die neueſten Jahrg. der Iſis von *Oken*, unter andern: über die beabſichtigte Bekanntmachung meiner Entdeckung, wüthend gewordene Menſchen zu heilen (aus Paris vom 28ten May 1822 datirt) 1823. 4tes H. S. 405-417.

15 B. SIEBERT (Friedrich Albert) *jetzt königl. Preuſſ. Hofrath und Stadtphyſicus zu Brandenburg* (vorher prakt. Arzt in Halberſtadt): *geb. daſelbſt 177 .*

SIEBERT (V...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Syſtem der Natur, nach eigenen Grundſätzen aufgeſtellt. Caſſel 1816. gr. 8.

10 B. SIEBIGKE (Anton Ludwig Leopold, *nicht* Chriſt. Albr.) *ſtarb am 11 April 1807; geb. 1775.* — *Vgl.* Leipz Lit. Zeit. 1811. Intelligenzbl Nr. 26. *Gerber's* neues Tonkünſtler-Lex. Bd. 4.

SIEBMANN (Friedrich Siegmund) *königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Berlin; ward ſpäterhin von einem Herrn v. Grunenthal adoptirt und legte den frühern Namen ganz ab: geb. zu Berlin um 1780.* §§. Lehrreiche Erzählungen des *Miguel Cervantes de Saavedra;* ins Deutſche überſetzt. 1 Band. Berlin 1810. 8. — Gedichte und Erzählungen im Polyhiſtor (Halberſt. 181 .); in *Gubitz'ens* Geſellſchafter und einigen andern Zeitſchriften. — Vgl. *F. v. Grunenthal* im 17ten Bde

10 u. 15 B. von SIEBOLD (Ad. El.) *ward 1805 Profeſſor der Medicin am Carolino in Braunſchweig, 180. wieder ordentl. Profeſſ. der Medic. in Würzburg, 1814 ordentl. Profeſſ. der Entbindungskunſt zu Berlin, 1818 D. der Philoſ., 1819 Ritter des Hannöver. Guelphenord. 3ter Claſſe, und 1820 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe.* §§. Annalen der kliniſchen Schule an der Entbindungsanſtalt zu Würzburg. 1ſter Bd. 1ſtes Stück. Leipz. 1806. 8. m. Kpf. Lehrbuch der Hebammenkunſt, als Leitfaden zum Unterricht für Hebammen und zur Belehrung für Mütter. Würzburg 1808. gr. 8. 2te ganz umgearbeit. Aufl. 1815 *unt. folg. Titel:* Lehrbuch der Hebammenkunſt, zum Unterricht für Hebammen überhaupt, und zunächſt für Schülerinnen der groſsherzogl. Hebammenſchule zu Würzburg. 3te verm. Aufl. 1819. m. 1 Kpf. 4te verb. Aufl. 1822. Pr. Geſchichte der Hebammenſchule zu Würzburg. ebend. 1810. 4. Handbuch zur Kenntniſs und Heilung der Frauenzimmerkrankheiten. 1ſter Band. Frankf. a. M. 1811. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1821. 2ter Bd. 1. 2ter Abſchnitt 1814. 2te verm. Ausg. 1823. Journal für Geburtshülfe, Frauenzimmer- und Kinderkrankheiten. 1ſter Bd. 1. 2tes Stück. ebend. 1813. gr. 8. 3tes Stück 1815. 2ter Bd. 1. 2tes St. 1816. 3ter Bd. 1ſtes St. 1820. 2tes St. 1821. m. 2 Kpf. 3tes St. 1822. m. 1 Kpf. 4ter Bd. 1ſtes St. 1823. m. 1 Kpf. Geſchichte und gegenwärtige Einrichtung des chirurg. Klinicums im Juliusſpitale zu Würzburg. Würzb. 1814. gr. 4. Ueber ein bequemes und einfaches Kiſſen zur Erleichterung der Geburt und Geburtshülfe. Zum Beſten der Frauenvereine Berlins und Würzburgs. Berl. 1817. gr. 8. m. 1 Kpft. 2te mit Zuſätzen verm. Aufl. 1818. *Pr. De paedio metro. ibid. 1818. 4. m. 1 Kpf.* — *Von der* Lucina *erſchien* noch in den J. 1807-1811 der 4te, 5te und 6te Band; ſeit 1809 kam ſolche in Marburg heraus. — *Von dem* prakt. Unterricht über die Entbindungskunſt *erſchien* Leipz.

1818

1818 die 2te Ausg. ſo wie vom 1ſten Bde des Lehrbuchs der theoret. praktiſchen Entbindungskunde 1810 die 2te verm. und verbeſſ. und 1812 die 3te, und vom 2ten Bde 181. die 2te und 1821 die 3te mit der Literatur und andern Zuſätzen ſehr verm. Aufl. (Der 1ſte Theil führt auch *d. Titel:* Lehrbuch der theoretiſchen, und der 2te: Lehrb. der prakt. Entbindungskunde).

von SIEBOLD (Joh. Barth.) *ſtarb am 28 Januar 1814.* §§. *Von der* Zeitſchrift: Chiron *erſchien* noch 1812 und 1814 das 1ſte und 2te Stück des 3ten Bdes. — *Von der* Sammlung ſeltener chirurg. Beobachtungen *erſchien* der 3te Bd. nicht 1810, ſondern (zu Arnſtadt) 1812. — Einige Abhandlungen *im* allgem. Anz. der Deutſchen (1813).

von SIEBOLD (Karl Kaſp.) *ſtarb am 3 May 1807* (nachdem er zuletzt Geh. Rath und Medicinalrath geworden war): *geb. am 1 Novbr.* (1736). — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1807. Nr. . .

von SIEBOLD (Mariana Theodora Charlotte) *geb. Heiland. Ward von ihrem Stiefvater, dem Hofrath D. Th. D. v. Siebold in Darmſtadt, adoptirt, und lebt als Doctorin der Entbindungskunſt in Darmſtadt: geb. zu Heiligenſtadt am 14 Octbr. 1792.* §§. Ueber die Schwangerſchaft auſſerhalb der Gebärmutter, und über eine Bauchhöhlenſchwangerſchaft insbeſondre, bey Gelegenheit der am 26 May 1817 von der medicin. Facultät zu Gieſſen erhaltenen Doctorwürde in der Entbindungskunſt. Darmſt. (1817). 4.

SIEDE (Joh. Chr.) §§. Mit *Joh. Chr. Vollbeding:* Journal für Handlung und Gewerbe. 2 Stück. Berlin 1797. 8. Die Preuſſ. Geſetztafeln, oder kleines nöthiges Buch des Bürgers und des Landmanns zur Kenntniſs der Landesgeſetze, deren Uebertretung ihm Unglück und Strafe zuzieht. Aus dem allgem. Landrechte gezogen. Ber-

Berlin 1804. 8. 2te Aufl. 1805, 3te 1815, 4te 1821. Der Wegweiſer bey Proceſſen und bey gerichtlichen Angelegenheiten, die keine Proceſſe ſind, bey Sterbefällen, Erbſchafts- Vormundſchafts- und Hypothekenſachen. Aus der Gerichtsordnung gezogen. ebend. 1805. 8. 2te Aufl. 180 . 3te 1815. Tagebuch für die Jugend, oder fromme Entſchlüſſe guter Kinder. Hannover 1805. 8. m. 1 Kpf.

SIEDEMANN (Martin) *Rector am Gymnaſio zu Leutſchau in Ungarn: geb. zu . . .* §§. Verſuch einer Löſung der Aufgabe: Wie laſſen ſich frühzeitige Todesfälle edler und gemeinnütziger Menſchen mit der Weisheit und Güte der göttlichen Weltregierung vereinigen? Leutſchau 1812. 8.

10 u. 15 B. SIEFERT (*Georg Gottfried* Phil.) *ward 1808 Director des Gymnaſiums zu Neuſtrelitz und 1811 groſsherzogl. Mecklenburg. Schulrath.* §§. *Vom* Nouveau Choix de morceaux les plus intéreſſans etc. *erſchien* 1815 die 2te und 1823 die 3te verbeſſ. und verm. Aufl.

SIEGEL (Gottl. Fried.) *ſtarb am 12 Februar 1806.* — Vgl. *Rehkopf's* Predigerjournal 1806. S. 536.

SIEGEN (. . .) *fürſtl. Oldenburgiſcher Regierungs-Aſſeſſor zu Varel: geb. zu . . .* §§. Gab mit *G. A. H. Gramberg* und . . . *Strackerjan* heraus: *Jetzt geltendes Oldenburgiſches Privatrecht im ſyſtemat. Auszuge. Oldenburg 1804-1806. 3 Thle 8.

15 B. SIEGFRIED (Johann Samuel, *nicht* Joach. Steph.) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Pirna: geb. zu Königſtein am 8 May 1775.* §§. Vermiſchte Gedichte. Leipz. 1801. 8. Gemeinſchaftlich mit *Geo. Gabr. Klinkicht:* Muſenalmanach. ebend. 1802. 8. Mit *Chr. Lud. Noak* und *C. F. W. Wenzel:* *Blätter aus der Sächſ. Schweitz.

Schweitz. Pirna 1805. 4. — Siama und Galmory iſt eigentl. eine verbeſſ. Prachtausgabe des im 10ten Bde S. 673 erwähnten Taſchenbuches für 1801; wo aber dieſe Schrift irrig *J. G. Siegfrieden* beygelegt wird.

SIEGLER (P... C...) ... *zu ...: geb zu ...* §§. Der erfahrne Farbenlaborant. 1ſtes Bdchen. Leipz. 1823. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Anweiſung, alle Arten Saft- und Lackfarben, ſo wie die ſchönſten Carmine zu bereiten). Behandlung und Verarbeitung des Strohes zu allerhand Künſteleyen. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf.

SIEGMANN (Fr. H. K.) ſeit 1814 *Bürgermeiſter und Ritter des Ruſſ. St. Wladimirordens 4ter Claſſe* (1803 Aſſeſſor des Schöppenſtuhls, 1804 Baumeiſter, 1806 Stadtſyndicus): *geb. am 28 April* (1760).

SIEGMAR von der Lenne (...) *Pſeudonym.* S. *Franz Lecke* im 18ten Bde. §§. *Unter dieſem Namen:* Monatroſen. Iſerlohn 1816. 8.

SIEGMEYER (Johann Gottlieb) ſeit 1817 *königl. Preuſſ. General-Poſtamtsſecretair in Berlin* (vorher ſeit 1802 Oberpoſtamtsſchreiber zu Leipzig, und 1815 Generalpoſtamts-Calculator zu Berlin): *geb. zu Pehritzſch bey Eilenburg am 13 Novbr. 1778.* §§. Allgemeines Poſt-Reiſe-Buch und vollſtändiger Meilenzeiger von Europa. Halle u. Berlin 1819. gr. 8. (auch mit franzöſ. Titel). Theorie der Tonſetzkunſt. Berl. 1822. 4. Ueber den Ritter Gluck und ſeine Werke. Briefe von ihm und andern berühmten Männern ſeiner Zeit. Eine hiſtoriſch-kritiſche Beurtheilung ſeiner Opernmuſik. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1823. gr. 8. Erzählungen und Mährchen aus dem Franzöſ. ebend. 1823. 8.

SIEHE (*J... D...*) ſeit 1823 *königl. Preuſſ Commiſſionsrath.* §§. Kurzer Auffatz vom Nivelliren mit

mit der gemeinen ſogenannten Kanalwage in 3 Abſchnitten. Berlin 1817. gr. 8. m. 3 Kpf.

SIEMERLING (K. Ch. R.) *ſtarb als königl. Preuſſ. Hofrath und prakt. Arzt zu Neubrandenburg am 22 April 1818.*

SIEMSSEN (A. Chr.) §§. *Diſſ. diaet.-phyſica, qua radicum Solani tuberoſi innocentia juſte vindicatur. Roſtoch. 1798. 8.* Ueber die ſicherſte Befeſtigung und nutzbarſte Bepflanzung der Dünen zu Warnemünde; ein phyſikaliſch-ökonomiſcher Verſuch. ebend. 1803. 8. — *Von dem* Magazin für Naturkunde Mecklenburgs *erſchien* 1795 der 2te Band.

15 B. SIERD (. . .) dieſer Artikel iſt auszuſtreichen. Der Verfaſſer heiſst *Siard Berchtold;* vgl. hierüber den 17ten Band.

Freyherr von SIERSTORFF (K. H.) *Erbherr zu Levezow im Mecklenburg. und* ſeit 1814 *herzogl. Braunſchweig. Kammerrath* (Conſervateur ward er 1808). §§. *Von der* Schrift: über die forſtmäſſige Erziehung der vorzüglichſten inländiſchen Holzarten *erſchien* 1813 der 2te Theil, welcher die Beſchreibung der Fichte enthält, mit 5 color. Kpf. — *Die* Bemerkungen auf einer Reiſe durch die Niederlande *erſchienen* ohne Druckort.

SIEVEKING (Karl) ſeit 1820 *Syndicus zu Hamburg* (vorher Miniſter-Reſident der Hanſeeſtädte zu St. Petersburg): *geb. zu . . .* §§. Die Geſchichte der Platoniſchen Akademie zu Florenz. Götting. 1812. 8. Gab heraus: *Joh. Aug. Heinr. Reimarus* Lebensbeſchreibung, von ihm ſelbſt aufgeſetzt. Nebſt dem Entwurf einer Teleologie, zu ſeinen Vorleſungen beſtimmt. Hamb. 1815 (1814). 8.

15 B. SIEVERS (Geo. Lud. P.) *lebte ſeit 1822 in Wien, dann in Rom* (nachdem er vorher längere Zeit in Paris privatiſirt hatte). §§. Auswahl aus vorzüglichen franzöſ. Schauſpielen. Leipz. 1803. 8. Die Schatzgräber. Poſſe in 1 Aufz. Fortſetzung der beiden Billets. Hamburg 1807. 8. Der Citronenwald; ein Orig. Luſtſp. mit Geſang in 4 Aufz. Leipz. 1809. 8. Die Kleinſtädter. Ein komiſcher Roman. ebend. 1809. 2 Thle 8. Schauſpielerſtudien; ein unentbehrliches Handbuch für öffentliche und Privatſchauſpieler, ſo wie für ſämmtliche Kunſtfreunde. Braunſchw. u. Leipz. 1814 (1813). 8. Der Eilfertige; eine Original-Charakter-Komödie in 5 Aufz. und in Verſen; als erſter Verſuch, dieſe, dem deutſchen Sinne ganz entſprechende Gattung für unſere Bühne zu gewinnen. Leipz. 1814. 8. Ueber Madame Catalani-Valabregue, als Sängerin, Schauſpielerin und mimiſche Darſtellerin. Altenb. u. Leipz. 1816. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus den Zeitgenoſſen H. 7. S. 113-132). — Gallerie der vorzüglichſten jetzt lebenden Schauſpieler in Paris; *in den* Zeitgenoſſon H. 7 (1817) S. 127-170. — Ueber Paris aus Paris; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1818. Nr. 59-65. 158. 155-275 (mit Ausfall einiger Nr.). Woher hat Leſſing ſeinen Nathan genommen? Nr. 280. 281. Ein Maytag auf den Höhen von Montmartre; *ebend.* 1819. Nr. 174. 175. 177. 178. 181. 182. 184. La Morgue in Paris; Nr. 202. 203. Die Pariſer Bürger an Sonn- und Feſttagen vor den Barrieren von Paris; Nr. 241-244. 246. 247. Die vornehmſten Pariſer Kaffeehäuſer; Nr. 288. 289. 294-296. 299. 301. 302. 304. 305. 307. Schiller's Maria Stuart auf dem Theater françois; *ebend.* 1821. Nr. 82. 83. 109-111. 114. 115. * Wie lebt ſich's in Paris? Nr. 148. 149. 154. 158. — Antheil an *Karl Wilh. Reinhold's* Archiv für Theater und Literatur (Hamb. 1809. 1810) und *an der* Wiener Zeitſchr. für Lit. u. Kunſt, Theater u. Mode (1822. 1823). — Vgl. *Gerber's* altes und neues biogr. Tonkünſtler-Lex.

15 B.

15 B. SIEVERS (Joh. Fr. Ernſt) *privatiſirte zuletzt in Helmſtädt, ward 1814 Director des Militair-Hoſpitals und ſtarb am 12 April 1814.*

von SIEVERS (Peter Reinhard) *Oberdirector der Livländiſchen Creditbank zu Riga; jezt . . .: geb. zu . . .* §§. Gedanken über das Ringen einiger Livländiſchen Gutsbeſitzer nach einem Zwangsgeſetze, das den Curs der Banknoten fixiren ſoll. Nebſt Anhang eines Briefes vom Kollegienrath und Ritter Herrn v. *Jakob* über den nämlichen Gegenſtand. St. Petersburg 1811. gr. 8.

SIEVERS (Philipp Heinrich Friedrich) *Paſtor an der Kreuzkirche zu Hannover* (zuerſt Hofkapellan an der Schloſskirche, und ſodann adjungirter Garniſonprediger): *geb. zu . . .* §§. Zwey Predigten, am 31 Decbr. 1809 und am 1 Januar 1810 gehalten. Hannover 1810. gr. 8. Der Kampf gegen den Geiſt der Zeit, in Predigten. ebend. 1813. gr. 8.

10 B. SIEVERT (E. Jak.) *ſtarb vor 1814.*

SIEVERT (J... J...) *Pfarrer zu Ginkau im Holſteiniſchen: geb. zu . . .* §§. Confirmationshandlung zu Ginkau am Sonntage Palmarum. Kiel 1811. 8. Beſchreibung der Neuhauſer Schulen. Ein Beytrag zur Verbeſſerung des Schulweſens. Nebſt einem Steindruck, das Schulgebäude zu Neuhaus vorſtellend. Altona 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Schriften der Schleswig-Holſteiniſchen patriotiſchen Geſellſchaft. 2ter Bd. 3tes Heft 2te Abtheil.)

SIGGELKOW (Fr. W. Ch.) *ward 1799 erſter Geh. Sekretair und Geh. Canzleyrath und ſtarb 1807; war geb. 1745.* §§. Poeſien. Schwerin 1770. 8. *Ueber die Parochialverbindungen, beſonders nach Mecklenburgiſchen Geſetzen. Roſtock 1801.

1801. 8. (*Auch im* patriot. Archiv der Herzogthümer Mecklenburg Bd. 1. St. 2. S. 11 folg.).

SIGISMUND (Friedrich) *Amtsactuar zu Stadt-Ilm im Schwarzburg.: geb. zu* . . . §§. *Giebt heraus:* * Taſchenbibliothek der ausländiſchen Klaſſiker. Zwickau 1821-1823. 45 Bdchen 16. m. Titelk. (Von ihm ſind bearbeitet: *Voltaire's* Candide, oder die beſte Welt. 1. 2ter Band 1821. ...).

SIGISMUND (K. O. F.) *jetzt. königl. Preuſſ. Kriegsrath zu Münſter.* §§. Beſchreibung des Regierungsbezirks Arnsberg in der königl. Preuſſ. Provinz Weſtphalen. Arnsberg 1819. gr. 4. Verſuch einer topographiſch-ſtatiſtiſchen Darſtellung des ganzen Bezirks der königl. Preuſſ. Regierung zu Münſter in 3 Abtheilungen, nebſt alphabetiſchen Ortſchaftsregiſter. Aus zuverläſſigen Quellen entnommen und verwebt mit hiſtoriſchen Notizen, ſo weit ſelbige auf Topographie, Statiſtik und Staatsverwaltung Bezug haben. Hamm 1819. 4. Statiſtiſch-topographiſch-hiſtoriſche Nachrichten, den Regierungsbezirk Münſter betreffend. Als Fortſetzung des „Verſuchs einer topographiſch-ſtatiſtiſchen Darſtellung des Regierungsbezirks Münſter.“ 1ſtes Heft. ebend. 1823. 4. — *Von ſeinem* Archiv für Acciſebedienten *erſchien* 1801 die 3te durchgehends umgearbeit. Aufl. mit dem Bildniſs des geh. Staatsminiſters v. Struenſee.

SIGWART (Heinrich Chriſtoph Wilhelm) *D. der Philoſ. und* ſeit 1818 *ordentl. Profeſſor derſelben zu Tübingen* (vorher ſeit 1813 Repetent der theolog. Facultät, und 1816 auſſerordentl. Profeſſor der Philoſophie): *geb. zu Remmingsheim im Königr. Würtemberg am 31 Auguſt 1789.* §§. *Joh. Berzelius* Ueberſicht der Fortſchritte und des gegenwärtigen Zuſtandes der thieriſchen Chemie; aus dem Schwediſchen ins

 Eng-

Engliſche von *G. Brunnemark.* Aus dem Engliſchen überſetzt u. ſ. w. Nürnberg 1815. gr. 8. (Stand vorher in *Schweigger's* Beyträgen für Chemie und Phyſik Bd. 12. S. 289-341. und S. 361-399). Ueber den Zuſammenhang des Spinozismus mit der Carteſianiſchen Philoſophie. Ein philoſophiſcher Verſuch. Tübingen 1816 (1815). 8. *Diſſ. de peccato ſive malo morali. ibid. 1816. 4.* Handbuch zu Vorleſungen über die Logik. ebend. 1818. gr. 8. Handbuch der theoretiſchen Philoſophie. ebend. 1820. gr. 8. Antwort auf die Recenſion meines Handbuches der theoretiſchen Philoſophie in der Jenaer Liter. Zeitung. ebend. 1821. gr. 8. Die Leibnitziſche Lehre von der präſtabilirten Harmonie in ihrem Zuſammenhange mit frühern Philoſophemen betrachtet. ebend. 1822. 8. — Ueber Bertholts chemiſche Maſſe; in *Schweigger's* Beyträgen für Chemie und Phyſik Bd. 1 (1811) S. 352-357. — Bemerkungen über einige Gegenſtände der thieriſchen Chemie; in *Naſſe'ns* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte Bd. 1. H. 2 (1818). — Vgl. *Eiſenbach* S. 429.

SILBER (Benjamin) als Pſeudon. *Karl Sebald. Starb am 7 April 1821. War* ſeit 1813 *königl. Sächſ. Major und Caſſier bey dem Soldatenknabeninſtitut zu Annaburg.* (Er hatte ſeit 1790 bey der churſächſ. Artillerie gedient, ward 1798 Souslieut., 1807 Artillerie-Zeugwärter auf der Veſtung Königſtein, und 1811 Capitain zum Thorſchluſs). *Geb. zu Waldheim am 29 Decbr. 1772.* §§. Gab heraus: * *Chr. Aug. Heinr. Silbers* *) liturgiſches Vermächtniſs für ſeine Zeitgenoſſen. Freyberg 1800. 8. (Nennt ſich unter der Vorrede). * Die getäuſchte Liebe; eine Autobiographie von *Eduard Blum.* Weiſſenfels 1802. 8. (1805 mit folg. *neuen Titel:* Die deut-

*) S. 11ter u. 15ter Bd.

deutſche Xantippe, oder der zerſtörte Hausfriede; ein Warnungsſpiegel für junge Ehemänner). Vertraute Briefe über die Schrift des Freymaurers Moſsdorf. Mittheilungen an denkende Freymaurer. (Herausgegeben von *Fried. Moſsdorf*). Dresd. 1819. gr. 8. — Ueber ſeine pſeudonymen Schriften ſ. den Art. *Karl Sebald* in dieſem und dem 15ten Bde. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1821. Nr. 147.

SILBERHORN (Johann Nepomuk Aloys) *Cooperator zu Allershauſen im Königr. Bayern* (vorher Pfarrvikar zu Bruckberg, und ſodann zu Gamerstorf): *geb. zu Sünching bey Regensburg am 20 Jun. 1780.* §§. Einige Predigten und kleine Schriften in den Jahren 1814-1817. — Antheil an einigen period. Blättern; Recenſ. in *Felder's* kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 3.

SILBERT (Johann Peter) *Profeſſor der franzöſ. Sprache und Literatur am polytechniſchen Inſtitute zu Wien* (zuerſt Zeichenmeiſter an der k. k. Nationalhauptſchule und Profeſſor am Gymnaſio zu Kronſtadt, und ſodann Privatgelehrter in Wien): *geb. zu Colmar im Elſaſs am 29 März 1772.* §§. Der Handlungs-Correſpondent, oder zweckmäſſig geordnete Sammlung franzöſ. und deutſcher Handlungsbriefe für Jünglinge, welche ſich dem Handlungsfache widmen. Wien 1817. gr. 8. Lehrbuch der franzöſ. Sprache. ebend. 1818. gr. 8. Die heilige Lyra. ebend. 1819. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1820. *Aurel. Clem. Prudentius* Feyergeſänge, heilige Kämpfe und Siegeskronen. Metriſch überſetzt. ebend. 1820. gr. 8. Dom heiliger Sänger, oder fromme Geſänge der Vorzeit, aus mehrern Sprachen überſetzt und bearbeitet, mit Vorrede von *Fr. Schlegel.* ebend. 1820. gr. 8. Schriften des heiligen Bernhards. Ueberſetzt und mit einer Vorrede verſehen von D. *J. M. Sailer.* 1ſter Theil. ebend. 1820. gr. 8. 2ter Theil.

 Frankf.

Frankf. a. M. 1822. Emmanuel, ein Adventbuch. Aus kirchlichen Schriftſtellern, vorzüglich aus dem heil. Bernhard überſetzt. Wien 1820. 8. Leitſterne auf der Bahn des Heils. 1ſter Band: Philothea, oder Anleitung zu einem frommen Leben. Aus dem Franzöſ. des heil. *Franz von Sales* neu überſetzt, mit deſſen Bildniſſe. 2ter Band: Ueber die Liebe Gottes, oder: von der Vollkommenheit des chriſtlichen Lebens. Ueberſetzt aus den Werken des ehrwürdigen Vaters *Ludwig von Granada* aus dem Predigerorden. ebend. 1821. 8. 3ter Band: Bekenntniſſe des heiligen *Auguſtinus*. Aus dem Lateiniſchen der Mauriner Ausgabe überſetzt. 1822. m. 2 Steinabdr. 4ter Band: Der geiſtliche Kampf. Aus dem Italien. des gottſel. Paters Don *L. Scupuli*. Neue Ueberſetzung, mit Scupulis Bildniſs. 1823. (Jeder Band iſt auch *beſonders* zu haben). Vom 2ten Bde erſchien 1823 die 2te mit 1 Bildniſſe verſehene Aufl. Theotismus, oder von der Liebe Gottes. Aus dem Franzöſ. des heil. *Franz von Sales* überſetzt. München 1822. 1823. 2 Bde 8. Geheiliget werde dein Name! Ein katholiſches Gebet- und Andachtsbuch. Wien 1823. 8. m. 5 Kpf. und 1 Vign. — Viele Beyträge in *(Geo. Paſſy's)* Oelzweigen (Wien 1819). — *Biographie des Ordensſtifters Alphonſus Maria v. Liguori; *im* Wiener Converſationsblatt 1821. Nr. 17. — Vgl. *Felder* Th. 3. (S. V-VII der Vorrede).

15 B. SILLIG (*Johann Friedrich) ſtarb am 24 Decbr. 1822 als Paſtor zu Frankenberg und Adjunct der Chemnitzer Diöces* (nachdem er ſeit 1801 Diacon. daſelbſt, und von 1808-1812 Archidiaconus geweſen war): *geb. zu Döbeln am 12 May 1773.* §§. Andachten auf alle Tage, Zeiten und Feſte des Jahres. Leipz. 1814. 8. Der kleine Katechismus des Chriſtenthums zum Auswendiglernen. Mit einer Vorrede von Dr. *C. F. Ammon*. ebend. 1816. 12. Bericht

über

über die Wunderärztin Johanne Dorothea Hummitzſch in Schönborn. ebend. 1817. 8. Sammlung derjenigen lateiniſchen Wörter, welche urſprünglich mit gleichbedeutenden teutſchen verwandt ſind oder ſchon längſt das teutſche Bürgerrecht gewonnen haben. Ein Hülfsmittel für angehende Lateiner. ebend. 1817. 8. Predigt zur Feyer des Ehejubiläums Ihrer Majeſtäten des Königs und der Königin von Sachſen, in der Kirche zu Frankenberg gehalten. Dresden 1819. 8. — Gott und die Menſchheit, bey einem grauſamen Mord, eine Predigt; in *Ammon's* Prediger-Magazin Bd. 2. St. 1 (1817) S. 175-185. Daſs es uns nicht gleichgültig ſeyn dürfe, wenn die öffentliche Abendmahlsfeyer unter uns ganz aufhöre. Eine am Johannisfeſt 1816 über den Epiſteltext gehaltene Predigt; *ebend.* Bd. 6. St. 1. S. 66-75. — Einige Aufſätze *in den* Dresd. gemeinnütz. Beyträgen. — *Vgl.* Allgem. Lit. Zeit. 1823. Nr. 6.

SILLIG (Karl Julius) *D. der Philoſ. zu Dresden: geb. daſelbſt am . . . 1801.* §§. *De Caji Valerii Catulli Carminibus. Epiſtola critica. Lipſ. 1822. 8.* *C. Catulli Carmina. Ad optimorum librorum fidem recognovit, varietatem lectionis indicesque adjecit. Goett. 1823. gr. 8.* — Aeginetiſche oder italiotiſche Kunſtwerke?; *in dem* zum Morgenblatte gehörigen Kunſtblatt 1820 Nr. 89. — Ueber den vorgeblichen Helm des Aratus; in *Böttiger's* Amalthea Bd. 2. S. 231-234.

SIMON (Andr.) *war zuletzt Hof- und Juſtizrath in Schlitz, und ſtarb am 8 Nov. 1820: geb. 1738.*

15 B. SIMON *) (Chriſtian Friedrich Liebegott) *D. der Philoſ. und* ſeit 1816 *Subdiac. an der Nicolaikirche zu Leipzig* (vorher ſeit 1804 Diacon. an der

 Schloſs-

*) nicht *Simſon*, wie S. 480 abgedruckt iſt; auch ſind ſeine Vornamen zu berichtigen.

Schloſs- und Domkirche zu Merſeburg): *geb. zu Radis bey Wittenberg am 24 Febr. 1774.* §§. *Diſſ. hiſtor. philoſoph. (praeſ. W. Fr. Krug) de Socratis in philoſophiam meritis rite exiſtimandis. Viteb. 1797. 8.* * Ideen und Vorſchläge zur Verbeſſerung der Landſchulen durch Vermittelung der Prediger. Leipz. 1805. 8. * Erzählungen, Fabeln und Lieder, hauptſächlich zur erſten Entwickelung des Gedächtniſſes, ſo wie zur erſten Entwickelung ſittlicher Begriffe. Halle 1808 (1807). 8. m. 8 ill. u. ſchw. Kpf. 2te Aufl. 1811 *(mit ſeinem Namen).* 3te Aufl. 1816-1818 in 2 Thlen. (Beide Thle auch *unt. d. Titel:* Moral und Religion in erläuternden Beyſpielen; ein Schulbuch für Lehrer und Lernende. 1ſter Theil: Moral. 2ter Theil: Religion). * ABC- und Bilderbuch zum Gebrauch bey dem erſten Unterricht der Kinder. Halle 1808. 8. m. 25 ill. u. ſchw. Kpf. 2te ſtark verm. u. verbeſſ. Aufl. 1811 *(mit ſeinem Namen).* Gab heraus: *Joh. Jak. Ohm's* bibliſche Spruchconcordanz, nach alphabetiſcher Ordnung, für Prediger, Schullehrer und andre Freunde der Bibel. 2te berichtigte und vollſtänd. Ausgabe. Leipz. 1812. 2 Bde 8. D. *Joh. Aug. Nöſſelt's* Anweiſung zur Kenntniſs der beſten allgemeinen Bücher in allen Theilen der Theologie, fortgeſetzt von u. ſ. w. ebend. 1813. gr. 8. (Auch *unt. d Titel:* Anweiſung zur Kenntniſs der Bücher in allen Theilen der Theologie des 19ten Jahrhunderts, als 2ter Theil oder Fortſetzung von *Nöſſelt's* theolog. Bücherkunde). — Ueber formelle und materielle Beſtimmungsgründe und deren Werth zur Beförderung der Sittlichkeit; *im* Halliſchen Predigerjournal Bd. 53. S. 1-27. — Recenſ. *in der* Leipz. Lit. Zeit. und *im* Hall. Pred. Journal.

SIMON (Ernſt Friedrich Wilhelm) ſeit 1778 *Calculator bey dem Collegio Medico Chirurgico (jetzt der medicin. chirurg. Akademie) zu Dresden* (zuerſt ſeit 1778 Canzliſt beym Geh. Kriegsrath-Colle-

gio

gio, und von 1780 - 1821 Calculator): *geb. zu Freyberg am 30 April 1754.* §§. *Diſſ. (praeſ. Ch. G. Einert) ſpecimen juris metallici Saxonici de partibus metallicis circa ligna, von Holzkuxen. Lipſ. 1778. 4.* Beſchreibung der Stadt Zſchopau. Dresd. 1821. 8.

SIMON (Joh. Chr.) §§. *Von dem* vollſtänd. Unterricht des Branntweinbrennens *erſchien* 1803 die 3te verbeſſ. u. verm. Aufl. m. Kpf. *ſo wie von der* Kunſt Salpeter zu machen 1803 die 2te verm. Aufl. m. Kpf.

SIMON (Joh. Fried.) *jetzt* . . . §§. Sur l'organiſation des premiers dégrés de l'Inſtruction publique. Paris 1801. gr. 8. Notions élementaires de Grammaire allemande à l'uſage des Eleves du Prytanée de St. Cyr. ibid. 1802. 12. Erſte Anfangsgründe der deutſchen Sprache mit Vermeidung aller fremden Kunſtwörter für Unſtudirte, oder deutſche Sprachlehre für Damen. ebend. 1802. 8. 2te unveränd. Ausg. *(mit umgekehrten Titel)* Hamburg 1817. 8.

SIMON (Matthäus) ſeit 1817 *charakt. geh. Kriegsrath und* ſeit 1820 *Appellat. Gerichtsrath zu Köln.* (1798 Oberſecretair bey dem Departements - Gericht zu Koblenz, 1803 Gerichts - Anwald, 1806 Licentiat der Rechte, 1807 Präfekturrath des Rhein- und Moſel - Departements, 1814 ſubſtituirter Procurator beym Appellat. Hofe zu Trier, und darauf Rath an gedachten Appellat. Hofe, 1815 kön. Preuſſ. Gouvernements - Commiſſair des beſetzten Rayons des franzöſ. Gebiets. In dieſer Qualität nahm er vom Fürſtenthum Saarbrück und den übrigen abgetretenen Landestheilen Beſitz, übte daſelbſt die Oberverwaltung aus, und ward 1817 zum vortragenden Rath beym Generalcommando am Rhein ernannt). *Geb. zu Koblenz am 16 Junius 1774.* §§. *Manuel des conſeils de Préfecture. . . . 1810. 12.* Annalen der innern

 Ver-

Verwaltung der Länder auf dem linken Ufer des Rheins. In 3 Büchern. 1ſtes Buch 1ſte Abtheil. Köln 1822. gr. 8. — Einige kleine Schriften über den öffentlichen Unterricht.

SIMONIS (Franz Maurus) *ſtarb am 21 März 1815. War ſeit 1806 1ſter Kaplan an der Hauptpfarrkirche zu Brünn* (zuerſt Prediger an der St. Loretokirche zu Prag): *geb. zu Prag am 11 Jul 1740.* §§. Zwey Reden in den J. 1778 und 1790. — Vgl. *Czikann.*

SIMONIS (*Johann* Fried.) §§. Beichtrede; in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 6. St. 2. S. 239-243. Taufrede; S. 243-248. Rede am Sarge eines Mannes, der im 31ſten Jahre ſeines Alters den Seinen entriſſen wurde; S. 248-253.

SIMPLICISSIMUS, Pſeudonym. Unter dieſem Namen gab *Fried. Ferd. Hempel*, damals Hofadvocat in Altenburg, einige Gedichte in der Abendzeit. (1817-1818) in Druck.

SINACHER (Franz Xaver) ſeit 1811 *Kurat zu Schalders in Tyrol* (zuerſt Hülfsprieſter an einigen Pfarreyen, und 1801 Pfarrkurat zu Gries im Puſterthale): *geb. zu Brixen am 3 Dec. 1772.* §§. Kurze Nachricht von den merkwürdigſten d. h. Reliquien, welche in der hohen Domkirche zu Brixen aufbewahret und verehret werden. Brixen 1814. 8. Kurze Biographien heiliger und gottſeliger Biſchöfe im Bisthume Brixen. Ein Geſchenk für die lateiniſche marianiſche Kongregation daſelbſt. ebend. 1814. 8. Beyträge zur Geſchichte der biſchöflichen Kirche Säben und Brixen in Tyrol. ebend. 1820-1823. 3 Bde (oder 7 Hefte) 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SINAPIUS (Joh. Chr.) *ſtarb am 13 (nicht 15) März 1807.* §§. Biedermann und Redlich, oder die doppelte Buchhaltung im Kleinen. Sorau 1801. 8.

Schle-

Schleſien in merkantiliſcher, geogr. und ſtatiſtiſcher Hinſicht. 1ſter Band. ebend. 1803. 8. 2ter Bd. 1805. 3ter Bd. Leipz. 1808. 4ter Bd. 1809. — * Die Stadt Riga und ihre Handlung; in *Aug. Schumann's* neuer Handlungsbibliothek (Ronneburg 1798).

Freyherr von SINCLAIR (John) Pſeudon. anagr. *Criſalin. Starb zu Wien im April oder May 1815. War Heſſen-Homburg. Geh. Rath, und hielt ſich während des Congreſſes, in Angelegenheiten ſeines Hofes, in Wien auf* (vorher hatte er als Freywilliger, im Gefolge des Erbprinzen von Heſſen-Homburg, dem Feldzuge gegen Frankreich beygewohnt): *geb. zu . . . in Schottland 1776.* §§. Wahrheit und Gewiſsheit. Frankf. a. M. 1811. 3 Bde gr. 8. Verſuch einer durch Metaphyſik begründeten Phyſik. ebend. 1813. gr. 8. Kriegslieder. ebend. 1814. gr. 8. — Seine Schriften unter d. Namen *Criſalin* ſind im 13ten Band verzeichnet. — *Vgl.* Morgenblatt für gebild. Stände 1815. Nr. 146.

Freyherr von SIND (J. B.) *lebte wahrſcheinlich in Köln und ſtarb vor dem J. 1811.* §§. *Von dem* ſichern und geſchwind heilenden Pferdearzt *erſchien* 1812 die 7te Aufl. herausg. von *Karl Wilh. Ammon*, und 1820 die 8te mit Anmerkungen und Zuſätzen vom Major *Seifert von Tennecker.* (Beide führen auch den Titel: *K. W. Ammon's* Handbuch für angehende Pferdeärzte, auch für Oekonomen und Pferdeliebhaber nützlich zu gebrauchen).

SINGSTOCK (G... E...) *vormals Küchenmeiſter des Prinzen Heinrich von Preuſſen; jetzt ...: geb. zu ...* §§. Gründlicher Unterricht in der Kochkunſt für alle Stände. Oder vollſtändige Anleitung zur Zubereitung aller ſowohl gewöhnlichen, als Faſtenſpeiſen und Backwerke; nebſt einer Anweiſung zum Einmachen und Aufbewahren der Früchte, zur Anfertigung des Ge-

frornen, des Gelees, der Syrupe, der Getränke und der Eſſige; verbunden mit einigen Regeln zum Trocknen und Einpökeln des Fleiſches, ſo wie zum Mäſten des Geflügels. Auf 30jährige Erfahrung begründet und mit 2391 Vorſchriften belegt. Mit einer Vorrede von D. *S. F. Hermbſtädt*. Berlin 1813 (1812). 3 Thle 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1819 *unt. d. Titel:* Neueſtes vollſtändiges Handbuch der feinen Kochkunſt. Oder Anleit. u. ſ. w.

15 B. SINNER (Johann) *D. der Philoſ. und* ſeit 1795 *Pfarrer zu Helmſtadt im Würzburg*. (ſeit 1781 Kaplan zu Steinfeld, 1783 Präfekt im adelichen Seminar, und zugleich Profeſſ. der Beredſamkeit und Dichtkunſt am Gymnaſio zu Würzburg): *geb. zu Ochſenfurth am 9 Decbr. 1756*. §§. Lieder und Gebete bey den Geiſtesübungen der Junggeſellen-Sodalität. Würzb. 1785. 8. Gebete, Betrachtungen und Lieder zum Gebrauche der Junggeſellen-Sodalität in Würzburg. ebend. 1788. 8. *Exempla ſtili latini in uſum ſtudioſae juventutis. ibid. 1788. 2 Tom. 8.* Lehrbuch der proſaiſchen und poetiſchen Schreibart zum Gebrauche der Gymnaſien. ebend. 1792. 8. — *Die 1ſte Auflage* der Anfangsgründe der Rechenkunſt *erſchien* 1790. — Mehrere Gelegenheitsgedichte und Cantaten in den J. 177. - 1811. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SINNER (J. Chriſtoph*) Daniel) *ſtarb am 19 Julius 1819*. §§. Progr. Quelles ſont les raiſons, qui empêchent la plupart des enfans de faire des progrès rapides dans l'étude de la langue françoiſe, et quelle ſéroit la méthode, qu'il conviendroit de ſuivre avec eux? Cobourg 1813. 4.

SINNHOLD (P...) S. *J. D. F. Rumpf*.

SIN-

*) Im 7ten Bde heiſst er unrichtig *Chriſtian*.

SINTENIS (Chr. Fried.) *ſtarb am 31 Januar 1820.* §§. * *Gottfried Denkers* letzte Reviſion des Kirchenglaubens. Herausg. vom Verf. des Elpizon. Zerbſt 1799. 8. 2te Aufl. 1805. Kommunionbuch. ebend. 1801. gr. 8. Ueber die Taufe; eine freymüthige Unterſuchung, veranlaſst durch die Vorgänge des Zeitalters. Leipz. 1802. 8. * Geſchichte des Armenweſens zu Zerbſt, von der Zeit an, als der Conſiſtor. Rath Sintenis freywillig hinzutrat, bis jetzt. ebend. 1803. 8. Philidors Kritik des Imanuels, eines Buches für Chriſten und Juden. Zerbſt 1807. gr. 8. Anhang zum Elpizon, oder über das Daſeyn Gottes. Leipz. 1807. 8. *Gab mit mehrern Gelehrten heraus:* * Zeitſchrift für den Proteſtantismus. Nicht nur allen evangeliſchen Lehrern, ſondern auch der evangeliſchen Kirche gewidmet. 1 Heft. ebend. 1809. gr. 8. * Stunden des einſamen Nachdenkens im Schooſſe der ſchönen Natur. Vom Herausg. des Elpizon. ebend. 1810. 2 Thle 8. Predigten über die Texte, welche ſtatt der gewöhnlichen Evangelien für das J. 1811 in den königl. Sächſ. Landen verordnet worden ſind. 1ſter Theil 1 - 3tes Heft, und 2ter Theil 1ſtes Heft. ebend. 1811. 8. Oswald der Greis, oder mein letzter Glaube. Als Nachlaſs zugleich für meine Freunde herausgegeben. 1 Theil. ebend. 1813. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. 1815. 3te Ausg. 1818. Menſchenwürde. In Selbſtgeſprächen. Eine Schrift, die man vorzüglich jungen Leuten am Ende ihrer Erziehung in die Welt mitgeben kann. ebend. 1817. 8. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Briefe über die wichtigſten Gegenſtände der Menſchheit; 2te A. des 1ſten Theils 1809. 2) Das Buch fürs Herz; 2te A. 1809 in 4 Bden (der 2 - 4te Theil *kamen* 1807 u. 1808 *heraus*). 3) Elpizon; 3te verbeſſ. 1810 - 1815 in 6 Bden. 4) Piſtevon, oder über das Daſeyn Gottes; 3te 1811. 5) Vater Roderich unter ſeinen Kindern; 2te 1802, 3te 1810, 4te 1817. 6) Sonntagsbuch; 3te 1813.

7)

7) Theodors glücklicher Morgen; 5te Hannover 1801. — *Vgl.* Ch. Fr. Sintenis Leben und Wirken als Menſch, Schriftſteller und Kanzelredner. Eine biograph. Skizze von *Fr. Wilh. v. Schütz.* Nebſt deſſen Bildniſs. Zerbſt 1820. 8. Hall. Lit. Zeit. 1820. Nr. 53.

SINTENIS (Friedrich Wilhelm) . . . *zu* . . . ; *geb. zu* . . . §§. Gedichte. 1 Bdchen. Leipz. 1810. 12. m. 1 Kpf. — Gedichte *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1808 u. 1813).

SINTENIS (J. Ch. S.) §§. Oeffentliche katechetiſche Prüfungen, nebſt Schluſsreden an Eltern und Kinder. Halle 1804. 1807. 3 Bdchen 8.

SINTENIS (Johann Gottfried Theodor) Sohn des Folgenden; *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *Subdiaconus an der St. Peterskirche zu Görlitz* (vorher ſeit 1811 ordentl. Lehrer an der Stadtſchule zu Zittau, und 1814 Diacon. zu Hirſchfelde bey Zittau): *geb. zu Torgau am 20 Febr. 1772.* §§. Der ſo wichtige Verein, in welchen Eltern und Lehrer mit einander ſtehen; eine Predigt. Görlitz 1812. 8. Die Oberlauſitz; ein belehrendes und unterhaltendes Leſebuch. Zittau 1812. 2 Theile gr. 8. *Joh. Arndt's* wahres Chriſtenthum. Neu bearbeitet. ebend. 1815. 4. D. Mart. Luthers Leben und Verdienſte. Eine Jubelſchrift. ebend. 1817. gr. 8. Jahresweihe. Eine Sammlung kindlicher Lieder, der Aelternliebe gewidmet. Liegnitz 1818. 8. Chriſtliches Handbuch zur Erwärmung des Herzens für Gott, Religion und Tugend in den Stunden häuslicher Andacht, enthaltend Morgen- und Abendbetrachtungen auf alle Tage des Jahres. 1ſter Bd. 1. 2te Abtheil. ebend. 1819. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1820. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SINTENIS (K. Heinr.) *ſtarb am 14 Junius 1816.* §§. Gröſſeres Hülfsbuch zu Stylübungen nach Cicero's

ro's Schreibart für die obern Klaſſen. Nebſt Anhang lateiniſcher Diſpoſitionen zu eigener Ausarbeitung jugendlicher Reden. Züllichau 1806. 8. Rath und Troſt für das weibliche Geſchlecht. Ein Handbuch, beſonders für Unverehlichte. Leipz. 18.. 8. 2te Aufl. 1818. *Gradus ad Parnaſſum, ſive promptuarium proſodicum, ſyllabarum latinarum quantitatem, hujusque regulas praecipuas, et ſynonymorum, epithetorum, phraſium, deſcriptionum ac comparationum poëticarum copiam continens. Pars prior et poſterior. Züllich. 1815. 1816. 2 Tom. 8. edit. ſecunda correctior et aucta a D. Otto Maur. Müller 1822.* (Ein Auszug daraus, für Anfänger, *kam* zu Eſslingen 1823 in 8 *heraus).* — *Von der* Ciceroniſchen Anthologie *erſchien* 1812 der 3te Theil. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

SINTZELL (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gründliche Anleitung zur Meſſung und Reducirung der ſchiefgeneigten Linien der Höhen-Abſtände bey Forſt- und Feld-Meſſungen. Augsburg 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. Die Lehre von den Dezimalbrüchen, mit vielen, zunächſt für Forſtmänner, Geometer und Baumeiſter gewählten prakt. Beyſpielen darüber. ebend. 1823. gr. 8.

15 B. SIRISA (. . .) Dieſer Artikel iſt auszuſtreichen, weil, nach den ökonomiſchen Heften, die dort aufgeführte Schrift lediglich vom Rector *Hübner* herrührt.

SITTIG (Elias Stephan Friedrich) *Pfarrer zu Eſchenau bey Haſsfurth am Mayn: geb. zu* ... §§. Kurzgefaſster, jedoch vollſtändiger und ſyſtematiſch-geordneter Unterricht in der reinen chriſtlichen Religionslehre für alle Stände. Bamberg 1816 (1815). 8. Die Meſſiasidee in ihrer Entwickelung. Ein Verſuch, das Verhältniſs der Meſſiasbegriffe der Dogmatik zur Meſſiasidee der Vernunft darzuſtellen und hiernach die Frage kri-

kritiſch und wiſſenſchaftlich zu entſcheiden: „War Jeſus der, der da kommen ſollte?" Bamberg u. Leipz. 1816. 8. Katechismus des Naturrechts nach J. G. Fichte's Grundlage. Bamberg 1817. 8. Lehrbuch der Religion, im Geiſte, nach den Ausſprüchen und Vorſchriften des Chriſtenthums, für Gebildete. Erlangen 1822. gr. 8.

SIXT (Joh. Mich.) *ward 180 . Dekan und Diſtriktsſchulen-Inſpector; ſtarb am 23 Januar 1821.*

SKALLET (Eugen) *D. der Rechte, und königl. Preuſſ. Oberfinanzrath im Miniſterio des Handels und der Gewerbe zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Ueber die geſetzliche Zurechnung des Erfolgs eines Heilverfahrens, mit Bezug auf die Kriminalgeſchichte des in der Irrenanſtalt der Charité gebräuchlichen Sackes. Zur Würdigung der Vertheidigungsſchrift des Herrn Obermedicinalraths D. Kohlrauſch. Berlin 1818. 8.

von SKELL (Friedrich Ludwig) *ſtarb im J. 1822. War Ritter des Bayer. Civil-Verd. Ord. und der Bayer. Krone, und* ſeit 1804 *Hofgarten-Intendant zu München* (bereiſ'te ſeit 1770 Frankreich und England, und ward 1775 als Hofgärtner in Schwetzingen angeſtellt): *geb. zu Naſſau-Weilburg am 13 Sept. 1750.* §§. Beyträge zur bildenden Gartenkunſt für angehende Gartenkünſtler und Gartenliebhaber. München 1818. 8. m. 8 Steinabdrücken. — Vgl. *Lipowsky's* Bayeriſches Künſtler-Lex. Bd. 2.

SKERBINZ (Paſkal) *Provinzial der Franziskaner, Novizenmeiſter und Ordensſecretair zu Wien* (vorher ſeit 1804 Lehrer am Gymnaſio zu Neuſtädtl, 1809 Kooperator an der Franziskanerkirche und Provinzſecretair zu Laybach, 1810-1814 Pfarrer): *geb. zu Weixelburg im Herzogth. Krain am 1 Octbr. 1780.* §§. Zwanzig Faſtenpredigten.

ten. 1ſter Jahrgang: Ueber das Leiden Jeſu. Wien 1818. gr. 8. 2ter Jahrgang: Ueber die 7 Hauptſünden und die ihnen entgegengeſetzten Tugenden, über die 6 Sünden in den heiligen Geiſt und die 4 himmelſchreyenden und 9 fremden Sünden, 1819. Sämmtliche Feſt- und Gelegenheitspredigten. 1ſter Bd. ebend. 1820. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Predigten auf die verſchiedenen Feſte Mariens). — Einige Reden und Predigten in den Jahren 1817-1819. — Vgl. *Eelder* Th. 2.

15 B. SKOLKA (Andr.) *ſtarb als Prediger zu Neu-Verbeſz im Auguſt 1816.* (War zuerſt Lehrer am Salzmanniſchen Erziehungsinſtitute zu Schnepfenthal; ſpäterhin Profeſſor der Naturwiſſenſchaften und Oekonomie am ökonom. Inſtitute zu Szarvas, und hierauf Rector zu Mezö-Berény). — Antheil an einigen Zeitſchriften. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1818. S. 1586-87.

SLAWIKOWSKY (Anton) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Wien: geb. zu* . . . §§. Abhandlung über die Würmer im Menſchen. Wien 1819. 8.

15 B. SLEVOGT (Chr. Ant. Aug.) §§. Alphabetiſches Wörterbuch für Unſtudirte, zur Erklärung der gewöhnlichſten in der deutſchen Sprache vorkommenden fremden Wörter. Jena 1801. 4 Bdchen 8. 2te Aufl. 1810. * Kann ein Gerichtsherr ſeinen Gerichtshalter wirklich des Amts entlaſſen? . . . 1805. 8. — *Die* Juſtiz- und Polizey-Rügen *erſchienen* zu Jena 1805-1809 in 4.

SMETS von EHRENSTEIN (Johann Nikolaus) *ſtarb am 2 April 1811 zu Aachen.* (War ſeit 1786 Schöffe des Appellat. Gerichts zu Bonn, 1793 Reichsgräflich Plettenberg-Miethingiſcher Hofrath zu Berlin, und übernahm unter den Namen *Stollmers* ſeit 1796-179. die Direction der Bühne zu

Re-

Reval. Zuletzt verfiel er in Wahnſinn). *Geb. zu Eynatten bey Limburg am 13 April 1764.* §§. * Die Straf- und Polizeygeſetze des 18ten Jahrhunderts, juriſtiſch, politiſch und philoſophiſch betrachtet, in beſondrer Hinſicht auf Deutſchland. Leipz. 1796. 8.

SMETS (Philipp Karl Joſeph Anton Johann Wilhelm, *gewöhnlich nur* Wilhelm) Sohn des Vorigen *); *D. der Philoſ. und kathol. Prieſter zu Köln.* (War zuerſt freywilliger Jäger bey dem Preuſſ. Heer, dann Officier, hierauf Gymnaſiallehrer zu Koblenz, und ſtudirte von 1819-1820 in Münſter Theologie). *Geb. zu Reval am 15 Septbr. 1796.* §§. Verſuche in Gedichten. 1) Vaterländiſche Lieder; 2) Heiligenbilder; 3) Lebensbilder. Köln 1816. 12. Poetiſche Fragmente aus Theobalds Tagebuche. Koblenz 1818. 8. Die Blutbraut; Trauerſpiel in 4 Akten. ebend. 1818. 8. Taſſo's Tod; Trauerſp. in 5 Aufz. ebend. 1820. 8. Taſchenbuch für Rheinreiſende, hiſtoriſch-topogr. und poetiſch bearbeitet. ebend. (1820). 12. m. 1 Karte. Hieroglyphen für Geiſt und Herz. Köln 1822 (1821). 12. — Ueber Pflanzſchulen der kathol. Geiſtlichkeit, mit beſondern Hinblick auf das Seminarium in Köln; *im* rheiniſchen Herold (Koblenz 1819) Nr. 1-5. — Ueberdies Gedichte und proſaiſche Aufſätze theils unter eigenen Namen, theils unter den angenommenen Namen *Lenz von Prag*, *Theobald* und *Juſtus Walter*, *in der* Colonia (1818. 1819); in *(J. K. A. Reſe'ns)* Emma (1819); *in der* Abendzeitung (1819-1822); in *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1819. 1820); *im* rheiniſchen Herold (1819); in *Fouqué's* Frauentaſchenbuch (1820. 1821); *im* Mindenſchen Sonntagsblatt (1820); und in *Fr. Raſsmann's* rheiniſch-weſtfäliſchen Muſenalmanach (1821).

*) Den Beynamen *v. Ehrenſtein* legte er 1811 ab.

10 B. SMID (Johann) ſeit 1815 *bevollmächtigter Bremiſcher Geſandter zu Frankfurt a. M.* (gab bey der franzöſ. Beſitznahme Bremens ſeine Senatorſtelle auf, trat aber nach Befreyung der Stadt wieder als Senator ein). §§. Abhandlung über das Studium der Geſchichte. Bremen 1798 8. — Vgl. *Rotermund* Bd. 2.

SNELL (Chr. Wilh.) ſeit 1811 *D. der Philoſ. und* 1816 *Director des Gymnaſiums zu Weilburg* (früher zu *Idſtein*). §§. Pr. Ueber die Vortheile des Krieges. Wiesbaden 1798. 4. *Pr. De ſeculo Romano et ludis ſecularibus. ibid. 1801. 4.* Pr. Ueber den zu Idſtein neu eingeführten katholiſchen Gottesdienſt. ebend. 1804. 4. Pr. Von der neuen Schuleinrichtung des Gymnaſiums zu Idſtein. ebend. 1805. 4. Pr. Von dem Werthe der Kleinigkeiten bey der Erziehung. ebend. 1806. 8. Einleitung in das Studium der Philoſophie. ebend. 1808. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Philoſophie, für Liebhaber, 7ter Theil). 2te Aufl. 1810 *unt. d. Titel:* Allgemeine Ueberſicht der Philoſophie, oder encyclopädiſche Einleitung in das Studium derſelben. - Pr. I - III. Ueber Jugendbildung und Unterricht. Idſtein 1810, 1811 u. 1812. 4. (Kam zu Gieſſen 1813. 8. unter *folg. Titel* in den Buchhandel: Ueber Jugendbildung und Unterricht, eine Erörterung des alten Denkſpruchs: „die Jugend ſoll nicht für die Schule, ſondern für das Leben lernen."). Unterhaltungen der Familie zu Roſenthal. Gieſſen 1817 8. Handbuch der Philoſophie für Liebhaber. 8ter Band 2te Abtheil. nebſt Regiſter über das ganze Werk. ebend. 1818. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Grundlinien zur Metaphyſik; 2te 1810, 3te 1819. (Macht auch den 4ten Band der Encyclopädie der Schulwiſſenſchaften aus). 2) Lehrbuch der deutſchen Schreibart für die reifere Jugend; 2te 1801, 3te verbeſſ. und verm. 1818. 3) Kleines Leſebuch für die Jugend; 2te 1818.

 4)

4) Verſuch einer Aeſthetik für Liebhaber; 2te verbeſſ. 1821. — Die im 7ten Bande erwähnten zwey Preisſchriften ſind nicht beſonders gedruckt worden, ſondern in der Schrift: „Die Sittlichkeit, in Verbindung mit der Glückſeligkeit einzelner Menſchen u. ſ. w.“ Frankf. a. M. 1790 neu bearbeitet worden. — *Der* Verſuch über den Ehrtrieb *erhielt* 1808 folg. *neues Titelblatt:* Philotimus. Ein Beytrag zu der Lehre von des Menſchen Erziehung für Freunde der praktiſchen Philoſophie, für Jugendlehrer und Prediger. — Noch mehrere Abhandlungen *in den* Materialien für alle Theile der Amtsführung eines Predigers, im 1ſten bis 8ten Bde. — Vorrede zu *D. P. C. Otto's* Beyträgen zur chemiſchen Statiſtik, oder Verſuch eines krititiſch-philoſophiſchen Commentars über *Bertholet's* und andre neue chemiſche Theorien. Wiesbaden 1817. 3 Theile gr. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 54-66. Bd. 16. S. 553.

SNELL (Fr. W. D.) ſeit 1821 *zweyter Pädagogiarch (zu Gieſſen).* §§. Ueber den Elementarunterricht in der Algebra. Gieſſen 1802. 4. Kurze und faſsliche Anweiſung zur Arithmetik für die erſten Anfänger. ebend. 1803. 8. *Tabelle über die Volksmenge von 630 Städten, aus den zuverläſſigſten Angaben zuſammengetragen, nach Claſſen abgetheilt und in jeder Claſſe alphabetiſch geordnet. ebend. 1806. Fol. Anfangsgründe der Geometrie und Trigonometrie. 1ſte Abtheil. Planimetrie. 2te Abtheil. Stereometrie. 3te Abtheil. Stereometrie. ebend. 1809. gr. 8. 2te Aufl. mit 9 Kpft. 1820. Mathematiſche Uebungsaufgaben. 1ſtes Bdchen. ebend. 1810. gr. 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* 66 Uebungsaufgaben aus der Lehre vom Gröſsten und Kleinſten, nebſt ihrer Auflöſung für Anfänger in der Differenzialrechnung). Zuſätze und Nachträge. ebend. 1811. 8. m. 1 Kpf. Kupferſammlung zu ſeinen Anfangsgründen der Geo-

Geometrie und Trigonometrie. ebend. 1811. Querfol. Mathematiſch-phyſikaliſcher Curſus für die obern Claſſen der Gymnaſien. ebend. 181. 6 Theile 8. m. Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. mit 578 in Kupfer geſtochenen Vorſtellungen, 1821. — *Neue Auflagen:* 1) Anfangsgründe der Arithmetik und Algebra; 2te 1809, 3te 1810, 4te umgearbeit. 1818, 5te verbeſſ. 1821. 2) Anfangsgründe der Naturlehre; 2te 1810, 3te verbeſſ. 1820. (Auch *unt. d. Titel:* Phyſik oder Naturlehre). 3) Erſte Grundlinien der Logik; 2te 1810, 3te umgearbeit. 1818. (Auch *unt. d. Titel:* Encyclopädie der Schulwiſſenſchaften. 1ſte Abtheil. Philoſophie. 3ter Band). 4) Leichtes Lehrbuch der Arithmetik, Geometrie und Trigonometrie; 4te verbeſſ. 1813, 5te 1816, 6te 1819, 7te verbeſſ. 1823. 5) Lehrbuch für den erſten Unterricht in der Philoſophie; 3te 1801, 4te verbeſſ. 1806, 5te verbeſſ. 1811, 6te 1818, 7te 1819, 8te 1821. 6) Empiriſche Pſychologie; 2te verb. 1809. — *Von dem* kleinen Leſebuch für die Jugend *erſchien* 1806 noch ein 3ter Theil, welcher auch *den Titel* führt: der Handbibliothek für die Jugend 2ter Theil. — *Von dem* Handbuch der reinen Mathematik enthielt der 1ſte Band: Arithmetik und Algebra; der 2te Band (Geometrie und Trigonometrie) *erſchien* 1810. 2te Aufl. des 1ſten Theils 1817, neueſte Aufl. beyder Theile 1821 m. Kpf. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 67-71. Bd. 16. S. 553. 554. Bd. 17. S. 399.

15B. SNELL (Joh. Friedr.) Sohn von Chr. Wilh. Snell; *Pfarrer zu Nauheim im Naſſauiſchen.* §§. Kurzer Abriſs der Geſchichte der Philoſophie. 2te Abtheil. *) enthaltend die Geſchichte der Philoſophie des Mittelalters und der neuern Zeiten. Gieſſen 1819. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Hand-

*) Die 1ſte Abtheilung iſt von ſeinem Bruder *Phil. Ludw: Snell.*

Handbuch der Philoſophie für Liebhaber. 8ter Bd. 2te Abtheil). 2te verbeſſ. Aufl. 1821. Geiſteslehre, oder Unterricht über den Menſchen, was er als geiſtiges Weſen iſt und was er ſeyn ſoll. Für die aus der Kindheit zur Jugend heran reifenden Jünglinge. ebend. 1822. 8.

SNELL (Joh. Pet. Ludw.) §§. *Von dem* neuen Katechismus der chriſtlichen Lehre *erſchien* 1802 die 3te, 1804 die 4te, 1810 die 5te verbeſſ. und mit Fragen verm., 1813 die 6te, 181. die 7te, 1819 die 8te, 1821 die 9te und 1823 die 10te Aufl.; desgleichen *von der* Sittenlehre in Beyſpielen zu Frankfurt a. M. 1807 die 3te Aufl. in 2 Bden (der 2te kam zuerſt 1798 heraus), und 1819 die 4te Aufl. — *An der* Schrift: Leben und Meinungen des erſten griech. Philoſophen, hat nicht er, ſondern *Phil. Ludw. Snell* Antheil. — Einige Aufſätze in *J. L. W. Scherer's* allgem. homiletiſchen und liturgiſchen Archiv 1ſten Stück (Frankf. a M. 1800) und im 1ſten und 2ten Bde von *deſſen* heiligen Reden (Lemgo 1799). — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 72-79.

SNELL (Karl Phil. Mich.) *ward 1775 Lehrer am Pädagogio zu Gieſſen.* — Im 7ten Bde iſt zu bemerken, daſs ſämmtliche Progr. in 4 herausgekommen ſind. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 50-53.

SNELL (Ludw. Imm.) ſeit 1805 *Rector in Uſingen.* §§. *Epitect's* Enchiridion, ins Teutſche überſetzt, nebſt einigen Anmerkungen und einer Abhandlung, worin die vornehmſten Punkte der ſtoiſchen Moral-Philoſophie mit der kritiſchen Moral-Philoſophie verglichen werden. Neuwied 1798. 8. Ein nützliches Allerley zur Beluſtigung, Beſſerung und Warnung der unerfahrnen Jugend, auch für manche Alten gut, geſammelt und herausg. (Offenbach) 1800. 2 Theile 8. — Im 15ten Bde iſt die, *J. P. L.*

Snell

Snell geltende, Bemerkung auszuſtreichen, daſs er an *Scherer's* heil. Reden Antheil habe. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 79-81.

SNELL (Philipp Ludwig) Sohn von Chr. Wilh. Snell; *lebt zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kurzer Abriſs der Geſchichte der Philoſophie. 1ſte Abtheil. enthaltend die Geſchichte der alten Philoſophie. Gieſſen 1813. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Philoſophie für Liebhaber. 8ter Bd. 1ſte Abtheil.). 2te Aufl. 1821. — *Die* 2te Abtheil. *gab* ſein Bruder *Joh. Fried. Snell heraus;* mit welchem er auch: Leben und Meinungen der erſten griechiſchen Philoſophen, aus *Diogenes Laërtius* (Gieſſen 1806. 8) gemeinſchaftlich überſetzte.

SNELL (Wilhelm) *Profeſſor des röm. Rechts zu Baſel: geb. zu . . . im Naſſauiſchen . . .* §§. Criminaliſtiſche Abhandlungen. Gieſſen 1819. 8. Abhandlungen über verſchiedene Gegenſtände der Strafrechtswiſſenſchaft. 1ſtes H. eb. 1819. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Betrachtungen über die Anwendung der Pſychologie im Verhöre mit dem peinlich Angeſchuldigten. 1ſte Abtheil.).

SNETLAGE (Bernh. Maur.) *ward 1816 Conſiſtor. Rath und 1818 Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe.*

SNETLAGE (Leonh. Wilh.) *privatiſirte zuletzt in Berlin, und ſtarb daſelbſt am 10 Novbr. 1812.*

SOBIECH (Simon) *D der Theologie und Philoſ und Rector des geiſtlichen Seminars zu Breslau* (feyerte 1822 ſein 50jähr. Prieſterjubiläum): *geb. zu . . .* §§. Nach den Schleſiſchen Provinzialblättern 1823. Januar, Anh. S. 54 ſoll er ſich als *Schriftſteller* ausgezeichnet haben; in den gewöhnlichen bibliographiſchen Hülfsmitteln findet man aber nichts von ihm angegeben.

SOCHER (Georg, *nicht* Joſeph) *war von 1774-1776 Profeſſor der theoret. Philoſophie zu Salzburg; ward 1791 Pfarrer zu Straſswalchen, und ſtarb daſelbſt am 26 Novbr. 1807; geb. daſelbſt am 6 Auguſt 1747.* §§. Poſitiones ex Prolegomenis Philoſophiae et Inſtitutionibus logicae. Salisburg. 1775. 4. Poſitiones ex Inſtitutionibus ontologicis. ibid. 1775. 4. Poſitiones ex Pſychologia, Theologia naturali, et Phyſica generali. ibid. 1776. 4. — *Auszug eines Schreibens, den Einfall, Aufenthalt und Rückfall der Franzoſen betreffend;* in *J. Th. Zauner's Beyträgen zur Geſchichte des Aufenthalts der Franzoſen im Salzburgiſchen Bd. 2 (1802) S. 293-322.* — Die im 15ten Bde aufgeführten Schriften ſind nicht von ihm, ſondern von dem Folgenden. — *Vgl.* Verzeichniſs aller Profeſſoren in Salzburg S. 75.

SOCHER (Joſeph *) ſeit 1805 *Pfarrer zu Kehlheim unweit Regensburg und ſeit . . . Dechant ſeines Kapitels.* (1777 öffentl. Repetitor der Theologie zu München, 1778 Rector und Profeſſor der Moral- und Paſtoraltheologie in Landshut, 1783 Archivar des Maltheſerordens in München, 1784 churfürſtl. geiſtl. Rath in Schulſachen, 1785 Pfarrer zu Oberhöching bey München, 1800 Profeſſor der theoret. Philoſophie in Landshut, und 1809 Diſtriktsſchulinſpector). *Geb. zu Peutingen im Landgericht Schongau am 12 Julius 1755.* §§. Leben und Thaten des berüchtigten und landverderblichen Herkommens, auch Obſervantius genannt. Münch. 1798. 8. Addreſſe an Bayerns Schriftſteller. ebend. 1799. 8. * Hauptzüge aus dem Leben des Dr. *Simon Rottmanner*, Gutsbeſitzer von Aſt. Landshut 1815. 4. Ueber Platons Schriften. ebend. 1820. gr. 8. — Zwey Predigten in den J. 1778 u. 1780. — Einige ſtati-

*) Ihm gehören die Schriften zu, die im 15ten Bde irrigerweiſe *Georg Sochern* beygelegt worden ſind.

ſtatiſtiſche Aufſätze im Strobliſchen Intelligenzblatte (1796 - 1799). — Bemerkungen über den Kleinſchrodiſchen Entwurf eines peinlichen Geſetzbuches; *in den* Materialien zur peinlichen Geſetzgebung von Bayern (1802). — *Von der* Bibliſchen Geſchichte *erſchien* 1811 die 2te und 1815 die 3te Aufl. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SOCIN (Abel) *ſtarb am 20 Octbr. 1808.* — Vgl. *Lutz.*

Freyherr von SODEN (Franz) *fürſtl. Schwarzburg. Hauptmann zu Sondershauſen: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Geſchichte des Krieges in den Jahren 1812 u. 1813, beſonders in Bezug des 6ten Regiments der damaligen Fürſtendiviſion des Rheinbundes. Arnſtadt 1821. 8.

Graf von SODEN (Fr. Jul. Heinr.) ſeit 1811 *D. der Philoſ.* §§. Neuigkeiten aus dem Reiche der Natur, der Politik, der Wiſſenſchaften und Künſte, zur Unterhaltung für beyde Geſchlechter. Nürnberg 1787. 12. Die deutſche Hausmutter. Ein Schauſp. in 5 Aufz. Augsburg 1797. 8. Franz von Sickingen. Ein dramat. Gedicht in 5 Aufz. Leipz. 1808. 8. 2te Ausg. 1819. Die Staatshaushaltung. Eine Skizze zum Behufe öffentlicher Vorleſungen; als Vorbereitung und Einleitung zur Kunde ſämmtlicher Zweige der Staatshaushaltung oder der ſogenannten Kameralwiſſenſchaften. Erlang. 1812. gr. 8. Zwey national-ökonomiſche Ausführungen: 1) das idealiſche Getreidemagazin, 2) die National-Hypothekenbank, als Anhang zu dem 199 und folg. §. des 1ſten und zu dem 438 §. des 2ten Bandes der National-Oekonomie. Leipz. 1813. gr. 8. Theater. 1. 2ter Bd. Enthält: Sadi; Chelouis; Franz v. Sickingen; Medea; Franz Pizarro; Virginia. Aarau 1814. gr. 8. mit dem Bildniſs des Verfaſſ. 3ter Bd. Enthält: Das Bild von Albrecht Dürer; Adels- und Bürgerſpiegel; die doppelte Comödie, 1819. *Gab her-*

heraus: *Johann Philipp Palm, Buchhändler in Nürnberg. Auf Napoleons Befehl hingerichtet zu Braunau d. 26 Auguſt 1806. Ein Beytrag zur Geſchichte des letztern Jahrzehends. Der theilnehmenden Menſchheit, und insbeſondre den edlen Wohlthätern gewidmet von der Palmiſchen Familie. Nürnberg 1814. 8. (Nannte ſich unter der Vorrede). Die Theurung vom Jahre 1816. Verſuch einer Darſtellung der Quellen dieſer Theurung und die unfehlbaren Mittel, deren Wiedererſcheinung auf immer zu verhüten. Beylage zum 1ſten Band der National-Oekonomie. Leipz. 1817. gr. 8. *Ueber die Verfaſſungsurkunde des Königreichs Bayern. Einige beſcheidene Bemerkungen von dem Verf. der National-Oekonomie. Nürnberg 1818. gr. 8. Emmi, oder die zerbrochenen Eier. In 8 Geſängen. Aarau 1819. 8. Natalie und Deſaide. Hildburghauſen 1820. 8. *Der Bayeriſche Landtag vom Jahre 1819. Ein Verſuch vom Verf. der National-Oekonomie. Nürnberg 1821. gr. 8. Der Maximiliano-Kanal. Ueber die Vereinigung der Donau mit dem Main und Rhein. Ein Verſuch. ebend. 1822. gr. 8. m. 1 illum. Karte. Erzählungen. Bamberg 1823. 2 Bde 8. m. Titelk. — Anna Boley ward *unt. d. Titel:* Dramatiſcher Almanach, Osnabrück 1803. 8. wieder abgedruckt. — *Neue Auflagen:* 1) Aurora oder das Kind der Hölle; 2te wohlfeile, Chemnitz 1811. m. 4 Kpf. 2) Romeo und Juliette; 2te Naumburg 1809. m. 1 Kpf. — *Von der* Staatsökonomie *erſchien* der 4te Bd. 1810 (auch *unt. d. Titel:* Lehrbuch der National-Oekonomie. Zum Gebrauch öffentlicher Vorleſungen nach deſſen Syſteme bearbeitet), 5ter 1811 (auch *unt. d. Titel:* Staats-Finanz-Wirthſchaft. Ein Verſuch), 6ter Aarau 1816 (auch *unt. d. Titel:* Die Staats-Nationalwirthſchaft. Verſuch über die Geſetze zur Leitung und Beförderung der National-Produktion, der Landwirthſchaft, der Ge-

Gewerbe und des Handels, nach den Grundſätzen der National-Oekonomie), 7ter 1817 (auch *unt. d. Titel:* Die Staatspolizey, nach den Grundſätzen der National-Oekonomie), 8ter 1821 (auch *unt. d. Titel:* Die Staatsnationalbildung. Verſuch über die Geſetze zur ſittlichen und geiſtlichen Vervollkommnung des Volks). — Antheil an *Wieland's* deutſchen Merkur. — Ueber die Nationalrepräſentation in den Rheiniſchen Bundesſtaaten; in *Zſchokke'ns* Miſcellen der neueſten Weltkunde 1811. Nr. 87. — Erzählungen in den Erheiterungen (Aarau 1811 folg.). — Die lange Naſe, Luſtſpiel in 1 Akt; in *Ad. Müllner's* Almanach für Privatbühnen auf das Jahr 1818. — Vgl. *Jäck.*

Graf von SODEN (K. Aug.) *ſtarb am 26 Januar 1811.*

von SöLL (Aloys Auguſtin von Triſeck) *Conſiſtorialrath und Director ſpiritualis des Prieſterhauſes zu Brixen* (nachdem er 5 Jahre Seelenſorger auf dem Lande geweſen war): *geb. zu Aufhofen im Puſterthale am 30 Octbr. 1768.* §§. Abhandlung von der Unſchuld, oder Beſchreibung, wie vortrefflich und glückſelig der Stand der Unſchuld iſt. Augsburg . . . 8. . . . 4te Aufl. 1808. Auszug des Lebens der frommen Dienſtmagd Armelle von Nikolas. Brixen 1814. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SöLTL (J... M...) *D. der . . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bayerns Friedenstage, in 3 Geſängen. München 1819. 4. Geiſtes- und Herzenstöne. ebend. 1820. 8. Die Könige der Teutſchen. Aus den Quellen dargeſtellt. 1ſter Band: Urſprung der Könige bis zu Rudolph von Habsburg. ebend. 1822. 8. Haine. Augsburg 1823. 8. m. 1 Kpf. und 1 Vign. Heinrich IV, Kaiſer und König der Teutſchen. In 4 Büchern aus den Quellen dargeſtellt. München 1823. gr. 8.

SöMMERRING (Detmold Wilhelm) Sohn des Folgenden; *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Frankfurt am Mayn: geb. daſelbſt 179 .* §§. *Diſſ. inaug. de oculorum hominis animaliumque ſectione horizonti commentatio. Goetting. 1819. Fol.* — Unterſuchungen mit Blauſäure und dem ätheriſchen Oel bitterer Mandeln getödteter Thiere; in *Schweigger's* Beyträgen zur Phyſik und Chemie Bd. 20. S. 74-81. Auszug aus Ms. le Gallois 2ter Abhandlung über die thieriſche Wärme; überſetzt; S. 113-133. Mit *A. Vogel:* Verſuche über die Schwefelſäure mit Beziehung auf die Mekonſäure und Morphema; *ebend.* Bd. 23. S. 15-43.

von SöMMERRING (Sam. Thom.) ſeit 180 . *Geh. Rath und* ſeit 1818 *Ritter des Ruſſ. St. Annen-Ordens 3ter Claſſe.* §§. *Sur le ſupplice de Guillotine. Leipz. 1796. 8.* (Stand zuerſt *im* Moniteur). Mit D. *Fried. Lehr:* Prüfung der Schutz- und Kuhblattern durch Gegenimpfung mit Kinderblattern. Frankf. a. M. 1801. 8. Abbildungen der menſchlichen Organe des Geſchmacks und der Stimme. ebend 1806. Fol. m. 4 Kpf. *Lateiniſch* von ihm ſelbſt, ibid. 1808. Fol. Abbildungen der menſchlichen Organe des Geruchs. ebend. 1809. gr. Fol. *Lateiniſch* von ihm ſelbſt, ibid. 1810. Fol. Ueber den Saft, welcher aus den Nerven wieder eingeſaugt wird, im geſunden und kranken Zuſtande des menſchlichen Körpers. Eine Abhandlung, welche zu Amſterdam den Preis des Monnikhofiſchen Legats im J. 1810 erhielt. Landshut 1811. 8. Ueber die Urſache, Erkenntniſs und Behandlung der Brüche am Bauche und Becken auſſer der Nabel- und Leiſtengegend. Gekrönte Preisſchrift. Frankf. a. M. 1811. gr. 8. Ueber die Urſache, Erkenntniſs und Behandlung der Nabelbrüche. ebend. 1811. gr. 8. — Er hat auch Antheil *an der* neueſten Ausgabe von *Albrecht v. Haller's* Grundriſs der Phyſiologie für Vorleſungen, herausg.

ausg. von *Heinr. Maria v. Leveling* (Erlang. 1795. 2 Bde 8. 2te Ausg. 1800). — *Von der* Schrift: Ueber einige wichtige Pflichten gegen die Augen *erſchien* 1819 die 5te, ſo wie *von der* Abhandlung über die tödtlichen Krankheiten der Harnblaſe 1822 die 2te verm. u. verbeſſ. Auflage. — *Anderſch fragmentum deſcriptionis nervorum cardiacorum, editum in Chr. Frid Ludwig ſcriptoribus neurologicis minoribus ſelectis, Tom. II (Lipſ. 1792) Nr. 2.* — *Commentatio de foramine centrali limbo luteo cincto retinae humanae; in Comment. Goetting. Vol. XIII. p. 3 ſqq.* *Commentatio de trunco vertebrali vaſorum abſorbentium corporis humani; p. 111 ſqq.* — *Academicae annotationes de cerebri adminiſtrationibus anatomicis vaſorumque ejus habitu; in den* Denkſchriften der Akad. der Wiſſenſch. zu München 1808. S. 57 - 80. Ueber einen elektriſchen Telegraphen; *ebend.* 1809. mathem. Cl. S. 401 - 414. Ueber einen Ornithocephalus; *ebend.* 1811 - 1812. mathem. Cl. S. 89 - 158. Verſuche und Betrachtungen über die Verſchiedenheit der Verdünſtungen des Weingeiſtes durch Häute von Thieren und von Federharz; S. 273 - 292. Ueber den Crocodilus priscus, oder in Bayern verſteinert gefundenes ſchmalkieferichtes Krokodil, Gavial der Vorwelt; *ebend.* 1814 - 1815. math. Cl. S. 9 - 82. Ueber Lacerta gigantea der Vorwelt; *ebend.* 1816 - 1817. math. Cl. S. 37 - 58. Ueber einen Ornithocephalus brevi roſtris der Vorwelt; S. 89 - 104. Ueber die foſſilen Reſte einer groſſen Fledermausgattung, welche ſich zu Carlsruh in der groſsherzogl. Sammlung befinden; S. 105 - 112. — Ueber die Zeichnungen, welche ſich bey Auflöſung des Meteoreiſens bilden; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 20. S. 91 - 94. — Zum 7ten Bde iſt zu erinnern, daſs *die* Abhandlung: *de concrementis biliariis corporis humani* zuerſt zu Mainz 1792 herausgekommen, nachher aber erweitert worden iſt; und daſs die im J. 1797 erſchienene Preiſsſchrift über die Ur-

ſache und Verhütung der Nabel- und Leiſtenbrüche blos ein *beſondrer* Abdruck des S. 534 bemerkten Aufſatzes iſt. — Sein Portrait *in der* Portraitſamml. Bayer. Gelehrten 1 Stück (München 1821. 8).

SöNDERUP (Friedrich) *damals Student der Theologie in Halle; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Seneca's Tod; ein Trauerſp. in 4 Aufz. Halle 1819. 8.

SöRGEL (E. Aug.) §§. Geſchichte und Geographie des ſpaniſchen Amerika's. 1ſter Theil. Ronneburg 1821. gr. 8.

SOHM (Joſ. Ben.) *jetzt Dekan und Stadtpfarrer zu Waldshut.* §§. Ueber die Nothwendigkeit und das Recht, Hülfsprieſter an einer Pfarrey anzunehmen und die angenommenen wieder zu entlaſſen. Freyburg 1819. 8. (Beſonders abgedruckt aus *Erhardt's* Eleutheria Bd. 2. H. 1. S. 1-44). — Einige Reden in den J. 1801-1806. — Antheil *an dem* Archiv für Paſtoral-Conferenzen (1804-1810). — Vgl. *Felder* Th. 2.

SOHR (Sam. Aug.) §§. Diſſ. (praeſ. *A. F. Schott*) de juribus ſingularibus militum circa rem opificiariam in Saxonia. Lipſ. 1774. 4.

15 B. SOLBRIG (Karl Friedrich 1) *nicht* Chriſt. Franz) *Declamator zu Leipzig: geb. daſelbſt am 9 Nov. 1773.* §§. Auswahl von *Grübel's* Gedichten in Nürnberger Mundart, für den declamatoriſchen Vortrag zur frohen Unterhaltung freundſchaftlicher Zirkel bearbeitet und mit Erklärungen begleitet. Magdeburg 1809. 8. Auswahl beliebter Gedichte zum Behuf der Declamation, nach den Regeln dieſer Kunſt bearbeitet, herausg. und mit einigen Bemerkungen über Declamation begleitet ebend. 1810-11. 2 Bde gr. 8. 3ter Bd. 1816. (Auch *unt. d. Titel:* Anthologie für Declamation). Muſeum der Declamation.

tion. Enthaltend eine ſtrenge Auswahl von den beliebteſten Gedichten, Dialogen, Monologen, Reden, Erzählungen und andern proſaiſchen Aufſätzen ernſten und launigen Inhalts; nebſt Erläuterungen über den Vortrag derſelben. 1ſter Band. Leipz. 1813. gr. 8. 2ter Bd. 1814. 3ter 1815. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung der neueſten Dichtungen zum Behufe der Declamation). 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. 1ſter Bd. 1817, 2ter 1821. Taſchenbuch für Freunde der Declamation, enthält eine Auswahl von Gedichten ernſten und launigen Inhalts zum Behuf der Declamation, nach den Regeln dieſer Kunſt bearbeitet. 1ſtes Bändchen. ebend. 1813. 12. 2tes Bdch. 1814. 3tes Bdch. 1815. 4tes Bdch. 1817. 2te Aufl. 1ſtes Bdch. 1816 m. ſein. Portr. Declamationsübungen für Knaben und Mädchen, Jünglinge und Jungfrauen. Nebſt oratoriſchen Tonleitern. Magdeb. 1815 (1814). 8. 2te Aufl. 1817. 3te verm. Aufl. Zerbſt 1822 in 2 Theilen. *Gab heraus:* Almanach der Parodien und Traveſtien für 1816. Leipz. 1815. 12. m. 1 Kpf. Tharands heilige Hallen. Dichtung für Declamation von *Rich. Roos.* Gegeben in Tharand d. 10 Sept. 1815 und mit einigen Bemerkungen über den Vortrag begleitet. ebend. 1816 (1815). 12. Die Lyra. Auswahl deutſcher Gedichte, Reden, Erzählungen u. ſ. w. zur Uebung in der Declamation. ebend. 1816. 8. neuer Abdruck 1818 *m. d. Titel:* Declamirbuch für Schulen. Eine Auswahl deutſcher Gedichte, Reden, Erzählungen u. ſ. w. ernſten und launigen Inhalts, mit Erläuterungen über den Vortrag derſelben. Nebſt einem Anhang lateiniſcher, franzöſiſcher, plattdeutſcher und anderer Declamationsſtücke. 1ſter Band. Der Hauspoet; eine Auswahl launiger Gedichte, kurzer Erzählungen und Epigramme, zur Unterhaltung freundſchaftlicher Zirkel geſammelt 2 Bdchen. Leipz. 1817. 8. Poetiſche Sagen der Vorzeit, als: Legenden, Volksſagen, Mährchen und

und Schwänke ernſten und launigen Inhalts. Für Freunde der Dichtkunſt und als Stoff zur Declamation geſammelt. Magdeburg 1818. gr. 8. Lieder- Fabel- und Erzählungsbuch für die Jugend zur Declamationsübung, mit genauer Accentuation der Wörter. Leipz. 1818. 8. wohlfeil. Ausg. 1819. Der neue Gratulant für alle Stände; eine geſammelte Auswahl von Glückswünſchen bey jeder frohen Gelegenheit im menſchlichen Leben. Magdeb. 1818. 8. Gegebene Favoritdeclamationsſtücke, mit Bemerkungen über den Vortrag derſelben; nebſt zwey dramatiſchen Poſſen: die Judenſchaft in der Klemme und die Dorfſchule. ebend. 1818. gr. 8. (Die beyden Poſſen ſind auch *einzeln* gedruckt). Almanach aller Almanache, oder Auswahl von Dichtungen ernſten und launigen Inhalts auf das J. 1819. ebend. 1819. 8. Luſtiger Declamator. Eine Auswahl launiger Dichtungen und Traveſtien zur Unterhaltung geſellſchaftlicher Zirkel geſammelt. Leipz. 1820. 8. Humoriſtiſcher Anekdotenkranz. Enthält eine Auswahl poetiſcher Anekdoten, Erzählungen und Epigramme, nach den Regeln der Redekunſt bearbeitet. Sondershauſen 1822. 8. Vademecum für Declamation; eine Auswahl religiöſer, ernſter und burlesker Dichtungen. Nach den Regeln der Redekunſt bearbeitet. Leipz. 1823. 8. — Sein Portrait befindet ſich vor der 2ten Aufl. des 1ſten Bandes ſeines Taſchenbuchs für Declamation.

SOLBRIG (Karl Friedrich 2) *D. der Philoſ. Rector und Profeſſ. im Kloſter Unſerer lieben Frauen zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. *Gab heraus:* Neues Jahrbuch vom Pädagogium zu Lieben Frauen in Magdeburg. 1ſtes Stück. Magdeb. 1822. gr. 8.

15 B. SOLDNER (*Johann*) ſeit 1815 *königl. Bayer. Steuerrath und Aſtronom zu München* (lebte zu-

erſt in Berlin, ward 1808 Trigonometer bey der daſigen Steuer-Vermeſſungs-Commiſſion, 1811 Steuer-Vermeſſungs-Rath und 1812 Rath bey der Steuer-Cataſter-Commiſſion): *geb. zu Ansbach* . . . §§. Beſtimmung des Azimuths von Altomünſter, und dadurch der Lage des Meridians auf dem nördlichen Frauenthurme zu München. Münch. 1813. gr. 8. Neue Methode, beobachtete Azimuthe zu reduciren. ebend. 1814. 4. (Beſonders abgedruckt *aus den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1813. math. Cl. S. 365-378). — *Von der* Théorie d'une nouvelle fonction tranſcendente *erſchien* 1815 ein neuer Abdruck. — Ueber die Ablenkung eines Lichtſtrahls von ſeiner geradlinigen Bewegung durch die Attraction eines Weltkörpers, an welchen er nahe vorbeygeht; in *Bode'ns* aſtronom. Jahrbuch auf 1804. S. 162-172. Ueber Reduction aſtronomiſcher Beobachtungen auf einen gemeinſchaftlichen Zeitpunkt; *ebend.* 1818. S. 123-137. Reſultate der Beobachtung des Kometen vom Jul. 1819 auf der königl. Sternwarte in Bogenhauſen bey München; *ebend.* 1823. S. 99. 100. Die Schiefe der Ecliptik, beobachtet mit einem Reichenbachiſchen Meridiankreis, und Bemerkungen über den Sonnendurchmeſſer; S. 171-176. — Vorſchlag zu einer Gradmeſſung in Afrika; in *v. Zach's* monatl. Correſpondenz Bd. 9 (1804) S. 357-362. Ueber die kürzeſte Linie auf der Sphäroide; *ebend.* Bd. 11. S. 7-23. Unterſuchungen über die Länge von München; *ebend.* Bd. 26. S. 164-174. — Ueber das allgemeine Geſetz für die Expanſivkraft des Waſſerdampfs durch Wärme nach Dalton's Verſuchen; nebſt einer Anwendung dieſes Geſetzes auf das Verdünſten der Flüſſigkeiten; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 17 (1804) S. 44-81 und Bd. 25. S. 411-439. Ueber den Einfluſs der Feuchtigkeit auf das Höhenmeſſer mit dem Barometer, und Entwickelung einer dem entſprechenden For-

Formel; Einiges von den Wolken, und Vorſchlag eines neuen Hygrometers; *ebend.* Bd. 32. S. 204-221. Gedanken über die Theorie des Lichts; *ebend.* Bd. 39. S. 231-238.

SOLGER (Johann Matthias) *Pfarrer und Diſtriktsſchulinſpector zu Groſsgründlach bey Nürnberg* (vorher von 1788-1791 Mittagsprediger zum heil. Kreutz bey Nürnberg): *geb. zu Hilpoltſtein im Mainkreiſe am 13 März 1762.* §§. Etwas über die Zucht und Pflege der Aprikoſen- Pfirſich- und Reineclaudenbäume. Nürnb. 1813. 8. 2te Aufl. 1821. Ueber den Vorſchlag, die Volksſchule und ihre Lehrer von dem geiſtlichen Stande unabhängig und ſelbſtſtändig zu machen. ebend. 1820. 8. Ueber das mögliche Leiſten der Volksſchule, die erforderliche Bildung ihrer Lehrer und das Verhältniſs beider zu der Kirche und zum geiſtlichen Stande. ebend. 1823. 8.

15 B. SOLGER (K. Wilh. Ferd.) *ſtarb als ordentl. Profeſſ. der Philoſ. und Director des Seminars für gelehrte Schulen zu Berlin am 25 Octbr. 1819* (zuerſt ordentl. Profeſſ. in Frankfurt an der Oder, und hierauf von 1811-181. in Breslau): *geb. am 28 Novbr. 1780* (nicht 1781). §§. Erwin; vier Geſpräche über das Schöne und die Kunſt. Berlin 1815. 2 Bde gr. 8. Philoſophiſche Geſpräche. 1ſte Sammlung. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Becker's* Nationalzeit. 1819. Nr. 50. Berliner Zeit. 1819. Nr. 181.

SOLLY (Eduard) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Betrachtungen über Staatswirthſchaft. Berlin 1814. 8. Ueber die Grundlage des Nationalwohlſtandes. An meine Recenſenten. ebend. 1816. gr. 4. Ueber den engliſchen Handel. ebend. 1816. gr. 8. Berichtigung der Urtheile einiger deutſchen Schriftſteller über Englands innere und äuſſere Verfaſſung. ebend. 1816 gr. 8.

SOLTAU (Diet. Wilh.) *jetzt Senator zu Lüneburg.* §§. Briefe über Ruſsland und deſſen Bewohner. Mit Kupfern, Holzſchnitten und einem Grundriſſe der Stadt St. Petersburg. Berl. 1811 (1810). gr. 8. Tarif der Land- und Seezölle des Franzöſ. Reichs. Aus dem Franzöſ. überſetzt, nebſt einem deutſch-franzöſ. Wortregiſter. Lüneburg 1812. gr. 8. Geſchichte der Entdeckungen und Eroberungen der Portugieſen im Orient, vom Jahre 1415 bis 1539, nach Anleitung der Aſia des *Joao de Barros.* Braunſchw. 1821. 5 Thle gr. 8. Lebensweisheit für alle Stände. Nach dem Engl. ebend. 1822. 12.

SOLTMANN (G... H...) *Paſtor zu Bodenwerder im Königr. Hannover: geb. zu . . .* §§. *Offenherzige Bemerkungen über die Brenneckſche Schrift: Bibliſcher Beweis, daſs Jeſus Chriſtus nach ſeiner Auferſtehung noch 27 Jahre auf Erden gelebt habe. Hannover 1820. 8.

15 B. SOMMER (Chriſt.) §§. Abhandlung das Prieſterthum einzuſchränken. Cöln ... 8. Commentar über die Jülich-Cleviſche Rechtsordnung. ebend. ... gr. 8. Abhandlung, wie das Jagdweſen einzurichten iſt. ebend. 1807. 8. Der Fürſtenbund zum ewigen Frieden und Conſtitution für Frankreich. ebend. 1818. 8. — *Das* Elementargeſetzbuch für alle Menſchen *ward* 1802 neu abgedruckt; führt auch *den Titel:* Gott iſt Geſetzgeber u. ſ. w.

SOMMER (Chriſtian Lorenz) *Profeſſ. am Gymnaſio zu Rudolſtadt: geb. daſelbſt 179 .* §§. *Platonis* Convivium. Textum recognovit et in uſum ſcholarum brevibus notis criticis inſtruxit. Rudolſt. 1821. 8. *Apollodori* Athenienſ. Bibliothecae libri III. In uſum ſcholarum textum recogn., notas et duplicem indicem addidit. ibid. 1823. 8.

SOMMER (Eliſe) *geb. Brandenburg. Lebt zu Frankfurt an der Oder.* (War in früher Jugend mit dem fürſtl. Sayn-Berleburgiſchen Cabinetsrath *Sommer* verheirathet, und lebte zuerſt in Marburg. Nach deſſen Tode verband ſie ſich mit dem Regierungsrath *Fr. A. Joſt* in Berleburg; trennte ſich aber bald von denſelben und nahm wieder den Namen *Sommer* an). *Geb. zu Stralſund* . . . §§. Poëtiſche Verſuche. Marburg 1806. 8. Gedichte. Frankf. a. M. 1813. 8. — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur (1805, 1809 u. 1810); *im* Freymüthigen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1809 u. 1810); *in der* Abendzeitung (1821) und *in der* Zeit für die eleg. Welt (1822). — *Vgl.* ihre Selbſtbiographie in der Vorrede zu ihren Gedichten.

von SOMMER (F...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Syſtem der topiſch-arithmetiſchen Combinationslehre und der allgemeinen Auflöſung aller Gleichungen. Braunſchweig 1822. gr. 8. Reinwiſſenſchaftliche Begründung der wichtigſten arithmetiſchen Theoreme. ebend. 1823. gr. 8.

SOMMER (G... M...) §§. Meteorologiſche Beobachtungen; *in den* Beyträgen zur Kunde Preuſſens Bd. 1. H. 1. und Bd. 5. H. 1. — Ueber die durch bloſſe Sonnenwärme veranlaſste Selbſtentzündung mit Oehl befrachteter brennbarer Körper; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 63 (1819) S. 426-439.

SOMMER (Johann Chriſtoph Fr... Karl) *königl. Bayer. Kreis- und Stadtgerichts-Protocolliſt in Erlangen* (?): *geb. zu* . . . §§. *Aug. Ludw. Schott's* juriſtiſch-praktiſches Wörterbuch. Ganz umgearbeitet und bedeutend vermehrt, nebſt angehängten Wörterbuche über die roth-welſche ſogenannte Gauner- oder Zigeuner- und Spitzbubenſprache. Erlangen 1821. gr. 8. (Auch *m. d. Titel: Aug. Ludw. Schott's* kurzes juriſtiſches Wör-

Wörterbuch, als Nachtrag zu ſeiner Vorbereitung zur juriſtiſchen Praxis. Neue ganz umgearbeit. Aufl. von *S. A. Kraft*).

SOMMER (Johann Friedrich Joſeph) Pſeudon. *Weſtphalus Eremita. D. der Rechte und Hofgerichts-Advocat zu Kirchhunden im Herzogth. Weſtphalen: geb. daſelbſt am 25 Januar 1793.* §§. Recht, Richtſteig, Rechtsgelehrte und Adel der Preuſſ. Rheinlande in der Gegenwart und Zukunft. Nebſt Andeutungen und Wünſchen für das übrige Preuſſen. Zwölf Abhandlungen. Dortmund 1817. 8. Rechtswiſſenſchaftliche Abhandlungen. Erſter Band. Nebſt einer Abhandlung über das rechtliche Verhältniſs Roms zu Deutſchland und über Weſſenberg und das päpſtliche Breve. Gieſſen 1818. 8. Von deutſcher Verfaſſung im germaniſchen Preuſſen und im Herzogthum Weſtfalen. Mit Urkunden. Münſter 1819. 8. * Von der Kirche in dieſer Zeit. Betrachtungen von *Weſtphalus Eremita.* ebend. 1819. 8. (Nennt ſich unt. d. Vorrede). Commentar zu den Geſetzen über die gutsherrlichen und bürgerlichen Verhältniſſe in denjenigen Theilen der Preuſſ. Monarchie zwiſchen der Elbe und dem Rhein, welche vormals zum Königreich Weſtphalen, Groſsherzogthum Berg und zum franzöſ. Reiche gehört haben, desgl. im Herzogthum Weſtfalen. 1ſter Theil. Hamm 1823. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Darſtellung der Rechtsverhältniſſe der Bauerngüter im Herzogthum Weſtfalen. Mit Beylagen). — Viele Aufſätze im weſtfäl. Anzeiger 1816-1821. (z. B. Die Monumenta Weſtphalica; 1818. Nr. 25. Von den Landesſchulden des Herzogth. Weſtfalen; Nr. 41. Ein Traum vom neuen Congreſſe zu Wien; 1819. Nr. 87. Steuerjammer, ein Sendſchreiben; 1820. Nr. 10. * Hat in Spanien das hiſtoriſche oder das revolutionaire Prinzip geſiegt? beantwortet von *Weſtph. Eremita;* Nr. 29. Ueber den idealen Charakter des Bauernſtandes, eine Vor-

 le-

leſung; Nr. 70. 71. Ueber das Leibeigenthum der kathol. Geiſtlichkeit; Nr. 78. * Fragmente über den Krieg; 1821 Nr. 25. * Ueber das Bürgerrecht der Moſaiten; Nr. 32. 41. * Fragmente über den Staatsdienſt; Nr. 85. 86). — Deutſche Sprache. Weſtfäliſch und Weſtphäliſch; *im* Herrmann, Zeitſchr. für Weſtfalen 1817. Nr. 24. Ueber Jagdweſen und Jagdgeſetz im Herzogthum Weſtphalen; 1818. Nr. 10. 11. Noch einige Aufſätze in den Jahren 1817 - 1819. — Ueber den Biſchoff von Gent und über Katholizismus u. ſ. w.; in *Benzenberg's* deutſchen Beobachter (Hamb. 1818) Nr. 535. 549. 581 - 583. 605. 607. Herr von Maſſenbach und die öffentliche Meinung; *ebend.* Nr. 573. Das Preuſſ. Heer; Nr. 630. 650. 651. Von den geiſtlichen Angelegenheiten in Deutſchland; Nr. 656. 657. Die Domainenkäufer in Heſſen; Nr. 667. — Erörterung der Frage: Giebt unter mehrern der Hypothekenbehörde zur Eintragung überreichten Hypotheken, die frühere Präſentation ein Recht auf Priorität? in *v. Kampz's* Jahrbüchern für die Preuſſ. Geſetzg. Rechtswiſſ. und Rechtsverwaltung Heft 21 (1818) S. 61 folg. — Die Vortheile der Einigkeit der Geſetzgebung; in *Mallinkrodt's* neuen rhein. Merkur 1818 Nr. 133. — Abhandl. über den Satz: Kauf bricht Miethe; *im* Archiv für civiliſt. Praxis Bd. 1. Nr. 5. Ueber die Anwendung des römiſchen Rechts in Deutſchland, unter Bezug auf l. 7 pr. Dig. de ſervitute praediorum ruſticorum; *ebend.* Bd. 3 Nr. 20. S. 314 - 324. Auch etwas über das qualificirte Geſtändniſs. Mit Bezug auf die Abhandlung des Hrn. Prof. Geſterding in dieſem Archiv; *ebend.* Bd. 4. Nr. 6. S. 23 - 51. — Bearbeitete ſämmtliche katholiſche Artikel in dem Anhange zum 1ſten und Supplementbande des *Converſat. Lex.* — Recenſionen in den erwähnten Zeitſchriften. — Vgl. *Seiberz* Th. 2. S. 139 - 147 u. S. 357 - 359.

SOM-

SOMMER (Johann Gottfried) *Profeſſor am Conſervatorio der Tonkunſt in Prag* (früher Erzieher daſelbſt): *geb zu* . . . §§. Neueſtes Wort- und Sach-erklärendes Verteutſchungswörterbuch aller jenen aus fremden Sprachen entlehnten Wörter, Ausdrücke und Redensarten, welche die Teutſchen bis jetzt in Schriften und Büchern ſowohl, als in der Umgangsſprache, noch immer für unentbehrlich und unerſetzlich gehalten haben; verbunden mit einer Erklärung auch der weniger bekannten Kunſtwörter und andern Ausdrücke in teutſcher Sprache. Ein höchſt nützliches Handbuch für Geſchäftsmänner, Zeitungsleſer und alle gebildete Menſchen überhaupt. Prag 1813. gr. 8. 2te durchaus umgearbeit. verbeſſ. und ſehr verm. Ausg. 1819. Neueſte Jugendbibliothek, oder die vorzüglichſten Gegenſtände des Jugendunterrichts von der Elementarbildung an bis zum reifern Alter. 1ſter Band; enthält: neueſtes ABC- und Leſebuch. Eine Anleitung, Kindern auf die natürlichſte und unterhaltendſte Weiſe mit den Anfangsgründen der Leſekunſt bekannt zu machen. Mit Rückſicht auf die neueſte Methode eines Olivier, Peſtalozzi, Stephani, Pöhlmann und Andre ihrer Art. ebend. 1816. 12. m. ill. Kpf. 2ter Band; enthält: Wie Vater Grünwald ſeine Kinder leſen lehrt, oder wie lieſ't man richtig und ſchön? Eine Auswahl unterhaltender und belehrender Aufſätze zur Bildung des guten Ausdrucks und zur Uebung der Denkkraft ſechs- bis zehnjähriger Kinder. Zugleich als Hülfsmittel bey Dictirübungen zu gebrauchen. 1816. m. ill. Kpf. 3ter Band; enthält: 72 wirklich, und erſt ſeit kurzer Zeit ſich zugetragene Unglücksgeſchichten. Ein Buch für Kinder und junge Leute, wodurch ſie mit den mannigfaltigen Gefahren des Lebens und der Geſundheit bekannt gemacht und durch Beyſpiele fremden Unglücks zur Beſonnenheit und Vorſicht gebildet werden können. 1816. m. ill. Kpf. 4ter Band; enthält: die kleinen Teutſchverderber.

Ein Buch zur Bildung des kindlichen Sprachvermögens, worin durch paſſende Erzählungen und Geſpräche verſchiedene Ausdrücke erklärt werden, welche Kinder häufig falſch oder gar nicht verſtehen. 1817. m. ill. Kpf. 5ter Band; enthält: Wie Herr Salzmann ſeine Kinder in den Nebenſtunden beſchäftigt. Ein Hülfsbuch für Eltern und Lehrer, die über die Pflege des kindlichen Geiſtes die Bildung des Körpers nicht verſäumen wollen. 1817. m. ill. Kpf. (Jeder Band iſt auch *einzeln* mit beſondern Titel zu haben). Vollſtändige und deutliche Anleitung zur teutſchen Briefſchreibekunſt. Ein Handbuch für angehende Geſchäftsmänner, worin nicht nur die Hauptregeln der Rechtſchreibung, der Sprachlehre und der guten Schreibart überhaupt, ſondern auch die im gemeinen Leben am häufigſten begangenen Sprech- und Schreibfehler auseinander geſetzt werden. Nebſt einer zahlreichen Beyſpielſammlung theils muſter- theils fehlerhafter Briefe. Zwey Abtheilungen und ein Anhang. ebend. 1817. 8. Gemälde der phyſiſchen Welt, oder unterhaltende Darſtellung der Himmels- und Erdkunde. Nach den beſten Quellen und mit beſtändiger Rückſicht auf die neueſten Entdeckungen bearbeitet. 1ſter Band, oder 1-4tes Heft. ebend. 1818. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Das Weltgebäude, ein nützliches und unterhaltendes Leſebuch). 2ter Band (5-8tes Heft) 1819. (Auch *unt. d. Titel:* Phyſikaliſche Beſchreibung der feſten Oberfläche des Erdkörpers). 3ter Band (9-12tes Heft) 1822. (Auch *unt. d. Titel:* Phyſikaliſche Beſchreibung der flüſſigen Oberfläche des Erdkörpers). 4ter Band (13-16tes Heft) 1823. (Auch *unt. d. Titel:* Phyſikaliſche Beſchreibung des Dunſtes der Erdkugel). (Alle m. Kpf. und zum Th. m. Karten). Taſchenbuch zur Verbreitung geographiſcher Kenntniſſe. Eine Ueberſicht des Neueſten und Wiſſenswürdigſten im Gebiete der geſammten Länder- und Völkerkunde. Zugleich

als

als fortlaufende Ergänzung zu *E. W. A. v. Zimmermann's* Taſchenbuch der Reiſen. 1ſter Jahrgang. ebend. 1823 (1822). 12. 2ter Jahrg. 1823. Beide m. Kpf. u. Karten. Kleines Verteutſchungswörterbuch. Ein Auszug aus des Verfaſſers gröſſern Verteutſchungswörterbuche. ebend. 1823. 8.

SOMMER (Karl) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Oſterode am Harz: geb. zu . . .* §§. Die Behandlungsart der idiopathiſchen Fallſucht, und vorzüglich über die Anwendung eines bis jetzt wenig verſuchten Mittels, des *ſedum acre* gegen dieſe Krankheit. Quedlinburg 1819. gr. 8.

SOMMER (Karl Eduard) *D. der Philoſ. und Medicin zu Wien: geb. zu Wurzen . . .* §§. Heinrich der Zweite, Herzog von Montmorency. Ein hiſtoriſch-dramatiſches Gedicht in 5 Akten. Wien 1817. gr. 8. Kritik der Albaneſerin von *Müllner*. ebend. 1820. gr. 8.

SONDERSHAUSEN (Philipp Karl Chriſtian) *D. der Philoſ., Pagenhofmeiſter und Collaborator an der Stadtkirche zu Weimar: geb. daſelbſt 179 .* §§. Stunden im Weinberge des Herrn. Candidatenverſuche in 8 Predigten, gehalten vor der Hof- und Stadtgemeine in Weimar; mit einer Vorrede von Hrn. Prof. D. *Schott*. Leipz. 1817. gr. 8. Proben aus meinem Tagebuche. Erſtlingsverſuche. Weimar 1817. 8. Die Befreyung Griechenlands. Zwey dramatiſche Gedichte. Altenburg 1821. 8. Aëdon. Der Hindus. Der neue Orpheus. Drey dramatiſche Gedichte. ebend. 1822. 8. (Beide auch *m. d. Titel:* Dramatiſche Gedichte. 1ſtes u. 2tes Bdchen). — Antheil *an den* Abendſtunden 1ſten Samml. (Leipz. 1820. 8). — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1820. 1822) und *im* Weimariſchen Modejournal (1824).

SONDINGER (Heinr.) *ward 1804 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 22 März 1809; war geb. zu Forchheim am 13 Julius 1733.* — Vgl. *Jäck.*

15 B. SONNE (H*einrich* D*aniel* A*ndreas*) ſeit 1820 *Rector am Pädagogio zu Ihlefeld* (nachdem er ſeit 1801 - 1810 vom 5ten Lehrer bis zum Conrector aufgerückt war): *geb. zu Göttingen am 26 Febr. 1780.* §§. Erdbeſchreibung des Königreichs Hannover, mit einer hiſtoriſch - ſtatiſtiſchen Einleitung. Sondershauſen 1817. 8. — Recenſionen in *Seebode's* kritiſcher Bibliothek für das Schulweſen.

15 B. Freyherr von SONNENBERG (Franz *Anton*) *geb. am 6 Sept. 1778.* §§. * Deutſchlands Auferſtehungstag. Ein Seitenſtück zum Basrelief: Frankreich und Deutſchland. Göttingen 1804. 4. 2ter Abdruck 1806 (m. ſeinem Namen). — Gedichte *in dem* Münſteriſchen Wochenblatt (Jahrg. 13. 16. 18); *in der* Zeit. für die eleg. Welt; *in der* Georgia (1806) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1808). — Seine Gedichte ſind auch im 22ſten Bde der Etuibibliothek deutſcher Claſſiker wieder abgedruckt worden. — Vgl. *Raſsmann* S. 37. 38. *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 89. 91. 105. 111. 115. 121. 135.

SONNENBURG (E. Gotth.) §§. Anfangsgründe einer ſyſtematiſchen Phyſiologie. Berlin . . . 8. 2te Aufl. 1806. — *Von dem* Compendio ſyndesmo - oſteologico *erſchien* 1806 die 2te Aufl.

Freyhr. v. SONNENFELS (Joſ.) *ſtarb am 25 - 26 April 1817.* Ward 1804 Ritter des Ungar. St. Stephan-Ord. 1806 Ehrenbürger der Stadt Wien, und 1810 Präſes der k. k. Akademie der Künſte. (Nach beendigten philoſophiſchen Studien ward er, aus eigner Neigung, Soldat beym Regiment Deutſchmeiſter in Klagenfurt, wo er bis zum Unterofficier ſtieg; er legte ſich alsdann auf das Studium der

der Rechte, ward ſeinem Vater (*Aloys Wienner*) als Dollmetſcher der hebräiſchen Sprache adjungirt, übte ſich aber zwey Jahre daneben in der juridiſchen Praxi. 1761 ward er Rechnungsführer bey der Arrièren-Garde, 1763 Profeſſ. der politiſchen Wiſſenſchaften bey der Univerſität, 1764 k. k. Rath, 1768 Theatral-Cenſor des Hoftheaters, 1770-1771 Director deſſelben und 177. k. k. Regierungsrath, und erhielt ſodann die im 7ten Bde erwähnten höhern Ehrenſtellen). §§. Rede von der Nothwendigkeit, ſeine Mutterſprache zu bearbeiten, in der Verſammlung der deutſchen Geſellſchaft vorgeleſen. Wien 1761. 4. Der Vertraute; ein Wochenblatt. ebend. 1764... (Es *erſchienen* davon blos 7 Stück, weil die Polizey den Druck verbot). Gedicht auf den Tod Kaiſer Franz I. ebend. 1765. 4. Von dem Verdienſte des Portraitmalers. Eine Rede. ebend. 1769. 8. Ueber die Vorſtellung des Brutus. ebend. 1770. 8. Von der Verwandlung der Domainen in Bauergüter. ebend. 1773. 8. Was iſt vom Bürger, jungen Kaufmann und Künſtler zu halten? ebend. 1783. 8. Neueſter Briefſteller auf alle Fälle. ebend. 1786. 8. 2te Aufl. 1790. Bemerkungen über die für die Hauptſtadt Wien und den Umkreis derſelben innerhalb der Linien erlaſſene neue Geſindordnung. Wien u. Trieſt 1810. gr. 8. Mythe auf die Vermählung Louiſens mit Napoleon dem Groſſen. ebend. 1810. 4. Ueber die am 8 Sept. erlaſſenen zwey Patente. Ein Antwortſchreiben über folgende Fragen: welcher Urſache iſt die Verſchlimmerung des Kurſes zuzuſchreiben? wodurch kann derſelben Einhalt geſchehen? ebend. 1810. 8. Ueber die öffentliche Sicherheit, oder von der Sorgfalt der Privatkräfte gegen die Kraft des Staates in einem untergeordneten Verhältniſs zu erhalten. Als Anhang zum erſten Bande ſeines Handbuches der innern Staatsverwaltung. ebend. 1817. gr. 8. — *Die* Abhandlung vom Zuſammenhange *erſchien*

 nicht

nicht 1768, ſondern 1764. — *Neuere Auflagen:* 1) Grundſätze der Polizey- Handlungs- und Finanzwiſſenſchaft; 7te verm. zum Gebrauch akademiſcher Vorleſungen ausgearbeitet von *F. X. v. Moshamm*, Tübing. 1820. 2) Ueber die Liebe zum Vaterlande; 2te 1785. 3) Ueber den Geſchäftsſtyl; 3te neu durchgeſehene 1802, 4te verbeſſ. 1820. 4) Ueber die Stimmenmehrheit bey Criminalurtheilen; 2te ſorgfältig überſehene, durch zahlreiche Erörterungen, wie auch durch Aufnahme und Beantwortung der erſchienenen Beurtheilungen und Einwürfe verm. Aufl. 1809 (1808). — Hatte auch groſſen Antheil an der Wochenſchrift: die Welt (Wien 1764. 4). — Vgl. *Czikann*. Leipz. Lit. Zeit. 1818. Nr. 205. Annalen der Lit. des Oeſterreich. Kaiſerſtaates, Intell. Bl. 1807. May S. 205-209. 1808. Decbr. S. 245. Vaterländ. Blätter für den Oeſterreich. Kaiſerſtaat, 1817. May.

SONNENKALB (Friedrich Wilhelm) *ſtarb im Januar 1821.* War ſeit 1812 *Paſtor in der Vorſtadt Neumarkt zu Merſeburg: geb. zu . . . 17 . .* §§. Zwölf Predigten und Reden, darunter ſechs bey Leichen gehalten; (herausg. vom Candid. *K. F. Pinder).* Leipz. 1822. 8.

15 B. SONNESCHMIDT (nicht *Sonnenſchmid*, Friedr. Traug.) *lebt jetzt in Prag.* (Nach einem 12jährigen Aufenthalte in Neuſpanien hatte er zuerſt zu Mödlareuth im Reuſſiſchen, und hierauf zu Ronneburg privatiſirt). §§. * Mineralogiſche Beſchreibung der vorzüglichſten Bergwerksreviere zu Mexiko oder Neuſpanien. Greitz 1804. gr. 8. Bericht über die neue Entdeckung, das kupferhaltige ſalzſaure Natron zur Verbeſſerung der Amalgamation anzuwenden. Leipz. 1811. 4. Commentar meiner Beſchreibung der Spaniſchen Amalgamation, ſo wie ſie bey den Bergwerken in Mexiko gebräuchlich iſt. ebend. 1811. 1813. 2 Stück, 8.

SONNLEITHNER (Fr. Xav.) *jetzt k. k. Rath.* §§. *Die* Oper Faniska *gehört* Joſ. Ferd. S.

15 B. SONNLEITHNER (Ign.) *jetzt k. k. Rath.* §§. Lehrbuch der Handlungswiſſenſchaft. Wien 1819. gr. 8. Lehrbuch des Oeſterreich. Handels- und Wechſelrechts, verbunden mit den geſetzlichen Vorſchriften über die gewöhnlichſten Rechtsverhältniſſe der Handelsleute. ebend. 1820. gr. 8.

SONNLEITHNER (Joſeph Ferdinand) *k. k. Niederöſtreich. Regierungsrath zu Wien* (zuerſt k. k. Concipiſt, und von 1804-181. Secretair der beiden k. k. Hoftheater): *geb. daſelbſt um d J. 1765.* §§. *Gab heraus:* * Wiener Theater-Almanach für die Jahre 1794-1796. Wien 1794-1796. 12. Die kurze Ehe; ein Luſtſp. in 1 Aufz. Nach dem Franzöſ. des *Etienne.* ebend. 1806. 8. Faniska; eine Oper in 3 Akten. Nach dem Franzöſ. ebend. 1806. 8. Die Gartenmauer; Luſtſp. in 1 Akt. ebend. 1806. 8. Der Botaniker; ein Luſtſp. in 3 Akten. Nach dem Franzöſ. des *Dupaty.* ebend. 1806. 8. Agnes Sorell; Oper in 2 Aufz. Nach dem Franzöſ. ebend. 1807. 8. Emerike, oder die Zurechtweiſung; Oper in 2 Aufz. ebend. 1808. 8. Die vier letzten Dinge; Oratorium in 3 Abtheil. ebend. 1810. 8. Dir, wie mir; eine dramatiſche Kleinigkeit in 1 Akt. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1820. *Gab heraus:* Taſchenbuch für die deutſchen Schaubühnen und Liebhaber-Theater. 1ſter Jahrgang. ebend. 1815. 8. (Enthält 4 kleine Luſtſpiele). — Ueber die Vogleriſche Simplifications-Maſchine des Orgelbaues; *in der* Leipz. muſikal. Zeitung Jahrg. 2 (1799) S. 565 folg. — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünſtler-Lex.

SONNTAG (Friedrich Auguſt) *ſtarb am 19 Junius 1822. War D. der Philoſ. und Candidat der Theol. in*

in Leipzig: geb. zu . . . am 25 Sept. 1799. §§. Kleiner Nachlaſs. Dresd. (1823). gr. 8.

SONNTAG (Guſtav Friedrich Nikolaus) . . . *zu . . .: geb. zu . . . im Breisgau . . .* §§. Doctrina inſpirationis ejusque ratio, hiſtoria et uſus popularis. Commentatio per ord. Theolog. Heidelberg. praemio ornata. Heidelb. 1810. 8.

15 B. SONNTAG (Johann Aloys Peter *) ſeit 1812 *Stadtpfarrer an der Frauenkirche und Diſtriktsſchulinſpector in Ingolſtadt* (zuerſt 1788 Profeſſor im Benediktiner-Stifte Neresheim, 1792 desgl. am Gymnaſium zu Salzburg, 1803 Präfekt des Lycei zu Neresheim, 1807 Prof. der Rhetorik am Gymnaſio zu Augsburg, und kurz darauf Conrector): *geb. zu Zusmershauſen am 20 Junius 1765.* §§. Geſetze und Vorſchriften für die Zöglinge des hochfürſtl. Thurn- und Taxiſchen Lycei Carolini zu Neresheim. Buchau 1803. 4. Nachrichten über das Lyceum Carolinum zu Neresheim, nebſt der 2ten Auflage der Geſetze und Vorſchriften für die Zöglinge deſſelben. ebend. 1805. 8. Rede bey der feyerlichen Eröffnung der Bürgerſchule in Augsburg den 30 Nov. 1807, ſammt der am nämlichen Tage vom Rector D. Beyſchlag gehaltenen Rede. Augsb. (1807). 8. — Ein Aufſatz in *Graſer's* Archiv für Volkserziehung (1803). — Vgl. *Felder* Th. 2.

SONNTAG (Johann Philipp Wilhelm) ſeit 1815 *Miniſterial-Reviſor in Karlsruhe* (vorher ſeit 1810 Amts-Commiſſair zu Blumenfeld im Seekreis, und 1811 Domainenverwalter und Amtsreviſor daſelbſt): *geb. zu Kandern im Groſsherzogth. Baden am 20 Octbr. 1786.* §§. Die Groſsherzogl. Badiſche Erbordnung nach dem neuen Landrecht tabellariſch dargeſtellt. Karlsruhe 1810. . . Handbuch für Groſsherzogl. Badiſche

*) Iſt derſelbe, welcher S. 499 ohne Vornamen aufgeführt iſt.

diſche Staatsſchreiber, Theilungscommiſſarien und Amts-Reviſorats-Scribenten. Nach dem Code Napoleon als Badiſches Landrecht bearbeitet. ebend. 1811. 2 Thle gr. 8. Die Staatswirthſchaft und Rechtspolizey, nach den Forderungen der Zeit und der Natur des Gegenſtandes. Erſte Betrachtung. Heidelberg 1818. gr. 8. — Vgl. *Hartleben.*

SONNTAG (Karl Gottl.) *ward 1803 General-Superintendent von Livland, und Präſes des Oberconſiſtoriums, 1805 D. der Theologie, legte 1811 das Paſtorat nieder* (vorher ſeit 1799 Aſſeſſor des livländiſchen Oberconſiſtoriums). §§. Neues Lehrbuch zum Unterrichte der Confirmanden. Riga 1796. 8. (Ward nur bis zum 5ten Bogen gedruckt). Kurze allgemein faſsliche Unterweiſung im Chriſtenthume für Confirmanden. Die Grundlage eines ausführlichen Lehrbuchs. ebend. 1797. 8. Die chriſtliche Sittenlehre in Bibelſprüchen und Liederverſen für Confirmanden. ebend. 1800. 8. Das Nothwendigſte und Faſslichſte aus der chriſtlichen Glaubenslehre für Confirmanden. ebend. 1801. 8. Formulare, Reden und Anſichten bey Amtshandlungen. ebend. 1. 2tes Bdchen 1802. 8. 3tes Bdch. 1807. 2te Aufl. 1818. 2 Bde. Grundlage des Confirmanden-Unterrichts. ebend. 1804. 8 (Ein Auszug daraus *erſchien* 1809 *unter dem Titel:* Kurzer Inbegriff des Confirmanden-Unterrichts). Rede bey der Beerdigung Dankwarts. ebend. 1805. 8. Geſchichte und Geſichtspunkt der allgemeinen liturgiſchen Verordnung für die Lutheraner im ruſſ. Reiche. ebend. 1805. 8. Die Hauptſtücke der chriſtl. Lehre in Bibelſprüchen. ebend. 1807. 8. Entwurf zu einem Landeskatechismus für einen dreyfachen Curſus des Religions-Unterrichts. ebend. 1810. 8. 2te Aufl. Mitau 1811. * Rigaiſche Stadtblätter für d. J. 1810-1811. Herausg. von der literariſch-praktiſchen Bürgerverbin-

bindung. Riga, 8. Jahrzahlen aus der Geſchichte von Riga. ebend. 1810. 8. Unſere Lage. Sendſchreiben an den Superintendenten von Kurland und Semgallen, Herrn D. E. F. Ockel, zum 25ſten Jahresfeſte dieſer ſeiner Amtsführung, den 25 Sept. 1810. ebend. (1810). 4. Von Gott, ſeinen Werken und ſeinem Willen; ein Buch für Kinder. ebend. 1811. 16. Aufſätze und Nachrichten für proteſtantiſche Prediger im Ruſſiſchen Reiche. 1ſten Bdes 1ſte Hälfte. ebend. 1811. 8. * Kleine Chronik der Muſſe in Riga von deren Entſtehung bis zur 25jährigen Stiftungsfeyer, den 7 Jan. 1812. ebend. (1812). 8. Anzeichnungen aus der Geſchichte Riga's von 1200 - 1816. ebend. 1817. 8. Sittliche Anſichten der Welt und des Lebens für das weibliche Geſchlecht. In Vorleſungen. ebend. 1818 - 1820. 2 Bde 8. Feyer der Freylaſſung der livländiſchen Bauern, den 6 Jan. 1820. ebend. 1820. 8. — Er war auch Redacteur des livländiſchen, lettiſchen und teutſchen neuen Geſangbuches (181 .), und beabſichtigte zweymal Blätter zur Frauenzimmermoral herauszugeben, die aber nicht fortgeſetzt wurden. — *Bey der Schrift:* Riga's Umgebungen u. ſ. w. *iſt hinzuzufügen:* in 3 Predigten; die beiden erſtern wurden früher unter andern Titeln gedruckt. — Ueberreſte und Vorbereitungen eines geiſtigen Zuſtandes der Letten in Kurland von 1200 - 1636; *in den* Inhaltsverhandlungen der Kurländ. Geſellſchaft für Literatur und Kunſt Bd. 1. Ein neuer Beweis für die Aechtheit des Privilegiums Sigismunds Auguſti; *ebend.* Bd. 2. — Recenſionen in *J. Fr. v. d. Recke's* Mitauſchen wöchentl. Unterhalt. (1805 - 1807). — Sein Bildniſs von *Senff* (1818).

von SONTHEIMER (J. . .) *D. der Medicin, Oberarzt zu . . . und Ritter des Würtemb. Civ. Verd. Ord.: geb. zu . . .* §§. Eine auf Verſuche gegründete Unterſuchung über die Geſetze der Funktionen des Lebens, mit einigen Bemerkungen

gen über die Natur und Behandlung der innern Krankheiten, nebſt einem Berichte des Inſtituts von Frankreich über die Verſuche von *Le Gallois*, von *A. P. Wilſon Philipp.* Nach der 2ten Ausgabe aus dem Engl. überſetzt. Stuttg. 1822. 8.

SOPHIA, Pſeudonymin. Unter dieſem Namen verbarg ſich *Sophia George*, *Wittwe eines Poſtſecretairs in Minden, welche zuletzt als Geſellſchafterin im Hauſe des Obergerichtsanwald Jakobſen in Altona lebte.* §§. * Dichtung und Wahrheit; eine Erzählung. Gieſſen 1813. 8. — Gedichte *im* Mindenſchen Sonntagsblatt und in *Raſsmann's* rheiniſch - weſtfäl. Muſenalmanach. — Vgl. *v. Schindel.*

15 B. *von* SORG (Fr. Loth. Aug.) *ward 1809 ordentl. Profeſſor der Medicin.*

SOTHMANN (Matthias Nikolaus) *dritter Lehrer an der Stadtſchule zu Glückſtadt: geb. zu . . . im Ditmarſchen . . .* §§. Unſere Führerin zum Lichte des wahren Chriſtenthums Hamburg 1819. 8. Verſuch einer gründlichen und entſcheidenden Darſtellung der gegenwärtigen Glaubensfehde. ebend. 1819. 8. Sendſchreiben an Herrn Paſt. S — t in E. in Süderdithmarſen wegen eines Inſerats deſſelben im 1ſten Hefte des 3ten Bdes der Oppoſitionsſchrift vom Pfarrer Schröter und D. Klein. Glückſtadt 1820. 8. — Gedichte in *Winfried's* nord. Muſenalmanach.

SOTZMANN (D. Fr.) ſeit 181 . *Regierungs - Director (zu Cöln) und* ſeit 1819 *Geheimer Oberfinanzrath zu Berlin.* §§. Ueber des Antinous von Worms Abbildung der Stadt Köln aus dem Jahr 1531. Köln 1819. gr. 8. m. 3 Vorſtellungen in Steindr. — Der dicke Tiſchler, ein alt-florentiniſcher Künſtlerſchwank; *in der* Urania 1824. S. 1 - 64. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler - Lex.

10 u. 15 B. SOUBIRAN (J. F.) §§. Biographie du Prince de Ligne. Vienne 1807. 8.

15 B. SOUFFLET (Karl) *war zuletzt Sprachlehrer bey den königl. Pagen, verlieſs aber im Herbſt 1818 Dresden und kehrte in ſein Vaterland zurück.* §§. *Sein* Dictionnaire *erſchien* anonym.

SPACH (Paulus) *Prieſter und* ſeit 1818 *Profeſſor der erſten Claſſe am Gymnaſio zu Klagenfurt* (vorher Lehrer der Mathematik und Naturkunde daſelbſt): *geb. zu Villach am 6 März 1789.* §§. *Euklid's* Elemente, die vier erſten Bücher, überſetzt und für die Oeſterreich. Gymnaſien umgearbeitet. Klagenfurt 1817. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

SPäT (Konrad, *genannt* Frühauf,) Pſeudonym, iſt *Wilh. Adolph Gerle.* §§. Hiſtorien und gute Schwänke vom Meiſter *Hanns Sachs.* Peſth 1818. 8. * Guckkaſtenbilder aus dem Leben und der Phantaſie. Enthaltend: Erzählungen, Träume, humoriſtiſche und ſatyriſche Verſuche, Reiſeſkizzen, biographiſche und hiſtoriſche Fragmente. Brünn u. Leipz. 1820. 8. m. 1 Kpf.

SPäTH (J. L.) ſeit 1812 *königl. Bayer. Hofrath.* §§. Die Viſirkunſt, oder die einfachſte, leichteſte und ſicherſte Art, runde, ovale und Eifäſſer, ſo wie eckige Fäſſer aller Gattung zu viſiren. Für Viſirer und Umgeldner. Nürnberg 1810. gr. 8. m. 1 Kpf. Statik der hölzernen Bogenbrücken, nach der Conſtruction des k. Bayer. Geh. Raths v. Wiebeking. München 1811. 8. m. 1 Kpf. Statik und Dynamik der Phyſik. 1ſte Abhandlung, welche die weſentlichen Eigenſchaften mineraliſcher Körper behandelt; nach eignen Anſichten. Nürnb. 1812. gr. 8. 2te Abh., welche die Phänomene der Maſſen- und Flächen-Anziehung, der Reibung, Einſaugung und Ausſaugung mineraliſcher Körper behandelt; nach eigenen Anſichten bearbeitet, 1813. Abhand-

handlung über die Kröpfe der Mühlgerinne und Beſchauflung unterſchlächtiger Räder, wornach für jedes Locale der Mühle der Druck des Waſſers auf die Radſchaufeln am gröſsten wird; für Techniker und Mühlenbaumeiſter. ebend. 1815 8. m. 1 Kpf. Ueber die Entſtehung und Ausbildung des Sternhimmels, oder die Kosmogenie in Grundlegung der neueſten Beobachtungen, nach eigenen Anſichten aufgeſtellt. ebend. 1815. gr. 8. Die höhere Geodäſie, oder die Wiſſenſchaft, die Reiche der Erde und dieſe ſelbſt geographiſch aufzunehmen und zu chartiren. 1ſte Abtheil. München 1816. gr. 8. m. 4 Kpft. Abhandlung über die Grundſteuer nach dem reinen und rohen Ertrag der Stücke. ebend. 1819 (1818). 8. Praxis der Güterarrondirung, nach eigenen Anſichten und Erfahrungen dargeſtellt. Nürnberg 1819. gr. 8 m. 1 Kpf. Die praktiſche Geometrie, angewandt für die Aufnahme groſſer Diſtrikte, der Flür- Aemter- und Profilcharten u. ſ. w. ebend. 1819. gr. 8. Abhandlung über die Aufnahme der Gewerbsſteuer in groſſen Staaten und Reichen, nach einem neuen Princip aufgeſtellt. Sulzbach 1822. gr. 8. Ueber den natürlichen Magnetismus unſerer Erde; über das Nordlicht, Sonnenflecken, Feuerkugeln, Sternſchuſſe und Kometen. Nürnb. 1822. gr. 8.

10 u. 15 B. SPäTH (Ph. J.) *jetzt königl. Würtemberg. Oberfinanzrath zu Stuttgart.* §§. Taſchenbuch der Weltgeſchichte, oder chronologiſch geordnete Ueberſicht des Merkwürdigſten in der allgemeinen Weltgeſchichte. Stuttg. 1816 (1815). 8. m. 1 Titelkpf. 2te umgearbeit. und verm. Aufl. 1820. Skizze einer Ueberſicht der topographiſchen Geſchichte der Würtembergiſchen Erblande. (Ohne Druckort) 1816. 8. Grundriſs einer möglichſt guten Steuerregulirung. Stuttg. 1817. 8. Chronologiſche Ueberſicht des Merkwürdigſten der allgemeinen Weltgeſchichte bis Ende 1819. ebend. 1821. 8. — Ueber

ber den Weinbau in Würtemberg; in *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch 1821. S. 291 - 299.

von SPALART (Rob.) §§. *Von ſeinem* Verſuch eines Koſtüms der Völker des Mittelalters *erſchien* die 2te Abtheil. 1ſter Theil, welcher das Koſtum der Griechen, Sueven und Vandalen, der Gepiden, Markomannen, Quaden und Heruler, der Hunnen, der Angelſachſen und der Dänen enthält, 1800. 2ter Theil, welcher das Koſtum der Franken vom 5ten Jahrhundert bis in das 12te und das Koſtum der Normänner enthält, 1801. 3ter Theil, fortgeſetzt von *Jakob Kaiſerer*, 1804. 4ter Theil 1807, 5ter 1811.

SPALDING (Geo. Ludw.) *ſtarb am 7 Julius 1811.* War auch *Prorector und Secretair der hiſtoriſchen Claſſe der Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin.* §§. Ueber die Wörter *ens* und *eſſentia*; in den Denkſchriften der Akad. 1810 - 1811. hiſtor. phil. Cl. S. 1 - 8. Ueber die Zauberey durch Schlangen; S. 9 - 20. *De Dionyſiis Athenienſium feſto;* S. 70 - 82. Die Wiederkehr des Königs, eine Ode; *ebend.* 1814 - 1815. — *Von ſeiner Ausgabe* Quintiliani de inſtitut. oratoria *erſchien* Vol. IV 1816. — Vgl. *G. L. Walch* Memoria G. L. Spaldingii. Berol. 1822. gr. 8. Denkſchrift auf G. L. Spalding, von Prof. *Phil. Buttmann*, in den Abhandlungen der Akad. der Wiſſenſch. 1814 - 1815. S. 24 - 47. Morgenblatt für gebild. Stände 1811. Nr. 197.

SPALDING (Joa. Heinr.) §§. *Gab heraus:* * Landes - Grundgeſetzlicher Erbvergleich vom Dato Roſtock d. 18 April 1755. Roſt. 1805. 8. — *Die* Mecklenburg. öffentl. Landesverhandlungen *wurden* bis zum J. 1806 *fortgeſetzt.*

SPALDING (Karl) *Canzleyadvocat zu Güſtrow: geb. zu* . . . §§. Defenſionsſchrift für den Oberjägermeiſter Karl v. Moltke, zu der vom Hof - und

Land-

Landgericht zu Güſtrow, wider letztern, mittelſt verfügter Arretirung verhängten Unterſuchung, wegen Herausgabe der Druckſchrift, betitelt: Kurzer Umriſs und wahrhafte Darſtellung ſeiner Verhältniſſe und Schickſale, mit zwey Nachträgen und drey Anlagen. (Ohne Druckort) 1817. 8. — Einige anonyme Aufſätze *im* Schwerin. freymüthigen Abendblatt 1821.

10 u. 15 B. SPALDING (K. A. W.) §§. Geſchichte der bürgerlichen Kriege in Granada. Aus dem Spaniſchen. Berlin 1821. gr. 8.

SPAN (Mart.) §§. Reden bey Errichtung der Statue Joſephs II. Wien 1810. gr. 8. *Novi verſus memoriales de nominum generibus, item de praeteritis verborum et ſupinis etc. ibid. 1818. 8.* Hermann der Cherusker; ein Trauerſp. in 5 Akten, nach dem Plane des Grafen *Hyppol. Pindemonte.* ebend. 1820 (1819). gr. 8. Orthographiſches und etymologiſches Taſchenbuch der deutſchen Sprache, zum Gebrauche für Jedermann. ebend. 1820. 12. — Göthe als Lyriker; *im* Wiener Converſationsblatt 1821. Nr. 8-10.

15 B. SPANGENBERG (Ernſt *Peter Johann*) ſeit 1816 *Hof- und Canzleyrath bey der Juſtizcanzley zu Celle* (war ſeit 1811 Generaladvocat beym kaiſerl. Gerichtshofe zu Hamburg, und 1814 Aſſeſſor bey der Juſtizcanzley zu Celle): *geb. am 6 Auguſt 1786.* §§. *Diſſ. inaug. hiſtoriae feminarum Romanarum civilis ſpecimen. Goett. 1806. 8. Commentat. de veteris Latii religionibus domeſticis, praemio ornata. ibid. 1806. 4.* Weſtfäliſches Staats- und Privatrecht in Grundriſſen. ebend. 1808. 8. Mit *Geo. Heinr. Oeſterley:* Magazin für das Civil- und Criminalrecht des Königreichs Weſtphalen. ebend. 1810. 1811. 3 Bde gr. 8. (Ward 1813 mit dem 1ſten Stück des 5ten Bdes geſchloſſen; die fernere Herausgabe beſorgte *Oeſterley* allein). Handbuch für Greffiers

ſers der Tribunale erſter Inſtanz im Königreich Weſtphalen. Hannover 1811 (1810). 8. Repertorium der jetzt gültige Kraft habenden Franzöſiſchen Geſetze, welche in dem Bulletin *des lois de l'Empire François*, dem Hanſeatiſchen Geſetzbülletin, und in andern Sammlungen enthalten ſind. Nebſt einer dogmatiſch-literariſchen Einleitung in das Studium der Franzöſ. Legislation. Hamb. 1811. 8. Mit *Gerh. Ant. v. Halem* und *Demeuré*: *Magazin für das Civil- und Criminalrecht des Kaiſerreichs Frankreich. 1ſtes Heft. ebend. 1812. 8. *Ueber die Nothwendigkeit einer Juſtizreform im Allgemeinen, und beſonders über die Nothwendigkeit einer neuen Organiſation der Hamburgiſchen Gerichte. ebend. 1813. 8. Ideen über die Nothwendigkeit und die Organiſation eines Handelsgerichts für Hamburg. ebend. 1815 (1814). 8. Einleitung in das Römiſch-Juſtineaneiſche Rechtsbuch, oder *Corpus juris civilis Romani*, handelnd von deſſen Quellen, Entſtehung, Plan, Verbreitung, geſetzlicher Kraft in Deutſchland, Verhältniſſe zu den übrigen deutſchen Rechtsquellen, Auslegung, exegetiſchen und kritiſchen Bearbeitungen, Ueberſetzungen, Handſchriften und Ausgaben. Hannover 1817. gr. 8. *Iſt die Errichtung eines gemeinſchaftlichen Appellationsgerichts für die freyen Städte nothwendig, nützlich und räthlich? Hamb. 1817. 8. Sammlung der Verordnungen und Ausſchreiben, welche für ſämmtliche Provinzen des Hannöveriſchen Staats, jedoch was den Calenbergiſchen, Lüneburgiſchen, Bremenſchen und Verdenſchen Theil betrifft, ſeit dem Schluſſe der in denſelben vorhandenen Geſetzſammlungen bis zur Zeit der feindlichen Uſurpation ergangen ſind. Mit Genehmigung des königl. Cabinetsminiſterii herausgegeben. 1. 2ter Theil, die Jahre 1740-1759 enthaltend. Hannover 1819. 1820. 4. 3ter Theil, die Jahre 1760-1799 enthaltend, 1821. 4ter Theil 1ſte Abtheil. die Jahre 1800-1811 enthal-

haltend, 1822. 2te Abtheil. die Lauenburgiſchen Verordnungen bis 1739 enthaltend, 1823. (Die 2te Abtheil. des 4ten Bdes auch *unt. d. Titel:* Corpus conſtitutionum ducatus Lauenburgici). * Die Minnehöfe des Mittelalters und ihre Entſcheidungen oder Ausſprüche. Ein Beytrag zur Geſchichte des Ritterweſens und der romantiſchen Rechtswiſſenſchaft. Leipz. 1821. 8. Ueber die ſittliche und bürgerliche Beſſerung der Verbrecher mittelſt des Poenitentiarſyſtems. Frey nach dem Engl. bearbeitet. Landshut 1821. gr. 8. Neues vaterländiſches Archiv, oder Beyträge zur allſeitigen Kenntniſs des Königreichs Hannover, wie es war und iſt. Herausg. von *G. H. G. Spiel.* Fortgeſetzt u. ſ. w. Erſter bis vierter Band (jeder von 4 Heften). Lüneburg 1822. 1823. 8. (Auch *unt. d. Titel: G. H. G. Spiel's* vaterländiſches Archiv, oder Beyträge u. ſ. w. 4-9ter Band). Jakob Cujas und ſeine Zeitgenoſſen. Mit *Cujas* Bildniſſe und einem facſimile. Leipz. 1822. gr. 8. Beyträge zu den deutſchen Rechten des Mittelalters, vorzüglich zur Kunde und Kritik der alt-germaniſchen Rechtsbücher und des Sachſen- und Schwabenſpiegels. Gröſstentheils aus unbenutzten handſchriftlichen Quellen geſchöpft. Halle 1822. gr. 8. m. Kpf. u. Steindr. *Juris Romani tabulae negotiorum ſolemnium, modo in aere, modo in marmore, modo in charta ſuperſtites. Lipſ. 1823. gr. 8. m. 2 Kpft.* — *Von dem* Commentar über das Franzöſ. und Weſtphäl. Geſetzbuch *beſorgte* er (181 .) noch den 2ten Theil; den 3ten Theil gab *G. H. Oeſterley* allein heraus. — *Der* Commentar über den Code Napoleon *ward* 1812 mit dem 3ten Bde geſchloſſen. — Beyträge zu einer Geſchichte und Beſchreibung von Göttingen; *im* Hannöver. Magazin 1807. Nr. 27 folg. Beſchreibung und Geſchichte der Stadt Oſterode; *ebend.* 1808. Nr. 11 folg. Das Königreich Hayti, aus den neueſten in Hayti herausgekommenen officiellen Staatsſchriften dargeſtellt; *ebend.* 1815.

Nr. 80 folg. Noch einige anonyme Abhandlungen in dieſem Magazin. — Ueber das Verbrechen der Abtreibung der Leibesfrucht; in *Kleinſchrod's*, *Konopack's* und *Mittermaier's* neuen Archiv des Criminalrechts Bd. 2. Heft 1 (1818) S. 1 - 53 u. H. 2. S. 173 - 193. Strafgeſetzbuch des Negerkönigs Heinrichs I auf Hayti, im Auszug mitgetheilt; H. 3. Nr. 185. Ueber das Verbrechen des Kindermords und der Ausſetzung der Kinder; *ebend.* Bd 3. H. 1. S. 1 - 30. Merkwürdiger Criminalfall zur Warnung für Criminalrichter; H. 3. Nr. .. S. .. folg. Ueber das chineſiſche Strafgeſetzbuch; *ebend* Bd. 5. H. 1. Nr. 4 S. .. folg. — Ueber die Verpflichtung der Eltern, ihre im Ehebruch erzeugte Kinder zu alimentiren; *im* Archiv für die civiliſtiſche Praxis Bd. 1 (Heidelb. 1818) Nr. 5. S 83 - 95. Ueber die Beweiskraft archivaliſcher Urkunden; *ebend.* Bd. 2. Nr. 8. S. .. folg. Kann der Beweisführer, wenn er den Beweis eines einzigen Klagegrundes unter mehreren angetreten, und denſelben nicht durchgeführt hat, von den aus dem Gegenbeweiſe erhellenden für ihn vortheilhaften Thatſachen Gebrauch machen, um deſſen ungeachtet die Klage zu begründen? *ebend.* Bd. 5. Nr. 17. S. .. folg. — Ueberſicht der vaterländiſchen Literatur ſeit dem Anfange des Jahres 1808 bis zum Schluſſe des Jahres 1818; in *G. H. G. Spiel's* vaterländ. Archiv Bd. 1 (Hannov. 1819) Nr. 13. 19. 27. 28. Ueber des verewigten Präſid. von Puffendorff Entwurf eines Codex Georgiano; Nr. 33. Noch einige anonyme Aufſätze daſelbſt. — Kurze Darſtellung ſämmtlicher in den Herzogthümern Bremen und Verden vorhandenen geſchriebenen und ungeſchriebenen, jedoch geſetzliche und gültige Kraft habende Gewohnheitsrechte; in *A. E. E. L. v. Duve's* Zeitſchrift für Geſetzgebung, Rechtswiſſenſchaft und Rechtspflege im Königr. Hannover Bd. 1. H. 1 (1822) S. 52 - 109. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyklop. der Wiſſenſch. und Kün-

Künſte. — Vorrede zu *H. A. Lehzen's* ausführlichen Syſtem des franzöſ. Civilproceſſes (Hamb. 1812). — Vgl. *Saalfeld* S. 236-238.

15 B. SPANGENBERG (Friedr.) S. unten unter *Johann Friedrich*.

SPANGENBERG (Georg) Bruder von E. P. J.; *D. der Medicin und Oberſtaabswundarzt zu Hannover* (war 1812-1814 Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Göttingen am 4 Januar 1788*. §§. Gemeinſchaftlich mit D. *J. J. A. Schönberg*: D. *G. G. Tannenberg's*, Kaiſ. Ruſſ. Etatsraths, Abhandlung über die männlichen Zeugungstheile der Vögel. Ueberſetzt mit Noten und Kupferplatten. Götting. 1810. gr. 4. *Diſquiſitio inaug. anatomico-chirurgica circa partes genitales foemineas avium. ibid. 1812. 4. m. 5 Kpft.* Dr. *J. F. D. Jones* Abhandlung über den Proceſs, den die Natur einſchlägt, Blutungen aus zerſchnittenen und angeſtochenen Arterien zu ſtillen, und über den Nutzen der Unterbindung; mit Schluſsbemerkungen über Nachblutung. Aus einer Reihe von Verſuchen abgeleitet und mit 11 Kupfertaf. verſehen. Aus dem Engl. überſetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. ebend. 1813. 8. *G. J. Guthrie*, über Schuſswunden in den Extremitäten und die dadurch bedingten verſchiedenen Operationen der Amputation nebſt deren Nachbehandlung. Aus dem Engl. überſetzt und mit Anmerkungen. Berlin 1821. gr. 8. m. 4 Kpft. — Einige Auszüge aus engliſchen medicin. Schriften; in *K. J. M. Langenbeck's* neuer Bibl. für Chirurgie und Ophtalmologie (Gött. 1819). — Vgl. *Saalfeld* S. 250.

SPANGENBERG (Geo Aug. 1) §§. *Folgende Diſſertationen*: *Kern*: de obligatione tutoris defuncti in perſona heredis haud minuta. Goett. 1782. .. *Zeller*: de partu ſponſae legitimae. ibid. 1782. *Wickelhauſen*: Analecta quaedam ex Antichreſi

 col-

collecta promens. Ibid. 1784. 8. *Wedekind:* de ratione anni luctus feminarum. ibid. 1808... — Vgl. *Saalfeld* S. 70.

15 B. SPANGENBERG (Geo. Aug. 2) *jetzt prakt. Arzt in Hamburg* (vorher einige Zeit Leibarzt der Königin von Weſtphalen). §§. *Boyers* Vorleſungen über die Krankheiten der Knochen. Herausg. von *Anshelm Richerand*, überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Leipz. 1803. 1804. 2 Bde gr. 8.

SPANGENBERG (Johann Chriſtian Jakob) *Stadtkirchner zu Jena* (zuerſt 1792 Secretair des Prinzen Moritz von Salm-Kyrburg, kehrte 1795 nach Weimar zurück, ſtudirte ſeit 1797 in Jena die Rechte, ward 1801 Stadtgerichtsacceſſiſt und von 1805-1811 Stadtgerichtsactuar): *geb. zu Weimar am 5 May 1768.* §§. Jahreschronik von Jena von 1814 incl. der Plünderungsgeſchichte 1806. Jena 1814. 4. (wird fortgeſetzt) Handbuch der in Jena ſeit beynahe 500 Jahren dahin geſchiedenen Gelehrten, Künſtler, Studenten und andern bemerkenswerthen Perſonen, theils aus den Kirchenbüchern, theils aus andern Hülfsquellen gezogen und nach dem Jahre 1819 geordnet. ebend. 1819. 8. — * Dankſagungsſchreiben der ſämmtlichen Kürbiſſe an den D. Nöthlich zu Jena; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 135. Einige Gedanken über deutſche Geſchlechtsnamen; *ebend.* 1814. Nr. 190.

15 B. SPANGENBERG (*Johann* Friedr.) *ſtarb am 17 Novbr. 1820. War D. der Rechte und Canzleyadvocat in Bützow: geb. zu Güſtrow 1783.* §§. *Diſſ. inaug. ſiſtens: nunc legis Anaſtaſianae exceptio, quam vulgo ita nuncupant, vera ſit exceptio, an potius ad negativam litis conteſtationem referenda. Jenae 1805. 8.* Freymüthige Rüge einer offenbaren Ungerechtigkeit auf der G. A. Univerſität zu Göttingen (in eigner Angelegenheit mit *F. Meyer*) Bemerkungen über

über die gräflich v. Hahnſche Schuldſache, und die erſten Grundzüge eines Indultsvergleichs. Roſtock 1809. Fol. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1821. Nr. 110.

15 B. SPARR (J. G. A.) *ſtarb am 13 Januar 1811*; vgl. das Todenregiſter im 16ten Bde. §§. Pr. Nova loca Virgiliani Aen. I. 393-400. Nordhuſ. 1808. 4. — *Prooemium, metra Horatii lyrica, in *Q. Horatii Flacci* Operibus, recenſ. *Fr. Guil. Döring*, Vol. I. (Lipſ. 1803) p. XIX-XXXVI. — Einige Gelegenheitsgedichte. — Antheil an *Gutsmuths* Bibl. der pädag. Literat.

SPARRE, WANGENHEIM (C... J...) *Gutsbeſitzer auf Oberwarth bey Coblenz: geb. zu* ... §§. Ueber Geſchwornen-Gerichte und deren Verfahren in peinlichen Sachen. Leipz. 1819. gr. 8. — Entwurf der Grundzüge einer Gemeindeordnung. Hamm 1823. 8.

15 B. Graf von SPAUER (Fried. Franz Joſ.) §§. Gedanken über die Bildung der Gutsbeſitzer und Bauern zu ihrem Berufe, dem Landbau. Salzburg 1813. 8.

Graf von SPAUER (Johann Nepomuck) *königl. Bayer. General-Major und Commandant zu Salzburg: geb. zu* ... §§. *Vom Entſtehen, Nutzen und Beſtand der Landwehr. ... 1820. 8.

15 B. Freyherr von SPAUN (*Franz*) *geb. zu* ... *in Tyrol* ... §§. Der ſarmatiſche Lycurg, oder über die Gleichſtellung der Juden, und den Einfluſs der Volksfeſte auf die Nationalbildung. Ein politiſcher Roman. Nürnb. 1811. gr. 8. 2te verbeſſ. Ausg. 1817. — Einleitung zur geometriſchen Conſtruction aller Probleme der ſphäriſchen Trigonometrie, mittelſt welcher die Zweydeutigkeiten der analytiſchen Formeln gehoben werden. München 1811. gr. 8. — *Die Lehrſätze des geſunden Menſchenverſtandes in Bezie-

hung auf das Negative und auf das Unmögliche. ebend. 1816. 8. (Nennt ſich unter der Vorrede). Politiſche und literariſche Phantaſien. Zürich 1817. 8. Mathematiſcher Beweis, daſs die Unbeſchränktheit des Luxus früher oder ſpäter, aber unfehlbar eine Nation zu Grunde richte; mit angehängten Schreiben an den Herrn Auguſt von Kotzebue über ſeine literariſchen Blätter. (Ohne Druckort) 1818. 8. Staberls Promotion zum magnetiſirenden Doctor. Eine Poſſe in 3 Aufz. München 1818. 8. Vom Wechſel- und Wechſelrechte. Eine Unterſuchung der Frage: ob die Privilegien der Wechſel nothwendig und nützlich ſeyen? ebend. 1818. 8. Ueber die Grundverhältniſſe des Staats zur Kirche und zu der römiſchen Curie. ebend. 1818. 8. Die Verſchwörung gegen den geſunden Menſchenverſtand. ebend. 1818. 8. Anleitung zur gradlinigten Trigonometrie und zur Arithmetik der Sinuſſe durch die Conſtructions-Methode. ebend. 1819. 4. Bemerkungen über die wichtigſten Verhandlungen der Bayriſchen Stände-Verſammlung. München u. Leipz. 1819. 2 Hefte gr. 8. Träume eines Wachenden. (Ohne Druckort) 1820. 8. Sammlung ſeiner literariſchen Werke, theils Kritiken der allerneueſten Fatalitätstragödien, kleine Novellen und Romane von ſeiner Erfindung, einige Luſtſpiele und einige Ueberſetzungen Spaniſcher Schauſpiele, aber keiner Calderonſchen. Paſſau 1821. 8. Ueber die Thaumaturgen des 19ten Jahrhunderts. Münch. 1821. 8. Vermiſchte Schriften. ebend. 1822. 2 Bde 8.

15 B. SPAZIER (Joh. Kar. Wilh.) S. unten *Uthe-Spazier.*

SPAZIER (Karl) §§. Karl von Dittersdorf Lebensbeſchreibung ſeinem Sohne in die Feder dictirt, umbearbeitet und mit einem Vorbericht herausgegeben. Leipz. 1801. gr. 8. — Vgl. *Gerber's* neues biograph. Tonkünſtler-Lex. Bd. 4.

SPECH-

SPECHTENHAUSEN (Johann Baptiſt) *D. der Philoſ. und Theologie und* (ſeit 1792) *Profeſſor der Moraltheologie an der Univerſität Innsbruck* (vorher Präfect am Generalſeminar daſelbſt): *geb. zu Schnalls im Vinzgaue am 28 Octbr. 1762.* §§. Chriſtlicher Paſtoralunterricht. Innsbruck 1814-1816. 2 Theile gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

von SPECKNER (Johann Friedrich A...) *Advocat zu München: geb. zu . . .* §§. Ueber die öffentliche Civilpräjudicialladung von unbekannten Betheiligten auſſer dem allgemeinen Concurſe. München 1812. gr. 8. Rechtliche Blicke auf Markungs- und Markverrückungs-Klagen in einem Rechtsfalle aufgefaſst. Nürnberg 1817. 8. Abhandlung über Rechtdinglichkeit im Allgemeinen, und beſonders über die Dinglichkeit der Einſtandsklage. München 18.. gr. 8. 2te Aufl. 1823. Ueber das Recht der Verkaufsſelbſthülfe, oder das Differenzweſen im Verkehre mit Staatspapieren, als Exegeſe zu L. 1. §. 3. ebend. 1823. gr. 8.

SPENDELIN (Joh. Chriſt.) *war Steuerreviſor in Belzig.*

SPENDOU (Anton) *ſtarb am 31 März 1813. War k. k. Hofrath, ordentl. Profeſſor der Theologie, Director der theolog. Facultät und Beyſitzer der Studien-Commiſſion zu Wien: geb. zu . . . 1738.* §§. Geſchichte der in der kathol. Kirche eingeführten und bis auf die gegenwärtige Zeit fortgeſetzten Faſtenanſtalten, mit manchen wichtigen Bedenken; den Biſchöffen Deutſchlands gewidmet. Wien 1787...

SPENGEL (Heinrich Ludwig) *k. Bayer. Staatsökonomierath zu München: geb. zu . . .* §§. Staatsrechtlicher Verſuch über Edelmannsfreyheit in Bayern. München 1802. 8. Der Schelmenſtreich; ein Luſtſpiel in 1 Akt. . . .

SPENG-

SPENGLER (Laurenz) *ſtarb im Jahre 1808. War* ſeit 1771 *Aufſeher der königl Kunſtkammer in Kopenhagen* (nachdem er ſeit 1743 als Drechsler, und ſpäterhin als Hofdrechsler daſelbſt gelebt hatte): *geb. zu Schafhauſen 1720.* — Viele Abhandlungen in der kaiſerl. Akadem. der Naturforſcher, beſonders über das Regenfuſſiſche Muſchelwerk. — Vgl. *Lutz.*

SPERBER (. . .) *ſtarb im Jahre 1808.*

15 B. SPERL (Fr. Xav.) *lebt jetzt in Wien.* §§. Vorbereitung der Jugend zum ſchriftlichen Gedankenausdrucke. Ein Handbuch für Lehrer. Grätz 1808. 8. Feyerabende guter Söhne und Töchter. ebend. 1808. 8. Unterhaltungen für fleiſſige und gute Kinder in den Feyerſtunden. ebend. 1808. 8. Sittliche Gemälde guter und böſer Kinder, oder Unterhaltungen des Vaters mit ſeinem Sohne Philipp. ebend. 1808. 8. Staats- Zeitungs- und Converſations-Lexicon nach Hübner. Wien 181. 2 Bde gr. 8. 2te umgearbeit. Ausg. 1817. Auswahl ſchicklicher Stoffe zum Dictiren und zu Vorſchriften in deutſcher und lateiniſcher Sprache. ebend. 1823. 8.

SPETH (Balthaſar) *Licentiat der Theologie,* (1818) *königl. Bayer. geiſtl. Rath und* (ſeit 1811) *Hofcaplan und Profeſſor der Religion und Moral am königl. Cadettenkorps zu München* (ſeit 1798 Prieſter, 180. Hofmeiſter zu Mannheim und 1802 in gleicher Qualität bey dem Oberhofmarſchall von Gohr in München): *geb. zu Mannheim am 22 Decbr. 1774.* §§. *Gab heraus:* *Kritiſcher Anzeiger für Literatur und Kunſt. Auf die Jahre 1810 u. 1811. 4ter und 5ter Jahrgang. München 1810. 1811. 4. Die Kunſt in Italien. 1ſter Theil. ebend. 1819. 8. mit 2 lithogr. Abbildungen. 2ter Theil 1821. 3ter Theil 1823. — *Antheil an dem* kritiſchen Anzeiger

ger für Literatur und Kunſt (1809); *an dem* Münchner Geſellſchaftsblatt und *an dem* literariſchen Verkünder (1812 u 1813). — Zur Geſchichte der Glasmalerey; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatte 1820. Nr. 27 - 29. Kurzer Ueberblick auf die Entſtehung und Ausbildung der Lithographie und ihres Druckes, nebſt einer gedrängten Ueberſicht der vorzüglichſten Lithographen und ihrer Werke in und auſſer Bayern; Nr. 99 - 103. Ueber eines der früheſten Gemälde Raphaels, aus der Schule des Perugio, nebſt einer kurzen pragmatiſchen Betrachtung über das Verhältniſs einer Schule zu ihren Zöglingen; *ebend.* 1821. Nr. 5. 6. Ueber ein Gemälde von Pater Purgino in der königl. Gallerie zu München; Nr. 10. Necrolog von Matth. Klotz; Nr. 34. Biographiſche Notizen über Johann M. v. Hermann, Kupferſtich-Reſtaurateur; Nr. 74. Ueber die Kunſtleiſtungen des Herrn Profeſſ. Konr. Eberhard; Nr. 97. 98. Neue Vaſe aus der königl. Porzellan-Manufactur zu Nymphenburg; *ebend.* 1822. Nr. 64. — Vgl. *Felder* Th. 2. 3. *Lipowsky* Th. 2.

15B. SPEYER (C... Friedrich) *war zuerſt von 1803-1805 Landgerichtsarzt zu Rattelsdorf im Bamberg.: geb. zu Arolſen am 6 März 1780.* §§. *Diſſ. inaug. medica de remediis ſpecificis ſic dictis. Jenae 1800. 4.* D. *Adalbert Friedrich Marcus*, nach ſeinem Leben und Wirken geſchildert. Herausgegeben von den D. *Speyer* und *Mark.* Mit dem Bildniſs des Verſtorbenen und einer Vorrede von Prof. *Klein.* Bamberg 1817. gr. 8. Ueber das Heilverfahren in fieberhaften und entzündlichen Krankheiten. ebend. 1820. gr. 8. — Antheil *an den* Jahrbüchern der Medicin (Tübing. 1805) und *an den* Ephemeriden der Heilkunde (Bamberg 1811-1813). — Vgl. *Jäck.*

Freyherr

Freyherr von SPIEGEL zum DIESENBERG-CANSTEIN (Franz Wilhelm) *ſtarb als Privatmann auf ſeinem Gute Canſtein am 6 Auguſt 1815.* (Ward 1771 kurköln. Kammerherr, 1775 Hofrath in Bonn, 1777 Domherr zu Münſter und Hildesheim, 1779 Geheimer Rath und Landdroſt im Herzogth. Weſtphalen, 178. Geheimer Conferenzrath, Präſident der Kammer und der Oberſchul-Commiſſion, und Director des Hofbauweſens, 1787 Curator der Univerſität Bonn, 1794 Chef der Militair-Commiſſion für das Erzſtift Köln, zog ſich aber nach Abtretung des linken Rheinufers an Frankreich auf ſeine Güter zurück). *Geb. zu Canſtein im Herzogth. Weſtphalen am 30 Januar 1752.* §§. *Das Grab der Bettelmönche. (Ohne Druckort) 1781. .. *Nicht mehr und nicht weniger als 12 Apoſtel. Mietau 1781. .. *Betrachtung über das im Herzogthum Weſtfalen erlaſſene Vermögensſteuer-Edict. . . . 1804. 4. *Ein Wort zu ſeiner Zeit. (Boyneburg) 1814. 8. — Parallele zwiſchen dem Kurfürſten von Cöln, Erzherzog Maximilian von Oeſtreich und ſeinem Vorfahr, Maximilian Friedrich; in *G. B. v. Schirach's* polit. Journal 1784. Jul. S. 700-702. 1785. März. S. 217-222. Biographiſche Skizze des verewigten Kurfürſten von Cöln, Erzherz. Maximil. Franz von Oeſtreich; *ebend.* 1801. Octbr. S. 977-982. Noch einige Aufſätze in dieſem Journal. — Rede bey Einweihung der Univerſität Bonn; *im* Journal von und für Deutſchland 1787. S. 166-169. — Rede bey Einführung eines neuen Rectors; *in der* Berliner Monatsſchrift 1788. Octbr. S. 326-337. — Ueberdies viele ſtaatsrechtliche, politiſche, cameraliſtiſche, geſchichtliche und ökonomiſche Aufſätze in *Häberlin's* Staatsarchiv, *im* Reichsanzeiger *und im* weſtfäliſchen Anzeiger. — Vorrede zu *(Franz Adolph v. Nagel's)* kurzgefaſster ſynchroniſtiſcher und rechtlicher Zuſammenſtellung der wichtigſten Documente und

Akten-

Aktenſtücke, welche die Verfaſſung des Herzogthums Weſtfalen ausmachen (1805). — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

15 B. SPIEKER (Chr. Wilh.) *ward 1812 Archidiacon. an der Oberkirche und Schulinſpector, 1818 Superintend. und Oberpfarrer, auch Ritter des eiſernen Kreuzes.* §§. Allgemeine Betrachtungen über die Geſchichte, Verfolgungen und Schickſale der Juden, beſonders in Deutſchland. Halle 1808. 8. Vater Hellwig unter ſeinen Kindern. Zur nützlichen und angenehmen Unterhaltung in Familien. Nürnberg 1809. 1810. 2 Theile 8. m. Kpf. Rede, gehalten vor dem k. Preuſſ. Garde-Regiment zu Fuſs am 8 Octbr. 1809. Nebſt einigen Erläuterungen und Belegen aus der Geſchichte des Vaterlandes. ebend. 1810 (1809). 8. Zwey öffentliche Religionsvorträge am Geburtstage S. Maj. des Königs Friedr. Wilhelms III und bey der Todtenfeyer Ihro Maj. der höchſtſel. Königin Louiſe von Preuſſen. ebend. 1810. 8. *Gab heraus:* * Frankfurter patriotiſches Wochenblatt. Zum Beſten der Armenkaſſe und des Waiſenhauſes. ebend. 1811-1818. 4. (Jährlich 2 Bde. Der jetzige Herausgeber iſt der Inſpect. *Julius Kriebe).* Kurzer Inbegriff der Hauptwahrheiten des Chriſtenthums. Ein Lehrbuch für die Katechumenen und Konfirmanden, ſo wie für den Religionsunterricht in Bürgerſchulen. Berl. 1811. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1823 in 2 Bänden *unt. d. Titel:* Lehrbuch der chriſtlichen Religion u. ſ. w. Chriſtliche Religionsvorträge. Nebſt religiöſen Betrachtungen als Einleitung zu den Predigten. Züllichau 1812. 8. 2te Aufl. 1817. Leben und Charakter Joh. Chriſtoph Plotheus, Predigers an der Oberkirche zu Frankfurt an der Oder. Nebſt der am Sonntage nach ſeinem Tode gehaltenen Predigt. Frankf. 1812. 8. * Darſtellung der groſſen univerſalhiſtoriſchen Begebenheiten im Monat Octbr. 1813. Zugleich

Worte

Worte des Vertrauens an die Deutſchen und ihre Fürſten. Im Feldlager niedergeſchrieben. Leipz. 1813. 8. Bericht über die neue Einrichtung des Schulweſens zu Frankfurt an der Oder. Frankf. 1815. 8. Kleines Geſangbuch für Schulen. Züllichau 1815. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1822. Predigt zur Feyer des Friedens und Krönungsfeſtes am 18 Januar 1816 gehalten. Frankf. 1816. 8. Gebete, Predigten und Reden zur Zeit der Erhebung des Preuſſ. Volkes gegen die Tyranney des Auslandes, im Felde und in der Heimath gehalten. Berl. u. Leipz. 1816. gr. 8. *Domino Joanni Guſtav Hermanno Quinquagenaria muneris ſcholaſtici et eccleſiaſtici ſolemnia gratulatur. Francof. 1816. 4.* Predigt und Geſänge am Tage der allgemeinen Todtenfeyer, zum Gedächtniſs der gefallenen Krieger den 4 Jul. 1816 in der Oberkirche zu Frankfurt an der Oder gehalten. ebend. 1816. 8. Andachtsbuch für gebildete Chriſten. Berl. 1816. 2 Theile 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1818. m. 2 Kpf. und 2 Vignetten. 3te Aufl. 1821. Worte am Grabe Karl Friedr. Kirchhoffs, Kaufmanns zu Glauchau, und des Lehrlings Traugott Freisdorff aus Leipzig. Dobrilugk 1817. 8. 2te Aufl. 1818. Mit *K. Fr. Brescius:* Beyträge zu einer Charakteriſtik der Frau von Krüdener. Berl. 1818. 8. Geſchichte D. Mart. Luthers und der durch ihn bewirkten Kirchenverbeſſerung in Deutſchland. 1ſter Theil. ebend. 1818. gr. 8. Des Herrn Abendmahl, ein Communionbuch für gebildete Chriſten. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Gab heraus: *J. Fr. Schachert,* Peter von Amiens und Gottfried von Bouillon, oder Geſchichte der Eroberung des heiligen Grabes. ebend. 1819. 8. m. 6 Kpf. Erzählungen aus der Geſchichte und dem häuslichen Leben für die gebildete Jugend. Leipz. 1819. 8. m. 1 Kpf. (Standen in einigen frühern Jahrgängen der Jugendzeitung und andern ähnlichen Zeitſchriften). D.

Mart.

Mart. Luthers kleiner Katechismus, nebſt einer Auswahl von Bibelſprüchen und Liederverſen auf alle Wochen des Jahres. Frankf. 1820. 8. Geſangbuch für die evangel. chriſtl. Gemeinde in Frankfurt an der Oder. 5te Aufl. ebend 1820. 8. Gelegenheitsreden und liturgiſche Formulare. Nebſt einleitenden Abhandlungen. 1ſter Band. ebend. 1820. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Taufreden, nebſt einer einleitenden Abhandlung über die Taufe). Mit *K. Fr. Brescius* und *Phil. L. Muzel:* Neues Archiv für die Paſtoralwiſſenſchaft, theoretiſchen und praktiſchen Inhalts. 1ſter Theil. Züllichau 1822. gr. 8. 2ter Thl. 1ſtes Heft 1823. (Auch *unt d. Titel: Joh. Sam. Bail's* Archiv für die Paſtoralwiſſenſchaft, 4ter u. 5ter Thl.). (Darin ſind von ihm folgende Abhandlungen: Ueber das Eine, das Noth thut in unſern Schulen; Biographie des Oberconſiſtor. Raths Hanſtein; Th. 1. Biographie des Pfarrers Friedr. Sam. Spieckers; Th. 2). * Sammlung geiſtlicher Lieder für die häusliche und öffentliche Andacht. Berlin 1823. 8. Gab heraus: *A. N. F. Seemann's* Albert und Eugenie. Eine Bildungsſchrift für die reifere Jugend. Leipz. 1823. 8. m. 4 illum. Kpf. — *Von* Louiſe Thalheim *erſchien* 1817 die 2te Aufl. ſo wie *von den* glücklichen Kinder 1818 die 2te Aufl. — *Von* Emiliens Stunden der Andacht *kam* 1815 die 2te ganz umgearbeit. und 1823 die 3te rechtmäſſige verbeſſ. und verm. Aufl. *heraus;* auch giebt es zwey Nachdrücke, Reutlingen 1815 und Wien 1814. — Mehrere Beyträge zu *G. A. L. Hanſtein's* homilet. Blättern (Berl. 1803 - 1805). — Die Tenſons der provencaliſchen Dichter; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1807. Sept. S. 53 - 67. Oct. S. 156 - 173. — Was können Feldprediger im Kriege nützen? *im* Halliſchen Predigerjournal Bd. 52 (1807) S. 241 - 288. — Lebensgeſchichte und Charakteriſtik des Oberhofpredigers D. Reinhards; in *Hanſtein's* und *Wilmſen's* Jahrbuch der Homiletik und Aſcetik 1ſtes Heft (Berl. 1813) S. 88 und 2tes Heft

S. 308 folg. — Geſchichtliche Darſtellung des Todes des Herzogs Leopold von Braunſchweig; *in den* Märkiſchen Provinzialblättern Bd. 1 (1818) S. 413 folg. — M. Johannes Musculus, Prediger zu Frankfurt a. d. Oder; *ebend.* Bd. 2. S. 1 folg. — Beyträge zur Geſchichte des Schulweſens in der Stadt Frankfurt an der Oder; *in der* Literaturzeitung für Deutſchlands Volksſchullehrer 1822. Heft 3. — Nach welchen Grundſätzen ſind Induſtrieſchulen zweckmäſſig einzurichten? *ebend.* Heft 4.

15 B. SPIEKER (Friedrich Samuel *) *ſtarb am 17 Auguſt 1821.* — Vgl. ſeine Biographie in *Joh. Sam. Bail's* Archiv für die Paſtoralwiſſenſchaft Th. 4 (Züllichau 1822).

10 u. 15 B. SPIEKER (Joh.) ſeit 1817 *D. der Theologie und* ſeit 1818 *Kirchenrath und Profeſſor am theolog. Seminar zu Herborn* (vorher ſeit 1776 Pfarrer in Rauſchenberg, 1800 Stiftsprediger in Hersfeld, 1806 Pfarrer und Inſpector in Naſtätten, und 181 . D. der Philoſophie): *geb. zu Wolfshagen bey Caſſel am 26 März 1756.* §§. Das neue Wunderkind unſerer Zeit, oder das entdeckte Geheimniſs, die Kinder vor den Blattern zu ſchützen. Eine Nachricht für alle gute Bürger und Landleute. Hersfeld 1801. 8. — Predigt über die Trennung und Wiedervereinigung der evangeliſchen Kirche, gehalten zu Naſtätten. Frankf. a. M. 1818 (1817). 8. — Kurzer Unterricht über das groſſe Reformationsfeſt, und deſſen Bedeutung für die erwachſene Jugend. Wiesbaden 1818. 8. — Ueber den Gebrauch des Rationalismus im religiöſen Volks- und Jugendunterricht. Herborn 1821. 8. — *Von dem* Katechismus der chriſtlichen Lehre für Landſchulen *erſchien* 1811 die 2te und 1813 die 3te umgearbeit. Aufl. (Beide auch *unt. d. Titel:* Das chriſt-

*) *nicht* Johann Daniel, *wie im 15ten Bde ſteht.*

chriſtliche Sitten - und Glaubensbuch für Schulen). — *Von dem* Verſtandesbuch für Schulen *erſchien* 1813 die 2te verbeſſ. und 1821 die 3te verm. Aufl. — Ueber die drey Grundfehler der Heſſiſchen Pfarrwittwencaſſen; in *Münſcher's* Magazin für das Kirchen - und Schulweſen Heft 3 (Marburg 1803) S. 75 folg. — *Recept zu der Kunſt, einen Verſtorbenen erſcheinen zu laſſen; *im* Reichsanzeiger 1805. Nr. 61. 62. — Vgl. *Strieder* Bd. 15. S. 175-178. Bd. 17. S. 388.

15 B. SPIEKER (Joh. Dan.) heiſst *Friedr. Samuel*, S. oben.

SPIEL (Georg Heinrich Gerhard) *ſtarb am 5 Februar 1822.* War ſeit 1820 *Stadtſecretair zu Celle* (zuerſt ſeit 1807 Advocat in Celle, 1810 Tribunalsprocurator in Nienburg, 181. Procurator bey dem Appellationshofe zu Celle, und 1813 Senator, Kämmerer und Juſtizcanzleyprocurator daſelbſt): *geb. zu Nordheim am 30 May 1786.* §§. *Gab heraus:* Vaterländiſches Archiv oder Beyträge zur allſeitigen Kenntniſs des Königreichs Hannover, wie es war und iſt. 1ſter Band Hannover 1819. 8. 2ter Bd. 1820. 3ter Bd. 1821. (Die Fortſetzung übernahm *E. P. J. Spangenberg*. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyklopädie der Künſte und Wiſſenſchaften. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1822. Nr. 106.

SPIELER (Chr. Heinr.) *ſtarb im J. 1809.*

SPIERING (H. G) §§. Anleitung zur Gewiſsheit in der praktiſchen Heilkunde. Leipz. 1807. gr. 8. — Einige Worte über den Holſteiniſchen Aufſatz; in *Hufeland's* Journal für die prakt. Heilkunde Bd. 53. Jul. S. 64-105.

15 B. SPIES (Joh. Chriſtoph) *jetzt Doctor der Theologie und* (ſeit 1813) *reformirter Prediger zu Frankfurt am Mayn.* §§. Antrittspredigt bey

 der

der reformirten Gemeinde zu Frankfurt am Mayn. Frankf. 1813. 8. Anleitung und Ermunterung zur würdigen Feyer des deutſchen Siegesfeſtes in zwey Predigten, gehalten am 16ten und 18ten Octbr. 1814. ebend. 1814. 8. Denkmäler, oder Predigten über die Ereigniſſe der Jahre 1813 u. 1814. ebend. 1815. gr. 8. Die Lehre des Chriſtenthums zum Gebrauch für die gebildete Jugend. ebend. 1817. 8. Winke aus der Jugendgeſchichte Jeſu für das wechſelſeitige Verhalten zwiſchen Eltern und heranwachſenden Kindern. ebend. 1817. gr. 8.

SPIESS (Chriſtian Heinrich) Pſeudonym. S. *Fried. Aug. Schulze* in dieſem Bande.

SPIESS (Joh. Jak.) *ward 1806 als Kirchenrath und Bibliothekar in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 30 Julius 1814.*

SPIKER (H... S...) *D. der Philoſ. und königl. Bibliothekar zu Berlin; geb. zu ...* §§. *Gab heraus:* *Journal für die neueſten Land- und Seereiſen, und das Intereſſanteſte aus der Länder- und Völkerkunde zur angenehmen Unterhaltung für gebildete Leſer in allen Ständen. 6ter bis 17ter Jahrgang. Berl. 1813-1824. gr. 8. m. Kpf. und Karten *). (Dabey iſt zu bemerken, daſs der 6te Jahrgang aus 14 Heften beſteht, weil im J. 1813 blos 2 und 1814 12 herausgekommen ſind; daſs er ſich erſt im J. 1819 *öffentlich* als Herausgeber genannt hat, und daſs 1817 auch noch folgender Titel beſtand: Neues Journal für die neueſten Land- und Seereiſen, 1. 2ter Band). Gemeinſchaftlich mit *Chr. Fried. Rühs:* Zeitſchrift für die neueſte Geſchichte, die Staaten- und Völkerkunde. Berl. 1814. 1815. 4 Bde gr. 8. (jeder

*) Faſt gleich iſt folgendes Werk: Magazin der neueſten Reiſebeſchreibungen in unterhaltenden Auszügen. 15ter bis 46ſter Band. Berl. 1813-1824. gr. 8. m. Kpf. u. Karten; beym 31ſten Bd. nannte er ſich *zuerſt* als Herausgeber.

(jeder Band von 6 Stücken). Hiſtoriſche Ueberſicht der neuen Politik und Staatsverwaltung. Aus dem Engl. überſetzt mit Anmerkungen. 1ſter Band, das Jahr 1812. ebend. 1815. gr. 8. 2ter Bd. das J. 1813. eb. 1816 Reiſe durch England, Wales und Schottland im Jahre 1816. Leipz. 1818. 2 Bde 8. m Kpf. *Fried. Gedike'ns* engliſches Leſebuch für den erſten Anfänger. 5te gänzlich umgearbeit. u verb. Aufl. Berl. 1818. 8. Mit *Graf Karl v. Brühl:* Darſtellung des Feſtſpiels Lalla Ruckh, welches auf dem am 27 Januar 1821 im königl. Schloſſe zu Berlin veranſtalteten Maskenball gegeben wurde. ebend. 1822. gr. 4. m. ausgem (und ſchwarzen) Kpf. Der Pirat; aus dem Engl. des *Walter Scott.* ebend. 1822. 5 Bde m. 1 Kärtch. Bracebridge-Hall, oder die Charaktere; a. d. Engl. des *W. Irwing.* ebend. 1823. 2 Bde 8. Quintin Durward; a. d. Engl. von *Walter Scott.* ebend. 1823. 3 Bde 8. — Zwey Bruchſtücke aus Crayons Irwing's Skizzenbuch, überſetzt; *im* Berliner Taſchencalender auf 1823.

von SPILKER (Burchard Wilhelm) ſeit 1814 *fürſtl. Waldeckiſcher Hofgerichts-Präſident zu Arolſen, auch Ritter des königl. Preuſſ. Johanniter- und des Hannöver. Guelphenordens* (vorher ſeit 1796 Hof- und Canzleyrath in der Juſtizcanzley zu Hannover, und 1810 Geh. Rath und Kammerpräſident zu Arolſen): *geb. zu Stade am 11 Novbr. 1770.* §§. * Noch etwas über das Churfürſtenthum Hannover in Beziehung auf die Schrift: über das Churfürſtenthum Hannover. . . . 1803. 8. * Ueber den Hannöveriſchen Adel und die Hannöveriſchen Secretarien. . . . 1803. 8. Hiſtoriſch-topographiſche Beſchreibung der königl. Reſidenzſtadt Hannover. Hannover 1819. 8. — Antheil an *G. H. G. Spiel's* vaterländ. Archiv (1819. 1820) und *am* rheiniſch-weſtphäl. Anzeiger.

SPILLER von MITTERBERG (Chr. H. L. W.) §§. Einige Aufſätze in *Vulpius* Vor- und Mitwelt Bd. 8 u. 9.

15 B. SPINDLER (Joh.) ſeit 181 . *D. der Philoſ. und* ſeit 1813 *ordentl. Profeſſor der Medicin.* §§. Ueber das Princip des Menſchen-Magnetismus. Nürnberg 1811. gr. 8. Bocklet und ſeine Heilquellen. Würzburg 1818. gr. 8.

SPINDLER (K...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Eugen von Kronſtein, oder des Lebens und der Liebe Masken. Conſtanz 1824. 2 Theile 8. Blümlein Wunderhold, oder Abenteuer bey dem Freyſchieſſen zum Strasburg im Jahre 1576. Eine romantiſche Erzählung mit hiſtoriſchen Anmerkungen und Kupf. Strasburg 1824. 8.

SPIRITUS ASPER, Pſeudon. S. *Fried. Ferd. Hempel* im 18ten Bde. Noch fehlen dort: Neue merkantiliſche Stachelnüſſe, zur Meſſe gebracht von *Spiritus Aſper*. Leipz. 1816. 8.

SPIRK (Anton) *auſſerordentl. Profeſſor der italieniſchen Sprache zu Prag: geb. zu* ... §§. Proſaiſche und poetiſche Leſeübungen, aus bewährten italien. Schriftſtellern geſammelt. Prag 1820. 8.

SPITTA (Heinrich) *D. der Medicin und Privatdocent zu Göttingen: geb. zu Hannover am 14 April 1799.* §§. Stunden der Feyer. Götting 1819. 8. *Novae doctrinae pathologicae auctore Brouſſais in Franco-Gallia divulgatae ſuccincta epitome. ibid. 1822. gr. 8.* *Commentatio phyſiol.-pathologica, mutationes, affectiones et morbos in organismo et oeconomia feminarum ceſſante fluxus menſtrui periodo ſiſtens. ibid. 1822. gr. 4.* Ueber die Eſſentialität der Fieber. Ein pathologiſcher Verſuch. ebend. 1823. 8.

SPITTLER (Chr. Ferd.) §§. Genealogiſche Nachrichten von der Bilfingeriſchen Familie. Stuttgart 1802. Fol.

Frey-

Freyherr von SPITTLER (Ludw. Timoth.) §§. Ueber die Geſchichte und Verfaſſung der Jeſuiten *). Mit einer chronolog Ueberſicht der Geſchichte des Jeſuitenordens von *L*... Leipz. 1817. 8. Ueber Chr. Beſolds Religionsveränderung **). Mit Zuſätzen von *G. Ch. F. Mohnike*. Greifswald (1822). 8. — Ueber Papſt Gregor VII; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1816. Nr. 237. — *Von ſeinem* Grundriſs der Geſchichte der chriſtl. Kirche *erſchien* 1812 die 5te bis auf unſere Zeiten herab fortgeführte Auflage durch D. *G. J. Planck*; ſo wie *von ſeinem* Entwurf einer Geſchichte der Europäiſchen Staaten, mit einer Fortſetzung bis auf die neueſten Zeiten, durch *G. Sartorius* 1823 die 3te Aufl. — Vgl. *Meuſel's* hiſtoriſche und literariſche Unterhaltungen (1818) S. 253-269. *Saalfeld* S. 116-120. *Planck* über Spittler als Hiſtoriker. Gött. 1811. 8. *Spittler*, von *Heeren* und *Hugo*. Nebſt einigen Anmerkungen eines Ungenannten. Aus dem vaterländ. Muſeum, civiliſt. Magazin und dem Morgenblatt abgedruckt. Nebſt einem Fac ſimile. Berl. 1812. 8. Spittlers Charakteriſtik von *K. L. Woltmann*; in den Zeitgenoſſen H. 6. S. 65-98.

SPITZ (A... G...: *lies* Anſelm Chriſtian) *ſtarb am 25 April 1821. War auch Senator und Oberkämmerer; war geb. 1746.* §§. Der Rathgeber in der Holzzucht, vom erſten Keime bis zum vollendeten Wachsthum der Stämme, nach den Kenntniſſen, der Anzucht, den Eigenſchaften und der Benutzung, in alphabetiſcher Ordnung. Erfurt 1805. 8.

SPITZ (W...) *Buchdrucker und Buchhändler zu Cöln: geb. zu* ... §§. * Colonia. Eine Zeitſchrift. Cöln 1818. 1819.

*) Aus der Frankfurter Encyklopädie abgedruckt.

**) Neuer Abdruck aus *Moſer's* patriot. Archiv für Deutſchland; vgl. Bd. 7. S. 571.

SPITZENBERGER (Joſ.) *Exjeſuit und jetzt Ordinari-Beichtvater der Urſulinerinnen zu Straubingen* (vorher 1772 Prieſter, 1773-1778 Profeſſor der Dichtkunſt und Redekunſt zu Straubingen, und ſodann in Deggendorf und Straubingen privatiſirend): *geb. zu Buchofen bey Landau am 16 Sept. 1742.* §§. *Seine* Gedichte *erſchienen* 1776, nicht 1779. — *Von der* Ueberſetzung der Virgilsſchen Aeneis *erſchien* 1810 noch der 2te und 3te Band, mit dem Originaltext. — Mehrere Oden und Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SPITZNER (Ernſt Franz Heinrich) Sohn des Folgenden; *D. der Philoſ.*, ſeit 1820 *Profeſſor und erſter Oberlehrer an dem Gymnaſio zu Erfurt, und* ſeit 1824 *wiederum Rector des Lycei zu Wittenberg* (zuerſt 1811 Conrector dieſes Lyceums, und 1814 Rector deſſelben, auch Privatdocent an dieſem Lyceo): *geb. zu Trebitz bey Kemberg 178*. §§. Obſervationes criticae in Appollonii Rhodii Argonautica et Nonni Dionyſiaca Viteb. 1810. 4. De verſu Graecorum heroico, maxime homerico Lipſ. 1810. 8. (Ward 1816 zuſammengedruckt: *cum mantiſſa obſervationum criticarum et grammaticarum in Quinti Smyrnaei Poſthomericorum Libros XIV diſſertatio de media ſyllaba pentametri Graecorum elegiaci, auctore D F. T. Friedemanno).* De productione brevium ſyllabarum caeſurae vi effecta in verſu Graeco heroico, maxime Homerico, Commentat. philologica. ibid. 1812 4. *Pr. Kurze Darſtellung der frühern Geſchichte und neuern Einrichtung des Lyceums in Wittenberg. Wittenb 1817. 8.* Pr. Obſervationum crit. et grammaticarum in Q. Smyrnaei Poſthomericorum libros XIV P. I. II. ibid. 1818. 4. Pr Curarum criticarum in Appollonii Rhodii Scholia et Eudociae Violarium, Part. I. II. ibid 1819 4. Pr. De indice Argonautarum. ibid. 1810. gr. 8. *Zwey Schulreden. ebend 1820 8.* Pr. Adver-

verbiorum, quae in θεω deſinunt, uſum Homericum, ad examen vernale invitaturus, expoſuit. ibid. 1820. 8. *Verſuch einer kurzen Anweiſung zur griechiſchen Proſodie. Erfurt 1821. gr. 8.* (Auch in *Roſt's* griechiſch-deutſchem Schulwörterbuch. Gotha 1821. gr. 8). Pr. De egregiis ſcholarum publicarum incrementis patriae debitis. Oratio natalibus quinquagesimis tertii Friderici Guilielmi III Regis Boruſſiae, celebrandis in Gymnaſio Erfordienſi d. 3 Auguſt 1822 habita. ibid 1822. 8. Pr. Obſervationes criticae maximam partem in Pauli Silentiarii deſcriptionem magnae eccleſiae. ibid. 1823 8. *Joh. Heinr. Juſt Köppen's erklärende Anmerkungen zu Homer's Ilias. Berichtigte und vermehrte 3te Ausgabe des 4ten Bandes Hannover 1823 8.* — *Gedanken über die Frage: was iſt chriſtliche Moral?* in *Schott's und Rehkopf's Zeitſchrift für Prediger Bd 2 (1812) H. 2. S. 219-240.*

SPITZNER (Joh. Ernſt) Vater des Vorigen. *Ward im J. 1803 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 3 Auguſt 1805* (war zuerſt von 1761-1762 Paſtor zu Lauterbach bey Zwickau). §§. *Von ſeiner* ausführlichen Beſchreibung der Korbbienenzucht *erſchien* 1810 (1809) die 2te ganz umgearbeit. u. verbeſſ. Aufl. und 1823 die 3te verb. Aufl. durch Prof. *Fried Pohl.* — *Von dem* immerwährenden Bienenkalender *erſchien* 1810 (1809) die 2te Ausg. — Unter welchen Umſtänden das Tödten der Bienen im Herbſte der Bienenzucht überhaupt mehr förderlich als hinderlich iſt; *in den* ökonom. Heften Bd. 14 (1800) S. 425-431 — *Vgl* Wittenberg Wochenbl. 1805. Nr. 40 41 u 52.

von SPIX (Johann Baptiſt) *D der Philoſ und Medicin, Conſervator des königl zoologiſchen Kabinets und Mitglied der Akademie der Wiſſenſchaften zu München* (bereiſ'te im J. 1817-1820 Braſilien): *geb. zu Höchſtädt an der Aiſch am 9 Febr. 1781.*

SS. Abhandlung über die Naturgeſchichte des medicinischen Blutigels. München 181 . Geſchichte und Beurtheilung aller Syſteme in der Zoologie nach ihrer Entwickelungsfolge von Ariſtoteles bis auf die gegenwärtige Zeit. Nürnberg 1811. gr. 8. Abhandlung über die Affen der alten und neuen Welt im Allgemeinen, insbeſondre über den ſchwarzen Heulaffen und den Moloch, nebſt einem Verzeichniſſe aller bis jetzt bekannten Affenarten. Münch. 1812. 4. (*Beſonders* abgedruckt aus den Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1813 math. phyſ. Claſſe S 321 - 344). *Cephalogeneſis ſive capitis oſſei fractura, formatio et ſignificatio per omnes animalium claſſes, familias, genera ac aetates digeſta, atque tabulis illuſtrata, legesque ſimul pſychologiae cranios copiae ac phyſiognomiae inde derivatae. ibid. 1815 gr Fol. m. 10 Steindr.* Braſilien in ſeiner Entwickelung ſeit der Entſtehung bis auf unſere Zeit. ebend. 1822. gr. 4. Mit *Karl Phil. Fried. v. Martius:* Reiſe in Braſilien auf Befehl Sr. Maj. Maximilian Joſeph I. Königs von Bayern, in den Jahren 1817 - 1820. 1ſter Theil. ebend 1823 gr. 4. (Es giebt davon zwey verſchiedene Ausgaben; eine mit bloſſem Text, und eine mit einem Atlas in gr. Royal-Folio von 2 ill. und 13 ſchwarzen Steindrücken, 1 Charte und einem Heft Braſilianiſcher Volkslieder). *Serpentum Braſilienſium Species novae, ou Hiſtoire naturelle des eſpèces nouvelles de ſerpens, recueillies et obſervées pendant le voyage dans l'intérieur du Bréſil ect. ibid. 1824. Fol m 28 ill. Kpft. Simiarum et Veſpertilionum Braſilienſium Species novae, ou Hiſtoire naturelle des eſpèces nouvelles de Singes et de Chauves - Souris etc. ibid. 1824. Fol. m. 38 ill. Kpft.* — Darſtellung des geſammten innern Körperbaus des gemeinen Blutigels; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1813. math. phyſ. Cl. S. 183 - 222. Ueber ein neues, vermuthlich dem Pteropus Vampyrus Linn. zu-

zugehöriges Petrificat aus dem Solenhofer Kalkbruch in Bayern; *ebend.* 1816-1817. S. 59-68. — Vgl. *Jäck.*

SPLITTEGARB (K. Fried.) §§. *Von dem* deutſchen Leſebuch für die Jugend *erſchien* 1806 der 2te Theil: Moral in Beyſpielen. — *Neue Auflagen:* 1) ABC- oder erſtes Leſebuch; 2te 1808. 2) Neues Bilder-ABC-Buch; 6te verbeſſ. des 1ſten Theils, 1806. 3) Anleitung zum Rechnen; 1ſter Theil. 5te 1810, 6te 1815, 7te 1818, 8te 1820; 2ter Theil, 4te 1809, 5te 181. 6te 1817, 7te 1818. 4) Handbuch für Lehrer bey der Anleitung zum Rechnen; 1ſter Theil, 5te 1813, 6te 1819; 2ter Theil, 5te 1806, 6te 1820. 5) Franzöſ. Leſebuch für die Jugend; 3te verbeſſ. 1808, 4te . . . 5te 1813, 6te 1818, 7te 1822. 6) Deutſche Sprachlehre für Anfänger; 3te 1807, 5te 1813, 6te 1817, 7te 1818, 8te 1820, 9te 1821.

15 B. **SPöRL** (Geo. Heinr.) §§. Nähere Beſchreibung des Bades und der Mineral- und Heilquellen zu Steben in des Königreichs Bayern Obermaynkreiſe und der vormaligen Provinz Bayreuth. . . . 1822. 8.

SPOHN (Friedrich Auguſt Wilhelm) *ſtarb am 17 Januar 1824. War D. der Philoſ. und* ſeit 1819 *ordentl. Profeſſ. der griechiſchen und lateiniſchen Literatur zu Leipzig* (zuerſt, nachdem er bereits im J. 1813 zu Wittenberg die philoſoph. Doctorwürde erhalten, ſeit 1815 Privatdocent der Philoſ. 1816-1819 Cuſtus an der Univerſitätsbibliothek, und 1818 auſſerordentl. Profeſſor der Philoſophie und Collegiat des kleinen Fürſtencollegiums): *geb. zu Dortmund am 16 May 1792.* §§. De agro Trojano in carminibus Homericis deſcripto; commentatio geographico-critica. Ricardi Porſoni adverſariorum corollarium. Lipſ. 1814. gr. 8. Commentatio de extrema Odyſſei parte inde a Rhapſodiae Ψ verſu

verſu CCXCVII aevo recentiore orto quam Homerico Pars prior. ibid. 1815 gr. 8. (Kam 1816 in einer vollſtändigern Ausgabe in den Buchhandel, und es giebt davon 3 Ausgaben). *Iſocratis* Panegyricus, textum recognovit, cum animadverſionibus D. *S. F. N. Mori* ſuisque edidit. ibid. 1817. gr. 8. *Nicephori Blemmidae* duo opuſcula geographica. E codice Pariſienſi nunc primum edidit, varias obſervationes et figuras geographicas adjecit. Accedit index in *Caſp. Barthii* Libros CLXV - CLXXX Adverſariorum ineditos. ibid. 1818. 4. (Erſchien früher als Progr. aber ohne *Barth's* Adverſarien). Diſp. de A. Tibulli vita et carminibus. P. I. II. Cap. I - V. ibid. 1819. gr. 8. P. III. 1820. *Heſiodi* Opera et dies. E veterum grammaticorum notationibus et optimis MſT. recenſuit. Editio minor, in uſum ſcholarum et academiarum. ibid. 1819. 8. Pr. Lectiones theocriteae. Spec. I - III. ibid. 1822. 1823. 4. (Kamen 1823 in den Buchhandel). Jeremias vates e verſione Judaeorum Alexandrinorum ac reliquorum interpretum Graecorum emendatus notisque criticis illuſtratus a *Gott. Leber. Spohn.* Vol. II. Poſt obitum patris edidit ibid. 1824 (1823). gr. 8. — *Erſtes Fragment über Hieroglyphen, ihre Deutung und die Sprache der alten Aegyptier;* in *Böttiger's Amalthea* Bd. 1 (1820) S. 77 - 90. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allg. Encykl. der Künſte und Wiſſenſch. — *Vgl.* Hall. Lit. Zeit. 1824. Nr. 23. Leipz. Lit. Zeit. 1824. Nr. 63.

SPOHR (K. H.) §§. *Von dem* veterinäriſchen Handbuch *erſchien* 1809 der 5te und letzte Theil.

15 B. SPONAGEL (*Georg Chriſtian*) ſeit 1823 *königl. Dän. Juſtizrath zu Ratzeburg* (zuerſt Advocat daſelbſt und ſodann Kammerconſulent und Kammerprocurator): *geb. zu Hannover* . . . §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1814 die 2te und 1824 die 3te Aufl.

28 B. **Graf von SPONECK** (*Karl Friedrich*) ſeit 1811 *D. der Philoſ. und* ſeit 1808 *groſsherzogl Badiſcher Oberforſtrath und ordentl Profeſſor der Forſtwiſſenſchaft* [zu Heidelberg]. (Zuerſt war er Chef des herzogl. Würtemberg Leibjägercorps, dann Hofoberforſtmeiſter, hierauf Oberforſtmeiſter in Blaubeuren, und nach dieſem in Altenſteig und in Neuenbürg). *Geb. zu Ludwigsburg am 19 Julius 1762.* §§. Forſtwiſſenſchaftliche und botaniſche Abhandlungen und Bemerkungen. 1ſter Theil. Heidelberg 1807. 8. m. 1 ill. Kpf. Forſtliche Aufſätze und Bemerkungen. Mannheim u. Heidelb. 1810 8. m. 1 ill Kpf. 2te Aufl. 1817. Ueber den Anbau und die forſtliche Behandlung des weinblättrichen und des ſpitzblättrichen Ahorns, mit Rückſicht auf Zuckerbenutzung u. ſ. w. Heidelberg 1811. 8. Anleitung, wie man in freyen Wäldern Roth- Dam- und Rehwild in Anzahl auf die ſicherſte Weiſe in groſſen Waldungen, ohne Schaden für dieſe und für den Landmann, in geſunden Zuſtande und bey guter Vermehrung erhalten kann. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1819. Praktiſche Bemerkungen über unſere deutſchen reinen Nadelhölzer, vorzüglich in Hinſicht auf die beſten Hiebsſtellungen. Marburg u. Caſſel 1816. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus *Joh. Matth. Bechſtein's* Diana Bd. 4. Nr. 5). Ueber die Anlegung, Einrichtung und den Nutzen der Holzgärten und Holzmagazine in forſtlicher und ſtaatswirthſchaftlicher Hinſicht. Heidelberg 1816. 8. Der Schwarzwald; ein Handbuch für Forſtmänner, denen es um gründliche und praktiſche Kenntniſſe in Behandlung der Gebirgsforſte zu thun iſt. Mit zweckmäſſigen Notizen für Kameraliſten, Technologen, Geognoſten, Naturforſcher, Hiſtoriker, Geographen, ſo wie als Wegweiſer für Reiſende. ebend. 1819. 8. Ueber die Veräuſſerung von Staatswaldflächen zu landwirthſchaftlichen Gebrauch. Eine ſtaaatswirthſchaftliche Abhandlung. ebend. 1825. 8. Ueber

den

den Holzdiebſtahl. Eine ſtaats- und forſtwiſſenſchaftl. Abhandlung. ebend. 1823. 8. — Mehrere forſtwiſſenſchaftl. Abhandlungen *im* Stuttgarter ökonom. Wochenblatt (1791); in *v. Wildungen's* Taſchenbuch für Forſt- und Jagdfreunde (1801); in *Hartmann's* und *Laurop's* Zeitſchr. für die Forſtwiſſenſchaft (1802); in *Gatterer's* Forſtarchiv Bd 9. 10 u. 13 (1802 folg.) und in *Hartig's* Forſt-, Jagd- und Fiſcherey-Journal (180.). — Vgl. *Lampadius*.

SPONHOLZ (Auguſt Jakob Friedrich) *ſtarb am 30 Julius 1818. War Prediger zu Breeſen, Pinnow und Weggerſen im Mecklenburg.: geb. zu ... 1765.* §§. Religionsvorträge bey beſondern Veranlaſſungen gehalten. Neubrandenburg 1818. 8. — Ueber den evangeliſch-chriſtlichen Verein für die diesjährige Synodalunterhaltung; in *Jon. Schuderoff's* Jahrbüchern für Religions- Kirchen- und Schulweſen Bd. 33 (1818) S. 113-119. Mein Urtheil über einige vom Archidiac. Harms herausgegebenen Theſen; *ebend.* Bd. 34 (1819) S. 213-220.

SPONITZER (G. C.) im 15ten Bde iſt anſtatt Küſtrin, *Köslin* zu leſen.

SPRENGEL (Chr. Konr.) *ſtarb in Berlin am 7 April 1816.* §§. Die Nützlichkeit der Bienen und die Nothwendigkeit der Bienenzucht, von einer neuen Seite dargeſtellt. Berl. 1812. 8. Neue Kritik der klaſſiſchen römiſchen Dichter, in Anmerkungen zum Ovid, Virgil und Tibull. Vorläufige Probe eines noch nicht vollendeten Werkes. ebend. 1815. 8. — *Vgl* Morgenblatt für gebild. Stände 1819. Nr. 310. 311.

SPRENGEL (Guſtav) zweiter Sohn von Kurt Sprengel; *Rathsherr zu Naumburg an der Saale: geb. zu Halle am 14 May 1794.* §§. * *Tacitus* Germanien, überſetzt mit latein. Text und Erläuterun-

rungen von *Kurt Sprengel.* Halle 1817. 8. 2te verbeſſ. Aufl. mit 1 Karte, 1820 (1819). (Hier nannte er ſich als Ueberſetzer). — Einen Nachdruck lieferte *D J. Eyerel*, Wien 1819 gr. 8.

SPRENGEL (Joh. Fried.) *ward 1806 in Ruheſtand geſetzt und ſtarb am 10 Januar 1808 zu Kotelow im Herzogth. Mecklenburg.*

SPRENGEL (Karl) . . . *zu* . . . : *geb zu* . . . §§. Nachrichten über Hofwyl in Briefen, nebſt einem Entwurfe zu landwirthſchaftlichen Lehranſtalten. Celle 1819. gr. 8. — Einige Aufſätze in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. 1820. 1821.

SPRENGEL (Karl Friedrich Adolph) Sohn von Pet. Nath. Sprengel; *Privatgelehrter zu Berlin: geb. zu Groſsmangelsdorf im Magdeburgſchen am 16 April 1788.* §§. Unter dem Namen *Karl Locuſta* gab er heraus: Die Doppeleiche; ein Phantaſiegemälde aus den Zeiten des 30jähr. Krieges. In Briefen an Chriſtian S**********. Berl. 1821. 2 Bde 8. Scenen aus Immanuel Schwenkendiek's Candidaten-Leben. 1ſter Band. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Gubitz'ens* Geſellſchafter.

SPRENGEL (Kurt) ſeit 1822 *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe und* ſeit 1825 *Ritter des Schwediſchen Nordſternordens.* §§ Gartenzeitung. In Geſellſchaft mehrerer praktiſchen Gartenkünſtler herausgegeben. Halle 1804-1807. 4 Bde 4. m. ausgem. Kpf. Joſeph Addiſen. ebend. 1810. gr. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus dem Biographen Bd. 8). Von dem Bau und der Natur der Gewächſe. ebend. 1811 gr 8. m. 14 Kpft. *Ant. Joſ. Teſta*, Profeſſ. in Bologna, über die Krankheiten des Herzens. Ein Auszug aus dem Italieniſchen, mit Anmerkungen. 1ſter Theil. ebend. 1813. gr. 8. *Plantarum minus cognitarum pugillus I. ibid. 1813. Pug. II. 1814. 8.*

m.

m. 2 ill. Kpſt. Gab heraus: *Phil Cavolini*, Abhandlungen über Pflanzenthiere des Mittelmeeres. Aus dem Italien. überſetzt von *Wilh. Sprengel.* Nürnb. 1814 (1813). gr. 4. m. 9 Kpft. *De partibus. quibus inſecta ſpiritus ducunt, Commentarius. Lipſ. 1815 gr. 4. m. 3 Kpft.* *J. P. Weſtring's*, königl. Schwediſchen Leibarztes, Erfahrungen über die Heilung der Krebsgeſchwüre. Aus dem Schwediſchen überſetzt, mit Zuſätzen. Halle 1817. 8. *Cornel. Tacitus* Germanien, überſetzt (von *Guſtav Sprengel)* und mit Erläuterungen herausgegeben. ebend. 1817. 8. 2te verbeſſ. Ausg. 1820. Geſchichte der Botanik. Neue Bearbeitung und bis auf die jetzige Zeit fortgeführt. Altenburg u. Leipz. 1817. 1818. 2 Thle gr. 8. m. 8 Kpf. Gemeinſchaftl. mit *A. H. Schrader* und *H. F. Link:* Jahrbücher der Gewächskunde. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Berl. u. Leipz. 1818 gr. 8. 2tes Heft 1819. 3tes Heft 1820. *Species umbelliferarum minus cognitae. Halae 1818 4. m. 7 Kpſt.* Neue Entdeckungen im ganzen Umfange der Pflanzenkunde. 1ſter Band. Leipz. 1819. gr. 8. m. 3 Kpft. 2ter Band 1820 m. 3 Kpft. 3ter Bd. 1822. . . Grundzüge der wiſſenſchaftl. Pflanzenkunde. ebend. 1820 8. (Engl. Edinburg 1821). *Novi proventus hortorum academicorum Halenſis et Berolinenſis Centuria ſpecierum minus cognitarum, quae vel per annum 1818 in horto Halenſi et Berolinenſi floruerunt, vel ſiccae miſſae fuerunt. Halae 1820 8. Theophraſt's* Naturgeſchichte der Gewächſe, überſetzt und erläutert. Erſter Theil: Ueberſetzung. Zweiter Theil: Erläuterungen. Leipz. 1822. gr 8. (Ein Bruchſtück davon ſtand *in dem* Tübingiſchen Taſchenbuch für Natur- und Gartenfreunde 1803. S. 1-21). — *Neue Auflagen:* 1) Verſuch einer pragmat. Geſchichte der Arzneykunde; 3te umgearbeit. 1ſter Theil 1821, 2ter Theil 1823. 2) Handbuch der Pathologie; 3te umgearbeit. 2ter Theil 1807, 3ter Theil 1810; 4te verbeſſ. u. verm. des 1ſten Theils 1815 (1814).

3)

3) Anleitung zur Kenntniſs der Gewächſe; 2te umgearbeit. 1817. 1818. 2 Bde in 3 Abtheil. mit 25 theils illum. theils ſchwarzen Kpf. — *Von der* Geſchichte der Chirurgie *erſchien* 1819 der 2te Theil, bearbeitet von *Wilhelm Sprengel.* — Von der *Mantiſſa prima Florae Halenſis* erſchien 1811 die 2te Fortſetzung. — *Joh Sinclair's* Handbuch der Geſundheit beſteht bloſs aus *einem* Bande, und kam nicht in 4, ſondern in gr. 8 heraus. — Von den *Inſtitut. medicinis* erſchien: *Tom. II: Doctrina de natura humani Pars ſecunda 1810.* (Auch unt. d. Titel: *Inſtitutiones phyſiologicae, P. II). Tom. III: Pathologia generalis. Tom. IV: Pathol. ſpecialis. 1810.* (Auch unt. d. Titel: *Inſtitutiones pathologiae generalis et ſpecialis, Vol. I. II). Tom. V: Pharmacologia. Altenb. 1816.* (Auch unt. d. Titel: *Inſtitutiones pharmacologicae). Tom. VI. Pars I: Therapia generalis. Pars ſecunda: Medicina forenſis. 1816.* (Auch unt. d. Titel: *Therapia generalis, P. I. Medicina forenſis, P. II).* — Ueber den Einfluſs der Berberizen auf das Getreide; *im* Reichsanzeiger 1805. Nr. 213. — *De Fucis quibusdam et conſervis maris mediterranei; in dem* Magazin der Geſellſchaft naturf. Freunde in Berlin Bd. 3 (1809) S. 186-191. *Umbelliferarum genera quaedam melius definita; ebend.* Bd. 6. S. 255-262. Botaniſche Beobachtungen; *ebend.* Bd. 8. S. 100-103. — *In umbelliferarum genera quaedam animadverſiones; in* Comment. ſociet. Goett. recentior. Vol. II. ad a. 1811-1813. p. . . ſqq. — *Diſſertat. de Germanis rei herbariae partibus; in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1811-1812. mathem. Cl. S. 185-216. — *Graminum minus cognitarum genera quaedam animadverſiones; in den Mém. de l'Ac. de St. Petersb. T. II (1807. 1808). p. 280-300.* — Botaniſche Bemerkungen beym Leſen des Shakeſpeare; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1813. Nr. 172. 173. — *Plantarum umbelliferarum denuo diſponendarum prodromus; in den* neuen Schriften der

der naturforſch. Geſellſch. zu Halle Bd. 2. Heft 1 (1813) S. 1 folg. — *Symbolae criticae in ſynonymium umbelliferarum; in den* Denkſchriften der botan. Geſellſch. zu Regensburg 1ſte Abtheil. (1815) Nr. 4. S. 76 - 102. — Beſchreibung und Abbildung des Kamm- und Waſſerriſpengraſes, beſonders des Fiorin der Engländer; in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. 1815. S. 213 - 217. Auszug aus *Humphry Davy's* élements of agricultural chemiſtry; S. 301 folg. und S. 313 folg. — *Androſaces ſpecies novae;* in *Oken's* Iſis 1817. S. 1289. 1290. — Ueber Plato's Lehre von Geiſteszerrüttungen; in *Naſſe'ns* Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte Bd. 1 (1818) Nr. 5. — Ueber die neuere Anwendung des Goldes als Arzneymittel; *in dem* Berlin. Jahrbuch für Pharmacie Jahrgang 20 (1819) S. 281 - 285. Genaue botaniſche Beſtimmung von zwey Arzneypflanzen; *ebend.* Jahrg. 21. S. 54 - 63. Ueber den Baum, der die Pichurim-Bohnen liefert; S. 36 - 39. Genauere botaniſche Beſtimmung der Pflanzen, welche die Ipecacuanha liefern; *ebend.* Jahrg. 22. S. 25 - 36. Ueber die Narden der Alten; *ebend.* Jahrg. 24. S. . . folg. — *Memoria O. Swarzii; in den* Verhandl. der k. Leopold. Akad. der Naturforſcher Bd. 1. Abth. 1 (1819) S. . . folg. *Filicum novarum manipulus; ebend.* Bd. 2. Abth. 1 (1820) Nr. 8. S. . . folg. — Vorrede zu *Fr. Chr. Bach's* Grundzügen zu einer Pathologie der anſteckenden Krankheiten (Halle 1810. gr. 8) und zu *Ludw. Sacco's* neuen Entdeckungen über die Kuhpocken, die Mauke und die Schaafpocken; aus dem Italien. überſetzt von *Wilh. Sprengel* (Leipz. 1812. 8).

SPRENGEL (M. C.) §§. Tippo Saib's Staaten, oder Untergang des Indiſchen Reichs in Myſore; *in den* geogr. Ephemer. Bd. 5 (1800) S. 11 - 45. — Vgl. *Saalfeld* S. 137 - 140. — Seine Silhouette befindet ſich vor dem 5ten Stück des 11ten Bdes der allgem. geogr. Ephemeriden.

SPRENGEL (Pet. Nathan.) *ſtarb am 1 April 1814; er war ein Bruder von Joach. Fried. Spr. und war (1737) zu Altbrandenburg geboren.*

SPRENGEL (Wilhelm) älteſter Sohn von Kurt Spr.; *D. der Medicin und* ſeit 1821 *ordentl. Profeſſor derſelben zu Greifswald.* (Zuerſt machte er als Unterarzt im v. Lützowiſchen Freykorps den Feldzug gegen die Franzoſen mit, ward ſpäterhin als Oberarzt beym Preuſſ. Hauptlazareth angeſtellt, 1815 Staabsarzt beym Preuſſ. Ambulant Nr. 11 (in Namur), privatiſirte ſodann in Halle, Berlin und Wien, und ward 1818 Garniſon-Staabsarzt der Feſtung Wittenberg). *Geb. zu Halle am 14 Januar 1792.* §§. *Ludwig Sacco's* neue Entdeckungen über die Kuhpocken, die Mauke und die Schaafpocken. Aus dem Italien. überſetzt. Mit einer Vorrede von Prof. *Kurt Sprengel.* Leipz. 1812. 8. *Phil. Cavolini's* Abhandlungen über Pflanzenthiere des Mittelmeers. Aus dem Italien. überſetzt — und herausg. von *Kurt Sprengel.* Nürnberg 1813. gr. 4. m. 9 Kpft. *Diſſ. inaug. Animadverſiones caſtrenſes. Halae 1816. 4. Ever. Home's* praktiſche Beobachtungen über die Behandlung der Krankheiten der Vorſteherdrüſe. Aus dem Engl. überſ. Leipz. 1817. 8. m. 4 Kpft. Setzte fort: *Kurt Sprengel's* Geſchichte der Chirurgie. 2ter und letzter Theil. Halle 1819 gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Geſchichte der chirurgiſchen Operationen). *J. Hennen's* Bemerkungen über einige wichtige Gegenſtände aus der Feldwundarzney, und über die Einrichtung und Verwaltung der Lazarethe. Aus dem Engl. überſetzt. ebend. 1820. gr. 8. — Antheil an einigen medicin. Journalen. — Vgl. *Biederſtedt.*

SPRENGER (Placid. *Johann Philipp*) §§. Nöthige Berichtigungen der Biographie des D. Schad in Jena. Coburg 1803. 8. Der deutſche Zuſchauer.

ſchauer. ebend. 180 . . . — Noch einige kleine Schriften im J. 1753 u. 1761. — Vgl. *Jäck*.

SPRICKMANN (Ant. Matth.) ſeit 1817 *ordentl. Profeſſ. der Rechte in Berlin* (zuerſt 1774 Regierungsrath in Münſter, bereiſete von 1776 - 1779 mehrere deutſche Länder, ward 1779 Profeſſ. zu Münſter, 1791 Hofrath und Lehnscommiſſair, 1803 Regierungsrath beym Oberappellat. Senat, 1811 Tribunalrichter, und 1814 ordentl. Prof. der Rechte zu Breslau): *geb. am 7 Sept.* (1749). §§. Mit *Win. Stühle:* Die Wilddiebe; eine Operette in 1 Aufzuge. Münſter 1774. 8. (Blos der Dialog iſt von ihm). Ueber den Grund der Verbindlichkeit bey poſitiven Geſetzen. Hannover 1775. 8. Bericht in Sachen Cleri ſecundarii zu Münſter gegen Sr. Kurfürſtl. Gnaden zu Köln, als Fürſtbiſchof zu Münſter, und die Hochſtiftiſchen Landſtände. Münſter 1776. .. Pr. Ueber die deutſche Geſchichte und ihre Behandlung in öffentlichen Vorleſungen. ebend. 1785. 8. — Gedichte *im* Götting. Muſenalmanach (1775 - 1777); *in der* Stettiner Sonntagszeitung (1808); *im* Weſtphäl. Anzeiger (1811) und *im* Weſtphäl. Archiv (1812). — Einige dramaturgiſche Aufſätze in der Cleviſchen Theaterzeitung (1775). — Sein *Bildniſs* vor *Grote'ns* Münſterländ. poetiſchen Taſchenbuch auf das Jahr 1818. — Vgl. *Raſsmann* und 1. 2ter Nachtr.

SPRÜTTEN (Rüttger) *ſtarb am 23 Octbr. 1822. War zweiter Lehrer am Schullehrer-Seminar zu Detmold: geb. zu . . . im Bergiſchen am 25 Decbr. 1786.* §§. Gemeinverſtändliches Rechenbuch für Schulen. Lemgo 1815. 8. Arithmetiſches Exempelbuch für Volksſchulen; herausg. vom Generalſuperintend. Weerth. ebend. 1824. 8.

15 B. SPURZHEIM (*Johann Chriſtoph*) *jetzt Arzt bey der kaiſerl. Oeſterreich. Geſandſchaft zu London: geb. zu Trier 1775.* §§. Des diſpoſitions in-

nées

nées de l'âme et de l'eſprit; du matérialisme, du fatalisme et de la liberté morale, avec des reflexions ſur l'éducation et ſur la legislation criminelle, par *F. J. Gall* et *G. Spurzheim*. Paris 1812. 8. The phyſiognomical Syſtem of D *Gall* and *Spurzheim*, founded on an anatomical and phyſionomical examination of the nervous Syſtem in general, and of the braiw in particular; and indicating the diſpoſitions and manifeſtations of the mind. London and Edinburg 1815. 8. m. 19 Kpft. Obſervations on the diſeaſed manifeſtations of the Mind or Inſanity. London 1817. 8. m. 4 Kpft. Obſervations ſur la Folie, ou ſur les dérangemens des fonctions morales et intellectuelles de l'homme. 1 Vol Paris, Strasbourg et Londres 1818. 8. m. 2 Kpft. (*Dieſe* und die *vorhergehende* Schrift überſetzte *E. v. Embden* unter *folg. Titel:* Beobachtungen über den Wahnſinn und die damit verwandten Gemüthskrankheiten. Nach dem Engliſchen und Franzöſiſchen bearbeitet und mit Anmerkungen verſehen. Hamburg 1818. gr. 8). Obſervations ſur la phrénologie, ou la connoiſſance de l'homme moral et intellectuel, fondée ſur les fonctions du Syſtème nerveux. ibid. 1819. 8. Eſſai philoſophique ſur la nature morale et intellectuelle de l'homme, Strasbourg 1820 8 (deutſch mit Anmerkungen von D. J. J. *Hergenröther*, Würzburg 1822. gr. 8). — *Von der* Anatomie et Phyſiologie du Syſtème nerveux etc. *erſchien* 1812 das 2te Vol. m. 15 Kpft.

STAAB (Odo) §§. Potographie, oder die Beſchreibung der Getränke aller Völker in der Welt. Frankf. a. M. 1807. 8. Briefe über die Grundlehren der Bierbraukunſt, nebſt einigen Andeutungen über Schnaps- und Eſſigbereitung. ebend. 1817. 8.

STAATS (Friedrich Philipp Ludwig) *erſter College am Magdalenen-Gymnaſium zu Breslau: geb.*

zu . . . §§. Die Elemente des Lateinſchreibens. Breslau 1819. gr. 8.

15B. Freyherr von STADEL (Franz Xav.) *ſtarb zu Grätz am 7 Januar 1806. Lebte ſeit 1780 auf ſeiner Herrſchaft Kornberg in Steyermark* (nachdem er früher einige Jahre in Oeſtreich. Kriegsdienſten geſtanden hatte): *geb. zu Grätz am 29 May 1755.* — Vgl. *von Winklern.*

STADELHOFER (Bened.) *ſtarb im Kloſter Admont in Unterſteyermark am 14 Julius 1812.*

STADELMANN (Johann Chriſtian Friedrich) ſeit 1819 *Director der Hauptſchule zu Deſſau* (vorher ſeit 1811 Conrector am Gymnaſio zu Plauen): *geb. zu Zeitz 1786.* §§. Pr. De heroici verſus caeſura. P. I. Deſſav. 1819. 4. P. II. 1821. P. III. 1823. Pr. Animadverſiones critico-exegeticae in nonnulla loca Ciceronis libr. I. de oratore. ibid. 1822. 4.

STADELMANN (Joh. Fried.) *ſtarb am 22 Julius 1822.*

STADELMANN (Johann Wilhelm Friedrich) *Paſtor in Hüſſingen im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Lehrſätze aus der Schule ewiger Wahrheiten. Ansbach 1819. 8.

STADELMANN (. . .) *königl. Bayer. Rechnungscommiſſar in Ansbach: geb. zu . . .* §§. Syſtematiſche Zuſammenſtellung ſämmtlicher Bayeriſcher Verordnungen von 1799 bis 1822 einſchlüſslich. Ansbach 1822. 4.

STADLIN (Friedrich Karl) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Zug: geb. zu . . .* §§. Die Geſchichte der Gemeinde Hünenberg. Des 1ſten Theils 1ſter Band. Zug 1818. 8. m. 3 Zeichn. u. 1 Titelbl. in Steindr. Die Geſchichten der Gemeinden Chaam, Riſch, Steinhauſen und Walchwyl. Des

1ſten

1ſten Theils 2ter Band. Lucern 1819. m. 2 lithogr. Blätt. Die Geſchichten der Gemeinden Aegeri, Menzingen und Baar. Des 1ſten Theils 3ter Bd. 1822. mit . . lithogr. Blätt. (Alle drey auch mit dem *gemeinſchaftlichen Titel:* Der Topographie des Kantons Zug 1ſter Theil 1-3ter Band, enthaltend ſeine politiſche Geſchichte).

15 B. STäCKLING (Ludw.) heiſst *Steckling.* S. nachher.

STäDELE (Chriſtoph) *ſtarb am 31 März 1811.*

10 B. *von* STäGEMANN (Fr. Aug.) *jetzt Geh. Staatsrath zu Berlin, auch Ritter des rothen Adlerord 3ter Claſſe: geb. zu Vierraden in der Uckermark am 7 Sept.* (1763). §§. Kriegsgeſänge aus den Jahren 1806-1813. Mit Anhang. (Halle) 1814 (1813) gr. 8. 2te Ausg. 1816. (Der 1ſte und 2te Anhang zur 2ten Ausgabe iſt auch *beſonders* zu haben). Erinnerungen an die Preuſſ. Kriegsthaten in den J. 1813-1815. Dritter Nachtrag zu den Kriegsgeſängen in den J. 1806-1813. Halle u. Leipz. 1818. 8. — *Mit Anfange des J. 1819 begründete er die* Preuſſiſche Staatszeitung, *die am 2ten Sept. 1820 an den geh. Hofr.* **Heun** *und zu Anf. des J. 1824 an den Reg. Secr.* **John** *übergieng.*

STäGER (Friedrich Wilhelm Georg) *D. der Philoſophie. Inſpector und College an der lat. Schule des Waiſenhauſes zu Halle: geb. zu Schwarme im Hoyaiſchen am 25 Febr. 1792.* §§. Gemeinſchaftlich mit Dr. *Franz Fiedler* *), Dr. *Karl* und Dr. *Samuel Schirlitz* **): Reden religiöſen und moraliſchen Inhalts. Gehalten vor den Schülern der lateiniſchen Hauptſchule im Waiſenhauſe zu Halle. Halle 1821. 8. — Beyträge zu verſchied. Zeitſchriften, inſonderheit zu *André's* Heſperus.

*) *jetzt ordentl. Lehrer am Gymnaſium zu Weſel.*

**) erſter *Lehrer an der lat. Schule des Waiſenhauſes zu Halle;* letzter *ordentl. Lehrer am Gymnaſ. zu Wetzlar.*

STäHELE (Andreas) ſeit 1819 *Privatdocent zu Bern, wo er in demſelben Jahre verhaftet und des Landes verwieſen ward* (zuerſt Hauslehrer bey dem franzöſ. Geſandten in der Schweitz, Grafen von Talleyrand, und 1818 Lehrer der Geſchichte in Hofwyl): *geb. zu . . . im Kanton Thurgau . . .* §§. Galls Schöpfung, oder St. Gallen und ſeine Umgebungen. St Gallen 1817. 8 Aufſchluſs über die Verweiſung des Privatdocenten Andr. Stähele aus dem Kanton Bern. . . . 1819. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1817.

STäHELIN (Johann Joachim) *Inhaber einer Privatſchule in der Nähe von St. Gallen* (früher Soldat und zuletzt in Dienſten der holländ. Compagnie zu Batavia und dem Vorgebirge der guten Hofnung): *geb. zu . . . in der Schweitz am 26 Junius 1760.* §§. Abentheuerliche und doch wahrhafte Schickſale zu Waſſer und zu Lande; von ihm ſelbſt treu und einfach erzählt. St. Gallen 1811. 8.

von STäHLIN (Peter) *ſtarb am 1 Novbr. 1815; war geb. zu St. Gallen am 1 Octbr. 1745.* — Vgl. *P. Stählin's* Leben und Wirken. Von ihm ſelbſt beſchrieben und nach ſeinem Tode herausg. vom Pfarrer *J. G. Wirth.* Nebſt einem Anhange von einigen Predigten und Synodalreden. St. Gallen 1816. gr. 8.

STäRK (J... F..) *Geodät und Lehrer der Schreibekunſt zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Die deutſche Stenographie oder Schnellſchreibekunſt, auf 50 leichtfaſsliche Regeln gegründet, daſs man bey Durchleſung dieſes Buches den Grund dieſer Kunſt erſehen und in einigen Wochen dieſelbe erlernen kann, ingleichen nach einer monatlichen praktiſchen Uebung dahin ſeyn kann, der deutſchen Schrift völlig entbehren zu können. Berlin 1823 (1822). 8.

STäTTER (Valent.) *Pfarrer zu Vitis.* — *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1807 ein neuer Abdruck.

STäUDLIN (K. Fr.) §§. *Progr. de uſu novis συνειδησις in Nov. Teſtam. Goetting. 1811. 8. Pr. de theologia morali Scholaſticorum. ibid. 1812. 4.* Mit D. *Heinr. Gottl. Tzſchirner:* Archiv für alte und neue Kirchengeſchichte. 1ſter Bd. 1. 2tes Stück. Leipz. 1813. gr. 8. 3tes St. und 2ter Bd. 1ſtes St. 1814. 2. 3tes St. 1815. 3ter Bd. 1ſtes St. 1816. 2. 3tes St. 1817. 4ter Bd. 1ſtes St. 1818. 2tes St. 1819. 3tes St. 1820. 5ter Bd. 1ſtes St. 1820. (*Darin ſind von ihm folgende Abhandlungen:* Ueber die Verwandſchaft der Lamaiſchen Religion mit der chriſtlichen; Bd. 1. St. 3. S. 1-39. Berengarius Turonenſis; Bd. 2. St. 2. S. 1-98. Nachrichten über die brittiſche und ausländiſche Bibelgeſellſchaft zu London; Bd. 3. St. 1. S. 171-180. Geſchichte der Diſſenters in Britannien von der Revolution 1688-1808 von *Dav. Bogue* und *James Benett*, abgekürzt und überſetzt; Bd. 3. St. 2. S. 304-377. St. 3. S. 472-571. Bd. 4. St. 1. S. 1-103. und St. 2. S. 237-278. Einige Nachrichten, die Geſchichte, Lehre und den gegenwärtigen Zuſtand der Unitarier in Siebenbürgen betreff.; Bd. 4. St. 2. S. 149-164). Neues Lehrbuch der Moral für Theologen, nebſt Anleitungen zur Geſchichte der Moral und der moraliſchen Dogmen. Gött. 1813. gr. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. 1817. * *Pr. Annuntiatur editio libri Berengarii Turonenſis adverſus Lanfrancum, ſimul omnino de ſcriptis ejus agitur. ibid. 1814. 4. Pr. Exhib. ſpec. libri inediti Berengarii Turonenſis adverſus Lanfrancum. ibid. 1815. 4.* Allgemeine Kirchengeſchichte von Groſsbritannien ebend. 1819. 2 Theile gr. 8. *Pr. De philoſophiae Platonicae cum doctrina religionis Judaica et chriſtiana cognatione. ibid. 1819. 4.* Lehrbuch der Encyclopädie, Methodologie und Geſchichte der theologiſchen Wiſſenſchaften. Hannover 1821. gr. 8. * *Pr.*

Liber Berengarii Turonenſis de ſacra coena adverſus Lanfrancum ex codice manuſcripto Guelpherbytano editus. P. I. II. Goett. 1821. 1822. 4. Mit D. *H. G. Tzſchirner* und D. *J. S. Vater:* Kirchenhiſtoriſches Archiv. 1ſter Band 1-4tes Heft. Halle 1823. 8. *(Darin ſind von ihm folgende Abhandlungen:* Grundriſs der Kirchengeſchichte des 19ten Jahrhunderts bis in das J. 1822; H. 1. S. 1-74 u. H. 2. S. 1-58. Ueber Brian Walter's und Edmund Caſtelli's Leben und Schriften; H. 2. S. 101-113. Die Geſchichte der Verfolgungen der Proteſtanten im ſüdlichen Frankreich und beſonders im Garddepartement während der Jahre 1814, 1815 und 1816, von *Mart. Wilks;* aus dem Engl. mit Abkürzungen überſetzt; H. 3. S. 1-51 u. H. 4. S 1-44). Geſchichte der Moralphiloſophie. Hannov. 1822. 8. Geſchichte der Vorſtellungen von der Sittlichkeit des Schauſpiels. Götting. 1823. gr. 8. Geſchichte und Vorſtellungen der Lehre vom Selbſtmorde. ebend. 1824. 8. — *Von der* Geſchichte der chriſtl. Moral *erſchien* 1812 der 3te und 1823 der 4te Theil. *(Beide* haben auch *den Titel: Joh. Dav. Michaelis* Geſchichte der Moral, herausg. von *J. Chr. Ständlin*, des 3ten Theils 3ter und 4ter Theil *). — *Von der* Univerſalgeſchichte der chriſtl. Kirche *erſchien* 1816 (1815) die 2te verbeſſ. und bis auf unſere Zeiten fortgeführte Ausgabe, und 1823 eine gleichmäſſige 3te Ausg. — *Die* Geſchichte der chriſtl. Moral (1808) macht auch die 11te Abtheil. der Geſchichte der Künſte und Wiſſenſchaften aus. — *Von der* Geſchichte der theolog. Wiſſenſchaften *erſchien* 1811 der 2te Theil. — Ueber die blos hiſtoriſche Auslegung des Neuen Teſtaments; in *Ammon's* und *Berthold's* krit. Journal der neuen theolog. Literatur Bd. 1. St. 4. und Bd. 2. St. 1 (1814). Verthei-

di-

*) Die beiden erſten Abtheilungen des 3ten Bdes *erſchienen* in den J. 1799 und 1802, wie bereits im 10ten und 11ten Bde gemeldet worden iſt.

digung der Aechtheit der Moſaiſchen Geſchichte; *ebend.* Bd. 3. St. .. — Predigt zur academiſchen Feyer des Reformationsjubelfeſtes am 1 Nov. 1817 in der Johanniskirche zu Göttingen gehalten; *in der* Beſchreibung der Feyerlichkeiten, wodurch dieſes Feſt von der Georg-Auguſtus-Univerſität begonnen wurde (Götting. 1818) S. 30-41. — Antheil an D. *G. H. Tzſchirner's* Magazin für chriſtliche Prediger Bd. 1. St. 1. 2 (Leipz. 1823. gr. 8). — Vgl. *Saalfeld* S. 286-291.

von STAFFELDT (Otto) *königl. Däniſcher Kammerherr und Amtmann zu Travendahl im Holſteiniſchen: geb. zu* ... §§. Ueber die Bildungsfähigkeit der deutſchen Sprache zum Versbau. Vergleichung deutſcher Verſe mit franzöſiſchen. Beobachtungen und Reſultate. Hamb. 1823. 8. Ueber Traumbilder. Schleswig 1824. 8.

STAHL (Georg) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Mittheilung wichtiger Erſparungsmittel für alle Land- und Stadtbewohner, welche Laſt- und Maſtvieh halten, wie ſolches für die Hälfte der gewöhnlichen Fütterungskoſten immer in den beſten Zuſtand erhalten werden kann. Nebſt erprobten Angaben für ſämmtliche Krankheiten aller Hausthiere u. ſ. w. Hamburg 18.. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1812.

STAHL (Karoline) geb. *Dumpf; lebt jetzt als Wittwe in Dorpat* (nachdem ſie früher in Nürnberg und Wien ſich aufgehalten hatte): *geb. auf dem Gute Ohlenhof in Liefland am 4 Nov. 1782.* §§. Erzählungen, Fabeln und Mährchen für Kinder. Nürnberg 1818. 16. m. ill. Kpf. 2te verbeſſ. Aufl. 1821. Kleine Romane. Leipz. 1819. 8. Romantiſche Dichtungen. Nürnberg 1819. 8. Erzählungen. Wien 1820. 8. Die Familie Müller. Ein Buch für die Jugend. Nürnb. 1821. 16. m. ill. Kpf. Moraliſche Erzählungen, Schauſpiele und Reiſebeſchreibungen

gen für die Jugend. Riga 1822. 8. (Es giebt auch eine Ausg. mit ill. Kpf.). Scherz und Ernſt; ein Leſebuch für die Jugend. ebend. 1823. 8. m. 5 ill. Kpf. — Antheil an *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1819. 1820) und *an der* Abendzeitung (1819).

STAHLPANZER (Ludwig) *Pſeudonym.* §§. Eumenides Düſter; ein Trauerſp. nach Adolph Müllners Weiſe. Leipz. 1819. 8. — Antheil an *Gubitz'ens* Geſellſchafter.

STAHMANN (F...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Es giebt Ahnungen Eine medizin. Flugſchrift für Nichtärzte. Halberſt. 1821. 8. Mit *J. C. Ihn:* Don Ballaiſteros, Guſtav Mey, die wandernde Jungfrau und der Traum. 4 Erzählungen. Berlin 1821. 8. Sagen aus Askaniens Vorzeit. 1ſtes Bändchen. Halberſt. 1823. 8. Der Eremit in den Todeshöhlen Egyptens. Deſſau 1824. 8.

von STAINRICH (Wilhelm Georg) *privatiſirt zu Wien: geb. zu* ... §§. Beleuchtung der Angaben über Entdeckung der die Fäulniſs thieriſcher Materien hindernden Wirkung der Holzſäure. Wien 1821. 8.

STALDER (Fr. Joſ.) ſeit 1810 *Dekan des Rurarkapitels Surſee und* ſeit 1811 *Domherr zu Lero-Münſter* (früher hatte er von 1780-1785 in einigen Pfarreyen vicarirt, ward 1785 Pfarrer zu Romoos, 1792 Pfarrer zu Eſcholzmatt, 1799 Oberſchulinſpector und 1801 Kämmerer): *geb. am 14 Octbr. 1757.* §§. Die Landesſprachen der Schweitz, oder ſchweitzeriſche Dialektologie, mit kritiſchen Sprachbemerkungen beleuchtet. Nebſt der Gleichniſsrede von dem verlornen Sohne in allen Schweitzermundarten. Aarau 1819. 8. — Zwey Reden, am Feſt der Sempacher Schlacht 1792 und 1799 gehalten; *in den* Gedächtniſsreden der Sem-

Sempacher Schlacht, vor und während der Revolution gehalten (Luzern 1803. 8) — Maleriſche Skizze über das Land Eutlebuch; *im* Helvetiſchen Almanach auf 1804. -- Eröffnungsrede der erſten Paſtoralconferenz der Regiunkel Eutlebuch, gehalten d. 23 Jan. 1807; *im* Konſtanzer Archiv für die Paſtoralconferenzen (1807). — Drey Anreden an die helvetiſche Geſellſchaft in Zofingen in den J. 1808, 1809 und 1810; *in den* jährlichen Verhandlungen dieſer Geſellſchaft. — *Von dem* Verſuch eines ſchweitzeriſchen Idiotikons *erſchien* 1812 der 2te Band, ſammt einer Nachleſe vergeſſener Wörter und Bedeutungen. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

STALLBAUM (Johann Gottfried) *D. der Philoſ. und* ſeit 1822 *dritter Lehrer an der Thomasſchule zu Leipzig* (zuerſt Lehrer am königl. Pädagogio zu Halle und ſeit 1821 vierter Lehrer an erwähnter Thomasſchule): *geb. zu Zaaſch bey Delitzſch am 25 Sept. 1793* (1796?). §§. *Platonis* Philebus. Recenſuit prolegomenis et commentariis illuſtravit. Acceſſerunt Olympiodori ſcholia in Philebum nunc primum edita. Lipſ. 1822. gr. 8. *Platonis* quae ſuperſunt Opera. Textum ad fidem codicem Florentinorum, Pariſienſium et Vindobonenſium aliorumque recognovit. Tom. I. II. ibid. 1821. 8. Tom. III. IV. 1822. Tom. V. 1823. (Auch *unt d Titel:* Bibliotheca claſſica ſcriptorum proſaicorum Graecorum, Tom. XXVI-XXX). *Platonis* Eutryphro. Prolegomenis et commentario illuſtravit. Accedunt ſcholia graeca et codice Bodlejano aucta cum annotationibus Ruhnkenii. ibid. 1823 8. *Th. Ruddimanni* inſtitutiones grammaticae latinae. 2 Partes. ibid 1823. gr. 8 — Obſervationes criticae in *Platonis* Menonem; in *Seebodii* et *Friedemanni* miſcellaneis criticis Vol. I. P. 2 (1822) S 254-268. — Recenſ. *in der* Leipz. Litt. Zeit.

STAM (. . .) *Hofgerichtsadvocat zu Darmſtadt.* Unter dieſem erdichteten Namen gab *Ludw. Har-*

ſcher

ſcher v. Almendingen heraus: Ueber die Grundlage, die Natur und Behandlungsart des holographiſchen und myſtiſchen Teſtaments des franzöſ. Rechts. Dargeſtellt in der Rechtsſache der Inteſtat-Erben gegen den angeblichen Teſtaments-Erben der in Frankfurt am Mayn im Monat April 1812 verſtorb. Freyfrau v. Barkhaus-Wieſenhütten, geb. von Veltheim. Wiesbaden 1814. 8.

STAMM (A... J... C...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die Himmelfahrt des Herrn, eine vernunftgemäſſe und eine wirkliche Sache, oder Widerlegung des Brenneckiſchen bibliſchen Beweiſes: daſs Jeſus nach ſeiner Auferſtehung noch 27 Jahr leibhaftig auf Erden gelebt, und zum Wohl der Menſchheit in der Stille fortgewirkt habe. Sondershauſen 1820. 8.

STAMPE (. . .) dieſer Artikel iſt auszuſtreichen, da die dort aufgeführte Schrift richtiger unter *Imman. Stange* ſteht.

STAMPEEL (Nik. P.) Von dieſem am 5 Dec. 1810 verſtorbenen Schriftſteller ſind noch nachzutragen: §§. Vater Gerhard, ein Bruchſtück aus der Brieftaſche des guten Clemens. Frey nach *Gorgy's* Tablettes ſentimentales. Frankf. a. M. 1799. 8. Angelika und Theodora; aus dem Franzöſ. von *Pigault-Lebrün* frey überſetzt. ebend. 1801. 8. Lodoiska, eine polniſche Novelle; nach dem Franzöſ. des *Faublas* frey bearbeitet. ebend. 1802. 8. Maloina, oder der Kampf der Liebe und Pflicht. Nach dem Franzöſ. ebend. 1802-1803. 3 Bde 8. * Delphine; aus dem Franzöſ. der Frau v. *Stael-Holſtein, geb. Necker* überſetzt. Berl. 1804. 3 Bde 8. *J. F. Marmontel's* Leben und Denkwürdigkeiten in den Jahren 1723-1799, von ihm ſelbſt beſchrieben und nach ſeinem Tode herausgegeben. Aus dem Franz. überſetzt von D. *G. W. Becker* *). Leipz.

*) Bey der erſten Ausgabe hat er ſeine Theilnahme verſchwiegen.

Leipz. 1805. 4 Bde 8. m. Portraits. . . . . 4te wohlfeil. Aufl. 1819. *J. J. Rouſſeau's* hinterlaſſene Werke. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1808. 3 Theile 8. — *Von ſeiner* Ueberſetzung von *Charles Villers* Darſtellung der Reformation Luthers beſorgte *K. H. L. Pölitz* 1819 die 2te nach der 3ten Aufl. des Originals berichtigte, verbeſſerte und ergänzte Auflage. — *Der* Roman: Mathilde, Geſchichte aus den Zeiten der Kreuzzüge, macht auch den 38-42ſten Band der franzöſ. Romanenbibliothek (Leipz. 180 .) aus. — Einige kleine Aufſätze *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1807.

STANG (Konrad Friedrich) *Lehrer an der königl. Hofſchule zu Hannover: geb. zu . . .* §§. Kleines theoretiſch-praktiſches Tafelrechnenbuch, zunächſt für die Hofſchule in Hannover beſtimmt; enthält die Grundrechnungen in ganzen und ſortirten Zahlen und Brüchen. Hannover 1813. 8. Die fünf Lehrgänge des Kopfrechnens, als Hülfsmittel für Lehrer und Lernende. ebend. 1820. gr. 8.

STANGE (A...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Fuſsreiſe mit eilf Zöglingen durch einen Theil Schleſiens, Böhmens, Sachſens und der Mark Brandenburg im Frühjahr 1814. Annaberg 1815. 8. m. 1 Kpf.

STANGE (Chriſtian Friedrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1806 *Paſtor zu Weiſſig* (zuerſt von 1795 Hauslehrer bey dem Hauptmann von Sperl in Eilenburg, 1801 desgl. in Dresden, 1803 adjungirter Lehrer der Moral und Geſchichte bey der Ritterakademie zu Dresden): *geb. zu Hoyerswerda am 9 Decbr. 1768.* §§. * Unterredungen eines Vaters mit ſeinen Kindern über die menſchliche Seele. Leipz. 1801. 8. Was haben wir zu thun, wenn wir bey der fortwährenden Theurung der Zukunft muthig und getroſt entgegen ſehen wollen? Eine Predigt über Luc. 16, 19-31 gehal-

gehalten. Dresden 1805. 8. 2te Aufl. Oſchatz 1805. 8. — Hat auch Einiges aus dem Franzöſ. ins Deutſche überſetzt. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

STANGE (Th. Fr.) §§. * *Alcaei, poetae lirici, Fragmenta. Halae 1810. 8.* Beyträge zur hebräiſchen Grammatik. ebend. 1820. gr. 8. — *Cujus generis eſt Pentateuchus?* in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. 1. H. 1 (1812) S 22-27. Gehört das Buch Daniel zu den groſſen prophetiſchen Schriften? S. 28-46. Ueber das Kibbutz; ein Beytrag zur hebräiſchen Sprachkunde; *ebend.* Bd. 2. H. 3. S. 1-45.

STAPF (Franz) *D. der Philoſ. und* ſeit 1806 *geiſtlicher Rath, Regens und Profeſſor der Theologie am Seminario zu Bamberg* (vorher ſeit 1790 Cooperator zu Pretsfeld, 1792 Kaplan an der obern Pfarrkirche zu Bamberg, und von 1799-1807 Pfarrer zu Betlſtadt): *geb. zu Bamberg am 2 May 1766.* §§. Die erſte Communion der Kinder in der obern Pfarrkirche zu Bamberg. Bamb. 1796. 8. Geiſtesübungen für Geiſtliche. Nach dem franzöſ. Discours ſur le ſaint Miniſtère. ebend. 1810. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. nebſt einem Anhange, das Bild eines guten Seelſorgers, dann die Morgen- und Abendgebete für junge Geiſtliche von *J. A. Sambuga* enthalt. 1817. 8. Katechismus der chriſt-katholiſchen Religion, zum Gebrauche in Kirchen und Schulen. ebend. 1812. 8. Handbuch zum neuen Katechismus des Biſthums Bamberg. Zunächſt für Katecheten, dann auch zur Erbauung für Jedermann. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1818. Ausführliche Predigtentwürfe nach dem Leitfaden des neuen Diöceſan-Katechismus zum Gebrauche für alle Religionslehrer in jedem Biſthume. 1ſter Band, die Einleitung zum chriſt-katholiſchen Religionsunterrichte und die Glaubenslehren enthaltend. 2ter Band, die chriſt-katholiſche Sit-

Sitten- und Tugendlehren, dann die Mittel zur Tugend und Seligkeit enthaltend. Bamberg u. Würzburg 1817. 8. 2te verm. Aufl. 1817. 3te verbeſſ. und verm. Aufl. 1821. Die geiſtlichen Weihen aus dem Römiſchen Pontifikal-Buche überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Zunächſt für die Ordinanden und die geſammte Geiſtlichkeit, dann auch für jeden, Belehrung und Erbauung ſuchenden Chriſten. ebend. 1817. 8. Merkwürdige Lebensgeſchichte des verſtorb. Pfarrers K. Schäffers zu Memmelsdorf. Ein Muſterbild. ebend. 1818. 8. Sammlung verſchiedener Gedanken über verſchiedene Gegenſtände; aus dem handſchriftlichen Nachlaſſe *Joſ. Ant. Sambuga's* herausgegeben. München 1818. gr. 8. *Deſſen* auserleſene Briefe zur Belehrung und Erbauung für Jedermann. Nebſt verſchiedenen kürzern Aufſätzen, Fragmenten und Excerpten aus dem Nachlaſſe des Verewigten herausg. von *K. Klein* und *Fr. Stapf.* ebend. 1818. 1819. 2 Theile gr. 8. Unterricht von Teſtamenten und andern letztwilligen Verfügungen, nach dem Bamberg. Provinzialrechte und den königl. Bayer. Verordnungen, mit ſteter Rückſicht auf die Geſetze des gemeinen Rechts. ebend. 1820. gr. 8 Vollſtändiger Paſtoralunterricht über die Ehe, oder über das geſetz- und pflichtmäſſige Verhalten des Pfarrers vor, bey und nach der ehelichen Trauung nach den Grundſätzen der katholiſchen Kirche. ebend. 1820. gr. 8. 2te Aufl: 1821, 3te 1824. Materialien zu populären Predigten über die ſonntägigen Evangelien des kathol. Kirchenjahres, mit ſteter Hinſicht auf die ausführlichen Predigtentwürfe nach dem Leitfaden des neuen Bamberg Diözeſan-Katechismus. ebend. 1822. gr. 8. — Recenſ. in *Felder's* und *Maſtiaux* kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STAPF (Johann Ernſt) *D der Med. und prakt. Arzt zu Naumburg: geb. daſelbſt am 9 Sept. 1788.*

§§. *Diſſ. inaug. de antagonismo organico meletemata. Lipſ. 1810. 4.* *Ueber die vorzüglichſten Fehler in Behandlung der Schwangern, Wöchnerinnen und Säugenden, ſo wie in Behandlung der Kinder im erſten Lebensjahre. Berlin 1818. 8. 2te Aufl. mit ſeinem Namen und *unt. d. Titel:* Lucina, 1821. *Archiv für die homöopathiſche Heilkunſt. Herausgegeben von einem Vereine deutſcher Aerzte. Leipz. 1822. 1823. 2 Bde gr. 8. (jeder von 3 Heften). (In der Vorrede hat er ſich genannt; die meiſten Aufſätze darin ſind von ihm). — Einige Aufſätze *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1811 - 1815).

STAPFER (Phil. Albr.) ſeit 1815 *Mitglied des groſſen Raths des Cantons Aargau, privatiſirt aber zu Paris und iſt Präſident der daſigen Bibelgeſellſchaft.* §§. De philoſophia Socratis. Bern. 1786. 8. De vitae immortalis ſpe firmata per reſurrectionem Chriſti. ibid. 1787. 8. Voyage pittoresque de l'Oberland Bernois, ou deſcription de l'Oberland accompagnée de notices hiſtoriques. Paris 1812. 4. m. ill. Kpf. *J. G. Eichhorn* Hiſtoire litéraire, traduit de l'allemand. . . . 180 . . . — Viele Beyträge zur *Biographie univerſ.* inſonderheit die Artikel *Adelung, Arminius, Büſching, Kant.* — Seine Rede über Vertheilung der Bibel ohne Auslegung und Abkürzung hat *F. J. Schuback* im Auszuge ins Deutſche überſetzt; ſ. oben dieſen Artikel. — Vgl. *Biogr. des hommes rivans* T. V.

von STAPFF (Heinrich) *königl. Preuſſ. Major im Generalſtaabe zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Der Befreyungskrieg der Katalonier in den J. 1808-1814. Bresl. 1821. gr. 8. m. 1 Charte u. 2 Plänen.

Freyherr von STARCK (Joh. Aug.) *ward 1807 Groſskreutz des groſsherzogl. Heſſ. Ludwigs-Ordens, 18 . . Commandeur des groſsherzogl. Heſſ. Verdienſt-Ord., 1811 in den Freyherrnſtand gehoben*

und

und ſtarb am 3 März 1816. §§. *Chriſtian Nicolai, Buchführers zu Bebenhauſen in Schwaben, wichtige Entdeckungen auf einer gelehrten Reiſe durch Deutſchland, und aus Eifer für die chriſtliche, vornemlich evangeliſche Kirche durch den Druck bekannt gemacht. Bebenhauſen, im Verlage des Auctors, 1789. 8. *Theoduls Gaſtmahl, oder über die Vereinigung der verſchiedenen chriſtlichen Religions-Societäten. Frankf. a. M. 1809. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1811. 3te mit Zuſätzen bereicherte Ausg. 1813. 4te mit neuen Zuſätzen bereicherte Ausg. 1815. 5te mit n. Zuſ. und einem Namen- und Sachregiſter bereicherte Ausg. 1817. 6te unveränderte Ausg. (herausg. von H....) 1821. (Es ſind davon mehrere Nachdrücke erſchienen). — *Von der* Schrift: über die alten und neuen Myſterien *erſchien* 1817 die 2te Aufl. — Vgl. *Gädicke's* Freymaurer-Lexicon. *Strieder* Bd. 16. S. 554. Bd. 17. S. 399 400. *Friedr. v. Sydow's* Aſträa, Taſchenbuch für Freymaurer auf das J. 1824. S. 175. 176. Hall. Lit. Zeit. 1816. S. 255.

10 B. STARCK (Joh. Mart.) §§. Weitere Gedanken und Vorſchläge über das Armenweſen in Frankfurt am Mayn. Frankf. 1817. gr. 8.

STARCK (Joſeph) S. unten *Joſ. Franz Xaver Stark.*

STARK (Auguſtin) ſeit 1812 *Conrector am kön. Bayer. Gymnaſio zu Augsburg, und* 1813 *Pfarrprüfungscommiſſarius* (zuerſt 1794 Secretair im St. Georgenſtift, 1798 Profeſſ. der Theologie, hierauf Hofmeiſter bey einem Herrn von Braunmühl und 1807 Profeſſ. der Mathematik, Phyſik und Naturgeſchichte am Gymnaſio zu Augsburg): *geb. daſelbſt am 22 Febr. 1771.* §§. 32 groſſe Reduktionstabellen des königl. Bayer. Civil- und Medizinalgewichtes mit Vergleichung der Gewichte von 15 der berühmten Städte Europens. München 1811. .. Meteorologiſches Jahr-

 buch

buch vom Jahre 1810, mit Rückſicht auf die hierher gehörigen meteoriſchen und aſtronomiſchen Beobachtungen, nebſt den Aſpecten der Sonne, der Planeten und vorzüglich des Mondes. Augsburg, 1812. gr. 4. (Dieſe Jahrbücher ſind bis zum J. 1824 ununterbrochen fortgeſetzt worden). Reduktionstabellen des Handels-Gewichts- des Ellen- Getraide- und Flüſſigkeits- des Fuſs- Längen- Flächen- und Meilen-Maaſſes der vornehmſten Europäiſchen Handelsſtädte. Ganz neu bearbeitet. Münch. 1815. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus dem Geſchäfts-Erinnerungsbuche zu München auf die Jahre 1814 und 1815). Beſchreibung meteorologiſcher Inſtrumente, nebſt einer Anleitung zum Gebrauche derſelben bey den Beobachtungen, als nothwendiger Beytrag zur Erläuterung der meteorologiſchen Jahrbücher. Augsb. 1815. gr. 4. m. 5 Kpft. — Seine aſtronomiſchen Beobachtungen über den groſſen Kometen von 1811 und Vorausberechnungen ſeines Laufes, ſind ohne ſein Wiſſen zu Mayland 1811 in *italien. Sprache* gedruckt worden. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STARK (Chriſtian Ludwig Wilhelm) jüngerer Bruder von Joh. Chr. St. 2. *Ertrank in der Saale am 1 Julius 1818. War D der Philoſ. und* ſeit 1817 *auſſerordentl. Profeſſ. der Theologie und Philoſophie zu Jena: geb. daſelbſt am 25 Sept. 1790.* §§. *Diſſ. de notione, quam Jeſus in iis locis, ubi ad* Ἐϱγα *ſua provocat, huic vocabulo tribuerit. Jen. 1813. 8. Paraphraſis et in Commentarius in Evangelii Joannis capita XIII-XVII, ultimos Chriſti ſermones continentia Additi ſunt Excurſus duo, in quorum altero exponitur, quidnam Jeſus τοις εϱγοις, ad quae provocat, altero, quidnam πνευματι αληϑειας denotaverit. ibid. 1814. 8.* Pr. Von dem Zweck und Inhalt meiner für das Winterhalbjahr 1815 angekündigten Vorleſungen über die Idee des Lebens der Menſchheit aus der Geſchichte der Menſch-

Menſchheit. ebend. 1815. 8. Beyträge zur Vervollkommnung der Hermeneutik, insbeſondre der des Neuen Teſtamentes. 1ſter Beytrag: Ueber das Princip der wahren Interpretation, und über die Frage, welche Erklärungsart des N. Teſtam. die richtigſte ſey? ebend. 1817. gr. 8. 2ter Beytrag: Hauptſätze der richtigen Erklärung des N. Teſtam. 1818. Das Leben und deſſen höchſte Zwecke, in ihrer allmähligen Entwickelung und in ihrer Vollendung durch das Chriſtenthum. 1ſter Theil: Univerſalhiſtoriſche Ueberblicke über das Leben und die Entwickelung der Völker, von Anfang bis auf unſere Zeiten. ebend. 1817. gr. 8. 2ter Theil: Das Chriſtenthum in ſeinem eigentlichen Weſen und ſeinem Wirken für die letzten Zwecke des Lebens, 1818. (Der 2te Theil auch *mit dem Titel:* Das Chriſtenthum u. ſ. w.). 2te wohlf. Aufl. beider Theile, 1822. — Vgl. *Güldenapfel* S. 229 - 231.

STARK (Joh. Chriſt. 1) *ward 1808 Ritter der franzöſ. Ehrenlegion, 1809 Sachſen - Weimar. Hofrath und ſtarb am 11 Januar 1811.* §§. Diſſ. ſiſtens ſcrofularum naturam, praeſertim ſteatomaſorum, caſu rariore adjecto, tabula aenea illuſtrata. Jen. 1803. 4.

10 u. 15 B. STARK (Joh. Chriſt. 2) älterer Bruder von Chr. Ludw. Wilh. *Ward 1811 ordentl. Profeſſ. der Medicin, Director des Entbindungsinſtituts und Stadtphyſikus, 1812 Sachſen - Weimar. Leibarzt, 1816 Geh. Hofrath und Ritter des Weimar. Falkenord. und 1818 Ritter des Ruſſ. Wladimirord. 3ter Claſſe* (vorher ſeit 1804 S. Weimar. Rath, 1805 ordentl. Profeſſ. der Chirurgie und 1809 Hofrath). §§. Diſſ. exh. quaedam de hernia vaginali et ſtrictura uteri obſervatione illuſtrata. Jen. 1796. 8. Diſſ. med. chir. de cancro labii inferioris obſervationibus illuſtratato. Cum tab. aen. ibid. 1812. 4. Pr. De gravitate extrauterina cum uterina conjuncta, obſervatione illuſtrata.

ſtrata. P. I. II. ibid. 1822. 4. — *Wundfädenſtellvertreter aus Werg vom Flachs;* im *allgem. Anzeiger der Deutſchen 1815. Nr. 193.* — Die im 15ten Bde aufgeführte latein. Diſſertat. iſt nicht von ihm, ſondern von dem Vorhergehenden. — Vgl. *Eichſtädt* S. 27-29. *Güldenapfel* S. 142-144.

STARK *) (Joſ. Franz Xaver) *ſtarb am 31 Octbr. 1816* (ward 1774 Prieſter, 1777 Cooperator zu Kapel in Tyrol, 1779 Lehrer am Collegio St. Salvator in Augsburg, und privatiſirte ſeit 1807 zu Gerſthofen bey Augsburg): *geb. zu See in Tyrol am 17 Decbr. 1750.* §§. Chriſtliche Gedanken zum Nutzen der Sünder, ſowohl um ſich zu bekehren, als der Gerechten, um ſich in der Gnade zu erhalten. Aus dem Wälſchen überſetzt. Augsburg 1789. 8. 2te Aufl. 1810. *Laurent. Scupoli* geiſtlicher Streit oder Anleitung zur chriſtlichen Vollkommenheit. Zuſatz zum geiſtlichen Streit und Weg zum Himmel. Aus dem Italien. überſ. ebend. 1798. 8. 2te Aufl. 1811. 3te Aufl. . . . Die Andacht zum göttlichen Herzen unſers Herrn Jeſu Chriſti, vom Pater *Joh. Croiſet.* Aus dem Franzöſ. überſ. ebend. 1799. 8. 2te Aufl. 1812. *Wille's* vollſtändiges Gebet- und Tugendbuch, oder kurze Lebensregeln und Uebungen, andächtig zu beten, fromm zu leben und ſelig zu ſterben. ebend. 1800. 8. neueſte Aufl. 1820. *Franz Schauenburg* heiliger Liebesbund zur Ehre des göttlichen Herzens Jeſu. Neu herausgegeben. ebend. 1804. 8. Andacht zum glorreichen Nährvater Jeſu Chriſti und Bräutigam Mariä, zum heiligen Joſeph. ebend. 180 . 12. . . . 3te Aufl. vermehrt mit Morgen- Abend- und Meſsgebethern, 1811. Berichte von den Abläſſen, welche auf Cruzifixe, Pfenninge, Roſenkränze u. ſ. w. verliehen werden. ebend. 1808. 12. Andacht des heil. Kreutz-

*) Im 7ten Bde heiſst er unrichtig *Joſeph Starck.*

Kreutzweges, ſammt einigen andern Andachtsübungen vom Biſchof Ad. M. v. Lignori. ebend. 1808. 8. 2te Aufl. 1810. Andacht auf 9 Mittwoche zum heil. Joſeph, nebſt andern Andachtsübungen. ebend. 1811. 12. 2te Aufl. 1814. Andacht auf 6 Sonntage zur Ehre des heil. Aloyſius Gonzaga. ebend. 1814. 8. 2te mit andern Andachtsübungen verm. Aufl. 1814. Chriſtliche Andachtsübungen zum allgemeinen Gebrauche in der Kirche und zu Hauſe. ebend. 1818. 8. 2te Aufl. 1824. Der Tag des Chriſten, geheiligt durch Andacht und Gebete. ebend. (ohne Jahrz.) 8. — Hatte groſſen Antheil an der Ueberſ. von *Maſſillon's* Konferenz- und Synodal-Reden ..te Aufl. (. . . 1788. 2 Bde). — Neue Auflagen älterer Schriften: 1) *Thom. von Kempen* vier Bücher von der Nachfolge Chriſti; 2te 1817, 3te 1819. 2) *Thom. von Jeſu* das Leiden und Menſchwerden Jeſu Chriſti; 2te 1820. 3) *L. de Porte Maurizio* Weg zum Himmel; 3te 1819. — Vgl. *Felder* Th. 3.

STARK (X... M...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Kleine Haus- oder Handbibel zu Jedermanns Gebrauche. Prag 181 . 8. 2te Aufl. 1820. Lehrreiches und unterhaltendes Gedankenſpiel von 400 Fragen und Antworten, durch welche eine jede in das Gedächtniſs genommene Frage errathen wird. Auf 40 Blättern. ebend. 1820. 8.

10 B. STARKE (Friedr.) heiſst im 15ten Bde richtiger *Sam. Friedr.*

STARKE (Fried. Heinr.) ſeit 1809 *Superintend. in Delitzſch: geb. am 27 Januar* (1760). — Berichtigung des Corp. Jur. Eccleſiaſt. Saxon.; in *Rehkopf's* Prediger-Journal 1800. S. 960-964. — *Die* Leipz. gel. Zeit. *gab* er bis zum J. 1783 *heraus.*

STARKE (Gotth. Wilh. Chr.) §§. Predigt am Sonntage Palmarum, den 11 April 1813, Gott iſt den

 glau-

glaubenden Völkern nahe und den Vertrauenden Schutz und Hülfe. Berlin 1813. gr. 8. Vier Predigten über die Vereinigung der evangeliſchen Chriſten. Quedlinburg 1820. gr. 8. — Gedichte in *Karl Reinhard's* Polyanthea (Münſter 1806) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände — Predigt am 1ſten Januar 1814 in der Schloſskirche zu Ballenſtädt gehalten; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 8. St. 1 (1815) S. 77-87.

STARKE (J... H... G...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Vaterlandspredigten und Reden. Chemnitz 1819. gr. 8.

15 B. STARKE (Joh. P.) ſeit 1807 *D. der Theologie.* §§. Predigten über religiöſe Duldung. Bayreuth 1800. 8.

10 B. STARKE (Karl Chr.) Bruder von Fried. Heinr. St. *Starb am 7 Octbr. 1806; war geb. zu Luppe bey Oſchatz 1762.*

15 B. STARKE (Sam. Friedr.) Iſt derſelbe, welcher im 10ten Bde *Friedr.* heiſst.

STARKLOFF (Ludwig) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Olav. Eine Geſchichte aus dem 30jährigen Kriege. Frankf. a. M. 1817. 2 Thle 8. Die Prinzeſſinnen; ein Roman. Aarau 1818. 2 Thle 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1820. Tagebuch meiner Wanderung durch die Schweitz. Bremen 1818. 8. Der verlorne Sohn. Ein Roman. Mainz 1824. 2 Thle 8. — *Antheil am* rheiniſchen Taſchenbuch.

STAUDT (J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Praktiſche Arzneymittellehre. Wien 1810. 2 Bde 8.

STAUDTMEISTER (Joh. Chriſt.) §§. Einige Aufſätze *in den* ökonom. Heften Bd. 14 (1800) und *im* allgem. Anz. der Deutſchen (1807-1809).

STAU-

STAUFENAU (Karl Philipp) *Privatgelehrter in Leipzig* (vorher Lehrer der Arithmetik und Geometrie am Schullehrer-Seminario zu Weiſſenfels): *geb. zu* . . . §§. Rechenbuch für das praktiſche Leben, für Lehrer und Lernende. Leipz. (1823). 8. Das Erſte und Nöthigſte einer jeden Elementar-Claſſe, in Hinſicht auf Religion und Verſtandesbildung. In Lectionen vertheilt und ſokratiſch bearbeitet. ebend. 1823. 8.

STAUSEBACH (St. Chr.) §§. Die Waldburg, oder der Forſtmeiſter Leobſchütz und ſeine Familie. Eine lehrreiche und unterhaltende Geſchichte aus dem 17ten Jahrhunderte. Karlsruhe 1812. 2 Thle 8. Hermanns Schlacht. Ein Gemählde der Tapferkeit und des Gemeinſinns der Chatten im erſten Jahrhundert. Zum Beſten für Heſſens verwundete Krieger. Teutoburg 1814. 8.

STAUSS (Auguſt Chriſtian) *D. der Philoſ. und* ſeit 1798 *Paſtor zu Waldow bey Luckau: geb. zu Schweinitz 177* . §§. Ueber die Religionsſcheu unſers Zeitalters. Lübben 18.. 8. 2te Aufl. 1811. Ueber die Wichtigkeit der Schriftlehre, daſs unſre Körper dereinſt verherrlicht aus dem Grabe hervorgehen ſollen. Eine Gaſtpredigt in der Stadtkirche zu Triebel am Sonntage Lätare 1811 gehalten. ebend. 1811. 8. Tabacksplanteur, oder gründliche Anweiſung zum innländiſchen Tabacksbau. ebend. 1814. 8. Sammlung chriſtlicher Geſänge zum Gebrauch bey der Confirmationsfeyer. ebend. 1815. 8. — Vier Entwürfe zu Predigten aus einem dergleichen Jahrgange über Denkwürdigkeiten aus dem Leben Jeſu, nach beſonders ausgewählten Stellen aus den vier Evangelien aufs Jahr 1805; in *Rehkopf's* Prediger-Journ. 1806. S. 245-269. Traurede, gehalten vor einer gebildeten Verſammlung; *ebend.* 1809. S. 574-582. — Eine Vermählungsrede; in *Schott's* und *Rehkopf's* Zeitſchrift für Prediger Bd. 2. H. 2 (1811) S. 241 folg.

STAVENHAGEN (Joh. Chr. D.) *ſtarb im J. 1813. War zugleich Stadtſyndicus, aber nicht D. der Rechte.*

STECHER (Joſeph Aloyſius Leo) *königl. Bayer. Landrichter zu Hofheim: geb. zu ...* §§. Plan der Hagel- und Kieſelgewährungsgeſellſchaft für das Groſsherzogthum Würzburg, dem landwirthſchaftlichen Vereine daſelbſt gewidmet. Würzb. 1817. 8.

15 B. STECKLING (Ludw.) *) *jetzt Director des Blinden-Inſtituts zu Dresden* (zuvor Privatgelehrter zu Prenzlau und Berlin): *geb. zu Prenzlau am 3 Novbr. 1773.* §§. Hermann, der erſte Befreyer der Teutſchen, hiſtoriſch dargeſtellt. Prenzlau 1816. 8. Die germaniſche Edda oder teutſche Götterlehre in Gedichten. 1 Theil. ebend. 1817. gr. 8 — Gedichte *im* literar. Merkur (1819) und *in der* Zeit. für die eleg. Welt (1820 u. 1821).

STEFFANI (C... F...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Hiſtoriſche Fragen und deren Beantwortung für die Jugend. Zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung. Gotha 1811. 8. 2te verm. Aufl. 1816.

von STEFFENELLI (Anton) *Adjunct der Akad. der Wiſſenſchaften zu München: geb. zu ...* §§. Beyträge zur Berechnung beobachteter Azimuthe. München 1814. 4. — Ueber die Auflöſung alter ſphäriſcher und gradliniger Dreyecke durch eine einzige Grundformel; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1813. math. Cl. S. 343-356.

10 u. 15 B. STEFFENS (Heinr.) ſeit 1811 *ordentl. Profeſſ. der Phyſik zu Breslau (wohnte 1813 dem Feldzuge gegen*

*) Iſt derſelbe, welcher S. 519 *Stäckling* heiſst.

gegen Frankreich bey). §§. Drey Vorleſungen über Hrn. D. Gall's Organenlehre. Halle 1805. 8. Grundzüge der philoſophiſchen Naturwiſſenſchaft. Berlin 1806. gr. 8. Vollſtändiges Handbuch der Oryktognoſie. 1ſter Theil. Halle 1811. 12. 2ter Theil 1815, 3ter 1819, 4ter 1824. Joh. Chriſt. Reil; eine Denkſchrift. ebend. 1815. gr. 8. Die gegenwärtige Zeit und wie ſie geworden, mit beſonderer Rückſicht auf Deutſchland. Berl. 1817 (1816). 2 Thle gr. 8. Turnziel. Sendſchreiben an den Profeſſ. Kayſsler und die Turnfreunde. Breslau 1818. 12. Ueber Kotzebue's Ermordung. ebend. 1819. 8. Die gute Sache. Eine Aufforderung zu ſagen, was ſie ſey, an alle, die es zu wiſſen meynen; veranlaſst durch des Verfaſſers letzte Begegniſſe in Berlin. Leipz. 1819. 8. Carricaturen des Heiligſten. ebend. 1819. 1821. 2 Theile gr. 8. Ueber Deutſchlands proteſtantiſche Univerſitäten. Antwort an den Präſidenten v. Lüttwitz. Bresl. 1820. gr. 8. Schriften, Alt und Neu. ebend. 1821. 2 Bde gr. 8. Anthropologie. ebend. 1821. 2 Bde gr. 8. Von der falſchen Theologie und dem wahren Glauben. Eine Stimme aus der Gemeinde. ebend. 1823. 8. Mit *Fr. H. v. d. Hagen* und *E. Th. A. Hoffmann:* Geſchichten, Mährchen und Sagen. ebend. 1823. 8. Widerlegung der gegen ihn, von dem Hrn. Konſiſtorial-Rath D. Schulz erhobenen öffentlichen Anklage. ebend. 1823. 8. — Schilderung des Hrn. v. Kroſigk; *in den* Zeitgenoſſen H. 9 (1818) S. 3-32. — Ueber das reſpective Verhältniſs des Jodins und Chlorins zum poſitiven Pol der Voltaiſchen Säule; in *Schweigger's* neuen Journal für Chemie und Phyſik Bd. 19 (1816) S. 313-315. — Was iſt in neuern Zeiten für die Phyſik des Gebirges geſchehen? in *Oken's* Iſis 1818. S. 261-275. — Idee einer durchaus freyen Verbrüderung gebildeter Männer, denen Wiſſenſchaft und Kunſt, und die Bedeutung des Lebens nicht fremd iſt; in *Wachler's* Philomathia Bd. 1 (Frankf.

(Frankf. 1818) Nr. 1. Ueber die elektriſchen Fiſche; *ebend.* Nr. 4. — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 14. S. 115-144. Converſat. Lex.

STEFFENS (J... H...) Pſeudonym; iſt *Joſ. Oehlinger.* §§. Die groſſe Sonnenfinſterniſs im J. 1820, nebſt allgemeinen und beſondern Bemerkungen über Sonn- und Mondfinſterniſſe. Wien 1820. gr. 8. m. 1 Kpf.

STEFFENSEN (A...) *erſter Lehrer am Waiſenhauſe zu Flensburg: geb. zu* ... §§. Mit *L. Niſſen* und *N. Herrmannſen:* Theoretiſch-praktiſches Handbuch für unmittelbare Denkübungen; nebſt einem Anhange über Sprech- und Schreib-Uebungen, zunächſt für Lehrer an Volksſchulen; eine gekrönte Preisſchrift. Duisburg u. Eſſen 1812. 3 Theile gr. 8. 2te wohlfeile Ausg. 1819. Mit *denſelben* und *J. Bendixen:* Leſebuch für Elementarſchulen, welches Stoff für die erſten Denkübungen enthält Schleswig 1815 (1814). 8. 2te verb. u. verm. Aufl. 1819. Beleuchtung wichtiger, oft verkannter Wahrheiten aus der Erziehungskunde. Ein Beytrag zur Beförderung der Religioſität durch Erziehung. In freundſchaftlichen Briefen. Auguſtenburg 1822. 8.

STEGER (Georg Theodor) *D der Philoſ. und Subrector der lateiniſchen Schule zu Hadersleben im Herzogthum Schleswig* (vorher Privatdocent in Kiel): *geb. zu Heide in Norderdithmarſen am 5 März 1781.* §§. *Commentatio de vocabulo* רשׁר. *Kiliae 1808. 4.* Theodors Liebesbriefe an Wilhelmine. Oder: Blumenleſe Salomoniſcher Liebesgeſänge in Briefen für gebildete Leſer. ebend. 1811. 8. — Ueber Hrn. Rect. Ruhkopf's kritiſche Vermuthungen bey Horazens Satire I, 6, 116; *in der* Berliner Monatsſchr. 1807. Jan. S. 36-46.

STEGER (J. A. Fr.) §§. Mythologie für die Jugend beyderley Geſchlechts. Oder Vater Treuwalds Abend-

Abendunterhaltungen mit ſeinen Kindern über die Mythologie. Quedlinburg 1812 (1811). 8. m. 12 Kpf. 2te mit 12 illum. Kpf. verſehene Aufl. 1820 (1819).

15 B. STEGLICH (Joh. Gottl.) *ſeit 1820 Vice-Hofcantor und Capellknaben-Director (zu Dresden).* §§. Rechnungsaufgaben für Bürger- und Landſchulen. Dresd. 181 . 8. 2te Aufl. 1819. Junge Chriſten, zeichnet Euch durch Rechtſchaffenheit aus; eine Rede bey Entlaſſung der diesjährigen Katechumenen gehalten. ebend. 1818. 8. Mahnungen an Katechumenen. ebend. 1818. 8. Schulgebete. ebend. 1818. 8. Schulgeſetze. ebend. 1818. 8.

STEGMANN (Chriſtiana Amalia) Ein erdichteter Name, worunter *Geo. Peter Dambmann's* Schrift: „Martin Luther, ein Verſuch," zu Offenbach 1817 nachgedruckt ward. Vgl. dieſen Artikel im 17ten Bde.

15 B. STEGMANN *) (*Karl Joſeph*) *lebt ſeit dem Sept. 1810 in Augsburg.* §§. *War auch Redacteur der* Europäiſchen Annalen (Tübing. 1806-1820. gr. 8). — *Die* * Fragmente über Italien *erſchienen* in 2 Bdch. 1798-1799. 8. — Noch einige anonyme Schriften und Ueberſetzungen.

15 B. STEGMAYER (Matth.) *war auch Mitglied der Regie und Director der Hofoper, und ſtarb am 10 May 1820; war geb. 1771.* §§. Rochus Pumpernickel; ein muſikaliſches Quodlibet in 3 Aufzügen. Wien 1811. 8.

STEIDELE (Raph. Joh.) *lebte noch im J. 1820.*

Freyherr von STEIGENTESCH (E. A.) ſeit 1815 *k k. Geheimer Rath und Geſandter zu Kopenhagen* (vorher

*) Iſt derſelbe, der im 14ten Bde unrichtig *Hagmann* heiſst.

her ſeit 1814 k. k. General-Major, auch Ritter des Ruſſ. St. Annen-Ordens, des Bayer. Max-Joſeph-Ord. und vom Danebrog). §§. Taſchenbuch für das Jahr 1811. Wien 1811. 12. m. Kpf. Marie. Gieſſen 1812. 2 Thle 8. 2te Aufl. Darmſtadt 1823. m. Titelkpf. Mährchen. Leipz. 1813. 8. Luſtſpiele. ebend. 1813. 3 Thle 8. (4 davon: die Abreiſe; man kann ſich irren; die Verwandten; wer ſucht, findet auch, was er nicht ſucht; ſind auch *einzeln* gedruckt). Geſammelte Schriften, Ausgabe letzter Hand. Darmſtadt 1819-1820. 6 Bde 8. m. Kpf. (1ſter Band: Gedichte und Mährchen. 2ter und 3ter Band: Luſtſpiele. 4ter Band: Marie. 5ter und 6ter Band: kleine Erzählungen und vermiſchte Aufſätze. Sind, mit Ausſchluſs des 4ten Bandes, auch *einzeln* zu haben). — Ueber das deutſche Luſtſpiel; in *Fr. Schlegel's* deutſchen Muſeum 1813. März S. 247-257. — Die Zeichen der Ehe, ein Luſtſpiel *); *in dem* 3ten Bande der neuen deutſchen Schaubühne (Augsb. 1813. 8). — *Neue Auflagen:* 1) das Landleben, ein Luſtſpiel; 2te 1809. 2) die Gelehrſamkeit der Liebe; 2te 1809. 3) Gedichte; 3te verm. u. verb. Darmſtadt 1815, 4te 1823. 4) Erzählungen; 2te verm. u. verb. Darmſt. 1815, 3te 1823. 5) Luſtſpiele; 2te Darmſt. 1823. — Sein Bildniſs befindet ſich vor der 2ten und 4ten Ausg. ſeiner Gedichte.

15 B. STEIGER (Aloyſius Joachim, *nicht* Ant. Joſ.) *lebt theils in Kiſslegg, theils in Wolfegg: geb. in Kiſslegg am 15 Januar 1767.* §§. Ueber die Aufhebung des Gerichtsgeheimniſſes in den Staaten des Rheinbundes; insbeſondre über die Frage: Sollen die Urtheilsgründe den Parteyen von Amtswegen bekannt gemacht werden? Erlangen 1812. gr. 8. * Der rheiniſche Bund von 1806

*) urſprünglich im 1ſten Bde ſeiner Luſtſpiele (1813) abgedruckt.

1806 und die merkwürdigſten Vereine der Vorzeit. Eine hiſtoriſch-politiſche Parallele. Germanien (Freyburg) 1814. 8. Patriotiſche Anſichten des Bücher-Cenſurweſens und der Preſsfreyheit, zugleich als Ideen und Winke zur einzig gerechten Einrichtung des Druck- und Bücherweſens in den entjochten teutſchen Staaten. Landshut 1815. gr. 8. * Anſichten des Schickſals der unterdrückten vormahligen Reichsſtände vor und nach der teutſchen Bundesakte vom 8 Junius 1815. Auch ein Wort einer Appellation an die teutſche Nation. Gedruckt im erſten Jahre der durch die teutſche Bundesakte zugeſicherten Preſsfreyheit. (Augsb.) 1815. gr. 8. Beantwortung der Frage: Sind den mediatiſirten Fürſten und Grafen bey dem teutſchen Bundestage Curiatſtimmen zu ertheilen? Rotweil 1818. 8. Beytrag zur Berichtigung der herrſchenden Ideen über teutſches Feudalweſen. ebend. 1818. 8. Die Landesconſtitution teutſcher Staaten, aus dem einzig richtigen Standpunkte eines freyen Vortrags zwiſchen Fürſten und Volk gewürdiget. ebend. 1819. 8. — Reflexionen über das uneheliche Begräbniſs der Selbſtmörder; *im* allgem. Anzeiger der Teutſchen 1807. Nr. 107. — Vgl. *Harl's* Kameralcorreſpond. 1812. Nr. 148. Beyl.

STEIGLEHNER (Cöleſt.) *ſtarb am 21 Febr. 1819.* (Ward 1759 Benedictiner zu St. Emmeran, 1763 Prieſter, 1764 Cooperator an der obern Stadtkirche zu Regensburg, 1765 Pfarrer zu Schnabelweis, lehrte ſeit 1766 Mathematik und Phyſik im Kloſter zu St. Emmeran, ward 1770 Aufſeher des daſigen Alumnats, 1781 Profeſſ. in Ingolſtadt, und bekleidete ſodann bis zu der im Dec. 1802 erfolgten Säculariſation, den Poſten eines Abbts in ſeinem Stift). — Vgl. *Sam. Baur's* intereſſante Lebensgemälde der denkwürdigſten Perſonen des 18ten Jahrh. Bd. 7 (1821) S. 485-499. *Felder* Th. 2. Nekrolog von *Aug. Krämer; im* Morgenbl. für gebild. Stände 1819. Nr. 93. 94.

STEIG-

STEIGLEHNER (Georg) *D. der Medicin und Profeſſor des anatomiſchen Theaters zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. De Hermaphroditorum natura tractatus anat. - phyſiol. - pathologicus. Bamberg. 1817. gr. 4.

STEIMMIG (F...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anſichten über eine allgemein einzuführende Apotheker - Taxe mit motivirten Gutachten zur Aufnahme der Apotheker in die Civil - Staats - Diener - Wittwen - Caſſe. Heidelberg 1822. 8.

STEIN (Anton) *ordentl. Profeſſ. der Philologie an der Univerſität zu Wien: geb. zu . . .* §§. Elite d'Epigrammes et Madrigaux de meilleurs Poëtes français depuis Marot jusqu'à nos jours; précedée d'un traité de la verſification allemande, à l'uſage des Allemands. Vienne 1811. 8. Anthologia epigrammatum latinorum recentioris aevi. ibid. 1815. 8.

STEIN (C G. D.) §§. Geographiſch - ſtatiſtiſches Zeitungs - Poſt - und Comtoir - Lexicon nach den neueſten Beſtimmungen, für Studirende, Zeitungsleſer, Reiſende und Geſchäftsleute jeder Art. Leipz. 1811 (1810). 2 Bde gr. 8. mit einer Poſtcharte von Deutſchland. 2te bis zum Jun. 1811 völlig berichtigte Aufl. 1811. 3te durch Nachtrag vermehrte und berichtigte Ausgabe, mit 1 Weltcharte und Poſtcharte von Deutſchland, 1813. Geographie für Real - und Bürgerſchulen nach Naturgränzen. ebend. 1811. 8. mit 1 Karte der ganzen Welt, nach Naturgränzen illuminirt. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1818. Handbuch der Naturgeſchichte für die gebildeten Stände, Gymnaſien und Schulen, beſonders in Hinſicht auf Geographie ausgearbeitet. Mit 126 (ſchwarzen und colorirten) Abbildungen auf 13 Tafeln. ebend. 1812. 2 Bde gr. 8. 2te verb. Aufl. m. 131 Abbild. auf 15 Taf. 1820. Lehrbuch der Erd - und Völkerkunde. Berl. 1812. 8. (Auch

(Auch *m. d. Titel: Ludw. Ph. Funke's* neues Elementarbuch zum Gebrauche bey dem Privatunterrichte. Fortgeſetzt. 4ter Theil) Naturgeſchichte für Real- und Bürgerſchulen; mit beſonderer Hinſicht auf Geographie ausgearbeitet. Mit 21 color. Abbild. Leipz. 1812. gr. 8. 2te verm. u. verb. Aufl. 1823. Neuer Atlas der ganzen Welt, nach den neueſten Beſtimmungen; für Zeitungsleſer, Kauf- und Geſchäftsleute jeder Art, Gymnaſien und Schulen, mit beſonderer Rückſicht auf ſeine geographiſchen Lehrbücher, in 14 Blättern. Nebſt hiſtoriſch-ſtatiſtiſch-politiſch-militairiſchen Tabellen und Erläuterungen. ebend. 1814-1816. Fol. 2te verm. und berichtigte Aufl. 1818. 3te verm. berichtigte und wohlf. Aufl. in 15 Blatt, 1819. 4te verm. u. bericht. Aufl. in 18 Blatt, 1822. 5te ſehr verm. u. bericht. 1824. Teutſch-griechiſches Handwörterbuch. Berlin 1815. gr. 8. Europäiſche Geographie nach den natürlichen Gränzen. ebend. 1817. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel: Geo. Sim. Klügel's* Encyclopädie, oder zuſammenhängender Vortrag der gemeinnützigſten Kenntniſſe, 7ter Theil). Setzte fort: *Joh. Aug. Demian*, der Preuſſ. Staat, nach ſeinem gegenwärtigen Länder- und Volksbeſtande, aus authentiſchen meiſt ungedruckten Quellen dargeſtellt. ebend. 1818. gr. 8. Neues geographiſch-ſtatiſtiſches Zeitungs- Poſt- und Comtoir-Lexikon. 1ſter Bd. 1. 2te Abtheil. A-E. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abth. F-L. 1819. 3ter Bd. 1. 2te Abtheil. M-R. 1820. 4ter Bd. 1. 2te Abtheil. S-Z. 1821. (Nachträge und Berichtigungen bis Oſtern 1822 und 1824 *erſchienen* 1822 u. 1824). Handbuch der Geographie und Statiſtik des Preuſſ. Staats, nach ſeinen neueſten Beſtimmungen. Berl 1819 (1818). gr. 8. *Ludw. Ad. Baumann's* kurzgefaſste Geſchichte der Preuſſ. Monarchie; 6te bis zum Jahre 1819 berichtigte Aufl. Potsdam 1819. 2 Thle 8. *Deſſelben* Lehrbuch der Naturgeſchichte für die Jugend,

gend, nach Linneiſcher Ordnung bearbeitet; 2te verbeſſ. Aufl. mit 360 (ſchwarzen u. color.) Abbildungen. ebend. 1820. gr. 8. — Auch beſorgte er (1812-1815) einen kleinen Schulatlas von 12 Charten, welcher 1824 zum 4ten mal aufgelegt ward, und jetzt aus 18 Charten beſteht. — *Von ſeinem* Handbuche der Geographie und Statiſtik *erſchienen* folgende neue Auflagen: 2te umgearbeit. u. verm. mit 1 Weltkarte, 1811. 3te umgearbeit. 1ſter Band: Portugall, Spanien, Frankreich, Italien, Schweitz, Niederlande, das brittiſche Reich, Dänemark und Schweden, 1816. 2ter Band*); enthält: Oeſterreich, Preuſſen und die teutſchen Bundesſtaaten, nebſt Berichtigungen und Zuſätzen zum ganzen Werk bis Octbr. 1817, 1817. 3ter Band; enthält: Ruſsland, Türkey, Aſien, Afrika, Amerika und Auſtralien, berichtigt bis zum May 1817, 1817. 4te verm. 1ſter Bd. 1819. 3ter Bd. 1820. — *Die kleine* Geographie *erhielt* folgende neue Auflagen: 3te verbeſſ. u. verm. 1811, 4te 1813, 5te bericht. 1814, 6te u. 7te 1816, 8te 1817, 9te 1818, 10te 1820, 11te 1821, 12te 1822 und die 13te 1823. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Künſte und Wiſſenſch.

STEIN (C... L... F...) ... *zu Frankfurt an der Oder: geb. zu* ... §§. Das Elementarzeichnen in Verbindung mit dem Weſentlichſten der Formenlehre, mit 24 ſtufenweiſs geordneten Zeichentafeln. Frankf. 1821. 8. 2te umgearbeit. und ſehr erweiterte Ausg. mit Vorrede vom Seminar-Director *Striez* und 200 Abbildungen in Steindruck, Züllichau 1823. 4.

STEIN (Chr. W.) *ward 1793 Stadtfiscal und ſtarb 1814.*

15 B. Freyherr von STEIN (Fr. Joſ.) *ward 1812 Ritter des Ordens der weſtphäl. Krone (ſt.* Kämmerer

---

*) Dieſer Band *erſchien* wenigſtens 8 Monate ſpäter als der 3te.

rer *iſt* Kammerherr *zu leſen).* §§. *Ideen von Errichtung eines Bundesgerichts; in *Winkopp's* rheiniſchen Bund H. 6. Nr. 38. — *Vgl.* dieſe Zeitſchrift H. 69 (1813) S. 465-468, vor welcher ſich auch ſein Bildniſs befindet.

STEIN (Geo. Wilh. 1) §§. Obſervationes über die Entbindungskunſt. 1ſter Theil, herausg. von *Geo. Wilh. Stein* dem Jüngern. Marburg 1807. gr. 8. 2ter Theil, nachgelaſſene geburtshülfliche Wahrnehmungen, 1809. — *Derſelbe* gab heraus: die 6te Auflage der theoretiſchen und praktiſchen Anleitung zur Geburtshülfe (1805), und die 2te Aufl. des Katechismus für die Hebammen (1813). — Sein Portrait vor *Geo. Wilh. Stein's* d. j. Schrift: Was war Heſſen der Geburtshülfe? (1819). — *Vgl.* Memoriae Profeſſorum Clariſſimorum Marburgenſium Tom. II (1806).

15 B. STEIN (Geo. Wilh. 2) ſeit 1819 *ordentl. Profeſſ. der Medicin zu Bonn.* §§. *Diſſ. (reſp. J. Fr. Sippel) Forceps levretiana utrum praeſtantiſſimum ſui generis inſtrumentum ſit, an deterrimum, quod quinquaginta abhinc annis innotuit, diſceptatur. Marburg. 1810. 8.* *Diſſ. (reſp. C. Laporte) Verſionis foetus in utero partusque pedibus praeviis recentiſſimam conditionem ac ſtatum, et quam late patet, ambitum exponit. ibid. 1811. 8.* *Diſſ. (reſp. G. Grau) Cubilium ſediliumque uſui obſtetricio inſervientium recentiſſimam conditionem et ſtatum exponit. ibid. 1811. 8.* *Diſſ. (reſp. F. G. Potthoff) De orificio uteri in verſione foetus vi mechanica nonniſi ſcite cauteque dilatando. ibid. 1812. 8.* *Diſſ. (reſp. A. H. Horre) Recentiſſimarum forcipum obſtetriciarum hiſtoriam criticam exhibet. ibid. 1815. 8.* *Diſſ. (reſp. J. G. Caſſebeer) De capitis foetus humani pelvim intrantis ſitu vario, varioque ejusdem pelvi exeuntis. Sectio I. ibid. 1815. 8. Sect. II. (praeſ. P. R. Roberti) 1818.* Was war Heſſen der Geburtshülfe, was der Geburtshülfe Heſſen?

 Gele-

Gelegenheitsſchrift bey ſeinem Abgange von Marburg nach Bonn. (Bonn) 1819. 4. m. 1 Kpf. Der Unterſchied zwiſchen Menſch und Thier im Gebären, zur Aufklärung über das Bedürfniſs der Geburtshülfe für den Menſchen. ebend. 1820. gr. 8 Lehre der Hebammenkunſt; aufgeſtellt, mit Rückſicht auf Aerzte, wie Nichtärzte, welche die Ausübung beurtheilen möchten. Elberfeld 1823. 8. m. 2 Steindr. Grundriſs der neuen Geburtshülfe, zunächſt für den akademiſchen Unterricht. ebend. 1824. 8. mit 12 Steindrucktaf. — Ueber die von ihm herausgegebenen Schriften ſeines Oheims ſ. den vorhergehenden Artikel. — *Von den* Annalen der Geburtshülfe *erſchien* 1811 der 4te, 1812 der 5te und 1813 zu Mannheim der 6te Band (*Letzterer* hat auch *den Titel:* Neue Annalen der Geburtshülfe. 1ſter Band). — Ein höchſt ſeltner Fall eines gänzlichen Mangels des Uterus. Entdeckt bey verſuchter Operation einer vermeintlich gewöhnlichen Atreſie und zur Warnung bey ähnlichen Vorhaben aufgeſtellt; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 48. May S. 3-18. — Vgl. *Strieder* Th. 16. S. 400-403.

STEIN (Gottlob Heinrich) *Kaufmann und Lotteriehauptcollecteur zu Dresden: geb. daſelbſt am 17 Auguſt 1783.* §§. Der Collecteur, wie er ſeyn ſoll; ein Handbuch für Lotteriegeſchäftsleute. Dresd. 1806. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1809, 3te 1811 (eigentl. blos neue Titelblätter).

STEIN (Johann Georg Ludwig) *Commerzienrath und Kaufmann zu Sternberg im Mecklenburgiſchen: geb. zu . . .* §§. Neue ſehr vortheilhafte und gewinnreiche Erfindungen für Branntweinbrenner und Deſtillateurs, einen vorzüglich wohlſchmeckenden, geſunden und weit ſtärkern Branntwein als gewöhnlich zu gewinnen; nebſt Anweiſung, vortheilhafte Gährungsmittel anzufertigen, unreine und verſtopfte Schlangen au-

gen-

genblicklich zu reinigen, ſo wie etwas von Bierbrauen; allgemein verſtändlich bearbeitet. Sternberg 1817. 4. Kunſt, jede Art Würze zu Bier, oder Biereſſig beſtimmt, ſogleich nach dem Abgange von Brauküten zur Gährung anzuſtellen. ebend. 1817. 8.

STEIN (J... P... W...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Anfangsgründe der Geometrie, nach einem weſentlich neuen Plane bearbeitet. Trier 1821 (1820). 8. m. 6 Kpf. Geographiſche Trigonometrie, oder die Auflöſung der gradlinigen, ſphäriſchen und ſphäroidiſchen Dreyecke nebſt ihren Anwendungen bey gröſſern geodätiſchen Meſſungen und bey der Projection der Charten. Mainz 1824. gr. 4. m. 8 Steintaf.

15B. STEIN (Karl 1) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Hofrath: geb zu ... 1773.* §§. * Die Schädellehre; Luſtſp. in 1 Akt Berl. 1805. 8. Albertine von Wackelbarth. Hamburg 1806. 8. Die Unergründlichen; eine Wundergeſchichte. Berl. 1806. 8. Die Nymphe der Spree; Poſſe in 1 Akt. ebend. 1807. 8. Die Wachsfigur; eine joviale Erzählung. ebend. 1808. 8. * Die zweite Heirath; ein Luſtſp. in 5 Aufz. Amſterdam 1809. 8. * Die Wahl; ein Luſtſp. in 5 Aufz. ebend. 1809. 8. * Die Probe; ein Luſtſp. in 5 Aufz. ebend. 1809. 8. Allgemeine Weltgeſchichte für die Jugend. Zunächſt zum Gebrauche für Söhne und Töchter aus den gebildeten Ständen und für Schulen. Berl. 1809. 8. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. 1811. 3te Ausg. 1818. Chronologiſches Taſchenbuch der neueſten Geſchichte (von 1789-1810). Nebſt einer Ueberſicht der ältern, mittlern und neuern Geſchichte. ebend. 1810. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Hiſtoriſche Erinnerungen in chronologiſcher Ordnung). 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1812. 3te verm. Aufl. 1817. Der Hausnarr; Erzählung. ebend. 1811 (1810). 2 Bde 8. Die bei-

beiden Arlequine; Erzählung. ebend. 1811. 8. Der rechte Mann; Originalluſtſp. in 3 Akten. ebend. 1811. 8. Geſchichte der franzöſiſch-engliſchen Kriege, vom 11ten bis in das 19te Jahrhundert. Ein Handbuch für Freunde der Hiſtorie. ebend. 1812 (1811). 8. 2te Ausg. 1817. Der Gaſthof zur ſilbernen Taube; komiſcher Roman in 3 Büchern. ebend. 1812. 8. Ein Buch für die Winterabende. Beytrag zur Unterhaltung für die gebildeten Stände. 1. 2tes Bändchen. ebend. 1812. 8. 3tes Bdchen 1819. (Letzteres auch *unt. d. Titel:* Abendſtunden, kleine Romane, Erzählungen, Mährchen und Schwänke). Kirſchen; Erzählungen. 1 Bdchen. ebend. 1814 (1813). 8. Die Jahre 1812 und 1813. Fortſetzung des chronologiſchen Taſchenbuchs der neueſten Geſchichte. Nebſt einigen Nachträgen. ebend. 1814. 8. Die Verſchleyerte; Roman in 3 Büchern. ebend. 1814. 8. *Gab heraus:* * Journal von Mittel- und Niederrhein. . . . 1815. 8. Der Luftgeiſt; ein Roman in 2 Büchern. Berl. 1816. 8. (ward 1816 in Wien nachgedruckt). Bunte Bilder; Erzählungen. ebend. 1817. 1818. 2 Bde 8. (ſtanden theils in den Kirſchen, theils in mehrern Journalen und Flugſchriften). Der Nothhelfer; komiſcher Roman in 3 Büchern. ebend. 1818. 8. Thalia; Beyträge für die deutſche Schaubühne. (Enthält: der Frühlingsabend; der goldne Löwe; Garrick). ebend. 1818. 8. Die beiden Hofräthe, oder die wunderbare Fügung des Schickſals; ein komiſcher Roman. ebend. 1818. 8. m. 1 Kpf. Bruder Sauſewind; ein Roman. ebend. 1819. 8. Der kühne Hirt, oder die Befreyung des Vaterlandes; ein Roman in 3 Büchern. ebend. 1819. 8. m. 1 Kpf. Deutſches Theater. (Enthält: die armen Maler; Shakeſpeare's Beſtimmung; der Günſtling; das Loch in der Thür, nach Stephani *). ebend. 1819. 8.

Abend-

*) Dieſe Stücke ſind unter den Namen *Karl Jeuts* früher aufgeführt worden.

Abendſchwingen. Kleine Romane und Erzählungen. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Abenderheiterungen. Kleine Romane, Erzählungen und Schwänke. ebend. 1820. 8. Die Steckenpferde; ein komiſcher Roman. ebend. 1822. 8. Die Querſtriche. ebend. 1822. 8. Die Wanderer. Kleine Romane, Erzählungen und Sagen. ebend. 1823. 8. Robert der Wildfang. ebend. 1823. 8. Abriſs der allgemeinen Weltgeſchichte. Als Leitfaden beym erſten Unterricht in der Geſchichte. ebend. 1823. 8. Die denkwürdigſten Begebenheiten unſerer Zeit; ein chronologiſches Handbuch der neueſten Geſchichte von Anfange der franzöſ. Revolution bis zum Ende der franzöſ. Revolution in Spanien. ebend. 1824. 8. Gleich und Gleich; ein komiſcher Roman. ebend. 1824. 8. — *Von der* Ludmilla und *von den* hiſtor. romant. Gemählden *erſchien* 1809 eine neue Auflage; auch *ward* der erſte Theil *des Herrn Nachbars* 1811 neu aufgelegt. — *Von den* Abentheuern des jungen Herrn von Wackerbart *erſchien* Altenburg 1810 ein neuer Abdruck. — Erzählungen und proſaiſche Aufſätze *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1808-1813. 1816); *im* Freymüthigen; *in der* Abendzeitung (1817. 1819); *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1819 und noch einigen andern Zeitſchriften.

Freyherr von STEIN (Karl 2) *privatiſirt ſeit 1818 zu Frankfurt am Mayn.* (Zuerſt arbeitete er ſeit 1780 in dem Berg- und Hüttendepartement zu Berlin, ward 1782 Oberbergrath zu Wetter in der Grafſchaft Mark, 1784 Director des weſtphäl. Berg- und Hüttenweſens, 1786 Kammerdirector zu Hamm, 1793 Präſident und kurz darauf Oberpräſident aller weſtphäl. Kammern, 1804-1807 Miniſter des Acciſe- Zoll- und Fabrikdepartements, auch Chef der Seehandlungs-Societät und General-Salzadminiſtration zu Berlin. Er zog ſich ſodann auf ſeine im Herzogthum Naſſau gelegenen Güter zurück, ward 1808 zum königl.

Preuſſ. Premier-Miniſter ernannt, in demſelben Jahre von Bonaparte in die Acht erklärt, und hielt ſich ſeit 1809 bis zum Herbſt 1812 in Böhmen auf. Er begab ſich ſodann nach St. Petersburg, ward dort Ruſſ. Staatsminiſter, ſeit dem Octbr. 1813 bis Ende 1814 Chef der Centralverwaltung der von den verbündeten Mächten eroberten deutſchen Länder im Hauptquartiere, und ſodann in Frankfurt am Mayn und privatiſirte 1817 in Stuttgart). *Geb. zu Naſſau an der Lahn im Octbr. 1757.* §§. Ueber Preuſſens wichtigſte Angelegenheiten zum wohlthätigen Zweck. Leipz. 1818. 8. — Circulare an die oberſten Preuſſ. Staatsbehörden, bey ſeinem Abgange im Novbr. 1808; in *Voſs'ens* Zeiten Bd. 51 (1817) St. 7. S. XCIII-XCVIII. — Nachtrag aufzunehmender Quellenſchriften, theils vollſtändig, theils Auszugsweiſe; *im* Archiv der (von ihm begründeten) Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde Bd. 1 (1821) S. 101-110. — Vgl. *(Alb. Friedr. Eichhorn)* die Centralverwaltung der verbündeten Mächte unter dem Freyhrn. v. Stein. Deutſchland (Berl.) 1814. 8. *Voſs'ens* Zeiten am ang. Orte S. XC-XCIII. Conv. Lex.

STEIN (Karl Friedrich) *Kaufmann zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Erzählungen. Berlin 1808. 8.

15 B. STEIN (Karl Philipp Chriſtian *) *ſtarb am 12 Januar 1814* (war zuerſt bis zum J. 1805 Privatlehrer zu Frankfurt am Mayn): *geb. 1774.* §§. Grundlehren der reinen und praktiſchen Geographie für den erſten Anfänger. Frankf. a. M. 1810. 8. m. 7 Kpft. 2te verbeſſ. u. verm. Aufl. von *Joh. Joſ. Ign. Hoffmann*, 1820. m. 8 Kpft. — *Von dem* Abriſs der Naturbeſchreibung *beſorgte Jak. Brand* 1819 die 2te verbeſſ. u. verm. Aufl.

STEIN (Karl Wilhelm 1) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *Diacon. zu Niemegk unweit Belzig: geb. zu Lüſ-*

ſow

---

*) heiſst im 15ten Bde unrichtig *Philipp Chriſtoph.*

ſow bey Belzig am 22 Octbr. 1790. §§. *De ſummo doctrinae de moribus principio, ſormali, non materiali. Viteb. 1811. 8.* Ueber den Begriff und oberſten Grundſatz der hiſtoriſchen Interpretation des Neuen Teſtaments. Mit einer Vorrede von D. *K. A. G. Keil.* Leipz. 1816 (1815). gr. 8. Einige Predigten beym Amtsantritt und Jahreswechſel gehalten. ebend. 1816. gr. 8. Die Stimme Chriſti bey der dritten Jubelfeyer der evangel. Kirche; eine Predigt. Berl. 1817. 8. Grundlinien zur Würdigung der Urtheile über Supernumeralismus und Rationalismus. Leipz. 1819. 8. D. *Mart. Luthers* Katechismus, in eine bequeme Eintheilung gebracht und vollſtändig erklärt. Brandenburg 1821. 12. *Avthentia evangelii Johannis contra S. V. Bretſchneideri dubia vindicata. Adjectum legitur ſpecimen novi lexici Johannei. Libellum hiſtorico-criticum exhibuit. ibid. 1822. 8.* Die Apologetik des Chriſtenthums, als Wiſſenſchaft dargeſtellt. Leipz. 1823. gr. 8. — Ueber den Begriff und die Behandlungsart der bibliſchen Theologie des Neuen Teſtaments; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theol. Bd. 3. St. 1 (1816) S. 151-204. Ueber die Geſchichte, Lehre und Schickſale Johannes des Täufers, ein Beytrag zur bibliſchen Theologie des Neuen Teſt.; *ebend.* Bd. 4. St. .. S. 37-40. — Einige Gedanken über die Hinderniſſe, welche der Vereinigung der beiden proteſtant. Schweſterkirchen entgegenſtehen, und welche namentlich in den jetzigen Zeiten hervorgetreten ſind; in *Schuderoff's* Jahrbüchern für Religions- Kirchen- und Schulweſen Bd. 37 (1820) S. 5-30. Ueber die verſchiedene Lehre und Lehrart, welche in den Schriften des Neuen Teſt. gefunden werden ſoll, und darin würklich zu finden iſt; *ebend.* Bd. 42. S. 160-178. — Beyträge zur Theorie der Liturgik; *in dem* Erfurter Wochenblatte für Schullehrer 1820. Nr. 26 folg. Kann aus dem Daſeyn der vielen Erbauungsbücher auf das Vor-

 han-

handenſeyn würklicher Religioſität geſchloſſen werden? *ebend.* 1821. Nr. .. *Einige Urſachen, welche bey den Vorſchlägen zur Beförderung der Religioſität übergangen oder überſehen worden ſind; Nr. .. Mögliche Geſichtspunkte, aus welchen die Abſchaffung oder Beybehaltung einiger Feſttage im Herzogth. Sachſen betrachtet werden kann; *ebend.* 1822. Nr. 1. — Nachtrag zu der Abhandlung Hrn. Martyni Laguna's: Erneuertes Andenken an G. H. Werndly; in *Berthold's* Journal der neueſten theolog. Literatur Bd. 9. H. 4 (1820) S. .. folg. — Ueber die Eigenthümlichkeit der chriſtlichen Feſttage und wie der Prediger darauf Rückſicht zu nehmen habe; in *Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium des Pred. Bd. 8. St. 2 (1821) S. 88-112. — Ueberdies mehrere Recenſionen *in dem* Bertholdiſchen theolog. Journal und viele Correſpondenznachrichten in *Schuderoff's* Jahrbüchern.

STEIN (Karl Wilhelm 2) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. *Acht Tafeln der Geſchichte des Fürſtenthums Breslau in Verbindung mit der Geſchichte des ganzen Herzogthums Sachſen und der Preuſſiſchen Monarchie. Von den älteſten bekannten Zeiten bis 1815. Breslau 1816 (1815). gr. 4.

15 B. STEIN (Phil. Chr.) S. oben *Karl Phil. Chriſt.*

10 B. STEINACHER (Niv.) *ward bey der allgemeinen Kloſteraufhebung in Ruheſtand geſetzt und lebt jetzt zu Neuſtadt an der Saale im Würzburg.: geb. daſelbſt am 4 Januar 1768.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

STEINACKER (Wilhelm Ferdinand) *D. der Philoſ. und der Rechte zu Leipzig: geb. daſelbſt 179 .* §§. Diſſ. inaug. Selecta capita ad locum de debitis feudalibus. Pars I. Summa quaedam hujus doctrinae principia continens. Lipſ. 1823. gr. 8. *M. T. Ciceronis* de republica, quae ſuperſunt, cum

cum A. Maji praefatione integra, ſcholiis et adnotationibus ſelectis; item ſpecimine palimpſeſti Vaticani. Recenſuit et compluribus in locis emendavit. Accedit epiſtola *God. Hermanni.* ibid. 1823. gr. 8. m. 1 lithogr. Taf. *Replick für Hrn. Staatsrath Niebuhr, die Ciceroniſchen Fragmente de republica anlangend. ibid. 1823. gr. 8.*

Freyherr von STEINAU (C...) *lebt zu Wien: geb. zu* ... §§. Die untrüglichſten und ſicherſten Mittel gegen die Wiederkehr des Fruchtmangels und der Theurung. Nach rein ſtaatswirthſchaftlichen Ausſichten. Wien 1819. 8.

STEINAU (Henriette) *Pſeudonymin.* S. *Henriette Emilie Hübner* im 18ten Bde.

STEINAU (Karl) *D. der Philoſ. zu ...: geb. zu* ... §§. Katechismus, oder leichtfaſslicher Unterricht über die Anfangsgründe der Phyſik oder Naturlehre. Nach der 3ten Ausgabe der *Leçons élémentaires de phyſique par L. Cotte* 1821 bearbeitet. Leipz. 1823. 8. m. 3 Kpft. Katechismus der Aeſthetik oder Geſchmackslehre, zur Beförderung richtiger Begriffe über das Schöne, Erhabene, Sentimentale, Lächerliche u. ſ. w. über das Weſen der Kunſt, ſo wie über die Erforderniſſe eines Künſtlers und Kunſtwerkes, nebſt einem Ueberblick über die einzelnen Künſte. ebend. 1823. 8. Katechismus über den Gebrauch des Erdglobus. ebend. 1823. 8 m. 1 Kpf. Katechismus der Elektrizität und des Galvanismus. Nach *Biot's* Phyſik und *Singer's* Elektrizitätslehre bearbeitet und durch Verſuche und Holzſchnitte erläutert. ebend. 1824. 8.

STEINBACH (Adam) *Profeſſor der Grammatik am Gymnaſio zu Würzburg: geb. zu Retzbach am 16 Januar 1778.* §§. *Neues Gebethbuch, eine Anleitung für aufgeklärte und nachdenkende katholiſche Chriſten zur Weckung und Veredlung ihres

ihres ſittlichen und religiöſen Gefühls bey den gewöhnlichſten und wichtigſten Andachten. Würzb. 1808. 18. m Kpf. neuer Abdruck 1823.

STEINBECK (Chr. G.) §§. Geſpräche über die wichtigſten Fehler in der Erziehung der Kinder. Gera 1801. 8. Gemeinſchaftlich mit *Ernſt Bornſchein*: Der teutſche Patriot; eine Monatſchrift. 1ſter Jahrg. Ronneburg 1802. 8. 2ter Jahrg. Eiſenberg 1803. 3ter Jahrg. Weimar 1804. m. Kpf. Feuerkatechismus für die niedern Schulen. Gotha 1803. 8. Mit *Ernſt Bornſchein*: Magazin für Freunde des deutſchen Vaterlandes; Monatsſchrift für den Bürger und Landmann. 1-6tes Stück. Camburg 1803 8. Henkersgeſchichten, zur Belehrung und Warnung. 1ſter Band. Leipz. 1806. 8. Mit *Ernſt Bornſchein*: Das Dörfchen Ruhbach; ein gemeinnütziges Volksleſebuch für Freunde des Vaterlandes. Naumburg 1806 8. 2te Aufl. 1809. Gemeinnütziges Juſtiz- und Polizeyblatt der Deutſchen. Zur Beförderung wahrer Wohlfahrt unter denſelben herausgegeben. Jena 1810. 4. Neues Feuer- Noth- und Hülfsbuch. Gera 1818. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Der aufrichtige Kalendermann; 1ſter Theil, 5te 1808 (nicht 1804), 6te 1815, 7te 1820; 2ter Theil, 4te 1806, 5te 1815, 6te 1820, 7te 1823; 3ter Theil, 2te 1811. 2) Der Feuerkatechismus; 4te 1807, 5te 1818 (die erſte erſchien 179 .). 3) Magazin für deutſche Bürger und Landleute; 2te Leipz. 1818.

STEINBRECHER (Gottlieb) *Schullehrer zu Hain bey Borna* (vorher Schullehrer in Falkenhain bey Zeitz): *geb. zu Bräckan* (?) . . . . *1788*. §§. Der Mann der Kraft, der Liebe und der Freyheit. Ein Wort der Erbauung für Jünglinge, welche ſich zu Dorfſchulmeiſtern bilden wollen. Neuſtadt und Ziegenrück 1818. 12.

STEINBRENNER (W. L.) §§. Ueber Kultus. Götting. 1810. 8. Predigt, die chriſtliche Anſicht

ſicht groſſer und folgenreicher Weltbegebenheiten ſowohl, als alles deſſen, was täglich vor unſern Augen geſchiehet. Sondershauſen 1814. 8. Die Mythen der Griechen und Römer; ein Lehrbuch für Gymnaſien und Schulen. ebend. 1815. 8. m. 16 Abbild ABC - und Leſebüchlein für die lieben Schulkinder. Groſsbodungen 1816. 8. Erzählungen für die langen Winterabende, wiſsbegierigen Kindern gewidmet. Erfurt 1819. 8. Der Rathgeber beym Studiren auf die Sonn- und Feſttags - Evangelien und Epiſteln. Eine Sammlung theils von bloſſen Hauptſätzen, theils von Diſpoſitionen und zerſtreuten Thematen. Magdeburg 1821. gr. 8 — *Von der* Naturlehre für Bürger- und Landſchulen *erſchien* 181 . die 2te und 1820 die 3te Aufl. *unt. d. Titel:* Naturlehre in Frag und Antworten für wiſsbegierige Kinder, m. 1 Kpf. — Einige Aufſätze *im* allgem. Reichsanzeiger (1806). — Trauungsrede; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 8. St. 1 (1815) S. 173-176. Confirmationsfeyer am Palmſonntage 1814; *ebend.* St. 2. S. 233-240.

15 B. STEINBUCH (Joh. Geo.) *ward 1811 Stadt- und Oberamtsphyſicus in Ulm, 1814 Amtsphyſicus in Herrenberg, und ſtarb am 25 Julius 1818.* §§. Der eigenthümliche Lichtprozeſs der Netzhaut des Auges, durch Erfahrungen bewieſen; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 35 (1812) Jan. S. 3-78. Nutzen der Brechweinſtein - Pocke bey Senſibitäts - Exceſſen. Eine Beobachtung; *ebend.* Bd. 36. März S. 69-93. Das Hirn im Hirne; *ebend.* Bd. 41. Aug. S. 104-127. Einleitung zur Gründung einer wiſſenſchaftlichen Kenntniſs des Pulsſchlages; Sept. S. 3-64. Das rothe Zahnfleiſch - Streifchen. Ein Beytrag zur Kenntniſs und Heilung einiger ſchmerzhafter Krankheiten am Kopfe, beſonders des Geſichtsſchmerzes der Frauenzimmer; *ebend.* Bd. 42. April S. 77-120. Beobachtung einer wahrſcheinlichen Hautbildung auf verborgenen Wege;

ebend.

ebend. Bd. 43. Sept. S. 3-12. — Beytrag zur Kenntniſs des Geſichtsſchmerzes; *in den* Abhandl. der phyſik. und med. Societät zu Erlangen Bd. 2 (1812) S. 261-274.

10 u. 15 B. von STEINDEL (Hanns *Auguſt*) *jetzt königl. Sächſ. Major, privatiſirt auf ſeinem Gute Trackenberg in der Hoflösnitz im Meiſsniſchen* (ward 1777 Souslieut. bey dem Infanterie-Regiment Prinz Gotha, 1788 Premierlieut. und erhielt ſodann eine Civilanſtellung in der Oberlauſitz, 1796 zog er ſich auf ſein Gut Halbendorf bey Bautzen zurück. Er bewirthſchaftete ſodann die Rittergüter Authauſen (bey Düben), Zölſchen (bey Lützen) und Sitzerode (bey Torgau), lebte ſeit 1811 in Dresden und der umliegenden Gegend, und nahm (1814-1815) als Hauptmann des 1ſten Meiſsner Landwehrbataillons an dem Feldzuge gegen Frankreich Antheil): *geb. zu Annaburg am 21 Octbr. 1755.* §§. Lieferte viele ökonomiſche Abhandlungen *zum* allgem. Reichsanzeiger (1802-1805); *zum* Leipziger Intelligenzblatt (1804); *zum* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1807, 1815 u. 1820); zu *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung (1809, 1810, 1813 u. 1814) und zu *Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſchaft (Bd. IV-VI, VIII, IX. 1810 folg.).

15 B. STEINECK (Ch. G.) *ſtarb am 10 Junius 1819. War ſeit 1802 Paſtor und Inſpector zu Löſsnitz im Schönburg.* (vorher ſeit 1772 Paſtor zu Triebes im Reuſſiſchen, 1791 Archidiacon. zu Waldenburg): *geb. zu Gera 1743.*

STEINER (Chr. G.) *ſtarb am 10 Novbr. 1814; war geb. am 8 Januar 1746.*

STEINER (C... F... Ch...) *groſsherzogl. Baurath zu Weimar: geb. zu ...* §§. Waſſerwärmer, oder Vorrichtungen, mittelſt welcher in kurzer Zeit durch wenig Brennſtoff viel Waſſer erhitzt werden kann. Weimar 1823. gr. 4. m. 3 Kpft.

STEI-

STEINER (J... C... S...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gab heraus: D. *Joh. Jak. Griesbach's* Vorleſungen über die Hermeneutik des Neuen Teſt. mit Anwendung auf die Leidens- und Auferſtehungsgeſchichte Chriſti. Nürnberg 1817. gr. 8.

STEINER (J... W... Chr...) *groſsherzogl. Heſſiſcher Hofgerichts-Advocat und Notar zu Darmſtadt* (?): *geb. zu* ... §§. Geſchichte und Beſchreibung der Stadt und ehemal. Abtey Seligenſtadt in der groſsherzogl. Heſſiſchen Provinz Starkenburg. Aſchaffenburg 1820. 8. m. 3 Kpf. Geſchichte und Topographie des Freygerichts Wilmundsheim vor dem Berge oder Freygerichts Alzenau; Geſchichte der Grafſchaft Geiſelbach; Beſchreibung der Schlacht bey Dettingen 1743. Mit einem Plane. ebend. 1820. 8. Alterthümer und Geſchichte des Bachgaues im alten Maingau. ebend. 1821. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Geſchichte und Topographie der alten Grafſchaft und Cent Oſtheim und der Stadt Obernburg am Main).

15 B. STEINER (Joſeph 1) *ſtarb zu Tatenhauſen* (1804): *geb. 1770.* — *Vgl.* Weſtphäl. Anzeig. 1804. Nr. 97.

15 B. STEINER (J... *lies* Joſeph 2).

STEINER (Joſeph 3) *k. k. Salinenförſter zu Mondſee in Oeſtreich ob der Ens: geb. zu* ... §§. *Topographiſcher Wegweiſer durch das k. k. Salzkammergut und deſſen nächſten Umgebungen in Oeſterreich ob der Ens. Linz 1814. 8. neuer Abdruck 1820.

STEINER (Joſeph Franz) *D. der Medicin, k. k Rath, Oberdirector der allgemeinen Armen-Verſorgungs-Anſtalten zu Brünn und Olmütz, auch Phyſicus und praktiſcher Arzt zu Brünn: geb. zu Sternberg in Mähren am 26 April 1767.* §§. Vollſtändige Anzeige alles deſſen, was zur beſtimm-

ſtimmten Kenntniſs der vereinigten Armenverſorgungs-Anſtalten in Brünn und Olmütz führen und jeden in den Stand ſetzen kann, über die mancherley Arten der Aufnahme in die verſchiedenen Inſtitute ſich ſelbſt zu belehren. (Brünn) 1814. 8. Entwurf einer Schutzkur gegen die Löſerdürre, als Reſultat eigener zu dieſem Zwecke, auf Veranlaſſung der k. k. mährisch-ſchleſiſchen Geſellſchaft des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde, an geſunden Hornvieh angeſtellten Verſuche. Brünn und Olmütz (1817). gr. 8. — *Antheil an einigen* Taſchenbüchern für Mähren. — *Vgl.* Moravia S. 165.

STEINER (Joſeph Johann) ſeit 1790 *Magiſtrats-Canzliſt zu Wien* (zuerſt Lieut. in kaiſerl. Dienſt, und nachher Kollectant bey der jüdiſchen Verzehrungsſteuer zu Olmütz): *geb. zu Olmütz am 24 Sept. 1748.* §§. Die Leiden Jeſu, neu und zweckmäſſig vorgeſtellt für fromme Chriſten, zur gröſſern Auferbauung, den lauern aber zum ernſtlichen Nachdenken gewidmet. Wien 1800. 8. 2te Aufl. 1802. Geſchichte des alten und neuen Teſtaments. Mit Erklärungen und Sittenlehren. Aus Gründen der Religion und Vernunft. ebend. 1807. 2 Bde gr. 8. — Vgl. *Czikann.*

STEINER (Konrad) *Pfarrer zu Dornſtadt bey Ulm: geb. zu Aislingen bey Dillingen am 16 Dec. 1764.* §§. * Kurze und erbauliche Leichenreden von einem katholiſchen Pfarrer. Gmünd. 1ſter Bd. 1821. 2ter Bd. 1823. 8.

STEINERT (J. G.) *ward 1803 Superintendent in Colditz, 1818 Superint. in Oſchatz, 1817 D. der Theologie, 181. fürſtl. Reuſſ. Kirchenrath; ſtarb am 24 Dec. 1822.* §§. Etwas zur Erbauung auf alle Tage im Jahre. 1. 2te Abtheilung. Leipz. 1814. 8. *Diſſ. inaug. de peculiari indole precum domini noſtri, quarum in Novo Teſt. fit mentio. Oſcitii 1817. 4.* Das Himmelreich in ſei-

ſeiner erſten Geſtalt. Eine geſchichtliche Darſtellung zur Vorbereitung auf das Leſen des Neuen Teſtam. ebend. 1821. 8.

STEINGRüBER (J. Chr. A) *ſtarb als Privatgelehrter zu Leipzig am 21 Januar 1818* (zuerſt Privatgelehrter, dann Kaufmann und ſodann fürſtl. Bibliothekar in Rudolſtadt): *geb. am 2 Junius 1759.* §§. * Geſchichte eines unglücklichen Deutſchen, zur Warnung für Eltern und Erzieher, und zum Beſten der leidenden Menſchheit. Nebſt Gegenſtänden, die vielleicht bis jetzt noch nie zur Sprache gekommen ſind. Leipz. (1812). gr. 8. (Auch *m. d Titel:* Sind die Menſchen, im Ganzen genommen, moraliſche Weſen, oder ſind es bloſſe Naturprodukte? Erörtert in der Geſchichte eines durch die menſchliche Dummheit unglücklichen rechtſchaffenen Mannes. Zur Warnung für Eltern und Erzieher, und zum Beſten u. ſ. w.). 2te Aufl. mit ſeinem Namen, 1813. *Gab heraus:* Geſchichte eines nach der Schlacht bey Jena invalid gewordenen königl. Sächſ. Officiers. Ein Beytrag zur Menſchenkunde. ebend. (1812). 8. 2te Aufl. 1813 — *Vgl.* Allgem. Anzeiger der Deutſchen 1807. S. 2108. Leipz. Lit. Zeit. 1818. Nr. 80.

STEINHäUSER (Joh. *Gottfried* *) ſeit 1816 *ordentl. Profeſſor der Bergwiſſenſchaften zu Halle: geb. zu Plauen im Sept. 1768.* §§. Verſuch eines Maasſyſtems, welches mit dem Umfange der Erde übereinſtimmt. Leipz. 1810. 8. — Verſchiedene phyſikaliſche Bemerkungen; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 14 (1803) S. 125-128. Beſchreibung des katoptriſchen Maasſtabes

*) Der im 7ten Bde aufgeführte *Joh. Gottfr. Steinhäuſer*, der Vater des obigen, war in der Schulpforte geb. am 22 Sept. 1739 und ſtarb am 15 Jul. 1815.

bes eines neuen Winkelmeſſers; *ebend.* Bd. 15. S. 577 - 384. Nähere Beſtimmung der Bahn des Magnets im Innern der Erde; *ebend.* Bd. 57. S. 393 - 418. Beweis, daſs im Innern der Erde ein Magnet befindlich iſt; *ebend.* Bd. 61. S. 74-97. Ueber den Magnetismus der Erde; *ebend.* Bd. 65. S. 267 - 312. Erklärung der beiden magnetiſchen Kärtchen; S. 409. 410 und S. 100-104. — Ueber die wahre Urſache der Vegetation; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd. 8 (1804) S. 440 - 446. Ueber magnetiſche und andere Gegenſtände, beſonders über die auf Queckſilber ſchwimmende Magnetkugel; S. 508 - 528. Beſchreibung einer Maſchine, wodurch man Abweichungscharten für jede angegebene Stellung der Magnetaxe der Erde verzeichnen kann, und über Veränderung der magnetiſchen Abweichung; *ebend.* Bd. 10. S. 22 - 40. Ueber die Umdrehung der Magnetkugel um ihre Axe; S. 69 - 82. Verſuch eines Entwurfs zu einer reinen Naturlehre; S. 109 - 125. Verſuch, die Grundſätze einer reinen Naturlehre auch auf die intellectuelle Welt anzuwenden; nebſt Bemerkungen über den Magnetismus der Erde, und elektriſche Erſcheinungen an der Magnetnadel; S. 393 - 400. Grundſätze einer reinen auf intellectuelle Welt anwendbaren Naturlehre; S. 400 - 417. Ueber die magnetiſche Abweichung; S. 517 - 520. Ueber die Veränderlichkeit der Stellung der Magnetaxe der Erde und die jährliche Veränderung der magnetiſchen Abweichung zu Paris; nebſt fortgeſetzten Bemerkungen und Rechnungen über die Abweichungsperiode; S. 521 - 542. Bemerkungen auf einer Reiſe nach dem Fichtelberge; *ebend.* Bd. 11. S. 234 - 253. 322 - 334. Fernere Beſtimmung der magnetiſchen Abweichungsperioden; S 433 - 446. Ueber die Variation der magnetiſchen Neigung; Eintheilung des Erdkörpers nach den Linien der gröſsten und kleinſten Variation dieſer Neigung; *ebend.* Bd. 12. S. 114 - 127. — Ueber

ber Ideographie; *im* Wittenberger Wochenblatt 1811. S. 221. 225. 241. 253 folg. und 1812. S. 3 folg. — Ueber die Verfertigung künſtlicher Stahlmagnete; eine Vorleſung, gehalten in der naturforſchenden Geſellſchaft zu Halle; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. 33 (1821) S. 31-40.

STEINHäUSER (Johann Karl Ludwig) *D. der Phil. und Paſtoradjunct zu Geilsdorf im Voigtlande: geb. daſelbſt 1776.* §§. Ob der proteſtantiſchen Kirche von Seiten der römiſch-katholiſchen gegenwärtig neue Gefahr drohe? In einem Glückwünſchungsſchreiben an Hrn. Archidiac. G. W. Caſpari beantwortet. (Leipz.) 1822. gr. 8. — Antheil an *Caſpari's* und *Döhnert's* chriſtl. Hausbuch (Zwickau 1820. 1821. 2 Bde).

15 B. STEINHäUSER (J. W.) Bruder von J. Gottfr.; iſt jetzt *Pfarrer zu Nibra bey Gera.*

15 B. STEINHART (Heinr. Chr.) *ſtarb am 20 Sept. 1810; war geb. zu Vierau 1763.* §§. * Ueber die Altmark; ein Beytrag zur Kunde der Mark Brandenburg. Stendal 1800. 1801. 2 Bde 8. Unter dem Namen *Ludw. v. Selbiger* ſchrieb er noch: Die Revue. Berl. 1804. 8. Drey Monate aus dem Leben des Kanonikus von S***. Noch eine Reiſe ins Bad. ebend. 1806. 8. m. Kpf. Die Drillinge, oder die drey Doctoren. ebend. 1811. 3 Theile 8. m. 1 Kpf.

von STEINHEIL (F. C. P.) *ſtarb am 10 Januar 1814.* §§. Lehrgebäude der deutſchen Sprache, mit einer Geſchichte dieſer Sprache überhaupt und jedes Redetheiles insbeſondre. Stuttg. 1812. gr. 8. Deutſche Sprachlehre für höhere Schulen, wie auch zur eigenen Belehrung für Inn- und Ausländer. ebend. 1815. gr. 8.

STEINHEIM (S... L...) *D. der Med. und prakt. Arzt in Altona: geb. zu ...* §§. Ueber den Ty-

Typhus im Jahr 1814 in Altona. Altona 1815. gr. 8. Verſuch über die ernſthaftere Gattung der Schwärmerey. ebend. 1818 8. Die Entwickelung der Fröſche; ein Beytrag zur Lehre der Epigeneſe. Hamburg 1820. gr. 8. m. 3 Kpf. Siona, Geſänge von Obadja, dem Sohne Amos. Altona 1823. gr. 8.

STEINHOFF (Friedrich) Sohn von Joh. Chriſtoph St.; ſeit 1811 *auſſerordentl Profeſſor der Thierarzneykunde zu Schwerin*): geb. zu Ludwigsluſt* . . . §§. Mittel gegen die Lungenſeuche des Rindviehes. Roſtock 1815. 8.

STEINIGER (Aug. Chr.) *ſtarb am 10 Sept 1807.*

STEININGER (Johann) *Lehrer der Phyſik und Mathematik am Gymnaſio zu Trier: geb. zu* . . . §§. Geognoſtiſche Studien am Mittelrheine. Mainz 1819. gr. 8. Die erloſchenen Vulkane in der Eifel und am Niederrheine. Ein Bericht an die Geſellſchaft nützlicher Forſchungen zu Trier. ebend. 1820. gr. 8. m. 2 Kpft. Neue Beyträge zur Geſchichte der rheiniſchen Vulkane. Ein Bericht an die Geſellſch. nützl. Forſch. zu Trier für 1820. Der erloſchenen Vulkane in der Eifel und am Niederrheine 2ter Theil. ebend. 1821. gr. 8. m. 2 Kpft. Gebirgskarte der Länder zwiſchen dem Rheine und der Maas. Mit erläuternden Bemerkungen. ebend. 1822. gr. 8. Die erloſchenen Vulkane in Südfrankreich. ebend. 1823. gr. 8. m. 1 Charte und 1 ill. Steintafel. Bemerkungen über die Eifel und die Auvergne. ebend. 1824. gr. 8.

TEININGER (Joh. Sebaſt.) mit dem Kloſternamen *Paternus. Starb als Präſes conferentiarum moral. in Vorchheim 1799* (nachdem er lange Zeit Vicar im

*) Die Thierarzneyſchule befand ſich zuerſt in Carlshoff bey Roſtock, ward aber nach Schwerin verlegt.

im Franziskokloſter zu Bamberg geweſen war): *geb. zu Zeil am 20 Januar 1732.* §§. *Seine* vollſtändige Moraltheologie *erſchien* 1788 - 1790 und beſteht aus 6 Bänden. — Vgl. *Jäck.*

STEINKOPF (C... W... A...) *Pachter des königl. Preuſſ. Amts Gottesgnaden zu ...: geb. zu ...* §§. *Gab heraus: (Bunge)* über den Brand im Waizen und deſſen mögliche Verhütung. Leipz. 1816 8. 2ter verbeſſ. und erweiterter Abdruck, 1818 (1817).

15 B. STEINKOPF (K. Fr. A.) *ward 1816 D. der Theologie und 1821 Ritter des Preuſſ. rothen Adlerord. 3ter Claſſe* (vorher ſeit 1798 Secretair bey der aſcetiſchen Geſellſchaft zu Baſel, und ſeit 1801 Prediger an der Savoykirche in London): *geb. zu Ludwigsburg am 7 Sept. 1773.* §§. *Letters relative to a tour on the continent, undertaken at the requeſt of the Committee of the britiſh and foreign bible-ſociety in the Year 1812. Lond. 1813. 8. edit. 1814* (*Deutſch* überſetzt in *Stäudlin*'s und *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſchichte Bd. 3. St. 1. S. 181 - 224). Drey Hauptzüge im Charakter eines wahren Chriſten, dargeſtellt in einer Predigt am 13 Auguſt 1815 zu Homburg vor der Höhe, und auf Erſuchen herausgegeben von dem Oberhofpred. *Breidenſtein* zu Homburg. Mit einer kurzen Nachricht von der Entſtehung und den Fortſchritten der Brittiſchen und ausländiſchen Bibelgeſellſchaft in London. Stuttgart 1815. gr. 8. Rückblick auf das Jahr 1815. Eine kurze chriſtliche Betrachtung zum Eintritt in das neue Jahr. ebend. 1816. 8. Der Chriſt, ein Pilger der Erde und des Himmels. ebend. 1816. gr. 8. Predigt gehalten in der reformirten Kirche zu Frankfurt am Mayn. Frankf. a. M 1820 8. Predigten über die Sonn- und Feſttags-Epiſteln. Mit einem Anhang von Predigten über die chriſtliche Glaubenslehre und einigen Gelegenheits-Reden.

1ſter Band, enthält die Predigten vom erſten Advents-Sonntage bis zum Pfingſt-Montage. ebend. 1822. gr. 8. 2ter Band, enthält die Predigten vom Feſte der heil. Dreyeinigkeit bis zum 27ſten Sonntage nach demſelben, nebſt dem Anhang, 1822. — Schrieb *auch den Anhang zu dem* goldnen Buch für die Jugend (Stuttg. 1816. 8), *und eine Vorrede zu dem:* chriſtlichen Hausbedarf für Kranke und Leidende (ebend. 1818. 8).

STEINMANN (Friedrich Arnold) *Oberlandesgerichts-Auscultator zu Münſter: geb. zu Cleve am 7 Auguſt 1801.* §§. Die Raſt im Kloſter, ein Trauerſpiel in 1 Aufz.; in *Fr. Kind's* Muſe 1822. Octbr. S. 31-70. — Gedichte und Erzählungen in *Fouqué's* Frauentaſchenbuch; in *Gubitz'ens* Geſellſchafter; *in der* Abendzeitung; in *Raſsmann's* rheiniſch-weſtphäl. Muſenalmanach; in *Rouſſeau's* weſtdeutſchen Muſenalmanach, und *im* Dresdner Merkur.

STEINMANN (Johann Joſeph) *Profeſſor der Phyſik zu Prag: geb. zu . . .* §§. Phyſikaliſch-chemiſche Unterſuchung der Ferdinandsquelle zu Marienbad, mit einem Anhange über die Heilkräfte der genannten Quelle von D. *J. V. Krombholz.* Prag 1821. 8. — Chemiſche Unterſuchung des Karpholith's; in *Schweigger's* Beyträgen für Chemie und Phyſik Bd. 25 (1819) S. 413-425. Chemiſche Unterſuchung des Cronſtedtits, eines neuen Foſſils von Pribram in Böhmen; *ebend.* Bd. 32. S. 69-100.

STEINMETZ (Joh. Phil.) *ward 179 . Hof- und Stadtprediger, 180 . Conſiſtorial-Aſſeſſor, 1810 Conſiſtorial-Rath: geb. zu Helſſen bey Arolſen am 8 May 1767.*

10. 11 u. 15 B. STEINMüLLER (Joh. Rud.) *Vice-Antiſtes zu St. Gallen* (vorher Kirchenrath und Pfarrer zu Rheineck). §§. *Gab heraus:* Neue Alpina.

pina. Eine Zeitſchrift der Schweizeriſchen Naturgeſchichte, Alpen- und Landwirthſchaft gewidmet. 1 Band. Winterthur 1821. gr. 8. m. 5 Kpft. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Enclop. der Künſte und Wiſſenſch.

STEINSDORFF (Johann Adolph) *Regiſtrator bey dem königl. Preuſſ. Kammergericht zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Wörterbuch zur Erklärung der in der Gerichtsſprache vorkommenden eigenthümlichen Ausdrücke und Wörter in fremden Sprachen, nebſt einem Anhange, enth. die Erklärung mehrerer im Geſchäftsleben üblichen deutſchen Ausdrücke. Berl. 1818. 8. 2te ſehr verm. u. verbeſſ. Aufl. 1823. Anleitung zum Regiſtraturdienſt, insbeſondre bey den Landes-Juſtiz-Collegien. ebend. 1820 (1819). gr. 8.

STELZER (Alan Matthäus) ſeit 1818 *Rector am Gymnaſio zu Straubing* (trat 1792 in das Ciſtercienſerkloſter Aldersbach im Unterdonaukreiſe, ward 1798 Pfarrvicar, Ordinarprediger im Kloſterſtift und Inſpector des Kloſterſeminars, 1801 Profeſſ. der Mathematik und Philoſophie, 1802 Schulinſpector im Landgerichtsbezirk Vilshofen, 1803 auſſerordentl. Profeſſ. an der Schule zu Neuburg, 1804 ordentl. Profeſſ. am Gymnaſio zu Straubing, 1810 desgl. am Gymnaſio zu Landshut, 1813 desgl. am Gymnaſio zu Amberg, und ſeit 1816 wieder am Gymnaſio zu Straubing): *geb. zu Waibling im Unterdonaukreiſe am 12 Sept. 1773.* §§. Jahresbericht von der königl. Studienanſtalt zu Landshut, bekannt gemacht am Tage der öffentl. Preiſeaustheilung d. 30 Aug. 1813. Landshut 1813. .. * Theoretiſch-praktiſche Anleitung zur deutſchen Dichtkunſt für den öffentlichen und Privatunterricht. Straubing. 1818. 8 — Einige Aufſätze *im* Straubinger Intelligenzblatt (1811) und *im* Landshuter Intelligenzbl. (1813). — Nekrolog des vormal. Profeſſ. Stephan Wieſt's in Aldersbach; in *Felder's* neuen Magazin für kathol.

thol. Religionlehrer Jahrg. 16. H. 3. S. 348. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STELZER (Chr. Jul. L.) *jetzt . . . zu Berlin.* §§. Kritik über des Freyhrn. v. Eggers Entwurf eines peinlichen Geſetzbuchs für die Herzogthümer Schleswig und Holſtein; mit eingewebten Urtheilen über verſchiedene Materien des Criminalrechts. Altona 1812 (1811). 2 Thle gr. 8. Ueber den Willen. Eine pſychologiſche Unterſuchung für das Criminalrecht. Leipz. 1818 (1817). 8 — Ueber Detention der Verbrechen nach erlittener Strafe; *im* neuen Archiv für das Criminalrecht Bd. 5 (1822) Nr. 5.

STELZER (Johann Georg) *Communal-Adminiſtrator und Oeconomie-Beſitzer zu Hohenwart im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Sammlung mehrerer Witterungsregeln. Ingolſtadt u. Landsh. 1818. 8.

STELZHAMMER (Johann Chriſtoph) *D. der Theologie*, (ſeit 1810) *Director des k. k. optiſchen und aſtronomiſchen Cabinets, und* (ſeit 1815) *Notarius bey der theolog. Facultät zu Wien* (war Jeſuit, und lehrte ſeit 1773 an der erſten Grammaticalclaſſe zu Laybach, kurz darauf am Gymnaſio zu Linz, ward 1776 Prieſter und arbeitete ſodann zwey Jahre lang an der k. k. Univerſitätsbibliothek zu Wien. Im J. 1792 ward er Profeſſor der Phyſik zu Klagenfurt, nahm im Sommer 1796 an der trigonometriſchen Ausmeſſung von Weſtgalizien Antheil, ward 1797 auſſerordentl. und 1803 ordentl. Profeſſ. der Experimental-Naturlehre an der Thereſianiſchen Ritterakademie zu Wien, 1798-180. Dekan der theolog. Facultät, und 1802 Cuſtos bey dem k. k. phyſikal. und Naturalien-Cabinet): *geb. zu Weiſſenbach in Oeſtreich ob der Ens am 28 Auguſt 1750.* §§. Beſchreibung des erſten groſſen gelungenen Flugverſuches vor dem allerhöchſten Hofe in Laxenburg. Wien 1810. . . Denkſchrift über

Jakob

Jakob Degens Aufenthalt in Paris. ebend. 1816. 8. Beſchreibung neuer Modelle von Bohlendächern, nebſt Ausmeſſung des dazu erforderlichen Holzes und Berechnung des körperlichen Inhalts. ebend. 181 . 8. Anweiſung für die Einführung der papinianiſchen Kochtöpfe. ebend 181 . 8. Genaue Beſchreibung des Dampfſchiffes auf der Donau, ſammt einer Abbildung des Ganzen und der einzelnen Theile. ebend. 181 . 8 — Ueber die Flugmaſchine des Uhrmachers Degens in Wien; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 30. S. 1 - 11 u. Bd. 31. S. 192 - 203. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STEMLER (Johann Gottlieb) *D. der Med. auch Stadt- und Landphyſicus zu Zeulenroda im Reuſſiſchen: geb. daſelbſt* . . . §§. *Diſſ. inaug. de mania. Herbipolis 1811. 4.* Syſtematiſches Lehrbuch der Technologie, oder Manufaktur- und Fabrikkunde. Altenburg 1815. 8. Entwurf einer phyſiſch - mediciniſchen Topographie von Zeulenroda. Neuſtadt a. d. Orla 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1821. — Antheil an *Pierer's* allgemeinen medicin. Annalen.

STEMLER (W. Chr.) *ſtarb im Jahre 1816.* §§. Ueber Johannes den Täufer im Gefängniſſe; eine Predigt, gehalten am 3ten Sonntage des Advents 1806. . . . 1806. 8.

STENDER (G. Fr.) *ſtarb am 28 May 1796.*

15 B. STENDRO (Jul.) *lebte zu Kiel; jetzt* . . .

STENGEL (Karl Gottlob) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Regierungsrath und Juſtitiar zu Merſeburg* (zuerſt Actuar im Juſtizamte Zwickau, 1811 Finanzſecretair zu Dresden, und 1815 Referent beym General - Gouvernement in Merſeburg): *geb. zu Zwickau am 24 Januar 1784.* §§. Unter den Namen *Montanus* hat er 1813 - 1815 verſchiedene Erzählungen in die Erfurter Erholungen, die Zeitblüthen und den Freymüthigen geliefert.

Freyherr von STENGEL (Steph. *Chriſtian*) *ſtarb am 3 Octbr. 1822 zu Bamberg* (ward 180. Vicepräſident der Landesdirection in Bamberg, 1808 General-Commiſſair des Maynkreiſes und Commandeur des Bayer. Civ. Verd. Ord. 1811 Freyherr): *geb. zu Mannheim 1750.* §§. Catalogue raiſonné des eſtampes de Ms. Fr. Kobel. Nuremb. 1821. 8. — Vgl. *Jäck*, und das zum Morgenblatt gehörige Kunſtblatt 1822. Nr. 94.

15 B. STENGER (Heinr.) *ward ſpäterhin Criminalrath in Poſen und Widzin, und lebt jetzt als kön. Niederländiſcher General-Adminiſtrator zu . . . im Herz. Poſen.* §§. Gemeinſchaftlich mit *Geo. Plathner:* Annalen für die Landwirthſchaft und das Landwirthſchaftsrecht. 1ſter Bd. 1-4tes Heft. Poſen u. Leipz. 1811. 8. Verſuch über das Güter- Zeit- Eipachtungs- und Verpachtungsgeſchäft. Geſchichtlich, geſetzlich, ſtaats- und privatwirthſchaftlich dargeſtellt. Mit einer Vorrede von Staatsrath *Thaer.* (Aus dem 1ſten Supplementband der Mögelinſchen Annalen der Landwirthſchaft beſonders abgedruckt). Berlin 1820. 8. — Sehr viele Abhandlungen in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. z. B. Welches ſind die Urſachen, daſs die Zertheilung der Gemeinden ſo viel Schwierigkeiten findet, oder gar unterbleibt? 1817. S. 369-373. Etwas über die polniſche Landwirthſchaft; S. 197-208. Gartenrecht; S. 341-344. Ueber etatmäſſige Güterverwaltung; S. 353-362. 365-371. Auszüge aus den Briefen eines reiſenden Landwirths durch Groſspolen; 1819. S. 89. 109. 181. 201. 209 folg. Ideen über den beſten Grundſatz bey Hütungs-Separationen; S. 149. 161 folg. Landwirthſchaftsrecht; S. 265 284. 1820. S. 345. 357. 1821. S. 115. 305. 315. 337 folg. Ueber das Blaſenzinns-Geſetz vom 8 Febr. 1819; 1819. S. 409-414. 417-421. Grundgeſetz der Landwirthſchaft; S. 462-467. 472-477. Kritik der Felderwirthſchaft; S. 489-506. 509-512. Ueber

den

den Einfluſs der Staatsanleihen auf den Erfolg des landwirthſchaftlichen Betriebes; S. 373 - 382 und S. 385 - 390. Die Grundſteuer und ihre Erhöhung; 1821. S. 1 - 7 u. S. 13 - 19. Auszüge aus dem Tagebuch eines Landwirths; S. 142 - 151. 163 folg. Ueber den Einfluſs des Naturrechts auf das Landwirthſchaftsrecht; S. 225 - 237. 253 folg. Das Amt des Wirthſchaftsdirectors; S. 397. 409. 417 folg.

Freyherr von STENGLIN (Otto Chriſtian) *Mecklenburg. Kammerherr zu Beckendorf und Domherr zu Lübeck: geb. zu . . .* §§. Ueber gemeinnützige Geſellſchaften und deren Rechte an den Staat. Erfurt 1809. gr. 8.

STENZEL (Guſtav Adolph Harald) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *auſſerordentl. Profeſſ. der Geſchichte zu Breslau* (nachdem er früher den Feldzug gegen Frankreich mitgemacht hatte und hierauf Privatdocent in Berlin geweſen war): *geb. zu Zerbſt am 20 März 1792.* §§. *Diſſ. de ducum Germanorum poſt tempora Caroli Magni origine et progreſſu. Pars prima. Lipſ. 1816. 4.* *C. F. W. Böttger's* chronologiſche Ueberſicht der teutſchen Geſchichte. Nach deſſen Tode vollendet und herausgegeben. Deſſau 1819. gr. 4. Verſuch einer Geſchichte der Kriegsverfaſſung Teutſchlands, vorzüglich im Mittelalter. Berl. 1820 (1819). gr. 8. Handbuch der Anhaltiſchen Geſchichte. Deſſau 1821. 8. (Ein Anhang dazu *erſchien* Leipz. 1824). *De Marchiorum in Germania potiſſimum qui ſaeculo novo extiterant, origine et officio publico. Vratisl 1823 4.* — Vertheidigung der Proteſtanten in Nieder-Languedoc. Aus dem Franzöſ. überſetzt; in *Stäudlin's* und *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſchichte Bd. 3. St. 1 (1816) S. 225 - 250. — * Leopold Friedrich Franz, Herzog zu Anhalt-Deſſau; *in den* Zeitgenoſſen H. 7 (1817) S 42 - 84. — *Amon de miraculis S. Dionyſii*, eine noch wenig ge-

gekannte Handſchrift auf der kön. Bibliothek zu Berlin; *im* Archiv der Geſellſch für ältere deutſche Geſchichtkunde Bd 2 (1820) S. 77. 78. — Antheil *an dem* Kronos, hiſtoriſch-genealog. Taſchenbuch (1817-1821).

STEPF (Joh. Heinr.) *jetzt königl. Bayer. Ober-Juſtizrath* (vorher königl. Bayer. Hofgerichtsrath zu Bamberg). §§. Gallerie aller juridiſchen Autoren von der älteſten bis auf die jetzige Zeit mit ihren vorzüglichſten Schriften nach alphabetiſcher Ordnung. 1ſter Band, A. B. Leipz. 1820. gr. 8. 2ter Bd. C-E. 1821. 3ter Bd. F. G. 1822. 4ter Bd. H. 1824. — *Von der* Lehre vom Contradictor *erſchien* Leipz. 1821 die 2te umgearbeit. Aufl. — Vgl. *Jäck.*

STEPHAN (Kaſpar Johann) ſeit 1815 *Profeſſor der Geographie und Geſchichte am Lyceo zu Salzburg und* ſeit 1821 *Cuſtos an der daſigen Bibliothek* (zuerſt von 1799-1803 Coadjutor in einigen Salzburgiſchen Pfarreyen, 1804 Inſpector des Schullehrer-Seminars und Profeſſor der Religionslehre am Gymnaſio zu Bamberg, 1809 Prof. der philoſoph. Vorbereitungswiſſenſchaften am Gymnaſio zu Amberg und 1811 am Gymnaſio zu Dillingen): *geb. zu Ebenhauſen am 16 May 1774.* §§. Bewährte Vorſchläge und Hülfsmittel zur Verminderung der Noth und des Brodmangels unter den Armen. Salzburg 1803. 8. — *Apologie der Verſuche, durch Elementarphiloſophie und Wiſſenſchaftslehre die Philoſophie zur Wiſſenſchaft κατ' ἐξοχην zu erheben; in *Niethammer's* philoſoph. Journal H. 7 (1797) S. 239-298. *Transcendental-philoſophiſche Anſicht des Myſtizismus; *ebend.* Bd. 10. H. 2. S. 118-159. — Kein Brachfeld in Salzburgs Gebirgslande und Berchtesgaden; *in den* ökonom. Heften Bd. 18 (1802) S. 48-84. — Die Franzoſen in Golding; in *Zauner's* Beyträgen zur Geſchichte des Aufenthalts der Franzoſen im Salzburgiſchen H. 9 (1803) S.

S. 300 - 323. — Etwas über Ertl's Denkmal; in *Fr. L. Schallhammer's* pragmatiſchen Annalen der ſüddeutſchen Literatur und Kultur Bd. 2 (Salzb. 1803) Nr. 185. — Idealiſtiſche Briefe; *in der* Würzburg. Literatur-Zeitung 1803. Nr. .. — Einige Naturmerkwürdigkeiten bey Markt Holling unweit Salzburg; in *Voigt's* Magazin für den neueſten Zuſtand der Naturkunde Bd 9 (1805) S. 533 - 537. Nachricht von einem Sonn-Mond- und Nebel-Bogen; S. 537 - 539. Nachricht von einer Idioſynkraſie meines Gehör-Organes; S. 540 541. Ueber die Verfertigung des Wachſes von den Bienen; S. 542 - 544. — Friedrich mit der leeren Taſche auf der Kirchenverſammlung zu Konſtanz; in des Freyhrn. *v Hormayr's* Archiv für Geographie, Hiſtorie, Staats- und Kriegskunſt 1818. Nr. 86. — Notizen über den Charakter, die Perſon, den Tod und die Grabſtätte des Generals Tilly; *in den* vaterländ. Blättern für den Oeſterreich. Kaiſerſtaat 1818. Nr. 41. — Ueberdies hatte er Antheil an folgenden Zeitſchriften: *J. Ch. W. Auguſti's* theolog. Blättern u. theol. Monatsſchr. (1796 - 1802); Salzburgiſches Intelligenzblatt (1798 - 1801 u. 1803); Münchner Tageblatt (letzter Jahrgang); *Lor. Kapler's* kleines Magazin für kathol. Religionslehrer (Landshut 1802); *Theod. Hartleben's* Juſtiz- und Polizey-Fama (1802 - 1805); *J. B. Graſer's* Bayer. fränkiſchen Schulmerkur (Bamberg 1804 - 1806); *deſſen* Archiv für Jugend- und Volkserziehung (Salzb. u Landshut 1805); *J. F. Degen's* fränkiſche Provinzialblätter (Bayreuth 1805); *J. P. Harl's* allgemeiner deutſcher Cameralcorreſpond. (1807 - 1813); *K. J. Kilian's* Georgia (Leipz. 1807); der Correſpondent von und für Deutſchland (1809. 1812); der literariſche Verkündiger (München 1812. 1813); *C. F. Meyer's* Zeitſchrift für das Jagd- und Forſtweſen in Bayern (München 1814); Salzburger Amts- und Intelligenzblatt (1816. 1817); *F. K. Felder's* Lit. Zeit. für kathol. Religionslehrer (1817. 1818)

und

und *(Fr. Gräffer's)* Converſationsblatt (Wien 1820). — Verſchiedene Beyträge zu *Jäck's* Pantheon der Bamberg. Gelehrten und Künſtler, und zu *Bened. Pillwein's* Lexicon Salzburgiſcher Künſtler. — Recenſionen in: *Lor. Hübner's* oberdeutſcher Literat. Zeit. (1799 folg.); *F. M. Vierthaler's* Lit. Zeit. für Salzburg (1800 folg.); *Auguſti's* theolog. Monatsſchr. (1801); *Kapler's* Magazin für kathol. Schullehrer (1802. 1803); *Schallhammer's* Annalen der ſüddeutſchen Literatur (1803); *Graſer's* Schulmeikur (1804-1806); *Felder's* Literat Zeit. für kathol. Religionslehrer (1810-1818); dem literariſchen Verkündiger (1812. 1813) und der Münchner Literat. Zeit. (1820). — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 412-419. Th. 3. S. 557-584 und *Jäck*.

STEPHANI (Fr. L) *ſtarb als oberſter Helfer zu Bern am 8 (10) Januar 1813.*

STEPHANI (Heinr.) ſeit 1818 *Dekan und Stadtpfarrer zu Gunzenhauſen im Rezatkreiſe* (vorher ſeit 1811 Kreis- und Schulrath zu Ansbach): *geb. am ... 176.* §§. Stehende Wandfibel, nebſt einer Anweiſung zum zweckmäſſigen Gebrauch derſelben, nach deſſen Elementarmethode. Erlangen 18.. 8. m. 11 Tabellen. 2te Aufl. 1807. 3te Aufl. 181. 4te 1811, 5te 1815, 6te 1817, 7te 1818, 8te 1819. Mit *Joh. Gottfr. Sauer:* Der Bayeriſche Schulfreund; eine Zeitſchrift. 1. 2tes Bdchen. ebend. 1811. 8. 3. 4tes Bdch. 1812. 5. 6tes Bdch. 1813, 7tes 1814, 8tes 1815, 9tes 1816, 10tes 1817, 11tes 1818, 12tes 1819, 13tes 1820, 14tes 1821, 15tes 1822, 16tes 1823. (Vom 5ten Bändchen war er *alleiniger* Herausgeber; mit dem 11ten Bändchen beſtehet auch *folgender* Titel: Schulfreund für die deutſchen Bundesſtaaten, 1ſtes bis 6tes Bändchen). Das heilige Abendmahl. Landshut 1811. gr. 8. m. Kpf. Ausführliche Beſchreibung einer einfachen Leſemethode. Erlangen 1814. 8. Ausführliche

Be-

Beſchreibung der genetiſchen Schreibemethode für Volksſchulen. Mit 12 in Kupfer geſtoch Muſterblättern. ebend. 1815. 8. Ausführliche Anweiſung zum Rechenunterrichte in Volksſchulen nach der bildenden Methode. 1ſter Curſus, die Zahlenrechenkunſt. Nürnberg 1815. 8. 2ter Curſus, die Zifferrechenkunſt, 1817. 3ter Curſus, die bürgerliche Rechenkunſt, 1820. Die im Begriffe ſtehende neue Geſtaltung der proteſtant. Kirche im Königreiche Bayern. Erlangen 1818. 8. Von der Glaubenseinigkeit der proteſtant. Kirche; eine Rede. ebend. 1819. 8. Die bibliſche Geſchichte oder bibliſches Leſebuch für Schulen. ebend. 1821. 8. Was iſt chriſtlicher Weiſe von den Wundern zu halten? In einer Predigt mit Rückſicht auf die neueſten Zeitereigniſſe beantwortet. ebend. 1822. 8. Ueber die conſtitutiven Grundſätze der proteſtant. Kirche für Lehre, Cultus und Kirchenregiment, nach der Beſtimmung der ſymboliſchen Bücher. ebend. 1822. 8. Was haben wir von der Wiederherſtellung der Presbyterien zu hoffen oder zu fürchten? In einer Predigt beantwortet. ebend. 1822. gr. 8. Beyträge zu gründlicher Kenntniſs der deutſchen Sprache. 1ſtes Bdchen. ebend. 1823. 8. — *Neue Auflagen:* 1) Fibel, oder Elementarbuch zum Leſenlernen; 3te 1806, 4te 1808, 5te 1809, 6. 7te 1813, 8te 1814, 9te 1815, 10. 11te 1816, 12-14te 1817, 15te 1818, 16te 1819, 20ſte 1820, 21ſte 182., 22ſte 1823. 2) Kurzer Unterricht u. ſ. w. Kindern leſen zu lernen; 4te 1811. 3) Syſtem der öffentl. Erziehung; 2te verm. u. verbeſſ. 1813. 4) Leitfaden zum Religionsunterricht; 2te 1808, 3te 1814, 4te 1819. 5) Fibel für Kinder von edler Erziehung; 2te 1816, 3te 1820. 6) Winke zum Leitfaden zum Religionsunterrichte; 2te 181., 3te 1815, 4te 1819. — Von der Rechtslehre, als dem dritten Theile der göttlichen Offenbarung; eine Rede bey der kirchl. Verſammlung der Geiſtlichkeit des Dekanats Gunzenhauſen gehalten; in *Schuderoffs*

deroff's Jahrbüchern für Religion, Kirchen- und Schulweſen Bd. 40 (1822) S. 5 - 16. — Antheil an D. *Ernſt Zimmermann's* allgemeiner Schulzeitung (Darmſtadt 1824. 4) — Vgl *Phil. Moſer's* Gallerie der vorzüglichſten Staatsmänner und Gelehrten deutſcher Nation Bd 1. H. 3 (Ulm 1813), wo auch ſein Bildniſs befindlich iſt.

STERLER (Aloys) ſeit 1820 *Botaniſt am königl. Hofgarten zu Nymphenburg* (vorher Lehrer der Botanik zu München): *geb. zu* . . . §§ Darſtellung der Fortſchritte und des gegenwärtigen Zuſtandes der Pharmacie in Bayern, mit Hinſicht auf die landesherrlichen Verordnungen, und vorzüglich Würdigung des pharmaceutiſchen Vereins in Bayern. München 1818. 8. Vertheidigung der Apotheker gegen die herabwürdigenden Ausfälle des Verfaſſers der Miſcellen medizinisch - ſtatiſtiſchen Inhalts. Landsh. 1818. 8. Encyclopädiſches Handbuch der lateiniſchen und deutſchen pharmaceutiſchen Benennungen der Arzneymittel aller drey Naturreiche. München 1819. gr. 8. Mit *Joh. Nepom. Meyerhoffer:* Europa's mediciniſche Flora. 1 - 4tes Heft ebend. 1820. gr. Fol. 5 - 10tes Heft 1821, 11tes 1822, 12 - 17tes 1823. (jedes Heft hat 4 Steinabdrücke). *Hortus Nymphenburgenſis, ſeu enumeratio plantarum in horto Regio Nymphenburgenſi cultarum. ibid. 1822. gr. 8.*

STERN (Eduard) *Pſeudonym*, iſt *Joh. Ernſt Flörke, Präpoſitus zu Mulſo bey Dobberan im Mecklenburgiſchen: geb. zu . . . 1767.* §§. Einige Aufſätze in der Zeitung für die eleg. Welt 1810, 1811, 1813 u. 1814. — Ueber die Bildung der erhabenen Oberfläche unſerer Erde; *im* allgem. Anzeiger der Deutſchen 1813. Nr. 300. 1814. Nr. 178. Hat es jemals Rieſen gegeben? *ebend.* 1815. Nr. 183. Noch einige Aufſätze *ebend.* 1819.

15 B. **STERNAGEL (J. G.)** §§. Geſchichte von Schleſien und Glatz. Breslau 1806. 2 Bde 8.

Graf von **STERNBERG** (Joach.) *ward zu Prag geboren.* §§. Reiſe nach den Ungariſchen Bergſtädten Schemnitz, Neuſohl, Schmöllnitz, dem Karpathengebirge und Peſth, im Jahre 1807. Mit einer Chauſſéecharte und Tabelle. Wien 1808. 8.

15 B. Graf von **STERNBERG** (Kaſpar) Bruder von *Joachim Graf v St. Lebt zu Pr'zezina auf ſeiner Herrſchaft Radnitz im Pilſener Kreiſe.* (Ward 1786 Domherr zu Regensburg, und (1787) zu Freyſingen, 1788 Hofkammerrath zu Regensburg, ſpäterhin Geh. Rath, Probſt zu St. Veit in Freyſing und fürſtbiſchöfl. Regensburg. Geſandter zu Wien, 180. Reichstags-Geſandter, 180. - 1807 Vice-Präſident der Landesdirection, 180. Präſident der Suſtentations-Commiſſion, bis er ſich 1809 auf ſeine Böhmiſchen Güter zurückzog). *Geb. zu Prag am 6 Januar 1761.* §§. Galvaniſche Verſuche in manchen Krankheiten, herausg. mit einer Einleitung in Bezug auf Erregungstheorie von *J. H. G. Schäffer.* Regensburg 1803. 8. Reiſen in die Rhätiſchen Alpen, vorzüglich in botaniſcher Hinſicht im Sommer 1804 und botaniſche Wanderungen in den Böhmer-Wald. Mit Tabellen. Nürnberg 1806. Fol. *Reviſio Saxifragum iconibus illuſtrata. Ratisbonae 1810 Fol. Supplement primum. Pragae 1822.* Beſchreibung und Unterſuchung einer merkwürdigen Eiſengeode, welche zu Radnitz in Böhmen gefunden wurde, veranlaſst und mitgetheilt Prag 1816. gr. 8. m. Kpf. (Ein Auszug befindet ſich in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 20 (1818) S. 1-9. Abhandlungen über die Pflanzenkunde in Böhmen. Aus den Abhandlungen der Böhmiſchen Geſellſchaft der Wiſſenſchaften beſonders abgedruckt. Prag 1817. 1818. 2 Theile gr. 8. *Asclepiadeae recenſitae a Roberto Brown. Ex idiomate anglico translit*

D. Car. Boriw. Preſl. Edidit etc. ibid. 1819. 8. Verſuch einer geognoſtiſch-botaniſchen Darſtellung der Flora der Vorwelt. 1ſtes Heft. Prag u. Leipz. 1820. gr. 8. 2tes Heft 1821. 3tes Heft 1823. jedes Heft mit 13 Kpft. Ueber die baumartigen Ueberreſte der Vorwelt, welche ſich in Steinlagern finden. 1ſtes Heft. Leipz. 1820. . . *Catalogus plantarum ad ſeptem varias editiones commentariorum Mathioli in Dioscoridem. Ad Linnaeani ſyſtematis regulas elaboravit. Prag 1821. gr. Fol.* (auch *deutſch*). — Botaniſche Excurſion auf die Bayeriſchen Gebirge; in *Hoppe'ns* botaniſchen Taſchenbuche auf 1801. S. .. — Analogie des plantes du monde primitif; *in den* Annales de Muſée de Paris 1806 . . . — Ueber den gegenwärtigen Standpunkt der botaniſchen Wiſſenſchaft und die Nothwendigkeit, das Studium derſelben zu erleichtern; *in den* Denkſchriften der botan. Geſellſchaft zu Regensburg Bd. 1. Abtheil. 1 (1815) S. 1-44. Braga, eine neue Pflanzengattung (mit Prof. *Hoppe*); S. 65-75. Einige neue Pflanzen Deutſchlands, nebſt eingeſtreuten Bemerkungen über die verwandten Arten (mit *denſelben*); S. 148-172. Ueber die Cultur der Alpenpflanzen; S. 173-182. — Antheil an der Flora oder botaniſchen Zeitung (Regensb. 1818 folg.). — Mehrere kleine Aufſätze in dem 4ten und 5ten Jahrgange der Regensburger botan. Zeitung. — Vgl. *Felder* Th. 3.

STERNBERG (Wilhelm) *Lehrer am Erziehungs-Inſtitute zu Schnepfenthal: geb zu . . .* §§. Sammlung intereſſanter Anekdoten und Erzählungen, gröſstentheils aus dem Leben berühmter Tonkünſtler und ihrer Kunſtverwandten; ein Unterhaltungsbuch für Muſiklehrer, ihre Schüler und Freunde der Tonkunſt. Schnepfenthal 1810. 8. Noth- und Hülfstafel gegen Feuersgefahr. ebend. 1822. gr. Fol.

10 u. 15 B. von STERNHAYN (*nicht* Sternhain) (Joh. Fr. *auch* H... H...) *war erſt k. k. Geſandſchaftsſecre-*

cretair zu . . . ward 1805 Badiſcher Hofrath und 1807 Polizeydirector in Karlsruhe, ward aber 1809 wegen eines Staatsverbrechens zu 9jährigen Feſtungsarreſt verurtheilt. §§. Ueber Baumaterialien überhaupt, ihre Beſchaffenheit und nützliche Anwendung insbeſondere, für Baumeiſter und Bauluſtige. Karlsr. 1805. 8. m. Kpf.

STERNIKEL (Franz Wilhelm) *fürſtl. Schwarzburg. Landcommiſſar zu . . . : geb. zu . . .* §§. Praktiſch-demonſtrative Flächen- oder Feld-Eintheilung. Ein Leitfaden und Hülfsmittel für Oekonomen und diejenigen Feldmeſſer, die keine Grundkenntniſs in der Meſswiſſenſchaft erlangt haben. Nebſt einer kurzen Bemerkung über die Flur- oder Lagerbücher, wie ſolche mit wenig Koſten zu errichten und zu verfertigen ſind. Sondershauſen (1815). 4. m. 3 Kpf. u. Tabellen. 2te Aufl. mit 8 Kpf. und 17 Tab. 1818. (Auch *unt. d. Titel:* Der ſelbſtlehrende ökonomiſche Feldmeſſer u. ſ. w.).

15 B. STERR (Kaſp. *Anton*) *ſtarb am 23 Febr. 1814; war geb. am 6 Januar* (1744). §§. Ludwig der Bayer, Kaiſer der Deutſchen und Römer; eine im J. 1811 der königl. Bayer. Akademie der Wiſſenſch. zu München eingeſandte, nicht gekrönte, hier getreu nach dem Original abgedruckte Preisſchrift. München 1813 (1811). gr. 8. — *Die* Witterungsbeobachtungen *erſchienen* zu Landshut 1807 in 8. — *Vgl.* Zeitſchrift für Bayern 1816. H. 6. S. 356 folg.

STERTZENBACH (*Philipp Chriſtian* Aug.) *geb. zu Lage im Lippiſchen am 13 Sept. 1760.*

STERZ (Maria) *Prieſter und Profeſs des Benediktinerſtiftes St. Lambrecht in Steyermark: geb. zu . . .* §§. Grundriſs einer Geſchichte der Entſtehung und Vergrößerung der Kirche und des Ortes Mariazell. Wien 1819. 8.

16 B. STETT (Fr. Matth.) ſeit 1816 *Pfarrer zu Balgheim im Königr. Würtemberg* (lebte ſeit 1792 im Stift Zeil, ward 1805 Pfarrer zu Deutbergen und 1800 Schulinſpector): *geb. zu Ueberlingen am 11 Febr. 1765.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

von STETTEN (Paul) §§. Maleriſche Anſichten und Proſpecte; in *Wieland's* deutſchen Merkur 1805. Febr. S. 129-136. Geſchichte der Lehrjahre eines Zeichners; *ebend.* Sept. S. 46-62. — Vgl. *(Ludw. Fried. Krauſs)* Leben und Charakter Pauls v. Stetten (Augsb. 1809. 8).

STETTLER (Johann Rudolf) Vater des Folgenden. *Ward 1814 zum 2tenmal Mitglied des kleinen* (durch die franzöſ. Gewalthabers aufgelöſsten) *Kanton-Rathes und ſtarb 181. Geb. zu Bern 1731.*

10 u. 15 B. STETTLER (*Samuel* Rud.) ſeit 1809 *Stadtſchreiber der Canzley des Stadtraths zu Bern.* (Dagegen muſs im 10ten Bde die Bemerkung ausgeſtrichen werden, daſs er Secretair der Verwaltungskammer geweſen ſey).

STEUBER (Johann Andreas Gottfried) *D. der Philoſ. und* ſeit 1821 *Prorector des Gymnaſiums zu Dortmund* (vorher ſeit 1808 Rector des Gymnaſiums zu Stolberg am Harz, und ſeit 1818 Rector des Gymnaſiums zu Lippſtadt): *geb. am Steinbrücken im Schwarzburg. Amt Heringen am 27 May 1786.* §§. *Obſervationes in paedagogices recentioris vim atque efficaciam in uſum juventutis ſtudioſae. Scripſit ad ſummos in philoſophia honores obtinendos. Nordhuſae 1811. 8.* Pr. Ueber die Bildung der ſtudirenden Jugend zur Humanität. Stolberg 1811. 4. Beſchreibung der 50jährigen Regierungsjubelfeyer des regierenden Grafen Karl Ludwig zu Stolberg-Stolberg. ebend. 1811. 8. Anklänge der Zeit. Sondershauſen 1816. 8. Ueber Gymnaſialbildung. Ein Verſuch. ebend. 1817. 8. Pr. Ueber den Pro-

Proteſtantismus in ſeiner wahren Bedeutung. Stolberg 1817. 8. *Pr. De linguae latinae uſu non tollendo, ſed commendando. Lippſtad. 1818. 4.* Ueber den pädagogiſchen Geiſt unſerer Zeit. Eine Rede. ebend. 1818. 8. *Pr. De variis reprehenſionibus in quos ludi literarii hodie incurrunt. Tremoniae 1822. 4.* — Kann die Katecheſe über moraliſch-religiöſe Wahrheiten zu einer freyen Unterredung zwiſchen dem Lehrer und den Katechumenen erhoben werden? in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 5. St. 1 (1810) S. 220-227. — Ueberdies proſaiſche Aufſätze und Gedichte in folgenden Zeitſchriften: *in dem* allgem. Anzeiger der Deutſchen (1809-1813. 1815-1818. 1820); *in der* Leipz. muſikal. Zeitung; *in der* Nationalzeitung der Deutſchen; *in den* Dresdner Beyträgen zur Belehrung und Unterhaltung; in *Kuhn's* Freymüthigen (1814 folg.); *in den* Thüring. Erhohlungen (Erfurt 1815 folg.); *im* Rhein. weſtphäliſchen Anzeiger (1816 folg.); in *Grote'ns* und *Raſsmann's* Thusnelda (1816); *in der* allgem. deutſchen Frauenzeitung (Erfurt 1816-1818); in *Raſsmann's* Sonnetten der Deutſchen Th. 3 (1818) und in *Seebode's* kritiſchen Bibliothek für das Schul- und Unterrichtsweſen (Hildesheim 1819 folg.).

STEUBING (Joh. Herm.) §§. Naſſauiſche Kirchen- und Reformationsgeſchichte. Hadamar 1805. 8. Topographiſche Beſchreibung der Stadt und Grafſchaft Diez. ebend. 1812. 8. Geſchichte der hohen Schule Herborn. ebend. 1823. gr. 8.

STEUDEL (Ernſt) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Eſslingen: geb. zu . . .* §§. Nomenclator botanicus enumerans ordine alphabetico nomina atque ſynonyma tum generica tum ſpecifica et a Linnaeo et recentioribus de re botanica ſcriptoribus plantis phanerogamis impoſita. Tom. I. Stuttgard. et Tubing. 1821. Tom. II. 1824. gr. 8.

STEUDEL (Johann Chriſtian Friedrich) *D. der Philoſ. und Theolog. und* ſeit 1815 *ordentl. Profeſſ. derſelben zu Tübingen* (zuerſt 1803 Vicar in Oberesslingen, 1805 Repetent der Theolog. in Tübingen, 1810 Diacon. in Canſtatt, 1812 Subdiacon. in Tübingen und 1814 Archidiacon.): *geb. zu Eſslingen am 25 Octbr. 1779.* §§. Ueber Religionsvereinigung, ein Wort ruhiger Prüfung und offner Erklärung, als Beytrag zur Sicherung des Friedens in der chriſtlichen Kirche. Stuttgart 1811. gr. 8. Ueber die Haltbarkeit des Glaubens an geſchichtliche höhere Offenbarung Gottes, in Bezug auf neuere Angriffe dieſes Glaubens, zur Beleuchtung der Conſequenz, des Sinnes, der Möglichkeit und des Bedürfniſſes deſſelben. Einige Abhandlungen. ebend. 1814. 8. *Diſſ. inaug. theologica, Loci Jeſ. VII, I-IX, 6 interpretandi examen. Tubing. 1815. 4.* Beytrag zur Kenntniſs gewiſſer Vermittler des Friedens zwiſchen der katholiſchen und proteſtantiſchen Kirche. Ein nöthiger Anhang zu ſeiner Schrift über die Religionsvereinigung. Stuttgart 1817. 8. *Pr. Disquiritur in locum Actor. III. 18-26. Tubing. 1817. 4. Pr. Disquiritur in locum Michae IV. 1-8. ibid. 1818. 4. Pr. Disquiritur in locum Michae IV. 1-8. ibid. 1820. 4* Reden über Religion und Chriſtenthum, mit beſonderer Hinſicht auf die Bedürfniſſe der Zeit u. ſ. w. ebend. 1820. 8. Ein Wort der Bruderliebe an und über die Gemeinſchaften in Würtemberg, namentlich die Gemeinde in Kronthal, vorzüglich aus Anlaſs des Schriftchens: Hoffmanniſche Tropfen gegen die Glaubensohnmacht, ſammt einer Predigt verwandten Inhalts und einem Nachworte an die Geiſtlichen. Stuttg. 1821. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Mahnungen in Bezug auf die chriſtliche Liebe und die Aeuſſerungen derſelben in Würtemberg, ſammt einer Predigt u. ſ. w.). Ruf zu Jeſu, zu deſſen Bekenntniſs und Nachfolge. In einigen Vorträgen vor den Gemeinden Tübingens

gens gehalten. ebend. 1821. 8. *Pr. Disquiritur de Pſalm. XVI. 8 - 11. Faſc. I. ibid. 1821. 4.* Ueber die Vereinigung beyder evangeliſchen Kirchen, namentlich in Würtemberg. Eine Stimme gegen ſie zu ihrer Förderung. ebend. 1822 (1821). gr. 8. Ueber die Behandlung der Sprache der heil. Schrift, als einer Sprache des Geiſtes. Einige bey der Eröffnung oder dem Schluſſe exegetiſcher Vorleſungen geſprochene Worte. ebend. 1822. gr. 8. *Johann Friedr. v. Flatt's* Vorleſungen über chriſtliche Moral. Aus den Papieren deſſelben nach ſeinem Tode herausgegeben. ebend. 1823. gr. 8. — Einige Predigten und Gelegenheitsreden, auch anonym einige kleine Schriften für Neuconfirmirte. — Antheil an *Flatt's* und *Ewald's* Zeitſchrift zur Nährung chriſtlichen Sinnes (Stuttg. 1815 - 1819), und an *Bengel's* Archiv für die Theologie und ihre neueſte Literatur (Tübing. 1815 - 1821). In der Letztern ſtehen auch von ihm einige Recenſionen. — Vgl. *Eiſenbach* S. 352 - 354.

STEVER (Chriſtian Michael Theodor) *ſtarb am 26 April 1818. War D. der Philoſ.* (1796) *Paſtor zu St. Nicolai und* (1813) *Director des geiſtlichen Miniſteriums zu Roſtock* (vorher ſeit 1795 Diacon. an der Nicolaikirche): *geb. daſelbſt am 29 Auguſt 1762.* §§. Zwey Schriften zum Beſten der Roſtockiſchen Armenanſtalt. Roſtock 181 . 8. Predigten, nach ſeinem Tode herausg. von D. *Joh. Bernh. Krey* und *Karl Genzken.* ebend. 1818. gr. 8.

STEVER (Kurt Heinrich) *D. der Rechte und Privatgelehrter zu Berlin* (zuerſt machte er 1813 als Oberjäger im Lützowiſchen Freykorps den Feldzug gegen die Franzoſen mit, hielt ſeit 1816 Vorleſungen in Roſtock, ward 1819 auſſerordentl. Profeſſ des liefländiſchen Rechts und Proto - Univerſitäts - Syndicus in Dorpat, und prakticirte 1820 in Riga als Advocat): *geb. zu Roſtock 179 .*

ſs. Gedichte. Götting. 1813. gr. 8. *Specimen eruditionis, in quo pertractatur quaeſtio: An e jure Juſtineaneo patri incumbat onus alendi ſpurios? Roſtoch. 1816. gr. 8. De ſervitutibus praediorum. Pars prior, quam diſſertationis inaugur. loco eſſe voluit Auctor. Pars poſterior. ibid. 1817. gr. 8. edit. ſecunda 1820. Quatuor odae latinae. ibid. 1817. gr. 8.* Ithuna, oder Lieder der Liebe. ebend. 1820 (1819). 8. Mithridates, oder die Macht der Eumenide; eine Tragödie in 5 Akten. Nebſt Briefen über die alte und neue Tragödie, von D. und Rector *Breithaupt* in Greifswald. Roſtock u. Schwerin 1820. 8. *De ſummario romanorum judicio ſeu de ſtricti juris et bonae fidei actionibus commentatio. Lipſ. 1822. gr. 8.*

15 B. von STICHANER (*Franz* Joſ. *Wigand*) *jetzt Präſident der königl. Bayer. Finanz-Regierung zu Speyer* (vorher ſeit 1808 Ritter des Bayer. Civil-Verd. Ord. und Generalcommiſſar des Unterdonaukreiſes zu Paſſau, 1809 Generalcommiſſ. des Regenkreiſes zu Straubing, 1810 Localcommiſſar zu Augsburg, 1813 Generalcommiſſar des Illerkreiſes zu ... und Commandeur des Bayer. Civ. Verd. Ord., 1817 Staatsrath und Generalcommiſſar des Rheinkreiſes zu Speyer).

15 B. STICKEL (Franz) *ward 181. 6ter ordentl. Profeſſor der Rechte zu Gieſſen, 1814 5ter Profeſſ. und 1821 3ter Profeſſ. und Condirector der Polizeydeputation.* — *J. G. Locré's* Geiſt der Geſetzgebung Napoleons *ward zwar fortgeſetzt, aber ohne ſeine fernere Theilnahme; denn das* 2te Heft (1809) überſetzte *F. G. Gladbach*, das 3te (1810) *Pet. Joſ. Floret* und das 4te (1812) ...

15 B. STICKL (Franz Xav.) *) *iſt Kloſterbeichtvater und Vorſteher eines Erziehungsinſtituts zu Indersdorf*

---

*) ſteht bereits im 7ten Bde.

dorf bey München (?). §§. **Der erleuchtete Hirt.** München 1815. gr. 8.

STIEBEL (S...) *D. der Med. zu ...: geb. zu ...* §§. Beyträge zur Heilwiſſenſchaft. Frankf. a. M. 1823. gr. 8.

STIEDENROTH (Ernſt) *D. der Philoſ. und* ſeit 1819 *Privatdocent zu Berlin* (vorher Privatdocent zu Göttingen): *geb. zu Hannover am 11 May 1794.* §§. *Nova Spinozismi delineatio. Goett 1817 8.* Theorie des Wiſſens, mit beſonderer Rückſicht auf Skepticismus und die Lehre von einer unmittelbaren Gewiſsheit. ebend. 1819. 8. Pſychologie zur Erklärung der Seelenerſcheinungen. 1ſter Theil. Berlin 1824. 8.

STIEDLER (Matth.) *ſtarb vor dem Jahre 1803.*

von STIEGELHEIM (K... B...) *k. Oeſtreich. und k. Bayer. Kammerherr zu Regensburg: geb. zu ...* §§. * Beweggründe meines Glaubens an die Fortdauer des menſchlichen Geiſtes in beſſern Welten. Von einem Manne, der mehr zu nutzen als zu glänzen ſucht. Ohne Druckort 1798 8. * Verläumdung, Eigenliebe und Spottſucht, die drey Geiſſeln der menſchlichen Geſellſchaft, in moraliſchen Briefen von K. B. v. St. J. W. Ohne Druckort 1802. 8.

STIEGLER (Johann Eſaias Arnold) *Kaufmann zu Burdſcheid bey Aachen: geb daſelbſt 1767.* §§. Verſchiedene Gedichte in Zeitſchriften, z. B. *Friedr. Mohn's* niederrhein. Taſchenbuch (Düſſeldorf 1799 folg.), *Raſsmann's* Mimigardia (Münſter 1810 1811), *deſſen* Eos (ebend. 1810), *deſſen* Taſchenbuch für 1814 (Düſſeldorf 1814), *zur* Thusnelda (1816), und zu *Grote'ns* Zeitloſen (Weſel 1817).

STIEGLITZ (Chr. Ludw.) *ward 1801 Stadtrichter und 1821 Proconſul (zu Leipzig); iſt auch ſeit 1805 Dompropſt zu Wurzen: geb. am 20 Oct.* (1756).

 §§.

§§. * Taſchenbuch für 1802. Wartburg. Ein Gedicht in 8 Geſängen. Leipz. 1801. 8. m. Kpf. Ueber die Malerfarben der Griechen und Römer. ebend. 1817. 8. * Archäologiſche Abhandlungen. 1ſte Abth.: über den Vitruv. 2te Abth.: alte Münzkunde. ebend. 1820. gr. 8. m. 9 Kpf. Von altdeutſcher Baukunſt. ebend. (1820). gr. 4. m. 1 Titelkpf. und 34 Kupfertaf. in Fol. (Bruchſtücke daraus befinden ſich *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1815. Nr. 237 - 239). — * Doctor Fauſt; in *Friedr. Schlegel's* deutſchen Muſeum 1812. Octbr. Nr. 1. — Ueber eine Anſicht des Herrn Hofraths Hirt in ſeiner Geſchichte der Baukunſt bey den Alten; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1821. Nr. 76. — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Künſte und Wiſſenſch.

STIEGLITZ (Heinrich) *lebt zu Leipzig* (?): *geb. zu* ... §§. Gedichte. Leipz. 1823. 8. Mit *Heinr. Groſſe*: Gedichte; herausgegeben zum Beſten der Griechen. 1ſte Abth.: Griechenlieder. 2te Abth.: vermiſchte Gedichte. ebend. 1823. 8. — Gedichte *in der* Abendzeitung 1824.

STIEGLITZ (Iſrael) ſeit 1820 *Hofrath*. §§. Ueber den thieriſchen Magnetismus. Hannov. 1814. 8. — Vertheidigung der Beobachtungen einer beſondern Art natürlicher Blattern nach Kuhpocken; in *Horn's* Archiv für medicin. Erfahrung Bd. 8. H. 2 (1809) S. 187 - 238.

STIEHLER (Leonh. Gottl.) *privatiſirt jetzt in Dresden.*

STIELER (Johann Chriſtoph) *dritter Lehrer an der Bürgerſchule zu Rudolſtadt* (?): *geb. zu* . . . §§. Orthographiſches Methodenbuch, die Orthographie der deutſchen Sprache durch faſsliche Regeln und Tabellen in kurzer Zeit ohne mündlichen Unterricht zu erlernen. 1ſter Thl. 1806. 8. 2ter Theil, nach *Adelung's* Orthographie bearbei-

beitet, Rudolſtadt 1812 (1811). (Der 2te Theil iſt auch *allein* zu haben). Leichteſte und vollſtändigſte Anweiſung zur baldigen Erlernung des richtigen Leſens und Buchſtabirens. Rudolſtadt 1808. 8.

STIER (Rudolph) *Candidat der Theologie zu Halle: geb. zu Frauſtadt 179*. §§. Unter dem Namen *Rudolph von Frauſtadt* gab er heraus: Neunzig Krokodileyer und ſieben Notenblätter. 1-4te Liefer. Berlin 1819. 8. Mährchen und Träume. ebend. 1820. 8.

STIERLIN (E...) *erſter Helfer am Münſter zu Bern: geb. zu . . .* §§. Hiſtoriſcher Kalender für die Schweitzeriſche Jugend auf die Jahre 1821-1824. Bern 1820-1823. 16. m. Kpf. in Steindruck.

STIERLING (G... Swardendjik) *D. der Med. prakt. Arzt zu Lübeck, wie auch Badearzt zu Travemünde: geb. zu . . .* §§. Ideen über die Indication, Wirkung und den richtigen Gebrauch der Seebäder. Nebſt hiſtoriſch-topographiſchen Notizen über die Seebade-Anſtalt zu Travemünde. Hamburg 1816. 8. Annalen des Seebades bey Travemünde im Sommer 1815. 1ſtes Heft. Lübeck 1816. 8. * Die Parzen, oder gemeinnützige Blätter zur Beförderung der Aufklärung, der Geſundheit und des Frohſinns. 1. 2tes Quartal. Hamb. 1818 gr. 8. * Allgemeine Geſundheitszeitung für das Volk, oder Sammlung gemeinnütziger Aufſätze, Ideen, Rathſchläge und Erfindungen zum häuslichen Gebrauch. 1ſter Jahrg. ebend 1818. 4. 2ter Jahrg., April 1819-März 1820. (Beym 2ten Jahrgang hat er ſich als Herausgeber genannt).

STIEWEL (M... Xaver) *königl. Bayer. Regierungs-Secretair zu Augsburg: geb. zu . . .* §§. Sammlung der Novellen zum kön. Bayer. Konſcriptionsgeſetz und anderer auf die Militairpflichtigkeit Bezug

Bezug habenden Verordnungen, in 2 Abtheilungen. Augsburg 1822. 8.

Freyherr von STIFFT (And. Joſ.) *ward 1811 Staats- und Conferenzrath, 1816 Ritter des Ordens von St. Michael, 1819 Comthur des Sächſ. Civil-Verd. Ord. und Commandeur des Neapolitan. St. Ferdinand-Ordens; hatte auch im J. 1814 den Kaiſer von Oeſtreich mit in den Feldzug begleitet.*

STIFFT (Chriſtian Ernſt) *herzogl. Naſſauiſcher Obergrath und Mitglied der Landes-Regierung zu ...: geb. zu ...* §§. Verſuch einer Anleitung zu der Aufbereitung der Erze. Marburg und Caſſel 1818. 8. m. 10 Kpf.

15 B. STIGER (Johann) *lebt in Grätz: geb. daſelbſt am 23 Octbr. 1776.*

STILKE (Karl Gotthold Friedrich Ludwig) *Prediger zu Klein-Werther bey Nordhauſen: geb. zu ...* §§. Geſänge für Freunde der öffentlichen und häuslichen Gottesverehrung. Als Anhang zum Berliner Geſangbuch. Stolberg 1815. 8.

STILL (Karoline) Unter dieſem Namen hat *Karol. Thieſſen* mehreres geſchrieben; *vgl.* dieſen Artikel im folg. Bande.

STILLE (Jakob) Pſeudonym, iſt *Jak. Glatz.* §§. Selmar, oder Worte der Belehrung und Ermunterung eines redlichen Vaters an ſeinen Sohn. Als Vorläufer zu Woldemars Vermächtniſs. Wien 180. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1810, 3te 1813, 4te 1816. Fabeln und Erzählungen für die Jugend. ebend. 1810. 8. m. 12 Bild. 2te Aufl. 1812, 3te 1817. Gratulationsbüchlein für die Jugend. Enthaltend Glückwünſche, Anreden, Condolenzbriefe u. ſ. w. Leipz. 1811. 12. 2te Aufl. 1813. 3te verbeſſ. Wien 1817. Ida, oder Worte der Belehrung und Ermunterung einer red-

redlichen Mutter an ihre Tochter. Ein Vorläufer zu Roſaliens Vermächtniſs. Leipz. 1813. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. Wien 1813. Erzählungsbuch. Altona 181 . 4 Bdchen 8. N. Aufl. 1817.

STILLE (Sigismund) *Paſtor**) *zu . . . bey Hamburg: geb. zu . . .* §§. Die Fahrt nach dem Ugley aus der Lüneburger Heide, über Hamburg, Kiel, Plön u. ſ. w. Hamburg 1820. 8.

15 B. STILLER (Ferd.) *jetzt D. der Philoſ. zu . . .* (war 179 . Secretair bey der Acciſe in Halberſtadt). §§. Oeſtreichs politiſches Verhältniſs vor und nach dem Frieden (von Wien) vom 14 Octbr 1809. Hamb. 1810. gr. 8. Topographiſches Handlexicon des franzöſ. Reichs. ebend. 1811. 8. Afrika. Ein intereſſantes Leſebuch nach Lichtenſtein, Mungo-Park u. ſ. w. ebend 1812. 1813. 2 Bde 8. m. Kpf. (Auch *unt. d. Titel: Lichtenſtein's* Reiſen durch das Innere von Afrika. Als intereſſantes Leſebuch bearbeitet). *P. F. Suhm's* Geſchichte Dänemarks, Norwegens und des Herzogthums Schleswig und Holſtein; als Lehrbuch für Schulen, ſo wie zum Selbſtunterricht, gänzlich umgearbeitet und bis auf die neuern Zeiten fortgeſetzt. ebend. 1816. 8.

STILLE (Georg Guſtav) *. . . zu Roſtock: geb. zu . . .* §§. Neues vollſtändiges Verzeichniſs der ritterſchaftlichen Güter des Groſsherzogthums Mecklenburg-Schwerin und Strelitz in ihren jetzigen ſteuerpflichtigen und ſtatiſtiſchen Verhältniſſen. Roſtock 1819. gr. 4.

STILLER (Heinr. Th.) ſeit 1819 *Dr. der Theol. und königl. Bayer. Oberconſiſtorialrath in München* (vorher Dekan und Diſtriktsſchulinſpector in Heiden-

---

*) Auf dem Titel ſeiner Schrift hat er ſich fälſchlich Rector genannt.

denheim). §§. Neues ſehr vermehrtes ABC-Buchſtabir- und Leſebuch. Prenzlau 180. 8. 2te Aufl. 18.. 3te 1817, 4te 1820. Homiletiſch-liturgiſche Blätter. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Erlangen 1808. 8. (mehr *erſchien* nicht). Feſtfragen, oder vollſtändig ausgearbeitete Katechiſationen auf alle hohen Feſttage des ganzen Jahres. Ein Hülfsbuch für vielbeſchäftigte Pfarrer. 1ſte Liefer. Ansbach 1812. 8. Predigtbuch zur häuslichen Erbauung. 1ſter Th. 1-2ter Band. ebend. 1814-1815. gr. 8. 2ter Th. 1ſter Bd. 1817. 2-3ter Bd. 1819. 4ter Bd. 1823. (Die letzten 4 Bde haben auch *den Titel:* Betrachtungen über die Sonn- und Feſttags-Evangelien des ganzen Jahres. 1-4ter Band). Bemerkungen über die Schrift: Frage und Bitte an die geſammte proteſtant. Geiſtlichkeit in Deutſchland von *Ludw. Pflaum.* In einer Synodalrede am 9 Jul. 1816 vorgetragen. Ansbach 1817. gr. 8. Predigt am Reformationsfeſte 1820. ebend. 1821. gr. 8. — *Von der* Schrift: Die letzten Lebensſtunden Jeſu *erſchien* 1814 die 2te verb. Aufl. — Vorrede zu *J. B. Stapf's* Repertorium ſämmtlicher Predigtſammlungen des Hrn. D. *Fr. Volkm. Reinhard's* (Ansbach 1823. 8).

STILLER (Karl Chriſtoph) *Kaufmann und Buchhändler zu Roſtock: geb. zu* . . . §§. Vaterländiſches Unterhaltungsblatt für gebildete Stände. Roſtock 1820. 1821. 2 Quartalhefte, 4.

Freyherr von STILLFRIED (Rüdiger) *k. k. Kämmerer zu Miſowitz in Mähren: geb. zu* . . . §§. Bemerkungen über die Wechſelwirthſchaft, aus Erfahrungen und Beobachtungen geſammelt. Nebſt einem Anhange über den Gebrauch der neuen Ackergeräthe und Maſchinen von *J. H. C. Bley.* Prag 1813. 4.

STILLING (Joh. Heinr.) S. *J. H. Jung* im 14ten und 18ten Bde.

15 B. STIX (Clem.) *iſt Lehrer der Mathematik an der Militairſchule zu . . .* §§. Die Blickslehre, oder Kennzeichen, das Innere des Menſchen aus dem Auge zu erforſchen. Als Beytrag zur Menſchenkenntniſs. Frankf. a. M. 1812 (1811). 8. Die Geſchützkunſt nach dem Unterricht des k. k. Oeſtreich Bombardierkorps. ebend. 1816. 8.

STOBBE (Matthias) *Privatlehrer zu Mitau: geb. zu . . . im Paſtorat Irben in Curland 174 .* §§. Gab von 1796 - 1805 mehrere Schriften in Lettiſcher Sprache heraus; überſetzte auch in dieſem Zeitraume einige deutſche Schriften in das Lettiſche.

STOCK (Karl Chriſtian Heinrich) *ſtarb am 12 Novbr. 1820 War Rector zu Stolberg im Erzgebirge; geb. zu Rochlitz 1773.* §§. *Specimina poetica in lucem prodita. Pars prima. Nivemonti 1815. gr. 8.* Beſchreibung eines feyerlichen Actus, welcher am 2ten Abend des dritten Jubelfeſtes der Reformation in der Stadtſchule zu Stolberg im Erzgebirge gehalten wurde. (Schneeberg) 1817. 8. *Τυρτατȣ μελη πολεμιςηρια.* Kriegslieder des Tyrtäus. Mit einer neuen metriſchen Ueberſetzung und hiſtoriſchen Einleitung, wie auch mit Wort- und Sacherklärungen, zum Schul- und Selbſtgebrauche verſehen. Leipz. 1819. gr. 8.

15 B. STOCKAR *) von NEUFORN (A... F...) §§. Die Auflage. Nürnberg 1819. 8.

STOCKMANN (Aug. Korn.) *ſtarb am 6 Febr. 1821. War ſeit 1818 zweiter Profeſſor der Rechte, Decemvir und Domherr zu Merſeburg* (1802 gekrönter Dichter, und 1811 dritter Prof der Rechte und Domherr zu Naumburg): *geb. (nicht zu Naumburg, ſondern) zu Schweickertshayn bey Waldheim* am

---

*) heiſst S. 553 unrichtig *Stokar.*

am 14 May (1751). §§. Gab heraus: * *Leipziger Muſenalmanach auf die Jahre 1779, 1780 und 1781. Leipz. 8.* Elementa juris Georgici Saxonici, in uſum academicum et forenſem. ibid. 1796. gr. 8. Diſſ. inaug. (reſp. *Chr. Fr. Eberhard*) de famoſis libellis Sect. prior. ibid. 1799 4. Diſſ. inaug. (reſp. *J. G. Palm*) famoſi libelli utrum in civitate ferendi ſint? ibid. 1800. 4. Commentat. ad Sanctum de diſciplina ſpectaculorum. ibid. 1801. 4. Diſſ. (reſp. *J. G. Henning*) de jure Calendarii. ibid. 1807. 4. Liber ſingularis de legibus Romanorum theatralibus. ibid 1809. 8. Poemata. ibid. 1811. gr. 8. Oratio de jurisprudentia ex ipſis fontibus haurienda. ibid. 1820. 8. — *Von den* Pr. Chreſtomathia jur. Horatiani *erſchien* Spec. VII 1808, Spec. VIII. IX 1810, Spec. X 1811, Spec. XI 1812, Spec. XII 1813, Spec. XIII 1814. — Vgl. *Kreuſsler* S. 37. 38. (wo auch ſein Portrait befindlich iſt). Hall. Lit. Zeit. 1821. Nr. 109.

STOCKMEYER (Johann Karl Ludwig) *Pfarrer zu Brake im Fürſtenthum Lippe-Detmold: geb. zu Lemgo am 28 Auguſt 1765.* §§. Bibliſche Grundlage eines chriſtl. Religionsunterrichts, mit Liederverſen erläutert. Lemgo 1802. gr. 8. Auserleſene Bibelgeſchichten des alten Teſtaments, zur Beförderung eines nützlichen Gebrauchs der Bibel in Land- und Stadtſchulen. ebend. 1814. 8.

STÖBER (Ehrenfried) *Licentiat der Rechte und Advocat zu Strasburg: geb. daſelbſt am 9 März 1779.* §§. Die Tempelherren; ein Trauerſpiel von *Raynouard*. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Strasburg 1806. 8. * Alſatiſches Taſchenbuch für das Jahr 1807. ebend. 1806. 12. m. Kpf. u. Muſik. (erſchien auch auf das J. 1808). Biographiſche Notiz über Oberlin. ebend. 1807. 8. Blätter, dem Andenken Konr. Gottl. Pfeffels gewid-

widmet. ebend. 1810. 8. * Lyriſche Gedichte. ebend. 1811. 8. 2te verbeſſ. und verm. Ausg. unter ſeinem Namen und m. d. Titel: Gedichte, Baſel 1815. 3te Aufl. Stuttgart 1821. Feſtlichkeiten, dem General Foy zu Ehren während ſeines Aufenthalts in Strasburg. Baſel 1811. 8. (auch *franzöſiſch).* Strasburgs Jubelfeyer der Reformation; ein Gedicht mit hiſtoriſchen Anmerkungen. Strasb. 1817. 1ſte bis 3te Aufl. 8. * Neujahrsbüchlein von Vetter Daniel. ebend. 1818. 8. — Vorwort zu: *Fedor Ismars* poetiſchen und proſaiſchen Allerley. Baſel 1823. 8. — Gedichte in *Schreiber's* Heidelberg. Taſchenbuch auf 1811; *im* Morgenblatt für gebild Stände (1817); *in der* Abendzeit. (1817-1821) und in *v. Biederfeld's* und *Kuffner's* Feyerſtunden (1821. 1822).

10 u. 15 B. STöCKEL (H... F... A...) §§. Praktiſche Anweiſung, die feinſten Oelfarben und engliſchen Lackirfirniſſe auf die beſte Art zu bereiten. Jena 180. 8. 2te Aufl. 180. 3te verm. Aufl. 1808. 4te verm. 1812. Gründliche Anweiſung zur Lederlackirung. Greitz 1804. 8. mit neuen Titelbl. München 1819. Gründliche Anweiſung über das Kupferabziehen auf Holz und Glas in der gröſsten Geſchwindigkeit, und ſolche zu lackiren. Schleitz 1823. 8. Gründliche Anweiſung, mit Oelfarbe weiſs anzuſtreichen, welche ſich nicht verändern wird, die weiſſe Farbe zu ſchleifen und mit einem weiſſen Lack zu lackiren. Nebſt einer weiſſen und blauen Farbe zur feinen Oelmahlerey u. ſ. w. Greitz 1823. 8. Die Tiſchlerkunſt in ihrem ganzen Umfange. Nebſt Belehrungen über neu erfundene und für Tiſchler höchſt wichtige Arbeiten und Vortheile. Ilmenau 1823. 8. m. 18 Steindrucktaf. — *Von dem* prakt. Handbuch für Künſtler u. ſ. w. *erſchien* 1805 der 2te Theil m. 5 Kpf. 2te verm. Aufl. 1820. zu München 1819 der 3te Theil m. . . Kpft. 1820 der 4te m. 21 Steintaf. 1822

1822 der 5te und 6te mit 54 Steinabdrücken. (Die beiden letzten haben auch *den Titel:* Neues praktiſches Handbuch für Künſtler, Lackierliebhaber, Vergolder u. ſ. w. 1. 2ter Band). Auch *erſchienen* vom erſten Theile folgende neue Auflagen: 3te umgearb. 1804, 4te 1812 und 5te 1817.

STöCKEL (Johann Matthias) *Uhrmacher und Mechanikus zu Möſchlitz in . . .: geb. zu . . .* §§. Praktiſche Lehre, oder Anweiſung über den Uhrenbau in ſeinem ganzen Umfange, nach welchem ein jeder Liebhaber die beſten und richtigſten Uhren aller Art ſelbſt auf eine leichte und faſsliche Art verfertigen kann. München 1820. 8. m. 16 Steintaf.

STöCKHARDT (G. H. J.) ſeit 1804 *Paſtor ſecundarius zu Bautzen.* §§. Kurzgefaſste italien. Sprachlehre für Anfänger, nach dem Muſter der Fernowiſchen frey bearbeitet, nebſt einigen Uebungsſtücken zum Schreiben und Sprechen, und einem kleinen italien. Leſebuche. Leipz. 1811. 8. Reden bey der am Grabe des vormal. Rectors, Hrn. M. Roſt, zu Budiſſin den 19 Jul. 1818 gehaltenen Todtenfeyer, geſprochen von *F. W. E. Roſt* und *Gerh. Heinr. Jak. Stöckhardt.* Buduſſin (1818). gr. 8. — Einige italien. Cantaten. — Was hat der Religionslehrer bey öffentlichen Eidesverwarnungen zu beobachten? nebſt einer gehaltenen Eidesverwarnung; in *Rehkopf's* Prediger-Journ. 1804. S. 721-744. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

STöCKL (Ant.) §§. Neue Sittenreden für das katholiſche Landvolk über die ſonn- und feſttäglichen Evangelien des ganzen Jahres. Wien 1819. 2 Theile 8. — *Von den* Homilien über die ſonntäglichen Evangelien *erſchien* 1809 die 2te verbeſſ. Aufl. *unt. d. Titel:* Homilien und kurze Predigten auf alle Feyertage des ganzen Jahres. Zur Belehrung und Erbauung der lieben Landleute herausgegeben.

STÖCKL (Johann Baptiſt) ſeit 1812 *biſchöfl. Eichſtädtiſcher geiſtl. Rath und* ſeit 1813 *Pfarrer zu Wittersheim unweit Neuburg* (vorher hatte er ſeit 1785 einige Kaplanate verwaltet, ward ſodann 1789 Pfarrer in Togmersheim, 1808 Diſtrikts-ſchulen-Inſpector, und 1810 Dechant): *geb. zu Biſchofsholz im Rezatkreiſe am 25 März 1762.* §§. Kurzer, aber doch vollſtändiger Unterricht in der chriſt-katholiſchen Lehre, in leichten Fragen und Antworten. Augsburg 1814. 8. (ward vielfach aufgelegt). Leichtfaſslicher katechetiſcher Unterricht in der Naturgeſchichte und Naturlehre für reifere Schüler. ebend. 181 . 8. 2te Aufl. 1820. Ernſtliche Blicke des Chriſten ins Heiligthum Gottes und ſeiner Seele. Ein Gebetbuch für nachdenkende Katholiken zur Befeſtigung und Belebung ihres Glaubens. Eichſtädt 1817. 8. Zwey Jubelpredigten über Michael Biber. ebend. 1818. 8. Ein Gebetbuch nach Wunſch, oder der betende Katholik, eins mit dem Prieſter, und auch beſonders für ſich ſelber in und auſſer der Kirche. Augsburg 1820. gr. 8. Der fromme Pilger. Ein Gebetbuch zunächſt für Wallfahrer. ebend. 1821. 8. — Einige Kirchenlieder. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STöGER (Bernh.) *ſtarb am 6 May 1815 in dem Flecken Bogen bey Straubing, wo er ſeit 1813 privatiſirt hatte* (vorher ſeit 1805 Rector in Dillingen, 1809 Rector am Lyceo zu Straubingen, und 1811 an der Studienanſtalt zu Paſſau). §§. Tentamen finale ex linguis Hebraea et Graeca. Straubing. 1783. 4. *Sätze aus der reinen Mathematik, zur öffentlichen Prüfung in Oberalteich vorgelegt. ebend. 1783. 4.* Poſitiones ex hermeneutica ſacra Vet. et Novi Teſtam. Ratisbon. 1784. 8. Synopſis Inſtitutionum Philoſophicarum primi anni expoſita tentamini publico in exemto Monaſterio Oberaltacenſi. Salisb. 1785. 8. Tentamen finale publicum ex logica et metaphyſica.

 ibid.

ibid. 1787. 4. Oratio in Anniverſariis Electionis ſolennis Rever. Archiepiſcopi pro literis dicta. ibid. 1796. 4. *Ueber die beſte Art, den öffentlichen Lehrvortrag auf Akademien zu benutzen. Eine Rede, gehalten bey Eröffnung ſeiner Vorleſungen. ebend 1799. 8. Rede über die gegenwärtige Einrichtung der vaterländiſchen Gymnaſial-Inſtitute und Studienſchulen überhaupt und den Zuſtand dieſer Lehranſtalten in Dillingen insbeſondere Dillingen 1809. 4. — Zwey Jahresberichte über die königl. Studienanſtalt in Straubing und Paſſau (1810 1811).* — Verſchiedene Recenſionen *in der* Oberdeutſchen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2. Verzeichniſs der Salzburger Profeſſoren S. 84-86.

STöGER (Ferdin.) *iſt geſtorben.*

STöGER (Joſeph) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Ueber den reellen Unterſchied des Seyns und den daraus hervorſehenden Unterſchied unſerer Kenntniſſe. Als Verſuch zur Aufklärung der herrſchenden Miſsverhältniſſe in der Philoſophie. München 1811. gr. 8. Prüfung des philoſophiſchen Grundſatzes: „Nichts iſt real, als was exiſtirt.“ In einem Schreiben an D. Schefenacker. Landshut 1814. gr. 8.

STöHR (Auguſt Leopold) *Kreuzherr mit dem rothen Stern und* ſeit 180 . *Dechant zu Karlsbad* (zuerſt 1789 Kaplan an der Franziskuskirche in Prag, 1791 Kaplan in Tachau, 1793 Pfarrer in dem Marktflecken Königsberg, und ſeit 1797 Kaplan in Karlsbad): *geb. in Karlsbad am 22 May 1764.* §§. Anſicht und neueſte Beſchreibung von Karlsbad, wie es jetzt iſt. Prag 1802. 8. mit (und ohne) Kpf. 2te Aufl. Wien, Prag u. Karlsbad 1812. Kaiſer Karlsbad und dieſes weit berühmten Geſundheitsorts Denkwürdigkeiten, für Kurgäſte, Nichtkurgäſte und Karlsbader ſelbſt. Karlsbad 1810. 8. m. 2 Kpf. 2te verm. Aufl. 1815. 3te Aufl. mit vielen neuen Zuſätzen und 4 Kpf.

Leipz. 1817. Kaiſer Karlsbad im Jahre MDCCCXXII. Ein Handbuch für Kurgäſte und andre Freunde dieſes weit berühmten Badeortes. Karlsbad 1822. 8. m. 3 Anſichten. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STöHR (Cöleſt.) §§. Neues Kunſt- und Wunderbuch der Natur. Coburg 1798. 8. * Repertorium der vorzüglichſten Kunſtmaſchinen und Kunſterfindungen unſerer Zeit. 1 Heft. ebend. 1807. gr. 8. * Mediciniſche Paragraphen für Aerzte und Nichtärzte, vorzüglich das Neuere in dem medicin Fache betreffend. ebend. 1818. 8. Neueſtes Münzcabinet, oder Beſchreibung mehrerer intereſſanten Münzen und Medaillen, auf beſondre Begebenheiten unſerer Zeit geprägt. Kulmbach 1822. 8. Panorama auf dem Weiſſen-Stein, oder Beſchreibung deſſelben und Ueberſicht der bekannteſten Ortſchaften und Berge, welche man auf demſelben und in dem Umkreiſe ſehen kann. Zum Beſten der abgebrannten Bewohner des Stammbachs. Bamberg 1823. gr. 8. m. 1 Karte. — Vgl. *Jäck.*

STöHR (Hieron.) Bruder des Vorigen; *ward 1805 Weltprieſter, und ſpäterhin Pfarrer zu Mitwitz im Würzburg.: geb. am 9 Octbr. 1768.* §§. Kurzer Abriſs der alten und neuen Philoſophie bis in das 19te Jahrhundert. Bamberg 1802. 8. — Vgl. *Jäck.*

STöHR (Leonh.) §§. Aphorismen ſtaatswiſſenſchaftlichen, ſtaatswirthſchaftlichen und ökonomiſchen Inhalts. 1ſtes Bändch. Prag 1815. 8. 2tes 1816, 3tes 1818. — *Von dem* erſten Theile ſeines Verſuchs zu einem Lehrbuche über die Rechtswiſſenſchaft *erſchien* 1818 die 2te Aufl.

von STöLZER (Chriſtian Auguſt) *D der Rechte,* (ſeit 1818) *königl Preuſſ. Hofrath, und* ſeit 1806 *Scabinus zu Görlitz* (zuerſt Accis-Inſpector zu Sei-

 den-

denberg und Schönberg, und ſeit 1804 Senator zu Görlitz): *geb. zu Margliſſa am 15 März 1770.* §§. *Diſſ.* (praeſ. *Ch. G. Haubold*) *Quatenus tutor, excuſatione uſus, legatum ſibi adſcriptum amittat? Lipſ. 1790. 4.* *Diſſ. inaug. de temporis continui et utilis computatione. ibid. 1791. 4.* Bruchſtücke aus dem Tagebuche über einen Durchflug durch Holland und einen Theil von Deutſchland. Görlitz 1806. 8. Fantaſie eines Sachſen im Bade zu Pfeffers in der Schweitz am 19 Jul. 1800. Zürich 1808. 8. *Bemerkungen über Hofwyl auf einer Reiſe 1800 von *Teſſier*, aus dem Franzöſ. überſetzt von St. Görlitz 1812. 8. *Beleuchtung der Schrift des Herrn v. Uechtritz über Grundherrenverhältniſſe und Unterthanendienſte. ebend. 1816. 8. Bruchſtücke über den vormaligen Centralbewaffnungsausſchuſs in Bautzen und Görlitz. ebend. 1817. 8. — Anmerkungen zu D. Knebels Denkſchrift auf Nathe; *in der* Lauſitzer Monatsſchr. 1807. Bd. 1. S. 241 folg. — Gedicht, dem Kaiſer aller Reuſſen überreicht; in *Fielitz* vaterländ. Monatsſchrift 1813. S. 464. — Die Lattermanniſche Schrotmaſchine; in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeitung 1821. S. 201-203. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

STöPEL (Fr...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Grundzüge der Geſchichte des modernen Muſikſyſtems. Berl. 1821. gr. 4. *J. B. Logier* Syſtem der Muſikwiſſenſchaft und des muſikaliſchen Unterrichts; Anleitung zum Pianoforteſpiel. Aus dem Engliſchen überſetzt. 1. 2tes Buch. ebend. 1822. Fol.

STöPHASIUS (Johann Chriſtoph) ſeit 1819 *königl. Preuſſ. Regierungs- und Schulrath zu Poſen* (zuerſt Profeſſor am Lyceum zu Warſchau, hierauf Schul- und Kirchenrath, und 1817 Profeſſ. und Rector des Pädagogiums unſerer lieben Frauen zu Magdeburg): *geb. zu . . .* §§. *C. Jul.*

Jul. Caeſaris Commentarii de bello gallico et civili. Textus ad opt. editionum fidem denuo recognito acceſſerunt annotationes vel ex aliis ſelectae vel recens additae, item indices neceſſarii. Praemiſſa eſt notitia literaria. In uſum claſſas quintae. Varſoviae 1815. 8. editio repetita emendatior. Magdeburgi 1819.

STöRCHER (Karl Friedrich) *Lehrer an der latein. Vorbereitungsſchule zu Forchkheim: geb. zu* . . . §§. Handbuch für angehende Schullehrer und Ortsvorſtände auf dem Lande, zur Verwaltung der Gemeinde-Schreiberey im Königreich Bayern. Würzburg 181. 4. 2te Aufl. 1820.

STöRIG (J... E... F...) *Doctor der . . . zu . . .: geb. zu* . . . §§. Lehrbuch des geſammten Obſtbaues. Berlin 1825. gr. 8.

STöRIG (Johann Georg Heinrich) ſeit 1810 *zweyter Prediger an der St. Johanniskirche zu Magdeburg* (vorher Prediger zu Sonnenberg in der Mittelmark): *geb. zu* . . . §§. Mit *F. B. Weſtermeyer* und *J. F. W. Koch:* Reden bey Gelegenheit einer Amtsveränderung. Magdeburg 1810. gr. 8. Evangeliſche Bilder; Predigten über epiſtoliſche und freye Texte. ebend. 1821. gr. 8. Franzöſiſche Leſeſchule nebſt mehrern leichten Leſeſtücken und den Anfangsgründen der franzöſ. Grammatik, die erſte und die letztere in 3 Lehrgängen. ebend. 1822. gr. 8.

STöSSNER (Karl Bened.) *privatiſirte in Querfurt und ſtarb am 27 Jul. 1808: geb. daſelbſt* . . .

STöSSNER (Karl Fried.) §§. Explicatio vulgaris et orthodoxa locorum Ebr. I. 3 et Col. I. 17 ab injuriis recentiorum aliquot interpretum vindicata. Lipſ. 1815. gr. 4. *Apologie des Vereins der beyden proteſtantiſchen Confeſſionen, oder*

oder ausführliche Darſtellung der gehabten Motiven, auf der 1818 in Querfurt gehaltenen Kreisſynode dafür zu ſtimmen. ebend. 1820. 8.

STöTZER (Joh. Fried.) *ſtarb im J. 1803.*

STöVER (D. H.) *ward 1815 Ritter des Schwediſchen Waſaord und 1811 Ritter des Franzöſ. Lilienord.; ſtarb am 13 April 1822; war geb. am 15 Jul. 1769.*

Graf von STOLBERG (Chriſtian) *ſtarb am 18 Januar 1821.* §§. Die weiſſe Frau; ein Gedicht in 7 Balladen. Berlin 1814. 12. Mit ſeinem Bruder *F. Leop.* Grafen *v. Stolberg:* Vaterländiſche Gedichte. Hamburg 1815. 8. Der Brüder *Chriſt.* und *Fr. Leop.* Grafen zu Stolberg geſammelte Gedichte. 1ſte Liefer. 1. 2ter Band (Oden, Lieder und Balladen). 3ter Bd. (Jamben, von *Fr. Leop.*) 4. 5ter Bd. (Schauſpiele mit Chören). Hamb. u. Wien 1821. gr. 8. m. deren Bildniſs. 2te Lieferung 6-9ter Bd. (Reiſe in Deutſchland, der Schweitz, Italien und Sicilien von *F. Leop.*) 1822. 3te Liefer. 10ter Bd. (Leben Alfred des Groſſen, von *F. Leop.*) 11. 12ter Bd (Homers Ilias, von *F. Leop.*) 1823. 4te Liefer. 13-14ter Bd. (Sophokles, von *Chriſtian*). 15ter Bd. (4 Tragödien von *F. Leop.* Gedichte aus dem Griechiſchen und Lateiniſchen) 1823. 5te Liefer. 16-18ter Bd. (. . .) 1824. — Gab auch *ſeines* Bruders Abfertigung der langen Schmähſchrift des Herrn Hofrath Voſs gegen ihn (Hamb. 1820. gr 8) heraus. — *Von ihren* Gedichten *erſchien* Wien 1822 eine vollſtändige Ausgabe in 2 Theilen, mit den Fac ſimiles beider Grafen. — *Vgl.* Converſat. Lex.

Graf von STOLBERG (Friedr. Leop.) *Lebte ſeit 1812 zu Tatenfeld bey Bielefeld, und zuletzt zu Sondermühlen im Osnabrückiſchen; ward 1815 D der Philoſ. und 181 . Ritter des Alexander Newky's- und St. Andreas-Ordens. Er ſtarb am 6 Decbr. 1819.* §§. Schreiben an Joh. Kaſp. Lavater. (Zum Druck

Druck befördert von J. A. Sulzer). . . . 177. *Schreiben eines Holſteiniſchen Kirchſpielvoigts über die neue Kirchenagende. Hamburg 1798. 8. An meine Söhne und Töchter. Regensburg 180. Ein kleines Geſpräch der heiligen Katharina von Siena über die höchſte Vollkommenheit; aus dem Italien. überſetzt. (Münſter 1818) 8. (*Ward* 1818 *neu* abgedruckt, mit dem Leben des heiligen Vincentius von Paula). Ein Büchlein von der Liebe. ebend. 181. 8. 2te Aufl. nebſt dem Schwanengeſange des Verſtorbenen und 2 Zugaben, 1820. 3te Aufl. mit ſeinem Bildniſs, 1821. Leben Alfreds des Groſſen. Münſter 1816 (1815). 8. Drey kleine Schriften: a) die Sinne, ein Geſpräch; b) über unſere Sprache; c) über den Zeitgeiſt *). ebend. 1818. 8. Betrachtungen und Beherzigungen der heiligen Schrift. Hamb. 1819-21. 2 Bde gr. 8. Kurze Abfertigung der langen Schmähſchrift des Herrn Hofr. Voſs wider ihn. Nach dem Tode des Verfaſſers vollendet und herausg. von dem Bruder deſſelben. Mit einer Vorrede vom Pfarrdechant *Kellermann*. ebend. 1820. gr. 8. Die heiligen ſonn- und feſttäglichen Epiſteln und Evangelien, nebſt der Leidensgeſchichte unſers Herrn, nach den Evangeliſten Matthäus und Johannes. Zum Gebrauche für Kirchen und Schulen, überſetzt. Münſter 1823. gr. 8. — *Von der* Ilias *erſchien* zu Hamburg 1825 die 4te Aufl. in 2 Bden. — *Von ſeiner* Geſchichte der Religion Jeſu *erſchien* der 6te Theil 1811 (1810), der 7te 1811, der 8te 1813, der 9te und 10te mit einer (auch beſonders gedruckten) Beylage 1815, der 11te und 12te 1816, der 13te 1817, und der 14te und 15te 1818.

*) Urſprünglich ſtanden ſolche in *folgenden* Zeitſchriften: die 1ſte in *J. G. Jacobi's* Iris, ein Taſchenbuch für das J. 1805, die 2te *im* vaterländiſchen Muſeum (Hamburg 1810) Novbr. und die 3te in *Adam Müller's* deutſchen Staatsanzeigen 1818. Januar.

Vom 1ſten und 2ten Bde *erſchien* 1810 die 2te Aufl. Auch giebt es eine wohlfeilere Ausgabe für die öſtreich. Staaten, welche zu Wien 1816-1818 in 3 Lieferungen oder 15 Bden in gr. 8 herauskam *). Ein Regiſter dazu hat Prof. *Joſ. Moritz* verfertigt. — Gedichte und proſaiſche Aufſätze hat er zu folgenden Zeitſchriften geliefert: 1) *zur* Götting. Blumenleſe (1774, 1775); 2) *zum* deutſchen Muſeum (1776-1783. 1787. 1788, 1791); 3) zu *Voſs'ens* Muſenalmanach (1777-1779, 1781-1795, 1798); 4) zu *Wieland's* deutſchen Merkur (1776, 1793, 1794); 5) zu *J. G. Jacobi's* Taſchenbuch auf die J. 1795, 1800, 1802; 6) zu *deſſen* Iris (1805); 7) *zum* vaterländiſchen Muſeum (die Himmel, im 4ten Heft 1810. Octbr.); 8) zu *Aloyſ. Schreiber's* Heidelberger Taſchenbuch (1811); 9) zu *K. L. Woltmann's* deutſchen Blättern (Berl. 1813, 1814); 10) zu *Brockhaus* deutſchen Blättern 1814. 1815 (Napoleon Bd. 4. Nr. 5. Das befreyete Deutſchland Bd. 6. Nr. 1); 11) zu *Haug's* Almanach poetiſcher Spiele (1816); 12) zu *Aloyſ. Schreiber's* Cornelia (1816); 13) zu *Winfried's* nordiſchen Blumenalmanach auf das J. 1816); 14) zu *(Georg Paſſy's)* Oelzweigen (Wien 1819. 1820). — Wegen der mit ſeinem Bruder herausgegebenen Schriften iſt der vor. Artikel zu vergleichen. — Sein Bildniſs vor der 3ten Ausgabe ſeines Büchleins von der Liebe (1821). — Vgl. *Raſsmann* und die beiden Nachträge. Converſat. Lex. Hamburger unparth. Correſpondent 1819. Nr. 207.

STOLL (Chriſtian Friedrich) *dritter College am Gymnaſium zu Görlitz: geb. daſelbſt am 31 Januar*

*) Noch exiſtiren folgende Schriften: 1) Stellen aus der Geſchichte der Religion Jeſu. Augsburg 1814. 2 Theile 8. 2) Religiöſer Geiſt aus ſeiner Geſchichte der Religion Jeſu, von *J. H. Marx*. Münſter 1818. gr. 8. 3) Ueber die Unfehlbarkeit der Kirche (aus der Geſch. der Religion Jeſu beſonders abgedruckt). Regensburg 1818. 8.

nuar 1776. §§. Verſuch einer kurzen Geſchichte des Görlitziſchen Gymnaſiums. 1ſte Abtheil. Görlitz 1809. 4. 2te Abtheil. 1815.

STOLL (Eberhard) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Vorſchriften zum Situationszeichnen, mit einer theoretiſchen Einleitung und 6 Kupf. Tübing. 1812. gr. 8.

10. 11 u. 15 B. STOLL (Joh.) ſeit 1805 *Director des Medicinal-Collegiums und beſtändiger Secretair der Landesculturgeſellſchaft in Arensberg: geb. zu Rotenburg an der Fulda am 16 Novbr.* . . . §§. Mit *Tetens:* Ausführliche Geſchichte der Fallſüchtigen, nebſt einer ausführlichen Krankengeſchichte, mit zugefügten Bemerkungen und Recepten. Frankfurt a. M. 1800. 8. 2te Aufl. *unt. d. Titel:* Ueber die Fallſucht, nebſt einer ausführl. Krankengeſchichte u. ſ. w. Bremen 1807. (Eigentl. blos ein neues Titelblatt). *Bergroth, ein pſychologiſches Vermächtniſs für gebildete Leſer. Gieſſen 1803. 8. Staatswiſſenſchaftliche Unterhaltungen und Erfahrungen über das Medizinalweſen nach ſeiner Verfaſſung, Geſetzgebung und Verwaltung. 1. 2ter Theil. Zürich 1812. 8. 3ter Theil 1. 2te Abtheil. 1813. 1814. — *Ueber weibliche Aerzte im Staate; in *Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneykunde 1815. S. 67-90. — Recenſ. *in der* allgem. deutſchen Bibliothek (1801-1806) und *in der* Salzburg. medicin. chirurgiſchen Zeitung (1801-1803). — Vgl. *Seiberz* Bd. 2. *Strieder* Bd. 16. S. 30-33. Bd. 17. S. 393.

STOLL (Johann Baptiſt) *D. der Med. und prakt. Arzt in Wevelinghofen: geb. zu* . . . §§. Die zwey Stimmen im Weltall, nebſt Gefolge. Köln 1824 (1823). 8.

15 B. STOLL (Joſ. Lud.) *ſtarb als Privatgelehrter zu Wien am 22 Januar 1815: geb. daſelbſt.* §§. Amors Bild. Ein Spiel in 1 Act. Wien 180.

180. 8. Die Schrecken-Komödie; ein dramatiſches Taſchenbuch; nebſt einem Anhange kleiner Gedichte. Wien (1810). 8. Poetiſche Schriften. 1ſter Theil. Heidelberg 1812. 8. — Jakob Degen; in *Schlegel's* deutſchen Muſeum 1812. April Nr. 5. — *Vgl.* Zeitgenoſſen Heft 6. S. 180-185.

von STOLTERFOTH (Adelheid) *königl. Bayer. Stiftsdame zu Birken, lebt* ſeit 1819 *zu Langenwinkel im Rheingau: geb. zu Eiſenach am 11 Septbr. 1800.* §§. Gedichte im rheiniſchen Hausfreunde (181); *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1820-1822); in *Gubitz'ens* Geſellſchafter (1820); in *Raſsmann's* rheiniſch-weſtphäl. Muſenalmanach (1821 folg.) und *in der* Abendzeitung (1822).

STOLTERFOTH (Gottfr.) *iſt längſt geſtorben.*

STOLTZE (Georg Heinrich) *D. der Philoſ., Vorſteher der Apotheke des Waiſenhauſes, und Privatdocent zu Halle: geb. zu Hannover am 31 Jul. 1784.* §§. Gründliche Anweiſung, die rohe Holzſäure zur Bereitung des reinen Eſſigs, des Bleyweiſſes, Grünſpans, Bleyzuckers und anderer eſſigſaurer Präparate auf das Vortheilhafteſte zu benutzen, nebſt einer genauen Betrachtung der übrigen bey der trockenen Deſtillation des Holzes ſich bildenden Produkte. Halle 1820. gr. 8. *Giebt heraus:* Berliniſches Jahrbuch für die Pharmacie und die damit verbundenen Wiſſenſchaften. 22-25ſter Jahrgang. Berl. 1821-1824. m. Kpf. (Mitarbeiter daran war er ſeit dem Jahre 1816). — Auszug einer Abhandlung über die Natur und Reinigung der brenzlichen Holzſäure, von Prof. Colin, frey überſetzt und mit einem Nachworte verſehen; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. 27 (1819) S. 279-300. Verſuche über die aus verſchiedenen Holzarten durch

durch trockne Deſtillation zu erhaltenden Produkte beſonders über die Holzſäure; *ebend.* Bd. 29. S. 48 - 54. Ueber die fäulniſswidrige Kraft der Holzſäure; S. 55 - 64. — Chemiſche Unterſuchung einer Subſtanz, welche ſich im menſchlichen Schädel gebildet hatte; in *Meckel's* deutſchen Archiv für die Phyſiologie Bd. 3. S. 195 folg.

STOLZ (Joh. Jak. 1) *ward 1810 Paſt. Primarius an der Martinskirche in Bremen, legte im J. 1811 ſeine Aemter nieder und begab ſich nach Zürich, wo er am 12 März 1821 ſtarb; war geb. am 31 Decbr. 1753.* §§. Anleitung zum Leſen für die erſten Anfänger, zum Gebrauch Bremiſcher Kinder. Bremen 1788. 8. * Liscovs Lob der ſchlechten Schriftſteller, ſeinen Mitbrüdern aus wahren Wohlwollen und aufrichtiger Freundſchaft zu Gemüthe geführt. Von neuem herausgegeben. Hannover 1794. 8. * Des Herrn Oberſten von *Weiſs* philoſophiſche, politiſche und moraliſche Grundſätze. Nach der dritten franzöſ. Urſchrift überſetzt. ebend. 1. 2ter Bd. 1795. gr. 8. 3ter Bd. 1796. Liebe nach Paulus, in Betrachtungen über 1 Corinth. XIII. ebend. 1798. 8. Abſchiedspredigt, gehalten am 18 Auguſt 1811 in der Martinikirche in Bremen. ebend. 1812. 8. Ulrich von Hutten gegen Deſiderius Erasmus, und Erasmus gegen Hutten. Zwey Streitſchriften aus dem 16ten Jahrhunderte. Aus dem Lateiniſchen überſetzt und mit hiſtoriſchen Notizen verſehen und beurtheilt. Aarau 1813. gr. 8. Gab mit einer Vorrede heraus: D. *Joh. Kaſp. Häfeli's* nachgelaſſene Schriften. 1ſter Bd. Winterthur 1813. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Predigten und Reden aus verſchiedenen Perioden ſeines Lebens. 2. 3ter Bd. 1814. 1815. (Auch *mit d Titel:* Vorleſungen über die chriſtliche Kirchengeſchichte für gebildete Religionsfreunde, zu Bremen in den Wintermonaten von 1804

auf

auf 1805 gehalten. 1ſte und 2te Hälfte). Neujahrsblatt von der Geſellſchaft in dem Stiftshauſe in Zürich auf das Neujahr 1814. Mit *Häfeli's* Bildniſs. Zürich 1814. 4. Die Pſalmen, für eine gebildete deutſche Dame in der erſten Hälfte des laufenden Jahrhunderts überſetzt und in der Kürze erläutert. ebend. 1814. gr. 8. Ein Traum Napoleons 1812. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1814. 8. Vier Predigten. Aus dem Schweizeriſchen Prediger-Magazin beſonders abgedruckt. Bern 1814. 8. Betrachtungen über Conſtitutionen, über die Vertheilung der Gewalten und die Bürgſchaft in einer conſtitutionellen Monarchie, von *Benjam. de Conſtant-Rebeque.* Aus dem Franzöſ. überſetzt. Bremen 1814. gr. 8. Mit *J. J. Hottinger* und *J. Horner:* Züricheriſche Beyträge zur wiſſenſchaftlichen und geſelligen Unterhaltung. 1-3tes Heft. Zürich 1815. 8. 4-8tes Heft 1816. 9tes Heft 1817. Neujahrsblätter von der Stadtbibliothek in Zürich, von 1816-1821. ebend. 1816 folg. 4. m. Kpf. Vermiſchte kleine Schriften. 1ſte Hälfte, mit des Verfaſſers Bildniſſe. Winterthur 1816. 8. 2te Hälfte 1817. *Caj. Corn. Tacitus* Leben des Agrikola. Ueberſetzt. Bremen 1817. gr. 8. Berichtigtes und möglichſt vervollſtändigtes Verzeichniſs der Verfaſſer des Bremiſchen Geſangbuches, nebſt der Angabe der Lieder, die jedem derſelben entweder als urſprünglichen Verfaſſer oder als neuen Bearbeiter zugehört haben. ebend. 1818. gr. 8. Die ſämmtlichen Schriften des Neuen Teſtam. Nach Griesbach's Ausgabe des griechiſchen Textes überſetzt. Eine ganz neue Arbeit, nicht Erneuerung der frühern Ausgaben. Hannover u. Leipz. 1820. 8. — Ueberdies mehrere Predigten in den J. 1782, 1805, 1807, 1808, 1811 u. 1815. — Hat auch groſſen Antheil *an den* vermiſchten Betrachtungen auf alle Tage im Jahre, oder dem 2ten Theil des nützlichen Allerley (1777); an *Lavater's* Handbibel für Leidende

dende (Winterthur 1788. 8.) und *an der* Mitherausgabe des neuen Bremiſchen Geſangbuches (1812. gr. 8). — *Von den* Erläuterungen zum Neuen Teſtam. *erſchien* in der neuern Ausgabe 1809 - 1812 das 3 - 6te Heft. — *Von dem* Sektengeiſt *erſchien* 1800 die 2te Ausg. — Von den Predigten über die Merkwürdigkeiten des 18ten Jahrhunderts nahm *Häberlin* die über die politiſche Revolution in ſein Staatsarchiv auf. — Verſchiedene Beyträge zu *Pfenninger's* Kirchenboten (1782. 1783. 1785; z. B. Leben eines redlichen Juden Schmuls, Hausknechts und Botens in Offenbach, 1783. H. 6. welches im 1ſten Bde ſeiner kleinen vermiſchten Schriften wieder abgedruckt worden iſt). — Das Schulfeſt in Oerlinghauſen; Gedicht *im* deutſchen Muſeum Octbr. 1787 (wieder abgedruckt im 1ſten Bde der kleinen vermiſchten Schriften). — * Auch eine Erklärung Herrn Lavater betreffend; *im* Intelligenzblatt der allgem. Lit. Zeit. 1794. S. 397 - 400. — Das gelehrte Bremen; *im* Hanſeatiſchen Magazin Bd 5. St. 2 (180.) S. 317 - 328. — Vorleſung bey einem Convente mit den Herren Landpredigern in dem Stadt - Bremiſchen Gebiete am 22 Septbr. 1802; in *Löffler's* Magazin für Prediger Bd. 2. St. 1 (1804) S. 316 - 348. Predigt am Schluſſe des Jahres 1804; St. 2. S. 218 - 229. Predigt am Schluſſe des Jahres 1805; Bd. 3. St. 1. S. 182 - 193. Predigt am Sonntage des erſten Advents d. 30 Novbr. 1806; St. 2. S. 153 - 162. Predigt am Neujahrstage 1807; S. 163 - 179. Ueber die Ordinationsfeyerlichkeit in Zürich und Bremen; S. 264 - 272. Ueberdies viele Entwürfe zu Homilien über Pſalmen; *ebend.* Bd. 3. St. 2. S. 179 - 206. Bd. 4 St. 1. S. 171 - 199. St. 2. S. 158 - 184. Bd. 5. St. 1. S. 125 - 163. Bd. 6. St. 1. S. 155 - 179. Bd. 7. St. 1. S. 129 - 141. St. 2. S. 135 - 151 und Bd. 8. St. 1. S. 186 - 223. — Reformationspredigt zu Bremen in der St. Martinikirche am 12 Novbr. 1809 gehalten; in *Ammon's*

mon's Magazin für chriſtliche Prediger Bd. 1. St. 1 (1816) S. 211 - 224. Taufhandlung zu Bremen am 25 Jun. 1807 vollzogen; *ebend.* Bd. 2. St. 1. S. 227 - 234. Taufhandlung in dem Hauſe des D. und Senator J. K. F. Gildemeiſter in Bremen; *ebend.* Bd. 3. St. .. S. 203 - 240. Gebet am Grabe meiner Tochter Marie Chriſt. Adelh. verehel. Gildemeiſter; S. 211. 212. — Recenſ. *in der* Halliſchen Lit. Zeit. und in *Wachler's* theol. Annalen. — Sein Portrait befindet ſich auch vor dem 1ſten Bde ſeiner kleinen vermiſchten Schriften. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

STOLZ (Johann Jakob 2) Sohn des Vorhergehenden; *Secretair des Prinzen Paul von Würtemberg zu Stuttgart* (zuerſt Lehrer in Kempten, 1810 Profeſſ. am Gymnaſium zu Ulm, und in demſelben Jahre auſſerordentl. Profeſſ. am Gymnaſ. zu Bremen, ſo wie Lehrer an der Domſchule, legte aber 1814 ſeine Stellen nieder): *geb. zu Zürich 177*. §§. * *Anna German. Baronin von Staël - Holſtein* Deutſchland. Aus dem Franzöſ. überſetzt. 3 Bde in 6 Abtheil. Berl. 1814. 8. — Noch einige Schriften. — Er gab auch einige Zeit die Bremiſche Zeitung heraus. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

STOLZENBURG (Chr.) §§. Das griechiſche Zeitwort, zweckmäſſig geordnet und dargeſtellt. Berl. 1821. Fol.

STOPPANI (Johann Baptiſt, *eigentl.* Karl Anton) ſeit 1809 *D. der Theolog. und* ſeit 1818 *Dekan an der Univerſität Prag* (ward 1800 Prämonſtratenſer im Stift Strahow, 1804 Lehrer der Hermeneutik des alten und neuen Teſtam., 1815 Correpetitor der Zöglinge des Stifts, und 1816 Novizenmeiſter): *geb. zu Dresden am 22 Septbr. 1778.* §§. *Poſitiones ex univerſo ſyſtemate theologica. Pragae 1807. 4.* — Mehrere theolog. Sätze in den J. 1805 - 1812. — Lehrten Je-

ſus

ſus und ſeine Apoſtel das nahe Ende der Welt und die baldige Wiederkunft des Meſſias auf Erden? in *Frint's* theolog. Zeitſchrift, 1ſter Jahrg. (1813) 1ſter Band 1ſtes Heft. Einige Ideen zur Beurtheilung des moraliſchen Theiles des alten Bundes; *ebend.* 2ter Jahrg. 2ter Bd. 1ſtes Heft. Etwas über die Vorliebe Jeſu für die iſraelitiſche Nation; *ebend.* 4ter Jahrg. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. — Mehrere anonyme Aufſätze in verſchiedenen Zeitſchriften. — Latein und deutſche Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STORCH (Heinr.) ſeit 1816 *Ritter des Preuſſ rothen Adlerord 3ter Claſſe.* §§ *Annalen der Regierung Catharina II. 1ſter Band, Geſetzgebung. Riga 1798. gr. 8.* Cours d'économique politique, ou Expoſition des principes, qui déterminent la proſperité des nations. Ouvrage, qui a ſervi à l'inſtruction de Leurs Altesses Impériales, les Grands-Ducs Nicolas et Michel etc. St Petersb. 1815. VI Tom. 8. *(Deutſch überſetzt von D. K. H. Rau, Hamburg 1820. 3 Bde gr. 8).* — Du principe conſtitutio de la ſcience du Gouvernement; *in den* Memoires de l'Academ. des Sciences de St. Petersbourg T. I (180.) p. 489-515. Devéloppement du princip de la liberté naturelle, ou expoſition de la doctrine de Smith, ſur l'object du Gouvernement; Part. 1. 2. p. 516-592. Des théories ſur les valeurs établies jusqu'ici; T. II. p. 413-429. De la nature de la valeur et de ſes différentes eſpeces; p. 430-443. Des variations de la valeur échangeable; p. 444-464. Des ſources de la valeur; p. 465-475. Théorie du Loyer; T. III. p. 585-609. De la monnoye de cuivre et particulièrement de celle de Ruſſie; p. 650-661. Conſidérations ſur les ſources du Revenu national d'après les principes expoſés dans le mémoire précédent; T. VIII. p. 470-496. — *Die* Zeitſchrift: Ruſs

land unter Alexander I. *ward* 1811 mit der 25-27ſten Liefer. geſchloſſen, ſoll nun aber (1824) von einem andern Herausg. fortgeſetzt werden. Daraus ward *beſonders* abgedruckt: Syſtematiſche Ueberſicht der Literatur in Ruſsland während des 5jähr. Zeitraums von 1801 bis 1805. 1ſter Theil, Ruſſiſche Literatur. St. Petersb. und Leipz. 1811. 8.

STORCK (Philipp Adam) *ſtarb am 19 April 1822. War D. der Philoſ. und* ſeit 1817 *Profeſſ. an der neuerrichteten Handelsſchule zu Bremen* (zuerſt Lehrer an der Handelsſchule zu Hagen in der Graffchaft Mark, und 1810 Director derſelben): *geb. zu Traben an der Moſel 1780.* §§. * Epiſoden aus einer Reiſe nach Paris im Sommer 1809. Eſſen und Duisburg 1810. 8. m. 1 Kpf. Darſtellungen aus dem Preuſſ. Rhein- und Moſel-Lande. ebend. 1818. 2 Bde 8. m. Kpf. Moſella, ein Idyll des *Decimus Maximus Auſonius*, metriſch bearbeitet. . . . 181. 8. *Gedanken über den deutſchen Handelsverein und damit verwandte Gegenſtände. Eine Vorleſung. Bremen (1819). 8. Das Fräulein vom See. Gedicht in 6 Geſängen von *Walter Scott.* Aus dem Engliſchen und mit einer hiſtoriſchen Einleitung und Anmerkungen. Eſſen 1819. 8. 2te vom Ueberſetzer ſelbſt neu verbeſſerte Aufl. 1823. Der letzte Minſtrel. Ein Gedicht in 6 Geſängen von *Walter Scott.* Aus dem Engliſchen. Bremen 1820. 8. Burg Rokeby. Ein romantiſches Gedicht in 6 Geſängen. Aus dem Engliſchen im Versmaaſſe des Originals. Mit des Verf. Bildniſs. ebend. 1822. gr. 8. Anſichten der freyen Hanſeſtadt Bremen und ihrer Umgebungen. Frankf. a. M. 1823. 4. m. 16 Kpf. — Er war auch von 1814-1817 Mitherausgeber von * Hermann, eine Zeitſchrift von und für Weſtphalen. Eſſen u. Duisburg, gr. 4. — Mehrere antiquariſche, hiſtoriſche und politiſche

Auf-

Aufſätze und Gedichte in verſchiedenen Zeitſchriften. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

STORR (Gottli. Konr. Chr.) *ſtarb am 27 Februar 1821.*

STORR (Gottl. Chr.) §§. Betrachtungen über den Brief Pauli an die Römer, in Wochenpredigten. Mit einer Vorrede von *Ch. Fr. Klaiber.* Tübing. 1823. gr. 8. Betrachtungen über den Brief Jacobi an die Hebräer, Philipper, Epheſer, Theſſalonicher; über die Briefe Petri und den Brief an die Coloſſer. In Wochenpredigten mit einer Vorrede von *Ch. Fr. Klaiber.* 2ter Band. ebend. 1824. gr. 8. (Beide auch *unt. d. Titel:* Wochenpredigten über neuteſtamentliche Texte. 2 Bde). — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 7. S. 191-195.

STORR (Johann Nepomuk, *nach dem Kloſternamen:* Amandus) *ſtarb am 8 März 1818. War Benediktiner und* ſeit 1799 *Pfarrer in Unterkirchberg bey Ulm* (nachdem er ſeit 1768 in dem Stift Wiblingen gelehrt hatte und ſeit 1776 Abt daſelbſt geweſen war): *geb. zu Ulm am 16 Octbr. 1743.* §§. Einige Predigten und Trauerreden in den Jahren 1781, 1789, 1793. *Katholiſche Freytagsfeyer, in das Deutſche überſetzt mit Erklärungen und Melodien. Nebſt einer Andacht für eine Singbetſtunde. Von einem Landpfarrer. Ulm 1808. 8. — Ueber die Grundſätze der Liturgie, die Hinderniſſe der Einführung der deutſchen Sprache, und die in ſeiner Pfarrkirche gemachten Verbeſſerungen; *im* Archiv für die Paſtoralconferenzen im Biſsthum Konſtanz. Jahrg. 11. H. 11. — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. STORR (Ludw.) *war auch Mitglied des Obercenſurcollegiums; ſtarb am 28 Decbr. 1813.*

10 u. 15 B. STOSCH (Ferd.) *ſtarb am 1 Jul. 1821; geb. am 29 May* (1750). §§. Predigt: Ehret den König. Berl. 1807. gr. 8. Dankpredigt zum Feſte der Siege von Paris. ebend. 1814. gr. 8. — *Vgl.* Leipz. Lit. Zeit. 1821. S. 2603. 2604.

STOY (Joh. Siegm.) §§. *Vom* goldnen Spiegel *erſchien* 1816 die 4te verm. Aufl. — Die ABC-Tafeln *kamen* in Nürnberg 1808 heraus.

STOY (Karl Gottlob) *D. der Philoſ. und* ſeit 1803 *Archidiacon. zu Pegau* (zuerſt 1798 Nachmittagsprediger an der Peterskirche zu Leipzig und 1802 Diacon. in Pegau): *geb. zu Penig am 24 Jun. 1775.* §§. *Commentatiuncula ſuper Pſalmo XVI. Lipſ. 1796. 8.* Verſuch einiger Kanzelvorträge. ebend. 1801. 8. Ueber die Erinnerungen und Entſchlieſſungen junger Chriſten und Chriſtinnen bey der erſten Feyer des heil. Abendmahls. Verſuch einer katechetiſchen Unterredung mit den Confirmanden. ebend. 1808. 8. Ueber die wirklich nothwendige und wünſchenswerthe Wiederherſtellung des verfallenen Cultus. ebend. 1810 (1809). gr. 8. Das Regierungsjubiläum des Königs. Ein herzliches Vorwort an alle treue Sachſen; nebſt Vorſchlägen zu einer würdigen Feyer des 16 Septbr. 1818. ebend. 1818. 8. *Friderico Auguſto juſto, Regi Saxonum potentiſſimo, patripatriae clementiſſimo, auſpicia imperii ante hos quinquaginta annos ſolemniter ſuſcepti rite pie gratulatus eſt. ibid. 1818. gr. Fol.* — *Vgl.* Leipz. gel. Tageb. 1798. S. 9. 10.

von STRACHWITZ (Johann A...) *Erb- und Gerichtsherr auf Budzilow, Groſs- und Klein-Ochlow u. ſ. w.* (vorher königl. Preuſſ. Kriegs- und Domainenrath zu ...): *geb. zu ...* §§. Hand- und Hülfsbuch für den praktiſchen Landwirth, oder Anweiſung, die in der Land- Garten-

ten- Forſt- und Haus- Wirthſchaft vorkommenden Geſchäfte und Arbeiten nach den einzelnen Wochen des Jahres gehörig zu vertheilen und auszuführen, auch die täglich dabey vorkommenden Geſchäfte zweckmäſſig zu ordnen. 1ſtes Bändchen: täglich vorkommende Geſchäfte; 2-6tes Bändchen: Geſchäfte im Mon. Junius bis Octbr. Halle 1818. 16.

STRACK (Chriſtian Friedrich Leberecht) *D. der Philoſ. und* ſeit 1817 *Vorſteher der Vorſchule zu Bremen* (zuerſt ſeit 1804 Veſperprediger an der Pauliner Kirche zu Leipzig, 1806 Lehrer am königl. Pädagogio zu Halle, 1810 Lehrer am Gymnaſio zu Werthheim am Main, und 1814 Profeſſ. der Naturgeſchichte und alten Sprachen am Gymnaſio zu Düſſeldorf): *geb. zu Kloſter Roſsleben am 24 Januar 1781.* §§. Eloah, Erhebungen des Herzens zu Gott in einer Reihe Geſänge und metriſcher Gebete. Frankf. a.M. 1814. 8. 2te ſehr verm. und verbeſſ. Aufl. 1817. m. Kpf. 3te Aufl. 1822. Anleitung zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Lateiniſche, für die mittlern Klaſſen lateiniſcher Schulen. ebend. 1816. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1822. *Ariſtoteles* Naturgeſchichte der Thiere, überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1816. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung der neueſten Ueberſetzungen der griechiſchen proſaiſchen Schriftſteller mit erläuternden Anmerkungen, 11ter Band). *Caj. Julius Caeſar's* Denkwürdigkeiten aus dem galliſchen und bürgerlichen Kriege, überſetzt von *Ph. L. Haus.* 3te umgearbeit. Aufl. ebend. 1817. 2 Theile 8. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung der lateiniſchen proſaiſchen Schriftſteller, 7ter Theil). Briefe *Plinius* des Jüngern, überſetzt von *E. A. Schmid.* 3te umgearbeitete Aufl. ebend. 1819. 2 Theile 8. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung der latein. proſaiſchen Schriftſteller, 9ter Theil). — Er lieferte auch den Text zur: Naturgeſchichte in

Bildern, 1-48ſtes Heft (Düſſeldorf 1819-1823. gr. 4), und zur neuen Ausgabe der Naturgeſchichte in Lieferungen (1-3te Liefer. ebend. 1819-1821. gr. 4). — Antheil *an den* Schriften der naturforſchenden Geſellſchaft zu Halle und den Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1804. S. 7. *Rotermund* Th. 2.

STRACK (Geo. Fr. Caſ.) *ſtarb am 8 März 1797* (nicht 1807). *Vgl.* das Todenregiſter im 16ten Bde.

15 B. STRACK (Wilh.) §§. Wegweiſer durch die Gegend um Eilſen, mit einer petrographiſchen Karte und Kupf. Hannover 1811. gr. 8. 2te verm. neubearbeitete Ausgabe *unt. d. Titel:* Wegweiſer durch die Gegend um Eilſen, mit einer petrographiſchen Karte, Durchſchnittsriſs, Kupfern und Holzſchnitt, nebſt einem Bruchſtück aus den noch ungedruckten Wallfahrten ins Heidenland von *K. K. A. H. Freyhrn. v. Münchhauſen.* Lemgo 1817. gr. 8.

STRACKERJAHN (. . .) *herzogl. Oldenburgiſcher Landesgerichts-Aſſeſſor zu Neuenburg: geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit *G. A. Gramberg* und . . . *Siegen:* *Syſtem des jetzt geltenden Oldenburgiſchen Particularrechts. Oldenburg 1804. 8.

STRAHLMANN (Johann) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Finniſche Sprachlehre für Finnen und Nichtfinnen, mit Beziehung auf die Aehnlichkeit der finniſchen Sprache mit der ungariſchen, und einem Anhange von finniſchen Idiotismen und Vergleichung der finniſchen und ungariſchen Etymologie u. ſ. w. St. Petersburg 1818. gr. 8.

15 B. von STRANSKY von STRANSKA von GREIFFENFELS (Fr. H.) *ward 1809 Stadtgerichtsarzt*

arzt zu Eichſtädt, *1815 Kreismedicinalrath in Augsburg*, *und 181. Regierungsrath: geb. zu . . . in Böhmen.* §§. Geiſt der natürlichen Dinge. Eine philoſophiſche Skizze. Bamberg 1805. 8. *Gab heraus:* Geiſt der neueſten medicinifch-chirurgiſchen Schriften Teutſchlands; eine Quartalſchrift, bearbeitet von einer Geſellſchaft gelehrter und praktiſcher Aerzte. 1ſter Jahrg. 1-4ter Bd. Augsburg 1819. gr. 8. m. Kpf. 2ter Jahrg. 1-4ter Bd. Sulzbach 1820-1822. (Auch *unt. d. Titel:* Hiſtoriſch-kritiſche Zeitſchrift der neueſten deutſchen Medicin und Chirurgie. 1ſter Jahrg. 1-3ter Band).

10 u. 15 B. STRASS (Friedr.) ſeit 1814 *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *Director des königl. Gymnaſ. zu Erfurt* (vorher ſeit 1812 Direct. des Gymnaſ. zu Nordhauſen): *geb. zu Grüneberg in der Neumark am 10 März 1766.* §§. Pr. Beyträge zur Geſchichte der techniſchen Kultur. 1ſtes Stück. Nordhauſen 1813. 8. Ueber das Turnweſen und deſſen Verbindung mit den öffentlichen Schulen. Halle 1819. 8. — *Von dem* Strom der Zeiten *erſchien* 1818 die 2te bis zum Pariſer Frieden fortgeſetzte Auflage; die Fortſetzung iſt auch *beſonders* zu haben.

15 B. STRASSER (B...) *iſt vermuthlich geſtorben;* wenigſtens erwähnt *Felder* ſeiner nicht.

STRASSER (Gabriel, *eigentl.* Georg) *ſtarb am 6 April 1814. War Kapitular und Stiftsbibliothekar, Archivar und Lehrer der griech. Sprache am Lyceum zu Kremsmünſter* (zuerſt 1777 Prieſter, ſpäterhin Katechet am Gymnaſio und Lehrer der Grammatikal- und Humanitätsclaſſen): *geb. zu Steinbach in Oeſtreich ob der Enns am 15 Februar 1752.* §§. Feſtlicher Empfang Ihrer k. k. Majeſt. Franz II und ſeiner Gemahlin Thereſia zu Wien, den 28 Heumonat im J. 1792 von Frankfurt am Main. Wels 1792. 8. *Bio-*

graphia Erenberti III. Abbatis Cremiſanenſis. Styrae 1800 Fol. Kremsmünſter aus ſeinen Jahrbüchern. 1ſter Theil. ebend. 1810. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. Leipz. Lit. Zeit. 1815. Nr. 225.

STRASSER (Joſ. Wilib.) ſeit 1811 *geiſtl. Rath und* ſeit 1813 *Dompfarrer zu Conſtanz.* (Ward 1792 Pfarrvikar zu Kirchen im Thale bey Geiſingen, 1793 Kaplan zu Trachtelfingen, 1794 Pfarrer zu Emmingen, 1796 Pfarrer zu Hochſtetten, und zugleich von 1802-1804 fürſtl. Fürſtenberg. Hofprediger zu Donaueſchingen; 180. biſchöflicher Deputatus und Dekanatsadjunct des Kapitels Meſskirch; im J. 1810 vertauſchte er die Pfarrey Göggingen mit einer Kaplaney zu Pfullendorf, und ward 1811 Dekan und Stadtpfarrer in Meersburg) *Geb. zu Wolfach im Kinzinger Thale am 28 Februar 1769.* §§. Der Barbar, oder Groſsmuth und Freundſchaft; ein Schauſpiel für die Jugend. Donaueſchingen 1787. 8. * Zwey Schauſpiele, . . . Salzburg 1790. 8. * Leſe- Gebet- und Erbauungsbüchlein für Kinder. Augsburg 1792. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1796. Abendgebete zum Gebrauche für öffentliche Andacht an Sonn- und Feſttagen. Freyburg (1804) 12. (Ward mehrmals aufgelegt). Heilige Meſsandacht an den gewöhnlichen Sonntagen. ebend. (1804) 12. (Ward mehrmals aufgelegt). Gemeinſchaftliche Roſenkranzandacht. ebend. (1804) 12. Neueſte Aufl. Bregenz 1813. Das Leiden und Sterben Jeſu Chriſti, nach der göttlichen Vorſchrift in 15 Stationen. Mörsburg 180. 8. 2te Aufl. 1807. 3te 1811. Namenbüchlein, das ſowohl nach der Peſtalozziſchen und Stephaniſchen, als auch nach der bisher gewöhnlichen Normalmethode benutzt werden kann. Konſtanz 1806. 1ſte und 2te Aufl. 8. 3te Aufl. 4te umgearbeit. Aufl *unt. d. Titel:* Namenbüchlein, oder Leſe- Sprach- und Denklehren für die Elementar-

tarſchüler der 1ſten und 2ten Claſſe, 181. 5te Aufl. 1815 6te 1816. Anleitung zur deutſchen Rechtſchreibung. Konſtanz 1808. 8. Katholiſches Geſang- und Gebetbüchlein für Stadt- und Landſchulen. Sigmaringen 1810. 8. (Ein Auszug daraus erſchien Konſtanz und Freyburg 1810). Geſänge und Gebete zur heil. Advent- Rorate- und Weihnachtmeſſe nach der Gottesdienſtordnung des Bisthums Konſtanz. Konſt. 1810. 8. Das Amt der heil. Meſſe für die heil. Faſtenzeit. ebend. 1811. 8. Veſper für die heil. Adventzeit. ebend. 1811. 8. Gemeinſchaftliche Abendandacht für öffentliche Gottesverehrung. ebend. 1811. 8. Geſänge und Gebete zum öffentlichen Gebrauche unter der heil. Meſſe. ebend. 1811. 8. Das Amt der heil Meſſe und die Abendandacht für das heil. Fronleichnamsfeſt und deſſen Octav. ebend. 1811. 8. Elementariſche Leſe- Denk- und Sprachlehre für Bürgerſchulen. 3ter Curſus ebend. 1817. 8. Naturgeſchichte und Technologie zum Gebrauche für Bürgerſchulen und zur Selbſtbelehrung. ebend. 1820. 8. Schauſpiele für die Jugend. 1ſtes Bdchen. Augsburg 1820. 8. Monatsblatt für deutſche Volksſchullehrer. Konſtanz 1823. 1824. 2 Jahrgänge gr. 8. — Einige Tauf- Trauungs- und Beerdigungsformulare, nebſt Litaneyen und Gebete; *in dem* Paſtoralarchiv für die Conferenzen des Bisthums Konſtanz. — Recenſ. *in der* oberdeutſchen Liter. Zeit. und in *Felder's* Liter. Zeit. für kathol. Religionslehrer. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STRASSMANN *(J... V...) früher Secretair des verſtorb. Erzherzogs Ferdinand, Gouverneurs zu Mailand; jetzt . . .: geb. zu Brünn . . .*

STRAUCH (L... C... G...) *Scholarch und Hauptpaſtor an der St. Nicolaikirche zu Hamburg: geb. zu Hamburg 179.* §§. Zur Berichtigung

 des

des Urtheils über eine hier gehaltene und im Druck erſchienene Rede zur Empfehlung des Vernunftgebrauchs bey dem Studium der Theologie. Hamburg 1823. 8.

STRAUSS (Anſelm Franz) *Profeſſor der Naturwiſſenſchaft, Chemie und Phyſik bey der Forſtacademie zu Aſchaffenburg* (vorher Oberhoſpital-Apotheker der Centralhoſpital-Verwaltung für Deutſchland): *geb. zu* . . . §§. Vereinigte Feld-Pharmacopoe. Mit beygefügten Tabellen. (Mit gegen über ſtehenden latein. Titel). Frankf. a. M. 1815. 8. Wiedererneuerung und feyerliche Eröffnung der k. Bayer. National-forſtlehranſtalt zu Aſchaffenburg. Aſchaffenburg 1820. gr. 8. Chemiſch-phyſikaliſche Abhandlungen über einige forſttechniſche Gegenſtände. ebend. 1822. (Auch *unt. d. Titel:* Chemie und Phyſik als Hülfsmittel bey dem Studium der Forſtwiſſenſchaft). Lehrbuch der beſondern und angewandten Phyſik. Mainz 1823. 8. Grundlehren der allgemeinen Chemie, in Anwendung auf das Forſtweſen. Gotha 1823. gr. 8. m. 6 Kpft. in gr. Fol. (Auch *m. d. Titel:* Die Forſt- und Jagdwiſſenſchaft nach ihrem ganzen Umfange, 8ter Theil 3ter Band).

STRAUSS (Friedrich) ſeit 1822 *D. der Theol. königl. Preuſſ. Hof- und Domprediger und ordentl. Profeſſ. der Theologie zu Berlin* (zuerſt ſeit 1809 Pfarrer zu Ronsdorf im Herzogth. Berg, und 1814 Pfarrer in Elberfeld): *geb. zu Iſerlohn am 24 Septbr. 1786.* §§. * Glockentöne. Erinnerungen aus dem Leben eines jungen Geiſtlichen. 1ſter Th. Elberfeld 1815. 8. 2te Aufl. 1815 (mit ſeinem Namen), 3te 1819, 4te 1821. 2ter Th. 1818. 2te Aufl. 1821. 3ter Theil 1819. 2te Aufl. 1821. Von der Wiederherſtellung. Predigt am 20 u. 27 Auguſt 1815 gehalten. ebend. 1816. gr. 8. *Helons Wallfahrt nach Jeruſalem; 109 Jahr vor der Geburt des Herrn. Vom Verf. der Glockentöne.

töne. ebend. 1820. 1821. 4 Bdchen 8. * Die Taufe im Jordan. Aus dem 2ten Jahrhundert der chriſtlichen Kirche. Vom Verf. der Glockentöne. ebend. 1822. 8. Ueber das altarliche Anſehen. Eine Predigt. ebend. 1822. 8.— Noch einige Predigten. — Unter dem Namen *Vitalis* lieferte er Beyträge *zum* Hermann, einer Zeitſchrift von und für Weſtphalen; *zur* Urania; und zu *Aug. Gebauer's* Morgenröthe. — Sein Portrait von *Schütz*, geſtochen von *Geoffry*, 1822. Fol.

Freyherr von STRAUSS (Friedrich Karl) ſeit 1818 *königl. Bayer. Regierungsrath in Aſchaffenburg* (vorher Generalſecretair der Präfektur daſelbſt, und 1816 adjungirter Regierungsrath): *geb. zu* . . . §§. Das Biſsthum Bamberg in ſeinen drey wichtigſten Epochen. Dargeſtellt in 3 Karten. Bamberg 1823. gr. 8. — Ueber die Perſoonifchen Pilzgattungen Stilbospora Uredo und Puccina; *in den* Annalen der Wetterauiſchen Geſellſchaft für Naturkunde Bd. 2. H. 1 (1810) Nr. 8.

STRAUSS (. . .) *Ingenieur zu . . . in der Schweitz: geb. zu* . . . §§. * Beyträge zur Beſtimmung unzugänglicher Diſtanzen und Höhen durch Hülfe eines Winkelmeſsinſtruments oder Mikrometerfernrohrs vermittelſt einfacher Rechnung und ohne Logarithmentafeln. 1ſtes Heft. Aarau 1823. 8.

STREBEL (Geo. K. S.) *ward 181 . königl. Bayer. Kriegs-Domainen- und Arhivrath, und ſtarb am 26 Octbr. 1813.*

15 B. *von* STREBER (Fr. Ign.) *jetzt Biſchof von Birtha, Dompropſt zu München und Freyſingen* (ſeit 1780 Hauslehrer beym Rath und Geh. Secr. Widder, 1783 königl. Hofkaplan zu München und kurz darauf Domizeller an dem Collegiat-

ſtifte

ſtifte zu Unſerer lieben Frau, 1793 Geh. Rath, 1797 Vicedirector und Geh. Dezimations-Commiſſarius, 1799-1802 Director und 1807 Conſervator des Münzcabinets, ſpäter auch Director der Hofcapelle und Ritter des Bayer. Civilverdienſtordens): *geb. zu Reisbach an der Vils am 11 Febr. 1758.* §§. Erinnerung an Pfalzgraf Karl, Stifter der Birkenfeldiſchen Linie, als Stammvater des heutigen königl. und herzogl. Bayer. Hauſes und deſſen Nachkommen. Abgeleſen in einer öffentl. Verſammlung der königl. Akad. der Wiſſenſchaften zu München. Mit 1 Stammtafel und 3 in Kupfer geſtochenen Münzen. München 1812 4. Ueber die Biſchofswahl zu Freyſing im Jahr 1695, oder Erklärung einer bis jetzt unbekannten Geldmünze des Fürſtbiſchofs Johann Franz Eckher. ebend. 1813. 4. Ueber das Bild des Theophanes auf einer Münze von Mitylene von Lesbos, welche ſich in der königl. Sammlung zu München befindet, vorgeleſen in der hiſtor. Klaſſe der Akademie d. 28 December 1812. ebend. 1814. 4. (Beſonders abgedruckt *aus den* Denkſchriften gedachter Akademie, 1813. Geſch. S. 1-12). Ueber einige ſeltene und unbekannte Schaumünzen Herzogs Albert V aus Bayern. Eine Vorleſung, geh. in der öffentl. Verſamml. der königl. Akad. der Wiſſ. d. 12 Octbr. 1814. Mit einem in Kupfer geſtochenen Medaillon und der Beſchreibung der ſämmtlichen Current- und Schaumünzen des genannten Herzogs. ebend. 1814. 4. Fortſetzung der Geſchichte des königl. Bayer. Münzcabinets zu München. Nebſt 3 Kupfertafeln mit noch unedirten Münzen und deren Erläuterungen. ebend. 1815. 4. (Beſonders abgedruckt *aus den* Denkſchriften gedachter Akademie, 1814-1815. Geſch. S. 1-58). Andenken an Herzog Ludwig von Bayern, Wilhelm des IV Bruder. Ein Beytrag zur vaterländiſchen Münzkunde. ebend. 181. 4. — Archaeus, König von Lybien, auf einer überaus

ſelte-

ſeltenen Geldmünze in der königl. Münzſammlung in München; *in den* Denkſchriften der Akad. 1816-1817. Geſch. S. 1-22. — *Recenſ.* in einer Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. STRECKFUSS (*Adolph Friedrich* Karl) ſeit 1823 *königl. Preuſſ. Geh. Oberregierungsrath und* ſeit 1820 *vortragender Rath im Miniſterio des Innern zu Berlin* (zuerſt 1808 Stifts-Regierungs-Secretair in Zeitz, 1812 Geh. Secret. und Geh. Cabinets-Regiſtrator zu Dresden, und 1815 königl. Preuſſ. Regierungsrath in Merſeburg): *geb. zu Gera am 30 Jun. 1779.* §§. Mit *Friedr. Treitſchke:* Auswahl verſchiedener Gedichte von Collin, Hauy, Horn, Kuhn, Lindner, Streckfuſs und Andern. Wien 1805. 12. Gedichte. Leipz. 1811. 8. 2te verb. Ausg. 1823. Clementine Wallner, ein Roman. Leipz. 1811. 8. Erzählungen. Dresden 1813 (1812). 8. Der Mantel. Drey Erzählungen von *Fr. Laun, Karl Streckfuſs* und *Guſtav Schilling.* ebend. 1813. 8. *Arioſto's* raſender Roland, überſetzt. 1. 2ter Bd. Halle 1818. 8. 3. 4ter Bd. 1819. 5ter Bd. 1820. *Taſſo's* befreytes Jeruſalem, überſetzt. Leipz. 1822. 2 Bde 8. (Es giebt auch eine Ausgabe in gr. 8 mit dem Originaltext gegenüber). — *Von* Julie v. Lindau *erſchien* 1815 die 2te wohlf. Ausg. m. 1 Kpf. Proben befinden ſich, vom 13ten und 24ſten Geſange, *im* Berliner Taſchencalender 1821. S. 215-245; und in *Fr. Kind's* Harfe 3tes Bdchen (1815) S. 53-98. — *Von* Julie von Lindau *erſchien* 1815 die 2te wohlfeil. Ausg. m. 1 Kpf. — Erzählungen; in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen 1810-1814. 1816. — Die Liebesproben, eine italien. Novelle; *in der* Minerva 1811. — Die Chriſtnacht, eine Sage; in *Becker's* Guirlanden 1ſtes Bdchen (1811). Das Riechfläſchchen; *ebend.* 2tes Bdchen. Die Erſcheinungen am See; *ebend.* 4tes Bdchen. — Die drey Nebenbuhler, eine Erzählung; in *L. Th. Becker's* Roſen

Roſen und Dornen in Erzählungen und Scenen aus dem häuslichen Leben Bd. 1 (Nürnberg 1817). — Beyträge zu *Theod. Hell* Komus. 2 Bdchen (1817) und zu *Hundt-Radowsky* Erzähler (1818. 1819) *). — Das Leben im Wallfiſchbauche, Bruchſtücke aus Arioſt's 5ten Geſange; *im* Berliner Taſchencalender auf 1823. S. 41-67. Ruth, ein bibliſches Idyll in 5 Geſängen; *ebend.* 1824. S. 104-153. — Gedichte in folgenden Zeitſchriften: 1) *in der* Eunomia Novbr. 1804; 2) *in der* Minerva 1809. 1811; 3) *in der* Urania 1812. 1823. 1823; 4) in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen 1812. 1816. 1823; 5) in *Fr. Kind's* Harfe 4tes Bdchen (1816).

STREICHER (K... A...) *Diacon. zu Kahla im Altenburg.: geb. zu . . .* §§. Die Bilder der Bibel des alten und neuen Teſtam. geſammelt und ſyſtematiſch geordnet, nebſt einem Anhange von bibliſchen Stellen zu Caſualreden. Leipz. u. Gotha 1820. 8. Ehrmann und Waller, oder über die Erinnerung nach dem Tode. Merſeburg 1821. 8.

10 u. 11 B. STREIT (Fr. Lud.) *ſtarb im Jahre 1814 bey der Belagerung von Danzig;* war zuletzt *Major bey dem 6ten Artillerie-Regim.: geb. zu Groſsglogau . . .*

STREIT (Friedrich Wilhelm) *königl. Preuſſ. Hauptmann der Artillerie zu Erfurt (jetzt zu Cölln?)* (früher privatiſirend zu Weimar): *geb. zu . . .* §§. Lehrbuch der reinen Mathematik für den Selbſt-

*) Dagegen ſind die Noctes Lipſienſes zur Oſtermeſſe, oder Nachgedanken über den Weidmanniſchen Oſtermeſscatalog, im literar. Converſationsblatt 1821. Nr. 131. 147. nicht aus ſeiner Feder gefloſſen, obſchon ſein Name vorgedruckt iſt. Nach einigen Angaben iſt dieſer pſeudonyme Streckfuſs *Ferd. Hempel.*

Selbſtunterricht. 1ſter Theil. Weimar 1816. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. 2ter Theil 1816. 3ter 1818. 4ter 1818. 5ter m. 6 Kpft. 1819. 6ter m. 3 Kpft. 1820. 7ter m. 2 Kpft. 1820. 8ter m. 6 Kpft. 1821. 9ter m. 1 Kupf. 1823. (Dieſes Werk hat noch *folgende Nebentitel: 1ſter Theil:* Anfangsgründe der Mathematik, nämlich die 4 Rechnungsarten mit Buchſtaben, die Lehre von den gemeinen und Decimalbrüchen, nebſt den Potenzen- und Wurzel-Gröſſen. *2ter:* Die Lehre von den Verhältniſſen und Proportionen, nebſt den Anfangsgründen der algebraiſchen Auflöſungen und den Aufgaben des 1ſten und 2ten Grades. *3ter:* Die Lehre von den zuſammenhängenden Brüchen, unbeſtimmten Aufgaben, von den Reihen, Logarithmen und den dahin einſchlagenden Rechnungsarten. *4ter:* Die Lehre von den Funktionen und ihren Verwandlungen; die Anwendung der Reihen auf die Berechnung der Logarithmen, aus der Entwickelung der Potenzen und Summirung einiger beſondern, theils endlichen, theils unendlichen Reihen, nebſt den höhern Gleichungen. *5ter:* Die Lehre von den Eigenſchaften der Linien und der ebenen Flächen. *6ter:* Die Lehre von der Lage und Stellung der Ebenen, und von der Eigenſchaft der Körper, ihrer Berechnung und Ausmeſſung u. ſ. w. *7ter:* Die ebene und ſphäriſche Trigonometrie. *8ter:* Anfangsgründe der prakt. Meſskunſt. *9ter:* Die Lehre von den Kegelſchnitten, nebſt einem Anhange von einigen andern krummen Linien). Die Berechnung der Kugelhaufen. Ein Handbuch für Artilleriſten und Zeugbeamte bearbeitet. Mit 1 Steindruck und 1 Tabelle. Breslau 1818. gr. 4. Mit *Joh. G. Fr. Cannabich:* Der Globus, Zeitſchrift der neueſten Erdbeſchreibung nebſt zugehörigen Landcharten. 1ſter Bd. 1. 2tes Heft. Erfurt 1821. 4. 3-5tes Heft 1822. 6-8tes Heft und des 2ten Bdes 1ſtes Heft 1823. — *In den* allgem. geogr. Ephemeriden ſtehen Bd. 26. 27. 29.

29. 30. 32. 33. 34. ſtehen von ihm zahlreiche Sammlungen von Ortsbeſtimmungen *), auch mehrere Recenſ. über neue Landkarten. — Auch hat er ſelbſt viele neue Landkarten geſtochen.

STREIT (Karl Konr.) Bruder von *Fried. Ludw. Str. Ward 1809 Regierungsrath und 1823 bey Gelegenheit ſeines 50jährigen Dienſtjubiläums, zum D. der Philoſ. und Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe ernannt* (von 1800-1805 war er auch Mitdirector des Breslauer Theaters). — Die Schleſiſchen Provinzialblätter *werden von ihm noch regelmäſſig fortgeſetzt.*

STREITER (Michael) *Inſpector des Maaſſes und Gewichts zu Aſchaffenburg* (zuerſt Ingenieur-Capitain in groſsherzogl. Frankfurtiſchen Dienſten): *geb. zu . . .* §§. Das wahrſcheinlich der deutſchen Nation angehörende Urmaſs. Aufgefunden in dem Fürſtenthume Aſchaffenburg, und verglichen mit dem franzöſ. Maſſe. Aſchaffenburg 1811. 4. Verordnung über ein und daſſelbe Längen- und Flächen-Maſs des Immobiliars im Fürſtenthum Aſchaffenburg. ebend. 1811. 4.

STRELIN (Geo. Gottfr.) *ward 1799 auch Vicekammerpräſident, 181. in Ruheſtand geſetzt und lebt jetzt in Erlangen.* §§. Reviſion der Lehre von Auflagen und von Benutzung der Domainen durch Verpachtung und Verwaltung auf Rechnung. Erlangen 1821. 8.

STRICKER (Joh. Heinr.) *war auch Privatlehrer der Handelswiſſenſchaften; ſtarb am 16 April 1812; war geb. zu Rohden im Waldeckiſchen am 20 May 1748.*

STRIE-

---

*) *F. J. Bertuch* veranſtaltete davon einen neuen vermehrten Abdruck *unter dem Titel:* Möglichſt vollſtändige Sammlung aller bekannten geographiſchen Ortsbeſtimmungen. Weimar 1808 - 1817. 7 Lieferungen gr. 8.

STRIEDER (Fr. W.) *ſtarb am 13 Octbr. 1815.* (Studirte ſeit 1752 in Rinteln Theologie, nahm 1758 Heſſiſche Kriegsdienſte an, und ward 1765 als Fähndrich entlaſſen, und im Decbr. deſſ. J. Bibliotheks-Regiſtrator, 1772 Secretair der Karlshafer Handlungs-Compagnie, 1786 Rath und wirkl. Bibliothekar, 1788 Hofrath, Hofbibliothekar und erſter Bibliothekar des Muſeums zu Wilhelmshöhe, 1790 Geh. Cabinets-Archivar, 1800 - 1804 Cenſor der Caſſeliſchen polit. Zeitung, und 1800 Ordensrath des Heſſ. Löwen-Ord. 1803 Geh. Hofrath). §§. * Caſſeliſche Polizey- und Commerzien-Zeitung. Caſſel 1766-1788. 4. *Setzte fort:* * Heſſen-Caſſeliſcher Staats- und Adreſs-Calender. ebend. 1783-180 . 8. * Stamm- und Rangliſte vom Hochfürſtl. Heſſ. Korps, für das Jahr 1798. ebend. 1798. 8. Auch für das J. 1799. * Grundlage zur Militairgeſchichte des Landgräfl. Heſſiſchen Korps. ebend. 1798. 8. — *Von dem* genealog. Handbuch *erſchien* 1804 eine gänzlich umgearbeit. Aufl. — *Von ſeiner* Grundlage zu einer Heſſiſchen Gel. Geſchichte *erſchien* 16ter Bd.: Steuber - von dem Werder, herausgeg. von *D. Ludw. Wachler*, Marburg 1812 (1811). 17ter Bd.: Werner-Zwilling, herausgeg. von D. *Karl Wilh. Juſti*, 1819. 18ter und letzter Band: Ergänzende Biographien und vollſtändiges Regiſter über alle 18 Bände, 1819. — * Ueber *Will. Pryane's* ſeltenes Werk: the hiſtory of King John, Henry III etc. ein Sendſchreiben an Herrn Hofrath Meuſel; in *Meuſel's* hiſtor. Literatur 1782. Bd. 1. S. 90 folg. — * Ueber deutſchen Gerichtsſtyl; *in den* Heſſiſchen Beyträgen Bd. 1. St. 3 (178 .) S. 424 folg. * Typographiſche Monumente der Caſſeler öffentl. Bibliothek; *ebend.* Bd. 2. St. 2. S. 334 folg. St. 3. S. 541 folg. Noch einige Aufſätze im 3ten und 4ten Stück. — Kurzgefaſste Grundlage zu einer Heſſiſchen Buchdruckergeſchichte; in *Juſti's* Heſſiſchen Denkwürdigkeiten Bd. 3 (1802)

S. 109 folg. und Bd. 4. S. 141 folg. — Zwey anonyme Aufſätze im Reichsanzeiger (1801) und im Kurheſſiſchen Magazin (1804). — Recenſionen im 16ten Bde der Lemgoer auserleſenen Bibliothek (1779). — *Vgl.* Seine Selbſtbiographie im 18ten Bde ſeines Literatur-Werkes.

STROBACH (Heinrich Auguſt Gottlob) *D der Philoſophie und* ſeit 1812 *Diacon. zu Dippoldiswalda* (vorher ſeit 1796 Hauslehrer zu Dresden): *geb. zu Dahme am 12 May 1773.* §§. Die Verkündigung des Lobes Gottes mit Hülfe der Tonkunſt. Eine Predigt bey der erſten Jubelfeyer der Orgel in der Stadtkirche zu Dippoldiswalda am Johannistage 1823 gehalten. Nebſt einer kurzen Beſchreibung des Urſprungs, der Beſchaffenheit und der Schickſale der Orgel und der am Feſte ſtatt gefundenen Feyerlichkeiten. Dresd. 1823. 8. — *Ueber einige verderbliche Züge unſers Zeitgeiſtes; *im* Geiſt des 19ten Jahrhunderts (Leipz. 1807) Nr. 5. — *Die Idee iſt es, welche begeiſtert und alles in allen wirkt; *im* Europäiſchen Beobachter 1808. Nr. 3. — Einige Gedichte und proſaiſche Aufſätze in den gemeinnütz. Dresdn. Beyträgen und Miscellen (1810, 1811 u. 1815).

STROBEL (G ...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Praktiſches Lehrbuch des Steinſchnittes der Bögen, Gewölbe und Treppen. Heidelberg 1821. Fol. mit 25 Steindrucktafeln.

STRöBL (J ...) *königl. Bayer. Advocat zu Augsburg: geb. zu* ... §§. Ob Klageſachen über Lieferungsverträge in Staatspapieren ſich zum königl. Wechſelgericht, oder aber zum königl. Kreis- und Stadtgericht dahier eignen? Augsburg 1821. 8.

STRöFER (Heinr. Chr.) *vermuthlich geſtorben;* wenigſtens iſt er ſchon lange nicht mehr in Knauthain.

15 B. von STROMBECK (Fr. Heinr.) ſeit 1816 *königl. Preuſſ. Ober - Landesgerichts - Rath und* ſeit 1821 *Geh. Juſtizrath zu Halberſtadt* (nahm 1809 in Helmſtädt ſeinen Abſchied, privatiſirte ſeitdem in Weferlingen bey Helmſtädt, und ſeit 1811 - 1814 in Celle, wo er zuletzt Richter des erſten Tribunals war): *geb. am 2 Oct. 1773*. §§. Handbuch des weſtphäl. Civilproceſſes. 1ſter Theil, nebſt einem Anhange *), welcher drey das weſtphäliſche Verfahren betreffende Abhandlungen enthält. Hannover 1810. gr. 8. 2ter Theil 1811. 3ter Bd. 1ſte Abth. mit deſſen kleinen juridiſchen Abhandlungen 2tes Heft, 1812. Rechtswiſſenſchaft des Geſetzbuchs Napoleon und der übrigen bürgerlichen Geſetzgebung des Königreichs Weſtſtphalen, oder Sammlung von Entſcheidungen des königl. Appellationshofes zu Celle, und Abhandlungen über die entſchiedenen und andern Rechtsfragen. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Braunſchweig 1811. gr. 8. 2. 3tes Heft 1812. 2ter Bd. 1ſtes Heft 1813. Zuſätze zum 20ſten Titel des 2ten Theils des allgemeinen Landrechts, enthaltend eine Zuſammenſtellung der jetzt noch anwendbaren Verordnungen und Miniſterialverfügungen, welche ſeit der Geſetzeskraft derſelben öffentlich bekannt gemacht ſind und denſelben erläutern, ergänzen und abändern. Berl. 1816. gr. 8. 2te ſehr vollſtändige und verm. Ausg. Leipz. 1824. 2 Theile, *unt. d. Titel:* Ergänzungen des allgemeinen Landrechts für die Preuſſ. Staaten, enthaltend eine vollſtändige Zuſammenſtellung aller noch geltenden, das allgemeine Landrecht abändernden, ergänzenden und erläuternden Geſetze, Verordnungen und Miniſterialverfügungen, nebſt einem chronologiſchen Verzeichniſſe derſelben und einem Repertorium. Zuſätze zur allgemeinen Hypotheken- und Depoſital - Ordnung für die Preuſſ. Staaten. ... 181 . gr. 8.

*) Dieſer Anhang iſt auch *unter d. Titel:* Kleine juriſtiſche Abhandlungen, 1ſtes Heft, beſonders gedruckt.

gr. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. Halberſtadt 1821. Ergänzungen der allgemeinen Gerichtsordnung und der allgemeinen Gebühren-Taxen für die Gerichte, Juſtizcommiſſarien und Notarien in den Preuſſ. Staaten, enthaltend eine vollſtändige Zuſammenſtellung aller noch geltenden, die allgemeine Gerichtsordnung und die allgemeine Gebührentaxe abändernden, ergänzenden und erläuternden Geſetze, Verordnungen und Miniſterialverfügungen. . . . 181. 2 Bde gr. 8. 2te ſehr verbeſſ. und verm. Aufl. nebſt einem chronolog. Verzeichniſſe derſelben und einem Repertorium Leipz. 1824. — Mehrere Abhandlungen über Preuſſ. Geſetzgebung; in *Karl Alb. v. Kampz* Jahrbüchern für die Preuſſ. Geſetzgebung (Berlin 1816 folg.). — *Vgl.* Zeitgenoſſen Heft 19. S. 154.

Freyherr von STROMBECK (Fr. Karl) ſeit 1817 *fürſtl. Lippiſcher Ober-Appellations-Rath zu Wolfenbüttel, und* ſeit 1819 *Mitglied der Stände des Herzogthums Braunſchweig-Wolfenbüttel* (ſeit 1812 Freyherr, 1813 Staatsrath für die Juſtizſektion zu Caſſel, nach Auflöſung des Königr. Weſtphalen privatiſirte er in Wolfenbüttel). §§. Abhandlung über die Organiſation der franzöſ. öffentlichen Gerichtsſitzungen, wie auch der Secretariate der Tribunale erſter Inſtanz. Als Anhang der Formulare zur weſtphäl. Proceſs-Ordnung. Göttingen 1812. gr. 8. m. 2 Kpf. Geſchichte eines allein durch die Natur hervorgebrachten animaliſchen Magnetismus und der durch denſelben bewirkten Geneſung; von dem Augenzeugen dieſes Phänomens. Mit einer Vorrede des Herrn Geh. Raths D. *Marcard.* Braunſchweig 1813. gr. 8. Beyträge zur Rechtswiſſenſchaft Teutſchlands, und vorzüglich zur tranſitoriſchen des nordweſtlichen Reichs, und der am linken Ufer des Rheins liegenden Provinzen deſſelben. Götting. 1815. gr. 8. Des *Cajus Cornelius Tacitus* ſämmtliche übrig gebliebene

bene Werke, überſetzt. 1-2ter Band: Jahrbücher. 3ter Bd. 1ſte Abth.: die Bücher der Geſchichten. 2te Abtheil.: die übrigen Schriften. Braunſchw. 1816 gr. 8. *C. Criſpus Sallaſtius* übrig gebliebene Werke auſſer den Bruchſtücken, überſetzt. Göttingen 1817. gr. 8. *Scip. Breislaks* Lehrbuch der Geologie. Nach der 2ten franzöſ. Ausgabe, mit Zuziehung der erſten italien. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ſter Bd. 1 u. 2te Abtheil. Braunſchweig 1819. gr. 8. m Kpf. 2ter Band 1820. 3ter Band, mit Kpf. und einem Repertorium, 1821. *Gab heraus:* * Feyer des Gedächtniſſes der vormaligen Hochſchule Julia Carolina zu Helmſtädt, veranſtaltet im May des Jahres 1822. Hinzugefügt iſt die Lebensbeſchreibung des Herzogs Julius von Braunſchweig von *Franz Algermann.* Mit 1 Kupfer, 1 Bildniſſe und 3 Tafeln in Steindruck. Helmſtädt 1822. 4. Des Herzogs Julius von Braunſchweig und Lüneburg Fürſtenſpiegel, oder Anweiſung zur Erziehung eines jungen deutſchen Fürſten. Ein Beytrag zur Sitten- und Kulturgeſchichte des 16ten Jahrhunderts. Nach der im Archiv befindlichen Urſchrift herausgegeben. Braunſchweig 1824. 4. — *Von ſeiner* Ueberſetzung von Properz Elegien *erſchien* 1822 die 2te ſehr verm. und verbeſſ. Ausg. — *Von den* Formularen und Anmerkungen zur weſtphäl. Proceſsordnung *erſchien* 1810 der 2te Theil mit einem vollſtändigen Regiſter über beyde Theile, und 1813 der 3te Theil; der letzte führt auch *folg. Titel:* Rechtsfragen zur Erläuterung der weſtphäl. und franzöſ. bürgerl. Proceſsordnungen. — Bemerkungen über die Inſchriften dreyer uralter metallener Becken, von denen ſich zwey auf der Inſel Island und eins in der Stiftskirche zu Steterburg im Herzogth. Braunſchweig befinden; ein Beytrag zur Kunſtgeſchichte und Diplomatik; *in den* Curioſitäten der Vorwelt und Mitwelt Bd. 5 (1816) S. 386-396. — Ueber die foſſilen Krokodile; in *Ballenſtedt's*

 Archiv

Archiv der neueſten Entdeckungen für die Urwelt H. 6 (1822) Nr. 1. Ueber Bronguiaſt's Memophyren; *ebend.* Nr. 6. — *Vgl.* Zeitgenoſſen H. 19. S. 141 - 170.

15 B. STROMEYER (Fried.) ſeit 1817 *Hofrath, ordentl. Profeſſ. der Chemie und Pharmacie, und General-Inſpector ſämmtlicher Apotheken im Königr. Hannover* (vorher von 1802 - 1805 Privatdocent, und 1806 Director des chemiſchen Laboratoriums): *geb. am 2 Auguſt 1776.* §§. *Comment. inaug. ſiſtens hiſtoriae vegetabilium geographicae ſpecimen. Goett. 1800. 4* Tabellariſche Ueberſicht der chemiſch einfachen und zuſammengeſetzten Stoffe. Mit Rückſicht auf die Synonymie nach den neueſten Entdeckungen entworfen. ebend. 1806. Fol. Unterſuchungen über die Miſchung der Mineralkörper und anderer damit verwandten Subſtanzen. 1ſter Bd. ebend. 1822. gr. 8. — *De gas hydrogenii arſeniati natura atque indole;* in den *Commentat. ſociet. reg. Goetting. ad A. 1804 - 1808. Vol. XVI. p. 141 - 168. De connubio hadrargyricum acido acetico;* in *Commentat. recentior. ad A. 1808 - 1811. Vol. I. p. 1 - 24. Experimenta et obſervationes de terrae ſiliceae reductione, carbonis et ferri ope data, nec non analyſis ferri ſiliceo-carbonei chemica; ibid. p. 1 - 24. De Arragonite ejusque differentia a ſpatho calcareo rhomboidali chemica; ibid. Vol. II. p. 1 - 36. De Polyhalite, nova e ſalium claſſe foſſilium ſpecie; ibid. Vol. IV. p. 139 - 158.* — Reduction der Kieſelerde und Darſtellung mehrerer Varietäten von Silicium-Eiſen; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 37 (1811) S. 335 - 339. Verſuche und Beobachtungen über die Reduction der Kieſelerde durch Kohle, Eiſen und chemiſche Analyſe des kohlenſtoffhaltigen Silicium-Eiſens; *ebend.* Bd. 38. S. 321 - 331. Analyſe der Eilſener Schwefelwaſſer, zweyer thieriſcher Blaſenſteine und des Schembiſchen Conits; S. 468 - 470.

470. Analyſe des ſogenannten Conits vom Meiſsner; *ebend.* Bd. 41, S. 336 - 338. Chemiſche Unterſuchung des am 15 April bey Erxleben zwiſchen Helmſtädt und Magdeburg herabgefallenen Meteorſteines; *ebend.* Bd. 42. S. 105 - 110. Entdeckung der wahren Natur des Arragonits und ſeiner chemiſchen Verſchiedenheit von dem Kalkſpathe; *ebend.* Bd. 43. S. 229 - 235. Chemiſche Unterſuchung des Bleyglaſes von Zellerfeld auf dem Harze; *ebend.* Bd. 44. S. 209 - 215. Ueber den Arragonit, und worin er von dem rhomboidalen Kalkſpath chemiſch verſchieden iſt; *ebend.* Bd. 45. S 217 - 225. Chem. Unterſuchung des kryſtalliſirten Arſenikkreiſes oder Miſpickels von Freyberg; *ebend.* Bd. 47. S. 84 - 95. Chemiſche Unterſuchung des Magnetkieſes von der Treſeburg am Harz und der Gegend von Barèges in den hautes Pyrénées, nebſt einer Unterſuchung über das Verhältniſs, in welchem Eiſen ſich durch Kunſt mit dem Schwefel im Minimo vereinigen läſst; *ebend.* Bd. 48. S. 183. Chemiſche Unterſuchung eines Anhydrits von Ilefeld am Harz; S. 212. Ueber ein höchſt empfindliches Reagens für die Jode; *ebend.* Bd. 49. S. 146 - 153. Beytrag zur chem. Kenntniſs des Strontians und ſeiner Salze; *ebend.* Bd. 54. S. 245 - 253. Chemiſche Unterſuchung des Kobaltglanzes von Skutterud in Norwegen und des kryſtalliſirten Speiskobalts von Riegelsdorf in Heſſen; *ebend.* Bd. 56. S. 185 - 190. Ueber das Vorkommen des Kobalts in dem Meteoreiſen; S. 191 - 194. Chemiſche Unterſuchung des ſchwefelſauren Baryts von Nulfield in der Grafſchaft Surry in England, des faſerigen Cöleſtins von Dornburg bey Jena, und des Vulpinits von Vulpino unweit Bergamo; *ebend.* Bd. 60. S. 79 - 83. Ueber das Cadmium, eine Darſtellung der Reſultate des 1ſten Theils ſeiner Unterſuchungen über dieſes von ihm in dem Zink und den Zinkoxyden entdeckte neue Metall; S. 193 - 210. Chemiſche Unterſuchung

der natürlichen Boraxſäule von der Inſel Vulcano, des Eiſenpecherzes aus Sachſen, und des Picrophamacolits von Riegelsdorf in Heſſen; *ebend.* Bd. 61. S. 177-189. Chemiſche Unterſuchung einiger von dem Herrn Profeſſ. Gieſecke in Grönland neu entdeckten Foſſilien; *ebend.* Bd. 63 S. 372-381. Chemiſche Zerlegung des am 13 Oct. 1819 unweit Köſtritz im Reuſſiſchen herabgefallenen Meteorſteines; S. 451-452. Chem. Unterſuchung des Wodankieſes; *ebend.* Bd. 64. S. 338-340 *). — Chemiſche Unterſuchung des ſtrahligen Arragonits von Burkheim in Breisgau; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. 13 (1815) S. 490-503. Chemiſche Unterſuchung des harten Magneſits aus Schleſien; *ebend.* Bd. 14. S. 1-13. Notiz über einige mit der von Hrn. Dr. Marcet angegebenen Schmelzgeräthſchaft angeſtellte Verſuche; S. 270-272. Chemiſche Unterſuchung des Aluminits; *ebend* Bd. 19. S 424-439. Cadmium, ein neu entdecktes Metall, und Analyſe eines neuen Minerals; *ebend.* Bd. 21. S. 297-306. Unterſuchung über das Cadmium; *ebend.* Bd. 22. S. 362-377. Analyſe des Wodankieſes; *ebend.* Bd. 28. S. 47-49. Mineralogiſch-chem. Unterſuchungen über ein neues foſſiles Salz; *ebend.* Bd. 29. S. 389-410. — Chemiſche Unterſuchung des derben Kupfernickels und der dichten Nickelblüthe von Riegels in Heſſen; *in den* Götting. gel. Anz. 1817. S. 2033-2037. — *Gemeinſchaftlich mit Joh. Fr. Ludw. Hausmann lieferte er nachſtehende Abhandlungen:* 1) Ueber einen zu Münder am Süntel im Hannöver. entdeckten blättrigen ſchwefelſauren Strontian; in *Gilbert's* Annalen Bd. 46 (1814)

---

*) Faſt die meiſten dieſer Abhandlungen befinden ſich auch, doch in einer andern Ordnung, in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik vom 10-20ſten Bande, und Extractsweiſe *in den* Götting. gel. Anzeigen auf die Jahre 1811-1820.

(1814) S. 420 - 425. 2) Beyträge zur chemiſchen und mineralogiſchen Kenntniſs des Arragonits; *ebend.* Bd. 51. S. 103 - 111. 3) Bemerkungen über den Silberkupferglanz; *ebend.* Bd. 54. S. 111 - 119. 4) Bemerkungen über den Allophän von Gräfenthal im Saalfeldiſchen; S. 120 - 137 *). — 5) Bemerkungen über ein kryſtalliniſches Kupferhüttenprodukt, den ſogenannten Kupferglimmer; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik Bd. 19 (1817) S. 241 - 261. — Vgl. *Saalfeld* S. 326 - 330.

STROMMER (Johann) *erſter Lehrer an dem k. k. Taubſtummen - Inſtitut zu Wien: geb. zu Olmütz* . . . §§. Kleiner Entwurf, einige Kinder in Privatſtunden zu unterweiſen. Wien 1794. 4. Kurzer Entwurf der Grundſätze zur Errichtung einer Privatſchule für die Erziehung und den Unterricht der Taubſtummen im Markgrafthum Mähren. ebend. 1802. 4.

STROMSKY (F... S...) *evangel. Prediger zu* . . . *in Mähren: geb. zu* . . . §§. Gemeinſchaftlich mit M. *C. F. Hochſtetter:* Acht Predigten vor der Brünner evangel. Gemeinde gehalten. Nebſt einem Anhange, die mähriſchen Gemeinden Augsburgiſcher Confeſſion und ein von ihren Predigern errichtetes Wittwen - und Waiſeninſtitut betreffend. Brünn 1821. gr. 8.

STROTH (Benjamin Gottlieb) ſeit 1794 *Paſtor Primarius zu Brieg* (1767 Feldpred. beym erſten Cuiraſſierregim. v. Dalwig, 1772 Diac. in Brieg, 1788 Archidiac.): *geb. zu Brieg am 17 April 1743.* §§. Predigten über die Sonn - und Feſttags - Evangelien durchs ganze Jahr. Breslau 1807. 4.

*) Nr. 1. befindet ſich auch in den Götting. gel. Anz. und Nr. 2 u. 3. ebendaſ. ſo wie in *Schweigger's* Journal.

STRUBE (F. H.) *ſtarb vor dem J. 1790; vgl. das Todenregiſter im 16ten Bde.*

STRUCK (Jakob Andreas) *privatiſirt zu Barth in Neuvorpommern: geb. zu Greifswald am 24 Auguſt 1743.* §§. Der Küchen-Garten. Stralſund 1791. 8. Der Blumen-Garten. ebend. 1793. 8.

STRUVE (Chr. Aug.) §§. Das einzige Mittel zur Sicherung gegen den Tod und die Entſtellung durch Kinderblattern. Ein Wort für Väter und Mütter. Hannover 1802. 8. (*Beſonders* abgedruckt aus dem Kalender für Bürger und Landleute, Hannover 1802). Flehentliche Bitte der Kinder an ihre Eltern, ſie nicht durch die böſen Blattern verderben zu laſſen. . . . 180 . 8. — *Von dem* Geſundheitsfreunde des Alters *erſchien* 1824 eine neue wohlf. Ausg. — Aufſätze *im* allgem. Reichsanzeiger (1801, 1803, 1804) und *in der* Oberlauſitzer Monatsſchrift (1803 - 1805, 1807), z. B Gall's Schädellehre im Homer, 1807. Bd. 2. S. 447 folg. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

STRUVE (Ernſt Friedr.) *ſtarb im Octbr. 1806.*

STRUVE (F... G... W...) *D. der Philoſ. Profeſſor und Director der Sternwarte zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. Commentat. de ſtudio critico et Grammatico apud Alexandrinos, Praefatus eſt *Car. Morgenſtern.* Dorpati 1811. 8. *Der Ort des Sterns α Urſae minoris in ſeiner obern Culmination, für jeden Tag der Jahre 1820, 1821, 1822. Aus Beſſels Tafeln berechnet. ebend. 1821. 8.* Obſervationes aſtronomicas inſtitutas in ſpeculo Univerſitatis Caeſareae Dorpatenſis, publici juris facit ſenatus Univerſitatis. Vol. I. Obſervationes annorum 1814 et 1815 una cum redactionibus. Vol. II. Obſervationes annorum 1818 et 1819. Dorpati et Riga 1821. gr. 4. Vol. III. Obſervationes annorum 1820. 1821. ibid.

ibid. 1824. — *Abhandlungen in Bode's aſtron. Jahrbuch für* 1817, 1818, 1821 u. 1824.

von STRUVE (Heinrich) *kaiſerl. Ruſſiſcher Staats-rath, Miniſter-Reſident und General-Conſul zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. *Wilh. von Frey-gang* Briefe über den Kaukaſus und Georgien, nebſt angehängten Reiſe über Perſien vom J. 1812. Aus dem Franzöſ. überſetzt. Mit 4 Vignetten und 2 Karten. Hamburg 1817. gr. 8. Beyträge zur Mineralogie und Geologie des nördlichen Amerika. Nach amerikaniſchen Zeitſchriften bearbeitet, ebend. 1822. 8. m. Titelvign. — Noch einige mineralogiſche Schriften.

STRUVE (Jak.) ſeit 1813 *D. der Philoſ.* §§. Ueber die Wahrſcheinlichkeit der gröſsten Erwartung bey Verſorgungsanſtalten. Altona 1806. gr. 8. Programm und Reden zur Feyer des 300jähr. Reformations-Jubelfeſtes im Altonaer Gymnaſium. ebend. 1817. gr. 8. Mit (ſeinem Sohn) *Karl Ludw. Struve:* Altes griechiſches Epigramm, mathematiſchen Inhalts, von Leſſing erſt einmal zum Drucke befördert, jetzt neu abgedruckt, mathematiſch und kritiſch behandelt. ebend. 1821. gr. 8.

10 u. 15 B. von STRUVE (Joh. Chr.) *ſtarb am 20 März 1812* (war 1793 der Ruſſ. Geſandſchaft in Conſtantinopel, und 1803-1806 der Geſandſchaft nach China beygegeben): *geb. 1768.* §§. * Reiſe eines jungen Ruſſen von Wien über Jaſſy in die Krimm, ausführliches Tagebuch der im Jahre 1793 von St. Petersburg nach Conſtantinopel geſchickten Ruſſ. kaiſerl. Geſandſchaft. Gotha 1801. 8. — Einige Worte über den Bernſtein der Oſtſee; in *Leonhard's* Taſchenbuch für die geſammte Mineralogie Jahrg. 5 (1811). — *Vgl.* Allgem. geograph. Ephemeriden 1812. Aug. S. 513.

STRUVE (K. E. H.) *ſtarb am 8 Auguſt 1814; war geb. zu Schönwerder im Julius 1751.*

10 u. 15 B. STRUVE (K. Fr.) *ſtarb am 24 April 1807; war geb. zu Borna am 27 Julius 1770.* §§. *De additamentis cereviſiae vegetabilibus. Lipſ. 1774. 4. Diſſ. inaug. de rabiei caninae therapia. ibid. 1774. 4.* Kurzer Unterricht für Eltern und Lehrer der Blinden; nebſt Abhandlungen über Erhaltung geſunder Augen, Augenſchirme, Augenbäder, Augengläſer und Brillen u. ſ. w. ebend. 1810. 8. — *Von den* inländiſchen Gewürzen *erſchien* 1813 die 2te Aufl. — Einige Aufſätze *im* Reichsanzeiger 1800, 1801 u. 1805.

15 B. STRUVE (Karl Ludw.) Sohn von Jak. St. *Ward 1810 k. Ruſſ. Rath und 1814 Director des Gymnaſiums zu Königsberg.* §§. *De elementis Empedoclis. Dorpati 1807. 8. Sophoclis, ut volunt, Clytemneſtrae fragmentum; poſt editionem Mosquenſem principem edi curavit, notis adjectis. Riga 1807. 8.* Der Feldzug des Darius gegen die Scythen. Eine Rede am Krönungsfeſte S. Kaiſerl. Majeſt. Alexanders I. d. 15 Sept. 1812 gehalten. ebend. 1812. gr. 8. 2te Aufl. 1813. Ueber die lateiniſche Declination. Dorpat 1813. gr. 8. Pr. Kritiſche und grammatiſche Bemerkungen über Lucians Hermotimus. Königsberg 1814. 8. Pr. Grammatiſche und kritiſche Bemerkungen über einige Stellen griechiſcher Schriftſteller. ebend. 181. - 1823. 1 - 24 Stück. gr. 8 *). Griechiſche Grammatik für die Gymnaſien des Lehrbezirks zu Dorpat. 1ſter Theil, Formenlehre. Riga 1817. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1824. Ueber die Ungewiſsheit der alten Geſchichte. Eine Vorleſung, gehalten in

*) Das 8te Stück (1817) ward auch *unter den Titeln* gedruckt: *Fragmenta librorum Sibyllinorum, quae apud Lactantium reperiuntur. Veterum librorum tum editorum quam ſcriptorum auctoritate emendavit.*

in der öffentl. Verſammlung der königl. teutſchen Geſellſchaft am Krönungstage den 18 Januar 1819. Königsberg 1819. gr. 8. *Gab heraus:* Geſchichte der dritten Jubelfeyer des Reformationsfeſtes, wie ſolches zu Königsberg in Preuſſen begangen worden iſt. Mit Programmen, Predigten, Reden und Gedichten von *Borowski, Bujark, Cunow, Dinter, Ebel, Friccius, Gotthold, Krauſe, Lachmann, Lehmann, Lobeck, Möller, v. Reidnitz, Rheſa, Roſenkranz, Struve, Vater, Wald, Weiſs, Wendland, Weyl.* ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. Ueber die von Majus bekannt gemachten Bruchſtücke der römiſchen Geſchichte des Dionyſius von Halicarnaſs. ebend. 1820. gr. 8. *Pr. De legibus proſodicis et metricis carminis poſterioris Graeci jambici. ibid. 1820. gr. 8.* Theorie der Parallellinien. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Mit *Jak. Struve:* Altes griechiſches Epigramm, mathemathiſchen Inhalts, von Leſſing erſt einmal zum Drucke befördert, jetzt neu abgedruckt, mathemathiſch und kritiſch behandelt. Altona 1821. gr. 8. Abhandlungen und Reden meiſt philologiſchen und pädagogiſchen Inhalts. Königsberg 1822. gr. 8. Ueber die lateiniſche Declination und Conjugation. Eine grammatiſche Unterſuchung. ebend. 1823. gr. 8. Die Quantität der Endſylben in der lateiniſchen Declination und Conjugation. ebend. 1823. gr. 8. — Hat auch Antheil *an dem* Supplementbande zu *Joh. Gottl. Schneider's* griechiſch-deutſchen Wörterbuche (Leipz. 1821. gr. 4).

STRUVE (Ludwig Auguſt) *D. der Med. und* ſeit 1823 *ordentl. Profeſſ. der Therapie und Klinik in Dorpat* (vorher prakt. Arzt zu Elmshorn im Herzogth. Holſtein): *geb. zu . . .* §§. Ueber die ausſatzartige Krankheit Holſteins, allgemein daſelbſt die Marſchkrankheit genannt. Ein Beytrag zur Kenntniſs der pſeudoſyphilitiſchen Uebel. Altona 1820. gr. 8. Ueber Diät, Erziehungs- und

und Hungerkur in eingewurzelten, chroniſchen, namentlich ſyphilitiſchen und pſeudoſyphilitiſchen Krankheiten. Ein Beytrag zur Therapie der chroniſchen Krankheiten. ebend. 1822. gr. 8. m. 2 ill. Kpft.

STRUVE (Wilh. Otto) §§. Recueil de mémoires ſur les Salines et leurs Exploſions. Geneve et Paris 1803 12. Deſcription abrégée des Salines du ci-devant Gouvernement d'Aigle. Lauſanne 1804. 8. Fragmens ſur la theorie des Sources ſalées. ibid. 1804. 8.

15 B. STUBBE (Joh. Heinr.) ſeit 1818 *Pfarrer zu Brügg bey Kiel.*

STUBENRAUCH (Chr. Ludw.) *jetzt königl. Juſtizrath* (vorher Conſiſtorial-Rath).

STUCK (Johann Chriſtian) *D. der Philoſ. und Paſtor zu Cavertitz bey Oſchatz: geb. zu Dahme am 5 Febr. 1777.* §§. Predigten zur Beförderung eines chriſtlichen Verhaltens unter den Gefahren der Zeit. Leipz. 1813. 8. Zwey Predigten vor Stadtgemeinden gehalten. ebend. 1823. 8.

STUCKART (. . .) *Kupferſtecher in Schweidnitz: geb. zu . . .* §§. Geſchichte der vergangenen und gegenwärtigen Zeit. Schweidnitz 1821 u. f. J. 8. Naturgeſchichte mit Abbildungen. ebend. 1821. . . Der Fuchs auf Reiſen; eine Zeitſchrift. ebend. 1821 u. f. J. Die Erde und ihre Bewohner . . . Sileſia . . . (Zwey von im Jahre 1824 fortgeſetzte Zeitſchriften).

STUCKE (C... H... *lies* Caſpar Heinrich) *geb. zu Halle in der Graffſchaft Ravensberg 1763.* §§. Mit *L. Caſtringius:* Ueber den Schwelmer Geſundbrunnen. Dortmund 1800. 8.

STUDEMUND (Chr. Friedr. 1) *ſtarb am 16 Jul. 1819* (war ſeit 1772 Pfarrer zu Kuhlrade bey Ribnitz, 1789 Paſtor an der Nicolaikirche zu Schwerin, 1791 Hofprediger in Ludwigsluſt, 1794 Conſiſtorialrath, 1801 in Ruheſtand geſetzt mit dem Charakter als Oberhofprediger): *geb. zu Weiſſer am 11 April 1748. — Die Aufſätze im* Hall. Pred. Journal *ſind nicht von ihm, ſondern von dem Folgenden.*

STUDEMUND (Chriſtian Friedrich 2) *ſtarb am 8 Januar 1806. War Prediger zu Rambow im Herzogth. Mecklenburg-Schwerin: geb. zu . . .* §§. *Ihm gehören die Aufſätze* im Hall. Pred. Journal *zu, die irrig dem Vorhergehenden beygelegt wurden.*

STUDEMUND (Friedrich Chriſtian Peter) *Prediger zu Schwerin: geb. zu Ludwigsluſt . . .* §§. Drey Zeitreden, gehalten und zum Beſten der Armen Dömitzer herausgegeben. Schwerin 1815. 8. Sechs Gebete, bey Gelegenheit der öffentl. Vorträge an den verfloſſenen Feſttagen gehalten und als Zugabe zu den Zeitreden u. ſ. w. dem Druck übergeben. ebend. 1816. 8. Mit *V. A. B. Studemund:* Predigten an den beyden Tagen des 300jährigen Jubelfeſtes der Reformation. ebend. 1818 (1817). 8. Mecklenburgiſche Sagen. Roſtock 1821 u. 1822. 2 Hefte 8.

15 B. STUDEMUND (G. G. H. *lies* Gotthard Wilhelm Heinrich) *war Amtsauditor zu Neuſtadt im Herzogth. Mecklenburg-Schwerin, jetzt . . . — Ihm gehört nur die dort erwähnte Comment.*

STUDEMUND (Vollrath Adolph Bernhard) *erſter Prediger an der Neuſtädter Kirche zu Schwerin* (vorher Pagen-Informator daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Vom Religionseifer. Ein Verſuch. Roſtock 1792. 8. Predigt am Tage des Dankfeſtes

für

für die glückliche Rückkehr unſers Fürſtenhauſes gehalten. Schwerin 1807. 8. Sieben Predigten, veranlaſst durch die neueſten Zeitereigniſſe. ebend. 1815. 8. Mit *Fr. Ch. P. Studemund:* Predigten an den beyden Tagen des 300jähr. Jubelfeſtes der Reformation. ebend. 1818. 8. — Rede bey der Taufe des Juden Marcus Lazarus Baſſe, gehalten am 18 April 1819; *in der* Beylage zum Schwerin. freymüth. Abendblatt 1819. Nr. 69.

15 B. STUDER (Joh. Gotthelf, *nicht* Geo.) ſeit 1813 *Münzmeiſter zu Dresden* (vorher ſeit 1805 Hofmechanicus zu Dresden): *geb. zu Reichenbach bey Freyberg am 21 Julius 1763.* §§. Beſchreibung der verſchiedenen Zeichnen- und vorzüglich beym Bergbau nöthigen Vermeſſungs-Inſtrumente. Dresd. 1811 (1810). gr. 8. m. 8 Kpf. — Reiſe- oder Taſchen-Compaſs; *im* allg. Reichsanzeiger 1803. Nr. 107. — Etwas über eine verbeſſerte Eiſenſcheibe; in *E. v. Moll's* Annalen der Berg- und Hüttenkunde Bd. 2. Nr. 3 (Salzburg 1803). — Ueber die Barometerſtände von Freyberg und Dresden, und über die Beſtimmung der Höhe von Freyberg und andern Orten; *in den* Freyberger gemeinnütz. Nachrichten 1807. S. 67-70. — Barometriſche Höhenbeſtimmung im Erzgebirge; in *v. Zach's* monatl. Correſpondenz Bd. 16 (1807) S. 150-157. — Auszug einer Abhandlung über die Vortheil gewährenden Eigenſchaften des Magnetismus; *in der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde Bd. 2. H. 2 (1821) S. 145-148. — Vgl. *Haymann* S. 436.

10 u. 15 B. STUDER (Sam.) §§. Herrn *Karl Ludw. v. Haller's* Brief an ſeine Familie, worin er derſelben ſeinen Uebertritt zu der kathol. Religion anzeigt. Aus einer ſorgfältig gemachten Abſchrift des urſprünglichen Originals treu überſetzt, mit allen von dem Verfaſſer in der Pariſer Ausgabe ſpäterhin beygefügten Zuſätzen und Ver-

Veränderungen. Das Ganze mit theils berichtigenden, theils widerlegenden Anmerkungen, auch einigen Beylagen begleitet. Bern 1821. 8.

von STUDNITZ (Wilhelm) *lebt zu Schlegel in der Grafſchaft Glatz* (früher zu Berlin): *geb. zu* .. §§. Mit *G. Graf v. Blankenſee*, *Wilh. Henſel*, *Fr. Graf v. Kalkreuth* und *W. Müller:* Bundesblüthen. Berl. 1816 (1815). gr. 8. — Gedichte *im* Frauentaſchenbuch (1823) und *in der* Abendzeitung (1824). — Was die dunkle Nacht verſprach, es kömmt nicht mehr an den Tag; in *v. Holtei's* Jahrbuch deutſcher Nachſpiele auf 1823. — Der 1ſte April 1634: in *Schall's* und *v. Holtei's* deutſchen Blättern (Breslau 1823).

STüBEL (Chr. Karl) ſeit 1818 *Hof- und Juſtitienrath zu Dresden und* ſeit 1822 *Ritter des königl. Sächſ. Civil-Verd. Ord.* (vorher ſeit 1815 Beyſitzer der Comité zu Ausarbeitung des Sächſ. Criminal-Geſetzbuchs zu Dresden, Aſſeſſor der Juriſtenfakultät zu Leipzig und ordentl. Profeſſ. der Rechte daſelbſt *): *geb am 3 Auguſt* (1764). §§ Ueber den Thatbeſtand der Verbrechen, deren Urheber und die zum Endurtheile erforderliche Gewiſsheit. Wittenberg 1807. gr. 8. Das Criminalverfahren in den deutſchen Gerichten, mit beſonderer Rückſicht auf das Königreich Sachſen, wiſſenſchaftlich und zum praktiſchen Gebrauche dargeſtellt. 1. 2ter Band. Leipz. 1810. gr. 8. 3. 4ter Bd. 1811. 5ter Bd. 1812. *Pr. De interceſſionibus ſuggeſtivis et captioſis in criminum quaeſtionibus. Comment. I. II. Viteb.* 1811 4. Lehrbuch des Criminalverfahrens nach gemeinen Deutſchen und königl. Sächſ. Rechte. Wittenberg (1812). gr. 8.

STü

*) Vorleſungen hat er jedoch in Leipzig nicht gehalten.

STüBER (Joh. Wilh.) *ward 1810 Stadtpfarrer an der Dreyfaltigkeitskirche in Ulm, 1816 Stadtpfarrer am Münſter und Dekan der Ulmer Diöces; ſtarb am 11 Junius 1822.* §§. Lehr- und Leſebuch in den deutſchen Stadt- und Landſchulen und beym Privatunterricht als Hülfsbuch zu gebrauchen; in 2 Abtheilungen für Kinder von 6-10, und für Kinder von 10-14 Jahren. Ulm 1814. 8. Methodik für Lehrer zum Gebrauche des Lehr- und Leſebuchs für deutſche Volksſchulen. 1ſtes Heft. ebend. 1814. 8. Lehr- und Leſebuch für deutſche Volksſchulen; in 3 Abtheilungen für Kinder von 6-8, von 8-10 und von 10-14 Jahren. 3 Theile. ebend. 1817. 8. Rede am Gedächtnißstage der Errichtung der Katharinenſchule in Ulm, gehalten am 28 May 1820. ebend. 1820. 8.

STüBNER (Joachim Ludwig Gottl...) *damals Diſtriktsnotar und Advocat zu Hildesheim: geb. zu ...* §§. Das Amt der Notarien in Weſtphalen, zur Belehrung des Publikums; nebſt einem Anhange über die Taxe und das Formenweſen in juridiſcher Hinſicht. Hannover 1810. 8.

STüHLE (Win) §§. Ueber den Wirkungskreis und die Pflichten der Friedensrichter, nach dem Geiſte der neuen Conſtitution Weſtphalens. Hannover 1810. 8.

15 B. STüNKEL (Joh. Geo.) ſeit 1814 *königl. Hannöver. Oberbergrath zu ... am Harze.*

15 B. STüRMER von UNTER-NESSELBACH (Joh. Chriſt.) §§. Vorſtellung der groſſen Sonnenfinſterniſs, welche ſich den 7 Septbr. 1820 ereignet, für Nürnberg entworfen, nebſt Beſchreibung. Nürnberg 1820. gr. 4. Nachricht von einem alten Kalender; in *v. Zach's* monatl. Correſpondenz Bd. 26 (1813) S. 183-187.

Frey-

Freyherr von STüRMER (Ludwig) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Skizzen einer Reiſe nach Conſtantinopel in den letzten Monaten des Jahres 1816. Herausgegeben von *Joſeph Goluchowsky*. Peſth 1817. 8. 2te Ausg. mit illum. Karten 1821. (Ein Bruchſtück ſtand *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1817. Nr. 158-161).

STüRZENBAUM (J... F...) *Kantor und Schullehrer zu Schwabach: geb. zu* ... §§. Kurzer Glaubensgrund, beſtehend in den wichtigſten Wahrheiten der chriſtlichen Glaubenslehre, bewieſen mit den Grundſtellen öffentlicher Offenbarung in der heil. Schrift. Nürnberg 1821. 8.

15 B. STüRZER (Joſ. *Michael Sigismund*) ſeit 1809 *Oberappellations-Ger. Rath zu München* (vorher ſeit 1799 Privatdocent in Ingolſtadt *), 1802 auſſerordentl. Profeſſ., 1804 Hofgerichts-Rath zu Bamberg, 1807 oberſter Juſtizrath): *geb. zu Hemau bey Regensburg am 18 Auguſt 1776.* — Vgl. *Jäck.*

STüTZER (Auguſt Chriſtian) *Profeſſor der Kriegsgeſchichte und Militairgeographie, wie auch Mitglied der Studiendirection der königl. allgem. Kriegsſchule zu Berlin; geſt. am 11 Februar 1824 in dem Alter von 59 Jahren.* §§. *Gab heraus:* *Militairiſcher Kalender auf das Gemeinjahr 1803. Berlin 1802. 12. auch auf die Jahre 1805 und 1806. (Die frühern Jahrgänge beſorgte ein anderer Gelehrter).

Ritter von STUFFLER (Wenzel Urban) ſeit 1816 *Biſchoff zu Brünn* (1788 Seelſorger zu Schattau bey Znaym, 1790 Caplan bey der Domkirche zu Brünn, 1793 Kuratviker, 1797 in gleicher Qualität zu Olmütz, mit dem Charakter als

 Con-

*) In Landshut iſt er nie geweſen, wie im 15ten Bde irrig angegeben iſt.

Conſiſtorialrath, 1799 Pfarrer in Mödritz, 1800 biſchöſſl Conſiſtorialrath zu Brünn, 1803 Domherr, Gubernialrath und Referent in geiſtlichen und Studienſachen, und 1806 in den Ritterſtand erhoben): *geb. zu Brünn am 27 Septbr. 1764.* §§. Eine Rede und 2 Predigten in den Jahren 1789, 1798 und 1803. — Vgl. *Czikann. Felder* Th. 2.

15B. STUHLMANN (Matth. Heinr.) *ſtarb in der Nacht vom 8-9 Septbr. 1822, nachdem er 1820 Dr. der Theologie worden war: geb. zu Hamburg am 22 Octbr. 1774.* §§. Probe einer Pſalmenüberſetzung, mit Anleitungen und Anmerkungen von D. *Joh. Gurlitt.* Hamburg 1807. 4. Wahl- und Antrittspredigt. ebend. 1808. 8. Zwey dringende Bitten an alle, die in dieſen Zeiten nicht verzagen wollen; eine Buſstagspredigt ebend. 1810. 8. Die Pſalmen aus dem Hebräiſchen neu überſetzt und erläutert. ebend. 1812. 8. Zwey Predigten bey der Wiedereinweihung der Katharinen Hauptkirche. ebend. 1814. 8. Ueber Kirchenbücher und Civilſtands-Regiſter, mit Beziehung auf Hamburg. ebend. 1814. 8. — Ueber den 9ten und 10ten Pſalm; in *Keil's* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. 3. St. 1 (1817) S. 151-204. Ueber die Geſchichte, Lehre und Schickſale Johannes des Täufers, ein Beytrag zur bibliſchen Theologie des Neuen Teſtaments; *ebend.* Bd. 4. St. 1. S. 37-40.

STUHR (Peter Fedderſen) *D. der Philoſ. königl. Preuſſ. Perm. Lieut. auſſer Dienſt, und 1823-1824 Privatdocent zu Halle, das er jedoch im Jun. 1824 wiederum verlieſs* (früher in Berlin): *geb zu Flensburg im Herzogth. Schleswig am 29 May 1787.* §§. Die Staaten des Alterthums und die chriſtlicher Zeit, in ihrem Gegenſatze dargeſtellt. Heidelberg 1811. 8. Von dem Glauben, dem

dem Wiſſen und der Dichtung der alten Scandinavier. Ein hiſtoriſches Fragment. Kopenhagen 1816 (1815). 8. Abhandlung über nordiſche Alterthümer. Berlin 1817. gr. 8. Geſchichte des Preuſſiſchen Heeres. 1ſter Theil. ebend. 1819. gr. 8. (Auch *m. d. Titel:* Die Brandenburgiſch-Preuſſiſche Kriegs-Verfaſſung zur Zeit Friedrich Wilhelms, des groſſen Kurfürſten). Sendſchreiben an den Herrn D. Guſt. Adolph Stenzel, Privatdocenten an der Univerſität Berlin. ebend. 182 . 8. Deutſchland und der Gottesfriede. Sendſchreiben an J. Görres gegen ſeine letzte Schrift mit Auszügen aus derſelben. ebend 1820. gr. 8. Das Verhältniſs der Oſtſee und des Rheins zu einander, wie es in der Natur gegründet iſt und in der Geſchichte ſeit Jahrhunderten ſich bewährt hat, dargeſtellt in zweyen auf der hohen Schule zu Berlin gehaltenen Vorleſungen. ebend. 1820. 8. — Vgl. auch den Art. *Fedor Eggo* im 17ten Bde.

STUMPF (And. Seb.) *ſtarb am 16 April 1820, nachdem er 1817 Regierungsdirector des Untermaynkreiſes in Würzburg geworden war* (vorher ſeit 1804 Prof. der Diplomatik u. ſ. w. zu Würzburg, 1806 Landesdirectionsrath in Bamberg, 1809 Legat. Rath und Reichsarchivar zu München, auch Mitglied der Akad. der Wiſſenſch. und 1816 Director der Reichsarchiv-Commiſſion). §§. Prüfung der hiſtoriſchen Bemerkungen des Herrn von Schultes über den ſucceſſiven Länderzuwachs des Hochſtifts Würzburg. Würzburg 1799. 8. Diplomatiſche Geſchichte der deutſchen Liga im 17ten Jahrhundert. Mit Urkunden. Coburg 1800. 8. **P. Cajetan's* Rede bey der Einführung der neuen theolog. Lehranſtalt in Würzburg. München 1809. 8. * Ueber Teutſchlands Wiedergeburt; geſchrieben im Novbr. 1813. Leipz. 1814 (1813). 8. * Noch einige Worte über Teutſchlands gegenwärtiges höchſtes Intereſſe. Ein Nachtrag zu: über Teutſchlands

lands Wiedergeburt. ebend. 1814. 8. Bayerns politiſche Geſchichte. 1ſter Bd. 1. 2te Abtheil. ſammt Urkundenbuch. München 1817. gr. 8. Diplomatiſcher Beytrag zur teutſchen und europäiſchen Staatengeſchichte, vom weſtphäliſchen Frieden bis ans Ende des 17ten Jahrhunderts. Nürnberg 1818 (1817). gr. 8. — Von welcher Zeit an müſste der Geſchichtſchreiber von Würzburg ſeine Geſchichte anfangen; *in der* Beylage zur Würzburger Zeitung 1799. S. 17-201. — Jacob Curio, Geſchichtſchreiber und Arzt; *in den* Würzburg. wöchentl. Anzeigen 1797. S. 44 folg. — Vgl. *Jäck.*

STURM (Anton) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu* . . . §§. Erſte Reiſe ins Gebiet der Geographie. Ein Spiel für die Jugend. Mit 16 Landkarten und 36 illum. Kupfert. Wien 1818. 16. ABC- und Leſebuch, nach einer einfachen und ſchneller zum Zwecke führenden Methode. ebend. 1819. 12. m. 5 ill. Kpf. Die erſten Blätter zum Unterricht der Kinder von 3 bis 5 Jahren, enthaltend kurze Gedanken in Geſprächsform und Erzählungen. ebend. 1821. 8. m. 12 color. Kpf. Der kleine Muſſedieb. Eine Auswahl intereſſanter Geſellſchaftsſpiele zur Erheiterung für Perſonen beyderley Geſchlechts. ebend. 1812. 12. m. Kpf. Der kleine Aeſop; oder 100 ſechsverſige Fabeln für die Jugend. ebend. 1824. 12. m. 100 Kpf.

10. 11 u. 15 B. STURM (Jak.) §§. Deutſchlands Fauna, in Abbildungen nach der Natur gezeichnet und beſchrieben. 3te Abtheil. Amphibien 1-3tes Heft, 1797-1802. 4te Abtheil. Würmer 1-5tes Heft, 181.-1822. 5te Abtheil. Inſekten 1-4tes Heft, 1819. 6te Abtheil. . . . 1-5tes Heft, 1803-1821. — *Von* Deutſchlands Flora *erſchien* der 1ſten Abtheil. 18-42tes Heft 1806-1823, der 2ten Abtheil. 1-17tes Heft 1798-1819, und der 3ten Abtheil. 1-4tes Heft 1813-1819.

10 u. 15 B. **STURM** (K. Chr. Gottl.) ſeit 1818 *herzogl. Sachſen-Coburg. Hofrath und* ſeit 1819 *ordentl. Profeſſ. der Oekonomie und Mineralogie zu Bonn: geb. zu Hohenleuben im Reuſſiſchen 1781.* §§. Proſpectus zu meinen Vorleſungen über die Staatshaltungskunde. Gieſſen 1809. gr. 8. Andeutungen der wichtigſten Racenzeichen bey den verſchiedenen Hausthieren. Jena 1812. 4. m. 3 Kpf. (Aus dem Jahrbuche der Thüring. Landwirthſchaft *beſonders* abgedruckt). Ueber die Schaafwolle in naturhiſtoriſcher, ökonomiſcher und techniſcher Hinſicht. ebend. 1812. 8. m. 1 Kpf. Ankündigung eines Inſtituts zur Bildung junger Landwirthe und Cameraliſten, welches zu Tieffurth bey Weimar errichtet worden und am 1 April 1814 ſeinen Anfang nehmen ſoll. ebend. 1813. 8. Ueber den Verfall des Bauernſtandes in den meiſten deutſchen Staaten und über die Mittel ihm wieder aufzuhelfen. ebend. 1816. 8. Einiges über den Kartoffelbau zu Tieffurth und über die Benutzung derſelben zu Brod. Nebſt einem Bericht über das ökonomiſche Inſtitut zu Tieffurth. ebend. 1818. 8. Mit *Ge. Platner* und *Fr. Bencd. Weber:* Jahrbuch der Landwirthſchaft, in zwangloſen Heften herausgegeben. 1ſter Bd. 1ſtes St. 1819 (1818). m. 1 Karte u. 2 Kpf. 2tes St. 1819. m. 3 Kpf. (Vom 2ten Bde an gieng er von der Mitredaction ab). Die Viehracen auf einigen groſsherzogl. S. Weimar. Kammergütern, nach der Natur gezeichnet und illum. 1ſtes Heft. ebend. 1819 (1818). Queerfol. m. Kpf. 2tes Heft 1819. Lehrbuch der Landwirthſchaft, nach Theorie und Erfahrung bearbeitet. 1ſter Theil: ſpecielle Landwirthſchaft. 1ſter Band. Bonn 1819. gr. 8. m. Kpf. 2ter Bd. Jena 1821. *Giebt heraus:* Beyträge zur teutſchen Landwirthſchaft und deren Hülfswiſſenſchaften, mit Rückſicht auf die Landwirthſchaft benachbarter Staaten, und beſonders des landwirthſchaftlichen Inſtituts zu Bonn. 1ſtes Bändch. ebend. 1822. gr. 8. 2tes Bdch.

 1822.

1822. 3tes Bdch. 1823. 4tes Bdch. 1824. m. Kpf und Steindr. — Von dem *Jahrbuch der Thüring. Landwirthſchaft erſchien* 1810 des 3ten Bdes 1 und 2tes Heft (der letztere in Jena) und 1811 des 4ten Bdes 1 und 2tes Heft. — *Von dem* Lehrbuch der Kameral-Praxis *erſchien* 1812 der 2te Theil, welcher die Lehre von der Gemeinheitstheilung, den Steuern und Regalien enthält. — Ueber das landwirthſchaftliche Inſtitut auf der Rhein-Univerſität; in *Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſchaft Bd. 22 (1819) S. 299-305. — Vgl. *Güldenapfel* S. 165-167.

STURMLERNER (Friedr.) *lebt ſeit 1805 wieder in ſeinem Stifte zu Roggenburg* (ward 1775 Pfarrer in Wallenhauſen, 1779 Superior und Pfarrverweſer zu Schieſſen, 1782 Pfarrer in Renneitshofen, 1785 Pfarrer zu Oberwieſenbach, und ſeit 1800 wieder in Schieſſen). §§ *Ratio ſyſtematica enuntiationum theologicarum ex tractibus ſpeculativo-dogmaticis in electo argumentorum breviario ad commodum theologiae candidatorum adornata. Günzburgi 1778. 8.* Chriſtkatholiſche Unterweiſung der kleinen Kinder, beſonders jener, die das erſtemal beichten und kommuniziren. Augsburg 1787. 8. Der Marianiſche Pilgrim in ſeiner Andacht. Günzburg 1791. 8. 2te Aufl. Augsburg 1817. Die fromme Haushaltung in ihrer täglichen Andacht und chriſtlichen Unterweiſung, zum gemeinſchaftlichen Gebrauche für gute Landleute. ebend. 1792. 8. Allgemeine Meſsandacht an Sonn- und Feyertagen, wie auch an Werktagen, nebſt heiligen Geſängen, vorzüglich für die Landkirchen. ebend. 1795. 8. Vorbild guter Jünglinge, oder Unterricht, wie ein Jüngling unſträflich leben ſoll. Augsburg 179 . 8. Der bedrängte Gottmenſch auf ſeinem heil. Kreutzwege. ebend. 1802. 8. Das fromme Kind in ſeiner Andacht und Unterweiſung zur öſterlichen Zeit. Günzburg 1804. 8. Kontraſt, oder die 8 Seligkeiten, Seligſprechungen des Erlöſers

löſers der Welt; ein Gegenſtück zu den Seligſprechungen dieſer Welt. Augsburg 1805. 8. Das Vollkommene in dem neuen Gnadengeſetze. Eine Abhandlung von den evangeliſchen Räthen auch bey dieſer Zeit. ebend. 180 . 8. Mein Vergnügen in der Andacht an Sonn- und Feyertagen, nebſt kurzem Andenken des Leidens Chriſti in ſeinen 7 Blutvergieſſungen auf alle Tage der Woche, und Andacht zum göttlichen Herz Jeſu. ebend. 1811. 8. Der koſtbare Tod der Frommen und Heiligen vor des Herrn Angeſicht, zur Nachfolge. 1ſter Band, zum Gebrauche für Geſunde. 2ter Bd., zum Gebr. für Kranke. 3ter Bd., zum Gebr. für Sterbende. Einſiedeln 1811. gr. 8 m. Kpf. Kirchen- und Hausbuch zur Andacht und Belehrung. Augsburg 1812. 8. m. 3 Kpf. Allergröſste Erbarmung über die Allererbarmungswürdigſten in den Flammen des Fegfeuers. Kempten 1812 8. Amulet, oder Mittel wider die mündlichen (?) Lüſte. Etwas für Alle. Augsburg 1812. 12. Kirchen- und Hauskatechismus, oder kurzgefaſster Religionsunterricht u. ſ w. ebend. 1813 12. Der andächtige Katholik während der achttägigen Frohnleichnams - Feyerlichkeit. ebend. 1815. 8. Des guten Vaters lehrreiche Ermahnungen an ſeine lieben Kinder. Nebſt einer täglichen Kinderandacht. ebend. 1816. 12. Tobias; ein chriſtliches Familienbuch, worin die ſo treffliche Geſchichte dieſes groſſen Muſters gottesfürchtiger Hausväter nach Auslegung der beſten Schrifterklärer vorgetragen und mit verſchiedenen Bemerkungen beleuchtet wird, zu Begründung der Gottesfurcht in jedem Stande und Alter. Nebſt Zugabe von gemeinſchaftlichen Hausandachten. ebend. 1819. 2 Bde 8. Vollſtändige Meſs- und Veſpergebete, mit chriſtlichen Lebensregeln. ebend. 1819. 8. Der Weg des Mannes in ſeiner Jugend. Neues Jünglingsbuch, worin die erwachſenen Söhne zur Beobachtung ihrer Standesobliegenheiten ermah-

 net

net und mit Andachten unterhalten werden. ebend. 1819. 8. Zierde der Töchter Zions. Neues Jungfrauenbuch, worin die erwachſenen Töchter zur Beobachtung ihrer Standespflichten ermahnet und mit den gewöhnlichen Andachten unterhalten werden. ebend. 1819. 8. Erinnerungen groſſer Religionswahrheiten und heiliger Begebenheiten, zur Erwägung auf alle Tage im Jahre; mit erbaulichen Reden und Thaten der Einſiedler erſterer Zeiten begleitet. ebend. 1820. 8. Verehrung des hochheiligen Herzens unſers Gottes und Herrn Jeſu Chriſti, nebſt einer monatlichen Geiſtesänderung u. ſ. w. ebend. 1821. 8. m. 1 Kpf. Das leidende Herz Jeſu auf dem heil. Kreutzweg nach dem Kalvariberg, nebſt einer Andacht zu demſelben zur Zeit einer ungemeinen Trübſal und eines drohenden Ungewitters. ebend. 1821. 12. — *Das* andächtige Hausgeſinde *kam* zuerſt Günzburg 1778 heraus. — Von der Schrift: *Sacerdos devotus erſchien* 1776 die 1ſte und 1808 die 3te verbeſſ. (im 15ten Bde aber neu-aufgeführte) Aufl. — *Von dem* ächten Chriſtenthum in Volkspredigten *erſchienen* noch: 2ten Jahrg. 2ter Bd. 1792, 3ter 1793, 4ter 1794. 3ten Jahrg. 1ſter Bd. 1801, 2ter 1802, 3ter 1804, 4ter 1805. — *Die* Seele des Menſchen *kam* zuerſt 1790 *heraus*. — *Der* kleine Landkatechismus *ward* 1798 gedruckt, und hat ein Titelkpf. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) vollſtändige Andachtsübungen; 2te 1794. 2) der liebenswürdigſte Jeſus; 2te 1788. 3) der Jüngling in ſeiner Unſchuld und Andacht; 2te 1810, 3te 1819, 4te 1821. 4) die Jungfrau in ihrer Unſchuld und Andacht; 2te bis 4te (zu gleicher Zeit). 5) der betende und ſingende Katholik; 3te 1786, 4te 179 . 6) das Marianiſche Pflegekind; 3te 1799*). 7) der Marianiſche Pilger

*) Die 2te Aufl. *erſchien* 1790 und iſt Bd. 7. S. 731 nochmals aufgeführt worden.

ger*); 2te verbeſſ. Aufl. Augsburg 1817. 8) der gründliche Troſt im troſtloſen Jeſu; 2te Günzburg 1789. 9) Unterricht und Gebete für Jünglinge; 2te 1796. — Vgl. *Felder* Th. 2.

STURZ (Fr. Wilh.) *erhielt 1823 ſeine förmliche Entlaſſung vom Rectorat, nachdem er bereits 1819 einen Adjunct erhalten hatte: geb. am 14 May* (1762). §§. Pr. Proluſio de nonnullis Dionis Caſſii locis III. Grimma 1814. 8. (neu abgedruckt *im* Claſſical Journal V. 26. (1822). Etymologicum Graecae linguae *Gudianum* et alia Grammaticorum ſcripta, e codicibus manuſcriptis nunc primum edita. Accedunt notae ad Etymologicum Magnum ineditae *E. H. Barkeri, Imm. Bekkeri, Ludw. Kulenkampii, Amad Peyroni* aliorumque, quas digeſſit et cum ſuis edidit. Cum indice locupletiſſimo. Leipz. 1818. gr. 4. (Auch *mit dem Titel:* Etymologicum Magnum P. II). Pr. *Zonarae* Gloſſas ſacras Novi Teſtam. interpretari porrexit. Grimma 1820. 4. *Orionis Thebani* Etymologicum. Ex Muſeo *Fr. Aug. Wolfii* primum edidit, annotationes *Pet. Henr. Larcheri*, ejusdem *Wolfii* nonnullas et ſuas indicesque locupletiſſimos adjecit. Accedunt *P. H. Larcheri* Obſervationes criticae in Etymologicum Magnum et *Amad. Peyroni* commentatio in Theodoſii Alexandrini tractatum de proſodia. Leipz. 1820. gr. 4. (Auch *unt. d. Titel:* Etymologicum Magnum P. III). Pr. De adverbiis graecorum in ῖ et εῖ exeuntibus. Grimma 1823. 4. — *Von Pherecydis* fragmentis *erſchien* 1824 edit. altera aucta et emendatior; 1798 erhielt ſolche ein neues Titelblatt. — Diſſ. de vocabuli γέρας ſignificationibus; *in* Novis Actis Societ. Latin. Jenenſ. Tom. I. (1806) p. 65-78. — *Vgl.* Leipz. gel. Tagebuch 1786. S. 2.

STUSS

*) Die erſte Aufl. *kam* 1791 heraus.

STUSS (Juſtus Fr. Chr.) *ſtarb am 30 Julius 1820; war geb. 1749.*

Freyherr von STUTTERHEIM (Karl) *ſtarb am 13ten Decbr. 1811. War zuletzt k. k. Feldmarſchall-Lieut und Ritter des Maria-Thereſia-Ordens zu Wien* (diente zuerſt bey dem churſächſ. Chevaux-Legers-Regiment Herzog von Curland): *geb. zu Berlin 1776.* §§. Die Schlacht bey Auſterlitz. Mit Bewilligung des Verfaſſers eines Oeſtreich. Officiers vom erſten Range und Augenzeugen dieſes am 2ten Decbr. gelieferten Treffens; aus dem Franzöſ. überſetzt. Dresd. 1806. 8. *Der Krieg von 1809 zwiſchen Oeſtreich und Frankreich. Von einem Oeſtreich. Officier. Mit Karten und Planen. 1ſter Band 1ſter Abſchn. Wien 1811. gr. 8. (Mehr iſt nicht erſchienen).

15 B. STUTZMANN (Joh. Joſ.) *ſtarb am 18 Decbr. 1816. War ſeit 1816 erſter Lehrer am Gymnaſium zu Erlangen* (vorher hatte er ſeit 1808 in Bamberg privatiſirt): *geb. am 17 April 1777.* §§. *Plato de republica, graece latine, cum animadverſionibus criticis et commentationibus de totius operis argumentis, ingenio, partibus, codicibus ſcriptis etc. Erlangae 1807. gr. 8. edit. ſecunda 1818. Platonia de Philoſophia in uſum praelectionum edidit. ibid. 1807. gr. 8.* Grundzüge des Standpunktes, Geiſtes und Geſetzes der univerſellen Philoſophie, und den Anforderungen an die Bearbeitung und das Studium derſelben. ebend. 1811. 8. Denkmal dem Jahre 1813 geſetzt; eine hiſtoriſch-philoſophiſche Betrachtung der Begebenheiten unſerer Zeit und der Lage der Welt; von *Machiavelli dem Jüngern.* Germanien (Nürnberg) 1814 gr. 8. *Pr. Cui inſunt obſervationes criticae in nonnulla veterum Graecorum loca. Erlangae 1814 4. Pr. De linguarum in orbe terrarum nexu. ibid. 1815 4. — Von der*

Diſſ.

Diſſ. de Rerum publicarum veteris Graeciae ingenio *erſchien* 1818 die 2te und *von der* Philoſophie des Univerſums 1818 die 2te Aufl.

STYX (Mart. Ernſt) *ward 181. Collegien-Rath und 1822 Etatsrath.*

15 B. SUABEDISSEN (Dav. Theod. Auguſt, *nicht* Ant.) ſeit 1819 *churheſſ. Hofrath und* ſeit 1821 *ordentl. Profeſſor der Philoſ. zu Marburg* (vorher ſeit 1812 Director des Lyceums und der Secondarſchule zu Caſſel, und ſeit 1815 Inſtructor des Prinzen Friedrich von Heſſen, mit welchem er ſich auf der hohen Schule zu Leipzig aufhielt). §§. Briefe über den Unterſchied in der Erziehung der Knaben und Mädchen. Lübeck 1806. 8. Die Betrachtung des Menſchen; ein Verſuch. 1ſter Band: Allgemeine Einleitung des erſten Theils. Betrachtung des geiſtigen Lebens des Menſchen im Erkennen. Caſſel 1814. gr. 8. 2ter Bd.: Betrachtung des Lebens des Menſchen im Wirken und im Gefühle. 1816. 3ter Bd.: Betrachtung des leiblichen Lebens des Menſchen. Leipz. 1818. Wiederherſtellung des Chriſtenthums durch Luther. Berlin 1818. 8. Philoſophie und Geſchichte. Leipz. 1821. 8. — Philipp Jakob Spener, eine Biographie; in *Fr. Rochlitz* jährlichen Mittheilungen Bd. 3 (1823) S. 1-120.

SUCHANECK (Johann Wenzel) *Kaufmann in Prag: geb. zu ...* §§. Handbuch der Wechſel- und der Wechſel-Arbitragen-Rechnungen für Bankiers, Kaufleute und Contoriſten. Enthält 2115 Original-Wechſel- und Wechſel-Arbitragen-Aufſätze, und erklärt die dazu erforderlichen Curszeddel. Bearbeitet und zum bequemern Gebrauch alphabetiſch geordnet von *J. W. Suchaneck*, und mit Erläuterungen begleitet von *Joh. Mich. Leuchs*. Nürnberg 1823. 8.

SUCH-

SUCHFORT (Joh. And.) *ſeit 1806 in Ruheſtand geſetzt.*

von SUCKOW (Friedrich) *Lieut. bey der Gensd'armerie zu Berlin* (vorher Kreislieuten. zu Ippenbühren bey Münſter): *geb. zu . . .* §§. Nachklang der Waffen. Berlin 1817. 8. m. Vign.

SUCKOW (Friedrich Wilhelm Ludwig) Sohn des Folgenden; *D der Med Profeſſor und Cuſtos des Muſeums zu Mannheim: geb. zu Heidelberg 1770.* §§. Anatomiſch-phyſiologiſche Unterſuchungen der Inſekten und Kruſtenthiere. 1ſter Band 1ſtes Heft. Heidelberg 1819. gr. 4. m. 3 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Naturgeſchichte der Inſekten. 1ſter Bd. 1ſtes Heft). *Flora Mannhemienſis et vicinarum regionum cis- et transrhenarum. T. I. Claſſ. 1-13. cum mappa geogr. T. II. Claſſ. 14-22. Mannhemii 1822. 12.*

SUCKOW (Geo. Ad.) *ſtarb am 18 März 1813.* §§. Anfangsgründe der Phyſik und Chemie nach den neueſten Entdeckungen. 1ſter Theil, Phyſik. Augsburg 1813. gr. 8. m. 14 Kpf. 2ter Theil, Chemie, 1814. m. 2 Kpf. — Die Betrachtungen über einige für Teutſchland wichtige Fabriken ſind in 8 gedruckt. — Die im 15ten Bde aufgeführten 3 Schriften ſind blos neue Auflagen älterer Werke. — Vgl. *Lampadius.* Hall. allg. Lit. Zeit. 1813. Nr. 143.

15 B. von SUCKOW (Joach. Aug. B.) ſeit 1798 *Droſt* (zuerſt von 1784-1791 Oberamtmann zu Marnitz).

SUCKOW (Wilhelm Karl Friedrich) *Sohn von* Lor. Joh. Dan. Suckow und *Bruder von* G. A. Suck.; *D. der Philoſ. und Medic.* (ſeit 1809) *groſsherzogl. Weimar. Hofrath,* (ſeit 1816) *ordentl. Profeſſor hon. der Medicin, und* (ſeit 1811) *Mitdirector des kliniſchen Inſtituts zu Jena* (vorher ſeit

1801

1801 auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin, 1805 Leibarzt des Grafen Hochberg zu Fürſtenſtein in Schleſien, und ſeit 1808 wieder in Jena): *geb. zu Jena am 29 Decbr. 1770.* §§. Diſſ. inaug. exhibens Toxicologiae theoreticae delineationem. P. I. II. Jen. 1795. 8. *Pharmakopoe für kliniſche Inſtitute und ſelbſtdiſpenſirende Aerzte. ebend. 1805. 1810 2 Theile gr. 8.* Pr. Hiſtoria phthiſeos pulmonalis purulentae in femina gravida ortae et poſt partum ſponte ſanatae. ibid. 1822. 4. Progr. Animadverſiones in tracheitidem infantum. P. I-V. ibid. 1823-1824. 4. — Vgl. *Eichſtädt* p. 29. 30. *Güldenapſel* S. 145-148.

SUCRO (Friedrich Wilhelm Karl) *D. der Philoſ. und Lehrer am Domgymnaſio zu Magdeburg: geb. zu* . . . §§. Griechiſche Formenlehre für den erſten Unterricht. Nebſt zwey Anhängen über Accentſetzung und Präpoſitionen und einigen tabellariſchen Ueberſichten, die Bildung der Tempora in den Verbis betreffend. Magdeburg 1818. 8.

SUERSEN (J... F...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Mineralquellen bey Braunſtädt im Holſteiniſchen. Hamburg 1810. 8. Ueber den Verfall des Wohlſtandes der Hanſeſtädte u. ſ. w. ebend. 1810. 8.

SüSS (Johann Aloys) *Apotheker in Grätz: geb. daſelbſt am 10 Auguſt 1777.* §§. Naturſcenen in Stunden des Gefühls und ländliche Gemälde. . . . 1803. 8. Chemiſch-phyſikaliſche Unterſuchung des Rohitſcher Sauerbrunnens, mit einer Anleitung zum innerlichen Gebrauche deſſelben von *D. v. Fabry.* Grätz 1803. 8.

SüSS (. . .) *D. der Med. und prakt. Arzt in Wittenberg: geb. zu* . . . §§. *Giebt heraus:* Wittenberger Anzeiger. Wittenberg 1821 folg. 4.

von

von SüSSKIND (Fr. Gottl.) *ward 1806 Oberſtudienrath, Feldprobſt und (charakter.) Prälat, 1808 Obercenſurrath, 1814 Director der Oberſtudiendirection, und 1820 Ritter des Ord. der Würtemberg. Krone.* §§. * Liturgie für die evangel. luther. Kirche im Königreiche Würtemberg. Stuttg. 1809. gr. 8. Prüfung der Schellingiſchen Lehre von Gott, Weltſchöpfung, Freyheit, moraliſchem Guten und Böſen. ebend. 1812. 8. *beſonders* abgedruckt *aus dem* Magazin für chriſtliche Dogmatik 17ten Stück. — *Von dem* nurgedachten Magazin beſorgte er: St. 11. 1804, St. 12. 1805, St. 13. 1806, St. 14. 1808, St. 15. 16. 1810, und St. 17. 1812. (Darin ſind von ihm folgende Abhandlungen: Beytrag zur Vertheidigung der Aechtheit des Evangeliums Johannis. — Noch etwas über die moraliſche Möglichkeit der Aufhebung verdienter Sündenſtrafen. — Ueber das Verhältniſs der Erzählung von der Wache am Grabe Jeſu, zur Wahrheit ſeiner Auferſtehung; St. 9. Ueber die neuern Anſichten der Stelle Joh. 1, 1 - 14. — Ueber die jüdiſchen Begriffe vom Meſſias als Weltrichter und Todtenerwecker, und von ſeinem Reiche am Ende der Welt. — Ueber die Ausſprüche Jeſu, in welchen er ſich die Auferweckung der Todten, das allgemeine Weltgericht und ein Ende der Welt zuſchreibt; St. 10. Hat Jeſus das heilige Abendmahl als einen maemoniſchen Ritus angeordnet? — Noch etwas zur Vertheidigung der Aechtheit des Evangeliums Johannis. — Ueber einige anſcheinende Widerſprüche im Evangel. Johannis in Abſicht auf das Höhere in Chriſto. — Vermiſchte Bemerkungen; St. 11. Ueber die Gründe des Glaubens an eine Gottheit, als auſſerordentliche und für ſich beſtehende Intelligenz, in Beziehung auf das Syſtem der abſoluten Identität; St. 11. 12. Ueber die Gränzen der Pflicht, keine Unwahrheit zu ſagen. — Ueber die Hypotheſe, daſs Paulus Röm. 5, 12 folg. ſich zu jüdiſchen Meinungen accomodirt habe; St. 13. Ueber die

Ehe-

Eheverbote in der illegalen Affinität; St. 16). — *Von den Symbol ad illuſtranda quaedam Evangel. loca erſchienen* P. II et III. 1803. 1804. (P. I et II. auch in *Pott's* Sylloge Commentat. theologicarum Vol. VIII. 1807). — *Von der* Schrift: Ueber die Peſtalozziſche Methode *erſchien* 1811 die 2te Aufl. — Neuer Verſuch über chronologiſche Standpunkte für die Apoſtelgeſchichte und das Leben Jeſu; in *Bengel's* Archiv für die Theologie Bd. 1 (1815) St. 1. 2. — Vorrede zu *W. H. P. Haab's* hebräiſch - griechiſcher Grammatik (Tübing. 1815. gr. 8). — Vgl. *Eiſenbach* S. 335 - 339.

15 B. SüSSKIND (Joh. Gottl.) *ward 1805 Diac. in Sindelfingen, und 1817 Pfarrer in Löchgau.* §§. Handbuch der Naturlehre, enthaltend das Wiſſenswürdigſte und Gemeinnützigſte aus derſelben, zum Selbſtunterrichte und zum Unterricht anderer. Stuttgart 1812. gr. 8. m. 7 Kpft.

SüVERN (Joh. Wilh.) *ward 1818 Geh. Regierungs-Rath.* §§. Erinnerungen an merkwürdige Aeuſſerungen Friedrichs des Groſſen. Berlin 1814. 8.

SUHL (Ludw.) *ſtarb am 3 Januar 1819.*

SUHR (Johann Heinrich) *D. der Philoſ. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Vollſtändiger Unterricht im Rechnen mit Zahlen und Buchſtaben, und mit beſonderer Rückſicht auf die Theorie, zum Gebrauche für Lehrer und zur Selbſtbelehrung. 1ſter Theil. Bremen 1824. gr. 8.

SULZBACH (F... J...) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Arithmetiſche Kunſttabellen für erfahrne und unerfahrne Rechner. Düſſeldorf 1799. 4. Tabellen zum bequemen Gebrauch für unerfahrne Rechner. 1 Theil, Reduction des Halliſchen, Frankfurtiſchen und Kölniſchen Wechſelgeldes. ebend. 1804. 8. Gedichte. . ... 180 . Originalausgabe, Düſſeldorf 1821. 12.

SULZER (Fr. Gabr.) *iſt vermuthlich geſtorben.*

SULZER (Fr. Joſ.) *ſtarb 1790;* vgl. das Todenregiſter im 16ten Bde.

SULZER (Johann) S. Joh. Rudolph.

SULZER (Joh. Ant.) *jetzt D. der Philoſ. und Profeſſ. der prakt. Philoſophie und der Weltgeſchichte am Lyceum zu Conſtanz.* §§. Wahrheit in Liebe; in Briefen über Katholicismus und Proteſtantismus an Herrn D. Joh. Heinr. Jung, genannt Stilling, wie auch an andre proteſtantiſch-chriſtliche Brüder und Freunde. Conſtanz u. Freyburg 1810. 8. 2te Aufl. 1813. Gründe zur Aufmunterung zum geiſtlichen Stande und der Zufriedenheit in demſelben. Ein Sendſchreiben an junge Gottesgelehrte. Conſtanz 1817. 8. Landshut 1818. Abhandlung von den allgemeinen Pflichten bey der Wahl eines Standes und Berufes, in dem Berufe ſelbſt und in dem ſogenannten Ruheſtande. Augsburg 1819. 8. Die erheblichſten Gründe für und gegen das katholiſch-chriſtliche Cölibatgeſetz zu nochmaliger Prüfung dargelegt. Conſtanz 1820. 8.

SULZER (Joh. Heinr.) *ſtarb am 10 Auguſt 1814.*

SULZER (Johann Konrad) *ſtarb am 16 Januar 1819. War erſter Pfarrer und Dekan des Kapitels zu Winterthur: geb. zu . . . 1745.* §§. Rede über den dermaligen ſittlichen und religiöſen Zuſtand der Zürcheriſchen Kirche von ſeiner tröſtlichen und bedenklichen Seite; der Züricher Synode am 20 Sept. 1815 vorgeleſen. Nebſt angehängten Bemerkungen von *Konrad Orell.* Zürich 1815. 8.

SULZER (Joh. Rud.) §§. Die im 10ten Bde erwähnten Briefe von *Julchen Lerſe* ſind unter *folg. Titel* wieder abgedruckt worden: Familien-Papiere. Ein Roman und keiner. 1ſtes Bändchen. Winterthur 1816. gr. 8.

SULZER (Karl) *geb. in Strasburg.*

SUNDELIN (Karl) *D. der Medic. und prakt. Arzt zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ideen über die Lebenskraft, beſonders in ſofern aus ihrer vikairen Erſcheinung in den einzelnen Theilen und Syſtemen einige phyſiologiſche Phänomene erklärt werden können. Berlin 1817. gr. 8. Anleitung zur mediziniſchen Anwendung der Elektrizität und des Galvanismus. Aus vorhandenen Schriften und der Erfahrung zuſammengetragen. ebend. 1822. 8. m. 2 Steintafeln. Handbuch der mediziniſchen Chemie, für ſtudirende und ausübende Aerzte. ebend. 1823. gr. 8.

SUNDHEIM (Karl) *Hofgerichts - Advocat und Syndicus zu Gieſſen: geb. zu . . .* §§. Ueber die Nichtigkeitsgründe eines Erkenntniſſes in Criminalſachen, mit Beziehung und Anwendung auf einem vor dem Groſsherzogl. Heſſiſchen Hofgerichte zu Gieſſen verhandelten merkwürdigen Rechtsfall. Gieſſen 1822. 8.

15B. SUNTINGER (*Karl Franz*) *D. der Rechte zu Wien* (?); *jetzt . . .* §§. Oeſtreich im Schmucke der erblichen Kaiſerwürde, aus mehrfachen ſoliden Staatsgründen. Wien 1804. 4. Staatsgeſchichte von Inneröſterreich. ebend. 1810. gr. 8. Unterſuchungen über die Verhältniſſe des privilegirten Erbadels zu den Staats - Intereſſen in dem Staatengebiete Europens. Ein Beytrag zum Europäiſchen Staatsrechte. ebend. 1812. 2 Theile 8.

SUSAN (Friederike) geb. *Sulzer, Gattin des k. k. Criminaladjuncts Th. Suſan zu Ried im Innkreiſe: geb. zu St. Markt Sonnkirchen bey Salzburg am 14 Novbr. 1784.* §§. Gedichte und Aufſätze in folgenden Zeitſchriften: 1) *im* Münchner Geſellſchaftsblatt (1816); 2) *im* Augsburgiſchen Unterhaltungsblatte (1816); 3) *in den* Wiener Abendunterhaltungen (1816. 1817); 4) *in der* Aglaja (1817); 5) *in der* Wiener muſikal. Zeitung (1817); 6) *in der* Wiener Theaterzei-

tung (1818 - 1821); 7) *in der* Abendzeitung (1818-182 .); 8) *in der* Wiener Zeitſchrift für Kunſt, Literatur, Theater und Mode (1818 - 1821); 9) in *v. Sartori's* Oeſterreich. Tibur (Wien 1819); 10) *im* Kronos (1821); 11) in *Schieſsler's* Kranz (1822); 12) in *Caſtelli's* Huldigung den Frauen.

SUSE (Heinrich Dieterich) *ſtarb 1811 im 30ſten Jahre. War . . .* §§. *Nach ſeinem Ableben erſchien:* Suſiana ad Symmachum, quatuor programmatis ſcholaſticis edidit *Joh. Gurlitt.* Hamburg 1818. 4.

SUSEMIHL (J. . .) *Canzley - Secretair zu Glückſtadt: geb. zu . . .* §§ *Grundzüge der Politik. Unterſuchungen über die wichtigſten bürgerlichen Angelegenheiten nach der Erfahrung. Aus dem Engl. des *John Craig* überſetzt. 1ſter u. 3ter Band. Leipz. 1816. gr. 8. (Der 2te Bd. iſt von *D. H. Hegewiſch*).

SUSENBETH (Friedrich Balthaſar) *Pfarrer zu Oberrod bey Frankfurt a. M.: geb zu . . .* §§. Denkwürdigkeiten aus Luthers Leben mit ſteten Hinblick auf unſere Zeit, zur würdigen Feyer des 3ten Reformation - Jubelfeſtes in Frankfurt am Mayn. Frankf. 1817. gr. 8.

15B. SUTER (J. Rud.) *iſt Arzt zu Zofingen im Kanton Aargau. War von 1798 - 1801 Mitglied des groſſen Helvet. Raths: geb. zu Zofingen . . .* §§. *Von ſeiner* Flora Helvet. veranſtaltete D. *J. Hegetſchweiler* eine neue verm. Ausg. 1822.

SUTER (Joſeph) *Seelſorger und* (ſeit 1800) *Profeſſ. der Logik und Humaniorum am Jeſuitercollegio zu Solothurn: geb. zu St. Wolfgang im Kanton Zug am 26 Octbr. 1779.* §§. *Theſes ex univerſa philoſophia et elementis Matheſeos ſelectae. Solothurn 1812. 8. Philoſophia theoretica hodiernis diſcentium uſibus accommodata. Tom. I. Logicam. ibid. 1814. 8. T. II. Metaphyſicae partem I et II. Ontologiam et Pſychologiam rationalem cum Anthropologia theoretica

retica compl. 1815. T. III. Metaphyſicae p. III et IV. Coſmologiam et Theologiam rationalem compl. 1815. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SUTNER (Georg) *ward 181 . Miniſterialrath und 1819 wirkl. Staatsrath.*

SUTNER (Johann) *Profeſſor zu . . . : geb. zu . . .* §§. Karl der Groſſe. Ein Gedicht in 5 Balladen. München 1823. 8. m. Kpf. Vermiſchte Gedichte. ebend. 1824. m. 2 Kpf.

SUTOR (Andr.) ſeit 1816 *königl. Hofkaplan zu München* (zuerſt von 1770 - 1773 Kaplan im Bürgerſpital zu Salzburg, worauf er die im 7ten Bde bemerkten Lehrämter*) bekleidete; 1792 ward er Pfarrer in Au, 1799 churfürſtl. geiſtl. Rath und 180 . Landesdirections - Rath): *geb. am 26 Febr. 1747.* §§. Gutgemeinte Wünſche eines Landpfarrers in Hinſicht auf das deutſche Schulweſen in Bayern. Sulzbach 1800. 8. Vorkenntniſſe zur Sittenlehre. München 1802. 8. Geſchichte von der Feſte, dem Markte und den Herren zu Au. ebend. 1808. 8. *Gab heraus:* *Feyerſtunden. ebend. 1811. 8 — *Neue Auflagen* erſchienen: *von den* Aufklärungen für die Jugend, 2te Wien 1786; *von der* Sittenlehre für Kinder, 3te 1805; und *von dem* Leſebuch für Kinder auf dem Lande, 2te 1808. — Vgl. *Felder* Th. 2.

SUTRO (. . .) *Oberrabbiner zu Warendorf unfern Münſter: geb. zu . . .* §§. Rede, gehalten am 7 Paſſahtag 5574 am 11 April 1814 in der Synagoge zu Beverungen über den Sieg der Verbündeten und deren Einzug in Paris. Höxter 1814. 8. Widerlegung der Schrift: *Cleve's* Geiſt des Rabbinismus der heiligen Schrift und dem Talmud. Hamm 1824. 8.

SWOBODA (Maximilian) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Zähmung und Abrichtung der Wildfänge.

 Ein

*) Dagegen iſt er nie in Donauwörth geweſen.

Ein Handbuch für den Naturforſcher. Wien 1824. 2 Bde 8.

SWOBODA (Wenzel Aloys) *Profeſſor zu Neuhaus im Königr. Böhmen: geb. zu ... in Böhmen ...* §§. Tragiſches Theater der Römer. Ueberſetzt und mit Anmerkungen, Einleitungen und Vergleichungen verſehen. 1ſter Bd. Seneca. Wien 1817. 8. m. Kpf. Die Königinhofer Handſchrift; eine Sammlung lyriſch-epiſcher Nationalgeſänge. Aus dem Altböhmiſchen überſetzt; mit dem Böhmiſchen Originaltext. Herausgegeben von *W. Hanka.* Prag 1819. 8. Muſter redender Künſte aus römiſchen Klaſſikern; verdeutſcht und mit Erläuterungen. ebend. 1822. 2 Bde 8. — Gedichte *in der* Aglaja und einigen andern Taſchenbüchern.

SYBEL (Gerh. Arn.) *ſtarb am 14 Junius 1814* (war zuerſt Lehrer am Rittercollegio zu Brandenburg); *war geb. 1742.*

10 u. 15 B. SYBEL (Joh. Karl) *jetzt auch Stadtphyſikus.* §§. Ueber die Schaafpockenimpfung, nebſt einer Anweiſung für Landwirthe, wie dieſe Impfung auf die zweckmäſſigſte Weiſe jährlich zu wiederholen iſt. Stendal 1805. 8. * Biographiſche Nachrichten über den zu Helmſtädt verſtorbenen Hofrath und Doct. Chr. Gottfr. Beireis. Berlin 1811. 8. Behandlung ſcheintodter neugeborner Kinder. Aufgeſetzt für Hebammen. Brandenburg 1811. 8. Nachricht von dem Städtchen Plauen an der Havel; inſonderheit von der dort angelegten Porzellain-Manufaktur. Berlin 1812 (1811). 8. — Eine Beobachtung der Roſe und der Zellgewebsverhärtung neugeborner Kinder; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde Bd. 33 (1811) Novbr. S. 91-115. Beſchreibung des 79 Jahre in der Gruft hieſelbſt unverweſet erhaltenen Körpers der Frau von Steube; vorgeleſen in der Mittwochsgeſellſchaft zu Brandenburg; *ebend.* Bd. 36. April S. 83-116.

von *SYDOW* (Friedrich W...) *königl. Preuſſ. Hauptmann im 31ſten Linien-Infant.-Regim. zu Erfurt: geb. zu ...* §§. Fantaſien geſchäftsfreyer Stunden. 1ſter Theil. Freyberg 1813. 8. m. 1 Kpf. Freymaureriſche Gedichte zum Gebrauch bey der Arbeit in Logen, wie auch zur Privatunterhaltung. ebend. 1816. 8. Silberblüthen. Erfurt 1819. 1820. 2 Bdchen 8. Die Fürſtenbraut. Ein Drama in 4 Acten. Bamberg 1822. 8. m. 1 Kpf. Gründliche Ueberſicht der europäiſchen und auſſereuropäiſchen Staaten, in geographiſch-ſtatiſtiſchen Tabellen. 1ſtes Heft, europäiſche Staaten. Erfurt 1822 (1821). Fol. 2tes Heft, auſſereuropäiſche Staaten, 1822. Erzählungen und Gemälde. Bamberg 1823. 8. Die Familie Heino, oder Bilder der Freude und des Ernſtes. Belehrende Unterhaltungen für die Jugend. Leipz. 1823. 8. m. 1 Steindr. Aſträa, Taſchenbuch für Freymaurer auf das Jahr 1824. Nebſt Muſikbeylage und illum. Logenkarte von Deutſchland. Ilmenau 1824. 12.

SYDOW (L... C...) *D. der Medic. und Profector an der Thierarzneyſchule zu Berlin: geb. zu ...* §§. Entwurf zu Vorleſungen über Thierarzneykunde, beſonders für Aerzte und Wundärzte beſtimmt. Berlin 1811. gr. 8.

Baron von SYDOW (Theodor) *Deklamator, gewöhnlich auf Kunſtreiſen; ſein eigentlicher Aufenthalt iſt auf dem Schloſſe Wahrberg in ...: geb. zu Berlin am 13 März 1773.* §§. Der Deklamations-Saal. Eine neue Anthologie für Kunſtredner. Peſth 1819. 8. Empfindungen des Augenblicks. Darmſtadt 1822. 8. — Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1816) und *im* Morgenblatt für gebild. Stände (1819).

SYLVANDRA (...) Unter dieſem Namen hat *Helm. v. Chezy* einige Beyträge in das Weimar. Modejournal 1811 folg. geliefert.

SYLVESTER (...) *Unter dieſen Namen haben ſich mehrere Schriftſteller verborgen, nämlich:* 1) *Joh.*

Joh. Heinr. Sam. Gerlach (vgl. dieſen Artikel im 17ten Bd.), 2) *Ant. von Hardenberg* (vgl. deſſen Artikel im 18ten Bd.), 3) *Theod. Schwarz* (S. oben S. 378). Letzterer ſchrieb: * Ludwig von Zollern. Ein Roman. Berlin 1821. 8.

SYMANSKY (J... D...) *D. der Philoſ. und geh. expedirender Secretair beym mediciniſch-chirurgiſchen Stabe zu Berlin* (vorher Aſſeſſor in Königsberg): *geb. zu Königsberg in Preuſſen am 8 Septbr. 1789.* §§. Schriftproben. Berlin 1816. gr. 8. Blüthen auf den Denkſtein der Vaterlandsliebe niedergelegt. ebend. 1817. gr. 8. Die Leuchte; ein Zeitblatt für Wiſſenſchaft, Kunſt und Leben. 1ſter Jahrgang. ebend. 1818. gr. 4. Mit *Karl Müchler:* Der Freymüthige für Deutſchland. Zeitung der Belehrung und Aufheiterung für 1819 und 1820. ebend. 1819. 1820. 2 Jahrgänge. gr. 4. * Selam, oder die Sprache der Blumen. ebend. (1820). 12. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. (1821). m. 1 Kpf. und 1 Vign. 3te verbeſſ. und verm. Aufl. (1823). *Gab heraus:* Der Zuſchauer; Zeitblatt für Belehrung und Aufheiterung. ebend. 1821. 1822. 2 Jahrgänge. gr. 4. Die St. Marienburg; hiſtoriſch-epiſches Gedicht in 2 Abtheil. ebend. 1823. 8. * Der Tugendſpiegel. Züge aus dem Jugendleben guter und edler Menſchen. Zur Nacheiferung für die Jugend geſammelt vom Verfaſſ. des Werks Selam, oder die Sprache der Blumen. ebend. 1823. 8. — Noch einige anonyme Schriften.

SZELECZKY (Karl) *auſſerordentl. Profeſſor der Engliſchen, Franzöſiſchen und Italien. Sprache am Lyceum zu Preſsburg* (vorher Privatlehrer der Engliſchen Sprache zu Leipzig): *geb. zu ... in Ungarn ...* §§. Theoretiſch-praktiſche Anweiſung, die franzöſiſche Ausſprache, in Ermangelung eines Lehrers, in kurzer Zeit zu erlernen; nebſt einigen Leſeübungen für Ungern, oder ſolche, die Ungriſch wiſſen. Preſsburg 1813. 8.

Fran-

Franzöſ. Grammatik, nach einer neuen, für jedes Alter faſslichen Methode bearbeitet und zum Gebrauch der Schulen eingerichtet. Mit berichtigenden Anmerkungen zu der Sprachlehre des Abbé *Mozin*. Wien 1816 gr. 8. Kurzgefaſste und doch vollſtändige engliſche Grammatik, nach eigener Methode bearbeitet, nebſt einer leichten und zweckmäſſigen Lehrart. Preſsburg 1820. 8.

SZEN (Karl J... A...) *Steuerreviſor zu Neuſtadt an der Orla: geb zu ...* §§. * Saamenkörner zur Volksbildung in Teutſchland. Eine Schrift für Ungelehrte. 1ſte Sammlung. Neuſtadt und Ziegenrück 1817. 8. (nennt ſich unter der Vorrede). Vervollſtändigter und vereinfachter Vortrag der allgemeinen Arithmetik. Ein Handbuch zu einem faſslichern und befriedigernden Unterricht im wiſſenſchaftlichen Rechnen, mit beſonderer Rückſicht auf den Schulunterricht in den höhern Claſſen und auf Unterweiſung angehender Rechnungsbeamten und Kaufleute. ebend. 1818. 8.

von SZUMSKI (Thomas) *Lehrer der Polniſchen Sprache am Gymnaſio zu Poſen: geb. zu ...* §§. Polniſches Leſebuch mit Regeln für Deutſche, eine kurze Anleitung zum Verſtehen und Sprechen der Polniſchen Sprache, für Schulen und zum Privatgebrauche. Berlin 1807. 8. Vollſtändiges Polniſch - Deutſches Taſchenwörterbuch. ... 1808. 12. Ruſſiſche Sprachlehre, enthaltend eine kurz und deutlich abgefaſste Grammatik, allgemeine Redensarten, Geſpräche u. ſ. w. Berlin 1815. 8. Polniſches Leſebuch, welches proſaiſche und poetiſche Auszüge aus den Werken der ältern und neueſten Polniſchen Schriftſteller, und das zum Ueberſetzen derſelben nöthige Wörterbuch enthält. Breslau 1820. 1821. 2 Theile gr. 8. Der 2te Theil hat auch *den Titel:* Theoretiſch - praktiſch - Polniſche Grammatik, mit Geſprächen, Brie-

Briefen und Vocabeln, nebſt einem Polniſchen Leſebuche u. ſ. w.

von *SZYMBORSKI* (Johann Nepomuk Maximilian) ſeit 1818 *herzogl. Sachſen-Coburg. Obriſt und General-Adjutant des regierenden Herzogs, auch* ſeit 1817 *Kammerherr zu Coburg, ſo wie Ritter des Sächſ. Civ. Verd. Ord. und des Ruſſ. St. Annen-Ord. 4ter Claſſe: geb. zu Sudot im vormal. Kleinpolen am 25 April 1771.* §§. *Was haben die verbündeten, gegenwärtig am Rhein ſtehenden Heere vorzüglich zu thun, um fortdauernd den Sieg an ihre Fahnen zu feſſeln? u. ſ. w. Ohne Druckort 1813. 8. Gemeinſchaftlich mit dem Regier. Aſſeſſor . . . *v. Gruner:* *Beſchreibung der Feyerlichkeiten bey der Vermählung des regierenden Herzogs Ernſt von Sachſen-Coburg-Saalfeld mit der Prinzeſſin Louiſe von Sachſen-Gotha und Altenburg. Coburg 1817. 8. m. 2 Portr. Bemerkungen über die Wehr- und Sicherheits-Anſtalten Deutſchlands. Veranlaſst 1) durch den Aufſatz des Herrn Vice-Landſch. Direct. v. Lindenau in der Beylage der Oppoſitionszeitung Nr. 87, 2) durch die beſondre Schrift des Herrn Gen. Lieut v. Gersdorf, 3) durch den Aufſatz des Herrn v. Lindenau in der Beylage zum Oppoſitionsblatte Nr. 87, endlich 4) durch den Aufſatz des Herrn Ludw. Wieland in Nr. 179. des allgem Anzeigers. ebend. 1819. 8. Kurzer Abriſs der Geſchichte des 5ten deutſchen Armeekorps unter dem Commando des Herzogs Ernſt von Sachſen-Coburg-Saalfeld im Jahre 1814; in *Mauvillon's* militairiſchen Blättern Jahrg. 1820. St. 5.

Ende des zwanzigſten oder der neuen Folge achten Bandes.

Im Verlage der **Meyerſchen Hofbuchhandlung** in **Lemgo** ſind kürzlich folgende in das Schulfach einſchlagende neue Bücher erſchienen und durch alle ſolide Buchhandlungen zu beziehen:

Blomberg, W. Frhr. v. das Leben Johann Friedrich Reinerts, zuletzt Director des Archigymnaſiums zu Soeſt. geh. Schreibp. 1 Rthl. 6 ggr.
geh. Druckp. 1 Rthl.

— — Satyren über das göttliche Volk. 2 Abtheilungen. Nebſt den gewaltſamen Anmerkungen des Collaborator und Hofcriticus Dr. P. Rüppel zu D***. 2te Aufl. 2 Rthl.

Cloſtermeier, Ch. G. Wo Hermann den Varus ſchlug. Drey verſchiedene, durch die neueſten Unterſuchungen über dieſen Gegenſtand veranlaßte Aufſätze. geh. 1 Rthl. 4 ggr.

— — der Eggeſterſtein im Fürſtenthum Lippe. geh. 12 ggr.

Cornelius Nepos. Zum Gebrauch der erſten Anfänger, mit kurzen grammatiſchen und hiſtoriſchen Anmerkungen, wie auch mit einem Wörterbuche verſehen von A. C. Meineke. 3te Aufl. 16 ggr.

— — das Wörterbuch apart. 3te Aufl. 8 ggr.

Gronau, W. Chriſtian Wilhelm von Dohm, nach ſeinem Wollen und Handeln. Ein biographiſcher Verſuch. 4 Rthl.

Meuſel, J. G. das gelehrte Teutſchland, oder Lexicon der jetzt lebenden teutſchen Schriftſteller. 5te durchaus vermehrte und verb. Ausgabe. 19ter Thl. 1 Rthl. 16 ggr.

— — 17ter Nachtrag zu der vierten Ausgabe des gelehrten Teutſchlands, welcher das neunzehnte Jahrhundert und die Supplemente des achtzehnten zur fünften Auflage enthält. 1 Rthl. 16 ggr.

— — das gelehrte Teutſchland im 19ten Jahrhundert, nebſt Supplementen zur 5ten Ausgabe. 8ter Band. 1 Rthl. 16 ggr.

Um den vielfältig an uns ergangenen Erſuchen, untenſtehende Bücher im Preiſe herabzuſetzen, zu willfahren, und dadurch auch die unbemittelten Gelehrten in Stand zu ſetzen, ſich dieſelben anſchaffen zu können, haben wir uns

ent=

entſchloſſen, die Preiſe dieſer bis Michaelis 1825 auf die Hälfte herabzuſetzen.

Meuſel, J. G. das gelehrte Teutſchland, oder Lexicon der jetzt lebenden teutſchen Schriftſteller, 4 Aufl. 1ſter bis 4ter Thl. nebſt 13 Nachträgen, ſonſt 30 Rthl. 12 ggr. jetzt 15 Rthl. 6 ggr.

deſſelben Werkes 5te ſtark verm. Auflage, 1ſter bis 16ter Bd. ſonſt 30 Rthl. 12 ggr. jetzt 15 Rthl. 6 ggr.

— — das gelehrte Teutſchland, oder Lexicon der teutſchen Schriftſteller im 19ten Jahrhundert, nebſt Supplementen zur 5ten Aufl. desjenigen im 18ten, 1ſter bis 4ter Bd. ſonſt 7 Rthl. jetzt 3 Rthl. 12 ggr.

Bruns, Wilh. kleine deutſche Sprachlehre für Frauenzimmer und Nichtgelehrte, oder kurze und faßliche Anweiſung unſere Mutterſprache nach ihren Hauptregeln richtig ſprechen und ſchreiben zu lernen. Druckpap. 9 ggr. Schreibpap. 11 ggr.

Sprütten, R. arithmetiſches Exempelbuch für Volksſchulen. 9½ Bog. 6 ggr.

Thucydides, Geſchichte des Peloponneſiſchen Krieges aus dem Griechiſchen überſetzt und mit kritiſchen Anmerkungen erläutert von Dr. J. D. Heilmann. 3te von Druckfehlern gereinigte und mit des Verfaſſers Gedanken über die Schreibart des Thucydides vermehrte Aufl. Mit Anmerkungen, Berichtigungen und Nachträgen von G. G. Bredow. 2 Thle. 4 Rthl. 8 ggr.

Verſuch einer Enthüllung der Räthſel des Menſchenlebens und Auferſtehens. 4 ggr.

Unter der Preſſe befindet ſich:

Ovidii, P Nas. Metamorphoseon libri XV. Des Ovidius 15 Bücher der Verwandlungen, mit Anmerkungen zum Nutzen der Jugend, herausgegeben von Meincke. 2te Aufl. 2 Thle. nebſt Wörterbuch.

Zugleich empfehlen wir allen Schulmännern die bey uns erſchienenen griechiſchen und lateiniſchen Autoren, für deren Zweckmäßigkeit die öfteren, nicht unbedeutenden Auflagen am meiſten ſprechen, und ſind wir gern erbötig, um das fernere Einführen in Schulen und das Anſchaffen derſelben den Schülern zu erleichtern, allen denen, welche eine größere Anzahl von dieſen auf einmal nehmen, und ſich in francirten Briefen direct an uns wenden, einen bedeutenden Rabatt zu bewilligen.